H a u s h a l t s p l a n

der Stadt Koblenz

2027



KOBLENZ
VERBINDET.

HAUSHALTSSATZUNG DER STADT KOBLENZ
für das Jahr 2027

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 18. Dezember 2026 auf Grund von § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im **Ergebnishaushalt**

der Gesamtbetrag der Erträge auf	557.129.480 Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	606.514.303 Euro
der Jahresfehlbetrag auf	**49.384.823 Euro**

2. im **Finanzhaushalt**

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	**-19.379.633 Euro**
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	44.498.210 Euro
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	128.554.450 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	**-84.056.240 Euro**
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	**103.435.873 Euro**.

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf	0 Euro
verzinste Kredite auf	84.947.240 Euro,
davon Kredite für Maßnahmen nach dem LGRP-Plan, für die Fördermittel aus dem Rheinland-Pfalz-Plan und ggf. sonstige Finanzierungsbeiträge	
- in Höhe von mindestens 60 % der förderfähigen Ausgaben veranschlagt sind	*4.768.830 Euro*
- in Höhe von unter 60 % der förderfähigen Ausgaben veranschlagt sind	*0 Euro*
zusammen auf	**84.947.240 Euro,**
davon Kredite für Maßnahmen nach dem LGRP-Plan	*4.768.830 Euro.*

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf **123.677.750 Euro**,

davon für Maßnahmen nach dem LGRP-Plan auf *44.682.000 Euro.*

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf **44.922.350 Euro**,

davon für Kredite zur Finanzierung von Maßnahmen nach dem LGRP-Plan, für die Fördermittel aus dem Rheinland-Pfalz-Plan und ggf. sonstige Finanzierungsbeiträge
- *in Höhe von mindestens 60 % der förderfähigen Ausgaben veranschlagt sind, auf* *12.942.000 Euro*
- *in Höhe von unter 60 % der förderfähigen Ausgaben veranschlagt sind, auf* *0 Euro*

zusammen auf: 12.942.000 Euro.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf 213.591.000 Euro.

§ 5 Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden festgesetzt auf

1. Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Eigenbetrieb Kommunales Gebietsrechenzentrum auf	1.500.000 Euro
Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen auf	1.595.000 Euro
zusammen auf	**3.095.000 Euro.**

2. Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Eigenbetrieb Kommunales Gebietsrechenzentrum auf	500.000 Euro
Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen auf	3.000.000 Euro
Eigenbetrieb Kommunaler Servicebetrieb Koblenz auf	2.500.000 Euro
Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle auf	1.000.000 Euro
zusammen auf	**7.000.000 Euro.**

3. Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen

Eigenbetrieb Stadtentwässerung auf **7.650.000 Euro**

darunter:

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen 0 Euro.

§ 6 Steuersätze

Die nachfolgend genannten Realsteuerhebesätze wurden in einer separaten Hebesatzsatzung festgelegt:

- **Grundsteuer A** (land- und forstwirtschaftliche Betriebe) auf 438 v. H.
- **Grundsteuer B** (Grundstücke) auf 570 v. H.
- **Gewerbesteuer** auf 440 v. H.

Die **Hundesteuer** beträgt nach der geltenden Hundesteuersatzung für Hunde, die innerhalb des Stadtgebietes gehalten werden

- für den ersten Hund 108 Euro
- für den zweiten Hund 180 Euro
- für jeden weiteren Hund 216 Euro
- für jeden gefährlichen Hund 960 Euro.

Die **Zweitwohnungssteuer** beträgt nach der geltenden Zweitwohnungssteuersatzung 10 v. H. der Jahreskaltmiete.

§ 7 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2025 beträgt 646.522.951 Euro.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2026 beträgt 602.240.676 Euro.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2027 beträgt 552.855.853 Euro.

§ 8 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 50.000 Euro überschritten sind.
Der Oberbürgermeister wird damit ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen im Einzelfall bis zu einer Wertgrenze von 50.000 Euro zu bewilligen.
Für die notwendige Bewilligung von über- oder außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen im Rahmen des § 102 Absatz 1 GemO gilt diese Ermächtigung analog.

§ 9 Einzelveranschlagung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 100.000 Euro sind im jeweiligen Teilfinanzhaushalt einzeln darzustellen, ebenso solche Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken.

§ 10 Altersteilzeit

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Beamtinnen und Beamte wird in 0 Fällen zugelassen.
Die Bewilligung von Altersteilzeit für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wird in 0 Fällen zugelassen. Die Bewilligung ist zum 31.12.2022 ausgelaufen.

§ 11 Leistungszahlungen

Für die Bewilligung von Zahlungen nach der Landesverordnung zur Durchführung der §§ 29 und 42a des Landesbesoldungsgesetzes an Beamtinnen und Beamte werden festgesetzt:

1. Leistungsstufen: 0 Euro
2. Leistungsprämien und Leistungszulagen: 11.250 Euro.

Für die Beschäftigten wurde ab 01.01.2007 ein Leistungsentgelt eingeführt, welches nach den Vorgaben des § 18 TVÖD abgewickelt wird.

Koblenz, XX.XX.2027 Stadtverwaltung Koblenz

Langner
Oberbürgermeister

Vorbericht

Gliederung:

1. **Einführung**

2. **Entwicklung der Haushaltswirtschaft**

3. **Entwicklung wichtiger Planungskomponenten**
   - Übersicht der aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen (Muster 3 GemHVO)
   - Übersicht zum Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge (in Anlehnung an Muster 4 GemHVO)
   - Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit (Berechnung der sog. freien Finanzspitze) (Muster 14 GemO)
   - Übersicht zur Entwicklung der Jahresergebnisse (Muster 26 GemO)
   - Übersicht zur Über-/Unterdeckung im Finanzhaushalt bzw. in der Finanzrechnung (Muster 27 GemO)
   - Übersicht zur Entwicklung des Eigenkapitals (Muster 28 GemO)
   - Ermittlung Höchstbetrag Liquiditätskredite (Muster 31)
   - Nachweis über die von der Stadt Koblenz übernommenen Bürgschaften
   - Übersicht über das Vermögen der Stiftungen (Sondervermögen)

1. Einführung

Gemäß § 6 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) soll der Vorbericht einen Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung insbesondere der beiden Haushaltsvorjahre geben und die durch den Haushalt gesetzten Rahmenbedingungen erläutern. Der Vorbericht enthält ferner einen Ausblick auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten.

2. Entwicklung der Haushaltswirtschaft

Für das **Haushaltsjahr 2025** ist nach Verbuchung aller Geschäftsvorfälle im Ergebnishaushalt ein vorläufiger Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 0,8 Mio. Euro zu verzeichnen.

Im Finanzhaushalt ergibt sich ein vorläufiger Jahresfehlbetrag 2025 von rd. 6,9 Mio. Euro. Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen beträgt rd. 15,9 Mio. Euro. Er kann folglich nur teilweise zur Deckung der Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten von rd. 22,9 Mio. Euro beitragen.

Der Jahresabschluss 2025 befindet sich derzeit in der Prüfung.

Für das **Haushaltsjahr 2026** konnte der Aufsichtsbehörde trotz intensiver Konsolidierungsanstrengungen kein ausgeglichener Haushalt vorgelegt werden.

Im Ergebnishaushalt beträgt der geplante Jahresfehlbetrag 2026 rd. 44,3 Mio. Euro.

Im Finanzhaushalt ergibt sich ein geplanter Jahresfehlbetrag 2026 von rd. 40,0 Mio. Euro. Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen beträgt rd. -15,0 Mio. Euro. Er kann folglich nicht zur Deckung der Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten von rd. 25,0 Mio. Euro beitragen.

Der Nachtragshaushalt 2026 befindet sich derzeit im Aufstellungsverfahren.

Für das **Haushaltsjahr 2027** kann der Aufsichtsbehörde trotz erneuter intensiver Konsolidierungsanstrengungen kein ausgeglichener Haushalt vorgelegt werden.

Im Ergebnishaushalt beträgt der geplante Jahresfehlbetrag 2027 rd. 49,4 Mio. Euro. Auch die Mittelfristplanung für die Jahre 2028 bis 2030 weist im Ergebnishaushalt Jahresfehlbeträge aus.

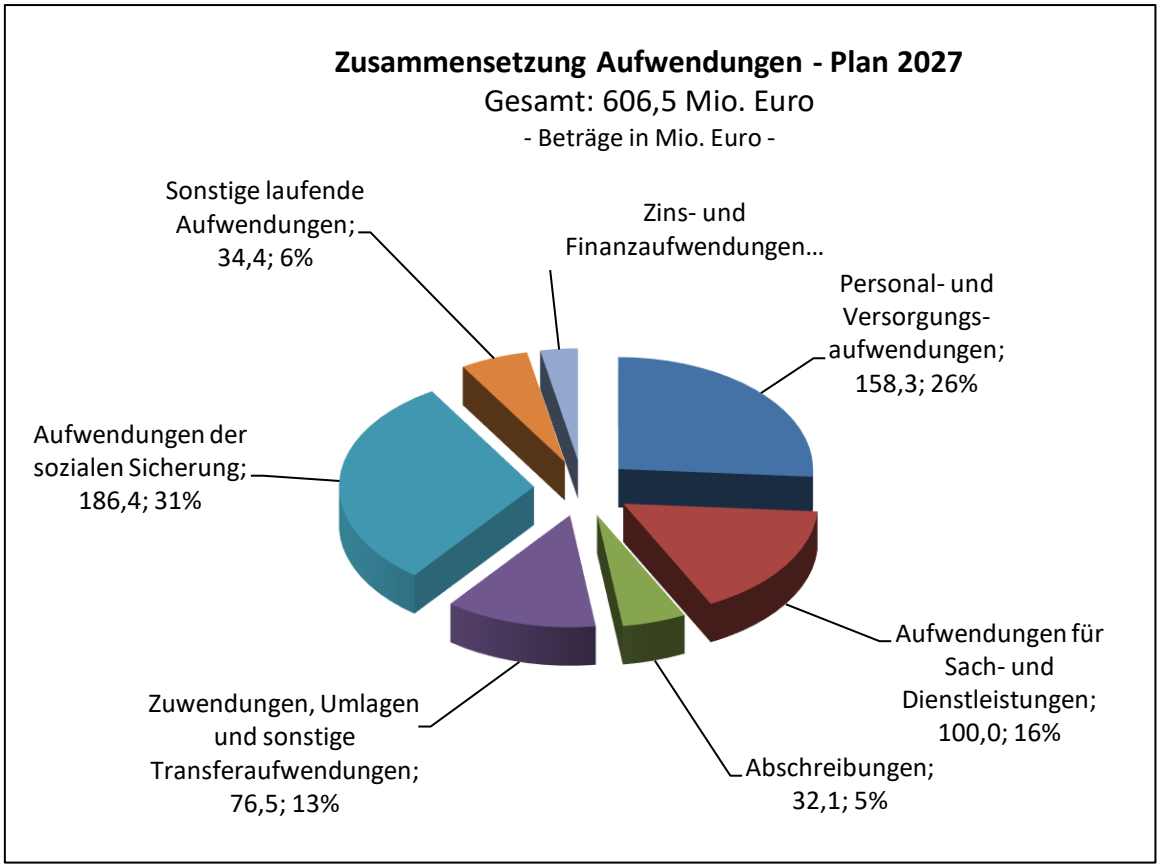
Im Finanzhaushalt ergibt sich ein geplanter Jahresfehlbetrag 2027 von rd. 47,6 Mio. Euro. Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen beträgt rd. -19,4 Mio. Euro. Er kann folglich nicht zur Deckung der Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten von rd. 28,2 Mio.

Euro beitragen. Auch für die mittelfristigen Planungsjahre 2027 bis 2029 werden jeweils Jahresfehlbeträge prognostiziert.

Neben der Darstellung der Planansätze 2027 wird im Folgenden eine Übersicht über deren Entwicklung und Zusammensetzung gegeben.

Ergebnishaushalt 2027 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2026	**Plan 2027**	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
	1	2	3	4	5	6
1	Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	535,5	549,4	553,0	555,9	554,5
2	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	571,8	587,7	588,6	587,0	588,5
3 (=1-2)	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-36,3**	**-38,2**	**-35,6**	**-31,1**	**-34,0**
4	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	7,9	7,7	7,7	7,7	7,7
5	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	15,9	18,9	23,7	27,2	28,7
6 (=4-5)	**Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen**	**-7,9**	**-11,2**	**-16,0**	**-19,6**	**-21,0**
7 (=3+6)	**Ordentliches Ergebnis**	**-44,3**	**-49,4**	**-51,7**	**-50,7**	**-55,0**
8	**Außerordentliches Ergebnis**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
9	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)**	**-44,3**	**-49,4**	**-51,7**	**-50,7**	**-55,0**



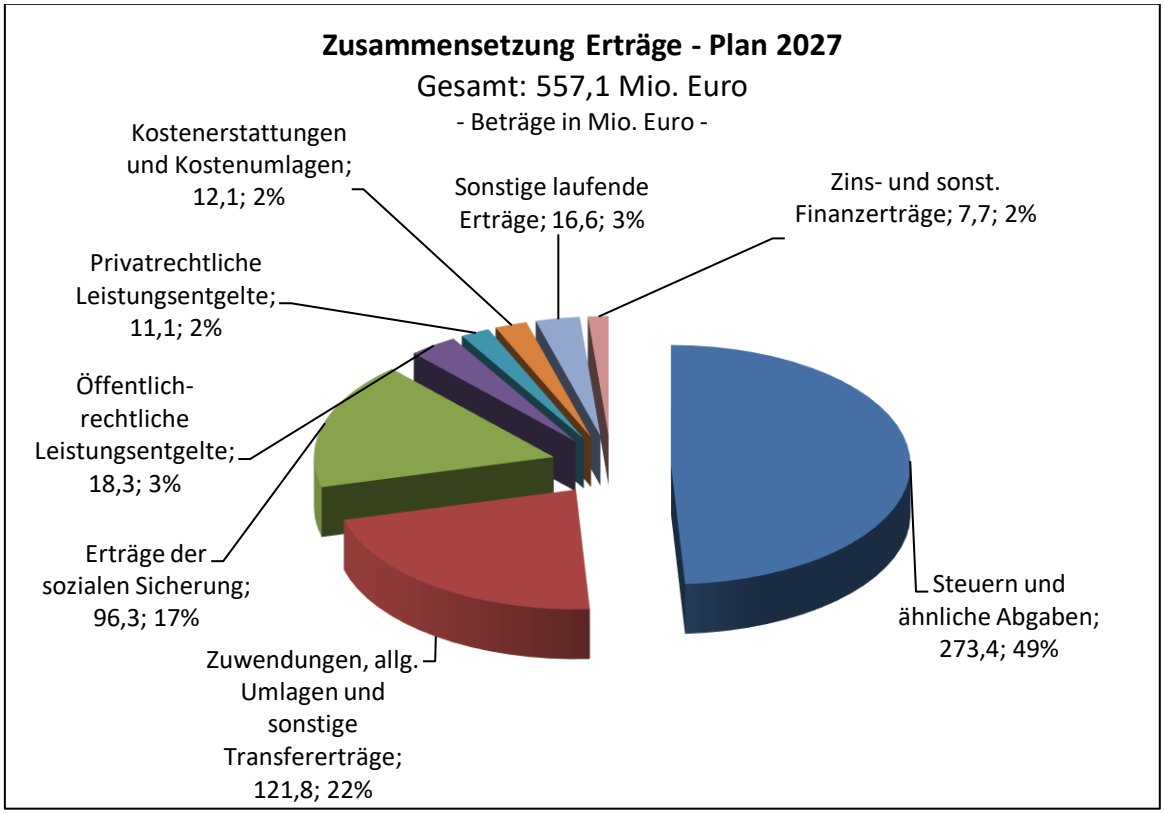
Die Gesamtaufwendungen 2027 betragen 606,5, Mio. Euro und sind damit 18,8 Mio. Euro höher als im Haushaltsplan 2026 (587,7 Mio. Euro).

Von den Gesamtaufwendungen 2027 entfällt mit 186,4 Mio. Euro der größte Anteil auf die Aufwendungen der sozialen Sicherung. Verglichen mit dem Vorjahr sind diese um 4,5 Mio. Euro gestiegen.

Einen weiteren bedeutenden Anteil bilden die Personal- und Versorgungsaufwendungen. Diese erhöhen sich im Vergleich zum Vorjahr erheblich um 3,6 Mio. Euro auf 158,3 Mio. Euro.

Auch die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind ebenfalls gestiegen. Sie betragen 100,0 Mio. Euro und sind damit 1,3 Mio. Euro höher als im Jahr 2026. Weiterhin steigen vor allem die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen im Jahr 2027 verglichen mit 2026 um 3,7 Mio. Euro auf 76,5 Mio. Euro.

Die Zins- und Finanzaufwendungen 2027 steigen gegenüber dem Vorjahr um 3,0 Mio. Euro auf 18,9 Mio. Euro.



Die Gesamterträge 2027 betragen 557,1 Mio. Euro und sind damit um 13,7 Mio. Euro höher als im Vorjahr (543,4 Mio. Euro). Davon entfallen knapp die Hälfte, nämlich 273,4 Mio. Euro, auf Steuern und ähnliche Abgaben. Gegenüber dem Vorjahr sind dies Mehrerträge in Höhe von 13,1 Mio. Euro.

Dagegen sind die Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge um 5,0 Mio. Euro gesunken und betragen in 2027 121,8 Mio. Euro. Die Erträge der sozialen Sicherung sind 1,6 Mio. Euro höher als im vergangenen Jahr und belaufen sich auf 96,3 Mio. Euro.

Gleiches gilt für öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte. Diese steigen um 4,0 Mio. Euro auf 18,3 Mio. Euro.

Demgegenüber sind die sonstigen laufenden Erträge um 0,4 Mio. Euro auf 16,6 Mio. Euro zurückgegangen. Gleichfalls sind die Zins- und Finanzerträge um 0,2 Mio. Euro auf 7,7 Mio. Euro gesunden.

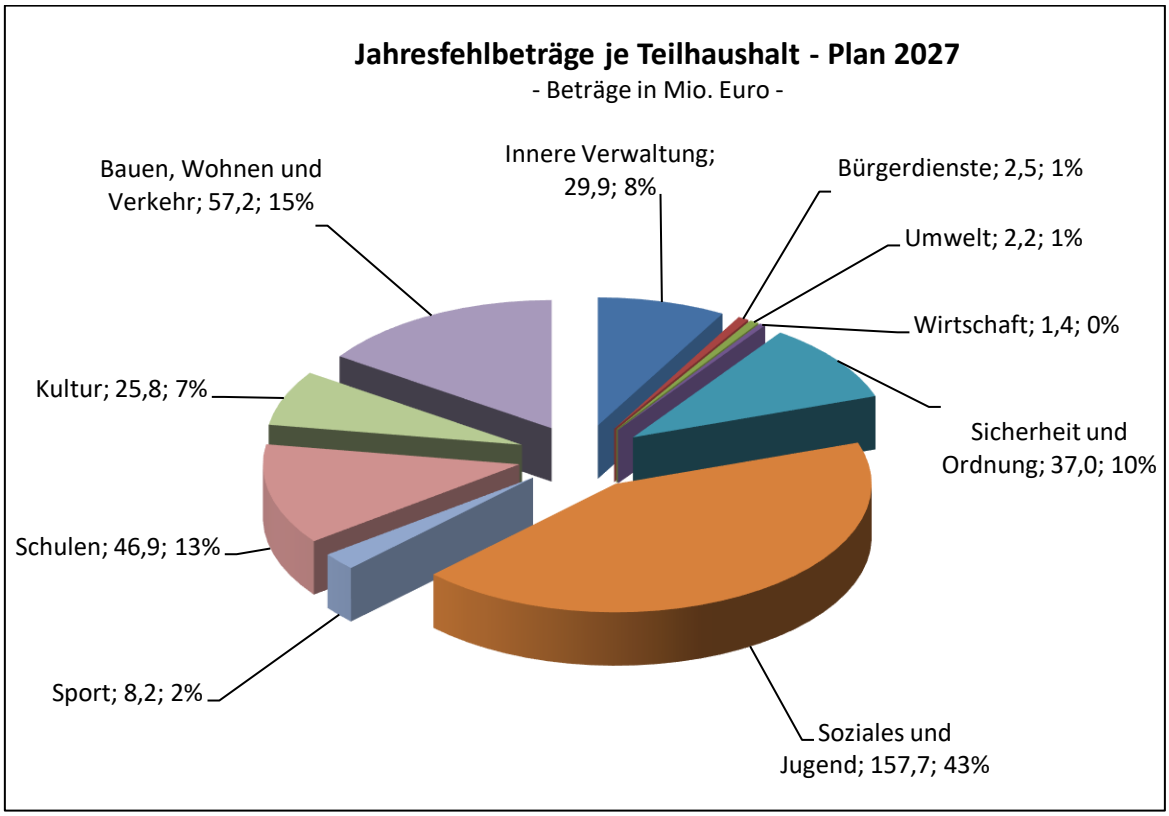
Teilhaushalte

Nachfolgend werden die wesentlichen Haushaltspositionen und Entwicklungen der einzelnen Teilhaushalte 1 bis 11 im Sektor des Ergebnishaushalts kurz dargestellt (Jahresergebnis nach ILV):

Die im Rahmen der städtischen Aufgabenerfüllung entstehenden Erträge und Aufwendungen werden in den jeweiligen Teilergebnishaushalten und den darunter eingebundenen Produkten abgebildet.

Im Haushaltsplan 2027 reicht der Überschuss des Teilhaushalts 11 „Zentrale Finanzleistungen“ i. H. v. 319,5 Mio. Euro nicht aus, um die Unterdeckung in den übrigen Teilhaushalten 1 bis 10 i. H. v. 368,9 Mio. Euro auszugleichen, sodass sich per Saldo ein Jahresfehlbetrag von rd. 49,4 Mio. Euro ergibt.

Die Jahresfehlbeträge der einzelnen Teilhaushalte stellen sich wie folgt dar:



Teilhaushalt 1 „Innere Verwaltung“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2026	**Plan 2027**	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge (Z. 8 + Z. 17)	8,0	11,7	11,8	11,7	11,8
2	Summe Aufwendungen (Z. 15 + Z. 18)	37,5	41,5	41,9	42,4	43,0
3	Saldo aus ILV (Z. 22)	-0,2	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
4	**Jahresergebnis (Z. 23)**	**-29,6**	**-29,9**	**-30,2**	**-30,8**	**-31,3**

Mit rd. 29,6 Mio. Euro sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen weiterhin mit Abstand die größte Aufwandsposition im Teilhaushalt 1 „Innere Verwaltung“. Diese erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um weitere rd. 1,3 Mio. Euro. Aufgrund der Einführung des Gästebeitrags zum 01.01.2027 steigen die Erträge im Produkt um 3,7 Mio. Euro. Dem Großteil der hiermit verbundenen Erträge (2,4 Mio. Euro) steht einer Weiterleitung an die Koblenz-Touristik und dem Verkehrsverbund Rhein-Mosel (VRM) entgegen. Die Mittel sollen den Tourismus in der Stadt Koblenz fördern.

Der Zuschussbedarf hat sich in 2027 gegenüber dem Vorjahr um rd. 1,3 Mio. Euro reduziert.

Teilhaushalt 2 „Bürgerdienste“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2026	**Plan 2027**	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge (Z. 8 + Z. 17)	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
2	Summe Aufwendungen (Z. 15 + Z. 18)	3,9	3,9	4,0	4,1	4,1
3	Saldo aus ILV (Z. 22)	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
4	**Jahresergebnis (Z. 23)**	**-2,4**	**-2,5**	**-2,6**	**-2,6**	**-2,7**

Im Haushaltsjahr 2027 ist im Teilhaushalt 2 „Bürgerdienste“ eine Erhöhung des Zuschussbedarfs im Vergleich zum Vorjahr um rd. 100.000 Euro zu verzeichnen. Diese resultiert im Wesentlichen aus höheren Personalkosten sowie höheren gebäudebezogenen Kosten.

Teilhaushalt 3 „Umwelt“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2026	**Plan 2027**	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge (Z. 8 + Z. 17)	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
2	Summe Aufwendungen (Z. 15 + Z. 18)	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2
3	Saldo aus ILV (Z. 22)	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
4	**Jahresergebnis (Z. 23)**	**-2,1**	**-2,2**	**-2,2**	**-2,2**	**-2,2**

Der Zuschussbedarf hat sich im Teilhaushalt 3 „Umwelt“ gegenüber dem Vorjahr um rd. 24.000 Euro erhöht. Dies ist insbesondere auf geringere Erträge im Bereich der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte zurückzuführen. Mit der Aufhebung der Baumschutzsatzung ist mit einem Rückgang der Erträge bezüglich Ausnahmegenehmigungen für Fällarbeiten zu rechnen.

Teilhaushalt 4 „Wirtschaft“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2026	**Plan 2027**	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge (Z. 8 + Z. 17)	0,4	0,3	0,3	0,3	0,2
2	Summe Aufwendungen (Z. 15 + Z. 18)	1,9	1,7	1,6	1,6	1,5
3	Saldo aus ILV (Z.22)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	**Jahresergebnis (Z. 23)**	**-1,5**	**-1,4**	**-1,3**	**-1,3**	**-1,4**

Im Haushaltsjahr 2027 ist im Teilhaushalt 4 „Wirtschaft“ eine Erhöhung des Zuschussbedarfs im Vergleich zum Vorjahr um rd. 100.000 Euro zu verzeichnen. Dies resultiert vor allem daraus, dass die Erträge aus Landeszuwendung für das Programm „Innenstadtimpulse 2.0“ nicht jährlich gleich anfallen und in 2027 ein geringerer Betrag gegenüber dem Vorjahr eingeplant ist.

Teilhaushalt 5 „Sicherheit und Ordnung“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2026	**Plan 2027**	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge (Z. 8 + Z. 17)	12,6	11,0	10,8	10,9	10,8
2	Summe Aufwendungen (Z. 15 + Z. 18)	46,5	47,0	47,5	48,5	48,5
3	Saldo aus ILV (Z. 22)	-0,9	-1,0	-1,0	-1,1	-1,1
4	**Jahresergebnis**	**-34,8**	**-37,0**	**-37,7**	**-38,6**	**-38,8**

In 2027 kommt es zu einer Erhöhung des Zuschussbedarfes im Teilhaushalt 5 „Sicherheit und Ordnung“ von rd. 2,2 Mio. Euro.

Dies ist im Wesentlichen auf Mindererträge beim Produkt 1229 „Unterbringungskoordination, Aufenthalt und Asyl“ zurückzuführen (-1,8 Mio. Euro). Auf Basis eines Gesetzesentwurfes wäre für den Bereich der Unterbringungskoordination mit einer Zuwendung von 1,8 Mio. Euro zu rechnen gewesen. Aufgrund der noch austehenden Novellierung und der damit

einhergehenden Neukonzeption des Erstattungssystems im Landesaufnahmegesetz ist die Zuwendung bereits 2026 ausgeblieben und wird voraussichtlich auch im Jahr 2027 nicht vereinnahmt werden können. Ob bzw. zu welchem Zeitpunkt die Neukonzeption wieder aufgenommen wird, ist für die Kommunen aktuell nicht ersichtlich.
Zudem erhöhen sich die Personal- und Versorgungsaufwendungen (+0,8 Mio. Euro). Die Steigerung resultiert im Wesentlichen aus allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen.

Demgegenüber vermindern sich die Aufwendungen in den Bereichen Sach- und Dienstleistungen (-144.000 Euro) und Sonstige laufende Aufwendungen (-298.000 Euro). Ursächlich hierfür sind hauptsächlich sinkende Unterhaltungskosten (z. B. Strom) für die Gemeinschaftsunterkünfte sowie geringere Mietaufwendungen im Bereich der Unterbringungskoordination.

Teilhaushalt 6 „Soziales und Jugend“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2026	**Plan 2027**	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge (Z. 8 + Z. 17)	124,4	128,7	128,7	128,7	128,7
2	Summe Aufwendungen (Z. 15 + Z. 18)	279,4	285,3	286,1	286,4	285,8
3	Saldo aus ILV (Z. 22)	-1,1	-1,1	-1,2	-1,2	-1,2
4	**Jahresergebnis (Z. 23)**	**-156,1**	**-157,7**	**-158,6**	**-158,8**	**-158,3**

Die Steigerung der Aufwendungen des Jahres 2027 im Vergleich zu 2026 um rd. 5,9 Mio. Euro ist im Wesentlichen auf die folgenden Produkte zurückzuführen:

Bereich Soziales:
- 3111 „Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII“ (+2,4 Mio. Euro)
- 3162 „Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben“ (+rd. 1,1 Mio. Euro)
- 3121 „Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)“ (+rd. 1 Mio. Euro)

Bereich Jugend
- 3631 „Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ (+1,8 Mio. Euro)

Die oben genannten Erhöhungen begründen sich wie folgt:

Bereich Soziales:

In den Produkten im Bereich Soziales ergibt sich die Erhöhung aus Zeile 13 „Aufwendungen der sozialen Sicherung“.

- Im Produkt 3111 „Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII“ (+2,4 Mio. Euro) ist der größte Anstieg bei den Teilleistungen „Hilfe zur Pflege -vollstationär“ (+1,5 Mio. Euro) und „Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung“ (+ 0,9 Mio. Euro) zu verzeichnen.
  Im Bereich der Hilfe zur Pflege liegen dieser Erhöhung Personal- und Sachkostensteigerungen bei den Leistungserbringern zugrunde, welche zu höheren Vergütungsätzen führen. Die Stadt Koblenz hat hinsichtlich der

Vergütungssätze keine Steuerungsmöglichkeit, da diese von den Spitzenverbänden der Pflegekassen verhandelt werden.
Bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ist ein Anstieg der Kosten aufgrund steigender Fallzahlen zu erwarten. Dieser Anstieg ist mit dem demographischen Wandel zur begründen.

- Im Produkt 3162 „Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben“ erhöhen sich die Aufwendungen um rd. 1,1 Mio. Euro aufgrund höherer Vergütungssätze der Leistungserbringer. Die Stadt Koblenz hat hinsichtlich der Vergütungssätze keine Steuerungsmöglichkeit, da diese vom Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung verhandelt werden.
- Im Produkt 3121 „Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)“ ist eine Erhöhung des Ansatzes um rd. 1 Mio. Euro zu verzeichnen. Die Prognosewerte werden jährlich vom Bund vorgegeben und in der Trägerversammlung für die Stadt Koblenz festgelegt. Die aktuellen Prognosewerte und die Festlegungen der danach ausgerichteten Ziele wurden in der Trägerversammlung am 23.03.2026 für das Jahr 2026 festgelegt. Hieran orientiert wurden die Ansätze für 2027 festgelegt.

<u>Bereich Jugend:</u>

- Im Produkt 3631 „Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ ergibt sich die Erhöhung von 1,7 Mio. Euro im Wesentlichen aus Zeile 13 „Aufwendungen der sozialen Sicherung“. Die Kostenentwicklung ist weiterhin als steigend zu verzeichnen. Es begründet sich u. a. in den oftmals langen Laufzeiten der Hilfen, gerade auch im ambulanten Bereich der Hilfen zur Erziehung. Zudem sind in vielen Fällen nicht mehr nur einzelne Hilfe ausreichend. Aufgrund des hohen Unterstützungsbedarf müssen mehrere Hilfen parallel beziehungsweise ergänzend eingesetzt werden, um eine angemessene Förderung und Stabilisierung sicherzustellen.
  Ein weiterer gewichtiger Grund sind die pauschalen Anpassungen der Entgeltsätze, die von der Jugendhilfekommission jährlich neu festgesetzt werden. Die Beträge werden zukünftig auch jährlich angepasst werden und betrifft fast alle Leistungen (z. B. Hilfen zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige).

Insgesamt erhöht sich der Zuschussbedarf in 2027 gegenüber dem Vorjahr um rd. 1,6 Mio. Euro auf 157,7 Mio. Euro.

Teilhaushalt 7 „Sport“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2026	**Plan 2027**	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge (Z. 8 + Z. 17)	1,4	1,0	1,1	1,0	1,0
2	Summe Aufwendungen (Z. 15 + Z. 18)	9,7	8,7	9,0	8,7	8,8
3	Saldo aus ILV (Z. 22)	-0,6	-0,5	-0,6	-0,6	-0,6
4	**Jahresergebnis (Z. 23)**	**-8,9**	**-8,2**	**-8,6**	**-8,3**	**-8,4**

Im Haushaltsjahr 2027 ist im Teilhaushalt 7 „Sport“ eine Reduzierung des Zuschussbedarfs im Vergleich zum Vorjahr um rd. 738.000 Euro zu verzeichnen.

Dies ist im Wesentlichen auf Minderaufwendungen beim Produkt 4241 „Sportstätten und Bäder“ zurückzuführen. Im Vorjahr waren 500.000 Euro für die Sanierung des Kunstrasen-Hockeyplatz Sportpark Oberwerth veranschlagt. In 2027 sind im Bereich der Unterhaltung von Außenanlagen keine zusätzlichen Maßnahmen vorgesehen, was zu einer Reduzierung der Aufwendungen führt. In 2026 waren 330.000 Euro für den Abbruch des Gebäudes auf der Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese veranschlagt, die in 2027 zu Minderaufwendungen führen. Zudem ergeben sich Minderaufwendungen von rd. 100.000 Euro, da in 2027 keine kosumtiven ZGM Projekte vorgesehen sind (Vorjahr: Austausch Heizkessel Sporthalle Ravensteynstraße).
Es sind rd. 100.000 Euro weniger Heizungskosten etatisiert.

Demgegenüber reduzieren sich die Erträge im Produkt 4241 „Sportstätten und Bäder“. Im Vorjahr war eine Landeszuwendung für die Abbruchmaßnahme „Gebäude Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese“ in Höhe von 297.000 Euro etatisiert, welche in 2027 entfällt.

Teilhaushalt 8 „Schulen“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2026	**Plan 2027**	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge (Z. 8 + Z. 17)	8,6	9,0	9,3	8,8	8,3
2	Summe Aufwendungen (Z. 15 + Z.18)	46,0	47,4	47,4	43,5	42,6
3	Saldo aus ILV (Z. 22)	-8,1	-8,6	-8,6	-8,6	-8,5
4	**Jahresergebnis (Z. 23)**	**-45,4**	**-47,0**	**-46,7**	**-43,3**	**-42,8**

Der Zuschussbedarf erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr um rd. 2,4 Mio. Euro auf nunmehr 47,8 Mio. Euro.

Die Steigerung setzt sich wie folgt zusammen:
Der gebäudebezogene Aufwand des ZGM ist von 2026 auf 2027 um rd. 1,1 Mio Euro gestiegen. Der darin enthaltene Aufwandsansatz für konsumtive Projekte unterliegt im Zusammenhang mit den anfallenden Maßnahmen und Kapazitäten großen Schwankungen. Er ist von 2026 auf 2027 um rd. 330.000 Euro gestiegen. Ergänzende Informationen sind den Zentralen Erläuterungen zum ZGM zu entnehmen.

Des Weiteren stieg der Aufwandsansatz in der Zeile 14 maßgeblich aufgrund der Datenverarbeitung im Bereich des Schulnetzes (rd. 247.000 Euro) sowie die Beiträge zur Gebäudeversicherung i.H.v. rd. 218.000 Euro.

Das verbleibende Delta ist durch einen Anstieg der Zeile 22 „Saldo aus internen Leistungsbeziehungen“ zurückzuführen. Diese stiegen von 2026 auf 2027 um rd. 518.000 Euro.

Teilhaushalt 9 „Kultur“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2026	**Plan 2027**	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge (Z. 8 + Z. 17)	13,3	14,2	14,3	14,7	14,9
2	Summe Aufwendungen (Z.15 + Z.18)	38,1	38,7	39,1	39,7	40,3
3	Summe ILV (Z. 22)	-1,2	-1,2	-1,1	-1,3	-1,3
4	**Jahresergebnis (Z. 23)**	**-26,0**	**-25,8**	**-25,9**	**-26,3**	**-26,8**

Der Zuschussbedarf 2027 im Teilhaushalt 9 „Kultur“ sinkt im Vorjahresvergleich um rd. 0,2 Mio. Euro.

Die Minderung ergibt sich vor allem aus den gestiegenen Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen (Zeile 2: +747.000 Euro). Ursächlich hierfür ist im Wesentlichen die erhöhte Landesförderung im Bereich des Stadttheaters (Produkt 2611).

Auch sind die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 10) gegenüber dem Vorjahr gesunken (-488.000 Euro). Im Wesentlichen sind hierfür verantwortlich gesunkene gebäudebezogende Kosten im gesamten Teilhaushalt sowie ein reduzierter Ansatz im Bereich des Stadtarchivs (Produkt 2522) für die Beseitigung von Schimmel im Aktenbestand.

Demgegenüber steht die Erhöhung im Bereich der Personal- und Versorgungsaufwendungen (+664.000 Euro). Davon entfällt ein wesentlicher Teil auf das Produkt 2611 „Stadttheater“.

Zudem erhöhen sich die Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Datenverarbeitung (+283.000 Euro) sowie die gebäudebezogenen Kosten (+37.000 Euro) im Bereich der „Sonstigen laufenden Aufwendungen“ ämterübergreifend im Teilhaushalt 09.

Teilhaushalt 10 „Bauen, Wohnen, Verkehr“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2026	**Plan 2027**	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge (Z. 8 + Z. 17)	28,4	28,1	26,4	26,4	26,0
2	Summe Aufwendungen (Z. 15 + Z. 18)	93,9	98,0	96,4	96,1	97,0
3	Saldo aus ILV (Z. 22)	12,2	12,7	12,7	13,0	13,1
4	**Jahresergebnis (Z. 23)**	**-53,3**	**-57,2**	**-57,3**	**-56,6**	**-57,9**

Die Veränderung des Zuschussbedarfs 2027 im Teilhaushalt 10 „Bauen, Wohnen und Verkehr“ gegenüber den Vorjahr von rd. +3,9 Mio. Euro ist insbesondere auf folgende Sachverhalte zurückzuführen:

- Mindererträge von 0,66 Mio. Euro im Produkt 1142 „Liegenschaften“ resultieren im Wesentlichen daraus, dass in 2026 der Verkauf eines Grundstücks im Rauental eingeplant war (Ertrag: 509.500 Euro), welcher jedoch nicht umgesetzt werden konnte und auch in 2027 nicht erfolgen wird.

Weiterhin wurden in 2026 Erträge in Höhe von 143.430 Euro aus dem Projekt P621034 „Lehmkaul links“ erzielt.

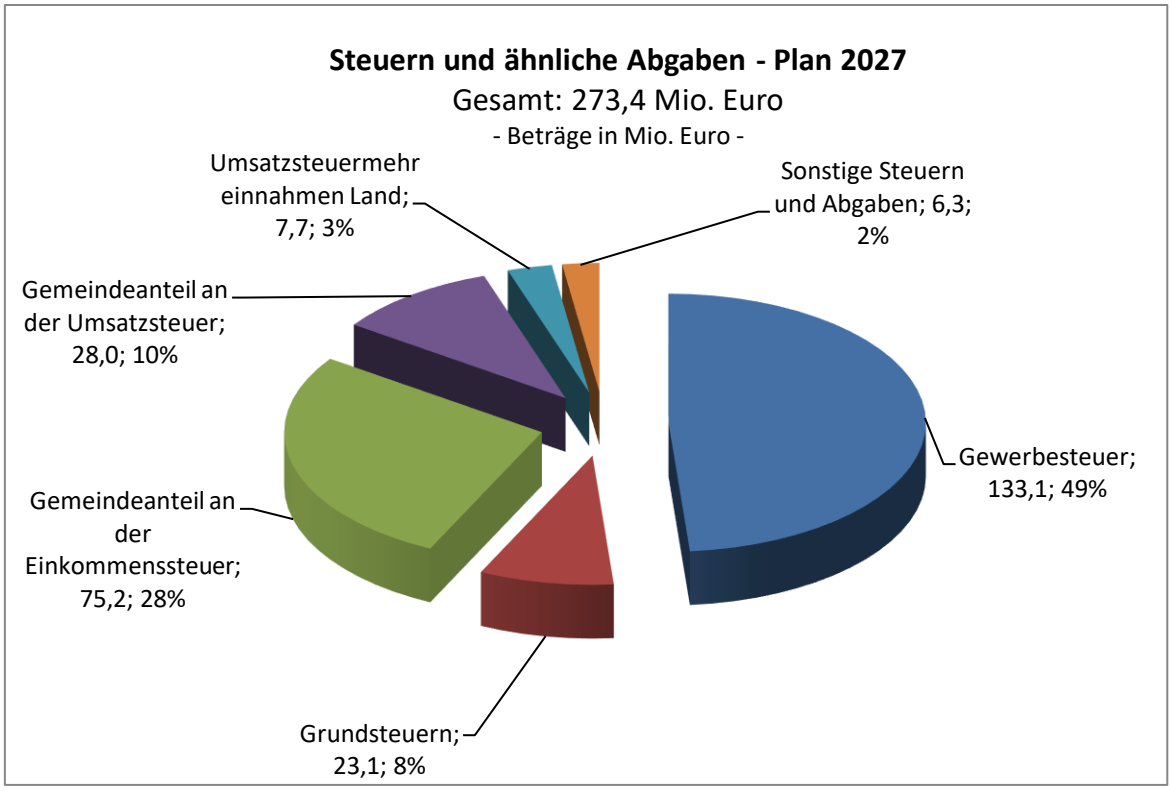
- Erhöhung der Personal- und Versorgungsaufwendungen: 0,9 Mio. Euro
- Erhöhung Kostenerstattungen an Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen für die Unterhaltung der Grünflächen/Außenanlagen: 0,5 Mio. Euro
- Erhöhung der Aufwendungen für die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken des Tiefbauamtes: 0,8 Mio. Euro
- Mehraufwendungen von rd. 450.000 Euro im Produkt 5411 „Gemeindestraßen“ für die Wiederherstellung der Straßenoberflächen-entwässerung in der Andernacher Straße durch den EB 85
- Mehraufwendungen von rd. 248.000 Euro im Produkt 5411 „Gemeindestraßen“ für die Inanspruchnahme von Rechten und Pflichten. Die Mehraufwendungen resultieren u. a. aus einem Auftrag aus 2024 für die rechtliche Bewertung der zu bildenden Abrechnungseinheiten und Grundstücke im Rahmen der Einführung von wiederkehrenden Beiträgen. Hier erfolgt noch eine Abrechnung für erbrachte Leistungen der Vorjahre. Gegebenenfalls müssen wegen drohender Verjährung Abrechnungsfälle an externe Unternehmen vergeben werden. Zudem müssen Lärmschutzgutachten erstellt werden.

Teilhaushalt 11 „Zentrale Finanzleistungen“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2026	**Plan 2027**	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
	1	3	3	4	5	6
1	Summe Erträge (Z. 8 + Z. 17)	344,6	351,5	356,4	359,3	358,9
2	Summe Aufwendungen (Z. 15 + Z. 18)	28,7	32,0	37,1	41,2	43,3
3	Saldo aus ILV (Z. 22)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	**Jahresergebnis (Z. 23)**	**316,0**	**319,5**	**319,4**	**318,1**	**315,7**

In 2027 sind Erträge von insgesamt rd. 351,5 Mio. Euro zu erwarten. Das sind rd. 63,1 % der Gesamterträge des Ergebnishaushalts in Höhe von rd. 557,1 Mio. Euro. Wesentlicher Einflussfaktor sind mit rd. 273,4 Mio. Euro (2026: 260,3 Mio. Euro) die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben. Insbesondere schlägt dabei die Gewerbesteuer in Höhe von 133,1 Mio. Euro (2026: 128,4 Mio. Euro) zu Buche, die im Produkt 6111 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen“ dargestellt wird. Der Hebesatz der Gewerbesteuer beträgt seit dem Jahr 2025 440 v. H..
Erwähnenswert sind an dieser Stelle auch der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer in Höhe von 75,2 Mio. Euro (2026: 72,5 Mio. Euro) und die allgemeinen Finanzzuweisungen des Landes (u. a. Schlüsselzuweisungen) in Höhe von 69,1 Mio. Euro (2026: 75,0 Mio. Euro).

Die geplanten Aufwendungen von 32,0 Mio. Euro entfallen insbesondere auf die Gewerbesteuerumlage mit 10,6 Mio. Euro (2026: 10,2 Mio. Euro) und die Zinsaufwendungen mit 18,9 Mio. Euro (2026: 15,9 Mio. Euro).


Steuern und ähnliche Abgaben - Plan 2027
Gesamt: 273,4 Mio. Euro
- Beträge in Mio. Euro -
Umsatzsteuermehr einnahmen Land; 7,7; 3%
Sonstige Steuern und Abgaben; 6,3; 2%
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer; 28,0; 10%
Gewerbesteuer; 133,1; 49%
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer; 75,2; 28%
Grundsteuern; 23,1; 8%

Finanzhaushalt 2027 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Nachtrag 2026	**Plan 2027**	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
	1	2	3	4	5	6
1	**Saldo der ordentlichen und außerordentlchen Ein- und Auszahlungen**	**-15,0**	**-19,4**	**-21,6**	**-20,3**	**-24,3**
2	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	48,1	44,5	55,2	60,9	47,8
3	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	127,3	128,6	132,9	83,8	54,0
4 (=2-3)	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-79,1**	**-84,1**	**-77,7**	**-22,9**	**-6,2**
5 (=1+4)	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-94,2**	**-103,4**	**-99,3**	**-43,3**	**-30,5**
6	+ Aufnahme von Investitionskrediten*	79,4	84,9	77,7	23,0	6,3
7	- Tilgung von Investitionskrediten	25,0	28,2	30,0	33,4	33,1
8 (=6-7)	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**54,4**	**56,8**	**47,8**	**-10,4**	**-26,9**
9	Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	Saldo Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	39,8	46,7	51,5	53,7	57,3
11 (=8+9+10)	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**94,2**	**103,4**	**99,3**	**43,3**	**30,5**
12	Saldo der durchlaufenden Gelder	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13 (=11+12)	**Verwendung Finanzmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag**	**94,2**	**103,4**	**99,3**	**43,3**	**30,5**
14 (=9+12)	**Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
	nachrichtlich:					
15 (=1-7)	**Ausgleich Finanzhaushalt**	**-40,0**	**-47,5**	**-51,6**	**-53,8**	**-57,4**

***Anmerkungen zu den Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten:**
Die Haushaltsansätze der Jahre 2027 bis 2030 enthalten zusätzliche Investitionskreditaufnahmen in Höhe der nicht zweckgebundenen Grundstückveräußerungserlöse, die im Investitionshaushalt veranschlagt sind (2027: 891.000 Euro, ab 2028: jeweils 85.000 Euro).

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion fordert in ihren Haushaltsverfügungen im Falle einer bestehenden Liquiditätskreditverschuldung und/ oder eines geplanten neuen Liquiditätskreditbedarfs, dass Investitionseinzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken in voller Höhe zur Verminderung der Liquiditätskredite zu verwenden sind.

Investitionshaushalt 2027

	Alle Werte in Mio. Euro	Nachtrag 2026	**Plan 2027**	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
	1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	48,1	44,5	55,2	60,9	47,8
2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	127,3	128,6	132,9	83,8	54,0
3 (=1-2)	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-79,1**	**-84,1**	**-77,7**	**-22,9**	**-6,2**

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit für das Haushaltsjahr 2027 beläuft sich unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips auf rd. -84,1 Mio. Euro. Dieser Betrag ist über Investitionskredite zu finanzieren. Hinzu kommt eine zusätzliche Investitionskreditaufnahme in Höhe von rd. 0,9 Mio. Euro aus nicht zweckgebundenen Grundstücksveräußerungserlösen, die im Investitionshaushalt veranschlagt sind. Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion fordert in ihren Haushaltsverfügungen, dass Investitionseinzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken in voller Höhe zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung bzw. des Liquiditätskreditbedarfs zu verwenden sind. Der Investitionskreditbedarf für das Haushaltsjahr 2027 beläuft sich somit auf rd. 85,0 Mio. Euro.

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen führen können, beläuft sich auf rd. 123,7 Mio. Euro. Davon entfallen wesentliche Beträge auf nachfolgende Projekte (ab 1,0 Mio. Euro):

- Neubau Integrierte Leitstelle: 46 Mio. Euro
- Ersatzneubau eines Multifunktionsgebäudes Stadion Oberwerth: 43,8 Mio. Euro
- Neubau Grundschule Pestalozzi: 7 Mio. Euro
- Neubau Feuerwehrgerätehaus Horchheim: 5,6 Mio. Euro
- Neubau Kita "St. Maternus", Bubenheim: 3 Mio. Euro
- Stadtgrün Lützel – Bahnhofsumfeld: 2,6 Mio. Euro
- Neubau Sporthalle Goldgrube: 1,8 Mio. Euro
- Neubau Teilstück Brentanostr. mit Hangsicherung: 1,7 Mio. Euro
- Lebendige Innenstadt: Sichere Gestaltung der Zugangsbereiche: 1,6 Mio. Euro
- Naturnaher Ausbau Eselsbach: 1,5 Mio. Euro

Bei der Aufstellung des Investitionshaushaltes 2027 wurden erneut überall dort Mittel eingeplant, wo investive Maßnahmen in 2027 sowie in den künftigen Jahren notwendig und unabweisbar sind. Ebenso wurde der Finanzbedarf strikt auf der Grundlage des Kassenwirksamkeitsprinzips ermittelt. Damit wurde eine Forderung der ADD weiterverfolgt, die bereits im Rahmen der Haushaltsgenehmigungsverfahren der Vorjahre aufgestellt wurde.

Höchste Priorität erhalten weiterhin Investitionen, die für die wichtigen **Koblenzer Brückenbauwerke und sonstigen Ingenieurbauwerke** bereitzustellen sind.

Hierfür verbleibt es weiterhin bei einem hohen Zuschussbedarf in den kommenden Jahren in einer Größenordnung von insgesamt rd. 25,5 Mio. Euro. Zu nennen sind hier insbesondere die Großprojekte Pfaffendorfer Brücke, Geh- und Radweganlage Horchheimer Eisenbahnbrücke, Brückenbauwerk über Neustadt B49 und Geh- und Radwegebrücke Rauental-Goldgrube.

Im Bereich der **Städtebauförderung** werden in Koblenz Maßnahmen zur städtebaulichen Erneuerung in folgenden Fördergebieten umgesetzt:
Aktive Innenstadt, Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf, Stadtumbau Rauentaler Moselbogen, Lebendige Innenstadt, Stadtgrün Koblenz-Lützel.

Die neu herzurichtenden oder auszubauenden **städtischen Koblenzer Kindertagesstätten sowie die Kindertagesstätten der kirchlichen Träger** werden sich mit einem Auszahlungsvolumen in Höhe von rd. 3,4 Mio. Euro im Etat 2027 niederschlagen.
Es sind Planungsmittel für Neubauten von mehreren Kindertagesstätten etatisiert. Hierzu gehören zum Beispiel die Kita „Eulenhorst“ in Metternich und „St. Servatius“ n Güls. Im Zuge der Schaffung des neuen Wohngebietes „Rosenquartier“ in Lützel ist auch dort der Bedarf für eine Kita gegegeben.
Der Neubau der Kindertagesstätte für die Stadtteile Rauental/Goldgrube/Moselweiß auf dem Gelände der ehemaligen Overbergschule soll in 2026 fertiggestellt werden. Die neu zu schaffende Kita wird standortübergreifend die Bedarfe in den genannten Stadtteilen decken. In 2027 fallen noch Schlusszahlungen an.

Ganztagsschulbereich/ Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG)
Um eine hohe Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch eine gute Betreuungsquote in den schulischen Einrichtungen und im Übergang von Kindergarten zu Schule zu gewährleisten, wird die Entwicklung im Ganztagschulbereich weiter forciert.

Bereits jetzt wird an allen 25 Grundschulstandorten eine Betreuende Grundschule bis 14 Uhr angeboten. 10 der 25 Grundschulen sind bereits Ganztagsschulen. Der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in Grundschulen besteht seit dem Schuljahr 2026/27 beginnend mit der ersten Klassenstufe und fortführend in den folgenden Jahren in Form eines schrittweise Ausbaus bis zum Schuljahr 2029/2030.

Die Beträge habe ich auf Grundlage der Screenshots berechnet (hoffentlich korrekt): Zunächst werden im Rahmen des Landesinvestitionsprogrammes Ganztagesausbau 3 der 15 Grundschulen, die nicht bereits Ganztagsschulen sind, baulich so verändert, dass für die ganztägige Betreuung sowohl eine Mensa (Speisesaal), ein Ruhe- als auch ein Bewegungsraum entstehen. Hierbei handelt es sich um die Grundschulstandorte Karthause-Nord (Am Löwentor), Moselweiß und Wallersheim. Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf rd. 6,2 Mio. Euro. Das Land fördert den Grundschulausbau in Koblenz mit Mitteln des Landesinvestitionsprogrammes Ganztagesausbau (Förderrichtlinie Basismittel) in Höhe von insgesamt rd. 3,38 Mio. Euro. Somit sind für die vorgenannten Maßnahmen rd. 2,82 Mio. Euro aus dem städtischen Haushalt zu finanzieren.

Der Rechtsanspruch auf Ganztagsangebote gilt auch für die Zeit der Schulferien. Daher sind im Etat des Jugendamtes Mittel in Höhe von 400.000 Euro für Ferienbetreuungen vorgesehen. Um den Rechtsanspruch gewährleisten zu können, muss vermehrt auf freie Träge (z. B. Familienbildungsstätte) zurückgegriffen werden. In 2026 musste lediglich in den Herbstferien eine Ganztagesbetreuung angeboten werden, ab 2027 müssen alle Ferienräume abgedeckt werden.

Startchancen-Programm
Es handelt sich um eine bildungspolitische Initiative des Landes Rheinland-Pfalz zur Förderung der Chancengerechtigkeit und wird im Zeitraum von 2024 bis 2034 umgesetzt. Insgesamt wurden 200 Schulen in 92 Kommunen ausgewählt, darunter 11 Schulen in Koblenz.

Das Startchancen-Programm hat das Ziel, die Chancengerechtigkeit im deutschen Schulsystem zu verbessern und sicherzustellen, dass der Bildungserfolg eines Kindes nicht von seiner sozialen Herkunft abhängt. Insbesondere sollen die Basiskompetenzen in Mathematik, Deutsch sowie die sozialen und demokratischen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler gestärkt werden. Bis zum Ende der Projektlaufzeit soll die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die die Mindeststandards in Mathematik und Deutsch nicht erreichen, an den teilnehmenden Schulen halbiert werden.

Zusätzlich soll das Programm dazu beitragen, Schulen nicht nur intern, sondern auch extern besser zu vernetzen, indem multiprofessionelle Teams eingebunden werden und Kooperationen mit außerschulischen Partnern gefördert werden.

Die Finanzierung des Programms erfolgt gemeinschaftlich durch das Land Rheinland-Pfalz und die jeweiligen Schulträger. Insgesamt stehen der Stadt Koblenz Fördermittel in Höhe von 23,4 Mio. Euro bis 2034 zur Verfügung. Davon trägt das Land 19,4 Mio. Euro, während der Schulträger einen Beitrag von 4,3 Mio. Euro leistet. Im Zuge des Startchancen-Programms werden sowohl konsumtive als auf investive Projekte umgesetzt.

Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur (LGRP-Plan)
Durch das Landesgesetz über die Errichtung eines Sondervermögens „Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur“ (LGRP-Plan) vom 11.02.2026 wird der Stadt Koblenz ein Regionalbudget in Höhe von 88.969.687 Euro zur Verfügung gestellt.

Zweck des Sondervermögens ist die Finanzierung von Investitionen in Infrastruktureinrichtungen, die der Erfüllung von Landesaufgaben oder kommunalen Aufgaben in Rheinland-Pfalz dienen. Ziel ist insbesondere die Stärkung der Bildungs- und Betreuungsinfrastruktur, die Förderung von Maßnahmen des Klima- und Umweltschutzes sowie der Ausbau, die Modernisierung und die nachhaltige Sicherung der öffentlichen Infrastruktur.

Das Sondervermögen wird über einen Förderzeitraum von insgesamt zwölf Jahren zur Verfügung gestellt. Förderfähig sind dabei nur Projekte, welche nach dem

01.01.2025 begonnen wurden. Die Antragstellung und Bewilligung einzelner Maßnahmen müssen bis spätestens 31.12.2036 erfolgt und bis spätestens 31.12.2042 baulich abgeschlossen sein. Eine Maßnahme muss dabei ein Mindestinvestitionsvolumen von 250.000 Euro aufweisen.

Eine Vollfinanzierung (100 %) durch Fördermittel aus dem Sondervermögen ist zulässig sofern keine Überkompensation der Fördermittel erfolgt. Zudem ist eine Kofinanzierung mit EU – und Bundesfördermitteln möglich, solange die Gesamtsumme der Fördermittel die förderfähigen Ausgaben nicht übersteigt. Eine Kofinanzierung mit Landesfördermittel ist hingegen ausgeschlossen. Die Fördermittel dürfen auch an Dritte weitergegeben werden, sofern diese Mittel der Erfüllung von kommunalen Aufgaben dient.

Folgende Maßnahmen sind nicht förderfähig:
- Personal- und Verwaltungsausgaben (z. B. für Planung und Verwaltung)
- Laufende Ausgaben für Wartung, Betrieb oder Instandhaltung
- Programmdurchführungsausgaben (ausgenommen Digitalisierung)
- Ablösung von Schulden

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 25.06.2026 eine Maßnahmenliste zur Umsetzung des LGRP-Plan beschlossen. Es wird eine Vollfinanzierung (100 % der förderfähigen Kosten) bei allen Maßnahmen angestrebt. Die im Hinblick auf den Haushaltsplan 2027 aktualisierte Maßnahmenliste mit ergänzenden Detailangaben ist als Anlage[1] zum Vorbericht beigefügt.

3. Entwicklung wichtiger Planungskomponenten

In den folgenden Übersichten werden die wichtigsten Planungskomponenten sowie deren Entwicklung dargestellt.
Für das Haushaltsjahr 2025 wird das vorläufige Jahresergebnis ausgewiesen. Es liegt noch kein festgestellter Jahresabschluss vor.

[1] Die Maßnahmenliste wird mit den Einladungsunterlagen für die Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses am 16./17.11.2026 und des Stadtrates am 18.12.2026 zur Verfügung gestellt.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO)[1]	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres 2028	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres 2029	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres 2030	Planungsdaten der weiteren Haushaltsfolgejahre
	in €			
im Haushaltsjahr 2022	13.000.000	3.176.000	0	0
im Haushaltsjahr 2023	511.700	0	0	0
im Haushaltsjahr 2024	410.000	0	0	0
im Haushaltsjahr 2025	100.000	100.000	40.000	0
im Haushaltsjahr 2026	31.513.080	3.838.200	0	0
im Haushaltsjahr 2027	58.572.590	33.725.160	31.380.000	0
Summe	**104.107.370**	**40.839.360**	**31.420.000**	**0**
Gesamtbetrag der Investitionskredite (ohne zinslose Kredite und Kredite zur Umschuldung)	77.735.770	23.031.380	6.259.030	

[1] Es sind in chronologischer Reihenfolge das Haushaltsjahr und alle Haushaltsvorjahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme Auszahlungen fällig werden.

Übersicht
über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge der Stadt Koblenz (Kernhaushalt)

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand Beginn Haushaltsvorjahr (01.01.2026/ 31.12.2025) **IST**[1]	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (01.01.2027/ 31.12.2026) **PLAN**	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (31.12.2027) **PLAN**
		in €		
1	Verbindlichkeiten aus Anleihen für Investitionen			
2	Verbindlichkeiten aus Anleihen zur Liquiditätssicherung			
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen (gemäß § 103 GemO)	487.175.856	590.238.966	647.265.206
4	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung[2] (gemäß § 105 GemO)	29.317.684	49.957.419	97.500.741
5	darunter: a) Anleihen und Kreditaufnahme zur Liquiditätssicherung bis zum 31.12.2023[3]	10.000.000	0	0
6	b) Anleihen und Kreditaufnahme zur Liquiditätssicherung ab dem 01.01.2024	19.317.684	49.957.419	97.500.741
7	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen[4]	7.524.735	6.310.376	5.096.017
8	**Summe der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge**	**524.018.274**	**646.506.761**	**749.861.964**

[1] Für das Haushaltsjahr 2025 wird das vorläufige Jahresergebnis ausgewiesen. Der Stadtrat hat die Jahresrechnungen lediglich noch festzustellen.

[2] Die Verbindlichkeiten gegenüber den Eigenbetrieben im Rahmen der Einheitskasse werden als Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ausgewiesen, wenn unter Berücksichtigung des Bankbestandes der Kernverwaltung die Geldmittel der Eigenbetriebe für den Liquiditätsbedarf des Kernhaushaltes aus dem Cash-Pool entnommen wurden.

[3] Unter Berücksichtigung der vorhandenen liquiden Mittel wäre, wie bereits in den Vorjahren, eine vollständige Tilgung der bis zum 31.12.2023 bestehenden Liquiditätskredite möglich. Eine vorzeitige Ablösung der Darlehen ist unter Beachtung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit (= Vorfälligkeitsentschädigung) nicht möglich. Die vorhandenen liquiden Mittel werden ausschließlich zur vollständigen Tilgung der vorgenannten Liquiditätskredite zum 30.12.2025 verwendet (sichergestellt durch entsprechende Geldanlagen).

[4] Die Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften werden unter a) und b) wie folgt beschrieben:

a) Verbindlichkeiten i. H. v. 2.449.623 € bestehen zu Beginn des Haushaltsvorjahres für die Maßnahmen
- Grundschule Niederberg
- Mensaneubau Asterstein
- Speisesaal Diesterwegschule / St. Castor
- Sporhalle nebst Klassenräumen Max-von-Laue-Gymnasium
- Jugend- und Bürgerzentrum Koblenz-Karthause

Die Tilgung erfolgt über Mietzahlungen in den Teilhaushalten. Die jährliche Reduzierung i. H. v. 80.669,68 € entspricht 2 % AfA ausgehend vom ursprünglichen Finanzierungsbedarf.

b) Verbindlichkeiten i. H. v. 5.155.781 € zu Beginn des Haushaltsvorjahres resultieren aus dem Schulsanierungsvertrag mit der Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH (Koblenzer Wohnbau). Aufgrund des hohen Instandsetzungsbedarfs wurde der Koblenzer Wohnbau die Verpflichtung zur Instandsetzung und -haltung der Koblenzer Schulen für den Zeitraum 2005 bis 2016 übertragen. Im Rahmen des Aufhebungsvertrag wurde festgelegt, dass die Stadt Koblenz der Koblenzer Wohnbau den aus den Darlehensverbindlichkeiten resultierenden jährlichen Schuldendienst erstattet.

Die jährliche Reduzierung i. H. v. 1.133.689,16 € beinhaltet einen konsumtiven und einen investiven Anteil. Der konsumtive Anteil i. H. v. 889.605,62 € wird im Finanzhaushalt in Zeile 39 "Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten der Liquiditätssicherung" ausgewiesen, der investive Anteil i. H. v. 244.083,34 € entsprechend in Zeile 36 "Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten".

Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit
(Berechnung der sog. "freien Finanzspitze"; Ausgleich Finanzhaushalt)

	lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres (2025)[1]	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge (2026)	Ansätze des Haushalts-jahres (2027)	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres (2028)	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres (2029)	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres (2030)
			in €					
Entstehungsrechnung	1	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 23 GemHVO)	*einschließlich Zinsauszahlungen für bereits genehmigte Kredite*		*einschließlich Zinsauszahlungen für bereits genehmigte Kredite und für geplante, aber noch nicht genehmigte Kredite*			
			15.944.667	-15.044.735	-19.379.633	-21.621.047	-20.331.711	-24.281.544
	2	abzüglich Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von bereits genehmigten Investitionskrediten (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 36 GemHVO)	22.865.173	24.987.100	28.165.083	28.111.083	28.018.083	26.919.083
	3	Mindest-Rückführungsbetrag gemäß Tilgungsplan	0	0	0	0	0	0
	4	**Zwischensumme**	-6.920.506	-40.031.835	-47.544.716	-49.732.130	-48.349.794	-51.200.627
Verwendungsrechnung	5	abzüglich Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von geplanten, aber noch nicht genehmigten Investitionskrediten (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 36 GemHVO)			0	1.867.000	5.424.000	6.190.000
	6	**"freie Finanzspitze" (Ziel in allen Jahren: ≥ 0)** + = Gesamtgenehmigung ist zu erteilen - = Einzelgenehmigungen sind zu prüfen	-6.920.506	-40.031.835	-47.544.716	-51.599.130	-53.773.794	-57.390.627

Stand der Kredite zur Liquiditätssicherung

31.12.2027:	97.500.741 €
31.12.2028:	149.904.477 €
31.12.2029:	204.482.876 €
31.12.2030:	262.678.109 €

[1] Vorläufiges Jahresergebnis 2025; der Stadtrat hat die Jahresrechnung noch festzustellen.

Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse
(gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 Posten E 23 GemHVO)

lfd. Nr.	Jahr	Jahr	Betrag in €
1	5. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2022	18.320.919,58
2	4. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2023	-27.034.098,32
3	3. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2024	-43.099.021,77
4	2. Haushaltsvorjahr (Rechnungsergebnis)[1]	2025	-827.029,06
5	1. Haushaltsvorjahr (Ansatz einschl. Nachträge)	2026	-44.282.275,00
6	Haushaltsjahr (Ansatz)	2027	-49.384.823,00
7	Zwischensumme (lfd. Nr. 1 - 6)		-146.306.327,57
8	1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2028	-51.667.237,00
9	2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2029	-50.697.141,00
10	3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2030	-54.969.464,00
11	**Summe**		**-303.640.169,57**

[1] Das Jahresergebnis 2025 ist vorläufig; der Stadtrat hat die Jahresrechnung noch festzustellen.

Übersicht über die Über-/Unterdeckung im Finanzhaushalt bzw. in der Finanzrechnung							erweitertes Muster	
lfd. Nr.	Jahr	Jahr	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 23 GemHVO)	./. planmäßige Tilgung (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 36 GemHVO)	./. Mindest-Rückführungsbetrag gemäß Tilgungsplan (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 45 GemHVO)	= Betrag	./. Mindest-Nettotilgung KEF-RP	= Betrag (vgl. Nr. 2.2.2 Leitfaden Kommunaler Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz)
			in €					
1	5. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2022	43.522.630,67	18.229.837,78	0,00	25.292.792,89	3.152.889,92	22.139.902,97
2	4. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2023	7.483.264,97	17.791.241,09	0,00	-10.307.976,12	0,00	-10.307.976,12
3	3. Haushaltsvorjahr (Rechnungsergebnis)	2024	-3.751.011,56	20.897.674,45	0,00	-24.648.686,01	0,00	-24.648.686,01
4	2. Haushaltsvorjahr (Rechnungsergebnis)	2025*[1]	15.944.666,98	22.865.173,13	0,00	-6.920.506,15	0,00	-6.920.506,15
5	1. Haushaltsvorjahr (Ansatz einschl. Nachträge)	2026	-15.044.735,00	24.987.100,00	0,00	-40.031.835,00	0,00	-40.031.835,00
6	Haushaltsjahr (Ansatz)	2027	-19.379.633,00	28.165.083,00	0,00	-47.544.716,00	0,00	-47.544.716,00
7	Zwischensumme (lfd. Nr. 1 bis 6)		28.775.183,06	132.936.109,45	0,00	-104.160.926,39	3.152.889,92	-107.313.816,31
8	1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2028	-21.621.047,00	29.978.083,00	0,00	-51.599.130,00	0,00	-51.599.130,00
9	2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2029	-20.331.711,00	33.442.083,00	0,00	-53.773.794,00	0,00	-53.773.794,00
10	3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2030	-24.281.544,00	33.109.083,00	0,00	-57.390.627,00	0,00	-57.390.627,00
11	Summe		-37.459.118,94	229.465.358,45	0,00	**-266.924.477,39**	**3.152.889,92**	**-270.077.367,31**

[1] Das Jahresergebnis 2025 ist vorläufig; der Stadtrat hat die Jahresrechnung lediglich noch festzustellen.

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals			
lfd. Nr.	Ergebnis (gem. § 2 Abs. 1 Satz 1 Posten E 23)	Betrag	nachrichtlich: aufgelaufenes Eigenkapital
		in €	
1	Eigenkapital zum 31.12. des dritten Haushaltsvorjahres (2024)		647.195.377
2	+ Jahresergebnis des zweiten Haushaltsvorjahres (2025)[1]	-827.029	646.522.951
3	+ Ansatz für Jahresergebnis des Haushaltsvorjahres (2026)	-44.282.275	602.240.676
4	+ Ansatz für Jahresergebnis des Haushaltsjahres (2027)	-49.384.823	552.855.853
5	+ geplantes Jahresergebnis des Haushaltsfolgejahres (2028)	-51.667.237	501.188.616
6	+ geplantes Jahresergebnis des 2. Haushaltsfolgejahres (2029)	-50.697.141	450.491.475
7	+ geplantes Jahresergebnis des 3. Haushaltsfolgejahres (2030)	-54.969.464	395.522.011

[1] Das Jahresergebnis 2025 ist vorläufig und berücksichtigt im Eigenkapital die sonstigen Rücklagen; der Stadtrat hat die Jahresrechnung noch festzustellen.

Ermittlung Höchstbetrag Liquiditätskredite		
lfd. Nr.	**Bezeichnung**	**Angabe**
1.	Haushaltsjahr	2027
2.	maßgeblicher Betrachtungszeitraum	2021 bis 2025
3.	Arbeitstag mit dem höchsten Bestand an Liquiditätskrediten (Wochentag + Datum)	Donnerstag, 30.10.2025
4.	Höchster Bestand an Liquiditätskrediten in Euro nach lfd. Nr. 3	162.637.000 €
5.	Summe der ordentlichen und außerordentlichen Auszahlungen im Finanzhaushalt des Planjahres (F15 + F18 zuzüglich außerordentlicher Auszahlungen)	567.664.683 €
6.	Sicherheitszuschlag auf lfd. Nr. 5 in Höhe von 5 v. H.	28.383.234 €
7.	weiterer Sicherheitszuschlag aus lfd. Nr. 5 in Höhe von 5 v. H. im Falle eines Doppelhaushaltes	-
8.	Abweichung in Euro[1]	22.571.335 €
9.	**rechnerisch ermittelter Höchstbetrag (ggf. auch für 1. Jahr im Doppelhaushalt), gerundet auf volle TEuro**	**213.591.000 €**
10.	rechnerisch ermittelter Höchstbetrag für 2. Jahr im Doppelhaushalt	-

[1] Abweichung/ Zuschlag aufgrund in 2027 vorgesehener Investitionen von besonderer Bedeutung.
Insbesondere bei bereits in der baulichen Umsetzung befindlichen Großprojekten ist es im Haushaltsvollzug nicht vorhersehbar, wann genau die eingeplanten Zuwendungen kassenwirksam werden. Mithin liegt immer eine zeitliche Spanne zwischen der Zahlung der Baurechnungen, dem Mittelabruf und dem Zahlungseingang der anteiligen Zuwendungsmittel vor, sodass eine Vorfinanzierung notwendig wird. Zudem ist der zeitliche Mittelabfluss bei kostenintensiven Großprojekten schwierig einzuschätzen, sodass nach Eingang von hohen Abschlagszahlungen ebenfalls eine Vorfinanzierung notwendig sein könnte. Darüber hinaus werden Investitionskredite zur Finanzierung von Auszahlungen des Investitionshaushaltes innerjährig unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit (günstigere Zinsprognose) ggf. erst zu einem späteren Zeitpunkt aufgenommen.

Um nicht das Risiko einer Überschreitung des Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung einzugehen, wurden aus den v. g. Gründen der unten aufgeführte Zuschlag zu Grunde gelegt. Anbei eine Übersicht der bereits begonnenen und kostenintensivsten Investitionsmaßnahmen mit einem Auszahlungsvolumen 2027 größer 2 Mio. €:

Projekt	Auszahlungen 2027	Kreditbedarf 2027	Gesamtkosten
P631002 "Pfaffendorfer Brücke"	20.000.000 €	12.500.000 €	202.300.000 €
P631009 "Brückenbauwerk über Neustadt B49"	5.000.000 €	2.500.000 €	11.514.000 €
Z401461 "Schulerweiterung Goethe-Realschule"	6.071.000 €	4.301.000 €	15.364.500 €
P521043 "Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese - Gebäude"	5.149.900 €	2.728.620 €	7.524.000 €
Z401510 "Übertragung Schulgebäude/ Gebäude"	5.086.000 €	5.086.000 €	5.086.000 €
Z401239 "Interimsbau Max-von-Laue Gymnasium"	4.300.000 €	4.300.000 €	21.500.000 €
Z401110 "Neubau Grundschule Pestalozzi"	4.000.000 €	4.000.000 €	27.130.000 €
P521054 "Ersatzneubau eines Multifunktionsgebäudes Stadion Oberwerth"	3.808.000 €	1.308.000 €	48.200.000 €
P611051 "Neugestaltung Südallee"	2.745.350 €	2.082.450 €	15.394.700 €
Z501058 "Neubau Jugendtreff, Neuendorf"	2.500.000 €	1.096.600 €	5.490.000 €
Z401235 "GYM Max-von-Laue Brandschutz/Elektro u. Akustiksanierung"	2.500.000 €	2.500.000 €	3.350.100 €
Z401460 "Erweiterung Ganztagsschule Clemens-Brentano Realschule"	2.475.000 €	740.000 €	8.640.000 €
Z371011 "Neubau Feuerwehrgerätehaus Horchheim"	2.000.000 €	2.000.000 €	7.775.000 €
Summe:	65.635.250 €	45.142.670 €	
zu berücksichtigen als Abweichung 50 %:		**22.571.335 €**	

Nachweis über die von der Stadt Koblenz übernommenen **Bürgschaften** (Stand: 31.12.2025)

Bürgschaften für	Betrag	Gläubiger / AZ
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Koblenz mbH	719.340,54 €	Bayerische Landesbank - 36/5210955
	161.857,10 €	Bayerische Landesbank - 46/5210955
	880.434,82 €	Landesbank Baden-Würtemberg - 610 712 330
	988.433,00 €	Landesbank Baden-Würtemberg - 611 517 647
	866.481,42 €	Landesbank Baden-Würtemberg - 611 517 671
	402.702,42 €	Landesbank Baden-Würtemberg - 611 826 844
	4.019.249,30 €	
Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH	61.354,92 €	Kreditanstalt für Wiederaufbau - 1847360
	73.625,82 €	Kreditanstalt für Wiederaufbau - 2248781
	545.319,57 €	Deutsche Kreditbank AG - Kto-Nr. 6700266833
	584.699,74 €	Deutsche Kreditbank AG - Kto-Nr. 6700266858
	1.338.967,03 €	Deutsche Kreditbank AG - Kto-Nr. 6700710327
	359.496,66 €	Deutsche Kreditbank AG - Kto-Nr. 6700798462
	499.762,94 €	Deutsche Kreditbank AG - Kto-Nr. 6700798488
	1.266.552,57 €	Landesbank Saar - Kto-Nr. 6040069991
	668.112,64 €	Landesbank Saar - Kto-Nr. 6040075651
	5.397.891,89 €	
Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH (Anteil Stadt Koblenz am Gemeinschaftskredit) gem. Genehmigung ADD zu bewerten als Bürgschaft	0,00 € **0,00 €**	Sparkasse Koblenz (Darlehen 16,67 Mio. €) und Kreissparkasse Mayen (Darlehen 8,33 Mio. €) Der ausgewiesene Bürgschaftsbetrag entspricht der Darlehensvaluta zum 31.12.
Koblenz-Touristik GmbH	698.958,60 €	Land Rheinland-Pfalz_MWVLW_Rückzahlungsanspruch
	698.958,60 €	
FC Rot-Weiß Koblenz e. V.	374.000,00 €	Land Rheinland-Pfalz_MdIuS_Rückzahlungsanspruch
	374.000,00 €	
Gesamtbetrag:	**10.490.099,79 €**	

Übersicht über das Vermögen der Stiftungen (Sondervermögen)

Stiftung		Stand zum 31.12.2024	Stand zum 31.12.2025
1)	Stiftung von Düsseldorff	214.190,21 €	214.193,21 €
2)	General-Allen-Spende	42.647,11 €	46.279,94 €
3)	Stiftung Kerwer	104.854,93 €	101.413,98 €
4)	Stiftung Mohr	70.767,11 €	70.767,11 €
5)	Stiftung Zehe	124.101,04 €	124.249,94 €
6)	Nachlass Legner	584.974,28 €	595.373,79 €
7)	Nachlass Rüttgers	125.464,96 €	126.760,44 €
8)	Nachlass Blettner	358.526,64 €	364.971,87 €
9)	Stiftung Petrou	1.149.456,92 €	1.175.617,93 €
10)	Nachlass Straub	47.602,47 €	47.959,54 €
11)	Nachlass Born	243.977,60 €	248.333,95 €
12)	Nachlass Neddermeyer	203.846,82 €	209.279,27 €
13)	Nachlass Willisch / Sauer	30.963,55 €	31.844,00 €
14)	Nachlass Rothlaender	38.818,26 €	39.856,93 €
15)	Nachlass Pöschmann	809.823,68 €	823.955,38 €
16)	NL Brambosch Schaelen	230.594,37 €	230.685,37 €
17)	Schenkung Schneider	51.129,00 €	51.129,00 €
	Summe:	**4.431.738,95 €**	**4.502.671,65 €**

Anmerkungen:

Das Stiftungsvermögen der rechtlich unselbstständigen (nichtrechtsfähigen) Stiftungen ist Sondervermögen der Stadt Koblenz. Rechtlich unselbstständige Stiftungen entstehen, wenn der Stadt Koblenz mittels testamentarischer Verfügung oder durch Schenkung ein Vermögen zugewendet wird, mit der Auflage, die Gelder für den vorgegebenen Zweck zu verwenden.

Da die Stiftungsmittel fast ausschließlich für soziale Zwecke zu verwenden sind, werden hilfsbedürftige Personen oder Institutionen vorgeschlagen, die eine Zuwendung aus Stiftungsmitteln erhalten sollen, da ihnen aus Sozialhilfe- bzw. Jugendhilfemitteln nicht oder nicht ausreichend geholfen werden kann.

Die im Haushaltsjahr nicht verwendeten Mittel werden dem jeweiligen Sondervermögen für eine zweckentsprechende Verwendung in kommenden Haushaltsjahren zugeführt. Die haushaltsmäßige Abwicklung der Vorgänge erfolgt über durchlaufende Posten. Es erfolgt eine jährliche Berichterstattung an den Haupt- und Finanzausschuss über den Stand und die Verwendung der Stiftungsgelder.

Z E N T R A L E
E R L Ä U T E R U N G E N

- **Personalaufwendungen**
- **Datenverarbeitungsaufwendungen**

KOBLENZ
VERBINDET.

Zentrale Erläuterungen zu ausgewählten Aufwandspositionen im Haushalt 2027

Personal- und Versorgungsaufwendungen

1. Grundlagen der Kostenrechnung

1.1. Vorgehensweise der Personalkostenplanung im Rahmen der jährlichen Haushaltsplanaufstellung

Ein Bestandteil des jährlichen Haushaltsplans ist der organisatorische Stellenplan einschließlich der Verwaltungsgliederung. Die Mitarbeitenden sind über ihre jeweilige Stellennummer einer organisatorischen Kostenstelle zugeordnet. Auf dieser Kostenstelle werden die Personal- und Versorgungsaufwendungen grundsätzlich individuell geplant und im Laufe des Haushaltsjahres abgerechnet.

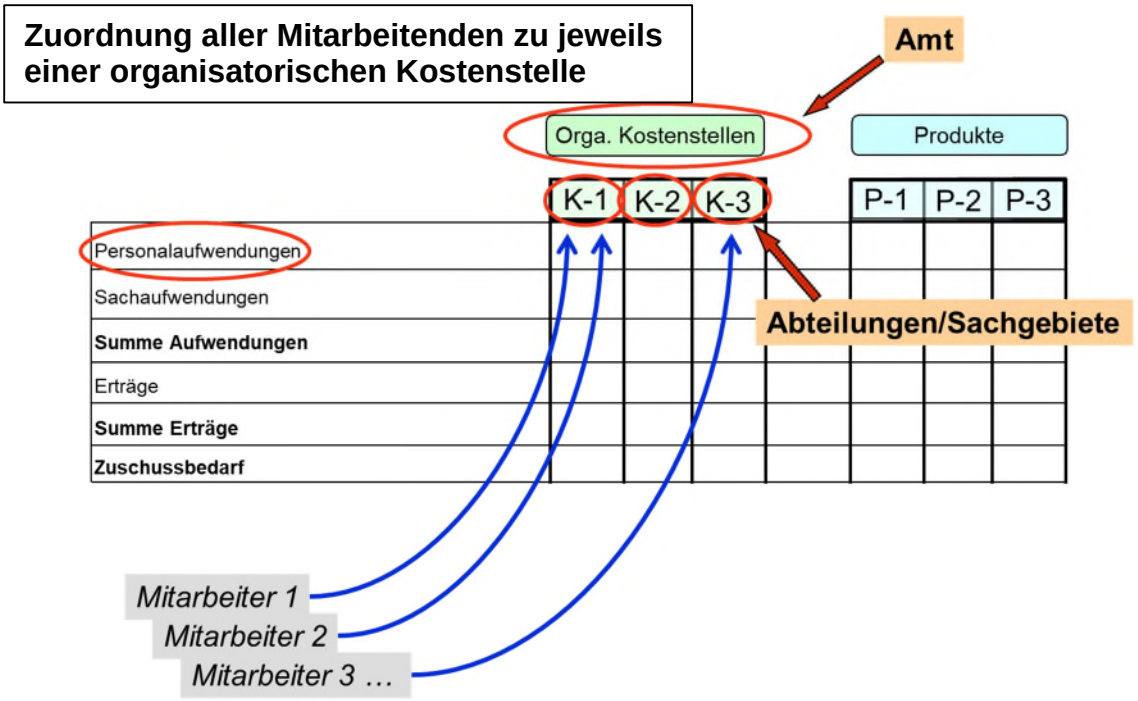
Im Rahmen der Personalkostenplanung erfolgt zunächst eine automatisierte, individuelle Hochrechnung des gesamten Personalbestands im Status quo. Dabei werden alle bereits bekannten personellen, organisatorischen, tarif- und besoldungsrechtlichen sowie sonstigen Änderungen berücksichtigt. Ungewisse Entwicklungen, wie beispielsweise zukünftige Tarifverhandlungen oder der Vakanz-Faktor, müssen dabei als Planparameter definiert werden.

Die Planwerte werden anschließend für jede einzelne Stelle der Kernverwaltung überprüft, bevor sie in die Haushaltsplanung einfließen.

1.2. Kostenstellenverteilung der Personalaufwendungen

Grundlage einer leistungsfähigen Doppik ist die Kosten- und Leistungsrechnung nach § 12 GemHVO, die Transparenz darüber schafft, welche Kosten (Kostenarten) wo (Kostenstellen) und im Ergebnis wofür (Kostenträger) entstehen.

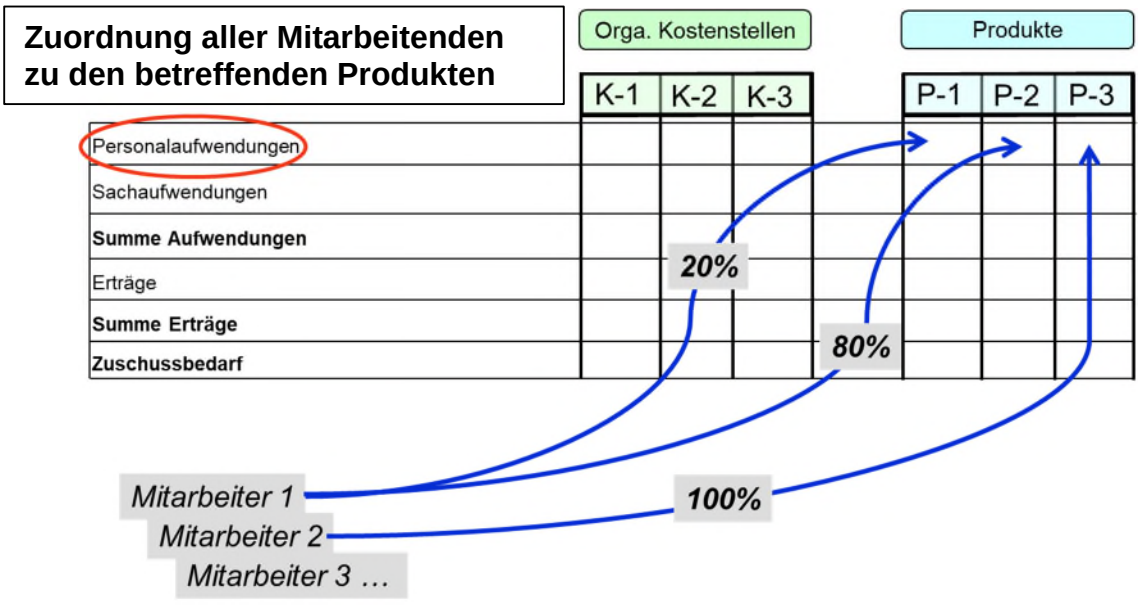
Für die Zuordnung der Personalaufwendungen ist es erforderlich, alle Mitarbeitenden jeweils einer Stelle mit einer **organisatorischen Kostenstelle** zuzuweisen. Dies erfolgt entsprechend der organisatorischen Gliederung der jeweiligen Organisationseinheit (Abteilungen / Sachgebiete).



Zur **Übertragung** der Kosten auf die **Kostenträger** (Produkte und Leistungen) im Rahmen der Haushaltsplanung und Haushaltsrechnung ist ein belastbarer **Verrechnungsschlüssel** für die organisatorischen Kostenstellen mit Gemeinaufwendungen erforderlich. Dieser basiert auf der individuellen Zuordnung aller Mitarbeitenden über ihre Stellennummer sowie die aktuellen Stellenbeschreibungen zu den jeweils zugehörigen Produkten und Leistungen (Aufgabenbereichen).

Der Verrechnungsschlüssel berücksichtigt darüber hinaus auch organisatorische Veränderungen von Zuständigkeiten und Arbeitsabläufen innerhalb und zwischen Sachgebieten, Abteilungen und Ämtern – im Sinne des Verursachungsprinzips.

Die prozentuale Verteilung der Mitarbeitenden auf die Produkte bildet nicht nur die Grundlage für die Verrechnung der Personalaufwendungen, sondern wird auch zur Verteilung aller Sachaufwendungen und Erträge der jeweiligen organisatorischen Kostenstelle herangezogen.



2. Faktoren der Personalkostenentwicklung

Die Entwicklung der Personalkosten lässt sich in zwei Bereiche mit unterschiedlichen Steuerungsmöglichkeiten unterteilen:



Externe Einflussfaktoren unterliegen nicht der Steuerungsmöglichkeit der Verwaltung. Die Verwaltung kann die Entwicklung der Personalkosten jedoch aktiv durch verschiedene Handlungsfelder beeinflussen.



3. Höhe und Zusammensetzung der Personalaufwendungen und Versorgungsaufwendungen (Zeile 9)

Der Ansatz der Personal- und Versorgungsaufwendungen beträgt im Haushalt 2027 **158.275.603 Euro.** Im Einzelnen sind geplant:

Personal- und Versorgungsaufwendungen	Ansatz 2026	Ansatz 2027
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	649.600	599.300
Dienstbezüge Beamte	25.268.616	27.130.736
Entgelte Beschäftigte	77.679.344	79.217.647
Vergütungen Sonstige	176.420	130.650
Beiträge zu Versorgungskassen	6.150.090	5.889.490
Beiträge zu gesetzlichen Sozialversicherungen	19.543.040	19.932.760
Beihilfen	5.000.000	5.000.000
Personalnebenaufwendungen, u.a. insb. Aufwendungen für Dienstherrenwechsel	1.540.000	1.540.000
Zuführungen zu Rückstellungen für Pensionen, Beihilfen und Ehrensold	5.461.270	5.460.000
Zuführungen zu Rückstellungen für Urlaub und Überstunden, Altersteilzeit, u.a.	370.820	375.020
Versorgungsaufwendungen	12.850.000	13.000.000
Gesamtergebnis	**154.689.200**	**158.275.603**

-Alle Angaben in Euro-

Die Personalkosten werden in der Haushaltsplanung grundsätzlich auf Basis einer vollständigen Besetzung aller Stellen über den gesamten Jahresverlauf kalkuliert.

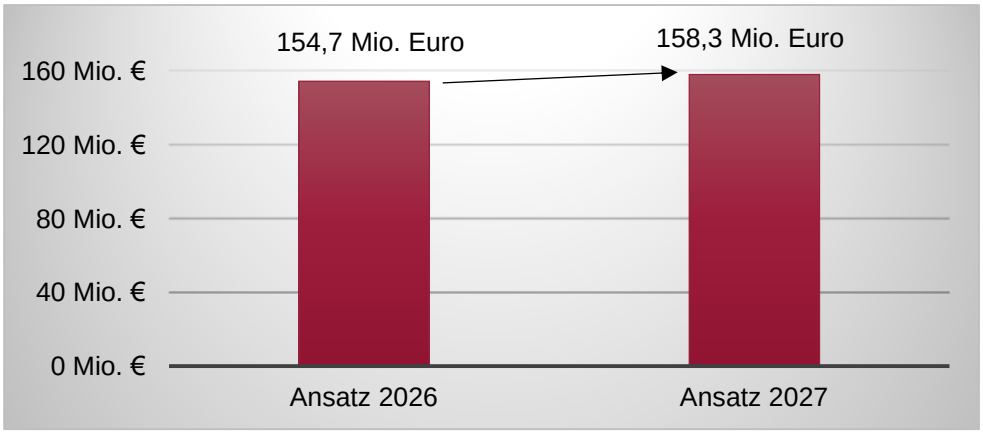
Gemäß den haushaltsrechtlichen Grundsätzen der Wahrheit und Klarheit sowie der möglichst realitätsnahen Veranschlagung ist jedoch zu berücksichtigen, dass es im laufenden Personalbetrieb zu zeitlichen Besetzungslücken kommt. Diese entstehen insbesondere durch Stellenwechsel, Nachbesetzungsverfahren oder den Fachkräftemangel. Durch die im Rahmen des Personalmanagementkonzepts der Stadtverwaltung Koblenz eingeleiteten Maßnahmen konnte die Zahl der unbesetzten Stellen zuletzt nachhaltig reduziert werden. Gleichwohl ist absehbar, dass auch im Haushaltsjahr 2027 ein Teil der Stellen in der Gesamtverwaltung nicht durchgängig besetzt sein wird.

Zur Abbildung dieser verbleibenden Stellenvakanzen wird ein pauschaler Abschlag auf alle Dienstbezüge und Entgelte einschließlich der Versorgungskassenbeiträge und Sozialversicherungsaufwendungen eingeplant. Gegenüber dem Haushaltsjahr 2026, in dem der Vakanz-Faktor bei 7 % lag, konnte dieser infolge der eingeleiteten Maßnahmen zur Reduzierung von Stellenvakanzen auf 6 % abgesenkt werden.

Die Verteilung dieses Vakanz-Faktors erfolgt anteilig nach dem Anteil der jeweiligen Fachämter an der Gesamtsumme der Dienstbezüge und Entgelte. Fachämter mit einer Gesamtsumme von unter 2.000.000 Euro bleiben hierbei unberücksichtigt, da aufgrund ihrer geringen Größe nur wenige Vakanzen zu erwarten sind und pauschale Abschläge dort zu unverhältnismäßigen Verzerrungen im Planansatz führen würden.

4. Kostensteigerung Haushalt 2026 zu Haushalt 2027

Im Vergleich zum Haushalt 2026 steigen die Personal- und Versorgungsaufwendungen im Haushaltsjahr 2027 um rund 3.600.000 Euro (+ 2,32 %). Dieser Zuwachs resultiert im Wesentlichen aus besoldungs- und versorgungsrechtlichen Anpassungen.



Es ist zu berücksichtigen, dass den Personalaufwendungen in einzelnen Bereichen anteilige Kostenerstattungen durch den Bund, das Land oder Dritte auf der Ertragsseite gegenüberstehen. Entsprechend dem Bruttoprinzip erfolgt jedoch keine Verrechnung dieser Erträge mit den Aufwendungen. Die Personalaufwendungen werden daher vollständig in Zeile 9 „Personal- und Versorgungsaufwendungen“ ausgewiesen. Die entsprechenden Erträge werden getrennt unter anderem in Zeile 6 „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“ den jeweiligen Produkten zugeordnet sind. Ein Beispiel hierfür findet sich im Produktblatt 3121 „Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)“.

Die Ansatzentwicklung ist weiterhin insbesondere durch das Handlungsfeld „Stellen- und Organisationsmanagement“ geprägt. Zur Begrenzung von Personalkostensteigerungen wurden im Rahmen des Stellenplanverfahrens für die Kernverwaltung folgende Grundsätze verfolgt:

Die Gesamtstellenzahl soll sich im Jahr 2027 im Vergleich zum Vorjahr nicht erhöhen.

Im Saldo sollen für den Stellenplan 2027 je Amt grundsätzlich nur so viele neue Stellen genehmigt werden, wie z. B. aufgrund von kw-Vermerken (künftig wegfallend) oder durch organisatorische Entscheidungen Stellen wegfallen.

Bei originär befristet eingerichteten Stellen, deren kw-Vermerk hinausgeschoben werden oder entfallen soll, wird ebenso ein strenger Maßstab an das Fortbestehen der Stelle gerichtet.

Überplan-Besetzungen außerhalb des Ermächtigungsrahmens des Stellenplanes sind zukünftig grundsätzlich nicht vorgesehen.

Eine kritische Auseinandersetzung mit den von uns wahrgenommenen Aufgaben (Aufgabenkritik) ist in unserer finanziellen Situation bedeutsamer denn je.

Es geht dabei um die Frage,

- *ob die Aufgabe überhaupt, teilweise oder gar nicht (mehr) wahrgenommen werden kann und*
- *ob die Art der Aufgabenwahrnehmung sachgerecht und wirtschaftlich ist.*

Trotz Zugrundelegung dieser strengen Prüfmaßstäbe erfordert die Aufgabenentwicklung in einigen Teilbereichen der Verwaltung eine Schaffung zusätzlicher Personalressourcen.

Der Umfang und die Erweiterung städtischer Aufgaben ist hierbei stark beeinflusst von gesamtgesellschaftlichen Entwicklungen (z. B. Mangel an Plätzen für die Kindertagesbetreuung - Übernahme der Betriebsträgerschaft der Wald-Kita Karthause oder steigende Fallzahlen in der Eingliederungshilfe) sowie politischen Steuerungsentscheidungen und Schwerpunktsetzungen auf Bundes- oder Landesebene (Erweiterung der Integrierten Leitstelle Koblenz um den Rhein-Hunsrück-Kreis, Digitalisierung, Rechtsanspruch auf eine ganztägige Förderung i. S. d. Ganztagsförderungsgesetz, kommunale Pflegestrukturplanung).

Gleichzeitig ermöglichen kontinuierliche organisatorische Weiterentwicklungen und Stellenbemessungen in einzelnen Verwaltungsbereichen den Abbau von Stellen oder Stellenanteilen, sodass ein teilweiser Ausgleich erfolgt.

Eine detaillierte Aufstellung der Änderungen zum Stellenplan 2027 ist den Anlagen zum Stellenplan zu entnehmen. Soweit im Einzelfall belastbare Benchmarking-Erkenntnisse verfügbar waren, wurden diese im Rahmen der organisatorischen Bewertung der Stellenanträge berücksichtigt.

In diesem Themenfeld arbeitet die Verwaltung nach der erfolgten Intensivierung des Personalkostencontrollings zwischenzeitlich mit folgenden Controllinginstrumenten:

- Nutzung der Vergleichsringe der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt)
- Orientierungswerte des Rechnungshofs Rheinland-Pfalz
- Anlassbezogene interkommunale Zusammenarbeit im Netzwerk der Organisationsämter RLP
- Personalreport der städtischen Kommunalstatistik und Stadtforschung

Nachfolgend werden die einzelnen Kontengruppen der Personal- und Versorgungsaufwendungen näher beleuchtet.

4.1. Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige

Zu den Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige zählen insbesondere Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder, die an Personen gebunden sind. Zum Personenkreis gehören Ortsvorsteher, Rats- und Ausschussmitglieder und sonstige ehrenamtlich Tätige, insbesondere Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren und Wahlhelferinnen und Wahlhelfer.

Die Senkung des Haushaltsansatzes um 50.300 Euro ist im Wesentlichen auf den veränderten Wahlkalender zurückzuführen: Während im Jahr 2026 die Landtagswahlen anstanden, finden im Jahr 2027 keine Wahlen statt. Damit verbunden reduzieren sich die notwendigen Aufwendungen für Wahlhelferinnen und Wahlhelfer.

4.2. Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten

Die Personalkosten der Beamtinnen und Beamten beinhalten neben personellen Veränderungen insbesondere die gesetzlich vorgesehenen Besoldungsanpassungen. Rechtsgrundlage ist das jeweils gültige Landesgesetz zur Anpassung der Besoldung und Versorgung (LBVAnpG).

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung bildet das LBVAnpG 2026/2027/2028 die maßgebliche Grundlage. Es sieht folgende Anpassungen vor:

Gültig ab	03/2026	03/2027	01/2028
Erhöhung	+ 3,3 %	+ 2,0 %	+ 1,0 %

Zusätzlich sind in den Bezügen auch die individuellen Stufensteigerungen der Beamtinnen und Beamten einkalkuliert. Diese führen – auch ohne zusätzliche personalwirtschaftliche oder organisatorische Maßnahmen – zu einem kontinuierlichen Anstieg der Personalkosten und in der Folge auch der Produktkosten.

4.3. Personalkosten der Beschäftigten

Die Personalkosten der Beschäftigten beinhalten neben personellen Veränderungen insbesondere die bereits umgesetzten Tarifanpassungen. Grundlage hierfür ist der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in der Fassung der Tarifeinigung vom 06.04.2025 mit einer Laufzeit bis zum 31.03.2027.

Der Tarifvertrag sieht folgende Entgeltanpassungen vor:

Gültig ab	01/2025	04/2025	05/2026
Erhöhung	0,0 %	+ 3,0 %, mindestens 110 Euro	+ 2,8 %

Im künstlerischen Bereich wurden diese Anpassungen auch für die Beschäftigten nach dem Normalvertrag Bühne (NV Bühne) übernommen.

Zusätzlich sind in den Entgelten die individuellen Stufensteigerungen der Beschäftigten einkalkuliert. Diese führen – auch ohne zusätzliche personalwirtschaftliche oder organisatorische Maßnahmen – zu einem Anstieg der Personalkosten und damit zu steigenden Produktkosten.

Darüber hinaus beeinflussen die Entgelterhöhungen weitere Bestandteile der Personalaufwendungen: Auch bei konstanten Beitragssätzen steigen die Arbeitgeberaufwendungen für die gesetzlichen Sozialversicherungen sowie die Beiträge zu den Versorgungskassen entsprechend zur Entgeltentwicklung. Die Absenkung des prozentualen Anteils des Sanierungsgeldes von 3,5 % auf 2,75 % führt trotz der Entgeltsteigerungen zu leicht geringeren Versorgungskassenaufwendungen und wirkt dem Anstieg der Personalaufwendungen teilweise entgegen.

4.4. Personalkosten sonstiger Mitarbeiter

Zu dem Personenkreis der „Sonstigen Mitarbeiter“ zählen insbesondere die Statisten des Stadttheaters sowie Abrufkräfte und Aushilfen in verschiedenen anderen Bereichen.

Die Senkung des Haushaltsansatzes um rund 45.800 Euro beruht im Wesentlichen auf dem Wahlkalender, da im Jahr 2027 keine Wahlen stattfinden und somit keine temporären Aushilfskräfte eingeplant werden müssen, sowie auf Anpassungen im Rahmen der Betriebsführung der Koblenzer Bäder GmbH in Zusammenarbeit mit Amt 52/Sport- und Bäderamt.

4.5. Beihilfen

Zum 1. Januar 2022 hat die Stadt Koblenz im Rahmen der Beihilfeversorgung einen Anbieterwechsel vollzogen. Die Zuständigkeit wechselte von der Rheinischen Versorgungskasse (RVK) zur Pfälzischen Pensionsanstalt (PPA). Aufgrund der seinerzeit günstigeren Konditionen konnte der Haushaltsansatz für Beihilfeaufwendungen bis einschließlich 2024 auf einem konstanten Niveau fortgeschrieben werden.

Im Jahr 2025 zeigten sich im Abrechnungsmodell der Beihilfeablöseversicherung jedoch deutliche Kostensteigerungen. Auf Grundlage des Stadtratsbeschlusses BV/0661/2025 wurde die Beihilfeablöseversicherung daher zum 31. Dezember 2025 gekündigt. Seit 1. Januar 2026 erfolgt die Abrechnung der Beihilfeleistungen über das Spitzabrechnungsmodell, das sich derzeit als wirtschaftlichere Variante darstellt.

Da mit dem Abrechnungswechsel die bisherige, vertraglich determinierte Planungssicherheit entfällt und die Aufwendungen künftig stärker von der tatsächlichen Inanspruchnahme abhängig sind, wird der Haushaltsansatz zunächst konstant fortgeführt. Die weitere Entwicklung wird im Rahmen des Berichtswesens eng begleitet.

4.6. Personalnebenaufwendungen, insbesondere Aufwendungen für Dienstherrenwechsel

Personalnebenaufwendungen sind ergänzende Aufwendungen, die zusätzlich zum regulären Leistungsentgelt geleistet werden – entweder freiwillig oder auf Grundlage gesetzlicher bzw. tariflicher Regelungen. Sie sind einzelnen Bediensteten direkt zuordenbar. Hierzu zählen unter anderem Trennungsgeld, Prämien im Vorschlagswesen sowie Leistungsprämien.

Den größten Anteil an den Personalnebenaufwendungen machen die Aufwendungen im Zusammenhang mit Dienstherrenwechseln von Beamtinnen und Beamten aus. Bei einem Wechsel zu einem anderen Dienstherrn entstehen der Stadt Koblenz – basierend auf Auswertungen der Jahre 2016 bis 2025 – jährlich Kosten in Höhe von etwa 1 bis 2 Mio. Euro.

Rechtsgrundlage ist der Staatsvertrag über die Verteilung von Versorgungslasten bei bund- und länderübergreifenden Dienstherrenwechseln (Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag) in Verbindung mit dem Landesgesetz zum Versorgungslastenstaatsvertrag vom 15.06.2010.

Ergänzend ist darauf hinzuweisen, dass bei einem Wechsel von Beamtinnen und Beamten von anderen Dienstherren zur Stadt Koblenz entsprechend Erträge aus Personalgestellung entstehen. Diese spiegeln sich in der Zeile 5 „Privatrechtliche Leistungsentgelte“ wider.

4.7. Rückstellungen

Rückstellungen dienen der periodengerechten Zuordnung von ungewissen Verbindlichkeiten und Aufwendungen. Sie sind für künftige Verpflichtungen zu bilden, die zum Bilanzstichtag entweder hinsichtlich ihrer Höhe, ihres Grundes oder ihrer Fälligkeit noch nicht exakt feststehen.

Es werden Rückstellungen insbesondere für Pensionen, Beihilfen, Ehrensold sowie nicht genommenen Urlaub und Überstunden gebildet.

Zur Ermittlung der Zuführungen zu den Rückstellungen für Pensionen, Beihilfen und Ehrensold greift die Stadt Koblenz in Zusammenarbeit mit den Rheinischen Versorgungskassen auf die Berechnungsgrundlagen der HEUBECK AG zurück. Die HEUBECK AG ist ein führendes deutsches Unternehmen im Bereich der betrieblichen Altersversorgung. Bereits 1948 veröffentlichte HEUBECK die ersten sogenannten HEUBECK-Richttafeln, die seither regelmäßig aktualisiert werden und heute bundesweit als Standard für die bilanzielle Bewertung von Pensionsverpflichtungen gelten.

Im Vergleich zum Haushaltsansatz 2026 werden bei den Rückstellungen für Pensionen, Beihilfen und Ehrensold derzeit keine wesentlichen Veränderungen erwartet. Das Gesamtniveau der Zuführungen bleibt gleichwohl hoch.

Bei den Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden und Altersteilzeit sind keine wesentlichen Veränderungen zu erwarten. Aufgrund der in den vergangenen Jahren neu eingerichteten Stellen ist mittelfristig von einem Rückgang der Rückstellungen für Urlaub und Überstunden auszugehen. Für die Haushaltsjahre 2028 bis 2030 wird eine Reduzierung des jährlichen Ansatzes um etwa 5.000 Euro bei prognostiziert.

4.8. Versorgungsaufwendungen

Der Haushaltsansatz für die Versorgungsaufwendungen umfasst die Versorgungsbezüge der ruhestandsversetzten Beamtinnen und Beamten sowie ggf. deren Hinterbliebene.

Die Zahl der Versorgungsempfängerinnen und -empfänger der Stadt Koblenz wird in den kommenden Jahren weiterhin spürbar ansteigen. Dies belegt die Statistik „Versorgungsempfänger der Stadt Koblenz – Bestandsanalyse zum 01.01.2025 mit Vorausberechnung der Fallzahl- und Kostenentwicklung bis zum Jahr 2040“ der Koblenzer Kommunalstatistik und Stadtforschung. Demnach ist vom aktuellen Bestand in Höhe von 239 Ruhegehaltsempfängerinnen und -empfängern bis zum Jahr 2040 ein Anstieg auf 257 Fälle zu erwarten.

Die Abwicklung der Versorgungsbezüge erfolgt über die Rheinische Versorgungskasse (RVK) in Köln. Der Haushaltsansatz orientiert sich an den von der RVK festgesetzten Abschlagszahlungen und beträgt für das Haushaltsjahr 13.000.000 Euro. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr um 150.000 Euro ergibt sich im Wesentlichen aus der Anpassung der Besoldung und Versorgung sowie der gestiegenen Fallzahl der Versorgungsempfängerinnen und -empfänger.

Die Versorgungsaufwendungen werden gemäß § 13 Abs. 4 der Gemeinde-haushaltsverordnung (GemHVO) auf die einzelnen Produkte nach der Höhe der dort veranschlagten Personalaufwendungen für die Versorgungsberechtigten aufgeteilt.

4.9. Mittelfristige Finanzplanung

Die mittelfristige Finanzplanung stellt eine Planungsrechnung der voraussichtlich anfallenden Personal- und Versorgungsaufwendungen dar. Sie erstreckt sich auf die drei dem Planjahr folgenden Haushaltsjahre. Für den Haushalt 2027 umfasst die mittelfristige Planung somit die Jahre 2028 bis 2030.

Auf Grundlage des Beschlusses des Haupt- und Finanzausschusses zur Begrenzung der Personalkostensteigerungen sowie des Personalkostenmanagement der Stadtverwaltung Koblenz wird in der Planung von einem jährlichen Anstieg der Personal- und Versorgungsaufwendungen um 1,5 % ausgegangen.

Ausgenommen von dieser Steigerung sind die Personalnebenaufwendungen, Rückstellungen sowie die Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige; für diese Positionen wird keine jährliche Erhöhung unterstellt.

Dementsprechend werden die nicht steuerbaren Einflussfaktoren der Personalkosten wie die Tarif- und Besoldungsanpassungen oder die Zusammensetzung des Personalkörpers berücksichtigt. Jedoch wird von keinem starken Stellenzuwachs ausgegangen.

4.10. Zusätzliche Hinweise

In der Gesamtschau führen insbesondere die Besoldungsanpassungen, die Anpassungen der Verrechnungsschlüssel von Kostenstellen zu Produkten sowie die anteiligen Verrechnungen von Aufwendungen – insbesondere für Rückstellungen, Beihilfen und Versorgungsaufwendungen – zu teilweise erheblichen Veränderungen der Kosten, ohne dass personalwirtschaftlich signifikante Veränderungen erfolgt sind.

Stellenumwandlungen zwischen Planstellen für Beamtinnen und Beamte sowie sonstigen Stellen für Tarifbeschäftigte stehen nicht im Fokus der Stellenplanberatungen. Im Rahmen des Personaleinsatzes wird durch die Bestenauslese die optimale Besetzung zur Aufgabenwahrnehmung gewährleistet. In der Folge kommt es im Nachgang systembedingt zu teils signifikanten Kostenverlagerungen durch statusspezifische Zurechnungen.

Einige Personalaufwendungen, insbesondere Beihilfen, Zuführungen zu Pensionsrückstellungen und vergleichbare Verpflichtungen, können nicht verursachungsgerecht einzelnen Produkten zugeordnet werden. Diese Positionen werden anteilig nach dem Verhältnis der Bezüge innerhalb der Kostenstellen zur Gesamtbezugssumme verteilt und somit produktorientiert verrechnet.
Veränderungen dieser Verrechnungssätze wirken sich – ebenso wie Bezüge- und Entgeltsteigerungen sowie eine Zunahme der zu verrechnenden Gesamtaufwendungen – unmittelbar auf die Höhe der Produktkosten aus.

Bei der vergleichenden Betrachtung von Zeitreihen zwischen dem zuletzt festgestellten Haushaltsergebnis, dem Vorjahresansatz und dem aktuellen Haushaltsplan ist sicherzustellen, dass die zuvor dargestellten Einflussfaktoren in ihrer Gesamtheit berücksichtigt werden.

Datenverarbeitungsaufwendungen

Die Aufwendungen für die Datenverarbeitung werden im Ergebnishaushalt, Zeile 14 „Sonstige laufende Aufwendungen“ auf den Konten 5624, 5624017 und 56249 geplant und veranschlagt[1].

Die Ansätze für das IT-Budget der Kernverwaltung werden bei den Konten 5624 und 5624017 zentral durch das strategische IT-Management (Amt 10 / Amt für Personal und Organisation) in enger Abstimmung mit dem EB 17/ Kommunales Gebietsrechenzentrum (KGRZ) sowie den Fachämtern geplant.

Bei Konto 56249 erfolgt die Planung insbesondere durch die Ämter 40/ Kultur- und Schulverwaltungsamt, 37/ Amt für Brand- und Katastrophenschutz und 65/Zentrales Gebäudemanagement (ZGM).
Die Aufwendungen für die schulbezogenen Aufwendungen (Schulnetz) sowie den IT-Support an den Koblenzer Grundschulen wird im Konto 56249017 geplant.

Die Entwicklung der Haushaltsansätze des zentralen IT-Budgets[2] seit 2025:

Haushaltsjahr	
IT-Budget 2025	7,8 Mio. Euro (Ergebnis)
IT-Budget 2026	8,6 Mio. Euro (Ansatz)
IT-Budget 2027	9,6 Mio. Euro (Ansatz)

Nachfolgend die Datenverarbeitungsaufwendungen in der Einzelbetrachtung:

Zentrales IT-Budget Kernverwaltung (Konto 5624017)

Über das Konto 5624017 wird der Großteil des zentralen IT-Budgets der Kernverwaltung abgewickelt. Es handelt sich dabei um Haushaltsmittel für den Betrieb der Hard- und Software aller Ämter (EDV-Arbeitsplatz). Die Haushaltsmittel werden dabei separat in den jeweiligen Verwaltungsbereichen dezentral veranschlagt und verbucht.

Der weiterhin stetige Anstieg des IT-Budgets begründet sich aus der schnell fortschreitenden Digitalisierung und der hieraus resultierenden notwendigen IT-Ausstattung (Hard- und Software). Die Arbeitsplätze der Bediensteten werden selbstverständlich weiterhin mit aktueller Informationstechnik ausgestattet. Hierzu gehören u.A. die Ausstattung von mobilen Endgeräten (Smartphones, Tablets, und Notebooks). Erst diese Ausstattung ermöglicht es den Bediensteten bereits eingeführte Fachverfahren optimal und effizient zu nutzen.

Die wachsenden Anforderungen und damit notwendigen Umsetzungen von Digitalisierungsprozessen, für die Bediensteten führen somit auch zu steigenden

[1] Die Datenverarbeitungsaufwendungen der städtischen Eigenbetriebe werden in den jeweiligen Wirtschaftsplänen dargestellt.
[2] Unter dem Begriff „zentrales IT-Budget“ werden alle EDV-Aufwendungen der Kernverwaltung, jedoch ohne die EDV-Aufwendungen für das Schulbudget, das Schulnetz, die Feuerwehr-Leitstelle sowie die Gebäudeleittechnik, verstanden. Die Mittel des zentralen IT-Budgets bilden einen Deckungskreis.

Kosten der Arbeitsplatz- und Infrastrukturpauschalen des KGRZ. Dabei wirken sich insbesondere die Erhöhung der Soft- und Hardwarekosten mit tlw. Kostensteigerungen von weit über 100%. auf die Arbeitsplatzpauschale sowie die umgesetzten Tariferhöhungen in 2026 beim Dienstleister KGRZ kostentreibend aus.

Hinzu kommt die weiterhin notwendige Modernisierung und Aktualisierung von Hard- und Software, einhergehend mit verstärkten Investitionen in die Informationssicherheit. Letztere sind erforderlich, um den zunehmenden Gefahren durch Cyberangriffe und Datenverlust entgegenzuwirken und den Schutz sensibler Verwaltungs- und Bürgerdaten dauerhaft zu gewährleisten. Die drastisch gestiegenen Preise für Energie finden hierbei ebenfalls Berücksichtigung.

Darüber hinaus werden in 2027 gezielt Projekte umgesetzt, die eine zukunftsorientierte und bürgerfreundliche Verwaltung ermöglichen. Dazu gehören zur Verbesserung des Bürgerservices die Einführung eines Chatbots für die städtische Webseite, den Start des Projektes einer internen Assistenz KI zur Unterstützung der Mitarbeitenden sowie die Pilotierung von RPA (Robotic Process Automation) zur Automatisierung wiederkehrender Verwaltungsprozesse.

Im Bereich des Ordnungsamtes wird weiterhin an der Einführung des einheitlichen Systems für den ruhenden und fließenden Verkehr, sowie für die Leitstelle gearbeitet. Aufgrund von Firmenfusionen und Produktentwicklungseinstellungen sind jedoch weitere Investitionen in den Bereichen Führerscheinstelle, und KFZ notwendig.

Im Bereich des Finanzwesens wurden durch den Softwarehersteller wichtige Funktionen, die zur gesetzlichen Erfüllung notwendig sind, aufgekündigt. Hierdurch wird ein Wechsel des Systems notwendig, welches die Stadtverwaltung die nächsten Jahre beschäftigen wird.

Die Digitalisierung der Personalverwaltung wird auch in 2027 weiter vorangetrieben. Nach erfolgreicher Einführung der digitalen Lohn- und Gehaltsabrechnung, sowie die Digitalisierung der leistungsorientierten Bezahlung, sollen in 2027 auch E-Learning-Angebote auf einer entsprechenden Plattform angeboten werden.

Die Weiterentwicklung des Geoportals der Stadt und des digitalen Zwillings im Rahmen der Smart-City-Bemühungen wird vorangetrieben. Beide Vorhaben leisten einen wichtigen Beitrag zur digitalen Stadtentwicklung und unterstützen eine moderne, transparente Stadtplanung.

Zudem besteht bei einem zentralen, geobezogenen Fachverfahren, Handlungsbedarf. Aufgrund veränderter Hersteller- und Produktstrukturen wird ein Wechsel, beziehungsweise eine Anpassung der bestehenden Lösung erforderlich. Da das Verfahren für die Sachbearbeitung eine wichtige Grundlage darstellt, ist die Arbeitsfähigkeit in diesem Bereich weiterhin sicherzustellen. In der Übergangsphase ist mit erhöhten Kosten zu rechnen, insbesondere für Migration, parallelen Betrieb, Beratungsleitung und Einführung.

Im Bereich der Bibliothek steht ein unabweisbarer Wechsel der Bibliothekssoftware an, da der bisherige Softwarehersteller die aktive Weiterentwicklung eingestellt hat. In 2026 fand eine erfolgreiche Ausschreibung statt, sodass im Jahr 2027 die

Datenmigration erfolgen kann. Hier handelt es sich um eine notwendige Investition, um einen reibungslosen Betrieb und zukunftsfähige digitale Angebote für die Bürgerinnen und Bürger sicherzustellen.

Ein beherrschendes Thema beim E-Government bleibt die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG), welches weiterhin einen hohen Ressourceneinsatz erfordert, um die Verwaltungsleistungen digital und nutzerfreundlich bereitzustellen. Um die Kosten zu senken, wird bei der Einführung darauf geachtet, möglichst eine „Eine-für-alle-Lösung“ zu nutzen, die i. d. R. vom Land Rheinland-Pfalz gefördert werden. Jedoch wird es nicht immer gelingen, landeseinheitliche Verfahren in die Koblenzer IT-Infrastruktur zu integrieren, so dass in Ausnahmefällen Investitionen in eigene Lösungen notwendig sein werden. Nach einem Neustart und damit verbundenen Wechsel des Herstellers im Bereich der E-Akte, erfolgt derzeit die Einführung. Für die Anbindung an verschiedene Fachverfahren ist die Anschaffung weiterer Schnittstellen sowie weiterer Module notwendig, um künftig medienbruchfrei und effizient arbeiten können.

Weiterhin müssen auch fachspezifische Soft- und Hardwareanpassungen zur Verbesserung der IT-Sicherheit umgesetzt werden. U. A. sind bei neuen Online-Verfahren umfangreiche Penetrationstests[3] notwendig, aber auch der weitere Ausbau des Informationssicherheits- und Datenschutzmanagement-System (IDMS), Investitionen in die IT-Infrastruktur oder die Einführung einer Zwei-Faktor-Authentifizierung sind notwendige Investitionen in die Sicherheit.

Durch die Tätigkeiten des Digitalbeirates gewinnen Projekte rund um das Thema Smart City immer mehr Bedeutung. Für die Durchführung von Projekten, aber auch als Eigenanteil bei evtl. Förderprojekten ist ein Teil des Budgets für den Bereich Smart-City z.B. für das Hochschulprojekt DigiMit² vorgesehen.

Schulbudget, Leitstelle Feuerwehr, Gebäudeleittechnik (Konto 56249)

Die Aufwendungen beinhalten Mittel für die Datenverarbeitung der Leitstelle der Feuerwehr, den Ausbau der Gebäudeleittechnik durch das Amt 65/ ZGM sowie insbesondere das Budget für Schulen (Amt 40/ Kultur- und Schulverwaltungsamt).
Es handelt sich hierbei um ein zentrales Buchungskonto, das maßgeblich zur Unterstützung der digitalen Infrastruktur und der IT-basierten Ausstattung unserer Schulen beiträgt. Die Aufwendungen lassen sich in zwei Hauptkategorien unterteilen:

1. IT-Ausgaben durch die Schulen im Rahmen ihrer Budgets

Ein Teil der Mittel wird direkt von den Schulen im Rahmen ihres jeweiligen Schulbudgets verwendet. Diese Ausgaben betreffen vor allem kleinere, schulindividuelle Anschaffungen und Maßnahmen, die kurzfristig notwendig werden oder für besondere pädagogische Anforderungen benötigt werden. Dazu zählen unter anderem:

- Erweiterung der bestehenden IT-Ausstattung für spezielle Fachbereiche oder Projekte

[3] Ist der fachsprachliche Ausdruck für einen umfassenden Sicherheitstest einzelner Rechner oder Netzwerke jeglicher Größe

- Erwerb von fachspezifischer Software, etwa für den naturwissenschaftlichen oder sprachlichen Unterricht
- kleinere Wartungs- und Reparaturmaßnahmen, die nicht durch zentrale Rahmenverträge abgedeckt sind

Diese dezentralen Aufwendungen ermöglichen den Schulen ein gewisses Maß an Flexibilität, um auf akuten Bedarf reagieren zu können und individuelle Entwicklungen im Unterricht zeitnah zu unterstützen.

2. IT-Unterstützungsleistungen durch das Kultur- und Schulverwaltungsamt

Der zweite wesentliche Ausgabenbereich entfällt auf Maßnahmen, die zur übergreifenden IT-Betreuung und -Entwicklung an Schulen erbracht werden. Hierzu zählen insbesondere:

- Ersatzbeschaffungen von defekter Hardware wie Laptops, Tablets, Drucker oder interaktive Tafeln
- Finanzierung zentral bereitgestellter IT-Dienstleistungen, etwa der Betrieb und die Wartung schulischer Serverinfrastrukturen
- Projektbezogene Ausgaben für Digitalisierungsinitiativen, z. B. im Rahmen von Förderprogrammen (z. B. DigitalPakt Schule)
- Schulungen und Fortbildungen für Lehrkräfte im Umgang mit digitalen Medien und IT-Systemen
- Unterstützung bei der Einführung neuer Softwaresysteme, wie etwa Lernmanagementsystemen oder Verwaltungssoftware
- Technische Beratung, Supportleistungen sowie temporärer IT-Personalaufwand für Schulen

Durch diese Maßnahmen werden die Funktionsfähigkeit, Sicherheit und Aktualität der schulischen IT-Infrastruktur sichergestellt und ein zuverlässiger Betrieb ermöglicht.

Mit dem Budget kann somit eine zentrale Funktion für die Sicherstellung und Weiterentwicklung der digitalen Ausstattung an unseren Schulen erfüllt werden. Es bündelt sowohl schulindividuelle Ausgaben als auch übergreifende Unterstützungsleistungen der Verwaltung. Mit den Maßnahmen kann entscheidend dazu beigetragen werden, den Anforderungen eines modernen, digital unterstützten Unterrichts gerecht zu werden und die Schulen zukunftsfähig aufzustellen.

Sonstige Datenverarbeitungsaufwendungen (Konto 5624)

Die Mittel werden für den Betrieb verschiedener Fachanwendungen innerhalb der Stadtverwaltung benötigt und sind Teil des zentralen IT-Budgets.
Aktuell sind dies die Wissensdatenbank 115, DATEV, KommInform, Lernmanagementsystem, GEO-Informationssystem und die beabsichtigte Homepage der Stadtbibliothek. Zudem ist ein Budget i. H. v. 15.000 Euro für das Strategische IT-Management eingeplant, um schnell handeln zu können.

Kennzahlen des KGRZ zu den EDV-Aufwendungen (gesamtstädtische Betrachtung)

Um die Entwicklung der IT-Aufwendungen der Ämter und Eigenbetriebe besser einordnen zu können, hilft es, die Kosten je Arbeitsplatz anzuschauen und in Relation zu setzen. Hierfür wurden Pauschalen geschaffen.

Bei der Ermittlung wird sich an den entsprechenden Vorgaben der KGSt orientiert. Als Grundlage dient die Anzahl der IT-Arbeitsplätze bei der Stadtverwaltung Koblenz (Kernverwaltung und Eigenbetriebe). Die Anzahl der IT-Arbeitsplätze umfasst auch Heim-/ bzw. mobile Arbeitsplätze, virtuelle Maschinen und in Teilen die mobilen Endgeräte.

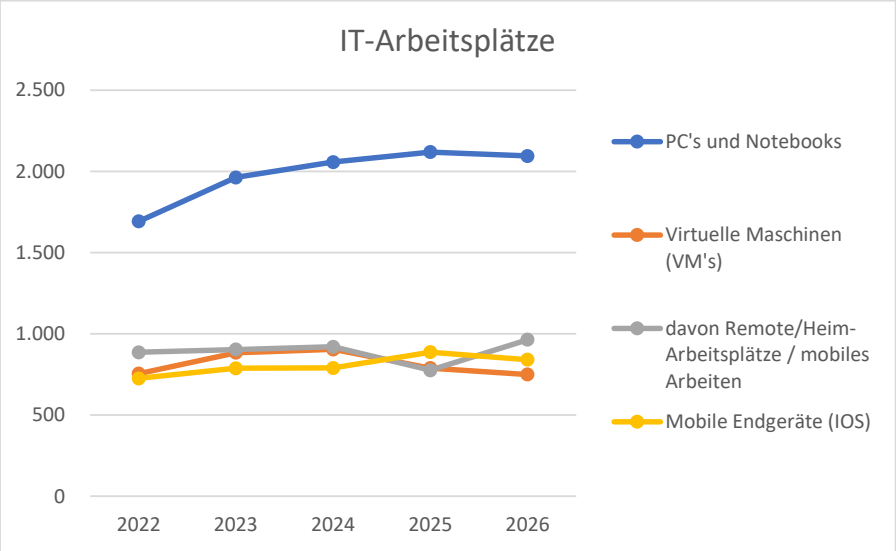
Um die Entwicklung der Kosten für einen Arbeitsplatz und das IT-Budget bewerten zu können, wird der Richtwert der KGSt-Studie 2025/ 2026 zugrunde gelegt. Dieser liegt gemäß der Studie bei einem IT-Arbeitsplatz bei 3.450 Euro. Die Zahlen wurden seit 2010 von Seiten der KGSt nicht mehr aktualisiert, sodass ein Vergleich mit dem heutigen Stand nicht möglich ist. Inflationsbereinigt müsste ein heutiger Wert bei deutlich über 4.000 Euro liegen.

Die für das Jahr geplanten Kosten eines IT-Arbeitsplatzes inkl. individueller Fachverfahren, liegen bei der Stadtverwaltung Koblenz weiter deutlich unter dem KGSt-Richtwert (Stand Juni 2025, Darstellung oben inflationsbereinigt). Dabei haben sich die Kosten je IT-Arbeitsplatz der Stadt Koblenz inkl. Eigenbetriebe wie folgt entwickelt:

Summe IT-Arbeitsplätze nach anteiliger Bewertung	**2.630**	**3.044**	**3.160**	**3.130**	**3.056**
Gesamtkosten der Büroarbeitsplätze der Stadtverwaltung Koblenz	**7.166.033**	**7.967.427**	**8.920.086**	**9.363.517**	**9.971.072**
= Gesamtkosten je Arbeitsplatz der Stadtverwaltung Koblenz	**2.725**	**2.617**	**2.823**	**2.992**	**3.263**
= Gesamtkosten je Arbeitsplatz bereinigte KGST-Studie	**4.396**	**4.425**	**4.455**	**4.485**	**4.485**

Für die Bewertung eines IT-Arbeitsplatzes wird das führende MS Windows Betriebssystem ab dem Jahr 2021 berechnet, zzgl. anteiliger (1/4) Hinzunahme der betriebenen Smartphones und Tablets.

Durch das Ausnutzen von Synergie- und Konsolidierungseffekten, sowie Standardisierung und Automatisierung, bleiben die Kosten deutlich unterhalb der KGST-Studie.



Die leicht rückläufige Entwicklung von PC, Notebook und VM´s in Summe ist dem mobilen Eingerätekonzept (sog. NRX) geschuldet. So werden zusätzliche Gerätekosten vermieden.

Diese Entwicklung ist auch anhand der Summe von automatisierten und inventarisierten Fachverfahren sowie der Produktivspeicherbelegung abzulesen. Das Voranschreiten der Digitalisierung ist der Steigerungsrate anhand des Produktivspeichers ebenfalls zu erkennen.

	IST 2022	IST 2023	IST 2024	IST 2025	PLAN 2026
Systemsoftware und Fachverfahren	294	337	413	504	519
Gesamt-Produktivspeichervolumen im KGRZ in TB	240	280	315	358	394
Gesamt-Produktivspeichervolumen Steigerungsrate in % p.a.	*0,00%*	*16,67%*	*12,50%*	*13,65%*	*25,02%*

Diese Entwicklung wird sich bei der Stadtverwaltung Koblenz weiter fortsetzen. Deutlich zu erkennen an den Themen, wie zum Beispiel: E-Akte, E-Rechnung, E-Collaboration, bis hin zur Smart-City oder auch Gebäudeleittechnik. Aktuell spielen darüber hinaus die populären Themen „künstliche Intelligenz“ und „Prozess-automatisierung“ eine Rolle und ergänzen die Themenfelder um weitere Anforderungen, wie den daraus resultierenden, bereit zu stellenden technischen, finanziellen und im Besonderen auch personellen Ressourcen.

Dies bedeutet fortgeführte Mengenmehrung von Prozessen, an dieser Stelle. Die Anforderungen und Digitalisierungsprozesse steigen weiter. Um Arbeitsprozesse zu erleichtern, Personalressourcen zu optimieren oder den Mehraufwand mit technischen Arbeitsmitteln zu unterstützen, steigen die unmittelbaren Kosten und personellen Ressourcen auf Seiten der IT gegenläufig.

Um hier Synergien zu nutzen, bedient sich die Stadtverwaltung Koblenz des KGRZ als Konzern- und IT-Dienstleister für die gesamte kommunale Familie in Rheinland-Pfalz. Dessen Aufgabe besteht in der Beschaffung, Implementierung und Betreuung. Ziel dieser Zentralisierung ist es, die IT-Kosten auch in der Zukunft auf einem kostengünstigen Niveau zu halten und eine Konsolidierung weiter voranzutreiben.

Zentrales Gebäudemanagement (ZGM)

Bereits erfolgte Anpassung „Interne Leistungsverrechnung ZGM“ ab dem Haushaltsjahr 2026

Im Produkt 1144 „Zentrales Gebäudemanagement“ (ZGM) wurden bis 2025, neben den Personal- und Versorgungsaufwendungen der Mitarbeitenden des Amtes 65/ ZGM, insbesondere alle gebäudebezogenen Erträge (Zuwendungen, Sonderposten etc.) und Aufwendungen (Strom, Heizung, Reinigung, Gebäudeunterhaltung, Abschreibung etc.) dargestellt. Der sich hieraus ergebende Saldo wurde dann in einem nächsten Schritt über die interne Leistungsrechnung (ILV) verursachungsgerecht den übrigen Produkten der Teilhaushalte 1 bis 10 belastet.

Ab dem Jahr 2026 entfällt die aufwendige, manuelle Umlage der gebäudebezogenen Kosten des ZGM per ILV, da die **gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen direkt auf den sie verursachenden Produkten der Teilhaushalte 1 bis 10 etatisiert werden.** Betroffen davon sind im Wesentlichen folgende Ertrags- bzw. Aufwandszeilen:

Erträge
Zeile 2 „Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge“

Aufwendungen
Zeile 10 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“
Zeile 11 „Abschreibungen“
Zeile 14 „Sonstige laufende Aufwendungen“

Erträge und Aufwendungen ILV
Zeile 22 „Saldo aus internen Leistungsbeziehungen“

Seitdem findet in den einzelnen Produkten eine Verschiebung der gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen aus der ILV in die originären Ertrags- und Aufwandspositionen statt.

In der Zeile 22 „Saldo aus internen Leistungsbeziehungen“ werden somit vor allem noch verwaltungsseitige Overheadkosten, d. h. Kosten, die nicht direkt einem Produkt zurechenbar sind, verrechnet. Dies sind im Wesentlichen die Personalkosten des Amtes 65, des kaufmännischen, technischen und infrastrukturellen Gebäudemanagements.

Gesamtentwicklung der wesentlichen Erträge und Aufwendungen der Gebäude (ZGM) im Ergebnishaushalt

Zeile	Konto	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030
2	Zuwendungen vom Bund	11.216	0	0	200.000	350.000	70.000
2	Zuwendungen vom Land	816.788	1.533.161	1.474.800	1.831.100	1.284.000	948.000
2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.220.131	1.075.880	1.232.380	1.232.380	1.232.380	1.232.380
5	Mieten und Pachten	353.370	392.540	340.730	341.350	342.000	342.680
6	Kostenerstatt. und Kostenumlagen: EB 17	200.862	130.000	160.000	160.000	160.000	160.000
	Summe Erträge	**2.602.367**	**3.131.581**	**3.207.910**	**3.764.830**	**3.368.380**	**2.753.060**
10	Strom	2.299.931	2.889.200	2.568.060	2.568.060	2.568.060	2.568.060
10	Heizungskosten	2.377.009	2.797.110	2.631.390	2.631.390	2.631.390	2.631.390
10	Wasser	183.921	231.780	194.290	194.290	194.290	194.290
10	Abwasserentsorgung (EB 85)	422.061	424.020	421.850	421.850	421.850	421.850
10	Abfallentsorg./Straßen-rein.+Winterdienst(EB 70)	620.133	594.840	613.600	613.600	613.600	613.600
10	Unterhaltung Außenanlagen (EB 67)	1.167.020	1.433.910	1.322.940	1.322.940	1.322.940	1.322.940
10	Unterhaltung Gebäude (allgemein)	6.310.877	6.444.060	6.247.000	6.247.000	6.247.000	6.247.000
10	Unterhaltung Gebäude (konsumtive Projekte)	4.555.943	7.625.000	7.500.000	7.450.000	2.035.000	1.700.000
10	Reinigung	4.955.097	5.125.080	5.389.520	5.389.520	5.389.520	5.389.520
10	Bewirtschaftung Gebäude (Wartungskosten etc.)	1.163.556	1.155.901	1.235.540	1.235.540	1.235.540	1.235.540
10	Sonstige (Winter-, Sicherheitsdienst etc.)	711.475	799.650	854.930	854.930	854.930	854.930
11	Abschreibungen	8.096.035	7.734.410	8.258.100	8.340.800	8.424.130	8.508.320
14	Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	1.740.382	1.718.100	1.620.490	1.620.490	1.620.490	1.620.490
14	Versicherungen	631.616	650.200	1.003.990	1.033.910	1.064.740	1.096.500
	Summe Aufwendungen	**35.235.056**	**39.623.261**	**39.861.700**	**39.924.320**	**34.623.480**	**34.404.430**
	Saldo	**-32.632.689**	**-36.491.680**	**-36.653.790**	**-36.159.490**	**-31.255.100**	**-31.651.370**

Erläuterungen:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: Die Erhöhung des Ansatzes 2027 gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus neu fertiggestellten bzw. aktivierten Investitionsmaßnahmen. Daraus ergeben sich auch höhere Auflösungen der Sonderposten aus Investitionszuwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- Strom: Unter Berücksichtigung der bisherigen Verbrauchsentwicklung sowie der für 2027 erwarteten Preisentwicklung wird im Haushaltsjahr 2027 gegenüber dem Haushaltsjahr 2026 mit einem geringeren Aufwand für Stromkosten gerechnet. Zusätzlich reduziert die Stromerzeugung durch die vorhandenen Photovoltaikanlagen den externen Strombezug.
- Heizungskosten: Aufgrund der derzeit erwarteten Entwicklung der Gaspreise und unter Berücksichtigung der Verbräuche der Vorjahre wird für 2027 von einem geringeren Aufwand der Heizungskosten gegenüber dem Haushaltsjahr 2026 ausgegangen. Hierzu tragen insbesondere energetische Sanierungsmaßnahmen und die teilweise Umstellung der Gebäudeheizung von Gas auf Strom bei. Der dadurch entstehende zusätzliche Strombedarf wird teilweise durch die vorhandenen Photovoltaikanlagen gedeckt.
- Unterhaltung Außenanlagen (EB 67): Für das Haushaltsjahr 2027 wurde gegenüber dem Vorjahr ein geringerer Ansatz berücksichtigt. Die Höhe des Ansatzes basiert auf der vom Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen vorgegebenen Planung. Damit wird der Ansatz nach dem erhöhten Niveau des Haushaltsjahres 2026 wieder reduziert und stärker an dem im Haushaltsjahr 2025 tatsächlich erzielten Ergebnis orientiert.
- Unterhaltung Gebäude (allgemein): Der Ansatz für die allgemeine Gebäudeunterhaltung wurde gegenüber dem Vorjahr leicht reduziert. Die Anpassung berücksichtigt den tatsächlichen Unterhaltungsbedarf aus dem Jahr 2025.
- Unterhaltung Gebäude (konsumtive Projekte): Der Ansatz 2027 wurde an den voraussichtlich erforderlichen Maßnahmenumfang angepasst.
- Reinigung: Der Haushaltsansatz wurde aufgrund der zu erwartenden Kostenentwicklung sowie des prognostizierten Aufwands für die laufende Gebäudereinigung gegenüber dem Vorjahr angehoben.

Zeile 11: Abschreibungen:

Durch Investitionen in Gebäude (Neubau etc.) erhöhen sich die Abschreibungen mit Aktivierung der Vermögengegenstände im Anlagevermögen (z. B. Fertigstellung Neubau Kita Horchheimer Höhe, Neubau Kita Am Löwentor und Neubau Ersatzgebäude Hilda-Gymnasium).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

- Versicherungen: Der Ansatz hat sich aufgrund gestiegener Gebäudeversicherungsbeiträge deutlich erhöht. Nach Kündigung des bisherigen Vertrags musste ein teurerer Interimsvertrag abgeschlossen werden. Die Prämie des neuen Vertrags wird voraussichtlich in einem ähnlichen bzw. leicht höheren Bereich liegen. Genauere Angaben sind aufgrund der laufenden Ausschreibung derzeit noch nicht möglich.

Übersicht wesentliche konsumtive Einzelprojekte (Gebäudeunterhaltung)

Konsumtive Einzelprojekte mit einem Ansatz in 2027 ab 100.000 Euro (Zeile 10 "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen")

Lfd. Nr.	Objekt	Aufwendungen 2027	Gesamtauf-wendungen	Produkt
Teilhaushalt 08				
1	GS Metternich Oberdorf: Brandschutz	500.000 €	885.000 €	2111
2	GS Lützel: Brandschutz-, Barrierefreiheit- und Trinkwassersanierung (siehe Projekt Z401119)	600.000 €	2.050.000 €	2111
3	GS Neukarthause: Sanierung Schülertoiletten (Gymnastikhalle)	170.000 €	450.000 €	2111 2721
4	GS Lay: Sanierung Außentoilettenanlage	200.000 €	260.000 €	1114 2111
5	GS Pfaffendorfer Höhe: Toilettensanierung	150.000 €	350.000 €	2111 2721
6	GS Pfaffendorfer Höhe: Energetische Sanierung (Dach + Fassade) nach KI 3.0	100.000 €	2.500.000 €	2111 2721
7	GS Pestalozzi: Abriss Bestandsgebäude	750.000 €	750.000 €	2111
8	GS Freiherr-vom Stein: Abriss Altbau	400.000 €	400.000 €	2111
9	RS+ Clemens-Brentano: Sanierung Abhangdecken	400.000 €	1.565.000 €	2151
10	RS+ Asterstein: Dachsanierung und Elektro	450.000 €	1.000.000 €	2151
11	GYM Görres: Brandschutz	400.000 €	1.410.000 €	2171
12	GYM Görres: Sanierung Abhangdecken	250.000 €	1.405.000 €	2171
13	GYM Asterstein: Dachsanierung und Elektro	450.000 €	1.000.000 €	2171
14	GYM Karthause Sporthalle (SSZK): Elektrosanierung NSHV	300.000 €	795.000 €	2171
15	FÖS Hans-Zulliger: Brandschutzsanierung	750.000 €	2.495.000 €	2211
Teilhaushalt 09				
16	Forum Confluentes: Austausch Glasscheiben Fassade	360.000 €	720.000 €	1144, 2511 2522, 2721
Teilhaushalt 10				
17	Kaiserdenkmal Deutsches Eck: Instandsetzung	450.000 €	2.950.000 €	5231
18	Teichertturm: Ertüchtigung	225.000 €	465.000 €	5231
19	Löwentor: Sanierung Fassade und angrenzende Stützmauer	200.000 €	705.000 €	5231
20	Fort Konstantin: Abhangsicherung, Instand-setzung Rampenkassematte und Grabenwehr	150.000 €	400.000 €	5231
21	STOV-Gelände: Sicherungsmaßnahmen, Machbarkeitsstudie und Planungskosten	150.000 €	150.000 €	1144

Des Weiteren ist ein Ansatz von 500.000 Euro ist zur Umsetzung energetischer Sanierungsmaßnahmen an städtischen Gebäuden im Rahmen der Vereinbarung mit dem „Klimaentscheid Koblenz“ (gemäß Strategiepapier) vorgesehen. Die Mittel dienen der Finanzierung von energetischen Einzelmaßnahmen mit Einzelkosten von jeweils bis zu 100.000 Euro (z. B. Fensteraustausch, Dämmung von obersten Geschoss- und Kellerdecken).

G E N E R E L L E H A U S H A L T S - V E R M E R K E

KOBLENZ VERBINDET.

Haushaltsvermerke:

1. Die **Personal- und Versorgungsaufwendungen** (Kontengruppen 50, 51) der Teilergebnishaushalte sind **haushaltsweit** gegenseitig deckungsfähig.

   Ausnahmen bilden folgende Personal- und Versorgungsaufwendungen:
   a) Produkt 2611 „Stadttheater“
   b) Produkt 2313 „Kommunales Studieninstitut“
   c) Teilleistungen
      11210401/ Personalüberlassung an Stadtwerke Koblenz GmbH,
      11210403/ Personalüberlassung an Koblenz-Touristik GmbH
      innerhalb des Produktes 1121 „Personalwirtschaft“

   Entsprechende Regelungen hierfür finden sich in den jeweiligen Teilhaushalten.

2. Die **Aufwendungen der Datenverarbeitung** (Konten 5624 und 5624017) der Teilergebnishaushalte sind **haushaltsweit** gegenseitig deckungsfähig.

3. Innerhalb eines Teilergebnishaushalts sind die Ansätze für Aufwendungen **eines Amtes** in den Kontengruppen 52 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ (Zeile 10 Ergebnishaushalt), 56 „Sonstige laufende Dienstleistungen“ (Zeile 14 Ergebnishaushalt) und 57 „Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen“ (Zeile 18 Ergebnishaushalt) **gegenseitig deckungsfähig**. Für Zinsaufwendungen im Produkt 6121 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ gelten die besonderen Regelungen.

   Hiervon ausgenommen ist aufgrund § 11 GemHVO das Konto 5692 im Produkt 1111 „Verwaltungssteuerung“ (Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters).
   Weitere Ausnahmen hiervon sind in den jeweiligen Teilhaushalten geregelt.

4. Für Ansätze der „**Zuwendungen, Umlagen u. sonstigen Transferaufwendungen“** (Kontengruppe 54; Zeile 12 Ergebnishaushalt) und **„Aufwendungen der sozialen Sicherung“** (Kontengruppen 55; Zeile 13 Ergebnishaushalt) gelten die **besonderen Deckungsvermerke** in den Amtsübersichten des Teilhaushaltes 06 "Soziales und Jugend". **Weitere Haushaltsvermerke** für Ansätze der „**Zuwendungen, Umlagen u. sonstigen Transferaufwendungen“** (Kontengruppe 54; Zeile 12 Ergebnishaushalt) finden sich außerdem in einzelnen Produkten anderer Teilhaushalte.

5. Im Übrigen gehen **spezielle Deckungsvermerke** in den jeweiligen **Teilhaushalten** den allgemeinen Regelungen zur Deckungsfähigkeit vor.

6. Bei Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit im Rahmen der Teilergebnishaushalte gilt sie auch für die entsprechenden Auszahlungen in den Teilfinanzhaushalten.

7. Die Auszahlungsansätze und Verpflichtungsermächtigungen sind in allen Projekten **eines Amtes** gegenseitig deckungsfähig. Hiervon ausgenommen sind Z-Projekte sowie KIPKI-Projekte und das Investitionsprojekt P460001 „Kernsanierung Stadttheater“.

8. Die Auszahlungsansätze und Verpflichtungsermächtigungen aller **Z-Projekte** und des Investitionsprojektes P460001 „Kernsanierung Stadttheater“ mit Ausnahme der KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

9. Es kann durch **Zweckbindungsvermerk** oder **unechten Deckungsvermerk** bewirkt bzw. bestimmt werden, dass Mehrerträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen erhöhen und Mindererträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen vermindern.
   Die festgelegten Zweckbindungsvermerke bzw. unechten Deckungsvermerke des Ergebnishaushalts gelten auch für die korrespondierenden Ein- und Auszahlungskonten des konsumtiven Bereichs im Finanzhaushalt.
   Weiterhin können Zweck- bzw. unechte Deckungsvermerke im **investiven** Teil des Finanzhaushalts gebildet werden. Die entsprechenden Regelungen werden in den Einzeldarstellungen der Investitionsprojekte der jeweiligen Teilhaushalte getroffen.

10. Die Aufwendungen und Auszahlungen für die **Unterhaltung der städtischen Gebäude** in den Kontengruppen 52 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ (Zeile 10 Ergebnishaushalt), 56 „Sonstige laufende Dienstleistungen“ (Zeile 14 Ergebnishaushalt) und 57 „Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen“ (Zeile 18 Ergebnishaushalt), die vom **Zentralen Gebäudemanagement** betreut werden, sind **haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig**. Mehrerträge aus Fördermitteln des Bundes und Landes (Zeile 2 Ergebnishaushalt) dürfen für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden.

Übertragbarkeit:

Ansätze für ordentliche Aufwendungen und ordentliche Auszahlungen sind grundsätzlich **nicht übertragbar**.

Ausnahmen:

- Ansätze für ordentliche Aufwendungen/ Auszahlungen mit korrespondierenden zweckgebundenen Erträgen/ Einzahlungen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen sind übertragbar.

- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen für Instandhaltungsmaßnahmen (Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen) sind übertragbar.

- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen des Produktes 3131 „Hilfen für Asylbewerber“ sind übertragbar.

- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen zur Durchführung von Förderungsmaßnahmen zur Integration des Produktes 1118 „Migration und Integration“ sind übertragbar.

- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen für Zuschüsse an freie Träger des Produktes 3655 „Förderung anderer Träger“ sind übertragbar.

Nachrichtlich:

Die Regelungen zur Übertragbarkeit von Haushaltsansätzen gelten nach § 17 Abs. 3 S. 1 GemHVO entsprechend für Ermächtigungen zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen.

G L I E D E R U N G

Teilhaushalte und Produkte

KOBLENZ VERBINDET.

Dezernat 1			Dezernat 2				Dezernat 3		Dezernat 4	
Teilhaushalt 01	Teilhaushalt 04	Teilhaushalt 11	Teilhaushalt 02	Teilhaushalt 05	Teilhaushalt 06	Teilhaushalt 07	Teilhaushalt 08	Teilhaushalt 09	Teilhaushalt 03	Teilhaushalt 10
Innere Verwaltung	Wirtschaft	Zentrale Finanz-leistungen	Bürgerdienste	Sicherheit und Ordnung	Soziales und Jugend	Sport	Schulen	Kultur	Umwelt	Bauen, Wohnen und Verkehr
Ämter 01, 02, 03, 04, 07, 08, 09, 10, 14, 20, 21, 30, 48	Amt 80	Amt 20	Amt 34	Ämter 31, 37	Ämter 50, 51	Amt 52	Amt 40.1	Ämter 40.2, 42, 43, 44, 45, 46, 47	Amt 36	Ämter 61, 62, 65, 66 + EB 67
Ämter 01, 02, 03, 04 1111 1113 1114 5543	Amt 80 5711	Amt 20 6111 6121 6231 6261	Amt 34 1223 1227	Amt 31 1118 1212 1221 1229 1231 1232 1241 5732	Amt 50 3111 3121 3122 3131 3141 3161 3162 3163 3164 3169 3311 3431 3511 3521	Amt 52 4211 4241	Amt 40.1 2012 2111 2151 2171 2181 2211 2311 2411 2431	Amt 40.2 2621 2811 2911	Amt 36 1115 5374 5522 5541 5611	Amt 61 1143 5111 5211 5221 5231 5471
Amt 07 1116				Amt 37 1261 1262 1281	Amt 51 3411 3513 3611 3621 3631 3641 3651 3655 3661			Amt 42 2721		Amt 62 1142 5112 5113 5551
Amt 08 1117								Amt 43 2711		Amt 65 1144 5731
Amt 09 1149								Amt 44 2631		Amt 66 1233 5411 5419 5421 5429 5431 5439 5441 5449 5461 5521
Amt 10 1121 1122 1131 1145 1146 1211 1226 3516 5222 5360								Amt 45 2511 2512		
Amt 14 1181								Amt 46 2611		
Amt 20 1161								Amt 47 2522		EB 67 5511
Amt 21 1162										
Amt 30 1191										
Amt 48 2313										

Dezernat 1

Teilhaushalt 01	Teilhaushalt 04	Teilhaushalt 11
Innere Verwaltung	**Wirtschaft**	**Zentrale Finanz-leistungen**
Ämter 01, 02, 03, 04, 07, 08, 09, 10, 14, 20, 21, 30, 48	Amt 80	Amt 20
Ämter 01, 02, 03, 04 1111 Verwaltungssteuerung 1113 Öffentlichkeitsarbeit 1114 Gremien 5543 Klimaschutz	5711 Kommunale Wirtschaftsförderung	6111 Steuern, Allg. Zuweis.+Umlag. 6121 Sonst. Allg. Finanzwirtschaft 6231 Wirtsch. Untern. o. Rechtsfäh. EB´s 6261 Beiligungen, Anteile,Wertpap.
Amt 07 1116 Gleichstellung		
Amt 08 1117 Personalvertretung		
Amt 09 1149 Zentrale Vergabestelle		
Amt 10 1121 Personalwirtschaft 1122 Personalentwicklung / BeGeMa 1131 Organisation 1145 Zentrale Dienste 1146 Versicherungen 1211 Statistik 1226 Schiedsamt 3516 Sozialversicherungsangelegenheiten 5222 Mietspiegel 5360 Versorg.mit technisch. Informations- + Telekommunikationsinfrastruktur		
Amt 14 1181 Rechnungsprüfung		
Amt 20 1161 Finanzverwaltung		
Amt 21 1162 Zahlungsabwicklung/Vollstreckung		
Amt 30 1191 Recht		
Amt 48 2313 Kommunales Studieninstitut		

Dezernat 2

Teilhaushalt 02

Bürgerdienste

Amt 34

1223 Bürgerservice
1227 Personenstandswesen/sonst. Beurkundung.

Teilhaushalt 05

Sicherheit und Ordnung

Ämter 31, 34, 37

Amt 31

1118 Migration und Integration
1212 Wahlen
1221 Sicherheit und Ordnung
1229 Unterbringungskoordination, Aufenthalt+Asyl
1231 Verkehrsüberwachung
1232 Erlaubnisse Verkehr/Kfz-Zulassungswesen
1241 Veterinärwe./Lebensmittelüberw./Tierschutz
5732 Märkte, Kirmesse

Amt 37

1261 Brandschutz
1262 Leitstelle
1281 Zivil- u. Katastrophenschutz

Teilhaushalt 06

Soziales und Jugend

Ämter 50, 51

Amt 50

3111 Grundversorgung u. Hilfen gem. SGB XII
3121 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)
3122 Leist. zur Sicherung d. Lebensunterh. (SGB II)
3131 Hilfen für Asylbewerber
3141 Soziale Einrichtungen
3161 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
3162 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
3163 Leistungen zur Teilhabe an Bildung
3164 Leistungen zur Sozialen Teilhabe
3169 Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe
3311 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
3431 Betreuungsleistungen
3511 Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen
3521 Bildung und Teilhabe

Amt 51

3411 Unterhaltsvorschussleistungen
3513 Elterngeld
3611 Förderung von Kindern in Tageseinricht./-pfl.
3621 Jugendarbeit
3631 Sonst. Leist. d. Kinder-, Jugend-+Fam.hilfe
3641 Jugendhilfeplanung
3651 Tageseinrichtungen für Kinder
3655 Förderung anderer Träger
3661 Einrichtungen der Jugendarbeit

Teilhaushalt 07

Sport

Amt 52

4211 Förderung des Sports
4241 Sportstätten und Bäder

Dezernat 3

Teilhaushalt 08

Schulen

Amt 40.1

Amt 40.1
2012 Allgemeine Schulverwaltung
2111 Grundschulen
2151 Realschulen plus
2171 Gymnasien
2181 Integrierte Gesamtschule
2211 Förderschulen
2311 Berufsbildende Schulen
2411 Schülerbeförderung
2431 Schulartübergreifende Maßnahmen

Teilhaushalt 09

Kultur

Ämter 40.2, 42, 43, 44, 45, 46, 47

Amt 40.2
2621 Musikpflege
2811 Heimat- und Kulturpflege
2911 Förderung Kirchen-u. sonst. Religionsgemeinschaften

Amt 42
2721 Stadtbibliothek

Amt 43
2711 Volkshochschule

Amt 44
2631 Musikschule

Amt 45
2511 Mittelrhein-Museum
2512 Ludwig-Museum

Amt 46
2611 Stadttheater

Amt 47
2522 Stadtarchiv

Dezernat 4

Teilhaushalt 03

Umwelt

Amt 36

1115 Lokale Agenda 21
5374 Abfallrecht
5522 Gewässeraufs/Bodenschutz
5541 Naturschutz/Landschaftspf.
5611 Umweltschutzmaßnahmen

Teilhaushalt 10

Bauen, Wohnen und Verkehr

Ämter 61, 62, 65, 66 + EB 67

Amt 61
1143 Ausgleichsflächen
5111 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
5211 Bau- und Grundstücksordnung
5221 Wohnungsbauförderung
5231 Denkmalschutz- und pflege
5471 ÖPNV

Amt 62
1142 Liegenschaften
5112 Geoinformation
5113 Grundstückswertermittlung
5551 Kommunaler Forstbetrieb

Amt 65
1144 Zentrales Gebäudemanagement
5731 Kommunale allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Amt 66
1233 Straßenverkehrsbehörde
5411 Gemeindestraßen
5419 Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen
5421 Kreisstraßen
5429 Ingenieurbauwerke Kreisstraßen
5431 Landesstraßen
5439 Ingenieurbauwerke Landesstraßen
5441 Bundesstraßen
5449 Ingenieurbauwerke Bundesstraßen
5461 Parkeinrichtungen
5521 Gewässerunterhaltung

EB 67
5511 Öffentliches Grün

G E S A M T H A U S H A L T

- Gesamtergebnis- und -finanzhaushalt
- Ertrags-/Aufwandquoten
- Übersicht der Teilhaushalte

KOBLENZ VERBINDET.

SV Koblenz: SV KOBLENZ Stadtverwaltung Koblenz

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
1 Steuern und ähnliche Abgaben	264.076.666,45	260.324.000	273.384.300	282.507.300	290.718.300	297.952.300
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	122.877.986,47	126.793.255	121.775.489	117.798.664	112.346.667	103.691.274
3 Erträge der sozialen Sicherung	88.069.451,40	94.688.126	96.253.068	96.253.068	96.253.068	96.253.068
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	13.680.913,20	14.272.995	18.294.880	18.294.880	18.294.880	18.394.880
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.764.051,89	10.726.164	11.065.095	11.130.715	11.152.415	11.310.115
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.641.423,68	11.612.300	12.100.288	11.882.512	12.270.998	11.953.917
7 Sonstige laufende Erträge	26.298.405,52	17.037.358	16.569.180	15.088.350	14.870.350	14.946.350
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**537.408.898,61**	**535.454.198**	**549.442.300**	**552.955.489**	**555.906.678**	**554.501.904**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	145.975.916,84	154.689.200	158.314.603	160.663.460	163.137.100	165.261.120
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	86.597.135,07	98.657.214	99.988.898	99.099.458	93.922.348	93.174.588
11 Abschreibungen	31.478.964,06	31.262.680	32.108.820	32.430.240	32.754.410	33.081.880
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	61.497.113,15	72.747.931	76.490.904	75.786.104	76.013.196	76.657.896
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	172.116.489,93	181.899.420	186.387.669	186.487.669	186.487.669	185.362.669
14 Sonstige laufende Aufwendungen	36.900.218,15	32.544.208	34.359.609	34.115.175	34.727.475	34.936.595
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**534.565.837,20**	**571.800.653**	**587.650.503**	**588.582.106**	**587.042.198**	**588.474.748**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**2.843.061,41**	**-36.346.455**	**-38.208.203**	**-35.626.617**	**-31.135.521**	**-33.972.844**
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	10.440.440,48	7.925.430	7.687.180	7.685.180	7.683.180	7.683.180
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	14.110.530,95	15.861.250	18.863.800	23.725.800	27.244.800	28.679.800
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**-3.670.090,47**	**-7.935.820**	**-11.176.620**	**-16.040.620**	**-19.561.620**	**-20.996.620**
20 Ordentliches Ergebnis	**-827.029,06**	**-44.282.275**	**-49.384.823**	**-51.667.237**	**-50.697.141**	**-54.969.464**
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-827.029,06**	**-44.282.275**	**-49.384.823**	**-51.667.237**	**-50.697.141**	**-54.969.464**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**15.944.666,98**	**-15.044.735**	**-19.379.633**	**-21.621.047**	**-20.331.711**	**-24.281.544**
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	56.519.019,44	45.578.670	36.233.210	51.647.870	53.573.440	42.099.990
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.254.829,19	2.272.000	7.032.300	1.925.000	5.485.450	2.821.200
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	327.144,39	287.300	1.232.700	1.652.700	1.829.500	2.869.500
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**58.100.993,02**	**48.137.970**	**44.498.210**	**55.225.570**	**60.888.390**	**47.790.690**
28 Auszahl. für immaterielle VG	8.002.567,25	7.013.440	6.524.710	6.271.610	6.073.810	2.326.500
29 Auszahlungen für Sachanlagen	129.371.447,21	120.061.250	121.669.740	126.519.730	77.675.960	51.431.500
30 Auszahlungen für Finanzanlagen	1.228.551,71	0	0	0	0	121.720
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	-833,88	190.000	360.000	85.000	85.000	85.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**138.601.732,29**	**127.264.690**	**128.554.450**	**132.876.340**	**83.834.770**	**53.964.720**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-80.500.739,27**	**-79.126.720**	**-84.056.240**	**-77.650.770**	**-22.946.380**	**-6.174.030**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-64.556.072,29**	**-94.171.455**	**-103.435.873**	**-99.271.817**	**-43.278.091**	**-30.455.574**
35 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	79.333.333,34	79.408.520	84.947.240	77.735.770	23.031.380	6.259.030
36 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	32.482.589,81	24.987.100	28.165.083	29.978.083	33.442.083	33.109.083
37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	**46.850.743,53**	**54.421.420**	**56.782.157**	**47.757.687**	**-10.410.703**	**-26.850.053**
38 Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchl.Gelder)	32.012.279,28	0	0	0	0	0
39 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	-14.195.107,57	39.750.035	46.653.716	51.514.130	53.688.794	57.305.627
40 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**64.667.915,24**	**94.171.455**	**103.435.873**	**99.271.817**	**43.278.091**	**30.455.574**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	-111.842,95	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**64.556.072,29**	**94.171.455**	**103.435.873**	**99.271.817**	**43.278.091**	**30.455.574**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**31.900.436,33**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-6.920.506,15**	**-40.031.835**	**-47.544.716**	**-51.599.130**	**-53.773.794**	**-57.390.627**

Entwicklung der Ertrags- und Aufwandsquoten - Haushaltsplan 2027

Kennzahl	Erläuterung	Ergebnis	Haushaltsansatz		Mittelfristige Planung		
		2025	2026	2027	2028	2029	2030
Steuerquote	Anteil der Erträge aus Steuern an der Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	49,14%	48,62%	49,76%	51,09%	52,30%	53,73%
Allgemeine Umlagenquote	Anteil der Erträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstige Transfererträge an der Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	22,86%	23,68%	22,16%	21,30%	20,21%	18,70%
Leistungsentgeltquote	Anteil der Leistungsentgelte und Kostenerstattungen/-umlagen an der Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	6,71%	6,84%	7,55%	7,47%	7,50%	7,51%
Personalintensität 1	Anteil der Personalaufwendungen an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	25,11%	24,81%	24,73%	25,05%	25,51%	25,77%
Personalintensität 2	Die Personalintensität 2 zeigt an, in welchem Umfang die laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit von den Personalaufwendungen aufgezehrt werden.	24,98%	26,49%	26,45%	26,67%	26,94%	27,35%
Personalaufwand je Einwohner		1.170,30€	1.231,94€	1.271,47€	1.289,06€	1.308,90€	1.327,32€
Sach- und Dienstleistungsintensität	Anteil der Sach- und Dienstleistungsaufwendungen an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	16,20%	17,25%	17,02%	16,84%	16,00%	15,83%
Aufw. für Sach- u. Dienstl. je Einwohner		754,88€	856,88€	874,88€	866,25€	820,96€	815,42€
Abschreibungsintensität	Anteil der Abschreibungen an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	5,89%	5,47%	5,46%	5,51%	5,58%	5,62%
Soziallastquote	Anteil der Aufwendungen der sozialen Sicherung an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	32,20%	31,81%	31,72%	31,68%	31,77%	31,50%
Sozialaufwendungen je Einwohner		1.500,36€	1.579,88€	1.630,85€	1.630,14€	1.630,07€	1.622,20€
Zinslastquote	Die Zinslastquote zeigt die Belastung aus Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite einschließlich der Aufwendungen aus Derivatgeschäften an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit an.	2,37%	2,62%	3,11%	3,93%	4,54%	4,77%
Zinsdeckungsquote	Die Zinsdeckungsquote zeigt an, in welchem Umfang die laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit von den Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite einschließlich der Aufwendungen aus Derivatgeschäften aufgezehrt werden.	2,35%	2,80%	3,32%	4,18%	4,79%	5,06%

Übersicht über die Teilhaushalte
Jahr 2027

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnis- / Finanzplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Übersicht Teilergebnishaushalte						
TH 01 Innere Verwaltung	-30.204.202,10	-29.613.465	-29.879.146	-30.250.171	-30.758.925	-31.310.766
TH 02 Bürgerdienste	-2.399.419,74	-2.405.896	-2.510.260	-2.563.381	-2.627.417	-2.684.961
TH 03 Umwelt	-1.902.308,24	-2.145.389	-2.169.799	-2.199.461	-2.198.444	-2.229.245
TH 04 Wirtschaft	-1.372.100,36	-1.520.708	-1.420.756	-1.314.460	-1.266.766	-1.384.832
TH 05 Sicherheit und Ordnung	-34.176.337,65	-34.760.375	-37.001.665	-37.705.928	-38.647.379	-38.806.302
TH 06 Soziales und Jugend	-132.493.091,68	-156.129.883	-157.739.402	-158.560.785	-158.846.631	-158.326.338
TH 07 Sport	-8.919.039,75	-8.948.433	-8.210.300	-8.578.283	-8.301.854	-8.385.973
TH 08 Schulen	-39.199.295,95	-45.448.773	-46.935.303	-46.705.755	-43.262.603	-42.842.388
TH 09 Kultur	-26.262.283,07	-26.030.895	-25.762.917	-25.898.823	-26.310.787	-26.761.411
TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr	-48.064.091,67	-53.250.478	-57.226.295	-57.253.810	-56.593.154	-57.923.068
TH 11 Zentrale Finanzleistungen	324.165.141,15	315.972.020	319.471.020	319.363.620	318.116.820	315.685.820
Summe Teilergebnishaushalte	**-827.029,06**	**-44.282.275**	**-49.384.823**	**-51.667.237**	**-50.697.141**	**-54.969.464**
Übersicht Teilfinanzhaushalte						
TH 01 Innere Verwaltung	-29.704.492,14	-28.872.020	-30.098.081	-29.026.341	-29.532.215	-30.081.221
TH 02 Bürgerdienste	-3.195.424,31	-2.249.259	-2.314.108	-2.366.862	-2.430.512	-2.487.668
TH 03 Umwelt	-1.872.340,45	-2.078.371	-2.102.898	-2.132.587	-2.131.590	-2.162.408
TH 04 Wirtschaft	-1.447.296,75	-1.551.872	-1.465.961	-1.212.075	-1.163.751	-1.281.197
TH 05 Sicherheit und Ordnung	-35.983.036,16	-34.140.616	-35.974.163	-40.787.162	-39.576.083	-37.629.047
TH 06 Soziales und Jugend	-144.485.179,01	-162.288.198	-161.214.022	-160.944.772	-157.925.399	-155.945.596
TH 07 Sport	-10.468.780,68	-10.790.528	-12.328.431	-11.425.305	-9.414.195	-11.037.968
TH 08 Schulen	-49.135.371,14	-59.517.701	-72.228.552	-69.308.393	-48.240.455	-38.178.500
TH 09 Kultur	-31.845.455,31	-32.082.269	-26.063.229	-24.906.027	-25.129.239	-25.570.985
TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr	-77.925.036,04	-76.203.941	-78.736.848	-76.145.313	-45.470.871	-41.264.484
TH 11 Zentrale Finanzleistungen	321.506.339,70	315.603.320	319.090.420	318.983.020	317.736.220	315.183.500
Summe Teilfinanzhaushalte	**-64.556.072,29**	**-94.171.455**	**-103.435.873**	**-99.271.817**	**-43.278.091**	**-30.455.574**

D E Z E R N A T 1

Verantwortlich:
Oberbürgermeister Langner

KOBLENZ VERBINDET.

Teilhaushalt 01
- Innere Verwaltung -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
01,02,03,04	Dezernatsbüros	1111	Verwaltungssteuerung
01	Büro des Oberbürgermeisters/ Zentrale Angelegenheiten	1113	Öffentlichkeitsarbeit
		1114	Gremien
		5543	Klimaschutz
07	Gleichstellungsstelle	1116	Gleichstellung
08	Personalrat/ Schwerbehindertenvertretung	1117	Personalrat/ Schwerbehindertenvertretung
09	Stabsstelle "Zentrale Vergabestelle"	1149	Zentrale Vergabestelle
10	Amt für Personal und Organisation	1121	Personalwirtschaft
		1122	Personalentwicklung/BeGeMa
		1131	Organisation
		1145	Zentrale Dienste
		1146	Versicherungen
		1211	Statistik
		1226	Schiedsamt
		3516	Sozialversicherungsangelegenheiten
		5222	Mietspiegel
		5360	Versorg. mit technisch. Informations- + Telekommunikationsinfrastruktur
14	Rechnungsprüfungsamt	1181	Rechnungsprüfung
20	Kämmerei und Steueramt	1161	Finanzverwaltung
21	Stadtkasse	1162	Zahlungsabwicklung/Vollstreckung
30	Rechtsamt	1191	Recht
48	Kommunales Studieninstitut	2313	Kommunales Studieninstitut

Teilhaushalt: TH 01 Innere Verwaltung

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	251.998,17	597.057	640.052	638.012	570.604	557.982
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	18.991,07	320.000	3.720.000	3.720.000	3.720.000	3.720.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.330.474,04	2.002.515	1.998.216	1.992.116	1.992.166	1.992.116
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.038.401,68	4.136.926	4.233.658	4.275.872	4.323.828	4.371.217
7 Sonstige laufende Erträge	1.813.739,30	976.390	1.124.226	1.124.226	1.124.226	1.124.226
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**7.453.604,26**	**8.032.888**	**11.716.152**	**11.750.226**	**11.730.824**	**11.765.541**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	28.313.866,86	28.216.593	29.572.821	29.958.018	30.350.277	30.745.256
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	867.085,64	1.897.531	1.650.799	1.622.799	1.614.499	1.629.999
11 Abschreibungen	292.851,75	163.619	196.392	199.937	203.507	207.092
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	191.741,63	162.000	2.449.600	2.449.600	2.449.600	2.449.600
14 Sonstige laufende Aufwendungen	6.427.021,25	7.013.995	7.645.415	7.696.423	7.760.097	7.928.440
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**36.092.567,13**	**37.453.738**	**41.515.027**	**41.926.777**	**42.377.980**	**42.960.387**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-28.638.962,87**	**-29.420.850**	**-29.798.875**	**-30.176.551**	**-30.647.156**	**-31.194.846**
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	283,00	100	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**-283,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20 Ordentliches Ergebnis	**-28.639.245,87**	**-29.420.950**	**-29.798.975**	**-30.176.651**	**-30.647.256**	**-31.194.946**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.564.956,23	-192.515	-78.671	-72.020	-110.169	-114.320
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-30.204.202,10**	**-29.613.465**	**-29.877.646**	**-30.248.671**	**-30.757.425**	**-31.309.266**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-28.253.983,19**	**-27.939.100**	**-28.136.581**	**-28.504.841**	**-29.010.715**	**-29.559.721**
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	335.708,04	91.080	0	240.000	0	0
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	1.753,22	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**337.461,26**	**96.080**	**5.000**	**245.000**	**5.000**	**5.000**
28 Auszahl. für immaterielle VG	82.336,85	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	1.706.467,24	1.024.000	1.960.000	760.000	520.000	520.000
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	-833,88	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**1.787.970,21**	**1.029.000**	**1.965.000**	**765.000**	**525.000**	**525.000**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-1.450.508,95**	**-932.920**	**-1.960.000**	**-520.000**	**-520.000**	**-520.000**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-29.704.492,14**	**-28.872.020**	**-30.096.581**	**-29.024.841**	**-29.530.715**	**-30.079.721**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	100.824,41	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**100.824,41**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**100.824,41**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-28.253.983,19**	**-27.939.100**	**-28.136.581**	**-28.504.841**	**-29.010.715**	**-29.559.721**
SCHLÜSSELKENNZAHLEN						
Anteil Frauen in Führungspositionen in der Stadtverwaltung Koblenz in % (Produkt 1116)	32,00	36,00	38,00	40,00	42,00	44,00
Anzahl Mitarbeiter/innen Kernverwaltung (Produkt 1121)	2.145,00	2.096,00	2.171,00	2.171,00	2.171,00	2.171,00
Anzahl Mitarbeiter/-innen Eigenbetriebe (Produkt 1121)	599,00	588,00	594,00	594,00	594,00	594,00
Durchschnittsalter der Mitarbeiter/-innen Kernverwaltung und Eigenbetriebe (Produkt 1121)	45,10	45,00	45,00	44,90	44,80	44,70

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1111	Verwaltungssteuerung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**111**	**Verwaltungssteuerung**
Produkt:	**1111**	**Verwaltungssteuerung**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 01 / Büro des Oberbürgermeisters/ Zentrale Angelegenheiten**
Produktverantwortlicher:	**David Langner, Oberbürgermeister**

Produktbeschreibung

- Verwaltungssteuerung
- Leitung und Geschäftsführung der laufenden Verwaltung, Vertretung der Stadt nach außen

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO/RP)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1111	Verwaltungssteuerung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1111

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	89	90	90	90	90
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.668	1.680	1.680	1.680	1.680
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	108.900,00	109.904	113.254	114.394	115.544	116.704
7	Sonstige laufende Erträge	14.323,87	0	339	339	339	339
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**123.223,87**	**111.661**	**115.363**	**116.503**	**117.653**	**118.813**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.514.889,12	2.776.825	2.814.658	2.851.189	2.888.299	2.925.978
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	2.908,52	99.104	105.397	105.397	105.397	105.397
11	Abschreibungen	2.796,00	7.311	6.918	6.980	7.052	7.123
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	187.600	187.600	187.600	187.600
14	Sonstige laufende Aufwendungen	205.921,94	315.057	315.726	321.848	328.264	334.995
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**2.726.515,58**	**3.198.297**	**3.430.299**	**3.473.014**	**3.516.612**	**3.561.093**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-2.603.291,71**	**-3.086.636**	**-3.314.936**	**-3.356.511**	**-3.398.959**	**-3.442.280**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-2.603.291,71**	**-3.086.636**	**-3.314.936**	**-3.356.511**	**-3.398.959**	**-3.442.280**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-280.124,95	-84.820	-81.523	-82.235	-91.257	-93.414
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-2.883.416,66**	**-3.171.456**	**-3.396.459**	**-3.438.746**	**-3.490.216**	**-3.535.694**

III. Finanzhaushalt Produkt 1111

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-2.770.454,30**	**-2.965.879**	**-3.195.457**	**-3.237.822**	**-3.289.330**	**-3.334.867**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-2.770.454,30**	**-2.965.879**	**-3.195.457**	**-3.237.822**	**-3.289.330**	**-3.334.867**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1111	**Verwaltungssteuerung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-25,14	-27,55	-29,72	-30,06	-30,51	-30,94
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,72	1,80	1,79	1,78	1,78	1,78

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111101	Dezernat 1
111102	Dezernat 2
111103	Dezernat 3
111104	Dezernat 4

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Bei den Teilleistungen 111102 - 04 sind die Zeilen 10 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 14 /Sonstige laufende Aufwendungen nur bei jeder Teilleistung einzeln gegenseitig deckungsfähig.
Die Teilleistungen 111101, 111300, 111400 und 554300 sind in den Zeilen 10 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 14 / Sonstige laufende Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.
Das Konto 5692 / Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters innerhalb der Zeile 14 / Sonstige laufende Aufwendungen gehört gemäß § 11 GemHVO keinem Deckungskreis an.

P R O D U K T Z E I L E N:
Allgemein:
Die jeweilige Teilleistung umfasst das Budget der Fachbereichsleitung für den jeweiligen Fachbereich. Bei der Teilleistung 111104 sind auch die Aufwendungen für das Dezernatsbüro enthalten.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen von Eigenbetrieben.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie der ganzjährigen Veranschlagung der Stelle 01/195.

Zeile 10: Aufw. für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 103.300 Euro (Vorjahr: 96.580 Euro)

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Umlage Zweckverband BUGA 2029: 187.600 Euro
Die Umlage wurde bis 2026 im Teilhaushalt 04 "Wirtschaft", Produkt 5118 "BUGA 2029" dargestellt. Dieses Produkt wird ab 2027 nicht mehr ausgewiesen, da die konsumtiven und investiven städtischen BUGA 2029-Maßnahmen beim jeweils zuständigen Amt abgewickelt und dort abgebildet werden. In den jeweiligen Produkt-/Projekterläuterungen der zuständigen Ämter werden die Maßnahmen aufgeführt. Das Amt 01 „Büro des Oberbürgermeisters" (Stabsstelle BUGA 2029) koordiniert die Maßnahmen, daher wird die Umlage ab 2027 im vorliegenden Produkt 1111 zentral abgebildet. Das Amt 01 hat weder die personellen noch die organisatorischen Ressourcen, um die Einzelmaßnahmen zentral abzuwickeln.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Aus- und Fortbildung: 3.900 Euro (Vorjahr: 3.400 Euro)
- Datenverarbeitung: 119.450 Euro (Vorjahr: 120.120 Euro)
- Öffentliche Bekanntmachungen: 8.000 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1111	**Verwaltungssteuerung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

- Öffentlichkeitsarbeit: 3.300 Euro (Vorjahr: 1.360 Euro)
- Fachliteratur: 6.300 Euro (Vorjahr: 5.850 Euro)
- Porto und Versandkosten: 1.020 Euro (Vorjahr: 1.190 Euro)
- Büromaterial: 7.000 Euro (Vorjahr: 10.600 Euro)
- Telefon, Diensthandys und Datenübertragungskosten: 14.670 Euro (Vorjahr: 18.055 Euro)
- Versicherungen: 6.440 Euro (Vorjahr: 6.080 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 90.230 Euro (Vorjahr: 90.890 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1113	**Öffentlichkeitsarbeit**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**111**	**Verwaltungssteuerung**
Produkt:	**1113**	**Öffentlichkeitsarbeit**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 01 / Büro des Oberbürgermeisters/ Zentrale Angelegenheiten**
Produktverantwortlicher:	**Perry Metten-Golly**

Produktbeschreibung

- Pressearbeit: Verfassen von Pressetexten, Beantworten von Presseanfragen, Interviews (Teilnahme/Organisation), Organisation von Pressekonferenzen
- Internet: Redaktion, Administration, Betreuung Redakteure, Weiterentwicklung Werbeauftritte
- Social Media: Betreuung verschiedener städtischer Social Media-Kanäle
- Öffentlichkeitsarbeit: Reden und Grußworte für OB und Dezernenten, Mitarbeit an städtischen Broschüren, Öffentliche Bekanntmachungen, Dachmarke Koblenz verbindet
- Repräsentationen
- Bürgersprechstunden
- Management Außenwerbevertrag

Auftragsgrundlage

Dienst- und Geschäftsordnung der Stadtverwaltung Koblenz (DUGO), Landesmediengesetz (LMG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1113	Öffentlichkeitsarbeit
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1113

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	338.035,12	380.075	380.075	380.075	380.075	380.075
7	Sonstige laufende Erträge	2.072,01	0	51	51	51	51
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**340.107,13**	**380.075**	**380.126**	**380.126**	**380.126**	**380.126**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	521.799,05	439.147	476.454	482.779	489.198	495.722
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	224.425,57	126.844	129.573	129.573	129.573	129.573
11	Abschreibungen	0,00	1.004	1.068	1.077	1.089	1.100
14	Sonstige laufende Aufwendungen	177.240,49	236.820	244.044	250.864	258.015	265.528
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**923.465,11**	**803.815**	**851.139**	**864.293**	**877.875**	**891.923**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-583.357,98**	**-423.740**	**-471.013**	**-484.167**	**-497.749**	**-511.797**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-583.357,98**	**-423.740**	**-471.013**	**-484.167**	**-497.749**	**-511.797**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-28.383,05	-13.960	-13.271	-13.440	-14.429	-14.748
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-611.741,03**	**-437.700**	**-484.284**	**-497.607**	**-512.178**	**-526.545**

III. Finanzhaushalt Produkt 1113

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-613.751,72**	**-411.609**	**-455.293**	**-468.607**	**-483.166**	**-497.522**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-613.751,72**	**-411.609**	**-455.293**	**-468.607**	**-483.166**	**-497.522**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1113	**Öffentlichkeitsarbeit**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Aktuelle Information der Bürger und Medien

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-5,33	-3,80	-4,24	-4,35	-4,48	-4,61
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,36	0,28	0,30	0,30	0,30	0,30

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111300	Öffentlichkeitsarbeit

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Die Teilleistungen 111101, 111300, 111400 und 554300 sind in den Zeilen 10 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 14 / Sonstige laufende Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Außenwerbevertrag: 380.000 Euro

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes erfolgt im Wesentlichen aufgrund der allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie einer Stellenumwandlung.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Zahlungen an KOVEB: ca. 108.000 Euro (Außenwerbevertrag/ laut Ratsbeschluss 100 % der Erträge aus den Vitrinen in den Wartehallen)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 16.570 Euro (Vorjahr: 15.225 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Datenverarbeitung: 135.300 Euro (Vorjahr: 126.430 Euro)
- Beratungskosten, Anwaltskosten, Wirtschaftsprüfer: 30.000 Euro (Außenwerbevertrag)
- Öffentlichkeitsarbeit: 50.000 Euro
- Bewirtung und Repräsentation: 10.500 Euro
- Telefon, Diensthandys und Datenübertragungskosten: 4.100 Euro (Vorjahr: 4.430 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 1.714 Euro (Vorjahr: 1.070 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1114	**Gremien**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**111**	**Verwaltungssteuerung**
Produkt:	**1114**	**Gremien**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 01 / Büro des Oberbürgermeisters/ Zentrale Angelegenheiten**
Produktverantwortlicher:	**Perry Metten-Golly**

Produktbeschreibung

- Grundsatzangelegenheiten des Kommunalverfassungsrechts, des Rates und sonstige Gremien
- Sitzungsvorbereitung, -durchführung, -nachbearbeitung von Stadtrat, HuFa´s sowie Ältestenrat
- rechtlichen Beurteilung von Sachverhalten während der Sitzungen
- Ortsbeiräte, Ortsvorsteher, Ausschusswahlen, Ausschusszuständigkeiten, Vorschlagslisten Schöffen und ehrenamtliche Verwaltungsrichter, Administration Rats-, Amts- und Bürgerinformationssystem sowie Session

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung (GemO), Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Kommunalwahlgesetz (KWG), Landesbeamtengesetz (LBG), Kommunale Aufwands- und Entschädigungsverordnung, Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO), Ehrensoldgesetz, Kommunal-Besoldungsverordnung, Gerichtsverfassungsgesetz (GVG), Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO), Ratsbeschlüsse

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1114	Gremien
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1114

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	1.800	0	0	0	0
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.260,00	38.100	40.840	41.260	41.680	42.100
7	Sonstige laufende Erträge	73.356,76	100.000	100.076	100.076	100.076	100.076
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**112.616,76**	**140.000**	**141.016**	**141.436**	**141.856**	**142.276**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.154.752,25	1.206.282	1.255.934	1.266.284	1.276.808	1.287.459
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	48.519,66	185.182	183.794	174.794	171.794	171.794
11	Abschreibungen	0,00	18.289	15.764	15.916	16.079	16.231
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	535,65	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	694.026,08	906.216	907.468	926.462	945.904	965.798
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.897.833,64**	**2.317.969**	**2.364.960**	**2.385.456**	**2.412.585**	**2.443.282**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.785.216,88**	**-2.177.969**	**-2.223.944**	**-2.244.020**	**-2.270.729**	**-2.301.006**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.785.216,88**	**-2.177.969**	**-2.223.944**	**-2.244.020**	**-2.270.729**	**-2.301.006**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-179.226,18	-66.788	-62.144	-60.560	-65.982	-67.532
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.964.443,06**	**-2.244.757**	**-2.286.088**	**-2.304.580**	**-2.336.711**	**-2.368.538**

III. Finanzhaushalt Produkt 1114

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.934.463,57**	**-2.176.260**	**-2.218.714**	**-2.237.054**	**-2.269.022**	**-2.300.697**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	299.313,55	184.000	0	0	0	0
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**299.313,55**	**184.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-299.313,55**	**-184.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-2.233.777,12**	**-2.360.260**	**-2.218.714**	**-2.237.054**	**-2.269.022**	**-2.300.697**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1114	**Gremien**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-17,12	-19,50	-20,00	-20,14	-20,42	-20,73
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,79	0,78	0,80	0,79	0,79	0,78

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111400	Gremien

Erläuterungen

Das Produkt 1114 / Gremien umfasst neben den Aufwendungen für das Büro des Oberbürgermeisters sowie den Aufwandsentschädigungen für Stadtrat und Haupt- und Finanzausschuss auch u. a. alle Aufwandsentschädigungen für Fachausschüsse der Ämter, die gem. § 44 GemO gebildet worden sind.
Aufgrund einer Stellungnahme des Landes sind diese Aufwendungen in der Produktgruppe 111 nachzuweisen. Nicht hierzu gehören z. B. Ausschüsse, die aufgrund einer besonderen gesetzlichen Regelung gebildet werden müssen, z. B. Stadtrechtsausschuss, Umlegungsausschuss, Gutachterausschuss. Diese werden beim jeweiligen Fachprodukt des Fachamtes nachgewiesen.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Die Teilleistungen 111101, 111300, 111400 und 554300 sind in den Zeilen 10 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 14 / Sonstige laufende Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen der Eigenbetriebe.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Ablieferung aus Nebentätigkeiten und Erstattung nicht verbrauchter Zuschüsse.

Zeile 9: Personal- Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Die Erhöhung wird jedoch durch personalwirtschaftliche Gründe gemindert.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierin enthalten sind im Wesentlichen Aufwendungen für:
- Livestreaming: 60.000 Euro
- Pflege und Unterhaltung Ehrengräber: 14.520 Euro (Vorjahr: 15.360 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 103.474 Euro (Vorjahr: 105.240 Euro)

Die Reduzierung in Zeile 10 sowie in den Zeilen 11 und 22 resultiert v. a. aus der Anpassung der Kostenverrechnung für das Dorfgemeinschaftshaus Kesselheim, das bis 2026 in voller Höhe im vorliegenden Produkt abgebildet wurde. Ab 2027 werden die Erträge und Aufwendungen der Dorfgemeinschaftshäuser einheitlich im Produkt 5731 „Kommunale allgemeine Einrichtungen und Unternehmen" ausgewiesen. Sofern Flächen für bestimmte Zwecke (z. B. Ortsvorsteher, Jugendtreff etc.) genutzt werden, erfolgt eine anteilsmäßige Weiterverrechnung der Gebäudekosten in die entsprechenden Produkte.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Zuwendungen an die Fraktionen: 580.500 Euro

Die Erhöhung ergibt sich aus den Tariferhöhungen, die Personalkostenzuschüsse an die Fraktionen werden analog zum TVöD berechnet.
- Datenverarbeitungskosten: 176.450 Euro (Vorjahr: 170.320 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1114	**Gremien**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

- Mieten (Räumlichkeiten, Technik, Ortsvorsteherbüros): 62.500 Euro
- Vergütungen Sachverständige: 5.000 Euro
- Bewirtung von Rat und Ausschüssen: 12.140 Euro
- Öffentliche Bekanntmachungen: 18.900 Euro
- Versicherungen: 9.095 Euro (Vorjahr: 8.290 Euro)
- Telefon, Diensthandys, Datenübertragungskosten: 5.820 Euro (Vorjahr: 5.910 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 24.930 Euro (Vorjahr: 22.710 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5543	**Klimaschutz**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe:	**554**	**Naturschutz und Landschaftspflege**
Produkt:	**5543**	**Klimaschutz**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 01 / Büro des Oberbürgermeisters/ Zentrale Angelegenheiten**
Produktverantwortlicher:	**Perry Metten-Golly**

Produktbeschreibung

- Koordinierung, Steuerung und Mitwirkung bei der Umsetzung und Weiterentwicklung des Klimaschutzkonzeptes der Stadt Koblenz und die aktive Weiterentwicklung des Klimaschutzes und der Anpassungsmaßnahmen an die Folgen des Klimawandels in der Stadt Koblenz.
- Umweltbildung im Themenkomplex Klimaschutz/Anpassung an den Klimawandel
- Vernetzung von Klimaschutzakteuren, Planung, Verkehr und Öffentlichkeitsarbeit

Auftragsgrundlage

Stadtratsbeschluss vom 26.9.2019

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5543	Klimaschutz
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 5543

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	249.435,97	37.107	82.077	80.037	12.629	7
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	76	78	78	78	78
7	Sonstige laufende Erträge	315,31	0	6	6	6	6
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**249.751,28**	**37.183**	**82.161**	**80.121**	**12.713**	**91**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	325.173,14	249.809	235.978	239.408	242.916	246.472
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	16.044,01	14.834	11.036	11.036	5.736	5.736
11	Abschreibungen	27.994,85	20.723	28.770	29.052	29.344	29.635
14	Sonstige laufende Aufwendungen	213.887,01	171.305	243.331	244.765	149.711	151.287
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**583.099,01**	**456.671**	**519.115**	**524.261**	**427.707**	**433.130**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-333.347,73**	**-419.488**	**-436.954**	**-444.140**	**-414.994**	**-433.039**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-333.347,73**	**-419.488**	**-436.954**	**-444.140**	**-414.994**	**-433.039**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-13.326,81	-4.876	-4.401	-4.426	-4.964	-5.081
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-346.674,54**	**-424.364**	**-441.355**	**-448.566**	**-419.958**	**-438.120**

III. Finanzhaushalt Produkt 5543

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-308.240,03**	**-399.285**	**-409.307**	**-416.236**	**-387.336**	**-405.207**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	299.397,55	91.080	0	0	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**299.397,55**	**91.080**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	Auszahl. für immaterielle VG	65.914,85	0	0	0	0	0
29	Auszahlungen für Sachanlagen	661.105,25	215.000	0	0	0	0
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**727.020,10**	**215.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-427.622,55**	**-123.920**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-735.862,58**	**-523.205**	**-409.307**	**-416.236**	**-387.336**	**-405.207**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5543	**Klimaschutz**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ziele des Produktes sind die Reduzierung der CO2-Emissionen um 50 Prozent bis zum Jahr 2030 im städtischen Wirkungsbereich sowie der Schutz der Koblenzer Bevölkerung vor den Auswirkungen des Klimawandels und Verringerung der Verwundbarkeit bzw. die Erhöhung der Widerstandsfähigkeit gegenüber den Klimawandelfolgen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-3,02	-3,69	-3,86	-3,92	-3,67	-3,83
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,22	0,16	0,15	0,15	0,15	0,15
Anzahl der abgearbeiteten Maßnahmen nach der Aktualisierung und Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes 2020	79,00	83,00	83,00	83,00	87,00	87,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
554300	Klimaschutz

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Die Teilleistungen 111101, 111300, 111400 und 554300 sind in den Zeilen 10 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 14 / Sonstige laufende Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

K E N N Z A H L E N:
"Anzahl der abgearbeiteten Maßnahmen nach der Aktualisierung und Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes 2020":
Bedingt durch den Stadtratsbeschluss vom 26.9.2019 wurde das Klimaschutzkonzept in 2020 aktualisiert und fortgeschrieben. Dieses wird kontinuierlich um neue Maßnahmen erweitert, sodass die Anzahl der abgearbeiteten Maßnahmen immer im Bezug zu der Gesamtanzahl der hinterlegten Maßnahmen zu sehen ist. Für die Jahre 2023 ff. sind aktuell 87 Maßnahmen hinterlegt. Der Umsetzungstand inkl. Erläuterungen der einzelnen Maßnahmen wird jährlich in einem Sachstandsbericht veröffentlicht.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Bundesfördermittel für die Umsetzung des integrierten Klimaanpassungskonzeptes: 10.060 Euro
- Bundesfördermittel für die Umsetzung des Förderprogramms "Integriertes Vorreiterkonzept": 72.000 Euro

Zeile 10: Aufw. für Sach- und Dienstleistungen:
- Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 5.300 Euro (Vorjahr: 9.640 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 5.740 Euro (Vorjahr: 5.200 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Vergütungen Sachverständige: 141.500 Euro (Vorjahr: 89.958 Euro)
Folgende Maßnahmen sind vorgesehen:
1. Umsetzung des integrierten Klimaanpassungskonzeptes 2027: 5.000 Euro
2. Projektmanagement SWK, Projektsteuerung und juristische Beratung betreffend Erneuerbare Energien und Koordination Kommunale Wärmeplanung 2027 sowie Folgejahre.
3. Umsetzung "Integriertes Vorreiterkonzept": 80.000 Euro
- Versicherungsbeiträge: 4.500 Euro
- Datenverarbeitung: 28.500 Euro
- Öffentlichkeitsarbeit: 50.000 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5543	**Klimaschutz**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P011000000 Bundesförderprojekt Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel / Moselweißer Str.

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 5543 - Klimaschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	429.414	91.080	0	0	0	0	0	520.400
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**429.414**	**91.080**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**520.400**
Auszahlungen für Sachanlagen	677.564	125.000	0	0	0	0	0	802.600
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**677.564**	**125.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**802.600**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-248.150**	**-33.920**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-282.200**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen. Es werden daher keine Mittel in 2027 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P011001000 Förderprogramm "500-Dächer-Programm"

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 5543 - Klimaschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	430.271	0	0	0	0	0	0	431.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**430.271**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**431.200**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-430.271**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-431.200**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 850 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme wurde bereits abgeschlossen. Die übertragenen Mittel wurden für bereits bewilligte, aber noch nicht zur Auszahlung gebrachte Förderung verwendet.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P011003000 KIPKI - Klimaangepasster Mehrgenerationenplatz

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 5543 - Klimaschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	315.007	0	0	0	0	0	0	315.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**315.007**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**315.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	217.949	90.000	0	0	0	0	0	315.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**217.949**	**90.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**315.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**97.058**	**-90.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 7.040 Euro

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme wurde in 2026 fertiggestellt. Die übertragenen Mittel wurden für die Begleichung der Schlussrechnungen verwendet.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z011001000 Technische Sanierung Bühnenhaus Güls

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1114 - Gremien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	365.413	184.000	0	0	0	0	0	650.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**365.413**	**184.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**650.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-365.413**	**-184.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-650.500**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 100.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1116	**Gleichstellung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**111**	**Verwaltungssteuerung**
Produkt:	**1116**	**Gleichstellung**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 07 / Gleichstellungsstelle**
Produktverantwortlicher:	**Meike Baumann, Gleichstellungsbeauftragte**

Produktbeschreibung

- Initierung, Durchführung und Begleitung von Projekten
- Öffentlichkeitsarbeit
- Einzelfallberatung
- Regionale und überregionale Kontaktpflege
- Gremienarbeit
- Mitwirkung bei personellen Angelegenheiten und bei internen Projekten
- Zusammenarbeit mit der/ dem ehrenamtlichen Queerbeauftragten

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung (GemO), Landesgleichstellungsgesetz (LGG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1116	Gleichstellung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1116

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	474	474	474	474	474
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.410,00	33.860	34.750	35.110	35.470	35.830
7	Sonstige laufende Erträge	855,83	0	19	19	19	19
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**34.265,83**	**34.334**	**35.243**	**35.603**	**35.963**	**36.323**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	178.590,96	241.547	242.242	245.493	248.799	252.150
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	10.274	7.766	7.766	7.766	7.766
11	Abschreibungen	0,00	145	146	147	148	149
14	Sonstige laufende Aufwendungen	19.922,57	25.321	32.435	33.067	33.720	34.413
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**198.513,53**	**277.287**	**282.589**	**286.473**	**290.433**	**294.478**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-164.247,70**	**-242.953**	**-247.346**	**-250.870**	**-254.470**	**-258.155**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-164.247,70**	**-242.953**	**-247.346**	**-250.870**	**-254.470**	**-258.155**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-35.282,26	-6.536	-6.095	-6.179	-6.624	-6.765
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-199.529,96**	**-249.489**	**-253.441**	**-257.049**	**-261.094**	**-264.920**

III. Finanzhaushalt Produkt 1116

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-195.534,43**	**-238.462**	**-242.392**	**-245.999**	**-250.053**	**-253.878**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-195.534,43**	**-238.462**	**-242.392**	**-245.999**	**-250.053**	**-253.878**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1116	**Gleichstellung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Gleichstellungsstelle versteht sich auch als "strategische Anwältin" für Gleichstellungsfragen in der Stadtverwaltung Koblenz. Ziele sind hierbei insbesondere die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die Wahrung der beruflichen Chancengleichheit. Eine daraus resultierende wichtige Zielsetzung ist u. a. dabei die angemessene Berücksichtigung weiblicher Bewerberinnen bei höherwertigen Stellen innerhalb der Stadt Koblenz. Für die externe Gleichstellungsarbeit ist die Durchführung regelmäßiger öffentlichkeitswirksamer Veranstaltungen zu frauen- und queerrelevanten Themen wesentlicher Bestandteil. Aufgabe der Gleichstellungsstelle ist dabei auch die Wahrnehmung einer Netzwerkfunktion zu anderen Institutionen vor Ort. Darunter fällt auch die Zusammenarbeit mit der bzw. dem ehrenamtlichen Queerbeauftragten, die bzw. der Vertretung/Sprachrohr der queeren Einwohner:innen der Stadt Koblenz ist und eigenverantwortlich queerrelevante Themen bearbeitet. Zudem ist die Gleichstellungsstelle interne Beschwerdestelle nach § 13 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes. Extern ist sie Kontaktstelle für Diskriminierungsfragen und arbeitet im Sinne einer Verweisberatung.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-1,74	-2,17	-2,22	-2,25	-2,28	-2,32
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,12	0,16	0,15	0,15	0,15	0,15
SK: Anteil Frauen in Führungspositionen in der Stadtverwaltung Koblenz in %	32,00	36,00	38,00	40,00	42,00	44,00
Anzahl eigener sowie in Kooperation mit anderen Trägern durchgeführter öffentlichkeitswirksamer Veranstaltungen zu frauenrelevanten Themen	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111600	Gleichstellung

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Anteil Frauen in Führungspositionen in der Stadtverwaltung Koblenz in %":
Aktuell liegt die Zahl bei 32 %. Die Kennzahl bezieht sich auf die Funktionen: Stadtvorstand, Amts- und Werkleitungen, Stabstellenleitungen, Abteilungsleitungen und vergleichbare Funktionen mit Personalführungsaufgaben, Sachgebiets- und Sachbereichsleitungen.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen von Eigenbetrieben.

Zeile 10: Aufw. für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 7.670 Euro (Vorjahr: 9.270 Euro)

Zeile 14:
Sonstige laufende Aufwendungen:
Hier enthalten sind insbesondere:
Aus- und Fortbildungskosten inkl. Reise- Verpflegungskosten: 3.200 Euro (Vorjahr: 1.200 Euro)
Datenverarbeitung: 12.100 Euro (Vorjahr: 10.630 Euro)
Telefon, Datenübertragungskosten: 1.200 Euro (Vorjahr: 1.210 Euro)
Büromaterial: 1.690 Euro
Fachliteratur: 520 Euro (Vorjahr: 470 Euro)
Öffentlichkeitsarbeit: 7.630 Euro (Vorjahr: 7.130 Euro)
Im Rahmen einer organisatorischen Umstrukturierung hat die Gleichstellungsstelle eine Stelle "Koordination für

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1116	**Gleichstellung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

die Umsetzung der Istanbul Konvention" eingerichtet. Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die Implementierung und das strategische Management der Istanbul Konvention - Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt. Hiermit verbunden ist zusätzliche Projektarbeit.
Mitgliedsbeiträge: 1.400 Euro u. a. Mitgliedschaft Rainbow City-Netzwerk: 1.200 Euro
Mittel für queere Projektarbeit: 3.000 Euro
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 730 Euro (Vorjahr: 480 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1117	**Personalrat/ Schwerbehindertenvertretung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**111**	**Verwaltungssteuerung**
Produkt:	**1117**	**Personalrat/ Schwerbehindertenvertretung**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 08 / Personalrat/ Schwerbehindertenvertretung**
Produktverantwortlicher:	**Müller, Sandra (Vors.) Huhn, Brigitte (Schwerbeh.)**

Produktbeschreibung

Vertretung der Interessen der Beschäftigten und der Beamten der Stadtverwaltung Koblenz.

Auftragsgrundlage

Landespersonalvertretungsgesetz Rheinland-Pfalz (LPersVG), SGB IX

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1117	Personalrat/ Schwerbehindertenvertretung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1117

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-62,08	137	137	137	137	137
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	162.673,56	164.460	168.320	170.190	172.080	173.980
7	Sonstige laufende Erträge	2.026,96	0	46	46	46	46
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**164.638,44**	**164.597**	**168.503**	**170.373**	**172.263**	**174.163**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	567.668,08	581.807	576.962	584.850	593.859	599.994
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	7.520	7.824	7.824	7.824	7.824
11	Abschreibungen	1.229,00	1.211	1.291	1.311	1.321	1.333
14	Sonstige laufende Aufwendungen	42.421,45	80.437	82.598	84.206	85.883	87.650
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**611.318,53**	**670.975**	**668.675**	**678.191**	**688.887**	**696.801**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-446.680,09**	**-506.378**	**-500.172**	**-507.818**	**-516.624**	**-522.638**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-446.680,09**	**-506.378**	**-500.172**	**-507.818**	**-516.624**	**-522.638**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-43.370,59	-3.791	-3.984	-3.993	-5.156	-5.361
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-490.050,68**	**-510.169**	**-504.156**	**-511.811**	**-521.780**	**-527.999**

III. Finanzhaushalt Produkt 1117

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-475.902,60**	**-484.666**	**-476.529**	**-484.184**	**-494.163**	**-500.380**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-475.902,60**	**-484.666**	**-476.529**	**-484.184**	**-494.163**	**-500.380**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1117	**Personalrat/ Schwerbehindertenvertretung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-4,27	-4,43	-4,41	-4,47	-4,56	-4,62
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,39	0,38	0,37	0,37	0,37	0,36
Ergebnis je vom Personalrat betreute Mitarbeiter/-innen in €	-180,63	-190,08	-184,40	-187,20	-190,85	-193,12

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111701	Personalvertretung
111702	Schwerbehindertenvertretung

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Bei den Teilleistungen 111701 und 111702 sind die Zeilen 10 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 14 / Sonstige laufende Aufwendungen nur bei jeder Teilleistung einzeln gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen der Eigenbetriebe.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 7.824 Euro (Vorjahr: 7.520 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Datenverarbeitung: 31.900 Euro (Vorjahr: 31.970 Euro)
- Porto und Versandkosten: 1.140 Euro (Vorjahr: 1.160)
- Telefon: 2.820 Euro (Vorjahr: 3.500 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 19.763 Euro (Vorjahr: 19.260)

1. Personalvertretung:
- Aus- und Fortbildung: 9.000 Euro (Vorjahr: 6.000 Euro)

Das Gremium des Personalrates besteht aus 17 Mitgliedern, die alle einen Rechtsanspruch auf mehrtägige Fortbildungen im Jahr haben. Hierbei handelt es sich um einen speziellen Fortbildungsbedarf, der nicht durch das städtische Fortbildungsprogramm abgedeckt werden kann und damit zu den Pflichtausgaben zu zählen ist (§ 41 LPersVG).
- Fahrtkosten: 1.000 Euro
- Fachliteratur: 3.500 Euro
- Büromaterial: 1.500 Euro
- Mobil-Telefon: 1.215 Euro

Die nahe Planung sieht vor, alle ordentlichen Mitglieder des Personalrates (17 Personen) mit I-Pads und den entsprechenden SIM-Karten auszustatten. Da derzeit nicht sichergestellt ist, dass eine sichere WLAN-Verbindung in allen Bereichen der Stadtverwaltung beständig zur Verfügung steht, wird die Nutzung der SIM-Karten erforderlich werden.

2. Schwerbehindertenvertretung:
Im Jahr 2027 finden Neuwahlen statt. Für die neuen Vertreter muss Fachliteratur, Büromaterial etc. neu angeschafft werden. Hieraus resultieren leicht steigende Ansätze.
- Aus- und Fortbildung: 5.000 Euro
- Reisekosten: 3.700 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1117	**Personalrat/ Schwerbehindertenvertretung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

- Fachliteratur: 1.300 Euro (Vorjahr: 1.160 Euro)
- Büromaterial: 500 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1149	Zentrale Vergabestelle
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**114**	**Zentrale Dienste**
Produkt:	**1149**	**Zentrale Vergabestelle**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 09 / Zentrale Vergabestelle**
Produktverantwortlicher:	**Niklas Schneid, Stabstellenleiter**

Produktbeschreibung

- Abwicklung des Vergabeverfahrens für die Gesamtverwaltung bezogen auf bestimmte Arbeitsschritte,
- Einheitliche Gestaltung des Ausschreibungsverfahrens einschl. Pflege des Vordruckwesens
- Klärung von grundsätzlichen Fragen zu Vergabeverfahren.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB), Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Vergabeverordnung (VgV), Unterschwellenvergabeverordnung (UVgO), Dienstanweisung der Stadt Koblenz über die Vergabe von Aufträgen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1149	Zentrale Vergabestelle
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1149

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	652,56	175	175	175	175	175
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.847,55	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
7	Sonstige laufende Erträge	855,83	0	20	20	20	20
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**22.355,94**	**15.175**	**15.195**	**15.195**	**15.195**	**15.195**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	293.816,02	316.667	300.920	305.090	309.356	313.628
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	14.957	16.768	16.768	16.768	16.768
11	Abschreibungen	1.388,00	2.399	2.561	2.583	2.604	2.636
14	Sonstige laufende Aufwendungen	44.228,33	52.194	54.131	55.891	58.313	60.866
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**339.432,35**	**386.217**	**374.380**	**380.332**	**387.041**	**393.898**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-317.076,41**	**-371.042**	**-359.185**	**-365.137**	**-371.846**	**-378.703**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-317.076,41**	**-371.042**	**-359.185**	**-365.137**	**-371.846**	**-378.703**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-27.394,35	-12.428	-11.444	-11.580	-12.537	-12.815
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-344.470,76**	**-383.470**	**-370.629**	**-376.717**	**-384.383**	**-391.518**

III. Finanzhaushalt Produkt 1149

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-323.480,98**	**-369.464**	**-356.438**	**-362.514**	**-370.159**	**-377.282**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-323.480,98**	**-369.464**	**-356.438**	**-362.514**	**-370.159**	**-377.282**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1149	**Zentrale Vergabestelle**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-3,00	-3,33	-3,24	-3,29	-3,36	-3,43
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,20	0,20	0,19	0,19	0,19	0,19

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114900	Zentrale Vergabestelle

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen von Eigenbetrieben.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Die Minderung des Ansatzes resultiert jedoch aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Zeile 10: Aufw. für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 16.768 Euro (Vorjahr: 14.957 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hier enthalten sind insbesondere:
- Aus- und Fortbildungskosten inkl. Reise- Verpflegungskosten: 950 Euro
- Aufwendungen für Datenverarbeitung: 45.200 Euro (Vorjahr: 44.200 Euro)
- Telefon, Datenübertragungskosten: 1.200 Euro (Vorjahr: 1.520 Euro)
- Büromaterial: 630 Euro (Vorjahr: 600 Euro)
- Fachliteratur: 1.800 Euro (Vorjahr: 1.750 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 1.750 Euro (Vorjahr: 1.080 Euro)

Amt: AMT 10 Amt für Personal und Organisation

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	1.904,20	1.480	1.550	1.550	1.550	1.550
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	4.207,50	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	987.598,44	1.609.046	1.604.535	1.598.435	1.598.485	1.598.435
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.221.059,57	2.262.943	2.335.113	2.358.713	2.386.123	2.413.813
7 Sonstige laufende Erträge	581.133,94	23.390	16.801	16.801	16.801	16.801
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**3.795.903,65**	**3.896.859**	**3.957.999**	**3.975.499**	**4.002.959**	**4.030.599**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	14.480.124,32	13.971.726	15.018.502	15.210.895	15.406.223	15.604.488
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	387.267,54	720.086	687.468	668.468	668.468	683.968
11 Abschreibungen	255.314,90	85.391	112.635	115.364	118.069	120.820
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	191.205,98	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	3.744.796,53	3.573.952	4.070.219	4.045.580	4.126.007	4.211.037
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**19.058.709,27**	**18.511.155**	**20.048.824**	**20.200.307**	**20.478.767**	**20.780.313**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-15.262.805,62**	**-14.614.296**	**-16.090.825**	**-16.224.808**	**-16.475.808**	**-16.749.714**
20 Ordentliches Ergebnis	**-15.262.805,62**	**-14.614.296**	**-16.090.825**	**-16.224.808**	**-16.475.808**	**-16.749.714**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-322.669,94	162.856	264.385	273.266	272.832	279.091
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-15.585.475,56**	**-14.451.440**	**-15.826.440**	**-15.951.542**	**-16.202.976**	**-16.470.623**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-14.075.163,75**	**-13.664.303**	**-14.984.294**	**-15.106.957**	**-15.355.956**	**-15.621.132**
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	36.310,49	0	0	240.000	0	0
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	1.753,22	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**38.063,71**	**5.000**	**5.000**	**245.000**	**5.000**	**5.000**
28 Auszahl. für immaterielle VG	16.422,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	746.048,44	625.000	1.960.000	760.000	520.000	520.000
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	-833,88	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**761.636,56**	**630.000**	**1.965.000**	**765.000**	**525.000**	**525.000**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-723.572,85**	**-625.000**	**-1.960.000**	**-520.000**	**-520.000**	**-520.000**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-14.798.736,60**	**-14.289.303**	**-16.944.294**	**-15.626.957**	**-15.875.956**	**-16.141.132**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	107.906,88	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**107.906,88**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**107.906,88**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-14.075.163,75**	**-13.664.303**	**-14.984.294**	**-15.106.957**	**-15.355.956**	**-15.621.132**

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Schwankungen bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen ergeben sich aus mehreren Faktoren. Hierzu zählen insbesondere die vorübergehende zentrale Zuordnung von Personalkosten im Amt für Personal und Organisation sowie eine Verlagerung von Kosten für Beschäftigte in beamtenspezifische Kosten. Der Anstieg des Ansatzes ist wesentlich auf die Reduzierung des Vakanzfaktors zurückzuführen. Darüber hinaus wirken sich allgemeine Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie die Erhöhung von Zeitanteilen ansatzsteigernd aus.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1121	Personalwirtschaft
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**112**	**Personal**
Produkt:	**1121**	**Personalwirtschaft**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 10 / Amt für Personal und Organisation**
Produktverantwortlicher:	**Stefan Kux, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Personalgewinnung und Personaleinsatz durch interne und externe Stellenausschreibungen sowie Durchführung von Bewerberauswahlverfahren
- Bearbeitung von Personalvorgängen (z.B. arbeitsrechtliche Maßnahmen, Kündigungsverfahren) und Beratung der Fachämter und Eigenbetriebe sowie der Mitarbeiter/innen in tarif- und dienstrechtlichen Fragen
- Berechnung und Anweisung der Bezüge für tariflich Beschäftigte, Beamte, Versorgungsbezüge, Sonderleistungen

Auftragsgrundlage

Landesbesoldungsgesetz (LBBesG), Landesbeamtenversorgungsgesetz (LBeAMTVG), Landesbeamtengesetz (LBG), TVöD, Laufbahnverordnung (LbVO), weitere beamten- und arbeitsrechtliche relevante Vorschriften

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1121	Personalwirtschaft
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1121

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	852.987,55	1.476.607	1.451.599	1.451.599	1.451.599	1.451.599
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.203.179,19	1.195.516	1.246.622	1.263.108	1.279.808	1.296.736
7	Sonstige laufende Erträge	517.631,67	9.390	138	138	138	138
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**2.573.798,41**	**2.681.513**	**2.698.359**	**2.714.845**	**2.731.545**	**2.748.473**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.152.108,26	4.062.953	4.492.995	4.536.688	4.581.037	4.626.035
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.984,99	37.469	31.654	31.654	31.654	31.654
11	Abschreibungen	1.180,93	2.053	1.688	1.713	1.723	1.745
14	Sonstige laufende Aufwendungen	1.355.325,70	866.477	1.044.726	1.052.142	1.059.930	1.068.103
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**5.510.599,88**	**4.968.952**	**5.571.063**	**5.622.197**	**5.674.344**	**5.727.537**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-2.936.801,47**	**-2.287.439**	**-2.872.704**	**-2.907.352**	**-2.942.799**	**-2.979.064**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-2.936.801,47**	**-2.287.439**	**-2.872.704**	**-2.907.352**	**-2.942.799**	**-2.979.064**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-107.896,23	-10.133	-8.110	-8.315	-9.727	-10.150
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-3.044.697,70**	**-2.297.572**	**-2.880.814**	**-2.915.667**	**-2.952.526**	**-2.989.214**

III. Finanzhaushalt Produkt 1121

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-2.226.236,36**	**-2.206.267**	**-2.800.570**	**-2.835.444**	**-2.872.336**	**-2.909.047**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	2.544,20	0	0	0	0	0
26	Sonstige Investitionseinzahlungen	1.753,22	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**4.297,42**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	61.169,19	45.000	10.000	10.000	10.000	10.000
31	Sonstige Investitionsauszahlungen	-833,88	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**60.335,31**	**50.000**	**15.000**	**15.000**	**15.000**	**15.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-56.037,89**	**-45.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-2.282.274,25**	**-2.251.267**	**-2.810.570**	**-2.845.444**	**-2.882.336**	**-2.919.047**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1121	**Personalwirtschaft**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Durch die Personalbedarfsplanung soll die Bereitstellung von Personal für die Stadtverwaltung langfristig sichergestellt werden. Die Altersstruktur des Personalbestands soll kontinuierlich betrachtet und eine Ausgewogenheit angestrebt werden. Die Geschlechterverteilung sowie der durchschnittliche Beschäftigungsgrad des Personalbestands sollen weiterhin durch ein ausgeglichenes Verhältnis gekennzeichnet sein. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf soll in einem ständigen Prozess unterstützt werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-26,54	-19,96	-25,21	-25,49	-25,81	-26,16
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	2,84	2,63	2,85	2,84	2,82	2,81
SK: Anzahl Mitarbeiter/-innen Kernverwaltung	2.145,00	2.096,00	2.171,00	2.171,00	2.171,00	2.171,00
SK: Anzahl Mitarbeiter/-innen Eigenbetriebe	599,00	588,00	594,00	594,00	594,00	594,00
SK: Durchschnittsalter der Mitarbeiter/-innen Kernverwaltung und Eigenbetriebe	45,10	45,00	45,00	44,90	44,80	44,70
Frauenanteil an Gesamtverwaltung in %	45,60	45,30	45,60	45,70	45,80	45,90
Männeranteil an Gesamtverwaltung in %	54,40	54,70	54,40	54,30	54,20	54,10
Durchschnittlicher Beschäftigungsgrad in %	89,70	89,90	89,90	89,90	90,00	90,00
Beschäftigungsquote behinderter Menschen in %	5,80	5,80	5,80	5,90	5,90	6,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
112101	Personalwirtschaft StVw. KO
112102	Personalwirtschaft Dritte(BgA)
112103	Pensionäre u. Altersteilzeit
112104	Personalüberlassung
112105	Zentrale Personalkostenzuordn.

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K:
Mehrerträge bei Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6, Konto 4421) in den Teilleistungen 11210401 / Personalüberlassung an Stadtwerke Koblenz GmbH und 11210403 / Personalüberlassung an Koblenz-Touristik GmbH können für Mehraufwendungen bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen (Zeile 9) bei derselben Teilleistung verwendet werden.

K E N N Z A H L E N:
"Durchschnittsalter der Mitarbeiter/-innen Kernverwaltung und Eigenbetriebe":
Altersbedingt scheiden in den kommenden Jahren viele Personen aus dem aktiven Dienst bei der Stadtverwaltung Koblenz aus. Durch die Neueinstellung verjüngt sich die Verwaltung.

"Frauenanteil an Gesamtverwaltung in %" / "Männeranteil an Gesamtverwaltung in %":
Altersbedingt scheiden in den kommenden Jahren mehr Männer als Frauen aus dem aktiven Dienst bei der Stadtverwaltung Koblenz aus. Der Frauenanteil wird voraussichtlich sukzessive ansteigen.

"Durchschnittlicher Beschäftigungsgrad in %":
Der durchschnittliche Beschäftigungsgrad ist ein Maß für die Verbreitung von Teilzeitbeschäftigung. Er ergibt sich aus der Division der Summe der Vollzeitäquivalente und der Gesamtmitarbeiterzahl. Vollzeitäquivalente geben die Anzahl der auf die volle Arbeitszeit umgerechneten Beschäftigten an.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1121	**Personalwirtschaft**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

"Beschäftigungsquote behinderter Menschen in %":
Die Erhöhung der Anzahl der schwerbehinderten und gleichgestellten Mitarbeiter:innen innerhalb der Verwaltung stellt ein Schwerpunktthema des aktuellen Personalmanagementkonzeptes dar, an dem mit verschiedenen Maßnahmen gearbeitet wird.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Hierunter fallen im Einzelnen:
- Erträge aus Dienstherrenwechseln/Anwendung Staatsvertrag (Aufwendungen für Abfindungen aufgrund von Dienstherrenwechseln/Anwendung Staatsvertrag sind in gleicher Höhe in Zeile 9 etatisiert.): 800.000 Euro (Vorjahr: 1,0 Mio. Euro)
- Erträge D-Jobticket (Aufwendungen für D-Jobticket sind in gleicher Höhe in Zeile 14 etatisiert): 475.000 Euro
- Erträge Fahrradleasing (Aufwendungen für Fahrradleasing sind in gleicher Höhe in Zeile 14 etatisiert): 175.000Euro (Vorjahr: 0 Euro)

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen Eigenbetriebe für Personalüberlassungen.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes resultiert neben allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen und der Reduzierung des Vakanzfaktors aus den alljährlichen Schwankungen der vorübergehenden zentralen Personalkostenzuordnung.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 25.850 Euro (Vorjahr: 34.470 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen im Wesentlichen:
- Aus- und Fortbildungskosten inkl. Reise-/Verpflegungskosten: 4.190 Euro (Vorjahr: 4.250 Euro)
- Vergütungen für die arbeitgeberseitige Sicherstellung der MA-Untersuchungen: 195.000 Euro
- D-Jobticket (Erträge aus D-Jobticket, siehe Zeile 5): 475.000 Euro
- Datenverarbeitung: 146.850 Euro (Vorjahr: 134.400 Euro)
- Fahrradleasing (Den Erträgen in Zeile 5 gegenüberstehende Aufwendungen im Zshg. mit dem Fahrradleasing): 175.000 Euro (Vorjahr: 0 Euro)
Im Rahmen des Fahrradleasings über den Arbeitgeber wird den Mitarbeitenden der Stadtverwaltung Koblenz die Möglichkeit geboten, ein Fahrrad oder E-Bike über den Arbeitgeber zu leasen und dieses über eine Gehaltsumwandlung zu finanzieren. Die von der Stadt Koblenz an den Leasinggeber zu zahlenden Beträge werden im Rahmen der monatlichen Gehaltsabrechnung vom Bruttoentgelt der teilnehmenden Mitarbeitenden einbehalten. Den zunächst auf Seiten der Stadt entstehenden Kosten steht somit eine entsprechende Refinanzierung durch die Entgeltumwandlung gegenüber.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 2.460 Euro (Vorjahr: 1.614 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1122	Personalentwicklung / Betriebliches Gesundheitsmanagement
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**112**	**Personal**
Produkt:	**1122**	**Personalentwicklung / Betriebliches Gesundheitsmanagem**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 10 / Amt für Personal und Organisation**
Produktverantwortlicher:	**Stefan Kux, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Personalgewinnung und -bindung durch interne und externe Stellenausschreibungen sowie Durchführung von Bewerberauswahlverfahren
- Durchführung von übergreifenden Maßnahmen der Personalentwicklung wie Leistungsorientierte Bezahlung, Leistungsprämien für Beamte/Beamtinnen, Vorschlagswesen, Zentrale Aus- und Fortbildung, Betriebliches Gesundheitsmanagement, Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Ausbildungs- und Ausbildungsnebenaufgaben
- Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Brandschutz

Auftragsgrundlage

TVAöD, Landesbeamtengesetz (LBG), verwaltungsinterne Richtlinien, Ausbildungskonzept, Jugendarbeitsschutzgesetz, Personalentwicklungskonzept für die Stadtverwaltung Koblenz

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1122	Personalentwicklung / Betriebliches Gesundheitsmanagement
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1122

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.326,61	2.403	2.403	2.403	2.403	2.403
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	320.172,80	336.080	329.891	333.341	336.817	340.302
7	Sonstige laufende Erträge	30.332,48	0	715	715	715	715
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**354.831,89**	**338.483**	**333.009**	**336.459**	**339.935**	**343.420**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.925.925,23	4.849.586	5.178.725	5.248.836	5.320.015	5.392.273
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	4.306,84	73.368	63.251	63.251	63.251	63.251
11	Abschreibungen	896,04	1.885	1.650	1.665	1.680	1.700
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	191.205,98	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	1.042.069,76	1.235.061	1.341.101	1.368.651	1.397.024	1.427.380
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**6.164.403,85**	**6.319.900**	**6.744.727**	**6.842.403**	**6.941.970**	**7.044.604**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-5.809.571,96**	**-5.981.417**	**-6.411.718**	**-6.505.944**	**-6.602.035**	**-6.701.184**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-5.809.571,96**	**-5.981.417**	**-6.411.718**	**-6.505.944**	**-6.602.035**	**-6.701.184**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-227.180,24	-122.350	-121.073	-121.728	-124.179	-125.147
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-6.036.752,20**	**-6.103.767**	**-6.532.791**	**-6.627.672**	**-6.726.214**	**-6.826.331**

III. Finanzhaushalt Produkt 1122

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-5.872.431,06**	**-5.724.660**	**-6.132.736**	**-6.227.710**	**-6.326.337**	**-6.426.537**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-5.872.431,06**	**-5.724.660**	**-6.132.736**	**-6.227.710**	**-6.326.337**	**-6.426.537**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1122	Personalentwicklung / Betriebliches Gesundheitsmanagement
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Ausbildung von Nachwuchskräften soll weiterhin die qualifizierte Besetzung freiwerdender Stellen sichern. Im Rahmen der Fortbildung sind in den kommenden Jahren insbesondere die Führungskräfteentwicklung und darüber hinaus sonstige Personalentwicklungsbereiche von Bedeutung. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf soll in einem ständigen Prozess unterstützt werden. Die Anzahl der Überstunden/ Mehrarbeit soll mittelfristig gesenkt werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-52,62	-53,01	-57,16	-57,93	-58,79	-59,74
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	3,37	3,14	3,29	3,28	3,28	3,28
Anzahl Auszubildende gesamt	149,00	155,00	150,00	150,00	145,00	145,00
davon Anzahl Absolventen pro Jahr	37,00	40,00	50,00	50,00	45,00	45,00
Übernahmequote Auszubildende in %	86,50	89,00	89,00	90,00	90,00	90,00
Anzahl Teilnehmer/-innen sonstige Personalentwicklungsseminare (inkl. Kompetenzseminare, EDV, Betriebliches Gesundheitsmanagement)	1.574,00	1.510,00	1.650,00	1.650,00	1.700,00	1.750,00
Überstunden/Mehrarbeit pro Vollzeitäquivalent	37,58	36,80	36,50	36,00	36,50	35,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
112201	Auszubildende
112202	Personalentwicklung und GeMa
112203	Personalgewinnung für SvKo
112204	Arbeitsschutz

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Überstunden/Mehrarbeit pro Vollzeitäquivalent":
Summe der Überstunden/Mehrarbeit einschließlich Gleitzeitguthaben (Anfangsbestand zu Beginn des Jahres + Zugänge des Betrachtungsjahres - Abgänge des Betrachtungsjahres) dividiert durch die Anzahl der Vollzeitäquivalente. Vollzeitäquivalente geben die Anzahl der auf die volle Arbeitszeit umgerechneten Beschäftigten an.

Statistische Informationen - Gesundheitsstatistik:
Die Krankenquote der Stadtverwaltung Koblenz beträgt im Jahr 2024 insgesamt 7,20 %. Das bedeutet, dass gut 7 % der Arbeitszeit aufgrund von Krankheit ausgefallen sind. Die Krankenquote ist im Vergleich zum Vorjahr um 0,3 Prozentpunkte gefallen.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen der Eigenbetriebe.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierunter fallen u. a.:
- Honoraraufwendungen für interne Mitarbeiter, die im Rahmen des städtischen Fortbildungsprogramms Dozententätigkeiten wahrnehmen: 5.000 Euro
- Aufwendungen für Dienstleistungen für ext. professionelle Begleitung von Fällen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements, die außerhalb der Mitarbeiterberatung laufen sowie ext. Dienstleistungen für Gefährdungsbeurteilungen im Bereich Arbeitsschutz: 12.000 Euro (Vorjahr: 13.000 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1122	**Personalentwicklung / Betriebliches Gesundheitsmanagement**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 38.860 Euro (Vorjahr: 48.320 Euro)

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Umlage Hochschule für öffentliche Verwaltung (HöV) Rheinland-Pfalz und ZVS: 160.000 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen
Hierunter fallen u. a.:
- Fortbildungsaufwendungen Kernverwaltung: 250.000 Euro (Vorjahr: 261.500 Euro)
- Ausbildungskosten (Aus- und Fortbildung, Fahrkosten/Trennungsgeld, Verpflegungsmehraufwendungen): 68.700 Euro (Vorjahr: 42.700 Euro)
- Mietkosten u. a. für Seminarveranstaltungen, Ausbildungsmessen: 23.700 Euro (Vorjahr: 22.110 Euro)
- Mitarbeiterberatung der MEDIAN Gesundheitsdienste sowie Grippeschutzimpfung: 70.000 Euro
- Aufwendungen für Datenverarbeitung: 548.640 Euro (Vorjahr: 505.500 Euro)
- Aufwendungen für Telefon und Datenübertragungskosten: 17.500 Euro (Vorjahr: 17.950 Euro)
- Öffentliche Bekanntmachungen/ Stellenausschreibungen (inkl. öffentliche Ausschreibungen): 195.000 Euro (Vorjahr: 165.000 Euro)
- Öffentlichkeitsarbeit: 100.000 Euro (Vorjahr: 110.000 Euro)
- Bewirtungsaufwendungen insbesondere für Seminarbesuche: 13.500 Euro (Vorjahr: 13.200 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 3.700 Euro (Vorjahr: 2.420 Euro)

Zeile 22: Saldo aus internen Leistungsbeziehungen:
Hierunter fällt u. a.:
- Interne Fortbildung von städt. Mitarbeitern durch die Volkshochschule Koblenz
- Schulgeld für die Auszubildenden an das Kommunale Studieninstitut

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1131	**Organisation**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**113**	**Organisation**
Produkt:	**1131**	**Organisation**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 10 / Amt für Personal und Organisation**
Produktverantwortlicher:	**Stefan Kux, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Beratung und Unterstützung bei der organisationspolitischen Ausrichtung der Kommune sowie der Aufbau- und Ablauforganisation (Geschäftsprozesse),
- Organisationsentwicklung (Organisations-, Wirtschaftlichkeits- und Stellenbedarfsanalysen).
- Stellenbewertung
- Projekt- und Grundlagenarbeit
- Beratung und Unterstützung der IT-strategischen Ausrichtung der Kommune
- Unterstüzung bei der Bereitstellung einer leistungsfähigen Kommunikations- und Netzwerkinfrastruktur,
- Unterstützung bei der Auswahl und Integration von Softwarelösungen und Verfahrensbetreuung
- Gewährleistung von Datensicherheit

Auftragsgrundlage

Arbeits- und beamtenrechtliche Bestimmungen, EU-rechtliche Vorgaben, Landesbeamtengesetz (LBG), Landesdatenschutzgesetz (LDSG), Beschlüsse von Gremien

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1131	Organisation
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1131

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	1.118,00	740	750	750	750	750
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-0,21	1.769	1.694	1.694	1.694	1.694
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300.307,24	304.994	312.295	315.419	318.546	321.724
7	Sonstige laufende Erträge	13.648,21	0	317	317	317	317
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**315.073,24**	**307.503**	**315.056**	**318.180**	**321.307**	**324.485**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.543.822,53	2.237.790	2.460.851	2.496.240	2.532.170	2.568.660
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	86,78	37.948	27.385	27.385	27.385	27.385
11	Abschreibungen	5.989,39	6.689	6.623	6.698	6.754	6.826
14	Sonstige laufende Aufwendungen	499.133,98	683.169	805.169	738.167	772.805	809.182
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**3.049.032,68**	**2.965.596**	**3.300.028**	**3.268.490**	**3.339.114**	**3.412.053**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-2.733.959,44**	**-2.658.093**	**-2.984.972**	**-2.950.310**	**-3.017.807**	**-3.087.568**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-2.733.959,44**	**-2.658.093**	**-2.984.972**	**-2.950.310**	**-3.017.807**	**-3.087.568**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-129.496,57	-24.125	-23.371	-23.842	-25.584	-26.275
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-2.863.456,01**	**-2.682.218**	**-3.008.343**	**-2.974.152**	**-3.043.391**	**-3.113.843**

III. Finanzhaushalt Produkt 1131

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-2.631.985,12**	**-2.506.505**	**-2.823.283**	**-2.789.105**	**-2.858.369**	**-2.928.833**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-2.631.985,12**	**-2.506.505**	**-2.823.283**	**-2.789.105**	**-2.858.369**	**-2.928.833**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1131	**Organisation**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Strukturen, sozialen Beziehungen und Prozesse in der Stadtverwaltung Koblenz sollen unter Einbindung einer modernen Informations- und Kommunikationstechnologie so gestaltet werden, dass die Verwaltungsarbeit wirtschaftlicher und effektiver verrichtet werden kann.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-24,96	-23,30	-26,32	-26,00	-26,60	-27,25
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,74	1,45	1,56	1,56	1,56	1,56
Anzahl Stellen der Ämter und Stabsstellen	1.695,10	1.725,10	1.727,30	1.727,30	1.727,30	1.727,30
Anzahl Stellen der Eigenbetriebe	592,60	592,60	596,60	596,60	596,60	596,60

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
113101	Organisation, allgemein
113102	IV/IT-Steuerung

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen der Eigenbetriebe.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen
Die Erhöhung des Ansatzes resultiert neben allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen und der Reduzierung des Vakanzfaktors aus einer Stellenneueinrichtung sowie aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 27.385 Euro (Vorjahr: 37.948 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen im Wesentlichen:
- EDV-Aufwendungen: 758.320 Euro (Vorjahr: 637.220 Euro)
Hier sind Mittel für den Betrieb des 2Charta Dokumentenmanagementsystems, Software zur Umsetzung des Online-Zugangs-Verbesserungs-Gesetzes (OZG), Mittel für Digitalbeirats-Projekte im Kontext der Smart-City, ein Teil der Aufwendungen für die Personalmanagementsoftware Fidelis, Kosten für KI und der Kosten für die Software OpenScapeUC, der Aufrufanlage für die Onlinereservierung enthalten sowie der geplanten IT-Projekte. Aufwendungen für die IT-Arbeitsplätze und eingesetzten mobilen Endgeräte im Bereich der Abteilung "Organisation" sind hier ebenfalls berücksichtigt. Darüber hinaus stehen noch 50.000 Euro für teilweise verwaltungsübergreifender, IT-Projekte sowie für unvorhersehbare Ausgaben (zusätzliche EDV-Arbeitsplätze, wichtige Updates usw.) zur Verfügung. Durch die stark fortschreitende Digitalisierung und den immer wieder neuen Themen wie z. B. KI, Chatbot und RPA (Robotic Process Automation) erhöhen sich die Aufwendungen im IT-Bereich erheblich.
- Telefon und Datenübertragungskosten: 13.860 Euro (Vorjahr: 14.080 Euro)
- Fachliteratur: 4.370 Euro (Vorjahr: 4.720 Euro)
- Aus- und Fortbildung: 8.320 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1145	**Zentrale Dienste**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**114**	**Zentrale Dienste**
Produkt:	**1145**	**Zentrale Dienste**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 10 / Amt für Personal und Organisation**
Produktverantwortlicher:	**Stefan Kux, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Bereitstellung zentraler Service-Leistungen:
Technikunterstützte Informationsverarbeitung, Erstellen von Drucksachen, Weiterleitung des Posteingangs, Versendung des Postausgangs, Entgegennahme und Weitervermittlung zentral eingehender Anrufe, Bereitstellung von Dienstfahrzeugen und Fahrdienste, Beschaffung von Büroausstattung und -bedarf, Informations- und Pfortendienste, Bereitstellung von Fahrkarten für Dienstreisen, Abrechnung von Reisekosten, Betreuung verwaltungsübergreifender Mitgliedschaften, Sicherheitstechnischer Dienst

Auftragsgrundlage

Beschlüsse von Gremien
Organisationsverfügungen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1145	**Zentrale Dienste**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

II. Ergebnishaushalt Produkt 1145

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	786,20	740	800	800	800	800
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	129.275,42	126.430	136.722	136.722	136.722	136.722
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	278.264,04	310.069	319.760	321.899	325.058	328.216
7	Sonstige laufende Erträge	17.251,54	10.000	11.578	11.578	11.578	11.578
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**425.577,20**	**447.239**	**468.860**	**470.999**	**474.158**	**477.316**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.057.666,57	2.069.150	2.094.733	2.125.602	2.156.969	2.188.784
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	332.481,74	514.600	506.760	501.760	501.760	501.760
11	Abschreibungen	245.829,42	73.197	101.129	103.726	106.334	108.956
14	Sonstige laufende Aufwendungen	697.923,80	668.240	754.788	758.166	763.582	769.289
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**3.333.901,53**	**3.325.187**	**3.457.410**	**3.489.254**	**3.528.645**	**3.568.789**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-2.908.324,33**	**-2.877.948**	**-2.988.550**	**-3.018.255**	**-3.054.487**	**-3.091.473**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-2.908.324,33**	**-2.877.948**	**-2.988.550**	**-3.018.255**	**-3.054.487**	**-3.091.473**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	208.627,59	334.942	430.588	442.445	447.655	457.881
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-2.699.696,74**	**-2.543.006**	**-2.557.962**	**-2.575.810**	**-2.606.832**	**-2.633.592**

III. Finanzhaushalt Produkt 1145

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-2.483.401,23**	**-2.433.978**	**-2.413.801**	**-2.429.069**	**-2.457.499**	**-2.481.654**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	0	240.000	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**240.000**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	35.330,78	80.000	250.000	250.000	10.000	10.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**35.330,78**	**80.000**	**250.000**	**250.000**	**10.000**	**10.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-35.330,78**	**-80.000**	**-250.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-2.518.732,01**	**-2.513.978**	**-2.663.801**	**-2.439.069**	**-2.467.499**	**-2.491.654**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1145	**Zentrale Dienste**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Bereitstellung diverser zentral gesteuerter Dienste, wie z.B. Büromaterial, Möbel, Kopierer, Papier usw. erfolgt über Rahmenverträge, um die Wirtschaftlichkeit, Ergonomie und Umweltstandards in der Aufgabenerledigung zu sichern. Darüber hinaus arbeiten die Zentralen Dienste eng mit dem Zentralen Gebäudemanagement zusammen, um die Flächennutzung der städtischen Gebäude stetig zu verbessern

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-23,53	-22,09	-22,38	-22,52	-22,79	-23,05
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,41	1,34	1,33	1,33	1,33	1,33

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114502	Kopierservice
114503	Poststelle
114504	Zentr.Vermittlg.Telef./Telekom
114505	Zentraler Fuhrpark (Amt 10)
114506	Zentrale Beschaffungsstelle
114509	Sonstige zentrale Dienste

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
- Vermietung Mitarbeiter-Stellplätze: 130.000 Euro (Vorjahr: 120.000 Euro)
- Vermietung von Stellplätzen und Rathaussälen: 6.720 Euro (Vorjahr: 6.430 Euro)

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen der Eigenbetriebe und Stadtwerke.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Erstattungen aus Versicherungsbeiträgen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierzu zählen insbesondere:
- Nutzerlizenzen Kaufhaus des Landes: 15.400 Euro
- Globaler Ansatz für Büromöbel: 250.000 Euro
- Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung (u. a. Wartung, Instandsetzung sowie Prüfung von Elektrogeräten): 31.500 Euro (Vorjahr: 33.500 Euro)
- Fahrzeugunterhaltung: 37.600 Euro (Vorjahr: 36.100 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 122.400 Euro (Vorjahr: 132.610 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierin enthalten sind insbesondere:
- Mitgliedsbeiträge (u. a. Mitgliedsbeitrag Deutscher Städtetag, Umlage Städtetag, Aktionsbündnis "Würde der Städte"): 225.090 Euro (Vorjahr: 220.100 Euro)
- Datenverarbeitung: 111.580 Euro (Vorjahr: 104.300 Euro)
- Büromaterial: 27.230 Euro (Vorjahr: 33.700 Euro)
- Miete Stellplätze Mitarbeiter und Kostenerstattung an das KGRZ für die Nutzung von Besprechungs- und Schulungsräumen: 120.000 Euro (davon 90.000 Euro (Vorjahr: 80.000 Euro) für Stellplatzmieten und 30.000 Euro für die Nutzungsgebühr der Räumlichkeiten)
- Leasingmiete Dienstfahrzeuge: 82.000 Euro
- Miete Kopierstraße der Druckerei: 41.900 Euro (Vorjahr: 10.000 Euro) Ab 2027 werden neben den Ricoh

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1145	**Zentrale Dienste**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

Mieten auch die Klick- und Kopierkosten (laufende, nutzungsabhängige Kosten eines Multifunktionsgerätes, welche auf Basis der tatsächlich gedruckten und kopierten Seiten berechnet werden), die von den Multifunktionsgeräten erzeugt werden, fällig.
- Zentrale Serviceleistungen Post (u. a. Abholservice): 15.000 Euro (Vorjahr: 20.000 Euro)
- Miete Räumlichkeiten (Scanstelle): 45.000 Euro. Im Zuge der Digitalisierung wird die Eingangspost seit 2026 eingescannt. Dafür werden seit dem 01.07.2025 entsprechende Räumlichkeiten angemietet.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 12.120 Euro (Vorjahr: 8.070 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1146	**Versicherungen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**114**	**Zentrale Dienste**
Produkt:	**1146**	**Versicherungen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 10 / Amt für Personal und Organisation**
Produktverantwortlicher:	**Stefan Kux, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Versicherungsvertragswesen,
- Bestandspflege aller Versicherungsverträge,
- Schadensachbearbeitung aus Verträgen,
- Schadenersatzansprüche gegen Dritte,
- Bearbeitung von Elementarschäden

Auftragsgrundlage

Versicherungsvertragsgesetz (VVG), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Straßenverkehrsgesetz (StVG), vertragliche Vereinbarungen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1146	Versicherungen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1146

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	4.350,00	0	0	0	0	0
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-0,12	266	249	249	249	249
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116.621,22	113.962	123.929	122.305	123.226	124.142
7	Sonstige laufende Erträge	2.097,01	4.000	4.042	4.042	4.042	4.042
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**123.068,11**	**118.228**	**128.220**	**126.596**	**127.517**	**128.433**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	279.585,16	242.048	253.916	257.646	261.431	265.274
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	33.141,50	45.721	34.034	34.034	34.034	34.034
11	Abschreibungen	1.206,82	1.319	1.307	1.321	1.335	1.348
14	Sonstige laufende Aufwendungen	25.436,28	31.126	33.129	34.476	35.891	37.375
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**339.369,76**	**320.214**	**322.386**	**327.477**	**332.691**	**338.031**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-216.301,65**	**-201.986**	**-194.166**	**-200.881**	**-205.174**	**-209.598**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-216.301,65**	**-201.986**	**-194.166**	**-200.881**	**-205.174**	**-209.598**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-19.391,89	-4.977	-3.453	-3.519	-3.767	-3.863
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-235.693,54**	**-206.963**	**-197.619**	**-204.400**	**-208.941**	**-213.461**

III. Finanzhaushalt Produkt 1146

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-215.923,09**	**-182.348**	**-172.379**	**-179.160**	**-183.701**	**-188.222**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-215.923,09**	**-182.348**	**-172.379**	**-179.160**	**-183.701**	**-188.222**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1146	**Versicherungen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-2,05	-1,80	-1,73	-1,79	-1,83	-1,87
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,19	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114601	Versicherungen

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Allgemeine Informationen zu den Versicherungsprämien der Stadt Koblenz (Kernverwaltung):
Ansatz 2025: 1.158.969 Euro (2.173.684 Euro inkl. der gesetzlichen Unfallversicherung für alle Schüler und Kita Kinder)
Ansatz 2026: 1.114.193 Euro (2.185.746 Euro inkl. der gesetzlichen Unfallversicherung für alle Schüler und Kita Kinder)
Ansatz 2027: 1.526.370 Euro (2.528.046 Euro inkl. der gesetzlichen Unfallversicherung für alle Schüler und Kita Kinder)

Der Anstieg des Ansatzes für 2027 ist insbesondere auf die Entwicklung der Gebäudeversicherungsbeiträge zurückzuführen. Nachdem der bisherige Gebäudeversicherungsvertrag durch den Versicherer zum 31. Dezember 2025 gekündigt worden war, musste für den Zeitraum ab dem 1. Januar 2026 ein auf ein Jahr befristeter Interimsvertrag abgeschlossen werden. Dessen Beitrag lag um 402.153 Euro über dem Beitrag des Vorjahres. Ab dem 1. Januar 2027 wird ein neuer Vertrag aus der in 2026 erfolgten Ausschreibung in Kraft treten. Die zu erwartende Prämie wird sich in ähnlichem Bereich wie die des Interimsvertrags bewegen.

Der Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung für alle Schülerinnen, Schüler und Kita-Kinder entwickelte sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:
2024 verzeichnete der Beitrag gegenüber 2023 einen Anstieg um 110.000 Euro. Ursächlich waren Prämiensteigerungen sowie ein Anstieg der Schülerzahlen.
2025 erhöhte sich der Beitrag gegenüber 2024 nochmals um 46.015 Euro – ebenfalls infolge von Prämiensteigerungen und wachsenden Schülerzahlen.
2026 ist der Beitrag gegenüber 2025 um 21.819 Euro gesunken. Bei vergleichbarer Schülerzahl hat sich die Pro-Kopf-Prämie erstmalig seit vielen Jahren reduziert.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Erstattung von Eigenbetrieben

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Kostenpauschale bei KFZ-Schäden: 4.000 Euro

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Der verbleibende Ansatz setzt sich wie folgt zusammen:
- Externe, fortlaufende Versicherungsberatung
- Mittel für ausstehenden Ausschreibungen im Zusammenhang mit Versicherungsleistungen (insbesondere: Gebäude- und Inhaltsversicherung, Maschinenversicherung und Kunstversicherung)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 4.034 Euro (Vorjahr: 5.720 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Im Wesentlichen werden hier abgebildet:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1146	**Versicherungen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

- EDV-Aufwendungen: 26.705 Euro (Vorjahr: 22.990 Euro)
- Telefon und Datenübertragungskosten: 2.310 Euro (Vorjahr: 3.940 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 384 Euro (Vorjahr: 270 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1211	**Statistik**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe:	**121**	**Statistik und Wahlen**
Produkt:	**1211**	**Statistik**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 10 / Amt für Personal und Organisation**
Produktverantwortlicher:	**Stefan Kux, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Routinemäßige Erschließung und Aufbereitung unterschiedlicher Datenquellen
- Aufbau, Pflege und fortlaufende Weiterentwicklung des kommunalstatistischen Informationssystems KoStatIS
- Führung und Pflege des Raumbezugssystems "Kleinräumige Gliederung des Stadtgebiets"
- Koordination, Planung, Durchführung und Auswertung kommunaler Umfragen
- Durchführung von Analysen und Prognosen für kommunale Fach- und Bedarfsplanungen
- Durchführung der Auftragsstatistiken als abgeschottete kommunale Dienststelle

Auftragsgrundlage

- Landesstatistikgesetz (LStatG)
- Dienstanweisung für abgeschottete Statistikstelle der Stadt Koblenz (April 1997)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1211	Statistik
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1211

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	870,48	1.531	31	31	31	31
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.801,44	1.613	1.874	1.892	1.910	1.928
7	Sonstige laufende Erträge	180,17	0	4	4	4	4
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**2.852,09**	**3.144**	**1.909**	**1.927**	**1.945**	**1.963**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	462.354,37	448.863	474.389	482.159	490.032	498.035
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	2.093,28	6.958	23.592	8.092	9.592	22.092
11	Abschreibungen	9,21	29	20	20	20	20
14	Sonstige laufende Aufwendungen	85.539,62	82.896	84.851	87.330	89.925	92.645
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**549.996,48**	**538.746**	**582.852**	**577.601**	**589.569**	**612.792**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-547.144,39**	**-535.602**	**-580.943**	**-575.674**	**-587.624**	**-610.829**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-547.144,39**	**-535.602**	**-580.943**	**-575.674**	**-587.624**	**-610.829**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-42.776,15	-8.279	-9.557	-9.630	-10.852	-11.126
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-589.920,54**	**-543.881**	**-590.500**	**-585.304**	**-598.476**	**-621.955**

III. Finanzhaushalt Produkt 1211

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-569.265,32**	**-540.548**	**-587.165**	**-581.986**	**-595.174**	**-618.670**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-569.265,32**	**-540.548**	**-587.165**	**-581.986**	**-595.174**	**-618.670**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1211	**Statistik**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Bereitstellung qualifizierter planungs- und führungsrelevanter Informationen z.B. durch ein fachlich differenziertes Berichtssystem, durch indikatorengestützte Monitorings, statistische Analysen und Prognosen oder kommunale Umfragen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-5,14	-4,72	-5,17	-5,12	-5,23	-5,44
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,32	0,29	0,30	0,30	0,30	0,30

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
121100	Statistik

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Insbesondere ist hier enthalten:
Bezug statistischer Daten: 15.000 Euro (Vorjahr: 800 Euro)
Alle 3 Jahre Teilnahme an Urban Audit Befragung über Lebensqualität in deutschen Städten, nächste Teilnahme 2027
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Zeile 10): 6.490 Euro (Vorjahr: 5.410 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Insbesondere sind hier enthalten:
- Datenverarbeitung: 49.440 Euro (Vorjahr: 47.450 Euro)
- Wartung und Entwicklung von Programmen zur Bevölkerungsstatistik, Online Umfragesoftware, Zugriff LIS: 4.000 Euro
- Büromaterial: 1.040 Euro (Vorjahr: 2.100 Euro)
- Porto: 1.300 Euro (Vorjahr: 670 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 20.930 Euro (Vorjahr: 21.470 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1226	**Schiedsamt**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe:	**122**	**Ordnungsangelegenheiten**
Produkt:	**1226**	**Schiedsamt**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 10 / Amt für Personal und Organisation**
Produktverantwortlicher:	**Stefan Kux, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Besetzung der Schiedsamtsbezirke im Stadtgebiet mit Schiedsamtspersonen

Auftragsgrundlage

Schiedsamtsordnung, VV zur Durchführung der Schiedsamtsordnung

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1226	Schiedsamt
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1226

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-0,01	3	3	3	3	3
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	64,86	65	67	68	69	70
7	Sonstige laufende Erträge	45,04	0	1	1	1	1
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**109,89**	**68**	**71**	**72**	**73**	**74**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.648,48	5.079	5.170	5.232	5.294	5.359
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	67	50	50	50	50
11	Abschreibungen	18,36	20	20	20	20	20
14	Sonstige laufende Aufwendungen	1.318,95	1.256	1.628	1.642	1.656	1.671
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**5.985,79**	**6.422**	**6.868**	**6.944**	**7.020**	**7.100**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-5.875,90**	**-6.354**	**-6.797**	**-6.872**	**-6.947**	**-7.026**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-5.875,90**	**-6.354**	**-6.797**	**-6.872**	**-6.947**	**-7.026**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-299,89	-41	-36	-36	-40	-40
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-6.175,79**	**-6.395**	**-6.833**	**-6.908**	**-6.987**	**-7.066**

III. Finanzhaushalt Produkt 1226

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-5.955,48**	**-5.830**	**-6.265**	**-6.340**	**-6.419**	**-6.498**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-5.955,48**	**-5.830**	**-6.265**	**-6.340**	**-6.419**	**-6.498**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1226	**Schiedsamt**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

1. Förderung des dem Rechtsfrieden dienenden Ehrenamtes
2. Entlastung der Gerichte durch Vermeidung von Klageverfahren

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-0,05	-0,06	-0,06	-0,06	-0,06	-0,06
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
122600	Schiedsamt

Erläuterungen

Schiedsamtsbezirke und Schiedspersonen im Koblenzer Stadtgebiet:

1. Güls, Rübenach, Bubenheim, Metternich: Herr Jörg Thomas
2. Karthause, Lay, Moselweiß, Rauental, Stolzenfels: Herr Thomas Jost
3. Kesselheim, Wallersheim, Neuendorf, Lützel: Herr Markus Rönsch
4. Altstadt, Mitte, Süd, Oberwerth, Goldgrube: Herr Raymond Alain Twiesselmann
5. Immendorf, Arenberg, Niederberg, Arzheim, Ehrenbreitstein, Asterstein, Pfaffendorf, Pfaffendorfer Höhe, Horchheim, Horchheimer Höhe: Stefan Hofmann

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3516	**Sozialversicherungsangelegenheiten**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**35**	**Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**
Produktgruppe:	**351**	**Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**
Produkt:	**3516**	**Sozialversicherungsangelegenheiten**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 10 / Amt für Personal und Organisation**

Produktverantwortlicher: **Stefan Kux, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Auskünfte und Wegweiser in der Sozialversicherung.
- Entgegennahme von Anträgen aus der gesetzlichen Rentenversicherung.

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch (SGB)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3516	Sozialversicherungsangelegenheiten
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 3516

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,72	37	34	34	34	34
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648,78	644	675	681	689	695
7	Sonstige laufende Erträge	315,31	0	6	6	6	6
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**964,81**	**681**	**715**	**721**	**729**	**735**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	40.521,06	41.469	42.300	42.838	43.385	43.939
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	801	555	555	555	555
11	Abschreibungen	184,73	199	198	201	203	205
14	Sonstige laufende Aufwendungen	2.141,25	2.564	3.084	3.220	3.364	3.515
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**42.847,04**	**45.033**	**46.137**	**46.814**	**47.507**	**48.214**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-41.882,23**	**-44.352**	**-45.422**	**-46.093**	**-46.778**	**-47.479**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-41.882,23**	**-44.352**	**-45.422**	**-46.093**	**-46.778**	**-47.479**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.998,87	-504	-406	-412	-442	-451
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-44.881,10**	**-44.856**	**-45.828**	**-46.505**	**-47.220**	**-47.930**

III. Finanzhaushalt Produkt 3516

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-43.417,20**	**-41.385**	**-42.345**	**-43.019**	**-43.732**	**-44.440**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-43.417,20**	**-41.385**	**-42.345**	**-43.019**	**-43.732**	**-44.440**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3516	**Sozialversicherungsangelegenheiten**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Für den ratsuchenden Bürger, eine den gesetzlichen Vorgaben entsprechende Betreuung sicher zu stellen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-0,39	-0,39	-0,40	-0,41	-0,41	-0,42
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
351600	Sozialversicherungsangelegenh.

Erläuterungen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5222	**Mietspiegel**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**52**	**Bauen und Wohnen**
Produktgruppe:	**522**	**Wohnungsbauförderung**
Produkt:	**5222**	**Mietspiegel**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 10 / Amt für Personal und Organisation**
Produktverantwortlicher:	**Stefan Kux, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Regelmäßige Erstellung und Aktualisierung einer Übersicht über die ortsübliche Vergleichsmiete (§ 558 BGB) im frei finanzierten Wohnungsbau in der Form eines qualifizierten Mietspiegels.

Auftragsgrundlage

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5222	**Mietspiegel**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

II. Ergebnishaushalt Produkt 5222

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	-142,50	0	0	0	0	0
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	138,00	0	6.100	0	50	0
7	Sonstige laufende Erträge	-367,49	0	0	0	0	0
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**-371,99**	**0**	**6.100**	**0**	**50**	**0**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	13.492,66	14.788	15.423	15.654	15.890	16.129
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.154	187	1.687	187	3.187
14	Sonstige laufende Aufwendungen	2.140,90	3.163	1.743	1.786	1.830	1.877
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**15.633,56**	**21.105**	**17.353**	**19.127**	**17.907**	**21.193**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-16.005,55**	**-21.105**	**-11.253**	**-19.127**	**-17.857**	**-21.193**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-16.005,55**	**-21.105**	**-11.253**	**-19.127**	**-17.857**	**-21.193**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.257,69	-1.677	-197	-1.697	-232	-1.738
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-17.263,24**	**-22.782**	**-11.450**	**-20.824**	**-18.089**	**-22.931**

III. Finanzhaushalt Produkt 5222

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-13.376,48**	**-22.782**	**-11.450**	**-20.824**	**-18.089**	**-22.931**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-13.376,48**	**-22.782**	**-11.450**	**-20.824**	**-18.089**	**-22.931**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5222	**Mietspiegel**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Der (qualifizierte) Mietspiegel leistet einen wesentlichen Beitrag zur Schaffung von Transparenz und Rechtssicherheit auf dem Mietwohnungsmarkt in Koblenz, sowohl für Mieter und Vermieter als auch für die Stadt selbst (Angemessenheit der Kosten der Unterkunft im SGB II).

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-0,15	-0,20	-0,10	-0,18	-0,16	-0,20
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
522200	Mietspiegel

Erläuterungen

Im Jahr 2026 erfolgte eine Neuerstellung des Mietspiegels. Eine Aktualisierung des Mietspiegels erfolgt im Jahr 2028.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
- Erlöse aus Werbeanzeigen in der Mietspiegelbroschüre die alle 4 Jahre ausgegeben wird.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Druckkosten für Mailings: 0 Euro (Vorjahr: 3.000 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen
Porto- und Versandkosten: 50 Euro (Vorjahr: 1.500 Euro)
Datenverarbeitung: 850 Euro (Vorjahr: 790 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 660 Euro (Vorjahr: 670 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5360	Versorg. m. techn. Inform.-+Telekommunikationsinfrastr.
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**53**	**Ver- und Entsorgung**
Produktgruppe:	**536**	**Versorg. m. techn. Inform.-+Telekommunikationsinfrastr.**
Produkt:	**5360**	**Versorg. m. techn. Inform.-+Telekommunikationsinfrastr.**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 10 / Amt für Personal und Organisation**

Produktverantwortlicher: **Stefan Kux, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Ausbau des Glasfasernetzes städtischer Einrichtungen. Gemäß Vorgaben der Finanzstatistik ist das Produkt vorzuhalten. Hierüber werden Investitionen abgebildet.

Auftragsgrundlage

Verwaltungsvorschriften des Ministeriums des Innern und für Sport - VV-GemH Sys.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5360	Versorg. m. techn. Inform.-+Telekommunikationsinfrastr.
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 5360

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	5.700	5.700	5.700	5.700
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**5.700**	**5.700**	**5.700**	**5.700**
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	13.172,41	0	0	0	0	0
14	Sonstige laufende Aufwendungen	33.766,29	0	0	0	0	0
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**46.938,70**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-46.938,70**	**0**	**5.700**	**5.700**	**5.700**	**5.700**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-46.938,70**	**0**	**5.700**	**5.700**	**5.700**	**5.700**
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-46.938,70**	**0**	**5.700**	**5.700**	**5.700**	**5.700**

III. Finanzhaushalt Produkt 5360

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-13.172,41**	**0**	**5.700**	**5.700**	**5.700**	**5.700**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	33.766,29	0	0	0	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**33.766,29**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	Auszahl. für immaterielle VG	16.422,00	0	0	0	0	0
29	Auszahlungen für Sachanlagen	649.548,47	500.000	1.700.000	500.000	500.000	500.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**665.970,47**	**500.000**	**1.700.000**	**500.000**	**500.000**	**500.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-632.204,18**	**-500.000**	**-1.700.000**	**-500.000**	**-500.000**	**-500.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-645.376,59**	**-500.000**	**-1.694.300**	**-494.300**	**-494.300**	**-494.300**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5360	**Versorg. m. techn. Inform.-+Telekommunikationsinfrastr.**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-0,41	0,00	0,05	0,05	0,05	0,05
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
536000	Versorg.techn.Info.-+Telek.inf

Erläuterungen

Die Digitalisierung ist eine der zentralen Herausforderungen der Zukunft. Um die Rahmenbedingungen hierfür zu schaffen, ist in den kommenden Jahren der Austausch der bestehenden Mietleitungen sowie der Funknetze durch ein gesamtstädtisches Glasfasernetz erforderlich.
Dabei werden Schritt für Schritt städtische Lokationen (z. B. Verwaltungsgebäude, Feuerwachen, Schulen) an das Netz angeschlossen, sodass am Ende ein gesamtstädtischer Glasfaserring entsteht.

K E N N Z A H L E N:
"Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %":
In diesem Produkt werden keine Personal- und Versorgungsaufwendungen ausgewiesen. Daher ist diese Standardkennzahl, die systemtechnisch in jedem Produkt dargestellt wird, hier gleich null.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 4: Privatrechtliche Leistungsentgelte
Mieten und Pachten: 5.700 Euro (Vorjahr: 0 Euro)
Ein Teil der Glasfasertrassen wird an die KEVAG Telekom GmbH (KTK) vermietet.
Der Kooperationsvertrag kommt ab 2027 final zur monatlichen Abrechnung der Glasfasermiete.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q100001000 Global Amt für Personal und Organisation

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1121 - Personalwirtschaft)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	9.709	0	0	0	0	0	0	9.700
Sonstige Investitionseinzahlungen	20.250	0	0	0	0	0	0	20.250
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**29.959**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**29.950**
Auszahlungen für Sachanlagen	591.802	45.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	696.900
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**591.802**	**45.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**0**	**696.900**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-561.843**	**-45.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-666.950**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 20.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Aufgrund der steigenden Mitarbeiterzahlen und der damit einhergehenden Erweiterung des Angebotes der Teeküchen in vielen Bereichen der Verwaltung, sollen auch zukünftig jeweils 10.000 Euro zur Beschaffung der Teeküchen zur Verfügung gestellt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q100004000 Darlehen an Mitarbeitende zum Kauf von E-Bikes/Pedelecs/Fahrrädern/Lastenfahrrädern

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1121 - Personalwirtschaft)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	50.426	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	75.400
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**50.426**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**0**	**75.400**
Sonstige Investitionsauszahlungen	49.614	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	74.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**49.614**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**0**	**74.700**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**812**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**700**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Seit 2022 besteht für Mitarbeitende die Möglichkeit, für den Kauf von privaten E-Bikes, Pedelec-Fahrrädern sowie Lastenfahrrädern ein zinsloses Darlehen zu beantragen. Die Details zum Darlehen wurden in einem Leitfaden dargelegt. Daneben bietet die Stadt Koblenz seit August 2023 die Möglichkeit eines Fahrradleasings an.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P101011000 Glasfaserring Koblenz

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 5360 - Versorg.techn.Info.-+Telek.inf)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.973.251	500.000	1.700.000	500.000	500.000	500.000	0	5.866.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.973.251**	**500.000**	**1.700.000**	**500.000**	**500.000**	**500.000**	**0**	**5.866.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.200.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.973.251**	**-500.000**	**-1.700.000**	**-500.000**	**-500.000**	**-500.000**	**0**	**-5.866.300**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 193.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Gebäude der Stadtverwaltung Koblenz (Schulen, Verwaltungsgebäude etc.) sollen über einen städtischen Glasfaserring an die Breitbandversorgung angeschlossen werden. Der Glasfaserring ersetzt die derzeit bestehende Anbindung über Mietleitungen und Funknetze. Der Ausbau findet in insgesamt in mehr als fünf Ausbauabschnitten statt.

Der Ansatz wird für die nächsten Jahre unverändert fortgeführt bis sich eine vollständige Anbindung abzeichnet.

Eine aktuelle Anbindungssäule zur Erweiterung des Notfallsystems wird aktuell durch die Anbindung des Schulzentrums auf dem Asterstein sowie die Ausbauachse zwischen Horchheim und Niederberg sichergestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P101016000 Nachnutzung/ Sanierung Alte Burg

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1145 - Zentrale Dienste)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	240.000	0	0	0	240.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**240.000**	**0**	**0**	**0**	**240.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	240.000	240.000	0	0	0	480.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**240.000**	**240.000**	**0**	**0**	**0**	**480.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				240.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-240.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-240.000**

VE 2027 = 240.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 0 Euro/ neu = 480.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Oktober 2026 wird das Stadtarchiv (bisheriger Standort: Alte Burg) in das Forum Confluentes umgelagert. Mit dem Auszug eröffnet sich die Chance, die Alte Burg in ihrer Nutzung neu zu definieren und dennoch weiterhin als eines das Stadtbild prägendes Gebäude in Kombination mit städtischer Nutzung zu erhalten. Zu diesem angestrebten Zweck sind zunächst umfangreiche Sanierungsarbeiten erforderlich. Hierzu werden für die Jahre 2027 und 2028 zunächst Planungsmittel etatisiert. Sobald das Nutzungskonzept finalisiert ist und eine Kostenberechnung erstellt wurde, werden entsprechende Bau-/ Sanierungsmittel sowie weitere Fördermittel eingeplant.
Der Stadtrat hat beschlossen, die Reaktivierung von Altstadt-Immobilien über das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz für Bildung, Klima und Infrastruktur" zu finanzieren. Das vorliegende Projekt soll über diesen Fördertopf verwirklicht werden. Außerdem wird die Maßnahme über das Bundesförderprogramm „Denkmalschutz" gefördert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z100000000 Global Amt 10 "Amt für Personal und Organisation" ZGM

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1145 - Zentrale Dienste)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	104.282	80.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	224.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**104.282**	**80.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**0**	**224.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-104.282**	**-80.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-224.300**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich grundsätzlich um Haushaltsmittel zur Umsetzung kleinerer, investiver Maßnahmen im Bereich Personal und Organisation, die als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen.

Die in 2027 etatisierten Mittel in Höhe von 10.000 Euro dienen der Planung und Umsetzung zur Schaffung von neuen Räumlichkeiten mit anschließender Installation von Teeküchen in den Geschossen 8 bis 12 des Schängel-Centers.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1181	**Rechnungsprüfung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**118**	**Prüfung und Kommunalaufsicht**
Produkt:	**1181**	**Rechnungsprüfung**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 14 / Rechnungsprüfungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Marco Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Die Rechnungsprüfung als Teil der Finanzkontrolle des Rates wird durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt wahrgenommen. Die gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen sind in den §§ 112 ff. GemO festgelegt.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung (GemO)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1181	Rechnungsprüfung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1181

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	105.120,00	103.820	109.330	110.430	111.530	112.640
7	Sonstige laufende Erträge	2.972,88	0	59	59	59	59
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**108.092,88**	**103.820**	**109.389**	**110.489**	**111.589**	**112.699**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	925.210,18	990.035	956.142	969.493	983.040	996.796
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	6.816	8.326	8.326	8.326	8.326
11	Abschreibungen	40,00	50	40	40	40	40
14	Sonstige laufende Aufwendungen	44.825,18	75.399	78.944	80.855	82.857	84.957
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**970.075,36**	**1.072.300**	**1.043.452**	**1.058.714**	**1.074.263**	**1.090.119**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-861.982,48**	**-968.480**	**-934.063**	**-948.225**	**-962.674**	**-977.420**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-861.982,48**	**-968.480**	**-934.063**	**-948.225**	**-962.674**	**-977.420**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-49.326,50	-3.244	-3.832	-3.819	-5.359	-5.600
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-911.308,98**	**-971.724**	**-937.895**	**-952.044**	**-968.033**	**-983.020**

III. Finanzhaushalt Produkt 1181

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-885.330,44**	**-932.759**	**-903.762**	**-917.931**	**-933.950**	**-948.957**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-885.330,44**	**-932.759**	**-903.762**	**-917.931**	**-933.950**	**-948.957**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1181	**Rechnungsprüfung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-7,94	-8,44	-8,21	-8,32	-8,46	-8,60
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,63	0,64	0,61	0,61	0,61	0,61

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
118100	Rechnungsprüfung

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen von Eigenbetrieben.

Zeile 10: Aufw. für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 8.230 Euro (Vorjahr: 6.720 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hier enthalten sind insbesondere:
Aus- und Fortbildungskosten inkl. Reise- Verpflegungskosten: 2.900 Euro
Datenverarbeitung: 38.100 Euro (Vorjahr: 32.230 Euro)
Telefon, Datenübertragungskosten: 2.500 Euro (Vorjahr: 3.030 Euro)
Fachliteratur: 3.000 Euro (Vorjahr: 2.840 Euro)
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 28.660 Euro (Vorjahr: 29.440 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1161	**Finanzverwaltung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**116**	**Finanzen**
Produkt:	**1161**	**Finanzverwaltung**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 20 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 01)**
Produktverantwortlicher:	**Rainer Grings, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Zentrale Planung und Steuerung der Haushaltswirtschaft, Jahresrechnung, Kommunaler Finanzausgleich
- Unterstützung des Haushaltskonsolidierungsprozesses

- Entwicklung / Aufbau Kosten- und Leistungsrechnung;

- Festsetzung von Steuern, Gebühren und sonstigen kommunalen Abgaben
- Schulden- und Bürgschaftsverwaltung, Verwaltung von Stiftungen, Nachlässen und Spenden
- Beteiligungssteuerung
- Wahrnehmung der Aufgaben der Stadt als Steuerschuldnerin

- Finanzbuchhaltung:
- Hauptbuchhaltung und (= Geschäftsbuchhaltung)
- Anlagenbuchhaltung (= Geschäftsbuchhaltung)

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG), Kommunalabgabengesetz (KAG), Abgabenordnung (AO), Einzelsteuergesetze, Abgabensatzungen, Haushaltssatzung, Handelsgesetzbuch (HGB), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), u. a.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1161	Finanzverwaltung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1161

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	550.000	550.000	550.000	550.000	550.000
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	3.310,00	303.000	3.703.000	3.703.000	3.703.000	3.703.000
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.250,00	5.771	5.982	5.982	5.982	5.982
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	673.747,00	697.340	721.760	728.930	736.130	743.380
7	Sonstige laufende Erträge	24.158,95	0	344	344	344	344
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**705.465,95**	**1.556.111**	**4.981.086**	**4.988.256**	**4.995.456**	**5.002.706**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.486.432,34	3.471.306	3.649.225	3.701.544	3.754.743	3.808.662
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	537,84	349.863	137.631	137.631	137.631	137.631
11	Abschreibungen	678,00	8.540	8.812	8.906	8.995	9.079
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	2.100.000	2.100.000	2.100.000	2.100.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	719.734,11	902.510	925.033	948.512	973.140	998.999
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**4.207.382,29**	**4.732.219**	**6.820.701**	**6.896.593**	**6.974.509**	**7.054.371**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-3.501.916,34**	**-3.176.108**	**-1.839.615**	**-1.908.337**	**-1.979.053**	**-2.051.665**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	283,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**-283,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-3.502.199,34**	**-3.176.208**	**-1.839.715**	**-1.908.437**	**-1.979.153**	**-2.051.765**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-274.552,32	-98.031	-92.640	-93.761	-101.596	-103.933
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-3.776.751,66**	**-3.274.239**	**-1.932.355**	**-2.002.198**	**-2.080.749**	**-2.155.698**

III. Finanzhaushalt Produkt 1161

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-3.704.215,33**	**-3.067.358**	**-1.726.142**	**-1.796.031**	**-1.874.623**	**-1.949.628**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-3.704.215,33**	**-3.067.358**	**-1.726.142**	**-1.796.031**	**-1.874.623**	**-1.949.628**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1161	**Finanzverwaltung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-32,92	-28,44	-16,91	-17,50	-18,19	-18,87
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	2,39	2,24	2,32	2,32	2,31	2,31

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
116101	Haush.-u.betriebsw.Lstg.
116102	Festsetzung v. Abgaben
116103	Steuerung und Controlling
116104	Schuldenverw., Bürgschftsverw.
116105	Finanzbuchhaltung

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:
Spendenmittel

Zeile 4: Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte:
- Gebühren für abhanden gekommene Hundemarken: 3.000 Euro
- Einnahmen Gästebeitrag: 3,7 Mio. Euro (Vorjahr: 300.000 Euro)
Ursprünglich war geplant, den Gästebeitrag zum 01.10.2026 einzuführen. Die Einführung erfolgt nunmehr zum 01.01.2027, es wird mit jährlichen Einnahmen aus dem Gästebeitrag i.H.v. 3,7 Mio. Euro gerechnet. Entsprechende Weiterleitungen von Einnahmen sind in Zeile 12 dargestellt.

Zeile 5: Privatrechtliche Entgelte:
Beratungsleistung Eigenbetriebe.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen u. a. von Eigenbetrieben.

Zeile 10: Aufw. für Sach- und Dienstleistungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 136.680 Euro (Vorjahr: 127.040 Euro)
- Kostenerstattungen an verbundene Unternehmen: 0 Euro (Vorjahr: 220.000 Euro)
Die Kostenerstattungen an verbundene Unternehmen werden ab dem Haushaltsjahr 2027 in Zeile 12 abgebildet.

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Weiterleitung von Einnahmen durch den Gästebeitrag: 2,4 Mio. Euro (Vorjahr: 220.000 Euro)
Die Weiterleitung setzt sich wie folgt zusammen:
1. Koblenz Touristik: 1,8 Mio. Euro
2. Verkehrsverbund Rhein-Mosel (VRM): 600.000 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hier enthalten sind insbesondere:
- Beraterleistungen: 338.000 Euro (Vorjahr: 423.600 Euro)
Die Beraterleistungen setzen sich wie folgt zusammen:
1. Beteiligungsverwaltung Stadtwerke Koblenz und Erstellung Gesamtabschluss: 238.000 Euro
2. Beraterleistungen & Steuerberatung beispielsweise im Zusammenhang mit dem GKM und anderen Leistungen: 100.000 Euro
- Aus- und Fortbildungskosten inkl. Reise- Verpflegungskosten: 15.700 Euro (Vorjahr: 15.200 Euro),

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1161	**Finanzverwaltung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

- Datenverarbeitung (EDV-Aufwendungen inkl. Finanzsoftware): 461.300 Euro (Vorjahr: 392.950 Euro),
- Telefon, Datenübertragungskosten: 12.640 Euro (Vorjahr: 15.450 Euro),
- Porto und Versandkosten: 49.840 Euro (Vorjahr: 13.500 Euro).

Ansatzanpassung an tatsächlich anfallende Portokosten (Umstellung Frankiermaschine). Die Aufwendungen für Porto und Versand unterliegen im vorliegenden Produkt, je nach Beschlusslage zu Anpassungen bei Gebühren, Beiträgen und Steuern, großen Schwankungen. Zusätzliche Aufwendungen ergeben sich durch die Einführung des Gästebeitrags.

- Büromaterial: 5.400 Euro (Vorjahr: 5.100 Euro),
- Fachliteratur: 7.630 Euro (Vorjahr: 6.330 Euro),
- Öffentliche Bekanntmachungen: 6.250 Euro,
- Versicherungsbeiträge: 5.060 Euro (Vorjahr: 5.020 Euro) und
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 14.010 Euro (Vorjahr: 8.570 Euro).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1162	**Zahlungsabwickl./Vollstreckung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**116**	**Finanzen**
Produkt:	**1162**	**Zahlungsabwickl./Vollstreckung**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 21 / Stadtkasse**
Produktverantwortlicher:	**Bianca Kaut, Amtsleiterin**

Produktbeschreibung

- Amtsleitung
- Vollstreckung
- Stabsstelle (Schuldenbereinigung, Insolvenz und Niederschlagungen)
- Zahlungsabwicklung mit Bankbuchhaltung und Zahlungsverkehr (Debitoren/Kreditoren)

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz (LVwVG), Handelsgesetzbuch (HGB), Zivilprozeßordnung (ZPO), Abgabenordnung (AO), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), u.a.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1162	Zahlungsabwickl./Vollstreckung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1162

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	2.877,96	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.765	4.764	4.764	4.764	4.764
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	185.503,00	189.459	193.153	195.073	197.003	198.963
7	Sonstige laufende Erträge	1.099.197,48	853.000	1.006.240	1.006.240	1.006.240	1.006.240
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.287.578,44**	**1.049.224**	**1.206.157**	**1.208.077**	**1.210.007**	**1.211.967**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.493.560,48	2.433.478	2.509.271	2.545.202	2.581.652	2.618.663
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	101.219	95.135	95.135	95.135	95.135
11	Abschreibungen	2.147,00	6.548	6.696	6.755	6.836	6.901
14	Sonstige laufende Aufwendungen	375.938,87	543.957	557.001	567.164	577.396	588.161
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**2.871.646,35**	**3.085.202**	**3.168.103**	**3.214.256**	**3.261.019**	**3.308.860**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.584.067,91**	**-2.035.978**	**-1.961.946**	**-2.006.179**	**-2.051.012**	**-2.096.893**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.584.067,91**	**-2.035.978**	**-1.961.946**	**-2.006.179**	**-2.051.012**	**-2.096.893**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-235.471,53	-64.035	-66.680	-67.520	-72.863	-74.518
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.819.539,44**	**-2.100.013**	**-2.028.626**	**-2.073.699**	**-2.123.875**	**-2.171.411**

III. Finanzhaushalt Produkt 1162

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.827.109,74**	**-1.969.687**	**-1.883.589**	**-1.928.713**	**-1.978.898**	**-2.026.479**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.827.109,74**	**-1.969.687**	**-1.883.589**	**-1.928.713**	**-1.978.898**	**-2.026.479**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1162	Zahlungsabwickl./Vollstreckung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Durch ein gezieltes Debitoren- (und Kreditoren-)management soll die bedarfsgerechte Sicherung der Liquiditätsversorgung der Stadt Koblenz gewährleistet werden. Eine regelmäßige Forderungsanalyse dient dem Erkennen von Auffälligkeiten und somit dem rechtzeitigen Einleiten von Gegenmaßnahmen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-15,86	-18,24	-17,75	-18,13	-18,56	-19,00
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,71	1,57	1,59	1,59	1,59	1,59
Durchschnittliches Alter der Forderungen in Tagen	190,00	180,00	178,00	175,00	175,00	175,00
Anzahl der eingeleiteten Mahnverfahren pro Jahr	30.406,00	26.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
Erledigungsgrad Mahnfälle in %	59,00	56,00	59,00	59,00	59,00	59,00
Anzahl Vollstreckungsfälle eigene Forderungen	17.881,00	17.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00
Erledigungsgrad Vollstreckungsfälle eigene Forderungen in %	80,39	76,00	80,00	80,00	80,00	80,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
116201	Zahlungsabwicklung
116202	Vollstreckung
116203	Insol./Schuldenber./Niederschl

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Durchschnittliches Alter der Forderungen in Tagen":
Es handelt sich hierbei um das Alter der Forderung von der Fälligkeit bis zur Zahlung gemessen in Tagen.
Durch die Einrichtung der Stabsstelle Zentrale Niederschlagungen und der konsequenten und zeitnahen Vollstreckung der offenen Forderungen konnte hier eine deutliche Verringerung des Forderungsalters erreicht werden.

"Anzahl der eingeleiteten Mahnverfahren pro Jahr":
Da die Grundsteuerreform mittlerweile abgeschlossen ist, prognostizieren wir ab dem Jahr 2027 eine sinkenden Zahl von Mahnverfahren.

"Anzahl Vollstreckungsfälle eigene Forderungen":
Diese Kennzahl beinhaltet die Anzahl der neuen Vollstreckungsfälle (eigene Forderungen) sowie die Anzahl der Bestandsfälle (eigene Forderungen) zum Stichtag 31. Dezember.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Insbesondere Kostenerstattungen von Eigenbetrieben.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Veranschlagung von Säumniszuschlägen, Mahngebühren, Rücklastgebühren & Vollstreckungsgebühren.
Die höheren Erträge gegenüber 2026 resultieren daraus, dass die Gebühren (Kostenordnung zum Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz) erhöht worden sind. Durch diese Erhöhung werden folglich auch höhere Einnahmen in diesem Bereich erwartet.

Zeile 10: Aufw. aus Sach.- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 94.640 Euro (Vorjahr: 99.850 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1162	**Zahlungsabwickl./Vollstreckung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- EDV-Aufwendungen: 190.850 Euro (Vorjahr: 179.030 Euro),
- Bank- und Rücklastgebühren: 184.000 Euro

Aufgrund der Organisationsverfügung, die am 01.08.2017 in Kraft getreten ist, werden die anfallenden Mieten und Transaktionsgebühren für elektronische Bezahlverfahren als allgemeine Kosten für elektronische Bezahlverfahren (EC- und Kreditkartengeräte sowie über die Plattform PayPal) in diesem Produkt als Overhead-Kosten verbucht. Die Rechnungen laufen zentral bei Amt 21/ Stadtkasse auf. Daher erfolgt die Darstellung und Budgetierung durch Amt 21/ Stadtkasse.
Es ist eine Steigerung des bargeldlosen Zahlungsverkehrs in den Fachämtern zu verzeichnen.
- Porto und Versandkosten: 83.190 Euro (Vorjahr: 80.970 Euro)
- Büromaterial: 11.300 Euro (Vorjahr: 11.800 Euro)
- Aus- und Fortbildungskosten inkl. Reise-Verpflegungskosten inkl. Fahrtkosten der Vollstreckung: 21.120 Euro
- Telefon, Diensthandys und Datenübertragungskosten: 11.800 Euro (Vorjahr: 14.140 Euro)
- Aufwendungen für Sachverständige, Gerichtsvollzieher, Verkehrswertberechnung etc. inkl. Fahrtkosten: 18.880 Euro
- Versicherungen: 3.940 Euro (Vorjahr: 3.870 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 7.620 Euro (Vorjahr: 4.870 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1191	**Recht**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**119**	**Recht**
Produkt:	**1191**	**Recht**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 30 / Rechtsamt**
Produktverantwortlicher:	**Thomas Schleiffer, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Stadtrechtsausschuss,
- Prozessvertretung in Verwaltungs- und Zivilprozessverfahren,
- Beantwortung von Anfragen und Vorlagen der Ämter und Eigenbetriebe sowie Teilnahme an Besprechungen,
- Strafanzeigen und Strafanträge wegen Handlungen zum Nachteil der Stadt (§ 13 Abs. 4 DUGO),
- Zivilrechtliche Zwangsvollstreckung und Insolvenzverfahren

Auftragsgrundlage

GemO, AGVwGO, AGSGG in Verbindung mit der Dienst -und Geschäftsordnung der Stadt Koblenz

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1191	Recht
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1191

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	8.595,61	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67.680,00	67.040	70.390	71.090	71.790	72.490
7	Sonstige laufende Erträge	11.433,47	0	201	201	201	201
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**87.709,08**	**82.040**	**85.591**	**86.291**	**86.991**	**87.691**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.213.915,48	1.357.396	1.347.299	1.364.109	1.381.217	1.398.565
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	32.793	36.832	36.832	36.832	36.832
11	Abschreibungen	606,00	2.579	2.707	2.729	2.759	2.789
14	Sonstige laufende Aufwendungen	68.750,56	90.027	92.087	93.439	95.675	98.023
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.283.272,04**	**1.482.795**	**1.478.925**	**1.497.109**	**1.516.483**	**1.536.209**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.195.562,96**	**-1.400.755**	**-1.393.334**	**-1.410.818**	**-1.429.492**	**-1.448.518**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.195.562,96**	**-1.400.755**	**-1.393.334**	**-1.410.818**	**-1.429.492**	**-1.448.518**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-75.236,81	-25.370	-24.247	-24.500	-27.043	-27.719
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.270.799,77**	**-1.426.125**	**-1.417.581**	**-1.435.318**	**-1.456.535**	**-1.476.237**

III. Finanzhaushalt Produkt 1191

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.238.951,65**	**-1.306.660**	**-1.302.516**	**-1.320.281**	**-1.341.498**	**-1.361.200**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.238.951,65**	**-1.306.660**	**-1.302.516**	**-1.320.281**	**-1.341.498**	**-1.361.200**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1191	**Recht**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-11,08	-12,39	-12,40	-12,55	-12,73	-12,92
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,83	0,88	0,86	0,85	0,85	0,85

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
119100	Recht

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Diese Zeile betrifft Kostenbescheide des städtischen Rechtsamtes. Nach Abschluss der Widerspruchsverfahren durch Rücknahme, Entscheidung des Stadtrechtsausschusses oder Erledigung in anderer Weise hat das Rechtsamt nach § 15 Abs. 4 LGebG Gebühren und Auslagen für die Durchführung der Widerspruchsverfahren zu erheben. Die dort benannte Summe betrifft die zu erwartenden Erträge aus den entsprechenden Kostenbescheiden.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen von Eigenbetrieben.

Zeile 10: Aufw. für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 34.730 Euro (Vorjahr: 30.460 Euro)

Zeile 14:
Sonstige laufende Aufwendungen:
Hier enthalten sind insbesondere:
- Aus- und Fortbildungskosten inkl. Reise- Verpflegungskosten: 2.170 Euro
- Datenverarbeitung: 40.800 Euro (Vorjahr: 38.600 Euro)
- Telefon, Datenübertragungskosten: 3.900 Euro (Vorjahr: 4.550 Euro)
- Büromaterial: 3.600 Euro
- Fachliteratur: 19.660 Euro (Vorjahr: 19.520 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 17.360 Euro (Vorjahr: 16.530 Euro).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2313	Kommunales Studieninstitut
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**23**	**Schulträgeraufgaben, berufliche Schulen**
Produktgruppe:	**231**	**Berufsbildende Schulen**
Produkt:	**2313**	**Kommunales Studieninstitut**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 48 / Kommunales Studieninstitut**
Produktverantwortlicher:	**Stefan Kux, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Durchführung der Lehrgänge I und II für Beschäftigte im öffentlichen Dienst,
- dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r,
- Arbeitsgemeinschaften während der praktischen Ausbildung im 2. Einstiegsamt

Auftragsgrundlage

Bezirkstarifvertrag über die Ausbildungs- und Prüfungspflicht für die Beschäftigten in der Kommunalverwaltung, Landesverordnung über die Berufsausbildung zu Verwaltungsfachangestellten, Ausbildungs- und Prüfungsordnung für den Zugang zum zweiten Einstiegsamt

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2313	Kommunales Studieninstitut
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 2313

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	658,00	6.581	6.335	6.335	6.335	6.335
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	228	216	216	216	216
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	420.201,00	455.000	431.748	435.682	441.478	446.317
7	Sonstige laufende Erträge	1.036,01	0	24	24	24	24
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**421.895,01**	**461.809**	**438.323**	**442.257**	**448.053**	**452.892**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	157.935,44	180.568	189.234	191.682	194.167	196.679
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	187.382,50	228.039	224.749	224.749	224.749	224.749
11	Abschreibungen	658,00	9.429	8.984	9.077	9.171	9.256
14	Sonstige laufende Aufwendungen	75.328,13	40.800	42.398	43.770	45.212	46.726
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**421.304,07**	**458.836**	**465.365**	**469.278**	**473.299**	**477.410**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**590,94**	**2.973**	**-27.042**	**-27.021**	**-25.246**	**-24.518**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**590,94**	**2.973**	**-27.042**	**-27.021**	**-25.246**	**-24.518**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-590,94	28.508	27.205	26.727	24.809	24.075
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**0,00**	**31.481**	**163**	**-294**	**-437**	**-443**

III. Finanzhaushalt Produkt 2313

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**98.615,35**	**47.292**	**16.352**	**15.988**	**15.939**	**16.008**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**98.615,35**	**47.292**	**16.352**	**15.988**	**15.939**	**16.008**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2313	**Kommunales Studieninstitut**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Innere Verwaltung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	0,27	0,00	0,00	0,00	0,00
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,11	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
231300	Kommunales Studieninstitut

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind ausgenommen von dem generellen Haushaltsvermerk (Personal- und Versorgungsaufwendungen haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig).
Innerhalb des Produktes 2313 sind die Zeilen 9 / Personal- und Versorgungaufwendungen, 10 / Aufw. für Sach-und Dienstleistungen und 14 / Sonstige laufende Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 6.340 Euro (Vorjahr: 6.580 Euro)

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Zu entrichtendes Schulgeld von den Dienstherren der Teilnehmenden am KSI.

Zeile 10: Aufw. für Sach- und Dienstleistungen:
- Honorare (u. a. Dozentenhonorare): 200.000 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 24.749 Euro (Vorjahr: 28.039 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hier enthalten sind insbesondere:
- Aus- und Fortbildungskosten inkl. Reise- Verpflegungskosten: 6.000 Euro
- Datenverarbeitung: 27.000 Euro (Vorjahr: 25.000 Euro)
- Telefon, Datenübertragungskosten: 1.000 Euro (Vorjahr: 1.010 Euro)
- Fachliteratur: 2.900 Euro (Vorjahr: 2.250 Euro)
- Repräsentation und Bewirtung: 2.350 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 830 Euro (Vorjahr: 640 Euro)

Teilhaushalt 04
- Wirtschaft -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
80	Amt für Wirtschaftsförderung	5711	Kommunale Wirtschaftsförderung

Teilhaushalt: TH 04 Wirtschaft

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	96.398,20	287.330	182.213	174.580	190.580	580
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	154.029,49	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.879,92	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.560,72	0	0	0	0	0
7 Sonstige laufende Erträge	4.684,53	0	70	70	70	70
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**267.552,86**	**442.930**	**337.883**	**330.250**	**346.250**	**156.250**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	795.948,22	726.556	739.825	749.740	759.846	770.092
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	294.478,39	269.208	301.020	270.880	270.880	270.880
11 Abschreibungen	61.373,65	49.620	62.600	63.220	63.860	64.500
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	206.513,10	333.600	146.000	146.000	146.000	146.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	271.919,27	563.520	487.844	393.440	350.930	268.030
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**1.630.232,63**	**1.942.504**	**1.737.289**	**1.623.280**	**1.591.516**	**1.519.502**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-1.362.679,77**	**-1.499.574**	**-1.399.406**	**-1.293.030**	**-1.245.266**	**-1.363.252**
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20 Ordentliches Ergebnis	**-1.362.679,77**	**-1.499.674**	**-1.399.506**	**-1.293.130**	**-1.245.366**	**-1.363.352**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-9.420,59	-21.034	-21.250	-21.330	-21.400	-21.480
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-1.372.100,36**	**-1.520.708**	**-1.420.756**	**-1.314.460**	**-1.266.766**	**-1.384.832**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-1.278.193,29**	**-1.430.342**	**-1.318.961**	**-1.212.075**	**-1.163.751**	**-1.281.197**
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	43.841,82	13.770	18.000	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**43.841,82**	**13.770**	**18.000**	**0**	**0**	**0**
29 Auszahlungen für Sachanlagen	212.945,28	135.300	165.000	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**212.945,28**	**135.300**	**165.000**	**0**	**0**	**0**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-169.103,46**	**-121.530**	**-147.000**	**0**	**0**	**0**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-1.447.296,75**	**-1.551.872**	**-1.465.961**	**-1.212.075**	**-1.163.751**	**-1.281.197**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	-4.035,54	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**-4.035,54**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**-4.035,54**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-1.278.193,29**	**-1.430.342**	**-1.318.961**	**-1.212.075**	**-1.163.751**	**-1.281.197**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5711	**Kommunale Wirtschaftsförderung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Wirtschaft**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**57**	**Wirtschaft und Tourismus**
Produktgruppe:	**571**	**Wirtschaftsförderung**
Produkt:	**5711**	**Kommunale Wirtschaftsförderung**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 80 / Amt für Wirtschaftsförderung**
Produktverantwortlicher:	**Dr. Stefan Weiler, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Beratung und Unterstützung in Koblenz ansässiger Unternehmen und Behörden/Einrichtungen, Standort- und Existenzgründungsberatung
- Grundstücksvermarktung (Gewerbe- und Industriebauflächen)
- Standortmarketing für die Ansiedlung neuer Unternehmen in Koblenz, Teilnahme an Messen/ Ausstellungen. Durchführung von Veranstaltungen
- Initiierung und Begleitung v. branchenbezogenen Gesprächskreisen (IT und Multimedia, Gesundheitswirtschaft, Logistik, Bundeswehr, Existenzgründer, u.ä.)
- Koordinierung von Leitprojekten der industriell - gewerblichen Strukturentwicklung in Koblenz

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der politischen Gremien

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5711	Kommunale Wirtschaftsförderung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Wirtschaft

II. Ergebnishaushalt Produkt 5711

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	96.398,20	287.330	182.213	174.580	190.580	580
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	154.029,49	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.879,92	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.560,72	0	0	0	0	0
7	Sonstige laufende Erträge	4.684,53	0	70	70	70	70
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**267.552,86**	**442.930**	**337.883**	**330.250**	**346.250**	**156.250**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	795.948,22	726.556	739.825	749.740	759.846	770.092
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	294.478,39	269.208	301.020	270.880	270.880	270.880
11	Abschreibungen	61.373,65	49.620	62.600	63.220	63.860	64.500
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	145.800,00	146.000	146.000	146.000	146.000	146.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	271.919,27	563.520	487.844	393.440	350.930	268.030
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.569.519,53**	**1.754.904**	**1.737.289**	**1.623.280**	**1.591.516**	**1.519.502**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.301.966,67**	**-1.311.974**	**-1.399.406**	**-1.293.030**	**-1.245.266**	**-1.363.252**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.301.966,67**	**-1.312.074**	**-1.399.506**	**-1.293.130**	**-1.245.366**	**-1.363.352**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-9.420,59	-21.034	-21.250	-21.330	-21.400	-21.480
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.311.387,26**	**-1.333.108**	**-1.420.756**	**-1.314.460**	**-1.266.766**	**-1.384.832**

III. Finanzhaushalt Produkt 5711

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.217.480,19**	**-1.242.742**	**-1.318.961**	**-1.212.075**	**-1.163.751**	**-1.281.197**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	43.841,82	13.770	18.000	0	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**43.841,82**	**13.770**	**18.000**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	212.945,28	135.300	165.000	0	0	0
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**212.945,28**	**135.300**	**165.000**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-169.103,46**	**-121.530**	**-147.000**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.386.583,65**	**-1.364.272**	**-1.465.961**	**-1.212.075**	**-1.163.751**	**-1.281.197**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5711	**Kommunale Wirtschaftsförderung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Wirtschaft**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ziel der Wirtschaftsförderung ist die Förderung und der Ausbau aller Maßnahmen, die nützlich und geeignet sind, die wirtschaftliche Entwicklung, die Steuerkraft und die Sicherung und Neuschaffung von Arbeitsplätzen sowie das Image der Stadt Koblenz nachhaltig zu verbessern.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-11,43	-11,58	-12,43	-11,49	-11,07	-12,12
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,55	0,47	0,47	0,47	0,47	0,47

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
571101	Kom. Wirtschaftsförderung,allg

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:
Für das Programm "Innenstadt-Impulse 2.0" werden Landeszuwendungen in Höhe von insgesamt 500.000 Euro erwartet. Diese verteilen sich wie folgt:
- 2025: 75.590 Euro
- 2026: 287.330 Euro
- 2027: 64.633 Euro

Ein Teil der Förderung (18.000 Euro) wird zusätzlich investiv im Projekt P801006 „Innenstadtimpulse 2.0" vereinnahmt.
Außerdem sind Fördermittel in Höhe von 117.000 Euro für die neuen EU-Projekte ReStart und Moves IT enthalten.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte + Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
BID Schloßstraße: Abgaben der Grundstückseigentümer (Gesamtkosten für das Projekt sowie Verwaltungskostenpauschale von 4.200 Euro jährlich), welche über Zeile 12 an den Verein BID Schloßstraße Koblenz e. V. weitergeleitet werden.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Bei den eingeplanten Mitteln handelt es sich um die Abgabe für die Unternehmensbeschilderung in Industrie- und Gewerbegebieten.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Es handelt sich um Erträge aus den Grundstücksverkäufen im Projekt P801001 "Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9", die über den jeweiligen Restbuchwerten liegen. Da es seit 2025 allerdings keine Grundstücksveräußerung mehr gibt, entstehen auch keine Erträge.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierzu zählen insbesondere der Vorteilsausgleich an den Zweckverband "Industriepark A61/GVZ" von 180.000 Euro.
Außerdem sind im Ansatz Mittel für die Anlage von Ausgleichsflächen in Bubenheim / B 9 enthalten. Der Grunderwerb dafür ist investiv im Projekt P801001 „Entwicklungsmaßnahme Bubenheim / B 9" veranschlagt. Die Maßnahme erstreckt sich über die Jahre 2025-2028. Für die Anlage der Ausgleichsflächen werden insgesamt 101.600 Euro benötigt, welche sich wie folgt verteilen:
- 2025: 38.000 Euro
- 2026 bis 2028: 21.200 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5711	**Kommunale Wirtschaftsförderung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Wirtschaft**

Für die Pflege von Ausgleichsflächen sind 88.400 Euro (Vorjahr: 58.700 Euro) veranschlagt. Nach Mitteilung des EB 67 fallen erhöte Kosten zur Pflege der Ausgleichsflächen an.

Zeile 14: sonstige laufende Aufwendungen:
Zusammensetzung u. a.:
- Öffentlichkeitsarbeit: 33.000 Euro
-Aufwendungen für Gutachten und projektbezogene Nebenkosten: 252.814 Euro (Vorjahr: 273.100 Euro), davon 40.000 Euro für projektbezogene Nebenkosten des Amtes 80, 71.814 Euro für Innenstadtimpulse und 141.000 Euro für die EU-Projekte MovesIT und ReStart, siehe unten)
- Jahresbeitrag Verein "Regiopole": 30.000 Euro
- Wirtschaftsempfang (Catering): 13.000 Euro Catering

Weitere allgemeine Geschäftsaufwendungen:
- Mietaufwendungen: 46.300 Euro (Vorjahr: 33.960 Euro)
Die Erhöhung des Ansatzes resultiert aus einer Mieterhöhung sowie dem Umstand, dass die Reinigungskosten nicht mehr vom ZGM sondern direkt von Amt 80 getragen werden.
- Datenverarbeitung (KGRZ): 32.950 Euro (Vorjahr: 30.650 Euro)
- Reisekosten: 25.440 Euro (Vorjahr: 21.440 Euro)
- Telefon: 3.400 Euro (Vorjahr: 4.040 Euro)
- Aus- und Fortbildung: 1.800 Euro

Weiterhin sind Sachkosten in Höhe von 26.600 Euro für die Umsetzung der StartUp-Strategie eingeplant.

Es sind außerdem Mittel zur Umsetzung von zwei neuen EU Projekten enthalten: Moves IT und ReStart.
Beide Projekte werden mit einer Quote von 90 % sowie 60 % gefördert (siehe Zeile 2).
Den Hauptanteil der Kosten stellen die Personalkosten dar, die ohnehin anfallen.
Zusätzlich werden konsumtive Kosten für projektbezogene Nebenkosten sowie für Reisekosten im Haushalt eingeplant. Der Ansatz für Reisekosten wurde daher um 4.000 Euro erhöht.

ReStart: Widmet sich kommenden Herausforderungen in der Steuerung von Besucherströmen an touristischen Schwerpunkten.
Geplante Maßnahmen:
- Datenanalyse externer Dienstleister
- Prüfung touristische Buslinie
- Installation von Willkommenspunkten
- Seminare und Workshops zur Verbreitung von Best Practices

Moves IT: Transferpartnerschaft mit Portugal mit Testung und Übernahme von Lösungen aus drei Handlungsfeldern im Bereich Klimaanpassung und Digitalisierung:
1. Urban-Intelligence-Center
2. Neighbourhood Competition
3. Labic Real Labor

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P801001000 Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9

(Zuordnung zu TH 04 Wirtschaft, Produkt: 5711 - Kom. Wirtschaftsförderung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	769.965	0	0	0	0	0	0	925.500
Sonstige Investitionseinzahlungen	3.224.801	0	0	0	0	0	0	21.185.563
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**3.994.766**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**22.111.063**
Auszahlungen für Sachanlagen	5.197.225	120.000	145.000	0	0	0	0	23.731.228
Sonstige Investitionsauszahlungen	482.191	0	0	0	0	0	0	482.190
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**5.679.416**	**120.000**	**145.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**24.213.418**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.684.650**	**-120.000**	**-145.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-2.102.355**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 836.740 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Hinter der EWM Bubenheim B9 verbirgt sich die Schaffung eines Baugebietes mit Sonderbauflächen (Dienstleistung und Einzelhandel) sowie die Schaffung von Gewerbeflächen, einschließlich der dazugehörenden Erschließung und Infrastruktur. Die Entwicklung erfolgte als städtebauliche Entwicklungsmaßnahme nach dem § 165 ff. BauGB. Aktuell steht nun noch die finale Herstellung der Grün- und Ausgleichsflächen, sowie die Schaffung einer ÖPNV Trasse zwischen Friedrich-Mohr-Straße und dem Entwicklungsgebiet an.
Hierzu ist es erforderlich, Grunderwerb zu tätigen. Die etatisierten Mittel sind hierfür vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P801006000 Innenstadtimpulse 2.0

(Zuordnung zu TH 04 Wirtschaft, Produkt: 5711 - Kom. Wirtschaftsförderung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	13.770	18.000	0	0	0	0	31.770
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**13.770**	**18.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**31.770**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	15.300	20.000	0	0	0	0	35.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**15.300**	**20.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**35.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-1.530**	**-2.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-3.530**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Auch in 2027 werden einige Maßnahmen des Programms "Innenstadtimpulse 2.0" investiv abgewickelt. Weitere Maßnahmen laufen über das Produkt 5711 "Kommunale Wirtschaftsförderung". Die förderfähigen Kosten werden zu 90 % durch eine Landeszuwendung bezuschusst.

D E Z E R N A T 2

Verantwortlich:
Bürgermeisterin Dr. Kranz

KOBLENZ VERBINDET.

Teilhaushalt 02
- Bürgerdienste -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
34	Bürger- und Standesamt	1223	Bürgerservice
		1227	Personenstandswesen/ sonst. Beurkundungen

Teilhaushalt: TH 02 Bürgerdienste

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	1.420.283,52	1.530.000	1.520.000	1.520.000	1.520.000	1.520.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.224,73	0	500	500	500	500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.078,99	0	0	0	0	0
7 Sonstige laufende Erträge	16.093,38	4.500	4.756	4.756	4.756	4.756
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**1.440.680,62**	**1.534.500**	**1.525.256**	**1.525.256**	**1.525.256**	**1.525.256**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.450.112,05	2.491.079	2.537.452	2.573.605	2.610.312	2.647.571
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	677.460,48	884.132	893.116	893.116	893.116	893.116
11 Abschreibungen	3.732,65	6.356	48.530	49.011	49.502	49.994
14 Sonstige laufende Aufwendungen	332.849,33	474.503	466.268	481.943	498.398	515.650
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**3.464.154,51**	**3.856.070**	**3.945.366**	**3.997.675**	**4.051.328**	**4.106.331**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-2.023.473,89**	**-2.321.570**	**-2.420.110**	**-2.472.419**	**-2.526.072**	**-2.581.075**
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	200	0	0	0	0
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**0,00**	**-200**	**0**	**0**	**0**	**0**
20 Ordentliches Ergebnis	**-2.023.473,89**	**-2.321.770**	**-2.420.110**	**-2.472.419**	**-2.526.072**	**-2.581.075**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-375.945,85	-84.126	-90.150	-90.962	-101.345	-103.886
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-2.399.419,74**	**-2.405.896**	**-2.510.260**	**-2.563.381**	**-2.627.417**	**-2.684.961**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-2.346.102,58**	**-2.249.259**	**-2.314.108**	**-2.366.862**	**-2.430.512**	**-2.487.668**
29 Auszahlungen für Sachanlagen	849.321,73	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**849.321,73**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-849.321,73**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-3.195.424,31**	**-2.249.259**	**-2.314.108**	**-2.366.862**	**-2.430.512**	**-2.487.668**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	44.092,86	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**44.092,86**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**44.092,86**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-2.346.102,58**	**-2.249.259**	**-2.314.108**	**-2.366.862**	**-2.430.512**	**-2.487.668**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1223	**Bürgerservice**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Bürgerdienste**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe:	**122**	**Ordnungsangelegenheiten**
Produkt:	**1223**	**Bürgerservice**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 34 / Bürger- und Standesamt**
Produktverantwortlicher:	**Rainer Adamy, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

1) Das Aufgabenspektrum im Bürgerservice soll den Bürgerinnen und Bürgern die Verwaltungswege innerhalb der Stadtverwaltung vereinfachen bzw. verkürzen. Der Bürgerservice dient der Verwaltung somit als zentrale und kompetente Anlaufstelle für den Bürger und garantiert zugleich bürgerfreundliche Öffnungszeiten.

2) Nicht zuletzt soll die Bündelung von Aufgaben im Bereich des Produktes 1223 zur Schaffung einer Anlaufstelle führen.

3) Insbesondere zählen derzeit die folgenden Aufgaben zum Produkt "Bürgerservice":

- Übernahme von Aufgaben der
 * örtlichen Meldebehörde
 * örtlichen Pass- und Personalausweisbehörde
 * Straßenverkehrsbehörde (Bewohnerparkausweise)

- Amtliche und Öffentliche Beglaubigungen

- Mitwirkung bei der Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht

- Antragswesen im Bereich des Bundeszentralregisters und des Gewerbezentralregisters

- Verkauf diverser Informationsmaterialien, Ausgabe von Broschüren und Abfallsäcken

4) Dem Bürgerservice sind grundsätzlich nur solche Aufgaben zugeordnet, welche typischen Lebens- und Bedarfslagen von Bürgerinnen und Bürgern entsprechen und folgende Kriterien berücksichtigen: Vermeidung von zusätzlichen Behördengängen für den Bürger, Verkürzung oder Vereinfachung von Verwaltungswegen und nicht zuletzt hoheitliche Dienstleistungen, die einen Besuch der Verwaltung unumgänglich machen.

Auftragsgrundlage

Bundesmeldegesetz (BMG), Passgesetz (PassG), Gesetz über Personalausweise und den elektronischen Indentitätsnachweis (PAuswG), Personalausweisverordnung (PAuswV), Personalausweisgebührenverordnung (PAuswGebV)
Landesgesetz
über die Beglaubigungsbefugnis, Rundfunkgebührenstaatsvertrag (RGebStV), Gesetz über das Zentralregister und das Erziehungsregister (BZRG), Gewerbeordnung (GewO)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1223	Bürgerservice
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Bürgerdienste

II. Ergebnishaushalt Produkt 1223

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	1.030.218,27	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	756,23	0	500	500	500	500
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.078,99	0	0	0	0	0
7	Sonstige laufende Erträge	11.098,95	4.500	4.616	4.616	4.616	4.616
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.043.152,44**	**1.104.500**	**1.105.116**	**1.105.116**	**1.105.116**	**1.105.116**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.565.253,90	1.587.517	1.598.728	1.621.891	1.645.409	1.669.270
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	676.148,26	830.625	831.849	831.849	831.849	831.849
11	Abschreibungen	2.734,65	1.687	43.618	44.050	44.492	44.935
14	Sonstige laufende Aufwendungen	183.845,09	306.275	291.252	300.005	309.194	318.828
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**2.427.981,90**	**2.726.104**	**2.765.447**	**2.797.795**	**2.830.944**	**2.864.882**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.384.829,46**	**-1.621.604**	**-1.660.331**	**-1.692.679**	**-1.725.828**	**-1.759.766**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.384.829,46**	**-1.621.704**	**-1.660.331**	**-1.692.679**	**-1.725.828**	**-1.759.766**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-228.526,09	-42.456	-51.324	-51.721	-58.738	-60.325
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.613.355,55**	**-1.664.160**	**-1.711.655**	**-1.744.400**	**-1.784.566**	**-1.820.091**

III. Finanzhaushalt Produkt 1223

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.582.997,99**	**-1.587.573**	**-1.601.039**	**-1.633.406**	**-1.673.179**	**-1.708.311**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	849.321,73	0	0	0	0	0
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**849.321,73**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-849.321,73**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-2.432.319,72**	**-1.587.573**	**-1.601.039**	**-1.633.406**	**-1.673.179**	**-1.708.311**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1223	**Bürgerservice**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Bürgerdienste**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Der Bürgerservice bietet eine große Palette unverzichtbarer Dienstleistungen für alle Bürger/innen der Stadt Koblenz. Diese werden entweder direkt vor Ort, online oder nach Terminvergabe ohne Wartezeiten zuverlässig, rechtssicher und barrierefrei erledigt. Die Dienstleistungen des Bürgerservice unterliegen sowohl im persönlichen Kundenkontakt als auch im Online-Angebot einer ständigen Qualitätskontrolle. Wir wollen für die Bürger/innen vor Ort präsent und mit unseren Dienstleistungen für alle leicht erreichbar sein.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-14,06	-14,45	-14,98	-15,25	-15,60	-15,93
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,07	1,03	1,01	1,01	1,01	1,01
Anzahl der Anliegen mit Termin	34.293,00	38.500,00	34.500,00	34.000,00	33.500,00	33.000,00
Anzahl der Anliegen ohne Termin	36.275,00	36.000,00	36.500,00	36.500,00	36.500,00	36.500,00
Anzahl der Anliegen, die online erledigt werden	4.015,00	9.000,00	5.500,00	6.000,00	6.500,00	7.000,00
Anzahl Anliegen gesamt	74.583,00	83.500,00	76.500,00	76.500,00	76.500,00	76.500,00
Durchschnittliche Öffnungszeiten pro Woche in Stunden	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
122300	Bürgerservice

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

Mit dem Haushalt 2023 wurden beim Produkt 1223 wieder produktspezifische Kennzahlen eingeführt. Das Bürgeramt erledigt eine Vielzahl an Einzeldienstleistungen. Daher sind die Verweildauer der Kunden, die Bearbeitungszeiten und der Beratungsbedarf unterschiedlich lang:
Anliegen mit einer längeren Bearbeitungszeit (z.B. Beantragung von Ausweisdokumenten) werden grundsätzlich nur noch mit vorheriger Terminvereinbarung erledigt. Anliegen, die nur eine kurze Bearbeitungszeit haben (z.B. Abholung von Ausweisdokumenten) können ohne Termin in der Servicestelle erledigt werden. Die Aufteilung der Dienstleistungen in Terminvergabe und Servicestelle ermöglicht Planungssicherheit für die Kunden und den Wegfall der Wartezeiten im Bürgeramt.
Mit dem Onlinezugangsgesetz (OZG) werden im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten weitere Aufgaben online angeboten.
Das Bürgeramt hat aktuell wöchentlich von Mo – Fr an 24 Std geöffnet.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Mehrerträge aus Verwaltungsgebühren (Zeile 4, Konto 431) sind zweckgebunden für Aufwendungen, Vertrieb und Waren (Zeile 10, Konto 521) und Büromaterial (Zeile 14, Konto 5631). Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Hierunter fallen die Verwaltungsgebühren für die Ausstellung von Dokumenten durch das Bürgeramt. Die Höhe des Ansatzes ist abhängig vom Kundenaufkommen und kann dementsprechend Schwankungen unterliegen.
Die Erträge aus der Ausstellung von Ausnahmegenehmigungen im Rahmen der Parkraumbewirtschaftung werden verursachungsgerecht im Produkt 1233 "Straßenverkehrsbehörde" beim Tiefbauamt ausgewiesen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1223	**Bürgerservice**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Bürgerdienste**

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierunter fallen vor allem die Aufwendungen für die Erstellung von Dokumenten (790.000 Euro).
Der Ansatz steht in einer Wechselbeziehung zu den Erträgen aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (siehe Zeile 4). Durch höhere Fallzahlen bei der Ausstellung von Ausweisdokumenten steigen also auch die korrespondierenden Aufwendungen.

Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 40.350 Euro (Vorjahr: 38.300 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:
- Datenverarbeitung: 173.800 Euro (Vorjahr: 176.620 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 75.780 Euro (Vorjahr: 81.130 Euro)
- Büromaterial: 13.840 Euro
- Porto: 7.920 Euro (Vorjahr: 13.220 Euro)
- Telefon/Datenübertragung: 7.400 Euro (Vorjahr: 7.460 Euro)
- Fortbildung und Reisekosten: 5.200 Euro
- Versicherungen: 4.600 Euro (Vorjahr: 2.460 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1227	**Personenstandswesen und sonstige Beurkundungen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Bürgerdienste**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe:	**122**	**Ordnungsangelegenheiten**
Produkt:	**1227**	**Personenstandswesen und sonstige Beurkundungen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 34 / Bürger- und Standesamt**
Produktverantwortlicher:	**Rainer Adamy, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Beurkundung von Personenstandsfällen (Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen)
- Nachbeurkundung von ausländischen Personenstandsfällen
- Namensrechtliche Erklärungen und Vaterschaftsanerkennungen
- Amtliche und öffentliche Beglaubigungen
- Ordnungsbehördliche Genehmigungen nach dem Bestattungsrecht
- Ausstellen von Personenstandsurkunden
- Behördliche Namensänderungen

Auftragsgrundlage

Personstandsrechtsreformgesetz, Bestattungsgesetz,
Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch (EGBGB), internationales Privatrecht, Namensänderungsgesetz, Selbstbestimmungsgesetz

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1227	Personenstandswesen und sonstige Beurkundungen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Bürgerdienste

II. Ergebnishaushalt Produkt 1227

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	390.065,25	430.000	420.000	420.000	420.000	420.000
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.468,50	0	0	0	0	0
7	Sonstige laufende Erträge	4.994,43	0	140	140	140	140
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**397.528,18**	**430.000**	**420.140**	**420.140**	**420.140**	**420.140**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	884.858,15	903.562	938.724	951.714	964.903	978.301
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.312,22	53.507	61.267	61.267	61.267	61.267
11	Abschreibungen	998,00	4.669	4.912	4.961	5.010	5.059
14	Sonstige laufende Aufwendungen	149.004,24	168.228	175.016	181.938	189.204	196.822
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.036.172,61**	**1.129.966**	**1.179.919**	**1.199.880**	**1.220.384**	**1.241.449**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-638.644,43**	**-699.966**	**-759.779**	**-779.740**	**-800.244**	**-821.309**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-638.644,43**	**-700.066**	**-759.779**	**-779.740**	**-800.244**	**-821.309**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-147.419,76	-41.670	-38.826	-39.241	-42.607	-43.561
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-786.064,19**	**-741.736**	**-798.605**	**-818.981**	**-842.851**	**-864.870**

III. Finanzhaushalt Produkt 1227

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-763.104,59**	**-661.686**	**-713.069**	**-733.456**	**-757.333**	**-779.357**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-763.104,59**	**-661.686**	**-713.069**	**-733.456**	**-757.333**	**-779.357**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1227	**Personenstandswesen und sonstige Beurkundungen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Bürgerdienste**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Abteilung 34.2/ Standesamt bietet eine große Palette unverzichtbarer Dienstleistungen für alle Bürger/innen der Stadt Koblenz. Diese werden entweder online oder nach Terminvergabe ohne Wartezeiten zuverlässig, rechtssicher und barrierefrei erledigt. Die Dienstleistungen des Standesamtes unterliegen sowohl im persönlichen Kundenkontakt als auch im Online-Angebot einer ständigen Qualitätskontrolle. Wir wollen für die Bürger/innen vor Ort präsent und mit unseren Dienstleistungen für alle leicht erreichbar sein.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-6,85	-6,44	-6,99	-7,16	-7,37	-7,57
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,61	0,58	0,60	0,60	0,59	0,59

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
122700	Personenstw. u.so. Beurkundg.

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Verwaltungsgebühren.
Die Gebühren wurden zwar durch den Landesgesetzgeber zum 01.12.2025 erhöht. Aufgrund der Vereinfachungen im neuen Bestattungsrecht, sind die einfachen Bestattungsgenehmigungen weggefallen. Im Rahmen der Digitalisierung werden weniger Personenstandsurkunden beantragt, da die Standesämter die Daten per Datenabruf austauschen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
insbesondere gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 59.770 Euro (Vorjahr: 51.600 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Die Zeile beinhaltet u. a.
- Aufwendungen für Datenverarbeitung für das elektronische Personenstandsregister: 134.980 Euro (Vorjahr: 130.310 Euro)
- Porto: 10.730 Euro (Vorjahr: 10.880 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 5.950 Euro (Vorjahr: 3.700 Euro)
- Aufwendungen für Fortbildungen und Reisekosten: 5.000 Euro (Vorjahr: 7.600 Euro)
- Büromaterial: 5.000 Euro
- Telefon: 3.500 Euro (Vorjahr: 4.080 Euro)
- Fachliteratur: 1.660 Euro (Vorjahr: 1.580 Euro)

Teilhaushalt 05
- Sicherheit und Ordnung -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
31	Ordnungsamt	1118	Migration und Integration
		1212	Wahlen
		1221	Sicherheit und Ordnung
		1229	Unterbringungskoordination, Aufenthalt und Asyl
		1231	Verkehrsüberwachung
		1232	Erlaubnisse Verkehr/Kfz-Zulassungswesen
		1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
		5732	Märkte, Kirmesse
37	Amt für Brand- und Katastrophenschutz	1261	Brandschutz
		1262	Leitstelle
		1281	Zivil- u. Katastrophenschutz

Teilhaushalt: TH 05 Sicherheit und Ordnung

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	252.025,15	2.102.310	342.350	342.350	342.350	342.350
3 Erträge der sozialen Sicherung	-12,69	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	3.380.703,54	3.391.150	3.534.180	3.534.180	3.534.180	3.534.180
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.572.734,30	1.675.160	1.554.320	1.550.820	1.550.820	1.550.820
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.466.642,74	2.523.990	2.727.490	2.466.990	2.616.990	2.466.990
7 Sonstige laufende Erträge	3.037.913,68	2.870.950	2.886.454	2.886.454	2.886.454	2.886.454
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**10.710.006,72**	**12.563.560**	**11.044.794**	**10.780.794**	**10.930.794**	**10.780.794**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	30.770.297,28	31.897.919	32.686.201	33.099.006	33.785.284	34.011.662
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	4.739.822,39	7.081.146	6.936.811	6.902.111	6.886.111	6.783.611
11 Abschreibungen	1.263.832,46	2.009.660	2.253.935	2.275.019	2.296.269	2.317.678
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	11.415,00	11.500	20.000	20.000	20.000	20.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	4.947.881,61	5.471.484	5.173.121	5.218.395	5.514.931	5.349.685
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**41.733.248,74**	**46.471.709**	**47.070.068**	**47.514.531**	**48.502.595**	**48.482.636**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-31.023.242,02**	**-33.908.149**	**-36.025.274**	**-36.733.737**	**-37.571.801**	**-37.701.842**
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	550	0	0	0	0
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**0,00**	**-550**	**0**	**0**	**0**	**0**
20 Ordentliches Ergebnis	**-31.023.242,02**	**-33.908.699**	**-36.025.274**	**-36.733.737**	**-37.571.801**	**-37.701.842**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.153.095,63	-851.676	-976.391	-972.191	-1.075.578	-1.104.460
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-34.176.337,65**	**-34.760.375**	**-37.001.665**	**-37.705.928**	**-38.647.379**	**-38.806.302**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-31.965.849,74**	**-30.547.826**	**-32.633.063**	**-33.317.452**	**-34.238.833**	**-34.377.487**
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	960.584,48	667.110	634.010	14.424.400	14.143.860	12.040.440
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	3,00	0	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**960.587,48**	**667.110**	**634.010**	**14.424.400**	**14.143.860**	**12.040.440**
28 Auszahl. für immaterielle VG	297.405,07	10.000	379.110	379.110	379.110	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	4.680.368,83	4.249.900	3.596.000	21.515.000	19.102.000	15.292.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**4.977.773,90**	**4.259.900**	**3.975.110**	**21.894.110**	**19.481.110**	**15.292.000**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-4.017.186,42**	**-3.592.790**	**-3.341.100**	**-7.469.710**	**-5.337.250**	**-3.251.560**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-35.983.036,16**	**-34.140.616**	**-35.974.163**	**-40.787.162**	**-39.576.083**	**-37.629.047**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	-26.670,29	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**-26.670,29**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**-26.670,29**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-31.965.849,74**	**-30.547.826**	**-32.633.063**	**-33.317.452**	**-34.238.833**	**-34.377.487**

Amt: AMT 31 Ordnungsamt

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	37.314,52	1.834.540	45.290	45.290	45.290	45.290
3 Erträge der sozialen Sicherung	-12,69	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	3.028.508,29	3.115.000	3.217.200	3.217.200	3.217.200	3.217.200
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.572.734,30	1.648.500	1.528.500	1.525.000	1.525.000	1.525.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	192.734,69	139.440	135.440	55.440	205.440	55.440
7 Sonstige laufende Erträge	2.773.941,50	2.855.950	2.863.143	2.863.143	2.863.143	2.863.143
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**7.605.220,61**	**9.593.430**	**7.789.573**	**7.706.073**	**7.856.073**	**7.706.073**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	14.702.373,12	14.728.307	14.490.685	14.673.663	15.126.483	15.115.913
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	3.909.094,31	4.753.580	4.653.180	4.668.480	4.752.480	4.644.980
11 Abschreibungen	182.274,05	439.990	497.700	502.690	507.730	512.770
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	11.415,00	10.000	18.500	18.500	18.500	18.500
14 Sonstige laufende Aufwendungen	2.885.977,20	3.480.145	2.987.230	3.047.020	3.321.880	3.133.900
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**21.691.133,68**	**23.412.022**	**22.647.295**	**22.910.353**	**23.727.073**	**23.426.063**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-14.085.913,07**	**-13.818.592**	**-14.857.722**	**-15.204.280**	**-15.871.000**	**-15.719.990**
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	400	0	0	0	0
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**0,00**	**-400**	**0**	**0**	**0**	**0**
20 Ordentliches Ergebnis	**-14.085.913,07**	**-13.818.992**	**-14.857.722**	**-15.204.280**	**-15.871.000**	**-15.719.990**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.299.354,50	-385.532	-418.060	-421.330	-476.060	-488.560
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-15.385.267,57**	**-14.204.524**	**-15.275.782**	**-15.625.610**	**-16.347.060**	**-16.208.550**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-14.732.552,96**	**-13.137.472**	**-14.242.650**	**-14.588.098**	**-15.305.098**	**-15.162.118**
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	1,00	0	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**1,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28 Auszahl. für immaterielle VG	256.383,01	10.000	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	921.236,99	1.786.600	85.000	660.000	10.000	10.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**1.177.620,00**	**1.796.600**	**85.000**	**660.000**	**10.000**	**10.000**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-1.177.619,00**	**-1.796.600**	**-85.000**	**-660.000**	**-10.000**	**-10.000**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-15.910.171,96**	**-14.934.072**	**-14.327.650**	**-15.248.098**	**-15.315.098**	**-15.172.118**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	7.438,97	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**7.438,97**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**7.438,97**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-14.732.552,96**	**-13.137.472**	**-14.242.650**	**-14.588.098**	**-15.305.098**	**-15.162.118**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1118	**Migration und Integration**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**111**	**Verwaltungssteuerung**
Produkt:	**1118**	**Migration und Integration**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 31 / Ordnungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Josef Hehl, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Beirat Geschäftsstelle
Organisatorische Begleitung des Koblenzer Beirates für Migration und Integration und seiner vielfältigen Aktivitäten.

Sprache und Bildung
Die Stadt Koblenz setzt sich für eine hohe Transparenz und kontinuierliche Optimierung der Sprach- und Bildungslandschaft im Integrationsbereich ein.

Optimierung der Koordination im Sprachförderbereich. Den Bedarf transparent in die vielschichtige Angebotslandschaft bringen. Steuerungsmöglichkeiten erhöhen und die Zugänge für verschiedene Zielgruppen durch Transparenz vereinfachen. Vorhandene Strukturen und Angebote entsprechend gemeinsam überprüfen und kontinuierlich verbessern.

Bildung
Optimierung der Transparenz des Bildungssystems allgemein und den dafür in Koblenz zur Verfügung stehenden Bildungseinrichtungen. Unterstützung der Bildungsbiografien von Kindern und Jugendlichen. Spezielle Unterstützungsbedarfe, beispielsweile durch noch geringe Deutschkenntnisse, der mangelnden Erfahrung mit dem deutschen Bildungssystem oder dem migrationsbedingt späten Einstieg in das deutsche Schulsystem.

Integration
Angekommene Menschen mit ihren unterschiedlichen Bleibeperspektiven so gut wie möglich in die bestehende Angebotsstruktur integrieren. Das erfolgreiche Gelingen der Alltagsbewältigung und des Übergangs in die Regelstrukturen sind für das friedliche Zusammenleben in Koblenz entscheidend.

In der Stadt Koblenz greifen bereits verschiedene Unterstützungsmaßnahmen für die Ausbildungs- und Arbeitsplatzsuche von Menschen mit Migrationshintergrund. Entsprechend sollen diese ausgebaut und verstetigt werden. Die vorhandenen Prozessstrukturen gilt es zu prüfen und kontinuierlich zu verbessern. Unterstützung in diesem Bereich auszubauen bedeutet auch, sensibel für die speziellen Bedarfe von besonderen Zielgruppen, beispielweise Frauen mit Migrationshintergrund, zu sein und die vorhandenen oder zu entwickelnden Maßnahmen auf diese Bedarfe anzupassen.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung und Satzung des Beirates für Migration und Integration, Ratsbeschluss und Strategisches Integrationskonzept der Stadt Koblenz - verabschiedet 2022

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1118	**Migration und Integration**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

II. Ergebnishaushalt Produkt 1118

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	12,00	12	12	12	12	12
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.886,30	0	0	0	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67,10	0	80.000	0	0	0
7	Sonstige laufende Erträge	2.963,88	57	107	107	107	107
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**4.929,28**	**69**	**80.119**	**119**	**119**	**119**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	449.064,84	372.109	365.181	371.576	378.066	384.661
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	309.242,62	306.279	305.397	305.397	305.397	305.397
11	Abschreibungen	223,52	166	226	227	229	240
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	330,00	0	0	0	0	0
14	Sonstige laufende Aufwendungen	82.522,07	97.918	127.347	105.422	107.086	108.838
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**841.383,05**	**776.472**	**798.151**	**782.622**	**790.778**	**799.136**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-836.453,77**	**-776.403**	**-718.032**	**-782.503**	**-790.659**	**-799.017**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	50	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-50**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-836.453,77**	**-776.453**	**-718.032**	**-782.503**	**-790.659**	**-799.017**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-19.687,43	-5.775	-7.493	-7.656	-7.810	-7.968
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-856.141,20**	**-782.228**	**-725.525**	**-790.159**	**-798.469**	**-806.985**

III. Finanzhaushalt Produkt 1118

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-800.751,47**	**-749.958**	**-699.718**	**-764.424**	**-772.803**	**-781.376**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-800.751,47**	**-749.958**	**-699.718**	**-764.424**	**-772.803**	**-781.376**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1118	**Migration und Integration**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Schwerpunkt der Produktstrategie ist die Sprachförderung von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund. Es soll erreicht werden, dass der Anteil der Kinder und Jugendlichen mit Migrationshintergrund mit höherem Schulabschluss durch Sprachfördermaßnahmen gesteigert wird. Außerdem soll die Sprachkompetenz von Erwachsenen mit Migrationshintergrund durch die Organisation von passenden Sprachfördermaßnahmen gesteigert werden, wenn landes- und bundesgeförderte Angebote nicht zur Verfügung stehen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-7,46	-6,79	-6,35	-6,91	-6,98	-7,06
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,31	0,24	0,23	0,23	0,23	0,23
Anzahl der Teilnehmergruppen von Sprachfördermaßnahmen der VHS an Schulen, die aus dem Produkt 1118 (mit-)finanziert werden	65,00	70,00	65,00	65,00	65,00	65,00
Anzahl der Teilnehmenden in dem Projekt FUNK	224,00	255,00	230,00	230,00	230,00	230,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111801	Beirat Geschäftsstelle
111802	Integration
111803	Sprache und Bildung

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Anzahl der Teilnehmergruppen von Sprachfördermaßnahmen der vhs an Schulen, die aus dem Produkt 1118 (mit-)finanziert werden":
Es handelt sich um Teilnehmergruppen zu je 5 bis 10 Teilnehmer/innen aus den beiden Maßnahmen "Sprachförderung an Schulen" und "Qualifizierte Hausaufgabenhilfe".

"Anzahl der Teilnehmenden in dem Projekt FUNK":
Die Zusammenlegung von FUNK und FUNK-Azubi ergab positive Synergieeffekte. Die vorhandene Infrastruktur (z. B. Unterrichtsräumlichkeiten) kann zu allen Zeitfenstern optimal ausgenutzt werden. FUNK steigt fortwährend im Bekanntheitsgrad und der Bedarf und die Nachfrage von Schülern und Auszubildenden sind ansteigend.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Von den Fördermitteln für Migrantinnen und Migranten in der Zeile 10 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) sind 25.000 Euro zweckgebunden für die Durchführung von förderfähigen Kursen an der Volkshochschule Koblenz.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
- Kostenerstattungen im Rahmen des Kommunalen Integrationsmanagement des Landes (KIM-Förderung) (80.000 Euro; Vorjahr: 0 Euro)
Hierbei handelt es sich um ein Förderprogramm des Landes zur Unterstützung der Integrationsarbeit von Kommunen, bei dem auf Beantragung Mittel ausgezahlt werden, die dann im Rahmen von Integrationsprojekten von den Kommunen verausgabt werden können.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Demgegenüber führen ein anteiliger Stellenwegfall sowie eine personalwirtschaftlich bedingte Kostenverlagerung zwischen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1118	**Migration und Integration**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

Dienstbezügen und Entgelten zu einer Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Anteilige Stromkosten Lotsenhaus (2.310 Euro; Vorjahr: 2.750 Euro)
Für Sprach- und Integrationsförderung sind Mittel für Migrantinnen und Migranten in Höhe von 303.000 Euro eingeplant. Folgende Maßnahmen sind insbesondere darin enthalten:
- FUNK mit FUNK Azubi (Fachsprachlicher Förderunterricht) (140.000 Euro),
- Sprachförderung Schulen/Berufsschule (qualifizierte Hausaufgabenhilfe, Sprachförderung Schulen und Berufsschulen) (94.400 Euro),
- Förderkurse/ Integrationsmaßnahmen der vhs Koblenz (z. B. Alphabetisierungssprachkurs) (25.000 Euro),
- Projekt GeKOS (32.700 Euro),
- FAiR plus Projekt (5.000 Euro),
- Beirat für Migration und Integration (1.000 Euro; Vorjahr: 2.300 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierin sind u.a. folgende Aufwendungen enthalten:
- Aus- und Fortbildung: (3.420 Euro),
- Mieten und Pachten: u. a. anteilige Miete Lotsenhaus, Miete für die Integrationskoordinierungsstelle Koblenz IKOKO (38.500 Euro; Vorjahr: 37.690 Euro),
- Datenverarbeitung (31.740 Euro; Vorjahr: 28.720 Euro),
- Telefonaufwendungen (5.200 Euro; Vorjahr: 6.460 Euro),
- Porto (1.600 Euro; Vorjahr: 1.700 Euro),
- Bewirtung (3.500 Euro; Vorjahr: 4.050 Euro),
- Beirat für Migration und Integration (11.800 Euro; Vorjahr: 10.500 Euro) und
- Öffentlichkeitsarbeit (26.450 Euro, Vorjahr: 10.950 Euro)
Die Aufwendungen steigen im Verhältnis zum Vorjahr, da der Vorrat für Ehrennadeln für besondere integrative Leistungen und Verdienste aufgefüllt werden muss. Darüber hinaus erfolgt die Verausgabung der Mittel durch die KIM-Förderung aus Zeile 6 (bspw. für Workshops „interkulturelle Kompetenz"), wodurch eine bessere Vernetzung der Akteure der Integrationsarbeit angestrebt wird.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1212	**Wahlen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe:	**121**	**Statistik und Wahlen**
Produkt:	**1212**	**Wahlen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 31 / Ordnungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Josef Hehl, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Organisation und Durchführung der nachfolgenden Wahlen:
  Europawahl, Bundestagswahl, Landtagswahl, Kommunalwahlen (Stadtratswahl, Ortsbeiratswahlen, Oberbürgermeisterwahl, Ortsvorsteherwahlen, Beirat für Migration und Integration, Jugendrat), Landwirtschaftskammerwahl
- Organisation und Durchführung von Volksentscheiden und Volksbegehren

Auftragsgrundlage

Europawahlgesetz, Bundeswahlgesetz, Landeswahlgesetz und Kommunalwahlgesetz mit den jeweiligen Durchführungsverordnungen, Kommunale Satzungen für die Beiratswahlen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1212	Wahlen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1212

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.480,00	0	0	0	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	132.913,35	60.000	0	0	150.000	0
7	Sonstige laufende Erträge	315,31	0	25	25	25	25
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**131.748,66**	**60.000**	**25**	**25**	**150.025**	**25**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	550.712,85	407.962	330.647	302.712	541.454	313.565
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	89.898,27	86.592	31.720	49.720	133.720	24.720
11	Abschreibungen	462,65	650	651	657	665	667
14	Sonstige laufende Aufwendungen	351.401,21	388.734	171.377	184.170	420.003	173.876
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**992.474,98**	**883.938**	**534.395**	**537.259**	**1.095.842**	**512.828**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-860.726,32**	**-823.938**	**-534.370**	**-537.234**	**-945.817**	**-512.803**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	50	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-50**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-860.726,32**	**-823.988**	**-534.370**	**-537.234**	**-945.817**	**-512.803**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-11.584,23	-4.160	-4.322	-4.420	-4.549	-4.649
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-872.310,55**	**-828.148**	**-538.692**	**-541.654**	**-950.366**	**-517.452**

III. Finanzhaushalt Produkt 1212

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-854.414,10**	**-819.359**	**-521.161**	**-524.166**	**-932.917**	**-500.047**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-854.414,10**	**-819.359**	**-521.161**	**-524.166**	**-932.917**	**-500.047**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1212	**Wahlen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Stabsstelle Wahlen ist für alle in Koblenz stattfindenden Wahlen zuständig. Hauptziel ist die rechtssichere Organisation und Durchführung aller Wahlen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-7,60	-7,19	-4,71	-4,73	-8,31	-4,53
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,38	0,26	0,21	0,19	0,33	0,19

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
121200	Wahlen

Erläuterungen

Folgende Wahlen finden statt:
2026: Landtagswahl, Jugendratswahl
2027: Keine Wahlen

P R O D U K T Z E I L E N:
Die Ansätze der Kontenzeilen (Erträge wie auch Aufwendungen) variieren je nach Anzahl und Art der durchzuführenden Wahlen.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Demgegenüber wirkt sich der veränderte Wahlkalender aufwandsmindernd aus, da im Jahr 2027 keine regulären Wahlen vorgesehen waren. Das eingereichte Bürgerbegehren nach § 17a Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz führt jedoch zu einem mäßigen Aufwand für Wahlhelferinnen und Wahlhelfer.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Die geplanten Aufwendungen verteilen sich im Wesentlichen auf folgende Positionen:
- Unterhaltungskosten Büroräume (17.700 Euro)
- Aufwendungen im Rahmen des Bürgerbegehrens nach § 17a GemO RLP (7.000 Euro, Vorjahr: 0 Euro),
- Anschaffung von für Wahlen nötige Utensilien; bspw. Wahlurnen (5.000 Euro) und
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10) (720 Euro; Vorjahr: 800 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Enthalten sind insbesondere Aufwendungen für:
- Datenverarbeitung (15.800 Euro; Vorjahr: 15.560 Euro),
- Büromaterial (4.400 Euro; Vorjahr: 15.400 Euro),
- Mieten u. Pachten (113.000 Euro; Vorjahr: 151.390 Euro),
- Porto (5.800 Euro; Vorjahr: 156.910 Euro),
- Aufwendungen im Rahmen des Bürgerbegehrens nach § 17a GemO RLP (23.500 Euro, Vorjahr: 0 Euro),
- Telefon, Mobil-Telefon u. Datenübertragung (3.970 Euro; Vorjahr: 4.960 Euro) sowie
- Verpflegung von Wahlhelfern (810 Euro; Vorjahr: 19.310 Euro).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1221	Sicherheit und Ordnung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe:	**122**	**Ordnungsangelegenheiten**
Produkt:	**1221**	**Sicherheit und Ordnung**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 31 / Ordnungsamt**

Produktverantwortlicher: **Markus Schmitt, Stv. Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Allgemeine Gefahrenabwehr nach dem POG und Spezialgesetzen
- Kriminalprävention
- Allgemeines und Besonderes Gewerberecht
- Sondernutzungen
- Fundbüro

Auftragsgrundlage

Polizei- und Ordnungsbehördengesetz, Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Koblenz, Gewerbeordnung, Landesstraßengesetz sowie zahlreiche spezialgesetzliche Regelungen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1221	Sicherheit und Ordnung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1221

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	6.875,70	3.049	3.055	3.055	3.055	3.055
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	660.884,44	716.940	747.440	747.440	747.440	747.440
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.007,00	3.500	3.500	0	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.801,90	40.000	16.000	16.000	16.000	16.000
7	Sonstige laufende Erträge	78.554,80	31.321	34.258	34.258	34.258	34.258
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**762.109,84**	**794.810**	**804.253**	**800.753**	**800.753**	**800.753**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.761.787,75	4.529.140	4.597.717	4.664.767	4.732.808	4.801.897
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	761.493,57	890.043	1.187.599	1.186.099	1.186.099	1.187.599
11	Abschreibungen	7.834,78	27.499	29.307	29.600	29.905	30.198
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	9.200,00	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
14	Sonstige laufende Aufwendungen	584.958,72	643.207	649.232	682.231	680.829	696.537
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**6.125.274,82**	**6.099.389**	**6.473.355**	**6.572.197**	**6.639.141**	**6.725.731**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-5.363.164,98**	**-5.304.579**	**-5.669.102**	**-5.771.444**	**-5.838.388**	**-5.924.978**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	50	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-50**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-5.363.164,98**	**-5.304.629**	**-5.669.102**	**-5.771.444**	**-5.838.388**	**-5.924.978**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-120.855,39	-85.339	-86.427	-87.514	-93.238	-95.186
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-5.484.020,37**	**-5.389.968**	**-5.755.529**	**-5.858.958**	**-5.931.626**	**-6.020.164**

III. Finanzhaushalt Produkt 1221

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-5.339.567,20**	**-5.153.132**	**-5.515.898**	**-5.619.204**	**-5.691.731**	**-5.780.137**
26	Sonstige Investitionseinzahlungen	1,00	0	0	0	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**1,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	35.233,66	186.600	35.000	660.000	10.000	10.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**35.233,66**	**186.600**	**35.000**	**660.000**	**10.000**	**10.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-35.232,66**	**-186.600**	**-35.000**	**-660.000**	**-10.000**	**-10.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-5.374.799,86**	**-5.339.732**	**-5.550.898**	**-6.279.204**	**-5.701.731**	**-5.790.137**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1221	Sicherheit und Ordnung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Rechtskonforme Bearbeitung der Einzelfälle. Darüber hinaus Maximierung der Präsenz des Ordnungsdienstes im Stadtgebiet mit dem Ziel, das gute Sicherheitsempfinden der "Menschen in Koblenz" beizubehalten.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-47,80	-46,81	-50,36	-51,21	-51,85	-52,69
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	3,26	2,93	2,92	2,92	2,91	2,92
Angenommene Anrufe Leitstelle	26.140,00	25.000,00	29.750,00	30.000,00	30.300,00	30.500,00
Eingegangene Anrufe Leitstelle	35.140,00	32.500,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
Anzahl bearbeiteter Aufträge zum Vollzugseinsatz	10.050,00	8.700,00	12.155,00	12.298,00	12.441,00	12.584,00
Anzahl der eingegangenen Aufträge zum Vollzugseinsatz	14.258,00	14.500,00	14.300,00	14.300,00	14.300,00	14.300,00
Geleistete Stunden des Vollzugsdienstes in präventiven Maßnahmen	5.462,00	3.910,00	5.450,00	5.450,00	5.450,00	5.450,00
Geleistete Einsatzstunden Vollzugsdienst insgesamt	34.262,00	23.000,00	34.250,00	34.250,00	34.250,00	34.250,00
Angenommene Anrufe im Verhältnis zu eingegangenen Anrufen in %	74,00	76,92	85,00	86,00	87,00	87,00
Anzahl bearbeiteter Aufträge zum Vollzugseinsatz im Verhältnis zur Anzahl der eingegangenen Aufträge zum Vollzugseinsatz in %	70,00	60,00	85,00	86,00	87,00	88,00
Geleistete Stunden des Vollzugsdienstes in präventiven Maßnahmen im Verhältnis zu den geleisteten Einsatzstunden insgesamt in %	16,00	17,00	16,00	16,50	16,00	16,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
122101	Allgemeine Gefahrenabwehr
122102	Fundbüro
122103	Gewerbe und Gaststätten
122104	Kriminalprävention
122105	Sondernutzungen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
Die Kennzahlen decken seit 2024 analog zu der organisatorischen Zusammenlegung des Kommunalen Vollzugsdienstes und der Verkehrsüberwachung beide dieser Bereiche ab.

„Angenommene Anrufe im Verhältnis zu eingegangenen Anrufen“:
Die Kennzahl stellt dar, wie viele der bei der Leitstelle des Ordnungsamtes eingehenden Anrufe tatsächlich entgegengenommen werden können, was die tatsächliche Auslastung der Leitstelle und gleichzeitig Zeiten mit hohem Anrufaufkommen abbildet.

„Anzahl bearbeiteter Aufträge zum Vollzugseinsatz im Verhältnis zur Anzahl der eingegangenen Aufträge zum Vollzugseinsatz (telefonisch, mündlich, intern & digital)“:
Die Kennzahl soll verdeutlichen, ob und inwiefern Kommunaler Vollzugsdienst und Verkehrsüberwachung der Auftragslage nachkommen können. Hier würden sich beispielsweise personelle Unterbesetzung oder eminente Sonderlagen abzeichnen.

„Geleistete Stunden des Vollzugsdienstes in präventiven Maßnahmen im Verhältnis zu den geleisteten

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1221	**Sicherheit und Ordnung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

Einsatzstunden insgesamt":
Die Kennzahl stellt die Streifen- und Kontrolltätigkeiten des Kommunalen Vollzugsdienst und der Verkehrsüberwachung dar. Abzugrenzen davon ist die während der Verfolgung und Ahndung von Verstößen sowie der Erledigung von Dienstaufträgen geleistete Dienstzeit.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
- Gebühren Gewerbe- und Gaststättenwesen (180.000 Euro; Vorjahr: 170.000 Euro).
- Sondernutzungsgebühren (364.000 Euro; Vorjahr: 380.000 Euro) und Verwaltungsgebühr für Sondernutzungen (75.000 Euro; Vorjahr: 40.000 Euro).
Im Jahr 2026 wurde eine Änderung der Sondernutzungsgebührensatzung beschlossen, was zu einer Steigerung der Einnahmen in diesem Bereich führt und den Wegfall der Einnahmen durch die Änderung der Verantwortlichkeit der Thematik „Außenwerbevertrag" nahezu ausgleicht. Im Jahr 2026 kam es darüber hinaus zu einer Erhöhung der Verwaltungsgebühren im Bereich Immissionsschutz/Nachtarbeit.
- Gebühren allgemeine Gefahrenabwehr (120.000 Euro).
Hierunter fallen Gebühren für Waffen- und Fischereischeine sowie Rückforderungen von erstattungspflichtigen Angehörigen bei durch das Ordnungsamt veranlassten Bestattungen.
- Nutzungsgebühren im Bereich Notunterbringung (4.500 Euro; Vorjahr: 3.000 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte
- Erträge aus Versteigerungen des Fundbüros (3.500 Euro)
Im Jahr 2027 wird eine Versteigerung der angesammelten und nicht abgeholten Fundsachen durchgeführt. Ein Termin für eine weitere Versteigerung ist erst in unabsehbarer Zukunft vorgesehen. Daher sind für die Folgejahre zunächst keine Ansätze etatisiert.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
- Kostenerstattungen für die notfallmäßige Unterbringung von Sozialleistungsträgern (16.000 Euro; Vorjahr: 40.000 Euro)
Da ein Rückgang der Belegungszahlen zu beobachten ist, wurde der Ansatz entsprechend reduziert.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Insbesondere Erträge aus Verwarnungen und Bußgeldern im Rahmen von durchgeführten Ordnungswidrigkeitsverfahren (30.250 Euro; Vorjahr: 28.250 Euro). Durch die Besetzung einiger vakanter Stellen ist mit einer vermehrten Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten zu rechnen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Die geplanten Aufwendungen verteilen sich im Wesentlichen auf folgende Positionen:
- Aufwendungen zur allgemeinen Gefahrenabwehr (160.000 Euro; Vorjahr: 172.700 Euro)
Hierunter fallen Bestattungen, Beseitigungen von Gefahren nach dem IfSG, Unterbringung psychisch Kranker, gefährliche Hunde, Notunterbringung von Obdachlosen, Kampfmittelfunde, Kosten im Zusammenhang mit der KatSchutzVO.
- Maßnahmen und Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz der öffentlichen Sicherheit bei Versammlungs- und Veranstaltungslagen (400.000 Euro; Vorjahr 92.000 Euro)
Nach einigen Entwicklungen in der Thematik „Zufahrtschutz" in den letzten Jahren, musste der Kreis an Veranstaltungen, bei denen ein Zufahrtschutzkonzept nötig ist, mehrfach erweitert werden, wodurch häufiger entsprechende Schutzelemente gemietet werden müssen. Darüber hinaus hat der Vorfall vom 25.07.2026 (Berliner CSD-Anschlag) deutlich gemacht, dass auch bei einigen Versammlungen Zufahrtschutzmaßnahmen getroffen werden müssen.
- Aufwendungen im Bereich Kriminalprävention:
Die Kosten setzen sich aus dem Projektansatz für die Beseitigung von Angsträumen (4.000 Euro) und der Initiative „Saubere und sichere Stadt" (318.000 Euro) zusammen. Unter letzte fallen: Schnelle Reinigungskolonne 242.500 Euro, Maßnahmen zur Beseitigung von Hundekot 18.000 Euro und Graffitibeseitigung 57.500 Euro.
- Maßnahmen zum Pauschalbetrag für die Unterbringung und Versorgung von Fundtieren durch den Tierschutzverein gemäß Vertrag (115.000 Euro),
- Maßnahmen zur Unterhaltung des Fuhrparks des Außendienstes des Ordnungsamtes (30.000 Euro; Vorjahr: 15.000 Euro)
Der Ansatz für 2026 wird voraussichtlich überschritten, weshalb der Ansatz für 2027 angepasst wird. Gründe hierfür sind ansteigende Kraftstoff-, Reparatur- und Autoteilpreise und die Entscheidung den Partner für Folierungsleistungen zu wechseln.
- Unterhaltung der fachspezifischen Betriebs- und Geschäftsausstattung (v. a. Funkgeräte) (49.700 Euro; Vorjahr: 43.200 Euro)
Aufgrund der nötigen Ausweitung des Bestandes der BOS-Funkgeräte auf insg. 49 Geräte und dem dadurch entstehenden Anstieg der Unterhaltungskosten, muss hier der Ansatz erhöht werden. Die jährlichen Unterhaltungskosten für das BOS-Funksystem belaufen sich auf insgesamt rd. 66.000 Euro und werden verteilt auf die Produkte 1221, 1231,1232, 5732.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1221	**Sicherheit und Ordnung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10) (86.000 Euro; Vorjahr: 89.740 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen u.a. Aufwendungen für:
- Datenverarbeitung (300.600 Euro; Vorjahr: 287.300 Euro),
- Fort-/Weiterbildung (76.000 Euro; Vorjahr: 79.000 Euro),
- Dienst- und Schutzkleidung (46.800 Euro; Vorjahr: 54.000 Euro),
- Mieten (37.000 Euro) darunter: Obdachlosenwohnungen Koblenzer Wohnbau: 33.100 Euro,
- Diensthandys (5.760 Euro; Vorjahr: 7.430 Euro),
- Telefon & Datenübertragung (11.900 Euro; Vorjahr: 15.070 Euro)
- Wertberichtigung uneinbringliche Forderungen gegenüber Dritten (3.700 Euro; Vorjahr: 7.700 Euro),
- Leasing Fahrzeuge (17.640 Euro; Vorjahr: 15.100 Euro),
- Versicherung (15.680; Vorjahr: 13.800 Euro) und
- Porto (105.140 Euro; Vorjahr: 83.990 Euro).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1229	**Unterbringungskoordination, Aufenthalt und Asyl**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe:	**122**	**Ordnungsangelegenheiten**
Produkt:	**1229**	**Unterbringungskoordination, Aufenthalt und Asyl**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 31 / Ordnungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Josef Hehl, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Unterbringungskoordination:
Seit dem 01. April 2018 ist das Ordnungsamt der Stadt Koblenz für die Unterbringung und Betreuung von anerkannten Flüchtlingen und Personen im Rahmen des Familiennachzuges zuständig. Die mit der Organisationsverfügung des Oberbürgermeisters festgelegte Bündelung der Aufgaben im Bereiche des Ordnungsamtes erfolgt im Hinblick auf die Überschneidung zwischen den Aufgabenschwerpunkten Wohnraumverwaltung und Betreuung der Flüchtlinge einerseits und der Aufgabe der Integration andererseits.

Aufenthalt:
Regelung der Einreise von Ausländern ins Bundesgebiet.
Visaentscheidungen im Rahmen der Familienzusammenführung, Aufnahme einer Beschäftigung, Studium oder Sprachschüler. Regelung des Aufenthalts in Deutschland (Erteilung, Verlängerungen und Ablehnungen von Aufenthaltserlaubnissen).

Asyl:
Die Feststellung von Verpflichtungen/Berechtigungen zur Teilnahme an Sprachkursen sowie Integrationskursen. Betreuung von Asylbewerbern im laufenden Asylverfahren. Rückkehrmanagement (Koordination von freiwilligen Ausreisen ins Heimatland sowie die Organisation von Abschiebungen).

Staatsangehörigkeit:
Einbürgerungsverfahren, Staatsangehörigkeitsfeststellungsverfahren, Verzicht auf Staatsangehörigkeit, Entlassung aus der deutschen Staatsangehörigkeit, Optionsverfahren, Feststellung von Familiennamen, Entgegennahme von Bürgschafts-/Verpflichtungserklärungen (Einladungen).

Auftragsgrundlage

Aufenthaltsgesetz, Aufenthaltsverordnung, Beschäftigungsverordnung, Freizügigkeitsgesetz, Asylgesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz, Grundgesetz, Gesetz über die Rechtsstellung heimatloser Ausländer, Namensänderungsgesetz, Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Gesetz über die Änderung von Familiennamen und Vornamen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1229	Unterbringungskoordination, Aufenthalt und Asyl
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1229

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	28.906,48	1.829.957	40.688	40.688	40.688	40.688
3	Erträge der sozialen Sicherung	-12,69	0	0	0	0	0
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	541.370,02	516.000	560.000	560.000	560.000	560.000
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.577.850,00	1.645.000	1.525.000	1.525.000	1.525.000	1.525.000
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.152,40	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7	Sonstige laufende Erträge	57.000,93	955	1.350	1.350	1.350	1.350
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**2.206.267,14**	**3.992.912**	**2.128.038**	**2.128.038**	**2.128.038**	**2.128.038**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.416.907,02	3.574.620	3.426.953	3.478.144	3.530.115	3.582.888
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	2.201.104,72	2.784.080	2.468.444	2.468.444	2.468.444	2.468.444
11	Abschreibungen	100.502,65	316.237	373.288	377.037	380.802	384.585
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.885,00	500	9.000	9.000	9.000	9.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	1.172.627,31	1.589.996	1.243.070	1.255.663	1.268.285	1.281.554
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**6.893.026,70**	**8.265.433**	**7.520.755**	**7.588.288**	**7.656.646**	**7.726.471**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-4.686.759,56**	**-4.272.521**	**-5.392.717**	**-5.460.250**	**-5.528.608**	**-5.598.433**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	50	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-50**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-4.686.759,56**	**-4.272.571**	**-5.392.717**	**-5.460.250**	**-5.528.608**	**-5.598.433**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-951.628,60	-231.569	-261.074	-262.366	-305.749	-314.567
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-5.638.388,16**	**-4.504.140**	**-5.653.791**	**-5.722.616**	**-5.834.357**	**-5.913.000**

III. Finanzhaushalt Produkt 1229

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-5.356.094,19**	**-3.958.844**	**-5.111.106**	**-5.176.386**	**-5.284.559**	**-5.359.605**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	Auszahl. für immaterielle VG	256.383,01	10.000	0	0	0	0
29	Auszahlungen für Sachanlagen	886.003,33	1.600.000	50.000	0	0	0
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.142.386,34**	**1.610.000**	**50.000**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.142.386,34**	**-1.610.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-6.498.480,53**	**-5.568.844**	**-5.161.106**	**-5.176.386**	**-5.284.559**	**-5.359.605**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1229	**Unterbringungskoordination, Aufenthalt und Asyl**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Erteilung und Versagung von Aufenthaltserlaubnissen nach dem Aufenthaltsgesetz, die Aufnahme und Unterbringung von geflüchteten Personen, sowie Personen mit Migrationshintergrund. Das Produkt spiegelt die Kosten im Rahmen der Unterbringung (Sicherheitsdienst, Gebäudeverwaltung, Mietkosten etc.) sowie die Einnahmen im Rahmen der Zurverfügungstellung von Wohnraum (Mieterträge) wieder.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-49,15	-39,12	-49,47	-50,02	-51,00	-51,75
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	2,34	2,31	2,18	2,18	2,17	2,18

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
122901	Aufenthaltsrecht und Asyl
122902	Staatsangehörigkeit
122903	Unterbringungskoordination

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:
- Zuweisungen nach dem Landesaufnahmegesetz (0 Euro; Vorjahr: 1.800.000 Euro)
Die erwartete Novellierung und die damit einhergehende Neukonzeption des Erstattungssystems im Landesaufnahmegesetz wurde Seitens des Ministeriums für Familie, Frauen, Kultur und Integration verschoben. Auf Basis des Gesetzentwurfes wäre für den Bereich der Unterbringungskoordination mit einer Zuwendung von 1,8 Mio. Euro zu rechnen gewesen. Diese ist bereits in 2026 entfallen und wird voraussichtlich auch im Jahr 2027 nicht vereinnahmt werden. Ob bzw. zu welchem Zeitpunkt die Neukonzeption wieder aufgenommen wird, ist für die Kommunen aktuell nicht ersichtlich.
- Erstattungsleistungen der Landesinitiative Rückkehr (LIR) (30.000 Euro) und der Internationalen Organisation für Migration (IOM) (1.500 Euro).

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Gebühren Ausländer- und Staatsangehörigkeitswesen (560.000 Euro; Vorjahr: 516.000 Euro).
Hierunter fallen die Gebühren für die Ausstellung von Pässen und Ausweisen für ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger. Darüber hinaus fallen Einnahmen für die Aufnahme und Verarbeitung von digitalen Lichtbildern an.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Mieterträge und Nebenkosten Gemeinschaftsunterkünfte und BIMA Wohnungen (1,52 Mio. Euro; Vorjahr: 1,64 Mio. Euro)
Durch die Schließung der Gemeinschaftsunterkunft Wallersheim entfallen auch die entsprechenden Mieteinnahmen.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Erträge aus Rückforderungen im Rahmen von Abschiebungen (Ausreisepflichtige).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Demgegenüber führen eine anteilige Reduzierung von Stellenanteilen und personalwirtschaftlich bedingte Kostenverlagerungen zwischen Dienstbezügen und Entgelten zu einer Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Aufwendungen an die Bundesdruckerei für die Erstellung von Pässen/ Ausweisen (252.000 Euro; Vorjahr: 281.000 Euro),

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1229	**Unterbringungskoordination, Aufenthalt und Asyl**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

- Anschaffung von Erstausstattungspaketen (10.000 Euro; Vorjahr: 15.000 Euro)
Durch sinkende Zuweisungszahlen müssen auch weniger Erstausstattungspakete angeschafft werden.
- Kosten im Rahmen der Ausreise von Geflüchteten und Rückkehrern (30.000 Euro; Vorjahr: 14.600 Euro)
Es ist eine steigende Tendenz bei Rückführungskosten zu beobachten. Die Kosten werden anteilig von der der Landesinitiative Rückkehr (LIR) erstattet.
- Unterhaltungskosten für die Gemeinschaftsunterkünfte: Strom, Heizung, Wasser (12.000 Euro; Vorjahr: 133.000 Euro), Gebäudeunterhaltung/-einrichtung (42.000 Euro; Vorjahr: 85.500 Euro), Betreuung der Einrichtungen und Sicherheitsdienst (1,35 Mio. Euro; Vorjahr: 1,4 Mio. Euro).
Durch die Schließung der Gemeinschaftsunterkunft Wallersheim entfallen auch die entsprechenden Kosten für die Unterhaltung und Betreuung des Objekts.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10) (710.360 Euro; Vorjahr: 808.540 Euro).

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Aufwendungen für die Förderung der Heimreise von ausreisewilligen Ausländern (9.000 Euro; Vorjahr: 500 Euro). Es ist eine steigende Tendenz bei der Ausreise von Geflüchteten und Rückkehrern festzustellen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Im Wesentlichen sind enthalten:
- Aufwendungen für Aus- und Fortbildung (27.030 Euro),
- Büromaterial (28.700 Euro; Vorjahr: 18.620 Euro),
- EDV-Aufwendungen (231.400 Euro; Vorjahr: 208.730 Euro),
- Aufwendungen für Telefon- und Datenverarbeitung (19.160 Euro; Vorjahr: 19.280 Euro),
- Aufwendungen für Versicherungen (25.700 Euro; Vorjahr: 8.730 Euro),
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14) (15.850 Euro, Vorjahr: 10.340 Euro),
- Anteilige Miete Lotsenhaus (263.440 Euro; Vorjahr: 256.320 Euro) und
- Mietaufwendungen und Nebenkosten für Unterbringungseinrichtungen (600.000 Euro; Vorjahr: 1,1 Mio. Euro)

In den vergangenen Jahren wurden der Ansatz trotz verzeichneter Minderaufwendungen im Hinblick auf die Unvorhersehbarkeit in diesem Bereich nicht gesenkt, um im Fall von kurzfristigen zusätzlichen Unterbringungsbedarfen schnell handlungsfähig zu sein. Durch die zwischenzeitlich erfolgte Fertigstellung der weiteren Containermodule und die damit verbundene Schaffung von rund 200 zusätzlichen Unterbringungsplätzen sowie aufgrund der rückläufigen Zuweisungszahlen, besteht dieser Bedarf inzwischen nicht mehr, weshalb der Ansatz an die Ergebnisse der Vorjahre angepasst werden kann.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1231	Verkehrsüberwachung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe:	**123**	**Verkehrsangelegenheiten**
Produkt:	**1231**	**Verkehrsüberwachung**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 31 / Ordnungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Markus Schmitt, Stv. Amtsleiter**

Produktbeschreibung
Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs

Auftragsgrundlage
Straßenverkehrsverordnung, Ordnungswidrigkeitengesetz und andere

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1231	Verkehrsüberwachung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1231

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	1.054,18	1.056	1.064	1.064	1.064	1.064
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	361.776,16	385.220	380.720	380.720	380.720	380.720
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.850,00	0	0	0	0	0
7	Sonstige laufende Erträge	2.554.305,95	2.804.933	2.806.144	2.806.144	2.806.144	2.806.144
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**2.915.286,29**	**3.191.209**	**3.187.928**	**3.187.928**	**3.187.928**	**3.187.928**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.964.156,08	3.370.926	3.374.628	3.425.095	3.476.326	3.528.281
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	298.820,32	423.609	368.530	368.530	368.530	368.530
11	Abschreibungen	69.563,49	78.849	77.549	78.322	79.116	79.902
14	Sonstige laufende Aufwendungen	274.445,62	338.614	348.191	359.757	373.043	386.983
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**3.606.985,51**	**4.211.998**	**4.168.898**	**4.231.704**	**4.297.015**	**4.363.696**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-691.699,22**	**-1.020.789**	**-980.970**	**-1.043.776**	**-1.109.087**	**-1.175.768**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	50	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-50**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-691.699,22**	**-1.020.839**	**-980.970**	**-1.043.776**	**-1.109.087**	**-1.175.768**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-31.433,80	-24.658	-24.728	-25.010	-27.193	-27.817
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-723.133,02**	**-1.045.497**	**-1.005.698**	**-1.068.786**	**-1.136.280**	**-1.203.585**

III. Finanzhaushalt Produkt 1231

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-595.776,90**	**-902.383**	**-867.010**	**-929.385**	**-996.143**	**-1.062.720**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-595.776,90**	**-902.383**	**-867.010**	**-929.385**	**-996.143**	**-1.062.720**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1231	Verkehrsüberwachung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Überwachungsaktivitäten sollen die Präsenz im Straßenraum belegen und Verkehrsbehinderungen durch Verkehrsteilnehmer sowie Unfallzahlen wegen überhöhter Geschwindigkeit reduzieren.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-6,30	-9,08	-8,80	-9,34	-9,93	-10,53
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	2,03	2,18	2,14	2,14	2,14	2,14

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
123101	Ruhender Verkehr
123102	Fließender Verkehr

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Hierbei handelt es sich um die Verwaltungsgebühren für Abschleppvorgänge.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Erträge aus der Überwachung des ruhenden (1,7 Mio. Euro) und fließenden (1,1 Mio. Euro) Verkehrs.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Unterhaltung der stationären und mobilen Radargeräte inkl. Strom (27.000 Euro; Vorjahr: 24.200 Euro) und
- Abschleppmaßnahmen für verkehrswidrig geparkte Fahrzeuge (231.000 Euro; Vorjahr: 315.000 Euro).
Die erwartete Preissteigerung durch den Abschluss eines neuen Rahmenvertrages fiel geringer aus als angenommen, weshalb der Ansatz reduziert wird.
- Unterhaltung und Kraftstoff Dienstfahrzeuge (57.700 Euro; Vorjahr: 28.600 Euro)
Der Ansatz für 2026 wird voraussichtlich überschritten, weshalb der Ansatz für 2027 angepasst wird. Gründe hierfür sind ansteigende Kraftstoff-, Reparatur- und Autoteilpreise sowie die Kosten für Folierungsleistungen.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10) (35.340 Euro; Vorjahr: 36.870 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Der Ansatz enthält insbesondere:
- Aufwendungen für Aus- und Fortbildung (9.020 Euro),
- Aufwendungen für die Datenverarbeitung (252.400 Euro; Vorjahr: 249.100 Euro),
- Porto (2.920 Euro; Vorjahr: 2.330 Euro),
- Büromaterial (5.720 Euro; Vorjahr: 5.960 Euro),
- Telefon/Handy (4.990 Euro; Vorjahr: 5.400 Euro),
- Leasing Fahrzeuge (33.900 Euro; Vorjahr: 29.000 Euro),
- Versicherung (18.900 Euro; Vorjahr: 15.130 Euro).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1232	**Erlaubnisse Verkehr/KFZ-Zulassungswesen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe:	**123**	**Verkehrsangelegenheiten**
Produkt:	**1232**	**Erlaubnisse Verkehr/KFZ-Zulassungswesen**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 31 / Ordnungsamt**

Produktverantwortlicher: **Josef Hehl, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Erteilung, Entziehung etc. von Fahr-, Fahrlehr- und Fahrschulerlaubnissen
- Erteilung, Entziehung etc. von Genehmigungen im Gelegenheitsverkehr
- Erteilung, Ersatz etc. von EU-Kontrollgerätekarten
- Zulassung/Außerbetriebsetzung von Kraftfahrzeugen
- Vollzug der FzV u. a.

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsgesetz (StVG), Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV), Fahrzeugverordnung (FzV), Personenbeförderungsgesetz (PBefG), Fahrlehrergesetz (FahrlG), Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz (BKrFQG), BOKraft und andere

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1232	Erlaubnisse Verkehr/KFZ-Zulassungswesen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1232

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	97,92	98	99	99	99	99
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	1.403.090,08	1.430.300	1.450.300	1.450.300	1.450.300	1.450.300
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.295,00	0	0	0	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.356,20	0	0	0	0	0
7	Sonstige laufende Erträge	57.815,94	3.459	3.589	3.589	3.589	3.589
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.462.065,14**	**1.433.857**	**1.453.988**	**1.453.988**	**1.453.988**	**1.453.988**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.968.465,06	1.907.950	1.801.450	1.829.004	1.856.968	1.885.371
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	107.459,27	150.552	156.307	156.307	156.307	156.307
11	Abschreibungen	1.233,88	10.623	10.697	10.804	10.910	11.015
14	Sonstige laufende Aufwendungen	280.319,05	274.961	289.067	298.884	309.301	320.211
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**2.357.477,26**	**2.344.086**	**2.257.521**	**2.294.999**	**2.333.486**	**2.372.904**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-895.412,12**	**-910.229**	**-803.533**	**-841.011**	**-879.498**	**-918.916**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	50	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-50**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-895.412,12**	**-910.279**	**-803.533**	**-841.011**	**-879.498**	**-918.916**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-146.285,20	-25.110	-25.108	-25.367	-27.678	-28.306
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.041.697,32**	**-935.389**	**-828.641**	**-866.378**	**-907.176**	**-947.222**

III. Finanzhaushalt Produkt 1232

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.040.198,25**	**-867.771**	**-798.015**	**-835.687**	**-876.420**	**-916.401**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.040.198,25**	**-867.771**	**-798.015**	**-835.687**	**-876.420**	**-916.401**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1232	Erlaubnisse Verkehr/KFZ-Zulassungswesen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Produktziel ist die rechtskonforme Zulassung von Fahrzeugen sowie die Erteilung und der Entzug von Fahrerlaubnissen. Die Stadtverwaltung tritt hier im Rahmen einer bürgernahen Verwaltung als Dienstleister gegenüber den Bürgerinnen und Bürger auf.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-9,08	-8,12	-7,25	-7,57	-7,93	-8,29
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,35	1,23	1,14	1,14	1,14	1,15

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
123201	Fahrerlaubnisse
123202	Zulassungswesen

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
- Erträge aus Verwaltungsgebühren für Zulassungen (1.100.000 Euro) und
- Fahrerlaubnisse (350.000 Euro; Vorjahr: 330.000 Euro).

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
- Erträge aus Buß- und Verwarngeldern (3.000 Euro)

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Demgegenüber führen ein anteiliger Stellenwegfall und personalwirtschaftlich bedingte Kostenverlagerungen zwischen Dienstbezügen und Entgelten zu einer Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Aufwendungen für die Erstellung/ Herstellung von Zulassungen (50.000 Euro) und Fahrerlaubnissen (50.000 Euro; Vorjahr: 43.000 Euro),
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10) (38.070 Euro; Vorjahr: 42.420 Euro),
- Unterhaltung Funksystem Außendienst (10.300 Euro; Vorjahr: 9.000 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierin sind u. a. enthalten:
- Aufwendungen für Aus- und Fortbildung (13.560 Euro),
- Datenverarbeitung (197.600 Euro; Vorjahr: 170.000 Euro).
Durch die unumgängliche Einführung der neuen Software VOIS-FSW zur Bearbeitung von Anliegen im Bereich Fahrerlaubniswesen entstehen Mehrkosten, weshalb der Ansatz erhöht werden muss.
- Büromaterial (20.590 Euro; Vorjahr: 20.930 Euro),
- Dienstkleidung (9.000 Euro; Vorjahr: 10.500 Euro),
- Porto (22.070 Euro; Vorjahr: 25.760 Euro),
- Wertberichtigung für uneinbringliche Forderungen gegenüber Dritten (3.000 Euro),
- Versicherung (5.360 Euro; Vorjahr: 3.870 Euro),
- Telefon (2.980 Euro; Vorjahr: 3.770 Euro) und
- Leasing (3.150 Euro; Vorjahr: 2.700 Euro).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe:	**124**	**Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung**
Produkt:	**1241**	**Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 31 / Ordnungsamt**

Produktverantwortlicher: **Markus Schmitt, Stv. Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Überwachung der lebensmittelrechtlich relevanten Betriebe und Gaststätten
- Probenentnahmen

Auftragsgrundlage

Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittel-Gesetzbuch, Satzung über die Erhebung von Gebühren nach fleisch- und geflügelfleischhygienerechtlichen Vorschriften und eine Vielzahl nationaler sowie EU-rechtlicher Vorschriften

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1241

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	354,04	354	358	358	358	358
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	24.702,47	19.000	21.000	21.000	21.000	21.000
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.443,74	38.440	38.440	38.440	38.440	38.440
7	Sonstige laufende Erträge	22.468,28	14.658	17.084	17.084	17.084	17.084
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**85.968,53**	**72.452**	**76.882**	**76.882**	**76.882**	**76.882**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	492.790,74	490.571	516.938	523.843	530.856	537.969
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	59.813,78	56.526	64.585	63.385	63.385	63.385
11	Abschreibungen	2.342,36	5.551	5.560	5.617	5.673	5.730
14	Sonstige laufende Aufwendungen	94.843,16	93.673	106.095	107.788	109.946	112.217
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**649.790,04**	**646.321**	**693.178**	**700.633**	**709.860**	**719.301**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-563.821,51**	**-573.869**	**-616.296**	**-623.751**	**-632.978**	**-642.419**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	50	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-50**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-563.821,51**	**-573.919**	**-616.296**	**-623.751**	**-632.978**	**-642.419**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-15.392,95	-7.287	-7.237	-7.297	-8.048	-8.233
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-579.214,46**	**-581.206**	**-623.533**	**-631.048**	**-641.026**	**-650.652**

III. Finanzhaushalt Produkt 1241

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-573.097,00**	**-552.558**	**-589.313**	**-596.771**	**-606.693**	**-616.262**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-573.097,00**	**-552.558**	**-589.313**	**-596.771**	**-606.693**	**-616.262**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1241	**Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Erfüllung der gesetzlichen Kontrollpflicht im Lebensmittelrecht.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-5,05	-5,05	-5,46	-5,52	-5,60	-5,69
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,34	0,32	0,33	0,33	0,33	0,33

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
124101	Lebensm.überw., Fleischhyg.
124102	Veterinärwesen, Tierschutz

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Erträge aus Verwaltungsgebühren für lebens- und hygienerechtliche Stellungnahmen und Kontrollen.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Für die Wahrnehmung der Lebensmittelkontrolle werden Zuschüsse durch das Land gewährt.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Erträge aus Buß- und Verwarngeldern im Bereich der Lebensmittelüberwachung.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hier sind u. a. folgende Aufwendungen eingeplant:
- Aufwendungen im Bereich Veterinärwesen (v.a. Tilgung der restlichen Kredite des Altlastenzweckverbandes, Kosten aufgrund der Mitgliedschaft im Zweckverband Rhein Neckar Franken, Falltierbeseitigung) (27.000 Euro; Vorjahr: 28.800 Euro)
- Fahrzeugunterhaltung (19.300 Euro; Vorjahr: 9.600 Euro)
Der Ansatz für 2026 wird voraussichtlich überschritten, weshalb der Ansatz für 2027 angepasst wird. Gründe hierfür sind ansteigende Kraftstoff-, Reparatur- und Autoteilpreise und die Entscheidung den Partner für Folierungsleistungen zu wechseln.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10) (12.800 Euro; Vorjahr: 14.260 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Aufwendungen für die Datenverarbeitung (40.900 Euro; Vorjahr: 38.000 Euro),
- Porto (36.510 Euro; Vorjahr: 29.160 Euro),
- Kosten für Sachverständige/Gutachter (3.200 Euro; Vorjahr: 2.900 Euro),
- Leasing Fahrzeuge (11.400 Euro; Vorjahr: 9.750 Euro),
- Fachliteratur, Zeitschriften (1.950 Euro; Vorjahr: 1.270 Euro) und
- Versicherungen (5.130 Euro; Vorjahr: 4.200 Euro).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5732	**Märkte, Kirmesse (BgA)**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**57**	**Wirtschaft und Tourismus**
Produktgruppe:	**573**	**Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**
Produkt:	**5732**	**Märkte, Kirmesse (BgA)**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 31 / Ordnungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Markus Schmitt, Stv. Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Organisation und Durchführung von Kirmessen und Flohmärkten
- Auswahl und Zulassung von Beschickern

Auftragsgrundlage

Gewerbeordnung, Marktsatzung der Stadt Koblenz, Landesgesetz über Messen, Ausstellungen und Märkte (LMAMG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5732	Märkte, Kirmesse (BgA)
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 5732

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	14,20	14	14	14	14	14
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	36.685,12	47.540	57.740	57.740	57.740	57.740
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-370,00	0	0	0	0	0
7	Sonstige laufende Erträge	516,41	567	586	586	586	586
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**36.845,73**	**48.121**	**58.340**	**58.340**	**58.340**	**58.340**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	98.488,78	75.029	77.171	78.522	79.890	81.281
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	81.261,76	55.899	70.598	70.598	70.598	70.598
11	Abschreibungen	110,72	415	422	426	430	433
14	Sonstige laufende Aufwendungen	44.860,06	53.042	52.851	53.105	53.387	53.684
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**224.721,32**	**184.385**	**201.042**	**202.651**	**204.305**	**205.996**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-187.875,59**	**-136.264**	**-142.702**	**-144.311**	**-145.965**	**-147.656**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	50	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-50**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-187.875,59**	**-136.314**	**-142.702**	**-144.311**	**-145.965**	**-147.656**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.486,90	-1.634	-1.671	-1.700	-1.795	-1.834
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-190.362,49**	**-137.948**	**-144.373**	**-146.011**	**-147.760**	**-149.490**

III. Finanzhaushalt Produkt 5732

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-172.653,85**	**-133.467**	**-140.429**	**-142.075**	**-143.832**	**-145.570**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-172.653,85**	**-133.467**	**-140.429**	**-142.075**	**-143.832**	**-145.570**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5732	**Märkte, Kirmesse (BgA)**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Organisation und Durchführung von städtischen Wochenmärkten, Kirmessen und Flohmärkten.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-1,66	-1,20	-1,26	-1,28	-1,29	-1,31
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,07	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
573200	Märkte, Kirmesse (BgA)

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
- Erträge aus Standgebühren für Flohmärkte, Kirmessen (54.000 Euro; Vorjahr: 44.000 Euro)
Die Ansätze im Bezug auf den städtischen Flohmarkt wurden entsprechend der Prognose der Koblenz Touristik und im Hinblick auf die Änderung der Marktsatzung angepasst.
- Verwaltungsgebühren aus dem Bereich Kirmessen (3.700 Euro; Vorjahr: 3.500 Euro)

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Sonderreinigungen durch den EB 70 nach Kirmessen (4.000 Euro; Vorjahr: 3.300 Euro),
- Aufwendungen für die Zufahrtsregelung zu den Veranstaltungsgeländen, private Sicherheitsfirmen sowie die Organisation der Flohmärkte durch die Koblenz-Touristik (58.000 Euro; Vorjahr: 46.000 Euro).
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10) (1.250 Euro; Vorjahr: 1.390 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Die Aufgabe des Marktmeisters wurde auf das Amt 80/ Amt für Wirtschaftsförderung übertragen. Für die Wahrnehmung der Aufgabe in Zusammenarbeit mit der Stadtmarketing GmbH werden Mittel in Höhe von 40.000 Euro bereitgestellt. Die Mittel werden von Amt 80 verwaltet und fließen ins Produkt 5732 ein.
Außerdem etatisiert sind insbesondere Aufwendungen für
- Datenverarbeitung (5.360 Euro; Vorjahr: 5.050 Euro),
- Porto (1.460 Euro; Vorjahr: 1.170 Euro) und
- Aufwendungen für Aus- und Fortbildung (1.680 Euro).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q310003000 Global Fahrzeuge

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1221 - Sicherheit und Ordnung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	21.240	0	0	0	0	0	0	21.240
Sonstige Investitionseinzahlungen	7.802	0	0	0	0	0	0	7.802
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**29.042**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**29.042**
Auszahlungen für Sachanlagen	159.612	100.200	0	0	0	0	0	259.850
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**159.612**	**100.200**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**259.850**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-130.570**	**-100.200**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-230.808**

E R L Ä U T E R U N G E N:
In 2027 werden keine weiteren Fahrzeuge angeschafft und demnach auch keine Haushaltsmittel benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q310004000 Technische Ausstattung Sicherheit und Ordnung

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1221 - Sicherheit und Ordnung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	21.902	19.400	5.000	5.000	5.000	5.000	0	150.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**21.902**	**19.400**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**0**	**150.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-21.902**	**-19.400**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**0**	**-150.500**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 89.100 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Mittel sind hauptsächlich für Reperaturen an den Münzgeräten, welche zur Freischaltung des Stroms in den Notunterkünften für wohnungslose Menschen nötig sind, vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z310000000 Global Amt 31 "Sicherheit und Ordnung" Zentrales Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1221 - Sicherheit und Ordnung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	28.419	42.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	95.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**28.419**	**42.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**0**	**95.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-28.419**	**-42.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**0**	**-95.500**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 5.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um Haushaltsmittel zur Umsetzung kleinerer investiver Maßnahmen im Bereich Sicherheit und Ordnung, die als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z311001000 Neubau Ordnungsamt

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1221 - Sicherheit und Ordnung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	34.151	25.000	25.000	650.000	0	0	0	735.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**34.151**	**25.000**	**25.000**	**650.000**	**0**	**0**	**0**	**735.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				650.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-34.151**	**-25.000**	**-25.000**	**-650.000**	**0**	**0**	**0**	**-735.000**

VE 2027 = 650.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Um weiterhin ordnungsgemäße Arbeitsabläufe gewährleisten zu können, ist es erforderlich, die Räumlichkeiten des Ordnungsamtes zu erweitern. Aufgrund wachsender Tätigkeitsfelder reichen die gegenwärtigen Kapazitäten nicht mehr aus.

In 2027 werden Haushaltsmittel für die erforderlichen Planungsleistungen benötigt. Das Vergabeverfahren ist für das Jahr 2028 vorgesehen.

Zur Auftragsvergabe der Bauleistungen wird eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 650.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2028 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z311002000 Ankauf Unterbringungscontainer

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1229 - Unterbrkoord., Aufenthalt+Asyl)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	6.001.841	1.600.000	50.000	0	0	0	0	7.652.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**6.001.841**	**1.600.000**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**7.652.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-6.001.841**	**-1.600.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-7.652.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Haushaltsansatz für das Jahr 2027 ist für Abrechnungen der Maßnahme "Unterbringungscontainer (3 und 4) Niederberger Höhe" vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z311004000 Unterkunft für Geflüchtete, Rheinanlagen

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1229 - Unterbrkoord., Aufenthalt+Asyl)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	279.355	10.000	0	0	0	0	0	290.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**279.355**	**10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**290.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-279.355**	**-10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-290.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
In 2027 werden keine weiteren Haushaltsmittel benötigt, da das Projekt aufgrund der rückläufigen Flüchtlingszahlen derzeit zurückgestellt ist.

Amt: AMT 37 Amt für Brand- und Katastrophenschutz

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	214.710,63	267.770	297.060	297.060	297.060	297.060
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	352.195,25	276.150	316.980	316.980	316.980	316.980
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	26.660	25.820	25.820	25.820	25.820
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.273.908,05	2.384.550	2.592.050	2.411.550	2.411.550	2.411.550
7 Sonstige laufende Erträge	263.972,18	15.000	23.311	23.311	23.311	23.311
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**3.104.786,11**	**2.970.130**	**3.255.221**	**3.074.721**	**3.074.721**	**3.074.721**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	16.067.924,16	17.169.612	18.195.516	18.425.343	18.658.801	18.895.749
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	830.728,08	2.327.566	2.283.631	2.233.631	2.133.631	2.138.631
11 Abschreibungen	1.081.558,41	1.569.670	1.756.235	1.772.329	1.788.539	1.804.908
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
14 Sonstige laufende Aufwendungen	2.061.904,41	1.991.339	2.185.891	2.171.375	2.193.051	2.215.785
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**20.042.115,06**	**23.059.687**	**24.422.773**	**24.604.178**	**24.775.522**	**25.056.573**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-16.937.328,95**	**-20.089.557**	**-21.167.552**	**-21.529.457**	**-21.700.801**	**-21.981.852**
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	150	0	0	0	0
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**0,00**	**-150**	**0**	**0**	**0**	**0**
20 Ordentliches Ergebnis	**-16.937.328,95**	**-20.089.707**	**-21.167.552**	**-21.529.457**	**-21.700.801**	**-21.981.852**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.853.741,13	-466.144	-558.331	-550.861	-599.518	-615.900
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-18.791.070,08**	**-20.555.851**	**-21.725.883**	**-22.080.318**	**-22.300.319**	**-22.597.752**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-17.233.296,78**	**-17.410.354**	**-18.390.413**	**-18.729.354**	**-18.933.735**	**-19.215.369**
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	960.584,48	667.110	634.010	14.424.400	14.143.860	12.040.440
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	2,00	0	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**960.586,48**	**667.110**	**634.010**	**14.424.400**	**14.143.860**	**12.040.440**
28 Auszahl. für immaterielle VG	41.022,06	0	379.110	379.110	379.110	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	3.759.131,84	2.463.300	3.511.000	20.855.000	19.092.000	15.282.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**3.800.153,90**	**2.463.300**	**3.890.110**	**21.234.110**	**19.471.110**	**15.282.000**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-2.839.567,42**	**-1.796.190**	**-3.256.100**	**-6.809.710**	**-5.327.250**	**-3.241.560**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-20.072.864,20**	**-19.206.544**	**-21.646.513**	**-25.539.064**	**-24.260.985**	**-22.456.929**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	-34.109,26	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**-34.109,26**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**-34.109,26**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-17.233.296,78**	**-17.410.354**	**-18.390.413**	**-18.729.354**	**-18.933.735**	**-19.215.369**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1261	Brandschutz
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe:	**126**	**Brandschutz**
Produkt:	**1261**	**Brandschutz**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 37 / Amt für Brand- und Katastrophenschutz**
Produktverantwortlicher:	**Meik Maxeiner, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Brandbekämpfung in verschiedenen Stufen (Kleinbrand, Mittelbrand, Allgemeine Hilfe verschiedener Arten und Stufen, Ölspuren, Verkehrsunfälle, Chemieeinsätze, Öffnen von Wohnungstüren, Verschließen von Scheiben etc.), Großschadenslagen
- Brandschutzerziehung und Aufklärung
- Stellungnahmen zu Baugenehmigungen, Brand- und Gefahrenverhütungsschauen, Löschwasserversorgung
- Diverse Dienstleistungen (Türe öffnen, Brandschutzlehrgänge, Atemschutzübungen etc.)
- Alle Maßnahmen im friedensmäßigen Katastrophenschutz, Alarm-/ Einsatzplanung

Auftragsgrundlage

- Landesgesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (LBKG)
- Landesbauordnung
- Feuerwehrverordnung (FwVO)
- Landesgesetz über den Rettungsdienst sowie den Notfall und Krankentransport (RettDG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1261	Brandschutz
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1261

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	170.066,26	234.916	254.067	254.067	254.067	254.067
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	351.776,84	275.414	316.403	316.403	316.403	316.403
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	23.838	23.040	23.040	23.040	23.040
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	126.918,14	121.972	291.812	105.812	105.812	105.812
7	Sonstige laufende Erträge	238.577,82	14.250	21.785	21.785	21.785	21.785
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**887.339,06**	**670.390**	**907.107**	**721.107**	**721.107**	**721.107**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	13.192.048,72	13.764.010	14.683.862	14.866.995	15.053.030	15.241.835
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	735.190,94	1.986.531	1.929.648	1.885.838	1.798.218	1.803.218
11	Abschreibungen	877.309,80	1.361.905	1.454.340	1.467.748	1.481.239	1.494.865
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	1.380	1.380	1.380	1.380	1.380
14	Sonstige laufende Aufwendungen	1.251.343,80	1.209.555	1.348.664	1.362.721	1.382.522	1.403.292
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**16.055.893,26**	**18.323.381**	**19.417.894**	**19.584.682**	**19.716.389**	**19.944.590**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-15.168.554,20**	**-17.652.991**	**-18.510.787**	**-18.863.575**	**-18.995.282**	**-19.223.483**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	50	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-50**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-15.168.554,20**	**-17.653.041**	**-18.510.787**	**-18.863.575**	**-18.995.282**	**-19.223.483**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.620.181,37	-402.272	-472.458	-465.505	-508.251	-522.299
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-16.788.735,57**	**-18.055.313**	**-18.983.245**	**-19.329.080**	**-19.503.533**	**-19.745.782**

III. Finanzhaushalt Produkt 1261

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-15.528.040,87**	**-15.359.964**	**-16.203.249**	**-16.536.144**	**-16.697.566**	**-16.926.634**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	428.311,70	508.110	585.010	138.800	95.460	15.440
26	Sonstige Investitionseinzahlungen	2,00	0	0	0	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**428.313,70**	**508.110**	**585.010**	**138.800**	**95.460**	**15.440**
28	Auszahl. für immaterielle VG	0,00	0	379.110	379.110	379.110	0
29	Auszahlungen für Sachanlagen	2.599.446,98	1.457.300	2.247.000	4.479.000	2.877.000	1.367.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.599.446,98**	**1.457.300**	**2.626.110**	**4.858.110**	**3.256.110**	**1.367.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.171.133,28**	**-949.190**	**-2.041.100**	**-4.719.310**	**-3.160.650**	**-1.351.560**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-17.699.174,15**	**-16.309.154**	**-18.244.349**	**-21.255.454**	**-19.858.216**	**-18.278.194**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1261	Brandschutz
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ziel ist die dauerhafte Sicherstellung des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe innerhalb der Einsatzgrundzeit gemäß Landesbrand- und -Katastrophenschutzgesetz in Verbindung mit der Feuerwehrverordnung RLP von zehn Minuten. Hierfür bedarf es der Vorhaltung von Personal, Ausbildung und der Ausstattung der Einheiten von Berufsfeuerwehr und freiwilliger Feuerwehr.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-146,35	-156,82	-166,10	-168,96	-170,48	-172,81
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	9,04	8,90	9,32	9,30	9,27	9,26
Erreichungsgrad Einsatzgrundzeit in %	92,68	93,33	93,75	93,75	93,75	93,75
Anzahl Einsätze gesamt	2.243,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
Anzahl freiwillige Feuerwehrleute	471,00	320,00	410,00	410,00	410,00	410,00
Kostendeckungsgrad in %	5,53	3,66	4,67	3,68	3,66	3,62

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
126100	Brandschutz

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
„Erreichungsgrad Einsatzgrundzeit in %“:
Der Zielerreichungsgrad beschreibt den prozentualen Anteil der zeitkritischen Einsätze, bei denen die Zielgrößen "Einsatzgrundzeit" und "Funktionsstärke" im Sinne des Landesgesetzes über den Brandschutz, die allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz eingehalten werden. Dieser soll gemäß Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.08.2017 90 % betragen, bei einer Bemessungsgröße der Einsatzgrundzeit von 10 Minuten. Die Auswertung für das Jahr 2025 hat ergeben, dass der positive Trend weiterhin fortbesteht. Der Wert lag in 2025 bei 92,7 % und hat damit die Vorgaben aus dem Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses mehr als erfüllt. Dies zeigt deutlich den Mehrwert des Drei-Wachen-Konzeptes für die Eintreffzeiten der Berufsfeuerwehr für sämtliche Stadtteile. Für das Haushaltsjahr 2027 ist mit der Fortsetzung der positiven Entwicklung zu rechnen.

„Anzahl freiwillige Feuerwehrleute“:
Die Anzahl der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr ist mit ca. 276 Mitglieder seit dem letzten Haushaltsjahr leicht gesunken. Erfreulich ist, dass die Anzahl der Kinder und Jugendlichen in den Jugendfeuerwehren und Bambinis mit ca. 124 Mitgliedern auf dem hohen Niveau des Vorjahres gehalten werden konnte.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Die Zeile beinhaltet Erträge aus der Gefahrenverhütungsschau der Feuerwehr (25.000 Euro; Vorjahr: 46.850 Euro) sowie Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (229.070 Euro; Vorjahr: 188.066 Euro).

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Hier sind u. a. Erträge aus Dienstleistungen der Feuerwehr außerhalb der Gefahrenabwehr (240.000 Euro), Erträge aus der Vermietung der Atemschutzübungsanlage (8.550 Euro) sowie Erstattungen des Amtes 61/Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung für Stellungnahmen im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren (65.450 Euro) veranschlagt.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Hierin sind u. a. die Erträge aus der Kostenerstattung des Eigenbetriebes 70/Kommunaler Servicebetrieb (77.500

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1261	**Brandschutz**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

Euro; Vorjahr: 74.710 Euro), Erträge aus der Kostenerstattung vom öffentlichen Bereich für u. a. Ausrüstung Technik und Fuhrpark (26.600 Euro; Vorjahr: 46.550 Euro) sowie Erträge aus der Kostenerstattung für die Einsatzbereitschaft der Feuerwehrleute (186.000 Euro; Vorjahr: 0 Euro) veranschlagt.
Im Jahr 2027 wird das Amt 37 einen Grundlehrgang anbieten. Hierbei sollen ca. 12 Plätze an andere Feuerwehren BF vergeben werden. Im Rahmen der Kostenerstattung gegenüber den anderen Feuerwehren sind Einnahmen in Höhe des beplanten Ansatzes zu erwarten.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Die Zeile beinhaltet vornehmlich Aufwendungen i. H. v. rd. 975.580 Euro (Vorjahr: 1,14 Mio. Euro) für Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10) und i. H. v. insgesamt 661.376 Euro (Vorjahr: 623.910 Euro) für die Unterhaltung der Gerätschaften, den Fahrzeugen, den Booten, der Funk- und Kommunikationstechniken der Feuerwehr (inklusive Höhenrettung, Wasserrettung und Tauchen sowie der Drohneneinheit), die nicht dem Produkt Katastrophenschutz zugeordnet werden. Enthalten sind insbesondere Betankung, Wartung, Bereifung sowie die Durchführung notwendiger Instandsetzungen.
Weitere Aufwendungen:
- Unterhaltung und Wartung des Ölspurfahrzeugs an den Kommunalen Servicebetrieb Koblenz 60.475 Euro (Vorjahr: 50.480 Euro)
- Erstattungen an den Landkreis Mayen Koblenz für die Aufgabenwahrnehmung als Rettungsdienstbehörde (Erstattung von Mietanteilen der dem Rettungsdienstbezirk angehörenden Rettungswachen, Kosten für den leitenden Notarzt, Übergangswachen im Ahrtal): rd. 87.500 Euro
- Entschädigungen, die verpflichtend gegenüber den freiwilligen Feuerwehreinheiten für die Teilnahme an Einsätzen 8.000 Euro (Vorjahr: 10.500 Euro) zu erstatten sind.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Enthalten sind insbesondere:
- Aus- und Fortbildung (186.850 Euro; Vorjahr: 196.850 Euro)
Die Feuerwehr Koblenz hat eine Höhenrettungsgruppe, eine Wasserrettung, einschließlich Tauchern und die Einheit 34 – Führungsunterstützung. Die Aufrechterhaltung der Einsatzfähigkeit solcher Spezialeinheiten bedürfen der kostenintensiven Aus- und Fortbildung, die oft außerhalb des Dienstortes an speziellen Ausbildungsstätten durchgeführt werden. Aufgrund von altersbedingten Ausfällen in den nächsten Jahren bedarf es auch weiterhin der intensivierten Ausbildung neuer Patentinhaber für das Löschboot im Haushaltsjahr 2027. Die Ausbildung ist speziell und kostenintensiv, wobei hier exemplarisch die aufwendige Schulung im Schiffsimulator außerhalb der Dienststelle zu benennen wäre. Die weiterhin zu beplanenden personellen Veränderungen ergeben, dass auch in 2027 Beamte des feuerwehrtechnischen Dienstes die Laufbahnausbildung absolvieren. Diese ist im feuerwehrtechnischen Dienst oft mit Ausbildungsabschnitten im gesamten Bundesgebiet verbunden. Die Feuerwehr verfügt über eine Vielzahl von medizinischen Gerätschaften, so dass auch die Stellung und Ausbildung eines Medizinproduktbeauftragten gesetzlich zu erfolgen hat.
- Reise-/ Verpflegungskosten (38.800 Euro; Vorjahr: 43.460 Euro),
- Arztkosten bei Dienstunfällen (34.550 Euro) und
- Ausrüstungsgegenstände, Dienst- und Schutzkleidung (269.230 Euro).
Der Ansatz für Dienst- und Schutzkleidung ist unverändert gegenüber dem Vorjahr. Die Einsatzkräfte werden seit 2025 bis Ende 2027 mit neuen Einsatzjacken ausgestattet, die in ihrer Beschaffenheit gegenüber den bisherigen Jacken einen deutlich besseren Schutz gegen eine Überhitzung bieten. Das insgesamt mit 250.000 Euro bezifferte Projekt wird auf drei Jahre (83.300 Euro) verteilt und erhöht in 2027 den Ansatz für die Bekleidung.
- Datenverarbeitung (352.680 Euro; Vorjahr: 354.500 Euro),
- Mietaufwendungen an den Kommunalen Servicebetrieb für die Feuerwache Nord (136.800 Euro; Vorjahr: 137.800 Euro),
- Versicherungsaufwendungen (88.480 Euro; Vorjahr: 79.000 Euro) und
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14) (40.270 Euro; Vorjahr: 26.450 Euro).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1262	**Leitstelle**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe:	**126**	**Brandschutz**
Produkt:	**1262**	**Leitstelle**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 37 / Amt für Brand- und Katastrophenschutz**
Produktverantwortlicher:	**Meik Maxeiner, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Betrieb und Unterhaltung der Integrierten Leitstelle auf dem jeweils der Technik und dem gesetzlichen Auftrag entsprechenden neuesten Stand:

1. Entgegennahme sämtlicher an die Leitstelle gerichteter Hilfeersuchen (Rettungsdienst, Feuerwehr sowie Krankentransporte)
2. Sicherstellung einer jederzeitigen Notrufbearbeitung
3. Optimale Alarmierung/Disponierung der Einsatzkräfte von Rettungsdienst, Krankentransport, Feuerwehr und Einheiten des Katastrophenschutzes
4. Vollständige Dokumentation aller Einsätze von der Notrufabfrage bis zum Einsatzende
5. Entgegennahme jeglicher Hilfeersuchen von Bürgern und Weitervermittlung an die zuständige Stelle (z.B. Polizei) bzw. Aufklärung über deren Erreichbarkeit (z.B. Umweltamt, Ordnungsamt usw.)

Hinweis:
- Das Einsatzgebiet erstreckt sich auf die Stadt Koblenz sowie 4 Landkreise,
- Personal wird sowohl von der Stadt als auch von den Hilfsorganisationen gemeinsam gestellt,
- Finanzierung erfolgt im Wesentlichen durch das Land bzw. die Krankenkassen,
- Lediglich der feuerwehrtechnische Personalanteil wird von den beteiligten Gebietskörperschaften im Verhältnis der für den Finanzausgleich maßgebenden Einwohnerzahl zu 75 % getragen.

Auftragsgrundlage

- Landesgesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (LBKG)
- Rettungsdienstgesetz
- Feuerwehrverordnung (FwVO)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1262	Leitstelle
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1262

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	33.047,81	20.247	27.287	27.287	27.287	27.287
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	538	538	538	538	538
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.138.233,64	2.258.170	2.284.700	2.302.200	2.302.200	2.302.200
7	Sonstige laufende Erträge	11.387,47	0	340	340	340	340
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**2.182.668,92**	**2.278.955**	**2.312.865**	**2.330.365**	**2.330.365**	**2.330.365**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.000.887,89	2.543.578	2.586.645	2.621.105	2.656.105	2.691.636
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	26.893,80	143.798	141.481	138.351	132.091	132.091
11	Abschreibungen	41.568,30	69.717	87.474	88.198	88.928	89.677
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	30	30	30	30	30
14	Sonstige laufende Aufwendungen	736.542,98	705.278	714.200	714.433	714.678	714.931
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**2.805.892,97**	**3.462.401**	**3.529.830**	**3.562.117**	**3.591.832**	**3.628.365**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-623.224,05**	**-1.183.446**	**-1.216.965**	**-1.231.752**	**-1.261.467**	**-1.298.000**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	50	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-50**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-623.224,05**	**-1.183.496**	**-1.216.965**	**-1.231.752**	**-1.261.467**	**-1.298.000**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-111.874,59	-25.234	-41.032	-40.788	-43.497	-44.643
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-735.098,64**	**-1.208.730**	**-1.257.997**	**-1.272.540**	**-1.304.964**	**-1.342.643**

III. Finanzhaushalt Produkt 1262

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-625.602,08**	**-990.024**	**-1.007.699**	**-1.021.578**	**-1.053.331**	**-1.090.318**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	448.272,78	159.000	25.000	14.025.000	14.025.000	12.025.000
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**448.272,78**	**159.000**	**25.000**	**14.025.000**	**14.025.000**	**12.025.000**
28	Auszahl. für immaterielle VG	41.022,06	0	0	0	0	0
29	Auszahlungen für Sachanlagen	805.216,58	195.000	775.000	16.125.000	16.125.000	13.825.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**846.238,64**	**195.000**	**775.000**	**16.125.000**	**16.125.000**	**13.825.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-397.965,86**	**-36.000**	**-750.000**	**-2.100.000**	**-2.100.000**	**-1.800.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.023.567,94**	**-1.026.024**	**-1.757.699**	**-3.121.578**	**-3.153.331**	**-2.890.318**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1262	**Leitstelle**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Gewährleistung einer hundertprozentigen Erreichbarkeit und eine optimale Alarmierung der Einsatzkräfte der Feuerwehr, Einheiten des Katastrophenschutzes und des Rettungsdienstes im Rettungsdienstbereich Koblenz.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-6,41	-10,50	-11,01	-11,12	-11,41	-11,75
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,37	1,64	1,64	1,64	1,64	1,64

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
126200	Leitstelle

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Hierbei handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Die Integrierten Leitstellen werden überwiegend bei den rheinland-pfälzischen Berufsfeuerwehren, so auch bei der Berufsfeuerwehr Koblenz, geführt. Die Kosten der technischen Einrichtung trägt das Land in der vollen Höhe durch die Erstattung der Sach- und Betriebskosten (797.000 Euro) und einem Anteil in Höhe von 25 v. H. an den Personalkosten (423.500 Euro). Die übrigen Personalkosten tragen die beteiligten Gebietskörperschaften nach einem Verteilungsschlüssel auf der Basis der jeweiligen Einwohnerzahlen und erstatten diese der Stadt Koblenz als Betreiber der Leitstelle (1.060.000 Euro). In den Ansätzen wurden sowohl die Veränderungen der seit Mai 2025 neu in Betrieb genommene Interim Leitstelle sowohl den mit der Einbindung des Rhein-Hunsrück-Kreis stattgefundenen Personalaufwuchs berücksichtigt. Verankert ist die Finanzierung in § 11 des Landesgesetzes über den Rettungsdienst sowie den Notfall- und Krankentransport (Rettungsdienstgesetz -RettDG-).

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10) (63.950 Euro; Vorjahr: 66.220 Euro)
- Beschaffung von geringwertigen Vermögensgegenständen für die Leitstelle (15.000 Euro)
- Beschaffung technischer Ausstattung wie Ladestationen, Headsets etc. (30.000 Euro)
- Als Folge der neuen geopolitischen Sicherheitslage und ernsthaften Bedrohung von Cyberangriffen auf die Technik der Leitstelle bedarf es für deren Schutz auch im Haushaltsjahr 2027 einen deutlich erhöhten Aufwand für die Sicherheit. Jüngste Ereignisse in Nachbarkommunen zeigen die hohe Brisanz und machen die Etatisierung des Ansatzes (30.000 Euro) für die eventuell notwenige Absicherungen der Systeme auch für 2027 unabweisbar.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Aufwendungen für Miete Funkverbindung Integrierte Leitstelle (52.000 Euro; Vorjahr: 50.000 Euro) und
- Datenverarbeitung (520.000 Euro; Vorjahr: 430.000 Euro).
Die bereits in verbindlicher Abstimmung erfolgte Ausdehnung des Bezuges von Leitstellentechnik im Mietmodell mit dem Kommunalen Gebietsrechenzentrum (KGRZ) führte zu einer unabweisbaren Erhöhung des Ansatzes für die Datenverarbeitung. Mit Hinweis auf die Ausführungen in der Zeile 6 sind die Kosten durch Landesmittel gegenfinanziert.
- Aus- und Fortbildung 40.500 Euro sowie
- Telefon und Datenübertragung (75.530 Euro; Vorjahr: 69.540 Euro).
Die Leitstelle wird durch das Land, den angehörigen Landkreisen Ahrweiler, Cochem-Zell, dem Rhein-Hunsrück-Kreis, Mayen-Koblenz und der Stadt Koblenz betrieben. Die entstehenden Kosten werden im Wege der Umlegung auf die beteiligten Gebietskörperschaften weitgehend gegenfinanziert.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1281	**Zivil- und Katastrophenschutz**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe:	**128**	**Zivil- und Katastrophenschutz**
Produkt:	**1281**	**Zivil- und Katastrophenschutz**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 37 / Amt für Brand- und Katastrophenschutz**
Produktverantwortlicher:	**Meik Maxeiner, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Erkennen und Bewerten von Gefahren
- Erstellen von Katastrophenschutzplänen, Vorbereitung und Durchführung von Katastrophenschutzübungen, Förderung des Katastrophenschutzes
- Maßnahmen zur Aufrechterhaltung kritischer Infrastruktur (Gas, Wasser, Strom, Kommunikation),
- Ernährungssicherstellung

Auftragsgrundlage

- Landesgesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (LBKG)
- Zivilschutzgesetz

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1281	Zivil- und Katastrophenschutz
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1281

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	11.596,56	12.607	15.706	15.706	15.706	15.706
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	418,41	736	577	577	577	577
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.284	2.242	2.242	2.242	2.242
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.756,27	4.408	15.538	3.538	3.538	3.538
7	Sonstige laufende Erträge	14.006,89	750	1.186	1.186	1.186	1.186
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**34.778,13**	**20.785**	**35.249**	**23.249**	**23.249**	**23.249**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	874.987,55	862.024	925.009	937.243	949.666	962.278
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	68.643,34	197.237	212.502	209.442	203.322	203.322
11	Abschreibungen	162.680,31	138.048	214.421	216.383	218.372	220.366
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	90	90	90	90	90
14	Sonstige laufende Aufwendungen	74.017,63	76.506	123.027	94.221	95.851	97.562
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.180.328,83**	**1.273.905**	**1.475.049**	**1.457.379**	**1.467.301**	**1.483.618**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.145.550,70**	**-1.253.120**	**-1.439.800**	**-1.434.130**	**-1.444.052**	**-1.460.369**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	50	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-50**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.145.550,70**	**-1.253.170**	**-1.439.800**	**-1.434.130**	**-1.444.052**	**-1.460.369**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-121.685,17	-38.638	-44.841	-44.568	-47.770	-48.958
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.267.235,87**	**-1.291.808**	**-1.484.641**	**-1.478.698**	**-1.491.822**	**-1.509.327**

III. Finanzhaushalt Produkt 1281

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.079.653,83**	**-1.060.366**	**-1.179.465**	**-1.171.632**	**-1.182.838**	**-1.198.417**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	84.000,00	0	24.000	260.600	23.400	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**84.000,00**	**0**	**24.000**	**260.600**	**23.400**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	354.468,28	811.000	489.000	251.000	90.000	90.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**354.468,28**	**811.000**	**489.000**	**251.000**	**90.000**	**90.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-270.468,28**	**-811.000**	**-465.000**	**9.600**	**-66.600**	**-90.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.350.122,11**	**-1.871.366**	**-1.644.465**	**-1.162.032**	**-1.249.438**	**-1.288.417**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1281	**Zivil- und Katastrophenschutz**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sicherheit und Ordnung**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ziel ist die Sicherstellung des Katastrophenschutzes gemäß dem Landesbrand -und Katastrophenschutzgesetz, der Katastrophenschutzverordnung sowie die Umsetzung von Zivilschutzaufgaben nach dem Gesetz über den Zivilschutz und die Katastrophenhilfe des Bundes auf kommunaler Ebene.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-11,05	-11,22	-12,99	-12,93	-13,04	-13,21
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,60	0,56	0,59	0,59	0,58	0,58

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
128100	Zivil- und Katastrophenschutz

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Der Ansatz enthält in der Hauptsache die Kostenerstattungen und Kostenumlagen von EB 70 (2.100 Euro) sowie der Kostenerstattungen und Kostenumlagen für die Einsatzbereitschaft der Feuerwehrleute (12.000 Euro).

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Anteilige Aufwendungen für die Unterhaltung der Gerätschaften/Ausrüstungen, den Fahrzeugen, den Booten, der Funk- und Kommunikationstechniken der Feuerwehr, die dem Produkt Katastrophenschutz zugeordnet werden (60.175 Euro; Vorjahr: 50.000 Euro),
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10) (75.360 Euro; Vorjahr: 80.950 Euro),
- Unterhaltung der Ausstattung des Katastrophenschutzes (24.000 Euro),
- Zu erstattende Pauschalen für die KatS-Module Sanitätsdienst, Betreuungsdienst, Verpflegungsdienst, Führung und der Psychosozialen Notfallversorgung (20.000 Euro; Vorjahr: 17.000 Euro) und
- Kostenerstattungen aufgrund von Verdienstausfällen der Einsatzkräfte nach einem Einsatz oder einer Übung (10.100 Euro).
Laufenden Unterhaltungskosten der investiv erneuerten Kommunikationstechnik im Zivilschutz (20.000 Euro). Die Kosten ergeben sich aus der in 2026 neu eingerichteten IUK-Kommunikationstechnik als Folge der neuen geopolitischen Bedrohungslage zur Sicherstellung des Zivilschutzes.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Datenverarbeitung (29.430; Vorjahr: 21.200 Euro) und
- Verpflegungsaufwendungen für Einsätze (3.800 Euro; Vorjahr: 4.530 Euro Euro).
Der Aufwand entsteht infolge von Einsätzen und Übungen durch Starkregen, Hochwasser etc.
- Anteilige Mietaufwendungen für die Feuerwache Nord (7.200 Euro),
- Aus- und Fortbildung (12.450 Euro; Vorjahr: 11.050 Euro),
- Versicherungen (9.000 Euro; Vorjahr: 5.930 Euro),
- Telefon und Datenübertragung (5.480 Euro; Vorjahr: 210 Euro).
- Dienst- und Schutzkleidung (15.670 Euro; Vorjahr: 14.270 Euro) und
- Büromaterial (2.320 Euro).
Infolge der nunmehr verpflichtend durchzuführenden Bedarfsplanung im Katastrophenschutz, sind Aufwendungen in 2027 (30.000 Euro; Vorjahr: 0 Euro) für die Hinzuziehung eines externen Planungsbüros zu etatisieren.
Die Aufwendungen im Produkt Katastrophenschutz begründen besonders in den verpflichtenden Vorgaben der neuen Katastrophenschutzverordnung vom 17. Juni 2025 und der nach wie vor bestehenden angespannten geopolitischen Lage.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q370000000 Global Zivil- und Katastrophenschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	390.500	0	0	0	0	0	0	390.250
Sonstige Investitionseinzahlungen	1.672	0	0	0	0	0	0	1.700
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**392.172**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**391.950**
Auszahl. für immaterielle VG	24.622	0	0	0	0	0	0	40.000
Auszahlungen für Sachanlagen	2.291.100	150.000	80.000	122.000	80.000	80.000	0	2.872.820
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.315.721**	**150.000**	**80.000**	**122.000**	**80.000**	**80.000**	**0**	**2.912.820**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				42.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.923.550**	**-150.000**	**-80.000**	**-122.000**	**-80.000**	**-80.000**	**0**	**-2.520.870**

VE 2027 = 42.000 Euro
Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 69.720 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Auszahlungen betreffen die allgemeinen Beschaffungen im Katastrophenschutz (30.000 Euro) und die Durchführung des Zivilschutzes (50.000 Euro) in der Stadt Koblenz. Der Katastrophenschutz als Teil der staatlichen Gefahrenabwehr ist als Pflichtaufgabe der kommunalen Selbstverwaltung zwingend vorzunehmen. Entsprechend den Erkenntnissen aus den Vorjahren und der Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben zum Katstrophenschutz, wurden die Mittel der Höhe nach eingeplant. Infolge der nach wie vor angespannten geopolitischen Lage erfolgt bundesweit weiterhin die deutliche Aufwertung des Zivilschutzes und es ist in den Haushaltsjahren 2027 ff. ein notwendiger Ansatz zu bilden.

- 2028: Allgemeine Ausstattung Katastrophenschutz (30.000 Euro) und Zivilschutz (50.000 Euro),
- 2029: Allgemeine Ausstattung Katastrophenschutz (30.000 Euro) und Zivilschutz (50.000 Euro),
- 2030: Allgemeine Ausstattung Katastrophenschutz (30.000 Euro) und Zivilschutz (50.000 Euro).

Zudem werden in 2028 Haushaltsmittel in Höhe von 42.000 Euro für die Errichtung einer Mastsirene benötigt. Die Auftragsvergabe erfolgt in 2027. Die Errichtung so dann in 2028.

Die übertragenen Haushaltsmittel werden für Auszahlungen im Bereich globaler Bedrohungslagen (hybride Kriegsführung, Klimaereignisse) benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q370001000 Global Brandschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	387.270	23.380	23.380	0	0	0	0	434.500
Sonstige Investitionseinzahlungen	32.318	0	0	0	0	0	0	32.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**419.588**	**23.380**	**23.380**	**0**	**0**	**0**	**0**	**467.000**
Auszahl. für immaterielle VG	17.850	0	0	0	0	0	0	17.900
Auszahlungen für Sachanlagen	1.337.028	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0	1.868.900
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.354.878**	**90.000**	**90.000**	**90.000**	**90.000**	**90.000**	**0**	**1.886.800**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-935.290**	**-66.620**	**-66.620**	**-90.000**	**-90.000**	**-90.000**	**0**	**-1.419.800**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 81.690 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die geänderte Förderrichtlinie ist seit Juni 2025 zu beachten und enthält eine Förderung im Rahmen einer jährlichen Pauschale, mit der neben Fahrzeugen der Feuerwehr, auch die feuerwehrtechnische Ausrüstung gefördert werden kann. Das Land hat für die Jahre 2025 und 2026 für die Förderung im Brandschutz einen Betrag von jeweils 328.275 Euro ausgezahlt bzw. zugesichert (Förderweg 1). Die Zuteilung ist durch die Stadt als Fördernehmer selbst zu bestimmen und kann unmittelbar im Haushaltsjahr verbraucht oder als Rücklage für kommende Jahre bewirtschaftet werden. Von der Förderung aus 2026 ist der o. g. gerundete Betrag in 2027 etatisiert.

Die Auszahlungen sind für die Beschaffung feuerwehrtechnischer Ausrüstung wie z. B. Atemschutz, Chemieschutz, hydraulisches Rettungsgerät etc. sowie notwendige Maschinen und Geräte für den Werkstatt- und Ausbildungsdienst vorgesehen. Die o. g. Gegenstände sind einem regelmäßigen Verschleiß unterzogen und müssen kontinuierlich ersetzt w e r d e n .

Die übertragenen Mittel sind für die Begleichung von Schlussrechnungen für feuerwehrtechnische Ausstattungen vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q370003000 Beschaffung Kleinfahrzeuge

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	59.911	12.200	5.000	14.800	5.200	3.200	0	100.500
Sonstige Investitionseinzahlungen	5.046	0	0	0	0	0	0	5.050
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**64.957**	**12.200**	**5.000**	**14.800**	**5.200**	**3.200**	**0**	**105.550**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.132.576	204.000	80.000	140.000	80.000	235.000	0	2.063.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.132.576**	**204.000**	**80.000**	**140.000**	**80.000**	**235.000**	**0**	**2.063.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.067.619**	**-191.800**	**-75.000**	**-125.200**	**-74.800**	**-231.800**	**0**	**-1.957.950**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 191.880 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Einzahlungen betreffen die Zuwendungen für die in 2018/19 beschafften Stromerzeuger Ehrenbreitstein/Horchheim und ab dem Haushaltsjahr 2028 die Förderung des Abrollbehälters-Tank der Berufsfeuerwehr Koblenz.

Die Mittel werden für die Ersatzbeschaffung eines Kommandowagens aus dem Jahre 2001 benötigt. Das alte Fahrzeug ist altersbedingt zu ersetzen, da nach mehr als 26 Jahren eine erhöhte Anfälligkeit für notwendige Instandsetzungen besteht und auch bei solchen alten Fahrzeugen die Ersatzteilversorgung kaum noch zu gewährleisten ist. Darüber hinaus ist es für die Wahrnehmung von Dienstgeschäften und Dienstreisen mit gleichzeitiger Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft für den das Fahrzeug nutzenden Führungsdienst zwingend vorzuhalten.

-2028: Ersatzbeschaffung zweier Mannschaftstransportfahrzeuge - MTF- für die Feuerwache 3 (70.000 Euro) und die freiwillige Feuerwehr Wache Nord (70.000 Euro),
-2029: Ersatzbeschaffung eines Kommandowagen aus dem Jahre 2013 (80.000 Euro),
-2030: Beschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeuges - MTF- für die Feuerwache 1 (75.000 Euro) und Ersatzbeschaffung zweier Kommandowagen aus dem Jahre 2018 (160.000 Euro).

Die übertragenen Mittel werden für die Bezahlung diverser Ausstattungen bei Fahrzeugen, die bereits bestellt, aber noch nicht abgerechnet sind, benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q370005000 Mobiler Hochwasserschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	229.823	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	280.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**229.823**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**0**	**280.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-229.823**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-280.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
In diesem Projekt werden alle Beschaffungen von mobilen Hochwasserschutzeinsatzgeräten und vorzuhaltenden Einsatzmitteln (Gesamtkosten unter 100.000 Euro im Einzelfall z. B. Ersatzbeschaffungen für das Stegmaterial) abgewickelt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P371025000 Integrierte Leitstelle								
(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1262 - Leitstelle)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	2.261.821	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0	2.386.850
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**2.261.821**	**25.000**	**25.000**	**25.000**	**25.000**	**25.000**	**0**	**2.386.850**
Auszahl. für immaterielle VG	57.885	0	0	0	0	0	0	57.900
Auszahlungen für Sachanlagen	2.341.443	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0	2.482.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.399.328**	**25.000**	**25.000**	**25.000**	**25.000**	**25.000**	**0**	**2.539.900**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-137.507**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-153.050**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 15.150 Euro
Gesamteinzahlungen bisher = 2.386.000 Euro/ neu = 2.386.850 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 2.464.500 Euro/ neu = 2.539.900 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Zu Zeile „Einzahlungen aus Investitionszuwendungen":
Nach dem Rettungsdienstgesetz hat das Land die Kosten für die technische Einrichtung sowie deren Unterhaltung in voller Höhe zu tragen.

Zu Zeile „Auszahlungen für Sachanlagen":
Wiederkehrend sind die IT-Komponenten auszutauschen. Um die Ausfallsicherheit der Leitstelle fortwährend sicherzustellen, ist der Austausch der Technik im Bedarfsfall ohne zeitliche Unterbrechung umzusetzen. Dies betrifft PC´s, USV-Anlagen, kleinere Server etc. Die tatsächlichen Ausgaben sind kaum vorauszusehen. Der Ansatz in der vorgenannten Höhe ist mit Blick auf die im Eintrittsfall dann zu erwartenden tatsächlichen Kosten angemessen.

Die Maßnahmen werden zunächst von der Stadt Koblenz vorfinanziert und anschließend gegenüber dem Land im Wege der Kostenerstattung rückabgewickelt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P371043000 Beschaffung mittleres Löschfahrzeug FF Horchheim								
(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	36.985	10.500	0	0	0	0	0	58.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**36.985**	**10.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**58.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	186.894	0	0	0	0	0	0	190.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**186.894**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**190.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-149.909**	**10.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-132.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist vollständig abgeschlossen.

Die in 2024 etatisierten Fördermittel (10.500 Euro) wurden irrtümlich im Projekt P371060 "Beschaffung Löschgruppenfahrzeug Katastrophenschutz FF Karthause" vereinnahmt. Die Umbuchung erfolgte verwaltungsintern. Es bleibt somit bei dem Festbetrag in Höhe von 58.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371045000 Ersatzbeschaffung Abrollbehälter Atemschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	52.492	4.600	0	0	0	0	0	48.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**52.492**	**4.600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**48.500**
Auszahlungen für Sachanlagen	145.585	0	0	0	0	0	0	146.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**145.585**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**146.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-93.093**	**4.600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-97.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist vollständig abgeschlossen.

In 2024 erfolgte hier irrtürmlich die Einnahme der Fördermittel des Projektes P371061 "Beschaffung Abrollbehälter Unwetter" (8.761 Euro). Die Korrektur erfolgte verwaltungsintern. Es bleibt weiterhin bei der Gesamtzuwendung in Höhe von 48.500 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371046000 Beschaffung Wechselladerfahrzeug

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	28.084	17.400	13.500	0	0	0	0	59.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**28.084**	**17.400**	**13.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**59.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	249.337	0	0	0	0	0	0	260.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**249.337**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**260.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-221.253**	**17.400**	**13.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-201.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Fahrzeug wurde Ende 2020 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung als Festbetrag. Nach den für die Förderung gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 59.000 Euro. Die Fördermittel werden seit dem Jahr 2025 vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371047000 Ersatzbeschaffung mittleres Löschfahrzeug Rübenach

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	35.600	9.600	7.600	5.200	0	0	58.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**35.600**	**9.600**	**7.600**	**5.200**	**0**	**0**	**58.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	227.389	0	0	0	0	0	0	227.390
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**227.389**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**227.390**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-227.389**	**35.600**	**9.600**	**7.600**	**5.200**	**0**	**0**	**-169.390**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Fahrzeug wurde in 2022 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung als Festbetrag in Höhe von 58.000 Euro. Die Vereinnahmung der Fördermittel hat in 2026 begonnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371048000 Ersatzbeschaffung HLF Wache Nord

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	51.700	13.900	11.000	7.400	0	0	84.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**51.700**	**13.900**	**11.000**	**7.400**	**0**	**0**	**84.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	356.118	0	0	0	0	0	0	360.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**356.118**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**360.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-356.118**	**51.700**	**13.900**	**11.000**	**7.400**	**0**	**0**	**-276.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Fahrzeug wurde in 2022 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung als Festbetrag in Höhe von 84.000 Euro. Die Vereinnahmung der Fördermittel hat in 2026 begonnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371051000 Ersatzbeschaffung Gerätewagen Wasserrettung

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	31.000	8.200	6.500	4.300	0	0	50.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**31.000**	**8.200**	**6.500**	**4.300**	**0**	**0**	**50.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	211.946	0	0	0	0	0	0	212.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**211.946**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**212.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-211.946**	**31.000**	**8.200**	**6.500**	**4.300**	**0**	**0**	**-162.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Fahrzeug wurde in 2023 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung als Festbetrag in Höhe von 50.000 Euro. Die Vereinnahmung der Fördermittel hat in 2026 begonnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371052000 Ersatzbeschaffung Hilfeleistungslöschfahrzeug Arenberg-Immendorf

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	51.700	13.900	11.000	7.400	0	0	84.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**51.700**	**13.900**	**11.000**	**7.400**	**0**	**0**	**84.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	384.678	0	0	0	0	0	0	384.680
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**384.678**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**384.680**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-384.678**	**51.700**	**13.900**	**11.000**	**7.400**	**0**	**0**	**-300.680**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Fahrzeug wurde in 2023 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung als Festbetrag in Höhe von 84.000 Euro. Die Vereinnahmung der Fördermittel hat in 2026 begonnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371053000 Ersatzbeschaffung Rüstwagen Horchheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	82.000	22.000	17.500	11.500	0	0	133.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**82.000**	**22.000**	**17.500**	**11.500**	**0**	**0**	**133.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	410.189	0	0	0	0	0	0	410.190
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**410.189**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**410.190**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-410.189**	**82.000**	**22.000**	**17.500**	**11.500**	**0**	**0**	**-277.190**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Fahrzeug wurde in 2024 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung als Festbetrag in Höhe von 133.000 Euro. Die Vereinnahmung der Fördermittel hat in 2026 begonnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371054000 Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug Berufsfeuerwehr

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	57.200	15.400	12.200	8.200	0	0	93.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**57.200**	**15.400**	**12.200**	**8.200**	**0**	**0**	**93.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	359.310	0	0	0	0	0	0	359.310
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**359.310**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**359.310**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-359.310**	**57.200**	**15.400**	**12.200**	**8.200**	**0**	**0**	**-266.310**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Fahrzeug wurde in 2024 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung als Festbetrag in Höhe von 93.000 Euro. Die Vereinnahmung der Fördermittel hat in 2026 begonnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371055000 Neubeschaffung HLF Wache 2 - Niederberg

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	57.530	32.730	32.730	0	0	0	0	123.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**57.530**	**32.730**	**32.730**	**0**	**0**	**0**	**0**	**123.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	567.881	0	0	0	0	0	0	570.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**567.881**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**570.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-510.351**	**32.730**	**32.730**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-447.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Fahrzeug wurde in 2022 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung als Festbetrag in Höhe von 123.000 Euro. Letztmals werden in 2027 Fördermittel vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371056000 Neubeschaffung HLF Wache 3 - Bubenheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	75.700	20.300	16.000	11.000	0	0	123.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**75.700**	**20.300**	**16.000**	**11.000**	**0**	**0**	**123.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	629.696	0	0	0	0	0	0	629.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**629.696**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**629.700**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-629.696**	**75.700**	**20.300**	**16.000**	**11.000**	**0**	**0**	**-506.700**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Fahrzeug wurde ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung als Festbetrag in Höhe von 123.000 Euro. Die Vereinnahmung der Fördermittel hat in 2026 begonnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371061000 Beschaffung Abrollbehälter Unwetter

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	30.361	4.200	0	0	0	0	0	43.200
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**30.361**	**4.200**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**43.200**
Auszahlungen für Sachanlagen	111.205	0	0	0	0	0	0	110.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**111.205**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**110.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-80.844**	**4.200**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-66.800**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist vollständig abgeschlossen.

Die in 2024 etatisierten Fördermittel (8.600 Euro) wurden irrtümlich im Projekt P371045 "Ersatzbeschaffung Abrolbehälter Atemschutz" vereinnahmt. Die Korrektur erfolgte verwaltungsintern. Es bleibt somit bei der Gesamtzuwendung in Höhe von 43.200 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371062000 Beschaffung Mittleres Löschfahrzeug Lay

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	177.000	0	0	0	0	177.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**177.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**177.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	355.400	0	0	0	0	0	356.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**355.400**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**356.400**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-355.400**	**177.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-179.400**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 1.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung eines mittleren Löschfahrzeuges für ein Löschgruppenfahrzeug (Baujahr 2003). Das Fahrzeug wurde ununterbrochen im Einsatzdienst der Freiwilligen Feuerwehr Lay eingesetzt. Die Einheit ist neben der Brandbekämpfung und der allgemeinen Hilfeleistung im originären Stadtteil Lay auch für die angrenzenden Stadtteile Moselweiß, Rauental und Goldgrube zuständig. Das aktuelle Fahrzeug ist zum Zeitpunkt der Auslieferung mindestens 23 Jahre im Dienst und weist einen erhöhten Reparaturbedarf auf.

Die Auftragsvergabe erfolgte in 2025. Die Auslieferung und Indienststellung ist voraussichtlich Ende 2026 vorgesehen.

Das Projekt unterliegt der neuen Förderrichtlinie aus dem Jahr 2025 und kann danach mit 50 % der Herstellungskosten aus der Gesamtsumme der Förderpauschale des jeweiligen Haushaltsjahres gefördert werden. Dementsprechend werden voraussichtlich in 2027 Fördermittel in Höhe von 177.000 Euro vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P371063000 Beschaffung Einsatzleitwagen Berufsfeuerwehr								
(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	24.000	6.400	8.600	0	0	39.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**24.000**	**6.400**	**8.600**	**0**	**0**	**39.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	265.438	0	0	0	0	0	0	265.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**265.438**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**265.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-265.438**	**0**	**24.000**	**6.400**	**8.600**	**0**	**0**	**-226.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Fahrzeug wurde in 2025 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung als Festbetrag in Höhe von 39.000 Euro. Mit der Vereinnahmung der Fördermittel ist ab dem Haushaltsjahr 2027 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P371064000 Beschaffung Hilfeleistungslöschfahrzeug Wache 1 (Rauental)								
(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	71.000	25.000	14.760	12.240	0	123.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**71.000**	**25.000**	**14.760**	**12.240**	**0**	**123.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	725.214	0	0	0	0	0	0	742.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**725.214**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**742.200**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-725.214**	**0**	**71.000**	**25.000**	**14.760**	**12.240**	**0**	**-619.200**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 15.980 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Fahrzeug wurde in 2025 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Der Förderanteil des Landes beträgt 123.000 Euro. Mit dem Beginn der Förderung ist ab dem Haushaltsjahr 2027 zu rechnen.

Die übertragenen Auszahlungsermächtigungen werden für die Beladung und Funkausstattung des Fahrzeuges benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371065000 Ersatzbeschaffung Gerätewagen Messtechnik Berufsfeuerwehr

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	25.800	6.900	9.300	0	0	42.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**25.800**	**6.900**	**9.300**	**0**	**0**	**42.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	199.471	0	0	0	0	0	0	210.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**199.471**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**210.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-199.471**	**0**	**25.800**	**6.900**	**9.300**	**0**	**0**	**-168.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 10.520 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Fahrzeug wurde in 2025 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Der Förderanteil des Landes beträgt 42.000 Euro. Mit dem Beginn der Förderung ist ab dem Haushaltsjahr 2027 zu rechnen.

Die übertragenen Auszahlungsermächtigungen werden für die Beladung und Funkausstattung des Fahrzeuges benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371068000 Beschaffung Kleinalarmfahrzeug Freiwillige Feuerwehr Rübenach

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	18.200	4.800	3.900	2.600	0	0	29.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**18.200**	**4.800**	**3.900**	**2.600**	**0**	**0**	**29.500**
Auszahlungen für Sachanlagen	139.339	0	0	0	0	0	0	139.340
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**139.339**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**139.340**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-139.339**	**18.200**	**4.800**	**3.900**	**2.600**	**0**	**0**	**-109.840**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Fahrzeug wurde in 2022 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Der Förderanteil des Landes beträgt 29.500 Euro. Die Einnahme der Fördermittel hat in 2026 begonnen. Letztmalige Einnahme von Fördermitteln ist im Jahr 2029 vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P371069000 Einsatzleitwagen Katastrophenschutz								
(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	24.000	20.600	23.400	0	0	68.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**24.000**	**20.600**	**23.400**	**0**	**0**	**68.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	63.803	0	0	0	0	0	0	232.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**63.803**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**232.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-63.803**	**0**	**24.000**	**20.600**	**23.400**	**0**	**0**	**-164.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 168.190 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Fahrzeug wird voraussichtlich in 2026 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land hat für die Maßnahme eine Zuwendung als Anteilsfinanzierung in Höhe von 40 % der zuwendungsfähigen Kosten in Aussicht gestellt. Mit der Vereinnahmung der Fördermittel ist ab dem Haushaltsjahr 2027 zu rechnen.

Die übertragenen Auszahlungsermächtigungen werden für die Begleichung von Schlussrechnungen benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P371070000 Gerätewagen Berufsfeuerwehr								
(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	104.500	0	0	0	0	104.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**104.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**104.500**
Auszahlungen für Sachanlagen	211	209.900	0	0	0	0	0	210.900
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**211**	**209.900**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**210.900**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-211**	**-209.900**	**104.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-106.400**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 780 Euro
Gesamteinzahlungen bisher = 0 Euro/ neu = 104.500 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um eine Ersatzbeschaffung eines Gerätewagens für Hilfeleistungseinsätze und Logistikaufgaben.

Die Auftragsvergabe erfolgte in 2025. Die Auslieferung und Indienststellung sind für das Jahr 2027 vorgesehen.

Das Projekt unterliegt der neuen Förderrichtlinie aus dem Jahr 2025 und kann danach mit 50 % der Herstellungskosten aus der Gesamtsumme der Förderpauschale des jeweiligen Haushaltsjahres gefördert werden. Somit beläuft sich der Förderbetrag auf insgesamt 104.500 Euro. Die Einnahme der Fördermittel ist in 2027 zu erwarten.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371071000 Rettungswagen Katastophenschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	84.000	0	0	0	0	0	0	84.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**84.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**84.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	11.818	0	0	0	0	0	0	290.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**11.818**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**290.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**72.182**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-206.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 278.180 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Bei diesem Projekt handelt es sich um die Ersatzbeschaffung eines Rettungstransportwagens für den Katastrophenschutz.

Das Fahrzeug ist bereits geliefert und in Dienst gestellt. Die übertragenen Auszahlungsmittel sind für die Beladung des Fahrzeuges in 2026 vorgesehen.

Mit der Auszahlung der Zuwendung war ursprünglich im Jahr 2028 gerechnet worden, jedoch erfolgte die Einnahme der Fördermittel unerwarteterweise bereits Ende 2025.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371072000 Ersatzbeschaffung Krankentransportwagen Katastophenschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	60.000	0	0	0	60.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**60.000**	**0**	**0**	**0**	**60.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	1.000	199.000	0	0	0	0	200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**1.000**	**199.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**200.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			174.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-1.000**	**-199.000**	**60.000**	**0**	**0**	**0**	**-140.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Hier handelt es sich um die Ersatzbeschaffung eines Krankentransportwagens für den Katastrophenschutz. Das Fahrzeug ist gemäß den gesetzlichen Vorgaben für das Katastrophen-schutzmodul „Sanitätsdienst" vorzuhalten. Das aktuelle Fahrzeug ist zum Zeitpunkt der Ersatzbeschaffung bereits 24 Jahre im Dienst und ist altersbedingt zu ersetzen.

Der Auftrag für das Fahrzeug wird in 2026 erteilt. Die Auslieferung ist in 2027 vorgesehen.

Das Projekt unterliegt der neuen Förderrichtlinie aus dem Jahr 2025 und kann danach mit 50 % der Herstellungskosten aus der Gesamtsumme der Förderpauschale für den Katastrophenschutz gefördert werden. Demnach wird die Maßnahme insgesamt mit einem Förderbetrag in Höhe von 60.000 Euro gefördert. Mit der Einnahme der Fördermittel ist in 2028 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371074000 Neubeschaffung Löschgruppenfahrzeug Katastrophenschutz Freiwillige Feuerwehr

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	120.000	0	0	0	120.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**120.000**	**0**	**0**	**0**	**120.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	649.000	0	0	0	0	0	650.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**649.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**650.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-649.000**	**0**	**120.000**	**0**	**0**	**0**	**-530.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 1.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Gemäß den Vorgaben des LBKG haben die kreisfreien Städte zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Katastrophenschutz dafür zu sorgen, dass Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes einschließlich deren erforderlichen Ausrüstung zur Verfügung stehen. Bisher verfügt die Feuerwehr Koblenz über zwei Löschgruppenfahrzeuge "KatS". Die verheerenden Flutkatastrophenereignisse in den zurückliegenden Jahren haben eindrucksvoll aufgezeigt, wie notwendig eine angemessene Ausstattung in diesem Aufgabenbereich ist.

Durch die von Rhein- und Mosel bedingte geographische Ausgangssituation ist das Stadtgebiet dreigeteilt. Insofern soll in jedem Einsatzabschnitt mindestens ein Löschgruppenfahrzeug KatS verfügbar sein. Für die rechte Rheinseite soll daher bei der Einheit Horchheim ein Fahrzeug stationiert werden. Es ersetzt dort ein mittleres Löschfahrzeug, welches dann zur Feuerwache Niederberg verlegt wird und für die Sicherstellung des Brandschutzes für die Festung Ehrenbreitstein und Schloß Stolzenfels eingesetzt wird. Dieses Fahrzeug wiederum ersetzt dort ein älteres Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF-W). Mit v. g. Maßnahme konnte die Ersatzbeschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeugs unter der bisherigen Projektnummer P371067 "Beschaffung Hilfeleistungslöschfahrzeug Wache 1 (Rauental") um 4 Jahre verschoben werden. Zugleich erfolgt eine einsatztaktische Wertsteigerung für den Katastrophenschutz.

Durch die Veränderung der globalen politischen Verhältnisse sowie der infolge der Krisen deutlichen Aufwertung des

Zivilschutzes, ist die Nachfrage nach Einsatzfahrzeugen sehr hoch und führt damit zu einer Verknappung des Marktes. Die Folge ist ein deutlicher Anstieg der Anschaffungskosten in dem Fahrzeugsektor. Aus diesem Grund erhöhen sich die Gesamtkosten der Maßnahme entsprechend.

Das Projekt wird nach der neuen Förderlinie im Förderweg 2 als Maßnahme für den Katastrophenschutz mit insgesamt 120.000 Euro gefördert. Die Vereinnahmung der Fördermittel ist in 2028 vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371075000 Umbau und technische Erweiterung der Integrierten Leistelle

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1262 - Leitstelle)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.119.282	134.000	0	0	0	0	0	1.253.300
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.119.282**	**134.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.253.300**
Auszahl. für immaterielle VG	33.351	0	0	0	0	0	0	33.400
Auszahlungen für Sachanlagen	1.095.666	0	0	0	0	0	0	1.219.900
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.129.017**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.253.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-9.735**	**134.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 124.200 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist grundsätzlich abgeschlossen.

Die übertragene Auszahlungsermächtigung ist für die Fertigung des Vordachs vorgesehen.

In 2027 werden keine weiteren Mittel benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371076000 Ersatzbeschaffung Krankentransportwagen Katastrophenschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	60.000	0	0	0	60.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**60.000**	**0**	**0**	**0**	**60.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	1.000	199.000	0	0	0	0	200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**1.000**	**199.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**200.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			174.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-1.000**	**-199.000**	**60.000**	**0**	**0**	**0**	**-140.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Hier handelt es sich um die Ersatzbeschaffung eines Krankentransportwagens für den Katastrophenschutz. Das Fahrzeug ist gemäß den gesetzlichen Vorgaben für das Katastrophen-schutzmodul „Sanitätsdienst" vorzuhalten. Das aktuelle Fahrzeug ist zum Zeitpunkt der Ersatzbeschaffung bereits 24 Jahre im Dienst und ist altersbedingt zu ersetzen.

Der Auftrag für das Fahrzeug wird in 2026 erteilt. Die Auslieferung ist in 2027 vorgesehen.

Das Projekt unterliegt der neuen Förderrichtlinie aus dem Jahr 2025 und kann danach mit 50 % der Herstellungskosten aus der Gesamtsumme der Förderpauschale für den Katastrophenschutz gefördert werden. Demnach wird die Maßnahme insgesamt mit einem Förderbetrag in Höhe von 60.000 Euro gefördert. Mit der Einnahme der Fördermittel ist in 2028 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371077000 Kostenbeteiligung Rettungswache DRK Andernach

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	379.110	379.110	379.110	0	0	1.137.330
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**379.110**	**379.110**	**379.110**	**0**	**0**	**1.137.330**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-379.110**	**-379.110**	**-379.110**	**0**	**0**	**-1.137.330**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Wahrnehmung des Rettungsdienstes ist eine Pflichtaufgabe der kommunalen Selbstverwaltung und die kreisfreie Stadt Koblenz hat nach § 11 Abs. 3 Nr. 1 Rettungsdienstgesetz zur Erfüllung dieser Aufgabe die anteiligen Kosten für den Neubau der Rettungswache in Andernach als angehörende Gebietskörperschaft in dem Rettungsdienstbereich Koblenz mitzutragen. Die Wache muss durch einen Neubau ersetzt werden und die Gesamtkosten der Maßnahme werden inzwischen auf rd. 8.423.500 Euro geschätzt. Der Anteil der Stadt Koblenz wurde von der Rettungsdienstbehörde nach einer überarbeiteten Schätzung aus 2025 auf insgesamt 1.137.330 Euro beziffert.

Der städtische Anteil wird gemäß der erwarteten Bauzeit auf die drei Haushaltsjahre 2027 - 2029 verteilt. Nach Informationen der Rettungsdienstbehörde ist jährlich jeweils rd. ein Drittel des städtischen Anteils zu entrichten.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371078000 Gerätewagen Führungsunterstützung

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	279.000	50.000	0	0	0	0	330.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**279.000**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**330.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-279.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-330.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 1.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 280.000 Euro/ neu 330.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Auftragsvergabe für das Fahrzeug erfolgte in 2026. Die Lieferung und Inbetriebnahme des Fahrzeugs ist voraussichtlich noch in 2026 vorgesehen.

Das Fahrzeug dient zur Sicherstellung der Informations- und Kommunikationstechnik für die Einrichtung einer örtlichen Einsatzleitung sowie der Verlastung der beiden Drohnen. Die deutlich gestiegenen Anforderungen aus den gesetzlichen Vorgaben des Katastrophenschutzes für die technischen Ausstattung des Fahrzeuges führt zu einem Mehrbedarf an Beladung, welche in 2027 beschafft werden soll.

Aufgrund des Mehrbedarfs an Beladung erhöhen sich die Gesamtkosten der Maßnahme von bisher 280.000 Euro auf nunmehr 330.000 Euro.

Das Land fördert die neue Maßnahme dem Grunde nach. Die Höhe der Förderung ergibt sich aus den neuen Förderrichtlinien des Landes, die ab 2025 in neuer Form erlassen wurden. Ein Ansatz ist jedoch aktuell nicht bezifferbar.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371079000 Mehrzweckfahrzeug KatS-Verpflegung

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	1.000	119.000	0	0	0	120.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**1.000**	**119.000**	**0**	**0**	**0**	**120.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				119.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-1.000**	**-119.000**	**0**	**0**	**0**	**-120.000**

VE 2027 = 119.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Fahrzeug ist gemäß den gesetzlichen Vorgaben für das Katastrophenschutzmodul "Verpflegung" vorzuhalten. Das Modul wird vom Malteser Hilfsdienst besetzt. Bisher verfügt das Modul nur über den notwendigen Gerätewagen Verpflegung. In der abgestimmten Gesamtkonzeption zur Ausrichtung des Katastrophenschutzes ist diese Erstbeschaffung für das Haushaltsjahr 2028 vorgesehen.

Die Auftragsvergabe ist in 2027 vorgesehen. Die Auslieferung und Indienststellung sind in 2028 zu erwarten.

Auf der Grundlage der neuen Förderrichtlinie ist das Projekt nach dem Förderweg 2 (Katastrophenschutz) dem Grunde nach förderwürdig. Die Höhe der pauschalisierten Förderung ist für 2028 nicht prognostizierbar und aus diesem Grund ist keine Ansatzbildung möglich.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371080000 TLF 2000 Einheit Karthause

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	1.000	459.000	0	0	0	460.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**1.000**	**459.000**	**0**	**0**	**0**	**460.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				459.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-1.000**	**-459.000**	**0**	**0**	**0**	**-460.000**

VE 2027 = 459.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 360.000 Euro/ neu = 460.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme betrifft die Ersatzbeschaffung eines Tanklöschfahrzeuges (Baujahr 2002) der Einheit Karthause, welches für die ausreichende Löschwassersicherstellung notwendig ist. Das aktuelle Fahrzeug ist zum Zeitpunkt der Ersatzbeschaffung 26 Jahre alt und wird sowohl zur Brandbekämpfung sowie im Gefahrstoffzug eingesetzt. Bei einer solch langen Betriebsdauer gilt zu beachten, dass der durch den Einsatzbetrieb entstandene Verschleiß sowohl am Fahrgestell selbst, als auch bei der feuerwehrtechnischen Ausstattung, weit fortgeschritten ist und es im Einsatzbetrieb bereits zu deutlichen Einschränkungen führt. In diesem Zusammenhang ist die veraltete Technik mit Blick auf die hohen Schadstoffemissionen des Nutzfahrzeuges (keine Abgasreduzierung durch die Verwendung von AdBlue) und der fehlenden sicherheitstechnischen Ausstattung, wie das Fehlen von Airbags im Fahrzeug, zu ersetzen.

Die Auftragsvergabe soll in 2027 erfolgen. Die Auslieferung und Indienststellung des Fahrzeuges sind für das Haushaltsjahr 2028 vorgesehen. Aufgrund der aktuellen hohen Nachfrage im Bereich Einsatzfahrzeuge erhöhen sich die Gesamtkosten der Maßnahme von bisher 360.000 Euro auf nunmehr 460.000 Euro.

Das Projekt unterliegt der neuen Förderrichtlinie im Förderweg 1 aus dem Jahr 2025 und kann danach mit bis zu 50 % der Herstellungskosten aus der Gesamtsumme der Förderpauschale des jeweiligen Haushaltsjahres dem Grunde nach gefördert werden. Ein Ansatz ist aufgrund des derzeitigen Sachstands noch nicht abbildbar.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371081000 Ersatzbeschaffung TLF-Wald, Arenberg-Immendorf

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	400.000	0	0	400.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**400.000**	**0**	**0**	**400.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**-400.000**	**0**	**0**	**-400.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Als Folge der zwischenzeitlich wachsenden Anzahl an Trockenperioden, stellen Wald- und Vegetationsbrände Feuerwehren vor immer größere Herausforderungen, denen technisch zu entgegnen ist. Das Tanklöschfahrzeug-Wald (TLF-W) bildet bei Vegetationsbränden eine autarke und wirksame Fahrzeuggattung und ist für die Brandbekämpfung im unwegsamen Gelände in solchen Einsatzlagen bestens geeignet. Das bisherige Fahrzeug ist aus dem Jahre 2009, wäre in 2029 zwanzig Jahre im Dienstbetrieb und altersbedingt zu ersetzen.

Das Land fördert die neue Maßnahme dem Grunde nach. Die Höhe der Förderung ergibt sich aus den neuen Förderrichtlinien des Landes, die ab 2025 in neuer Form erlassen wurden. Ein Ansatz über die Höhe ist aktuell nicht bezifferbar.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371082000 Beschaffung Mannschaftstransportwagen Kleinbuss

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	1.000	199.000	0	0	0	200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**1.000**	**199.000**	**0**	**0**	**0**	**200.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				199.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-1.000**	**-199.000**	**0**	**0**	**0**	**-200.000**

VE 2027 = 199.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 0 Euro/ neu = 200.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die novelierte Katastrophenschutzverordnung vom 04.09.2025 verpflichtet die Kommunen zur Vorhaltung einer Vielzahl von Einsatzmitteln zur Kontrolle einer Lage im Katastrophenfall.

Unter anderem ist in der Logistik im Bedarfsfall ein gleichzeitiger Transport von fünfzig Personen zu gewährleisten. Mit Einrechnung der Kapazitäten der bereits im Dienst stehenden Mannschaftstransportfahrzeuge, kann der Bedarf durch die Beschaffung eines Kleinbusses mit 20 Sitzplätzen gedeckt werden. Das Fahrzeug bedient neben dem Transport im Rahmen der kurzfristigen Evakuierung auch die Betreuung, da ein umfangreicher Schutz im klimatisierten Fahrzeug vor Hitze oder Kälte gewährleistet werden kann. Die Anschaffung des vorgenannten Fahrzeuges ist zwingend zu gewährleisten.

Die Auftragsvergabe ist in 2027 vorgesehen. Die Auslieferung und Indienststellung ist in 2028 geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371083000 Ersatzberschaffung Einsatzfahrzeug Höhenrettung

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	1.000	279.000	0	0	280.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**1.000**	**279.000**	**0**	**0**	**280.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**0**	**-1.000**	**-279.000**	**0**	**0**	**-280.000**

Gesamtauszahlungen bisher = 0 Euro/ neu = 280.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Facheinheit Höhen- und Tiefenrettung einschließlich Windenrettung verfügt über ein eigenes speziell auf deren Bedarf ausgerichtetes Einsatzfahrzeug.

Das bisherige Fahrzeug (Baujahr 1998) wurde nach der Aussonderung als Tragkraftspritzenfahrzeug für die Facheinheit der Höhenrettung in Eigenleistung umgebaut. Neben dem altersbedingten Verschleiß und der damit erhöhten Anfälligkeit für Instandsetzungen des 30 Jahre alten Fahrgestells, gilt es zu beachten, dass die technische Ausstattung der Höhenrettung einer technischen Entwicklung unterliegt, die sich auch unmittelbar auf das entsprechende Fahrzeug auswirkt. So sind sowohl die technischen Anforderungen als auch die derzeitigen vorhandenen Beladungskapazitäten veraltet und zu gering.

Im Ergebnis ist die Ersatzbeschaffung eines technisch und mit ausreichenden Platzverhältnissen, sowohl für die Beladung als auch für die Einsatzkräfte, ausgestatteten Fahrzeuges notwendig.

Die Auftragsvergabe ist in 2028 vorgesehen. Die Auslieferung und Indienststellung sind in 2029 geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371084000 Neubeschaffung MZF Feuerwache 3

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	1.000	349.000	0	350.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.000**	**349.000**	**0**	**350.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.000**	**-349.000**	**0**	**-350.000**

Gesamtauszahlungen bisher = 0 Euro/ neu = 350.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Fahrzeug wird für Logistikfahrten im Brand- und Katastrophenschutz eingesetzt. Insbesondere bei größeren Einsatzlagen, wie beispielsweise in Hochwasserlagen, ist es ein unverzichtbares Fahrzeug für den Transport von Einsatzmittel aller Art an die teilweise schwierig zu erreichenden Einsatzstellen.

Aus diesem Grund soll das Fahrzeug (Neubeschaffung) mit einer Ladehilfe ausgestattet werden und verfügt über Allrad. Die Vorhaltung des Fahrzeuges ergibt sich aus der Katastrophenschutzverordnung.

Die Auftragsvergabe ist in 2029 vorgesehen. Die Auslieferung und Indienststellung sind in 2030 geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371085000 Ersatzbeschaffung MLF Arzheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	1.000	399.000	0	400.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.000**	**399.000**	**0**	**400.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.000**	**-399.000**	**0**	**-400.000**

Gesamtauszahlungen bisher = 0 Euro/ neu = 400.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Für die Einheit Arzheim der Freiwilligen Feuerwehr ist im Rahmen der Ersatzbeschaffung das bisherige Einsatzfahrzeug (2009) durch ein Mittleres Löschfahrzeug zu ersetzen.

Das Fahrzeug wird ununterbrochen im Einsatzdienst der Freiwilligen Feuerwehr Arzheim eingesetzt. Die Einheit ist neben der Brandbekämpfung und der allgemeinen Hilfeleistung im Stadtteil Arzheim auch für die angrenzenden Stadtteile zuständig.

Die Auftragsvergabe ist in 2029 vorgesehen. Die Auslieferung und Indienststellung sind in 2030 geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371086000 Ersatzbeschaffung Einsatzleitwagen FW 1

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	1.000	269.000	0	270.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.000**	**269.000**	**0**	**270.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.000**	**-269.000**	**0**	**-270.000**

Gesamtauszahlungen bisher = 0 Euro/ neu = 270.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung des Reserveeinsatzleitwagens aus dem Jahre 2008.

Das Fahrzeug wurde in der Zeit von 2008 bis 2025 im Löschzug der Berufsfeuerwehr eingesetzt. Der Einsatzleitwagen ist ein unverzichtbarer Teil des Löschzuges im Rahmen der Führung und Koordination der Einsatzkräfte und ist ständiges Vorausfahrzeug im Löschzug. Aus diesem Grund ist neben dem Hauptfahrzeug, zur Aufrechterhaltung der Einsatzfähigkeit, auch ein Reservefahrzeug vorzuhalten.

Bei der geplanten Indienststellung in 2030 ist das bisherige Fahrzeug über 22 Jahre im Einsatz und altersbedingt zu ersetzen. Insbesondere betrifft dies die im Fahrzeug verbaute Technik einschließlich der dort genutzten EDV.

Die Auftragsvergabe ist in 2029 vorgesehen. Die Auslieferung und Indienststellung sind in 2030 geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z370000000 Global "Brandschutz" Zentrales Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	40.604	199.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0	340.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**40.604**	**199.000**	**25.000**	**25.000**	**25.000**	**25.000**	**0**	**340.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-40.604**	**-199.000**	**-25.000**	**-25.000**	**-25.000**	**-25.000**	**0**	**-340.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Über dieses Projekt werden kleinere investive Maßnahmen des Zentralen Gebäudemanagements im Bereich des Brandschutzes durchgeführt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z371007000 Neubau Feuerwache 3 - Bubenheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	2.342.000	0	0	0	0	0	0	2.342.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**2.342.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.342.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	14.889.660	0	0	0	0	0	0	15.089.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**14.889.660**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**15.089.700**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-12.547.660**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-12.747.700**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 200.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 15.378.000 Euro/ neu = 15.089.700 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist fertiggestellt.

Die übertragenen Auszahlungsermächtigungen werden für die Begleichung diverser Schlussrechnungen benötigt.

Die Gesamtkosten der Maßnahme reduzieren sich von rd. 15,38 Mio. Euro auf nunmehr rd. 15,09 Mio. Euro, da ein wirtschaftliches Ausschreibungsergebnis, Optimierungen im Bauprozess sowie ein erfolgreiches Nachtragsmanagement erzielt werden konnten.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z371008000 Neubau Feuerwache 2 - Niederberg

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.597.000	0	0	0	0	0	0	1.597.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.597.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.597.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	8.443.335	40.000	0	0	0	0	0	8.519.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**8.443.335**	**40.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**8.519.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-6.846.335**	**-40.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-6.922.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 35.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z371011000 Neubau Feuerwehrgerätehaus Horchheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	415.600	415.600
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**415.600**	**415.600**
Auszahlungen für Sachanlagen	134.856	75.000	2.000.000	3.565.000	2.000.000	0	0	7.775.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**134.856**	**75.000**	**2.000.000**	**3.565.000**	**2.000.000**	**0**	**0**	**7.775.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			2.000.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				3.565.000	2.000.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-134.856**	**-75.000**	**-2.000.000**	**-3.565.000**	**-2.000.000**	**0**	**415.600**	**-7.359.400**

VE 2027 = 5.565.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Gerätehaus am heutigen Standort wurde im Jahre 1958 geplant und errichtet. Das jetzige Grundstück ist nach den baurechtlichen Möglichkeiten vollständig überbaut. Daher ist ein Neubau erforderlich.

Als neuer Standort wurde der Bolzplatz an der Emser Straße festgelegt. Hierzu muss auch die rheinseitige Stützmauer saniert werden. Die verbleibende Sport- und Freizeitfläche soll unter Beibehaltung der bisherigen Nutzungsvarianten für kulturelle Veranstaltungen modernisiert werden.

Für das Jahr 2027 sind die Durchführung des Vergabeverfahren für das Gebäude sowie die Umsetzung der Stützmauer vorgesehen. Die bauliche Umsetzung des Feuerwehrgerätehauses ist ab dem Jahr 2028 geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z371012000 Neubau Integrierte Leitstelle								
(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1262 - Leitstelle)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	**Ansatz 2026**	**Ansatz Haushalts-jahr 2027**	**Planung 2028**	**Planung 2029**	**Planung 2030**	**Planung weitere Jahre**	**Gesamtein-/ -aus-zahlungen**
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	14.000.000	14.000.000	12.000.000	0	40.000.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**14.000.000**	**14.000.000**	**12.000.000**	**0**	**40.000.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	21.858	170.000	750.000	16.100.000	16.100.000	13.800.000	0	46.942.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**21.858**	**170.000**	**750.000**	**16.100.000**	**16.100.000**	**13.800.000**	**0**	**46.942.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			750.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				16.100.000	16.100.000	13.800.000	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-21.858**	**-170.000**	**-750.000**	**-2.100.000**	**-2.100.000**	**-1.800.000**	**0**	**-6.942.000**

VE 2027 = 46.000.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die angesetzten Mittel für die Planung werden aufgrund eines Einwohnerschlüssels auf die Landkreise Ahrweiler, Cochem-Zell, Mayen-Koblenz und die kreisfreie Stadt Koblenz sowie den hinzukommenden Landkreis Rhein-Hunsrück a u f g e s c h l ü s s e l t .
Die kreisfreie Stadt Koblenz geht in Vorleistung und rechnet die tatsächlich entstandenen Kosten mit den Landkreisen ab. Die neu Integrierte Leitstelle wird auf dem Grundstück der Feuerwache 3 in Bubenheim realisiert.

Das Projekt befindet sich weiterhin in der Konzeptions- und Planungsphase. Die Umsetzung der Maßnahme ist ab 2027 geplant. Die Vergabe soll an einen Totalunternehmer erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z371014000 Generalsanierung Hauptwache								
(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	**Ansatz 2026**	**Ansatz Haushalts-jahr 2027**	**Planung 2028**	**Planung 2029**	**Planung 2030**	**Planung weitere Jahre**	**Gesamtein-/ -aus-zahlungen**
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	32.499	5.000	0	0	0	0	0	37.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**32.499**	**5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**37.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-32.499**	**-5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-37.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Gebäude der Feuerwache 1 im Rauental wurde 1971 bis 1973 errichtet. Seit der Inbetriebnahme ist keine umfassende Sanierung mehr erfolgt. Da sich das Gebäude seit Inbetriebnahme im Dauerbetrieb befindet, ist ein erhöhter Verschleiß gegenüber anderen Verwaltungsgebäuden zu verzeichnen. Durch das Mehr-Wachen-Konzept übernimmt der Standort „Feuerwache 1" eine wesentliche Funktion zur Sicherstellung der gesetzlichen Einsatzgrundzeit.

Eine energetische Sanierung der Gebäudehülle in Verbindung mit den erforderlichen raumlufttechnischen Anlagen ist erforderlich. Darüber hinaus sind die sanitär- und heizungstechnischen Installationen altersbedingt erneuerungsbedürftig.

Die Maßnahme befindet sich derzeit in der Planungsphase sowie in einer Flächenprüfung für einen möglichen Ersatzbau. Die Umsetzung ist jedoch zunächst auf unbestimmte Zeit zurückgestellt. Ursächlich hierfür ist die noch nicht geklärte Vorgehensweise beim Max-von-Laue Gymnasium, insbesondere eines möglichen Neubaus oder einer Sanierung, sowie sonstiger vorrangiger Maßnahmen wie u. a. Theatersanierung und anstehender Brücken- und Verkehrsmaßnahmen.

Teilhaushalt 06
- Soziales und Jugend -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
50	Sozialamt	3111	Grundversorgung u. Hilfe gem. SGB XII
		3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
		3122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalt
		3131	Hilfen für Asylbewerber
		3141	Soziale Einrichtungen
		3161	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
		3162	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
		3163	Leistungen zur Teilhabe an Bildung
		3164	Leistungen zur Sozialen Teilhabe
		3169	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe
		3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
		3431	Betreuungsleistungen
		3511	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen
		3521	Bildung und Teilhabe
51	Jugendamt	3411	Unterhaltsvorschussleistungen
		3513	Elterngeld
		3611	Förderung von Kindern in Tageseinricht./Tagespflege
		3621	Jugendarbeit
		3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
		3641	Jugendhilfeplanung
		3651	Tageseinrichtungen für Kinder
		3655	Förderung anderer Träger
		3661	Einrichtungen der Jugendarbeit

Teilhaushalt: TH 06 Soziales und Jugend

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	24.414.155,96	26.935.972	29.469.284	29.469.284	29.469.284	29.469.284
3 Erträge der sozialen Sicherung	88.069.464,09	94.688.126	96.253.068	96.253.068	96.253.068	96.253.068
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	536.499,52	612.505	820.810	820.810	820.810	820.810
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	78.831,79	110.234	114.942	114.942	114.942	114.942
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.986.947,38	2.029.259	2.009.255	2.009.255	2.009.255	2.009.255
7 Sonstige laufende Erträge	6.443.865,02	45.500	47.510	47.510	47.510	47.510
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**121.529.763,76**	**124.421.596**	**128.714.869**	**128.714.869**	**128.714.869**	**128.714.869**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	24.522.879,79	28.691.823	28.608.055	29.050.514	29.499.661	29.955.589
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	4.060.109,58	7.126.396	6.465.241	6.615.241	6.325.241	6.325.241
11 Abschreibungen	1.436.416,34	1.979.294	2.032.550	2.052.913	2.073.432	2.094.142
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	46.547.885,20	57.456.985	59.551.147	59.551.147	59.551.147	59.551.147
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	172.116.489,93	181.899.420	186.387.669	186.487.669	186.487.669	185.362.669
14 Sonstige laufende Aufwendungen	2.000.577,91	2.286.388	2.287.181	2.349.925	2.416.297	2.516.029
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**250.684.358,75**	**279.440.306**	**285.331.843**	**286.107.409**	**286.353.447**	**285.804.817**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-129.154.594,99**	**-155.018.710**	**-156.616.974**	**-157.392.540**	**-157.638.578**	**-157.089.948**
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	2.320,44	500	0	0	0	0
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	2.200	800	800	800	800
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**2.320,44**	**-1.700**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**
20 Ordentliches Ergebnis	**-129.152.274,55**	**-155.020.410**	**-156.617.774**	**-157.393.340**	**-157.639.378**	**-157.090.748**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.340.817,13	-1.109.473	-1.121.628	-1.167.445	-1.207.253	-1.235.590
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-132.493.091,68**	**-156.129.883**	**-157.739.402**	**-158.560.785**	**-158.846.631**	**-158.326.338**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-141.005.806,33**	**-153.733.928**	**-155.336.222**	**-156.138.272**	**-156.404.599**	**-155.864.596**
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	2.374.886,62	693.090	2.148.200	795.500	718.200	601.000
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	75.000	75.000	75.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**2.374.886,62**	**693.090**	**2.148.200**	**870.500**	**793.200**	**676.000**
28 Auszahl. für immaterielle VG	642.808,82	956.000	1.125.000	300.000	300.000	300.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	5.211.450,48	8.291.360	6.826.000	5.302.000	1.939.000	382.000
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	75.000	75.000	75.000	75.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**5.854.259,30**	**9.247.360**	**8.026.000**	**5.677.000**	**2.314.000**	**757.000**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-3.479.372,68**	**-8.554.270**	**-5.877.800**	**-4.806.500**	**-1.520.800**	**-81.000**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-144.485.179,01**	**-162.288.198**	**-161.214.022**	**-160.944.772**	**-157.925.399**	**-155.945.596**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	-5.839,74	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**-5.839,74**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**-5.839,74**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-141.005.806,33**	**-153.733.928**	**-155.336.222**	**-156.138.272**	**-156.404.599**	**-155.864.596**
SCHLÜSSELKENNZAHLEN						
Anzahl Personen mit Hilfen zur Schulbildung (Integrationshilfen), (Produkt 3163)	87,00	83,00	90,00	90,00	90,00	90,00
Anteil von ambulanten und teilstationären Leistungen an den Hilfen zur Erziehung in % (Produkt 3631)	0,00	66,18	64,29	64,29	64,29	64,29
Anteil der U6-Kita-Plätze an der Gesamtzahl der U6-Kinder in % (Produkte 3651 + 3655)	73,31	79,18	82,54	82,54	82,54	82,54
Anteil der offenen und mobilen Jugendarbeit an den Ausgaben der Jugendhilfe in % (Produkt 3661)	10,21	11,35	10,02	10,02	10,02	10,02

Amt: AMT 50 Sozialamt

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	130.250,00	59.752	59.752	59.752	59.752	59.752
3 Erträge der sozialen Sicherung	73.814.280,42	82.612.250	85.317.567	85.317.567	85.317.567	85.317.567
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	10.986,59	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.842,14	18.124	18.627	18.627	18.627	18.627
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.983.239,89	2.025.749	2.005.747	2.005.747	2.005.747	2.005.747
7 Sonstige laufende Erträge	496.756,34	43.500	45.121	45.121	45.121	45.121
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**76.444.355,38**	**84.769.875**	**87.457.314**	**87.457.314**	**87.457.314**	**87.457.314**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	7.134.560,86	7.853.793	8.003.786	8.120.953	8.239.940	8.360.664
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	2.142.444,01	2.534.971	2.435.578	2.435.578	2.435.578	2.435.578
11 Abschreibungen	261.588,00	275.264	275.586	278.344	281.117	283.929
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-3.520,27	865.190	954.490	954.490	954.490	954.490
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	128.440.210,41	139.185.920	144.076.669	144.076.669	144.076.669	142.951.669
14 Sonstige laufende Aufwendungen	622.721,45	623.538	641.866	661.765	682.630	704.543
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**138.598.004,46**	**151.338.676**	**156.387.975**	**156.527.799**	**156.670.424**	**155.690.873**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-62.153.649,08**	**-66.568.801**	**-68.930.661**	**-69.070.485**	**-69.213.110**	**-68.233.559**
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	2.320,44	500	0	0	0	0
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	1.400	0	0	0	0
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**2.320,44**	**-900**	**0**	**0**	**0**	**0**
20 Ordentliches Ergebnis	**-62.151.328,64**	**-66.569.701**	**-68.930.661**	**-69.070.485**	**-69.213.110**	**-68.233.559**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-249.255,69	-63.016	-85.003	-85.856	-94.750	-97.018
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-62.400.584,33**	**-66.632.717**	**-69.015.664**	**-69.156.341**	**-69.307.860**	**-68.330.577**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-64.211.128,30**	**-65.942.242**	**-68.344.445**	**-68.482.664**	**-68.631.690**	**-67.651.885**
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	411.000	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**0,00**	**0**	**411.000**	**0**	**0**	**0**
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	326.000	324.000	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**326.000**	**324.000**	**0**	**0**	**0**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00**	**-326.000**	**87.000**	**0**	**0**	**0**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-64.211.128,30**	**-66.268.242**	**-68.257.445**	**-68.482.664**	**-68.631.690**	**-67.651.885**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	-627,33	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**-627,33**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**-627,33**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-64.211.128,30**	**-65.942.242**	**-68.344.445**	**-68.482.664**	**-68.631.690**	**-67.651.885**
SCHLÜSSELKENNZAHLEN						
Anzahl Personen mit Hilfen zur Schulbildung (Integrationshilfen), (Produkt 3163)	87,00	83,00	90,00	90,00	90,00	90,00

Erläuterungen:

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Innerhalb des Sozialamtes sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3111	**Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**31**	**Soziale Hilfen**
Produktgruppe:	**311**	**Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII**
Produkt:	**3111**	**Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 50 / Sozialamt**
Produktverantwortlicher:	**Thomas Putz, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Hilfe zum Lebensunterhalt
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Hilfen zur Gesundheit
- Hilfe zur Pflege
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- Hilfe in anderen Lebenslagen

Auftragsgrundlage

SGB XII

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3111	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3111

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750
3	Erträge der sozialen Sicherung	29.877.536,52	31.050.250	32.655.000	32.655.000	32.655.000	32.655.000
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	2.664,79	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	67,71	11.983	12.500	12.500	12.500	12.500
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-726,96	105.272	105.272	105.272	105.272	105.272
7	Sonstige laufende Erträge	376.018,14	18.490	18.777	18.777	18.777	18.777
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**30.255.560,20**	**31.191.445**	**32.796.999**	**32.796.999**	**32.796.999**	**32.796.999**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.177.501,57	2.355.697	2.460.640	2.495.352	2.530.607	2.566.357
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	392,26	42.888	43.861	43.861	43.861	43.861
11	Abschreibungen	29,07	2.034	2.154	2.176	2.194	2.215
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	43.000.110,55	47.089.400	49.344.400	49.344.400	49.344.400	49.344.400
14	Sonstige laufende Aufwendungen	226.447,25	256.170	259.542	266.773	274.375	282.345
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**45.404.480,70**	**49.746.189**	**52.110.597**	**52.152.562**	**52.195.437**	**52.239.178**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-15.148.920,50**	**-18.554.744**	**-19.313.598**	**-19.355.563**	**-19.398.438**	**-19.442.179**
17	Zinserträge und sonst. Finanzerträge	162,78	500	0	0	0	0
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**162,78**	**400**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-15.148.757,72**	**-18.554.344**	**-19.313.598**	**-19.355.563**	**-19.398.438**	**-19.442.179**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-62.519,38	-15.608	-23.461	-23.733	-25.853	-26.451
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-15.211.277,10**	**-18.569.952**	**-19.337.059**	**-19.379.296**	**-19.424.291**	**-19.468.630**

III. Finanzhaushalt Produkt 3111

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-16.676.556,11**	**-18.369.934**	**-19.135.882**	**-19.178.187**	**-19.223.248**	**-19.267.653**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-16.676.556,11**	**-18.369.934**	**-19.135.882**	**-19.178.187**	**-19.223.248**	**-19.267.653**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3111	**Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Sicherstellung des Lebensunterhaltes nach dem 3. und 4. Kapitel SGB XII wird (bei tendenziell steigendem Umfang) gewährleistet. Im Bereich der Hilfen zur Pflege soll die Quote der Empfänger von ambulanten Leistungen durch die systematische Überprüfung der Versicherungsverhältnisse der Leistungsempfänger reduziert werden. Seniorinnen und Senioren soll die Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben ermöglicht werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-132,60	-161,29	-169,19	-169,40	-169,79	-170,38
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,49	1,52	1,56	1,56	1,56	1,56
Anzahl Personen Hilfe zum Lebensunterhalt und zur Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen	3.081,00	2.750,00	3.215,00	3.215,00	3.215,00	3.215,00
Anzahl Personen Hilfe zur Pflege	839,00	855,00	860,00	860,00	860,00	860,00
Quote der Personen Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen pro 10.000 Einwohner	24,67	26,00	26,00	26,00	26,00	26,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
311101	Hilfe zum Lebensunterhalt
311102	Grundsicherung
311103	Hilfe zur Gesundheit
311105	Hilfe zur Pflege
311106	So. Hilfen in and. Lebenslagen

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:
Gem. § 8 Landesgesetz zur Ausführung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch erstattet der Bund im Rahmen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 100% alle Nettoausgaben (Auszahlungen - Einzahlungen).
Für die weiteren Leistungen (Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe zur Pflege, Hilfen in anderen Lebenslagen) erstattet das Land 50 % der Nettoausgaben von teilstationären und vollstationären Leistungen.
Ebenso erstattet das Land 50 % der Aufwendungen in den Fällen, für die gleichzeitig neben der o.g. Hilfen auch Eingliederungshilfe nach dem SGB IX in Zuständigkeit des Landes gewährt wird.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen und Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Projekt "Gemeindeschwester plus" (Trägerschaft durch DRK): Hierzu werden in den Zeilen 6 (Landeszuweisung) und 13 (Zuschüsse) Mittel in Höhe von je 105.000 Euro geplant.

Die kostenintensivsten Aufwendungen in diesem Produkt sind die nachfolgend aufgeführten Teilleistungen:

31110100 "Hilfe zum Lebensunterhalt" = 2.366.000 Euro (Vorjahr 2.606.000 Euro)
31110200 "Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung" = 26.790.000 Euro (Vorjahr 25.930.000 Euro)
311103 "Krankenbehandlung nach § 264 SGB V" = 3.800.000 Euro (Vorjahr 3.495.000 Euro)
31110504 "Hilfe zur häuslichen Pflege" = 6.250.000 Euro
31110506 "Hilfe zur Pflege - Vollstationär" = 9.010.000 Euro (Vorjahr 7.510.000 Euro)
31110601 „Blindenhilfe" = 200.000 Euro (Vorjahr 245.000 Euro)
31110603 „Bestattungskosten" = 80.000 Euro (Vorjahr 100.000 Euro)
31110602 „Hilfe z. Überw. bes. soz. Schwierigkeiten" = 410.000 Euro (Vorjahr 485.000 Euro)
31110605 „Hilfe z. Weiterführung des Haushaltes" = 100.000 Euro (Vorjahr 150.000 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3111	**Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

31110606 „Altenhilfe" = 188.400 Euro aufgeteilt in:
- Altenhilfeveranstaltungen: 31.400 Euro
- Altenbegegnungsstätten: 52.000 Euro
- Projekt Gemeindeschwester Plus: 105.000 Euro

Der Ermittlung des Ansatzes liegen verschiedene Bemessungsgrößen zugrunde. Hierzu gehören ein Vergleich mit den Ist-Werten, Hochrechnungen im laufenden Jahr und der Ansatz des aktuellen Jahres. Im Bereich der Hilfe zum Lebensunterhalt unterliegen die Fallzahlen im Jahresverlauf einigen Schwankungen. Insbesondere im stationären Bereich der Hilfe zur Pflege kommt es zu einer Kostensteigerung im Vergleich zum Vorjahr aufgrund von Personal- und Sachkostensteigerungen bei den Leistungserbringern, was zu höheren Vergütungssätzen führt. Die Stadt Koblenz hat hinsichtlich der Vergütungssätze keine Steuerungsmöglichkeit, da diese von den Spitzenverbänden der Pflegekassen verhandelt werden.

Bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ist mit einem Anstieg der Kosten aufgrund steigender Fallzahlen, einer Anpassung der Kosten der Unterkunft und auch mit einem moderaten Anstieg der Regelbedarfssätze zu rechnen. Der zu erwartende, moderate Anstieg der allgemeinen Fallzahlen ist mit dem demographischen Wandel zu begründen.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen aus der Reduzierung des Vakanzfaktors sowie einer anteiligen Stellenneueinrichtung.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z.10): 39.860 Euro (Vorjahr: 38.900)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen allgemeine Geschäftsaufwendungen, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 143.500 Euro (Vorjahr: 133.710)
- Einzelwertberichtigungen für uneinbringliche Forderungen gegenüber Dritten (z. B. unbefristete Niederschlagungen): 36.000 Euro (Vorjahr: 41.000 Euro)
- Büromaterial: 14.860 Euro (Vorjahr: 14.080 Euro)
- Fachliteratur: 11.480 Euro (Vorjahr: 13.070 Euro)
- Porto: 11.020 Euro (Vorjahr: 11.510 Euro)
- Gerichts- und Anwaltskosten: 11.310 Euro
- Telefon: 6.480 Euro (Vorjahr: 7.700 Euro)
- Versicherungen: 6.680 Euro (Vorjahr: 7.220 Euro)
- Reisekosten: 5.800 Euro (Vorjahr: 5.330 Euro)
- Aus- und Fortbildung: 4.600 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3121	**Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**31**	**Soziale Hilfen**
Produktgruppe:	**312**	**Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)**
Produkt:	**3121**	**Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 50 / Sozialamt**
Produktverantwortlicher:	**Thomas Putz, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Leistungen zum Lebensunterhalt für erwerbsfähige Personen und deren Angehörige (insbesondere Kosten der Unterkunft und Heizung)

Auftragsgrundlage

SGB II

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3121

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
3	Erträge der sozialen Sicherung	18.906.052,23	22.760.000	23.461.000	23.461.000	23.461.000	23.461.000
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	194,73	200	200	200	200	200
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	98	98	98	98	98
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.810.674,44	1.920.008	1.900.008	1.900.008	1.900.008	1.900.008
7	Sonstige laufende Erträge	8.475,45	990	1.147	1.147	1.147	1.147
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**20.725.396,85**	**24.681.296**	**25.362.453**	**25.362.453**	**25.362.453**	**25.362.453**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.807.316,63	2.128.982	2.228.948	2.260.610	2.292.725	2.325.329
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	2.130.263,39	2.331.470	2.231.493	2.231.493	2.231.493	2.231.493
11	Abschreibungen	0,96	57	60	60	61	62
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	28.692.246,62	29.586.702	30.574.384	30.574.384	30.574.384	30.574.384
14	Sonstige laufende Aufwendungen	12.432,89	19.290	19.816	20.321	20.846	21.402
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**32.642.260,49**	**34.066.501**	**35.054.701**	**35.086.868**	**35.119.509**	**35.152.670**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-11.916.863,64**	**-9.385.205**	**-9.692.248**	**-9.724.415**	**-9.757.056**	**-9.790.217**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-11.916.863,64**	**-9.385.305**	**-9.692.248**	**-9.724.415**	**-9.757.056**	**-9.790.217**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.276,62	-2.276	-2.664	-2.720	-2.825	-2.887
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-11.919.140,26**	**-9.387.581**	**-9.694.912**	**-9.727.135**	**-9.759.881**	**-9.793.104**

III. Finanzhaushalt Produkt 3121

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-12.107.148,67**	**-9.286.841**	**-9.606.931**	**-9.639.184**	**-9.671.957**	**-9.705.208**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-12.107.148,67**	**-9.286.841**	**-9.606.931**	**-9.639.184**	**-9.671.957**	**-9.705.208**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3121	**Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Der Zuschussbedarf im Produkt hängt in großem Maße von der Entwicklung der Arbeitsmarktlage in Koblenz und Umgebung ab. Die operativen Entscheidungen und Arbeitsmarktmaßnahmen im Bereich SGB II werden im Wesentlichen vom JobCenter verantwortet.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-103,90	-81,54	-84,83	-85,03	-85,31	-85,70
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,24	1,38	1,41	1,41	1,41	1,41
Anzahl Bedarfsgemeinschaften mit Anspruch nach SGB II	4.942,00	5.028,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00
Anzahl Personen mit Anspruch nach SGB II	9.667,00	9.897,00	9.236,00	9.236,00	9.236,00	9.236,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
312100	Leist. zur Einglied. in Arbeit
312101	Sonst. Eingliederungsleistung

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

In diesem Produkt werden die kommunalen Leistungen für die Unterkunft und Heizung, die sogenannten flankierenden Eingliederungsleistungen (z.B. Schuldner- und Suchtberatung) sowie einmalige Leistungen für Erstausstattung von Wohnungen und Bekleidung etc. nach dem SGB II dargestellt.

Die kommunalen Leistungen für Bildung und Teilhabe nach dem SGB II werden im Produkt 3122/Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes dargestellt.

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:
Hier werden die Ausgleichsleistungen des Bundes nach § 46 SGB II veranschlagt.
Die Erstattung richtet sich nach den laufenden Aufwendungen für die Kosten der Unterkunft/Heizung (KdU).

Die Bundesbeteiligung in Rheinland-Pfalz beträgt für das Jahr 2027 nach aktuellem Stand 72,8 %. Darin enthalten sind 37,6 % nach § 46 Absatz 6 SGB II sowie 35,2 % gem. § 46 Absatz 7 Nr. 4 SGB II. Zusätzlich erhält das Land Rheinland-Pfalz einen landesspezifischen Wert i.H.v. 6,9 % nach § 46 Absatz 8 i.V.m. der Bundesbeteiligungsfeststellungsverordnung (BBFestV 2026), der in Produkt 3122 (Bildung und Teilhabe nach dem SGB II) abgebildet wird. Insgesamt beträgt damit die Bundesbeteiligung nach § 46 SGB II i.V.m. BBFestV für das Jahr 2027 79,7 %.

Die Verteilung der erstatteten Bundesmittel erfolgt zukünftig komplett nach den tatsächlichen Aufwendungen für die Kosten der Unterkunft und nicht mehr zum Teil nach der Einwohnerzahl.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Das Jobcenter erstattet die Personalkosten der städtischen Mitarbeiter nach der Verwaltungskostenfeststellungsverordnung (VKFV).
Von den gesamten Personalkosten des Jobcenters trägt die Stadt im Rahmen des kommunalen Finanzierungsanteil 15,2 % (siehe dazu auch Erläuterung zu Zeile 10).

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hier findet sich der kommunale Finanzierungsanteil in Höhe von 15,2 % (ab 2011) der Verwaltungskosten (Personal- und Sachkosten) wieder.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3121	**Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Die Prognosewerte werden jährlich vom Bund vorgegeben und in der Trägerversammlung für die Stadt Koblenz festgelegt. Die aktuellen Prognosewerte und die Festlegungen der danach ausgerichteten Ziele wurden in der Trägerversammlung am 23.03.2026 für das Jahr 2026 festgelegt. Hieran orientiert wurden die Ansätze für 2027 festgelegt.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen allgemeine Geschäftsaufwendungen, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 10.010 Euro (Vorjahr: 9.410 Euro)
- Versicherungen: 2.950 Euro (Vorjahr: 2.820 Euro)
- Telefon:1.920 Euro (Vorjahr: 2.320 Euro)
- Fachliteratur: 1.350 Euro (Vorjahr: 1.410 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3122	**Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**31**	**Soziale Hilfen**
Produktgruppe:	**312**	**Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)**
Produkt:	**3122**	**Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 50 / Sozialamt**
Produktverantwortlicher:	**Thomas Putz, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Leistungen nach § 28 SGB II (Bildung und Teilhabe)

Auftragsgrundlage

SGB II

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3122

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
3	Erträge der sozialen Sicherung	1.712.712,79	1.870.000	2.107.067	2.107.067	2.107.067	2.107.067
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	194,73	200	200	200	200	200
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-0,48	45	45	45	45	45
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	4	4	4	4	4
7	Sonstige laufende Erträge	606,65	640	641	641	641	641
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.713.513,69**	**1.870.889**	**2.107.957**	**2.107.957**	**2.107.957**	**2.107.957**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	21.131,38	22.407	19.845	20.127	20.414	20.703
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	605	615	615	615	615
11	Abschreibungen	0,96	27	28	29	29	29
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	1.040.574,64	995.000	1.207.067	1.207.067	1.207.067	1.207.067
14	Sonstige laufende Aufwendungen	2.709,95	3.384	3.639	3.741	3.850	3.963
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.064.416,93**	**1.021.423**	**1.231.194**	**1.231.579**	**1.231.975**	**1.232.377**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**649.096,76**	**849.466**	**876.763**	**876.378**	**875.982**	**875.580**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**649.096,76**	**849.366**	**876.763**	**876.378**	**875.982**	**875.580**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-812,58	-125	-218	-219	-246	-251
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**648.284,18**	**849.241**	**876.545**	**876.159**	**875.736**	**875.329**

III. Finanzhaushalt Produkt 3122

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**648.662,79**	**849.813**	**877.121**	**876.736**	**876.313**	**875.906**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**648.662,79**	**849.813**	**877.121**	**876.736**	**876.313**	**875.906**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	5,65	7,38	7,67	7,66	7,65	7,66
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
Anzahl Ausflüge/Klassenfahrten	1.015,00	1.200,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
Anzahl Persönlicher Schulbedarf	3.069,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
Anzahl Schülerbeförderungen	24,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
Anzahl Lernförderungen	131,00	100,00	130,00	130,00	130,00	130,00
Anzahl Mittagsverpflegungen	2.334,00	2.500,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00
Anzahl Teilhabeleistungen	657,00	800,00	700,00	700,00	700,00	700,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
312200	Leist.z.Sich.d.Lebensunterhalt

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Mit dem Gesetz zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des Zweiten und Zwölften Buches Sozialgesetzbuch vom 24.03.2011 wurden Leistungen zur Bildung und Teilhabe (BuT) rückwirkend zum 01.01.2011 eingeführt. Danach können Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres Leistungen zur Bildung und Teilhabe wie z. B. für persönlichen Schulbedarf, Schulausflüge, Lernförderung, Mittagsverpflegung etc. erhalten. Berechtigt für diese Leistungen zur Bildung und Teilhabe sind u. a. Kinder, die Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB II erhalten.

Die Höhe der Erträge (Zeile 3) ergeben sich im Wesentlichen aus der Beteiligung des Bundes für den Bereich BuT (§ 28 SGB II und § 6b BKGG). Diese richtet sich prozentual nach den laufenden Aufwendungen der Kosten der Unterkunft/Heizung im SGB II (vgl. Produkt 3121). Die Aufwendungen nach § 6b BKGG werden im Produkt 3521 dargestellt. Für 2026 und vorläufig auch für das Jahr 2027 beträgt die Beteiligung des Bundes gemäß § 46 Abs. 8 Satz 1 SGB II/Bundesbeteiligungs-Festlegungsverordnung 6,9 % für Rheinland-Pfalz.

Im Rahmen der Trägerversammlung am 23.03.2026 wurde der Ansatz für die Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts (BuT/SGB II) auf 1.207.067 Euro beziffert. Zusätzlich zum vorgenannten Betrag ergeben sich prognostizierte Aufwendungen in Höhe von 900.000 Euro für Personen, die Leistungen nach § 6 b BKGG erhalten.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Demgegenüber führen ein anteiliger Stellenwegfall und personalwirtschaftlich bedingte Kostenverlagerungen zwischen Dienstbezügen und Entgelten zu einer Minderung des Ansatzes.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen allgemeine Geschäftsaufwendungen, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 2.040 Euro (Vorjahr: 1.800 Euro)
- Porto: 600 Euro (Vorjahr: 620 Euro)
- Büromaterial: 340 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3131	**Hilfen für Asylbewerber**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**31**	**Soziale Hilfen**
Produktgruppe:	**313**	**Hilfen für Asylbewerber**
Produkt:	**3131**	**Hilfen für Asylbewerber**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 50 / Sozialamt**
Produktverantwortlicher:	**Thomas Putz, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Wirtschaftliche Leistungen für Asylbewerber

Auftragsgrundlage

Asylbewerberleistungsgesetz (AsylBLG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3131	Hilfen für Asylbewerber
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3131

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
3	Erträge der sozialen Sicherung	1.926.379,54	2.723.000	2.231.500	2.231.500	2.231.500	2.231.500
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	778,93	800	800	800	800	800
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	635	714	714	714	714
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	49	56	56	56	56
7	Sonstige laufende Erträge	57.142,97	4.110	5.129	5.129	5.129	5.129
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.984.301,44**	**2.728.594**	**2.238.199**	**2.238.199**	**2.238.199**	**2.238.199**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	434.124,07	385.524	343.317	348.881	354.539	360.274
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	2,83	7.475	8.515	8.515	8.515	8.515
11	Abschreibungen	3,62	369	437	441	445	449
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	4.917.947,02	4.025.000	3.735.000	3.735.000	3.735.000	3.735.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	54.073,01	42.233	41.929	43.510	45.176	46.915
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**5.406.150,55**	**4.460.601**	**4.129.198**	**4.136.347**	**4.143.675**	**4.151.153**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-3.421.849,11**	**-1.732.007**	**-1.890.999**	**-1.898.148**	**-1.905.476**	**-1.912.954**
17	Zinserträge und sonst. Finanzerträge	28,01	0	0	0	0	0
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**28,01**	**-100**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-3.421.821,10**	**-1.732.107**	**-1.890.999**	**-1.898.148**	**-1.905.476**	**-1.912.954**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-10.504,96	-3.757	-5.639	-5.714	-6.166	-6.308
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-3.432.326,06**	**-1.735.864**	**-1.896.638**	**-1.903.862**	**-1.911.642**	**-1.919.262**

III. Finanzhaushalt Produkt 3131

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-3.316.907,54**	**-1.718.797**	**-1.883.835**	**-1.891.085**	**-1.898.889**	**-1.906.534**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-3.316.907,54**	**-1.718.797**	**-1.883.835**	**-1.891.085**	**-1.898.889**	**-1.906.534**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3131	**Hilfen für Asylbewerber**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Existenzsicherung Leistungsberechtigter sowie die sonstigen Ansprüche (z. B. Krankenhilfe) nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) werden gewährleistet. Es wird in den kommenden Jahren weiter mit konstant hohen Fallzahlen und somit mit entsprechenden Transferaufwendungen gerechnet.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-29,92	-15,08	-16,60	-16,64	-16,71	-16,80
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,30	0,25	0,22	0,22	0,22	0,22
Anzahl Personen nach AsylbLG	1.138,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
Anzahl Neufälle nach AsylbLG	207,00	270,00	180,00	180,00	180,00	180,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
313100	Hilfen für Asylbewerber

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:
Eine Novellierung des Landesaufnahmegesetzes wird in der neuen Legislaturperiode des Landestages von Rheinland-Pfalz grundsätzlich erwartet. Dies ist auch dem Koalitionsvertrag der neuen Landesregierung zu entnehmen. Der Ansatz wird aktuell noch unter Beachtung der bestehenden gesetzlichen Regelungen ermittelt. Nach den Vorschriften des Landesaufnahmegesetzes (§ 3) wird für verteilte Personen eine Erstattung bis zur ersten Entscheidung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge über das Asylbegehren i. H. v. aktuell 848 Euro/Monat erbracht. Ausgenommen von dieser Erstattungsleistung sind Flüchtlinge aus der Ukraine, da diese nicht als Asylsuchend registriert werden und deren Aufenthalt nicht an eine Entscheidung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge geknüpft wird. Für verteilte Personen wird für die Zeit nach der Erstentscheidung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge sowie für weitere Personen, zu deren Aufnahme und Unterbringung die Kommune verpflichtet ist, eine pauschale Erstattung erbracht (§ 3 Abs. 2 Landesaufnahmegesetz, die sich an der Verteilquote der Kommunen orientiert.)

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Demgegenüber führen ein anteiliger Stellenwegfall und personalwirtschaftliche Gründe zu einer Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 8.130 Euro

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Die aktuellen Entwicklungen der Zahl der Neuzuweisungen ist leicht rückläufig. Insgesamt wird jedoch nur mit einer geringen Fallzahlreduzierung gerechnet, da die Umsetzung des Leistungsrechtsanpassungsgesetzes und dem damit verbundenen Rechtskreiswechsel der Personengruppe der Ukrainerinnen und Ukrainern, die nach dem 01.04.2025 eingereist sind, erwartet wird. Insbesondere aus dem Leistungsbereich des SGB II werden Personen in den Leistungsbezug des Asylbewerberleistungsgesetzes in diesem Fall wechseln. Bei der Ansatzermittlung ist zudem ein Anstieg der anzuerkennenden Kosten der Unterkunft und ein moderater Anstieg der Regelbedarfssätze berücksichtigt worden.
Es muss zudem jedoch berücksichtigt werden, dass noch nachträgliche Abrechnungen der Krankenhilfe aus Vorjahren erwartet werden.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3131	**Hilfen für Asylbewerber**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

Hierunter fallen allgemeine Geschäftsaufwendungen, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 31.410 Euro (Vorjahr: 31.840 Euro)
- Porto: 2.380 Euro (Vorjahr: 2.490 Euro)
- Telefon: 2.090 Euro (Vorjahr: 2.490 Euro)
- Büromaterial: 1.670 Euro (Vorjahr: 1.410 Euro)
- Fachliteratur: 1.250 Euro (Vorjahr: 1.180 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3141	**Soziale Einrichtungen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**31**	**Soziale Hilfen**
Produktgruppe:	**314**	**Soziale Einrichtungen**
Produkt:	**3141**	**Soziale Einrichtungen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 50 / Sozialamt**
Produktverantwortlicher:	**Thomas Putz, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Das Übernachtungswohnheim ist eine soziale Einrichtung für wohnungslose Männer und Frauen in Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt.

Auftragsgrundlage

Vertrag mit Träger

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3141	Soziale Einrichtungen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3141

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
7	Sonstige laufende Erträge	20.000,00	0	0	0	0	0
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**20.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	141,09	64.160	64.000	64.000	64.000	64.000
11	Abschreibungen	0,00	2.910	2.910	2.940	2.970	3.000
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	190.000	230.000	230.000	230.000	230.000
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	161.314,50	0	0	0	0	0
14	Sonstige laufende Aufwendungen	430,47	1.320	1.600	1.630	1.650	1.680
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**161.886,06**	**258.390**	**298.510**	**298.570**	**298.620**	**298.680**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-141.886,06**	**-258.390**	**-298.510**	**-298.570**	**-298.620**	**-298.680**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-141.886,06**	**-258.490**	**-298.510**	**-298.570**	**-298.620**	**-298.680**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-68.412,43	-15.550	-15.810	-15.820	-18.680	-19.200
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-210.298,49**	**-274.040**	**-314.320**	**-314.390**	**-317.300**	**-317.880**

III. Finanzhaushalt Produkt 3141

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-230.298,33**	**-271.130**	**-311.410**	**-311.450**	**-314.330**	**-314.880**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	411.000	0	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**411.000**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	326.000	300.000	0	0	0
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**326.000**	**300.000**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-326.000**	**111.000**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-230.298,33**	**-597.130**	**-200.410**	**-311.450**	**-314.330**	**-314.880**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3141	**Soziale Einrichtungen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Mit der Einrichtung des städtischen Übernachtungsheimes für Männer und Frauen wird dafür gesorgt, dass wohnsitzlose Menschen eine Übernachtungsmöglichkeit erhalten. Hierdurch soll ihnen auch die Möglichkeit gegeben werden, sich von dort aus um die Anmietung von eigenem Wohnraum zu bemühen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-1,83	-2,38	-2,75	-2,75	-2,77	-2,78
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
314140	Soz. Einricht. f. Wohnungslose

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
ausschließlich gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10)

Zeile 12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Gemäß Vereinbarung zahlt die Stadt Koblenz an die AWO Koblenz die Kosten für den laufenden Betrieb des städtischen Übernachtungswohnheimes. Aufgrund einer Änderung der Buchungssystematik werden die Aufwendungen ab 2026 in der Zeile 12 anstatt in der Zeile 13 abgebildet.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen allgemeine Geschäftsaufwendungen:
- Telefon: 800 Euro
- Versicherungen: 520 Euro (Vorjahr: 800 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3161	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	316	Eingliederungshilfe gem. SGB IX
Produkt:	3161	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	AMT 50 / Sozialamt
Produktverantwortlicher:	Thomas Putz, Amtsleiter

Produktbeschreibung

- Leistungen zur medizinischen Rehabilitation

Auftragsgrundlage

SGB IX

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3161	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3161

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
3	Erträge der sozialen Sicherung	17.183,71	0	0	0	0	0
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	616,20	600	600	600	600	600
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6,60	207	212	212	212	212
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	16	16	16	16	16
7	Sonstige laufende Erträge	1.823,53	2.120	2.128	2.128	2.128	2.128
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**19.630,04**	**2.943**	**2.956**	**2.956**	**2.956**	**2.956**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	98.107,39	120.716	115.956	117.567	119.202	120.863
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	37,72	2.511	2.614	2.614	2.614	2.614
11	Abschreibungen	4,47	124	133	135	136	137
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	241.083,51	500.000	400.000	400.000	400.000	400.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	11.445,26	14.511	15.523	16.006	16.512	17.045
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**350.678,35**	**637.862**	**534.226**	**536.322**	**538.464**	**540.659**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-331.048,31**	**-634.919**	**-531.270**	**-533.366**	**-535.508**	**-537.703**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-331.048,31**	**-635.019**	**-531.270**	**-533.366**	**-535.508**	**-537.703**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.878,84	-570	-1.021	-1.029	-1.148	-1.175
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-334.927,15**	**-635.589**	**-532.291**	**-534.395**	**-536.656**	**-538.878**

III. Finanzhaushalt Produkt 3161

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-350.423,66**	**-631.648**	**-527.778**	**-529.880**	**-532.140**	**-534.361**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-350.423,66**	**-631.648**	**-527.778**	**-529.880**	**-532.140**	**-534.361**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3161	**Leistungen zur medizinischen Rehabilitation**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ermöglichung einer individuellen Lebensführung für leistungsberechtigte Menschen mit Behinderung, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft fördert.
Besondere Aufgabe der medizinischen Rehabilitation ist es, eine Beeinträchtigung im Sinne einer Behinderung abzuwenden, zu beseitigen, zu mindern, auszugleichen, eine Verschlimmerung zu verhüten oder die Leistungsberechtigten soweit wie möglich unabhängig von Pflege zu machen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-2,92	-5,52	-4,66	-4,67	-4,69	-4,72
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,07	0,08	0,07	0,07	0,07	0,07
Anzahl Personen mit Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	208,00	147,00	200,00	200,00	200,00	200,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
316110	Leist.z.medizin.Rehabilitation

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 2.400 Euro

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Die Aufwendungen für die Leistungen zur medizinischen Rehabilitation beinhalten in der Hauptsache die Komplexleistungen in Form von Erstvorstellungspauschale, halbjährliche psychologische Kontrolluntersuchung und nichtmedizinische Frühförderung an Kleinkindern gemäß der Landerahmenvereinbarung zur Frühförderung.

Die Kosten erhöhen sich aufgrund der Umstellung der Buchungssystematik. Vorher wurden Leistungen als heilpädagogische Hilfe im Produkt 3164 „Leistungen zur Sozialen Teilhabe" zugeordnet. Nun werden sie als medizinische Rehabilitation in diesem Produkt abgebildet. Aufgrund von steigenden Kosten im Bereich der Leistungen zur Sozialen Teilhabe führt die Umstellung dort nicht zu entsprechenden Minderaufwendungen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen allgemeinen Geschäftsaufwendungen, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 9.590 Euro (Vorjahr: 8.660 Euro)
- Porto: 1.790 Euro (Vorjahr: 1.870 Euro)
- Büromaterial: 1.300 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3162	**Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**31**	**Soziale Hilfen**
Produktgruppe:	**316**	**Eingliederungshilfe gem. SGB IX**
Produkt:	**3162**	**Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 50 / Sozialamt**
Produktverantwortlicher:	**Thomas Putz, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

Auftragsgrundlage

SGB IX

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3162	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3162

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
3	Erträge der sozialen Sicherung	4.995.950,44	4.712.500	5.177.500	5.177.500	5.177.500	5.177.500
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	696,20	600	600	600	600	600
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	23,13	501	506	506	506	506
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.500,00	39	39	39	39	39
7	Sonstige laufende Erträge	2.411,68	2.620	2.644	2.644	2.644	2.644
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**5.021.581,45**	**4.716.260**	**5.181.289**	**5.181.289**	**5.181.289**	**5.181.289**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	260.980,90	329.572	329.373	333.927	338.555	343.247
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	132,01	5.985	6.150	6.150	6.150	6.150
11	Abschreibungen	8,80	295	317	320	322	326
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	9.868.566,40	9.425.000	10.475.000	10.475.000	10.475.000	10.475.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	23.366,73	28.780	30.419	31.466	32.565	33.718
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**10.153.054,84**	**9.789.632**	**10.841.259**	**10.846.863**	**10.852.592**	**10.858.441**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-5.131.473,39**	**-5.073.372**	**-5.659.970**	**-5.665.574**	**-5.671.303**	**-5.677.152**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-5.131.473,39**	**-5.073.472**	**-5.659.970**	**-5.665.574**	**-5.671.303**	**-5.677.152**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-9.566,87	-1.377	-2.434	-2.451	-2.735	-2.800
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-5.141.040,26**	**-5.074.849**	**-5.662.404**	**-5.668.025**	**-5.674.038**	**-5.679.952**

III. Finanzhaushalt Produkt 3162

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-5.415.245,71**	**-5.062.010**	**-5.648.946**	**-5.654.564**	**-5.660.575**	**-5.666.485**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-5.415.245,71**	**-5.062.010**	**-5.648.946**	**-5.654.564**	**-5.660.575**	**-5.666.485**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3162	**Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ermöglichung einer individuellen Lebensführung für leistungsberechtigte Menschen mit Behinderung, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft fördert.
Besondere Aufgabe der Teilhabe am Arbeitsleben ist es, die Aufnahme, Ausübung und Sicherung einer der Eignung und Neigung der Leistungsberechtigten entsprechenden Beschäftigung sowie die Weiterentwicklung ihrer Leistungsfähigkeit und Persönlichkeit zu fördern.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-44,82	-44,08	-49,54	-49,55	-49,60	-49,71
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,18	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21
Anzahl Personen mit Leistungen im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen	355,00	365,00	360,00	360,00	360,00	360,00
Anzahl Personen mit Leistungen bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern	9,00	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
316210	Leist.Beschäft.Arbeitsber.Werk
316220	Leist.Beschäft.and.Leistungsan
316230	Leist.Beschäft.priv.+öff.Arbei

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Das Land Rheinland-Pfalz ist grundsätzlich für die Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen ab dem 18. Lebensjahr mit Behinderungen sowie für Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben auch bei minderjährigen Menschen mit Behinderungen zuständig.
Für diese Aufgaben erstattet das Land den kommunalen Trägern 50 % der entstandenen Leistungsaufwendungen abzüglich der damit zusammenhängenden Einnahmen.
Die Zuständigkeit für die Kinder und Jugendlichen mit Behinderungen bis zum 18. Lebensjahr beziehungsweise bis zum Ende des Regelschulbesuches, falls dieser nach Vollendung des 18. Lebensjahres der Leistungsberechtigten liegt, liegt bei den kommunalen Trägern. Für diese Leistungen erhält die Stadt Koblenz keine Erstattung des Landes.

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:
Aufgrund der Erstattungsregelung wird nach derzeitigem Kenntnisstand mit der o.g. Erstattung des Landes gerechnet.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Demgegenüber führen eine Stellenumwandlung und personalwirtschaftliche Gründe zu einer geringen Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 5.750 Euro

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung Die Aufwendungen erhöhen sich aufgrund höherer Vergütungssätze der Leistungserbringer. Die Stadt Koblenz hat hinsichtlich der Vergütungssätze keine Steuerungsmöglichkeit, da diese vom Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung verhandelt werden.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3162	**Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

Hierunter fallen allgemeine Geschäftsaufwendungen, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 20.780 Euro (Vorjahr: 19.310 Euro)
- Büromaterial: 2.100 Euro
- Porto: 1.790 Euro (Vorjahr: 1.870 Euro)
- Fachliteratur: 1.180 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3163	**Leistungen zur Teilhabe an Bildung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**31**	**Soziale Hilfen**
Produktgruppe:	**316**	**Eingliederungshilfe gem. SGB IX**
Produkt:	**3163**	**Leistungen zur Teilhabe an Bildung**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 50 / Sozialamt**
Produktverantwortlicher:	**Thomas Putz, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Leistungen zur Teilhabe an Bildung

Auftragsgrundlage

SGB IX

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3163	Leistungen zur Teilhabe an Bildung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3163

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
3	Erträge der sozialen Sicherung	135.780,63	55.000	57.500	57.500	57.500	57.500
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	632,20	600	600	600	600	600
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9,90	267	271	271	271	271
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.038,20	21	21	21	21	21
7	Sonstige laufende Erträge	3.245,86	2.220	2.231	2.231	2.231	2.231
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**144.706,79**	**58.108**	**60.623**	**60.623**	**60.623**	**60.623**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	130.526,01	162.021	158.169	160.366	162.596	164.858
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	56,58	3.218	3.331	3.331	3.331	3.331
11	Abschreibungen	5,31	158	170	171	173	175
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	4.105.884,29	5.025.000	5.275.000	5.275.000	5.275.000	5.275.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	16.740,17	17.366	18.502	19.098	19.722	20.379
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**4.253.212,36**	**5.207.763**	**5.455.172**	**5.457.966**	**5.460.822**	**5.463.743**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-4.108.505,57**	**-5.149.655**	**-5.394.549**	**-5.397.343**	**-5.400.199**	**-5.403.120**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-4.108.505,57**	**-5.149.755**	**-5.394.549**	**-5.397.343**	**-5.400.199**	**-5.403.120**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.016,44	-734	-1.309	-1.318	-1.471	-1.506
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-4.113.522,01**	**-5.150.489**	**-5.395.858**	**-5.398.661**	**-5.401.670**	**-5.404.626**

III. Finanzhaushalt Produkt 3163

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-4.148.657,86**	**-5.144.878**	**-5.389.665**	**-5.392.467**	**-5.395.474**	**-5.398.428**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-4.148.657,86**	**-5.144.878**	**-5.389.665**	**-5.392.467**	**-5.395.474**	**-5.398.428**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3163	Leistungen zur Teilhabe an Bildung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ermöglichung einer individuellen Lebensführung für leistungsberechtigte Menschen mit Behinderung, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft fördert.
Besondere Aufgabe der Leistung zur Teilhabe an Bildung ist es, Leistungsberechtigten eine ihren Fähigkeiten und Leistungen entsprechende Schulbildung und schulische und hochschulische Aus- und Weiterbildung für einen Beruf zur Förderung ihrer Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-35,86	-44,73	-47,21	-47,19	-47,22	-47,30
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,09	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
SK: Anzahl Personen mit Hilfen zur Schulbildung (Integrationshilfen)	87,00	83,00	90,00	90,00	90,00	90,00
Anzahl Personen mit Hilfen zur Schulbildung (Schulinternatshilfen)	12,00	18,00	15,00	15,00	15,00	15,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
316310	Leist. zur Teilhabe an Bildung

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Das Land Rheinland-Pfalz ist grundsätzlich für die Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen ab dem 18. Lebensjahr mit Behinderungen sowie für Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben auch bei minderjährigen Menschen mit Behinderungen zuständig. Für diese Aufgaben erstattet das Land den kommunalen Trägern 50 % der entstandenen Leistungsaufwendungen abzüglich der damit zusammenhängenden Erträge.
Die Zuständigkeit für die Kinder und Jugendlichen mit Behinderungen bis zum 18. Lebensjahr beziehungsweise bis zum Ende des Regelschulbesuches, falls dieser nach Vollendung des 18. Lebensjahres der Leistungsberechtigten liegt, liegt bei den kommunalen Trägern. Für diese Leistungen erhält die Stadt Koblenz keine Erstattung des Landes.

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:
Aufgrund der Erstattungsregelung wird nach derzeitigem Kenntnisstand mit der o.g. Erstattung des Landes gerechnet.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 3.100 Euro

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Die Aufwendungen und Fallzahlen für die Integrationshilfen innerhalb von Schulen steigt seit Jahren kontinuierlich an. Insbesondere durch Vergütungssatzsteigerungen sind hier zwischenzeitlich erhebliche Kostensteigerungen entstanden. Daher verbleibt eine weitere leichte Steigerung des Haushaltsansatzes für das Jahr 2027.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen allgemeinen Geschäftsaufwendungen, insbesondere:
- Datenverarbeitug (KGRZ): 11.830 Euro (Vorjahr: 10.800 Euro)
- Porto: 1.790 Euro (Vorjahr: 1.870 Euro)
- Büromaterial: 1.460 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3164	**Leistungen zur Sozialen Teilhabe**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**31**	**Soziale Hilfen**
Produktgruppe:	**316**	**Eingliederungshilfe gem. SGB IX**
Produkt:	**3164**	**Leistungen zur Sozialen Teilhabe**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 50 / Sozialamt**
Produktverantwortlicher:	**Thomas Putz, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Leistungen zur sozialen Teilhabe

Auftragsgrundlage

SGB IX

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3164	Leistungen zur Sozialen Teilhabe
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3164

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
3	Erträge der sozialen Sicherung	15.443.715,31	18.792.000	18.977.500	18.977.500	18.977.500	18.977.500
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	1.505,76	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	49,53	1.121	1.131	1.131	1.131	1.131
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.670,88	87	88	88	88	88
7	Sonstige laufende Erträge	9.021,37	5.660	5.713	5.713	5.713	5.713
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**15.497.962,85**	**18.800.168**	**18.985.732**	**18.985.732**	**18.985.732**	**18.985.732**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	537.431,02	675.483	676.893	686.920	697.098	707.436
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	285,75	13.574	13.944	13.944	13.944	13.944
11	Abschreibungen	19,07	662	708	716	722	730
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	33.063.810,36	40.590.000	41.070.000	41.070.000	41.070.000	39.945.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	117.156,22	67.140	70.707	73.044	75.495	78.071
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**33.718.702,42**	**41.346.859**	**41.832.252**	**41.844.624**	**41.857.259**	**40.745.181**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-18.220.739,57**	**-22.546.691**	**-22.846.520**	**-22.858.892**	**-22.871.527**	**-21.759.449**
17	Zinserträge und sonst. Finanzerträge	2.129,65	0	0	0	0	0
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**2.129,65**	**-100**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-18.218.609,92**	**-22.546.791**	**-22.846.520**	**-22.858.892**	**-22.871.527**	**-21.759.449**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-21.975,49	-5.093	-7.648	-7.738	-8.425	-8.617
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-18.240.585,41**	**-22.551.884**	**-22.854.168**	**-22.866.630**	**-22.879.952**	**-21.768.066**

III. Finanzhaushalt Produkt 3164

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-18.113.288,61**	**-22.521.437**	**-22.822.478**	**-22.834.962**	**-22.848.306**	**-21.736.441**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-18.113.288,61**	**-22.521.437**	**-22.822.478**	**-22.834.962**	**-22.848.306**	**-21.736.441**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3164	**Leistungen zur Sozialen Teilhabe**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ermöglichung einer individuellen Lebensführung für leistungsberechtigte Menschen mit Behinderung, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft fördert.
Besondere Aufgabe der Sozialen Teilhabe ist es, die gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen oder zu erleichtern.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-159,01	-195,87	-199,97	-199,88	-199,99	-190,50
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,37	0,44	0,43	0,43	0,43	0,43
Anzahl Personen mit heilpädagogischen Leistungen (Integrationshilfen in Kindertagesstätten)	54,00	55,00	60,00	60,00	60,00	60,00
Anzahl Personen mit heilpädagogischen Leistungen (Sonderkindergartenfälle)	85,00	60,00	80,00	80,00	80,00	80,00
Anzahl Personen mit Leistungen zur Betreuung in einer Pflegefamilie	6,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
Anzahl Personen mit tagesstrukturierenden Leistungen (Tagesförderstätte und Tagesstätte)	131,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
316410	Leistungen für Wohnraum
316420	Assistenzleistungen
316430	Heilpädagogische Leistungen
316440	Leist.z.Erwerb+-halt prak.Kenn
316490	Son.Leist.z.sozialen Teilhabe

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Das Land Rheinland-Pfalz ist grundsätzlich für die Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen ab dem 18. Lebensjahr mit Behinderungen sowie für Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben auch bei minderjährigen Menschen mit Behinderungen zuständig. Für diese Aufgaben erstattet das Land den kommunalen Trägern 50 % der entstandenen Leistungsaufwendungen abzüglich der damit zusammenhängenden Erträge.
Die Zuständigkeit für die Kinder und Jugendlichen mit Behinderungen bis zum 18. Lebensjahr beziehungsweise bis zum Ende des Regelschulbesuches, falls dieser nach Vollendung des 18. Lebensjahres der Leistungsberechtigten liegt, liegt bei den kommunalen Trägern. Für diese Leistungen erhält die Stadt Koblenz keine Erstattung des Landes.

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:
Aufgrund der Erstattungsregelung wird nach derzeitigem Kenntnisstand mit o.g. Erstattung des Landes gerechnet.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 14.000 Euro

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Die Aufwendungen für Assistenzleistungen steigen kontinuierlich insbesondere aufgrund der stetigen Vergütungssatzsteigerungen und Abschlüssen der neuen Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen durch das LSJV. Die Beendigung der bisherigen Übergangsvereinbarungen der Leistung des institutionellen BeWo nach öffentlich-rechtlichem Vertrag wurde um ein weiteres Jahr verlängert. Es wird sich eine Umstellung der

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3164	**Leistungen zur Sozialen Teilhabe**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

Leistungen auf ambulante Assistenzleistungen voraussichtlich ins Jahr 2027 ziehen.
Die Aufwendungen für Wohnraum umfassen auch die Kostenübernahme eines Fachleistungsanteils für den übersteigenden Anteil der Kosten der Unterkunft innerhalb besonderer Wohnformen. Diese fanden im Rahmen der Umsetzungen des Bundesteilhabegesetzes in den bisherigen Phasen (zumindest in RLP) noch keine Berücksichtigung. Nunmehr erfolgen vereinzelt erste Umsetzungen und Umstellungen mit Abschlüssen der neuen Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen für die besonderen Wohnformen und der damit verbundenen Veränderungen der Abrechnungssystematik auch hinsichtlich dieses Fachleistungsanteils.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen alle allgemeinen Geschäftsaufwendungen, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 46.380 Euro (Vorjahr: 43.140 Euro)
- Büromaterial: 4.840 Euro (Vorjahr: 4.580 Euro)
- Porto: 3.870 Euro (Vorjahr: 4.050 Euro)
- Fachliteratur: 3.460 Euro (Vorjahr: 3.380 Euro)
- Telefon: 2.170 Euro (Vorjahr: 2.580 Euro)
- Anwalts- und Gerichtskosten: 2.550 Euro
- Reisekosten: 1.360 Euro (Vorjahr: 1.210 Euro)
- Aus- und Fortbildung: 1.110 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3169	**Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**31**	**Soziale Hilfen**
Produktgruppe:	**316**	**Eingliederungshilfe gem. SGB IX**
Produkt:	**3169**	**Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 50 / Sozialamt**
Produktverantwortlicher:	**Thomas Putz, Amtsleiter**

Produktbeschreibung
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe

Auftragsgrundlage
SGB IX

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3169	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3169

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
3	Erträge der sozialen Sicherung	267.138,73	35.000	55.000	55.000	55.000	55.000
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	32,00	0	0	0	0	0
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6,60	120	120	120	120	120
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	10	10	10	10	10
7	Sonstige laufende Erträge	366,60	200	206	206	206	206
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**267.543,93**	**35.330**	**55.336**	**55.336**	**55.336**	**55.336**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	64.515,09	82.610	84.426	85.596	86.786	87.990
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	37,72	1.414	1.438	1.438	1.438	1.438
11	Abschreibungen	1,68	70	74	74	74	76
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-3.520,27	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	1.150.011,65	40.000	71.000	71.000	71.000	71.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	4.768,08	5.708	5.960	6.186	6.422	6.672
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.215.813,95**	**219.802**	**252.898**	**254.294**	**255.720**	**257.176**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-948.270,02**	**-184.472**	**-197.562**	**-198.958**	**-200.384**	**-201.840**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-948.270,02**	**-184.572**	**-197.562**	**-198.958**	**-200.384**	**-201.840**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.275,22	-328	-574	-578	-646	-660
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-950.545,24**	**-184.900**	**-198.136**	**-199.536**	**-201.030**	**-202.500**

III. Finanzhaushalt Produkt 3169

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.150.143,68**	**-181.558**	**-194.776**	**-196.176**	**-197.670**	**-199.138**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.150.143,68**	**-181.558**	**-194.776**	**-196.176**	**-197.670**	**-199.138**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3169	**Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ermöglichung einer individuellen Lebensführung für leistungsberechtigte Menschen mit Behinderung, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft fördert.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-8,29	-1,61	-1,73	-1,74	-1,76	-1,77
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,04	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
316910	Son.Leist.d.Eingliederungshilf
316920	Koord.+Weiterleit.v.Leist.,Fre

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Das Land Rheinland-Pfalz ist grundsätzlich für die Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen ab dem 18. Lebensjahr mit Behinderungen sowie für Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben auch bei minderjährigen Menschen mit Behinderungen zuständig. Für diese Aufgaben erstattet das Land den kommunalen Trägern 50 % der entstandenen Leistungsaufwendungen abzüglich der damit zusammenhängenden Erträge.
Die Zuständigkeit für die Kinder und Jugendlichen mit Behinderungen bis zum 18. Lebensjahr beziehungsweise bis zum Ende des Regelschulbesuches, falls dieser nach Vollendung des 18. Lebensjahres der Leistungsberechtigten liegt, liegt bei den kommunalen Trägern. Für diese Leistungen erhält die Stadt Koblenz keine Erstattung des Landes. Der kommunale Zweckverband (KommZB) begleitet und unterstützt die Kommunen im Rahmen der Durchführung von Leistungs- und Vergütungsverhandlungen für den Personenkreis in kommunaler Trägerschaft.

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung
Aufgrund der Erstattungsregelung wird nach derzeitigem Kenntnisstand mit einer Erstattung des Landes in Höhe von 55.000 Euro in diesem Produkt gerechnet.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 1.360 Euro

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Umlage Zweckverband "Kommunaler Zweckverband zur Koordinierung und Beratung der Eingliederungshilfe und der Kinder- und Jugendhilfe (KommZB)"

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Aufgrund von Anpassungen der Buchungssystematik werden über dieses Produkt alle Pflegeleistungen abgebildet, die bei den Fällen im Lebenslagenmodell anfallen und damit nicht über die Produkte der Hilfe zur Pflege abgebildet werden können. Zuvor wurden diese im Produkt 3164 „Leistungen zur Sozialen Teilhabe" abgebildet. Zur Erfassung der BAGüS-Pflichtstatistik (Bundesarbeitsgemeinschaft der überörtlichen Träger der Sozialhilfe und der Eingliederungshilfe) war die Trennung nunmehr erforderlich. Eine Reduzierung des Ansatzes im Produkt 3164 um diesen Betrag ist nicht erfolgt (s. Erläuterungen zu 3164).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen allgemeine Geschäftsaufwendungen, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 4.480 Euro (Vorjahr: 4.260 Euro)
- Büromaterial: 320 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3169	**Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**
- Fachliteratur: 280 Euro	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**33**	**Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz**
Produktgruppe:	**331**	**Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege**
Produkt:	**3311**	**Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 50 / Sozialamt**

Produktverantwortlicher: **Thomas Putz, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Förderung der Kontakt- und Informationsstelle für psychisch belastete Menschen
- Zuschüsse an Träger und Verbände der Wohlfahrtspflege
- Inst. Förderung Frauenhaus
- Förderung von Wohngemeinschaften und Zuschüsse Wohnungslosenhilfe
- Zuschüsse Beratungsstellen und Hilfsdiensten
- Zuschüsse ambulanter Hospizverein

Auftragsgrundlage

Landesgesetz für psychisch kranke Personen (PsychKG), LPflegeASG, öffentlich-rechtlicher Vertrag, freiwillige Leistungen, Ratsbeschluss

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3311

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	130.000,00	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000
3	Erträge der sozialen Sicherung	70.205,66	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	681,56	700	700	700	700	700
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	152	157	157	157	157
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	12	12	12	12	12
7	Sonstige laufende Erträge	2.029,86	2.240	2.241	2.241	2.241	2.241
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**202.917,08**	**151.104**	**151.110**	**151.110**	**151.110**	**151.110**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	15.004,36	13.144	15.420	16.131	16.858	17.593
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	10.412,37	17.041	17.130	17.130	17.130	17.130
11	Abschreibungen	261.376,14	266.692	266.699	269.370	272.061	274.782
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	585.190	634.490	634.490	634.490	634.490
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	657.995,72	84.818	74.818	74.818	74.818	74.818
14	Sonstige laufende Aufwendungen	10.308,30	15.534	16.452	16.839	17.245	17.672
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**955.096,89**	**982.419**	**1.025.009**	**1.028.778**	**1.032.602**	**1.036.485**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-752.179,81**	**-831.315**	**-873.899**	**-877.668**	**-881.492**	**-885.375**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-752.179,81**	**-831.415**	**-873.899**	**-877.668**	**-881.492**	**-885.375**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.307,80	-2.426	-2.951	-3.009	-3.148	-3.218
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-755.487,61**	**-833.841**	**-876.850**	**-880.677**	**-884.640**	**-888.593**

III. Finanzhaushalt Produkt 3311

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-452.050,14**	**-563.540**	**-607.640**	**-608.826**	**-610.126**	**-611.387**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	24.000	0	0	0
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**24.000**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**-24.000**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-452.050,14**	**-563.540**	**-631.640**	**-608.826**	**-610.126**	**-611.387**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3311	**Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die freien Träger der Wohlfahrtspflege werden zu ihrer Erfüllung sozialpolitischer Aufgaben auf dem Gebiet der Sozialhilfe angemessen unterstützt (§ 5 Abs. 3 SGB XII).

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-6,59	-7,24	-7,67	-7,70	-7,73	-7,78
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
331101	Förd. v. Tr. d. Wohlfahrtspfl.
331102	So. Einricht./Maßn. d. Gesund.
331103	Kontaktstelle f. psych. Kranke

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:
Aufgrund einer Umstellung der Buchungssystematik werden die Zuweisungen ab 2026 nach der PsychKG in der Zeile 2 anstatt in der Zeile 3 abgebildet.

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:
Hier werden vorwiegend die Erstattungen der institutionellen Kosten für Personen im Frauenhaus und Wohngemeinschaften (Teilleistung 33110100) abgebildet. Für die Erstattung dieser Kosten ist der örtlich zuständige kommunale Träger am bisherigen gewöhnlichen Aufenthaltsort des Leistungsempfängers verpflichtet. Der Umfang der Erstattung richtet sich nach den jeweiligen Belegungstagen der betroffenen Leistungsempfänger.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen aus der Reduzierung des Vakanzfaktors.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Zahlungen nach dem Landesrahmenvertrag über die Arbeit und Finanzierung von Pflegestützpunkten gem. § 7c SGB XI: 15.000 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 1.790 Euro

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen
Die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen beinhalten die Zuschüsse an Träger und Verbände der Wohlfahrtspflege, die Zuschüsse an Beratungsstellen und Hilfsdienste, die institutionelle Förderung des Frauenhauses, die Förderung von Wohngemeinschaften, die Förderung für den Ausbau der aufsuchenden Sozialarbeit am Bahnhofsplatz und die Förderung der Kontaktstelle- und Informationsstelle für psychisch belastete Menschen. Zudem werden die Kosten für die gemeinsame Psychiatriekoordination mit der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz abgebildet. Aufgrund einer Umstellung der Buchungssystematik werden diese Zuschüsse und Förderungen seit 2026 in Zeile 12 anstatt in der Zeile 13 geführt.

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Die Aufwendungen der sozialen Sicherung beinhalten die Zuschüsse an Einrichtungen/Maßnahmen der Gesundheitspflege.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen allgemeine Geschäftsaufwendungen, insbesondere:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3311	**Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

- Datenverarbeitung (KGRZ): 7.690 Euro (Vorjahr: 6.780 Euro)
- Telefon: 2.070 Euro (Vorjahr: 2.480 Euro)
- Porto: 2.085 Euro (Vorjahr: 2.180 Euro)
- Büromaterial: 1.460 Euro (Vorjahr: 1.200 Euro)
- Fachliteratur: 1.170 Euro (Vorjahr: 1.080 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3431	**Betreuungsleistungen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**34**	**Unterhaltsvorschussleistungen**
Produktgruppe:	**343**	**Betreuungsleistungen**
Produkt:	**3431**	**Betreuungsleistungen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 50 / Sozialamt**
Produktverantwortlicher:	**Thomas Putz, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Betreuungsbehörde:
- Unterstützung der Betreuungsgerichte und Beteiligung am Verfahren
- Information und Beratung über allgemeine betreuungsrechtliche Fragen und betreuungsvermeidende Hilfen
- Aufklärung, Information und Beratung über Vollmachten und Betreuungsverfügungen, sowie Beglaubigung von Unterschriften und Handzeichen
- Unterstützung von Betreuerinnen und Betreuern
- Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit im Bereich des Betreuungswesens

Querschnittsaufgaben der Betreuungsvereine:
- Aufklärung, Informationen und Beratung über Vollmachten und Betreuungsverfügungen
- Gewinnung ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuern
- Fortbildung und Beratung ehrenamtlicher Betreuerinnen, Betreuern und Bevollmächtigter

Auftragsgrundlage

Betreuungsbehördengesetz, Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit, Bürgerliches Gesetzbuch, Landesgesetz zur Ausführung des Betreuungsrechts, ergangene Verwaltungsvorschriften

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3431	Betreuungsleistungen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3431

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	652,73	700	700	700	700	700
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1,83	762	762	762	762	762
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	59	59	59	59	59
7	Sonstige laufende Erträge	682,91	690	692	692	692	692
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.337,47**	**2.211**	**2.213**	**2.213**	**2.213**	**2.213**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	436.548,37	489.230	473.681	481.107	488.657	496.321
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	672,31	8.664	8.837	8.837	8.837	8.837
11	Abschreibungen	126,22	568	593	598	602	607
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	111.166,25	110.000	150.000	150.000	150.000	150.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	40.212,77	58.975	61.461	64.257	67.193	70.279
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**588.725,92**	**667.437**	**694.572**	**704.799**	**715.289**	**726.044**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-587.388,45**	**-665.226**	**-692.359**	**-702.586**	**-713.076**	**-723.831**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-587.388,45**	**-665.326**	**-692.359**	**-702.586**	**-713.076**	**-723.831**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-13.550,80	-3.100	-4.771	-4.822	-5.276	-5.399
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-600.939,25**	**-668.426**	**-697.130**	**-707.408**	**-718.352**	**-729.230**

III. Finanzhaushalt Produkt 3431

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-626.102,77**	**-665.235**	**-694.460**	**-704.748**	**-715.702**	**-726.590**
26	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	75.000	75.000	75.000
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**75.000**	**75.000**	**75.000**
31	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	75.000	75.000	75.000	75.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**75.000**	**75.000**	**75.000**	**75.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**-75.000**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-626.102,77**	**-665.235**	**-769.460**	**-704.748**	**-715.702**	**-726.590**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3431	**Betreuungsleistungen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die örtliche Betreuungsbehörde ist Teil des kommunalen Hilfesystems und informiert Bürger und Bürgerinnen über das Betreuungsrecht und Möglichkeit der Vorsorge. Darüber hinaus fördert sie in der Kommune ein funktionierendes Betreuungswesen. Sie unterstützt das Betreuungsgericht in Verfahren zur Einrichtung einer Betreuung und berät Bürger und Bürgerinnen über andere Hilfen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-5,24	-5,81	-6,10	-6,18	-6,28	-6,38
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,30	0,32	0,30	0,30	0,30	0,30

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
343100	Betreuungsleistungen

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Das Landesgesetz zur Ausführung des Betreuungsrechts (AGBtR) vom 19.10.2010 gibt vor, in welcher Höhe eine Förderung der Betreuungsvereine durch die örtliche Betreuungsbehörde zu erfolgen hat.
In Koblenz werden 4 Betreuungsvereine gefördert:
- Lebenshilfe e.V.
- Diakonisches Werk
- Sozialdienst kath. Frauen (SkF)
- Arbeiterwohlfahrt e.V.

Die Förderung umfasst eine pauschale Zuwendung für Personal- und Sachkosten in Höhe von 35.929 Euro (100% für Vereine, die ausschließlich im Stadtgebiet Koblenz tätig sind) und 17.965 Euro (50 % - für Vereine, die sowohl im Stadtgebiet Koblenz als auch im Zuständigkeitsbereich des Landkreises Mayen-Koblenz tätig sind). Die Höhe der Pauschale wird vom Land festgelegt.

Um die Existenz der Betreuungsvereine zu sichern und eine Ausfallbürgschaft der Stadt verhindern zu können, werden voraussichtlich im Jahr 2027 erstmalig individuelle kommunale Fördervereinbarungen mit den Betreuungsvereinen angeboten. Diese dienen dazu, die Finanzierungslücke zu überbrücken, die durch die lange Bearbeitungszeit der Kostenerstattung beim Amtsgericht entsteht. Es handelt sich um vier Betreuungsvereine, davon zwei, die nur im Stadtgebiet Koblenz tätig sind und zwei, die auch im Gebiet des Landkreises Mayen-Koblenz tätig sind. Bei den gemeinsamen Vereinen werden die Kosten aufgeteilt.
In diesem Produkt ist der Zuschuss für strukturelle und organisatorische Kosten der Vereine, die zur Existenzsicherung und Erhaltung erforderlich sind, in Höhe von max. 10.000 Euro pro Koblenzer Betreuungsverein und je 5.000 Euro für gemeinsame Vereine veranschlagt.
Weiterhin soll ein darlehensweiser Zuschuss gezahlt werden. Dieser ist investiv zu veranschlagen und findet sich in Projekt P501076 „Stabilisierung Betreuungsvereine gem. individueller, kommunaler Fördervereinbarung". Näheres ist den dortigen Erläuterungen zu entnehmen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 8.680 Euro (Vorjahr 8.500 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen allgemeine Geschäftsaufwendungen, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 55.690 Euro (Vorjahr: 53.360 Euro)
- Telefon: 1.010 Euro (Vorjahr: 1.200 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3511	**Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**35**	**Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**
Produktgruppe:	**351**	**Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**
Produkt:	**3511**	**Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 50 / Sozialamt**

Produktverantwortlicher: **Thomas Putz, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Leistungen nach dem Landesblindengeld- und Landespflegegeldgesetz
- Sozialplanung
- offene Alten- und Behindertenhilfe
- Wohngeld
- Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz

Auftragsgrundlage

Landesblindengeldgesetz, Landespflegegeldgesetz, Hauptsatzung der Stadt Koblenz, freiwilllige Leistungen, Wohngeldgesetz, Bundesausbildungsförderungsgesetz

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3511	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3511

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	250,00	2	2	2	2	2
3	Erträge der sozialen Sicherung	461.624,86	524.000	505.000	505.000	505.000	505.000
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	2.336,76	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.683,72	2.024	1.918	1.918	1.918	1.918
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	102.083,33	156	147	147	147	147
7	Sonstige laufende Erträge	14.069,99	3.520	3.566	3.566	3.566	3.566
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**589.048,66**	**530.802**	**511.733**	**511.733**	**511.733**	**511.733**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.049.207,03	989.735	997.013	1.012.499	1.028.239	1.044.208
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	8,49	32.807	30.634	30.634	30.634	30.634
11	Abschreibungen	11,70	1.178	1.186	1.196	1.209	1.220
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	768.869,48	840.000	800.000	800.000	800.000	800.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	95.551,83	85.103	88.267	90.595	93.018	95.567
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.913.648,53**	**1.948.823**	**1.917.100**	**1.934.924**	**1.953.100**	**1.971.629**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.324.599,87**	**-1.418.021**	**-1.405.367**	**-1.423.191**	**-1.441.367**	**-1.459.896**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.324.599,87**	**-1.418.121**	**-1.405.367**	**-1.423.191**	**-1.441.367**	**-1.459.896**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-41.103,36	-10.492	-14.476	-14.645	-15.938	-16.303
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.365.703,23**	**-1.428.613**	**-1.419.843**	**-1.437.836**	**-1.457.305**	**-1.476.199**

III. Finanzhaushalt Produkt 3511

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.487.598,63**	**-1.394.587**	**-1.389.549**	**-1.407.592**	**-1.427.104**	**-1.446.044**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.487.598,63**	**-1.394.587**	**-1.389.549**	**-1.407.592**	**-1.427.104**	**-1.446.044**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3511	**Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Erfüllung des Anspruchs auf Wohngeld, Elterngeld, BAFöG (jeweils vom Land erstattet zu 100% der Transferzahlung), sowie Landespflege- und Landesblindengeld (Transferzahlungen sind zu 75,0% bzw. 33,3% im städtischen Haushalt zu finanzieren). Seniorinnen und Senioren sowie Menschen mit Behinderungen soll die Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben ermöglicht werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-11,90	-12,41	-12,42	-12,57	-12,74	-12,92
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,72	0,64	0,63	0,63	0,63	0,63

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
351101	So. soziale Hilfen/Leist.

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung, Zeile: Kostenerstattungen und Kostenumlagen und Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Finanzstärkste Teilleistung ist 35110101 "Leistungen nach dem Landesblindengeldgesetz" mit 700.000 Euro. Die Erstattungen des Landes ergibt sich aus den tatsächlichen Aufwendungen. Nach dem Landesblindengesetz werden 2/3 der Aufwendungen vom Land erstattet.

Das Projekt „ Gemeindeschwester plus“ des DRK wird ab dem Haushaltsjahr 2026 im Produkt 3111 dargestellt aufgrund einer Umstellung der Buchungssystematik. Hierzu werden in den Zeilen 6 (Landeszuweisung) und 13 (Zuschüsse) Mittel in Höhe von je 105.000 Euro bereitgestellt.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 22.800 Euro
Bestellkosten für ausgedruckte Anträge für verschiedene Leistungen: 3.480 Euro
- Sachkosten Sozialplanung: 2.000 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hier werden die Sachkosten für die Behindertenbeauftragte sowie den Seniorenbeirat (gesamt: 12.600 Euro) abgebildet.
Außerdem sind allgemeine Geschäftsaufwendungen enthalten, insbesondere
- Datenverarbeitung (KGRZ):45.670 Euro (Vorjahr: 44.100 Euro)
- Telefon:4.180 Euro (Vorjahr: 5.000 Euro)
- Fachliteratur: 3.640 Euro (Vorjahr: 3.470 Euro)
- Porto: 3.280 Euro (Vorjahr: 3.450 Euro)
- Aus- und Fortbildung: 2.880 Euro
- Mietaufwendungen: 1.615 Euro (Vorjahr: 1.770 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 2.600 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3521	**Bildung und Teilhabe**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**35**	**Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**
Produktgruppe:	**352**	**Bildung und Teilhabe**
Produkt:	**3521**	**Bildung und Teilhabe**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 50 / Sozialamt**
Produktverantwortlicher:	**Thomas Putz, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Leistungen nach § 6b BKGG

Auftragsgrundlage

BKGG

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3521	Bildung und Teilhabe
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3521

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
3	Erträge der sozialen Sicherung	0,00	500	500	500	500	500
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-6,40	209	193	193	193	193
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	16	15	15	15	15
7	Sonstige laufende Erträge	861,33	0	6	6	6	6
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**854,93**	**725**	**714**	**714**	**714**	**714**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	102.167,04	98.672	100.105	101.870	103.664	105.485
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1,49	3.159	3.016	3.016	3.016	3.016
11	Abschreibungen	0,00	120	117	118	119	121
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	660.629,42	875.000	900.000	900.000	900.000	900.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	7.078,52	8.024	8.049	8.299	8.561	8.835
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**769.876,47**	**984.975**	**1.011.287**	**1.013.303**	**1.015.360**	**1.017.457**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-769.021,54**	**-984.250**	**-1.010.573**	**-1.012.589**	**-1.014.646**	**-1.016.743**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-769.021,54**	**-984.350**	**-1.010.573**	**-1.012.589**	**-1.014.646**	**-1.016.743**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-4.054,90	-1.580	-2.027	-2.060	-2.193	-2.243
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-773.076,44**	**-985.930**	**-1.012.600**	**-1.014.649**	**-1.016.839**	**-1.018.986**

III. Finanzhaushalt Produkt 3521

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-785.369,38**	**-980.460**	**-1.008.216**	**-1.010.279**	**-1.012.482**	**-1.014.642**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-785.369,38**	**-980.460**	**-1.008.216**	**-1.010.279**	**-1.012.482**	**-1.014.642**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3521	Bildung und Teilhabe
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-6,74	-8,56	-8,86	-8,87	-8,89	-8,92
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,07	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
Anzahl Ausflüge/Klassenfahrten	1.015,00	1.200,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
Anzahl Persönlicher Schulbedarf	3.069,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
Anzahl Schülerbeförderungen	24,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
Anzahl Lernförderungen	131,00	100,00	130,00	130,00	130,00	130,00
Anzahl Mittagsverpflegungen	2.334,00	2.500,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00
Anzahl Teilhabeleistungen	657,00	800,00	700,00	700,00	700,00	700,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
352100	Bildung und Teilhabe

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Mit dem Gesetz zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des Zweiten und Zwölften Buches Sozialgesetzbuch vom 24.03.2011 wurden Leistungen zur Bildung und Teilhabe (BuT) rückwirkend zum 01.01.2011 eingeführt. Danach können Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres Leistungen zur Bildung und Teilhabe wie z. B. für persönlichen Schulbedarf, Schulausflüge, Lernförderung, Mittagsverpflegung etc. erhalten. Berechtigt für diese Leistungen zur Bildung und Teilhabe sind u. a. Kinder, die Wohngeld bzw. Kindergeldzuschlag erhalten (vgl. § 6b Bundeskindergeldgesetz). Die entsprechenden Aufwendungen hierfür werden in diesem Produkt dargestellt.

Die Erträge (Zeile 3) aus den Ausgleichsleistungen des Bundes sind im Produkt 3122 „Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes" nachgewiesen, da die Ausgleichsleistungen des Bundes nach den laufenden Kosten der Unterkunft / Heizung nach dem SGB II ermittelt werden (siehe auch dortige Erläuterung).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Demgegenüber führen ein anteiliger Stellenwegfall und personalwirtschaftliche Gründe zu einer moderten Ansatzsteigerung.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 2.200 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen allgemeine Geschäftsaufwendungen, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 4.930 Euro (Vorjahr: 4.900 Euro)
- Telefon: 960 Euro (Vorjahr: 1.160 Euro)

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q500001000 Global Sozialamt

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3311 - Förd. v. Tr. d. Wohlfahrtspfl.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	3.100	0	0	0	0	0	0	3.100
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**3.100**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.100**
Auszahlungen für Sachanlagen	17.590	0	24.000	0	0	0	0	41.590
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**17.590**	**0**	**24.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**41.590**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-14.490**	**0**	**-24.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-38.490**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Globalprojekt für investive Anschaffungen des Sozialamtes.
Der Ansatz 2027 ist für die Beschaffung und Installation von sechs Defibirillatoren zu je 4.000 Euro vorgesehen. Eine durchgeführte Bedarfsabfrage kommt zu dem Ergebnis, dass fünf ehrenamtsgeführte Seniorenbegegnungsstätten (AWO Ortsverein Güls, AWO Koblenz Merhaba, LützelAktiv e.V., Mehrgenerationenhaus der Katholischen Familienbildungsstätte e.V., jüdische Begegnungsstätte der jüdischen Kultusgemeinde) sowie das Jugend- und Bürgerzentrums Karthause e.V. mit einem Defibrillator ausgestattet werden sollen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501076000 Stabilisierung Betreuungsvereine gem. individueller, kommunaler Fördervereinbarung

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3431 - Betreuungsleistungen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	75.000	75.000	75.000	0	225.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**75.000**	**75.000**	**75.000**	**0**	**225.000**
Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	75.000	75.000	75.000	75.000	0	300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**75.000**	**75.000**	**75.000**	**75.000**	**0**	**300.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-75.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-75.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Zur Stabilisierung der Betreuungsvereine erhalten diese innerhalb der festgelegten Rahmenbedingungen eine darlehensweise Förderung in Höhe von bis zu 25.000 Euro. Sofern für alle Koblenzer Vereine und gemeinsamen Vereine mit der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz eine Förderung in Betracht kommt begrenzt sich die höchstmögliche Förderhöhe auf 75.000 Euro (2 x 25.000 Euro für die Koblenzer Vereine sowie 2 x 12.500 Euro für die gemeinsamen Vereine mit der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz) für eine Personalanschubfinanzierung.

Es ist nicht damit zu rechnen, dass die Betreuungsvereine diese Personalanschubfinanzierung innerhalb eines Jahres wieder refinanzieren können. Aus diesem Grund erfolgen die Aus- und Einzahlungen betreffend dieses Darlehens zeitversetzt, sodass sich die Einzahlungen immer auf die Auszahlungen des Vorjahres beziehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z500000000 Global "Sozialamt" Zentrales Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3164 - Leistungen zur Sozialen Teilhabe)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	52.032	0	0	0	0	0	0	52.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**52.032**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**52.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	240.833	50.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	330.830
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**240.833**	**50.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**0**	**330.830**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-188.801**	**-50.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-278.830**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Haushaltsmittel werden zur Umsetzung kleinerer investiver Maßnahmen benötigt, die als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen (z. B. aus Gründen des vorbeugenden Unfallschutzes, Verkehrssicherheit).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501074000 Sanierung Übernachtungsheim Herberichstraße; Lützel

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3141 - Soziale Einrichtungen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	411.000	0	0	0	0	411.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**411.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**411.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	326.000	300.000	0	0	0	0	626.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**326.000**	**300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**626.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			300.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-326.000**	**111.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-215.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Übernachtungsheim in der Herberichstraße 153 soll umfassend saniert werden. Die Gesamtmaßnahme wird durch die Else Schütz Stiftung sowohl im Rahmen einer Sachspende als auch durch eine Geldspende finanziert. Die Sachspende umfasst die Dach-, Fassaden- und Fenstersanierung; die entsprechende Beauftragung erfolgt durch die Stiftung selbst und soll bereits im Jahr 2025 umgesetzt werden. Die Geldspende bezieht sich auf die Innensanierung, die im Jahr 2027 durch das zentrale Gebäudemanagement durchgeführt wird.

Amt: AMT 51 Jugendamt

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	24.283.905,96	26.876.220	29.409.532	29.409.532	29.409.532	29.409.532
3 Erträge der sozialen Sicherung	14.255.183,67	12.075.876	10.935.501	10.935.501	10.935.501	10.935.501
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	525.512,93	602.005	810.310	810.310	810.310	810.310
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	69.989,65	92.110	96.315	96.315	96.315	96.315
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.707,49	3.510	3.508	3.508	3.508	3.508
7 Sonstige laufende Erträge	5.947.108,68	2.000	2.389	2.389	2.389	2.389
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**45.085.408,38**	**39.651.721**	**41.257.555**	**41.257.555**	**41.257.555**	**41.257.555**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	17.388.318,93	20.838.030	20.604.269	20.929.561	21.259.721	21.594.925
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.917.665,57	4.591.425	4.029.663	4.179.663	3.889.663	3.889.663
11 Abschreibungen	1.174.828,34	1.704.030	1.756.964	1.774.569	1.792.315	1.810.213
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	46.551.405,47	56.591.795	58.596.657	58.596.657	58.596.657	58.596.657
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	43.676.279,52	42.713.500	42.311.000	42.411.000	42.411.000	42.411.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	1.377.856,46	1.662.850	1.645.315	1.688.160	1.733.667	1.811.486
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**112.086.354,29**	**128.101.630**	**128.943.868**	**129.579.610**	**129.683.023**	**130.113.944**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-67.000.945,91**	**-88.449.909**	**-87.686.313**	**-88.322.055**	**-88.425.468**	**-88.856.389**
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	800	800	800	800	800
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**0,00**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**
20 Ordentliches Ergebnis	**-67.000.945,91**	**-88.450.709**	**-87.687.113**	**-88.322.855**	**-88.426.268**	**-88.857.189**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.091.561,44	-1.046.457	-1.036.625	-1.081.589	-1.112.503	-1.138.572
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-70.092.507,35**	**-89.497.166**	**-88.723.738**	**-89.404.444**	**-89.538.771**	**-89.995.761**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-76.794.678,03**	**-87.791.686**	**-86.991.777**	**-87.655.608**	**-87.772.909**	**-88.212.711**
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	2.374.886,62	693.090	1.737.200	795.500	718.200	601.000
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	75.000	75.000	75.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**2.374.886,62**	**693.090**	**1.737.200**	**870.500**	**793.200**	**676.000**
28 Auszahl. für immaterielle VG	642.808,82	956.000	1.125.000	300.000	300.000	300.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	5.211.450,48	7.965.360	6.502.000	5.302.000	1.939.000	382.000
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	75.000	75.000	75.000	75.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**5.854.259,30**	**8.921.360**	**7.702.000**	**5.677.000**	**2.314.000**	**757.000**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-3.479.372,68**	**-8.228.270**	**-5.964.800**	**-4.806.500**	**-1.520.800**	**-81.000**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-80.274.050,71**	**-96.019.956**	**-92.956.577**	**-92.462.108**	**-89.293.709**	**-88.293.711**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	-5.212,41	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**-5.212,41**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**-5.212,41**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-76.794.678,03**	**-87.791.686**	**-86.991.777**	**-87.655.608**	**-87.772.909**	**-88.212.711**
SCHLÜSSELKENNZAHLEN						
Anteil von ambulanten und teilstationären Leistungen an den Hilfen zur Erziehung in % (Produkt 3631)	0,00	66,18	64,29	64,29	64,29	64,29
Anteil der U6-Kita-Plätze an der Gesamtzahl der U6-Kinder in % (Produkte 3651 + 3655)	73,31	79,18	82,54	82,54	82,54	82,54
Anteil der offenen und mobilen Jugendarbeit an den Ausgaben der Jugendhilfe in % (Produkt 3661)	10,21	11,35	10,02	10,02	10,02	10,02

Erläuterungen:

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Innerhalb des Jugendamtes sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen

Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Gegenläufig wirken personalwirtschaftliche Gründe und für die Kita Goldgrube wurden im Haushaltsjahr 2026 höhere Zeitanteile veranschlagt, als tatsächlich eingerichtet worden sind. Diese Differenz führt im Haushaltsjahr 2027 zu einer entsprechenden Ansatzminderung.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	**Unterhaltsvorschussleistungen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**34**	**Unterhaltsvorschussleistungen**
Produktgruppe:	**341**	**Unterhaltsvorschussleistungen**
Produkt:	**3411**	**Unterhaltsvorschussleistungen**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 51 / Jugendamt**

Produktverantwortlicher: **Peer Pabst, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Unterhaltsvorschuss ist eine finanzielle Hilfe für Kinder alleinerziehender Elternteile, die keinen Kindesunterhalt vom unterhaltspflichtigen Elternteil erhalten.

Auftragsgrundlage

Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3411

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	717,66	0	0	0	0	0
3	Erträge der sozialen Sicherung	4.127.905,64	4.080.000	4.080.000	4.080.000	4.080.000	4.080.000
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-19,20	1.157	1.142	1.142	1.142	1.142
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	90	89	89	89	89
7	Sonstige laufende Erträge	39.672,91	120	192	192	192	192
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**4.168.277,01**	**4.081.367**	**4.081.423**	**4.081.423**	**4.081.423**	**4.081.423**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	543.374,29	485.425	519.729	527.260	534.908	542.665
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	62,62	13.219	13.315	13.315	13.315	13.315
11	Abschreibungen	0,00	663	692	699	705	712
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	5.432.579,95	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	60.096,28	47.292	63.126	65.364	67.715	71.989
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**6.036.113,14**	**6.546.599**	**6.596.862**	**6.606.638**	**6.616.643**	**6.628.681**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.867.836,13**	**-2.465.232**	**-2.515.439**	**-2.525.215**	**-2.535.220**	**-2.547.258**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.867.836,13**	**-2.465.332**	**-2.515.539**	**-2.525.315**	**-2.535.320**	**-2.547.358**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-14.635,30	-4.607	-7.108	-7.184	-7.862	-8.046
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.882.471,43**	**-2.469.939**	**-2.522.647**	**-2.532.499**	**-2.543.182**	**-2.555.404**

III. Finanzhaushalt Produkt 3411

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.874.883,88**	**-2.429.308**	**-2.470.582**	**-2.480.457**	**-2.491.163**	**-2.503.406**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.874.883,88**	**-2.429.308**	**-2.470.582**	**-2.480.457**	**-2.491.163**	**-2.503.406**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	**Unterhaltsvorschussleistungen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die zeitnahe Zahlung von Unterhaltsvorschusszahlungen für die leistungsberechtigten Kinder ist in jedem Fall zu gewährleisten, damit sie gegenüber anderen unterhaltsberechtigten Kindern nicht im Nachteil sind.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-16,41	-21,45	-22,07	-22,14	-22,23	-22,36
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,37	0,31	0,33	0,33	0,33	0,33
Anzahl Fälle Unterhaltsvorschuss	1.438,00	1.450,00	1.450,00	1.450,00	1.450,00	1.450,00
Rückgriffsquote Unterhaltsvorschuss in %	24,38	20,00	22,00	22,00	22,00	22,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
341100	Unterhaltsvorschussleistungen

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung und Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Gemäß § 8 Unterhaltsvorschussgesetz (UhVorschG) werden die Leistungen zu „40 % vom Bund, im Übrigen von den Ländern getragen. Eine angemessene Aufteilung der nicht vom Bund zu zahlenden Geldleistungen auf Länder und Gemeinden liegt in der Befugnis der Länder."
Das Land Rheinland-Pfalz regelt im Landesgesetz zur Ausführung des Unterhaltsvorschussgesetzes, dass „die nach § 8 […] vom Land zu tragenden Geldleistungen […] zu 50 v. H. von den Landkreisen sowie den kreisfreien Städten und großen kreisangehörigen Städten mit eigenem Jugendamt getragen" werden, sodass sich folgende Kostenaufteilung ergibt: Bund (40 %), Land Rheinland-Pfalz (30 %), Stadt Koblenz (30 %).
Durch die Gesetzesänderung wurde die Altersgrenze (12. Lebensjahr) sowie die Grenze des Bezugszeitraumes von 72 Monaten aufgehoben. Die Anzahl an Weiterbewilligungen und Neuanträgen ist derzeit konstant.
Die Rückgriffsquote konnte im Jahr 2025 gesteigert werden. Diese liegt in 2025 bei 24,83 %. Die tatsächlichen Rückflüsse unterliegen verschiedenen Unsicherheitsfaktoren, insbesondere der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Unterhaltspflichtigen. Die in 2025 erreichte Quote stellt daher nicht zwangsläufig einen dauerhaft erzielbaren Wert dar. Der Ansatz wurde im Vergleich zum Vorjahr um 2% erhöht.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes resultiert aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie der Reduzierung des Vakanzfaktors.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 13.000 Euro (Vorjahr: 12.900 Euro)

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Die Leistungsausgaben der unterschiedlichen Altersgruppen sind aktuell wie folgt festgesetzt:
- Kinder von 0 bis 5 Jahren: 227 Euro
- Kinder von 6 bis 11 Jahren: 299 Euro
- Kinder von 12 bis 17 Jahren: 394 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen regelmäßig anfallende Kosten wie
- Datenverarbeitung (KGRZ): 44.450 Euro (Vorjahr: 38.880 Euro)
- Einzelwertberichtigungen für uneinbringliche Forderungen gegenüber Dritten (z.B. unbefristete Niederschlagungen): 10.000 Euro (Vorjahr: 0 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	**Unterhaltsvorschussleistungen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

- Büromaterial: 1.650 Euro (Vorjahr: 1.680 Euro)
- Telefon: 1.520 Euro (Vorjahr: 1.650 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3513	Elterngeld
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**35**	**Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**
Produktgruppe:	**351**	**Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**
Produkt:	**3513**	**Elterngeld**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 51 / Jugendamt**

Produktverantwortlicher: **Peer Pabst, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Das Elterngeld gehört zu den Familienleistungen in Deutschland. Es sichert die wirtschaftliche Existenz der Familien und hilft Vätern und Müttern, Familie und Beruf besser zu vereinbaren. Elterngeld gibt es in den Varianten Basiselterngeld, ElterngeldPlus und Partnerschaftsbonus - diese können miteinander kombiniert werden.

Auftragsgrundlage

Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3513	Elterngeld
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3513

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	574,17	0	0	0	0	0
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-70,40	350	343	343	343	343
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	27	27	27	27	27
7	Sonstige laufende Erträge	2.466,71	440	487	487	487	487
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**2.970,48**	**817**	**857**	**857**	**857**	**857**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	320.572,37	270.146	284.405	288.800	293.277	297.813
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	69,41	4.506	4.503	4.503	4.503	4.503
11	Abschreibungen	0,00	200	207	209	211	213
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	748,00	0	0	0	0	0
14	Sonstige laufende Aufwendungen	26.166,22	32.162	33.183	34.318	35.508	43.365
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**347.556,00**	**307.014**	**322.298**	**327.830**	**333.499**	**345.894**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-344.585,52**	**-306.197**	**-321.441**	**-326.973**	**-332.642**	**-345.037**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-344.585,52**	**-306.197**	**-321.441**	**-326.973**	**-332.642**	**-345.037**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-9.694,89	-2.385	-3.249	-3.299	-3.527	-3.609
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-354.280,41**	**-308.582**	**-324.690**	**-330.272**	**-336.169**	**-348.646**

III. Finanzhaushalt Produkt 3513

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-323.802,25**	**-279.321**	**-296.797**	**-302.407**	**-308.331**	**-320.834**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-323.802,25**	**-279.321**	**-296.797**	**-302.407**	**-308.331**	**-320.834**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3513	**Elterngeld**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-3,09	-2,68	-2,84	-2,89	-2,94	-3,05
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,22	0,17	0,18	0,18	0,18	0,18

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
351300	Elterngeld

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Das Elterngeld ist eine Bundesleistung und wird unmittelbar durch die Bundeskasse Trier gezahlt. Im kommunalen Haushalt werden daher nur die Personal- und Sachkosten für die Elterngeldstelle abgebildet.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
U. a. gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 3.900 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen regelmäßig anfallende Kosten, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 22.610 Euro (Vorjahr: 21.690 Euro)
- Telefon: 1.600 Euro (Vorjahr: 1.870 Euro)
- Büromaterial: 1.340 Euro (Vorjahr: 1.370 Euro)
- Fachliteratur: 1.250 Euro (Vorjahr: 1.170 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe:	**361**	**Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tages**
Produkt:	**3611**	**Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tages**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 51 / Jugendamt**
Produktverantwortlicher:	**Peer Pabst, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Übernahme der Elternbeiträge
- Tagespflege

Auftragsgrundlage

SGB VIII, KitaG Rheinland-Pfalz

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3611

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	717,71	0	0	0	0	0
3	Erträge der sozialen Sicherung	70,50	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	188.126,49	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	617	604	604	604	604
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	48	47	47	47	47
7	Sonstige laufende Erträge	2.723,37	0	21	21	21	21
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**191.638,07**	**210.665**	**205.672**	**205.672**	**205.672**	**205.672**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	531.854,50	356.903	384.573	391.557	398.649	405.834
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	3.935,85	7.702	7.710	7.710	7.710	7.710
11	Abschreibungen	10,50	366	379	383	386	389
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	3.634.390,39	3.810.000	3.405.000	3.405.000	3.405.000	3.405.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	61.581,25	51.742	64.844	67.347	69.964	72.709
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**4.231.772,49**	**4.226.713**	**3.862.506**	**3.871.997**	**3.881.709**	**3.891.642**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-4.040.134,42**	**-4.016.048**	**-3.656.834**	**-3.666.325**	**-3.676.037**	**-3.685.970**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-4.040.134,42**	**-4.016.148**	**-3.656.934**	**-3.666.425**	**-3.676.137**	**-3.686.070**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-19.848,19	-4.186	-5.710	-5.797	-6.199	-6.341
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-4.059.982,61**	**-4.020.334**	**-3.662.644**	**-3.672.222**	**-3.682.336**	**-3.692.411**

III. Finanzhaushalt Produkt 3611

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-3.972.011,60**	**-4.004.923**	**-3.646.350**	**-3.655.976**	**-3.666.137**	**-3.676.258**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-3.972.011,60**	**-4.004.923**	**-3.646.350**	**-3.655.976**	**-3.666.137**	**-3.676.258**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3611	**Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Es besteht ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem vollendeten ersten Lebensjahr; dies gilt uneingeschränkt auch für Kinder aus Flüchtlingsfamilien. Zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind ausreichende Angebote in Kindertagesstätten oder in Kindertagespflege zur Verfügung zu stellen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-35,39	-34,92	-32,05	-32,10	-32,19	-32,31
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,36	0,23	0,24	0,24	0,25	0,25
Anzahl Fälle Tagespflege	494,00	510,00	480,00	480,00	480,00	480,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
361101	Übern. d. Elternbeitr./Essenb.
361106	Tagespflege

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Gemäß KitaG Rheinland-Pfalz gewährleisten die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe die Erfüllung ihrer Aufgaben im Bereich der Kindertagesbetreuung als Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung. Jedes Kind hat das Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Unter Beachtung dieses Rechtes hat Kindertagesbetreuung das Ziel, die Erziehung der Kinder in der Familie zu unterstützen und zu ergänzen. Der Förderauftrag der Kindertagesbetreuung umfasst die Erziehung, Bildung und Betreuung des Kindes. Die Kinder sind ihrem Entwicklungsstand entsprechend zu beteiligen. Kindertagesbetreuung erfolgt in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege.

Zeile 4: Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte:
Hier sind die Kostenbeiträge zur Kindertagespflege enthalten.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 6.890 Euro (Vorjahr: 6.900 Euro)

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Durch Wegfall von Tagespflegeplätzen (30 Plätze) ergibt sich für die Tagespflege bei der Teilleistung 36110600 ein Ansatz in Höhe von 3.400.000 Euro (Vorjahr 3.800.000 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen regelmäßig anfallende Kosten, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 49.770 Euro (Vorjahr: 36.710 Euro)
- Telefon: 2.750 Euro (Vorjahr: 3.040 Euro)
- Fachliteratur: 1.890 Euro (Vorjahr: 1.740 Euro)
- Büromaterial: 1.730 Euro (Vorjahr: 1.790 Euro)
- Porto: 1.590 Euro (Vorjahr: 1.520 Euro)
- Reisekosten: 1.350 Euro (Vorjahr: 1.540 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3621	Jugendarbeit
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe:	**362**	**Jugendarbeit**
Produkt:	**3621**	**Jugendarbeit**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 51 / Jugendamt**
Produktverantwortlicher:	**Peer Pabst, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Förderung externer Maßnahmen und Institutionen
- Jugendfreizeitarbeit und eigene Ferienmaßnahme
- Außerschulische Jugendbildung
- Stadtranderholung
- Wanderung, Fahrten, Ferienfreizeiten

Auftragsgrundlage

SGB VIII, Jugendförderungsgesetz Rheinland-Pfalz

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3621	Jugendarbeit
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3621

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	5.190,00	27.920	26.900	26.900	26.900	26.900
3	Erträge der sozialen Sicherung	24.812,96	0	0	0	0	0
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.209,00	15.109	15.095	15.095	15.095	15.095
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	8	8	8	8	8
7	Sonstige laufende Erträge	225,22	0	5	5	5	5
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**42.437,18**	**43.037**	**42.008**	**42.008**	**42.008**	**42.008**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	108.147,76	72.299	29.513	30.756	32.026	33.314
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	3.787,84	18.622	19.364	19.364	19.364	19.364
11	Abschreibungen	11.367,81	11.263	11.647	11.768	11.899	11.999
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	707.405	1.094.284	1.094.284	1.094.284	1.094.284
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	598.471,96	0	0	0	0	0
14	Sonstige laufende Aufwendungen	12.934,96	15.248	15.960	16.273	16.597	16.942
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**734.710,33**	**824.837**	**1.170.768**	**1.172.445**	**1.174.170**	**1.175.903**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-692.273,15**	**-781.800**	**-1.128.760**	**-1.130.437**	**-1.132.162**	**-1.133.895**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-692.273,15**	**-781.900**	**-1.128.860**	**-1.130.537**	**-1.132.262**	**-1.133.995**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.572,58	-1.723	-2.055	-2.096	-2.185	-2.235
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-694.845,73**	**-783.623**	**-1.130.915**	**-1.132.633**	**-1.134.447**	**-1.136.230**

III. Finanzhaushalt Produkt 3621

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-650.508,63**	**-769.950**	**-1.116.757**	**-1.118.384**	**-1.120.096**	**-1.121.807**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	608.175,06	288.000	1.403.400	718.500	715.200	598.000
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**608.175,06**	**288.000**	**1.403.400**	**718.500**	**715.200**	**598.000**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	43.421,92	450.000	2.500.000	1.920.000	257.000	0
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**43.421,92**	**450.000**	**2.500.000**	**1.920.000**	**257.000**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**564.753,14**	**-162.000**	**-1.096.600**	**-1.201.500**	**458.200**	**598.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-85.755,49**	**-931.950**	**-2.213.357**	**-2.319.884**	**-661.896**	**-523.807**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3621	**Jugendarbeit**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

In der Stadt Koblenz soll weiterhin ein vielfältiges Angebot an außerschulischen Bildungsmaßnahmen und Freizeitaktivitäten vorgehalten werden. Maßnahmen der Stadtranderholung als Freizeitangebote in den Schulferien dienen auch dazu, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern. Eine Vielzahl von Trägern wird durch städtische Förderung in die Lage versetzt, ein vielfältiges Angebot für junge Menschen vorzuhalten. Die Beteiligung von jungen Menschen an politischen Entscheidungsprozessen soll verstärkt werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-6,06	-6,81	-9,90	-9,90	-9,92	-9,94
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,07	0,05	0,02	0,02	0,02	0,02

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
362101	Förd. externer Maßnahmen/Inst.
362102	Offene Jugendarbeit

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

In diesem Produkt sind alle Leistungen der Jugendarbeit erfasst. Dazu gehören:
- Förderung externer Maßnahmen und Institutionen der Jugendarbeit (952.284 Euro), sowie
- Freizeiten, Stadtranderholung (142.000 Euro)

Die Stadt Koblenz erhält einen Landeszuschuss für die Ferienbetreuung von rund 24.700 Euro. Abgebildet in Zeile 2, vorher in Zeile 3.
Die Förderung der im Stadtgebiet vorhandenen Jugendtreffs ist unter Produkt 3661 (Teilleistung 36610200) abgebildet.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Hierin sind die Teilnehmerbeiträge für die Ferienfreizeit des Jugendamtes abgebildet.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Der temporäre Mehrbedarf im Haushalt 2026 (Honorarkräfte Ferienbetreuung GaFöG) führt im Vergleich zu Haushalt 2027 zu einer Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Hier werden u.a. die Kosten für die Ferienfreizeit des Jugendamtes abgebildet.

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen und Zeile 13 / Aufwendungen der sozialen Sicherung:

Es sind Mittel in Höhe von 400.000 Euro ab 2027 ff. für Ferienbetreuungen im Rahmen des GaFöG enthalten (Vorjahr: 60.000 Euro). Der Rechtsanspruch auf Ganztagsangebote gilt auch für die Zeit der Schulferien. Um diesen Rechtsanspruch gewährleisten zu können, muss vermehrt auf freie Träger (z. B. Familienbildungsstätte) zurückgegriffen werden. Im Haushaltsjahr 2026 musste im Rahmen des GaFöG nur für die Herbstferien eine Ferienfreizeit angeboten werden. Ab 2027 müssen alle Ferienräume abgedeckt werden. Daher wurde der Ansatz erhöht.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen regelmäßig anfallende Kosten, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 6.190 Euro (Vorjahr: 5.920 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3621	**Jugendarbeit**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

- Büromaterial: 2.580 Euro (Vorjahr: 2.610 Euro)
- Telefon: 1.560 Euro (Vorjahr: 1.730 Euro)
- Fachliteratur: 980 Euro (Vorjahr: 900 Euro)
- Porto: 910 Euro (Vorjahr: 870 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe:	**363**	**Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produkt:	**3631**	**Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 51 / Jugendamt**

Produktverantwortlicher: **Peer Pabst, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Schulsozialarbeit
- Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
- Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie
- Hilfen zur Erziehung
- Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- Jugendgerichtshilfe

Auftragsgrundlage

SGB VIII, Landesgesetz zum Schutz von Kindeswohl und Kindergesundheit, Jugendförderungsgesetz RLP, Jugendschutzgesetz

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3631

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	420.831,75	617.850	633.832	633.832	633.832	633.832
3	Erträge der sozialen Sicherung	8.954.782,95	7.943.376	6.838.001	6.838.001	6.838.001	6.838.001
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	14,25	0	0	0	0	0
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.195,95	40.359	40.511	40.511	40.511	40.511
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	571	582	582	582	582
7	Sonstige laufende Erträge	70.455,73	1.440	1.616	1.616	1.616	1.616
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**9.483.280,63**	**8.603.596**	**7.514.542**	**7.514.542**	**7.514.542**	**7.514.542**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	6.974.244,37	6.885.456	6.848.190	6.959.623	7.072.683	7.187.496
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	43.071,96	202.775	204.158	204.158	204.158	204.158
11	Abschreibungen	18.855,00	9.033	23.779	24.013	24.255	24.502
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	11.934,48	3.124.390	3.279.873	3.279.873	3.279.873	3.279.873
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	29.990.817,69	30.842.000	32.506.000	32.606.000	32.606.000	32.606.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	623.583,39	736.205	737.946	760.238	784.179	830.940
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**37.662.506,89**	**41.799.859**	**43.599.946**	**43.833.905**	**43.971.148**	**44.132.969**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-28.179.226,26**	**-33.196.263**	**-36.085.404**	**-36.319.363**	**-36.456.606**	**-36.618.427**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-28.179.226,26**	**-33.196.363**	**-36.085.504**	**-36.319.463**	**-36.456.706**	**-36.618.527**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-143.892,27	-47.957	-66.646	-67.545	-72.389	-73.983
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-28.323.118,53**	**-33.244.320**	**-36.152.150**	**-36.387.008**	**-36.529.095**	**-36.692.510**

III. Finanzhaushalt Produkt 3631

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-29.009.642,83**	**-33.100.012**	**-35.998.518**	**-36.233.517**	**-36.375.739**	**-36.539.280**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-29.009.642,83**	**-33.100.012**	**-35.998.518**	**-36.233.517**	**-36.375.739**	**-36.539.280**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	**Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Durch frühzeitige präventive Beratungsangebote (z.B. Netzwerk Kindeswohl / Frühe Hilfen) und ambulante Maßnahmen/ Hilfen sollen soziale Benachteiligungen und individuelle Beeinträchtigungen von jungen Menschen ausgeglichen und Familien gestärkt werden. Dadurch sollen kostenintensive stationäre Jugendhilfemaßnahmen sowie vorläufige Schutzmaßnahmen vermieden und Jugenddelinquenz entgegengewirkt werden. Im Bereich der Hilfen zur Erziehung soll der Anstieg der Kosten durch den Ansatz "ambulant vor stationär" verringert werden. Die Verweildauer in Heimen soll auf dem erreichten Niveau gehalten werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-246,90	-288,74	-316,32	-318,07	-319,30	-321,11
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	4,78	4,45	4,35	4,35	4,36	4,37
Anzahl der Hinweise auf Kindswohlgefährdung	86,00	85,00	88,00	88,00	88,00	88,00
Anzahl Fälle Jugendgerichtshilfe	476,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
Anzahl Fälle Hilfen zur Erziehung ambulant/teilstationär	826,00	900,00	900,00	900,00	900,00	900,00
Anzahl Fälle Hilfen zur Erziehung stationär	497,00	460,00	500,00	500,00	500,00	500,00
Anzahl Fälle mit Beratungsleistungen (ASD)	621,00	795,00	630,00	630,00	630,00	630,00
Durchschnittliche Verweildauer in Heimen in Monaten	19,10	22,00	20,00	20,00	20,00	20,00
Pro-Kopf-Ausgaben für Hilfen zur Erziehung in €	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
SK: Anteil von ambulanten und teilstationären Leistungen an den Hilfen zur Erziehung in %	62,43	66,18	64,29	64,29	64,29	64,29

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
363101	Jugendsozialarbeit+Spurwechsel
363102	Schulsozialarbeit
363103	Erzieh. Kinder-/Jugendschutz
363104	Jugendberufshilfe+Jug.berufsag
363105	Förd. d. Erz. i. d. Familie
363106	Förd./Mitfinanz.Beratungsstell
363107	Kontrollierter Umgang
363108	Betreuung i. Notsituationen
363109	Gem.Wohnform Mütter/Väter+Kind
363110	Förd. Schwang.-/FamG+Adoption
363111	Kinderschutz
363113	Hilfe zur Erziehung
363114	Hilfen für junge Volljährige
363115	Vorläufige Maß. z.S.v. Kindern
363116	Einglied.hilfe n.§35a SGB VIII
363118	Jugendhilfe im Strafverfahren
363120	Unbegl. ausländ. Minderjährige
363130	Beistandschaften+Beurkundungen

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	**Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

Das Land erstattet den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe einen Anteil der Kosten der Hilfen nach den §§ 27 und 29 bis 35 a des Achten Buches Sozialgesetzbuch und der entsprechenden Hilfen für junge Volljährige nach § 41 des Achten Buches Sozialgesetzbuch. Der Anteil des Landes beträgt jährlich 49.247.500 EUR. Die Verteilung des zur Kostenerstattung zur Verfügung stehenden Betrages auf die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe erfolgt jeweils entsprechend den im vorangegangenen Kalenderjahr für die in Satz 1 genannten Hilfen entstandenen Kosten. Die Auszahlung erfolgt in zwei Teilbeträgen jeweils nach Ablauf eines Kalenderhalbjahres; das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung kann Fristen für den Antrag auf Kostenerstattung festlegen. Die prozentuale Erstattung in 2026 liegt bei 6,05 % (Basisjahr 2025).
Im Bereich der Hilfen zur Erziehung, Hilfen für junge Volljährige und Eingliederungshilfe wird aufgrund der o. g. Erstattungsregelung mit einer Landeserstattung in Höhe von rd. 1,5 Mio. Euro aufgrund abrechnungsfähiger Leistungen gerechnet.
Die Aufwendungen für die unbegleiteten ausländischen Minderjährigen werden zu 100 % vom Land erstattet.
Nach Inkrafttreten des Bundeskinderschutzgesetzes (BuKiSchG) erhalten die Kommunen nach § 3 Abs. 4 BuKiSchG Fördermittel für den Einsatz von Familienhebammen und für sog. "Frühe Hilfen" i.H.v. 45.000 Euro.
Die Zuweisungen des Landes nach dem Landeskinderschutzgesetz (LKiSchG) in Höhe von 66.000 Euro werden zur Finanzierung der Personal-/Sachkosten für das „Netzwerk Kindeswohl“ und weitere sogenannte "Schwerpunktarbeit" eingesetzt (TL 36311100).

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 85.600 Euro (Vorjahr: 82.200 Euro)

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
In erster Linie werden hier die Zuschüsse an die freien Träger abgebildet.

Außerdem Umlage Zweckverband "Kommunaler Zweckverband zur Koordinierung und Beratung der Eingliederungshilfe und der Kinder- und Jugendhilfe (KommZB)": 50.000 Euro

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
363109 “Gemeinsame Wohnform Mütter/Väter & Kind“ = 1.075.000 Euro (Vorjahr 1.101.000 Euro)
363113 "Hilfe zur Erziehung" = 21.650.000 Euro (Vorjahr 19.870.000 Euro)
363114 "Hilfen für junge Volljährige" = 1.883.000 Euro (Vorjahr 1.488.000 Euro)
363115 „Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern“ = 1.100.000 Euro (Vorjahr 690.000 Euro)
363116 "Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII" = 4.025.000 Euro (Vorjahr 3.465.000 Euro)
363120 "Unbegleitete ausländische Minderjährige" = 2.800.251 Euro (Vorjahr 3.970.020 Euro)

Die Kostenentwicklung ist weiterhin als steigend zu verzeichnen. Es begründet sich u.a. in den oftmals langen Laufzeiten der Hilfen, gerade auch im ambulanten Bereich der Hilfen zur Erziehung. Zudem sind in vielen Fällen nicht mehr nur einzelne Hilfe ausreichend. Aufgrund des hohen Unterstützungsbedarf müssen mehrere Hilfen parallel beziehungsweise ergänzend eingesetzt werden, um eine angemessene Förderung und Stabilisierung sicherzustellen.
Ein weiterer gewichtiger Grund sind die pauschalen Anpassungen der Entgeltsätze, die von der Jugendhilfekommission jährlich neu festgesetzt werden.
Im Bereich der Vollzeitpflege kommt es seit Oktober 2024 ebenfalls zu jährlichen Erhöhungen der Vollzeitpflegesätze gem. Festsetzung vom Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung Rheinland-Pfalz.

Bei der schulischen Integrationshilfen im Rahmen der Eingliederungshilfe ist ein weiterhin eine erhebliche Fallzahlsteigerung festzustellen.

Bei den unbegleiteten ausländischen Minderjährigen sind die Zahl der Neufälle rückläufig. Da die Leistungsbeziehenden nach und nach aus diesen Leistungen rausfällt, sinken auch die Fallzahlen. Der Ansatz wurde deshalb gemindert.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen
Hierunter fallen regelmäßig anfallende Kosten, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 454.070 Euro (Vorjahr: 474.430 Euro)
- Mietaufwendungen: 67.120 Euro (Vorjahr: 54.340 Euro)
- Telefon: 31.900 Euro (Vorjahr: 26.580 Euro)
- Reisekosten: 21.310 Euro (Vorjahr: 25.970 Euro)
- Aus- und Fortbildung: 24.200 Euro
- Versicherungen: 19.530 Euro (Vorjahr: 18.630 Euro)
- Leasingkosten: 20.760 Euro (Vorjahr: 17.760 Euro)
- Fachliteratur: 13.580 Euro (Vorjahr: 12.490 Euro)
- Büromaterial: 11.591 Euro (Vorjahr: 12.000 Euro)
- Porto: 11.772 Euro (Vorjahr: 11.300 Euro)
- Einzelwertberichtigungen für uneinbringliche Forderungen gegenüber Dritten (z.B. unbefristete Niederschlagungen): 12.000 Euro (Vorjahr: 10.000 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	**Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 3.920 Euro (Vorjahr: 2.500 Euro)	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3641	Jugendhilfeplanung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe:	**364**	**Jugendhilfeplanung**
Produkt:	**3641**	**Jugendhilfeplanung**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 51 / Jugendamt**

Produktverantwortlicher: **Peer Pabst, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Jugendhilfeplanung ist ein fortlaufender Prozess, der von der Verwaltung des Jugendamtes durch eine frühzeitige Beteiligung der
  anerkannten Träger der freien Jugendhilfe, der Selbsthilfe- und Initiativgruppen sowie der unmittelbar betroffenen Personen organisiert wird.
- Die Jugendhilfeplanung trifft Aussagen zu den Zielen, zum Bestand, zum Bedarf und den Umsetzungsschritten in einzelnen Aufgabenbereichen der Jugendhilfe, wobei auf Angebote und Maßnahmen für Mädchen und junge Frauen gesondert einzugehen ist.
- Einzelne Planungsschritte und Planungsergebnisse sind im Jugendhilfeausschuss zur Beratung und ggf. Beschlussfassung zu behandeln

- Jugendhilfeplanung ist Bestandteil der Stadtentwicklungsplanung und soll sich mit anderen örtlichen und überörtlichen Planungen ergänzen.

Auftragsgrundlage

§ 78-81 SGB VIII
AG KJHG, KitaG, JuFöG
§ 12 Satzung des Jugendamtes der Stadt Koblenz

Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses oder des Stadtrates

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3641	Jugendhilfeplanung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3641

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	574,17	0	0	0	0	0
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	205	195	195	195	195
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	16	15	15	15	15
7	Sonstige laufende Erträge	135,13	0	3	3	3	3
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**709,30**	**221**	**213**	**213**	**213**	**213**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	177.345,02	139.536	145.953	149.074	152.259	155.493
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	4.580,75	7.724	7.665	7.665	7.665	7.665
11	Abschreibungen	0,00	118	119	120	121	122
14	Sonstige laufende Aufwendungen	17.778,88	7.867	8.091	8.239	8.394	8.557
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**199.704,65**	**155.245**	**161.828**	**165.098**	**168.439**	**171.837**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-198.995,35**	**-155.024**	**-161.615**	**-164.885**	**-168.226**	**-171.624**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-198.995,35**	**-155.124**	**-161.715**	**-164.985**	**-168.326**	**-171.724**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.707,64	-1.631	-2.139	-2.174	-2.310	-2.363
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-202.702,99**	**-156.755**	**-163.854**	**-167.159**	**-170.636**	**-174.087**

III. Finanzhaushalt Produkt 3641

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-183.673,79**	**-153.656**	**-160.628**	**-163.954**	**-167.451**	**-170.922**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-183.673,79**	**-153.656**	**-160.628**	**-163.954**	**-167.451**	**-170.922**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3641	**Jugendhilfeplanung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Erstellung von Berichten, die Aussagen über die Bedarfe von Kindern, Jugendlichen und Familien in unterschiedlichen Lebenslagen treffen und Maßnahmen zur Verbesserung der Situation für diese Zielgruppen vorschlagen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-1,77	-1,36	-1,43	-1,46	-1,49	-1,52
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,12	0,09	0,09	0,09	0,09	0,09

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
364100	Jugendhilfeplanung

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Das Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz führt u. a. Projekte, Evaluationen und empirische Erhebungen zu verschiedenen Themen durch (z. B. „Qualitätsentwicklung durch Berichtswesen - Planung, Steuerung und Controlling im Bereich der Hilfen zur Erziehung"). Für die Erstellung entsprechender Berichte für die Stadt Koblenz fallen Kosten von rund 5.000 Euro an.

- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 2.220 Euro (Vorjahr: 2.290 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen regelmäßig anfallende Kosten, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 2.900 Euro (Vorjahr: 2.780 Euro)
- Büromaterial: 1.320 Euro (Vorjahr: 1.340 Euro)
- Telefon: 1.120 Euro (Vorjahr: 1.250 Euro)
- Porto: 680 Euro (Vorjahr: 650 Euro)
- Fachliteratur: 560 Euro (Vorjahr: 500 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe:	**365**	**Tageseinrichtungen für Kinder**
Produkt:	**3651**	**Tageseinrichtungen für Kinder**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 51 / Jugendamt**

Produktverantwortlicher: **Peer Pabst, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Kindertagesstätte Eulenhorst - Metternich
- Kindertagesstätte Pusteblume - Neuendorf
- Kindertagesstätte Zauberland - Rübenach
- Kindertagesstätte Rappelkiste - Güls
- Kindertagesstätte Klitzeklein - Metternich
- Kindertagesstätte Schatzkiste - Goldgrube
- Wald-Kita - Karthause
- Kindertagesstätten in städtischer Bauträgerschaft

Auftragsgrundlage

SGB VIII, KitaG Rheinland-Pfalz

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3651

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	416.934,10	2.018.660	2.361.100	2.361.100	2.361.100	2.361.100
3	Erträge der sozialen Sicherung	1.060.000,02	0	0	0	0	0
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	332.839,19	397.465	605.780	605.780	605.780	605.780
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	924,30	508	458	458	458	458
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	38	33	33	33	33
7	Sonstige laufende Erträge	5.395,53	0	33	33	33	33
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.816.093,14**	**2.416.671**	**2.967.404**	**2.967.404**	**2.967.404**	**2.967.404**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	6.953.262,29	10.722.069	10.529.461	10.690.171	10.853.302	11.018.917
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	314.321,07	2.145.924	1.731.994	1.881.994	1.591.994	1.591.994
11	Abschreibungen	402.401,61	911.318	918.941	928.147	937.419	946.806
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	54.318,96	129.000	100.000	100.000	100.000	100.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	329.381,57	511.466	437.346	445.828	454.753	464.085
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**8.053.685,50**	**14.419.777**	**13.717.742**	**14.046.140**	**13.937.468**	**14.121.802**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-6.237.592,36**	**-12.003.106**	**-10.750.338**	**-11.078.736**	**-10.970.064**	**-11.154.398**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-6.237.592,36**	**-12.003.206**	**-10.750.438**	**-11.078.836**	**-10.970.164**	**-11.154.498**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.437.883,63	-730.743	-689.701	-730.683	-737.502	-755.957
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-8.675.475,99**	**-12.733.949**	**-11.440.139**	**-11.809.519**	**-11.707.666**	**-11.910.455**

III. Finanzhaushalt Produkt 3651

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-8.235.424,55**	**-11.866.570**	**-10.595.410**	**-10.955.694**	**-10.844.674**	**-11.038.181**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.747.869,80	402.090	330.800	74.000	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**1.747.869,80**	**402.090**	**330.800**	**74.000**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	4.342.002,12	6.797.360	2.615.000	3.070.000	1.370.000	70.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.342.002,12**	**6.797.360**	**2.615.000**	**3.070.000**	**1.370.000**	**70.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.594.132,32**	**-6.395.270**	**-2.284.200**	**-2.996.000**	**-1.370.000**	**-70.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-10.829.556,87**	**-18.261.840**	**-12.879.610**	**-13.951.694**	**-12.214.674**	**-11.108.181**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	**Tageseinrichtungen für Kinder**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Für die Produkte 3651 (KiTA-Plätze in städtischen Einrichtungen) und 3655 (KiTA-Plätze in Einrichtungen freier Träger):
Es besteht ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem vollendeten ersten Lebensjahr; dies gilt uneingeschränkt auch für Kinder aus Flüchtlingsfamilien. Zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind ausreichende Angebote in Kindertagesstätten oder Kindertagespflege zur Verfügung zu stellen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-75,62	-110,60	-100,10	-103,23	-102,34	-104,23
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	4,76	6,93	6,68	6,69	6,68	6,70
Anteil der KiTa-Plätze für Kinder unter 6 Jahren in städtischer Trägerschaft in %	11,51	14,33	14,11	14,11	14,11	14,11
Anzahl Plätze in Betriebs-KiTas	468,00	538,00	538,00	538,00	538,00	538,00
Anteil Plätze in Betriebs-KiTas in %	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder 2 bis unter 6 Jahre	3.923,00	4.447,00	4.602,00	4.602,00	4.602,00	4.602,00
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder unter 2 Jahre	204,00	284,00	294,00	294,00	294,00	294,00
SK: Anteil der U6-Kita-Plätze an der Gesamtzahl der U6-Kinder in %	73,31	79,18	82,54	82,54	82,54	82,54

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
365101	Kita Eulenhorst, Metternich
365102	Kita Pusteblume, Neuendorf
365103	Kita Zauberland, Rübenach
365104	Kita Rappelkiste, Güls
365109	Kitas in städt.Bauträgerschaft
365111	Kita Klitzeklein, Metternich
365113	Wald-Kita, Karthause
365114	Kita Schatzkiste, Goldgrube

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Es handelt sich um Aufwendungen der sieben städtischen Kindertagesstätten und den Einrichtungen, die in städtischer Bauträgerschaft stehen, sowie Sachkosten für die Kita Kemperhof. Die Förderung freier Träger und deren Kindertageseinrichtungen werden im Produkt 3655 "Förderung anderer Träger" abgebildet.

Zeile 2 / Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge und Zeile 3 / Erträge der sozialen Sicherung:
Das Land beteiligt sich mit 44,7 % der zuwendungsfähigen Personalkosten bei Tageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft.
Wie bei den Einrichtungen freier Träger, wird auch bei den städtischen Einrichtungen die Erstattung des Landes in Zeile 2 und nicht mehr Zeile 3 abgebildet.

Zeile 4: Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte:
Hierin sind die Elternbeiträge für die städtischen Kitas (160.780 Euro, Vorjahr: 170.870 Euro) sowie die Beteiligung an den Essenskosten (445.000 Euro, Vorjahr: 226.685 Euro) enthalten.

Die Erhöhung resultiert zum einen aus der Eröffnung weiterer Kitas und zum anderen wurde die Beteiligung der Essenskosten so angepasst, dass diese kostendeckend sind.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	**Tageseinrichtungen für Kinder**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 1.155.230 Euro (Vorjahr: 1.308.600 Euro)
- Essenskosten: 445.000 Euro (Vorjahr: 344.000 Euro, Beteiligung siehe Zeile 4)
- Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: 10.730 Euro (Vorjahr: 234.940 Euro)
- Geringfügige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände: 44.660 Euro (Vorjahr: 75.660 Euro)

Bei den sonstigen Aufwendungen für Sachleistungen handelt es sich um die Einzelbudgets der städtischen Kitas und Kitas in städtisches Bauträgerschaft. Die Minderung des Ansatzes resultiert daraus, dass im Haushaltsjahr 2026 Mittel in Höhe von 200.000 Euro für die Erstausstattung der Kita Goldgrube enthalten waren.

Die erhöhte Mittelfristplanung resultiert daraus, dass für das Jahr 2028 das konsumtive Projekt des ZGMs für den Abriss der Kita Bubenheim mit 150.000 Euro eingeplant ist.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen regelmäßig anfallende Kosten, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 151.304 (Vorjahr: 238.150 Euro)
- Sonstige Personalaufwendungen: 71.700 Euro (69.200 Euro)
- Mieten: 51.500 Euro (59.100 Euro)
- Versicherungen: 101.698 Euro (Vorjahr: 38.300)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 36.760 (Vorjahr: 25.860 Euro)
- Büromaterial: 23.540 Euro (22.145 Euro)
- Telefon: 13.455 Euro (Vorjahr: 13.880 Euro)
- Aus- und Fortbildung: 12.640 Euro
- Reisekosten: 8.520 Euro (Vorjahr: 12.310 Euro)
- Fachliteratur: 7.470 Euro (Vorjahr: 6.860)
- Porto: 3.400 Euro (Vorjahr: 3.260 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3655	Förderung anderer Träger
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe:	**365**	**Tageseinrichtungen für Kinder**
Produkt:	**3655**	**Förderung anderer Träger**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 51 / Jugendamt**
Produktverantwortlicher:	**Peer Pabst, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Sach- und Personalkosten
- Zuschüsse für konsumtive Maßnahmen an freie Träger
- Übergang von Kita zu Grundschule
- Sozialfonds Mittagessen

Auftragsgrundlage

SGB VIII, SGB XII, KitaG Rheinland-Pfalz

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3655	Förderung anderer Träger
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3655

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	23.310.407,52	24.097.320	26.242.500	26.242.500	26.242.500	26.242.500
3	Erträge der sozialen Sicherung	72.611,60	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	323	314	314	314	314
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	25	25	25	25	25
7	Sonstige laufende Erträge	5.757.497,97	0	22	22	22	22
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**29.140.517,09**	**24.110.168**	**26.255.361**	**26.255.361**	**26.255.361**	**26.255.361**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	301.070,34	167.813	179.218	183.108	187.048	191.054
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	6.078,95	12.337	20.339	20.339	20.339	20.339
11	Abschreibungen	338.649,33	313.829	345.573	349.025	352.517	356.040
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	46.539.470,99	52.760.000	54.222.500	54.222.500	54.222.500	54.222.500
13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	3.964.952,57	1.932.500	300.000	300.000	300.000	300.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	36.392,00	23.715	25.355	25.934	26.536	27.169
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**51.186.614,18**	**55.210.194**	**55.092.985**	**55.100.906**	**55.108.940**	**55.117.102**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-22.046.097,09**	**-31.100.026**	**-28.837.624**	**-28.845.545**	**-28.853.579**	**-28.861.741**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-22.046.097,09**	**-31.100.126**	**-28.837.724**	**-28.845.645**	**-28.853.679**	**-28.861.841**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-17.526,35	-3.380	-4.309	-4.386	-4.625	-4.731
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-22.063.623,44**	**-31.103.506**	**-28.842.033**	**-28.850.031**	**-28.858.304**	**-28.866.572**

III. Finanzhaushalt Produkt 3655

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-28.725.501,16**	**-30.858.063**	**-28.566.197**	**-28.570.794**	**-28.575.626**	**-28.580.421**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	Auszahl. für immaterielle VG	642.808,82	956.000	1.125.000	300.000	300.000	300.000
29	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	100.000	100.000	100.000	100.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**642.808,82**	**956.000**	**1.225.000**	**400.000**	**400.000**	**400.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-642.808,82**	**-956.000**	**-1.225.000**	**-400.000**	**-400.000**	**-400.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-29.368.309,98**	**-31.814.063**	**-29.791.197**	**-28.970.794**	**-28.975.626**	**-28.980.421**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3655	**Förderung anderer Träger**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Für die Produkte 3651 (KiTA-Plätze in städtischen Einrichtungen) und 3655 (KiTA-Plätze in Einrichtungen freier Träger):
Es besteht ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem vollendeten ersten Lebensjahr; dies gilt uneingeschränkt auch für Kinder aus Flüchtlingsfamilien. Zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind ausreichende Angebote in Kindertagesstätten oder Kindertagespflege zur Verfügung zu stellen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-192,33	-270,15	-252,36	-252,19	-252,25	-252,63
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,21	0,11	0,11	0,11	0,12	0,12
Anteil der KiTa-Plätze für Kinder unter 6 Jahren in städtischer Trägerschaft in %	11,51	14,33	14,11	14,11	14,11	14,11
Anzahl Plätze in Betriebs-KiTas	468,00	538,00	538,00	538,00	538,00	538,00
Anteil Plätze in Betriebs-KiTas in %	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder 2 bis unter 6 Jahre	3.923,00	4.447,00	4.602,00	4.602,00	4.602,00	4.602,00
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder unter 2 Jahre	204,00	284,00	294,00	294,00	294,00	294,00
SK: Anteil der U6-Kita-Plätze an der Gesamtzahl der U6-Kinder in %	73,31	79,18	82,54	82,54	82,54	82,54

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
365501	Sach- und Personalkosten
365502	Zuschüsse kons.Maß.freie Träg.
365503	Überg.Kita Grundsch.+Soz.fonds

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:
Die Zuweisung vom Land mit rd. 26,1 Mio. Euro stellt den Hauptanteil der Erträge dar. Die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe erhalten Zuweisungen des Landes zu den Personalkosten der in den Bedarfsplan aufgenommenen Tageseinrichtungen, wenn die Personalausstattung dieser Tageseinrichtungen den Anforderungen der §§ 21 bis 23 KiTaG entspricht.

Das Land beteiligt sich mit 44,7 % der zuwendungsfähigen Personalkosten bei Tageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft und mit 47,2 % der zuwendungsfähigen Personalkosten bei Tageseinrichtungen anerkannter Träger der freien Jugendhilfe.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
„Sozialfonds Mittagessen": 7.500 Euro. Die Gelder werden in voller Höhe vom Land erstattet (Abbildung in Zeile 3).

Weitere Kosten:
- Unterhaltung von Außenanlagen: 8.040 Euro (Vorjahr: 0 Euro) Aufgrund vertraglicher Verpflichtungen erfolgt eine Grundwartung und Pflege (Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern) auf dem Gelände des Naturspielplatzes der Kindertagesstätte Heilig Kreuz.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 3.580 Euro

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Die Personalkostenzuschüsse an freie Träger von Kindertageseinrichtungen erfolgen gemäß § 18 Abs. 3 KiTaG

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3655	**Förderung anderer Träger**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

RLP im Rahmen des kommunalen Sicherstellungsauftrags (§ 1 Abs. 3 KiTaG RLP). Sie dienen der Finanzierung eines bedarfsgerechten und qualitativ hochwertigen Betreuungsangebots sowie der Sicherung tarifgerechter Personalkosten bei freien Trägern als gleichberechtigte Partner in der Trägerlandschaft.
Der Eigenanteil der freien Träger an den Personalkosten wurde angepasst. Kirchliche Träger leisten zukünftig einen Eigenanteil von 1 % und sonstige (nicht kirchliche Träger) von 0 %.
Der Ansatz 2027 wurde anhand der für 2026 zu zahlende Abschläge berechnet.
Das Sozialraumbudget ist ebenfalls hier abgebildet und steigt jährlich um 2,5 % an.
Für konsumtive Anteile von Investitionsprojekten bei TL 36550200 sind aufgrund von Bedarfen infolge behördlicher Auflagen und zur Umsetzung des Kita-Zukunftsgesetzes insgesamt 300.000 Euro für Zuschüsse an freie Träger im Jahr 2027 eingeplant. Die anstehenden Maßnahmen wurden dahingehend bewertet, ob es sich um konsumtive oder investive Ausgaben handelt, um die Mittel entsprechend korrekt einzuplanen.
Die freien Träger erhalten zudem zur anteiligen Finanzierung laufender Betriebsausgaben wie Verbrauchsmaterialien, Instandhaltung oder Verwaltung, Sachkostenzuschüsse i. H. v. 3,5 % der Personalkosten.

Aufgrund einer Umstellung der Buchungssysthematik werden die Sachkostenzuschüsse ab dem Haushaltsjahr 2027 in Zeile 12 abgebildet. Daher kommt es zu einer Verschiebung von Kosten aus der Zeile 13 in die Zeile 12.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen regelmäßig anfallende Kosten, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 11.410 Euro (Vorjahr: 9.710 Euro)
- Telefon: 2.780 Euro (Telefon: 3.070)
- Fachliteratur: 2.000 Euro (Vorjahr: 1.860 Euro)
- Reisekosten: 1.560 Euro (Vorjahr: 1.780 Euro)
- Porto: 1.590 Euro (Vorjahr: 1.520 Euro)
- Büromaterial: 1.420 Euro (Vorjahr: 1.480 Euro)
- Öffentlichkeitsarbeit: 1.410 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe:	**366**	**Einrichtungen der Jugendarbeit**
Produkt:	**3661**	**Einrichtungen der Jugendarbeit**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 51 / Jugendamt**

Produktverantwortlicher: **Peer Pabst, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Spielplätze u.ä.
- Jugendtreffs
- Jugendbegegnungsstätte Haus Metternich
- Jugendbegegnungsstätte Maulwurf
- JuBüZ Karthause
- Spielhaus/Spielmobil

Auftragsgrundlage

KJHG, Jugendförderungsgesetz Rheinland-Pfalz

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3661

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	127.958,88	114.470	145.200	145.200	145.200	145.200
3	Erträge der sozialen Sicherung	15.000,00	30.000	0	0	0	0
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	4.533,00	4.540	4.530	4.530	4.530	4.530
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.750,00	33.482	37.653	37.653	37.653	37.653
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.707,49	2.687	2.682	2.682	2.682	2.682
7	Sonstige laufende Erträge	68.536,11	0	10	10	10	10
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**239.485,48**	**185.179**	**190.075**	**190.075**	**190.075**	**190.075**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.478.447,99	1.738.383	1.683.227	1.709.212	1.735.569	1.762.339
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.541.757,12	2.178.616	2.020.615	2.020.615	2.020.615	2.020.615
11	Abschreibungen	403.544,09	457.240	455.627	460.205	464.802	469.430
14	Sonstige laufende Aufwendungen	209.941,91	237.153	259.464	264.619	270.021	275.730
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**3.633.691,11**	**4.611.392**	**4.418.933**	**4.454.651**	**4.491.007**	**4.528.114**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-3.394.205,63**	**-4.426.213**	**-4.228.858**	**-4.264.576**	**-4.300.932**	**-4.338.039**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-3.394.205,63**	**-4.426.313**	**-4.228.958**	**-4.264.676**	**-4.301.032**	**-4.338.139**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-441.800,59	-249.845	-255.708	-258.425	-275.904	-281.307
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-3.836.006,22**	**-4.676.158**	**-4.484.666**	**-4.523.101**	**-4.576.936**	**-4.619.446**

III. Finanzhaushalt Produkt 3661

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-3.819.229,34**	**-4.329.883**	**-4.140.538**	**-4.174.425**	**-4.223.692**	**-4.261.602**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	18.841,76	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**18.841,76**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	826.026,44	718.000	1.287.000	212.000	212.000	212.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**826.026,44**	**718.000**	**1.287.000**	**212.000**	**212.000**	**212.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-807.184,68**	**-715.000**	**-1.284.000**	**-209.000**	**-209.000**	**-209.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-4.626.414,02**	**-5.044.883**	**-5.424.538**	**-4.383.425**	**-4.432.692**	**-4.470.602**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	**Einrichtungen der Jugendarbeit**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

In der Stadt Koblenz soll weiterhin ein vielfältiges Angebot an Freizeitaktivitäten vorgehalten werden. Der Freizeitwert in Koblenz soll durch wohnortnahe und attraktive Spielflächen für Kinder und Jugendliche weiter aufgewertet werden. Durch regelmäßige Wartung und Pflege ist die Sauberkeit und Verkehrssicherungspflicht sicherzustellen. Die kommunale offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Koblenz hat die Aufgabe sich in ihrer pädagogischen Ausrichtung und mit ihren fachlichen, personellen und materiellen Rahmenbedingungen bedarfsorientiert auf die sich permanent wandelnden Lebenslagen und Interessen junger Menschen einzustellen.
Die Arbeit der bestehenden kommunalen Einrichtungen

- Jugendbegegnungsstätte im Haus Metternich
- Jugendtreff „Maulwurf" im Kurt-Esser-Haus
- Jugend- und Bürgerzentrum Karthause (JUBÜZ)
- Mobile Jugendarbeit
- Spielhaus am Peter-Altmeier-Ufer sowie
- Spielmobil KOWELIX

wird mit den bereitgestellten Mitteln ermöglicht.
Der Arbeit in diesen Einrichtungen und Diensten liegt eine vom Jugendhilfeausschuss beschlossene Rahmenkonzeption für die kommunale, offene Jugendarbeit zu Grunde, die in entsprechenden einrichtungs- und dienstbezogenen Konzepten, die sich mit den spezifischen lokalen Anforderungen befassen, ausdifferenziert ist.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-33,44	-40,61	-39,24	-39,54	-40,01	-40,43
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,01	1,12	1,07	1,07	1,07	1,07
Anzahl qm Spielflächen pro Kind/Jugendl. von 0 bis 14 Jahre	18,20	18,15	18,70	18,88	19,04	19,30
Anzahl Spiel- und Bolzplätze	133,00	133,00	134,00	134,00	134,00	134,00
Anzahl Besucher/-innen offene Jugendarbeit	22.500,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00
Anzahl Öffnungstage von Einrichtungen offener Jugendarbeit	1.450,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00
SK: Anteil der offenen und mobilen Jugendarbeit an den Ausgaben der Jugendhilfe in %	10,21	11,35	10,02	10,02	10,02	10,02

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
366101	Spielplätze u.ä.
366102	Jugendtreffs
366103	Jugendbegegnungsst. H. Mett.
366104	Jugendbegegnungsst. Maulwurf
366105	JuBüZ Karthause
366106	Spielhaus/Spielmobil

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Erhaltene Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens sind als Sonderposten auszuweisen.

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:
Hier ist die Förderung des Landes für die Projektstelle im Förderprojekt: "Aufsuchende Jugendsozialarbeit zur gesellschaftlichen Integration junger Menschen mit Fluchtgeschichte" abgebildet.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	**Einrichtungen der Jugendarbeit**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Soziales und Jugend**

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Hier sind Mieteinnahmen, Eintrittsgelder und Einnahmen aus Verkäufen (Kiosk) der Jugendhäuser und Jugendtreffs abgebildet.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hier werden u. a. die Unterhaltungsaufwendungen für die Spiel- und Bolzplätze (inkl. BUGA-Spielplätze) abgebildet.
- Gefahrenbeseitigung, Sanderneuerung, Unterhaltung: 490.000 Euro
- Unterhaltung / Arbeitsleistung Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen / EB 67 und Grünflächeninformationssystem: 1.000.000 Euro (Vorjahr: 1.100.000)

Die Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Zeile 15) von 4.417.833 Euro verteilt sich wie folgt auf die Teilleistungen:

36610100 "Spielplätze u. ä." = 1.994.440 Euro (Vorjahr: 2.113.582 Euro)
36610200 "Jugendtreffs" = 663.123 Euro (Vorjahr: 691.540 Euro)
36610300 "Jugendbegegnungsstätte Haus Metternich" = 374.643 Euro (Vorjahr: 366.836 Euro)
36610400 "Jugendbegegnungsstätte Maulwurf" = 467.859 Euro (Vorjahr: 448.402 Euro)
36610500 "JuBüZ Karthause" = 568.419 Euro (Vorjahr: 595.092 Euro)
36610600 "Spielhaus/Spielmobil" = 349.349 Euro (Vorjahr: 359.164 Euro)

Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z.10): 298.700
Diese sind bereits in den o. g. Summen enthalten.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen regelmäßig anfallende Kosten, insbesondere:
- Datenverarbeitung (KGRZ): 98.600 Euro (Vorjahr: 101.900 Euro)
- Mieten/Pachten: 69.540 Euro (Vorjahr: 49.380 Euro)
- Telefon: 15.870 Euro (Vorjahr: 18.790 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z.14): 8.640 Euro (Vorjahr: 6.840 Euro)
- Büromaterial: 5.370 Euro (Vorjahr: 5.390 Euro)
- Fachliteratur: 2.900 Euro (Vorjahr: 2.820 Euro)

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q510002000 Spiel- und Bolzplätze

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	17.150	0	0	0	0	0	0	17.150
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**17.150**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**17.150**
Auszahlungen für Sachanlagen	145.994	150.000	200.000	200.000	200.000	200.000	0	1.270.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**145.994**	**150.000**	**200.000**	**200.000**	**200.000**	**200.000**	**0**	**1.270.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			200.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				200.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-128.844**	**-150.000**	**-200.000**	**-200.000**	**-200.000**	**-200.000**	**0**	**-1.252.850**

VE 2027 = 200.000 Euro
Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 174.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Mittel dienen der Beschaffung von Ausstattungsgegenständen für insgesamt 134 Spiel- und Bolzplätze (200.000 Euro). Ein Teilbetrag von diesen Haushaltsmitteln (60.000 Euro) sollen für die Beschaffung von inklusiven Spielgeräten verwendet werden. Grundlage für diese Beschaffungsmaßnahmen ist eine Prioritätenliste, die in der AG Spielflächen erarbeitet und im Jugendhilfeausschuss beschlossen wird. Es handelt sich dabei um Maßnahmen, die beispielsweise aus Gründen des vorbeugenden Unfallschutzes oder im Wege des notwendigen Ersatzes für abgängige Spielgeräte umgesetzt werden sollen. Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung veranschlagt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q510003000 Jugendbegegnungsstätten/Jugendtreffs

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.692	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	0	16.690
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.692**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**0**	**16.690**
Auszahlungen für Sachanlagen	10.544	10.000	12.000	12.000	12.000	12.000	0	70.990
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**10.544**	**10.000**	**12.000**	**12.000**	**12.000**	**12.000**	**0**	**70.990**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-8.852**	**-7.000**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**	**0**	**-54.300**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 2.450 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Globalansatz für Betriebsausstattung, Medien- und Spielgeräte (7.000 Euro). Dieser Ansatz wurde um 2.000 Euro erhöht, da die Kosten im investiven Bereich stetig steigen. Größere Anschaffungen in den Jugendhäusern sind mit 5.000 Euro nicht mehr zu bewerkstelligen.
Kunstwerk "Ort der Kinderrechte" (5.000 Euro). 60 % der Kosten werden vom Land übernommen, die übrigen 40 % sind von der Stadt Koblenz zu tragen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q510004000 Tageseinrichtungen für Kinder

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.773	0	20.000	20.000	20.000	20.000	0	165.710
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.773**	**0**	**20.000**	**20.000**	**20.000**	**20.000**	**0**	**165.710**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.773**	**0**	**-20.000**	**-20.000**	**-20.000**	**-20.000**	**0**	**-165.710**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 83.940 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Globalprojekt für die Kindertagesstätten in städtischer Betriebsträgerschaft. Die Mittel werden für die Beschaffung von Betriebs-, Ausstattungs- und Einrichtungsgegenständen benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q510005000 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	6.802	400.000	300.000	300.000	300.000	300.000	0	1.619.990
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000	0	400.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**6.802**	**400.000**	**400.000**	**400.000**	**400.000**	**400.000**	**0**	**2.019.990**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-6.802**	**-400.000**	**-400.000**	**-400.000**	**-400.000**	**-400.000**	**0**	**-2.019.990**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 13.190 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Globalprojekt beinhaltet die Förderung von investiven Vorhaben an den Kindertagesstätten der freien Träger mit einem Volumen von unter 100.000 Euro. Die Planung der Haushaltsmittel erfolgt jeweils aufgrund eines Pauschalansatzes. Im investiven Haushalt sind 400.000 Euro und im konsumtiven Haushalt (Produkt 3655) 300.000 Euro eingeplant. Die anstehenden Maßnahmen wurden dahingehend bewertet, ob es sich um konsumtive oder investive Ausgaben handelt, um die Mittel entsprechend korrekt einzuplanen. Die Trennung in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen erfolgt, da sowohl Kitas in städtischer Bauträgerschaft als auch freie Träger hierüber abgebildet werden. Bei städtischen Kitas handelt es sich um Auszahlungen für Sachanlagen und bei der Bezuschussung der freien Träger um immaterielle V e r m ö g e n s g e g e n s t ä n d e .
Die Bezuschussung der Maßnahmen der freien Träger erfolgt auf der Grundlage der vom Jugendhilfeausschuss zu beschließenden Maßnahmenkataloge. Sie sind Bestandteil des Umsetzungskonzepts der Kita-Bedarfsplanung und für die Erfüllung des Rechtsanspruches auf Kindertagesstättenplätze wesentlich. Durch die Vielzahl an Maßnahmen (ca. 100) kann vorher nicht abgesehen werden, welche Maßnahmen in dem jeweiligen Jahr konkret umgesetzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501026000 Generalsanierung Kita "Am Luisenturm", Asterstein

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**20.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**20.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			20.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-20.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-20.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist Teil der Umsetzung der Kindertagesstättenbedarfsplanung zur Erfüllung des im Kita-Gesetz geregelten Rechtsanspruchs auf einen Kindertagesstättenplatz ab dem vollendeten 2. Lebensjahr. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 v. H. der Gesamtkosten der Maßnahme, die übrigen 35 v. H. werden vom Bistum Trier getragen.

Die Bewilligung der Vorplanungskosten erfolgte in 08/2021. Eine Kostenermittlung wurde bislang noch nicht vorgelegt. Aufgrund des Kassenwirksamkeitsprinzips werden die Planungsmittel im Haushaltsplan 2027 neu veranschlagt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501046000 Mehrgenerationenspielplatz "Südliches Güls"

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	96.468	0	0	0	0	0	0	160.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**96.468**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**160.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-96.468**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-160.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 63.250 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Spielpunkte sollen unter dem Gesichtspunkt "Mehrgenerationennutzung" ausgebaut werden. Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung und wird über die übertragene Auszahlungsermächtigung abgewickelt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501048000 U3-Ausbau Kita "St. Josef", südliche Vorstadt

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	1.769.062	0	400.000	0	0	0	0	3.016.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.769.062**	**0**	**400.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.016.200**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.769.062**	**0**	**-400.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-3.016.200**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 847.140 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 2.616.210 Euro/ neu = 3.016.200 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Der städtische Anteil der Bezuschussung beträgt nach einigen Mehrkostenanträgen rd. 3,02 Mio. Euro. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen. Die Bewilligung über die Bezuschussung des städtischen Anteils wurde dem Bauträger bereits in 2019 erteilt. Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung. Die Auszahlungen sind abhängig von Baufortschrittsanzeigen durch den Bauträger.
Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung. Der Einzug der Kindertagesstätte ist für Sommer 2026 geplant. Die Mehrkosten werden aufgrund des Kassenwirksamkeitsprinzips im Haushalt 2027 angemeldet.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501055000 U3-Ausbau Kita "St. Konrad", Metternich

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	2.185.630	0	0	0	0	0	0	2.251.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.185.630**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.251.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-2.185.630**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-2.251.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 65.300 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen und schlussgerechnet.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501056000 Ankauf Kita "Mittelweiden", Lützel

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	880.000	0	0	0	0	0	880.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**880.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**880.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-880.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-880.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Kita-Grundstück mit dem 1970 errichteten Gebäude befindet sich im Eigentum der Pfarrei Koblenz St. Petrus und St. Martinus. Die Einrichtung ist stark sanierungsbedürftig und muss zur Erfüllung der Vorgaben des neuen KiTaG baulich erweitert werden. Die Pfarrei ist nach eigenem Bekunden nicht Willens und in der Lage, die erforderlichen Maßnahmen durchzuführen. Die Übernahme der Bauträgerschaft durch die Stadt ist daher geboten, um den Erhalt der Betreuungsplätze, die gerade für den sozial hochbelasteten Stadtteil Lützel von besonderer Bedeutung sind, zu sichern. Der Kauf des Grundstückes ist im Hinblick darauf, dass die erheblichen anstehenden Investitionen besser in städtisches Eigentum erfolgen sollte, einem Erbbaurecht vorzuziehen.

Der Kauf wird in 2026 abgewickelt, sodass in 2027 keine weiteren Mittel mehr benötigt werden. Die Maßnahme zur Sanierung der Kita wird über das Projekt Z511003 "Erweiterung Kita "Mittelweiden", Lützel" abgewickelt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501059000 Spielplatz "In der Grünwies", Rübenach

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	18.781	0	0	0	0	0	0	180.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**18.781**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**180.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-18.781**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-180.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 161.210 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Aus bedarfsplanerischer Sicht ist für den Ortsteil ein dritter Spielplatz erforderlich. Die Umsetzung der Maßnahme hat in 2025 begonnen. Die Eröffnung des Spielplatzes erfolgte im Juli 2026. Es besteht kein weiterer Mittelbedarf.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501060000 Sanierung Kita "St. Martinus", Lay

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	0	20.000	0	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**20.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**20.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-20.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-20.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätze. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.
Derzeit wird eine Machbarkeitsstudie erstellt; der Architekt ist beauftragt. Die Planungsmittel werden in 2026 bewilligt. Nach erfolgter Planung können entsprechende Mittel für die Folgejahre angemeldet werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501063000 Sanierung Spielplatz "Bleidenberg", Niederberg

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	735.747	0	450.000	0	0	0	0	2.078.630
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**735.747**	**0**	**450.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.078.630**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			400.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-735.747**	**0**	**-450.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-2.078.630**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 892.880 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Sanierung des Spielplatzes "Bleidenberg" ist zwingend erforderlich, da die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet ist. Die Fertigstellung des ersten Bauabschnitts erfolgte in 2025. In 2026 muss der zweite Bauabschnitt final geplant und umgesetzt werden. Die Gesamtkosten des zweiten Bauabschnitts belaufen sich auf rd. 1,3 Mio. Euro. Die Umsetzung wird noch bis 2027 andauern.
Im Ansatz 2027 sind außerdem noch Planungsmittel für den dritten Bauabschnitt in Höhe von 50.000 Euro enthalten. Dieser soll 2028 umgesetzt werden. Die entsprechenden Baukosten werden eingeplant, wenn eine Kostenberechnung vorliegt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501064000 Erweiterung Kita "St. Nikolaus", Arenberg

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**20.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**20.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-20.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-20.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen. Zur Umsetzung des neuen Kita-Zukunftsgesetzes ist die Erweiterung der Kita, zur Umsetzung des erweiterten Anspruches auf Mittagsverpflegung, notwendig. Dies wird durch den Anbau einer Mensa b e w e r k s t e l l i g t .

Da seitens des Bauträgers (Bistum Trier) noch keine Planung eingereicht worden ist, wird ein Pauschalansatz geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501065000 Erweiterung Kita "St. Hedwig", Karthause

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	170.000	0	0	0	0	300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**170.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**300.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-170.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-300.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 130.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 130.000 Euro/ neu = 300.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätze. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Zur Umsetzung des neuen KiTaG (Kita-Zukunftsgesetz) ist die Erweiterung der Kita zur Umsetzung des erweiterten Anspruchs auf Mittagsverpflegung notwendig. Dies wird durch den Anbau einer Mensa sowie einer Erweiterung der Küche b e w e r k s t e l l i g t .

Die Maßnahme wird über das Sonderprogramm des Landes für den Kitabau abgewickelt. Die Maßnahme läuft bereits und soll in 2026 fertiggestellt werden. Die Abrechnung hat bis spätestens 31.03.2027 zu erfolgen. Die Mehrkosten von 170.000 Euro werden daher für 2027 angemeldet. Die Mehrkosten resultieren unter anderem aus Kosten für einen zusätzlichen Notausgang, einem zusätzlichen Dachfenster, der Verwendung umweltfreundlicher Materialien und Preisanpassungen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501066000 Sanierung Kita "St. Martin", Pfaffendorfer-Höhe

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**20.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**20.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-20.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-20.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätze. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Da seitens des Bauträgers (Bistum Trier) noch keine Planung eingereicht worden ist, wird ein Pauschalansatz geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501068000 Erweiterung Kita "St. Bernhard", Wallersheim

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts-jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**20.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**20.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-20.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-20.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen. Zur Umsetzung des neuen Kita-Zukunftsgesetzes ist die Erweiterung der Kita, zur Umsetzung des erweiterten Anspruches auf Mittagsverpflegung, notwendig. Dies wird durch den Anbau einer Mensa sowie einer Erweiterung der Küche bewerkstelligt. Durch die Vorfinanzierung von Planungskosten seitens der Stadt Koblenz wird die Liquidität des freien Trägers für den Beginn der Maßnahme sichergestellt. Erst nach erfolgter Planung durch den Bauträger können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Haushaltsmittel etatisiert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501069000 Umbau Kita "St. Maximin", Horchheim

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**20.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**20.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-20.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-20.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen. Zur Umsetzung des neuen Kita-Zukunftsgesetzes ist die Erweiterung der Kita, zur Umsetzung des erweiterten Anspruches auf Mittagsverpflegung, notwendig. Dies wird durch den Anbau einer Mensa sowie einer Erweiterung der Küche bewerkstelligt. Darüber hinaus wird ein weiterer Gruppenraum, zwei Nebenräume und ein Sanitärraum geschaffen. Durch die Vorfinanzierung von Planungskosten seitens der Stadt Koblenz wird die Liquidität des freien Trägers für den Beginn der Maßnahme sichergestellt.

Da seitens des Bauträgers (Bistum Trier) noch keine Planung eingereicht worden ist, wird ein Pauschalansatz geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501071000 Waldkindertagesstätte, Karthause

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	123.849	0	0	0	0	0	0	123.850
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**123.849**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**123.850**
Auszahlungen für Sachanlagen	158.284	75.000	0	0	0	0	0	233.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**158.284**	**75.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**233.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-34.435**	**-75.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-109.450**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 710 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Bedingt durch den hohen Bedarf an Kita-Plätzen (Rechtsanspruch), ist die Idee zur schnelleren Umsetzung entstanden, eine kurzfristige Lösung in Form eines Bauwagens einzurichten. Flankierend wurde dabei auch der Gedanke der naturnahen Einsatzmöglichkeit betrachtet. Es wurde ein eigens für diesen Zweck geeigneter "Bauwagen" beschafft, der auch dazu dient, die 20 Kinder bei plötzlich auftretenden extremen Wetterverhältnissen aufzunehmen. Der grundsätzliche Kitabetrieb erfolgt unter freiem Himmel, Sommer wie Winter. Diese Art der Kitanutzung entspricht der Philosophie der naturnahen Entwicklung der Kinder im Einklang mit der Natur. Die Maßnahme wurde am 15.05.2019 im Jugendhilfeausschuss (TOP 7) vorgestellt und beschlossen. Der Stadtratsbeschluss erfolgte am 29.09.2019.

Die Maßnahme wurde in 2024 begonnen. Die Eröffnung ist für Frühjahr 2027 unter städtischer Betriebsträgerschaft geplant. In 2027 besteht kein weiterer Mittelbedarf.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501072000 Skateplatz rechte Rheinseite

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**30.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**30.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-30.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-30.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 30.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Aus bedarfsplanerischer Sicht ergibt sich der Bedarf eines Skateplatzes auf der rechten Rheinseite. Dies auch insbesondere aufgrund der aktuellen Schließung des Bolzplatzes an der Pfaffendorfer Brücke wegen Brückenbauarbeiten sowie der Reduzierung der Bolzplatzfläche in der Emser Straße ab dem Baubeginn des Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Horchheim. Die von 2025 nach 2026 übertragene Auszahlungsermächtigung wurde nicht in Anspruch genommen. Aufgrund des Kassenwirksamkeitsprinzips werden die Planungsmittel in 2027 neu angemeldet.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501075000 Generalsanierung und Erweiterung Kita Bunte Welt, Lützel

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	0	70.000	0	0	0	0	0	370.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**70.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**370.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-70.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-370.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 300.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Sanierung und die Erweiterung der Kita Bunte Welt ist erforderlich, um die Übermittagsbetreuung alle Kinder zu gewährleisten und damit den sich aus dem Kita-Zukunftsgesetz ergebenden Rechtsanspruch zu erfüllen. Die Fertigstellung und Schlussrechnung des städtischen Zuschusses sind für 2026 vorgesehen, sodass 2027 keine weiteren Mittel benötigt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P511001000 Erweiterung Kita "Kleine Strolche" Arenberg

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	0	466.000	100.000	0	0	0	0	716.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**466.000**	**100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**716.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-466.000**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-716.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 150.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Seraphischen Liebeswerk getragen.
Die Gesamtkosten für die Stadt Koblenz belaufen sich auf 716.000 Euro. Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung. Frist für die finale Abrechnung ist der 28.02.2027. Ein Teilbetrag wurde aufgrund des Kassenwirksamkeitsprinzips in 2026 zurückgemeldet und in 2027 neu angemeldet.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P511002000 Sanierung Kita St. Franziskus Goldgrube

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	55.000	0	0	0	0	55.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**55.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**55.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			55.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-55.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-55.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätze. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen. Bei den eingeplanten Mitteln handelt es sich um Planungskosten.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P511003000 Erweiterung Kita St. Peter und Paul in Pfaffendorf

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**20.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**20.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-20.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-20.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65% der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35% der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.
Es werden bis zu 40 zusätzliche Plätze geschaffen. Weiterhin ist die Errichtung einer Mensa, einer Küche, eines Bewegungsraumes und von Schlafräumen in einem weiteren Gebäude vorgesehen.
Durch die Vorfinanzierung von Planungskosten seitens der Stadt Koblenz wird die Liquidität des freien Trägers für den Beginn der Maßnahme sichergestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P511004000 Wasserspielplatz

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	75.000	0	0	0	0	75.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**75.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**75.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			75.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-75.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-75.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Wasserspielplatz am Deutschen Eck muss komplett erneuert werden. In den letzten Jahren wurde der Betrieb mehrfach unterbrochen und konnte nur durch kurzfristige kleinere Sanierungsarbeiten am Laufen gehalten werden. Für die Jahre 2027 und 2028 ist nun eine Kompletterneuerung geplant.

In 2027 erfolgen Planungsleistungen. Die bauliche Umsetzung soll in 2028 erfolgen. Die Baukosten werden sich nach aktuellem Stand auf rund 600.000 Euro belaufen. Diese werden veranschlagt, sobald im Rahmen der Planung eine belastbare Kostenberechnung vorliegt.

Der Stadtrat hat beschlossen, städtische Projekte für die BUGA 2029 über das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz für Bildung, Klima und Infrastruktur" mit einer Fördersumme von insgesamt 5 Mio. Euro zu finanzieren. Das vorliegende Projekt soll über diesen Fördertopf verwirklicht werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P511005000 Spielplatz Schmuckkästchen (Schloss)

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	520.000	0	0	0	0	520.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**520.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**520.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			520.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-520.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-520.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Spielplatz am Schloss wurde zu BUGA-Zeiten gebaut. Nach über 15 Jahren ist eine Sanierung dringend erforderlich. Aufgrund des Alters und des damit verbundenen Verschleißes besteht ein erheblicher Sanierungsbedarf.

Insbesondere die Randeinfassungen und der Fallschutzbelag weisen Schäden auf, die aus Gründen der Verkehrssicherung und zur Aufrechterhaltung eines sicheren Spielbetriebs beseitigt werden müssen. Darüber hinaus ist die Erneuerung des Sonnenschutzes erforderlich, um den heutigen Anforderungen an den Hitzeschutz gerecht zu werden. Außerdem wird das Spielelement „die Krone" wieder in einen gebrauchsfähigen Zustand versetzt. Die Maßnahme ist unabweisbar, da bei weiterem Aufschub Nutzungseinschränkungen bis hin zu Teilsperrungen einzelner Bereiche nicht ausgeschlossen werden k ö n n e n .

Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt in 2027.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501051000 Neubau Kita "Am Löwentor", Karthause

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	658.781	148.000	74.000	74.000	0	0	0	954.780
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**658.781**	**148.000**	**74.000**	**74.000**	**0**	**0**	**0**	**954.780**
Auszahlungen für Sachanlagen	6.062.987	0	0	0	0	0	0	6.063.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**6.062.987**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**6.063.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-5.404.206**	**148.000**	**74.000**	**74.000**	**0**	**0**	**0**	**-5.108.220**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist fertiggestellt.
Bei den Einzahlungen handelt es sich um einen Investitionskostenzuschuss, welcher von der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung gezahlt wird.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501054000 Neubau Kita Horchheimer Höhe

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	350.000	230.000	0	0	0	0	0	580.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**350.000**	**230.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**580.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	5.955.102	100.000	0	0	0	0	0	6.060.880
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**5.955.102**	**100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**6.060.880**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-5.605.102**	**130.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5.480.880**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 5.780 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist fertiggestellt.
Die Gesamtausgaben der Maßnahme lagen unter den ursprünglich veranschlagten Kosten.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501056000 Neubau Kita Rauental/Goldgrube/Moselweiß

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.357.200	0	256.800	0	0	0	0	1.614.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.357.200**	**0**	**256.800**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.614.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	6.507.654	4.988.000	500.000	0	0	0	0	11.995.650
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**6.507.654**	**4.988.000**	**500.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**11.995.650**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-5.150.454**	**-4.988.000**	**-243.200**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-10.381.650**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Für die Stadtteile Goldgrube, Rauental und Moselweiß ist zur Deckung des Kita-Platz-Bedarfs ein Neubau nötig. Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung und soll in 2026 abgeschlossen werden. Im Jahr 2027 erfolgen Schlusszahlungen und Kunst am Bau. Die verbleibenden Fördermittel werden nach Genehmigung des Verwendungsnachweises im Jahr 2027 ausgezahlt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501058000 Neubau Jugendtreff, Neuendorf

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3621 - Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	833.200	288.000	1.403.400	718.500	715.200	598.000	316.500	4.872.800
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**833.200**	**288.000**	**1.403.400**	**718.500**	**715.200**	**598.000**	**316.500**	**4.872.800**
Auszahlungen für Sachanlagen	363.176	450.000	2.500.000	1.920.000	257.000	0	0	5.490.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**363.176**	**450.000**	**2.500.000**	**1.920.000**	**257.000**	**0**	**0**	**5.490.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			2.500.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**470.025**	**-162.000**	**-1.096.600**	**-1.201.500**	**458.200**	**598.000**	**316.500**	**-617.200**

E R L Ä U T E R U N G E N:

In Koblenz-Neuendorf soll ein Jugendtreff plus errichtet werden. Durch den Neubau können sowohl die baulichen Voraussetzungen für eine adäquate Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, als auch ein Ort der Begegnung für die Menschen und die Vereine in der Großsiedlung geschaffen werden.

Die förderfähigen Kosten des Neubaus werden zu 90 % durch das Städtebauförderprogramm "Soziale Stadt" vom Land getragen. Der Baubeginn ist für das 2. Quartal 2027 geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501059000 Ersatzneubau Hort Im Kreutzchen

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	100.808	75.000	350.000	0	0	0	0	525.810
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**100.808**	**75.000**	**350.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**525.810**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-100.808**	**-75.000**	**-350.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-525.810**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Ersatzneubau ist erforderlich, da eine Sanierung wirtschaftlich nicht vertretbar ist. Darüber hinaus besteht ein deutlich höherer Raumbedarf als bislang vorhanden.

Die Entwurfsplanung wurde von den Fördermittelgebern freigegeben, der Bewilligungsbescheid liegt bereits vor. Die Unterlagen zur Wirtschaftlichkeitsuntersuchung 2 befinden sich derzeit in der Finalisierung; einzelne Nachweise stehen noch aus. Im Anschluss erfolgt die weitere Abstimmung mit den Fördermittelgebern. Die Durchführung des Vergabeverfahren ist voraussichtlich für das Jahr 2027 vorgesehen. Baumittel werden nach Erstellung der Planung veranschlagt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501063000 Neubau Kita "St. Maternus", Bubenheim

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	396.526	150.000	1.000.000	3.000.000	1.300.000	0	0	5.846.530
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**396.526**	**150.000**	**1.000.000**	**3.000.000**	**1.300.000**	**0**	**0**	**5.846.530**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				3.000.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-396.526**	**-150.000**	**-1.000.000**	**-3.000.000**	**-1.300.000**	**0**	**0**	**-5.846.530**

VE 2027 = 3.000.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 561.100 Euro/ neu = 5.846.530 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
In den Räumlichkeiten der Kita St. Maternus wurde Schimmelbefall festgestellt. Die betroffenen Bereiche sind dadurch nicht mehr nutzbar. Ein Ersatzneubau ist erforderlich, da eine Sanierung wirtschaftlich nicht vertretbar ist.

Der Bauantrag wurde bereits eingereicht. Nach Vorliegen der Bewilligung erfolgen die Ausführungsplanung sowie die Vergabe der Leistungen im Jahr 2027. Die Gesamtkosten wurden auf Basis der Kostenberechnung DIN276 angepasst. Zwecks Auftragsvergabe ist eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung eingeplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501067000 Neubau Kita "St. Servatius" Güls

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	157.769	25.000	15.000	0	0	0	0	197.770
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**157.769**	**25.000**	**15.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**197.770**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-157.769**	**-25.000**	**-15.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-197.770**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Gebäude der Kita St. Servatius weist einen erheblichen Sanierungsbedarf auf. Da eine Sanierung wirtschaftlich nicht vertretbar ist, wird ein Neubau an einem alternativen Standort vorangetrieben.
Der Neubau soll auf der benachbarten Fläche der Grundschule in Güls entstehen. Derzeit befindet sich die Maßnahme in der Planungsphase. Das Verfahren zur Änderung des Bebauungsplans läuft aktuell; im Anschluss soll der Bauantrag gestellt werden. Parallel dazu werden die erforderlichen Artenschutzmaßnahmen abgestimmt. Im Frühjahr 2027 ist der Abschluss des Bebauungsplans geplant. Es ist außerdem noch nicht absehbar, ob weitere Gutachten nötig sind. Die Durchführung des VGV-Verfahrens ist voraussichtlich für das Jahr 2028 vorgesehen. Aufgrund des noch andauernden Bebauungsplanverfahrens kommt es zu Verzögerungen im Projektablauf.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501069000 KIPKI - Beschattungseinrichtung am Gebäude der Kita Güls

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	250.000	0	0	0	0	0	0	250.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**250.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**250.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	53.486	292.000	105.000	0	0	0	0	450.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**53.486**	**292.000**	**105.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**450.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**196.514**	**-292.000**	**-105.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-200.000**

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

E R L Ä U T E R U N G E N:
Zur Beschattung der großen Fensterfront an der Südfassade der Kindertagesstätte „Rappelkiste" ist eine freistehende Stahlkonstruktion zur Überdachung des Vorbereiches vorgesehen. Durch die Platzierung dieses Vordaches wird der Energieeintrag durch Sonneneinstrahlung deutlich reduziert. Zusätzlich ist die Installation einer Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 25 kWp einschließlich Batteriespeicher geplant.
Auf Grundlage der aktuellen Kostenberechnung ist mit einer Kostensteigerung zu rechnen. Die Baugenehmigung liegt bereits vor; aufgrund erfolgloser Ausschreibungen kam es jedoch zu Verzögerungen im Bauablauf. Die Metallbauarbeiten wurden inzwischen vergeben. Derzeit laufen die erforderlichen Abstimmungen zu Statik, Fundamenten, Photovoltaikanlage und Rettungswegen. Weitere Arbeiten konnten teilweise bereits begonnen werden.
Die Maßnahme soll voraussichtlich bis Ende 2026 – mit Ausnahme der Außenanlagen – abgeschlossen werden. Im Jahr 2027 erfolgen die Fertigstellung der Außenanlagen sowie die Schlussabrechnungen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501070000 KIPKI - Sonnensegel für Kita-Außengelände

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	50.000	0	0	0	0	0	0	50.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**50.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	38.051	17.360	0	0	0	0	0	55.410
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**38.051**	**17.360**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**55.410**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**11.949**	**-17.360**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5.410**

Gesamtauszahlungen bisher = 50.000 Euro/ neu = 55.410 Euro

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen des Projekts erfolgt die Beschattung der Spielflächen auf den Außengeländen von Kindertagesstätten durch die Errichtung von Sonnensegeln. Vorgesehen sind Konstruktionen aus Stahlmasten mit eingespannten Segeltüchern einschließlich der erforderlichen Fundamentarbeiten. Ziel der Maßnahme ist die nachhaltige Beschattung der Spielbereiche auf den Außengeländen der Kitas.
Der sich aus dem KitaG ergebende Rechtsanspruch kann in den Einrichtungen Eulenhorst, Zauberland und Pusteblume aufgrund der vorhandenen baulichen Gegebenheiten nicht umgesetzt werden. Gemeinsam mit dem Bedarfsträger wurden daher neue Standorte festgelegt. Betroffen sind die Kitas Schmetterlingsgarten, Oberwerth sowie St. Maternus. Dort wurde die Maßnahme umgesetzt und abgeschlossen. Die gegenüber der ursprünglichen Planung entstandenen Mehrkosten sind auf die aktivierten Eigenleistungen des Eigenbetriebs zurückzuführen.
Aktuell wird ein dritter Standort evaluiert. Die Umsetzung ist für 2026 vorgesehen, sodass in 2027 kein weiterer Mittelbedarf mehr besteht.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501071000 Neubau Kita Zauberland, Rübenach

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	19.874	25.000	15.000	0	0	0	0	59.870
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**19.874**	**25.000**	**15.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**59.870**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-19.874**	**-25.000**	**-15.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-59.870**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die städtische Kita Zauberland in Rübenach ist sanierungsbedürftig und muss aufgrund der Vorgaben des neuen Kita-Gesetzes erweitert werden. Eine Erweiterung des Bestandsgebäudes ist aufgrund des baulichen Zustands sowie des besonderen Gebäudezuschnitts nicht möglich.
Der Entwurf für den Kita-Neubau wurde inzwischen überarbeitet und erfüllt sowohl die Anforderungen des Lärmschutzes als auch die Vorgaben der Kita-Leitung. Eine Rückmeldung des Jugendamts steht derzeit noch aus. Parallel hierzu wird eine separate Lösung zur Lärmsituation im Bereich des Bolzplatzes erarbeitet.
Das Förderantragsverfahren ist für das Jahr 2027 vorgesehen.
Der Ansatz 2027 ist für potentielle Gutachten vorgesehen. Außerdem steht die Offenlage des Bebauungsplans noch aus. Die Durchführung des VGV-Verfahrens wird voraussichtlich erst in 2028 erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501072000 Kita "Rappelkiste" Güls, Herrichtung Speisesaal und Terrasse

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	216.821	24.090	0	0	0	0	0	240.910
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**216.821**	**24.090**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**240.910**
Auszahlungen für Sachanlagen	253.300	45.000	0	0	0	0	0	298.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**253.300**	**45.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**298.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-36.479**	**-20.911**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-57.390**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z510000000 Global "Jugendamt" Zentrales Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	40.000	40.000	40.000	40.000	0	160.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**40.000**	**40.000**	**40.000**	**40.000**	**0**	**160.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-40.000**	**-40.000**	**-40.000**	**-40.000**	**0**	**-160.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Haushaltsmittel werden zur Umsetzung kleinerer investiver Maßnahmen benötigt, die als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen (z. B. aus Gründen des vorbeugenden Unfallschutzes, Verkehrssicherheit).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z511001000 Neubau Kita "Eulenhorst", Metternich

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	10.000	0	0	0	0	35.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**25.000**	**10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**35.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-25.000**	**-10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-35.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Um eine entsprechende Betreuung entsprechend Kita-Zukunftsgesetz gewährleisten zu können, ist ein Neubau erforderlich. Das VgV-Verfahren ist voraussichtlich erst für das Jahr 2028 vorgesehen. Eine Veranschlagung der Mittel für die Umsetzung erfolgt, sobald im Rahmen der Planung eine belastbare Kostenermittlung vorliegt. Der Ansatz 2027 ist für Planungskosten wie z. B. für Gutachten und Schadstoffkataster vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z511002000 Neubau Kita Niederberg								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	**Ansatz 2026**	**Ansatz Haushalts-jahr 2027**	**Planung 2028**	**Planung 2029**	**Planung 2030**	**Planung weitere Jahre**	**Gesamtein-/ -aus-zahlungen**
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	425.000	0	0	0	0	450.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**25.000**	**425.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**450.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-25.000**	**-425.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-450.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Zuge der Entwicklung des Wohngebietes „Ellinger Höhe" auf der Niederberger Höhe wird die Errichtung einer Kindertagesstätte erforderlich. Der Bau erfolgt durch die Stadt, während das Grundstück für diesen Zweck zur Verfügung gestellt wird.

Gemäß städtebaulichem Vertrag ist die bauliche Umsetzung für 2027 bis 2028 vorgesehen. Sobald eine Kostenberechnung vorliegt, können die Baukosten ermittelt werden.

Der Kita-Neubau befindet sich derzeit in der Entwurfsplanung, diese wurde bereits dem Jugendamt vorgestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z511003000 Übertragung Jugend- und Bürgerzentrum Karthause								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	**Ansatz 2026**	**Ansatz Haushalts-jahr 2027**	**Planung 2028**	**Planung 2029**	**Planung 2030**	**Planung weitere Jahre**	**Gesamtein-/ -aus-zahlungen**
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	558.000	0	0	0	0	0	558.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**558.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**558.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-558.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-558.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Übertragung des Jugend- und Bürgerzentrums Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH auf der Karthause in die Kernverwaltung ist aufgrund der vorzeitigen Auflösung des bestehenden Erbbaurechtsvertrags vorgesehen. Der Ansatz des Übertragungswerts beträgt 505.000 Euro zuzüglich Nebenkosten.
Die Übernahme des Jugend- und Bürgerzentrums ist für das Jahr 2026 geplant. Die Maßnahme ist in 2027 voraussichtlich abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z511004000 Erweiterung Kita "Mittelweiden", Lützel

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	25.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**25.000**	**25.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**50.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-25.000**	**-25.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Kita-Grundstück mit dem 1970 errichteten Gebäude befindet sich im Eigentum der Pfarrei Koblenz St. Petrus und St. Martinus. Die Einrichtung ist stark sanierungsbedürftig und muss zur Erfüllung der Vorgaben des neuen KiTaG baulich erweitert werden. Die Pfarrei ist nach eigener Einschätzung nicht willens und in der Lage, die erforderlichen Maßnahmen u m z u s e t z e n .

Vor diesem Hintergrund ist die Übernahme der Bauträgerschaft durch die Stadt erforderlich, um den Erhalt der Betreuungsplätze sicherzustellen. Der entsprechende Grundstücksankauf erfolgt über das Projekt P501056.
Die Kita Mittelweiden wird von der Stadt Koblenz übernommen und soll aufgrund erheblicher räumlicher Defizite erweitert und neu strukturiert werden. Die Voruntersuchungen sind für 2027 geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z511005000 Interimsbau Kita "Eulenhorst", Metternich

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**50.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zur Umsetzung der Maßnahme „ Interimsbau Kita Eulenhorst" ist die Einrichtung einer Auslagerungskita erforderlich. Die Standortfragen sind grundsätzlich geklärt; der Standort Bitburger Straße ist geeignet. Die weiteren Planungen erfolgen auf Grundlage des abgestimmten Raumprogramms. Nach Fertigstellung kann die Kita Eulenhorst zudem als Ausweichkita für Sanierungen anderer Kindertagesstätten genutzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z511006000 Neubau Kita "Rosenquartier" Lützel

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**50.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen der Bauplanung Baugebiet am "Rosenquartier" ist neben der Errichtung einer viergruppigen Kita auch die Herstellung der zugehörigen Außenfläche erforderlich. Hierzu ist ein erster Planungsentwurf einschließlich Kostenschätzung zu erstellen.

Teilhaushalt 07
- Sport -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
52	Sport- und Bäderamt	4211	Förderung des Sports
		4241	Sportstätten und Bäder

Teilhaushalt: TH 07 Sport

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	277.923,08	461.390	179.170	191.670	179.170	179.170
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	418.254,86	571.515	565.515	625.115	625.115	625.115
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	285.194,77	339.755	242.755	242.755	242.755	242.755
7 Sonstige laufende Erträge	120.663,48	0	46	46	46	46
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**1.102.036,19**	**1.372.660**	**987.486**	**1.059.586**	**1.047.086**	**1.047.086**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.803.217,14	2.647.590	2.634.334	2.675.874	2.718.090	2.760.966
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	2.392.303,67	3.971.392	2.868.826	3.177.826	2.812.826	2.812.826
11 Abschreibungen	1.263.568,75	1.760.755	1.842.921	1.861.380	1.879.981	1.898.817
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	994.270,44	1.102.000	1.057.000	1.057.000	1.057.000	1.057.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	263.347,80	224.959	256.469	262.072	268.834	275.485
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**7.716.707,80**	**9.706.696**	**8.659.550**	**9.034.152**	**8.736.731**	**8.805.094**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-6.614.671,61**	**-8.334.036**	**-7.672.064**	**-7.974.566**	**-7.689.645**	**-7.758.008**
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20 Ordentliches Ergebnis	**-6.614.671,61**	**-8.334.136**	**-7.672.164**	**-7.974.666**	**-7.689.745**	**-7.758.108**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.304.368,14	-614.297	-538.136	-603.617	-612.109	-627.865
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-8.919.039,75**	**-8.948.433**	**-8.210.300**	**-8.578.283**	**-8.301.854**	**-8.385.973**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-7.565.478,73**	**-7.313.128**	**-6.510.911**	**-6.860.545**	**-6.565.625**	**-6.631.018**
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.814.385,01	496.600	7.401.280	10.856.240	10.387.430	13.303.050
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	2,00	0	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**1.814.387,01**	**496.600**	**7.401.280**	**10.856.240**	**10.387.430**	**13.303.050**
28 Auszahl. für immaterielle VG	1.397.916,70	105.000	447.000	265.000	55.000	55.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	3.319.772,26	3.869.000	12.771.800	15.156.000	13.181.000	17.655.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**4.717.688,96**	**3.974.000**	**13.218.800**	**15.421.000**	**13.236.000**	**17.710.000**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-2.903.301,95**	**-3.477.400**	**-5.817.520**	**-4.564.760**	**-2.848.570**	**-4.406.950**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-10.468.780,68**	**-10.790.528**	**-12.328.431**	**-11.425.305**	**-9.414.195**	**-11.037.968**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	70,00	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**70,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**70,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-7.565.478,73**	**-7.313.128**	**-6.510.911**	**-6.860.545**	**-6.565.625**	**-6.631.018**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4211	**Förderung des Sports**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sport**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**42**	**Sportförderung**
Produktgruppe:	**421**	**Förderung des Sports**
Produkt:	**4211**	**Förderung des Sports**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 52 / Sport- und Bäderamt**
Produktverantwortlicher:	**Jörg Pfeffer, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Erarbeitung u. Aktualisierung der Sportentwicklungsplanung
- Gewährung von Zuschüssen an Koblenzer Sportvereine für die Unterhaltung der knapp 150 vereinseigenen Anlagen, Förderung des Kinder- und Jugendsports, Teilnahme an Deutschen Meisterschaften, Europameisterschaften und Weltmeisterschaften, Förderung des Leistungssports
- Unterstützung von bedeutsamen Sportveranstaltungen in Koblenz
- 50 %ige Beteiligung am Projekt "Sport in Schule und Verein" (weitere 50 % bei Kreisverwaltung MYK)

Auftragsgrundlage

Sportförderungsgesetz RLP

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4211	Förderung des Sports
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sport

II. Ergebnishaushalt Produkt 4211

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	117.097,00	6.300	6.340	6.340	6.340	6.340
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-0,08	300	300	300	300	300
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59.490,33	57.500	60.500	60.500	60.500	60.500
7	Sonstige laufende Erträge	1.306,27	0	25	25	25	25
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**177.893,52**	**64.100**	**67.165**	**67.165**	**67.165**	**67.165**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	241.072,47	232.309	225.830	229.365	232.960	236.636
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	10.659,66	12.773	14.548	114.488	14.488	14.488
11	Abschreibungen	141.775,06	144.088	144.721	146.166	147.622	149.108
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	563.920,44	663.000	610.000	610.000	610.000	610.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	42.161,60	36.823	38.372	38.913	39.484	39.642
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**999.589,23**	**1.088.993**	**1.033.471**	**1.138.932**	**1.044.554**	**1.049.874**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-821.695,71**	**-1.024.893**	**-966.306**	**-1.071.767**	**-977.389**	**-982.709**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-821.695,71**	**-1.024.893**	**-966.306**	**-1.071.767**	**-977.389**	**-982.709**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-30.734,79	-5.997	-5.589	-5.646	-5.933	-6.032
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-852.430,50**	**-1.030.890**	**-971.895**	**-1.077.413**	**-983.322**	**-988.741**

III. Finanzhaushalt Produkt 4211

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-715.223,42**	**-873.270**	**-815.836**	**-919.931**	**-824.406**	**-828.361**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	Auszahl. für immaterielle VG	397.916,70	105.000	447.000	265.000	55.000	55.000
29	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	25.000	0	0	0
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**397.916,70**	**105.000**	**472.000**	**265.000**	**55.000**	**55.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-397.916,70**	**-105.000**	**-472.000**	**-265.000**	**-55.000**	**-55.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.113.140,12**	**-978.270**	**-1.287.836**	**-1.184.931**	**-879.406**	**-883.361**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4211	**Förderung des Sports**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sport**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Förderung von Sportvereinen und deren vereinseigenen Sportanlagen ist ein wichtiger Stützpfeiler der kommunalen Daseinsvorsorge. Zur Entwicklung der Sportstadt Koblenz und zur Gesundheitsförderung ist es vorrangiges Ziel, dass weiterhin viele Koblenzer in Sportvereinen organisiert sind und Sport treiben. Schwerpunkte bilden hierbei die sportliche Betätigung von Kindern und Jugendlichen, wie auch der Leistungssport in der Sportstadt Koblenz.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-7,43	-8,95	-8,50	-9,42	-8,60	-8,65
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,17	0,15	0,14	0,14	0,14	0,14
Anteil der Vereinsmitglieder/-innen im Verhältnis der Einwohner/-innen der Stadt Koblenz in %	38,43	38,56	38,89	38,90	38,94	39,03
Anteil der Mitglieder/-innen unter 18 Jahren in Sportvereinen im Verhältnis der Einwohner/-innen der Stadt Koblenz in dieser Altersgruppe in %	69,80	68,45	74,10	75,65	77,21	78,86
Förderquote vereinseigene Umkleidegebäude in %	22,88	22,29	22,29	22,16	22,16	22,16
Förderquote vereinseigene Sporthallen in %	28,68	37,50	37,50	37,41	37,41	37,41

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
421101	Veranstaltungen
421102	Sportförderung

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuweisungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 3.840 Euro (Vorjahr: 3.800 Euro)
- Zuschuss ADD Projekt "Sport in Schule und Verein": 2.500 Euro

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
- Erstattung von 50 % der Personalkosten des Leiters des Projekts "Sport in Schule und Verein" durch die Kreisverwaltung Mayen-Koblenz: 43.500 Euro (Vorjahr: 41.500 Euro)
- Erstattung von Kosten der Segelfreizeit (Miete Segelschiffe) im Rahmen des Projektes "Sport in Schule und Verein": 17.000 Euro (Vorjahr: 16.000 Euro) (siehe Zeile 14)

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe zu einer Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 4.842 Euro (Vorjahr 4.507 Euro)
- Aufwandsentschädigung für Trainer*innentätigkeiten im Rahmen des Projektes "Sport in Schule und Verein": 8.300 Euro (Vorjahr: 5.000 Euro), Erhöhung der Honorarsätze erstmals seit dem 01.01.2002.
- Radsportveranstaltung „Deutschland-Tour": 100.000 Euro in 2028, es ist beabsichtigt, dass in 2028 die Austragung der Veranstaltung in Koblenz stattfindet. Entsprechende Fördermittel sowie Spenden werden noch geprüft.

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4211	**Förderung des Sports**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sport**

- Sportförderung (inkl. Zuschüsse Erbbauzins): 580.000 Euro (Vorjahr: 613.000 Euro)
- Zuschüsse Sportveranstaltungen: 30.000 Euro (Vorjahr: 50.000 Euro)

Die Ansätze werden auf Grundlage der IST-Ergebnisse angepasst.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Miete Segelschiffe für Segelfreizeit im Rahmen des Projektes "Sport in Schule und Verein": 17.000 Euro (Vorjahr: 16.000 Euro) (siehe Zeile 6)
- Datenverarbeitung: 10.704 Euro (Vorjahr: 9.928 Euro)
- Meisterehrung (Gutscheine): 4.500 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4241	**Sportstätten und Bäder**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sport**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**42**	**Sportförderung**
Produktgruppe:	**424**	**Sportstätten und Bäder**
Produkt:	**4241**	**Sportstätten und Bäder**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 52 / Sport- und Bäderamt**
Produktverantwortlicher:	**Jörg Pfeffer, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Bedarfsorientierte Bereitstellung geeigneter kommunaler Sporteinrichtungen wie Stadion, Sportplätze und Sporthallen für städtische Sportvereine, Schulen u. Verbänden.
- Bedarfsorientierte Bereitstellung von Hallen- und Freibädern für die Öffentlichkeit, Vereine, Schulen und Verbänden.

Die Belegung (Nutzungsverträge, Nutzungsüberwachung, Schadensverfolgung etc.) der insgesamt 33 Koblenzer Sporthallen und 19 Mehrzweck-, Gymnastik- und Krafträume durch die rd. 150 Koblenzer Sportvereine zu Trainings- und Wettkampfzwecken unter der Woche und am Wochenende, erfolgt durch das Sport- und Bäderamt. Die Belegung der Hallen von montags bis freitags durch die Schulen, erfolgt überwiegend durch die Schulen selbst.
Dies gilt ebenso für die Belegungsorganisation der noch zur Verfügung stehenden zwei Hallenbäder (Beatusbad und Karthause) sowie für das Freibad Oberwerth durch die Sportvereine. Wobei in den Bädern die Schulbelegung vom Schulverwaltungsamt organisiert wird.

Die mehr als 30 Sportplätze bzw. Kleinspielfelder, das Stadion Oberwerth sowie die sonstigen städtischen Außensportanlagen (Hockey, Faustball, Skater, Beachvolleyball) obliegen der Bewirtschaftung des Sport- und Bäderamtes.

Auftragsgrundlage

Sportförderungsgesetz RLP

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4241	Sportstätten und Bäder
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	Sport

II. Ergebnishaushalt Produkt 4241

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	160.826,08	455.090	172.830	185.330	172.830	172.830
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	418.254,94	571.215	565.215	624.815	624.815	624.815
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	225.704,44	282.255	182.255	182.255	182.255	182.255
7	Sonstige laufende Erträge	119.357,21	0	21	21	21	21
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**924.142,67**	**1.308.560**	**920.321**	**992.421**	**979.921**	**979.921**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.562.144,67	2.415.281	2.408.504	2.446.509	2.485.130	2.524.330
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	2.381.644,01	3.958.619	2.854.278	3.063.338	2.798.338	2.798.338
11	Abschreibungen	1.121.793,69	1.616.667	1.698.200	1.715.214	1.732.359	1.749.709
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	430.350,00	439.000	447.000	447.000	447.000	447.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	221.186,20	188.136	218.097	223.159	229.350	235.843
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**6.717.118,57**	**8.617.703**	**7.626.079**	**7.895.220**	**7.692.177**	**7.755.220**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-5.792.975,90**	**-7.309.143**	**-6.705.758**	**-6.902.799**	**-6.712.256**	**-6.775.299**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-5.792.975,90**	**-7.309.243**	**-6.705.858**	**-6.902.899**	**-6.712.356**	**-6.775.399**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.273.633,35	-608.300	-532.547	-597.971	-606.176	-621.833
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-8.066.609,25**	**-7.917.543**	**-7.238.405**	**-7.500.870**	**-7.318.532**	**-7.397.232**

III. Finanzhaushalt Produkt 4241

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-6.850.255,31**	**-6.439.858**	**-5.695.075**	**-5.940.614**	**-5.741.219**	**-5.802.657**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.814.385,01	496.600	7.401.280	10.856.240	10.387.430	13.303.050
26	Sonstige Investitionseinzahlungen	2,00	0	0	0	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**1.814.387,01**	**496.600**	**7.401.280**	**10.856.240**	**10.387.430**	**13.303.050**
28	Auszahl. für immaterielle VG	1.000.000,00	0	0	0	0	0
29	Auszahlungen für Sachanlagen	3.319.772,26	3.869.000	12.746.800	15.156.000	13.181.000	17.655.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.319.772,26**	**3.869.000**	**12.746.800**	**15.156.000**	**13.181.000**	**17.655.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.505.385,25**	**-3.372.400**	**-5.345.520**	**-4.299.760**	**-2.793.570**	**-4.351.950**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-9.355.640,56**	**-9.812.258**	**-11.040.595**	**-10.240.374**	**-8.534.789**	**-10.154.607**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4241	**Sportstätten und Bäder**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sport**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Anzahl der Sporthallen und Sportplätze deckt den Bedarf der Koblenzer Sportvereine ab. Punktueller Mehrbedarf bei einzelnen Sportanlagen wird durch freie Zeiten auf anderen städtischen Sportanlagen sowie externen Sportanlagen ausgeglichen. Die sportliche Infrastruktur soll erhalten bleiben und der Nutzungszustand qualitativ aufgewertet werden. In Anbetracht des derzeitigen Zustandes sind steigende Aufwendungen durch Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Die Sportvereine, denen Tennenplätze zur Nutzung zugewiesen sind und die Interesse an einer Umwandlung in "grüne" Sportplätze haben, führen diese Baumaßnahmen als vereinseigenes Projekt durch. Dadurch wird der Sanierungsstau in diesem Bereich mittelfristig abgebaut. In den kommenden Jahren sollen verschiedene Sportstätten saniert werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-70,32	-68,77	-63,33	-65,57	-63,97	-64,74
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,76	1,56	1,53	1,53	1,53	1,53
Auslastungsgrad Nutzung Sporthallen zwischen 17:00 und 22:00 Uhr in %	99,00	99,00	99,00	99,00	99,00	99,00
Auslastungsgrad Nutzung Gymnastikhallen zwischen 17:00 und 22:00 Uhr in %	67,00	69,00	80,00	85,00	85,00	85,00
Anteil Rasenplätze (Natur-, Kunst- und Hybridrasen) im Verhältnis zur Gesamtzahl Sportplätze in %	74,19	81,25	84,38	84,38	84,38	84,38

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
424102	Sportstätten Oberwerth
424103	Sportplätze
424104	Sporthallen
424105	Bäder (BgA)

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuweisungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
-Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 172.330 Euro (Vorjahr: 157.590 Euro)
- Zuwendung Land für Abbruchmaßnahmen Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese – Gebäude: 0 Euro (Vorjahr: 297.000 Euro)
- Zuwendung Bund für Umrüstung Flutlichtbeleuchtung auf LED: 12.500 Euro in 2028

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
- Eintrittsgelder Bäder: 451.500 Euro
- Miet- und Verkaufserlöse Bäderbereich: 24.156 Euro (Vorjahr: 27.640 Euro)
- Verpachtung Sporthalle Oberwerth GmbH: 16.300 Euro
- Vermietung Stadion: 64.500 Euro

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
- Erstattung Strom- und Gasverbrauch der EPG-Arena: 85.000 Euro
- Anteil an den Pflegekosten für den Karl-Adam-Platz vom Fußballverband Rheinland: 9.510 Euro
- Eigenanteil Verein (20%) für diverse Sanierungen: 0 Euro (Vorjahr: 100.000 Euro aus Eigenanteil Verein für Sanierung Kunstrasen-Hockeyplatz Sportpark Oberwerth). In 2027 sind keine Maßnahmen vorgesehen.
- Personalgestellung Bäder GmbH: 78.000 Euro

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Demgegenüber

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4241	**Sportstätten und Bäder**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
02	**Sport**

führen Anpassungen im Rahmen der Betriebsführung der Koblenzer Bäder GmbH in Zusammenarbeit mit Amt 52/ Sport- und Bäderamt zu einer Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Die Zeilen 10 und 14 werden zusammen erläutert.

Sportplätze
- Energiekosten (Strom, Gas, Wasser, Abwasser): 74.210 Euro (Vorjahr: 68.000 Euro)
- Unterhaltung Außenanlagen: 160.000 Euro (Vorjahr: 660.000 Euro, davon 500.000 Euro Sanierung Kunstrasen-Hockeyplatz Sportpark Oberwerth). In 2027 sind keine zusätzlichen Maßnahmen vorgesehen.
- Unterhaltung Gebäude/Betriebsvorrichtungen: 200.000 Euro (Vorjahr: 530.000 Euro). In 2026 waren 330.000 Euro für den Abbruch des Gebäudes auf der Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese veranschlagt.
- Umrüstung Flutlichtbeleuchtung auf LED: 50.000 Euro (Vorjahr: 0 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM: 2.090 Euro (Vorjahr: 1.904 Euro)

Stadion Oberwerth
- Energiekosten (Strom, Gas, Wasser, Abwasser): 116.940 Euro (Vorjahr: 129.550 Euro)
- Unterhaltung Außenanlagen: 40.000 Euro
- Unterhaltung Gebäude/Betriebsvorrichtungen: 69.000 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM: 1.298 Euro (Vorjahr: 1.647 Euro)

Sportpark Oberwerth
-Gehölzpflege und Grünflächeninformationssystem durch Eigenbetrieb "Grünflächen- und Bestattungswesen": 200.040 Euro (Vorjahr: 172.034 Euro)

EPG-Arena und Fechthalle
- Unterhaltung Gebäude/Betriebsvorrichtungen: 214.711 Euro (Vorjahr: 207.480 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM: 1.049 Euro (Vorjahr: 1.271 Euro)

Sporthallen
- Gebäudebezogene Kosten ZGM: 372.652 Euro (Vorjahr: 320.004 Euro)
- Energiekosten (Strom, Gas, Wasser, Abwasser): 131.760 Euro (Vorjahr: 225.710 Euro)
- Konsumtive Projekte ZGM: 0 Euro (Vorjahr: 100.000 Euro Sporthalle Ravensteynstraße Austausch Heizkessel und Duschanlage)

Bäder
- Gebäudebezogene Kosten ZGM: 638.912 Euro (Vorjahr 703.205 Euro)
- Rettungsschwimmer und Security für Freibadesaison: 100.000 Euro
- Betriebsführungsentgelt Bäder GmbH: 145.180 Euro

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Betriebskostenzuschuss Sporthalle Oberwerth GmbH: 447.000 Euro (Vorjahr: 439.000 Euro)

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q520000000 Global Sportstätten und Bäder

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	40.103	0	40.000	0	0	0	0	80.100
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	1.300	0	0	0	0	0	0	1.300
Sonstige Investitionseinzahlungen	556	0	0	0	0	0	0	600
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**41.959**	**0**	**40.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**82.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.792.874	215.500	215.000	0	0	0	0	2.283.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.792.874**	**215.500**	**215.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.283.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.750.915**	**-215.500**	**-175.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-2.201.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 71.240 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:

1. Outdoor-Fitnessgeräte: 75.000 Euro

Es soll am Sportpark Oberwerth unter der Südbrücke ein neuer und damit der vierte Standort für eine Calisthenics-Anlage avisiert werden.
Im Rahmen des Förderprogramms "Kleines Sportstättenförderprogramm" kann die Baumaßnahme mit einer Landesförderung in Höhe von bis zu 50 % der zuwendungsfähigen Kosten gefördert werden. Eigenleistungen z. B. durch die Stadionkolonne und den Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen sowie Spenden sind nicht förderfähig.
Es sind Eigenleistungen von rd. 15.000 Euro einkalkuliert.
Des Weiteren sollen Sponsoren akquiriert werden. Es sind Spendenmittel in Höhe von 10.000 Euro etatisiert. Eine Förderzusage liegt noch nicht vor. Es ist als Erwartungshaltung bereits eine Zuwendung über 25.000 Euro eingeplant.

2. Fachspezifische Ausrüstung (v. a. Geräte, Werkzeuge, Maschinen) für den Sportstätten-/Bäderbereich: 20.000 Euro

3. Hochdruckreiniger Freibad Oberwerth: 5.000 Euro

Eine Ersatzbeschaffung für das Altgerät im Freibad Oberwerth.

4. Spielgerät/ Spritzfigur Freibad Oberwerth: 5.000 Euro

Im Freibad Oberwerth sollen ein Spritzfigur im Kinderbeckenbereich angeschafft werden. Die Vorrichtung wurde bereits im Rahmen der Sanierung im Jahr 2019 fertiggestellt. Die Maßnahme soll über Spenden, in gleicher Höhe, finanziert werden.

5. Markierungsroboter Sportpark Oberwerth: 25.000 Euro

Für die Naturrasenplätze im Sportpark Oberwerth, inkl. Stadion, soll ein Markierungsroboter angeschafft werden. Dieser kann die Spielfeldmarkierungen für verschiedene Sportarten aufbringen.

6. Mini-Bagger: 35.000 Euro

Für viele kleinere Reparatur- u. Baumaßnahmen auf den Sportanlagen soll für das Team der Sportanlagenunterhaltung ein Mini-Bagger angeschafft werden (u. a. Setzen von Tor- und Zaunanlagen, Gräben ziehen für Wasser-/ Abwasser-/ Elektroleitungen, Winkelsteine setzen, Pflasterarbeiten, Grünpflegearbeiten).

7. Kippsichere Tore: 50.000 Euro

Auf verschiedenen Sportanlagen im Stadtgebiet gibt es noch alte Fußballtore, bei denen eine Kippsicherung fehlt. Um die Sicherheit der Sportlerinnen und Sportler zu erhöhen, sollen diese gegen kippsichere Tore ausgetauscht werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521001000 Förderung des Sports

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4211 - Förderung des Sports)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	11.900	0	0	0	0	0	0	11.900
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**11.900**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**11.900**
Auszahl. für immaterielle VG	750.874	55.000	87.000	55.000	55.000	55.000	0	1.223.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**750.874**	**55.000**	**87.000**	**55.000**	**55.000**	**55.000**	**0**	**1.223.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-738.974**	**-55.000**	**-87.000**	**-55.000**	**-55.000**	**-55.000**	**0**	**-1.211.400**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 165.400 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
1. Zuschüsse an Sportvereine: 55.000 Euro

2. Auf der Prioritätenliste für 2027 wird voraussichtlich das Projekt TUS Koblenz-Horchheim 1887/99 e.V. mit Baukosten in Höhe von 160.000 Euro stehen (Dachsanierung für die vereinseigene Sporthalle). Der Zuschuss der Stadt nur für dieses Projekt liegt bereits bei 32.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521005000 Ausbau Sportpark Oberwerth

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	518.000	0	0	0	0	0	0	518.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**518.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**518.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	4.985.997	0	0	0	0	0	0	5.241.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**4.985.997**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**5.241.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-4.467.997**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-4.723.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 255.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 6.180.000 Euro/ neu = 5.241.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
1. Errichtung zusätzlicher Sanitär- und Umkleidecontainer: 35.000 Euro
Ein Großteil der Arbeiten ist erfolgt. Die Installation der Rohrbegleitheizung durch das Zentrale Gebäudemanagement soll noch in 2026 erfolgen. Die Maßnahme soll vollständig in 2026 kassenwirksam abgeschlossen sein.

2. Unterkonstruktion VIP-Container: 200.000 Euro
Die Containeranlage muss aus wasserschutzrechtl. Gründen aufgeständert werden. In 2025 wurde die Baugenehmigung beantragt. Die Maßnahme wurde durch die Umsetzung der VIP-Container auf die Rollschuhbahn begonnen.

3. Erneuerung Bewässerung südliches Trainingsgelände: 20.000 Euro
Die Arbeiten sind abgeschlossen. Eine Schlussrechnung soll noch in 2026 kassenwirksam ausgezahlt werden.

Mit der Umsetzung des Projektes P521054 „Ersatzneubau eines Multifunktionsgebäudes Stadion Oberwerth" besteht im Projekt P521005 kein weiterer Mittelbedarf und die Gesamtauszahlungen werden entsprechend angepasst.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521015000 Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese - Außenanlagen

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.904.493	406.500	0	0	0	0	0	2.311.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.904.493**	**406.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.311.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	2.147.062	0	0	0	0	0	0	2.760.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.147.062**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.760.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-242.569**	**406.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-449.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 613.200 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme wurde in 2025 fertiggestellt. Die restlichen Fördergelder werden voraussichtlich im Jahr 2026 vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521028000 Sanierung Fechthalle

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	2.440.000	0	0	0	0	2.440.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**2.440.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.440.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	500.575	2.100.000	1.575.400	0	0	0	0	4.176.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**500.575**	**2.100.000**	**1.575.400**	**0**	**0**	**0**	**0**	**4.176.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.575.400	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-500.575**	**-2.100.000**	**864.600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.736.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Fechthalle wurde Ende 1980 in Betrieb genommen. Die Gebäudehülle entspricht nicht mehr den heutigen durch die EnEV (Energieeinsparverordnung) vorgegebenen Standards. Insbesondere heizt sich das unzureichend gedämmte Dach in den Sommermonaten stark auf. Im Winter muss ein hoher Energieaufwand zum Beheizen aufgewendet werden. In 2017 wurde daher eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Diese förderte neben der mangelnden Dämmung von Dach und Fassade viele weitere Mängel zu Tage. So besteht im Bereich der bautechnischen Anlagen (Wasser, Abwasser, Gas, Lüftung) und elektrotechnischen Anlagen (Beleuchtung, Blitzschutz, Erdung, Niederspannungsinstallation) zum Teil dringender Sanierungsbedarf. Bei einigen Anlagen droht bei ausbleibender Sanierung die Stilllegung.

Der Beginn der Maßnahme ist im Sommer 2026 erfolgt. Die Maßnahme wird baulich voraussichtlich im Laufe des Jahres 2027 abgeschlossen werden. Der Förderbescheid vom Land RLP erging in 2025 und die Fördermittel werden voraussichtlich vollständig in 2027 vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521043000 Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese - Gebäude

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	2.421.280	1.406.240	937.430	703.050	0	5.468.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**2.421.280**	**1.406.240**	**937.430**	**703.050**	**0**	**5.468.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	324.099	500.000	5.149.900	1.550.000	0	0	0	7.524.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**324.099**	**500.000**	**5.149.900**	**1.550.000**	**0**	**0**	**0**	**7.524.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			5.149.900	1.550.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-324.099**	**-500.000**	**-2.728.620**	**-143.760**	**937.430**	**703.050**	**0**	**-2.056.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Projekt besteht aus zwei Teilmaßnahmen. Das vorliegende Projekt umfasst den Bereich Hochbau, das Projekt P521015 den Bereich Außenanlagen.

Die Gesamtkosten des Bereichs Hochbau belaufen sich nach aktueller Kostenberechnung auf rd. 7,85 Mio. Euro (inkl. Hausmeisterwohnung). Darin enthalten sind rd. 350.000 Euro für die Anmietung von Containern für Sanitär- und U m k l e i d e r ä u m l i c h k e i t e n .

Die Abbruchkosten von rd. 330.000 Euro werden in 2026 konsumtiv im Produkt 4241„Sportstätten und Bäder" veranschlagt. Der Förderbescheid wurde am 24.01.2025 übergeben. Die Förderquote für das Multifunktionsgebäude (ohne die Hausmeisterwohnung/ Miete Container) liegt bei 90 % der zuwendungsfähigen Kosten. Als zuwendungsfähige Kosten wurden 6.405.555 Euro anerkannt, was einem Zuschuss von 5.765.000 Euro entspricht. Hiervon entfallen auf konsumtive Abbruchmaßnahmen rd. 297.000 Euro (4241 „Sportstätten und Bäder").

Die Abbrucharbeiten haben im Sommer 2026 begonnen. Ab 2027 erfolgt die Umsetzung der Baumaßnahme.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521044000 Umwandlung Tennenspielfeld FC Rot-Weiß Koblenz e.V.

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4211 - Förderung des Sports)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	345.786	0	0	0	0	0	0	420.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**345.786**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**420.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-345.786**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-420.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 74.210 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme des Vereins wurde in 2026 abgeschlossen. Die Restzahlung des städtischen Zuschusses wird voraussichtlich in 2026 ausgezahlt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521046000 Erweiterung Bezirkssportanlage Asterstein

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	34.894	0	527.000	0	0	0	0	757.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**34.894**	**0**	**527.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**757.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			527.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-34.894**	**0**	**-527.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-757.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 195.100 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Bezirkssportanlage Asterstein soll um ein Rasenspielfeld erweitert werden als Ausgleich für Sportplätze, die zeitnah aufgrund von Baumaßnahmen wegfallen könnten. Mit der Bauausführung soll in 2027 begonnen werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521047000 Erneuerung Flutlichtanlage Stadion Oberwerth in LED-Technik

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	63.531	0	0	0	0	0	0	64.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**63.531**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**64.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-63.531**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-64.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 1.236.460 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 1.300.000 Euro/ neu = 64.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme wird nicht weiterverfolgt, da die vorhandene Flutlichtanlage bis 2031 genutzt werden kann. Es ist angedacht, dass die Maßnahme im Rahmen des Projektes P521054 „Ersatzneubau eines Multifunktionsgebäudes Stadion Oberwerth" umgesetzt werden soll. Im Projekt P521047 besteht kein weiterer Mittelbedarf.
Die übertragenen Mittel werden nicht benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521050000 Erneuerung ELA- und Beschallungsanlage CGM-Arena

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	171.913	131.500	479.500	0	0	0	0	783.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**171.913**	**131.500**	**479.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**783.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			479.500	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-171.913**	**-131.500**	**-479.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-783.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
In der EPG-Arena ist die elektronische Alarmierungsanlage defekt und stark veraltet. Für verschiedene Nutzungen (Bsp. Sportveranstaltungen) ist die Anlage zur Beschallung nicht ausreichend leistungsfähig. Aus Gründen der Sicherheit muss jedoch gewährleistet sein, dass in einem Gefahrenfall für alle Besucher hörbare Durchsagen gemacht werden können.

In 2026 erfolgten vorbereitende Arbeiten, sowie Teile der Materialbeschaffung. Die Ausführungsarbeiten erfolgen in 2027.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521054000 Ersatzneubau eines Multifunktionsgebäudes Stadion Oberwerth

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	2.500.000	9.450.000	9.450.000	12.600.000	0	34.000.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**2.500.000**	**9.450.000**	**9.450.000**	**12.600.000**	**0**	**34.000.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	500.000	3.808.000	13.106.000	13.106.000	17.580.000	0	48.200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**500.000**	**3.808.000**	**13.106.000**	**13.106.000**	**17.580.000**	**0**	**48.200.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				13.106.000	13.106.000	17.580.000	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-500.000**	**-1.308.000**	**-3.656.000**	**-3.656.000**	**-4.980.000**	**0**	**-14.200.000**

VE 2027 = 43.792.000 Euro
Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 100.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen der Weiterentwicklung des Masterplans Sportpark Oberwerth wurde in einem ersten Schritt eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Zunächst wurde aufgrund einer Bedarfsanalyse ein bauliches Entwicklungskonzept erarbeitet, wie die Ertüchtigung des Sportparks in mehreren Schritten realisiert werden kann. Dabei soll die Erneuerung einer neuen Haupttribüne als Multifunktionsgebäude Priorität haben.
Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich derzeit auf ca. 48,2 Mio. Euro.
Baumittel sind in der Finanzplanung ab 2027 dargestellt.
Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung vorgesehen.

Der Stadtrat hat beschlossen, die Maßnahme in das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur" mit einer Fördersumme von 26 Mio. Euro aufzunehmen.
Außerdem wird die Maßnahme mit 8 Mio. Euro aus dem Bundesförderprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten (SKS) g e f ö r d e r t .
Weitere Fördermöglichkeiten werden geprüft.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521055000 Umbau Tennenplatz in Kunstrasenplatz- VfL Kesselheim

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4211 - Förderung des Sports)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	0	50.000	150.000	0	0	0	0	200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**50.000**	**150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**200.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-50.000**	**-150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-200.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der VfL Kesselheim plant den Umbau des bestehenden Tennenplatzes in einen Kunstrasenplatz. Die Gesamtkosten betragen rd. 835.000 Euro und werden mit einem Festbetrag i.H.v. 200.000 Euro von städtischer Seite gefördert. Das Land fördert die Maßnahme mit voraussichtlich 225.000 Euro. Der vorhandene Tennenplatz ist über 40 Jahre alt und dringend sanierungsbedürftig. Ziel des Vorhabens ist, den Vereinen, Schulen sowie der Rhein-Mosel-Werkstatt gGmbH eine zeitgemäße und ganzjährig nutzbare Sportanlage zur Verfügung zu stellen. Durch die Maßnahme soll der Nutzungsgrad der Sportanlage gesteigert und die Anlage zugleich zu einer überregionalen Sportstätte aufgewertet werden. Das Vorhaben inklusive städtischer Fördersumme wurde kraft Stadtratsbeschluss vom 02.10.2025 auf Platz 1 der Prioritätenliste aufgeführt. Die Zuwendung wird nach Baufortschritt ausgezahlt. In 2027 soll die restliche Zuwendung ausgezahlt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521056000 Renovierung und Erweiterung Vereinshaus FC Rot-Weiß Koblenz auf dem Oberwerth

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4211 - Förderung des Sports)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	210.000	210.000	0	0	0	420.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**210.000**	**210.000**	**0**	**0**	**0**	**420.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				210.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-210.000**	**-210.000**	**0**	**0**	**0**	**-420.000**

VE 2027 = 210.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 0 Euro/ neu = 420.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:

Nach erfolgter Erneuerung der Sportanlagen (Umwandlung der alten Tennen-Sportanlage in jeweils einen Natur- und Kunstrasenplatz sowie ein Kleinspielfeld) reicht die Infrastruktur des Vereins weder vom Raumangebot noch von der Ausstattung nicht mehr für die 5 Senioren- und 17 Nachwuchsmannschaften (insg. mehr als 350 aktive Sportlerinnen und Sportler) aus.

Aus diesem Grund soll das Vereinshaus renoviert und energetisch saniert werden. In diesem Zuge ist auch eine Erweiterung des Vereinshauses geplant. Die voraussichtlichen Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 2.100.000 Euro. Der städtische Zuschuss liegt bei rund 420.000 Euro (20 % der v.g. Summe). Das Vorhaben wird voraussichtlich Platz 1 der Prioritätenliste 2027 (Sportstättenbau) erreichen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521057000 Erneuerung Hallenboden EPG-Arena

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	25.000	0	0	0	0	25.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**25.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**25.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-25.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-25.000**

Gesamtauszahlungen bisher = 0 Euro/ neu = 25.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Hallenboden der EPG-Arena muss nach über 30 Jahren intensiver Nutzung grundlegend erneuert werden. Der bestehende Boden wurde ursprünglich primär für den Sportbetrieb konzipiert und entspricht den heutigen Anforderungen an eine moderne Multifunktionsarena nur noch eingeschränkt.
Insbesondere im Veranstaltungsbetrieb führt der aktuelle Boden zu erhöhtem logistischem und technischem Aufwand. Schwere Produktionen, Bühnenbauten, Staplerverkehr sowie aufwendige Bodenschutzmaßnahmen sind nur eingeschränkt oder mit hohem Aufwand möglich. Gleichzeitig erhöht dies die Belastung des bestehenden Bodens und führt langfristig zu zusätzlichem Verschleiß. Im Rahmen der Erneuerung des Bodens sollte auch das Ladetor angepasst werden, damit der Transport Produktionsbedingter Logistik in die Halle einwandfrei möglich ist.
Im Zuge der Sanierung sollte daher ein modernes Bodensystem installiert werden, das deutlich stärker auf die Anforderungen des Veranstaltungsbetriebs ausgelegt ist. Ziel muss es sein, die Arena sowohl für Sportveranstaltungen als auch für Konzert-, Show- und Tourproduktionen wirtschaftlicher, belastbarer und flexibler nutzbar zu machen.
Hier soll zunächst eine Planung in 2027 erstellt werden.
Im Anschluss können die Kosten für die Umsetzung der Maßnahme beziffert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z520000000 Global TH07 "Sport" Zentrales Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	385.109	75.000	267.000	75.000	75.000	75.000	0	960.600
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**385.109**	**75.000**	**267.000**	**75.000**	**75.000**	**75.000**	**0**	**960.600**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			192.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-385.109**	**-75.000**	**-267.000**	**-75.000**	**-75.000**	**-75.000**	**0**	**-960.600**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 8.430 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
- 75.000 Euro: es handelt sich um Auszahlungsmittel zur Umsetzung diverser investiver Maßnahmen (z. B. Lärmschutzwände, Geländer), die aus Gründen der Verkehrssicherheit sowie für sonstige Ingenieurbauwerke als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen.

- 192.000 Euro: Mit dem Betriebsführungsvertrag zwischen der Stadt Koblenz und der Koblenzer Bäder GmbH zum 01.01.2026 sollen die städtischen Bäder schrittweise in die GmbH-Struktur überführt werden. Ziel sind finanzielle Vorteile sowie ein flexiblerer Personaleinsatz zwischen den verschiedenen Bäderstandorten.
Hierfür sollen im Freibad Oberwerth, im Beatusbad und im Bad auf der Karthause automatische Zugangs- und Ausgangskontrollen installiert werden. Dadurch können Besucherzahlen zuverlässig erfasst, Kapazitätsgrenzen überwacht und der Personaleinsatz insbesondere im Freibad wirtschaftlicher gesteuert werden. Zudem werden Vereinsnutzungen in den Hallenbädern erleichtert und Verwaltungsabläufe vereinfacht. Zusätzlich sind im Freibad Oberwerth Sicherungsmaßnahmen erforderlich, um während der Schließzeiten einen unbefugten Zugang zu den Beckenbereichen zu verhindern und die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Die Umsetzung der Maßnahme soll vor Beginn der Freibadsaison 2027 abgeschlossen sein.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z521033000 Sanierung Freibad Oberwerth								
(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.571.075	90.100	0	0	0	0	0	1.661.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.571.075**	**90.100**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.661.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	4.397.315	50.000	475.000	425.000	0	0	0	5.348.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**4.397.315**	**50.000**	**475.000**	**425.000**	**0**	**0**	**0**	**5.348.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				425.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-2.826.240**	**40.100**	**-475.000**	**-425.000**	**0**	**0**	**0**	**-3.687.000**

VE 2027 = 425.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der 1. und 2. Bauabschnitt sind abgeschlossen. Die Maßnahme zur Erneuerung der ELA- und Beschallungsanlage befindet sich derzeit in Vorbereitung. Ab dem Jahr 2027 sind darüber hinaus weitere umfassende Sanierungsmaßnahmen vorgesehen, insbesondere am 50-Meter-Becken, an der Tribünenanlage sowie an der technischen Gebäudeausstattung. Das Wasserbecken weist eine Undichtigkeit auf, wodurch es zu kontinuierlichem Wasseraustritt kommt. Dadurch besteht das Risiko weitergehender Schäden an der Bausubstanz sowie an technischen Anlagen. Zur Vermeidung von Folgeschäden und zur Sicherstellung der Betriebssicherheit ist eine zeitnahe Instandsetzung erforderlich.
Im Jahren 2027 sind entsprechende Mittel etatisiert. Zur Auftragsvergabe der Bauleistungen wird eine Verpflichtungsermächtigung benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z521037000 Austausch Blockheizkraftwerk Beatusbad								
(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	195.788	297.000	0	0	0	0	0	593.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**195.788**	**297.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**593.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-195.788**	**-297.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-593.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 100.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Zur Sicherstellung der technisch-wirtschaftlichen Verflechtung im Querverbund der städtischen Bäder wird das bestehende Blockheizkraftwerk (BHKW) im Beatusbad durch eine leistungsstärkere Anlage mit 50 kW ersetzt. Aufgrund fehlender Einbaumöglichkeiten im Gebäude ist die Neuinstallation eines 50-kW-BHKW im angrenzenden Außenbereich vorgesehen. Die Planung des BHKW in Kombination mit einer Wärmepumpe ist bereits abgeschlossen. Die Anlage soll in der vorhandenen Garage installiert werden, in der derzeit die Werkstatt der Bädermonteure untergebracht ist. Als Ersatz ist daher der Neubau einer zusätzlichen Garage neben dem Bestandsgebäude erforderlich. Aufgrund der beengten Platzverhältnisse ist eine Montage nur in Einzelteilen möglich.
Im Jahr 2027 wird die Maßnahme voraussichtlich abgeschlossen sein.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z521039000 Installation PV-Anlage und Wärmepumpe Freibad Oberwerth

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	250.000	0	0	0	0	250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**250.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**250.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			250.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-250.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-250.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme dient der energetischen Optimierung des Freibads Oberwerth, der Reduzierung laufender Betriebskosten sowie dem Ausbau erneuerbarer Energien durch die Installation einer PV-Anlage und einer Wärmepumpe.

In 2027 sind Mittel für Planungen etatisiert. Derzeit werden Fördermöglichkeiten geprüft.

D E Z E R N A T 3

Verantwortlich:
Beigeordneter Schneider

KOBLENZ VERBINDET.

Teilhaushalt 08
- Schulen -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
40.1	Schulverwaltungsamt	2012	Allgemeine Schulverwaltung
		2111	Grundschulen
		2151	Realschulen plus
		2171	Gymnasien
		2181	Integrierte Gesamtschule
		2211	Förderschulen
		2311	Berufsbildende Schulen
		2411	Schülerbeförderung
		2431	Schulartübergreifende Maßnahmen

Teilhaushalt: TH 08 Schulen

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	2.346.895,65	4.803.937	4.957.108	5.189.508	4.565.768	4.279.768
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	16.854,24	29.680	22.690	22.690	22.690	22.690
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.509.092,49	1.885.608	1.895.938	1.896.558	1.897.208	1.875.958
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.675.045,11	1.851.800	2.114.800	2.114.800	2.304.800	2.089.800
7 Sonstige laufende Erträge	72.252,74	50.000	50.142	50.142	50.142	50.142
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**6.620.140,23**	**8.621.025**	**9.040.678**	**9.273.698**	**8.840.608**	**8.318.358**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.479.457,00	4.918.241	4.953.535	5.030.539	5.108.657	5.187.998
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	8.881.754,05	28.765.703	29.810.268	29.613.516	25.583.511	24.522.011
11 Abschreibungen	1.599.408,72	5.935.931	6.114.652	6.175.853	6.237.459	6.299.799
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	106.683,00	323.300	193.300	193.300	193.300	193.300
14 Sonstige laufende Aufwendungen	5.149.344,17	6.034.982	6.294.383	6.344.844	6.386.827	6.416.841
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**20.216.646,94**	**45.978.157**	**47.366.138**	**47.358.052**	**43.509.754**	**42.619.949**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-13.596.506,71**	**-37.357.132**	**-38.325.460**	**-38.084.354**	**-34.669.146**	**-34.301.591**
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	1.213,40	0	0	0	0	0
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**1.213,40**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20 Ordentliches Ergebnis	**-13.595.293,31**	**-37.357.132**	**-38.325.460**	**-38.084.354**	**-34.669.146**	**-34.301.591**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-25.604.002,64	-8.091.641	-8.609.843	-8.621.401	-8.593.457	-8.540.797
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-39.199.295,95**	**-45.448.773**	**-46.935.303**	**-46.705.755**	**-43.262.603**	**-42.842.388**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-37.775.427,46**	**-40.431.661**	**-41.798.032**	**-41.507.493**	**-38.002.955**	**-37.520.600**
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	3.324.894,06	5.105.460	7.823.800	8.790.800	8.578.500	8.103.600
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**3.324.894,06**	**5.105.460**	**7.823.800**	**8.790.800**	**8.578.500**	**8.103.600**
28 Auszahl. für immaterielle VG	7.000,00	500	500	500	500	500
29 Auszahlungen für Sachanlagen	14.677.837,74	24.191.000	38.253.820	36.591.200	18.815.500	8.761.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**14.684.837,74**	**24.191.500**	**38.254.320**	**36.591.700**	**18.816.000**	**8.761.500**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-11.359.943,68**	**-19.086.040**	**-30.430.520**	**-27.800.900**	**-10.237.500**	**-657.900**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-49.135.371,14**	**-59.517.701**	**-72.228.552**	**-69.308.393**	**-48.240.455**	**-38.178.500**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	-342.006,32	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**-342.006,32**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**-342.006,32**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-37.775.427,46**	**-40.431.661**	**-41.798.032**	**-41.507.493**	**-38.002.955**	**-37.520.600**

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe zu einer moderaten Ansatzsteigerung.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	**Allgemeine Schulverwaltung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**20**	**Schulträgeraufgaben, allgemeine Schulverwaltung**
Produktgruppe:	**201**	**Schulträgeraufgaben, allgemein Schulverwaltung**
Produkt:	**2012**	**Allgemeine Schulverwaltung**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Jürgen Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Allgemeine Aufgaben des Schulträgers sowie administrative Aufgaben

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	Allgemeine Schulverwaltung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2012

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	345.365,22	275.045	274.195	274.195	274.195	274.195
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.022,66	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
7	Sonstige laufende Erträge	55.748,49	50.000	50.115	50.115	50.115	50.115
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**441.136,37**	**364.045**	**363.310**	**363.310**	**363.310**	**363.310**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.560.783,98	1.427.315	1.492.992	1.518.279	1.543.918	1.570.003
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	630.835,04	817.958	777.888	783.388	777.888	777.888
11	Abschreibungen	891.142,58	917.321	914.459	923.590	932.833	942.164
14	Sonstige laufende Aufwendungen	1.776.756,87	1.882.777	2.116.555	2.120.655	2.124.959	2.129.472
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**4.859.518,47**	**5.045.371**	**5.301.894**	**5.345.912**	**5.379.598**	**5.419.527**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-4.418.382,10**	**-4.681.326**	**-4.938.584**	**-4.982.602**	**-5.016.288**	**-5.056.217**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-4.418.382,10**	**-4.681.326**	**-4.938.584**	**-4.982.602**	**-5.016.288**	**-5.056.217**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-76.487,26	-38.347	-37.548	-39.356	-40.824	-41.734
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-4.494.869,36**	**-4.719.673**	**-4.976.132**	**-5.021.958**	**-5.057.112**	**-5.097.951**

III. Finanzhaushalt Produkt 2012

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-3.809.177,37**	**-3.751.333**	**-3.996.168**	**-4.033.014**	**-4.059.084**	**-4.090.735**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	Auszahl. für immaterielle VG	7.000,00	500	500	500	500	500
29	Auszahlungen für Sachanlagen	1.012.042,48	939.500	1.099.500	1.079.500	1.079.500	979.500
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.019.042,48**	**940.000**	**1.100.000**	**1.080.000**	**1.080.000**	**980.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.019.042,48**	**-940.000**	**-1.100.000**	**-1.080.000**	**-1.080.000**	**-980.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-4.828.219,85**	**-4.691.333**	**-5.096.168**	**-5.113.014**	**-5.139.084**	**-5.070.735**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	Allgemeine Schulverwaltung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-39,18	-40,99	-43,54	-43,90	-44,20	-44,61
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,07	0,92	0,95	0,95	0,95	0,95

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
201200	Allgemeine Schulverwaltung

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Das Produkt 2012 "Allgemeine Schulverwaltung" ist ausgenommen vom generellen Deckungsvermerk (alle Produkte des Amtes sind gegenseitig deckungsfähig in den Zeilen 10, 14 und 18).
Innerhalb des Produktes 2012 sind die Zeilen 10, 14 und 18 gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Zuwendungen Schulsupport: 211.700 Euro
Das Land stellt den Schulträgern für den Schulsupport 11 Euro pro Schüler*in und Jahr zur Verfügung, da aufgrund einer neuen Vereinbarung nun der Schulträger (statt wie bisher die Schule selbst) die Aufgaben des Schulsupports vor Ort übernehmen muss. Die neue Vereinbarung ist zum Beginn des Schuljahres 2021/2022 in Kraft getreten. Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 14 „Sonstige laufende Aufwendungen" veranschlagt.

- Zuwendung Startchancen Programm Säule II und III: 54.655 Euro
Die Summe entspricht 72 % der Zuwendung in Höhe von 75.910 Euro für Personal. Die restlichen 28 % (22.780 Euro) verrechnen sich in weitere Schulprodukte (11 % im Produkt 2411 – Schülerbeförderung, 17 % im Produkt Schulartübergreifende Maßnahmen), um die verursachungsgerechte Verteilung zu gewährleisten
Das Startchancen-Programm ist eine bildungspolitische Initiative des Landes Rheinland-Pfalz, um die Chancengerechtigkeit im Bildungssystem nachhaltig zu verbessern bis zum Schuljahr 2033/2034. Das Startchancen-Programm gliedert sich in drei Säulen.
Säule I wird konsumtiv im Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen" abgebildet. Die Säule hat auch investive Anteile, diese werden im Projekt: P401006 "Startchanchen Programm Säule I" abgebildet und im Verhältnis 70 % Fördermittel zu 30 % kommunalem Eigenanteil finanziert.
Die Säulen II und III werden den jeweiligen Schulprodukten zugeordnet. Die Finanzierung erfolgt hierbei grundsätzlich zu 100 % über Fördermittel im Rahmen des Startchancen-Programms.
Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 9 „Personal- und Versorgungsaufwendungen" veranschlagt und werden zu 100 % durch die Zuwendung finanziert (BV/0152/2025).

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Personalkostenerstattungen von EB 17: 39.000 Euro. Es handelt sich um die Personalkostenerstattungen für EDV-Beratung der Schulen, Schulnetz und den Support der Grundschulen.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
- Bußgelder für Schulzuführungen: 20.000 Euro
- Schadensersatz für digitale Leihgeräte und Reparatur: 30.000 Euro

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Die Erhöhung wird durch einen anteiligen Stellenwegfall gemindert.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	**Allgemeine Schulverwaltung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Anschaffung von geringwertigen Vermögensgegenständen: 5.000 Euro
- Pauschalbetrag Stadtbildstelle: 9.000 Euro. Die Stadt Koblenz hat im Jahr 2005 einen Vertrag mit dem Landesmedienzentrum (jetzt das Pädagogische Landesinstitut (PL)) geschlossen, wonach die Stadtbildstelle der Stadt Koblenz in das Landesmedienzentrum integriert wird.
- Schulnetz: 715.000 Euro (Vorjahr: 760.000 Euro) Die Reduktion ergibt sich insbesondere aus der Einführung des investiven Projekts P401107 "Access Points Schulen", in dem ab dem Jahr 2027 der Austausch der Access-Points in den Schulen abgebildet wird. Darüber hinaus reduzieren sich die kalkulierten Kosten für die Ausstattung von Büroarbeitsplätzen sowie den turnusmäßigen Austausch der Computerräume aufgrund günstigerer Beschaffungskonditionen im aktuellen Rahmenvertrag.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 45.388 Euro (Vorjahr: 40.133 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Schulnetz + IT-Support: 1.939.700 Euro (Vorjahr: 1.692.540 Euro). Die Steigerung ergibt sich aus folgenden Sachverhalten:
1. Durch Ende des Förderprogrammes für professionelle Administration und Wartung digitaler Infrastrukturen an Schulen (Zusatzvereinbarung „Administration" zur Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule) kommt es zur Verlagerung der Personalkosten für den technischen Support. Bis Ende 2024 wurden die Aufwendungen im Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen", Zeile 14 "Sonstige laufende Aufwendungen", erfasst. Die Personalkosten werden seit 2025 über das Schulnetz abgebildet.
Aufgrund der tariflichen Entgeltsteigerungen im TVöD sowie einer vollständigen Personalbesetzung kommt es zu Kostensteigerungen von rd. 115.000 Euro.

2. Rd. 200.000 Euro ergeben sich insbesondere aus dem Aufbau und der Konsolidierung der gemeinsamen IT-Infrastruktur von „Schulnetz K." und „KGRZ K.". Hierzu zählen Investitionen in Virtualisierungs-, Server- und Speicherinfrastrukturen sowie zusätzlicher Migrations-, Lizenz- und Implementierungsaufwand. Ziel ist die Schaffung einer modernen, leistungsfähigen und zukunftssicheren Plattform mit effizienteren Betriebs- und Supportstrukturen.

3. Durch die Vereinheitlichung der Speicherinfrastruktur und die zentrale Anmietung von Datenspeichern beim KGRZ anstelle dezentraler Speicherlösungen in den einzelnen Schulen ergeben sich wiederrum Kosteneinsparungen in Höhe von rd. 40.000 Euro.

4. Nach Abschluss der Beschaffung von Lifetime-Lizenzen für iPads und AppleTVs reduzieren sich die laufenden Kosten. Trotz zusätzlicher Bedarfe im Rahmen des Gerätetauschs sowie weiterer AppleTV-Beschaffungen ergibt sich insgesamt eine Kostenreduzierung von rd. 24.000 Euro.

Der investive Anteil des Schulnetzes (685.500 Euro) ist bei Projekt Q400006 "Global Schulnetz/Digitalisierung" veranschlagt.

- Büromaterial: 10.120 Euro
- Aufwendungen für Telefon und Datenübertragung: 10.350 Euro (Vorjahr: 11.620 Euro)
- Porto: 11.190 Euro (Vorjahr: 14.940 Euro)
- Untersuchungen pädagogische Standortentwicklung: 29.900 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 4.514 Euro (Vorjahr: 2.790 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**21**	**Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen**
Produktgruppe:	**211**	**Grundschulen**
Produkt:	**2111**	**Grundschulen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Jürgen Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 25 Grundschulen

Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:
- Bereitstellung des Personals (Sekretariat)
- Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget)
- Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger
- Organisation der Betreuenden Grundschule

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2111

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	529.599,37	1.598.576	1.512.838	1.750.278	1.930.638	1.841.638
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	4.680	4.690	4.690	4.690	4.690
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	411.234,19	493.178	490.558	490.558	490.558	490.558
7	Sonstige laufende Erträge	58.094,79	0	0	0	0	0
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**998.928,35**	**2.096.434**	**2.008.086**	**2.245.526**	**2.425.886**	**2.336.886**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	481.551,88	774.848	762.871	774.312	785.932	797.705
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.231.480,46	7.707.771	8.829.363	7.995.111	6.963.106	6.603.106
11	Abschreibungen	305.953,75	1.721.542	1.879.898	1.898.722	1.917.685	1.936.866
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	30,00	0	0	0	0	0
14	Sonstige laufende Aufwendungen	625.516,03	429.395	506.581	511.370	516.300	521.356
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**2.644.532,12**	**10.633.556**	**11.978.713**	**11.179.515**	**10.183.023**	**9.859.033**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.645.603,77**	**-8.537.122**	**-9.970.627**	**-8.933.989**	**-7.757.137**	**-7.522.147**
17	Zinserträge und sonst. Finanzerträge	17,13	0	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**17,13**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.645.586,64**	**-8.537.122**	**-9.970.627**	**-8.933.989**	**-7.757.137**	**-7.522.147**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-8.538.903,29	-2.746.309	-3.216.299	-3.044.250	-3.123.365	-3.097.123
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-10.184.489,93**	**-11.283.431**	**-13.186.926**	**-11.978.239**	**-10.880.502**	**-10.619.270**

III. Finanzhaushalt Produkt 2111

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-10.043.801,94**	**-9.897.839**	**-11.680.716**	**-10.453.205**	**-9.336.505**	**-9.056.092**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.287.437,00	2.611.130	2.881.800	6.574.300	7.455.500	7.823.600
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**1.287.437,00**	**2.611.130**	**2.881.800**	**6.574.300**	**7.455.500**	**7.823.600**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	6.715.419,37	5.769.900	11.370.000	13.998.700	16.181.000	6.434.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**6.715.419,37**	**5.769.900**	**11.370.000**	**13.998.700**	**16.181.000**	**6.434.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-5.427.982,37**	**-3.158.770**	**-8.488.200**	**-7.424.400**	**-8.725.500**	**1.389.600**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-15.471.784,31**	**-13.056.609**	**-20.168.916**	**-17.877.605**	**-18.062.005**	**-7.666.492**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	**Grundschulen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-88,78	-98,00	-115,38	-104,70	-95,11	-92,93
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,33	0,50	0,48	0,48	0,48	0,48
Anzahl Schulen	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00
Anzahl Schüler/innen	3.898,00	3.898,00	3.895,00	3.840,00	3.718,00	3.629,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	10,65	11,35	10,45	10,29	10,14	9,98
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	66,24	74,82	65,05	64,10	63,16	62,24
Aufwand für Reinigung in €/qm	16,19	16,31	17,46	17,38	17,29	17,21
Anzahl elektronische Tafelanlagen	252,00	250,00	252,00	252,00	252,00	255,00
Ausleuchtungsquote WLAN	90,90	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
211101	Grundschulen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"
Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Landeszuwendungen für die betreuende Grundschule: 190.000 Euro
- Ganztagsschulpauschalen Grundschulen Pfaffendorfer Höhe: 5.000 Euro
- Familiengrundschulzentren (FamOS): 39.000 Euro (Vorjahr 47.000 Euro)
Die Zuwendungen verringern sich in Höhe der ausbleibenden Stiftungsmittel der "Wübben Stiftung". Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 10 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" veranschlagt.
- Seit 2025 Startchancen-Programm für teilnehmende Grundschulen (Freiherr-vom-Stein, Lützel, Neuendorf, Pestalozzi, Wallersheim) Säule II und III: 414.840 Euro.
Das Startchancen-Programm ist eine bildungspolitische Initiative des Landes Rheinland-Pfalz, um die Chancengerechtigkeit im Bildungssystem bis zum Schuljahr 2033/2034 nachhaltig zu verbessern.
Säule I wird konsumtiv im Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen" abgebildet. Die Säule hat auch investive Anteile, diese werden im Projekt: P401006 "Startchanchen Programm Säule I" abgebildet und im Verhältnis 70 % Fördermittel zu 30 % kommunalem Eigenanteil finanziert.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	**Grundschulen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

Die Säulen II und III werden den jeweiligen Schulprodukten zugeordnet. Die Finanzierung erfolgt hierbei grundsätzlich zu 100 % über Fördermittel im Rahmen des Startchancen-Programms.
Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 10 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" veranschlagt.
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 369.000 Euro (Vorjahr: 331.270 Euro)
- Zuwendung konsumtive Projekte ZGM: 495.000 Euro (Vorjahr: 609.460 Euro), davon insbesondere:
*Grundschule Metternich Oberdorf: Brandschutz (300.000 Euro)
*GS Lützel: Brandschutz-, Barrierefreiheit- und Trinkwassersanierung (195.000 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
- Beteiligung der Eltern für die betreuende Grundschule: 440.000 Euro. Letzte Beitragserhöhung SJ 2025/2026 (25 Euro für das erste Kind, 16 Euro für das zweite Kind, 12 Euro für jedes weitere Kind).
- Mieterträge Lehrerparkplätze: 7.380 Euro
Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.
- Mieterträge Gebäudeanteile ZGM: 45.800 Euro (Vorjahr 48.310 Euro)

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe zu einer Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Seit 01.08.2026 besteht ein Anspruch nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG). Das Ganztagsförderungsgesetz ist ein Bundesgesetz, das den schrittweisen Anspruch auf ganztägige Betreuung von Kindern im Grundschulalter regelt. Es wurde im Jahr 2021 beschlossen und schafft seit dem Schuljahr 2026/27 einen bundesweiten Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder der 1. Klassenstufe. Der Anspruch wird anschließend schrittweise erweitert und gilt ab dem Schuljahr 2029/30 vollständig für alle Grundschulklassen (1 bis 4). Ziel des Gesetzes ist der Ausbau eines bedarfsgerechten Ganztagsangebots zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie zur Förderung von Bildungschancen. Im Zuge der Umsetzung des Ganztagsförderungsgesetzes werden die bestehenden Betreuungsangebote in den Grundschulen schrittweise in verbindliche Ganztagsstrukturen überführt.
Die Kosten für die Umsetzung des obigen Anspruchs (in der Schulzeit) erfolgt in diesem Produkt. Die Kosten für den Betreuungsanspruch in der Ferienzeit werden im Produkt 3621 "Jugendarbeit" abgebildet.
- Dienstleistungskosten betreuende Grundschule: 567.000 Euro (Vorjahr: 767.000 Euro)
- Dienstleistungskosten GaFöG Betreuungskosten: 375.000 Euro (Vorjahr: 125.000 Euro)
- Startchancen Programm: 418.840 Euro (Vollfinanzierung s. Zeile 2)
- Familiengrundschulzentren (FamOS): 39.000 Euro (Vorjahr: 47.000 Euro) s. Zeile 2
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle 25 Grundschulen (z. B. Büro- und Geschäftsausstattung, Einrichtungsgegenstände sowie Lehr- und Unterrichtsmaterialien): 220.450 Euro (Vorjahr: 355.620 Euro; davon 220.450 Euro auf Zeile 10 und 135.170 Euro auf Zeile 14).
- Unterhaltung und Beschaffung GWG inkl. Aufwendungen GTS Pauschalen für alle Grundschulen: 113.000 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 4.214.156 Euro (Vorjahr: 4.033.540 Euro)
- Konsumtive Projekte ZGM: 2.892.557 Euro (Vorjahr: 1.955.710 Euro), davon insbesondere:
*Grundschule Metternich Oberdorf: Brandschutz (500.000 Euro)
*Grundschule Lützel: Brandschutz-, Barrierefreiheit- und Trinkwassersanierung (600.000 Euro)
*Grundschule Neukarthause: Sanierung der Schüler- und Lehrertoiletten (Gymnastikhalle) (170.000 Euro)
*Grundschule Lay: Sanierung der Außentoilettenanlage (200.000 Euro)
*Grundschule Pfaffendorfer Höhe: Toilettensanierung (150.000 Euro)
*Grundschule Pestalozzi: Abriss des Bestandsgebäudes (750.000 Euro)
*Grundschule Freiherr-vom Stein: Abriss des Altbaus (400.000 Euro)
*Grundschule Pfaffendorfer Höhe: Energetische Sanierung nach KI 3.0 (100.000 Euro). Der Stadtrat hat beschlossen, Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen über das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz für Bildung, Klima und Infrastruktur" mit einer Fördersumme von insgesamt 15 Mio. Euro zu finanzieren. Das vorliegende Projekt soll über diesen Fördertopf verwirklicht werden.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle 25 Grundschulen (z. B. EDV, Büromaterial, Fachliteratur, Telefon, etc.): 142.585 Euro (Vorjahr: 135.170 Euro)
- Aufwendungen für Digitalisierung u. a. für den Grundschulsupport: 89.000 Euro
- Miet-, Instandhaltungs- und Nebenkosten für das Gebäude der - Grundschule Niederberg: 0 Euro (Vorjahr: 85.000 Euro). Die Grundschule Niederberg wurde 2026 übertragen.
- Mietkosten u. a. für die Nutzung von Vereinshallen für den Sportunterricht diverser Grundschulen: 32.000 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 216.672 Euro (Vorjahr: 151.422 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	Realschulen plus
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**21**	**Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen**
Produktgruppe:	**215**	**Realschulen plus**
Produkt:	**2151**	**Realschulen plus**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Jürgen Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 4 Realschulen plus.

Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:
- Bereitstellung des Personals (Sekretariat)
- Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget)
- Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	Realschulen plus
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2151

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	18.217,13	495.050	672.570	607.970	449.070	372.570
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.020,05	11.180	11.130	11.130	11.130	11.130
7	Sonstige laufende Erträge	-64.071,97	0	0	0	0	0
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**-27.834,79**	**506.230**	**683.700**	**619.100**	**460.200**	**383.700**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	269.878,28	298.906	296.044	300.488	304.994	309.568
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	95.411,53	3.095.240	3.113.830	3.258.830	2.433.830	2.258.830
11	Abschreibungen	23.051,00	669.080	687.800	694.690	701.650	708.690
14	Sonstige laufende Aufwendungen	91.508,40	162.314	184.884	188.380	205.034	195.702
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**479.849,21**	**4.225.540**	**4.282.558**	**4.442.388**	**3.645.508**	**3.472.790**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-507.684,00**	**-3.719.310**	**-3.598.858**	**-3.823.288**	**-3.185.308**	**-3.089.090**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-507.684,00**	**-3.719.310**	**-3.598.858**	**-3.823.288**	**-3.185.308**	**-3.089.090**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.260.301,50	-1.075.970	-1.104.370	-1.144.500	-1.078.950	-1.057.620
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-3.767.985,50**	**-4.795.280**	**-4.703.228**	**-4.967.788**	**-4.264.258**	**-4.146.710**

III. Finanzhaushalt Produkt 2151

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-3.741.840,83**	**-4.253.990**	**-4.144.738**	**-4.402.408**	**-3.691.918**	**-3.567.330**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	473.000,00	1.572.500	3.505.000	687.500	326.000	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**473.000,00**	**1.572.500**	**3.505.000**	**687.500**	**326.000**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	2.271.590,22	10.279.000	8.581.500	1.625.500	39.000	35.500
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.271.590,22**	**10.279.000**	**8.581.500**	**1.625.500**	**39.000**	**35.500**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.798.590,22**	**-8.706.500**	**-5.076.500**	**-938.000**	**287.000**	**-35.500**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-5.540.431,05**	**-12.960.490**	**-9.221.238**	**-5.340.408**	**-3.404.918**	**-3.602.830**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	**Realschulen plus**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt. Die Fachräume für Biologie, Physik und Chemie sollen gemäß den gesetzlichen Vorgaben als universell nutzbare naturwissenschaftliche Fachräume ausgestattet werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-32,85	-41,65	-41,15	-43,42	-37,27	-36,29
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,18	0,19	0,19	0,19	0,19	0,19
Anzahl Schulen	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Anzahl Schüler/innen	1.754,00	1.796,00	1.828,00	1.854,00	1.862,00	1.879,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	8,33	9,26	8,20	8,08	7,97	7,86
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	57,96	51,36	57,06	56,22	55,38	54,55
Anzahl der dauerhaft erforderlichen naturwissenschaftlichen Räume	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00
Anzahl eingerichteter naturwissenschaftlicher Räume	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00
Aufwand für Reinigung in €/qm	12,08	11,39	12,53	12,47	12,41	12,34
Anzahl elektronische Tafelanlagen	131,00	135,00	146,00	150,00	150,00	150,00
Ausleuchtungsquote WLAN	90,90	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
215101	Realschule plus

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"
Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Seit 2025 Startchancen-Programm für teilnehmende Realschulen plus (Clemens-von Brentano-Realschule plus, Goethe-Realschule plus, Albert-Schweitzer-Realschule plus) Säule II und III: 243.260 Euro
Das Startchancen-Programm ist eine bildungspolitische Initiative des Landes Rheinland-Pfalz, um die Chancengerechtigkeit im Bildungssystem bis zum Schuljahr 2033/2034 nachhaltig zu verbessern.
Säule I wird konsumtiv im Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen" abgebildet. Die Säule hat auch investive Anteile, diese werden im Projekt: P401006 "Startchanchen Programm Säule I" abgebildet und im Verhältnis 70 % Fördermittel zu 30 % kommunalem Eigenanteil finanziert.
Die Säulen II und III werden den jeweiligen Schulprodukten zugeordnet. Die Finanzierung erfolgt hierbei

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	**Realschulen plus**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

grundsätzlich zu 100 % über Fördermittel im Rahmen des Startchancen-Programms.
Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 10 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" veranschlagt.
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 129.310 Euro (Vorjahr: 127.790 Euro)
- Zuwendung konsumtive Projekte ZGM: 300.000 Euro (Vorjahr: 124.000 Euro):
*Realschule plus Clemens-Brentano: Sanierung der Abhangdecken

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
- Mieterträge Lehrerparkplätze: 3.500 Euro. Aufgrund von Deckensanierung und Erweiterungsbau können die Parkplätze an der Clemens-Brentano-Overberg Realschule Plus nur eingeschränkt genutzt werden.
(Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.)
- Mieterträge Dienstwohnung: 7.500 Euro

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe zu einer geringen Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle 4 Realschulen Plus (z. B. Büro- und Geschäftsausstattung, Einrichtungsgegenstände sowie Lehr- und Unterrichtsmaterialien). 89.914 Euro (Vorjahr: 148.720 Euro; davon 89.914 Euro auf Zeile 10 und 58.806 Euro auf Zeile 14).
- Unterhaltung und Beschaffung GWG für alle Realschulen Plus: 15.200 Euro
- Startchancen-Programm: 243.260 Euro (Vollfinanzierung s. Zeile 2)
- Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 1.500 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 1.904.080 Euro (Vorjahr: 1.950.470 Euro)
- Konsumtive Projekte ZGM: 855.000 Euro, davon insbesondere:
*Realschule plus Clemens-Brentano: Sanierung der Abhangdecken (400.000 Euro)
*Realschule plus Asterstein: Dachsanierung und Erneuerung der Elektroinstallation (Solar GmbH, Bauabschnitt 1) (450.000 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Insbesondere:
- Aufwendungen für Datenverarbeitung & Digitalisierung: 32.900 Euro. In 2027 stehen 13.050 Euro für die Digitalisierung an der Clemens-von-Brentano Realschule plus zur Verfügung.
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle 4 Realschulen Plus (z.B. EDV, Büromaterial, Fachliteratur, Telefon, etc.) 58.446 Euro (Vorjahr: 58.806 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 106.740 Euro (Vorjahr: 71.300 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**21**	**Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen**
Produktgruppe:	**217**	**Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs**
Produkt:	**2171**	**Gymnasien**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Jürgen Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 6 Gymnasien

Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:
- Bereitstellung des Personals (Sekretariat)
- Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget)
- Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2171

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	121.365,24	946.369	723.630	532.630	477.630	477.630
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.811,46	64.040	64.040	64.040	64.040	42.110
7	Sonstige laufende Erträge	2.011,05	0	0	0	0	0
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**174.187,75**	**1.010.409**	**787.670**	**596.670**	**541.670**	**519.740**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	719.676,72	797.078	789.454	801.300	813.314	825.514
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	241.868,64	3.998.080	4.516.210	4.756.210	3.041.210	3.241.210
11	Abschreibungen	124.971,09	1.437.230	1.404.910	1.418.980	1.433.140	1.447.480
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.300,00	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
14	Sonstige laufende Aufwendungen	286.546,17	655.816	524.542	530.724	537.096	543.696
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.376.362,62**	**6.891.504**	**7.238.416**	**7.510.514**	**5.828.060**	**6.061.200**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.202.174,87**	**-5.881.095**	**-6.450.746**	**-6.913.844**	**-5.286.390**	**-5.541.460**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.202.174,87**	**-5.881.095**	**-6.450.746**	**-6.913.844**	**-5.286.390**	**-5.541.460**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-7.303.453,11	-2.097.310	-2.126.680	-2.197.840	-2.000.910	-2.107.020
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-8.505.627,98**	**-7.978.405**	**-8.577.426**	**-9.111.684**	**-7.287.300**	**-7.648.480**

III. Finanzhaushalt Produkt 2171

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-8.375.107,31**	**-6.933.635**	**-7.590.146**	**-8.110.334**	**-6.271.790**	**-6.618.630**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	147.331,00	641.830	538.000	900.000	450.000	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**147.331,00**	**641.830**	**538.000**	**900.000**	**450.000**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	3.236.986,46	4.468.600	8.944.320	17.897.000	197.000	517.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.236.986,46**	**4.468.600**	**8.944.320**	**17.897.000**	**197.000**	**517.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.089.655,46**	**-3.826.770**	**-8.406.320**	**-16.997.000**	**253.000**	**-517.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-11.464.762,77**	**-10.760.405**	**-15.996.466**	**-25.107.334**	**-6.018.790**	**-7.135.630**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	**Gymnasien**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt. Die Fachräume für Biologie, Physik und Chemie sollen gemäß den gesetzlichen Vorgaben mittelfristig als universell nutzbare naturwissenschaftliche Fachräume ausgestattet werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-74,14	-69,30	-75,05	-79,65	-63,70	-66,94
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,49	0,52	0,50	0,50	0,50	0,50
Anzahl Schulen	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Anzahl Schüler/innen	4.999,00	4.999,00	5.107,00	5.216,00	5.325,00	5.378,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	16,23	15,02	15,98	15,74	15,49	15,25
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	63,19	61,64	62,23	61,28	60,35	59,44
Anzahl der dauerhaft erforderlichen naturwissenschaftlichen Räume	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00
Anzahl eingerichteter naturwissenschaftlicher Räume	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00
Aufwand für Reinigung in €/qm	11,97	12,56	13,16	13,09	13,02	12,95
Anzahl elektronische Tafelanlagen	251,00	255,00	255,00	255,00	255,00	255,00
Ausleuchtungsquote WLAN	90,90	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
217101	Gymnasien

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"
Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Erträge aus dem Überschuss der Görres-Stiftung: 60.000 Euro
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 417.630 Euro (Vorjahr: 390.000 Euro)
- Konsumtive Projekte ZGM: 246.000 Euro (Vorjahr: 495.900 Euro):
*Gymnasium Görres: Sanierung der Abhangdecken

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Mieterträge Lehrerparkplätze: 64.040 Euro
Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	**Gymnasien**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

Schulhofgestaltung zu verwenden.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe zu einer geringen Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Insbesondere:
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle 6 Gymnasien (z. B. Büro- und Geschäftsausstattung, Einrichtungsgegenstände sowie Lehr- und Unterrichtsmaterialien). 180.591 Euro (Vorjahr: 298.902 Euro; davon 180.591 Euro auf Zeile 10 und 118.311 Euro auf Zeile 14).
- Unterhaltung und Beschaffung GWG für alle Gymnasien: 32.000 Euro
- Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 29.000 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 2.845.140 Euro (Vorjahr: 2.609.510 Euro)
- Konsumtive Projekte ZGM: 1.430.000 Euro (Vorjahr: 1.145.000 Euro), davon insbesondere:
*Gymnasium Görres: Brandschutzmaßnahmen (400.000 Euro)
*Gymnasium Görres: Sanierung der Abhangdecken (250.000 Euro)
*Gymnasium Hilda: Innere Strukturanpassung S2 (25.000 Euro)
*Gymnasium Asterstein: Dachsanierung und Erneuerung der Elektroinstallation (Solar GmbH, Bauabschnitt 1) (450.000 Euro)
*Gymnasium Karthause (Sporthalle SSZK): Elektrosanierung der NSHV (Solar GmbH, Bauabschnitt 2) (300.000 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Mietaufwendungen Sporthalle Max-von-Laue Gymnasium: 0 Euro (Vorjahr: 185.000 Euro). Das Gebäude wurde in 2026 an die Stadt übertragen.
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle 6 Gymnasien (z.B. EDV, Büromaterial, Fachliteratur, Telefon, etc.) 114.751(Vorjahr: 118.311 Euro)
- Aufwendungen für Datenverarbeitung: 71.910 Euro (Vorjahr: 70.310 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 360.970 (Vorjahr: 304.930 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	**Integrierte Gesamtschule**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**21**	**Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen**
Produktgruppe:	**218**	**Integrierte Gesamtschulen**
Produkt:	**2181**	**Integrierte Gesamtschule**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Jürgen Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in der Integrierten Gesamtschule

Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:
- Bereitstellung des Personals (Sekretariat)
- Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schule (Schulbudget)
- Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	Integrierte Gesamtschule
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2181

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	9.520,71	156.120	152.350	137.350	137.350	137.350
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	250,00	0	0	0	0	0
7	Sonstige laufende Erträge	371,45	0	0	0	0	0
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**10.142,16**	**156.120**	**152.350**	**137.350**	**137.350**	**137.350**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	134.939,42	149.452	148.023	150.244	152.496	154.784
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	47.774,04	766.640	721.230	706.230	706.230	706.230
11	Abschreibungen	34.051,36	201.370	217.980	220.160	222.350	224.550
14	Sonstige laufende Aufwendungen	36.040,72	41.047	63.104	51.077	52.129	66.282
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**252.805,54**	**1.158.509**	**1.150.337**	**1.127.711**	**1.133.205**	**1.151.846**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-242.663,38**	**-1.002.389**	**-997.987**	**-990.361**	**-995.855**	**-1.014.496**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-242.663,38**	**-1.002.389**	**-997.987**	**-990.361**	**-995.855**	**-1.014.496**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-979.558,98	-249.900	-224.950	-226.230	-260.090	-267.240
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.222.222,36**	**-1.252.289**	**-1.222.937**	**-1.216.591**	**-1.255.945**	**-1.281.736**

III. Finanzhaushalt Produkt 2181

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.211.955,04**	**-1.084.479**	**-1.034.747**	**-1.026.221**	**-1.063.385**	**-1.086.976**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	7.065,36	527.000	315.500	12.000	12.000	15.500
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.065,36**	**527.000**	**315.500**	**12.000**	**12.000**	**15.500**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-7.065,36**	**-527.000**	**-315.500**	**-12.000**	**-12.000**	**-15.500**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.219.020,40**	**-1.611.479**	**-1.350.247**	**-1.038.221**	**-1.075.385**	**-1.102.476**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	**Integrierte Gesamtschule**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schule mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Die Fachräume für Biologie, Physik und Chemie sollen gemäß den gesetzlichen Vorgaben mittelfristig als universell nutzbare naturwissenschaftliche Fachräume ausgestattet werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-10,65	-10,88	-10,70	-10,63	-10,98	-11,22
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,09	0,10	0,09	0,09	0,09	0,09
Anzahl Schüler/innen	801,00	801,00	806,00	809,00	810,00	809,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	2,90	3,24	2,79	2,79	2,79	2,79
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	51,69	60,54	50,54	50,00	49,46	49,01
Anzahl der dauerhaft erforderlichen naturwissenschaftlichen Räume	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
Anzahl eingerichteter naturwissenschaftlicher Räume	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Aufwand für Reinigung in €/qm	14,40	14,44	15,42	15,42	15,42	15,42
Anzahl elektronische Tafelanlagen	44,00	48,00	48,00	48,00	48,00	48,00
Ausleuchtungsquote WLAN	90,90	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
218100	Integrierte Gesamtschule

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"
Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Ganztagsschulpauschale Land für Integrierte Gesamtschule: 15.000 Euro
- Erträge durch Auflösung von Sonderposten: 29.790 Euro (Vorjahr: 33.560 Euro)
- Seit 2025 Startchancen-Programm für teilnehmende IGS Säule II und III: 107.560 Euro (Vorjahr: 170.560 Euro).
Das Startchancen-Programm ist eine bildungspolitische Initiative des Landes Rheinland-Pfalz um die Chancengerechtigkeit im Bildungssystem nachhaltig bis zum Schuljahr 2033/2034 zu verbessern. Säule I wird konsumtiv im Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen" abgebildet. Die Säule hat auch investive Anteile, diese werden im Projekt: P401006 "Startchanchen Programm Säule I" abgebildet und im Verhältnis 70 % Fördermittel zu 30 % kommunalem Eigenanteil finanziert. Die Säulen II und III werden den jeweiligen Schulprodukten zugeordnet. Die Finanzierung erfolgt hierbei grundsätzlich zu 100 % über Fördermittel im Rahmen des Startchancen-Programms. Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 10 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ veranschlagt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	**Integrierte Gesamtschule**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe zu einer geringen Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für eine integrierte Gesamtschule (z. B. Büro- und Geschäftsausstattung, Einrichtungsgegenstände sowie Lehr- und Unterrichtsmaterialien). 34.352 Euro (Vorjahr: 55.092 Euro; davon 34.352 Euro auf Zeile 10 und 20.740 Euro auf Zeile 14).
- Startchancen Programm: 107.560 Euro (Vollfinanzierung s. Zeile 2)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 559.340 Euro (Vorjahr: 603.750 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für eine integrierte Gesamtschule (z.B. EDV, Büromaterial, Fachliteratur, Telefon, etc.) 19.920 Euro (Vorjahr: 20.740 Euro)
- Aufwendungen für Datenverarbeitung: 21.180 Euro (Vorjahr: 7.830 Euro)
Der IGS werden im 3-Jahres-Rhythmus Mittel von rund 13.050 Euro für die Digitalisierung (z. B. Notebooks, Tablets) zur Verfügung gestellt.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 27.400 Euro (Vorjahr 17.880 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	Förderschulen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**22**	**Schulträgeraufgaben, Förderschulen**
Produktgruppe:	**221**	**Förderschulen**
Produkt:	**2211**	**Förderschulen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Jürgen Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 3 Förderschulen

Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:
- Bereitstellung des Personals (Sekretariat)
- Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget)
- Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	Förderschulen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2211

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	264.450	457.300	674.200	144.000	23.500
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.552,40	18.700	19.100	19.100	19.100	19.100
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300.588,59	215.000	215.000	215.000	215.000	0
7	Sonstige laufende Erträge	309,52	0	0	0	0	0
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**310.450,51**	**498.150**	**691.400**	**908.300**	**378.100**	**42.600**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	112.448,90	124.545	123.353	125.205	127.080	128.987
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	152.325,61	2.593.430	2.043.580	2.283.580	1.883.580	1.283.580
11	Abschreibungen	14.968,95	240.270	246.200	248.690	251.170	253.720
14	Sonstige laufende Aufwendungen	108.334,33	359.457	372.121	373.191	374.296	375.453
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**388.077,79**	**3.317.702**	**2.785.254**	**3.030.666**	**2.636.126**	**2.041.740**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-77.627,28**	**-2.819.552**	**-2.093.854**	**-2.122.366**	**-2.258.026**	**-1.999.140**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-77.627,28**	**-2.819.552**	**-2.093.854**	**-2.122.366**	**-2.258.026**	**-1.999.140**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.584.183,71	-675.330	-689.780	-749.890	-737.960	-586.270
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.661.810,99**	**-3.494.882**	**-2.783.634**	**-2.872.256**	**-2.995.986**	**-2.585.410**

III. Finanzhaushalt Produkt 2211

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.625.576,03**	**-3.278.062**	**-2.560.934**	**-2.647.066**	**-2.768.316**	**-2.355.190**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	359.000	244.000	67.000	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**359.000**	**244.000**	**67.000**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	617.596,08	598.500	928.500	412.500	178.500	28.500
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**617.596,08**	**598.500**	**928.500**	**412.500**	**178.500**	**28.500**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-617.596,08**	**-598.500**	**-569.500**	**-168.500**	**-111.500**	**-28.500**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-2.243.172,11**	**-3.876.562**	**-3.130.434**	**-2.815.566**	**-2.879.816**	**-2.383.690**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	**Förderschulen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-14,49	-30,35	-24,36	-25,11	-26,19	-22,63
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08
Anzahl Schulen	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Anzahl Schüler/innen	454,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	16,50	14,68	16,26	16,00	15,74	15,49
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	92,46	93,88	90,94	89,36	87,80	86,34
Aufwand für Reinigung in €/qm	17,66	17,15	18,65	18,51	18,37	18,23
Anzahl elektronische Tafelanlagen	50,00	48,00	50,00	50,00	50,00	55,00
Ausleuchtungsquote WLAN	90,90	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
221101	Förderschulen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"
Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 23.500 Euro (Vorjahr: 23.450 Euro)
- Zuwendungen konsumtive Projekte ZGM: 433.800 Euro (Vorjahr: 241.000 Euro):
*Förderschule Hans-Zulliger: Brandschutzsanierung

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
- Mieterträge Lehrerparkplätze: 10.300 Euro
Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.
- Mieterträge Hausmeisterwohnung Brenderweg: 8.800 Euro (Vorjahr: 8.400 Euro)

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe zu einer geringen Minderung des Ansatzes.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	**Förderschulen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle drei Förderschulen (z. B. Büro- und Geschäftsausstattung, Einrichtungsgegenstände sowie Lehr- und Unterrichtsmaterialien). 54.851 Euro (Vorjahr: 85.512 Euro; davon 54.851 Euro auf Zeile 10 und 30.661 Euro auf Zeile 14).
- Schulbeiträge für Koblenzer Schüler, die an Förderschulen außerhalb des Stadtgebietes unterrichtet werden: 238.000 Euro.
- Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 4.650 Euro.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 955.420 Euro (Vorjahr: 935.770 Euro)
- Konsumtive Projekte ZGM: 760.000 Euro (Vorjahr: 1.315.000 Euro), davon insbesondere:
*Förderschule Hans-Zulliger: Brandschutzsanierung (750.000 Euro)
*Förderschule Diesterwegschule: Brandschutzsanierung (10.000 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle drei Förderschulen (z.B. EDV, Büromaterial, Fachliteratur, Telefon, etc.) 31.401 (Vorjahr: 30.661 Euro)
- Miet-, Instandhaltungs- und Nebenkosten Gebäude Zimmermannsche für Förderschule am Bienhorntal: 288.020 Euro
Durch den geplanten Einzug der Förderschule am Bienhorntal in das Gebäude, erfolgt die Veranschlagung der Aufwendungen nun in Produkt 2211 "Förderschulen" anstatt wie bisher in Produkt 2111 "Grundschulen".
- Aufwendungen für Datenverarbeitung: 22.650 Euro (Vorjahr: 22.400 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 45.550 Euro (Vorjahr: 33.770 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**23**	**Schulträgeraufgaben, berufliche Schulen**
Produktgruppe:	**231**	**Berufsbildende Schulen**
Produkt:	**2311**	**Berufsbildende Schulen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Jürgen Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 3 Berufsbildenden Schulen

Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:
- Bereitstellung des Personals (Sekretariat)
- Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget)
- Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2311

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	386.270,82	196.880	423.820	493.820	493.820	493.820
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.232,24	138.510	116.110	116.730	117.380	118.060
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.702.789,20	983.800	1.192.800	1.192.800	1.382.800	1.382.800
7	Sonstige laufende Erträge	2.169,98	0	0	0	0	0
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**2.132.462,24**	**1.319.190**	**1.732.730**	**1.803.350**	**1.994.000**	**1.994.680**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	742.176,40	821.981	814.115	826.331	838.734	851.312
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	383.159,68	3.007.150	2.763.890	2.792.890	2.792.890	2.779.390
11	Abschreibungen	122.537,99	664.300	678.200	684.960	691.710	698.540
14	Sonstige laufende Aufwendungen	1.134.216,02	1.382.663	1.476.410	1.517.371	1.522.528	1.527.865
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**2.382.090,09**	**5.876.094**	**5.732.615**	**5.821.552**	**5.845.862**	**5.857.107**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-249.627,85**	**-4.556.904**	**-3.999.885**	**-4.018.202**	**-3.851.862**	**-3.862.427**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-249.627,85**	**-4.556.904**	**-3.999.885**	**-4.018.202**	**-3.851.862**	**-3.862.427**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.837.582,35	-1.196.740	-1.198.610	-1.207.570	-1.338.850	-1.371.020
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-4.087.210,20**	**-5.753.644**	**-5.198.495**	**-5.225.772**	**-5.190.712**	**-5.233.447**

III. Finanzhaushalt Produkt 2311

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-3.968.687,79**	**-5.163.194**	**-4.608.085**	**-4.628.602**	**-4.586.792**	**-4.622.697**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	260.000	105.000	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**260.000**	**105.000**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	82.286,62	226.500	741.000	306.000	106.000	106.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**82.286,62**	**226.500**	**741.000**	**306.000**	**106.000**	**106.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-82.286,62**	**-226.500**	**-481.000**	**-201.000**	**-106.000**	**-106.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-4.050.974,41**	**-5.389.694**	**-5.089.085**	**-4.829.602**	**-4.692.792**	**-4.728.697**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	**Berufsbildende Schulen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden.Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-35,63	-49,97	-45,49	-45,68	-45,37	-45,80
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,51	0,53	0,52	0,52	0,52	0,52
Anzahl Schüler/innen	8.021,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	16,85	14,61	16,60	16,33	16,07	15,81
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	53,24	45,70	52,41	51,59	50,79	50,00
Aufwand für Reinigung in €/qm	11,74	12,51	12,94	12,87	12,79	12,72
Anzahl elektronische Tafelanlagen	124,00	140,00	180,00	180,00	180,00	180,00
Ausleuchtungsquote WLAN	90,90	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
231101	Berufsbildende Schulen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"
Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 87.790 Euro (Vorjahr: 73.850 Euro)
- Seit 2025 Startchancen Programm für teilnehmende Julius-Wegeler-Schule Säule II und III: 56.030 Euro.
Das Startchancen-Programm ist eine bildungspolitische Initiative des Landes Rheinland-Pfalz um die Chancengerechtigkeit im Bildungssystem nachhaltig zu verbessern bis zum Schuljahr 2033/2034.
Säule I wird konsumtiv im Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen" abgebildet. Die Säule hat auch investive Anteile, diese werden im Projekt: P401006 "Startchanchen Programm Säule I" abgebildet und im Verhältnis 70 % Fördermittel zu 30 % kommunalem Eigenanteil finanziert.
Die Säulen II und III werden den jeweiligen Schulprodukten zugeordnet. Die Finanzierung erfolgt hierbei grundsätzlich zu 100 % über Fördermittel im Rahmen des Startchancen-Programms.
Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 10 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" veranschlagt.
- Auf Grundlage des im November 2025 ergangenen Bescheides werden Ausgleichszuweisungen aus dem Ausbildungsfonds nach dem Pflegeberufegesetz / der Pflegeausbildungsfinanzierungsverordnung für die Pflegeausbildung an berufsbildenden Schulen gewährt. Die Zahlung erfolgte zunächst rückwirkend für den

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	**Berufsbildende Schulen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

Zeitraum Januar bis November 2025; seit Dezember 2025 erfolgen laufende monatliche Ausgleichszahlungen. Von der Gesamtzuweisung im Haushaltsjahr 2027 in Höhe von 350.000 Euro werden 70.000 Euro als investive Einzahlung für die Anschaffung einer Pflegesimulation im Bereich Pädiatrie veranschlagt. Die verbleibenden 280.000 Euro werden als Erträge zur Finanzierung korrespondierender Personal- und Sachaufwendungen (Zeilen 9, 10 und 14) verwendet; hiervon entfallen 175.000 Euro auf Personalaufwendungen und 105.000 Euro auf konsumtive Sachaufwendungen.
- Zuwendungen konsumtive Projekte ZGM: 0 Euro (Vorjahr: 67.110 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
- Mieterträge aus der Verpachtung der Mensa Finkenherd: 3.200 Euro
- Mieterträge Lehrerparkplätze: 20.900 Euro
Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.
- Mieterträge Hausmeisterwohnung: 7.010 Euro
- Mieterträge für die Mensa BBSW, Antennenanlage und die Hausmeisterwohnung Nr. 2: 85.000 Euro (Vorjahr: 107.400 Euro)

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Erträge aus den Zweckvereinbarungen über die Nutzung der Koblenzer Berufsschulen mit umliegenden Landkreisen: 1,18 Mio. Euro.
Mit Beschluss des Stadtrates vom 26.06.2025 (BV/0307/2025/1) erfolgt eine Anpassung des Pauschalbetrages. Dieser wird stufenweise angehoben. Die Erhöhungen werden ab 2027 (300 Euro) und 2029 (400 Euro) kassenwirksam.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe zu einer geringen Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle drei Berufsbildenden Schulen (z. B. Büro- und Geschäftsausstattung, Einrichtungsgegenstände sowie Lehr- und Unterrichtsmaterialien). 220.157 Euro (Vorjahr: 357.800 Euro; davon 220.157 Euro auf Zeile 10 und 137.643 Euro auf Zeile 14).
- Aufwendungen im Rahmen der Pflegeberufeausbildung: 81.000 Euro (Vorjahr: 0 Euro; Finanzierung über korrespondierende Ausgleichszuweisungen siehe Zeile 2).
- Unterhaltung und Beschaffung GWG für alle Berufsschulen: 182.500 Euro.
- Fahrkostenerstattung Praxistage u. Praktikum: 3.600 Euro (Vorjahr: 7.200 Euro). Der Ansatz reduziert sich aufgrund eines geringeren Erstattungsbedarfs infolge der Nutzung des Deutschlandtickets.
- Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 9.500 Euro
- Startchancen Programm: 56.030 Euro (Vollfinanzierung s. Zeile 2)
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z.10): 2.079.470 Euro (Vorjahr: 1.980.360 Euro), davon insbesondere:
- Konsumtive Projekte ZGM: 5.000 Euro (Vorjahr: 425.000 Euro):
*Berufsbildende Schule Technik: Lüftungsanlage für Sporthalle und Mensa (i. V. m. Z401508)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle drei Berufsbildende Schulen (z.B. EDV, Büromaterial, Fachliteratur, Telefon, etc.) 128.228 (Vorjahr: 137.643 Euro)
- Mietkosten für die Außenstelle der BBS Julius-Wegeler am Finkenherd: 1.000.600 Euro (Vorjahr: 970.000 Euro). Zum 01.01.2026 erfolgte eine Mieterhöhung und für 2027 wird von einer weiteren Mieterhöhung ausgegangen.
- Aufwendungen im Rahmen der Pflegeberufeausbildung: 21.500 Euro (Vorjahr: 0 Euro; Finanzierung über korrespondierende Ausgleichszuweisungen s. Zeile 2).
- EDV-Budget Schulen: 110.490 Euro (Vorjahr: 108.840 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 235.410 Euro (Vorjahr: 187.720 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**24**	**Schulträgeraufgaben, Schülerbeförderung, Sonstiges**
Produktgruppe:	**241**	**Schülerbeförderung**
Produkt:	**2411**	**Schülerbeförderung**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Jürgen Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Sicherstellung der Schülerbeförderung

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG), Kindertagesstättengesetz (KitaG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2411

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	17.329,53	8.350	8.350	8.350	8.350	8.350
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	17.225,07	25.000	18.000	18.000	18.000	18.000
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	356,59	0	0	0	0	0
7	Sonstige laufende Erträge	1.980,82	0	10	10	10	10
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**36.892,01**	**33.350**	**26.360**	**26.360**	**26.360**	**26.360**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	169.150,65	208.206	208.073	210.987	213.945	216.950
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	3.735.418,13	3.558.945	3.724.935	3.724.935	3.724.935	3.611.935
11	Abschreibungen	1.180,00	1.482	1.502	1.524	1.538	1.551
14	Sonstige laufende Aufwendungen	21.890,85	21.401	18.709	19.517	20.368	21.260
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**3.927.639,63**	**3.790.034**	**3.953.219**	**3.956.963**	**3.960.786**	**3.851.696**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-3.890.747,62**	**-3.756.684**	**-3.926.859**	**-3.930.603**	**-3.934.426**	**-3.825.336**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-3.890.747,62**	**-3.756.684**	**-3.926.859**	**-3.930.603**	**-3.934.426**	**-3.825.336**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-10.050,40	-4.836	-4.793	-4.852	-5.128	-5.226
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-3.900.798,02**	**-3.761.520**	**-3.931.652**	**-3.935.455**	**-3.939.554**	**-3.830.562**

III. Finanzhaushalt Produkt 2411

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-3.698.425,50**	**-3.753.506**	**-3.923.089**	**-3.926.893**	**-3.931.002**	**-3.822.019**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-3.698.425,50**	**-3.753.506**	**-3.923.089**	**-3.926.893**	**-3.931.002**	**-3.822.019**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Der gesetzliche Anspruch auf Schülerbeförderung wird sichergestellt. Es ist auch in Zukunft damit zu rechnen, dass die durchschnittlichen Kosten pro Fahrkarte jährlich steigen. Zur Erhaltung des Bildungsstandortes Koblenz soll der Eigenanteil an Fahrtkosten weiterhin angemessen und sozialverträglich bleiben.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-34,00	-32,67	-34,40	-34,40	-34,44	-33,52
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,12	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13
Anzahl der beförderungsberechtigten Schüler/-innen Primarstufe	220,00	260,00	260,00	260,00	260,00	260,00
Anzahl der beförderungsberechtigten Schüler/-innen Sekundarstufe I	3.744,00	3.700,00	3.700,00	3.700,00	3.700,00	3.700,00
Anzahl der beförderungsberechtigten Schüler/-innen Sekundarstufe II	271,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
Fahrtkosten pro beförderungsberechtigten Schülern/-innen in €	859,98	798,12	828,64	828,64	828,64	828,64
Eigenanteil pro eigenanteilspflichtigem(r) Schüler/-in in €	189,00	174,00	189,00	189,00	189,00	189,00
Anzahl der eigenanteilsbefreiten Schüler/-innen	4.119,00	4.050,00	4.050,00	4.050,00	4.050,00	4.050,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
241100	Schülerbeförderung
241101	Beförderung von Kindern 3. Leb

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Das Produkt 2411 "Schülerbeförderung" ist ausgenommen vom generellen Deckungsvermerk (alle Produkte des Amtes gegenseitig deckungsfähig in den Zeilen 10, 14 und 18).
Innerhalb des Produktes 2411 sind die Zeilen 10, 14 und 18 gegenseitig deckungsfähig.
Mehrerträge aus dem Eigenanteil der Schülerbeförderung (Zeile 4 Konto 433) fließen den Mehraufwendungen für Schülerbeförderungskosten (Zeile 10 Konto 5241) zu.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Eigenanteil der Eltern an der Schülerbeförderung: 18.000 Euro (Vorjahr: 25.000 Euro). Seit dem Schuljahr 2013/2014 wird der Eigenanteil prozentual (25 %) anhand der regulären Fahrkartenkosten berechnet. Durch die Einführung des Deutschlandtickets liegt der Kostenbeitrag aktuell bei 15,75 Euro (63 Euro Deutschland Ticket) pro Fall. Die Anzahl der Eigenanteilzahler ist rückläufig, da viele mittlerweile oberhalb der Einkommensgrenze liegen. Sie haben daher keinen Anspruch und müssen die Fahrkarten in voller Höhe selbst erwerben.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe und ein anteiliger Stellenwegfall zu einer geringen Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Schülerbeförderungskosten ÖPNV und freigestellter Transport: 3.530.000 Euro (Vorjahr: 3.400.000 Euro). Aufgrund steigender Betriebs- und Personalkosten im ÖPNV erhöhen sich die Aufwendungen für die Schülerbeförderung. Zudem wird im Rahmen der Verkehrsvertragsgestaltung eine zukünftige indexbasierte Fortschreibung der Kosten für das Deutschlandticket diskutiert.
- Beförderung von Kindergartenkindern: 5.000 Euro
- Beteiligung Schülerbeförderungskosten zu einer Förderschule im Landkreis Neuwied: 60.000 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	**Schülerbeförderung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

- Sonstige Transportkosten (z. B. Schwimmen, Jugendverkehrsunterricht): 125.500 Euro (Vorjahr: 80.000 Euro). Die Kostensteigerung ergibt sich aus einer neuen Ausschreibung.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 4.435 Euro (Vorjahr 3.911 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Datenverarbeitung: 15.910 Euro (Vorjahr: 18.610 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 460 Euro (Vorjahr: 290 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**24**	**Schulträgeraufgaben, Schülerbeförderung, Sonstiges**
Produktgruppe:	**243**	**Sonstige schulische Aufgaben**
Produkt:	**2431**	**Schulartübergreifende Maßnahmen**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt**

Produktverantwortlicher: **Jürgen Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Nicht schulartspez. Aufgaben sowie die Bearbeitung der Anträge auf Lernmittelfreiheit
- Durchführung Schulbuchausleihe
- Schülerverpflegung
- DigitalPakt Schule

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2431

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	919.227,63	863.097	732.055	710.715	650.715	650.715
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	-370,83	0	0	0	0	0
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	977.992,15	1.160.000	1.195.000	1.195.000	1.195.000	1.195.000
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	631.288,07	614.000	668.000	668.000	668.000	668.000
7	Sonstige laufende Erträge	15.638,61	0	17	17	17	17
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**2.543.775,63**	**2.637.097**	**2.595.072**	**2.573.732**	**2.513.732**	**2.513.732**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	288.850,77	315.910	318.610	323.393	328.244	333.175
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	2.363.480,92	3.220.489	3.319.342	3.312.342	3.259.842	3.259.842
11	Abschreibungen	81.552,00	83.336	83.703	84.537	85.383	86.238
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	103.353,00	320.000	190.000	190.000	190.000	190.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	1.068.534,78	1.100.112	1.031.477	1.032.559	1.034.117	1.035.755
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**3.905.771,47**	**5.039.847**	**4.943.132**	**4.942.831**	**4.897.586**	**4.905.010**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.361.995,84**	**-2.402.750**	**-2.348.060**	**-2.369.099**	**-2.383.854**	**-2.391.278**
17	Zinserträge und sonst. Finanzerträge	1.196,27	0	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**1.196,27**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.360.799,57**	**-2.402.750**	**-2.348.060**	**-2.369.099**	**-2.383.854**	**-2.391.278**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-13.482,04	-6.899	-6.813	-6.913	-7.380	-7.544
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.374.281,61**	**-2.409.649**	**-2.354.873**	**-2.376.012**	**-2.391.234**	**-2.398.822**

III. Finanzhaushalt Produkt 2431

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.300.855,65**	**-2.315.623**	**-2.259.409**	**-2.279.750**	**-2.294.163**	**-2.300.931**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.417.126,06	280.000	280.000	280.000	280.000	280.000
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**1.417.126,06**	**280.000**	**280.000**	**280.000**	**280.000**	**280.000**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	734.851,15	1.382.000	6.273.500	1.260.000	1.022.500	645.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**734.851,15**	**1.382.000**	**6.273.500**	**1.260.000**	**1.022.500**	**645.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**682.274,91**	**-1.102.000**	**-5.993.500**	**-980.000**	**-742.500**	**-365.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-618.580,74**	**-3.417.623**	**-8.252.909**	**-3.259.750**	**-3.036.663**	**-2.665.931**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	**Schulartübergreifende Maßnahmen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-11,98	-20,93	-20,60	-20,77	-20,90	-20,99
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20
Anzahl Ganztagsschulen	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
243101	Schulartübergr. Maßn., allg.
243102	Schülerverpflegung
243103	Gewerbliche Einrichtungen
243104	Schulbuchausleihe

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Anzahl Ganztagsschulen":
Die Anzahl der einzurichtenden Ganztagsschulen ist abhängig von der Entwicklungsstrategie des Landes Rheinland-Pfalz. Die derzeit 20 Ganztagsschulen sind: Grundschule Freiherr-vom-Stein, Grundschule Güls, Grundschule Lützel, Grundschule Neuendorf, Grundschule Neukarthause, Grundschule Pestalozzi, Grundschule Pfaffendorfer Höhe, Grundschule St. Castor, Grundschule Rübenach, Grundschule Schenkendorf, Albert-Schweitzer-Realschule plus, Clemens-Brentano/Overberg Realschule plus, Goethe Realschule plus, Realschule plus auf der Karthause, Görres-Gymnasium, Max-von-Laue-Gymnasium, Diesterwegschule, Hans-Zulliger-Schule, Schule am Bienhorntal und die Integrierte Gesamtschule.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Das Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen" ist ausgenommen vom generellen Deckungsvermerk (alle Produkte des Amtes gegenseitig deckungsfähig in den Zeilen 10, 14 und 18).
Innerhalb des Produktes 2431 sind die Zeilen 10, 14 und 18 gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge in den Zeilen 2, 5 und 6 dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Zuwendung Startchancen Programm Säule I: 279.900 Euro.
Das Startchancen-Programm ist eine bildungspolitische Initiative des Landes Rheinland-Pfalz um die Chancengerechtigkeit im Bildungssystem nachhaltig zu verbessern bis zum Schuljahr 2033/2034. Das Startchancen-Programm gliedert sich in drei Säulen. Säule I wird konsumtiv im Produkt 2431 – Schulartübergreifende Maßnahmen abgebildet. Die Säule hat auch investive Anteile, diese werden im Projekt: P401006 "Startchanchen Programm Säule I" abgebildet und im Verhältnis 70 % Fördermittel zu 30 % kommunalem Eigenanteil finanziert. Die Säulen II und III werden den jeweiligen Schulprodukten zugeordnet. Die Finanzierung erfolgt hierbei grundsätzlich zu 100 % über Fördermittel im Rahmen des Startchancen-Programms.
Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 10 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" veranschlagt und werden zu 100 % durch die Zuwendung finanziert.
- Kostenbeteiligungen Land zur Mittagsverpflegung: 7.850 Euro (Sozialfonds)
- Verwaltungskostenpauschale des Landes für die Durchführung der Schulbuchausleihe: 160.000 Euro
- Erasmus +: 190.000 Euro (Vorjahr: 320.000 Euro)
Für das Programm Erasmus+ ist für den Haushaltsplan 2027 die jeweils aktuelle Förderzusage des Pädagogischen Austauschdienstes maßgeblich. Die Mittelbewilligung unterliegt jährlichen Anpassungen im Rahmen der EU-Programmgeneration 2021–2027.
Durch das Programm Erasmus+ werden der Stadt bis einschließlich 2027 Mittel für die Mobilitäten der Koblenzer

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	**Schulartübergreifende Maßnahmen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

Schulen im Ausland (u. a. Austauschprogramme, Hospitationen, Fortbildungen) zur Verfügung gestellt. Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 12 "Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen" veranschlagt.
- Förderprogramm „Bildungskommunen": 81.339 Euro (Vorjahr: 82.377 Euro). Projektlaufzeit bis 2028. Ziel des Projektes ist die Verbesserung des datenbasierten Kommunalen Bildungsmanagements sowie der Ausbau einer analog-digital vernetzten Bildungslandschaft. Die korrespondierenden Aufwendungen sind in den Zeilen 9 "Personal- und Versorgungsaufwendungen" und 10 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" veranschlagt.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
- Privatrechtl. Entgelte der Eltern für die Teilnahme an der Mittagsverpflegung: 700.000 Euro (Vorjahr: 670.000 Euro). Die Erhöhung der Erträge gegenüber dem Vorjahr ergibt sich insbesondere aufgrund der gestiegenen Teilnahme von Kindern an der GaFöG-Betreuung und der damit verbundenen Inanspruchnahme der Mittagsverpflegung.
- Beteiligung BuT-Leistungsträger an der Mittagsverpflegung durch das Bildungs- und Teilhabepaket: 495.000 Euro (Vorjahr: 490.000 Euro)
Durch die Änderung des „Starke-Familien-Gesetz", in Kraft getreten am 01.07.2019, müssen Familien, die Leistungen zur Bildung und Teilhabe erhalten, keine Entgelte mehr für die Mittagsverpflegung entrichten. Diese Kosten werden vom BuT-Leistungsträger übernommen.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
- Kostenerstattung des Landes zur Beschaffung von Büchern im Rahmen der Schulbuchausleihe: 644.000 Euro (Vorjahr: 590.000 Euro). Die Anpassung resultiert insbesondere aus gestiegenen Beschaffungskosten für Schulbücher.
- Lernmittelfreiheit für die Berufsbildenden Schulen und Förderschulen: 24.000 Euro.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Im Wesentlichen sind enthalten:
- Mittagsverpflegung der Schüler/-innen: 1.650.000 Euro (Vorjahr: 1.600.000 Euro)
Die Erhöhung der Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr ergibt sich insbesondere aufgrund der gestiegenen Teilnahme von Kindern an der GaFöG-Betreuung und der damit verbundenen Inanspruchnahme der Mittagsverpflegung.
- Beschaffung von Einrichtungsgegenständen, Ausstattung NaWi Räume und Sportgeräten: 160.000 Euro
- Reparaturen von Sportgeräten: 55.000 Euro
- Aufwendungen für die Beschaffung von Büchern im Rahmen der Schulbuchausleihe: 644.000 Euro (Vorjahr: 590.000 Euro)
Die Ansatzerhöhung resultiert aus voraussichtlichen Kostensteigerungen bei den Schulbüchern, teilweise zwischen 2 und 4 Euro pro Buch.
- Dienstleistung Schulbuchausleihe: 200.000 Euro
- Kesch und Lernmittelfreiheit: 55.000 Euro
- MINT: 15.000 Euro
- Inspektion Sporthallen: 6.500 Euro
- Prüfung ortsveränderlicher Geräte in den Schulen: 82.000 Euro
- Schultafelüberprüfungen u. a. elektronische Tafelanlagen: 30.000 Euro
- Förderprogramm „Bildungskommunen": 28.500 Euro (Vorjahr: 18.500 Euro)
Die korrespondierenden Erträge sind in Zeile 2 „Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge" veranschlagt.
- Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: 4.365 Euro Schulmilchprogramm.
- Kosten für die schulische Nutzung des Beatusbad und Freibad Oberwerth: 3.000 Euro.
- Aufwendungen für Ausstattung im Rahmen des Startchance Programms: 399.950 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 7.522 Euro (Vorjahr: 6.615 Euro)

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Erasmus +:190.000 Euro (Vorjahr: 320.000 Euro).
Die korrespondierenden Erträge sind in Zeile 2 "Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfererträge" veranschlagt.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Insbesondere:
- Schülerunfallversicherung: 984.110 Euro (Vorjahr: 1.049.840 Euro)
- Datenverarbeitung: 29.200 Euro (Vorjahr: 32.180 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 780 Euro (Vorjahr: 480 Euro)

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400001000 Global Schulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	189.825	0	0	0	0	0	0	190.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	1	0	0	0	0	0	0	10
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**189.826**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**190.010**
Auszahl. für immaterielle VG	6.919	0	0	0	0	0	0	7.000
Auszahlungen für Sachanlagen	740.905	104.000	104.000	104.000	104.000	104.000	0	1.266.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**747.824**	**104.000**	**104.000**	**104.000**	**104.000**	**104.000**	**0**	**1.273.400**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			60.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				60.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-557.998**	**-104.000**	**-104.000**	**-104.000**	**-104.000**	**-104.000**	**0**	**-1.083.390**

VE 2027 = 60.000 Euro
Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 5.490 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
In 2027 sind u. a. folgende Maßnahmen vorgesehen:
- Sportgeräte (20.000 Euro)
- Ersatz-/Neubeschaffungen Arbeitsplätze in den Schulsekretariaten der 42 Schulen (10.000 Euro)
- Ersatzbeschaffungen z. B. Klaviere (5.000 Euro)
- Ausstattung NaWi-Räume (50.000 Euro)
- Projekt "KESch" - Klimaschutz und Energiesparen an Schulen (4.000 Euro)
- MINT (15.000 Euro)

Infolge langer Lieferzeiten und zwecks Auftragsvergabe wird für die Anschaffung der Sportgeräte und der Ausstattung der NaWi-Räume eine Verpflichtungsermächtigung 2027 i. H. v. 60.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2028 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400006000 Global Schulnetz / Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	4.000	0	0	0	0	0	0	4.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**4.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**4.000**
Auszahl. für immaterielle VG	201.132	500	500	500	500	500	0	203.700
Auszahlungen für Sachanlagen	2.794.002	236.000	685.500	685.500	685.500	685.500	0	5.772.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.995.134**	**236.500**	**686.000**	**686.000**	**686.000**	**686.000**	**0**	**5.975.800**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			200.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				300.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-2.991.134**	**-236.500**	**-686.000**	**-686.000**	**-686.000**	**-686.000**	**0**	**-5.971.800**

VE 2027 = 300.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Investive Anschaffungen für das Schulnetz:
- Austausch CAD Laptops (30.000 Euro)
- Austausch Apple MACs BBS Julius-Wegeler (40.000 Euro)
- WLAN-Inbetriebnahme durch Fremdfirmen (30.500 Euro)
- Active Panals/Display für u. a. Container Maßnahmen oder neue Klassenerschließungen (402.000 Euro)

Für den Gerätebestand von rd. 1.000 Einheiten ist ein turnusmäßiger Austausch über einen Zeitraum von zehn Jahren vorgesehen. Bei einem aktuellen durchschnittlichen Beschaffungspreis von rd. 4.015 Euro je Gerät (ohne Sonderausstattungen) ergibt sich bei jährlich rd. 100 auszutauschenden Geräten eine Kostensteigerung von rd. 288.000 Euro zum Vorjahr.
- OPS PCs für Displays (135.000 Euro)

Im Bestand befinden sich derzeit ca. 1.000 Geräte, für die – analog zu Standard-Clientsystemen – ein regelmäßiger Austauschzyklus von fünf Jahren vorgesehen ist. Der durchschnittliche Neupreis je Gerät beträgt derzeit 570 Euro.
- Beamer als mobile oder stationäre Präsentationstechnik (12.000 Euro)

Für mobile sowie stationäre Präsentationstechnik (z. B. für Besprechungen oder schulische Ausflüge) werden zunehmend Geräte auf Basis moderner Lasertechnologie beschafft. Diese stellt mittlerweile den aktuellen technischen Standard dar.

Gegenüber früheren Projektionssystemen sind laserbasierte Geräte in der Anschaffung kostenintensiver, bieten jedoch eine höhere Lebensdauer sowie geringeren Wartungsaufwand.
- Switche Ersatzhardware bei Defekt und laufende Unterhaltung der Infrastruktur aller Schulen (26.000 Euro)
- Serververlängerungen die nicht mehr über den DigitalPakt abgedeckt sind (10.000 Euro)

Das Kommunale Gebietsrechenzentrum betreut für das Kultur- und Schulverwaltungsamt die EDV-Technik an den Koblenzer Schulen (Schulnetz). Hierunter fallen u. a. das Aufstellen, Installieren und Konfigurieren von Servern, Netzwerkverbindungen und ähnlichem. Die konsumtiven Aufwendungen für das Schulnetz (z. B. Support) werden bei Produkt 2012 veranschlagt.

Zwecks Auftragsvergaben wird eine Verpflichtungsermächtigung 2027 i. H. v. 300.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2028 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400007000 DigitalPakt Schule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2431 - Schulartübergreifende Maßn.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	6.236.310	0	0	0	0	0	0	6.236.310
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**6.236.310**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**6.236.310**
Auszahlungen für Sachanlagen	12.424.895	927.000	730.000	800.000	560.000	245.000	0	15.752.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**12.424.895**	**927.000**	**730.000**	**800.000**	**560.000**	**245.000**	**0**	**15.752.100**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-6.188.585**	**-927.000**	**-730.000**	**-800.000**	**-560.000**	**-245.000**	**0**	**-9.515.790**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 65.140 Euro
Gesamteinzahlungen bisher = 6.591.500 Euro/ neu = 6.236.310 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 13.417.000 Euro/ neu = 15.752.100 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Förderprogramm „DigitalPakt Schule" ist am 31.12.2024 ausgelaufen. Im Hinblick auf die angekündigte Fortführung eines Förderprogramms im Rahmen des Digitalpakts 2.0 wurden bereits mehrjährige Infrastrukturmaßnahmen vorbereitet und angestoßen. Zur Vermeidung von Unterbrechungen bereits laufender Maßnahmen sowie zur Sicherstellung einer bedarfsgerechten und gleichmäßigen Weiterentwicklung der digitalen Infrastruktur an den betroffenen Schulstandorten ist eine Fortführung der Maßnahmen erforderlich.

Dies betrifft folgende Schulen:
- BBS Beatusstraße
- GS St. Castor
- Förderschule Diesterweg
- Förderschule am Bienhorntal, Standort Zimmermannsche
- Förderschule Hans-Zulliger-Schule
- Förderschule am Bienhorntal
- BBS Wirtschaft, Standort Hohenzollernstraße

- BBS Julius Wegeler, Standort Finkenherd
- GS Lay
- GS Metternich Rohrerhof
- GS Arenberg

Dementsprechend erfolgt eine Anpassung der Gesamtauszahlungen.
Die Reduzierung der investiven Gesamteinzahlungen resultiert aus der Abrechnung des Förderprogramms "DigitalPakt Schule" und der damit verbundenen korrekten Zuordnung zum investiven und konsumtiven Haushalt. Sobald seitens des Landes Regelungen zum "DigitalPakt 2.0" vorliegen, können entsprechende Fördermittel etatisiert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400010000 Global Grundschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	60.659	0	10.000	0	0	0	0	71.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**60.659**	**0**	**10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**71.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	595.761	30.000	40.000	30.000	30.000	30.000	0	755.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**595.761**	**30.000**	**40.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**	**0**	**755.800**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			40.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				30.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-535.102**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**	**0**	**-684.800**

VE 2027 = 30.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Grundschulen.

Im Jahr 2027 wird eine Schülerküche für die GS Pfaffendorfer Höhe angeschafft (10.000 Euro), die für das pädagogische Angebot (Koch- und Back-AG) dringend benötigt wird. Die Mensa wurde Ende 2026 fertiggestellt, sodass der bisher genutzte Förderraum frei ist und entsprechend ausgestattet werden kann.

Die GS Pfaffendorfer Höhe hat im Rahmen der Einrichtung der Ganztagsschule einen Anspruch auf eine 100%-Pauschalförderung der Schülerküche durch die ADD. Die Fördermittel werden voraussichtlich in 2027 vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400011000 Global Grundschulen - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	17.028	0	0	0	0	0	0	17.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**17.028**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**17.500**
Auszahlungen für Sachanlagen	207.603	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	257.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**207.603**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**0**	**257.700**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-190.576**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-240.200**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Hardwarebeschaffung (Server, Lizenzen etc.) für alle Grundschulen. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Die hierfür veranschlagten Auszahlungen werden bei Projekt Z400011 "Grundschule EDV-Netz" ausgewiesen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400040000 Global Realschulen plus

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	92.278	0	0	0	0	0	0	92.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**92.278**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**92.500**
Auszahl. für immaterielle VG	10.456	0	0	0	0	0	0	10.500
Auszahlungen für Sachanlagen	376.381	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	456.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**386.837**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**0**	**467.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			16.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				16.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-294.559**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**0**	**-374.500**

VE 2027 = 16.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Realschulen plus.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400041000 Global Realschulen plus - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	24.448	0	0	0	0	0	0	24.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**24.448**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**24.500**
Auszahl. für immaterielle VG	1.241	0	0	0	0	0	0	1.500
Auszahlungen für Sachanlagen	185.535	7.000	3.500	3.500	7.000	3.500	0	210.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**186.777**	**7.000**	**3.500**	**3.500**	**7.000**	**3.500**	**0**	**212.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-162.328**	**-7.000**	**-3.500**	**-3.500**	**-7.000**	**-3.500**	**0**	**-187.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für alle Realschulen plus. Jedes Jahr wird eine Realschule plus mit neuer Hardware ausgestattet. Alle 3 Jahre werden 2 Schulen ausgestattet.

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Die hierfür veranschlagten Auszahlungen werden bei Projektnummer Z400041 "Realschulen Plus EDV-Netz" ausgewiesen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400060000 Global Gymnasien

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	96.000	0	0	0	0	0	0	96.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**96.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**96.000**
Auszahl. für immaterielle VG	16.061	0	0	0	0	0	0	16.500
Auszahlungen für Sachanlagen	701.711	24.000	105.000	24.000	24.000	24.000	0	902.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**717.772**	**24.000**	**105.000**	**24.000**	**24.000**	**24.000**	**0**	**919.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			24.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				24.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-621.772**	**-24.000**	**-105.000**	**-24.000**	**-24.000**	**-24.000**	**0**	**-823.300**

VE 2027 = 24.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Gymnasien (24.000 Euro).

- Erneuerung der Medientechnik Aula Gymnasium auf der Karthause: 85.000 Euro
Die Aula stellt die zentrale Versammlungsstätte der Schule dar und wird regelmäßig für schulische Veranstaltungen, Prüfungen, Informationsveranstaltungen, Konferenzen sowie kulturelle Veranstaltungen genutzt. Die vorhandene Medienausstattung entspricht in wesentlichen Bereichen nicht mehr den aktuellen funktionalen und sicherheitstechnischen Anforderungen. Insbesondere führen provisorische Verkabelungen im Veranstaltungsbetrieb zu Unfall- und Haftungsrisiken. Darüber hinaus bestehen sicherheitsrelevante Mängel an der vorhandenen Leinwandanlage; die bestehende Ausstattung gewährleistet keinen dauerhaft ordnungsgemäßen und regelkonformen Betrieb der Versammlungsstätte. Zur Sicherstellung eines sicheren und den Anforderungen entsprechenden Betriebs ist die Erneuerung der Projektions-, Steuerungs- und Tontechnik einschließlich einer DGUV-konformen Motorleinwand erforderlich.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig begonnen werden. Daher wird eine Verpflichtungsermächtigung 2027 i. H. v. 24.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2028 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400061000 Global Gymnasien - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	83.019	0	0	0	0	0	0	83.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**83.019**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**83.500**
Auszahl. für immaterielle VG	23.142	0	0	0	0	0	0	23.500
Auszahlungen für Sachanlagen	426.553	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	0	462.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**449.696**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**0**	**485.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-366.676**	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000**	**0**	**-402.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für alle Gymnasien.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400070000 Global Integrierte Gesamtschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	6.864	0	0	0	0	0	0	7.000
Auszahlungen für Sachanlagen	83.884	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0	104.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**90.748**	**4.000**	**4.000**	**4.000**	**4.000**	**4.000**	**0**	**111.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			4.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				4.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-90.748**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**	**0**	**-111.000**

VE 2027 = 4.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für die IGS.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400071000 Global Integrierte Gesamtschule - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	14.643	0	0	0	0	0	0	15.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**14.643**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**15.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	66.460	0	3.500	0	0	3.500	0	73.460
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**66.460**	**0**	**3.500**	**0**	**0**	**3.500**	**0**	**73.460**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-51.817**	**0**	**-3.500**	**0**	**0**	**-3.500**	**0**	**-58.460**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für die Integrierte Gesamtschule.

Alle drei Jahre wird die IGS mit neuer Hardware im Wert von 3.500 Euro ausgestattet. Zuletzt in 2024. Für 2027 ist die nächste Ausstattung vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400080000 Global Förderschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	4.046	0	0	0	0	0	0	4.500
Auszahlungen für Sachanlagen	189.335	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	0	234.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**193.380**	**9.000**	**9.000**	**9.000**	**9.000**	**9.000**	**0**	**238.900**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			9.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				9.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-193.380**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**	**0**	**-238.900**

VE 2027 = 9.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Förderschulen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400081000 Global Förderschulen - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	14.643	0	0	0	0	0	0	15.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**14.643**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**15.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	107.222	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	0	125.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**107.222**	**3.500**	**3.500**	**3.500**	**3.500**	**3.500**	**0**	**125.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-92.579**	**-3.500**	**-3.500**	**-3.500**	**-3.500**	**-3.500**	**0**	**-110.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für alle Förderschulen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400090000 Global Berufsbildende Schulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	50.000	0	70.000	0	0	0	0	120.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**50.000**	**0**	**70.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**120.000**
Auszahl. für immaterielle VG	21.792	0	0	0	0	0	0	22.000
Auszahlungen für Sachanlagen	1.526.127	75.000	185.000	75.000	75.000	75.000	0	2.011.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.547.919**	**75.000**	**185.000**	**75.000**	**75.000**	**75.000**	**0**	**2.033.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			75.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				75.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.497.919**	**-75.000**	**-115.000**	**-75.000**	**-75.000**	**-75.000**	**0**	**-1.913.500**

VE 2027 = 75.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Berufsbildenden Schulen (75.000 Euro).

- Ausstattung der Aula der BBS Carl-Benz-Schule (Technik) und der BBS Julius-Wegeler-Schule (Soziales) (40.000 Euro): Die gemeinschaftlich genutzte Aula dient als zentrale Versammlungsstätte beider Schulen und wird regelmäßig für schulische Veranstaltungen, Prüfungen, Konferenzen sowie schulübergreifende Veranstaltungen genutzt. Die bestehende technische Ausstattung entspricht in wesentlichen Bereichen nicht mehr den aktuellen sicherheits- und brandschutzrechtlichen Anforderungen und basiert teilweise auf provisorischen Installationen. Ein dauerhaft sicherer und ordnungsgemäßer Betrieb der Versammlungsstätte ist hierdurch nicht gewährleistet. Im Zusammenhang mit den laufenden Sanierungsmaßnahmen ist die Erneuerung der technischen Infrastruktur einschließlich Ton-, Beleuchtungs- und Präsentationstechnik erforderlich, um einen sicheren, regelkonformen und dauerhaft nutzbaren Betrieb sicherzustellen. Eine spätere Nachrüstung würde zusätzliche Eingriffe in die Gebäudestruktur und erhöhte Kosten verursachen.

- Anschaffung einer Pflegesimulation Pädiatrie (70.000 Euro):
Im Rahmen der generalistischen Pflegeausbildung sind grundlegende Kompetenzen in der pädiatrischen Versorgung zu

vermitteln. Aufgrund der überwiegend auf Allgemeinstationen und in Integrationskindergärten stattfindenden Praxiseinsätze bestehen für die Auszubildenden nur eingeschränkte Möglichkeiten, praktische Erfahrungen im Bereich der Akutpädiatrie zu sammeln. Durch die Anschaffung eines pädiatrischen Simulators können realitätsnahe klinische Szenarien und Notfallsituationen im geschützten Lernumfeld dargestellt und wichtige fachpraktische Kompetenzen vermittelt werden. Die Maßnahme stellt eine notwendige Ergänzung des fachpraktischen Unterrichts dar und dient dem Ausgleich bestehender praktischer Ausbildungslücken. Die Finanzierung erfolgt über korrespondierende Einzahlungen aus den Ausgleichszuweisungen nach dem Pflegeberufegesetz / der Pflegeausbildungsfinanzierungsverordnung in gleicher Höhe.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig begonnen werden. Zwecks Auftragsvergabe wird eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2028 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400091000 Global Berufsbildende Schulen - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	85.228	0	0	0	0	0	0	85.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**85.228**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**85.500**
Auszahl. für immaterielle VG	1.166	0	0	0	0	0	0	1.500
Auszahlungen für Sachanlagen	644.405	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	0	719.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**645.571**	**15.000**	**15.000**	**15.000**	**15.000**	**15.000**	**0**	**721.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-560.343**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**	**0**	**-635.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für alle Berufsschulen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P401006000 Startchancen Programm Säule I

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2431 - Schulartübergreifende Maßn.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	280.000	280.000	280.000	280.000	280.000	1.119.700	2.519.700
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**280.000**	**280.000**	**280.000**	**280.000**	**280.000**	**1.119.700**	**2.519.700**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	1.599.600	3.599.600
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**400.000**	**400.000**	**400.000**	**400.000**	**400.000**	**1.599.600**	**3.599.600**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			130.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				130.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-120.000**	**-120.000**	**-120.000**	**-120.000**	**-120.000**	**-479.900**	**-1.079.900**

VE 2027 = 130.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Startchancen-Programm ist eine bildungspolitische Initiative des Landes Rheinland-Pfalz zur Förderung der Chancengerechtigkeit und wird im Zeitraum von 2024 bis 2034 umgesetzt. Insgesamt wurden 200 Schulen in 92 Kommunen ausgewählt, darunter 11 Schulen in Koblenz (GS Freiherr-vom-Stein, GS Pestalozzi, GS Lützel, GS Neuendorf, GS Neukarthause, GS Wallersheim, GS Willi-Graf-Schule, Integrierte Gesamtschule (IGS), Clemens-Brentano-Realschule plus, Goethe-Realschule plus, Albert-Schweitzer-Realschule plus, Berufsbildende Schule Julius-Wegeler).

Investitionsprogramm (Säule I): Die Säule I dient der Schaffung einer modernen, nachhaltigen und barrierefreien Bildungsinfrastruktur. Maßnahmen in diesem Bereich umfassen den Bau sowie die Modernisierung von Schulgebäuden in den kommenden Jahren (ZGM) sowie kurzfristig die Bereitstellung einer hochwertigen, lernförderlichen Ausstattung (Amt 40).

Für die Säule I werden Landesmittel in Höhe von 70 % der zuwendungsfähigen Kosten bereitgestellt. Dies entspricht einem Betrag von 10.078.640 Euro bis zum Schuljahr 2033/2034. Der Eigenanteil des Schulträgers beträgt 30 % bzw. 4.319.417 Euro bis zum Schuljahr 2033/2034. Die Finanzierung erfolgt als Anteilsfinanzierung.

Die Gesamtsumme der Säule I beträgt somit 14.398.057 Euro. Zwischen dem ZGM und Amt 40 ist eine hälftige Aufteilung vorgesehen (jeweils 7.199.028 Euro).

Im Amt 40 ist eine weitere Aufteilung der Mittel in Höhe von 50 % konsumtiv und 50 % investiv vorgesehen. Der konsumtive Anteil des Amtes 40 (Säule I) wird im Produkt 2431 abgebildet.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P401007000 Austausch Access Points Schulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	50.000	50.000	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**0**	**0**	**150.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				50.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**-150.000**

VE 2027 = 50.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 0 Euro/ neu = 150.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die bestehende schulische WLAN-Infrastruktur hat das End-of-Life (EOL) erreicht bzw. steht kurz davor. Für die aktuell eingesetzten Access Points werden künftig keine Sicherheitsupdates oder Herstellerunterstützung mehr bereitgestellt. Gleichzeitig stößt die vorhandene Infrastruktur aufgrund der zunehmenden Anzahl mobiler Endgeräte und digitaler Anwendungen an ihre Leistungsgrenzen.

Zur Sicherstellung eines stabilen und zukunftsfähigen WLAN-Betriebs ist daher der Austausch der bestehenden Geräte gegen moderne Wi-Fi-7-fähige Access Points vorgesehen. Die neue Infrastruktur bietet höhere Leistungsfähigkeit, verbesserte Stabilität sowie eine bessere Versorgung bei vielen gleichzeitig verbundenen Endgeräten. Durch die Unterstützung moderner Übertragungsverfahren (OFDMA) wird die verfügbare Bandbreite effizienter genutzt und die Netzwerkperformance verbessert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400000000 Global TH08 "Schulen" Zentrales Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	3.500	0	0	0	0	0	0	3.500
Auszahlungen für Sachanlagen	1.200.829	270.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	1.871.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.204.329**	**270.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**0**	**1.874.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.204.329**	**-270.000**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**	**0**	**-1.874.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um Haushaltsmittel zur Umsetzung kleinerer investiver Maßnahmen im Schulbereich, die im Rahmen von Sofortmaßnahmen kurzfristig realisiert werden müssen.
Zusätzlich sind Mittel für das Mietobjekt „Zimmermannsche Barrierefreiheit" sowie für den Bau einer Rampe vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400001000 Ankauf Schulcontainer

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	2.899.245	50.000	0	0	0	0	0	3.000.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.899.245**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.000.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-2.899.245**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-3.000.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 50.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 3.336.000 Euro/ neu = 3.000.000 Euro

E R LÄU T E R U N G E N:
Im Zuge verschiedener Baumaßnahmen ist es erforderlich, Schulklassen während der Sanierung von Bestandsgebäuden a u s z u l a g e r n .
An der GS Lützel sind der 1. und 2. Bauabschnitt bereits abgeschlossen und in Betrieb genommen.
An der IGS Koblenz wurde die Aufstellung und Inbetriebnahme der Containeranlage bereits umgesetzt.
Für die FÖS Bienhorntal wurde der 1. Bauabschnitt fertiggestellt und übergeben; der 2. Bauabschnitt entfällt aufgrund des geplanten Umzugs in die Dr. Zimmermannsche Schule. In 2027 ist die Maßnahme voraussichtlich abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400002000 Inklusionsmaßnahmen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	48.000	0	0	0	0	0	0	48.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**48.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**48.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	419.438	189.500	70.000	50.000	50.000	0	0	778.940
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**419.438**	**189.500**	**70.000**	**50.000**	**50.000**	**0**	**0**	**778.940**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			70.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				50.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-371.438**	**-189.500**	**-70.000**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**-730.940**

VE 2027 = 50.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Land Rheinland-Pfalz unterstützt die Kommunen zusätzlich finanziell bei der Wahrnehmung von inklusiv-sozialintegrativen Aufgaben im Schulbereich (Unterstützungsfonds § 109 b SchulG). Die Mittel aus dem Unterstützungsfonds sind jedoch nach Vorgaben des Landes im Teilhaushalt 11 „Zentrale Finanzleistungen", Produkt 6111 „Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen" abzubilden und können für investive und konsumtive Maßnahmen verwendet werden.

Die Verwendung der Inklusionsmittel erfolgt in Abstimmung zwischen dem Schulverwaltungsamt und dem Zentralen Gebäudemanagement. In diesem Projekt werden investive Maßnahmen umgesetzt.

Folgende Maßnahmen sind in 2027 geplant:
- GS Moselweiß – Akustische Verbesserung eines Klassenraums, ca. 10.000 Euro
- Gymnasium Karthause – Akustische Sanierung eines Klassenraums im 1. Obergeschoss, ca. 10.000 Euro
- GS Arzheim – Akustische Verbesserung des Klassenraums 006, ca. 10.000 Euro
- GS Schenkendorf – Akustische Deckensanierung eines Klassenraums, ca. 10.000 Euro
- GS Neuendorf – Akustische Maßnahmen in den Altbauräumen A 001, A 002 und 201, ca. 30.000 Euro

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400003000 Spielgeräte auf Schulhöfen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	15.000	0	0	0	0	0	0	15.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**15.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**15.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	549.742	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0	1.136.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**549.742**	**90.000**	**90.000**	**90.000**	**90.000**	**90.000**	**0**	**1.136.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			90.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				90.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-534.742**	**-90.000**	**-90.000**	**-90.000**	**-90.000**	**-90.000**	**0**	**-1.121.000**

VE 2027 = 90.000 Euro
Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 135.890 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die veranschlagten Mittel dienen der Ersatzbeschaffung und Erneuerung von Bestandsgeräten und notwendigen Neuanschaffungen von Spielgeräten.

Im Rahmen regelmäßiger sicherheitstechnischer Begehungen wird geprüft, ob bestehende Spielgeräte weiterhin den Anforderungen entsprechen. Kann die Sicherheit eines Gerätes nicht mehr gewährleistet werden, erfolgt ein Austausch durch ein neues Spiel- oder Bewegungsgerät.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400004000 Zutrittskontrolle Schulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2431 - Schulartübergreifende Maßn.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	122.593	55.000	57.500	60.000	62.500	0	0	411.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**122.593**	**55.000**	**57.500**	**60.000**	**62.500**	**0**	**0**	**411.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				60.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-122.593**	**-55.000**	**-57.500**	**-60.000**	**-62.500**	**0**	**0**	**-411.000**

VE 2027 = 60.000 Euro
Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 50.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Um die Anforderungen an die Amokprävention sowie die Prävention weiterer Gewaltereignisse an den Koblenzer Schulen zu gewährleisten, ist sukzessive der Einbau und die Nachrüstung von sicherheitsrelevanten Einrichtungen, sofern nicht bereits vorhanden, zwingend erforderlich. Es handelt sich hierbei vor allem um Video- und Fernsprechanlagen sowie elektronische Türöffner. Hierdurch wird der kontrollierte Zutritt zu den Schulgebäuden gewährleistet.
Der Einbau von Zutrittstechnik, insbesondere an Grundschulen (Videoanlagen etc.), ist investiv zu klassifizieren. Durch den Einbau werden die Vorgaben der Amokprävention erfüllt.
Ab 2027 werden Zutrittskontrollen an den weiterführenden Schulen abschnittsweise eingebaut. Jährlich ist eine konjunkturelle Preisanpassung berücksichtigt. Zur Auftragsvergabe der Bauleistungen wird eine Verpflichtungsermächtigung 2027 in Höhe von 60.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2028 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400011000 Grundschulen EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	266.923	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	345.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**266.923**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**0**	**345.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-266.923**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**0**	**-345.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Durchführung der EDV-Verkabelungsarbeiten erfolgt durch das Zentrale Gebäudemanagement. Hierfür wird ein laufender jährlicher Pauschalbetrag für investive Maßnahmen im Bereich der EDV-Verkabelung bereitgestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400012000 Global Photovoltaik Grundschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	241.608	19.600	0	0	0	0	0	261.210
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**241.608**	**19.600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**261.210**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-241.608**	**-19.600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-261.210**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen. Es werden daher keine Mittel in 2027 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400013000 Fahrrad- und Rollerständer an Grundschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	125.000	125.000	0	0	0	0	250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**125.000**	**125.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**250.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			125.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-125.000**	**-125.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-250.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
An den Koblenzer Grundschulen besteht ein Mangel an Fahrrad- und Rollerständern. Die Schulkinder können ihre Fahrräder und Roller an den Schulen nicht angemessen abstellen und absichern, wodurch eine Unfallgefahr entsteht.

In 2027 sind Stellplätze an folgenden Standorten geplant:
- Grundschule Niederberg
- Grundschule Horchheim
- Grundschule Kesselheim

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400041000 Realschulen Plus EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	107.170	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	188.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**107.170**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**0**	**188.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-107.170**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**0**	**-188.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Laufender jährlicher Pauschalbetrag für investive Maßnahmen für EDV-Verkabelung

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400061000 Gymnasien EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	125.169	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	205.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**125.169**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**0**	**205.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-125.169**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**0**	**-205.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400071000 Integrierte Gesamtschule EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	6.356	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	0	46.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**6.356**	**8.000**	**8.000**	**8.000**	**8.000**	**8.000**	**0**	**46.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-6.356**	**-8.000**	**-8.000**	**-8.000**	**-8.000**	**-8.000**	**0**	**-46.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400081000 Förderschulen EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	31.569	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	112.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**31.569**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**0**	**112.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-31.569**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**0**	**-112.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400091000 Berufsbildende Schulen EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	98.884	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	179.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**98.884**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**0**	**179.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-98.884**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**0**	**-179.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401101000 Neubau Ersatzgebäude Grundschule Neuendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	790.000	60.000	0	0	0	0	0	850.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**790.000**	**60.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**850.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	4.861.614	52.800	0	0	0	0	0	4.914.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**4.861.614**	**52.800**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**4.914.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-4.071.614**	**7.200**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-4.064.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Betonbau der Willi-Graf-Schule wurde aufgrund erheblicher Bauschäden abgebrochen und anschließend neu errichtet. Die Maßnahme ist bereits abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401103000 Mensa Grundschule Schenkendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.080.000	355.000	0	0	0	0	0	1.435.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.080.000**	**355.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.435.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	2.989.337	0	0	0	0	0	0	2.990.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.989.337**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.990.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.909.337**	**355.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.555.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Zur bedarfsgerechten Sicherstellung des Ganztagsschulangebots war der Neubau einer Mensa zwingend erforderlich. Die Maßnahme ist bereits abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401106000 Neubau Grundschule Freiherr vom Stein								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.995.639	887.000	617.000	0	0	0	0	3.500.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.995.639**	**887.000**	**617.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.500.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	12.434.995	116.000	54.000	0	0	0	0	12.605.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**12.434.995**	**116.000**	**54.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**12.605.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-10.439.356**	**771.000**	**563.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-9.105.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist im Wesentlichen abgeschlossen. Lediglich einzelne Restarbeiten befinden sich noch in der Ausführung. Darüber hinaus stehen noch die Vereinnahmung von Fördermitteln sowie die Umsetzung der vorgesehenen „Kunst am Bau"-Maßnahme aus.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401110000 Neubau Grundschule Pestalozzi								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	3.207.000	4.811.000	6.414.600	1.603.650	16.036.250
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**3.207.000**	**4.811.000**	**6.414.600**	**1.603.650**	**16.036.250**
Auszahlungen für Sachanlagen	929.288	50.000	4.000.000	7.000.000	10.000.000	4.900.000	250.000	27.130.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**929.288**	**50.000**	**4.000.000**	**7.000.000**	**10.000.000**	**4.900.000**	**250.000**	**27.130.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			3.500.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				7.000.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-929.288**	**-50.000**	**-4.000.000**	**-3.793.000**	**-5.189.000**	**1.514.600**	**1.353.650**	**-11.093.750**

VE 2027 = 7.000.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Bestandsgebäude der Grundschule Pestalozzi befindet sich in einem dringend sanierungsbedürftigen Zustand. Im Rahmen der laufenden Planungen wird zugleich Vorsorge für die Einrichtung einer Ganztagsschule getroffen. Die finale Planung umfasst daher einen 2,5-zügigen Neubau einschließlich der erforderlichen Flächen für den Ganztagsbetrieb. Die Architekten- und Fachingenieurleistungen wurden bereits beauftragt. Die Abstimmungen zum Raumprogramm für den Neubau, unabhängig von der bestehenden Containerschule, sind abgeschlossen. Der Förderantrag wurde beim zuständigen Fördergeber eingereicht. Derzeit erfolgt die Zusammenstellung der angeforderten Nachreichunterlagen. Das weitere Vorgehen erfolgt in Abhängigkeit der Entscheidung zum GYM Max von Laue. Zur Auftragsvergabe der Bauleistungen wird eine Verpflichtungsermächtigung 2027 mit Kassenwirksamkeit in 2028 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401111000 Neubau Mensa GS Güls

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	522.000	50.000	8.000	0	0	0	0	580.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**522.000**	**50.000**	**8.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**580.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	3.028.096	130.000	0	0	0	0	0	3.162.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**3.028.096**	**130.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.162.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-2.506.096**	**-80.000**	**8.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-2.582.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 3.100 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist größtenteils abgeschlossen. Lediglich die Schlussrechnungen, sowie die verbleibenden Fördermittel werden noch beglichen beziehungsweise vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401112000 Aufzugsanlage und Fluchttreppe GS Pfaffendorfer Höhe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	120.000	0	0	0	0	0	0	120.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**120.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**120.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	959.121	255.500	0	0	0	0	0	1.284.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**959.121**	**255.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.284.700**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-839.121**	**-255.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.164.700**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 70.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401113000 Raumerweiterung GS Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	720.437	752.000	220.000	188.000	0	0	0	1.880.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**720.437**	**752.000**	**220.000**	**188.000**	**0**	**0**	**0**	**1.880.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	4.308.423	2.700.000	875.000	0	0	0	0	7.883.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**4.308.423**	**2.700.000**	**875.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**7.883.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			875.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-3.587.986**	**-1.948.000**	**-655.000**	**188.000**	**0**	**0**	**0**	**-6.003.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Da mit Kapazitätsengpässen an der Schule am Bienhorntal zu rechnen ist, muss die Grundschule Asterstein erweitert werden. Die Klassenraumanzahl muss zwingend erhöht werden, um den Schulbetrieb aufrechterhalten zu können. In 2027 werden Auszahlungen für die Außenanlagen und Kunst am Bau anfallen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401114000 Schulhofsanierung GS Pfaffendorfer Höhe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	727.627	175.000	200.000	0	0	0	0	1.103.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**727.627**	**175.000**	**200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.103.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			200.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-727.627**	**-175.000**	**-200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.103.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Schulhofasphalt der Grundschule Pfaffendorfer Höhe wurde in Teilbereichen im Rahmen des Schulsanierungsvertrages durch die Koblenzer Wohnbau erneuert.
Die Maßnahme ist grundsätzlich abgeschlossen. Lediglich die anschließende Verwendungsnachweiserstellung muss noch erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401115000 Infrastruktursanierung GS Schenkendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	6.839	25.000	25.000	125.000	0	0	0	182.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**6.839**	**25.000**	**25.000**	**125.000**	**0**	**0**	**0**	**182.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-6.839**	**-25.000**	**-25.000**	**-125.000**	**0**	**0**	**0**	**-182.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Bei dem Bau der Mensa wurde festgestellt, dass die Ver- und Entsorgungsleitungen unterhalb des Schulhofes veraltet und dringend sanierungsbedürftig sind. Bis diese erneuert werden, erfolgt die Versorgung der Mensa über provisorische Leitungen. Im Anschluss an die Sanierung wird der Schulhof neugestaltet. Hierbei werden vor allem Tartan- und zusätzliche Spielflächen geschaffen. Im Hinblick auf die notwendige Erneuerung der Infrastrukturleitungen im Erdreich wurde im Jahr 2025 eine Machbarkeitsstudie beauftragt, die zurzeit konkretisiert wird. Nach Erstellung der Planung können die Baukosten ermittelt werden.
Im Rahmen dieser Maßnahme ist eine Entsiegelung und weitere Begrünung geplant. Des Weiteren ist nach der Infrastruktursanierung eine Wiederherstellung geplant.

Der Stadtrat hat beschlossen, die Maßnahme in das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur" aufzunehmen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401116000 Fluchttreppe und Aufzugsanlage GS Metternich Oberdorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	16.400	0	199.600	24.000	0	0	0	240.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**16.400**	**0**	**199.600**	**24.000**	**0**	**0**	**0**	**240.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	76.254	150.000	300.000	0	0	0	0	795.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**76.254**	**150.000**	**300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**795.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-59.854**	**-150.000**	**-100.400**	**24.000**	**0**	**0**	**0**	**-555.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 268.500 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen der Brandschutzsanierung der Grundschule Metternich Oberdorf ist die Errichtung einer zusätzlichen Fluchttreppe erforderlich. Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401120000 Aufzugsanlage und Schulerweiterung Grundschule Moselweiß

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	96	25.000	25.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**96**	**25.000**	**25.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**50.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-96**	**-25.000**	**-25.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
An der Grundschule Moselweiß bestehen derzeit Defizite im Bereich der Barrierefreiheit, da die oberen Geschosse für mobilitätseingeschränkte Personen nicht erreichbar sind. Daher ist der Einbau eines barrierefreien Aufzugs vorgesehen. Die Maßnahme wird im Rahmen der Machbarkeitsstudie zur GaFöG-Erweiterung berücksichtigt.
Sobald eine Kostenberechnung vorliegt werden die Auszahlungsansätze sowie voraussichtliche Einzahlungen veranschlagt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401122000 Neubau Sporthalle Goldgrube

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	602.000	903.000	1.204.000	300.000	3.009.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**602.000**	**903.000**	**1.204.000**	**300.000**	**3.009.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	20.083	25.000	200.000	1.800.000	4.000.000	1.478.000	0	7.523.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**20.083**	**25.000**	**200.000**	**1.800.000**	**4.000.000**	**1.478.000**	**0**	**7.523.100**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.800.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-20.083**	**-25.000**	**-200.000**	**-1.198.000**	**-3.097.000**	**-274.000**	**300.000**	**-4.514.100**

VE 2027 = 1.800.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen der Neuausrichtung des Geländes der ehemaligen Overberg-Schule ist neben dem Neubau der Grundschule Pestalozzi sowie der neuen Kita auch der Neubau einer Schulsporthalle vorgesehen. Die Umsetzung erfolgt in Abhängigkeit des Interimsbaus Max von Laue. Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2027 i. H. v. 1.800.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2028 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401123000 Einrichtung GTS GS Pfaffendorfer Höhe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	477.000	53.000	0	0	0	0	530.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**477.000**	**53.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**530.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	77.815	1.055.000	0	0	0	0	0	1.132.900
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**77.815**	**1.055.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.132.900**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-77.815**	**-578.000**	**53.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-602.900**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zur Einrichtung der Ganztagsschule waren gemäß Schulbaurichtlinie und Schulbauförderung eine Küche sowie ein Speisesaal einschließlich verschiedener Nebenräume erforderlich.

Die Maßnahme wurde baulich bereits abgeschlossen. Es steht nur noch die Vereinnahmung der restlichen Fördermittel aus.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401124000 Neubau Sporthalle GS Freiherr-vom-Stein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	576	10.000	350.000	0	0	0	0	360.600
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**576**	**10.000**	**350.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**360.600**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-576**	**-10.000**	**-350.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-360.600**

Gesamtauszahlungen bisher = 20.000 Euro/ neu = 360.600 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Zuge der Räumung des Geländes an der Steinstraße, zugunsten eines Neubaugebietes für Wohnbebauung, wird auch die dort befindliche Sporthalle zurückgebaut. Als Kompensation soll ein Sporthallenneubau auf dem Schulgelände der GS Freiherr-vom-Stein errichtet werden.

Die Förderfähigkeit befindet sich weiterhin in Klärung mit dem Fördergeber. Zudem erfolgt die Abstimmung der Maßnahme zwischen Amt 40 und Amt 52. Sobald eine valide Kostenberechnung vorliegt, können die Baumittel entsprechend etatisiert werden. Die Erhöhung der Gesamtkosten ergibt sich daraus, dass im Jahr 2027 die Durchführung des Vergabeverfahrens vorgesehen ist. Zudem ist der Abbruch für 2027 geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401129000 Neugestaltung Schulhof Grundschule Horchheim (KI 3.0 Kap. II)								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	61.216	30.130	0	0	0	0	0	91.350
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**61.216**	**30.130**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**91.350**
Auszahlungen für Sachanlagen	385.438	0	0	0	0	0	0	411.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**385.438**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**411.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-324.222**	**30.130**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-319.650**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 25.480 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Neugestaltung des Schulhofes der Grundschule Horchheim ist Bestandteil des Landesprogramms zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KI 3.0, Kapitel II). Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401132000 GS Neuendorf Raumerweiterung								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	300.000	123.000	47.000	0	0	470.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**300.000**	**123.000**	**47.000**	**0**	**0**	**470.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	2.771	200.000	1.100.000	654.000	100.000	0	0	2.057.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.771**	**200.000**	**1.100.000**	**654.000**	**100.000**	**0**	**0**	**2.057.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			400.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				654.000	100.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-2.771**	**-200.000**	**-800.000**	**-531.000**	**-53.000**	**0**	**0**	**-1.587.000**

VE 2027 = 754.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Willi-Graf-Schule ist als Schwerpunktschule verpflichtet, insbesondere die Handlungsfelder Integration und Inklusion pädagogisch zu unterstützen. Zur Sicherstellung einer entsprechenden Bildungsarbeit ist die Schaffung der hierfür erforderlichen Räumlichkeiten zwingend notwendig.
Die Baugenehmigung sowie der Förderbescheid liegen vor.
Der Baubeginn ist für Sommer 2027 vorgesehen. Zwecks Auftragsvergabe ist eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401138000 GS Karthause "Am Löwentor" Erweiterung wg. Umsetzung GaFöG

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/-aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	683.000	683.000	0	0	0	1.366.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**683.000**	**683.000**	**0**	**0**	**0**	**1.366.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	26.877	50.000	1.550.000	875.000	0	0	0	2.501.900
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**26.877**	**50.000**	**1.550.000**	**875.000**	**0**	**0**	**0**	**2.501.900**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			400.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				875.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-26.877**	**-50.000**	**-867.000**	**-192.000**	**0**	**0**	**0**	**-1.135.900**

VE 2027 = 875.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der ab 2026 geltende Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Schulkinder nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) umfasst eine Betreuung von acht Stunden täglich einschließlich des Aufenthalts in der Schule.
Die Umsetzung ist für die Jahre 2027/2028 vorgesehen. Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2027 i. H. v. 875.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2028 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401139000 GS Kesselheim Erweiterung wg. Umsetzung GaFöG

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/-aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	28.193	0	0	0	0	0	0	28.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**28.193**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**28.200**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-28.193**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-28.200**

Gesamtauszahlungen bisher = 25.200 Euro/ neu = 28.200 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der ab 2026 bestehende Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Schulkinder nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) umfasst 8 Stunden Betreuung am Tag inkl. Aufenthalt in der Schule. Im Rahmen verwaltungsinterner Abstimmungen wurden insgesamt fünf Schulstandorte ermittelt, an denen entsprechende investive Maßnahmen umgesetzt w e r d e n .
Die GaFöG-Maßnahme wird bedarfsbezogen ausgesetzt, da die demographische Entwicklung der Schule aktuell keine Teilnahme an diesem Programm erlaubt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401140000 GS Moselweiß Erweiterung wg. Umsetzung GaFöG

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	847.500	847.500	0	0	1.695.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**847.500**	**847.500**	**0**	**0**	**1.695.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	61.232	50.000	500.000	1.491.700	1.000.000	0	0	3.103.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**61.232**	**50.000**	**500.000**	**1.491.700**	**1.000.000**	**0**	**0**	**3.103.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				500.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-61.232**	**-50.000**	**-500.000**	**-644.200**	**-152.500**	**0**	**0**	**-1.408.000**

VE 2027 = 500.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der ab 2026 bestehende Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Schulkinder nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) umfasst 8 Stunden Betreuung am Tag inkl. Aufenthalt in der Schule. Im Rahmen verwaltungsinterner Abstimmungen wurden insgesamt fünf Schulstandorte ermittelt, an denen entsprechende investive Maßnahmen umgesetzt w e r d e n .
Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt nach Erhalt des Förderbescheids voraussichtlich in 2028/2029.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401141000 GS Wallersheim Erweiterung wg. Umsetzung GaFöG

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	286.200	31.800	0	0	0	318.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**286.200**	**31.800**	**0**	**0**	**0**	**318.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	8.126	150.000	442.000	0	0	0	0	601.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**8.126**	**150.000**	**442.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**601.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			442.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-8.126**	**-150.000**	**-155.800**	**31.800**	**0**	**0**	**0**	**-283.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der ab 2026 bestehende Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Schulkinder nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) umfasst 8 Stunden Betreuung am Tag inklusive Aufenthalt in der Schule.
Die Bauantrags- sowie Förderantragsunterlagen wurden erstellt und sind in 2025 eingereicht worden. Die geplante Umsetzung der Maßnahme erfolgt voraussichtlich in 2027.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401142000 Schulerweiterung GS Arzheim

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	99	0	0	0	0	0	0	25.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**99**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**25.100**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-99**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-25.100**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 25.000 Euro

E R LÄU T E R U N G E N:
Am Standort der Grundschule Arzheim wurden im Rahmen der Bedarfsermittlung zur Umsetzung des Ganztagsförderungsanspruchs sowie zur Erfüllung des Rahmenraumprogramms entsprechende Voruntersuchungen durchgeführt. Da die erforderlichen Baumaßnahmen nicht innerhalb des vorgesehenen Förderzeitraums umgesetzt werden können, der Bedarf jedoch weiterhin besteht, sollen die Maßnahmen künftig über die Schulbauförderung gefördert werden. Die weitere Projektbearbeitung erfolgt durch das Zentrale Gebäudemanagement.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401143000 Grundschule Neuendorf Erneuerung Prallwand Gymnastikraum

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	120.000	0	0	0	0	120.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**120.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**120.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-120.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-120.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme befindet sich derzeit in Vorbereitung. Aufgrund begrenzter Kapazitäten wird die Umsetzung zeitlich verschoben. Die Durchführung soll gemeinsam mit dem Vergabeverfahren als zweites Los der Maßnahme zur Raumerweiterung erfolgen. Die Umsetzung ist für das Jahr 2027 vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401144000 Neubau Sporthalle GS Wallersheim

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	37.904	10.000	65.000	0	0	0	0	158.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**37.904**	**10.000**	**65.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**158.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-37.904**	**-10.000**	**-65.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-158.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 45.090 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme umfasst den Neubau einer Schulsporthalle für die Grundschule Wallersheim an einem neuen Standort. Die Maßnahme befindet sich derzeit in der Planung. Die veranschlagten Mittel dienen zur Fortführung der Machbarkeitsstudie und Schaffung des Baurechts durch das Bebauungsplanverfahren Nr. 331, sowie die Planung der Maßnahme. Nach Abschluss der Planung können die Baukosten ermittelt und die bauliche Umsetzung vorbereitet werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401145000 Raumerweiterung GS und Sporthalle Arenberg

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	730	15.000	50.000	0	0	0	0	90.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**730**	**15.000**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**90.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-730**	**-15.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-90.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 24.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 40.100 Euro/ neu = 90.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Bedingt durch massive statische Defizite sowie hohem Sanierungsstau des Gymnastikraums im "Neubau" der Grundschule Arenberg, soll eine Planung zu einem Sporthallenneubau erstellt werden.
Nach der Abstimmung mit dem Fördergeber werden die notwendigen Förderantragsunterlagen zusammengestellt und eingereicht. In 2027 sind Mittel für weitere Planungen etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401146000 GS Ehrenbreitstein Fluchttreppe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	6.043	0	0	0	25.000	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**6.043**	**0**	**0**	**0**	**25.000**	**0**	**0**	**50.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-6.043**	**0**	**0**	**0**	**-25.000**	**0**	**0**	**-50.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 18.500 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Für die Sporthalle der Grundschule Ehrenbreitstein besteht derzeit noch kein dauerhafter zweiter Rettungsweg. Eine temporäre Lösung wurde bereits genehmigt und sichert den aktuellen Betrieb. Langfristig ist jedoch die Errichtung eines neuen, dauerhaften zweiten Rettungswegs erforderlich.
Die Maßnahme wurde aus Kapazitätsgründen zunächst zurückgestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401147000 GS Kesselheim Einbau ELA

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	108	75.000	0	0	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**108**	**75.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**100.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-108**	**-75.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-100.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 24.500 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Zusammenhang mit den Sanierungsmaßnahmen im Rahmen von KI 3.0 und KTK sind Maßnahmen zur Alarmierungsprävention, insbesondere für die Szenarien Amok, Brand und Bombendrohung, vorgesehen. Die vorbereitenden Verkabelungen wurden bereits im Zuge der KTK-Maßnahme zur LED-Beleuchtung sowie im Rahmen der Elektroarbeiten der energetischen Sanierung des Neubaus hergestellt. Die Maßnahme ist voraussichtlich 2027 fertiggestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401148000 GS Lay Fluchttreppe und Rampe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	100.000	143.000	27.000	0	0	270.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**100.000**	**143.000**	**27.000**	**0**	**0**	**270.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	72	50.000	300.000	80.000	0	0	0	480.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**72**	**50.000**	**300.000**	**80.000**	**0**	**0**	**0**	**480.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-72**	**-50.000**	**-200.000**	**63.000**	**27.000**	**0**	**0**	**-210.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 49.500 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Zuge der Brandschutzsanierung ist gemäß den Anforderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO sowie § 9 LGGBehM die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes herzustellen.

Die Maßnahme befindet sich derzeit in der Planungsphase. Der Förderbescheid liegt bereits vor.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401149000 GS Lützel Raumerweiterung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	300.000	725.000	820.000	205.000	0	2.050.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**300.000**	**725.000**	**820.000**	**205.000**	**0**	**2.050.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	380.000	1.917.000	1.081.000	0	0	3.559.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**100.000**	**380.000**	**1.917.000**	**1.081.000**	**0**	**0**	**3.559.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			380.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-100.000**	**-80.000**	**-1.192.000**	**-261.000**	**205.000**	**0**	**-1.509.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 81.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Regenbogengrundschule benötigt aufgrund der erwarteten steigenden Schülerzahlen zusätzliche Räumlichkeiten. Daher ist die Errichtung eines Erweiterungsneubaus vorgesehen. Mit der Raumerweiterung soll die Umsetzung des Rahmenraumprogramms sichergestellt werden.
In 2027 findet voraussichtlich die Umsetzung der Maßnahme statt. Kosten für den Bau sowie für den Aufzug sind bereits aufgrund einer vorliegenden Kostenschätzung etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401150000 GS St. Castor Aufzug und Fluchttreppe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	250.000	0	0	0	0	300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**50.000**	**250.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**300.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-50.000**	**-250.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-300.000**

Gesamtauszahlungen bisher = 100.000 Euro / neu = 300.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge einer Brandschutzsanierung die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben.
In 2027 sind das Vergabeverfahren und die Einreichung des Förderantrags geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401151000 Schulerweiterung Grundschule Niederberg

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	853.680	50.000	243.000	0	0	0	0	1.147.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**853.680**	**50.000**	**243.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.147.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-853.680**	**-50.000**	**-243.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.147.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Hinblick auf die Entwicklung der Schülerzahlen ist an der Grundschule Niederberg zur Deckung des langfristigen zusätzlichen Flächenbedarfs eine Erweiterung des Schulgebäudes erforderlich.

Nach erfolgter Übertragung des Schulgebäudes von der Koblenzer Wohnbaugesellschaft mbH erfolgt ab 2026 die Planung der Schulerweiterung. Eine Machbarkeitsstudie wurde bereits beauftragt. Erste Ergebnisse wurden mit der Schulverwaltung erörtert. Nach Erstellung der Planung können die Baumittel beziffert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401152000 GS Wallersheim Dachausbau Startchancen Säule I

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	105.000	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**105.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	150.000	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**150.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-45.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-150.000**

Gesamteinzahlungen bisher = 0 Euro/ neu = 105.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 0 Euro / neu = 150.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Startchancen-Programm ist eine bildungspolitische Initiative des Landes Rheinland-Pfalz zur nachhaltigen Verbesserung der Chancengerechtigkeit im Bildungssystem. Das Programm ist auf eine Laufzeit bis zum Schuljahr 2033/2034 angelegt und gliedert sich in drei Säulen.
Ziel der Säule I ist insbesondere die Verbesserung und Modernisierung der schulischen Infrastruktur. Hierzu zählen unter anderem die Sanierung und der Neubau von Schulgebäuden sowie die Schaffung moderner, klimagerechter und barrierefreier Lern- und Bildungsräume. Die Finanzierung erfolgt hierbei im Verhältnis von 70 % Fördermitteln zu 30 % kommunalem Eigenanteil. Weitere investive Anteile der Säule I werden im Projekt P401006 "Startchancen Programm Säule I" veranschlagt.

Im vorliegenden Fall sind Planungskosten für den Ausbau des Dachgeschosses der Grundschule in Wallersheim zur Schaffung von Differenzierungsräumen etatisiert. Sobald eine belastbare Kostenrechnung vorliegt, werden die Baumittel inklusive entsprechender Fördermittel eingeplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401205000 Neubau Sporthalle Gymnasium Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	4.022.000	0	388.000	0	0	0	0	4.410.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**4.022.000**	**0**	**388.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**4.410.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	9.980.486	0	54.000	0	0	0	0	10.034.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**9.980.486**	**0**	**54.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**10.034.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-5.958.486**	**0**	**334.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5.624.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Auf dem Asterstein entstand ein Sportzentrum mit einer dreifach teilbaren Schulsporthalle für drei Übungseinheiten, einer Geräte- und Bodenturnhalle sowie einem Fitness- und Kraftraum. Die Maßnahme ist fast fertiggestellt. Da allerdings die Maßnahme „Kunst am Bau" im Zuge eines Wettbewerbs vergeben wird, wird die Fertigstellung der Maßnahme und die Erstellung des Verwendungsnachweises erst in 2027 stattfinden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401212000 Neubau Ersatzgebäude S2 Hilda-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.723.000	77.000	0	0	0	0	0	1.800.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.723.000**	**77.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.800.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	6.768.093	34.600	0	0	0	0	0	6.832.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**6.768.093**	**34.600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**6.832.200**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-5.045.093**	**42.400**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5.032.200**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 29.500 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401217000 Aufzug & barrierefreie Erschließung Eichendorff-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	65.608	25.000	0	0	50.000	0	0	141.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**65.608**	**25.000**	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**141.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-65.608**	**-25.000**	**0**	**0**	**-50.000**	**0**	**0**	**-141.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge einer Brandschutzsanierung die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben.
Der Förderantrag wurde bereits eingereicht. Seitens der ADD bestehen jedoch umfangreiche Nachforderungen, sodass die eingereichten Unterlagen derzeit geprüft und überarbeitet werden.

Die Umsetzung der Maßnahme
steht in Abhängigkeit des Interimsbaus im Zusammenhang mit dem Max-von-Laue-Gymnasium.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401218000 Neubau Umkleidekabine Hilda-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	140.000	130.000	0	0	0	0	0	270.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**140.000**	**130.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**270.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	2.683.680	869.000	297.320	0	0	0	0	3.850.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.683.680**	**869.000**	**297.320**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.850.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-2.543.680**	**-739.000**	**-297.320**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-3.580.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Anschluss an den Neubau Hilda S2 (siehe Z401212) erfolgt der Neubau der Umkleidekabinen der Sporthalle. Die Maßnahme wird voraussichtlich in 2027 fertiggestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401219000 Umbau Schulhof Eichendorff Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	717.603	0	0	0	50.000	470.000	421.000	1.659.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**717.603**	**0**	**0**	**0**	**50.000**	**470.000**	**421.000**	**1.659.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-717.603**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**	**-470.000**	**-421.000**	**-1.659.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Außenanlagen des Eichendorff Gymnasiums verfügen nur über rudimentäre Sportmöglichkeiten. Einzig vorhanden ist eine Sprunggrube, deren provisorische Anlaufbahn durch Stellplätze für Fahrräder behindert wird. Darüber hinaus werden Sporteinheiten auf dem Asphaltboden des Schulhofes durchgeführt. Ein solcher Sportunterricht ist nicht mehr zeitgemäß. Insbesondere durch die bestehende Asphaltfläche besteht ein enormes Verletzungsrisiko.

Des Weiteren besteht auf dem Außengelände grundsätzlicher Sanierungsbedarf. Daher soll in einem Bereich von 15 x 25 Meter eine Tartanfläche angelegt werden, die eine Nutzung als Sportfläche zulässt.

Bestandteil dieser Tartanfläche werden ein Volleyballspielfeld, Basketballkörbe sowie Vorrichtungen für mobile Handballtore sein. Daneben werden neue Stellflächen für Fahrräder geschaffen, welche die Herstellung einer festen Anlaufbahn für die Sprunggrube ermöglichen. Zudem werden auf dem Schulhof Markierungen für Langstreckenläufe angebracht.

Bedingt durch die zeitgleich durchzuführenden Maßnahmen am Schulgebäude (Aufzug, Fassade) wird die Schulhofneugestaltung in 2 Abschnitten ausgeführt. Der 1. Bauabschnitt ist abgeschlossen. Der 2. Bauabschnitt kann begonnen werden, wenn die Aufzugsanlage (Z401217) fertiggestellt ist. Mittel für die Planung und Umsetzung des 2. Bauabschnitts sind daher ab 2029 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401223000 Lüftungsgeräte Eichendorff Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	839.049	200.000	0	0	50.000	0	0	1.090.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**839.049**	**200.000**	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**1.090.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-839.049**	**-200.000**	**0**	**0**	**-50.000**	**0**	**0**	**-1.090.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen der energetischen Fassaden- und Fenstersanierung KI 3.0 Kap I. muss erstmalig eine Lüftungsanlage eingebaut w e r d e n .
Wegen der defizitären Haushaltssituation werden nur in den Klassenräumen Lüftungsgeräte eingebaut, welche zum Friedrich-Ebert-Ring hin liegen. Die Klassenräume Richtung Friedrich-Ebert-Ring sind einer hohen Schallimmission ausgesetzt. Die entlegeneren Klassenräume werden dahingehend nicht mit Lüftungsgeräten ausgestattet.

Das Förderverfahren wurde eingeleitet, der Förderbescheid liegt jedoch noch nicht vor.

Im Haushaltsjahr 2029 sind daher zunächst lediglich Mittel für die erforderlichen Planungsleistungen veranschlagt. Nach Vorliegen des Förderbescheids sowie einer belastbaren Kostenrechnung werden die Baumittel veranschlagt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401227000 Schulhofsanierung Görres-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	474.164	52.830	0	900.000	450.000	0	720.000	2.596.900
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**474.164**	**52.830**	**0**	**900.000**	**450.000**	**0**	**720.000**	**2.596.900**
Auszahlungen für Sachanlagen	694.121	125.000	1.000.000	500.000	0	0	800.000	3.119.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**694.121**	**125.000**	**1.000.000**	**500.000**	**0**	**0**	**800.000**	**3.119.200**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.000.000	500.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-219.957**	**-72.170**	**-1.000.000**	**400.000**	**450.000**	**0**	**-80.000**	**-522.300**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es ist geplant, den Schulhof am Görres-Gymnasium abschnittsweise zu sanieren und mit der Neuordnung den Schulhof an die Bedürfnisse des Schulbetriebs und der Schüler anzupassen.
Der 2. Bauabschnitt ist nun für die Jahre 2027/2028 und ein 3. Bauabschnitt für die Jahre 2031 ff. geplant.

Im ursprünglichen Ablaufplan war vorgesehen, die Maßnahme ohne zeitlichen Versatz in einem Zuge durchzuführen. Da die Container auf dem Schulhof nun jedoch bis zur Fertigstellung der Raumerweiterung bestehen bleiben müssen, ist eine Aufteilung der Maßnahme erforderlich. Teile des ursprünglich für den 3. BA vorgesehenen Leistungsumfangs bereits im Rahmen des 2. BA umgesetzt werden. Dies betrifft insbesondere die Beseitigung der bestehenden Stolperstellen im Bereich des Parkplatzes und im vorderen Bereich des Schulhofs sowie die damit verbundene Neuordnung der Flächen.

Der Stadtrat hat beschlossen, Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen über das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz für Bildung, Klima und Infrastruktur" mit einer Fördersumme von insgesamt 15 Mio. Euro zu finanzieren. Das vorliegende Projekt soll über diesen Fördertopf verwirklicht werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401229000 Lüftungsgeräte Max-von-Laue-Gymnasium (KI 3.0 Kap. II)								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	382.000	0	0	0	0	0	382.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**382.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**382.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.053.354	727.000	0	0	0	0	0	1.780.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.053.354**	**727.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.780.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.053.354**	**-345.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.398.000**

Gesamteinzahlungen bisher = 550.000 Euro/ neu = 382.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 1.600.000 Euro/ neu = 1.780.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Einbau von Lüftungsgeräten auf der Schulhofseite ist Bestandteil des Landesprogramms zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KI 3.0, Kapitel II).
Die bautechnische Fertigstellung erfolgte Ende 2025. Die Inbetriebnahme war für das 2. Quartal 2026 vorgesehen.

Aufgrund der unerwartet schlechten Bausubstanz waren Anpassungen der Ausführungsplanung erforderlich. Hierdurch kam es zu Verzögerungen im Bauablauf und zu einer Erhöhung der Gesamtkosten. Die Verzögerung hatte außerdem Auswirkungen auf den Abruf möglicher Fördermittel.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401231000 Gymnasium Karthause - NAWI/ Aufzugsanlage								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	150.000	0	0	0	0	150.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**150.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	10.439	0	160.000	0	0	0	0	420.440
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**10.439**	**0**	**160.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**420.440**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			160.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-10.439**	**0**	**-10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-270.440**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 250.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Fachklassenräume des Gymnasiums sollen saniert werden, da diese nicht mehr den aktuellen Standards entsprechen. Zudem soll ein Außenaufzug als Plattformaufzug auf dem Schulhof errichtet werden, welche einen barrierefreien Zugang in das Schulgebäude ermöglicht.

Die Umsetzung der baulichen Maßnahmen werden in 2027 fortgeführt und noch im selben Jahr abgeschlossen.

Die Fördermittel werden voraussichtlich in 2027 vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401232000 GYM Max-von-Laue NAWIS

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	10.116	5.000	0	0	0	0	0	15.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**10.116**	**5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**15.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-10.116**	**-5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-15.000**

E R LÄU T E R U N G E N:
Die Maßnahme beinhaltet die Sanierung der Naturwissenschaftlichen Räume im 1. Obergeschoss des Schulgebäudes. Die Maßnahme wird bis zur Fertigstellung des Gesamtkonzeptes verschoben.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401233000 GYM Görres Schulerweiterung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	754.966	100.000	500.000	0	0	0	0	1.355.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**754.966**	**100.000**	**500.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.355.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			500.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-754.966**	**-100.000**	**-500.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.355.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Görres Gymnasium ist seit dem Schuljahr 2020/ 2021 eine Ganztagsschule und hat seitdem einen zusätzlichen Raumbedarf an ganztagsspezifischen Räumen. Hinzu kommt das bestehende Raumdefizit gemäß Rahmenraumprogramm. Im Jahr 2025 wurden Haushaltsmittel für den Ankauf des Areals "Schanzenpforte 4" vorgesehen. Für 2027 sind Planungsmittel veranschlagt. Die Auszahlungsmittel für die Umsetzung werden etatisiert, sobald im Rahmen der Planung eine ausreichende Kostenermittlung vorliegt.
Eine Machbarkeitsstudie wurde in Abstimmung mit der Schulverwaltung erstellt. Danach wird ein Vergabeverfahren durchgeführt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401234000 GYM Hilda Schulhofsanierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	5.000	5.000	0	0	0	0	10.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**5.000**	**5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**10.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-5.000**	**-5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-10.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Kontext der derzeitigen Baumaßnahmen am Hilda-Gymnasium wird das Solitär-Toilettengebäude abgerissen. Das Entstehen der Freifläche ermöglicht eine "Neu-"sortierung der Schulhofflächen.
Dabei liegt der Fokus insbesondere auf folgenden Gesichtspunkten:
- Entsiegelung von Flächen
- Schul(außen)-sport und Bewegung
- Sortierung Lehrerparken
- Flächendefinition (Kontext: Schulgarten)
- Beseitigung von Unfallgefahren

Für 2027 sind ausschließlich Planungsmittel veranschlagt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401235000 GYM Max-von-Laue Brandschutz/Elektro u. Akustiksanierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	64	850.000	2.500.000	0	0	0	0	3.350.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**64**	**850.000**	**2.500.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.350.100**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			2.500.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-64**	**-850.000**	**-2.500.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-3.350.100**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen der energetischen Fassadensanierung, des Einbaus einer Lüftungsanlage sowie des Ausbaus der Digitalisierung an der Schule wurde seitens des ZGM festgestellt, dass die vorhandenen Decken seit Errichtung des Gebäudes augenscheinlich keinen ausreichenden Feuerwiderstand aufweisen.

Der Beginn der Maßnahme erfolgt in Abhängigkeit von der Bereitstellung der Interimsschule sowie in Abstimmung mit der übergeordneten Entscheidung „Sanierung oder Neubau". Es sind zunächst Planungsmittel veranschlagt. Nach Erstellung der Planung können die Baukosten beziffert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401236000 GYM Hilda Barrierefreiheit

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	15.000	0	0	0	0	0	15.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**15.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**15.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-15.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-15.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Hilda Gymnasium ist nach Abschluss der Maßnahme Neubau S1a, südalleeseitig barrierefrei. Das Gebäude Kurfürstenstraße ist zurzeit nicht barrierefrei erschlossen. Dies soll im Zuge der Maßnahme erreicht werden. Hierzu soll ein Aufzug im Treppenhaus errichtet und eine Rampe vom Schulhof ausgebaut werden.
Die Maßnahme befindet sich weiterhin in der Antrags- und Planungsphase.
Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt außerdem in Abhängigkeit des Interimsbaus im Zusammenhang mit dem Max-von-Laue-Gymnasium.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401237000 Sporthalle Asterstein - räumliche und akustische Trennung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	150.000	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**150.000**	**0**	**0**	**0**	**150.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**0**	**-150.000**	**0**	**0**	**0**	**-150.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die räumliche Trennung der Dreifeldhalle und des Turnforums ist zwingend erforderlich, da das offene Raumkonzept den unterschiedlichen Anforderungen von Schul- und Leistungssport nicht gerecht wird. Die stark abweichenden Temperaturbedürfnisse (Schulsport: 17–19 °C, Leistungssport: ca. 21 °C), die hohe Lärmbelastung im Schulsport sowie die empfindliche Trainingsatmosphäre im Leistungssport stehen im Widerspruch. Zusätzlich verursacht das im Turnforum genutzte Magnesiapulver erhebliche Probleme bei Lüftung und Reinigung. Nur durch bauliche Abtrennung und getrennte Lüftungssysteme kann eine funktionale, hygienische und bedarfsgerechte Nutzung gewährleistet werden. Gemäß §§ 72 ff. SchulG obliegt es dem Schul- und Sachkostenträger, für einen ordnungsgemäßen Schulbetrieb, die erforderlichen Lehrmittel bereitzustellen. Die Stadt Koblenz erfüllt diese Aufgabe als Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung. Ziel ist es, eine zeitgemäße und funktionale Lernumgebung sicherzustellen, die sowohl den pädagogischen als auch den spezifischen Anforderungen des Schul- und Leistungssports gerecht wird. Die Maßnahme ist Voraussetzung für einen qualitativ hochwertigen, sicheren und gesundheitlich unbedenklichen Schul- und Sportbetrieb.
Die Umsetzung der Maßnahme wird aufgrund begrenzter personeller und organisatorischer Kapazitäten zeitlich verschoben.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401238000 Übertragung Sporthalle Max-von-Laue Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	1.416.000	0	0	0	0	0	1.416.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**1.416.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.416.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-1.416.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.416.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Übertragung der Sporthalle Max-von-Laue-Gymnasium von der Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH an die Kernverwaltung aufgrund vorzeitiger Auflösung des bestehenden Erbbaurechtsvertrages (Übertragungswert: 1.285.000 Euro + Nebenkosten) war für 2026 vorgesehen. Die Maßnahme ist damit in 2027 voraussichtlich bereits abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401239000 Interimsbau Max-von-Laue Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	4.300.000	17.200.000	0	0	0	21.500.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**4.300.000**	**17.200.000**	**0**	**0**	**0**	**21.500.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			4.300.000	17.200.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-4.300.000**	**-17.200.000**	**0**	**0**	**0**	**-21.500.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Zur Sicherstellung des Schulbetriebs während der Sanierung des Max-von-Laue-Gymnasiums soll auf der Schulerweiterungsfläche Goldgrube eine Interimsschule errichtet werden.

Diese dient zunächst der Auslagerung des Max-von-Laue-Gymnasiums und kann künftig auch für vergleichbare Maßnahmen genutzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401460000 Erweiterung Ganztagsschule Clemens-Brentano-Realschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	225.000	245.000	1.735.000	245.000	0	0	0	2.450.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**225.000**	**245.000**	**1.735.000**	**245.000**	**0**	**0**	**0**	**2.450.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	999.859	4.240.000	2.475.000	925.000	0	0	0	8.640.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**999.859**	**4.240.000**	**2.475.000**	**925.000**	**0**	**0**	**0**	**8.640.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			2.475.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-774.859**	**-3.995.000**	**-740.000**	**-680.000**	**0**	**0**	**0**	**-6.190.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Zur Beseitigung der bereits bestehenden Engpässe sowie zur Schaffung der im Zusammenhang mit der Einführung des Ganztagsschulbetriebs erforderlichen zusätzlichen Kapazitäten, ist die Errichtung neuer Räumlichkeiten vorgesehen.

Der Förderbescheid und die Baugenehmigung liegen vor.
Die Maßnahme befindet sich derzeit in der Umsetzung. Erste Spezialtiefbauarbeiten wurden bereits ausgeführt. Weitere Gewerke befinden sich in der Ausschreibung bzw. Vergabe. Parallel hierzu werden die weiteren Planungen und fachlichen Abstimmungen, insbesondere im Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung (TGA) und der Entwässerung, fortgeführt.

Die Umsetzung der Maßnahme „Kunst am Bau" ist für das Jahr 2028 vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401461000 Schulerweiterung Goethe-Realschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	559.000	1.327.500	1.770.000	442.500	326.000	0	0	4.425.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**559.000**	**1.327.500**	**1.770.000**	**442.500**	**326.000**	**0**	**0**	**4.425.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	2.628.355	6.000.000	6.071.000	665.000	0	0	0	15.364.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.628.355**	**6.000.000**	**6.071.000**	**665.000**	**0**	**0**	**0**	**15.364.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			6.071.000	665.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-2.069.355**	**-4.672.500**	**-4.301.000**	**-222.500**	**326.000**	**0**	**0**	**-10.939.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der nicht gedämmte, eingeschossige Massivbau des Pavillongebäudes wurde in den 1970er Jahren erbaut. Bis auf kosmetische Maßnahmen im Inneren des Gebäudes und einen Teilaustausch der Fenster ist das Gebäude noch auf dem Stand der Bauzeit. Der Pavillon ist stark sanierungsbedürftig. Außerdem besteht ein akuter Raumbedarf, da das derzeitige Rahmenraumprogramm durch den derzeitigen Bestand nicht abgedeckt werden kann. Im Rahmen des genehmigten Raumprogramms ist die Erweiterung der Schule vorgesehen.

Die Fertigstellung der Baumaßnahme ist für das Frühjahr 2027 vorgesehen. Parallel hierzu werden die Ausschreibungsverfahren für die Ausbaugewerke durchgeführt; die Vergabe sämtlicher Ausbaugewerke ist für das Jahr 2026 vorgesehen. Für das Jahr 2028 sind Mittel in Höhe von 105.000 Euro für die Maßnahme „Kunst am Bau" eingeplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401465000 KIPKI - PV-Anlage inkl. Batteriespeicher Görres-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	340.000	0	0	0	0	0	0	340.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**340.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**340.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	0	0	0	0	0	340.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**340.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**340.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 290.000 Euro

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

E R L Ä U T E R U N G E N:
Aufgrund fehlender technischer Umsetzbarkeit am bisherigen Standort (Goethe Realschule plus) erfolgte die Umbenennung der Maßnahme (Z401465) in „PV-Anlage inkl. Batteriespeicher Görres-Gymnasium" und wird in 2026 dementsprechend am neuen Standort umgesetzt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401466000 Realschule plus Karthause ELA (Elektroakustische Anlage)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	170.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**170.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-170.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 170.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Für den Standort an der Realschule plus Karthause ist die Einrichtung einer elektroakustischen Anlage vorgesehen. Die Maßnahme wird im Laufe des Jahres 2026 umgesetzt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401468000 Übertragung Mensa Asterstein, Realschule plus

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	212.117	0	0	0	0	0	0	223.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**212.117**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**223.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-212.117**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-223.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 10.500 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 233.000 Euro/ neu = 223.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Übertragung der Mensa Asterstein von der Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH an die Kernverwaltung aufgrund vorzeitiger Auflösung des bestehenden Erbbaurechtsvertrages (Übertragungswert: 210.000 Euro + Nebenkosten) ist in 2025 erfolgt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401504000 Aufzugsanlage Julius-Wegeler-Schule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	345.000	0	0	0	0	0	0	345.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**345.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**345.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	741.543	35.500	0	0	0	0	0	768.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**741.543**	**35.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**768.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-396.543**	**-35.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-423.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen. Daher werden keine weiteren Mittel in 2027 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401508000 BBS Technik Sporthalle, Mensa Deckenstrahler LED, Heizung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	5.000	0	0	0	0	0	5.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**5.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Bisher wurde die Sporthalle über die alte Lüftungsanlage beheizt, welches energetische nicht nachhaltig ist. Bei der Umsetzung der Maßnahme werden beide Systeme separiert, dazu müssen neue Wärmeüberträger installiert werden. Die weitere Abstimmung mit ADD und SGD sowie dem Bedarfsträger erfolgt im Rahmen eines Gesamtkonzepts für die BBS-Technik. Zur Zeit befindet sich das Projekt noch in der reinen Abstimmungsphase.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401510000 Übertragung Schulgebäude/ Gebäude

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2431 - Schulartübergreifende Maßn.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	5.086.000	0	0	0	0	5.086.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**5.086.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**5.086.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-5.086.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5.086.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es sollen mehrere Gebäude, im Wesentlichen Schulgebäude, von der Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH auf die Stadt Koblenz mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 8 Mio. Euro übertragen werden. Die dadurch anfallenden Nebenkosten (Grunderwerbssteuer, Notar- und Grundbuchkosten, aktivierte Eigenleistungen) sind von der Stadt Koblenz zu tragen. Nach dem Schwerpunktprinzip erfolgt zunächst eine Darstellung des Sachverhaltes im vorliegenden Projekt. Nach finaler Festlegung der jahresbezogenen Abwicklung der einzelnen Grundstücke, werden die dann noch einzurichtenden Einzelprojekte den sachlich richtigen Produkten zugeordnet.

In 2025 wurden folgende Objekte übertragen:
- Grundschule Niederberg (veranschlagt im Projekt Z401151, Übertragungswert: 812.000 Euro)
- Mensa Asterstein (veranschlagt im Projekt Z401468, Übertragungswert: 210.000 Euro)
- Mensa Diesterwegschule (veranschlagt im Projekt Z401563, Übertragungswert: 565.000 Euro)

In 2026 sollen folgende Objekte übertragen werden:
- Jugend- und Bürgerzentrum Karthause (veranschlagt im Projekt Z511003, Übertragungswert: 505.000 Euro)
- Sporthalle Max-von-Laue-Gymnasium (veranschlagt im Projekt Z401238, Übertragungswert: 1.285.000 Euro)

Der restliche Übertragungswert von rd. 4,63 Mio. Euro ohne Nebenkosten wird in 2027 veranschlagt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401511000 Lehrküche Lüftungsanlage BBS Technik (Bauteil C)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	5.000	0	0	0	0	0	5.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**5.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die vorhandene Lehrküche soll mit einer Lüftungsanlage ausgestattet werden, um eine bestimmungsgemäße Nutzung unter Vermeidung von Feuchteschäden sicherzustellen. Der Förderantrag wurde seitens der ADD aufgrund unzureichender Unterlagen zurückgesandt und muss vollständig neu eingereicht werden. Die Maßnahme befindet sich weiterhin in der A n t r a g s p h a s e .
Die weitere Abstimmung mit ADD und SGD sowie dem Bedarfsträger erfolgt im Rahmen eines Gesamtkonzepts für die BBS-Technik.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401512000 Techniksanierung BBS Wirtschaft Außenstelle

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	125.000	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**25.000**	**125.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**150.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-25.000**	**-125.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-150.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
In der Außenstelle BBS Wirtschaft, Hohenzollernstraße 67 (ehemals Comeniusschule) ist eine Techniksanierung erforderlich, um die Sicherheit, Funktionalität und Energieeffizienz des Gebäudes gemäß aktuellen technischen und gesetzlichen Anforderungen dauerhaft zu gewährleisten.
Investive Bestandteile der Techniksanierung sind die Installation von zentralen Lüftungsgeräten im 1. & 2. OG, sowie die Sanierung des Sportbodens und der Prallwand.
In 2027 ist die Planung der Maßnahme geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401513000 Erneuerung Lüftungsanlage BBS Technik (Bauteil A, Aula)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	190.000	105.000	0	0	0	295.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**190.000**	**105.000**	**0**	**0**	**0**	**295.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	350.000	200.000	0	0	0	600.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**50.000**	**350.000**	**200.000**	**0**	**0**	**0**	**600.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			350.000	200.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-50.000**	**-160.000**	**-95.000**	**0**	**0**	**0**	**-305.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen wiederholter Prüfungen wurden an der bestehenden Lüftungsanlage der Aula an der BBS-Technik erhebliche Mängel festgestellt, sodass ein Austausch der Anlage notwendig ist, um einen sicheren und effizienten Betrieb zu g e w ä h r l e i s t e n .

Da der aktuelle Lüftungsraum für die heutige Technik zu klein ist, muss er durch einen Umbau vergrößert werden, wozu unter anderem die Fluchttreppe versetzt wird. Der neue Lüftungsraum wird zudem so umgebaut, dass er den geltenden Brandschutzvorschriften entspricht, was unter anderem durch den Einbau neuer Brandschutztüren und Brandschutzschotts sichergestellt wird.

Der Förderbescheid liegt vor, die Maßnahme befindet sich in der Vorbereitung zur Umsetzung.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401514000 BBS Technik Hochgarage

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**50.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			50.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Zur Entlastung der angespannten Parksituation im Bereich der Beatusstraße und der Goldgrube, die insbesondere durch die hohe Zahl pendelnder Schülerinnen und Schüler geprägt ist, sind Planungsmittel für die Errichtung einer Hochgarage an der BBS Technik etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401556000 Aufzugsanlage, Fluchttreppe und ELA Förderschule Hans-Zulliger

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	159.000	79.500	26.500	0	0	265.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**159.000**	**79.500**	**26.500**	**0**	**0**	**265.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	60.000	250.000	140.000	100.000	0	0	550.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**60.000**	**250.000**	**140.000**	**100.000**	**0**	**0**	**550.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				140.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-60.000**	**-91.000**	**-60.500**	**-73.500**	**0**	**0**	**-285.000**

VE 2027 = 140.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
An der Hans-Zulliger-Schule ist eine brandschutztechnische Sanierung geplant. Bestandteil ist auch die barrierefreie Erschließung (Hublifte, Aufzug, Rampen und WC für Menschen mit Behinderung).
Des Weiteren soll eine elektroakustische Anlage eingebaut werden (Gesamtkosten von ca. 100.000 Euro). Der Einbau ist unbedingt notwendig, da eine solche Anlage eine schnelle, klare und flächendeckende Alarmierung aller Personen im Gebäude s i c h e r g e s t e l l t .
Das Vergabeverfahren (VgV) für die Planungsleistungen war für 2026 vorgesehen. Mit der baulichen Umsetzung der Maßnahme soll im Jahr 2027 begonnen werden. Der konsumtive Anteil der Maßnahme wird parallel umgesetzt. Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2028 etatisiert, um einen kontinuierlichen Bauablauf sicherstellen zu können.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401559000 FÖS Bienhorntal Sanierung Sporthallenboden

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	9.180	120.000	0	0	0	0	0	130.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**9.180**	**120.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**130.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-9.180**	**-120.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-130.000**

Gesamtauszahlungen bisher = 150.000 Euro/ neu = 130.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Eine durch das Institut für Sportbodentechnik durchgeführte Untersuchung zur Nutzbarkeit des Sporthallenbodens hat ergeben, dass der Boden schadstoffbelastet ist und zudem eine erhöhte Unfallgefahr besteht. Es wird empfohlen einen neuen flächenelastischen Sporthallenboden zu verlegen. Auf Antrag der Schulleitung wurde der Sporthallenboden der Förderschule Bienhorntal untersucht. Dabei wurde festgestellt, dass der Boden schadstoffbelastet ist und aufgrund vorhandener Beschädigungen eine erhöhte Unfallgefahr besteht. Zur Beseitigung dieser Mängel ist die Verlegung eines neuen, flächenelastischen Sporthallenbodens vorgesehen.
Für 2027 ist die Fertigstellung geplant. Im Rahmen der Ausschreibung konnten günstigere Angebote als erwartet erzielt werden. Dadurch konnten die geplanten Maßnahmen zu geringeren Kosten als ursprünglich veranschlagt umgesetzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401560000 FÖS Bienhorntal Schulerweiterung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	38.732	250.000	100.000	0	0	0	0	389.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**38.732**	**250.000**	**100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**389.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-38.732**	**-250.000**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-389.000**

Gesamtauszahlungen bisher = 300.000 Euro/ neu = 389.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme umfasst die Erweiterung des Schulgebäudes der FÖS Bienhorntal zur Deckung des langfristigen Flächenbedarfs aufgrund der steigenden Schülerzahlen. Die Maßnahme befindet sich weiterhin in der Antrags- und Planungsphase. Der Förderantrag wurde von der ADD aufgrund unvollständiger Unterlagen zurückgegeben und muss nach Überarbeitung erneut eingereicht werden. Sobald die Planungsphase beendet ist, werden die Bau- und Fördermittel v e r a n s c h l a g t .

Das europaweite Vergabeverfahren (VgV) für die Architektenleistungen ist für die Jahre 2026 und 2027 vorgesehen. Aufgrund der erforderlichen europaweiten Ausschreibung sowie der zwischenzeitlich eingetretenen Kostensteigerungen erhöhen sich die Honorarkosten für die Architektenleistungen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401561000 FÖS Diesterwegschule Aufzug und Fluchttreppe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	250.000	0	0	0	0	300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**50.000**	**250.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**300.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-50.000**	**-250.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-300.000**

Gesamtauszahlungen bisher = 100.000 Euro/ neu = 300.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge einer Brandschutzsanierung die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben.
Die Maßnahme befindet sich in der Planung.
Die Steigerung der Gesamtkosten ergibt sich daraus, dass in 2027 die Durchführung des Vergabeverfahrens vorgesehen ist und hierfür die Kostenschätzung vorliegt.
Der Fördertrag soll in 2027 eingereicht werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401562000 FÖS Hans-Zulliger NAWIS

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	200.000	164.500	40.500	0	0	405.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**200.000**	**164.500**	**40.500**	**0**	**0**	**405.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	324	90.000	300.000	244.000	50.000	0	0	685.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**324**	**90.000**	**300.000**	**244.000**	**50.000**	**0**	**0**	**685.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			300.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				244.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-324**	**-90.000**	**-100.000**	**-79.500**	**-9.500**	**0**	**0**	**-280.000**

VE 2027 = 244.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die in die Jahre gekommenen NAWI-Räume der Hans-Zulliger Schule müssen saniert werden, um einen zeitgemäßen Lehrbetrieb zu gewährleisten.

Der voraussichtliche Baubeginn ist in 2027 geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401563000 Übertragung Mensa Diesterwegschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	566.080	0	0	0	0	0	0	624.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**566.080**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**624.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-566.080**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-624.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 57.920 Euro

E R LÄU T E R U N G E N:
Die Übertragung der Mensa Diesterwegschule von der Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH an die Kernverwaltung aufgrund vorzeitiger Auflösung des bestehenden Erbbaurechtsvertrages (Übertragungswert: 565.000 Euro + Nebenkosten) war für 2025 vorgesehen und ist auch umgesetzt worden.
In 2026 sind die Nebenkosten beglichen worden. Damit ist die Maßnahme abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401605000 IGS Koblenz Sanierung Sportboden

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	500.000	50.000	0	0	0	0	550.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**500.000**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**550.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-500.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-550.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen der Maßnahme wird der bestehende Sporthallenboden der IGS erneuert. Da es sich um einen Schwingboden handelt, der als Betriebsvorrichtung einzustufen ist, wird der Boden vollständig neu hergestellt, um einen sicheren und den aktuellen Anforderungen entsprechenden Sportbetrieb zu gewährleisten.
Die Maßnahme verläuft planmäßig. In 2027 fallen lediglich noch Schlussrechnungen an.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401606000 IGS Koblenz Schulerweiterung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	15.000	250.000	0	0	0	0	365.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**15.000**	**250.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**365.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			250.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-15.000**	**-250.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-365.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung von 2025 nach 2026 = 100.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es besteht ein Raumdefizit gem. Rahmenraumprogramm.
Aufgrund einer Verzögerung in Bezug auf den Förderantrag befindet sich die Maßnahme weiterhin in der Antragsphase. Die Bau- und Fördermittel werden veranschlagt, wenn eine Kostenberechnung vorliegt. Daher sind vorerst nur Planungsmittel etatisiert.

Teilhaushalt 09
- Kultur -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
40.2	Kulturamt	2621	Musikpflege
		2811	Heimat- und Kulturpflege
		2911	Förderung Kirchen-u. sonst. Religionsgemeinschaften
42	Stadtbibliothek	2721	Stadtbibliothek
43	Volkshochschule	2711	Volkshochschule
44	Musikschule	2631	Musikschule
45	Städt. Museen	2511	Mittelrhein-Museum
		2512	Ludwig-Museum
46	Stadttheater	2611	Stadttheater
47	Stadtarchiv	2522	Stadtarchiv

Teilhaushalt: TH 09 Kultur

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	9.226.201,98	9.423.224	10.170.607	10.347.006	10.679.496	10.679.496
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	687.193,47	694.800	735.600	735.600	735.600	735.600
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.364.673,75	2.633.102	2.992.368	2.997.368	2.997.368	3.197.368
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	326.520,00	259.090	256.100	256.100	256.100	256.100
7 Sonstige laufende Erträge	350.964,54	257.856	177	177	177	177
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**12.955.553,74**	**13.268.072**	**14.154.852**	**14.336.251**	**14.668.741**	**14.868.741**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	22.289.785,26	23.143.554	23.807.881	24.166.842	24.531.213	24.901.031
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	7.819.733,10	10.440.869	9.953.144	9.922.956	10.108.151	10.273.391
11 Abschreibungen	519.516,00	1.347.700	1.409.282	1.423.390	1.437.602	1.451.970
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	253.479,65	225.220	236.220	236.220	236.220	236.220
14 Sonstige laufende Aufwendungen	4.930.222,30	2.947.062	3.314.899	3.338.471	3.406.859	3.476.016
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**35.812.736,31**	**38.104.405**	**38.721.426**	**39.087.879**	**39.720.045**	**40.338.628**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-22.857.182,57**	**-24.836.333**	**-24.566.574**	**-24.751.628**	**-25.051.304**	**-25.469.887**
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	276,28	0	0	0	0	0
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	1.470,13	300	400	400	400	400
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**-1.193,85**	**-300**	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**
20 Ordentliches Ergebnis	**-22.858.376,42**	**-24.836.633**	**-24.566.974**	**-24.752.028**	**-25.051.704**	**-25.470.287**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.403.906,65	-1.194.262	-1.195.943	-1.146.795	-1.259.083	-1.291.124
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-26.262.283,07**	**-26.030.895**	**-25.762.917**	**-25.898.823**	**-26.310.787**	**-26.761.411**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-22.783.173,26**	**-24.820.429**	**-24.511.229**	**-24.633.527**	**-25.031.739**	**-25.468.485**
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	11.246.530,55	4.080.000	10.000	10.000	10.000	10.000
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	5.746,20	0	0	0	0	0
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	150,00	0	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**11.252.426,75**	**4.080.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	200.000	375.000	175.000	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	20.314.708,80	11.141.840	1.187.000	107.500	107.500	112.500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**20.314.708,80**	**11.341.840**	**1.562.000**	**282.500**	**107.500**	**112.500**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-9.062.282,05**	**-7.261.840**	**-1.552.000**	**-272.500**	**-97.500**	**-102.500**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-31.845.455,31**	**-32.082.269**	**-26.063.229**	**-24.906.027**	**-25.129.239**	**-25.570.985**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	100,00	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**100,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**100,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-22.783.173,26**	**-24.820.429**	**-24.511.229**	**-24.633.527**	**-25.031.739**	**-25.468.485**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2621	Musikpflege
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	26	Theater, Musikpflege, Musikschulen
Produktgruppe:	262	Musikpflege
Produkt:	2621	Musikpflege

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	AMT 40.2 / Kulturamt
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter

Produktbeschreibung

- Zuschüsse an Musikvereine- und verbände
- Förderung des Koblenzer Musiklebens

Auftragsgrundlage

Beschlüsse städtischer Gremien

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2621	Musikpflege
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2621

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	1.732,94	0	0	0	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35,66	0	0	0	0	0
7	Sonstige laufende Erträge	45,04	0	1	1	1	1
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.813,64**	**0**	**1**	**1**	**1**	**1**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	17.099,80	930	1.251	1.313	1.373	1.436
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	390	433	433	433	433
11	Abschreibungen	0,00	28	31	31	31	32
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	13.447,00	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	1.337,28	155	287	299	311	323
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**31.884,08**	**13.503**	**14.002**	**14.076**	**14.148**	**14.224**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-30.070,44**	**-13.503**	**-14.001**	**-14.075**	**-14.147**	**-14.223**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-30.070,44**	**-13.503**	**-14.001**	**-14.075**	**-14.147**	**-14.223**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-774,04	-316	-287	-291	-315	-322
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-30.844,48**	**-13.819**	**-14.288**	**-14.366**	**-14.462**	**-14.545**

III. Finanzhaushalt Produkt 2621

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-30.703,15**	**-13.246**	**-13.709**	**-13.787**	**-13.883**	**-13.965**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-30.703,15**	**-13.246**	**-13.709**	**-13.787**	**-13.883**	**-13.965**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2621	**Musikpflege**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-0,27	-0,12	-0,12	-0,13	-0,13	-0,13
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
262100	Musikpflege

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes resultiert neben allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen aus der Reduzierung des Vakanzfaktors.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10).

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Aufwendungen für die Bezuschussung der Koblenzer Chöre.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Allgemeine Geschäftsaufwendungen (z.B. Datenverarbeitung, Telefon).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2811	**Heimat- und Kulturpflege**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**28**	**Heimat- und sonstige Kulturpflege**
Produktgruppe:	**281**	**Heimat- und sonstige Kulturpflege**
Produkt:	**2811**	**Heimat- und Kulturpflege**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 40.2 / Kulturamt**

Produktverantwortlicher: **Jürgen Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Verwaltung kultureller Angelegenheiten
- Zuschussgewährung kulturelle Zwecke

Auftragsgrundlage

Beschlüsse städtischer Gremien

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2811	**Heimat- und Kulturpflege**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

II. Ergebnishaushalt Produkt 2811

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	236.936,51	149.760	149.900	149.900	149.900	149.900
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.927,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.871,32	0	0	0	0	0
7	Sonstige laufende Erträge	4.180,17	0	5	5	5	5
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**270.915,00**	**169.760**	**169.905**	**169.905**	**169.905**	**169.905**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	247.912,58	249.931	223.455	227.068	230.736	234.465
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	234.375,93	326.411	328.360	372.860	334.360	328.360
11	Abschreibungen	3.560,83	31.061	31.692	32.017	32.332	32.656
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	228.574,65	195.760	206.760	206.760	206.760	206.760
14	Sonstige laufende Aufwendungen	42.104,74	54.597	90.548	93.045	95.646	98.403
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**756.528,73**	**857.760**	**880.815**	**931.750**	**899.834**	**900.644**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-485.613,73**	**-688.000**	**-710.910**	**-761.845**	**-729.929**	**-730.739**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	477,08	0	50	50	50	50
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**-477,08**	**0**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-486.090,81**	**-688.000**	**-710.960**	**-761.895**	**-729.979**	**-730.789**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-143.241,06	-43.241	-32.623	-43.156	-37.957	-39.006
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-629.331,87**	**-731.241**	**-743.583**	**-805.051**	**-767.936**	**-769.795**

III. Finanzhaushalt Produkt 2811

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-569.372,37**	**-707.759**	**-719.053**	**-780.196**	**-742.766**	**-744.301**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	5.480,55	0	0	0	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**5.480,55**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	6.521,85	0	0	0	0	0
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**6.521,85**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.041,30**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-570.413,67**	**-707.759**	**-719.053**	**-780.196**	**-742.766**	**-744.301**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2811	**Heimat- und Kulturpflege**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-5,49	-6,35	-6,51	-7,04	-6,71	-6,74
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,17	0,16	0,14	0,14	0,14	0,14

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
281101	Heimatpflege
281102	Kulturförderung u. -pflege

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K:
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke (Zeile 2) sowie privatrechtliche Leistungsentgelte (Zeile 5) sind zweckgebunden zur Leistung von Aufwendungen der Zeilen 10, 12 und 14. Mehrerträge berechtigen zu entsprechenden Mehraufwendungen.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Die Zeile enthält insbesondere 140.000 Euro Bundesmittel für das Bundesprogramm „Demokratie Leben!". Es läuft die dritte Förderperiode, angesetzt bis 2032.
Außerdem sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten enthalten.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Eintrittsgelder Museumsnacht (20.000 Euro)

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe zu einer Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
In 2027 sind insbesondere rd. 155.560 Euro für das Bundesprogramm „Demokratie leben!" eingeplant. Der städtische Eigenanteil beträgt hierbei rd. 15.560 Euro (140.000 Euro Förderung siehe Zeile 2).
Zudem fallen in das Produkt ein Teil der Aufwendungen für eigene kulturelle Veranstaltungen des Kulturamtes (s. unten) sowie die Aufenthaltskosten für Gäste im Rahmen der Städtepartnerschaften (13.640 Euro).
Aufgrund einer neuen Gebührenordnung ab dem 01.01.2026 wird der Haushaltsansatz für die Reinigung des Martinsfeuer ab 2027 auf 13.000 Euro angehoben (6.100 Euro im Vorjahr).
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 85.680 Euro; Vorjahr: 90.600 Euro

Des Weiteren sind im Jahr 2027 u. a. folgende Aufwendungen für eigene Veranstaltungen des Kulturamtes eingeplant:
- Verleihung Kulturehrennadel (1.500 Euro),
- Breitbachpreis (13.000 Euro),
- Kinder- und Jugendliteraturtage (8.000 Euro),
- Gedenktag an die Opfer des Nationalsozialismus in Koblenz (1.000 Euro),
- Aschermittwoch der Künstler (3.000 Euro),
- Kulturtage Ehrenbreitstein (6.000 Euro) und
- Fête de la Musique (4.000 Euro).

Der Haushaltsansatz zur Umsetzung weiterer kultureller Veranstaltungsformate wird ab 2027 auf 17.000 Euro angehoben (Vorjahr: 10.990 Euro).
Aufgrund allgemeiner Kostensteigerungen bei der Durchführung von Kulturveranstaltungen (u. a. Honorare,

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2811	**Heimat- und Kulturpflege**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

Technik, Dienstleistungen und Infrastruktur) ist die Umsetzung des bisherigen Veranstaltungsprogramms mit dem bestehenden Haushaltsansatz zunehmend erschwert. Zur Sicherstellung des bestehenden Veranstaltungsangebots sowie zur Wahrung der erforderlichen Qualitätsstandards wird eine Erhöhung des Ansatzes auf 17.000 € vorgeschlagen. Die Anpassung dient in erster Linie dem Ausgleich der gestiegenen Aufwendungen und der langfristigen Sicherung des kulturellen Angebots.

Seit 2025 werden Aufwendungen in Höhe von 25.000 Euro für die Durchführung der Museumsnacht eingeplant. Korrespondierende Erträge durch Eintrittsgelder sind in Zeile 5 veranschlagt.
Für die Veranstaltungen Kulturtage Ehrenbreitstein, Joseph-Breitbach-Preis sowie für die Kinder- und Jugendliteraturtage werden jährlich Zuwendungen bei der Stiftung "Zukunft" beantragt.

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Die Zuwendungen an die Kulturfabrik betragen 80.000 Euro. Weiterhin fallen unter diese Zeile Zuwendungen u. a. für das Rhein-Museum (38.000 Euro), das Koblenzer Jugendtheater (9.860 Euro), das Fastnachtsmuseum (5.000 Euro), Bespielung der Konzertmuschel (10.000 Euro; Vorjahr: 5.000 Euro), Zuschüsse für Schülerfahrten und für die Freundschaftskreise im Rahmen der Städtepartnerschaften (10.000 Euro), LAG Rock&Pop (1.215 Euro), Richard-Wagner-Verband (380 Euro), Verein der Musikfreunde (2.137 Euro), Heimatfreunde Horchheim (850 Euro) sowie sonstige Zuschüsse zur Unterstützung des kulturellen Lebens. Zudem sind Mittel für die Bezuschussung der Martinsumzüge in den Stadtteilen eingestellt (34.100 Euro).
Die Zuwendungen für die Bespielung der Konzertmuschel erhöhen sich aufgrund der allgemeinen Kostensteigerungen bei der Durchführung von Kulturveranstaltungen (u. a. für Honorare, Veranstaltungstechnik, Dienstleistungen und Infrastruktur). Der bisherige Ansatz reicht nach einem Abstimmungstermin zwischen Vertretern der Stadt Koblenz und dem Verein Music Live e. V. nicht mehr aus.

Der städtische Eigenanteil i. H. v. 6.000 Euro für die Förderung kommunaler Kulturprojekte (z. B. IMUKO) wurde in der Vergangenheit irrtümlich nicht im Haushaltsplan etatisiert. Ab dem Haushaltsjahr 2027 ff. ist entsprechend ein Haushaltsansatz in vorgenannter Höhe eingeplant.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen insbesondere:
- Aufwendungen für die Bewirtung: 11.880 Euro,
- EDV: 46.060 Euro; Vorjahr: 12.230 Euro,
- Öffentlichkeitsarbeit: 5.520 Euro,
- Aufwendungen für Städtepartnerschaften: 3.120 Euro,
- Miete Heimatmuseum Güls: 6.740 Euro,
- Versicherungen: 6.510 Euro,
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 5.260 Euro; Vorjahr: 4.620 Euro,
- Künstlersozialabgaben: 2.500 Euro sowie Aufwendungen für eigene kulturelle Veranstaltungen des Kulturamtes (s.oben).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2911	Förderung von Kirchen- und sonstigen Religionsgemeinschaften
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	29	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsg
Produktgruppe:	291	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsg
Produkt:	2911	Förderung von Kirchen- und sonstigen Religionsgemeinsch

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	AMT 40.2 / Kulturamt
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter

Produktbeschreibung

Zuschüsse an Kirchengemeinden

Auftragsgrundlage

Vertragliche Regelungen mit Bindungswirkung

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2911	Förderung von Kirchen- und sonstigen Religionsgemeinschaften
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2911

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	10.968,00	12.970	12.970	12.970	12.970	12.970
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**10.968,00**	**12.970**	**12.970**	**12.970**	**12.970**	**12.970**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-10.968,00**	**-12.970**	**-12.970**	**-12.970**	**-12.970**	**-12.970**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-10.968,00**	**-12.970**	**-12.970**	**-12.970**	**-12.970**	**-12.970**
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-10.968,00**	**-12.970**	**-12.970**	**-12.970**	**-12.970**	**-12.970**

III. Finanzhaushalt Produkt 2911

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-10.968,00**	**-12.970**	**-12.970**	**-12.970**	**-12.970**	**-12.970**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	Auszahl. für immaterielle VG	0,00	200.000	375.000	175.000	0	0
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**200.000**	**375.000**	**175.000**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-200.000**	**-375.000**	**-175.000**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-10.968,00**	**-212.970**	**-387.970**	**-187.970**	**-12.970**	**-12.970**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2911	**Förderung von Kirchen- und sonstigen Religionsgemeinschaften**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-0,10	-0,11	-0,11	-0,11	-0,11	-0,11
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
291100	Förd. v. Kirchen- u. so. Rel.

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Hier enthalten sind Zuwendungen für die katholischen und evangelischen Kirchengemeinden aufgrund rechtlicher Abmachungen (4.840 Euro). Ebenfalls enthalten ist ein Zuschuss an die jüdische Kultusgemeinde für die Unterhaltung des jüdischen Friedhofes sowie ein Zuschuss für den Heimatbesuch ehemaliger jüdischer Mitbürger (2.000 Euro gemäß Beschluss Haupt- und Finanzausschuss Beratungen Etat 2020).
Der Zuschuss an die jüdische Kultusgemeinde für Müllabfuhr- und Straßenreinigungsgebühren zur Unterhaltung des jüdischen Friedhofs ist aufgrund der Beschlüsse in der Haushaltsstrukturkommission, des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Stadtvorstandes auf das Niveau des Jahres 2013 (6.130 Euro) festgeschrieben.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P402001000 Investitionskostenzuschuss Neubau Synagoge

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2911 - Förd. v. Kirchen- u. so. Rel.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	0	200.000	375.000	175.000	0	0	0	750.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**200.000**	**375.000**	**175.000**	**0**	**0**	**0**	**750.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			375.000	175.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-200.000**	**-375.000**	**-175.000**	**0**	**0**	**0**	**-750.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Mit den Beschlüssen des Stadtrates vom 19.12.2014 und 05.11.2020 wurde eine Beteiligung der Stadt Koblenz am Neubau einer Synagoge in einer Höhe von maximal 1,5 Mio. Euro beschlossen. Dieser wird auch durch eine evtl. höhere Landes- oder Bundesförderung nicht erweiterbar.

Im Frühjahr 2026 haben sowohl der Bund als auch das Land Rheinland-Pfalz ihre Förderbescheide für den Neubau der Synagoge an die jüdische Kultusgemeinde in Koblenz übermittelt. Damit sind für die Stadt Koblenz wesentliche Voraussetzungen erfüllt, auch ihrerseits zu diesem Zweck eine Zuwendung über 750.000 Euro zu bewilligen. Die Mittel für den Zuschuss hierzu sind vollständig als Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände etatisiert.
Die Gesamtförderung der Stadt Koblenz teilt sich wie folgt auf:
1. Wert des Grundstückes = 750.000 Euro (rein billanzieller Vorgang, keine zahlenmäßige Darstellung im Projekt)
2. Zuschuss = 750.000 Euro (Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände).

Im Haushaltsjahr 2027 ist nach derzeitiger Planung sowie den Angaben des Bauherrn mit Auszahlungen von bis zu 375.000 Euro zu rechnen. Die tatsächliche Auszahlungshöhe richtet sich nach dem Baufortschritt sowie den Mittelabrufen des Zuwendungsempfängers.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2721	**Stadtbibliothek**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**27**	**Volkshochschulen, Büchereien, u.Ä.**
Produktgruppe:	**272**	**Büchereien, Bibliotheken**
Produkt:	**2721**	**Stadtbibliothek**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 42 / Stadtbibliothek**
Produktverantwortlicher:	**Susanne Ott, Amtsleiterin**

Produktbeschreibung

Die Stadtbibliothek ist eine kommunale Bildungs- und Kultureinrichtung für die Menschen in der Region Koblenz. Zum Bibliothekssystem gehören die Zentralbibliothek mit Erwachsenenbibliothek, Kinder- und Jugendbibliothek und Musikbibliothek sowie die drei Stadtteilbüchereien Horchheim, Karthause und Pfaffendorfer Höhe. Hinzu kommen der Schüler-Bücherbus, der Koblenzer Grundschulen bei der Leseförderung unterstützt, und der Bücherbus, der vor Ort an 26 Haltestellen vor allem Kinder, Familien und Senior:innen mit Medien versorgt.

Die Zentralbibliothek im Forum Confluentes hat sich als Wissenszentrum, Lernort und kultureller Treffpunkt in der Innenstadt etabliert.

Zu den grundlegenden Aufgaben der Stadtbibliothek als Informations- und Kommunikationszentrum gehören die bedarfsgerechte Beschaffung von Medien aller Art zur Präsenznutzung und Ausleihe, die Bereitstellung von Wissen und Informationen, die fachliche Beratung bei der Suche nach verlässlichen Informationen sowie die Sprach- und Leseförderung für Kinder und Erwachsene.

Schwerpunkte sind die Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz und die Förderung der freien Meinungsbildung in einem offenen Ort gelebter Demokratie.

Mit einem breiten Programm an Veranstaltungen und Projekten, viele davon in Kooperation und Vernetzung mit anderen Bildungs- und Kultureinrichtungen, werden niederschwellig unterschiedliche Zielgruppen erreicht. Die Bibliothek ist als sogenannter „Dritter Ort" eine zentrale konsumfreie Anlaufstelle für Menschen jeden Alters und unterschiedlicher Herkunft.

Auftragsgrundlage

- Landesbibliotheksgesetz Rheinland-Pfalz (LBibG) vom 03.12.2014
- VV "Förderung des öffentlichen Bibliothekswesens in Rheinland-Pfalz" vom 09.12.2011
- Bibliotheksentwicklungsplan für das Land Rheinland-Pfalz, 2025
- Ratsbeschluss zur Anlage einer städtischen Bibliothek vom 3.4.1827, Gründungsaufruf vom 6.4.1827
- Ratsbeschluss zur Nutzungsordnung der Stadtbibliothek vom 28.8.2000 - aktualisiert am 12.12.2003 bzw. 01.06.2005
- Ratsbeschluss zur Entgeltordnung vom 13.12.2019
- KGSt-Gutachten "Öffentliche Bibliotheken" von 1973, modifiziert in „Bibliotheken ´93".

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2721	Stadtbibliothek
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2721

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	197.038,34	74.805	101.558	104.118	120.758	120.758
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	247.445,84	232.342	237.542	242.542	242.542	242.542
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.064,86	11.750	11.750	11.750	11.750	11.750
7	Sonstige laufende Erträge	5.627,31	0	55	55	55	55
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**472.176,35**	**318.897**	**350.905**	**358.465**	**375.105**	**375.105**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.073.276,84	2.099.035	2.175.388	2.209.431	2.243.969	2.279.054
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	316.954,52	1.272.891	1.165.233	1.001.721	996.726	996.726
11	Abschreibungen	140.341,07	536.414	573.562	579.304	585.100	590.947
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	490,00	490	490	490	490	490
14	Sonstige laufende Aufwendungen	248.583,30	372.305	450.856	461.725	476.790	492.577
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**2.779.645,73**	**4.281.135**	**4.365.529**	**4.252.671**	**4.303.075**	**4.359.794**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-2.307.469,38**	**-3.962.238**	**-4.014.624**	**-3.894.206**	**-3.927.970**	**-3.984.689**
17	Zinserträge und sonst. Finanzerträge	276,28	0	0	0	0	0
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	50	50	50	50	50
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**276,28**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-2.307.193,10**	**-3.962.288**	**-4.014.674**	**-3.894.256**	**-3.928.020**	**-3.984.739**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.344.058,04	-400.726	-418.071	-382.792	-434.698	-446.742
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-3.651.251,14**	**-4.363.014**	**-4.432.745**	**-4.277.048**	**-4.362.718**	**-4.431.481**

III. Finanzhaushalt Produkt 2721

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-3.107.465,69**	**-3.853.714**	**-3.925.138**	**-3.763.789**	**-3.843.743**	**-3.906.739**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	3.450,00	0	0	0	0	0
26	Sonstige Investitionseinzahlungen	150,00	0	0	0	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**3.600,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	171.434,73	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**171.434,73**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-167.834,73**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-3.275.300,42**	**-3.861.214**	**-3.932.638**	**-3.771.289**	**-3.851.243**	**-3.914.239**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2721	**Stadtbibliothek**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Stadtbibliothek hat als öffentliche Bibliothek mit ihrem Bibliothekssystem ein breitgefächertes Aufgabenspektrum als Bildungs- und Kultureinrichtung. Die Stadtbibliothek ist ein Ort der Information, des Lernens, Arbeitens und der Begegnung für Jung und Alt. Mit einem aktuellen, vielfältigen Medien- und Informationsbestand, kompetenter Beratung und einer umfassenden Veranstaltungsarbeit unterstützt die Stadtbibliothek den demokratisch geforderten, freien Zugang zu Wissen und allen wichtigen Informationen sowie die Vermittlung von Medienkompetenz und Lesefähigkeit.
Zu den elementaren Zielen zählen die Lese- und Sprachförderung für Kinder und Erwachsene, die Unterstützung des lebenslangen Lernens, die Förderung der Meinungsfreiheit, der kreativen Freizeitgestaltung und der kulturellen Bildung sowie die Integration. Die Stadtbibliothek unterstützt mit niedrigschwelligen Angeboten Menschen aus allen sozialen Schichten bei der Aus-, Fort- und Weiterbildung für Schule, Freizeit und Beruf. Hierfür ist der Bestand an gedruckten und digitalen Büchern und anderen Medien fortlaufend zu pflegen, auszubauen und zu aktualisieren. Daneben sind die Dienstleistungen ständig an die aktuellen gesellschaftlichen und technischen Entwicklungen anzupassen. Zu den neuesten Angeboten zählen beispielsweise die „Bibliothek der Dinge", die Artothek, die Saatgutbibliothek oder der Makerspace. Mit Projekten und Programmen fördert die Stadtbibliothek die Informations- und Medienkompetenz, Bildungschancen für alle, Nachhaltigkeit sowie die kulturelle, gesellschaftliche und digitale Teilhabe.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-31,83	-37,89	-38,79	-37,39	-38,13	-38,78
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,42	1,36	1,38	1,38	1,38	1,39
Anzahl Besucher/-innen	484.439,00	360.000,00	400.000,00	450.000,00	470.000,00	480.000,00
Anzahl Beratungen und Recherchen	42.761,00	32.000,00	34.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
Erwerbungsetat/Einwohner in €	1,82	1,65	1,66	1,66	1,66	1,66
Anzahl Veranstaltungen und Programme	276,00	240,00	260,00	280,00	280,00	280,00
Anzahl teilnehmender Kinder und Jugendlicher an Programmen und Aktionen zur Lese- und Sprachförderung	5.479,00	4.000,00	4.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
Zuschussbedarf je Besucher/-in in €	7,54	12,12	11,08	9,50	9,28	9,23

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
272101	Medien u. Informationen
272102	Werbeflächenvermietung (BgA)

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
Bei den Kennzahlen ist zu berücksichtigen, dass durch eine erforderliche Softwareumstellung in der Bibliothek von einer mehrwöchigen Schließungszeit auszugehen ist.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Mehrerträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Zeile 2 Konto 41442, 414429, 41446, 41451, 41459, 4149), privatrechtlichen Leistungsentgelten (Zeile 5 Konto 4411, 4419) sowie Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6, Konto 4429) sind zweckgebunden zur Leistung von Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 10 Konto 5246). Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zulagen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2721	**Stadtbibliothek**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Hierunter fallen im Wesentlichen die Benutzerentgelte (230.000 Euro; Vorjahr: 225.000 Euro).

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Deckende Kostenerstattung der Stadt Mülheim-Kärlich für die Inanspruchnahme des Bücherbusses.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierunter fallen u. a. Aufwendungen für den Erwerb von Medien (190.000 Euro), Konservierung und Digitalisierung historischer Altbestand (16.500 Euro), Unterhaltung Fahrzeuge (23.000 Euro), Buchbindematerial (15.000 Euro), Aufwendungen für E-Medien und E-Learning (40.000 Euro) sowie Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10) (875.330 Euro; Vorjahr: 973.380 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen u. a.:
- Reisekosten der Auszubildenden zur Berufsschule (5.100 Euro),
- Aufwendungen für Beiträge und Versicherungen (10.560 Euro; 9.550 Euro),
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14) (54.706 Euro; Vorjahr: 40.130 Euro),
- EDV (290.450 Euro; 231.300 Euro).

Für die Ansatzerhöhung ist eine Softwareumstellung verantwortlich.
- Porto (7.800 Euro),
- Fachliteratur (6.000 Euro),
- Büro-/Verbuchungsmaterial (26.100 Euro) und
- Öffentlichkeits- und Veranstaltungsarbeit (30.000 Euro; 27.000 Euro).

Der erhöhte Ansatz bei Öffentlichkeitsarbeit ist vorgesehen für Veranstaltungen anlässlich des 200-jährigen Bestehens der StadtBibliothek in 2027.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q420000000 Global Stadtbibliothek

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2721 - Stadtbibliothek)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	26.447	0	0	0	0	0	0	26.447
Sonstige Investitionseinzahlungen	5.162	0	0	0	0	0	0	5.162
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**31.608**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**31.609**
Auszahlungen für Sachanlagen	340.921	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	0	378.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**340.921**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**0**	**378.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-309.313**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**	**0**	**-346.891**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Haushaltsmittel 2026 werden für kleinere investive Maßnahmen etatisiert.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2711	Volkshochschule
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**27**	**Volkshochschulen, Büchereien, u.Ä.**
Produktgruppe:	**271**	**Volkshochschulen**
Produkt:	**2711**	**Volkshochschule**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 43 / Volkshochschule**

Produktverantwortlicher: **Nicole Kuprian, Amtsleiterin**

Produktbeschreibung

- Dient als öffentlich verantwortetes kommunales Weiterbildungszentrum der Verwirklichung des Rechts auf Bildung (Vermittlung von Wissen, Fertigkeiten, Kenntnissen) und erfüllt durch bedarfsgerechte Weiterbildungsangebote verschiedene gesellschaftliche Funktionen (nach den Grundsätzen der Qualitätssicherung in der Weiterbildung).
- Qualifizierte Weiterbildungsberatung
- Methodisch vielfältige und aktuelle Wissensvermittlung unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lernstile.
- Abnahme von international und national anerkannten Zertifikaten / Prüfungen in verschiedenen Fachbereichen (insbesondere in den Fachbereichen Sprachen, Schule, Beruf). Durchführung von Projekten / Modellprojekten für spezifische Zielgruppen.
- Förderung und konzeptionelle Weiterentwicklung des selbstgesteuerten und lebensbegleitenden Lernens der Teilnehmenden (insbesondere im Kontext der bundes- und europaweiten Diskussion zur Bedeutung des lebenslangen Lernens für das Individuum in der globalisierten Wissensgesellschaft).
- Ort des Lernens, der Information und Kommunikation, intergenerativ mit einem breitgefächertem Aufgabenspektrum als Bildungs-, Kultur- und Informationseinrichtung.

Auftragsgrundlage

- Sitzungsprotokoll der Stadtverordnetenversammlung Koblenz vom 18.07.1919
- Wiedergründung der Volkshochschule Koblenz 15.04.1947; staatliche Anerkennung der Institution
- Weiterbildungsgesetz vom 17.11.1995
- Leitbild der Volkshochschule Koblenz / LQW in Rezertifizierung
- Ratsbeschluss 14.12.2012 (BV/0475/2012/1) - Zukünftige Ausrichtung der Volkshochschule

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2711	Volkshochschule
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2711

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	465.824,31	354.096	400.000	400.000	400.000	400.000
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	98,00	100	100	100	100	100
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	635.014,47	632.931	632.929	632.929	632.929	632.929
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	101.000,13	109.600	109.600	109.600	109.600	109.600
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.201.936,91**	**1.096.727**	**1.142.629**	**1.142.629**	**1.142.629**	**1.142.629**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	724.876,67	736.850	731.250	742.170	753.250	764.490
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	756.144,30	868.591	860.369	860.369	860.369	860.369
11	Abschreibungen	6.243,00	41.574	42.089	42.506	42.928	43.369
14	Sonstige laufende Aufwendungen	135.236,42	157.672	178.243	182.111	186.165	190.437
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.622.500,39**	**1.804.687**	**1.811.951**	**1.827.156**	**1.842.712**	**1.858.665**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-420.563,48**	**-707.960**	**-669.322**	**-684.527**	**-700.083**	**-716.036**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	993,05	50	50	50	50	50
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**-993,05**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-421.556,53**	**-708.010**	**-669.372**	**-684.577**	**-700.133**	**-716.086**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-197.058,75	-94.289	-104.470	-105.712	-113.121	-115.487
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-618.615,28**	**-802.299**	**-773.842**	**-790.289**	**-813.254**	**-831.573**

III. Finanzhaushalt Produkt 2711

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-661.123,72**	**-783.651**	**-754.851**	**-770.901**	**-793.464**	**-811.382**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	6.998,15	5.000	10.000	10.000	10.000	10.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**6.998,15**	**5.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-6.998,15**	**-5.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-668.121,87**	**-788.651**	**-764.851**	**-780.901**	**-803.464**	**-821.382**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2711	**Volkshochschule**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Volkshochschule strebt an, unter Berücksichtigung der personellen und sachlichen Konsolidierungsmaßnahmen, auch in Zukunft ein gleich bleibend qualitativ und quantitativ umfassendes Angebot für die Bürgerinnen und Bürger im Oberzentrum Koblenz zu realisieren. Durch die Aufrechterhaltung des Angebotes der Volkshochschule soll in einem wachsenden Weiterbildungsmarkt dazu beigetragen werden, dass die Weiterbildungsbeteiligung insgesamt konstant bleibt. Der Anteil der Teilnehmenden, die jährlich wiederkehrende Kursangebote nutzen, soll mit Blick auf das lebenslange Lernen möglichst hoch ausfallen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-5,39	-6,97	-6,77	-6,91	-7,11	-7,28
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,50	0,48	0,46	0,46	0,46	0,46
Anzahl Belegungen Kurse/Projekte/Aufträge	8.307,00	8.500,00	8.600,00	8.600,00	8.600,00	8.600,00
Anzahl Kurse/Projekte/Aufträge	813,00	800,00	820,00	820,00	820,00	820,00
Anzahl Unterrichtsstunden Kurse/Projekte/Aufträge	17.351,00	29.000,00	29.000,00	29.000,00	29.000,00	29.000,00
Anzahl der förderfähigen Unterrichtsstunden	17.351,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00
Folgeanmeldungsquote in %	41,00	40,00	41,00	41,00	41,00	41,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
271101	Kurse
271102	Auftragsmaßnahmen
271103	Raumverm. u. Betr.vorr. (BgA)
271104	Projekte

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
„Anzahl Belegungen Kurse/Projekte/Aufträge", „Anzahl Unterrichtsstunden Kurse/Projekte/Aufträge" und „Anzahl förderfähige Unterrichtsstunden":
Die Belegungszahlen lagen während der Corona-Pandemie deutlich niedriger als geplant. Mittlerweile wurde das Niveau in fast allen Bereichen wieder erreicht.
Die Anzahl der Unterrichtsstunden erreicht inzwischen wieder ein Niveau wie vor der Pandemie. Mit den derzeitigen personellen Rahmenbedingungen soll das Niveau von 2025 auch zukünftig möglichst gehalten werden.
Die Anzahl der der förderfähigen Unterrichtsstunden ist derzeit auf einem guten Niveau, welches jedoch absehbar unter den aktuellen personellen und gesetzlichen Rahmenbedingungen nicht weiter gesteigert werden kann. Bis einschließlich 2025 galt zudem noch die Corona-Sonderregelung der Statistik mit 5 Personen Mindestteilnehmerzahl (vormals 8 Teilnehmende). Die Regelung für 2026 ff. ist noch nicht festgesetzt.

„Folgeanmeldungsquote in %":
Prozentualer Anteil der Angemeldeten des Jahres, die in einem der drei vorangegangenen Jahre auch angemeldet waren. Siehe Produktstrategie, lebenslanges Lernen.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Erträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen (Zeile 2), privatrechtlichen Leistungsentgelten (Zeile 5) und Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6) fließen den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 10) zu. Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

D I G I T A L I S I E R U N G S P R O Z E S S E:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2711	**Volkshochschule**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

VHS-digital: Mehr Zugänge zur Digitalen Bildung – Neue Partizipationsmöglichkeiten in den Fachbereichen für verschiedene Zielgruppen, z.B. Senioren, Personen mit verschiedensten Beeinträchtigungen oder Personen mit zeitlichen Verpflichtungen durch Hybrid- und Online-Kurse.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:
Dies umfasst insbesondere Zuschüsse des Landes in Höhe von insgesamt 194.500 Euro (100.000 Euro für die förderfähigen Unterrichtsstunden; 34.500 Euro für die hauptamtlich pädagogischen Fachkräfte; 38.000 Euro für die Durchführung des zweiten Bildungsweges; 20.000 Euro für Landesförderkurse; 2.000 Euro für sonstige Projekte), des Bundes in Höhe von rd. 80.700 Euro für die Durchführung von berufsbezogenen Deutschsprachkursen sowie 100.000 Euro Zuwendungen (ADD) für Projekte der qualifizierten Hausaufgabenhilfe.

Zeile 5: Privatrechtliche Entgelte:
Hierunter fallen im Wesentlichen die Gebühren für Kurse und die Lehrmittel der Teilnehmer (630.000 Euro).

Zeile 6: Kostenerstattungen und Umlagen:
Hierzu zählen die Kostenerstattungen vom Land und von Gemeinden für Projekte (109.600 Euro).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe zu einer Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierzu zählen insbesondere die Dozentenhonorare in Höhe von 651.000 Euro (Honoraraufwendungen für Kurse und Einzelveranstaltungen, 2. Bildungsweg und berufliche Bildung (502.000 Euro), Honoraraufwendungen für Auftragsmaßnahmen in Höhe von 5.000 Euro und Projekte 144.000 Euro) sowie die Aufwendungen für Unterrichtsmaterialien (86.500 Euro). Die Ansatzveränderung resultiert aus einer Anpassung an die Ergebnisse der Vorjahre.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 105.730 Euro; Vorjahr: 114.490 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen u. a. die Aufwendungen für:
- VHS-Programmheft (Layout, Verteilung, Anzeigen, Druck, u. a.): (40.660 Euro; Vorjahr: 41.440 Euro),
- EDV-Aufwendungen (75.440 Euro; Vorjahr: 55.840 Euro),
- Büromaterial (9.200 Euro),
- Porto (3.970 Euro; Vorjahr: 4.040 Euro),
- Öffentlichkeitsarbeit (7.000 Euro),
- Beiträge an Verbände (z. B. Künstlersozialkasse, Mitgliedsbeitrag VHS-Landesverband: 16.800 Euro),
- Miete/Anmietungen von Räumlichkeiten (7.400 Euro; Vorjahr: 6.300 Euro),
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14) (3.530 Euro; Vorjahr: 2.590 Euro) und
- Telefon/Fernmeldegebühren (6.100 Euro; Vorjahr: 6.820 Euro).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q430000000 Global Volkshochschule

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2711 - Volkshochschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	2	0	0	0	0	0	0	2
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**2**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2**
Auszahlungen für Sachanlagen	80.310	5.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	137.310
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**80.310**	**5.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**0**	**137.310**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-80.308**	**-5.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-137.308**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 12.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um ein Globalprojekt für die Beschaffung kleinerer investiver Maßnahmen im Bereich der Volkshochschule.

Die Auszahlungsmittel dienen der Ersatz- und Neubeschaffung von Geräten und Materialien für verschiedene Fachbereiche für den laufenden Kursbetrieb bzw. für Spezialkurse, insbesondere in den Bereichen Gesundheit (Küche/Kochkurse) und Beruf (D i g i t a l - K u r s e) .

Die übertragenen Mittel werden für die Anschaffung dringend notwendiger digitaler Tafeln benötigt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2631	Musikschule
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	26	Theater, Musikpflege, Musikschulen
Produktgruppe:	263	Musikschulen
Produkt:	2631	Musikschule

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	AMT 44 / Musikschule
Produktverantwortlicher:	Dominik Grimm, Amtsleiter

Produktbeschreibung

Elementare Musikpädagogik, musikalische Breiten- und Spitzenförderung

Auftragsgrundlage

Musikschulsatzung der Stadt Koblenz

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2631	Musikschule
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2631

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	332.687,66	255.399	273.309	273.309	273.309	273.309
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	681.831,97	689.200	730.000	730.000	730.000	730.000
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.049,50	10.029	11.897	11.897	11.897	11.897
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	143.079,72	101.400	98.400	98.400	98.400	98.400
7	Sonstige laufende Erträge	2.357,76	0	0	0	0	0
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.174.006,61**	**1.056.028**	**1.113.606**	**1.113.606**	**1.113.606**	**1.113.606**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.427.600,58	2.356.330	2.339.500	2.377.220	2.415.510	2.454.370
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	11.685,51	97.433	95.462	95.462	95.462	95.462
11	Abschreibungen	3.065,00	29.187	29.943	30.231	30.542	30.844
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	82.556,99	74.268	77.628	75.702	77.711	79.818
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**2.524.908,08**	**2.561.218**	**2.546.533**	**2.582.615**	**2.623.225**	**2.664.494**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.350.901,47**	**-1.505.190**	**-1.432.927**	**-1.469.009**	**-1.509.619**	**-1.550.888**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	50	50	50	50	50
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.350.901,47**	**-1.505.240**	**-1.432.977**	**-1.469.059**	**-1.509.669**	**-1.550.938**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-139.414,99	-67.626	-76.813	-77.697	-83.210	-84.944
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.490.316,46**	**-1.572.866**	**-1.509.790**	**-1.546.756**	**-1.592.879**	**-1.635.882**

III. Finanzhaushalt Produkt 2631

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.480.760,02**	**-1.558.308**	**-1.495.216**	**-1.531.984**	**-1.577.876**	**-1.620.657**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.480.760,02**	**-1.558.308**	**-1.495.216**	**-1.531.984**	**-1.577.876**	**-1.620.657**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2631	**Musikschule**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Musikschule der Stadt Koblenz ist eine Einrichtung der musikalischen Bildung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene und erfüllt einen öffentlichen Bildungsauftrag. Das diskriminierungsfreie, inklusive Angebot steht allen Menschen chancengleich offen. Die Wahrnehmung der Musikschule in der Region soll auf hohem Niveau erhalten bleiben. Dazu hält die Einrichtung ein zeitgemäßes und modernes Angebot vor, das sich durch ein breites Instrumentenspektrum und Kooperationen mit Kitas, Schulen, Seniorenheimen und Vereinen im Stadtgebiet auszeichnet.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-12,99	-13,66	-13,21	-13,52	-13,92	-14,32
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,66	1,52	1,48	1,49	1,49	1,49
Anzahl Musikschüler/-innen (Belegungen) gesamt	3.098,00	3.050,00	3.050,00	3.050,00	3.050,00	3.050,00
Anzahl der Unterrichtsstunden KiTas, Schulen	10.490,00	10.400,00	10.400,00	10.400,00	10.400,00	10.400,00
Zuschuss pro Musikschüler/-in in €	481,06	515,69	495,01	507,13	522,26	536,35
Ausmaß der Gebührenbefreiung in €	58.158,00	63.000,00	63.000,00	63.000,00	63.000,00	63.000,00
Anzahl Teilnehmer/innen 60+	180,00	165,00	185,00	190,00	190,00	190,00
Zuschuss pro Jahreswochenstunde Musikunterricht in €	1.973,93	2.102,76	2.018,44	2.067,86	2.129,52	2.187,01

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
263100	Musikschule

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
„Anzahl Musikschüler (Belegung) insgesamt":
Nach Corona sind die Schülerzahlen grundsätzlich wieder als stabil zu betrachten. Aufgrund von Konjunkturschwankungen und der ab August 2026 greifenden Gebührenerhöhung kann das Verbraucherverhalten jedoch nicht eindeutig eingeschätzt werden.

„Anzahl Teilnehmer/innen 60+"
Die Kennzahl "Anzahl Teilnehmer/innen in Seniorenheimangeboten" wurde ab dem Haushaltsjahr 2025 durch die Kennzahl "Anzahl Teilnehmer/innen 60+" ersetzt, um die Zielsetzungen und Zielerreichung der Musikschule besser abzubilden. Der musikalische Bildungsauftrag der Musikschule zielt auf alle Altersgruppen. Der Anteil von Schülerinnen und Schülern im Bereich "60plus" soll daher kontinuierlich ausgebaut werden.

„Anzahl der Unterrichtsstunden in Kitas, Schulen":
Sofern es der Personalschlüssel zulässt, wird das derzeitige Niveau der Unterrichtsstunden mutmaßlich zukünftig gehalten werden. Die Kooperationsverträge mit Ganztagsschulen sind prognostisch als stabil zu betrachten.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Erträge in den Zeilen 2 (Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfererträge) und 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte) fließen den Aufwendungen der Zeilen 10 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) und 14 (Sonstige laufende Aufwendungen) zu. Mehrerträge können für Mehraufwendungen verwendet werden.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge:
Hierunter fallen insbesondere die Erträge aus der allgemeinen Landeszuweisung (232.300 Euro; Vorjahr: 215.000 Euro), Spenden (20.000 Euro) sowie Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (21.140 Euro;

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2631	**Musikschule**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

Vorjahr: 20.399 Euro).

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Musikschulgebühren

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
- Erträge aus Entgelten für verschiedene Veranstaltungen (1.000 Euro) und
- Erträge der Instrumentenmiete (10.200 Euro).

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Hierin enthalten sind insbesondere die Kostenerstattung des Landes für die Ganztagsschulprojekte (60.000 Euro) sowie Kostenerstattungen des Bischöflichen Cusanus-Gymnasiums für die Bläserklassen und das Projekt "Jedem Kind seine Stimme" (38.400 Euro; Vorjahr: 41.400 Euro).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe zu einer Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Diese Position umfasst insbesondere Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10) (80.400 Euro; Vorjahr: 81.780 Euro) und Aufwendungen für Instrumentenreparaturen und Klavierstimmungen (13.000 Euro). Aus Gründen der Qualitätssicherung und zur Gewährleistung von Teilhabe ist es notwendig, das schuleigene Leihinstrumentarium regelmäßig zu warten. Zudem sind in dieser Zeile Honoraraufwendungen für Aushilfskräfte enthalten (1.200 Euro).

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Aufwendungen für Begabtenförderung. Die Aufwendungen werden vollständig durch entsprechende Erträge aus der Bienko-Stiftung abgedeckt.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Die Zeile beinhaltet u.a.:
- Aufwendungen für Aus- und Fortbildung (2.400 Euro; Vorjahr: 2.900 Euro),
- Aufwendungen für Datenverarbeitung (36.950 Euro; Vorjahr: 34.630 Euro),
- Kosten Kopierlizenzen geschützter Werke (10.500 Euro; Vorjahr: 10.200 Euro),
- Porto (1.810 Euro; Vorjahr: 1.880 Euro),
- Öffentlichkeitsarbeit (6.700 Euro),
- Mitgliedsbeitrag an den Verband der Musikschulen (3.350 Euro),
- Versicherungen (3.830 Euro; Vorjahr: 3.790 Euro),
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14) (2.690 Euro; Vorjahr: 1.850 Euro),
- Aufwendungen für Telefon, Datenübertragungskosten (2.900 Euro; Vorjahr: 3.540 Euro) und
- Aufwendungen für die Orchesterfreizeit, Probefreizeit, Flötencamp und Reisekosten (2.500 Euro).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2511	Mittelrhein-Museum
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**25**	**Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gär**
Produktgruppe:	**251**	**Wissenschaft und Forschung**
Produkt:	**2511**	**Mittelrhein-Museum**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 45 / städtische Museen**
Produktverantwortlicher:	**Dr. Matthias von der Bank, Museumsleitung**

Produktbeschreibung

Das Mittelrhein-Museum mit seinen umfangreichen Sammlungen (Kunstwerke und kulturhistorische Objekte) ist das kulturelle Gedächtnis der Stadt Koblenz und der Welterbe-Region Mittelrhein. Zum Mittelrhein-Museum gehört das Museum Mutter-Beethoven-Haus mit seiner kultur- und musikgeschichtlichen Spezialsammlung.
In beiden Häusern hat das Museum als solches einen bedeutenden und Identifikationsstiftenden Bildungsauftrag mit folgenden Arbeitsbereichen:
- Sammeln, Bewahren und Erforschen von Kunst- und Kulturgut.
- Vermittlung an eine breite Öffentlichkeit durch Dauerpräsentation, Wechselausstellungen, museumspädagogische Aktivitäten, Veranstaltungen, Publikationen/Kataloge.

Das Mittelrhein-Museum betreibt in Kooperation mit der Stadtbibliothek die Artothek Koblenz, durch die zeitgenössische Kunst aus der Region einem breiten Publikum zugänglich gemacht wird.
Als Sonderbestand betreut das Mittelrhein-Museum Sammlung und Vermögen der „Jacqueline Diffring Collection". Hierbei geht es um die Pflege des Werkes der Künstlerin Jacqueline Diffring. Zudem wird aus dem Vermögen der „Jacqueline Diffring Preis für Skulptur" zur Förderung des bildhauerischen Nachwuchses verliehen.

Auftragsgrundlage

- Vertragliche Übernahme der Stiftung des Kunstsammlers Pastor Lang mit Verpflichtung, diese Sammlung zu pflegen, zu erweitern und als Museum öffentlich zugänglich zu halten, 1835
- Satzung der städtischen Museen, 2000
- Beschluss des Stadtrates zur Einrichtung einer Artothek vom 22.04.2021 - BV/0145/2021/1
- Beschluss des Stadtrates zur Übernahme des Vermögens der „Jacqueline Diffring Foundation" vom 21.07.2022
- BV/0408/2022

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2511	Mittelrhein-Museum
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2511

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	2.405,54	46.062	46.258	46.258	46.258	46.258
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	85.225,69	65.800	80.500	80.500	80.500	80.500
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-100,00	0	0	0	0	0
7	Sonstige laufende Erträge	-6.525,82	0	22	22	22	22
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**81.005,41**	**111.862**	**126.780**	**126.780**	**126.780**	**126.780**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	926.590,60	914.690	933.608	947.112	960.840	974.772
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	36.262,41	670.068	598.606	486.466	486.466	486.466
11	Abschreibungen	24.157,00	299.038	298.989	301.979	304.994	308.047
14	Sonstige laufende Aufwendungen	2.272.743,72	175.469	188.085	191.133	194.305	197.634
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**3.259.753,73**	**2.059.265**	**2.019.288**	**1.926.690**	**1.946.605**	**1.966.919**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-3.178.748,32**	**-1.947.403**	**-1.892.508**	**-1.799.910**	**-1.819.825**	**-1.840.139**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	50	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-50**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-3.178.748,32**	**-1.947.453**	**-1.892.508**	**-1.799.910**	**-1.819.825**	**-1.840.139**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-872.029,74	-298.876	-270.979	-246.699	-280.621	-288.379
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-4.050.778,06**	**-2.246.329**	**-2.163.487**	**-2.046.609**	**-2.100.446**	**-2.128.518**

III. Finanzhaushalt Produkt 2511

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.651.727,23**	**-1.983.563**	**-1.889.211**	**-1.769.413**	**-1.820.305**	**-1.845.384**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	6.600,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**6.600,00**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	6.600,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**6.600,00**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.651.727,23**	**-1.983.563**	**-1.889.211**	**-1.769.413**	**-1.820.305**	**-1.845.384**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2511	**Mittelrhein-Museum**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Mittelrhein-Museum ist zugleich das Gedächtnis der Stadt für die materielle Überlieferung ihrer Geschichte und Kunstgeschichte, wie auch ein moderner außerschulischer Lernort sowie ein kulturelles Angebot für alle Gesellschaftsschichten und Altersgruppen, für Einheimische wie für Touristen. Sein Themenspektrum reicht von der Vorgeschichte über die Antike und das Mittelalter, vom Barock über das 19. und 20 Jahrhundert bis in die Gegenwart.
Das Mittelrhein-Museum bearbeitet seine Bestände nach dem Stand der Forschung und präsentiert die Ergebnisse in modernen und zeitgenössischen Vermittlungsformaten auf dem Stand der Technik. Es ist ein Ort für geschichtliche Erkenntnis ebenso wie für die lebendige Auseinandersetzung mit der zeitgenössischen Kunstszene. Der Zugang zu den Ausstellungs- und Pädagogikräumen ist barrierefrei. Besonderer Wert wird auf die museumspädagogische Arbeit mit Kindern in Workshops und Führungen gelegt, wobei ein intensiver Austausch mit den Schulen gepflegt wird.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-35,31	-19,51	-18,93	-17,89	-18,36	-18,63
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,63	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59
Anzahl Besucher/-innen	14.151,00	12.000,00	12.500,00	12.700,00	12.900,00	13.100,00
Anzahl vollzahlender Besucher/-innen	3.782,00	2.700,00	3.000,00	3.100,00	3.200,00	3.300,00
Anzahl Besucher/-innen mit ermäßigtem Eintritt	4.220,00	4.000,00	4.200,00	4.300,00	4.400,00	4.500,00
Anzahl Besucher/-innen mit freien Eintritt	6.149,00	5.300,00	5.300,00	5.300,00	5.300,00	5.300,00
Anzahl Sonderveranstaltungen und museumspädagogischen Angebote	141,00	150,00	140,00	140,00	140,00	140,00
Anzahl Ausstellungseröffnungen	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Zuschussbedarf je Besucher/-in in €	286,25	187,19	173,08	161,15	162,83	162,48

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
251101	Publ./Ausst./Öffentlk./Päd.
251103	Verkäufe Kommissionsware, etc.

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Anzahl Besucher-/innen":
Nach derzeitiger Kenntnis ist mit einem Ende der baulichen Maßnahmen in Bezug auf die Umwandlung der ehemaligen Veranstaltungsräume des Museums zu Büroräumen des Stadtarchivs in der zweiten Jahreshälfte 2026 zu rechnen. Inwieweit der Wegfall dieser auch von der Museumspädagogik genutzten ehemaligen Veranstaltungsräume langfristige Folgen auf den Zuspruch für die Angebote des Museums hat, bleibt weiterhin unter Beobachtung.

"Anzahl Besucher-/innen mit ermäßigtem Eintritt":
Ermäßigten Eintritt erhalten im Mittelrhein-Museum: Kinder / Jugendliche ab 13 bis einschließlich 18 Jahre, Schüler und Schülerinnen, Auszubildende, Studierende, freiwillig Wehrdienstleistende, Bundesfreiwilligendienstleistende, Schwerbehinderte (ab 50 %), Personen, die Leistungen nach dem SGB II oder SBG XII beziehen, Personen ab dem vollendeten 65. Lebensjahr, Personen, die eine Jugendleitercard oder eine Ehrenamtskarte innehaben, Inhaber*innen des Koblenz Passes, Gruppen ab 20 Personen. Des Weiteren werden unter "ermäßigtem Eintritt" Sonderfälle erfasst, bei denen Vergünstigungen gewährt werden: Mitglieder des Freundeskreises (diese entrichten einen Jahresbeitrag an die Museen für den Eintritt), Besucher der "Museumsnacht" etc.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2511	**Mittelrhein-Museum**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

"Anzahl Besucher-/innen mit freiem Eintritt":
Freien Eintritt haben Kindergartengruppen und Schulklassen, Kinder bis 12 Jahre, Begleitpersonen, Leihgeber, Künstler, Presse, Mitglieder ICOM und Museumsverband. Darüber hinaus wird freier Eintritt zu Präsentationen im EG und Aktionstagen (Int. Museumstag, Maustag etc.) gewährt.
Bei der Durchführung von Workshops (Ferienworkshop, Workshop zu Ausstellungen etc.) wird der Eintritt nicht berücksichtigt, da der einzelne Ferienworkshop separat bezahlt wird. Seit 2022 wird der Bereich der Pädagogik durch eine abgeordnete Lehrkraft einer Koblenzer Schule mit 10h/ wöchentlich unterstützt, was auch zukünftig beibehalten werden soll. Durch diese Bereicherung konnte der Zugang zu den in Koblenz ansässigen Schulen gestärkt werden. Das Ergebnis ist in der Höhe der freien Eintritte gut erkennbar.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Mehrerträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen (Zeile 2), Privatrechtlichen Leistungsentgelten (Zeile 5) sowie Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6) fließen den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 10) und den Sonstigen laufenden Aufwendungen (Zeile 14) zu. Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:
- Spenden (5.000 Euro)
- Auflösung von Sonderposten (41.260 Euro; Vorjahr: 41.062 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Hierunter fallen im Wesentlichen die Erträge aus Eintrittsgeldern (65.000 Euro; Vorjahr: 50.000 Euro), sowie die Erträge aus Katalogverkäufen (15.000 Euro).

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierunter fallen insbesonder:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10) (557.110 Euro; Vorjahr: 630.070 Euro),
- Aufwendungen für die Katalogproduktion (8.000 Euro),
- Honorare (15.000 Euro), die Wartung der digitalen musealen Angebote (VR-Brille) und Beleuchtungstechnik (1.000 Euro) sowie
- Unterhaltung von Kunstgegenständen (3.000 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen u. a.:
- Aufwendungen für Datenverarbeitung (42.000 Euro; Vorjahr: 38.930 Euro),
- Aufwendungen für Presse und Öffentlichkeitsarbeit (53.000 Euro),
- Versicherungen (11.900 Euro; Vorjahr: 11.960 Euro),
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14) (35.660 Euro; Vorjahr: 25.990 Euro),
- Porto (2.470 Euro; Vorjahr: 2.910 Euro),
- Aufwendungen für Telefon und Datenübertragungskosten (4.100 Euro; Vorjahr: 4.550 Euro) sowie
- Transportaufwendungen (24.800 Euro).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2512	**Ludwig Museum**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**25**	**Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gär**
Produktgruppe:	**251**	**Wissenschaft und Forschung**
Produkt:	**2512**	**Ludwig Museum**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 45 / städtische Museen**
Produktverantwortlicher:	**Prof.Dr. Beate Reifenscheid-Ronnisch, Museumsleiterin**

Produktbeschreibung

- Erhaltung und Ausbau der Sammlung (Ludwig Stiftung)
- Internationale Ausstellungsprojekte und -kooperationen
- Schwerpunkt "Französische Gegenwartskunst" mit Forschungsauftrag
- Umfangreiches Museumspädagogisches Programm; außerschulischer Lernort; Erwachsenenbildung
- Kooperationspartner kultureller Institutionen und der Wirtschaft
- Kooperationspartner in Fachfragen (Gutachten zu Kunstwerken, etc.)

Auftragsgrundlage

- Vertrag mit den Eheleuten Peter und Irene Ludwig sowie der Ludwig Stiftung über die Einrichtung des Ludwig Museums, 1992
- Satzung der Städtischen Museen, 2000

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2512	**Ludwig Museum**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

II. Ergebnishaushalt Produkt 2512

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	118.456,00	81.080	76.080	76.080	76.080	76.080
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	82.022,75	74.500	80.500	80.500	80.500	80.500
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.756,98	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
7	Sonstige laufende Erträge	4.420,67	0	21	21	21	21
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**218.656,40**	**161.580**	**162.601**	**162.601**	**162.601**	**162.601**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	781.561,16	829.398	857.998	870.543	883.265	896.168
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	170.401,14	214.410	209.325	209.325	213.825	213.825
11	Abschreibungen	2.363,00	18.000	17.790	17.970	18.140	18.320
14	Sonstige laufende Aufwendungen	187.290,84	179.290	183.870	185.643	187.499	189.436
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.141.616,14**	**1.241.098**	**1.268.983**	**1.283.481**	**1.302.729**	**1.317.749**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-922.959,74**	**-1.079.518**	**-1.106.382**	**-1.120.880**	**-1.140.128**	**-1.155.148**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	50	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-50**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-922.959,74**	**-1.079.568**	**-1.106.382**	**-1.120.880**	**-1.140.128**	**-1.155.148**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-257.011,91	-136.625	-146.560	-148.340	-156.560	-159.540
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.179.971,65**	**-1.216.193**	**-1.252.942**	**-1.269.220**	**-1.296.688**	**-1.314.688**

III. Finanzhaushalt Produkt 2512

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.161.206,37**	**-1.185.730**	**-1.223.734**	**-1.239.832**	**-1.267.130**	**-1.284.950**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	630.000,00	75.000	5.000	5.000	5.000	5.000
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**630.000,00**	**75.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	806.734,86	955.000	5.000	5.000	5.000	5.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**806.734,86**	**955.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-176.734,86**	**-880.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.337.941,23**	**-2.065.730**	**-1.223.734**	**-1.239.832**	**-1.267.130**	**-1.284.950**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2512	**Ludwig Museum**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Ludwig-Museum ist ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Oberzentrums Koblenz. Das Museum bleibt ein wichtiger Ausstellungsort sowohl der eigenen Sammlung als auch von Wechselausstellungen. So bietet das Ludwig-Museum einen wichtigen Beitrag zur Kulturbildung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Überdies soll zur Öffentlichkeitswirksamkeit in den kommenden Jahren die Nutzung des Museums für Veranstaltungen und Events kontinuierlich verstärkt werden. Die dezernatsinterne Nutzung des Ludwig Museum durch das Kulturamt wird seit 2024 ebenfalls praktiziert, so zum Beispiel als Ort für Lesungen o.ä.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-10,29	-10,56	-10,96	-11,09	-11,33	-11,51
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,54	0,54	0,54	0,54	0,54	0,54
Anzahl Besucher/-innen	20.004,00	18.600,00	19.500,00	19.700,00	19.900,00	20.100,00
Anzahl vollzahlender Besucher/-innen	8.260,00	4.800,00	5.100,00	5.200,00	5.300,00	5.400,00
Anzahl Besucher/-innen mit ermäßigtem Eintritt	7.285,00	7.800,00	8.000,00	8.100,00	8.200,00	8.300,00
Anzahl Besucher/-innen mit freien Eintritt	4.459,00	6.000,00	6.400,00	6.400,00	6.400,00	6.400,00
Anzahl Ausstellungseröffnungen	6,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Anzahl museumspädagogischen Veranstaltungen	214,00	240,00	220,00	220,00	220,00	220,00
Anzahl Fremdveranstaltungen/Events	13,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00
Zuschussbedarf je Besucher/-in in €	58,99	65,39	64,25	64,43	65,16	65,41

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
251201	Publ./Ausst./Öffentlk./Päd.
251203	Verkäufe Kommissionsware, etc.

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Anzahl Besucher-/innen":
Nach der Corona-Pandemie lagen die Besucherzahlen deutlich unter dem normalen Niveau. Dies ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass die Öffnung der Museen erst im Mai 2021 überhaupt wieder möglich war. Im Anschluss erfolgte dann noch eine lange Zeit mit verordneter Besucherbegrenzung pro Etage, Maskenpflicht und Adressatenerfassung. Dies führte im Ergebnis zu einem verhaltenen Besuch des Museums. Eine Rückkehr zu Vorkrisenniveau wird für die Planjahre vorsichtig optimistisch erwartet. Es wird das Ziel verfolgt, die Besucherzahlen mittelfristig wieder kontinuierlich auf das Vorkrisenniveau zu steigern.

"Anzahl Besucher/-innen mit ermäßigtem Eintritt":
Ermäßigten Eintritt erhalten im Ludwig-Museum: Kinder / Jugendliche ab 13 bis einschließlich 18 Jahre, Schüler und Schülerinnen, Auszubildende, Studierende, freiwillig Wehrdienstleistende, Bundesfreiwilligendienstleistende, Schwerbehinderte (ab 50 %), Personen, die Leistungen nach dem SGB II oder SBG XII beziehen, Personen ab dem vollendeten 65. Lebensjahr, Personen, die eine Jugendleitercard oder eine Ehrenamtskarte innehaben sowie Gruppen ab 20 Personen. Des Weiteren werden unter "ermäßigtem Eintritt" Sonderfälle erfasst, bei denen Vergünstigungen gewährt werden: Mitglieder des Freundeskreises (diese entrichten einen Jahresbeitrag an die Museen für den Eintritt), Besucher der "Langen Nacht der Museen" etc.

"Anzahl Besucher-/innen mit freiem Eintritt":
Freien Eintritt haben Kindergartengruppen und Schulklassen, Kinder bis 12 Jahre, Begleitpersonen, Leihgeber, Künstler und Presse. Darüber hinaus wird freier Eintritt zu Aktionstagen (Int. Museumstag, Maustag etc.) gewährt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2512	**Ludwig Museum**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

Bei der Durchführung von Workshops (Ferienworkshop, Workshop zu Ausstellungen etc.) wird der Eintritt nicht berücksichtigt, da der einzelne Ferienworkshop separat bezahlt wird.

„Anzahl museumspädagogische Veranstaltungen":
Seit dem Ausbau der Dachterrasse und der Eröffnung im Mai 2017 sowie dem Angebot der Anmietung von Räumlichkeiten erhöht sich die Zahl der Sonderveranstaltungen sowie der museumspädagogischen Veranstaltungen innerhalb des Museums kontinuierlich. Dies bedingt auch einen Anstieg der Besucherzahlen im Rahmen dieser Veranstaltungen.
Die Anzahl der Besucher/-innen aus Sonderveranstaltungen und museumspädagogischen Veranstaltungen ist nicht in der Kennzahl "Anzahl Besucher/-innen" enthalten.
Während der Corona-Pandemie waren museumspädagogische Veranstaltungen aufgrund der Schutzmaßnahmen eher verhalten besucht. Eine Rückkehr auf das Vorkrisenniveau wird – ebenfalls vorsichtig optimistisch – für die Planjahre erwartet.
Zudem ist der bisherige langjährige Leiter der Museumspädagogik nicht mehr beim Ludwig-Museum tätig. Die mittlerweile nachbesetzte Stelle hat nur den hälftigen Stundenumfang wie bisher.

„Anzahl Fremdveranstaltungen/Events":
Hier wird von einer steigenden Anzahl in den kommenden Jahren ausgegangen. Zu diversen Veranstaltern, welche bereits wiederholt Events in den Räumlichkeiten des Ludwig-Museums gebucht haben, kommt inzwischen auch das Angebot einer Schlechtwetterlösung beispielsweise für freie Trauungen oder das Event „Musik im Paradiesgarten". Ebenso finden seit 2024 jeweils eine Lesung zur Veranstaltung „Koblenz liest ein Buch" und weitere Lesungen im Ludwig Museum statt.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Mehrerträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen (Zeile 2), privatrechtlichen Leistungsentgelten (Zeile 5) sowie Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6) fließen den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 10) und den Sonstigen laufenden Aufwendungen (Zeile 14) zu. Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:
Jährlicher, ausstellungsbezogener Zuschuss der Ludwig-Stiftung (bis zu 41.000 Euro) sowie sonstige ausstellungsbezogene Zuschüsse (35.000 Euro). In den Jahren 2025 und 2026 hat die Ludwig-Stiftung den Zuschuss doppelt gewährt. Für 2027 liegt bereits Zusage für einen einmaligen Zuschuss vor.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Hierunter fallen die Eintrittsgelder (55.000 Euro; Vorjahr: 49.000 Euro) sowie Erträge aus Katalogverkäufen, Vermietungen etc. (20.000 Euro).

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen Dritter für Ausstellungen sowie Personalkostenerstattung vom Land für das eigene Pädagogik Personal im Rahmen des Integrationsprojekts im Ludwig Museum.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierunter fallen insbesondere:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10) (130.230 Euro; Vorjahr: 127.280 Euro),
- Aufwendungen für Honorare für Aushilfen und Dienstleistungen (35.300 Euro),
- Aufwendungen für die Eigenproduktion und den Ankauf von Katalogen (15.500 Euro) sowie
- Stromaufwendungen für das Außenlager (15.000 Euro; Vorjahr: 24.430 Euro).

Der Ansatz für die Stromaufwendungen für das Außenlager des Ludwig-Museums musste 2026 erhöht werden, da eine einmalige Nachzahlung für Stromaufwendungen des Vorjahres zu begleichen war.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen insbesondere:
- Aufwendungen für die Datenverarbeitung (31.200 Euro; Vorjahr: 29.030 Euro),
- Porto (8.220 Euro; Vorjahr: 9.470 Euro),
- Presse und Öffentlichkeitsarbeit (26.500 Euro; Vorjahr: 27.000 Euro),
- Transportkosten (22.200 Euro),
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14) (7.010 Euro, Vorjahr: 4.530 Euro),
- Aufwendungen für Beiträge und Versicherung (22.510 Euro; Vorjahr: 22.740 Euro),
- Bewirtung (5.300 Euro; Vorjahr: 4.800 Euro),
- Büromaterial (2.500 Euro),
- Mieten für das Außenlager im städtischen Betriebshof (43.900 Euro) sowie
- Aufwendungen für die Brandmelde- bzw. Alarmanlage (2.000 Euro).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q450000000 Global Mittelrhein-Museum

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2511 - Mittelrhein-Museum)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	42.779	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	67.800
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	6.989	0	0	0	0	0	0	7.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**49.768**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**0**	**74.800**
Auszahlungen für Sachanlagen	75.526	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	100.530
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**75.526**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**0**	**100.530**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-25.758**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-25.730**

H A U S H A L T S V E R M E R K E :
Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Spenden) sind zweckgebunden für Auszahlungen für Sachanlagen. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden.

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Ansatz dient der Errichtung und Aufstellung von Skulpturen.
Die veranschlagten Auszahlungsmittel sind für den Transport sowie die Herrichtung der Skulpturen vorgesehen. Zur Gegenfinanzierung der Transport- und Herrichtungsauszahlungen sollen Spendengelder eingeworben werden. Ein entsprechender Einzahlungsansatz wurde daher gebildet.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q450001000 Global Ludwig Museum

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2512 - Ludwig Museum)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	44.654	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	69.700
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**44.654**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**0**	**69.700**
Auszahlungen für Sachanlagen	80.534	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	116.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**80.534**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**0**	**116.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-35.880**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-46.300**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 10.000 Euro

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Spenden) sind zweckgebunden für Auszahlungen für Sachanlagen. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden.

E R L Ä U T E R U N G E N :
Errichtung und Aufstellung von Skulpturen:
Die veranschlagten Auszahlungsmittel sind für den Transport sowie die Herrichtung der Skulpturen vorgesehen. Zur Gegenfinanzierung der Transport- und Herrichtungsauszahlungen sollen Spendengelder eingeworben werden. Ein entsprechender Einzahlungsansatz wurde daher gebildet.

Die übertragenen Mittel werden noch für den Transport, Vorbereitung des Fundaments und Aufstellung der Skulptur "blue loreley" benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z451001000 Dachsanierung Ludwig-Museum

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2512 - Ludwig Museum)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	630.000	70.000	0	0	0	0	0	700.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**630.000**	**70.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**700.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.025.142	950.000	0	0	0	0	0	2.053.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.025.142**	**950.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.053.200**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-395.142**	**-880.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.353.200**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 78.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Zuge der Dachsanierung werden im Dachgeschoss benötigte Lagerflächen eingerichtet und dadurch neue Räumlichkeiten g e s c h a f f e n .

Die Maßnahme befindet sich in den letzten Zügen der Umsetzung und wird voraussichtlich im Jahr 2026 fertiggestellt. Derzeit werden noch abschließende Dacharbeiten sowie Arbeiten im 3. Obergeschoss ausgeführt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2611	Stadttheater
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**26**	**Theater, Musikpflege, Musikschulen**
Produktgruppe:	**261**	**Theater**
Produkt:	**2611**	**Stadttheater**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 46 / Stadttheater**
Produktverantwortlicher:	**Markus Dietze, Raimund Lehmkühler**

Produktbeschreibung

Mehrspartentheater mit Produktionen in den Bereichen Schauspiel, Oper, Operette, Musical, Ballett, Figurentheater sowie Kinder- und Jugendtheater.

Auftragsgrundlage

Beschlüsse des Stadtrates und des Kulturausschusses

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2611	Stadttheater
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2611

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	7.868.891,68	8.449.920	9.111.291	9.285.130	9.600.980	9.600.980
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.272.988,50	1.597.500	1.929.000	1.929.000	1.929.000	2.129.000
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.811,33	30.340	30.350	30.350	30.350	30.350
7	Sonstige laufende Erträge	338.027,29	257.856	53	53	53	53
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**9.524.718,80**	**10.335.616**	**11.070.694**	**11.244.533**	**11.560.383**	**11.760.383**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	14.638.264,84	15.514.139	16.099.811	16.340.055	16.583.904	16.831.378
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	6.282.811,34	6.599.155	6.498.688	6.782.488	7.006.678	7.177.918
11	Abschreibungen	335.228,39	315.770	341.930	345.360	348.810	352.280
14	Sonstige laufende Aufwendungen	1.904.733,51	1.799.810	1.915.090	1.935.830	1.966.320	1.995.700
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**23.161.038,08**	**24.228.874**	**24.855.519**	**25.403.733**	**25.905.712**	**26.357.276**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-13.636.319,28**	**-13.893.258**	**-13.784.825**	**-14.159.200**	**-14.345.329**	**-14.596.893**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	0	150	150	150	150
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**-150**	**-150**	**-150**	**-150**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-13.636.319,28**	**-13.893.258**	**-13.784.975**	**-14.159.350**	**-14.345.479**	**-14.597.043**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-74.327,98	-88.714	-80.110	-82.350	-84.550	-86.760
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-13.710.647,26**	**-13.981.972**	**-13.865.085**	**-14.241.700**	**-14.430.029**	**-14.683.803**

III. Finanzhaushalt Produkt 2611

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-13.307.343,43**	**-13.698.983**	**-13.556.117**	**-13.929.512**	**-14.114.591**	**-14.365.105**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	10.601.000,00	4.000.000	0	0	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**10.601.000,00**	**4.000.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	18.924.899,87	9.234.340	1.092.000	75.000	75.000	80.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**18.924.899,87**	**9.234.340**	**1.092.000**	**75.000**	**75.000**	**80.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-8.323.899,87**	**-5.234.340**	**-1.092.000**	**-75.000**	**-75.000**	**-80.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-21.631.243,30**	**-18.933.323**	**-14.648.117**	**-14.004.512**	**-14.189.591**	**-14.445.105**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2611	**Stadttheater**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Im kulturellen Oberzentrum Koblenz hat das Stadttheater eine unverzichtbare Aufgabe im Bereich der kulturellen Daseinsvorsorge für alle Bürger:innen aus Koblenz und der Region. Intensive Kooperationen mit Institutionen aus dem Kultur- und Bildungsbereich aus Stadt und Region (hier besonders die Universität Koblenz und zahlreiche Schulen) unterstreichen dies. Mit seinen vier künstlerischen Sparten und mit ausgeprägten Schwerpunkten auf der Vermittlungsarbeit für alle Generationen sowie einem neuen Arbeitsschwerpunkt im Bereich Digital Media ist das Theater Koblenz auch für die Zukunft gut gerüstet. Mit seinen über 220 festangestellten Mitarbeiter:innen und den partnerschaftlichen Beziehungen zum Land Rheinland-Pfalz über die Kooperation beim Staatsorchester Rheinische Philharmonie und die Theaterförderung des Landes ist das Theater Koblenz wesentlicher Motor der kulturellen und gesellschaftlichen Entwicklung in unserer Stadt und überregional und sogar international beachteter kultureller Leuchtturm der Stadt Koblenz.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-119,52	-121,44	-121,32	-124,49	-126,13	-128,51
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	10,03	10,03	10,22	10,22	10,21	10,23
Anzahl Besucher/-innen	74.000,00	75.000,00	92.000,00	110.000,00	110.000,00	110.000,00
Anzahl vollzahlender Besucher/-innen	43.660,00	45.000,00	54.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
Anzahl Besucher/-innen mit ermäßigtem Eintritt	30.340,00	30.000,00	38.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00
Anzahl Aufführungen/Veranstaltungen gesamt	405,00	400,00	400,00	430,00	430,00	430,00
Anzahl Aufführungen für Schulen und Kindertagesstätten	123,00	110,00	110,00	140,00	140,00	140,00
Auslastungsquote in %	87,06	78,95	92,00	95,65	95,65	95,65
Einspielergebnis in %	5,50	6,59	7,76	7,59	7,45	8,08
Zuschussbedarf je Besucher/-in in €	185,28	186,43	150,71	129,47	131,18	133,49

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
261101	Aufführungen u. Veranstaltung.
261102	Gewerbliche Einrichtungen

Erläuterungen

Die Haushaltsplanung für das Jahr 2027 wird wesentlich durch den Abschluss der Kernsanierung bestimmt. Mit dieser ersten großen Sanierung seit Jahrzehnten kommt die Stadt Koblenz einer wesentlichen Verpflichtung als Rechtsträger des Theaters nach. Zwar sind die eigentlichen baulichen Maßnahmen im Jahr 2026 abgeschlossen, aber dadurch, dass der Rückumzug aus der Interimsspielstätte jedoch erst zu Jahresbeginn 2027 stattfinden kann, gibt es dennoch durch Sanierung und Interimsspielzeit direkte Einflüsse auf den konsumtiven Bereich des Haushalts auch im Jahr 2027.

K E N N Z A H L E N:
"Einspielergebnis in %": Eigene Umsatzerlöse (Privatrechtl. Leistungsentg.) / Summe laufend. Aufw. aus Verwaltungstätig. * 100
"Auslastungsquote in %": Verkaufte Plätze / Gesamtkapazität der Plätze * 100
"Anzahl vollzahlender Besucher:innen": Besucher:innen, die den vollen Preis einer Eintrittskarte bezahlen.
"Anzahl Besucher:innen mit ermäßigtem Eintritt": Zum ermäßigten Eintritt zählen die Rabatte für Abonnenten und Eintritt zu ermäßigten Kassenpreisen. Dieser wird gewährt für Kinder, Schüler*innen, Studierende, Auszubildende, Absolventen von Freiwilligenjahren, Empfänger*innen von staatlichen Sozialleistungen sowie Schwerbehinderte (ab 80% GdB). Gebührenkarten = Steuerkarten = Mitgliederkarten = Begrenztes Kartenkontingent (vorstellungs- und kategoriebezogen) für Theatermitarbeiter:innen zu ermäßigten Preisen.
"Zuschussbedarf je Besucher/-in in €":

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2611	**Stadttheater**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

Der Zuschussbedarf reduziert sich ab dem Jahr 2028 aufgrund der zu erwartenden höheren Besucheranzahl nach der Rückkehr ins Stadttheater nach erfolgter Sanierung.
Bei den Kennzahlen machen sich die Auswirkungen der Kernsanierung deutlich bemerkbar. Insofern sind die Kennzahlen der Jahre 2024 bis 2026 nur bedingt mit denen anderer Jahre vergleichbar.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind ausgenommen von dem generellen Haushaltsvermerk (Personal- und Versorgungsaufwendungen haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig).
Innerhalb des Produktes 2611 sind die Zeilen 9 / Personal- und Versorgungsaufwendungen, 10 / Aufw. für Sach- u. Dienstleistungen und 14 / Sonstige laufende Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:
Im Wesentlichen sind hier enthalten Landeszuwendungen für den Theaterbetrieb und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Durch den Rückumzug ins große Haus normalisiert sich voraussichtlich die Einnahmesituation hinsichtlich u. a. der Eintrittsgelder.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Durch die Verlängerung der Sanierung ist mit weniger Erträgen aus Vermietungen (Räumlichkeiten stehen nicht zur Verfügung) und Gastspielen (organisatorisch nicht möglich) zu rechnen. Für den Zeitraum ab 2028 können wegen der Kernsanierung (unklare Folgeplanung) noch keine verlässlichen Angaben gemacht werden.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Die Aktivierten Eigenleistungen im Zusammenhang mit der Kernsanierung entfallen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Wesentliche Bestandteile im Jahr 2027 sind:
- Gebäudeaufwendungen wie Strom, Heizung, Wasser, Abfall, Reinigung etc. (470.200 Euro; Vorjahr: 519.600 Euro).
Diese fallen, wenn sie (wegen der Kernsanierung) nicht im „Stammhaus" anfallen, in den Interimsspielstätten und Interimswerkstätten an. Durch den Rückumzug leichte Verringerung des Ansatzes trotz insgesamt steigender Kosten.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10) (100.000 Euro),
- Aufwand Orchester (4.229.990 Euro; Vorjahr: 3.990.555 Euro).
Die Stadt Koblenz ist vertraglich gegenüber dem Land verpflichtet, Tarifsteigerungen beim Orchester vollständig mitzutragen. Es ergeben sich seit Bestehen des Orchestervertrags (2004) jährliche Steigerungen.
- Künstlerische Ausstattungen wie Bühnenbilder, Maske, Kostüme, Requisiten (630.000 Euro; Vorjahr: 655.000 Euro).
An sich erhebliche inflationsbedingte Kostensteigerungen bei allen Materialien und Dienstleistungen; durch die besondere Situation Fortsetzung des Interims entstehen zusätzliche Bedarfe. Beide Effekte werden jedoch durch erhebliche Kürzungen der Etats kompensiert.
- Unterhaltung technischer Anlagen und des Gebäudes (22.000 Euro; Vorjahr: 51.000 Euro).
Durch die Kernsanierung ergibt sich hier langfristig zwar ein geringerer Bedarf. Es müssen jedoch natürlich die Bestandsgebäude unterhalten werden.
- Honoraraufwendungen für alle Vertragspartner mit Werkverträgen (950.000 Euro),
- Honoraraufwendungen für andere externe Dienstleister (40.000 Euro; Vorjahr: 279.000 Euro).
Durch das Ende der Kernsanierung reduziert sich der Bedarf erheblich.

Zeile 14: Sonstige laufenden Aufwendungen:
Hierunter fallen u. a.
- Mietaufwendungen (625.000 Euro; Vorjahr: 569.500 Euro)
Die Miete für den Erweiterungsbau 2012, die Miete für das Zentrallager Rheinhafen sowie die Mietkosten für die Gebäude Clemensstraße 5, 7 und 11. (Ansatz Mieten insgesamt). Die Kernsanierung betrifft auch das Gebäude Clemensstraße 5 sowie (in Bezug auf Brandmeldesysteme und Kommunikation bzw. Datennetze) Gebäude der Wirtschaftsförderungsgesellschaft. Die Kosten für diese Bereiche werden über eine Mietumlage an die Wirtschaftsförderung finanziert. Deshalb erhöhen sich ab dem Jahr 2027 voraussichtlich die Mietkosten.
- Öffentlichkeitsarbeit (110.000 Euro),
- Fahrtkosten und Verpflegungsaufwendungen für künstlerische Gäste (328.000 Euro),
- Aus- und Fortbildung (15.000 Euro),
- Telefon und Datenübertragungskosten (21.500 Euro; Vorjahr: 26.530 Euro),
- EDV Aufwendungen (339.400 Euro; Vorjahr: 275.560 Euro).
Die EDV-Ausstattung der Büroarbeitsplätze am Theater ist seit Jahren stark veraltet und wird nach und nach auf

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2611	**Stadttheater**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

eine zeitgemäße Ausstattung umgestellt.
- Versicherungen und Beiträge (141.880 Euro; Vorjahr: 135.090),
- Kosten für Urheberrechte, Tantiemen, GEMA (210.000 Euro),
- Grundsteuer (16.280 Euro),
- Transportkosten (35.000 Euro; Vorjahr: 50.000 Euro) und
- Systemgebühren für den Ticketverkauf (24.000 Euro; Vorjahr: 26.000 Euro).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Q460000000 Global Stadttheater								
(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2611 - Stadttheater)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	**Ansatz 2026**	**Ansatz Haushalts-jahr 2027**	**Planung 2028**	**Planung 2029**	**Planung 2030**	**Planung weitere Jahre**	**Gesamtein-/ -aus-zahlungen**
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	6.500	0	0	0	0	0	0	6.500
Sonstige Investitionseinzahlungen	5	0	0	0	0	0	0	5
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**6.505**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**6.505**
Auszahlungen für Sachanlagen	870.334	84.000	92.000	75.000	75.000	80.000	0	1.368.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**870.334**	**84.000**	**92.000**	**75.000**	**75.000**	**80.000**	**0**	**1.368.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-863.829**	**-84.000**	**-92.000**	**-75.000**	**-75.000**	**-80.000**	**0**	**-1.361.795**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 91.900 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Folgende Anschaffungen sind in 2027 erforderlich:
- Bühnenwagen: 50.000 Euro,
- Malsaal: Projektor 10.000 Euro,
- Schlosserei: Ständerbohrmaschine 9.000 Euro,
- Schreinerei: Hobelmaschine: 10.000 Euro sowie Bandsäge 5.000 Euro und
- Dekorationsabteilung: Spezialnähmaschine 8.000 Euro.

Die bisher genutzten Geräte in diesen Werkstattbereichen sind stark veraltet und teilweise nicht mehr nutzbar.

Die übertragenen Mittel werden für Beschaffungen von einer Hubameise, Projektionsfolien, eines Gefahrstoffschranks, Trockenschrank und Metallbandsäge, sowie für die Begleichung der Schlussrechnungen für den Tanzschwingboden und das Treppenmaterial benötigt.

In den Folgejahren sind unter anderem noch folgende Anschaffungen geplant: Buchscanner, Ausbau der VR-, AR-Ausstattung, Ablängsäge, Industriewaschmaschinen, Industrietrockner.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P460001000 Kernsanierung Stadttheater								
(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2611 - Stadttheater)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	**Ansatz 2026**	**Ansatz Haushalts-jahr 2027**	**Planung 2028**	**Planung 2029**	**Planung 2030**	**Planung weitere Jahre**	**Gesamtein-/ -aus-zahlungen**
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	14.960.000	4.000.000	0	0	0	0	0	18.960.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**14.960.000**	**4.000.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**18.960.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	29.447.788	9.150.340	1.000.000	0	0	0	0	45.554.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**29.447.788**	**9.150.340**	**1.000.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**45.554.400**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			1.000.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-14.487.788**	**-5.150.340**	**-1.000.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-26.594.400**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 5.955.970 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Folgende Gebäudebestandteile des Stadttheaters sind Teil der Sanierung:
- Beleuchtungs- und Tontechnik (1984/1985)
- Wesentliche Teile der Bühnentechnik (2008 teilerneuert)
- Anlagensteuerung (2008)
- Dach des Hauptgebäudes Deinhardplatz (wurde 1984/1985 nicht komplett saniert)
- Brandschutz
- Diverse Hochbaumaßnahmen in Gebäudeteilen Deinhardplatz und Clemensstraße 1-3
- Gebäudeverkabelung
- Brandschutz/Alarmierung
- Umbau Heizungsanlage

Der Abschluss der Maßnahme ist für das 1. Quartal 2027 angedacht. Demnach werden in 2027 Haushaltsmittel i. H. v. 1 Mio. Euro für u. a. die Begleichung von Schlussrechnungen benötigt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2522	Stadtarchiv
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**25**	**Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gär**
Produktgruppe:	**252**	**Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen**
Produkt:	**2522**	**Stadtarchiv**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 47 / Stadtarchiv**
Produktverantwortlicher:	**Dr. Katharina Thielen, Amtsleiterin**

Produktbeschreibung

Das Stadtarchiv sichert, verwahrt, erschließt und erhält das Archivgut der Stadt Koblenz sowie ihrer Funktions- und Rechtsvorgänger gemäß § 1 Abs. 1 und 2 LArchG. Das Stadtarchiv kann fremdes Archivgut aufnehmen, z. B. Unterlagen von Personen, Firmen, Verbänden, Vereinen, Organisationen, politischen Parteien und Gruppierungen. Das Stadtarchiv fördert die Erforschung und Vermittlung der Stadt- und Regionalgeschichte sowie sonstiger Themen, die aus seinen Beständen erarbeitet werden. Dies geschieht insbesondere im Rahmen der Archivpädagogik, durch Publikationen und Ausstellungen sowie die kommunale Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit.

Auftragsgrundlage

- Landesarchivgesetz Rheinland-Pfalz (LArchG)
- Archiv- und Gebührenordnung des Stadtarchivs Koblenz
- Dienstanweisung für die Schriftgutverwaltung der Stadtverwaltung Koblenz (Aktenordnung)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2522	Stadtarchiv
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2522

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	2.229,00	12.102	12.211	12.211	12.211	12.211
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	5.263,50	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
7	Sonstige laufende Erträge	2.832,12	0	20	20	20	20
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**10.324,62**	**17.602**	**17.731**	**17.731**	**17.731**	**17.731**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	452.602,19	442.251	445.620	451.930	458.366	464.898
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	11.097,95	391.520	196.668	113.832	113.832	113.832
11	Abschreibungen	4.557,71	76.628	73.256	73.992	74.725	75.475
14	Sonstige laufende Aufwendungen	55.635,50	133.496	230.292	212.983	222.112	231.688
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**523.893,35**	**1.043.895**	**945.836**	**852.737**	**869.035**	**885.893**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-513.568,73**	**-1.026.293**	**-928.105**	**-835.006**	**-851.304**	**-868.162**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	50	50	50	50	50
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-513.568,73**	**-1.026.343**	**-928.155**	**-835.056**	**-851.354**	**-868.212**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-375.990,14	-63.849	-66.030	-59.758	-68.051	-69.944
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-889.558,87**	**-1.090.192**	**-994.185**	**-894.814**	**-919.405**	**-938.156**

III. Finanzhaushalt Produkt 2522

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-802.503,28**	**-1.022.505**	**-921.230**	**-821.143**	**-845.011**	**-863.032**
25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	5.746,20	0	0	0	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**5.746,20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	391.519,34	935.000	67.500	5.000	5.000	5.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**391.519,34**	**935.000**	**67.500**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-385.773,14**	**-935.000**	**-67.500**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.188.276,42**	**-1.957.505**	**-988.730**	**-826.143**	**-850.011**	**-868.032**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2522	**Stadtarchiv**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Erfüllung der gesetzlichen Pflichtaufgaben nach § 1 Abs. 1-3 sowie § 2 Abs. 2 Landesarchivgesetz, Onlinezugangsgesetz (OZG), demokratischem Prinzip (Art. 20 und 28 GG) und Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO):
1. Übernahme, dauerhafte Aufbewahrung und Erschließung archivwürdiger Unterlagen, Herstellung von Rechtssicherheit für Verwaltung und Bürger*innen
2. Förderung der Erforschung der Stadtgeschichte durch externe Wissenschaftler*innen sowie eigene Publikationen, Ausstellungen und sonstige Projekte,
3. Bereitstellung archivpädagogischer Angebote für Schulen und Universitäten,
4. Historische Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit, maßgebliche Mitgestaltung der städtischen Erinnerungskultur.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-7,75	-9,47	-8,70	-7,82	-8,04	-8,21
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,31	0,29	0,28	0,28	0,28	0,28

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
252200	Stadtarchiv

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Benutzungsgebühren für das Stadtarchiv.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Aufwendungen für die Beseitigung des mit Schimmel befallenen Aktenbestandes (50.000 Euro, Vorjahr: 230.000 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10) (136.070 Euro; 151.920 Euro)
- Aufwendungen für die Schadensprävention und Bestandserhaltung (5.000 Euro)
- Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung (3.500 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Aufwendungen für Datenverarbeitung und -sicherung von elektronischen Archivalien inkl. laufender IT-Projektanträge (169.250 Euro; Vorjahr: 54.380 Euro).
Neben den Mehrkosten durch den Umzug ins Forum Confluentes und das installierte Tool Archivo (Digitales Kommunalarchiv) werden zwei weitere Programme ("DiPS kommunal" und eine Bibliothekssoftware für die Dienstbibliothek des Stadtarchivs) angeschafft und unterhalten.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14) (8.760 Euro, Vorjahr: 6.440 Euro),
- Büromaterial (3.000 Euro),
- Kopierermiete (1.700 Euro),
- Fachliteratur/Erwerbung (7.200 Euro) und
- Öffentlichkeitsarbeit (10.000 Euro; Vorjahr: 5.000 Euro).
Der Ansatz für Öffentlichkeitsarbeit umfasst die Mittel für die Archivpädagogik und historische Bildungsarbeit, insbes. zur Erinnerungskultur durch Publikationen und Ausstellungen, 2027 sind außerdem Angebote zur Eröffnung am Neuen Standort mitinbegriffen. Rechtsgrundlage ist u. a. § 1 Abs. 4 der Satzung über die Benutzung des Stadtarchivs Koblenz (Archivordnung).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2522	**Stadtarchiv**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Kultur**

In 2027 ist zudem ein Ansatz i. H. v. 25.000 Euro (Vorjahr: 50.000 Euro) für mit dem Umzug an den neuen Standort in Verbindung stehende Aufwendungen etatisiert (insbesondere den sachgerechten Transport von Archivgut zum neuen Standort). Ab 2028 fällt dieser Ansatz wieder weg.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q470000000 Global Stadtarchiv

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2522 - Stadtarchiv)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	10.961	0	0	0	0	0	0	11.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	5.746	0	0	0	0	0	0	5.750
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**16.707**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**16.750**
Auszahlungen für Sachanlagen	79.282	8.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	107.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**79.282**	**8.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**0**	**107.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-62.575**	**-8.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**0**	**-90.550**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt es sich um ein Globalprojekt für die Beschaffung kleinerer investiver Maßnahmen im Bereich des Stadtarchivs.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z471001000 Standortverlagerung Stadtarchiv

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2522 - Stadtarchiv)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	485.380	927.000	62.500	0	0	0	0	1.875.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**485.380**	**927.000**	**62.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.875.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-485.380**	**-927.000**	**-62.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.875.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 400.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Stadtrat am 16.12.2022 wurde entschieden, dass ein Umzug in die bisherigen Räumlichkeiten des Romanticums im Forum Confluentes erfolgen soll.

Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung und soll voraussichtlich bis zum Ende des 3. Quartals fertiggestellt sein.

In 2027 werden noch Haushaltsmittel für die Begleichung von Schlussrechnungen benötigt.

D E Z E R N A T 4

Verantwortlich:
Beigeordneter Prof. Dr. Lukas

KOBLENZ VERBINDET.

Teilhaushalt 03
- Umwelt -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
36	Umweltamt	1115	Lokale Agenda 21
		5374	Abfallrecht
		5522	Gewässeraufsicht/Bodenschutz
		5541	Naturschutz/Landschaftspflege
		5611	Umweltschutzmaßnahmen

Teilhaushalt: TH 03 Umwelt

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	15.000,00	1.058	1.058	1.058	1.058	1.058
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	50.136,71	64.000	34.000	34.000	34.000	34.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	903	669	669	669	669
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.582,82	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
7 Sonstige laufende Erträge	19.135,03	4.800	5.110	5.110	5.110	5.110
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**90.854,56**	**74.261**	**44.337**	**44.337**	**44.337**	**44.337**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.661.207,87	1.751.379	1.721.058	1.745.026	1.769.320	1.793.989
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	38.589,88	104.658	94.964	94.964	94.964	94.964
11 Abschreibungen	0,00	2.942	3.201	3.234	3.264	3.297
14 Sonstige laufende Aufwendungen	173.168,44	309.250	342.372	347.647	318.195	323.246
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**1.872.966,19**	**2.168.229**	**2.161.595**	**2.190.871**	**2.185.743**	**2.215.496**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-1.782.111,63**	**-2.093.968**	**-2.117.258**	**-2.146.534**	**-2.141.406**	**-2.171.159**
20 Ordentliches Ergebnis	**-1.782.111,63**	**-2.093.968**	**-2.117.258**	**-2.146.534**	**-2.141.406**	**-2.171.159**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-120.196,61	-51.421	-52.541	-52.927	-57.038	-58.086
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-1.902.308,24**	**-2.145.389**	**-2.169.799**	**-2.199.461**	**-2.198.444**	**-2.229.245**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-1.872.340,45**	**-2.078.371**	**-2.102.898**	**-2.132.587**	**-2.131.590**	**-2.162.408**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-1.872.340,45**	**-2.078.371**	**-2.102.898**	**-2.132.587**	**-2.131.590**	**-2.162.408**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	15.537,70	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**15.537,70**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**15.537,70**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-1.872.340,45**	**-2.078.371**	**-2.102.898**	**-2.132.587**	**-2.131.590**	**-2.162.408**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1115	**Lokale Agenda 21**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Umwelt**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**111**	**Verwaltungssteuerung**
Produkt:	**1115**	**Lokale Agenda 21**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 36 / Umweltamt**
Produktverantwortlicher:	**Johannes Mader, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Erarbeitung einer Lokalen Agenda 21 für Koblenz mit breiter Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern sowie Vertretern von Vereinen und Institutionen.
- Koordination, Dokumentation des LA 21 Prozesses und der verschiedenen Arbeitsgruppen.
- Öffentlichkeitsarbeit für die Agenda 21 und das Ziel der Nachhaltigkeit.
- Erarbeitung und Umsetzung konkreter Maßnahmen, die ein Beitrag zum Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen im Umweltbereich und im sozialen und wirtschaftlichen Bereich sind.

Auftragsgrundlage

Agenda 21 (Aktionsplan der Vereinten Nationen), Dokument der UNCED vom Juni 1992 Stadtratsbeschluss März 1998.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1115	**Lokale Agenda 21**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Umwelt**

II. Ergebnishaushalt Produkt 1115

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	4	4	4	4	4
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	289	46	46	46	46
7	Sonstige laufende Erträge	135,13	0	3	3	3	3
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**135,13**	**293**	**53**	**53**	**53**	**53**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	139.697,55	146.335	147.207	149.357	151.529	153.738
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	844,81	2.757	2.993	2.993	2.993	2.993
11	Abschreibungen	0,00	45	64	65	65	66
14	Sonstige laufende Aufwendungen	24.145,81	44.884	45.020	45.413	45.825	46.148
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**164.688,17**	**194.021**	**195.284**	**197.828**	**200.412**	**202.945**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-164.553,04**	**-193.728**	**-195.231**	**-197.775**	**-200.359**	**-202.892**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-164.553,04**	**-193.728**	**-195.231**	**-197.775**	**-200.359**	**-202.892**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-8.203,86	-2.777	-2.843	-2.872	-3.141	-3.213
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-172.756,90**	**-196.505**	**-198.074**	**-200.647**	**-203.500**	**-206.105**

III. Finanzhaushalt Produkt 1115

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-173.133,37**	**-194.324**	**-195.876**	**-198.457**	**-201.317**	**-203.928**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-173.133,37**	**-194.324**	**-195.876**	**-198.457**	**-201.317**	**-203.928**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1115	**Lokale Agenda 21**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Umwelt**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-1,51	-1,71	-1,73	-1,75	-1,78	-1,80
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,10	0,09	0,09	0,09	0,09	0,09

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111501	Lokale Agenda 21

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudeunterhaltung ZGM (Z. 10): 2.405 Euro (Vorjahr: 2:169 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 3.242 Euro (Vorjahr: 3.448 Euro)
- Datenverarbeitung: 7.873 Euro (Vorjahr: 7.380 Euro)
- Beiträge: 5.000 Euro
- Öffentlichkeitsarbeit: 24.280 Euro

Der Planansatz enthält im wesentlichen Mittel für
- Beteiligung am Projekt ÖKOPROFIT
- Aufwendungen für Organisation und Durchführung Markt der Regionen
- Unterstützung der Arbeitsgruppen
- Durchführung von Workshops „Umweltbildung und Nachhaltigkeit“ in Grundschulen und Kindergärten

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5374	**Abfallrecht**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Umwelt**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**53**	**Ver- und Entsorgung**
Produktgruppe:	**537**	**Abfallwirtschaft**
Produkt:	**5374**	**Abfallrecht**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 36 / Umweltamt**

Produktverantwortlicher: **Johannes Mader, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Vollzug von abfallrechtlichen Vorschriften (untere Abfallbehörde)
- Ermittlung und Ahndung von Verstößen gegen die Abfallgesetze
- Ermittlung und Ahndung von unerlaubt abgestellten Fahrzeugen im öffentlichen Straßenraum - Durchführung von OWiG-Verfahren

Auftragsgrundlage

Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen (Krw-AbfG), Landesabfallwirtschaftsgesetz (LabfWG), Satzungen Straßenverkehrsordnung (StVO), Landesstraßengesetz LStrG), Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG), Verwaltungsverfahrensgesetz (VerwVerfG).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5374	**Abfallrecht**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Umwelt**

II. Ergebnishaushalt Produkt 5374

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	7	7	7	7	7
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	11.687,95	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	84	85	85	85	85
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.582,82	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
7	Sonstige laufende Erträge	14.060,69	3.500	3.517	3.517	3.517	3.517
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**32.331,46**	**17.591**	**17.609**	**17.609**	**17.609**	**17.609**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	177.544,74	191.184	196.657	199.328	202.022	204.768
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	18.645,96	34.748	37.079	37.079	37.079	37.079
11	Abschreibungen	0,00	87	121	122	123	124
14	Sonstige laufende Aufwendungen	31.405,15	25.585	25.585	26.138	26.731	27.234
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**227.595,85**	**251.604**	**259.442**	**262.667**	**265.955**	**269.205**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-195.264,39**	**-234.013**	**-241.833**	**-245.058**	**-248.346**	**-251.596**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-195.264,39**	**-234.013**	**-241.833**	**-245.058**	**-248.346**	**-251.596**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-14.539,52	-4.512	-4.486	-4.522	-5.008	-5.124
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-209.803,91**	**-238.525**	**-246.319**	**-249.580**	**-253.354**	**-256.720**

III. Finanzhaushalt Produkt 5374

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-208.925,67**	**-228.670**	**-236.402**	**-239.671**	**-243.451**	**-246.823**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-208.925,67**	**-228.670**	**-236.402**	**-239.671**	**-243.451**	**-246.823**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5374	**Abfallrecht**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Umwelt**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-1,83	-2,07	-2,16	-2,18	-2,21	-2,25
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
537400	Abfallrecht

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Hierbei handelt es sich v. a. um Gebühren für unerlaubte Sondernutzungen.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Demgegenüber führen anteilige personalwirtschaftliche Gründe zu einer moderaten Ansatzsteigerung.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 4.491 Euro (Vorjahr: 4.160 Euro)
- Ordnungsbehördliche Maßnahmen (Abschleppkosten, Kosten für Ersatzvornahmen): 32.000 Euro (Vorjahr: 30.000 Euro) eine moderate Ansatzerhöhung ist notwendig, da eine steigende Fallzahl von Ersatzvornahmen festzustellen ist.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 6.057 Euro (Vorjahr: 6.617 Euro)
- Datenverarbeitung: 11.223 Euro (Vorjahr: 10.510 Euro)
- Vergütungen Sachverständige: 3.252 Euro
- Fachliteratur und Zeitschriften: 1.120 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5522	**Gewässeraufsicht und Bodenschutz**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Umwelt**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe:	**552**	**Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen, Gewässers**
Produkt:	**5522**	**Gewässeraufsicht und Bodenschutz**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 36 / Umweltamt**

Produktverantwortlicher: **Johannes Mader, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Kontrolle der Wasserschutzgebiete
- Bewältigung von Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen
- Genehmigung und Erlaubnisse für Gewässerbenutzungen
- Gewässeraufsichtliche Maßnahmen
- Kontrolle Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- Stellungnahmen zu anderen öffentlich-rechtlichen Vorhaben und Mitwirkung in der Bauleitplanung

Auftragsgrundlage

Wasserhaushaltsgesetz (einschließlich VO), Landeswassergesetz (einschließlich VO), Bodenschutzgesetze, Landesbauordnung.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5522	Gewässeraufsicht und Bodenschutz
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Umwelt

II. Ergebnishaushalt Produkt 5522

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	17	17	17	17	17
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	11.826,53	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	194	196	196	196	196
7	Sonstige laufende Erträge	4.173,47	300	573	573	573	573
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**16.000,00**	**10.511**	**10.786**	**10.786**	**10.786**	**10.786**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	380.353,62	414.027	508.145	514.592	521.132	527.769
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	905,22	10.178	10.945	10.945	10.945	10.945
11	Abschreibungen	0,00	200	275	278	281	284
14	Sonstige laufende Aufwendungen	41.511,10	82.051	85.186	87.318	89.551	91.787
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**422.769,94**	**506.456**	**604.551**	**613.133**	**621.909**	**630.785**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-406.769,94**	**-495.945**	**-593.765**	**-602.347**	**-611.123**	**-619.999**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-406.769,94**	**-495.945**	**-593.765**	**-602.347**	**-611.123**	**-619.999**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-27.279,79	-9.269	-9.133	-9.192	-10.281	-10.520
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-434.049,73**	**-505.214**	**-602.898**	**-611.539**	**-621.404**	**-630.519**

III. Finanzhaushalt Produkt 5522

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-416.541,80**	**-464.135**	**-562.142**	**-570.789**	**-580.659**	**-589.778**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-416.541,80**	**-464.135**	**-562.142**	**-570.789**	**-580.659**	**-589.778**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5522	**Gewässeraufsicht und Bodenschutz**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Umwelt**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-3,78	-4,39	-5,28	-5,35	-5,43	-5,52
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,26	0,27	0,32	0,32	0,32	0,32

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
552200	Gewässeraufsicht

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Hierbei handelt es sich um Verwaltungsgebühren für die Erbringung von Verwaltungsleistungen der unteren Wasser- und Bodenschutzbehörde im Zusammenhang mit Gewässer- und Bodenschutz sowie Gewässernutzung: 10.000 Euro.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes resultiert im Wesentlichen aus Tarif- und Besoldungsanpassungen. Zusätzlich werden Kosten aus dem Produkt 5611 Umweltschutzmaßnahmen zu Produkt 5522 Gewässeraufsicht/Bodenschutz verlagert.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 10.315 Euro (Vorjahr: 9.548 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 13.905 Euro (Vorjahr: 15.191 Euro)
- Datenverarbeitung: 42.643 Euro (Vorjahr: 40.229 Euro)
- Vergütungen Sachverständige: 20.270 Euro (Vorjahr: 18.270 Euro) eine moderate Ansatzerhöhung ist notwendig, da eine steigende Fallzahl von Ersatzvornahmen festzustellen ist.
- Fahrkostenerstattungen: 2.850 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5541	Naturschutz/Landschaftspflege
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Umwelt

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe:	**554**	**Naturschutz und Landschaftspflege**
Produkt:	**5541**	**Naturschutz/Landschaftspflege**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 36 / Umweltamt**

Produktverantwortlicher: **Johannes Mader, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Wahrnehmung von Aufgaben als untere Naturschutzbehörde. Hierzu gehören vor allem Maßnahmen zum Schutz der Landschaft und der Erhaltung der biologischen Artenvielfalt. Darüber hinaus geht es um die Sicherung des Naturhaushaltes als Gesamtheit aller biotischen (Pflanzen, Tier) und abiotischen (z. B. Boden und Wasser) Faktoren unter Bewahrung der Eigenart und Schönheit der Landschaft.

- Schwerpunkte sind Unterschutzstellung von Lebensräumen und Landschaftsbestandteilen als Landschaftsschutzgebiete, geschützte Landschaftsbestandteile und Naturdenkmale, die Mitwirkung in der Bauleitplanung zur Einbringung der landespflegerischen Belange in den Abwägungsprozess, der Biotop- und Artenschutz, die Mitwirkung im Rahmen anderer Fachgesetze (z. B. Landeswassergesetz), die Durchführung eigenständiger Genehmigungsverfahren, die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten, die Durchführung von Streuobstwiesenprojekten und sonstige Öffentlichkeitsarbeit.

Auftragsgrundlage

Bundesnaturschutzgesetz, Landesnaturschutzgesetz, Bundesartenschutzverordnung, diverse EU-Richtlinien (z. B. FFH-Richtlinie, Vogelschutzrichtlinie), Washingtoner Artenschutzabkommen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5541	Naturschutz/Landschaftspflege
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Umwelt

II. Ergebnishaushalt Produkt 5541

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	1.000,00	16	16	16	16	16
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	26.622,23	40.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	182	184	184	184	184
7	Sonstige laufende Erträge	135,13	1.000	1.003	1.003	1.003	1.003
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**27.757,36**	**41.198**	**11.203**	**11.203**	**11.203**	**11.203**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	484.372,96	494.240	460.087	466.928	473.866	480.891
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	15.425,65	42.894	28.610	28.610	28.610	28.610
11	Abschreibungen	0,00	189	259	262	264	267
14	Sonstige laufende Aufwendungen	28.061,12	53.769	50.501	51.486	52.517	53.483
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**527.859,73**	**591.092**	**539.457**	**547.286**	**555.257**	**563.251**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-500.102,37**	**-549.894**	**-528.254**	**-536.083**	**-544.054**	**-552.048**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-500.102,37**	**-549.894**	**-528.254**	**-536.083**	**-544.054**	**-552.048**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-30.759,95	-8.759	-8.633	-8.690	-9.713	-9.939
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-530.862,32**	**-558.653**	**-536.887**	**-544.773**	**-553.767**	**-561.987**

III. Finanzhaushalt Produkt 5541

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-529.350,71**	**-556.304**	**-534.476**	**-542.365**	**-551.364**	**-559.589**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-529.350,71**	**-556.304**	**-534.476**	**-542.365**	**-551.364**	**-559.589**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5541	**Naturschutz/Landschaftspflege**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Umwelt**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Zum Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen und zur Erhaltung der Artenvielfalt sollen naturnahe Flächen und Lebensräume erhalten bleiben, der Flächenverbrauch begrenzt und Eingriffe in die Natur vermieden oder zumindest kompensiert werden. Diesen Zielen dient die Beteiligung des Umweltamtes im Rahmen von Planungs- und Genehmigungsverfahren sowie die Durchführung von eigenen Verfahren (spezielle Genehmigungen und Ordnungswidrigkeitsverfahren).

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-4,63	-4,85	-4,70	-4,76	-4,84	-4,92
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,33	0,32	0,29	0,29	0,29	0,29

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
554100	Naturschutz/Landschaftspflege

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Hierin enthalten sind v. a. die Einnahmen aus Verwaltungsgebühren für die Erbringung von Verwaltungsleistungen der unteren Naturschutzbehörde: 10.000 Euro (Vorjahr: 20.000 Euro). Mit der Aufhebung der Baumschutzsatzung ist mit einem Rückgang der Einnahmen bezüglich Ausnahmegenehmigungen für Fällarbeiten zu rechnen.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Demgegenüber führt ein anteiliger Stellenwegfall zu einer Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 9.680 Euro (Vorjahr: 8.964 Euro)
- Umsetzung Baumschutzsatzung (Aufwendungen für Ersatzbepflanzung): 0 Euro (Vorjahr: 20.000 Euro). Mit Aufhebung der Baumschutzsatzung entfallen die Aufwendungen in diesem Bereich.
- Aufwendungen im Bereich der Ersatzpflanzungen: 5.000 Euro.
- Unterhaltung/Pflege Grundstücke: 10.000 Euro
- Maßnahme Nistkästen: 2.500 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 13.052 Euro (Vorjahr: 14.259 Euro)
- Datenverarbeitung: 19.692 Euro (Vorjahr: 21.491 Euro)
- Vergütungen Sachverständige: 9.270 Euro
- Öffentlichkeitsarbeit: 1.300 Euro
- Fachliteratur: 1.320 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5611	**Umweltschutzmaßnahmen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Umwelt**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**56**	**Umweltschutz**
Produktgruppe:	**561**	**Umweltschutzmaßnahmen**
Produkt:	**5611**	**Umweltschutzmaßnahmen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 36 / Umweltamt**
Produktverantwortlicher:	**Johannes Mader, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Entwicklung und Durchführung von Maßnahmen zur Erhaltung und zum Schutz der Umwelt
- Verfahren nach Bundesimmissionsschutzgesetz
- Lärmaktionsplanung und Luftreinhalteplanung
- Natur- und Umweltbildung
- Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen
- Vollzug umweltrechtlicher Bestimmungen insbesondere im Gewässer- und Bodenschutz, Abfallrecht, Naturschutz, Immissionsschutz
- Mitwirkung in der Bauleitplanung und sonstigen Fachplanungen

Auftragsgrundlage

Bundesimmissionschutzgesetz (BImschG), Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVPG)
Bundesnaturschutzgesetz, Landesnaturschutzgesetz

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5611	Umweltschutzmaßnahmen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Umwelt

II. Ergebnishaushalt Produkt 5611

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	14.000,00	1.014	1.014	1.014	1.014	1.014
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	154	158	158	158	158
7	Sonstige laufende Erträge	630,61	0	14	14	14	14
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**14.630,61**	**4.668**	**4.686**	**4.686**	**4.686**	**4.686**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	479.239,00	505.593	408.962	414.821	420.771	426.823
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	2.768,24	14.081	15.337	15.337	15.337	15.337
11	Abschreibungen	0,00	2.421	2.482	2.507	2.531	2.556
14	Sonstige laufende Aufwendungen	48.045,26	102.961	136.080	137.292	103.571	104.594
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**530.052,50**	**625.056**	**562.861**	**569.957**	**542.210**	**549.310**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-515.421,89**	**-620.388**	**-558.175**	**-565.271**	**-537.524**	**-544.624**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-515.421,89**	**-620.388**	**-558.175**	**-565.271**	**-537.524**	**-544.624**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-39.413,49	-26.104	-27.446	-27.651	-28.895	-29.290
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-554.835,38**	**-646.492**	**-585.621**	**-592.922**	**-566.419**	**-573.914**

III. Finanzhaushalt Produkt 5611

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-544.388,90**	**-634.938**	**-574.002**	**-581.305**	**-554.799**	**-562.290**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-544.388,90**	**-634.938**	**-574.002**	**-581.305**	**-554.799**	**-562.290**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5611	**Umweltschutzmaßnahmen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Umwelt**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ziel des Produktes ist die Förderung des Umweltschutzes. Dieses Ziel soll durch Maßnahmen und Kampagnen der Informations- und Öffentlichkeitsarbeit sowie durch die Koordination und Unterstützung bei der Umsetzung umweltrechtlicher Fachplanungen (Luftreinhalteplan, Lärmaktionsplan) erreicht werden. Zur Förderung der Umweltbildung werden eigene Maßnahmen zur Wissensvermittlung angeboten.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-4,84	-5,62	-5,12	-5,18	-4,95	-5,02
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,33	0,33	0,26	0,26	0,26	0,26
Anzahl der eigenen Veranstaltungen zur Umweltbildung	242,00	240,00	240,00	240,00	225,00	215,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
561102	Waldökostation Remstecken
561103	Umweltschutzplanung
561104	Immissionsschutz

Erläuterungen

KENNZAHLEN:

"Anzahl der eigenen Veranstaltungen zur Umweltbildung"
In 2029 läuft die Förderung des Projektes „Mehr als nur Grün" aus. Damit fallen ggf. Veranstaltungen zu dieser Projektreihe weg.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte:
Hierin enthalten sind v. a. die Einnahmen aus Verwaltungsgebühren im Rahmen einer immissionsschutzrechtlichen Erlaubnis nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Es werden Kosten aus dem Produkt 5611 Umweltschutzmaßnahmen zu Produkt 5522 Gewässeraufsicht/Bodenschutz verlagert.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 10.738 Euro (Vorjahr: 9.587 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 11.286 Euro (Vorjahr: 12.185 Euro)
- Datenverarbeitung: 24.419 Euro (Vorjahr: 25.620 Euro)
- Vergütungen Sachverständige: 82.304 Euro (Vorjahr: 47.304 Euro). Im Haushaltsjahr 2027 und im Planjahr 2028 sind bedingt durch die wiederkehrende Lärmkartierung/-aktionsplanung und Änderung der Grenzwerte für Luftreinhaltung höhere Aufwendungen (+35.000 Euro/Jahr) etatisiert.

Teilhaushalt 10
- Bauen, Wohnen und Verkehr -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
61	Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	1143	Ausgleichsflächen
		5111	Räumliche Planungs-u. Entwicklungsmaßnahmen
		5211	Bau- und Grundstücksordnung
		5221	Wohnungsbauförderung
		5231	Denkmalschutz- und pflege
		5471	ÖPNV
62	Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	1142	Liegenschaften
		5112	Geoinformation
		5113	Gründstückswertermittlung
		5551	Kommunaler Forstbetrieb
65	Zentrales Gebäudemanagement	1144	Zentrales Gebäudemanagement
		5731	Kommunale allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
66	Tiefbauamt	1233	Straßenverkehrsbehörde
		5411	Gemeindestraßen
		5419	Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen
		5421	Kreisstraßen
		5429	Ingenieurbauwerke Kreisstraßen
		5431	Landesstraßen
		5439	Ingenieurbauwerke Landesstraßen
		5441	Bundesstraßen
		5449	Ingenieurbauwerke Bundesstraßen
		5461	Parkeinrichtungen
		5521	Gewässerunterhaltung
67	Eigenbetrieb "Grünflächen- und Bestattungswesen"	5511	Öffentliches Grün

Teilhaushalt: TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	9.765.904,44	6.736.377	6.328.347	6.132.596	6.383.157	5.800.686
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	7.416.221,64	7.480.860	7.757.600	7.757.600	7.757.600	7.857.600
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.479.886,01	1.841.527	1.937.027	1.947.027	1.968.027	1.947.027
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	849.449,47	467.980	512.730	513.240	513.770	514.300
7 Sonstige laufende Erträge	12.643.627,54	11.896.762	11.520.089	10.039.259	9.821.259	9.897.259
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**33.155.089,10**	**28.423.506**	**28.055.793**	**26.389.722**	**26.443.813**	**26.016.872**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	27.889.145,37	30.204.466	31.053.441	31.614.296	32.004.440	32.486.966
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	56.825.797,89	38.116.179	41.013.209	39.984.549	39.331.549	39.567.049
11 Abschreibungen	25.038.263,74	18.006.803	18.144.757	18.326.283	18.509.534	18.694.591
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.215.254,13	2.920.726	2.252.037	1.373.537	1.011.229	1.010.229
14 Sonstige laufende Aufwendungen	9.029.699,55	4.633.905	5.500.497	5.090.855	5.214.947	5.276.013
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**120.998.160,68**	**93.882.079**	**97.963.941**	**96.389.520**	**96.071.699**	**97.034.848**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-87.843.071,58**	**-65.458.573**	**-69.908.148**	**-69.999.798**	**-69.627.886**	**-71.017.976**
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	15.709,37	1.350	600	600	600	600
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	113.438,93	3.700	3.300	3.300	3.300	3.300
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**-97.729,56**	**-2.350**	**-2.700**	**-2.700**	**-2.700**	**-2.700**
20 Ordentliches Ergebnis	**-87.940.801,14**	**-65.460.923**	**-69.910.848**	**-70.002.498**	**-69.630.586**	**-71.020.676**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	39.876.709,47	12.210.445	12.684.553	12.748.688	13.037.432	13.097.608
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-48.064.091,67**	**-53.250.478**	**-57.226.295**	**-57.253.810**	**-56.593.154**	**-57.923.068**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-31.943.869,40**	**-40.104.011**	**-43.806.548**	**-43.928.913**	**-43.086.111**	**-44.232.084**
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	36.418.188,86	34.431.560	18.197.920	16.530.930	19.735.450	8.041.900
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.249.082,99	2.272.000	7.032.300	1.925.000	5.485.450	2.821.200
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	325.236,17	282.300	1.227.700	1.572.700	1.749.500	2.789.500
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**37.992.508,02**	**36.985.860**	**26.457.920**	**20.028.630**	**26.970.400**	**13.652.600**
28 Auszahl. für immaterielle VG	5.575.099,81	5.741.940	4.198.100	5.152.000	5.339.200	1.971.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	78.398.574,85	67.158.850	56.910.120	47.088.030	24.010.960	8.709.000
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	185.000	280.000	5.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**83.973.674,66**	**73.085.790**	**61.388.220**	**52.245.030**	**29.355.160**	**10.685.000**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-45.981.166,64**	**-36.099.930**	**-34.930.300**	**-32.216.400**	**-2.384.760**	**2.967.600**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-77.925.036,04**	**-76.203.941**	**-78.736.848**	**-76.145.313**	**-45.470.871**	**-41.264.484**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	20.833,40	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**20.833,40**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**20.833,40**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-31.943.869,40**	**-40.104.011**	**-43.806.548**	**-43.928.913**	**-43.086.111**	**-44.232.084**
SCHLÜSSELKENNZAHLEN						
Energieverbrauch Strom aller Gebäude in kWh (Produkt 1144)	8.729.297,00	8.725.000,00	8.642.000,00	8.556.000,00	8.470.000,00	8.385.000,00
Energieverbrauch Strom aller Gebäude in kWh/qm (Produkt 1144)	18,38	19,01	18,10	17,83	17,57	17,30
Energieverbrauch Wärme aller Gebäude in kWh (Produkt 1144)	24.386.884,00	25.413.000,00	24.143.000,00	23.902.000,00	23.663.000,00	23.456.000,00
Energieverbrauch Wärme aller Gebäude in kWh/qm (Produkt 1144)	51,34	55,38	50,57	49,82	49,07	48,40

Amt: AMT 61 Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	2.936.019,27	2.057.084	1.528.984	1.336.233	1.586.794	1.004.323
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	979.751,70	1.193.530	1.189.530	1.189.530	1.189.530	1.189.530
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.628,96	16.190	25.561	25.561	25.561	25.561
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	437.077,70	100.600	95.500	95.500	95.500	95.500
7 Sonstige laufende Erträge	350.947,58	66.000	65.770	65.770	65.770	65.770
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**4.705.425,21**	**3.433.404**	**2.905.345**	**2.712.594**	**2.963.155**	**2.380.684**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.757.117,88	5.271.042	5.301.449	5.381.588	5.462.966	5.545.603
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.167.826,90	3.124.792	2.952.741	2.944.241	1.804.241	2.304.241
11 Abschreibungen	208.609,50	333.429	377.098	380.889	384.704	388.512
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.215.254,13	2.920.726	2.252.037	1.373.537	1.011.229	1.010.229
14 Sonstige laufende Aufwendungen	3.040.342,55	1.304.861	1.377.127	1.256.987	1.315.818	1.232.267
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**11.389.150,96**	**12.954.850**	**12.260.452**	**11.337.242**	**9.978.958**	**10.480.852**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-6.683.725,75**	**-9.521.446**	**-9.355.107**	**-8.624.648**	**-7.015.803**	**-8.100.168**
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	500,72	1.350	100	100	100	100
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	1.003,58	100	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**-502,86**	**1.250**	**0**	**0**	**0**	**0**
20 Ordentliches Ergebnis	**-6.684.228,61**	**-9.520.196**	**-9.355.107**	**-8.624.648**	**-7.015.803**	**-8.100.168**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.112.395,24	-616.628	-583.510	-642.215	-447.150	-597.451
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-7.796.623,85**	**-10.136.824**	**-9.938.617**	**-9.266.863**	**-7.462.953**	**-8.697.619**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-5.490.379,67**	**-9.772.560**	**-9.556.183**	**-8.880.818**	**-7.073.253**	**-8.304.271**
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.835.146,55	4.807.740	3.213.150	1.238.000	1.466.650	1.606.900
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	884.777,54	-31.200	846.000	0	3.415.450	2.751.200
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	412,62	500	500	500	500	500
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**2.720.336,71**	**4.777.040**	**4.059.650**	**1.238.500**	**4.882.600**	**4.358.600**
28 Auszahl. für immaterielle VG	77.816,52	41.940	2.000	2.000	1.000	1.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	13.531.740,44	14.742.880	9.151.800	5.229.650	2.354.000	614.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**13.609.556,96**	**14.784.820**	**9.153.800**	**5.231.650**	**2.355.000**	**615.000**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-10.889.220,25**	**-10.007.780**	**-5.094.150**	**-3.993.150**	**2.527.600**	**3.743.600**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-16.379.599,92**	**-19.780.340**	**-14.650.333**	**-12.873.968**	**-4.545.653**	**-4.560.671**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-5.490.379,67**	**-9.772.560**	**-9.556.183**	**-8.880.818**	**-7.073.253**	**-8.304.271**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1143	Ausgleichsflächen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**114**	**Zentrale Dienste**
Produkt:	**1143**	**Ausgleichsflächen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung**
Produktverantwortlicher:	**Sebastian Althoff, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Kontoführung für ökologische Ausgleichsmaßnahmen,
- Kostenerstattungsbeträge für Maßnahmen zum Ausgleich zu erwartender Eingriffe in Natur und Landschaft,
- Unterhaltung der Ausgleichsflächen für Baugrundstücke

Auftragsgrundlage

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1143	Ausgleichsflächen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 1143

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	994,24	3	3	3	3	3
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	-0,51	112	0	0	0	0
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	33	34	34	34	34
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	241.857,23	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
7	Sonstige laufende Erträge	28.446,17	0	5	5	5	5
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**271.297,13**	**12.148**	**12.042**	**12.042**	**12.042**	**12.042**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	36.158,86	27.734	30.031	30.552	31.079	31.616
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	642.291,88	933.603	908.977	908.477	908.477	908.477
11	Abschreibungen	736,24	7.176	797	808	819	829
14	Sonstige laufende Aufwendungen	2.749,85	10.318	8.657	8.750	8.848	8.950
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**681.936,83**	**978.831**	**948.462**	**948.587**	**949.223**	**949.872**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-410.639,70**	**-966.683**	**-936.420**	**-936.545**	**-937.181**	**-937.830**
17	Zinserträge und sonst. Finanzerträge	2,55	0	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**2,55**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-410.637,15**	**-966.683**	**-936.420**	**-936.545**	**-937.181**	**-937.830**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-8.213,80	-3.461	-3.428	-3.434	-3.618	-3.655
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-418.850,95**	**-970.144**	**-939.848**	**-939.979**	**-940.799**	**-941.485**

III. Finanzhaushalt Produkt 1143

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-539.959,52**	**-959.902**	**-935.981**	**-936.106**	**-936.920**	**-937.601**
25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	18.069,94	0	0	0	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**18.069,94**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	6.625,81	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**6.625,81**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**11.444,13**	**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-528.515,39**	**-1.039.902**	**-1.015.981**	**-1.016.106**	**-1.016.920**	**-1.017.601**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1143	**Ausgleichsflächen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-3,65	-8,43	-8,22	-8,22	-8,22	-8,24
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114300	Ausgleichsflächen

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Ablöse für die dauernde Pflege von Ausgleichsflächen

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes resultiert aus allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen und der Reduzierung des Vakanzfaktors.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Die Flächen werden als Dienstleister vom Eigenbetrieb Grünflächen und Bestattungswesen/ EB 67 hergestellt; die Etatisierung der Aufwände basiert auf dortiger Kostenschätzung.

Zudem fließen in dieses Produkt auch die Aufwendungen für die Herstellung von Ausgleichflächen für die Straßen (Amt 66/ Tiefbauamt) mit ein: 307.100 Euro (Vorjahr: 294.740 Euro).

In 2027 werden für Amt 61/Amt für Stadtentwickling und Bauordnung folgende Flächen hergestellt:
- Ökokontoflächen im Stadtgebiet
Für die Herstellung der Ausgleichs- und der Ökokontoflächen für Amt 61 sind 230.000 Euro etatisiert.

Weiterhin entstehen Kosten für die Pflege und Unterhaltung der vorhandenen Ausgleichsflächen für Bebauung durch den EB 67/Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen sowie Aufwendungen für die Nutzung des Grünflächeninformationssystems: 369.600 Euro (Vorjahr: 406.680 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 2.389 Euro (Vorjahr: 2.604 Euro)
- Grundsteuer: 3.503 Euro
- EDV-Aufwendungen: 1.865 Euro (Vorjahr: 1.657 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5111	**Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**51**	**Räumliche Planung und Entwicklung**
Produktgruppe:	**511**	**Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**
Produkt:	**5111**	**Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung**
Produktverantwortlicher:	**Sebastian Althoff, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Aufstellung und Planung zur städtebaulichen Entwicklung der Stadt mit einer vorbereitenden Bauleitplanung (Flächennutzungspläne) und verbindlichen Bauleitplanung (Bebauungspläne) sowie sonstiger Satzungen und Planungen.
Mitwirkung an der Fortschreibung des Landesentwicklungsprogrammes und des regionalen Raumordnungsplanes sowie Durchführung von und Mitwirkung an den verschiedenen Verfahren im Rahmen der nach dem Bundesrecht/Landesrecht zugeordneten Aufgaben einschließlich Stellungnahmen zu Planfeststellungsverfahren und anderen öffentlich-rechtlichen Verfahren.

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Raumordnungsgesetz, Landesplanungsgesetz, Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz, Raumordnungsverordnung, Baunutzungsverordnung, div. Spezialgesetze, Ratsbeschlüsse

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5111	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5111

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	598.912,16	1.831.594	1.302.074	759.323	859.884	607.413
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	38.625,90	7.580	2.960	2.960	2.960	2.960
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.450,00	14.946	3.210	3.210	3.210	3.210
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.350,00	11.097	6.000	6.000	6.000	6.000
7	Sonstige laufende Erträge	313.001,03	500	114	114	114	114
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**953.339,09**	**1.865.717**	**1.314.358**	**771.607**	**872.168**	**619.697**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.082.797,56	2.358.978	2.377.418	2.415.008	2.453.198	2.491.970
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	406.866,42	408.006	533.736	280.736	160.736	160.736
11	Abschreibungen	79.865,72	79.633	85.392	86.264	87.112	87.981
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	689.861,24	2.422.299	1.753.937	875.437	513.129	512.129
14	Sonstige laufende Aufwendungen	2.766.641,17	822.681	934.568	807.968	860.112	769.547
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**6.026.032,11**	**6.091.597**	**5.685.051**	**4.465.413**	**4.074.287**	**4.022.363**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-5.072.693,02**	**-4.225.880**	**-4.370.693**	**-3.693.806**	**-3.202.119**	**-3.402.666**
17	Zinserträge und sonst. Finanzerträge	317,00	1.350	0	0	0	0
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	165,72	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**151,28**	**1.250**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-5.072.541,74**	**-4.224.630**	**-4.370.793**	**-3.693.906**	**-3.202.219**	**-3.402.766**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-219.569,27	-157.468	-156.933	-157.601	-165.942	-167.931
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-5.292.111,01**	**-4.382.098**	**-4.527.726**	**-3.851.507**	**-3.368.161**	**-3.570.697**

III. Finanzhaushalt Produkt 5111

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-2.992.994,83**	**-4.275.829**	**-4.428.953**	**-3.752.000**	**-3.267.928**	**-3.469.715**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	68.848,62	2.385.820	3.145.950	923.000	1.151.650	1.246.900
25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	866.707,60	-31.200	846.000	0	3.415.450	2.751.200
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**935.556,22**	**2.354.620**	**3.991.950**	**923.000**	**4.567.100**	**3.998.100**
28	Auszahl. für immaterielle VG	2.109,07	41.940	2.000	2.000	1.000	1.000
29	Auszahlungen für Sachanlagen	10.094.524,17	11.005.300	8.593.800	4.779.650	1.854.000	14.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**10.096.633,24**	**11.047.240**	**8.595.800**	**4.781.650**	**1.855.000**	**15.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-9.161.077,02**	**-8.692.620**	**-4.603.850**	**-3.858.650**	**2.712.100**	**3.983.100**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-12.154.071,85**	**-12.968.449**	**-9.032.803**	**-7.610.650**	**-555.828**	**513.385**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5111	**Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen und verkehrlichen Entwicklung der Stadt Koblenz unter Berücksichtigung der sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Belange.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-46,13	-38,06	-39,62	-33,67	-29,44	-31,25
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,43	1,52	1,51	1,51	1,51	1,51
Planungsverfahren gesamt in Hektar	25,40	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
511101	Stadtentw./inform. Planung
511102	Bauleitplanung
511103	Landschaftsplanung
511104	Verkehrsplanung
511105	Städtebauliche Entwicklung

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Zuwendungen "Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf":
* Stadtteilmanagement: 72.507 Euro (Vorjahr 112.788 Euro)
* Ordnungsmaßnahmen Koblenzer Wohnbau Großsiedlung Neuendorf: 739.000 Euro (Vorjahr: 1.370.204 Euro). Es handelt sich um Einnahmen von Fördergeldern, die an die Wohnbau für Ordnungsmaßnahmen (hauptsächlich Freilegung und Neugestaltung der Außenanlagen in der Großsiedlung) weitergeleitet werden. Je nachdem, welche Maßnahmen vorgesehen sind und wie der Projektfortschritt ist, fallen jedes Jahr unterschiedliche Summen für diese Position an. Zusätzlich können Verzögerungen in der Planung, der Genehmigung oder dem Bau Auswirkungen auf die Haushaltsansätze haben.
* Verstetigungskonzept (ISEK): 2.250 (Vorjahr: 22.500 Euro)
- Zuwendungen "Stadtgrün Koblenz-Lützel"
* Fortschreibung ISEK: 1.961 Euro (Vorjahr 27.000 Euro)
* Projekt- und Quartiersmanagement: 37.756 Euro (Vorjahr 112.050 Euro)
* Gutachten, Konzepte, STOV-Gelände Bauleitplanung etc.: 69.307 Euro (Vorjahr: 60.000 Euro)
* Richtlinie zur Förderung von privaten Klimaanpassungsmaßnahmen GE Wallersheimer Weg: 15.750 Euro
- Zuwendungen "Lebendige Innenstadt"
* Innenstadtmanagement (inkl. Verfügungsfonds, Sachkosten, Miete): 88.165 Euro (Vorjahr: 67.500 Euro)
* Planung, Gutachten, begleitende Untersuchungen: 3.375 Euro (Vorjahr: 5.000 Euro)
*ISEK Integriertes Entwicklungskonzept + Fortschreibungen: 12.420 Euro
- Zuwendungen Fortschreibung Verkehrsentwicklungsplan: 202.050 Euro (Vorjahr: 0 Euro)

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Verwaltungsgebühren für die Genehmigungen nach dem BauGB

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Vermietung von städtischen Gebäuden (Ausweis in Zeile 5 ab 2026, vorher in Zeile 22)

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Einnahmen aus Städtebaulichen Verträgen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5111	**Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z.10): 77.389 Euro (Vorjahr 71.032 Euro)
- Grün- und Freianlagen (Fertigstellungspflege und Entwicklungspflege) - konsumtive Anteile der entsprechenden investiven Projekte: 423.000 Euro (Vorjahr: 287.700 Euro)
- Pflege- und Verkehrssicherungsmaßnahmen (Rückschnittsarbeiten) im Gebiet der Bahnlinie Koblenz-Bassenheim sowie Unterhaltung der Wirtschaftswege entlang der Bahnlinie durch den EB 67 bzw. EB 70: 20.000 Euro

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
- "Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf":
* Stadtteilmanagement: 255.308 Euro (Vorjahr: 181.607 Euro)
* Ordnungsmaßnahmen Koblenzer Wohnbau Großsiedlung Neuendorf (Weiterleitung Förderung + Eigenanteil Stadt): 658.500 Euro (Vorjahr: 1.522.500 Euro)
* ISEK (neues Fördergebiet Neuendorf): 50.000 Euro
- "Stadtgrün Koblenz-Lützel":
* Projekt- und Quartiersmanagement: 245.594 Euro (Vorjahr: 175.687 Euro)
* Gutachten, Konzepte, STOV-Gelände Bauleitplanung etc.: 120.000 Euro (Vorjahr: 100.000 Euro)
*Richtlinie zur Förderung von privaten Klimaanpassungsmaßnahmen GE Wallersheimer Weg: 27.000 Euro
- "Lebendige Innenstadt"
* Innenstadtmanagement (inkl. Verfügungsfonds, Sachkosten, Miete): 247.535 Euro (Vorjahr: 252.605 Euro)
* Planung, Gutachten, begleitende Untersuchungen: 50.000 Euro (Vorjahr: 80.000 Euro)
- Integrationsmanagement (Betreuung und Integration von Sinti und Roma): 0 Euro (Vorjahr: 26.000 Euro)
- Rauental Ost: 50.000 Euro (Vorjahr: 0 Euro)
- "Quartier an der Feste Franz" (ehem. STOV-Gelände) ISEK: 50.000 Euro (Vorjahr: 0 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Gutachten/ externe Beauftragungen im Rahmen der Erstellung von Bebauungsplänen: 170.000 Euro (Vorjahr: 199.000 Euro). Aufgrund geänderter Prioritäten und neu hinzugekommener Projekte können voraussichtlich nicht alle für 2026 gemeldeten Ansätze abgerufen werden und müssen 2027 neu veranschlagt werden (betrifft insb. Mittelansätze für BP 238 Lärmschutz Rübenach, 232a Krummfuhr und die weiterhin grundsätzlich erforderlichen wasserwirtschaftlichen Konzepte in allen Projekten). Zudem kommt das Projekt Bubenheimer Bach (BP 356) neu hinzu.
- Aufwendungen für externe Beratung/ Planungsbüros u. a. für Fortschreibung der integrierten Stadtentwicklungskonzepte, Planung Radverkehrsinfrastruktur, Wanderwegplanung und Umsetzung, Konkretisierung und Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans Koblenz sowie Mobilitätsbefragung MiD 2028 (Vorbereitung); aufgrund der besonderen Komplexität der Themen ist die Verwaltung auf die Unterstützung externer Planungsbüros angewiesen: 328.000 Euro (Vorjahr: 235.700 Euro)
-Aufwendungen zur Bauwerksuntersuchung der Eisenbahnbrücke über der A61 Eisenbahnlinie Koblenz-Bassenheim 50.000 EUR
- Gestaltungsbeirat: 20.000 Euro
- EDV-Aufwendungen: 97.392 Euro (Vorjahr: 89.695 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 101.186 Euro (Vorjahr: 110.100 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5211	**Bau- und Grundstücksordnung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**52**	**Bauen und Wohnen**
Produktgruppe:	**521**	**Bau- und Grundstücksversorgung**
Produkt:	**5211**	**Bau- und Grundstücksordnung**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung**
Produktverantwortlicher:	**Sebastian Althoff, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Überwachung des Baugeschehens im Hinblick auf baurechtliche und sonstige öffentlich-rechtliche Vorschriften und der Einhaltung der auf Grund dieser Vorschriften erlassenen Anordnungen einschließlich der Durchführung von Rechtsbehelfsverfahren.

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Wohnungseigentumsgesetz, VwVfG, VwGO, Landesgebührengesetz, Besonderes Gebührenverzeichnis für Amtshandlungen der Bauaufsichtsbehörden und für die Vergütung der Leistungen der Prüfingenieurinnen und Prüfingenieure für Baustatik

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5211	Bau- und Grundstücksordnung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5211

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	16.614,44	86	86	86	86	86
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	918.247,42	1.158.532	1.158.340	1.158.340	1.158.340	1.158.340
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	976	981	981	981	981
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	191.027,47	77.500	77.500	77.500	77.500	77.500
7	Sonstige laufende Erträge	6.392,36	65.000	65.100	65.100	65.100	65.100
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.132.281,69**	**1.302.094**	**1.302.007**	**1.302.007**	**1.302.007**	**1.302.007**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.941.480,00	2.115.823	2.145.319	2.176.689	2.208.550	2.240.885
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	36.723,43	126.979	130.063	130.063	130.063	130.063
11	Abschreibungen	66,14	1.086	1.455	1.469	1.483	1.497
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-0,03	0	0	0	0	0
14	Sonstige laufende Aufwendungen	115.830,83	218.877	208.404	212.809	217.418	222.262
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**2.094.100,37**	**2.462.765**	**2.485.241**	**2.521.030**	**2.557.514**	**2.594.707**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-961.818,68**	**-1.160.671**	**-1.183.234**	**-1.219.023**	**-1.255.507**	**-1.292.700**
17	Zinserträge und sonst. Finanzerträge	40,80	0	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**40,80**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-961.777,88**	**-1.160.671**	**-1.183.234**	**-1.219.023**	**-1.255.507**	**-1.292.700**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-203.948,09	-66.771	-65.632	-65.815	-71.163	-72.261
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.165.725,97**	**-1.227.442**	**-1.248.866**	**-1.284.838**	**-1.326.670**	**-1.364.961**

III. Finanzhaushalt Produkt 5211

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.245.671,90**	**-1.166.793**	**-1.188.958**	**-1.224.944**	**-1.266.788**	**-1.305.091**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.245.671,90**	**-1.166.793**	**-1.188.958**	**-1.224.944**	**-1.266.788**	**-1.305.091**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5211	**Bau- und Grundstücksordnung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Erstellung rechtssicherer Bescheide innerhalb der vorgegebenen Fristen. Wahrung der bestehenden Dienstleistungsqualität durch Beratungsangebote und kurze Durchlaufzeiten der Anträge.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-10,16	-10,66	-10,93	-11,23	-11,60	-11,95
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,33	1,37	1,36	1,36	1,36	1,36
Anzahl Ordnungsverfügungen	267,00	250,00	270,00	280,00	290,00	290,00
Median der Durchlaufzeit vollst. Antrag bis Bescheid (mittlere Ausprägung) in Werktagen	19,80	20,00	26,00	25,00	25,00	22,00
Anzahl abgeholfener Widersprüche	5,00	10,00	8,00	8,00	8,00	8,00
Anteil abgeholfener Widersprüche im Verhältnis aller Widersprüche in %	8,47	10,00	8,00	10,00	10,00	10,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
521101	Bauvorbescheid-u.Genehmigung
521102	Kontroll-und Ordnungsverfahren
521103	Beratung und Information
521104	Baulasten, Abgeschlos.beschei.

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Insbesondere Gebühren aus Baugenehmigungsverfahren

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen für Ersatzvornahmen bei Gefahrenstellen.
Die Aufwendungen zu den Kostenerstattungen werden in der Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen dargestellt.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Zwangsmittelfestsetzungen

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Aufwendungen, die durch Ersatzvornahmen entstehen (siehe Zeile 6): 77.500 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 51.691 Euro (Vorjahr: 48.037 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 69.696 Euro (Vorjahr: 76.421 Euro)
- EDV-Aufwendungen: 87.788 Euro (Vorjahr: 81.207 Euro)
- Gerichtskosten: 16.920 Euro (Vorjahr: 20.280 Euro)
- Öffentliche Bekanntmachungen: 9.400 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5221	Wohnungsbauförderung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**52**	**Bauen und Wohnen**
Produktgruppe:	**522**	**Wohnungsbauförderung**
Produkt:	**5221**	**Wohnungsbauförderung**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung**
Produktverantwortlicher:	**Sebastian Althoff, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Beratung, Prüfung und Bescheidung von Anträgen auf Wohnberechtigungsscheine
- Überwachung der Bindungen von öffentlich gefördertem Wohnraum
- Prüfung und Genehmigung von öffentlichen Förderungen im Bereich der Eigenheimprogramme des Landes
- Beratung und Stellungnahme im Bereich der öffentlichen Mietwohnraumförderung (Neubau, Modernisierung, Belegungsförderung) nach den Förderprogrammen des Landes

Auftragsgrundlage

- Landeswohnraumförderungsgesetz Rheinland-Pfalz (LWoFG)
- Wohnungsbindungsgesetz
- Verwaltungsvorschriften und Richtlinien der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz
- Vorschriften des Ministeriums der Finanzen des Landes Rheinland-Pfalz zum Vollzug der Bindungen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5221	Wohnungsbauförderung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5221

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	5.965,46	8	8	8	8	8
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	276,94	6.072	6.000	6.000	6.000	6.000
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	178,96	84	184	184	184	184
7	Sonstige laufende Erträge	1.351,32	500	530	530	530	530
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**7.772,68**	**6.664**	**6.722**	**6.722**	**6.722**	**6.722**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	184.906,28	206.452	209.690	212.358	215.060	217.810
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-321,91	4.320	4.530	4.530	4.530	4.530
11	Abschreibungen	0,00	86	118	120	120	122
14	Sonstige laufende Aufwendungen	16.448,42	22.484	19.162	19.668	20.198	20.756
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**201.032,79**	**233.342**	**233.500**	**236.676**	**239.908**	**243.218**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-193.260,11**	**-226.678**	**-226.778**	**-229.954**	**-233.186**	**-236.496**
17	Zinserträge und sonst. Finanzerträge	139,52	0	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**139,52**	**0**	**100**	**100**	**100**	**100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-193.120,59**	**-226.678**	**-226.678**	**-229.854**	**-233.086**	**-236.396**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-13.818,38	-4.008	-3.928	-3.946	-4.406	-4.502
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-206.938,97**	**-230.686**	**-230.606**	**-233.800**	**-237.492**	**-240.898**

III. Finanzhaushalt Produkt 5221

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-200.767,53**	**-214.246**	**-214.070**	**-217.262**	**-220.954**	**-224.358**
26	Sonstige Investitionseinzahlungen	412,62	500	500	500	500	500
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**412,62**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**412,62**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-200.354,91**	**-213.746**	**-213.570**	**-216.762**	**-220.454**	**-223.858**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5221	**Wohnungsbauförderung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-1,80	-2,00	-2,02	-2,04	-2,08	-2,11
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13
Anträge auf Erteilung eines Wohnberechtigungsscheins	0,00	0,00	550,00	550,00	550,00	550,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
522101	Förderung
522102	Wohnraumüberwachung

Erläuterungen

Das Produkt 5221 / Wohnungsbauförderung umfasst neben dem Aufgabenbereich der Prüfung und Genehmigung von öffentlichen Förderungen im Bereich der Eigenheimprogramme des Landes insbesondere auch die Beratung, Prüfung und Bescheidung von Anträgen auf Wohnberechtigungsscheine, inkl. der Widerspruchsverfahren sowie Überwachung der Bindungen von öffentlich gefördertem Wohnraum (Mietwohnungsbau und Eigenheime), einschließlich der korrespondierenden Ordnungswidrigkeiten- und Widerspruchsverfahren.

K E N N Z A H L E N:

"Anträge auf Erteilung eines Wohnberechtigungsscheins":
Diese Kennzahl wird im Haushaltsplan 2027 erstmals ausgewiesen. Im Jahr 2025 wurden 516 Anträge gestellt, für das Jahr 2026 werden ca. 600 Anträge prognostiziert. In 2026 gab es einen Anstieg nach dem Inserieren der Sozialwohnungen im Rosenquartier.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Verwaltungsgebühren für Freistellungen

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Verwaltungsgebühren für die Gewährung von Baudarlehen

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 4.430 Euro (Vorjahr: 4.102 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 5.972 Euro (Vorjahr: 6.524 Euro)
- EDV-Aufwendungen: 10.098 Euro (Vorjahr: 8.928 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5231	Denkmalschutz und -pflege
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**52**	**Bauen und Wohnen**
Produktgruppe:	**523**	**Denkmalschutz und -pflege**
Produkt:	**5231**	**Denkmalschutz und -pflege**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung**

Produktverantwortlicher: **Sebastian Althoff, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Vorbereitung von Unterschutzstellungen einschließlich Auskunfts- und Beratungstätigkeit
- denkmalschutzrechtliche Stellungnahmen und Genehmigungen einschließlich Widerspruchs- und Ordnungswidrigkeitenverfahren
- Führung des Denkmalbuches
- Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege
- Bewilligung finanzieller Fördermittel
- Geschäftsstelle Denkmalpflegebeirat

Auftragsgrundlage

- Denkmalschutz- und -pflegegesetz,
- Verwaltungsverfahrensgesetz,
- Ordnungswidrigkeitengesetz,
- Landesverordnungen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5231	Denkmalschutz und -pflege
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5231

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	33.971,45	75.393	76.813	426.813	576.813	246.813
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	22.601,95	21.234	22.230	22.230	22.230	22.230
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	151	21.152	21.152	21.152	21.152
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3	0	0	0	0
7	Sonstige laufende Erträge	1.756,70	0	21	21	21	21
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**58.330,10**	**96.781**	**120.216**	**470.216**	**620.216**	**290.216**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	409.885,80	457.275	434.211	440.641	447.149	453.772
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	82.267,08	1.651.884	1.375.435	1.620.435	600.435	1.100.435
11	Abschreibungen	127.941,40	245.448	289.336	292.228	295.170	298.083
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.600,03	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
14	Sonstige laufende Aufwendungen	23.740,90	97.761	73.356	74.672	75.982	77.342
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**647.435,21**	**2.455.968**	**2.175.938**	**2.431.576**	**1.422.336**	**1.933.232**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-589.105,11**	**-2.359.187**	**-2.055.722**	**-1.961.360**	**-802.120**	**-1.643.016**
17	Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,85	0	0	0	0	0
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	837,86	0	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**-837,01**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-589.942,12**	**-2.359.187**	**-2.055.722**	**-1.961.360**	**-802.120**	**-1.643.016**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-666.552,30	-384.920	-353.589	-411.419	-202.021	-349.102
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.256.494,42**	**-2.744.107**	**-2.409.311**	**-2.372.779**	**-1.004.141**	**-1.992.118**

III. Finanzhaushalt Produkt 5231

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.187.111,42**	**-2.573.443**	**-2.205.961**	**-2.166.546**	**-794.973**	**-1.780.046**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.766.297,93	2.421.920	67.200	315.000	315.000	360.000
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**1.766.297,93**	**2.421.920**	**67.200**	**315.000**	**315.000**	**360.000**
28	Auszahl. für immaterielle VG	75.707,45	0	0	0	0	0
29	Auszahlungen für Sachanlagen	3.430.590,46	3.616.480	478.000	370.000	420.000	520.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.506.297,91**	**3.616.480**	**478.000**	**370.000**	**420.000**	**520.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.739.999,98**	**-1.194.560**	**-410.800**	**-55.000**	**-105.000**	**-160.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-2.927.111,40**	**-3.768.003**	**-2.616.761**	**-2.221.546**	**-899.973**	**-1.940.046**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5231	**Denkmalschutz und -pflege**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-10,95	-23,83	-21,08	-20,74	-8,78	-17,43
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,28	0,30	0,28	0,28	0,28	0,28

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
523100	Denkmalschutz und -pflege

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 76.813 Euro (Vorjahr: 75.393 Euro)
- Kaiserdenkmal Deutsches Eck Instandsetzung: 0 Euro (2028: 200.000 Euro, 2029: 350.000 Euro, 2030: 70.000 Euro)
- Fort Konstantin Abhangsicherung, Instandsetzung Rampenkasematte und Grabenwehr: 0 Euro (2028: 150.000 Euro, 2029: 150.000 Euro, 2030: 100.000 Euro)

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 21.230 Euro
- Verwaltungsgebühren für die Prüfung des Vorkaufsrechts: 1.000 Euro (Vorjahr: 0 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Vermietung von städtischen Gebäuden (Ausweis in Zeile 5 ab 2026, vorher in Zeile 22)

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Die Erhöhung wird durch personalwirtschaftliche Gründe gemindert.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 235.965 Euro (Vorjahr: 277.141 Euro)
- Konsumtive Projekte ZGM: 875.000 Euro (Vorjahr: 1.250.000 Euro), davon:
* Kaiserdenkmal Deutsches Eck Instandsetzung: 450.000 Euro (2028: 750.000 Euro, 2029: 150.000 Euro, 2030: 750.000 Euro, weitere Jahre 750.000 Euro)
* Teichertturm Ertüchtigung: 225.000 Euro
* Löwentor Sanierung Fassade und angrenzende Stützmauer: 200.000 Euro (2028: 100.000 Euro)
* Fort Konstantin Abhangsicherung, Instandsetzung Rampenkasematte und Grabenwehr: 150.000 Euro (2028: 150.000 Euro, 2029: 100.000 Euro)
* Kapelle Arzheim Behebung Schadprozessen: 0 Euro (2028: 270.000 Euro)
- Pflege der historischen Gräber durch den Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen/EB 67: 14.340 Euro (Vorjahr: 24.600 Euro)
- Instandsetzung diverser Kulturdenkmäler gem. Denkmalschutzgesetz (u. a. Fortführung der Instandsetzung von Grabmahle, Obelisk am Oberwerth und Kaiserin-Augusta-Denkmal): 100.000 Euro

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Förderung von denkmalpflegerisch tätigen Vereinen auf Antrag

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 20.184 Euro (Vorjahr: 27.876 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5231	**Denkmalschutz und -pflege**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

- EDV-Aufwendungen: 19.307 Euro (Vorjahr: 15.503 Euro)
- Restauratorische Untersuchung, Gutachten, Untersuchungen, Dokumentationen, Erhaltungskonzeption für Kulturdenkmäler, die Festungsanlagen sowie die dazugehörigen Bestandteile (Bauforschung Fort Asterstein, Romanisches Haus): 30.000 Euro (Vorjahr: 50.000 Euro)

Einige Projekte werden aufgrund von Verzögerungen bis zur endgültigen Abwicklung jahresübergreifend aufgeführt. Dies geschieht in Kombination mit der notwendigen Prioritätenfestsetzung im Denkmalschutz sowie mit zeitaufwändigen Vergabeverfahren und der Zusammenarbeit/ Unterstützung anderer Fachämter. Dies hat dazu geführt, dass einige angemeldete Projekte nicht abgeschlossen oder nicht begonnen werden konnten und nunmehr in 2027 und Folgejahren abgewickelt werden.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5471	ÖPNV
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
Produktgruppe:	**547**	**ÖPNV**
Produkt:	**5471**	**ÖPNV**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung**
Produktverantwortlicher:	**Sebastian Althoff, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Hierbei handelt es sich um Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Errichtung bzw. Vorhaltung eines ÖPNV stehen.

Auftragsgrundlage

Kommune als Auftraggeber des ÖPNV

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5471	ÖPNV
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5471

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	2.279.561,52	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.843,00	0	0	0	0	0
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**2.282.404,52**	**150.000**	**150.000**	**150.000**	**150.000**	**150.000**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	101.889,38	104.780	104.780	106.340	107.930	109.550
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.521.792,89	494.827	494.500	494.500	494.500	494.500
14	Sonstige laufende Aufwendungen	114.931,38	132.740	132.980	133.120	133.260	133.410
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.738.613,65**	**732.347**	**732.260**	**733.960**	**735.690**	**737.460**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**543.790,87**	**-582.347**	**-582.260**	**-583.960**	**-585.690**	**-587.460**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**543.790,87**	**-582.347**	**-582.260**	**-583.960**	**-585.690**	**-587.460**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-293,40	0	0	0	0	0
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**543.497,47**	**-582.347**	**-582.260**	**-583.960**	**-585.690**	**-587.460**

III. Finanzhaushalt Produkt 5471

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**676.125,53**	**-582.347**	**-582.260**	**-583.960**	**-585.690**	**-587.460**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	41.100	0	0	0	0
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**41.100**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-41.100**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**676.125,53**	**-623.447**	**-582.260**	**-583.960**	**-585.690**	**-587.460**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5471	**ÖPNV**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	4,74	-5,06	-5,09	-5,10	-5,12	-5,14
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
547100	ÖPNV

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Erträge aus Landeszuwendungen (Zeile 2, Konto 414421) sind zweckgebunden zur Leistung von Aufwendungen für die Zuweisung an Privat (Zeile 12, Konto 54151), Zuweisungen an Unternehmen (Zeile 12, Konto 5412) sowie Vergütungen an Sachverständige (Zeile 14, Konto 56251). Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Zuweisungen des Landes Rheinland-Pfalz nach dem Nahverkehrsgesetz (alte Fassung)

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
- Verbundumlage Verkehrsverbund Rhein-Mosel (VRM): 450.000 Euro (Vorjahr: 445.210 Euro)
- Mindererlösausgleich Fähre Ehrenbreitstein: 0 Euro (Vorjahr: 5.500 Euro) - Fähre Ehrenbreitstein wurde eingestellt
- Mindererlösausgleich Festungsaufzug Koblenz: 41.840 Euro (Vorjahr 41.667 Euro)
- Mindererlösausgleich Tarifmaßnahme Brey (Kosten für die Schülerbeförderung): 2.660 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Fortschreibung/ Aktualisierung Nahverkehrsplan: 130.000 Euro
In 2027 werden insbesondere die Prüfaufträge des sich aktuell noch in der Fortschreibung befindlichen Nahverkehrsplanes bearbeitet.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q610001000 Wohnungsbauförderung

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5221 - Wohnungsbauförderung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	1.372.212	500	500	500	500	500	0	1.374.700
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.372.212**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**	**0**	**1.374.700**
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**1.372.212**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**	**0**	**1.374.700**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um Rückflüsse von Darlehen, die zur Durchführung von Wohnungsbaumaßnahmen gewährt wurden. Die noch valutierenden Darlehen haben insgesamt nur die angegebenen Tilgungsraten.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q610003000 Global Amt 61/ Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.532	0	0	0	0	0	0	1.600
Sonstige Investitionseinzahlungen	21	0	0	0	0	0	0	100
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.552**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.700**
Auszahlungen für Sachanlagen	64.071	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	89.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**64.071**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**0**	**89.100**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-62.519**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**0**	**-87.400**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Über dieses Projekt werden kleinere investive Beschaffungen von technischen Ausstattungs-/ Ausrüstungsgegenständen für das Amt 61/ Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung durchgeführt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q610004000 Global Stadtgrün Lützel

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	67.174	900	1.500	2.900	3.400	3.600	10.175	89.600
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**67.174**	**900**	**1.500**	**2.900**	**3.400**	**3.600**	**10.175**	**89.600**
Auszahl. für immaterielle VG	2.109	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0	7.100
Auszahlungen für Sachanlagen	125.382	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0	193.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**127.491**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**0**	**200.400**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-60.317**	**-4.100**	**-3.500**	**-2.100**	**-1.600**	**-1.400**	**10.175**	**-110.800**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 47.890 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Über dieses Projekt werden kleinere investive Maßnahmen im Fördergebiet Stadtgrün Koblenz-Lützel umgesetzt, die sich aus dem beschlossenen ISEK Stadtgrün Koblenz-Lützel ergeben.
Dabei handelt es sich überwiegend um kleinere, zum Teil punktuelle investive Maßnahmen, die über den Verfügungsfonds „Stadtgrün Koblenz-Lützel" finanziert werden.

Insgesamt stehen in diesen Verfügungsfonds pro Jahr 15.000 Euro zur Verfügung, 10.000 Euro davon sind konsumtiv veranschlagt (Produkt 5111 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Zeile 12: Zuwendungen für Q u a r t i e r s m a n a g e m e n t) .

Der Verfügungsfonds finanziert sich zu 90 % aus Mitteln der Städtebauförderung (Bund/Land). Die Einnahmen werden über sechs Jahre ab Bewilligung in unterschiedlichen Prozentsätzen ausgezahlt, unabhängig von Baufortschritt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q610005000 Global Amt 61 - Denkmalschutz

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5231 - Denkmalschutz und -pflege)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	75.707	0	0	0	0	0	0	75.800
Auszahlungen für Sachanlagen	88.415	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	138.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**164.122**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**0**	**214.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-164.122**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-214.300**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Globalansatz für kleinere investive Maßnahmen der Denkmalpflege und des Denkmalschutzes.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q610006000 Global Soziale Stadt Neuendorf

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	4.500	1.600	2.000	4.000	1.400	0	13.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**4.500**	**1.600**	**2.000**	**4.000**	**1.400**	**0**	**13.500**
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	1.000	1.000	0	0	0	2.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	5.000	4.000	4.000	0	0	0	13.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**0**	**0**	**0**	**15.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-500**	**-3.400**	**-3.000**	**4.000**	**1.400**	**0**	**-1.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Über dieses Projekt werden kleinere investive Maßnahmen aus dem Verfügungsfonds „Soziale Stadt Neuendorf" umgesetzt (Basis: Beschlossenes ISEK Soziale Stadt Neuendorf).

Insgesamt stehen in diesem Verfügungsfonds pro Jahr 15.000 Euro zur Verfügung, 10.000 Euro davon sind konsumtiv veranschlagt (Produkt 5111 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Zeile 12: Zuwendungen für S t a d t t e i l m a n a g e m e n t) .

Der Verfügungsfonds finanziert sich zu 90 % aus Mitteln der Städtebauförderung (Bund/Land).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q610007000 Global Lebendige Innenstadt

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	300	900	1.500	2.900	39.400	45.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**300**	**900**	**1.500**	**2.900**	**39.400**	**45.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	25.000	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**25.000**	**50.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-5.000**	**-4.700**	**-4.100**	**-3.500**	**-2.100**	**14.400**	**-5.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Jahr 2024 wurde die Stadt Koblenz mit der Gesamtmaßnahme „Lebendige Innenstadt" in das Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren – Aktive Stadt" aufgenommen. Im Jahr 2025 wurde das ISEK Lebendige Innenstadt erstellt, in dem die unterschiedlichen Maßnahmen definiert werden, die in der Förderlaufzeit bis 2035 umgesetzt werden sollen.

Über das vorliegende Globalprojekt werden kleinere investive Maßnahmen aus dem Verfügungsfonds „Lebendige Innenstadt" umgesetzt (Basis: beschlossenes ISEK Lebendige Innenstadt).
Der Verfügungsfonds hat einen Umfang von bis zu 23.200 Euro pro Jahr. Die Finanzierung des Fonds erfolgt zu maximal 65 % (= 15.000 Euro) aus Städtebaufördermitteln inkl. Eigenanteil der Stadt und mindestens zu 35 % (= 8.200 Euro) aus Mitteln von Dritten (Wirtschaft, Immobilien- und Standortgemeinschaften, Privaten oder sonstigen Dritten). Von den 15.000 Euro pro Jahr Städtebaufördermittel inkl. Eigenanteil der Stadt für den Verfügungsfonds, sind 5.000 Euro im vorliegenden Projekt und 10.000 Euro konsumtiv veranschlagt (Produkt 5111, Zeile 12).

Der 65 %-Anteil des Verfügungsfonds (Städtebaufördermittel inkl. Eigenanteil) wird mit einem Fördersatz von 90 % von Bund und Land gefördert.
Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen werden über sechs Jahre ab Bewilligung in unterschiedlichen Prozentsätzen ausgezahlt, unabhängig von Baufortschritt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611001000 Sanierung Ehrenbreitstein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	-1.034.786	0	0	0	0	0	0	11.171.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	987.077	10.000	0	0	0	0	0	2.069.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	1.011.026	0	0	0	0	0	0	4.355.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**963.317**	**10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**17.595.000**
Auszahl. für immaterielle VG	300.000	40.940	0	0	0	0	0	300.000
Auszahlungen für Sachanlagen	1.799.200	0	0	0	0	0	0	23.100.000
Sonstige Investitionsauszahlungen	1.643	0	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.100.842**	**40.940**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**23.400.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.137.525**	**-30.940**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5.805.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Projekt ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611003000 Umgestaltung Zentralplatz

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	2.707.727	-700.000	0	0	0	0	0	3.024.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	46.693	0	0	0	0	0	0	55.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	5.297.656	0	0	0	0	0	0	13.018.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**8.052.076**	**-700.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**16.097.000**
Auszahl. für immaterielle VG	134.405	0	0	0	0	0	0	134.500
Auszahlungen für Sachanlagen	9.177.628	0	0	0	0	0	0	10.565.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**9.312.033**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**10.699.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.259.956**	**-700.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**5.397.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Projekte im Sanierungsgebiet sind abgeschlossen.
Im Jahr 2026 sind Mittel für eine, nach erfolgter Prüfung des Schlussverwendungsnachweises durch das Land, erwartete zu leistende Rückzahlung veranschlagt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611009000 Ausgleichsflächen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1143 - Ausgleichsflächen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	28.221	0	0	0	0	0	0	28.300
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**28.221**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**28.300**
Auszahlungen für Sachanlagen	695.287	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	845.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**695.287**	**30.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**	**0**	**845.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-667.066**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**	**0**	**-817.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die veranschlagten Auszahlungsmittel werden für die Herstellung in Bebauungsplänen festgesetzter Ausgleichsflächen benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611013000 Öko-Konto

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1143 - Ausgleichsflächen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	294.061	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	634.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**294.061**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**0**	**634.100**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			50.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-294.061**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**-634.100**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 90.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 584.100 Euro/ neu = 634.100 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Erwerb von Grundstücken für das Öko-Konto als Auftrag aus dem Landesnaturschutzgesetz im Rahmen des zu bewerkstelligenden Natur- und Landschaftsschutzes. Dadurch soll die Stadt in die Lage versetzt werden, kompensationstaugliche Flächen zu erkunden, die über die Zeit einen ökologischen Wertezuwachs erhalten, so dass diese, falls notwendig, als Ausgleichsflächen für Bebauungsplanverfahren herangezogen werden können.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611045000 Ausbau Wallersheimer Weg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.243.850	0	0	0	0	0	0	1.243.800
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	846.000	0	0	0	0	846.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.243.850**	**0**	**846.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.089.800**
Auszahlungen für Sachanlagen	2.739.297	0	0	0	0	0	0	2.739.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.739.297**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.739.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.495.447**	**0**	**846.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-649.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

Die Erhebung der Ausbaubeiträge erfolgt in 2027.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611046000 Ausbau Fritz-Michel-Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	841.904	0	0	0	0	0	0	365.700
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	168.000	0	0	168.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**841.904**	**0**	**0**	**0**	**168.000**	**0**	**0**	**533.700**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.068.806	0	0	0	0	0	0	1.160.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.068.806**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.160.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-226.902**	**0**	**0**	**0**	**168.000**	**0**	**0**	**-626.300**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 91.190 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
In 2025 wurde ein Zuschuss vereinnahmt, der im Rahmen der Abwicklung des Fördergebietes noch den betroffenen Projekten zuzuordnen ist.

Die Erhebung der Ausbaubeiträge erfolgt in 2029.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611047000 Ausbau Fritz-Zimmer-Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	117.845	0	0	0	0	0	0	125.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	267.600	0	0	267.600
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**117.845**	**0**	**0**	**0**	**267.600**	**0**	**0**	**392.600**
Auszahlungen für Sachanlagen	367.211	0	0	0	0	0	0	500.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**367.211**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**500.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-249.366**	**0**	**0**	**0**	**267.600**	**0**	**0**	**-107.400**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 132.790 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

Die Erhebung der Ausbaubeiträge erfolgt in 2029.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611049000 Rauentaler Moselbogen Hallenbad

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	2.048.762	0	0	0	0	0	0	2.129.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**2.048.762**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.129.000**
Auszahl. für immaterielle VG	2.027.885	0	0	0	0	0	0	2.192.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.027.885**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.192.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**20.877**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-63.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 164.300 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611050000 Rauentaler Moselbogen Peter-Klöckner-Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	504.643	0	0	0	0	0	0	866.100
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	1.143.600	0	0	1.443.600
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**504.643**	**0**	**0**	**0**	**1.143.600**	**0**	**0**	**2.309.700**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.514.545	688.700	0	0	0	0	0	2.406.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.514.545**	**688.700**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.406.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.009.902**	**-688.700**	**0**	**0**	**1.143.600**	**0**	**0**	**-96.300**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 202.700 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

Die Erhebung der Ausbaubeiträge erfolgt in 2029.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611051000 Neugestaltung Südallee

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	3.930.978	300.100	662.900	0	0	0	0	4.894.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**3.930.978**	**300.100**	**662.900**	**0**	**0**	**0**	**0**	**4.894.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	9.249.344	3.400.000	2.745.350	0	0	0	0	15.394.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**9.249.344**	**3.400.000**	**2.745.350**	**0**	**0**	**0**	**0**	**15.394.700**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			2.325.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-5.318.366**	**-3.099.900**	**-2.082.450**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-10.500.700**

Gesamteinzahlungen bisher = 4.512.400 Euro/ neu = 4.894.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 14.790.000 Euro/ neu = 15.394.700 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Neugestaltung der Südallee stellt eine Teilmaßnahme des Fördergebietes „Aktive Innenstadt" dar. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt in vier Bauabschnitten, die in diesem Projekt zusammengefasst werden.
Die bauliche Umsetzung der Bauabschnitte 1 bis 3 erfolgte von 2024 bis 2026. In 2027 wird der Bauabschnitt 4 umgesetzt.

Die Kostensteigerung begründet sich wie folgt:
- Tieferschachtung wegen Bodenaustausch (fehlende Standsicherheit nach Aushub) und gestiegene Entsorgungskosten aufgrund aktueller Analysen,
- Erhalt von mehr Bäumen als in der Planung vorgesehen, somit Mehrkosten wegen Umplanung und den damit verbundenen Erschwernissen in der Ausführung (Handschachtung, Wurzelschutz usw.),
- Umplanungen und Mehraufwand im Bereich der Verkehrssicherung und -lenkung aufgrund von Veranstaltungen und privaten Baumaßnahmen,
- Wiederverwendung des historischen Pflasters und teils der Bordsteine gestaltet sich aufwendiger als geplant.

Die Erhöhung der Gesamteinzahlungen erfolgt aufgrund der Festsetzung der Gesamtförderobergrenze. Die Vereinnahmung der Fördermittel erfolgt entsprechend des Baufortschritts.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611052000 Großfestung Koblenz

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5231 - Denkmalschutz und -pflege)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	5.148.062	2.250.920	0	0	0	0	0	7.399.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**5.148.062**	**2.250.920**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**7.399.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	10.783.094	2.741.030	0	0	0	0	0	16.428.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**10.783.094**	**2.741.030**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**16.428.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-5.635.032**	**-490.110**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-9.029.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 2.903.870 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Projekt, das mehrere Teilmaßnahmen umfasst, wurde im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogramms „Nationale Projekte des Städtebaus" des Bundes begonnen.

In 2023 wurde mit der Umsetzung des 2. Bauabschnitts „Festungspark Kaiser Franz" (gefördert) begonnen. In 2025/ 2026 wurde das gesamte Nutzungskonzept erarbeitet. Des Weiteren erfolgten die Planung des 2. Bauabschnittes „Festungspark Asterstein (Auffahrt)" und die Planung des Reduits Asterstein wurde begonnen.
In 2026 wurde der Festungspark Kaiser Franz fertiggestellt (geförderter 2. Bauabschnitt). Parallel lief die Instandsetzung des Festungshanges unterhalb der Feste Kaiser Franz, welche ebenfalls in 2026 abgeschlossen wurde.
Im Jahr 2026 wurde die Herstellung der Auffahrt des Festungsparks Asterstein eingestellt und lediglich die Ausführungsplanung fertiggestellt. Die Instandsetzung des Reduits Asterstein wurde dahingehend modifiziert, dass nur bestandserhaltende Maßnahmen geplant wurden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611054000 Ausbau Pastor-Klein-Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	876.588	0	0	0	0	0	0	889.800
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	1.836.250	0	0	1.836.250
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**876.588**	**0**	**0**	**0**	**1.836.250**	**0**	**0**	**2.726.050**
Auszahlungen für Sachanlagen	2.461.160	0	0	0	0	0	0	2.825.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.461.160**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.825.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.584.572**	**0**	**0**	**0**	**1.836.250**	**0**	**0**	**-98.950**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 363.830 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

Die Erhebung der Ausbaubeiträge erfolgt in 2029.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P611060000 Neuordnung Sport- und Freizeitbereich Schartwiese, Lützel								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	797.571	1.887.600	1.337.100	208.600	150.800	111.600	8.800	4.502.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**797.571**	**1.887.600**	**1.337.100**	**208.600**	**150.800**	**111.600**	**8.800**	**4.502.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	804.046	2.625.000	1.900.000	750.000	0	0	0	6.080.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**804.046**	**2.625.000**	**1.900.000**	**750.000**	**0**	**0**	**0**	**6.080.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.900.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				750.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-6.475**	**-737.400**	**-562.900**	**-541.400**	**150.800**	**111.600**	**8.800**	**-1.578.000**

VE 2027 = 750.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um eine Teilmaßnahme des Städtebaufördergebietes „Stadtgrün Koblenz-Lützel". Zielsetzung ist die Neuordnung und Umwandlung des heutigen mindergenutzten Tennenplatzes mit ungeordnetem Umfeld zu einem multifunktionalem öffentlichen Sport- und Freizeitbereich (Uferpark).
Mit Freilegungs- und Rückbauarbeiten wurde ab dem Frühjahr 2023 begonnen. Die Ausführungsplanung und Vorbereitung der Ausschreibung erfolgten in 2025. In 2026 hat die Umsetzung des 1. Bauabschnitts begonnen.
Die Ausführungsplanung und bauliche Umsetzung der weiteren Bauabschnitte sind ab 2027 vorgesehen.
Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen werden über sechs Jahre ab Bewilligung in unterschiedlichen Prozentsätzen ausgezahlt (für 2027 auch noch nach Baufortschritt).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P611061000 Neuordnung Freiflächen und Freizeitgärten Schartwiese, Lützel								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	314.369	407.600	333.100	127.700	44.100	33.100	0	1.260.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**314.369**	**407.600**	**333.100**	**127.700**	**44.100**	**33.100**	**0**	**1.260.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	620.937	957.200	655.800	420.750	273.300	0	0	2.928.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**620.937**	**957.200**	**655.800**	**420.750**	**273.300**	**0**	**0**	**2.928.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-306.567**	**-549.600**	**-322.700**	**-293.050**	**-229.200**	**33.100**	**0**	**-1.668.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um eine Teilmaßnahme des Städtebaufördergebietes „Stadtgrün Koblenz-Lützel". Zielsetzung ist eine Verbesserung der Nutzbarkeit und Zugänglichkeit dieses Bereiches, insbesondere auch hinsichtlich eines durchgängigen öffentlichen Wegenetzes. Dies soll durch eine Neuordnung und nachhaltige Umgestaltung der öffentlichen Freiflächen und der Freizeitgärten „Schartwiese" erreicht werden.
Zur Neuordnung ist teilweise Grunderwerb erforderlich. Der Erwerb von freiwerdenden Grundstücken erfolgt seit 2020. Nach der Erarbeitung des Neuordnungskonzeptes, der Entwurfsplanung und der förderrechtlichen Abstimmung mit dem Fördergeber, erfolgten in 2026 die Ausführungsplanung und die Vergabe erster Bauleistungen. Die weitere bauliche Umsetzung soll im Anschluss abschnittsweise über mehrere Jahre erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P611062000 Behringstraße								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	10.000	121.000	0	0	0	0	0	131.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	1.464.200	0	1.464.200
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**10.000**	**121.000**	**0**	**0**	**0**	**1.464.200**	**0**	**1.595.200**
Auszahlungen für Sachanlagen	131.209	500.000	1.014.790	0	0	0	0	1.646.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**131.209**	**500.000**	**1.014.790**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.646.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			604.300	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-121.209**	**-379.000**	**-1.014.790**	**0**	**0**	**1.464.200**	**0**	**-50.800**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Bei der Maßnahme handelt es sich um den Ausbau der Behringstraße mit Kreisverkehrsplatz Behringstraße/Moselweißer S t r a ß e / B l ü c h e r s t r a ß e .
Die Behringstraße im Stadtteil Rauental hat für die Verbindung des Rauentals und der Goldgrube eine herausragende Bedeutung, sowohl für zu Fuß Gehende, Radfahrende als auch für Kraftfahrzeuge. Weiter dient sie zukünftig als Anbindung des geplanten Bahnhofgeländes Rauental. Im Bestand weist sie deutliche Schäden sowie eine fehlende Gliederung des Verkehrsraumes auf – Gehwege sind zum Teil schwer erkennbar, zum Teil gar nicht vorhanden. Aufgrund der o. g. Gründe ist ein Ausbau der Behringstraße erforderlich.

Der Förderbescheid des Strukturprogramms des Landes liegt seit 2023 vor.
Im Jahr 2024 wurde die Ausführungsplanung beauftragt und in 2025 die Ausschreibung der Bauleistungen. Der Bau hat im Mai 2026 begonnen.

Die Erhebung der Erschließungsbeiträge ist für 2030 vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P611064000 Rauentaler Moselbogen Ludwig-Erhard-Str.								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	302.000	0	0	0	0	302.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**302.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**302.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	34.245	25.000	403.260	0	0	0	0	462.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**34.245**	**25.000**	**403.260**	**0**	**0**	**0**	**0**	**462.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			403.260	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-34.245**	**-25.000**	**-101.260**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-160.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um eine Teilmaßnahme des Fördergebietes „Stadtumbau Rauentaler Moselbogen".

Die Neuordnung der Ludwig-Erhard-Straße (Abschnitt zwischen Schlachthofstraße und Karl-Tesche-Straße) ist erforderlich, um die ÖPNV-Führung zur Erschließung u. a. des Hallenbades über die Pastor-Klein-Straße zu ermöglichen.

In 2025 wurde die Entwurfsplanung fertiggestellt. Zudem erfolgte die förderrechtliche Anerkennung mit Festsetzung der Förderobergrenze. Die bauliche Umsetzung der Maßnahme erfolgt in der ersten Jahreshälfte 2027, da eine im Baufeld vorhandene Gashochdruckleitung auf einem größeren Streckenzug der angrenzenden Schlachthofstraße umgelegt werden muss. Die hierfür erforderlichen Planungsleistungen wurden in der zweiten Jahreshälfte 2026 durch die ENM erstellt. Eine gemeinsame Bauvergabe ist Ende 2026 vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611066000 SST Neuendorf - Grünzug 2. BA: Verbindung zwischen Großsiedlung und Rhein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	203.952	262.400	385.800	222.900	445.800	297.200	222.900	2.041.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**203.952**	**262.400**	**385.800**	**222.900**	**445.800**	**297.200**	**222.900**	**2.041.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	375.042	500.000	800.000	710.500	34.400	0	0	2.445.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**375.042**	**500.000**	**800.000**	**710.500**	**34.400**	**0**	**0**	**2.445.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			800.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				710.500	34.400	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-171.090**	**-237.600**	**-414.200**	**-487.600**	**411.400**	**297.200**	**222.900**	**-404.000**

VE 2027 = 744.900 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Diese Teilmaßnahme des Fördergebietes „Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf" ist Bestandteil des Gesamtfreiraumkonzeptes für das Fördergebiet von 2018. Diese Teilmaßnahme ist in zwei Bereiche aufgeteilt:
A: Fußwege zwischen Fritz-Michel-Straße und Wallersheimer Weg:
Die Fertigstellung erfolgte in 2021.

B: Freiflächen zwischen Wallersheimer Weg über den Spielplatz „Büngertsweg" bis zum Rhein:
Dieser Bereich wird zusammenhängend geplant, jedoch abschnittweise umgesetzt:
In 2025/2026 erfolgte die Planung.
In 2026 erfolgte die Vergabe des 1. BA und dessen Baubeginn.
Die bauliche Umsetzung wird bis 2028 abschnittsweise fortgeführt.

In 2025 wurde die Förderobergrenze auf Grundlage der Entwurfsplanung festgesetzt.
Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen werden über sechs Jahre ab Bewilligung in unterschiedlichen Prozentsätzen ausgezahlt (für 2027 auch noch nach Baufortschritt).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611067000 SST Neuendorf - Grünzug 3. BA: Grüner Boulevard (Max-Bär-Straße)

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.208.691	0	0	0	0	0	0	953.700
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.208.691**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**953.700**
Auszahlungen für Sachanlagen	908.391	0	0	0	0	0	0	1.059.900
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**908.391**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.059.900**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**300.300**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-106.200**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 151.430 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.
In 2025 wurde ein Zuschuss vereinnahmt, der im Rahmen der Abwicklung des Fördergebietes noch den betroffenen Projekten zuzuordnen ist.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611071000 Soziale Stadt Neuendorf Freifläche am Jugendtreff+

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	33.907	0	0	0	0	0	0	33.900
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**33.907**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**33.900**
Auszahlungen für Sachanlagen	27.479	60.000	80.000	0	0	0	0	168.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**27.479**	**60.000**	**80.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**168.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			40.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**6.429**	**-60.000**	**-80.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-134.100**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um eine Teilmaßnahme des Fördergebietes „Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf".

Die Freifläche am neu zu bauenden Jugendtreff+ (zwischen Pfarrer-Friesenhahn-Platz und der Straße Im Kreutzchen) soll unter Berücksichtigung des bestehenden Spielplatzes und des Basketballplatzes bedarfsgerecht für alle Altersgruppen neugestaltet werden.

In 2026 erfolgte die Entwurfsplanung, auf deren Grundlage der Förderantrag für das Jahr 2027 gestellt wird.

Danach folgt die Ausführungsplanung. Die Ausschreibung und Vergabe der Bauleistungen erfolgt in Abhängigkeit des Baufortschritts des Jugendtreffs+.

Eine Veranschlagung der Mittel für die Umsetzung erfolgt, sobald im Rahmen der Planung eine ausreichende Kostenermittlung vorliegt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611073000 Stadtgrün Lützel - Bahnhofsumfeld

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	155.250	258.750	310.500	1.345.500	2.070.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**155.250**	**258.750**	**310.500**	**1.345.500**	**2.070.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	10.065	150.000	100.000	1.580.000	1.020.000	0	0	2.860.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**10.065**	**150.000**	**100.000**	**1.580.000**	**1.020.000**	**0**	**0**	**2.860.100**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			100.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.580.000	1.020.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-10.065**	**-150.000**	**-100.000**	**-1.424.750**	**-761.250**	**310.500**	**1.345.500**	**-790.100**

VE 2027 = 2.600.000 Euro
Gesamteinzahlungen bisher = 0 Euro / neu = 2.070.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 255.000 Euro / neu = 2.860.100 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um eine Teilmaßnahme des Fördergebietes „Stadtgrün Koblenz-Lützel".

Die Zugänglichkeit und die Erreichbarkeit des Bahnhofes Lützel bedürfen dringend einer Verbesserung. Die öffentlichen Räume sollen vernetzt, ergänzt und zugänglich gemacht werden. Gerade im Hinblick auf die Entwicklung des Rosenquartiers, die Entwicklung des ehemaligen STOV-Geländes und unter Berücksichtigung der Förderkulisse „Stadtgrün Koblenz-Lützel" soll der Bahnhofsvorplatz neu geordnet und gestaltet werden.

In 2026 erfolgen die Konzeption und die Entwurfsplanung, auf deren Grundlage der Förderantrag für das Jahr 2027 gestellt wird. Die notwendigen Baumittel sind etatisiert. Die entsprechenden Einzahlungen aus Investitionszuwendungen wurden vorbehaltlich des Förderbescheides mit 90 % der zuwendungsfähigen Kosten vorläufig ermittelt.
Ab 2027 erfolgt die Ausführungsplanung. Die bauliche Umsetzung der Neugestaltung des Bahnhofumfeldes ist ab 2028 vorgesehen und steht in Abhängigkeit von der Umsetzung der geplanten Personenunterführung (DB-Baustelle). Im Anschluss wird die Neugestaltung des Bahnhofsumfeldes erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611075000 Stadtdorf Arenberg-Immendorf

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	467.500	0	0	0	0	0	0	467.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**467.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**467.500**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.022.932	853.900	0	0	0	0	0	2.111.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.022.932**	**853.900**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.111.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-555.432**	**-853.900**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.644.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 234.600 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611076000 Stadtdorf Arzheim

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	170.000	0	0	0	0	0	0	170.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**170.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**170.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	468.781	6.300	0	0	0	0	0	475.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**468.781**	**6.300**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**475.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-298.781**	**-6.300**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-305.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist fertiggestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611077000 Stadtdorf Güls

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	279.750	0	0	0	0	0	0	279.750
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**279.750**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**279.750**
Auszahlungen für Sachanlagen	692.938	57.000	0	0	0	0	0	750.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**692.938**	**57.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**750.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-413.188**	**-57.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-470.250**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611079000 Stadtgrün Lützel - Schartwiesenweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	40.371	101.720	0	0	0	0	0	142.100
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	1.287.000	0	1.287.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**40.371**	**101.720**	**0**	**0**	**0**	**1.287.000**	**0**	**1.429.100**
Auszahlungen für Sachanlagen	121.672	973.200	457.100	0	0	0	0	1.552.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**121.672**	**973.200**	**457.100**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.552.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			75.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-81.301**	**-871.480**	**-457.100**	**0**	**0**	**1.287.000**	**0**	**-122.900**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um eine geplante Teilmaßnahme des Fördergebietes „Stadtgrün Koblenz-Lützel". Der Schartwiesenweg soll entsprechend der Zielsetzung im beschlossenen ISEK Stadtgrün Koblenz-Lützel erstmalig hergestellt werden, so dass die Nutzbarkeit und Gestaltqualität des Weges den anliegenden vorhandenen und geplanten Nutzungen sowie als wichtige Fuß- und Radwegeverbindung gerecht werden können.
Der Schartwiesenweg gliedert sich in zwei Abschnitte:
1. Erschließungsanlage von Neuendorfer Straße bis Pumpwerk der Stadtentwässerung
2. Fuß- und Radweg von Pumpwerk bis Fördergebietsgrenze (Ende Grillwiese)

Die Umsetzung des 1. BA wurde in 2026 fertiggestellt. Die Planung des 2. BA hat Ende 2026 begonnen und wird in 2027 f o r t g e f ü h r t .

Ab 2030 werden Erschließungsbeiträge für diesen Teil des Weges vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611080000 Stadtgrün Lützel - STOV-Gelände

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.742.078	0	194.500	130.400	0	0	0	2.067.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.742.078**	**0**	**194.500**	**130.400**	**0**	**0**	**0**	**2.067.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.742.078**	**0**	**-194.500**	**-130.400**	**0**	**0**	**0**	**-2.067.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Zum Jahreswechsel 2024/2025 erfolgte der Grunderwerb des Geländes der ehemaligen Standortverwaltung der Bundeswehr (S T O V - G e l ä n d e) .
Der Bereich des brachliegenden STOV-Geländes soll öffentlich zugänglich und städtebaulich zu einem nachhaltigen zukunftsfähigen neuen Quartier entwickelt werden.
In 2027/2028 sind Mittel für vorbereitende Maßnahmen etatisiert.
Erst nach Konkretisierung der Nutzungskonzeption sowie der städtebaulichen Rahmenplanung und den entsprechenden Beschlussfassungen dazu, können die notwendigen Baumittel eingestellt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611081000 Stromversorgung Festungspark und Torhaus Asterstein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5231 - Denkmalschutz und -pflege)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	540	99.600	58.000	0	0	0	0	248.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**540**	**99.600**	**58.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**248.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			58.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-540**	**-99.600**	**-58.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-248.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 89.850 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Gemeinsame Stromversorgung für Festungspark (ohne Reduit) und Torhaus Asterstein.

In 2026/2027 erfolgen die Elektroinstallation und die damit verbundenen Tiefbauarbeiten.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611082000 Platz am Torhaus Fort Asterstein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5231 - Denkmalschutz und -pflege)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	171.000	67.200	0	0	0	0	238.200
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**171.000**	**67.200**	**0**	**0**	**0**	**0**	**238.200**
Auszahlungen für Sachanlagen	85.623	405.850	50.000	0	0	0	0	570.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**85.623**	**405.850**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**570.700**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-85.623**	**-234.850**	**17.200**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-332.500**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 29.170 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Anpassung des Platzes ist zur barrierefreien Nutzung des Torhauses erforderlich. Die Gestaltung als Kommunikations- und Begegnungsort des Quartiers (neue historische Mitte des Stadtteils Asterstein) im Sinne des Förderprogramms für ländliche Räume LEADER wird dank der Fördermittel keine zusätzlichen Kosten verursachen.
Das Torhaus und die dazugehörige Freifläche haben die Funktion eines Kommunikations- und Begegnungsortes für den jungen Stadtteil Asterstein, der selbst kein historisches Zentrum besitzt. Eingebettet im historischen Kontext schlagen Gebäude und Platz die Brücke zwischen Geschichte und aktuellen Themen. Sie machen Historie, Baukultur und Kulturlandschaft erlebbar und stärken die Stadtteilidentität der Bewohner. Neben den Informationsmöglichkeiten und den historischen Bauwerken und Blickbeziehungen soll in der Freifläche eine Insel der Ruhe und Kommunikation für den Stadtteil, eine Bühne für Veranstaltungen (Vinothek, Sinti und Roma, Vereine), Raum für Bildung (Schulen) und ein Informationsort für das UNESCO Welterbe und die Geschichte der Festung Koblenz und Ehrenbreitstein (Ausstellung im Torhaus) geschaffen w e r d e n .
Die Maßnahme soll 2026/2027 fertiggestellt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611084000 KIPKI - Erste Ausbaustufe Mobilitätsstationen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5471 - ÖPNV)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0	426.100
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**426.100**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	41.100	0	0	0	0	0	426.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**41.100**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**426.100**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-41.100**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 385.000 Euro

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es besteht kein weiterer Mittelbedarf.
Die Fördermittel in Höhe von 426.100 Euro werden in 2026 vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P611086000 Brenderweg								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	**Ansatz 2026**	**Ansatz Haushalts-jahr 2027**	**Planung 2028**	**Planung 2029**	**Planung 2030**	**Planung weitere Jahre**	**Gesamtein-/ -aus-zahlungen**
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	60.000	70.000	0	0	0	180.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**50.000**	**60.000**	**70.000**	**0**	**0**	**0**	**180.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-50.000**	**-60.000**	**-70.000**	**0**	**0**	**0**	**-180.000**

Gesamtauszahlungen bisher = 50.000 Euro/ neu = 180.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Projekt ist eine Teilmaßnahme des Fördergebietes „Stadtgrün Koblenz-Lützel" und Bestandteil des beschlossenen integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK).
In 2027 erfolgen die Kanalerneuerungs/-sanierungsarbeiten im Brenderweg (Projekt im Wirtschaftsplan des EB 85). Im Anschluss an die Kanalarbeiten soll der Brenderweg entsprechend der Zielsetzung des ISEK neugeordnet werden. Ziel ist es, den Brenderweg durch eine Qualifizierung für alle Verkehrsarten sicher und möglichst konfliktfrei zu gestalten und die Aufenthaltsqualität zu stärken.

In 2026/2027 erfolgt die Erarbeitung der Entwurfsplanung, auf dessen Grundlage der Förderantrag für das Jahr 2028 gestellt werden soll.

Die Erhöhung der Gesamtkosten resultiert aus zusätzlichen Kosten für die Planung.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P611087000 Festungsstadt Koblenz - substanzerhaltende Maßnahmen								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5231 - Denkmalschutz und -pflege)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	**Ansatz 2026**	**Ansatz Haushalts-jahr 2027**	**Planung 2028**	**Planung 2029**	**Planung 2030**	**Planung weitere Jahre**	**Gesamtein-/ -aus-zahlungen**
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	315.000	315.000	360.000	6.610.000	7.600.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**315.000**	**315.000**	**360.000**	**6.610.000**	**7.600.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	350.000	350.000	350.000	400.000	500.000	6.844.000	8.794.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**350.000**	**350.000**	**350.000**	**400.000**	**500.000**	**6.844.000**	**8.794.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-350.000**	**-350.000**	**-35.000**	**-85.000**	**-140.000**	**-234.000**	**-1.194.000**

Gesamteinzahlungen bisher = 0 Euro/ neu = 7.600.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 350.000 Euro/ neu = 8.794.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Für Maßnahmen zum Substanzerhalt der Festung Koblenz werden jährlich Mittel in Höhe von 500.000 Euro zur Verfügung gestellt. Diese teilen sich in investive und konsumtive Anteile auf. Der konsumtive Anteil ist im Produkt 5231 Denkmalschutz und -pflege (Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) etatisiert.

Der Stadtrat hat beschlossen, die Maßnahme „Festungsstadt Koblenz" in das Sondervermögen „Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur" aufzunehmen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P611089000 Lebendige Innenstadt: Maßnahmen für Aufenthaltsqualität und Klimaanpassung								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	6.750	11.250	13.500	27.000	31.500	90.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**6.750**	**11.250**	**13.500**	**27.000**	**31.500**	**90.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	50.000	0	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**50.000**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**100.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			50.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-50.000**	**-43.250**	**11.250**	**13.500**	**27.000**	**31.500**	**-10.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Projekt ist eine Teilmaßnahme des Fördergebietes „Lebendige Innenstadt" und Bestandteil des beschlossenen integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK).

Im vorliegenden Projekt sind Mittel die Erarbeitung des Konzepts für Maßnahmen zur Steigerung der Aufenthaltsqualität und Klimaanpassung im öffentlichen Raum im Fördergebiet etatisiert.
In 2026 wurde die Erarbeitung des Konzepts vergeben, auf dessen Grundlage die Förderung der einzelnen konkreten Teilmaßnahmen beantragt werden soll.
Erst nach Konkretisierung der Planung können die notwendigen Baumittel etatisiert werden.

Die Einnahmen werden über sechs Jahre ab Bewilligung in unterschiedlichen Prozentsätzen ausgezahlt, unabhängig von Baufortschritt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P611090000 Lebendige Innenstadt: Sichere Gestaltung der Zugangsbereiche								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	114.900	191.500	229.800	459.600	536.200	1.532.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**114.900**	**191.500**	**229.800**	**459.600**	**536.200**	**1.532.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	70.000	50.000	1.100.000	512.300	0	0	1.732.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**70.000**	**50.000**	**1.100.000**	**512.300**	**0**	**0**	**1.732.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			50.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.100.000	512.300	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-70.000**	**64.900**	**-908.500**	**-282.500**	**459.600**	**536.200**	**-200.300**

VE 2027 = 1.612.300 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Projekt ist eine Teilmaßnahme des Fördergebietes „Lebendige Innenstadt" und Bestandteil des beschlossenen integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK).

Die Zugangsbereiche der Innenstadt (insbesondere Fußgängerzone Löhrstraße) sollen sicher gestaltet und die Zufahrtsmöglichkeiten beschränkt werden. Zudem wird in Abstimmung mit dem „Konzept für Maßnahmen zur Steigerung der Aufenthaltsqualität und Klimaanpassung im öffentlichen Raum" auch das Ziel der Aufwertung der Innenstadt und eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität verfolgt.

Die Entwurfsplanung erfolgte in 2026. In 2027 erfolgt die Abstimmung mit den städtischen Gremien und dem Gestaltungsbeirat. Nach Erstellung der Ausführungsplanung ist die bauliche Umsetzung in den Jahren 2028 und 2029 v o r g e s e h e n .

Die Einnahmen werden über sechs Jahre ab Bewilligung in unterschiedlichen Prozentsätzen ausgezahlt, unabhängig von Baufortschritt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611091000 Lebendige Innenstadt: Florinsmarkt

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	65.000	0	0	0	0	65.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**65.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**65.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			65.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-65.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-65.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Florinsmarkt ist ein historischer Platz am nördlichen Rand der Altstadt. Derzeit ist der Platz untergenutzt und aufgrund seiner Gestaltung (Versiegelung, kaum Begrünung, wenig Mobiliar) wenig attraktiv, durch Bewohnerparken genutzt und durch Durchgangsverkehr negativ geprägt. Der Verkehrsentwicklungsplan sieht eine städtebauliche Aufwertung des Platzes und Erhöhung der Aufenthaltsqualitäten vor. Durch eine Neuordnung/Aufwertung soll der Florinsmarkt zu einem attraktiven, öffentlich nutzbaren Raum weiterentwickelt werden, der zugleich als Treffpunkt für Bewohner:innen und Besucher:innen sowie als Markt- und Kulturfläche genutzt werden kann. Zudem soll die nötige Infrastruktur für Veranstaltungen geschaffen werden. Die angrenzenden Straßenräume (Burgstraße/Auf der Danne) sollen bei einer Neuordnung des Platzes berücksichtigt w e r d e n .

Für 2027 sind Planungsmittel etatisiert. Eine Veranschlagung der Mittel für die Umsetzung erfolgt, sobald im Rahmen der Planung eine ausreichende Kostenermittlung vorliegt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z610000000 Global Amt 61 "Denkmalschutz/-pflege" ZGM

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5231 - Denkmalschutz und -pflege)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	13.983	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	64.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**13.983**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**0**	**64.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-13.983**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-64.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um Haushaltsmittel zur Umsetzung kleinerer, investiver Maßnahmen im Bereich Denkmalschutz/-pflege, die als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen.

Amt: AMT 62 Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	219.272,17	199.676	199.983	196.983	196.983	196.983
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	131.079,71	127.650	129.150	129.150	129.150	129.150
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.091.508,94	977.014	981.477	981.477	981.477	981.477
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	129.296,12	159.650	168.350	168.350	168.350	168.350
7 Sonstige laufende Erträge	510.587,20	2.294.760	1.633.180	320.350	320.350	320.350
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**2.081.744,14**	**3.758.750**	**3.112.140**	**1.796.310**	**1.796.310**	**1.796.310**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.130.561,25	4.305.418	4.463.002	4.527.844	4.593.694	4.660.486
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	829.403,87	1.406.624	1.343.000	1.307.000	1.307.000	1.307.000
11 Abschreibungen	165.375,89	182.775	186.228	188.092	189.986	191.881
14 Sonstige laufende Aufwendungen	737.529,54	859.744	1.239.436	1.030.066	1.022.061	1.091.578
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**5.862.870,55**	**6.754.561**	**7.231.666**	**7.053.002**	**7.112.741**	**7.250.945**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-3.781.126,41**	**-2.995.811**	**-4.119.526**	**-5.256.692**	**-5.316.431**	**-5.454.635**
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	400	400	400	400	400
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**0,00**	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**
20 Ordentliches Ergebnis	**-3.781.126,41**	**-2.996.211**	**-4.119.926**	**-5.257.092**	**-5.316.831**	**-5.455.035**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-385.175,33	27.495	25.946	26.491	9.719	7.757
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-4.166.301,74**	**-2.968.716**	**-4.093.980**	**-5.230.601**	**-5.307.112**	**-5.447.278**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-4.007.126,56**	**-2.621.484**	**-3.456.213**	**-4.866.350**	**-4.941.117**	**-5.079.538**
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	306.395,23	281.800	891.000	85.001	85.000	85.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**306.395,23**	**281.800**	**891.000**	**85.001**	**85.000**	**85.000**
29 Auszahlungen für Sachanlagen	175.753,38	1.693.000	543.000	4.176.530	1.110.000	1.110.000
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	185.000	280.000	5.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**175.753,38**	**1.878.000**	**823.000**	**4.181.530**	**1.115.000**	**1.115.000**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**130.641,85**	**-1.596.200**	**68.000**	**-4.096.529**	**-1.030.000**	**-1.030.000**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-3.876.484,71**	**-4.217.684**	**-3.388.213**	**-8.962.879**	**-5.971.117**	**-6.109.538**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	600,00	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**600,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**600,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-4.007.126,56**	**-2.621.484**	**-3.456.213**	**-4.866.350**	**-4.941.117**	**-5.079.538**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1142	Liegenschaften
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**114**	**Zentrale Dienste**
Produkt:	**1142**	**Liegenschaften**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 62 / Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement**
Produktverantwortlicher:	**Michael Heisser, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Kauf- und Tauschverträge: Erwerb von bebauten u. unbebauten Grundstücken durch Kauf, Schenkung, Enteignung oder Ausübung von Vor-, An- und Rückkaufsrechten; Wahrnehmung der sich daraus ergebenden Rechte und Pflichten
- Miet- und Pachtverträge: Abschluss, Verwaltung u. Aufhebung; Kaufm. u. rechtl. Bewirtschaftung; Veranlassung von Pflegemaßnahmen
- Erbbaurechtspachtverträge: Bestellung, Inhaltsänderung; Erwerb, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung der Verträge

Auftragsgrundlage

GemO, BauGB, BGB, Landesenteignungsgesetz, Ratsbeschlüsse

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1142	**Liegenschaften**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

II. Ergebnishaushalt Produkt 1142

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	17.444,78	17.497	17.646	17.646	17.646	17.646
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	37.420,00	35.000	37.500	37.500	37.500	37.500
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	572.487,44	524.870	519.841	519.841	519.841	519.841
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.331,39	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
7	Sonstige laufende Erträge	329.509,90	2.094.860	1.374.312	61.482	61.482	61.482
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**961.193,51**	**2.704.227**	**1.981.299**	**668.469**	**668.469**	**668.469**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	622.168,60	586.648	654.017	663.530	673.185	682.981
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	253.010,31	514.759	485.088	485.088	485.088	485.088
11	Abschreibungen	23.837,08	31.172	31.234	31.542	31.872	32.196
14	Sonstige laufende Aufwendungen	82.532,14	144.722	326.232	162.079	165.309	168.698
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**981.548,13**	**1.277.301**	**1.496.571**	**1.342.239**	**1.355.454**	**1.368.963**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-20.354,62**	**1.426.926**	**484.728**	**-673.770**	**-686.985**	**-700.494**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-20.354,62**	**1.426.826**	**484.628**	**-673.870**	**-687.085**	**-700.594**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-138.183,66	-16.683	-13.340	-13.503	-17.471	-18.325
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-158.538,28**	**1.410.143**	**471.288**	**-687.373**	**-704.556**	**-718.919**

III. Finanzhaushalt Produkt 1142

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-107.760,90**	**1.461.267**	**699.487**	**-626.129**	**-643.024**	**-657.096**
26	Sonstige Investitionseinzahlungen	306.395,23	281.800	891.000	85.001	85.000	85.000
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**306.395,23**	**281.800**	**891.000**	**85.001**	**85.000**	**85.000**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	25.710,43	1.080.000	180.000	4.080.000	1.080.000	1.080.000
31	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	185.000	280.000	5.000	5.000	5.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**25.710,43**	**1.265.000**	**460.000**	**4.085.000**	**1.085.000**	**1.085.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**280.684,80**	**-983.200**	**431.000**	**-3.999.999**	**-1.000.000**	**-1.000.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**172.923,90**	**478.067**	**1.130.487**	**-4.626.128**	**-1.643.024**	**-1.657.096**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1142	Liegenschaften
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-1,38	12,25	4,12	-6,01	-6,16	-6,29
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,43	0,38	0,42	0,42	0,41	0,42

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114201	Kauf- u. Tauschverträge
114202	Miet- und Pachtverträge
114203	Erbbaupachtverträge

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Verwaltungsgebühr für die Ausstellung von Negativzeugnissen: 37.500 Euro, (Vorjahr: 35.000 Euro) Leichte Steigerung der Menge an Ausstellungen von Negativzeugnissen.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Hierunter fallen insbesondere:
- Pachten für Kleingärten, Grabeland, Ackerland und Messegelände 230.000 Euro
- Erbbauzinsen für Grundstücke 260.000 Euro

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Vor allem Erstattung der Grundbesitzabgaben.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Erträge aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen. Der Buchwert wird im jeweiligen Projekt im Investitionshaushalt dargestellt.
In 2027 werden folgende über dem Buchwert liegende Erträge vereinnahmt:
- P621007 "Allgemein unbebauter Grunderwerb" - landwirtschaftliche Flächen: 917.060 Euro (Vorjahr: 2.085.760 Euro)
Im Jahr 2026 sollte ein städtisches Grundstück an einen Nahversorger verkauft werden, dies konnte in 2026 nicht realisiert werden, deshalb wird der Verkauf mit einem Betrag von 877.060 Euro in 2027 eingeplant. Weitere Verkäufe in Höhe von 40.000 Euro sind zu erwarten.
- P621008 "Allgemeiner unbebauter Grunderwerb nur Vorräte": 10.000 Euro
- P621029 "Grunderwerb Metternich": 435.770 Euro
Der Verkauf im Projekt P621029 "Grunderwerb Metternich" sollte bereits 2026 erfolgen. Da dieser nicht umgesetzt wurde, sind die Mittel im Haushalt 2027 neu veranschlagt.

- Aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden: 11.400 Euro

Die Mindererträge im Vergleich zum Vorjahr ergeben sich im Wesentlichen aus den folgenden Vorgängen:
- In 2026 waren im Projekt P621007 "Allg. unbebauter Grunderwerb" Erträge in Höhe von 509.500 Euro für den Verkauf eines Grundstücks im Rauental eingeplant. Dieser konnte noch nicht umgesetzt werden. Auch in 2027 wird der Verkauf nicht erfolgen können, weshalb die Erträge nicht neu eingeplant sind.
- Im Jahr 2026 wurden Erträge aus dem Projekt P621034 "Lehmkaul links" in Höhe von 143.430 Euro erzielt.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1142	**Liegenschaften**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

Die Erhöhung des Ansatzes resultiert im Wesentlichen aus allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen, der Anpassung des Vakanzfaktors sowie personalwirtschaftlichen Gründen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierunter fallen v. a.:
- Durchführung von baumpflegerischen Maßnahmen zur Herstellung der Verkehrssicherheit, sowie Kosten für das Programm GRIS: 227.580 Euro (Vorjahr: 252.420 Euro)
- Aufwendungen für Abfallbeseitigung/Straßenreinigung: 100.000 Euro
- Aufwendungen für Unterhaltung Grundstücke und Außenanlagen (u. a. Bildstöcke/Kapellen): 85.000 Euro
Die Kosten für die Unterhaltung der Grundstücke dienen auch um bei unvorhergesehenen Umständen (wie z. B. Hangrutsch etc.) handlungsfähig zu sein.
- Aufwendungen für Abwasserentsorgung: 15.000 Euro (Vorjahr: 6.000 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 54.522 Euro (Vorjahr: 68.400 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen insbesondere
- EDV-Aufwendungen: 59.060 Euro (Vorjahr: 52.112 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 28.525 Euro (Vorjahr: 31.930 Euro)
- Grundsteuer: 38.700 Euro (Vorjahr: 28.000 Euro)
Die Ansatzerhöhung resultiert aus der Grundsteuerreform und der damit verbundenen Anpassung des Hebesatzes der Grundsteuer B.
- Gerichts- und Anwaltskosten: 15.100 Euro
- Telefon: 2.825 Euro (Vorjahr: 3.470 Euro)
- Versicherungen: 7.033 (Vorjahr: 3.330 Euro)
- Fortbildungen:3.090 Euro

Außerdem ist ein Verlust in Höhe von 167.230 Euro beim Verkauf eines Grundstücks eingeplant. Das Grundstück ist sanierungsbedürftig (Sanierungskosten ca. 4,6 Mio. Euro) und kann ohne Sanierung für 1 Euro verkauft werden, hierdurch entsteht der o. g. Verlust im Anlagevermögen. Da hieraus keine kassenwirksame Zahlung resultiert, ist die Änderung nur im Ergebnishaushalt abzubilden, sodass eine Differenz zwischen Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt entsteht.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5112	**Geoinformation**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**51**	**Räumliche Planung und Entwicklung**
Produktgruppe:	**511**	**Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**
Produkt:	**5112**	**Geoinformation**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 62 / Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement**
Produktverantwortlicher:	**Michael Heisser, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Liegenschaftsrechtliche Vermessung von Grundstücken und Gebäuden im städtischen Interesse
- technische Vermessungen aller Art
- Aufbau und Pflege eines städtischen GIS (technisch und inhaltlich)
- Durchführung von Umlegungsverfahren nach dem BauGB; Erstellung des amtlichen Stadtplanes und Präsentationsgraphiken

Auftragsgrundlage

GemO, BauGB, Landesgesetz über das amtliche Vermessungswesen und der dazu ergangenen VO's, UmlegungsausschussVO

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5112	Geoinformation
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5112

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	1.763,52	959	3.973	973	973	973
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	10.668,67	61.650	46.650	46.650	46.650	46.650
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	160,07	2.008	2.579	2.579	2.579	2.579
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.517,67	44.850	48.550	48.550	48.550	48.550
7	Sonstige laufende Erträge	231.546,80	198.780	257.496	257.496	257.496	257.496
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**281.656,73**	**308.247**	**359.248**	**356.248**	**356.248**	**356.248**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.988.547,46	2.136.633	2.188.415	2.220.280	2.252.636	2.285.454
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	28.916,25	89.971	107.214	101.214	101.214	101.214
11	Abschreibungen	30.954,33	36.098	33.095	33.423	33.764	34.100
14	Sonstige laufende Aufwendungen	483.591,28	542.896	596.088	657.232	644.054	708.142
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**2.532.009,32**	**2.805.598**	**2.924.812**	**3.012.149**	**3.031.668**	**3.128.910**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-2.250.352,59**	**-2.497.351**	**-2.565.564**	**-2.655.901**	**-2.675.420**	**-2.772.662**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-2.250.352,59**	**-2.497.451**	**-2.565.664**	**-2.656.001**	**-2.675.520**	**-2.772.762**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-96.908,34	91.876	88.438	89.596	82.087	82.249
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-2.347.260,93**	**-2.405.575**	**-2.477.226**	**-2.566.405**	**-2.593.433**	**-2.690.513**

III. Finanzhaushalt Produkt 5112

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-2.318.962,73**	**-2.271.399**	**-2.344.160**	**-2.433.082**	**-2.459.836**	**-2.556.651**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	78.720,51	5.000	45.000	5.000	5.000	5.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**78.720,51**	**5.000**	**45.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-78.720,51**	**-5.000**	**-45.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-2.397.683,24**	**-2.276.399**	**-2.389.160**	**-2.438.082**	**-2.464.836**	**-2.561.651**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5112	**Geoinformation**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Für die planenden oder bauausführenden Ämter und Eigenbetriebe der Stadtverwaltung soll die Stadtgrundkarte und der Stadtplan flächendeckend auf einem aktuellen Stand vorgehalten werden. Durch Baumaßnahmen veränderte Flächen sind in der Stadtgrundkarte und im Stadtplan stets zu aktualisieren.
Die Geodaten des hiesigen Amtes sind so zu erfassen, vorzuhalten und bereit zu stellen, dass sie den unterschiedlichen Anforderungen von Verwaltung, Politik, Wirtschaft und Bürgern gerecht werden. Hierbei sind insbesondere die Anforderungen eines integrierten Geodatenmanagements sowie der INSPIRE-Richtlinie (EU 2007/2/EG) zu beachten.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-20,46	-20,89	-21,68	-22,43	-22,67	-23,55
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,36	1,38	1,39	1,39	1,39	1,39
Vermessene Flächen für die Stadtgrundkarte in qm	273.000,00	300.000,00	260.000,00	260.000,00	260.000,00	260.000,00
Anzahl Messpunkte von Auftragsmaßnahmen	24.300,00	20.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
Anzahl Messpunkte von amtsintern veranlassten Maßnahmen	400,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
511201	KOGIS - Verfahren
511202	Sonst. Geoinfo und Kartografie
511203	Liegenschaftsvermessung
511204	Ingenieurvermessung
511205	Bodenordnung

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Hierunter fallen insbesondere:
- Geodatenbereitstellung an externe Ingenieurbüros: 1.500 Euro.
- Liegenschaftsvermessungen, Schlussvermessungen, sowie Auszüge aus der Stadtgrundkarte für externe Dritte: 30.000 Euro (Vorjahr: 45.000 Euro).
- Ingenieurvermessungen, Topographische Aufnahmen: 15.000 Euro. Hierbei handelt es sich um die Fälle, bei denen die Stadt von Firmen als externer Dienstleister beauftragt wird, Vermessungen durchzuführen. Da vorher die Anzahl und Umfang der Aufträge nicht bekannt ist, ist diese Position schwer planbar.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Veräußerung Stadtplan und Wanderkarte

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen der Eigenbetriebe für Liegenschaftsvermessungen, Ingenieurvermessungen, Reproleistungen und Softwarepflege KOGIS.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
- Aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden: 157.320 Euro (Vorjahr: 123.780 Euro).
- Ertrag aus der Baulandumlegung: 100.000 Euro (Vorjahr: 75.000 Euro).

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5112	**Geoinformation**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

Wesentliche Aufwandspositionen sind:
- Unterhaltung Vermessungsfahrzeuge: 10.230 Euro (Vorjahr: 7.230 Euro).
- Kostenerstattungen für Leistungen des Vermessungs- und Katasteramtes Rheinland-Pfalz: 9.520 Euro
- Arbeitsmittel für Reprodienste: 8.100 Euro
- Herstellung Stadtplan und Wanderkarte: 7.000 Euro (Vorjahr 1.000 Euro). Der Stadtplan wird in geringerer Auflage gerduckt als in den Vorjahren, für die Herstellung der Wanderkarte gibt es ein Sponsoring von 3.000 Euro (abgebildet in Zeile 2).
- Druckkosten für die Herstellung der QR-Codes für Straßennamen: 700 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 56.884 Euro (Vorjahr: 49.600 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen v. a.:
- EDV-Aufwendungen: 472.860 Euro (Vorjahr: 388.025 Euro)
- Leasing inklusive Wartung und Klickkosten für Großformatdrucker/Scanner/Faltautomat: 11.050 Euro
- Versicherungsbeiträge: 11.575 (Vorjahr: 10.280 Euro)
- Büromaterial und Fachliteratur: 2.340 Euro
- Aufwendungen für Orthofotos (Luftbilder): 0 Euro (Vorjahr: 34.600 Euro). Es wird alle 2 Jahre eine Frühjahrsbefliegung durchgeführt. Diese Kosten sind für die Jahre 2028 und 2030 eingeplant, weshalb die Ansätze in der Mittelfristplanung schwanken.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 76.691 Euro (Vorjahr: 78.940 Euro)
- Fortbildungen: 5.220 Euro
- Telefon: 5.580 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5113	**Grundstückswertermittlung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**51**	**Räumliche Planung und Entwicklung**
Produktgruppe:	**511**	**Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**
Produkt:	**5113**	**Grundstückswertermittlung**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 62 / Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement**
Produktverantwortlicher:	**Michael Heisser, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

A: Aufgaben der kommunalen Bewertungsstelle
- Durchführung von Wertermittlungen zu Grundstücken für den An- und Verkauf durch die Stadt Koblenz
- Stellungnahmen zu externen Wertgutachten für andere Fachämter
- Ermittlung von Bilanzwerten

B: Wahrnehmung der Aufgaben als Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte für den Bereich der Stadt Koblenz
- Führung der Verwaltungsgeschäfte des Gutacherausschusses
- Einrichtung und Führung der Kaufpreissammlung
- Erteilung von Auskünften aus der Kaufpreissammlung und aus der Bodenrichtwertkarte
- Vorbereitende und abschließende Arbeiten zu den Beschlüssen des Gutachterausschusses, hier insbesondere zu den Verkehrswertgutachten und zu der Ableitung wertrelevanter Daten
- Erstellung und Herausgabe eines Grundstücksmarktberichtes

Auftragsgrundlage

GAVO, WertV

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5113	Grundstückswertermittlung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5113

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	436,38	464	470	470	470	470
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	82.991,04	31.000	45.000	45.000	45.000	45.000
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	612	637	637	637	637
7	Sonstige laufende Erträge	3.746,02	140	166	166	166	166
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**87.173,44**	**32.216**	**46.273**	**46.273**	**46.273**	**46.273**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	535.797,90	528.339	538.092	546.377	554.820	563.360
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	17,04	15.372	17.804	17.804	17.804	17.804
11	Abschreibungen	920,98	1.264	1.415	1.429	1.446	1.458
14	Sonstige laufende Aufwendungen	30.179,99	67.698	60.240	61.579	62.977	64.450
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**566.915,91**	**612.673**	**617.551**	**627.189**	**637.047**	**647.072**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-479.742,47**	**-580.457**	**-571.278**	**-580.916**	**-590.774**	**-600.799**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-479.742,47**	**-580.557**	**-571.378**	**-581.016**	**-590.874**	**-600.899**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-51.340,72	-14.805	-15.530	-15.630	-17.501	-17.912
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-531.083,19**	**-595.362**	**-586.908**	**-596.646**	**-608.375**	**-618.811**

III. Finanzhaushalt Produkt 5113

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-530.759,01**	**-590.612**	**-581.480**	**-591.223**	**-602.952**	**-613.395**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-530.759,01**	**-590.612**	**-581.480**	**-591.223**	**-602.952**	**-613.395**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5113	**Grundstückswertermittlung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-4,63	-5,17	-5,14	-5,22	-5,32	-5,42
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,37	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
511301	Interne Bewertungsstelle
511302	Gutachterausschuss

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Gebühren für Gutachten: 45.000 Euro (Vorjahr: 31.000 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Verkauf Gewerbemietspiegel

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Es handelt sich um aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 17.800 Euro (Vorjahr: 15.300 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen insbesondere EDV-Aufwendungen: 26.640 Euro (Vorjahr: 34.360 Euro) sowie die Herstellung und Versendung von
- Verkehrswertgutachten
- Grundstücksmarktberichten
- Bodenrichtwertauskünften
- Auskünften aus der Kaufpreissammlung
- Fragebögen zur Führung der Kaufpreissammlung
- öffentliche Bekanntmachungen

Außerdem:
-Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 23.971 Euro (Vorjahr: 24.420 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5551	Kommunaler Forstbetrieb
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe:	**555**	**Land- und Forstwirtschaft, Weinbau**
Produkt:	**5551**	**Kommunaler Forstbetrieb**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 62 / Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement**
Produktverantwortlicher:	**Michael Heisser, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Pflege und Bewirtschaftung des städtischen Forstes mit seiner Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion
- Geschäftsführung der Jagdgenossenschaften

Auftragsgrundlage

GemO, Bundeswaldgesetz, Landeswaldgesetz

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5551	Kommunaler Forstbetrieb
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5551

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	199.627,49	180.756	177.894	177.894	177.894	177.894
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	518.861,43	449.524	458.420	458.420	458.420	458.420
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	87.447,06	82.800	87.800	87.800	87.800	87.800
7	Sonstige laufende Erträge	-54.215,52	980	1.206	1.206	1.206	1.206
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**751.720,46**	**714.060**	**725.320**	**725.320**	**725.320**	**725.320**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	984.047,29	1.053.798	1.082.478	1.097.657	1.113.053	1.128.691
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	547.460,27	786.522	732.894	702.894	702.894	702.894
11	Abschreibungen	109.663,50	114.241	120.484	121.698	122.904	124.127
14	Sonstige laufende Aufwendungen	141.226,13	104.428	256.876	149.176	149.721	150.288
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.782.397,19**	**2.058.989**	**2.192.732**	**2.071.425**	**2.088.572**	**2.106.000**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.030.676,73**	**-1.344.929**	**-1.467.412**	**-1.346.105**	**-1.363.252**	**-1.380.680**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.030.676,73**	**-1.345.029**	**-1.467.512**	**-1.346.205**	**-1.363.352**	**-1.380.780**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-98.742,61	-32.893	-33.622	-33.972	-37.396	-38.255
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.129.419,34**	**-1.377.922**	**-1.501.134**	**-1.380.177**	**-1.400.748**	**-1.419.035**

III. Finanzhaushalt Produkt 5551

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.049.643,92**	**-1.220.740**	**-1.230.060**	**-1.215.916**	**-1.235.305**	**-1.252.396**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	71.322,44	608.000	318.000	91.530	25.000	25.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**71.322,44**	**608.000**	**318.000**	**91.530**	**25.000**	**25.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-71.322,44**	**-608.000**	**-318.000**	**-91.530**	**-25.000**	**-25.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.120.966,36**	**-1.828.740**	**-1.548.060**	**-1.307.446**	**-1.260.305**	**-1.277.396**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5551	**Kommunaler Forstbetrieb**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-9,85	-11,97	-13,13	-12,06	-12,24	-12,42
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,67	0,68	0,69	0,69	0,69	0,69

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
555100	Kommunaler Forstbetrieb
555101	Rohholz
555102	Sachgüter, Nebennutzungen
555103	Umweltvorsorge/Sich.Schutzwald
555104	Erholung und Walderlebnis
555105	Umweltbildung
555106	Leistungen f.a.Waldbesitzende
555107	Beratung und Service
555108	Hoheitsleistungen
555109	Biologische Produktion
555110	Führungs-/Unterst.leistungen
555111	Infrastruktur
555112	Grundstücksverkehrsgesetz

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:
Hierunter fallen insbesondere:
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 6.194 Euro (Vorjahr: 4.056 Euro)
- Förderung für die Wiederherstellung von Waldökosystemen und die Aufarbeitung von Schadholz: 171.700 Euro (Vorjahr: 176.700 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Hierunter fallen insbesondere:
-Erlöse aus dem Holzverkauf: 350.000 Euro und Nebennutzungen.
In den letzten Jahren wurde das beschädigte Holz (Kalamitätsholz) entfernt, diese Vorräte sind in dem Maße nicht mehr vorhanden, sodass auch weniger Zwangholzung erfolgt. Seit 2023 wurde in Natura2000 Beständen (FFH-Gebiete + Vogelschutzgebiete) ein Einschlagsstopp verordnet. Dieser Einschlagsstopp wurde in den Beständen über 100 Jahren (über alle Baumarten) verhängt. In den forstwirtschaftlich genutzten Beständen darf keine naturschutzfachliche Verschlechterung entstehen. Deswegen wird der Hiebsatz seit 2024 reduziert.

Erlöse aus der Regiejagd:
- Wildbreterlöse: 2.000 Euro
- Jagdentgelte: 28.000 Euro (Vorjahr: 17.000 Euro)

- Miete Funkturm / Waldwiesenflächen: 25.000 Euro
- Jagdpacht: 18.000 Euro
- Nutzungsgebühr für Nutzung der Mountainbiketrails bei Veranstaltung: 8.000 Euro
- Ökokonto-Maßnahmen: 3.000 Euro
- Motorsägenschulungen: 3.500 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5551	**Kommunaler Forstbetrieb**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Insbesondere Kostenerstattungen des Landes Rheinland-Pfalz (u.a. Personalkostenerstattungen)

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Hier werden die aktivierten Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden, abgebildet.

Zeile 9: Personal und Versorgungsaufwendungen:
Beiträge Land- und Forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (25.000 Euro) werden in dieser Zeile verbucht, vorher unter Zeile 10. Für die Haushaltsplanung 2027 erfolgte eine entsprechende Korrektur.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierunter fallen u. a.:
- Aufwendungen für Dienstleistungen zum Fällen und Rücken von Holz: 180.000 Euro (Vorjahr: 210.000 Euro)
- Aufforstung und Pflege durch Fremdfirmen: 150.000 Euro (Vorjahr: 170.000 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 54.700 Euro (Vorjahr: 69.900 Euro)
- Fahrzeugunterhaltung: 50.500 Euro (Vorjahr: 48.500 Euro)
- Wegeinstandhaltung: 46.000 Euro
- Kontrolle/Instandsetzung der Waldspielplätze durch den Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen: 35.000 Euro
- Fledermausmonitoring: 30.000 Euro (Erläuterung s. u.)
- Pflanzenmaterial: 30.000 Euro (Vorjahr: 24.500 Euro)
- Maßnahmen zum Starkregenkonzept: 25.000 Euro
- Freimachen von Flächen zur Verkehrssicherung: 20.000 Euro
- Anschaffung von GWG-Geräten: 15.000 Euro
- Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung: 14.000 Euro
- Kraftstoff und Kettenöl für Motorsägen: 8.600 Euro

Bereits in 2025 wurde zur Vorbereitung für das Forsteinrichtungswerk im Revier Kühkopf und Rechte Rheinseite durchgeführt. Hierzu bestand eine Verpflichtung nach dem BNatSchG. An den gleichen Standorten soll in 2027 ein erneutes Fledermausmonitoring durchgeführt werden, um die Ergebnisse aus 2025 zu verifizieren.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen u.a.:
- Fortbildungen: 24.830 Euro
- Versicherungen: 22.770 Euro (Vorjahr: 9.100 Euro)
- Grundsteuer: 22.200 Euro (Vorjahr: 5.000 Euro). Die Ansatzerhöhung resultiert aus der Grundsteuerreform und der damit verbundenen Anpassung des Hebesatzes der Grundsteuer A.
- Fahrtkostenerstattung der Revierförster: 17.880 Euro
- Mietaufwendungen u. a. für Forstmaschine/Forstschlepper: 15.000 Euro
- Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung: 13.410 Euro (Vorjahr: 11.110 Euro). Ansatzerhöhung, da Arbeitsschutzmaßnahmen erneuert werden müssen.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 9.750 Euro (Vorjahr: 10.400 Euro)
- EDV: 9.440 Euro (Vorjahr: 8.660 Euro)
- Aufwendungen für Dienstzimmer (Förster): 5.000 Euro
- Telefon: 3.320 Euro (Vorjahr: 3.760 Euro)

Die Erhöhung des Ansatzes in Zeile 14 resultiert im Wesentlichen aus der Änderung des Anlagevermögens (Stadtwald). Für das bestehende Holzvermögen, das einer regelmäßigen Bewirtschaftung unterliegt, wurde das Festwertverfahren im Rahmen der Vermögensbewertung gewählt. Eine Anpassung des Festwertes ist nach der Erstellung eines neuen Forsteinrichtungswerkes durchzuführen. Aktuell wird das Forsteinrichtungswerk erstellt, welches den aktuellen Wert des Stadtwaldes festsetzt. Diese Arbeiten sollen turnusmäßig alle 10 Jahre erstellt werden, aufgrund von Personalmangel hat sich dies seit 2021 verzögert, die Fertigstellung ist für das Jahr 2027 vorgesehen.
Es wird mit einem Verlust im Anlagevermögen von rd. 108.000 Euro gerechnet (z. B. durch Schadholz). Da hieraus keine kassenwirksame Zahlung resultiert, ist die Änderung nur im Ergebnishaushalt abzubilden, sodass eine Differenz zwischen Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt entsteht.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q620000000 Global Geoinformation

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5112 - Geoinformation)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	6	0	0	0	0	0	0	10
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**6**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**10**
Auszahlungen für Sachanlagen	552.719	5.000	45.000	5.000	5.000	5.000	0	617.720
Sonstige Investitionsauszahlungen	9.207	0	0	0	0	0	0	10.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**561.926**	**5.000**	**45.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**0**	**627.720**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-561.920**	**-5.000**	**-45.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**0**	**-627.710**

E R L Ä U T E R U N G E N:
In 2027 werden für fachspezifische Ausrüstungsgegenstände Haushaltsmittel in Höhe von 5.000 Euro (Globalansatz) benötigt. Des Weiteren wird in 2027 eine GNSS-Antenne in Höhe von 25.000 Euro angeschafft. Die Beschaffung eines weiteren GNSS-Empfängers, welcher auf dem neuesten Stand ist, hat eine größere Empfangsleistung und ist unerlässlich, um die Signale der Satelliten der neuen Positionierungssysteme empfangen und verarbeiten zu können (Galileo). Somit ist eine schnellere Vermessung möglich. Hierdurch können die anstehenden Vermessungsarbeiten termingerecht abgearbeitet werden.

Weiterhin muss ein Fahrzeug umgerüstet werden, um die Anforderungen der aktuellen Arbeitssicherheit zu erfüllen. Hierfür werden 15.000 Euro benötigt.

Ansatz 2028 - 2030: Auszahlungsmittel für fachspezifische Ausrüstungsgegenstände sowie Werkzeug (Globalansatz).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q620001000 Global Forst

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5551 - Kommunaler Forstbetrieb)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	59.477	0	0	0	0	0	0	60.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	726	0	0	0	0	0	0	1.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**60.203**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**61.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	484.849	48.000	98.000	25.000	25.000	25.000	0	722.650
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**484.849**	**48.000**	**98.000**	**25.000**	**25.000**	**25.000**	**0**	**722.650**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-424.646**	**-48.000**	**-98.000**	**-25.000**	**-25.000**	**-25.000**	**0**	**-661.650**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 16.800 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Für die Beschaffung von Ausstattungsgegenständen für insgesamt 7 Waldspielplätze werden Mittel in Höhe von 20.000 Euro (Globalansatz) benötigt. Es handelt sich dabei um Maßnahmen, die beispielsweise aus Gründen des vorbeugenden Unfallschutzes oder im Wege des notwendigen Ersatzes für abgängige Spielgeräte umgesetzt werden sollen. Des Weiteren werden für die Anschaffung von Wildschutzgatter (vorwiegend für die Pachtreviere) Haushaltsmittel von 5.000 Euro benötigt. Außerdem werden für fachspezifische Ausrüstungsgegenstände sowie Werkzeug Haushaltsmittel in Höhe von 8.000 Euro (Globalansatz) etatisiert.
Für Maßnahmen des Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzeptes werden 5.000 Euro benötigt. Das LWaldG regelt den Schutz und die Bewirtschaftung des Waldes. Der Wald erfüllt dabei zentrale Schutzfunktionen, insbesondere im Wasserhaushalt. Der Bau von Durchlässen erfüllt eine Vielzahl von Funktionen die positiv auf den Naturhaushalt, das Klima, den Wasserhaushalt, die Reinhaltung der Luft und die Bodenfruchtbarkeit wirken. Durch den Bau von Durchlässen wird Staunässe und Erosion vermieden. Durchlässe verhindern, dass Wasser an Wegen angestaut wird und dort seitlich unkontrolliert abfließt, was Erosion oder Ausspülungen verursachen kann. Außerdem wird das Wasser gleichmäßig verteilt. Das Wasser kann langsamer versickern, dies ist besonders wichtig bei Starkregen.
Des Weiteren wird ein Ersatzfahrzeug für den Opel Vivaro (Baujahr 2013) benötigt. Hier würden alternativ einige kostspielige Reparaturarbeiten anstehen, da unter anderem Kupplung und Getriebe defekt sind. Hinzu kommt noch, dass der Opel Vivaro

nur aufgrund eines Totalschadens des vorherigen Fahrzeugs in den Forst übernommen wurde, aber nicht für Wald- und Forstwege geeignet ist, da weder Allrad noch ein verstärktes Fahrwerk vorhanden sind. Eine Neuanschaffung wird als wirtschaftlicher angesehen und für die Aufgabenwahrnehmung im Forst als notwendig betrachtet. Hierfür werden 60.000 Euro benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P621007000 Allg. unbebauter Grunderwerb

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	2.002.889	80.000	430.000	80.000	80.000	80.000	0	2.752.890
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**2.002.889**	**80.000**	**430.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**0**	**2.752.890**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.479.942	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	0	1.880.040
Sonstige Investitionsauszahlungen	102	0	0	0	0	0	0	110
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.480.044**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**0**	**1.880.150**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**522.845**	**0**	**350.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**872.740**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Erwerb und Veräußerung von Grundstücksflächen (siehe auch P621008 Vorräte). Primär werden bewirtschaftete Ackerflächen für Tauschzwecke erworben.
Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P621008000 Allgemeiner unbebauter Grunderwerb nur Vorräte

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	402.909	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	428.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**402.909**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**0**	**428.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	36.615	0	0	0	0	0	0	36.620
Sonstige Investitionsauszahlungen	3.241	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	28.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**39.856**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**0**	**64.920**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**363.053**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**363.080**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Erwerb und Veräußerung von Grundstücksflächen (Vorräte – Bauland) im Stadtgebiet (siehe auch P621007). Die Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P621023000 Grunderwerbsangelegenheit "Alte Münz"

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	13.886	0	0	0	0	0	0	14.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**13.886**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**14.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	23.958	0	0	0	0	0	0	24.000
Sonstige Investitionsauszahlungen	0	180.000	275.000	0	0	0	0	455.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**23.958**	**180.000**	**275.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**479.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-10.072**	**-180.000**	**-275.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-465.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Mittel sind für den Rückkauf vorgesehen, sofern der Rechtsstreit in 2026 zugunsten der Stadt Koblenz beendet werden kann. Die Rückabwicklung des Kaufvertrages wegen Nichterfüllung der vertraglichen Verpflichtungen soll in 2027 realisiert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P621028000 Schaffung von Wohnraum

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	782.242	1.000.000	100.000	4.000.000	1.000.000	1.000.000	0	7.882.240
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**782.242**	**1.000.000**	**100.000**	**4.000.000**	**1.000.000**	**1.000.000**	**0**	**7.882.240**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			100.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-782.242**	**-1.000.000**	**-100.000**	**-4.000.000**	**-1.000.000**	**-1.000.000**	**0**	**-7.882.240**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Ankauf / Sanierung von Grundstücksflächen und Gebäuden zur Schaffung von Wohnraum und zur Schaffung von Anreizen für I n v e s t o r e n .
In 2027 soll eine Machbarkeitsstudie für die Altlastensanierung des Grundstückes in der Steinstraße/Blücherstraße erfolgen. Die Altlastensanierung soll abhängig vom Ergebnis der Machbarkeitsstudie in 2028 durchgeführt werden. Hierfür wurde der Ansatz 2028 erhöht.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P621029000 Grunderwerbsangelegenheit Metternich

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	456.000	0	0	0	0	456.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**456.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**456.000**
Sonstige Investitionsauszahlungen	990.544	0	0	0	0	0	0	1.000.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**990.544**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.000.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-990.544**	**0**	**456.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-544.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Eine Gesamtfläche von ca. 1.330 m² soll an einen Investor weiterveräußert werden.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P621032000 Renaturierung/ Revitalisierung Teiche Remstecken

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5551 - Kommunaler Forstbetrieb)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	63.465	100.000	170.000	66.530	0	0	0	450.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**63.465**	**100.000**	**170.000**	**66.530**	**0**	**0**	**0**	**450.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-63.465**	**-100.000**	**-170.000**	**-66.530**	**0**	**0**	**0**	**-450.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 50.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Koblenzer Stadtwald erfüllt eine Reihe wichtiger Funktionen. Er ist Wirtschaftsfaktor, Naherholungsgebiet und zugleich Lebensraum unzähliger Tier- und Pflanzenarten.
Im Forstrevier Remstecken und Kühkopf befinden sich Teiche, die seit Jahren in keinem guten Zustand sind (Mängel sind z. B. Wasserverlust, Verschlammung und schadhafte Zu- und Abläufe). Die vorhandenen Teiche sollen renaturiert bzw. revitalisiert werden.
In 2022 wurde mit der Vorplanung/Grundlagenuntersuchung für 8 Teiche in den Forstrevieren Remstecken und Kühkopf aus forstwirtschaftlicher, ökologischer und brandschutztechnischer Sicht als Grundlage für die weitere Vorgehensweise begonnen. Die Grundlagenuntersuchung liefert Antworten zur Umsetzung, Priorisierung und voraussichtlichen Mittelbedarf für die kommenden Jahre. Die Genehmigung wird voraussichtlich noch in 2026 erteilt, anschließend kann mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P621033000 Gewerbegrundstücke Industriegebiet A61 "B-Plan 257f"

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2025	Ansatz Haushalts-jahr 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	181.376	18.750	0	0	0	0	0	220.710
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**181.376**	**18.750**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**220.710**
Auszahlungen für Sachanlagen	127.792	0	0	0	0	0	0	193.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**127.792**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**193.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**53.584**	**18.750**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**27.710**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P621034000 Umlegung Nr. 85 - Lehmkaul links

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	142.123	196.800	0	0	0	0	0	338.920
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**142.123**	**196.800**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**338.920**
Auszahlungen für Sachanlagen	339.270	0	0	0	0	0	0	339.270
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**339.270**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**339.270**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-197.147**	**196.800**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-350**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z621006000 Neubau Hallen Forstbetriebshof Kühkopf

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5551 - Kommunaler Forstbetrieb)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	44.286	50.000	50.000	0	0	0	0	144.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**44.286**	**50.000**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**144.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-44.286**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-144.300**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Forstbetriebshof wurde im Jahr 1992 von der Bundeswehr übernommen. Die derzeit vorhandenen Hallen entsprechen nicht den aktuellen Anforderungen aus arbeitsrechtlicher Sicht. Folglich ist der Ersatzbau von zwei Hallen erforderlich. Die Vorplanung für den Ersatzbau der zwei Hallen ist abgeschlossen.
In 2027 soll die Planung erstellt werden. Sobald die konkrete Kostenberechnung vorliegt, werden weitere Mittel für die Umsetzung etatisiert. Das Vergabeverfahren ist frühestens in 2028 vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z621007000 Erneuerung Druckerhöhungsanlage Forstbetriebshof Kühkopf

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5551 - Kommunaler Forstbetrieb)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	410.000	0	0	0	0	0	410.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**410.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**410.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-410.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-410.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Druckerhöhungsanlage (DEA) Kühkopf befindet sich im Stadtwald Koblenz, in der Nähe des Gasthauses Forsthaus Kühkopf unterhalb des Hochbehälters Kühkopf. Bei der Anlage handelt es sich um eine unterirdische Anlage bestehend aus einer Mehrfachpumpengruppe mit 3 Pumpen und 2 parallel geschalteten Vorlagebehältern mit jeweils 500 l F a s s u n g s v e r m ö g e n .

Mit dieser DEA versorgt die Stadt Koblenz, als Wasserversorger, die Liegenschaften Gasthaus Forsthaus Kühkopf, den Forstbetriebshof mit der Mietwohnung, die Waldökostation Remstecken und das Hotel am Remstecken mit Trinkwasser. Mit einem Druck von ca. 14,5 bar wird Wasser über 2 Leitungen zu den genannten Nutzern gefördert. Die Maßnahme wird in 2026 umgesetzt.

Amt: AMT 65 Zentrales Gebäudemanagement

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	2.044.605,80	43.878	43.798	43.798	43.798	43.798
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	4.715,50	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	975.652,81	404.697	491.226	501.226	522.226	501.226
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	227.898,79	161.730	194.880	195.390	195.920	196.450
7 Sonstige laufende Erträge	945.807,29	650.000	650.067	650.067	650.067	650.067
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**4.198.680,19**	**1.260.305**	**1.379.971**	**1.390.481**	**1.412.011**	**1.391.541**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	11.152.696,70	12.136.744	12.557.170	12.757.747	12.954.003	13.153.199
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	25.566.500,14	1.637.574	1.841.464	1.654.704	1.694.704	1.654.704
11 Abschreibungen	8.177.747,54	538.057	596.952	602.941	608.943	615.041
14 Sonstige laufende Aufwendungen	4.054.260,08	1.406.682	1.438.417	1.480.005	1.523.476	1.569.090
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**48.951.204,46**	**15.719.057**	**16.434.003**	**16.495.397**	**16.781.126**	**16.992.034**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-44.752.524,27**	**-14.458.752**	**-15.054.032**	**-15.104.916**	**-15.369.115**	**-15.600.493**
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	28,48	0	0	0	0	0
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	111.136,27	1.100	1.200	1.200	1.200	1.200
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**-111.107,79**	**-1.100**	**-1.200**	**-1.200**	**-1.200**	**-1.200**
20 Ordentliches Ergebnis	**-44.863.632,06**	**-14.459.852**	**-15.055.232**	**-15.106.116**	**-15.370.315**	**-15.601.693**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	42.318.152,92	13.071.679	13.522.563	13.646.879	13.791.054	14.011.181
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-2.545.479,14**	**-1.388.173**	**-1.532.669**	**-1.459.237**	**-1.579.261**	**-1.590.512**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**2.284.102,88**	**-807.235**	**-908.472**	**-829.571**	**-944.093**	**-949.756**
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	150.000	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**0,00**	**150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
29 Auszahlungen für Sachanlagen	1.284.676,22	1.493.780	1.565.000	165.000	115.000	165.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**1.284.676,22**	**1.493.780**	**1.565.000**	**165.000**	**115.000**	**165.000**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-1.284.676,22**	**-1.343.780**	**-1.565.000**	**-165.000**	**-115.000**	**-165.000**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**999.426,66**	**-2.151.015**	**-2.473.472**	**-994.571**	**-1.059.093**	**-1.114.756**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	-14.146,60	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**-14.146,60**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**-14.146,60**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**2.284.102,88**	**-807.235**	**-908.472**	**-829.571**	**-944.093**	**-949.756**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**11**	**Innere Verwaltung**
Produktgruppe:	**114**	**Zentrale Dienste**
Produkt:	**1144**	**Zentrales Gebäudemanagement**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 65 / Zentrales Gebäudemanagement**
Produktverantwortlicher:	**Josef Heinen, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Bewirtschaftung von Gebäuden
- Flächenmanagement
- Projektsteuerung
- Gebäudereinigung
- Hausmeisterdienste
- Vermietung und Anmietung von Gebäuden
- Weitere infrastrukturelle Aufgaben innerhalb der Gebäudebewirtschaftung

Auftragsgrundlage

Sachgerechte Bewirtschaftung von Gebäuden. Versorgung von städtischen Organisationseinheiten mit Gebäuden und zugehörigen Leistungen entsprechend dem jeweiligen Bedarf.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 1144

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	2.044.605,80	43.777	43.696	43.696	43.696	43.696
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	4.715,50	0	0	0	0	0
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	886.939,68	317.179	409.915	419.915	440.915	419.915
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	224.600,25	161.730	194.880	195.390	195.920	196.450
7	Sonstige laufende Erträge	945.807,29	650.000	650.067	650.067	650.067	650.067
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**4.106.668,52**	**1.172.686**	**1.298.558**	**1.309.068**	**1.330.598**	**1.310.128**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	11.152.696,70	12.121.714	12.541.495	12.741.857	12.937.897	13.136.870
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	25.173.770,60	1.200.902	1.342.365	1.155.605	1.195.605	1.155.605
11	Abschreibungen	8.142.551,54	503.087	550.313	555.835	561.357	566.977
14	Sonstige laufende Aufwendungen	4.028.252,22	1.399.443	1.424.334	1.465.679	1.508.907	1.554.268
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**48.497.271,06**	**15.225.146**	**15.858.507**	**15.918.976**	**16.203.766**	**16.413.720**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-44.390.602,54**	**-14.052.460**	**-14.559.949**	**-14.609.908**	**-14.873.168**	**-15.103.592**
17	Zinserträge und sonst. Finanzerträge	28,48	0	0	0	0	0
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	111.136,27	1.000	1.100	1.100	1.100	1.100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**-111.107,79**	**-1.000**	**-1.100**	**-1.100**	**-1.100**	**-1.100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-44.501.710,33**	**-14.053.460**	**-14.561.049**	**-14.611.008**	**-14.874.268**	**-15.104.692**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	42.588.722,76	13.387.757	13.824.336	13.951.400	14.121.715	14.348.748
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.912.987,57**	**-665.703**	**-736.713**	**-659.608**	**-752.553**	**-755.944**

III. Finanzhaushalt Produkt 1144

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**2.828.423,37**	**-120.333**	**-159.740**	**-77.623**	**-165.536**	**-163.806**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	883.754,14	1.088.380	165.000	65.000	65.000	65.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**883.754,14**	**1.088.380**	**165.000**	**65.000**	**65.000**	**65.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-883.754,14**	**-1.088.380**	**-165.000**	**-65.000**	**-65.000**	**-65.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**1.944.669,23**	**-1.208.713**	**-324.740**	**-142.623**	**-230.536**	**-228.806**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Hauptaufgabe des Zentralen Gebäudemanagements ist, die ordnungsgemäße, vor allem aber wirtschaftliche und betriebssichere Bewirtschaftung der bestehenden Gebäude und technischen Anlagen der Stadt Koblenz sicherzustellen. Ziel ist es auch, für die Substanz- und Werterhaltung der Gebäude zu sorgen. Es wird eine Kostenoptimierung der Energieverbräuche im Sinne der Energieautarkie angestrebt. Zur Senkung der Energieverbräuche wird in Zusammenarbeit mit der KO-Solar GmbH, eine stetige Erhöhung der Einspeisung des grünen Stroms über Pachtanlagen ein dauerhaftes Ziel sein. Im Bereich der Gebäudereinigung arbeitet das Zentrale Gebäudemanagement stetig an der Optimierung der Einhaltung der Reinigungsstandards zur Erreichung eines optimalen nutzungsgerechten Reinigungsbetriebs.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-16,68	-5,78	-6,45	-5,77	-6,58	-6,62
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	7,64	7,84	7,96	7,97	7,97	7,98
Gebäudereinigungskosten in €/qm	11,81	12,77	11,92	11,86	11,80	11,74
Bewirtschaftete Gebäudenutzfläche aller Gebäude in qm	475.000,00	458.900,00	477.400,00	479.800,00	482.200,00	484.600,00
Bewirtschaftungskosten in €/qm	79,35	91,93	88,25	88,03	76,17	75,14
SK: Energieverbrauch Strom aller Gebäude in kWh	8.729.297,00	8.725.000,00	8.642.000,00	8.556.000,00	8.470.000,00	8.385.000,00
SK: Energieverbrauch Strom aller Gebäude in kWh/qm	18,38	19,01	18,10	17,83	17,57	17,30
SK: Energieverbrauch Wärme aller Gebäude in kWh	24.386.884,00	25.413.000,00	24.143.000,00	23.902.000,00	23.663.000,00	23.456.000,00
SK: Energieverbrauch Wärme aller Gebäude in kWh/qm	51,34	55,38	50,57	49,82	49,07	48,40

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114401	Kaufmännisches Gebäudemanagem.
114402	Technisches Gebäudemanagement
114403	Infrastrukturelles Gebäudeman.

Erläuterungen

Ab dem HH-Jahr 2026 werden die gebäudebezogenen Erträge (Zuwendungen, Sonderposten etc.) und Aufwendungen (Strom, Heizung, Reinigung, Gebäudeunterhaltung, Abschreibung etc.) direkt in die Produkte der einzelnen Teilhaushalte verrechnet und somit im Wesentlichen in den Zeilen 2 "Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge", 10 "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen", 11 "Abschreibungen", 14 "Sonstige laufende Aufwendungen" ausgewiesen. Die Erträge und Aufwendungen der Gebäude wurden bis 2025 per ILV verrechnet und in der Zeile 22 "Saldo aus internen Leistungsbeziehungen" dargestellt.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 43.700 Euro

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Die Leistungsentgelte resultieren im Wesentlichen aus:
- Erträge aus Tourist-Info "Shop" Forum Confluentes: 270.000 Euro (2026: 200.000 Euro, Anpassung des Ansatzes an das Ist-Ergebnis)
- Erträge aus Mieten und Pachten: 53.320 Euro (2026: 42.530 Euro)
Dazu gehören im Wesentlichen:
* Verpachtung des Kulturbistros: 12.900 Euro (2026: 12.260 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	**Zentrales Gebäudemanagement**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

* Verpachtung des Brückengeldhäuschens I: 8.870 Euro
* Verpachtung des Brückengeldhäuschens II: 6.400 Euro (2026: 7.200 Euro)
* Verpachtung des Kiosks an der Balduinbrücke: 3.550 Euro (2026: 3.200 Euro)
* Vermietung von Garagenstellplätze: 6.260 Euro (2026: 6.600 Euro)
* Vermietung Bühne Festung Ehrenbreitstein: 10.000 Euro (2026: 0 Euro, Anpassung des Ansatzes an das Ist-Ergebnis)

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattung des Eigenbetriebs Kommunales Gebietsrechenzentrum für die laufenden Betriebskosten des Verwaltungsgebäudes Schängel-Center: 164.880 Euro (2026: 161.730 Euro)

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
- Aktivierte Eigenleistungen: 650.000 Euro

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes resultiert im Wesentlichen aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie aus der Einrichtung neuer Stellen. Stellenwechsel führten zu teilweise deutlichen Veränderungen bei den Personalkosten einzelner Stellen. Gleichzeitig ist der Beamtenanteil im gesamtstädtischen Vergleich gegenüber dem Vorjahr gesunken. Dadurch verringern sich die anteiligen beamtenspezifischen Zurechnungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hier fallen insbesondere folgende Aufwendungen an:
- Wareneinkauf Tourist-Info "Shop" Forum Confluentes:140.000 Euro (2026: 139.000 Euro)
- Managementfee (Verträge mit Koblenz-Touristik GmbH): 60.000 Euro (2026: 60.160 Euro)
- Veranstaltungen Deutsches Eck:
    * Strom = 10.000 Euro
    * Straßenreinigung = 16.500 Euro (2026: 17.000 Euro)
- Gebäudebezogenen Kosten ZGM (Z. 10): 835.560 Euro (2026: 831.190 Euro)
- Konsumtive Projekte ZGM: 191.760 Euro (Vorjahr: 74.560 Euro), davon insbesondere:
* STOV-Gelände: Sicherungsmaßnahmen, Machbarkeitsstudie und Planungskosten (150.000 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hier fallen insbesondere folgende Aufwendungen an:
- EDV-Ausstattung Arbeitsplätze: 808.530 Euro (2026: 748.940 Euro)
- Vergütungen an Sachverständige: 82.200 Euro (2026: 98.000 Euro)
- Gebäudebezogenen Kosten ZGM (Z. 14): 285.440 Euro (2026: 315.790)

Zeile 22: Saldo aus internen Leistungsbeziehungen:
Hierunter fallen insbesondere:
- Personalerträge aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten für Reinigung und Hausmeisterdienste)
- Umlage Verwaltungskosten Amt "Zentrales Gebäudemanagement" auf die Fachämter

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5731	Kommunale allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**57**	**Wirtschaft und Tourismus**
Produktgruppe:	**573**	**Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**
Produkt:	**5731**	**Kommunale allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 65 / Zentrales Gebäudemanagement**
Produktverantwortlicher:	**Josef Heinen, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Bewirtschaftung von öffentlichen Einrichtungen
- Flächenmanagement
- Projektsteuerung
- Reinigung
- Hausmeisterdienste
- Weitere infrastrukturelle Aufgaben innerhalb der Bewirtschaftung öffentlicher Einrichtungen

Auftragsgrundlage

Versorgung der Bürger mit öffentlichen Einrichtungen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5731	Kommunale allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5731

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	101	102	102	102	102
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	88.713,13	87.518	81.311	81.311	81.311	81.311
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.298,54	0	0	0	0	0
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**92.011,67**	**87.619**	**81.413**	**81.413**	**81.413**	**81.413**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	15.030	15.675	15.890	16.106	16.329
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	392.729,54	436.672	499.099	499.099	499.099	499.099
11	Abschreibungen	35.196,00	34.970	46.639	47.106	47.586	48.064
14	Sonstige laufende Aufwendungen	26.007,86	7.239	14.083	14.326	14.569	14.822
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**453.933,40**	**493.911**	**575.496**	**576.421**	**577.360**	**578.314**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-361.921,73**	**-406.292**	**-494.083**	**-495.008**	**-495.947**	**-496.901**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-361.921,73**	**-406.392**	**-494.183**	**-495.108**	**-496.047**	**-497.001**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-270.569,84	-316.078	-301.773	-304.521	-330.661	-337.567
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-632.491,57**	**-722.470**	**-795.956**	**-799.629**	**-826.708**	**-834.568**

III. Finanzhaushalt Produkt 5731

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-544.320,49**	**-686.902**	**-748.732**	**-751.948**	**-778.557**	**-785.950**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	150.000	0	0	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	400.922,08	405.400	1.400.000	100.000	50.000	100.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**400.922,08**	**405.400**	**1.400.000**	**100.000**	**50.000**	**100.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-400.922,08**	**-255.400**	**-1.400.000**	**-100.000**	**-50.000**	**-100.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-945.242,57**	**-942.302**	**-2.148.732**	**-851.948**	**-828.557**	**-885.950**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5731	**Kommunale allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-5,51	-6,28	-6,96	-6,99	-7,23	-7,30
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
573101	Weindorf
573102	Dorfgemeinschaftshäuser
573103	Toilettenanlagen

Erläuterungen

Ab dem HH-Jahr 2027 werden die Erträge und Aufwendungen der Dorfgemeinschaftshäuser einheitlich in diesem Produkt abgebildet. Sofern Flächen für bestimmte Zwecke (z. B. Ortsvorsteher, Jugendtreff etc.) genutzt werden, erfolgt eine anteilsmäßige Weiterverrechnung der Gebäudekosten in die entsprechenden Produkte.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Toilettenanlagen
- Erlöse aus der Benutzung der Toilettenanlage Konrad-Adenauer-Ufer: 40.000 Euro (2026: 50.000 Euro)
Die Reduzierung der Erlöse ist auf eine geringere Nutzungsfrequenz der Toilettenanlage zurückzuführen.
- Erlöse aus der Benutzung der neuen Toilettenanlage am Schloss: 37.500 Euro

Dorfgemeinschaftshaus in Güls
- Anteil Vermietung: 3.800 Euro (2026: 0 Euro)

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Weindorf
- Gebäudebezogenen Kosten ZGM (Z. 10): 10.210 Euro (2026: 6.110 Euro)

Dorfgemeinschaftshäuser
- Gebäudebezogenen Kosten ZGM (Z. 10): 21.830 Euro (2026: 0 Euro)

Toilettenanlagen
- Gebäudebezogenen Kosten ZGM (Z. 10): 466.330 Euro (2026: 430.460 Euro)
Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren im Wesentlichen aus Kostensteigerungen bei der Vertretungsreinigung i. H. v. rd. 37.790 Euro.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Weindorf
- Gebäudebezogenen Kosten ZGM (Z. 14): 8.290 Euro (2026: 3.960 Euro)

Dorfgemeinschaftshäuser
- Gebäudebezogenen Kosten ZGM (Z. 14): 810 Euro (2026: 0 Euro)

Toilettenanlagen
- Gebäudebezogenen Kosten ZGM (Z. 14): 1.560 Euro (2026: 1.260 Euro)

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q650000000 Global Ausrüstungsgegenstände TGM

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1144 - Zentrales Gebäudemanagement)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	1	0	0	0	0	0	0	10
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**10**
Auszahlungen für Sachanlagen	332.769	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	0	370.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**332.769**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**0**	**370.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-332.768**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**	**0**	**-370.290**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Mittel dienen der Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen des technischen Gebäudemanagements. Insbesondere sollen Werkzeuge für die Kompetenz-Teams Heizung/Lüftung, Bäder, Elektro, Maler und Schreiner angeschafft werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q650002000 KFZ-Beschaffungen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1144 - Zentrales Gebäudemanagement)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	1.138	0	0	0	0	0	0	1.200
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.138**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.200**
Auszahlungen für Sachanlagen	123.336	50.000	30.000	0	0	0	0	204.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**123.336**	**50.000**	**30.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**204.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-122.198**	**-50.000**	**-30.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-202.800**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Jahr 2027 ist eine Ersatzbeschaffung für das Hausmeisterteam geplant, da dessen derzeitiges Fahrzeug aus Altersgründen ausgetauscht werden muss. Mit diesen Investitionen soll die Einsatzfähigkeit und Sicherheit der Teams gewährleistet bleiben. Die Maßnahmen sind notwendig, um einen reibungslosen Ablauf der Aufgaben im Gebäudemanagement sicherzustellen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q650004000 Global Ausrüstungsgegenstände IGM

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1144 - Zentrales Gebäudemanagement)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	58.741	7.500	77.500	7.500	7.500	7.500	0	218.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**58.741**	**7.500**	**77.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**0**	**218.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-58.741**	**-7.500**	**-77.500**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**	**0**	**-218.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 51.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Mittel dienen der Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen des infrastrukturellen Gebäudemanagements.

In 2027 sind zusätzlich Mittel vorgesehen für eine Anschaffung von Reinigungsroboter (als Pilotprojekt) für die Entlastung der E i g e n r e i n i g u n g .
Die Anschaffung von Reinigungsrobotern im Rahmen eines Pilotprojekts ist unabweisbar, da die Maßnahme zeitnah durchgeführt werden muss, um die Einsatzfähigkeit und Wirtschaftlichkeit der automatisierten Reinigung unter den aktuellen betrieblichen Rahmenbedingungen zu erproben.
Eine Verschiebung würde die geplante Erprobung verzögern und die Möglichkeit beeinträchtigen, belastbare Erkenntnisse für künftige Beschaffungs- und Organisationsentscheidungen zu gewinnen.
Das Pilotprojekt dient der Prüfung, ob durch den Einsatz von Reinigungsrobotern personelle Ressourcen effizienter eingesetzt, Reinigungsprozesse optimiert und langfristig wirtschaftliche Einsparungen erzielt werden können. Angesichts der anhaltenden Herausforderungen bei der Personalgewinnung und des steigenden Kostendrucks besteht ein aktueller Handlungsbedarf, innovative Reinigungstechnologien zeitnah zu evaluieren.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z650000000 Global Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1144 - Zentrales Gebäudemanagement)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	192.200	50.000	50.000	50.000	50.000	0	392.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**192.200**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**0**	**392.200**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-192.200**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**-392.200**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Für unvorhergesehene investive Beschaffungen wird ein jährlicher Pauschalansatz veranschlagt. Die Veranschlagung dient der Finanzierung kurzfristig erforderlicher Maßnahmen und Anschaffungen, die zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung noch nicht konkret benannt werden können.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z651003000 Neubau öffentliche Toilettenanlage am Schloss

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5731 - Komm. allg. Einricht.+Unterneh)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	150.000	0	0	0	0	0	150.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**150.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	412.095	205.400	0	0	0	0	0	680.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**412.095**	**205.400**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**680.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-412.095**	**-55.400**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-530.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 62.500 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z651004000 KIPKI - Klimafreundliches Nahwärmenetz

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1144 - Zentrales Gebäudemanagement)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.300.000	0	0	0	0	0	0	1.300.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.300.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	789.817	831.180	0	0	0	0	0	1.621.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**789.817**	**831.180**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.621.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**510.184**	**-831.180**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-321.000**

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

E R L Ä U T E R U N G E N:
Zur Optimierung des bestehenden Nahwärmenetzes am Standort Rathausgebäude/Schängelcenter/Görres-Gymnasium soll die Liegenschaft Görres-Gymnasium aus diesem Verbund ausgelöst und autark neu organisiert werden. Für das Görres-Gymnasium wird eine eigenständige Energieversorgung über Wärmepumpen angestrebt. Dabei werden die Werte des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) nicht nur eingehalten, sondern überschritten. Die im Rathaus I installierte Wärmeleistung der drei Gaskessel zur Versorgung der oben genannten Gebäude beträgt 2.510 kW. Das Görres-Gymnasium benötigt 500 kW Wärmeleistung. Durch die Abtrennung des Görres-Gymnasiums reduziert sich der fossile Energiebedarf der oben genannten Gesamtwärmeleistung um ca. 600.000 kWh pro Jahr.

Die Fertigstellung der Maßnahme ist für das 3. Quartal 2026 vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z651005000 Neubau öffentliche Toilettenanlage in Ehrenbreitstein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5731 - Komm. allg. Einricht.+Unterneh)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	50.000	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**50.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**	**0**	**0**	**-50.000**

Gesamtauszahlungen bisher = 0 Euro / neu = 50.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Für die Planung sind in 2029 Planungsmittel vorgesehen. Sobald eine belastbare Kostenberechnung vorliegt, können die Baumittel etatisiert werden.

Der Stadtrat hat beschlossen, die Maßnahme in das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur" aufzunehmen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z651006000 Weindorf - Generalsanierung

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5731 - Komm. allg. Einricht.+Unterneh)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	301	200.000	1.300.000	0	0	0	0	1.500.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**301**	**200.000**	**1.300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.500.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.300.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-301**	**-200.000**	**-1.300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.500.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Weindorf weist einen erheblichen Sanierungsbedarf auf und entspricht nicht mehr den baulichen Anforderungen an einen modernen Gastronomiebetrieb. Über eine reine bauliche Sanierung hinaus ist daher auch eine konzeptionelle und strategische Neuausrichtung des Weindorfs erforderlich.

Der Stadtrat hat sich in der Sitzung vom 25.06.2026 für den zukünftigen Pächter entschieden.

Das Projekt befindet sich in der Planung. Weitere Mittel zur Umsetzung werden im Projektfortschritt eingestellt.

Der Stadtrat hat beschlossen, die Maßnahme in das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur" aufzunehmen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z651008000 Bau Mehrzweckhalle für Sport, Kultur und Vereine in Arzheim

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5731 - Komm. allg. Einricht.+Unterneh)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	100.000	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**100.000**	**0**	**100.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-100.000**	**0**	**-100.000**

Gesamtauszahlungen bisher = 0 Euro / neu = 100.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Für die Planung sind in 2030 Planungsmittel vorgesehen. Sobald eine belastbare Kostenberechnung vorliegt, können die Baumittel etatisiert werden.

Der Stadtrat hat beschlossen, die Maßnahme in das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur" aufzunehmen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z651009000 Bau Mehrzweckhalle für Sport, Kultur und Vereine in Güls

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5731 - Komm. allg. Einricht.+Unterneh)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	100.000	0	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**100.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-100.000**

Gesamtauszahlungen bisher = 0 Euro / neu = 100.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Umsetzung der Mehrzweckhalle in Güls ist im Zuge des Kita-Neubaus geplant. Die Erstellung eines Bebauungsplans soll voraussichtlich in 2027 erfolgen. Für die Planung sind in 2027 Planungsmittel vorgesehen. Sobald eine belastbare Kostenberechnung vorliegt, können die Baumittel etatisiert werden.

Der Stadtrat hat beschlossen, die Maßnahme in das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur" aufzunehmen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z651010000 Bau Mehrzweckhalle für Sport, Kultur und Vereine in Niederberg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5731 - Komm. allg. Einricht.+Unterneh)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	100.000	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**100.000**	**0**	**0**	**0**	**100.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**0**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**-100.000**

Gesamtauszahlungen bisher = 0 Euro / neu = 100.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Umsetzung der Mehrzweckhalle in Niederberg soll im Zuge der Erweiterung der Grundschule erfolgen. Die Durchführung einer Machbarkeitsstudie ist für 2028 vorgesehen. Sobald eine belastbare Kostenberechnung vorliegt, können die Baumittel etatisiert werden.

Der Stadtrat hat beschlossen, die Maßnahme in das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur" aufzunehmen.

Amt: AMT 66 Tiefbauamt

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	3.454.479,86	3.338.369	3.433.962	3.433.962	3.433.962	3.433.962
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	6.300.674,73	6.159.680	6.438.920	6.438.920	6.438.920	6.538.920
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	103.068,78	113.626	123.763	123.763	123.763	123.763
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55.176,86	46.000	54.000	54.000	54.000	54.000
7 Sonstige laufende Erträge	10.177.784,81	8.886.002	9.171.072	9.003.072	8.785.072	8.861.072
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**20.091.185,04**	**18.543.677**	**19.221.717**	**19.053.717**	**18.835.717**	**19.011.717**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	7.848.769,54	8.491.262	8.731.820	8.947.117	8.993.777	9.127.678
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	20.054.153,91	22.344.889	24.368.924	23.571.524	24.018.524	24.489.024
11 Abschreibungen	14.978.507,88	15.428.342	15.446.289	15.600.791	15.756.791	15.914.367
14 Sonstige laufende Aufwendungen	1.074.931,91	1.054.918	1.437.817	1.316.097	1.345.892	1.375.378
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**43.956.363,24**	**47.319.411**	**49.984.850**	**49.435.529**	**50.114.984**	**50.906.447**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-23.865.178,20**	**-28.775.734**	**-30.763.133**	**-30.381.812**	**-31.279.267**	**-31.894.730**
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	15.180,17	0	500	500	500	500
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	1.299,08	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**13.881,09**	**-2.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**
20 Ordentliches Ergebnis	**-23.851.297,11**	**-28.777.734**	**-30.764.133**	**-30.382.812**	**-31.280.267**	**-31.895.730**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-943.872,88	-272.101	-280.446	-282.467	-316.191	-323.879
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-24.795.169,99**	**-29.049.835**	**-31.044.579**	**-30.665.279**	**-31.596.458**	**-32.219.609**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-15.344.737,72**	**-17.710.332**	**-19.791.100**	**-19.257.594**	**-20.033.068**	**-20.498.939**
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	32.606.319,12	29.473.820	14.984.770	15.292.930	16.658.800	5.170.000
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	364.305,45	2.303.200	6.186.300	1.925.000	2.070.000	70.000
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	18.428,32	0	336.200	1.487.200	1.664.000	2.704.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**32.989.052,89**	**31.777.020**	**21.507.270**	**18.705.130**	**20.392.800**	**7.944.000**
28 Auszahl. für immaterielle VG	5.497.283,29	5.700.000	4.196.100	5.150.000	5.338.200	1.970.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	61.404.536,38	47.069.190	43.105.320	33.803.690	16.038.360	6.445.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**66.901.819,67**	**52.769.190**	**47.301.420**	**38.953.690**	**21.376.560**	**8.415.000**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-33.912.766,78**	**-20.992.170**	**-25.794.150**	**-20.248.560**	**-983.760**	**-471.000**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-49.257.504,50**	**-38.702.502**	**-45.585.250**	**-39.506.154**	**-21.016.828**	**-20.969.939**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	34.380,00	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**34.380,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**34.380,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-15.344.737,72**	**-17.710.332**	**-19.791.100**	**-19.257.594**	**-20.033.068**	**-20.498.939**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1233	**Straßenverkehrsbehörde**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**12**	**Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe:	**123**	**Verkehrsangelegenheiten**
Produkt:	**1233**	**Straßenverkehrsbehörde**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 66 / Tiefbauamt**
Produktverantwortlicher:	**Dr. Kai Mifka, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Anordnungen und Verkehrsgenehmigungen sowie Einleitung/Umsetzung von Maßnahmen in Abstimmung mit den Straßenbaulastträgern und der Polizei sowie ggf. weiteren einzubindenden Dienststellen und Dritten
- Bewohnerparken

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrsordnung

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1233	Straßenverkehrsbehörde
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 1233

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	438,98	480	485	485	485	485
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	1.377.458,32	1.200.000	1.160.000	1.160.000	1.160.000	1.160.000
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-67,08	459	464	464	464	464
7	Sonstige laufende Erträge	9.612,95	1.000	1.210	1.210	1.210	1.210
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.387.443,17**	**1.201.939**	**1.162.159**	**1.162.159**	**1.162.159**	**1.162.159**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.636.863,71	1.831.255	1.952.337	1.979.076	2.005.636	2.032.864
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	53.313,30	79.475	83.476	83.476	83.476	83.476
11	Abschreibungen	4.287,79	5.039	5.204	5.256	5.311	5.365
14	Sonstige laufende Aufwendungen	114.335,04	159.632	220.363	227.285	234.602	242.277
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.808.799,84**	**2.075.401**	**2.261.380**	**2.295.093**	**2.329.025**	**2.363.982**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-421.356,67**	**-873.462**	**-1.099.221**	**-1.132.934**	**-1.166.866**	**-1.201.823**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	1.174,98	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**-1.174,98**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-422.531,65**	**-873.562**	**-1.099.321**	**-1.133.034**	**-1.166.966**	**-1.201.923**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-102.791,44	-26.635	-26.289	-26.446	-29.722	-30.429
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-525.323,09**	**-900.197**	**-1.125.610**	**-1.159.480**	**-1.196.688**	**-1.232.352**

III. Finanzhaushalt Produkt 1233

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-518.830,84**	**-775.372**	**-1.004.552**	**-1.038.391**	**-1.075.563**	**-1.111.194**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-518.830,84**	**-775.372**	**-1.004.552**	**-1.038.391**	**-1.075.563**	**-1.111.194**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1233	**Straßenverkehrsbehörde**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-4,58	-7,82	-9,85	-10,14	-10,46	-10,78
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,12	1,18	1,24	1,24	1,24	1,24

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
123300	Straßenverkehrsbehörde

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
- Erträge aus straßenverkehrsbehördlichen Verwaltungsgebühren: 300.000 Euro (Vorjahr: 250.000 Euro)
- Erträge aus Gebühren für Bewohnerparkausweise: 860.000 Euro (Vorjahr: 950.000 Euro). Die Mindererträge gegenüber dem Vorjahr resultieren daraus, dass weniger Bewohnerparkausweise beantragt wurden.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsauswendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes resultiert im Wesentlichen aus allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie der Anpassung des Vakanzfaktors. Zusätzlich wurde eine Kostenstelle neu zugeordnet. Anstelle einer anteiligen Verrechnung über alle Produkte des Tiefbauamtes werden die Aufwendungen nun vollständig in Produkt 1233 Straßenverkehrsbehörde abgebildet.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen:
- Kostenerstattung an den Kommunalen Servicebetrieb Koblenz/ EB 70 für die Lizenzbereitstellung der Software „VIA Baustelle“: 53.000 Euro (Vorjahr: 51.000 Euro). Es handelt sich um eine Straßenflächensoftware, die die Straßenverkehrsbehörde für den kompletten Genehmigungsbereich einschließlich der Abwicklung der Gebührenbescheide benötigt.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 29.966 Euro (Vorjahr: 27.845 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Datenverarbeitung: 139.064 Euro (Vorjahr: 85.894 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 43.351 Euro (Vorjahr: 47.042 Euro)
- Aus- und Fortbildung: 8.430 Euro
- Büromaterial: 5.110 Euro (Vorjahr: 3.910 Euro)
- Fachliteratur: 6.747 Euro
- Versicherungen: 2.824 Euro (Vorjahr: 2.408 Euro)
- Porto und Versandkosten: 1.355 Euro (Vorjahr: 2.059 Euro)
- Telefon: 2.143 Euro (Vorjahr: 2.340 Euro)

Durch neue Mitarbeitende und Arbeitsplatzausstattungen ergeben sich Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr im Bereich der Datenverarbeitung (Hard- und Software) sowie dem Büromaterial.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5411	**Gemeindestraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
Produktgruppe:	**541**	**Gemeindestraßen**
Produkt:	**5411**	**Gemeindestraßen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 66 / Tiefbauamt**
Produktverantwortlicher:	**Dr. Kai Mifka, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen inklusive Straßenmarkierungen, Rad- und Fußwegen, Signalanlagen und Verkehrszeichen
- Abrechnung von Erschließungs- und Ausbaubeiträgen nach dem Baugesetzbuch und Kommunalabgabengesetz

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Baugesetzbuch, Kommunalabgabengesetz

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5411	Gemeindestraßen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5411

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	1.296.704,90	1.263.858	1.312.712	1.312.712	1.312.712	1.312.712
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	1.559.251,18	1.762.822	1.883.647	1.883.647	1.883.647	1.883.647
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	88.836,58	75.101	85.114	85.114	85.114	85.114
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.274,59	4.400	6.000	6.000	6.000	6.000
7	Sonstige laufende Erträge	6.690.247,66	5.901.466	6.045.643	6.069.643	6.056.143	6.113.143
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**9.641.314,91**	**9.007.647**	**9.333.116**	**9.357.116**	**9.343.616**	**9.400.616**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.602.087,85	2.960.504	3.076.585	3.205.287	3.164.656	3.209.672
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	13.246.913,04	14.916.680	15.970.425	15.894.825	16.240.825	16.566.825
11	Abschreibungen	9.438.395,76	9.645.144	9.670.185	9.766.902	9.864.571	9.963.208
14	Sonstige laufende Aufwendungen	644.185,92	311.317	599.031	460.528	472.519	485.117
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**25.931.582,57**	**27.833.645**	**29.316.226**	**29.327.542**	**29.742.571**	**30.224.822**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-16.290.267,66**	**-18.825.998**	**-19.983.110**	**-19.970.426**	**-20.398.955**	**-20.824.206**
17	Zinserträge und sonst. Finanzerträge	15.180,17	0	500	500	500	500
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	1.000	500	500	500	500
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**15.180,17**	**-1.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-16.275.087,49**	**-18.826.998**	**-19.983.110**	**-19.970.426**	**-20.398.955**	**-20.824.206**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-222.349,08	-66.325	-66.484	-66.830	-74.605	-76.287
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-16.497.436,57**	**-18.893.323**	**-20.049.594**	**-20.037.256**	**-20.473.560**	**-20.900.493**

III. Finanzhaushalt Produkt 5411

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-9.833.992,12**	**-11.693.461**	**-12.902.524**	**-12.793.498**	**-13.132.162**	**-13.460.487**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	493.120,00	598.320	1.065.150	908.730	710.000	170.000
25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	264.135,34	2.033.900	4.646.300	1.925.000	2.070.000	70.000
26	Sonstige Investitionseinzahlungen	18.395,12	0	55.400	1.352.000	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**775.650,46**	**2.632.220**	**5.766.850**	**4.185.730**	**2.780.000**	**240.000**
28	Auszahl. für immaterielle VG	2.456.982,00	1.700.000	1.500.000	2.400.000	2.638.200	1.400.000
29	Auszahlungen für Sachanlagen	5.925.656,78	5.907.230	10.541.330	3.983.690	2.099.400	1.185.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**8.382.638,78**	**7.607.230**	**12.041.330**	**6.383.690**	**4.737.600**	**2.585.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-7.606.988,32**	**-4.975.010**	**-6.274.480**	**-2.197.960**	**-1.957.600**	**-2.345.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-17.440.980,44**	**-16.668.471**	**-19.177.004**	**-14.991.458**	**-15.089.762**	**-15.805.487**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5411	**Gemeindestraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient der Unterhaltung und Instandhaltung, ggf. dem Entfernen der Straße / von Straßenbestandteilen und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-143,81	-164,10	-175,43	-175,15	-178,96	-182,91
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,78	1,91	1,95	2,01	1,95	1,95

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
541101	Gemeindestraßen
541104	Leistungen der Eigenbetriebe/G

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Innerhalb der Produkte 5411 (Gemeindestraßen), 5421 (Kreisstraßen), 5431 (Landesstraßen) und 5441 (Bundesstraßen) sind die Aufwendungen für die Straßenunterhaltung aus dem Konto 525317 (Kostenerstattung gegenüber dem Kommunalen Servicebetrieb Koblenz (EB 70) gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (gebildet aus Beiträgen): 1.345.397 Euro (Vorjahr: 1.299.572 Euro)
- Erträge aus Verwaltungsgebühren: 13.250 Euro
- Erträge aus Sondernutzungsgebühren für Großraumschwertransporte: 150.000 Euro
- Erträge aus Sondernutzungsgebühren im Kontext Außenwerbung und Siegelmarken: 225.000 Euro (Vorjahr: 187.500 Euro)
- Erträge aus Gebühren für Sondernutzungen und Gestattungsverträge: 150.000 Euro (Vorjahr: 112.500 Euro)
Im Bereich der Sondernutzungen sind Gebührenerhöhungen beabsichtigt.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Entgelte für verschiedene Mietobjekte, z. B. Fahrradboxen und Gestattungsverträge, sowie Miete Flächennutzung für Wertstoffdepots durch EB 70. Die Ansatzerhöhung resultiert aus höheren Ergebnissen der Vorjahre im Bereich der Entgelte für verschiedene Mietobjekte.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattung durch das Land für Betriebskosten von Lichtsignalanlagen auf Grundlage der Regelungen aus dem Landesstraßengesetz: 6.000 Euro (Vorjahr: 4.400 Euro). Ansatzsteigerung aufgrund höherer Vorjahresergebnisse.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
- Aktivierte Eigenleistungen: 319.000 Euro (Vorjahr: 406.000 Euro): Entstehung im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) und Berücksichtigung bei den Herstellungskosten. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren. Da einige große Baumaßnahmen fertiggestellt sind, wird davon ausgegangen, dass die aktivierten Eigenleistungen rückläufig sind.
- Konzessionsabgaben: Elektro-, Gas- und Wasserversorgung sowie Fernwärme: 5.726.000 Euro (Vorjahr: 5.495.066 Euro).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5411	**Gemeindestraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- 7.174.800 Euro (Vorjahr: 6.966.000 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Gemeindestraßen.
Die für die Unterhaltung der Wirtschaftswege erforderlichen Mittel werden im erforderlichen Umfang bereitgestellt. Zudem sind hierin 500.000 Euro für Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich des Radverkehrs enthalten (BV/0431/2021; Beschluss Stadtrat vom 15.07.2021).
- 2.512.800 Euro (Vorjahr: 2.667.600 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung (Elektrowerkstatt). Die Minderaufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren aus geringeren Stromaufwendungen durch die Umrüstung auf LED-Laternen.
- 1.512.000 Euro (Vorjahr: 1.466.400 Euro): Abfallentsorgung und Winterdienst durch EB 70.

- 2.727.712 Euro (Vorjahr: 2.236.520 Euro): Pflege Straßenbegleitgrün durch Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen (EB 67). Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren aus dem Zuwachs an Flächen sowie Preissteigerungen und deutlich höheren Pflegeaufwendungen.

- 790.000 Euro: Entsorgung Oberflächenwasser und Straßeneinläufe durch Eigenbetrieb Stadtentwässerung (EB 85).
- 550.000 Euro (Vorjahr: 100.000 Euro): Wiederherstellung Straßenoberflächenentwässerung durch EB 85. Davon 450.000 Euro für die Wiederherstellung der Straßenoberflächenentwässerung in der Andernacher Straße. Im Rahmen der Maßnahme "Stauraumkanal Andernacher Str." mussten 52 Straßenentwässerungen wiederhergestellt werden.

- 150.000 Euro: Angleichungsarbeiten im Rahmen des barrierefreien Ausbaus der Bushaltestellen. Im Rahmen der Neustrukturierung des ÖPNV wird der barrierefreie Ausbau durch die Koblenzer Verkehrsbetriebe GmbH (koveb) vorgenommen. Die Stadt Koblenz trägt die Kosten für anfallende Angleichungsarbeiten.

- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 57.503 Euro (Vorjahr: 53.750 Euro)

- 280.000 Euro: Verkehrsverbessernde Maßnahmen Radverkehr an der Balduinbrücke und Umbau des Kreuzungsbereiches Burgstraße.

Des Weiteren sind enthalten:
- Unterhaltung Fahrgastinformation
- Geschwindigkeitsdämpfende Maßnahmen
- Verbesserung Fußgängerübergänge
- Strom Lichtsignalanlagen
- Unterhaltung Lichtsignalanlagen
- Unterhaltung Verkehrsrechner
- Beschilderung und Beleuchtung
- Unterhaltung Fahrradboxen

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Datenverarbeitung: 228.265 Euro (Vorjahr: 182.379 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 75.035 Euro (Vorjahr: 81.638 Euro)
- Aus- und Fortbildung: 15.098 Euro
- Inanspruchnahme von Rechten und Diensten: 250.000 Euro (Vorjahr: 2.500 Euro). Die Mehraufwendungen resultieren u.a. aus einem Auftrag aus 2024 für die rechtliche Bewertung der zu bildenden Abrechnungseinheiten und Grundstücke im Rahmen der Einführung von wiederkehrenden Beiträgen. Hier erfolgt noch eine Abrechnung für erbrachte Leistungen der Vorjahre. Gegebenenfalls müssen wegen drohender Verjährung Abrechnungsfälle an Extern vergeben werden. Zudem müssen Lärmgutachten erstellt werden.
Bei einer Auftragsvergabe an Externe wird eine Zahlungsverpflichtung in den Folgejahren eingegangen. Dafür ist ein Pauschalansatz von 100.000 Euro in den Planjahren etatisiert.
- Büromaterial: 1.200 Euro
- Fachliteratur: 6.232 Euro (Vorjahr: 6.013 Euro)
- Telefon: 4.810 Euro (Vorjahr: 4.928 Euro)
- Versicherungen: 4.415 Euro (Vorjahr: 4.034 Euro)
- Öffentlichkeitsarbeit: 1.450 Euro
- Öffentliche Bekanntmachungen: 500 Euro
- Grundbesitzabgaben: 9.000 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5419	**Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
Produktgruppe:	**541**	**Gemeindestraßen**
Produkt:	**5419**	**Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 66 / Tiefbauamt**
Produktverantwortlicher:	**Dr. Kai Mifka, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von Ingenieurbauwerken

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Baugesetzbuch

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5419	**Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

II. Ergebnishaushalt Produkt 5419

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	355.399,20	348.304	358.972	358.972	358.972	358.972
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	9.152,64	9.120	9.120	9.120	9.120	9.120
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	174	276	276	276	276
7	Sonstige laufende Erträge	181.999,90	136.500	170.514	136.514	102.514	102.514
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**546.551,74**	**494.098**	**538.882**	**504.882**	**470.882**	**470.882**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	421.049,54	419.970	419.317	426.190	433.160	440.239
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	298.235,42	263.077	626.451	256.451	256.451	256.451
11	Abschreibungen	833.845,86	799.121	850.780	859.292	867.881	876.572
14	Sonstige laufende Aufwendungen	29.829,33	47.820	49.557	50.693	51.923	52.910
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.582.960,15**	**1.529.988**	**1.946.105**	**1.592.626**	**1.609.415**	**1.626.172**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.036.408,41**	**-1.035.890**	**-1.407.223**	**-1.087.744**	**-1.138.533**	**-1.155.290**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	124,10	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**-124,10**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.036.532,51**	**-1.035.990**	**-1.407.323**	**-1.087.844**	**-1.138.633**	**-1.155.390**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-29.473,68	-9.909	-10.058	-10.152	-11.173	-11.429
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.066.006,19**	**-1.045.899**	**-1.417.381**	**-1.097.996**	**-1.149.806**	**-1.166.819**

III. Finanzhaushalt Produkt 5419

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-594.839,22**	**-595.126**	**-925.077**	**-597.209**	**-640.459**	**-648.810**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	4.104.527,33	4.421.000	2.000.000	2.246.000	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**4.104.527,33**	**4.421.000**	**2.000.000**	**2.246.000**	**0**	**0**
28	Auszahl. für immaterielle VG	3.040.301,29	3.850.000	2.006.100	650.000	100.000	0
29	Auszahlungen für Sachanlagen	8.588.699,83	9.240.000	3.007.850	700.000	210.000	110.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**11.629.001,12**	**13.090.000**	**5.013.950**	**1.350.000**	**310.000**	**110.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-7.524.473,79**	**-8.669.000**	**-3.013.950**	**896.000**	**-310.000**	**-110.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-8.119.313,01**	**-9.264.126**	**-3.939.027**	**298.791**	**-950.459**	**-758.810**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5419	**Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient zur Unterhaltung von Ingenieurbauwerken und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-9,29	-9,08	-12,40	-9,60	-10,05	-10,21
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,29	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
541901	Ingenieurbauwerke+Sonderbaumaß

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (gebildet aus Beiträgen).

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Es handelt sich um aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren: 170.000 Euro (Vorjahr: 136.500 Euro). Da einige große Baumaßnahmen fertiggestellt sind, wird davon ausgegangen, dass die aktivierten Eigenleistungen in den Folgejahren rückläufig sind.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie der Anpassung des Vakanzfaktors erhöht. Demgegenüber führt eine organisatorische Änderung der Kostenstelle zu einer leichten Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Wesentliche Aufwandsposition ist die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieur-bauwerken mit 602.000 Euro (Vorjahr: 232.000 Euro):
- Austausch Übergangskonstruktion Petersberg: 200.000 Euro
- Betoninstandsetzung FGÜ-Brücke Berliner Ring / Greifswaldstr.: 200.000 Euro
- Unterhaltung: 50.000 Euro
- Bauwerksprüfungen (insbesondere Bahnbrücken): 150.000 Euro
- Freischnitt Am Heyerberg: 2.000 Euro

Insgesamt stehen in den Produkten 5419, 5429, 5439 und 5449 für die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken Haushaltsmittel von 1.410.000 Euro zur Verfügung.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 9.305 Euro (Vorjahr: 8.553 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Datenverarbeitung: 23.425 Euro (Vorjahr: 20.517 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 12.495 Euro (Vorjahr: 13.540 Euro)
- Aus- und Fortbildung: 1.919 Euro
- Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 1.216 Euro
- Versicherungen: 1.215 Euro (Vorjahr: 926)
- Telefon: 2.865 Euro (Vorjahr: 3.273 Euro)
- Mietaufwendungen u. a. für Arbeitsbühnen, Untersichtgeräte und Arbeitsgerüste: 3.630 Euro (Vorjahr: 3.400

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5419	**Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**
Euro)	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5421	**Kreisstraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
Produktgruppe:	**542**	**Kreisstraßen**
Produkt:	**5421**	**Kreisstraßen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 66 / Tiefbauamt**
Produktverantwortlicher:	**Dr. Kai Mifka, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffenlichen Straßen, Wegen und Plätzen inklusive Straßenmarkierungen, Rad- und Fußwegen, Signalanlagen und Verkehrszeichen.

Auftragsgrundlage

GemO, BauGB

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5421	Kreisstraßen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5421

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	132.195,75	130.407	134.037	134.037	134.037	134.037
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	86.099,54	142.210	124.509	124.509	124.509	124.509
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.960,45	4.623	4.625	4.625	4.625	4.625
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.137,28	2.200	3.000	3.000	3.000	3.000
7	Sonstige laufende Erträge	886.872,42	838.988	732.729	735.609	733.989	740.829
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.113.265,44**	**1.118.428**	**998.900**	**1.001.780**	**1.000.160**	**1.007.000**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	265.938,85	287.712	290.362	294.975	299.660	304.413
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.813.952,60	2.017.710	2.112.299	2.153.099	2.196.099	2.240.099
11	Abschreibungen	1.030.213,29	1.099.454	1.058.153	1.068.737	1.079.421	1.090.214
14	Sonstige laufende Aufwendungen	17.177,59	27.593	29.337	30.069	30.833	31.633
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**3.127.282,33**	**3.432.469**	**3.490.151**	**3.546.880**	**3.606.013**	**3.666.359**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-2.014.016,89**	**-2.314.041**	**-2.491.251**	**-2.545.100**	**-2.605.853**	**-2.659.359**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-2.014.016,89**	**-2.314.141**	**-2.491.351**	**-2.545.200**	**-2.605.953**	**-2.659.459**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-28.698,90	-8.027	-8.227	-8.296	-9.345	-9.592
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-2.042.715,79**	**-2.322.168**	**-2.499.578**	**-2.553.496**	**-2.615.298**	**-2.669.051**

III. Finanzhaushalt Produkt 5421

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.215.001,99**	**-1.434.625**	**-1.629.717**	**-1.673.066**	**-1.724.198**	**-1.767.173**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	600.000	665.000	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**600.000**	**665.000**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	56.634,50	200.000	1.219.640	1.733.200	50.500	0
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**56.634,50**	**200.000**	**1.219.640**	**1.733.200**	**50.500**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-56.634,50**	**-200.000**	**-619.640**	**-1.068.200**	**-50.500**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.271.636,49**	**-1.634.625**	**-2.249.357**	**-2.741.266**	**-1.774.698**	**-1.767.173**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5421	**Kreisstraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient der Unterhaltung und Instandhaltung, ggf. dem Entfernen der Straße / von Straßenbestandteilen und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-17,81	-20,17	-21,87	-22,32	-22,86	-23,36
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,18	0,19	0,18	0,18	0,18	0,18

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
542101	Kreisstraßen

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Innerhalb der Produkte 5411 (Gemeindestraßen), 5421 (Kreisstraßen), 5431 (Landesstraßen) und 5441 (Bundesstraßen) sind die Aufwendungen für die Straßenunterhaltung aus dem Konto 525317 (Kostenerstattung gegenüber dem Kommunalen Servicebetrieb Koblenz (EB 70)) gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (gebildet aus Beiträgen): 60.159 Euro (Vorjahr: 86.860 Euro)
- Erträge aus Verwaltungsgebühren: 1.350 Euro
- Erträge aus Sondernutzungsgebühren für Großraumschwertransporte: 20.000 Euro (Vorjahr: 18.000 Euro)
- Erträge aus Sondernutzungsgebühren im Kontext Außenwerbung und Siegelmarken: 22.500 Euro
- Erträge aus Gebühren für Sondernutzungen und Gestattungsverträge: 20.500 Euro (Vorjahr: 13.500 Euro)

Im Bereich der Sondernutzungen sind Gebührenerhöhungen beabsichtigt.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Entgelte für verschiedene Mietobjekte.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattung durch das Land für Betriebskosten von Lichtsignalanlagen auf Grundlage der Regelungen aus dem Landesstraßengesetz: 3.000 Euro (Vorjahr: 2.200 Euro). Ansatzsteigerung aufgrund höherer Vorjahresergebnisse.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
- Aktivierte Eigenleistungen: Entstehung im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) und Berücksichtigung bei den Herstellungskosten. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren: 55.000 Euro (Vorjahr: 70.000 Euro). Da einige große Baumaßnahmen fertiggestellt sind, wird davon ausgegangen, dass die aktivierten Eigenleistungen rückläufig sind.
- Konzessionsabgaben: Elektro-, Gas- und Wasserversorgung: 677.520 Euro (Vorjahr: 768.788 Euro).

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- 899.800 Euro (Vorjahr: 873.600 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Kreisstraßen.
- 310.800 Euro (Vorjahr: 330.000 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung (Elektrowerkstatt).Die Minderaufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren aus geringeren Stromaufwendungen durch die Umrüstung auf LED-Laternen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5421	**Kreisstraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

- 171.600 Euro (Vorjahr: 165.600 Euro): Abfallentsorgung und Winterdienst durch EB 70.

- 127.000 Euro: Entsorgung Oberflächenwasser und Straßeneinläufe durch Eigenbetrieb Stadtentwässerung (EB 85).
- 511.446 Euro (Vorjahr: 433.410 Euro): Pflege Straßenbegleitgrün durch Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen (EB 67). Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren aus dem Zuwachs an Flächen sowie Preissteigerungen und deutlich höheren Pflegeaufwendungen.

- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 6.916 Euro (Vorjahr: 6.463 Euro)

Zudem sind enthalten:
- Unterhaltung Lichtsignalanlagen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Datenverarbeitung: 14.503 Euro (Vorjahr: 12.076 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 8.883 Euro (Vorjahr: 9.606 Euro)
- Aus- und Fortbildung: 1.782 Euro
- Telefon: 1.645 Euro (Vorjahr: 1.799 Euro)
- Büromaterial: 175 Euro
- Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 847 Euro
- Versicherungen: 487 Euro (Vorjahr: 438 Euro)
- Öffentlichkeitsarbeit: 250 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5429	**Ingenieurbauwerke Kreisstraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
Produktgruppe:	**542**	**Kreisstraßen**
Produkt:	**5429**	**Ingenieurbauwerke Kreisstraßen**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 66 / Tiefbauamt**
Produktverantwortlicher:	**Dr. Kai Mifka, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von Ingenieurbauwerken

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Baugesetzbuch

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5429	**Ingenieurbauwerke Kreisstraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

II. Ergebnishaushalt Produkt 5429

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	240.162,98	240.413	242.577	242.577	242.577	242.577
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	29,70	0	0	0	0	0
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	144	145	145	145	145
7	Sonstige laufende Erträge	181.857,23	136.500	170.511	136.511	102.511	102.511
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**422.049,91**	**377.057**	**413.233**	**379.233**	**345.233**	**345.233**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	402.481,54	432.746	428.219	434.870	441.616	448.469
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	54.277,69	63.604	63.689	63.689	63.689	63.689
11	Abschreibungen	275.980,18	297.261	281.714	284.523	287.369	290.254
14	Sonstige laufende Aufwendungen	27.324,81	41.185	43.014	44.092	45.263	46.186
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**760.064,22**	**834.796**	**816.636**	**827.174**	**837.937**	**848.598**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-338.014,31**	**-457.739**	**-403.403**	**-447.941**	**-492.704**	**-503.365**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-338.014,31**	**-457.839**	**-403.503**	**-448.041**	**-492.804**	**-503.465**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-24.024,77	-7.478	-7.468	-7.527	-8.348	-8.539
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-362.039,08**	**-465.317**	**-410.971**	**-455.568**	**-501.152**	**-512.004**

III. Finanzhaushalt Produkt 5429

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-312.894,04**	**-402.023**	**-364.835**	**-406.638**	**-449.390**	**-457.372**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	303.317,80	0	0	0	0	0
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**303.317,80**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-303.317,80**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-616.211,84**	**-402.023**	**-364.835**	**-406.638**	**-449.390**	**-457.372**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5429	**Ingenieurbauwerke Kreisstraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient zur Unterhaltung von Ingenieurbauwerken und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-3,16	-4,04	-3,60	-3,98	-4,38	-4,48
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,28	0,28	0,27	0,27	0,27	0,27

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
542901	Ingenieurbauwerke+Sonderbaumaß

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Es handelt sich um aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren: 170.000 Euro (Vorjahr: 136.000 Euro). Da einige große Baumaßnahmen fertiggestellt sind, wird davon ausgegangen, dass die aktivierten Eigenleistungen in den Folgejahren rückläufig sind.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie der Anpassung des Vakanzfaktors erhöht. Demgegenüber führt eine organisatorische Änderung der Kostenstelle zu einer leichten Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Wesentliche Aufwandsposition ist die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken mit 52.000 Euro.
Insgesamt stehen in den Produkten 5419, 5429, 5439 und 5449 für die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken Haushaltsmittel von 1.410.000 Euro zur Verfügung.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 7.658 Euro (Vorjahr: 7.088 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Datenverarbeitung: 22.293 Euro (Vorjahr: 19.621 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 10.322 Euro (Vorjahr: 11.277 Euro)
- Aus- und Fortbildung: 1.881 Euro
- Telefon: 1.730 Euro (Vorjahr: 1.934 Euro)
- Versicherungen: 1.170 Euro (Vorjahr: 889 Euro)
- Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 903 Euro (Vorjahr: 923 Euro)
- Mietaufwendungen u. a. für Arbeitsbühnen, Untersichtgeräte und Arbeitsgerüste: 2.500 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5431	**Landesstraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
Produktgruppe:	**543**	**Landesstraßen**
Produkt:	**5431**	**Landesstraßen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 66 / Tiefbauamt**
Produktverantwortlicher:	**Dr. Kai Mifka, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen,
Wegen und Plätzen inklusive Straßenmarkierungen, Rad- und Fußwegen, Signalanlagen und Verkehrszeichen.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, BauGB

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5431	Landesstraßen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5431

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	79.175,71	77.286	80.818	80.818	80.818	80.818
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	29.161,66	48.714	54.780	54.780	54.780	54.780
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.306,96	3.171	3.174	3.174	3.174	3.174
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.137,28	2.200	3.000	3.000	3.000	3.000
7	Sonstige laufende Erträge	583.453,22	527.229	539.890	541.810	540.730	545.290
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**698.234,83**	**658.600**	**681.662**	**683.582**	**682.502**	**687.062**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	406.326,78	458.765	458.338	465.455	472.681	480.013
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.222.089,79	1.314.188	1.396.714	1.416.914	1.435.914	1.455.914
11	Abschreibungen	640.843,30	671.497	665.381	672.045	678.758	685.548
14	Sonstige laufende Aufwendungen	25.137,79	39.817	42.581	43.699	44.868	46.093
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**2.294.397,66**	**2.484.267**	**2.563.014**	**2.598.113**	**2.632.221**	**2.667.568**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.596.162,83**	**-1.825.667**	**-1.881.352**	**-1.914.531**	**-1.949.719**	**-1.980.506**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.596.162,83**	**-1.825.767**	**-1.881.452**	**-1.914.631**	**-1.949.819**	**-1.980.606**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-41.714,46	-11.088	-11.319	-11.409	-12.928	-13.276
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.637.877,29**	**-1.836.855**	**-1.892.771**	**-1.926.040**	**-1.962.747**	**-1.993.882**

III. Finanzhaushalt Produkt 5431

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.116.432,45**	**-1.248.012**	**-1.313.637**	**-1.340.257**	**-1.370.265**	**-1.394.625**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	387.400	0	0	0
25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	100.170,11	269.300	1.540.000	0	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**100.170,11**	**269.300**	**1.927.400**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	-98.747,08	0	75.000	75.000	0	0
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-98.747,08**	**0**	**75.000**	**75.000**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**198.917,19**	**269.300**	**1.852.400**	**-75.000**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-917.515,26**	**-978.712**	**538.763**	**-1.415.257**	**-1.370.265**	**-1.394.625**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5431	**Landesstraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient der Unterhaltung und Instandhaltung, ggf. dem Entfernen der Straße / von Straßenbestandteilen und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-14,28	-15,95	-16,56	-16,84	-17,16	-17,45
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,28	0,30	0,29	0,29	0,29	0,29

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
543101	Landesstraßen

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Innerhalb der Produkte 5411 (Gemeindestraßen), 5421 (Kreisstraßen), 5431 (Landesstraßen) und 5441 (Bundesstraßen) sind die Aufwendungen für die Straßenunterhaltung aus dem Konto 525317 (Kostenerstattung gegenüber dem Kommunalen Servicebetrieb Koblenz (EB 70)) gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (gebildet aus Beiträgen): 11.880 Euro (Vorjahr: 11.814 Euro).
- Erträge aus Gebühren für Sondernutzungen und Gestattungsverträge: 15.000 Euro (Vorjahr: 9.900 Euro)
- Erträge aus Sondernutzungsgebühren für Großraumschwertransporte: 12.000 Euro
- Erträge aus Sondernutzungsgebühren im Kontext Außenwerbung und Siegelmarken: 15.000 Euro

Im Bereich der Sondernutzungen sind Gebührenerhöhungen beabsichtigt.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Entgelte für verschiedene Mietobjekte.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattung durch das Land für Betriebskosten von Lichtsignalanlagen auf Grundlage der Regelungen aus dem Landesstraßengesetz: 3.000 Euro (Vorjahr: 2.200 Euro). Ansatzsteigerung aufgrund höherer Vorjahresergebnisse.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
- Aktivierte Eigenleistungen: Entstehung im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) und Berücksichtigung bei den Herstellungskosten. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren: 88.000 Euro (Vorjahr: 112.000 Euro). Da einige große Baumaßnahmen fertiggestellt sind, wird davon ausgegangen, dass die aktivierten Eigenleistungen rückläufig sind.
- Konzessionsabgaben: Elektro-, Gas- und Wasserversorgung: 451.680 Euro (Vorjahr: 415.029 Euro)

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie der Anpassung des Vakanzfaktors erhöht. Demgegenüber führt eine organisatorische Änderung der Kostenstelle zu einer leichten Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5431	**Landesstraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

- 424.800 Euro (Vorjahr: 412.800 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Landesstraßen.
- 128.400 Euro (Vorjahr: 136.800 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung (Elektrowerkstatt). Die Minderaufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren aus geringeren Stromaufwendungen durch die Umrüstung auf LED-Laternen.
- 69.600 Euro (Vorjahr: 68.400 Euro): Abfallentsorgung und Winterdienst (EB 70).

- 126.700 Euro: Entsorgung Oberflächenwasser und Straßeneinläufe durch Eigenbetrieb Stadtentwässerung (EB 85).

- 511.446 Euro (Vorjahr: 433.410 Euro): Straßenbegleitgrün durch Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen (EB 67). Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren aus dem Zuwachs an Flächen sowie Preissteigerungen und deutlich höheren Pflegeaufwendungen.

- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 9.713 Euro (Vorjahr: 9.123 Euro)

Zudem sind enthalten:
- Unterhaltung Lichtsignalanlagen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Datenverarbeitung: 22.210 Euro (Vorjahr: 18.491 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 12.387 Euro (Vorjahr: 13.431 Euro)
- Aus- und Fortbildung: 2.802 Euro
- Büromaterial: 175 Euro
- Telefon: 1.885 Euro (Vorjahr: 2.009 Euro)
- Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 1.113 Euro (Vorjahr: 1.058 Euro)
- Versicherungen: 724 Euro (Vorjahr: 681 Euro)
- Öffentlichkeitsarbeit: 400 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5439	**Ingenieurbauwerke Landesstraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
Produktgruppe:	**543**	**Landesstraßen**
Produkt:	**5439**	**Ingenieurbauwerke Landesstraßen**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 66 / Tiefbauamt**
Produktverantwortlicher:	**Dr. Kai Mifka, Amtsleiter**

Produktbeschreibung
Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von Ingenieurbauwerken

Auftragsgrundlage
Gemeindeordnung, Baugesetzbuch

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5439	Ingenieurbauwerke Landesstraßen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5439

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	438,98	449	453	453	453	453
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	29,70	0	0	0	0	0
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	98	98	98	98	98
7	Sonstige laufende Erträge	96.400,52	72.000	90.009	72.009	54.009	54.009
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**96.869,20**	**72.547**	**90.560**	**72.560**	**54.560**	**54.560**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	230.524,49	233.330	232.385	236.129	239.929	243.788
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.087,43	58.614	58.501	58.501	58.501	58.501
11	Abschreibungen	13.489,03	13.519	13.895	14.036	14.171	14.327
14	Sonstige laufende Aufwendungen	16.169,45	25.581	26.020	26.639	27.305	27.841
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**261.270,40**	**331.044**	**330.801**	**335.305**	**339.906**	**344.457**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-164.401,20**	**-258.497**	**-240.241**	**-262.745**	**-285.346**	**-289.897**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-164.401,20**	**-258.597**	**-240.341**	**-262.845**	**-285.446**	**-289.997**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-16.285,78	-5.489	-5.528	-5.576	-6.143	-6.282
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-180.686,98**	**-264.086**	**-245.869**	**-268.421**	**-291.589**	**-296.279**

III. Finanzhaushalt Produkt 5439

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-163.333,08**	**-245.660**	**-226.523**	**-248.949**	**-271.996**	**-276.545**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-163.333,08**	**-245.660**	**-226.523**	**-248.949**	**-271.996**	**-276.545**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5439	**Ingenieurbauwerke Landesstraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient zur Unterhaltung von Ingenieurbauwerken und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-1,58	-2,29	-2,15	-2,35	-2,55	-2,59
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,16	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
543901	Ingenieurbauwerke+Sonderbaumaß

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Es handelt sich um aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren: 90.000 Euro (Vorjahr: 72.000 Euro)
Da einige große Baumaßnahmen fertiggestellt sind, wird davon ausgegangen, dass die aktivierten Eigenleistungen in den Folgejahren rückläufig sind.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie der Anpassung des Vakanzfaktors erhöht. Demgegenüber führt eine organisatorische Änderung der Kostenstelle zu einer leichten Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Wesentliche Aufwandsposition ist die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken mit 51.000 Euro.
Insgesamt stehen in den Produkten 5419, 5429, 5439 und 5449 für die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken Haushaltsmittel von 1.410.000 Euro zur Verfügung.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 5.188 Euro (Vorjahr: 4.804 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Datenverarbeitung: 12.665 Euro (Vorjahr: 11.116 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 6.995 Euro (Vorjahr: 7.642 Euro)
- Aus- und Fortbildung: 1.041 Euro
- Telefon: 1.450 Euro (Vorjahr: 1.654 Euro)
- Versicherungen: 656 Euro (Vorjahr: 503 Euro)
- Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 682 Euro (Vorjahr: 677 Euro)
- Mietaufwendungen u. a. für Arbeitsbühnen, Untersichtgeräte und Arbeitsgerüste: 1.315 Euro (Vorjahr: 1.700 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5441	**Bundesstraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
Produktgruppe:	**544**	**Bundesstraßen**
Produkt:	**5441**	**Bundesstraßen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 66 / Tiefbauamt**
Produktverantwortlicher:	**Dr. Kai Mifka, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen inklusive Straßenmarkierungen, Rad- und Fußwegen, Signalanlagen und Verkehrszeichen.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, BauGB

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5441	Bundesstraßen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5441

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	589.636,24	563.077	568.899	568.899	568.899	568.899
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	51.412,88	84.068	94.118	94.118	94.118	94.118
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.511,63	5.170	5.172	5.172	5.172	5.172
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.823,84	13.200	18.000	18.000	18.000	18.000
7	Sonstige laufende Erträge	846.249,08	780.319	820.012	823.212	821.412	829.012
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.511.633,67**	**1.445.834**	**1.506.201**	**1.509.401**	**1.507.601**	**1.515.201**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	330.104,36	332.733	336.671	342.334	348.084	353.917
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	2.053.248,58	2.378.953	2.365.349	2.402.549	2.441.549	2.481.549
11	Abschreibungen	1.041.463,07	1.102.478	1.071.134	1.081.851	1.092.666	1.103.587
14	Sonstige laufende Aufwendungen	28.936,45	37.827	39.788	40.706	41.664	42.670
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**3.453.752,46**	**3.851.991**	**3.812.942**	**3.867.440**	**3.923.963**	**3.981.723**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.942.118,79**	**-2.406.157**	**-2.306.741**	**-2.358.039**	**-2.416.362**	**-2.466.522**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.942.118,79**	**-2.406.257**	**-2.306.841**	**-2.358.139**	**-2.416.462**	**-2.466.622**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-38.535,44	-11.546	-11.814	-11.927	-13.327	-13.670
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.980.654,23**	**-2.417.803**	**-2.318.655**	**-2.370.066**	**-2.429.789**	**-2.480.292**

III. Finanzhaushalt Produkt 5441

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.184.124,12**	**-1.532.439**	**-1.470.517**	**-1.511.240**	**-1.560.177**	**-1.599.788**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	4.171,82	0	552.220	0	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**4.171,82**	**0**	**552.220**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	321.047,18	529.960	767.500	50.000	50.000	50.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**321.047,18**	**529.960**	**767.500**	**50.000**	**50.000**	**50.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-316.875,36**	**-529.960**	**-215.280**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.500.999,48**	**-2.062.399**	**-1.685.797**	**-1.561.240**	**-1.610.177**	**-1.649.788**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5441	**Bundesstraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient der Unterhaltung und Instandhaltung, ggf. dem Entfernen der Straße / von Straßenbestandteilen und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-17,27	-21,00	-20,29	-20,72	-21,24	-21,71
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,23	0,22	0,21	0,21	0,21	0,22

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
544101	Bundesstraßen

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Innerhalb der Produkte 5411 (Gemeindestraßen), 5421 (Kreisstraßen), 5431 (Landesstraßen) und 5441 (Bundesstraßen) sind die Aufwendungen für die Straßenunterhaltung aus dem Konto 525317 (Kostenerstattung gegenüber dem Kommunalen Servicebetrieb Koblenz (EB 70)) gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 208.899 Euro (Vorjahr: 203.077 Euro).
- Erträge aus Mauteinnahmen: 360.000 Euro. Vom Bund werden nach dem Bundesstraßenmautgesetz anteilig Mauteinnahmen für die Bundesstraßenanteile weitergeleitet, die in der Baulast der Stadt Koblenz stehen.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (gebildet aus Beiträgen): 22.618 Euro (Vorjahr: 22.568 Euro).
- Erträge aus Gebühren für Sondernutzungen und Gestattungsverträge: 25.000 Euro (Vorjahr: 15.000 Euro)
- Erträge aus Sondernutzungsgebühren im Kontext Außenwerbung und Siegelmarken: 25.000 Euro.
- Erträge aus Sondernutzungsgebühren für Großraumschwertransporte: 20.000 Euro.
Im Bereich der Sondernutzungen sind Gebührenerhöhungen beabsichtigt.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Entgelte für verschiedene Mietobjekte.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattung durch das Land für Betriebskosten von Lichtsignalanlagen auf Grundlage der Regelungen aus dem Landesstraßengesetz: 18.000 Euro (Vorjahr: 13.200 Euro). Ansatzsteigerung aufgrund höherer Vorjahresergebnisse.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
- Aktivierte Eigenleistungen: Entstehung im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) und Berücksichtigung bei den Herstellungskosten. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren: 54.000 Euro (Vorjahr: 84.000 Euro). Da einige große Baumaßnahmen fertiggestellt sind, wird davon ausgegangen, dass die aktivierten Eigenleistungen rückläufig sind.
- Konzessionsabgaben: Elektro-, Gas- und Wasserversorgung: 752.800 Euro (Vorjahr: 695.119 Euro)

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- 831.600 Euro (Vorjahr: 806.400 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Bundesstraßen.
- 268.800 Euro (Vorjahr: 284.400 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung (Elektrowerkstatt).Die Minderaufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren aus

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5441	**Bundesstraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

geringeren Stromaufwendungen durch die Umrüstung auf LED-Laternen.
- 146.400 Euro (Vorjahr: 142.800 Euro): Straßenreinigung und Winterdienst (EB 70).
Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren daraus, dass ein allgemeiner Kostenanstieg bei Material, Fuhrpark und Personal zu verzeichnen ist.

- 126.700 Euro: Entsorgung Oberflächenwasser und Straßeneinläufe (EB 85).

- 511.446 Euro (Vorjahr: 433.410 Euro): Unterhaltung Straßenbegleitgrün durch Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen (EB 67). Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren aus dem Zuwachs an Flächen sowie Preissteigerungen und deutlich höheren Pflegeaufwendungen.

- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 9.452 Euro (Vorjahr: 8.892 Euro)

Des Weiteren sind enthalten:
- Unterhaltung Lichtsignalanlagen und Verkehrsrechner (390.000 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Datenverarbeitung: 18.204 Euro (Vorjahr: 15.110 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 12.212 Euro (Vorjahr: 13.335 Euro)
- Aus- und Fortbildung: 2.160 Euro
- Telefon: 3.410 Euro (Vorjahr: 3.758 Euro)
- Büromaterial: 275 Euro
- Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 1.249 Euro (Vorjahr: 1.182 Euro)
- Versicherungen: 608 Euro (Vorjahr: 541 Euro)
- Öffentlichkeitsarbeit: 300 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5449	**Ingenieurbauwerke Bundesstraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
Produktgruppe:	**544**	**Bundesstraßen**
Produkt:	**5449**	**Ingenieurbauwerke Bundesstraßen**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 66 / Tiefbauamt**
Produktverantwortlicher:	**Dr. Kai Mifka, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von Ingenieurbauwerken

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Baugesetzbuch

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5449	**Ingenieurbauwerke Bundesstraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

II. Ergebnishaushalt Produkt 5449

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	681.483,20	682.204	688.337	688.337	688.337	688.337
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	100,98	0	0	0	0	0
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	472	479	479	479	479
7	Sonstige laufende Erträge	645.632,74	461.000	575.036	461.036	347.036	347.036
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.327.216,92**	**1.143.676**	**1.263.852**	**1.149.852**	**1.035.852**	**1.035.852**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.349.041,64	1.461.288	1.441.115	1.463.381	1.485.944	1.508.871
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	491.995,46	298.621	749.925	299.925	299.925	340.425
11	Abschreibungen	1.464.783,78	1.479.771	1.494.750	1.509.696	1.524.799	1.540.041
14	Sonstige laufende Aufwendungen	98.702,97	154.348	160.921	164.587	168.498	171.579
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**3.404.523,85**	**3.394.028**	**3.846.711**	**3.437.589**	**3.479.166**	**3.560.916**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-2.077.306,93**	**-2.250.352**	**-2.582.859**	**-2.287.737**	**-2.443.314**	**-2.525.064**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-2.077.306,93**	**-2.250.452**	**-2.582.959**	**-2.287.837**	**-2.443.414**	**-2.525.164**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-79.059,28	-23.871	-23.898	-24.080	-26.773	-27.395
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-2.156.366,21**	**-2.274.323**	**-2.606.857**	**-2.311.917**	**-2.470.187**	**-2.552.559**

III. Finanzhaushalt Produkt 5449

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-2.231.052,28**	**-1.454.945**	**-1.777.813**	**-1.467.965**	**-1.611.181**	**-1.678.349**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	27.950.000,00	24.000.000	10.000.000	10.500.000	15.712.800	5.000.000
26	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	280.800	135.200	1.664.000	2.704.000
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**27.950.000,00**	**24.000.000**	**10.280.800**	**10.635.200**	**17.376.800**	**7.704.000**
28	Auszahl. für immaterielle VG	0,00	150.000	690.000	2.100.000	2.600.000	570.000
29	Auszahlungen für Sachanlagen	46.173.561,65	30.501.000	25.794.000	25.315.600	12.876.000	5.100.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**46.173.561,65**	**30.651.000**	**26.484.000**	**27.415.600**	**15.476.000**	**5.670.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-18.223.561,65**	**-6.651.000**	**-16.203.200**	**-16.780.400**	**1.900.800**	**2.034.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-20.454.613,93**	**-8.105.945**	**-17.981.013**	**-18.248.365**	**289.619**	**355.651**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5449	**Ingenieurbauwerke Bundesstraßen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient zur Unterhaltung von Ingenieurbauwerken und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-18,80	-19,75	-22,81	-20,21	-21,59	-22,34
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,92	0,94	0,91	0,92	0,92	0,92

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
544901	Ingenieurbauwerke+Sonderbaumaß

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Es handelt sich im Wesentlichen um aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren: 570.000 Euro (Vorjahr: 456.000 Euro)
Da einige große Baumaßnahmen fertiggestellt sind, wird davon ausgegangen, dass die aktivierten Eigenleistungen in den Folgejahren rückläufig sind.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie der Anpassung des Vakanzfaktors erhöht. Demgegenüber führt eine organisatorische Änderung der Kostenstelle zu einer leichten Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Wesentliche Aufwandsposition ist die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken mit 705.000 Euro (Vorjahr: 255.000 Euro):
- Instandsetzung Treppen Kurt-Schumacher-Brücke 500.000 Euro
- Verkehrszeichenbrücken Austausch Stielverbindung inkl. Verkehrssicherung 100.000 Euro (Simmerner Straße, B9 Römerstraße, B416 Winninger Straße, Hohenfelder Straße)
- Bauwerksprüfungen 50.000 Euro
- Unterhaltung 55.000 Euro

Insgesamt stehen in den Produkten 5419, 5429, 5439 und 5449 für die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken Haushaltsmittel von 1.410.000 Euro zur Verfügung.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 25.244 Euro (Vorjahr: 23.257 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Datenverarbeitung: 74.440 Euro (Vorjahr: 65.562 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 34.037 Euro (Vorjahr: 36.999 Euro)
- Aus- und Fortbildung: 6.287 Euro
- Telefon: 5.950 Euro (Vorjahr: 6.562 Euro)
- Versicherungen: 4551 Euro (Vorjahr: 3.071 Euro)
- Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 2.926 Euro (Vorjahr: 2.995 Euro)
- Mietaufwendungen u. a. für Arbeitsbühnen, Untersichtgeräte und Arbeitsgerüste: 25.945 Euro (Vorjahr: 25.600 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5461	**Parkeinrichtungen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
Produktgruppe:	**546**	**Parkeinrichtungen**
Produkt:	**5461**	**Parkeinrichtungen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 66 / Tiefbauamt**
Produktverantwortlicher:	**Dr. Kai Mifka, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von Parkuhren, Parkscheinautomaten, Parkleitsystem und anderen Parkeinrichtungen.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5461	Parkeinrichtungen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5461

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	13.501,52	13.266	33.019	33.019	33.019	33.019
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	3.187.966,25	2.912.746	3.112.746	3.112.746	3.112.746	3.212.746
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	520,24	24.156	24.157	24.157	24.157	24.157
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.803,87	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
7	Sonstige laufende Erträge	55.106,85	31.000	25.513	25.513	25.513	25.513
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**3.280.898,73**	**3.005.168**	**3.219.435**	**3.219.435**	**3.219.435**	**3.319.435**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	167.208,70	62.171	77.176	79.730	82.335	84.969
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	289.396,13	339.913	327.814	327.814	327.814	327.814
11	Abschreibungen	94.783,56	173.679	191.781	193.705	195.646	197.595
14	Sonstige laufende Aufwendungen	67.691,19	199.052	216.624	217.112	217.621	218.158
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**619.079,58**	**774.815**	**813.395**	**818.361**	**823.416**	**828.536**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**2.661.819,15**	**2.230.353**	**2.406.040**	**2.401.074**	**2.396.019**	**2.490.899**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**2.661.819,15**	**2.230.253**	**2.405.940**	**2.400.974**	**2.395.919**	**2.490.799**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-350.042,25	-96.922	-104.332	-105.122	-118.345	-121.371
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**2.311.776,90**	**2.133.331**	**2.301.608**	**2.295.852**	**2.277.574**	**2.369.428**

III. Finanzhaushalt Produkt 5461

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**2.341.246,93**	**2.292.059**	**2.458.647**	**2.454.755**	**2.438.362**	**2.532.105**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	100.000	400.000	0	0	0
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**100.000**	**400.000**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-100.000**	**-400.000**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**2.341.246,93**	**2.192.059**	**2.058.647**	**2.454.755**	**2.438.362**	**2.532.105**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5461	Parkeinrichtungen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Als Oberzentrum hat die Stadt ein ausreichendes Angebot von verfügbaren Parkplätzen im öffentlichen Straßenraum vorzuhalten. Gleichzeitig muss sie dem Gedanken des Klimaschutzes, Verbesserung von Rad- und Fußverkehr und den Anwohnerbedürfnissen gerecht werden. Hierbei werden die Möglichkeiten im öffentlichen Raum zum Parken zu Gunsten einer Aufenthaltsnutzung, der Installation von Radverkehrsanlagen und der Anlage von öffentlichen Grün in den nächsten Jahren verringert.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	20,15	18,53	20,14	20,07	19,91	20,74
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,11	0,04	0,05	0,05	0,05	0,05
Anzahl bewirtschafteter Parkplätze im öffentlichen Verkehrsraum	5.163,00	4.450,00	5.100,00	5.050,00	5.000,00	4.900,00
Anzahl Bewohnerparkplätze	630,00	560,00	630,00	640,00	650,00	660,00
Anzahl von Bewohnerparkausweisen in bewirtschafteten Bereichen	4.901,00	5.500,00	4.800,00	4.700,00	4.600,00	4.500,00
Erträge aus Parkgebühren je bewirtschaftetem Parkplatz im öffentlichen Verkehrsraum in €	614,99	629,21	568,63	594,06	620,00	653,06

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
546101	Parkleitsystem
546102	Parkraumbewirtschaftung
546103	Parkierungsanlagen

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
- Erträge aus Parkgebühren: 3.100.000 Euro (Vorjahr: 2.900.000 Euro). Die bisherige Erhöhung der Erträge resultiert aus der Anpassung an die tatsächlichen Ergebnisse der Vorjahre. Es ist eine weitere Erhöhung der Erträge aus Parkgebühren zu erwarten, da die Parkzonen und Parkgebühren angepasst bzw. erhöht werden sollen.
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 12.746 Euro

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Im Wesentlichen Erträge Fahrradparkhaus Hauptbahnhof: 24.157 Euro.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Hierunter fallen Betriebskostenerstattungen von Parkhausbetreibern und Umlagen der Betriebskosten vom Parkleitsystem.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Aktivierte Eigenleistungen: Entstehung im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) und Berücksichtigung bei den Herstellungskosten. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren: 22.000 Euro (Vorjahr: 28.000 Euro). Da einige große Baumaßnahmen fertiggestellt sind, wird davon ausgegangen, dass die aktivierten Eigenleistungen rückläufig sind.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes resultiert neben den allgemeinen Tarifanpassungen insbesondere aus der Anpassung

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5461	**Parkeinrichtungen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

des Vakanzfaktors. Demgegenüber führt eine organisatorische Änderung der Kostenstelle zu einer geringen Entlastung, was die Steigerung abmildert.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Strom für Polleranlagen, Parkleitsystem, Parkscheinautomaten, Fahrgastinformationssystem und Parkebene Ehrenbreitstein: 75.000 Euro.
- Instandhaltung Polleranlagen: 55.000 Euro.
- Unterhaltung Parkscheineinrichtungen: 70.000 Euro
- Unterhaltung Parkebene Ehrenbreitstein 60.000 Euro (Wartung der technischen Anlagen wie z.B. Brandmeldeanlage, CO-Warnanlage, Nutzungsvertrag Parkfolio)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 67.170 Euro (Vorjahr: 84.269 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Miete für Aufschaltungen unteres Parkdeck B42 Ehrenbreitstein: 1.260 Euro (Vorjahr: 3.800 Euro). Es wurden neue Verträge geschlossen mit einer günstigeren Miete.
- Datenverarbeitung: 9.671 Euro (Vorjahr: 7.865 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 131.179 Euro (Vorjahr: 132.212 Euro)
- Funkübertragung Polleranlagen: 15.270 Euro (Vorjahr: 14.956 Euro)
- EDV-Kosten für Fahrradparkhaus am Bahnhof (Lizenzkosten und Softwareupdate Bedienterminal): 12.900 Euro (Vorjahr: 0 Euro).
- Bargeldservice und Gebühren Handyparken: 42.000 Euro (Vorjahr: 36.000 Euro) Ansatzanpassung aufgrund Gebühren für die Bezahlung mittels Mobiltelefons
- Büromaterial: 400 Euro
- Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 1.433 Euro (Vorjahr: 1.355 Euro)
- Versicherungen: 331 Euro (Vorjahr: 304 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5521	Gewässerunterhaltung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe:	**552**	**Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen, Gewässers**
Produkt:	**5521**	**Gewässerunterhaltung**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 66 / Tiefbauamt**
Produktverantwortlicher:	**Dr. Kai Mifka, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Unterhaltung von kommunalen Gewässern;
Arbeiten werden vom Eigenbetrieb Stadtentwässerung durchgeführt

Auftragsgrundlage

- Landeswassergesetz,
- Wasserhaushaltsgesetz

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5521	Gewässerunterhaltung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5521

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	65.342,40	18.625	13.653	13.653	13.653	13.653
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	11,88	0	0	0	0	0
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	58	59	59	59	59
7	Sonstige laufende Erträge	352,24	0	5	5	5	5
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**65.706,52**	**18.683**	**13.717**	**13.717**	**13.717**	**13.717**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	37.142,08	10.788	19.315	19.690	20.076	20.463
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	529.644,47	614.054	614.281	614.281	614.281	614.281
11	Abschreibungen	140.422,26	141.379	143.312	144.748	146.198	147.656
14	Sonstige laufende Aufwendungen	5.441,37	10.746	10.581	10.687	10.796	10.914
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**712.650,18**	**776.967**	**787.489**	**789.406**	**791.351**	**793.314**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-646.943,66**	**-758.284**	**-773.772**	**-775.689**	**-777.634**	**-779.597**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-646.943,66**	**-758.384**	**-773.872**	**-775.789**	**-777.734**	**-779.697**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-10.897,80	-4.811	-5.029	-5.102	-5.482	-5.609
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-657.841,46**	**-763.195**	**-778.901**	**-780.891**	**-783.216**	**-785.306**

III. Finanzhaushalt Produkt 5521

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-515.484,51**	**-620.728**	**-634.552**	**-635.136**	**-636.039**	**-636.701**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	54.499,97	454.500	380.000	973.200	236.000	0
26	Sonstige Investitionseinzahlungen	33,20	0	0	0	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**54.533,17**	**454.500**	**380.000**	**973.200**	**236.000**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	134.365,72	591.000	1.300.000	1.946.200	752.460	0
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**134.365,72**	**591.000**	**1.300.000**	**1.946.200**	**752.460**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-79.832,55**	**-136.500**	**-920.000**	**-973.000**	**-516.460**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-595.317,06**	**-757.228**	**-1.554.552**	**-1.608.136**	**-1.152.499**	**-636.701**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5521	**Gewässerunterhaltung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-5,73	-6,63	-6,82	-6,83	-6,85	-6,87
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,03	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
552101	Unterhaltung öff. Gewässer
552102	Hochwasserschutz

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen, sonstige Transfererträge:
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 3.653 Euro
- Zuwendung des Landes für den Hochwasserschutz Koblenz / Hochwasserschutzanlage Ehrenbreitstein: 10.000 Euro (Vorjahr: 15.000 Euro)

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes resultiert neben den allgemeinen Tarifanpassungen insbesondere aus der Anpassung des Vakanzfaktors. Demgegenüber führt eine organisatorische Änderung der Kostenstelle zu einer geringen Entlastung, was die Steigerung abmildert.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Unterhaltung der Bäche und Reinigung der Wasserläufe: 340.000 Euro
- Unterhaltung Hochwasserschutzanlage: 270.000 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 3.098 Euro (Vorjahr: 2.871 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Datenverarbeitung: 2.091 Euro (Vorjahr: 1.631 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 4.180 Euro (Vorjahr: 4.567 Euro)
- Telefon: 2.270 Euro (Vorjahr: 2.678 Euro)
- Büromaterial: 175 Euro
- Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 599 Euro (Vorjahr: 565 Euro)

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Q660002000 Investitionskostenanteil Straßenoberflächenwasser								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	**Ansatz 2026**	**Ansatz Haushalts-jahr 2027**	**Planung 2028**	**Planung 2029**	**Planung 2030**	**Planung weitere Jahre**	**Gesamtein-/ -aus-zahlungen**
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	146	0	0	0	0	0	0	150
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	2.628.063	154.400	150.000	20.000	20.000	20.000	0	2.992.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**2.628.210**	**154.400**	**150.000**	**20.000**	**20.000**	**20.000**	**0**	**2.992.650**
Auszahl. für immaterielle VG	12.992.712	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	0	21.774.800
Auszahlungen für Sachanlagen	78	0	0	0	0	0	0	100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**12.992.790**	**1.400.000**	**1.400.000**	**1.400.000**	**1.400.000**	**1.400.000**	**0**	**21.774.900**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-10.364.580**	**-1.245.600**	**-1.250.000**	**-1.380.000**	**-1.380.000**	**-1.380.000**	**0**	**-18.782.250**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 1.782.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Auf der Einzahlungsseite werden zurückliegende Beitragsfälle abgewickelt, sofern nicht ein Einzelprojekt zu bedienen ist. In 2027 sollen die Beiträge für die Maßnahmen Lambertstraße und Alte Straße endgültig festgesetzt werden.

Auf der Auszahlungsseite werden die städtischen Straßenentwässerungsanteile abgebildet, die an den Eigenbetrieb Stadtentwässerung zu leisten sind. Der Straßenanteil entspricht rd. 21 % des Gesamtwertes der Mischkanäle.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Q660003000 Neu- und Ersatzbeschaffung Lichtsignalanlagen								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	**Ansatz 2026**	**Ansatz Haushalts-jahr 2027**	**Planung 2028**	**Planung 2029**	**Planung 2030**	**Planung weitere Jahre**	**Gesamtein-/ -aus-zahlungen**
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	115.693	0	0	0	0	0	0	115.700
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**115.693**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**115.700**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.206.928	170.000	250.000	170.000	170.000	170.000	0	2.178.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.206.928**	**170.000**	**250.000**	**170.000**	**170.000**	**170.000**	**0**	**2.178.800**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.091.235**	**-170.000**	**-250.000**	**-170.000**	**-170.000**	**-170.000**	**0**	**-2.063.100**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 41.840 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Aus Gründen der Verkehrssicherheit sind bei Ausfall der Lichtsignalanlagen (LSA) unverzüglich Neu- oder Ersatzbeschaffungen zu tätigen. Hierfür ist es erforderlich, einen Betrag vorzusehen, der nicht für eine benannte LSA gebunden ist.

Darüber hinaus sollen in 2027 die Lichtsignalanlagen Friedrich-Ebert-Ring / Hohenzollernstr. sowie Schlachthofstraße / Blücherstraße erneuert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q660004000 Ablösung Stellplatzverpflichtungen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	1.561.246	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	1.811.200
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.561.246**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**0**	**1.811.200**
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**1.561.246**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**0**	**1.811.200**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um Ablösungsbeträge nach § 47 Abs. 4 LBauO gemäß der Satzung der Stadt Koblenz über die Festlegung der Höhe des Geldbetrages für die Ablösung der Stellplatzpflicht in der derzeit gültigen Fassung. Die Einzahlungen werden für die zulässigen Maßnahmen i. S. d. § 47 Abs. 5 LBauO verwendet.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q660007000 Verkehrsverbessernde Maßnahmen Tiefbauamt, Straßen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	24.968	0	0	0	0	0	0	25.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	111	0	0	0	0	0	0	110
Sonstige Investitionseinzahlungen	999	0	0	0	0	0	0	1.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**26.078**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**26.110**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.119.826	155.000	230.000	80.000	80.000	80.000	0	1.744.900
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.119.826**	**155.000**	**230.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**0**	**1.744.900**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.093.748**	**-155.000**	**-230.000**	**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**	**0**	**-1.718.790**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um Finanzmittel zur Umsetzung kleinerer investiver Maßnahmen, die aus Gründen der Verkehrssicherheit als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen. Hierunter fallen auch barrierefreie Ausbaumaßnahmen, z. B. für R o l l s t u h l f a h r e r .

In 2027 steigt der Auszahlungsansatz, da im Stadtteil Goldgrube verkehrsverbessernde Maßnahmen aufgrund des Interimsschulbaues erfolgen sollen (Verbesserung Querung, Sichtverhältnissen usw.).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q660009000 Neu- und Ausbau Gehwege

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	471.314	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	0	1.221.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**471.314**	**150.000**	**150.000**	**150.000**	**150.000**	**150.000**	**0**	**1.221.400**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-471.314**	**-150.000**	**-150.000**	**-150.000**	**-150.000**	**-150.000**	**0**	**-1.221.400**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um Finanzmittel für die Herstellung kleinerer Lückenschlüsse von Gehwegen sowie Maßnahmen zur Verbesserung von Sichtbeziehungen (Verkehrsentwicklungsplan), z. B. Anbringung von Fußwegnasen in Straßen mit Lichtsignalanlagen, Trennung von Fahrrad- und Gehweg, bessere Ausleuchtung und Herstellung der Barrierefreiheit an Q u e r u n g s s t e l l e n .

Des Weiteren erfolgt die Herstellung der Barrierefreiheit bei Querungsstellen im Rahmen des Glasfaserausbaus der Deutschen Telekom.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q660010000 Grunderwerb Straßenparzellen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	276.396	0	0	0	0	0	0	276.400
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**276.396**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**276.400**
Auszahlungen für Sachanlagen	585.545	100.000	200.000	200.000	200.000	200.000	0	1.485.550
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**585.545**	**100.000**	**200.000**	**200.000**	**200.000**	**200.000**	**0**	**1.485.550**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-309.149**	**-100.000**	**-200.000**	**-200.000**	**-200.000**	**-200.000**	**0**	**-1.209.150**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um die Mittelbereitstellung für die Abrechnung kleinerer Straßenflächen, die keinen konkreten Projekten zugeordnet werden können. Es müssen mehrere Grundstücke erworben werden, die noch im Privateigentum stehen und bereits als öffentliche Straßen genutzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q660012000 Verkehrsverbessernde Maßnahmen Radwege

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	35.753	0	0	0	0	0	0	35.800
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**35.753**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**35.800**
Auszahlungen für Sachanlagen	326.557	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	576.600
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**326.557**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**0**	**576.600**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-290.804**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**-540.800**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die veranschlagten Auszahlungsmittel werden für die Grundlagenplanung und Kostenermittlung von Projekten zur Fahrradwegverbesserung eingesetzt. Ebenso sollen die Mittel für kleinere investive Maßnahmen zur Verfügung stehen.

Die Umsetzung von konsumtiven Maßnahmen erfolgt über das Produkt 5411 „Gemeindestraßen", Zeile 10 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen".

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q660018000 Neu- und Ersatzbeschaffung Straßenbeleuchtung Stadtgebiet

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.334.857	641.000	385.000	385.000	385.000	385.000	0	3.515.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.334.857**	**641.000**	**385.000**	**385.000**	**385.000**	**385.000**	**0**	**3.515.800**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.334.857**	**-641.000**	**-385.000**	**-385.000**	**-385.000**	**-385.000**	**0**	**-3.515.800**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um globale Haushaltsmittel für den erstmaligen investiven Einbau von zusätzlichen Leuchten im Stadtgebiet an Fußgängerüberwegen und insbesondere im Bereich von Schulwegen und Wegen zu Kindertagesstätten (75.000 Euro).

Zudem besteht ab 2024 ein zusätzlicher Mittelbedarf für den Austausch von Holzmasten (jährlich 250.000 Euro). Es müssen in den kommenden Jahren 400 Holzmasten ausgetauscht werden, die den Anforderungen der Verkehrssicherheit auf Dauer nicht mehr entsprechen. Jährlich werden ca. 50 Holzmasten ausgetauscht.
In 2027 sowie in den Folgejahren sind zudem Mittel für die Erneuerung der entsprechenden Stromverteilerschränke (60.000 Euro) etatisiert.
In 2026 waren zudem einmalig Mittel für die komplette Erneuerung in der Eifelstraße und Monschauer Straße (256.000 Euro) etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q660032000 Verkehrsschilder größer 1 qm

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	4.172	0	0	0	0	0	0	4.200
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**4.172**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**4.200**
Auszahlungen für Sachanlagen	19.621	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	269.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**19.621**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**0**	**269.700**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-15.449**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**-265.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um globale Haushaltsmittel für die Beschaffung von Verkehrsschildern, die größer als 1 qm sind. In 2025 wurden Spendenmittel für das Willkommensschild auf der B9 vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q660033000 Hochwasser- und Starkregenvorsorgemaßnahmen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	60.000	0	0	0	0	60.600
Sonstige Investitionseinzahlungen	538	0	0	0	0	0	0	530
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**538**	**0**	**60.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**61.130**
Auszahlungen für Sachanlagen	13.690	0	120.000	0	0	0	0	133.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**13.690**	**0**	**120.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**133.700**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-13.152**	**0**	**-60.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-72.570**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept wurde im April 2024 im Stadtrat beschlossen. Ebenso das Vorgehen zur Inangriffnahme weiterer erforderlicher Maßnahmen. Zu neuen Investitionsvorhaben, zu denen weiterführende Planungen und Untersuchungen notwendig werden, erfolgen beschlusskonforme Neuanmeldungen als Einzelprojekte ab 2025.

Nach dem Vorsorgekonzept sollen nunmehr in allen Stadtteilen Informationstafeln zu Hochwasser- und Starkregengefahren aufgestellt werden. Es wurde eine Förderung von 50 % in Aussicht gestellt (Förderrichtlinien der W a s s e r w i r t s c h a f t s v e r w a l t u n g) .

Die Umsetzung soll in 2027 erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q660034000 Straßenbegleitgrün

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/-aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	78.381	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	328.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**78.381**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**0**	**328.400**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-78.381**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**-328.400**

E R L Ä U T E R U N G E N:
In den kommenden Jahren sollen in mindestens 30 Straßen neue Baumstandorte geschaffen werden. Hierzu müssen die potentiellen Baumstandorte identifiziert sowie hinsichtlich ihrer unterirdischen Infrastruktur überprüft und geplant werden. Im Anschluss sollen die baulichen Voraussetzungen zur Pflanzung geschaffen werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q660035000 Globalprojekt Wiederkehrende Beiträge (WKB)

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/-aus-zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	325.000	4.500.000	1.395.000	0	0	0	6.220.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**325.000**	**4.500.000**	**1.395.000**	**0**	**0**	**0**	**6.220.000**
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**325.000**	**4.500.000**	**1.395.000**	**0**	**0**	**0**	**6.220.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Jahr 2024 wurde für die Stadt Koblenz die wiederkehrenden Beiträge eingeführt und insgesamt 34 Abrechnungsgebiete geschaffen. In diesem Globalprojekt werden die wiederkehrende Beiträge für alle Maßnahmen geplant und vereinnahmt. Eine Planung und Verbuchung der wiederkehrenden Beiträge beim jeweiligen Projekt ist aus softwaretechnischen Gründen nicht m ö g l i c h .

2 0 2 7 :
- P611051 „Ausbau Südallee": 4.000.000 Euro
- P661071 „Restausbau Gulisastraße": 500.000 Euro

2 0 2 8 :
- P611051 „Ausbau Südallee": 1.395.000 Euro

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q660300000 Neu- und Ersatzbeschaffung bewegliche VG des Sachanlagevermögens Tiefbauamt, Brücken

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	94.203	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	194.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**94.203**	**20.000**	**20.000**	**20.000**	**20.000**	**20.000**	**0**	**194.200**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-94.203**	**-20.000**	**-20.000**	**-20.000**	**-20.000**	**-20.000**	**0**	**-194.200**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um die Mittelbereitstellung für fachspezifische Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie für Taubenschutzmaßnahmen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q660301000 Verkehrsverbessernde Maßnahmen Tiefbauamt, Brücken

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	105.166	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0	555.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**105.166**	**90.000**	**90.000**	**90.000**	**90.000**	**90.000**	**0**	**555.200**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-105.166**	**-90.000**	**-90.000**	**-90.000**	**-90.000**	**-90.000**	**0**	**-555.200**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um Haushaltsmittel zur Umsetzung kleinerer investiver Maßnahmen (z. B. Gleitschutzwände, Lärmschutzwände, Geländer, Anfahraufprallschutzeinrichtungen), die aus Gründen der Verkehrssicherheit bzw. Verkehrsverbesserung für Brücken und Stützmauern sowie für sonstige Ingenieurbauwerke als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661000000 Investive Straßenunterhaltung

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	476.646	100.000	200.000	100.000	100.000	100.000	0	1.076.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**476.646**	**100.000**	**200.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**0**	**1.076.700**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-476.646**	**-100.000**	**-200.000**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**	**0**	**-1.076.700**

Gesamtauszahlungen bisher = 845.800 Euro/ neu = 1.076.700 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen der Straßenunterhaltung wird durch den Kommunalen Servicebetrieb / EB 70 ein sogenanntes Deckenprogramm gefahren, das heißt in bestimmten Straßenzügen werden die Deckschichten der Fahrbahn erneuert. Die reine Erneuerung der Straßenoberfläche stellt eine konsumtive Maßnahme dar, bei den Straßenprodukten werden entsprechende konsumtive Ansätze gebildet. Allerdings kann das tatsächliche Schadensbild der Straßen erst während einer laufenden Maßnahme festgestellt werden, sodass ggf. weitergehende Arbeiten erforderlich werden und die Maßnahme im Nachhinein als investiv einzustufen ist.

Da die Maßnahmen nicht im Voraus bestimmt werden können, handelt es sich bei dem Ansatz um einen Pauschalansatz.

Im Berichtsjahr ist die Ertüchtigung des Oberbaus mittels Tragschicht in der Mainzer Straße geplant. Dies führt zu einer Erhöhung der Gesamtauszahlungen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661002000 Gehweg Anderbachstr. Rübenach

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5431 - Landesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	100.170	136.000	0	0	0	0	0	236.200
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**100.170**	**136.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**236.200**
Auszahlungen für Sachanlagen	411.819	0	0	0	0	0	0	412.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**411.819**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**412.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-311.649**	**136.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-175.800**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Maßnahme ist fertiggestellt. In 2026 erfolgte die endgültige Festsetzung der Erschließungsbeiträge für die Herstellung des Gehweges.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661006000 Stadtteilmittelpunkt Horchheim 2. BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	194.900	0	0	0	0	0	0	194.900
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	477.611	0	-53.700	0	0	0	0	424.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	1.028	0	0	0	0	0	0	1.030
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**673.539**	**0**	**-53.700**	**0**	**0**	**0**	**0**	**619.930**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.200.396	0	0	0	0	0	0	1.200.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.200.396**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.200.400**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-526.857**	**0**	**-53.700**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-580.470**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Endgültige Abrechnung der Ausbaubeiträge Emser Str. als Einmalbeiträge. In den Vorjahren wurden bereits Vorausleistungen e r h o b e n .
Nach dem derzeitigen Prüfungsstand müssen rd. 53.700 Euro Vorausleistungen nebst Zinsen zurückgezahlt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661019000 Baugebiet Südliches Güls

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	2.166.563	1.300.000	0	0	0	0	0	3.466.600
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**2.166.563**	**1.300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.466.600**
Auszahlungen für Sachanlagen	3.685.866	0	0	0	0	0	0	3.685.900
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**3.685.866**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.685.900**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.519.303**	**1.300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-219.300**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Maßnahme ist fertiggestellt. In 2026 erfolgte die endgültige Festsetzung der Erschließungsbeiträge für die Herstellung der Erschließung des Neubaugebiets südliches Güls.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661023000 Ausbau In der Lehmkaul

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	1.200.000	0	0	1.200.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.200.000**	**0**	**0**	**1.200.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	526.783	377.370	10.000	0	0	0	0	1.312.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**526.783**	**377.370**	**10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.312.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			10.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-526.783**	**-377.370**	**-10.000**	**0**	**1.200.000**	**0**	**0**	**-112.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 397.800 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme wurde in 2026 fertiggestellt.

Die in 2027 etatisierten Auszahlungsmittel werden für ggfs. noch ausstehende Schlussrechnungen benötigt.

Die Maßnahme ist erschließungsbeitragspflichtig, deren Festsetzung soll in 2029 erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661024000 Kreisverkehrsplatz Friesenstr.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	568.800	90.120	0	0	0	0	0	658.920
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**568.800**	**90.120**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**658.920**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.349.838	0	0	0	0	0	0	1.349.840
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.349.838**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.349.840**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-781.038**	**90.120**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-690.920**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist bereits seit mehreren Jahren abgeschlossen. Der Schlussverwendungsnachweis wurde nun mit dem LBM erstellt. Auf Grundlage dessen gingen in 2026 noch Landesfördermittel ein.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661027000 Ausbau Ravensteynstr. 2. BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	40	50.000	50.000	0	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**40**	**50.000**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**100.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-40**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-100.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Ausbau der Ravensteynstraße von der Wendelinusstraße bis zum Mini-KVP Ravensteynbrücke aufgrund ihres Schadbildes.

Im Jahr 2027 soll die Planung fertiggestellt werden. Im Anschluss können die Baukosten ermittelt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661037000 Ausbau 2. BA August-Horch-Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5431 - Landesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	426.400	0	387.400	0	0	0	0	813.800
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	910.000	0	0	0	0	910.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**426.400**	**0**	**1.297.400**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.723.800**
Auszahlungen für Sachanlagen	2.214.840	0	0	0	0	0	0	2.214.900
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.214.840**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.214.900**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.788.440**	**0**	**1.297.400**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-491.100**

Gesamtauszahlungen bisher = 2.313.600 Euro/ neu = 2.214.900 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.
Der Schlussverwendungsnachweis liegt zur Prüfung beim Landesbetrieb Mobilität. Die restlichen Fördermittel werden voraussichtlich in 2027 vereinnahmt.
Die Abrechnung der einmaligen Beiträge kann frühestens in 2027 kassenwirksam erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661043000 Ausbau August-Horch-Straße, 3. BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5421 - Kreisstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	48.514	50.000	199.640	34.840	0	0	0	333.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**48.514**	**50.000**	**199.640**	**34.840**	**0**	**0**	**0**	**333.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			199.640	34.840	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-48.514**	**-50.000**	**-199.640**	**-34.840**	**0**	**0**	**0**	**-333.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich bei dieser Maßnahme um die Fortführung der Ausbaumaßnahme "Wiederherstellung der Industriestraßen". Die Baumaßnahme soll im Anschluss an den Ausbau der August-Horch-Straße vom Kreisverkehrsplatz „In der Bergpflege" bis zum „Aleriskreisel" (= 2. BA) erfolgen.

In 2027 und 2028 werden die Auszahlungsmittel für die Planung mit dem sich anschließenden Förderantrag benötigt. Im Anschluss können die Baukosten ermittelt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661051000 Ortskernentlastung Bubenheim

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	33.868	300.000	1.000.000	216.130	0	0	0	1.550.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**33.868**	**300.000**	**1.000.000**	**216.130**	**0**	**0**	**0**	**1.550.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	152.517	600.000	1.900.000	447.480	0	0	0	3.100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**152.517**	**600.000**	**1.900.000**	**447.480**	**0**	**0**	**0**	**3.100.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.900.000	447.480	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-118.649**	**-300.000**	**-900.000**	**-231.350**	**0**	**0**	**0**	**-1.550.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Neubau der Ortskernentlastung Bubenheim von Mülheim-Kärlich kommend auf den Kreisel am Globus.

Der Baustart erfolgte in 2026. Die Fertigstellung der Maßnahme soll in 2028 erfolgen.
Die Förderbescheide liegen vor.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661056000 Ausbau Bubenheimer Bach westlich der B9

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	105.711	31.500	320.000	921.000	236.000	0	0	1.614.200
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**105.711**	**31.500**	**320.000**	**921.000**	**236.000**	**0**	**0**	**1.614.200**
Auszahlungen für Sachanlagen	166.237	35.000	600.000	1.246.200	0	0	0	2.047.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**166.237**	**35.000**	**600.000**	**1.246.200**	**0**	**0**	**0**	**2.047.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			600.000	1.246.200	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-60.526**	**-3.500**	**-280.000**	**-325.200**	**236.000**	**0**	**0**	**-433.300**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im östlichen Ortsteil von Bubenheim soll der verrohrte, im Straßenbereich „In den Wiesen" verlaufende Bubenheimer Bach verlegt und offengelegt werden. Die Maßnahme ist Bestandteil des Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzeptes Koblenz und im Stadtteil Bubenheim unter Nr. 1 Bub ausgewiesen. Die Renaturierungsmaßnahme beginnt in Höhe von Haus Nr. 32 und endet unmittelbar vor dem Globuskreisel hinter dem Anwesen Haus Nr. 45. Zum Vorhaben liegt der Planfeststellungsbeschluss vom 18.12.2012 vor.

Da nicht alle benötigten Grundstücke bisher erworben werden konnten, wurde die Enteignung mit vorzeitiger Besitzeiweisung im März 2026 beantragt. Nach der Besitzeinweisung soll mit der Umsetzung in 2027 begonnen werden. Die Maßnahme ist förderfähig und der Förderbescheid liegt vor („Aktion Blau", Förderquote 90 % der förderfähigen Kosten).

Zudem wird vom LBM zwischen der L52 und der B9 ein Teilstück des Bubenheimer Baches ausgebaut. An den Baukosten muss sich die Stadt aufgrund des Planfeststellungsbeschlusses der Nordentlastung beteiligen (rd. 920.000 Euro). Hierzu soll eine Kostenteilungsvereinbarung geschlossen werden. Der städtische Anteil ist förderfähig nach Aktion Blau (rd. 740.000 Euro).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661059000 Ausbau Brückerbach zw. Zilze Mühle u. Aachener Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	645.998	0	0	0	0	0	0	645.900
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**645.998**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**645.900**
Auszahlungen für Sachanlagen	745.376	46.000	0	0	0	0	0	791.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**745.376**	**46.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**791.400**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-99.378**	**-46.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-145.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Für die Renaturierung des Brückerbaches in Koblenz Rübenach musste ein Enteignungsverfahren durchgeführt werden. Es erfolgte ein langwieriger Rechtsstreit mit dem Enteignungsbetroffenen. Dieser Rechtstreit wurde nunmehr in letzter Instanz entschieden. Der Enteignungsbeschluss wurde in 2026 bestandskräftig. Die Entschädigungszahlung erfolgte in 2026.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661063000 Naturnaher Ausbau Eselsbach

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	70.727	423.000	0	52.200	0	0	0	546.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**70.727**	**423.000**	**0**	**52.200**	**0**	**0**	**0**	**546.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	163.533	470.000	500.000	700.000	752.460	0	0	2.586.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**163.533**	**470.000**	**500.000**	**700.000**	**752.460**	**0**	**0**	**2.586.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			500.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				700.000	752.460	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-92.805**	**-47.000**	**-500.000**	**-647.800**	**-752.460**	**0**	**0**	**-2.040.000**

VE 2027 = 1.452.460 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Gewässerentwicklungsplan sieht einen Ausbau/Renaturierung des Eselsbachs in vier Abschnitten vor. Der erster 1. Abschnitt wurde bereits 1998 im Zusammenhang mit dem Neubau des Regenüberlaufbeckens (RÜB) Eselsbach realisiert. Die weiterführenden Maßnahmen, die auch Bestandteile des Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzeptes Koblenz darstellen, sind im Stadtteil Arenberg unter Nr. 1 und 2. Are ausgewiesen. Zu den weiterführenden Abschnitten liegen folgende Sachstände und Handlungsbedürfnisse vor:

2. Abschnitt (Renaturierung der verrohrten Gewässerstrecke unterhalb der alten KA bis zum Wirtschaftsweg vor dem Wäldchen): Die Planung wurde im März 2023 zur Planfeststellung beantragt. Das Verfahren befindet sich noch im Gange. Derzeit laufen Grundstücksverhandlungen mit einem Eigentümer, um ein Enteignungsverfahren abzuwenden. Vorsorglich sind Mittel für Bau und Grunderwerb in Höhe von 500.000 Euro in 2027 etatisiert. Eine Förderzusage in Höhe von 90 % liegt vor (Förderprogramm „Aktion Blau").

3. Abschnitt (Weikertswiese)
In der Weikertswiese ist die Errichtung einer Rückhalteanlage und die Offenlegung der vorhandenen Bachverrohrung vorgesehen. Die Bearbeitung der Entwurfsplanung wurde im März 2025 in Auftrag gegeben. Baumittel sind in der Finanzplanung ab 2027 dargestellt. Eine Förderzusage liegt noch nicht vor (Förderprogramm „Aktion Blau", Förderquote 90 % der förderfähigen Kosten).

4. Abschnitt (Bachverrohrung in der Silberstraße)
Die Erneuerung der Bachverrohrung in der Silberstraße soll gemeinsam mit dem Kanalneubau erfolgen. Die Planungsarbeiten sind bereits beim Eigenbetrieb Stadtentwässerung im Gange. Baumittel sind in der Finanzplanung ab 2028 dargestellt. Verrohrungen sind nicht förderfähig.
Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung eingeplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661071000 Restausbau Gulisastr.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	30.600	0	0	0	0	0	0	30.600
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**30.600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**30.600**
Auszahlungen für Sachanlagen	145.539	800.000	778.900	0	0	0	0	2.000.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**145.539**	**800.000**	**778.900**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.000.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			778.900	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-114.939**	**-800.000**	**-778.900**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.969.400**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 275.560 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um den Ausbau der Gulisastraße vom Bisholderweg bis zur Karl-Mannheim-Straße. Der Baustart erfolgte im Frühjahr 2026, die Fertigstellung erfolgt in 2027.

Die Festsetzung der wiederkehrenden Beiträge kann noch nicht zeitlich geplant werden. Diese werden dann aus softwaretechnischen Gründen unter dem Projekt Q660035 „Globalprojekt Wiederkehrende Beiträge (WKB)" etatisiert und verbucht.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661083000 Ausbau Sonneneck

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	157.330	204.500	0	0	0	0	0	361.800
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**157.330**	**204.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**361.800**
Auszahlungen für Sachanlagen	609.184	0	0	0	0	0	0	610.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**609.194**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**610.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-451.854**	**204.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-248.200**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist baulich fertiggestellt. In 2026 erfolgte die endgültige Festsetzung der Erschließungsbeiträge.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661085000 Straßenausbau A 61

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	72.500	0	0	0	0	0	72.500
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	209.310	0	0	0	0	0	0	209.300
Sonstige Investitionseinzahlungen	369.852	0	0	0	0	0	0	369.800
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**579.161**	**72.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**651.600**
Auszahlungen für Sachanlagen	918.957	0	0	0	0	0	0	919.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**918.957**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**919.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-339.795**	**72.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-267.400**

E R L Ä U T E R U N G E N:
In 2026 wurden die restlichen Fördermittel vereinnahmt.
Vor Einführung der Doppik wurden rd. 1,1 Mio. Euro Fördermittel vereinnahmt. Die zuwendungsfähigen Kosten betrugen 1,7 Mio. Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661096000 Treppenanlagen Simmerner Str., Alexanderstr., Am Spitzberg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.060.278	0	550.020	0	0	0	0	1.920.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.060.278**	**0**	**550.020**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.920.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			550.020	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.060.278**	**0**	**-550.020**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.920.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 309.690 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Erneuerung der Treppenanlagen zwischen der Simmerner Straße und Alexanderstraße und Am Spitzberg. Aufgrund von Problemen mit dem ursprünglichen Auftragnehmer wurden die Restarbeiten in 2026 neu ausgeschrieben. Die Fertigstellung verschiebt sich nach 2027.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661101000 Ausbau Kastorpfaffengasse

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	19.405	10.000	390.000	0	0	0	0	423.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**19.405**	**10.000**	**390.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**423.800**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			390.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-19.405**	**-10.000**	**-390.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-423.800**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 4.360 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Kastorpfaffengasse, Teilbereich Verbindung von der Kastorpfaffenstraße zur Nagelsgasse, erschließt als Sackgasse die Diesterwegschule und die Rückseite der Gebäude in der Firmungsstraße (Garagenzufahrten). Die Straße wurde nie erstmalig richtig hergestellt. Es ist keine geordnete Oberflächenentwässerung, keine Beleuchtung und keine funktionsfähige Oberflächenbefestigung vorhanden.

Nach Fertigstellung der Planung soll in 2027 die bauliche Umsetzung erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661133000 Erneuerung Parkscheinautomaten

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5461 - Parkeinrichtungen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	922.680	100.000	400.000	0	0	0	0	1.422.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**922.680**	**100.000**	**400.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.422.700**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			400.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-922.680**	**-100.000**	**-400.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.422.700**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Mittelbedarf für die Erneuerung von weiteren 75 Parkscheinautomaten der Generation DG4. Die Nutzbarkeit läuft in 2027 aus und es sind keine Ersatzteile mehr erhältlich. Der Austausch erfolgt u. a. in den Stadtteilen „Südliche Vorstadt" und „Rauental". Die Ausschreibung und Vergabe soll im 2. Halbjahr 2026 erfolgen. Der Austausch wird sich über den Jahreswechsel 2026/2027 ziehen.
Die Gegenfinanzierung des Eigenanteils für die Erneuerung von Parkscheinautomaten erfolgt aus den Mitteln der Stellplatzablöse (Auflösung Sonderposten).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P661145000 Bahnquerung Ausbau Heiligenweg								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	225.000	0	0	0	225.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	1.352.000	0	0	0	1.352.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**1.577.000**	**0**	**0**	**0**	**1.577.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	12.224	659.000	1.100.000	511.700	0	0	0	2.283.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**12.224**	**659.000**	**1.100.000**	**511.700**	**0**	**0**	**0**	**2.283.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			1.100.000	511.700	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-12.224**	**-659.000**	**-1.100.000**	**1.065.300**	**0**	**0**	**0**	**-706.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Deutsche Bahn AG beabsichtigt, dass Brückenbauwerk Heiligenweg zu erneuern. In diesem Zusammenhang ist vorgesehen, den verkehrlichen Engpass unter der Unterführung zu beseitigen. Insbesondere wird hierdurch die Verkehrsgefährdung der Fußgänger durch den nicht-normkonformen Fußgängerweg aufgehoben.

Der Abschluss der Baudurchführungsvereinbarung mit der Deutschen Bahn AG ist in 2023 erfolgt. Die Deutschen Bahn AG hat in 2026 mit der baulichen Umsetzung begonnen.

Ein Großteil des städtischen Anteils wird nach Fertigstellung der Baumaßnahme in 2028 zurückerstattet, da die Bahn durch die Maßnahme ein neues Bauwerk erhält und die eingesparten Unterhaltungskosten der Stadt erstattet werden. Der voraussichtliche anfallende Vorteilsausgleich nach § 12 Eisenbahnkreuzungsgesetz beläuft sich auf rd. 1,35 Mio. Euro. Zudem wird auf der Einzahlungsseite eine Zuwendung in Höhe von 225.000 Euro nach LVFGKom /LFAG erwartet. Die Förderquote liegt bei 65 % der förderfähigen Kosten.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P661147000 Neuordnung Bahnhofstr.								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	10.000	10.000	10.000	0	0	0	30.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**0**	**0**	**0**	**30.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**0**	**0**	**-30.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Neustrukturierung der Bahnhofstraße mit Umbau der Knoten in barrierefrei Querungen.
Die Maßnahme ist abhängig von dem sich in Aufstellung befindlichen Verkehrsentwicklungskonzepts.

Zunächst nur Planungsgelder für Variantenuntersuchungen als Entscheidungsgrundlage.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661150000 Ausbau Rad-/Gehweg Beatusstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.025.345	0	0	47.600	0	0	0	1.073.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	800.000	0	0	800.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.025.345**	**0**	**0**	**47.600**	**800.000**	**0**	**0**	**1.873.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	2.665.803	0	0	0	0	0	0	3.075.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.665.803**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.075.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.640.458**	**0**	**0**	**47.600**	**800.000**	**0**	**0**	**-1.202.000**

Gesamteinzahlungen aus Investitionszuwendungen bisher = 2.111.000 Euro/ neu = 1.873.000 Euro
Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 408.900 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme wurde in 2026 fertiggestellt.
Die bewilligten Fördermittel im Programm „Stadt und Land" von rd. 1,06 Mio. Euro wurden vollständig abgerufen. Es stehen noch Fördermittel von rd. 48.000 Euro für zwei Bushaltestellen aus, welche voraussichtlich in 2028 kassenwirksam werden. Die Gesamteinzahlungen werden entsprechend angepasst.
Die kassenwirksame Erhebung der einmaligen Ausbaubeiträge wird nicht vor 2029 erfolgen können.

Die Gegenfinanzierung des Eigenanteils erfolgt aus den Mitteln der Stellplatzablöse (Auflösung Sonderposten).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661153000 Radweg B49 Moselweiß-Lay

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	264.750	0	0	0	0	264.750
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**264.750**	**0**	**0**	**0**	**0**	**264.750**
Auszahlungen für Sachanlagen	32	399.960	0	0	0	0	0	400.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**32**	**399.960**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**400.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-32**	**-399.960**	**264.750**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-135.250**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um eine gemeinsame Maßnahme unter Federführung des Landesbetriebes Mobilität. Der Kostenanteil beträgt, für 55 m Baulänge auf städt. Gelände am Ortsende Moselweiß, nach derzeitigem Kostenschätzungsstand des Landes 400.000 E u r o .

Der Planfeststellungsbeschluss liegt zwischenzeitlich vor. Die bauliche Umsetzung durch den LBM erfolgt in 2026.

Die Maßnahme wird vom Land gefördert und der Zuwendungsbescheid liegt vor (LVFGKom/ LFAG, Förderquote 75 %).

Die Gegenfinanzierung des Eigenanteils erfolgt aus den Mitteln der Stellplatzablöse (Auflösung Sonderposten).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661157000 Geschwindigkeitsdämpfende Maßnahmen Stolzenfels

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	287.470	0	0	0	0	287.470
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**287.470**	**0**	**0**	**0**	**0**	**287.470**
Auszahlungen für Sachanlagen	764.118	0	0	0	0	0	0	769.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**764.118**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**769.200**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-764.118**	**0**	**287.470**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-481.730**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 5.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 794.000 Euro/ neu = 769.200 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist fertiggestellt.
In 2027 werden voraussichtlich die Fördermittel vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661158000 Straßenbaumaßnahmen Bebauungsplan Nr. 56, Schulzentrum Pollenfeld

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5431 - Landesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	128.793	0	630.000	0	0	0	0	759.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**128.793**	**0**	**630.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**759.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	933.868	0	0	0	0	0	0	934.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**933.868**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**934.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-805.075**	**0**	**630.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-175.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist fertiggestellt. Die Abrechnung der Erschließungsbeiträge erfolgt voraussichtlich in 2027.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P661159000 Einmündung Beatusstraße/Heiligen Weg								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	58.005	40.000	20.000	0	0	0	0	118.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**58.005**	**40.000**	**20.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**118.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-58.005**	**-40.000**	**-20.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-118.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Nach Fertigstellung der Nordentlastung wird die Verkehrsbelastung auf und auch hinter der Kurt-Schumacher-Brücke (im Bereich Moselweiß) gemäß Verkehrsgutachten um ca. 15 - 20 % zunehmen. Hierdurch wird sich die Situation am ohnehin vom Berufsverkehr stark beanspruchten Knotenpunkt Beatusstraße / Heiligenweg weiter verschlechtern. Der Kreuzungsbereich soll in einen Kreisverkehr umgebaut werden.

Zur Verhinderung, dass der neugebaute Kreisverkehr durch den Baustellenverkehr der Deutschen Bahn AG (P661145 „Bahnquerung Heiligenweg") dauerhaft geschädigt wird, soll die bauliche Umsetzung nach Fertigstellung der Planung in 2029 erfolgen. Die Maßnahme hat sich weiter zeitlich verzögert, da die Bahn zwischen 2026 und 2028 baut. Die Maßnahme ist förderfähig (LVFGKom / LFAG, Förderquote 65 % der förderfähigen Kosten) und es wird ein Förderantrag gestellt.

Nach Überprüfung und Fertigstellung der Planung können die Baukosten ermittelt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P661160000 Knotenpunkt Kurt-Schumacher-Brücke								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.255.150	0	0	0	0	0	0	1.255.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.255.150**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.255.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	3.543.298	0	0	0	0	0	0	3.700.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**3.543.298**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.700.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-2.288.148**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-2.445.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 155.930 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist fertiggestellt.
Die übertragenen Auszahlungsermächtigungen wurden für die überörtliche Beschilderung benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661165000 Straßenausbau Carl-Spaeter-Straße bis Otto-Schönhagen-Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	3.020	20.000	50.000	89.980	0	0	0	163.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**3.020**	**20.000**	**50.000**	**89.980**	**0**	**0**	**0**	**163.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-3.020**	**-20.000**	**-50.000**	**-89.980**	**0**	**0**	**0**	**-163.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Straßenausbau ist aufgrund des Schadbildes und für die Verhinderung der Verunreinigung des Grundwassers erforderlich. Die Ursache ist das hohe Verkehrsaufkommen von rd. 7.500 Kraftfahrzeugen am Tag. Ebenso liegt die Straße im Wasserschutzgebiet Koblenz-Urmitz.

Die etatisierten Auszahlungsmittel sind für die erforderlichen Planungen und Abstimmungen vorgesehen. Hiernach können die Baukosten beziffert werden.

Die Maßnahme ist ausbaubeitragspflichtig. Ein Betrag kann allerdings zurzeit nicht seriös ermittelt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661166000 Umbau Bushaltestellen mit Wendeanlage zur Verbesserung Radverkehr Ortseingang Moselweiß

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	42.515	20.000	397.500	0	0	0	0	460.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**42.515**	**20.000**	**397.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**460.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			397.500	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-42.515**	**-20.000**	**-397.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-460.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Radweg Moselweiß-Lay wird im Zuge des Ausbaus der B49 vom LBM bis zur Gülser Eisenbahnbrücke hergestellt (P661153). Zwischen dem Leinpfad und dem Geh-/ Radweg soll der Radverkehr anschließend entlang der Buswendeschleife geführt werden. Der Gehweg muss dementsprechend verbreitert werden. Zusätzlich müssen beide Querungshilfen im Bereich der Gülser Brücke regelkonform ausgebaut werden. Sie sind essentiell für die Anbindung in Richtung Innenstadt (über Unterbreitweg / Beatusstraße) sowie für das Erreichen des Schutzstreifens in Richtung Norden / Rauental.

Im Zuge der Gehwegverbreiterung und des Ausbaus der Querungshilfen sollen auch die beiden Bushaltestellen „Gülser Brücke" barrierefrei ausgebaut werden. In und vor der Wendeschleife müssen außerdem Flächen für drei ÖPNV-Busparkplätze hergestellt werden. Zur Verbesserung der Erreichbarkeit der Grundschule Moselweiß soll auf Höhe der Schulgasse eine Querungshilfe gebaut werden. Die Bauphase erfolgt in 2027.

Die Gegenfinanzierung des Eigenanteils erfolgt aus den Mitteln der Stellplatzablöse (Auflösung Sonderposten).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661167000 Ausbau St.Sebastianer Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	158.585	0	50.000	50.000	0	0	0	259.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**158.585**	**0**	**50.000**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**259.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-158.585**	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**-259.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Bebauungsplan 159 sieht neben der Ortskernentlastung Bubenheim (P661051) auch eine leistungsfähige Anbindung der K 11, St. Sebastianer Straße und eine neue Einmündung der Mailust vor. Die Maßnahme soll im Anschluss an die Ortskernentlastung Bubenheim umgesetzt werden. Die Anmeldung beinhaltet nur den Anschluss von der Ortskernentlastung bis zur Mailust. Nicht enthalten ist der Straßenausbau von der Weißenthurmer Straße bis zur Ortskernentlastung.

Nach Erstellung der Entwurfsplanung können die Baukosten beziffert und ein Förderantrag (LVFGKom / LFAG, Förderquote 65 % der förderfähigen Kosten) gestellt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661178000 Ausbau Mini Kreisverkehrsplatz Andernacher Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	321.300	65.700	0	0	0	0	0	387.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**321.300**	**65.700**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**387.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	939.631	1.103.360	0	0	0	0	0	2.043.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**939.631**	**1.103.360**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.043.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-618.331**	**-1.037.660**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.656.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Zur Erschließung der geplanten Tiefgaragen und der Wohnbebauung ist ein Mini-Kreisverkehrsplatz als Anschluss der neuen Erschließungsstraße zu bauen. Zudem gibt es bereits bei der heutigen Einmündung eine Unfallauffälligkeit. Da es sich um eine ruhende Unfallhäufungsstelle handelt und es keine Alternative für die Anbindung der Erschließungsstraße gibt, ist die Maßnahme unabweisbar.

Die bauliche Umsetzung wurde in 2026 abgeschlossen.

Die Maßnahme wird im Rahmen des Städtebauförderprogramms „Stadtgrün Lützel" und der VV- ÖPNV gefördert (Förderquote 85 % der förderfähigen Kosten). Die Maßnahme löst zudem eine Ausbaubeitragspflicht aus (voraussichtlich rd. 300.000 Euro). Die Abwicklung erfolgt im Projekt Q660035 "Globalprojekt Wiederkehrende Beiträge (WKB)". Das Jahr der Festsetzung der wiederkehrenden Beiträge steht noch nicht fest und ist daher noch nicht etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661179000 Erneuerung Oberbau B9 Nord

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	39.891	100.000	500.000	0	0	0	0	744.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**39.891**	**100.000**	**500.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**744.800**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			500.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-39.891**	**-100.000**	**-500.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-744.800**

Übertragende Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 104.840 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Hierbei handelt es sich um den rd. 1,9 km langen Abschnitt der B9 von der Europabrücke bis zur nördlichen Baulastgrenze, mit einer Fläche von ca. 35.000 m². Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie wurde festgestellt, dass die Asphalttragschicht im nördlichen Bereich der B9 nur noch eine Restnutzungsdauer von 4 – 6 Jahren hat. Dabei wurde in einem Abschnitt von rd. 900 m Länge auf die Ermittlung der Restnutzungsdauer verzichtet, da hier die Bohrkerne so erhebliche Schäden zeigten bzw. der Aufbau so stark unterdimensioniert war, dass von keiner nennenswerten Restsubstanz mehr auszugehen war. Damit ist die zeitnahe Erneuerung des gebundenen Oberbaues erforderlich.

Derzeit erfolgen die Vermessung und Planung, danach können die Baukosten beziffert werden. Ebenfalls schließt hieran die Entscheidung an, ob zuerst die B9 erneuert wird oder zunächst der 3. BA der August-Horch-Straße (P661043) erfolgt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661182000 Gehwegausbau Layer Bergweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	304.677	3.000	0	0	0	0	0	308.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**304.677**	**3.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**308.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-304.677**	**-3.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-308.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Baumaßnahme ist fertiggestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661184000 Neugestaltung Schenkendorfplatz

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.827	23.000	200.000	0	0	0	0	224.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.827**	**23.000**	**200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**224.800**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			200.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.827**	**-23.000**	**-200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-224.800**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Schenkendorfplatz ist ein bedeutender Knotenpunkt. Die Hohenzollernstraße durchschneidet mit einem Verkehrsaufkommen von rd. 13.000 Fahrzeugen das Wohngebiet der Südlichen Vorstadt. Um den Platz sind Einrichtungen des täglichen Bedarfs gruppiert. Dies führt zu Querungskonflikten des Autoverkehrs mit insbesondere der Schülerschaft der benachbarten Schenkendorfschule. Die existierende Unterführung wird nicht angenommen, weil sie weder barrierefrei und zudem der Kategorie „Angsträume" zuzuordnen ist. Die oberirdische Ampelanlage ist weder barrierefrei, noch als abschließende Lösung geeignet, da die langen Wartezeiten regelwidrige Querungen verursachen.

Durch eine grundsätzliche Neukonzeption des Knotenpunktes soll die Verkehrssicherheit wesentlich erhöht werden. Hierzu soll die nicht barrierefreie unterirdische Querungsmöglichkeit entfallen und dadurch oberirdische Verkehrsfläche gewonnen werden. Die Frankenstraße sowie die Schenkendorfstraße sollen westlich vom Knoten abgeklemmt und im Platzbereich eingezogen werden. Die Ampelanlage zur Querung der Frankenstraße kann zukünftig entfallen. Die Querungssicherheit auf der Hohenzollernstraße soll zwischen den Richtungsfahrbahnen erhöht und ggf. um Anforderungsampeln ergänzt werden, die dann die dauerhaft betriebene Ampelanlage vollständig oder teilweise ersetzen würde.

In den Jahren 2026 und 2027 erfolgt die Planung.
Die Gesamtkosten der Maßnahme können sodann im Anschluss beziffert werden.

Der Stadtrat hat beschlossen, die Maßnahme in das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur" aufzunehmen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661185000 Kilianstraße/ K12 Neubau Teilstück

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5421 - Kreisstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.467	0	20.000	20.000	50.500	0	0	92.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.467**	**0**	**20.000**	**20.000**	**50.500**	**0**	**0**	**92.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.467**	**0**	**-20.000**	**-20.000**	**-50.500**	**0**	**0**	**-92.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Auf der Grundlage des Bebauungsplans Nr. 235 ist ein Teilstück der Kilianstraße/ K12 im Stadtteil Rübenach neuzubauen. Für die späteren öffentlichen Verkehrsflächen und für die Eingriffe durch die Straßenbaumaßnahmen ist Grunderwerb erforderlich. Im inneren Bereich wurde ein Bebauungsplanaufstellungsbeschluss „In der Krummfuhr" gefasst.

In den Jahren 2027 bis 2029 soll die Planung erfolgen, so dass derzeit von einer baulichen Umsetzung ab frühestens 2030 ausgegangen wird. Nach Fertigstellung der Planung können die Baukosten beziffert werden. Die Maßnahme (Verlegung der K12) ist grundsätzlich förderfähig.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661186000 Berliner Ring

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	236	0	0	0	0	0	0	300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**236**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-236**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-300**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die vorhandenen Fußgängerbrücken sollen saniert werden. Eine Neuaufteilung der Verkehrsflächen ist daher nicht mehr erforderlich, ebenso wurden Querungsmöglichkeiten auf der Fahrbahn geschaffen.
Das Projekt wird nicht weiterverfolgt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661187000 Neubau Teilstück Brentanostr. mit Hangsicherung

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5421 - Kreisstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	600.000	665.000	0	0	0	1.265.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**600.000**	**665.000**	**0**	**0**	**0**	**1.265.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	166.638	150.000	1.000.000	1.678.360	0	0	0	2.995.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**166.638**	**150.000**	**1.000.000**	**1.678.360**	**0**	**0**	**0**	**2.995.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.678.360	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-166.638**	**-150.000**	**-400.000**	**-1.013.360**	**0**	**0**	**0**	**-1.730.000**

VE 2027 = 1.678.360 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Zwischen der Zufahrt zum Kindergarten und dem Klausenbergweg ist die Brentanostraße in einem sehr schlechten Zustand und ein Begegnungsverkehr zwischen 2 Bussen und / oder LKW ist nicht möglich. Hinzu kommt, dass der Hang mittelfristig keine ausreichende Sicherheit gegen Geländebruch aufweist und die Böschungskrone keine Verkehrslasten standsicher aufnehmen kann. Die Maßnahme ist grundsätzlich förderfähig, da die Brentanostraße eine Kreisstraße (K19) ist und eine wichtige innerörtliche Verbindungsstraße darstellt.

Die Planung wurde in 2019 beauftragt und ist fertiggestellt. Nach Fertigstellung der Entwurfsplanung wurde ein Förderantrag (LVFGKom, Förderquote 65 % der förderfähigen Kosten) gestellt. Ein Bewilligungsbescheid liegt noch nicht vor. Die bauliche Umsetzung soll nach Eingang des Förderbescheids zügig erfolgen. Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661188000 Erschließung Feuerwache Niederberg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5431 - Landesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	133.300	0	0	0	0	0	133.300
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**133.300**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**133.300**
Auszahlungen für Sachanlagen	424.315	0	0	0	0	0	0	425.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**424.315**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**425.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-424.315**	**133.300**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-291.700**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist baulich fertiggestellt. In 2026 erfolgte die endgültige Festsetzung der Erschließungsbeiträge für die Herstellung der Erschließung zur Feuerwache Niederberg und Sportplatz.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661189000 Herstellung Erschließungsfläche In der Grünwies

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	460.000	0	0	0	460.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**460.000**	**0**	**0**	**0**	**460.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	713.442	0	0	0	0	0	0	920.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**713.442**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**920.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-713.442**	**0**	**0**	**460.000**	**0**	**0**	**0**	**-460.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 206.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist fertiggestellt. Die Erhebung der Erschießungsbeiträge und wiederkehrenden Ausbaubeiträge wird voraussichtlich in 2028 erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661192000 Erneuerung Durchlass Brückerbach Kreuzung Grabenstr./Wolkener Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	146.185	0	0	0	0	0	0	339.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**146.185**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**339.200**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-146.185**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-339.200**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 193.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 330.000 Euro/ neu = 339.200 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist fertiggestellt. Die übertragenen Mittel werden für die noch ausstehende Schlussrechnung durch den Eigenbetrieb Stadtentwässerung benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661196000 Neubau Ost-West-Achse Nordentlastung

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5431 - Landesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	75.000	75.000	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**75.000**	**75.000**	**0**	**0**	**0**	**150.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-75.000**	**-75.000**	**0**	**0**	**0**	**-150.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Bei diesem Projekt handelt es sich um eine Fortsetzungsmaßnahme (P661115 „L52 neu Nordentlastung Metternich" und P661116 „Innerer Durchbruch Metternich").

Der LBM hat mit der Planung begonnen. Die veranschlagten Mittel werden für etwaige Kostenbeteiligungen an den Planungskosten benötigt. Die Baukosten (städtischer Anteil) können erst nach Erstellung der Planung durch den LBM ermittelt werden. Die Maßnahme ist grundsätzlich förderfähig.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661197000 Umplanung Hauptbahnhof West (Radweg und Bushaltestelle)

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	20.245	50.000	82.750	0	0	0	0	153.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**20.245**	**50.000**	**82.750**	**0**	**0**	**0**	**0**	**153.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			82.750	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-20.245**	**-50.000**	**-82.750**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-153.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Zuge des neuen Nahverkehrsplans soll die nicht barrierefreie Bushaltestelle von der Simmerner Str. (FR Karthause) in die Beatusstraße verlegt werden. Die Herstellung der Bushaltestelle ist grundsätzlich förderfähig.

Des Weiteren soll die Radwegeverbindung im Stadtteil Karthause aus Gründen der Verkehrssicherheit verbessert werden. Derzeit wird der Radweg im Seitenraum von der dort gelegenen Bushaltestelle gekreuzt, sodass eine erhöhte Unfallgefahr besteht. Ebenso ist ein Auffahren von der Beatusstraße auf die Simmerner Straße nur auf der abbiegenden Spur von der Karthause kommend möglich.

In den Jahren 2025 bis 2027 soll die Planung fertiggestellt, die Baukosten ermittelt und ein Förderantrag gestellt werden. Zur Höhe der Baukosten und der Förderung kann derzeit aufgrund des Planungstandes noch keine Aussage getroffen werden.

Nach Fertigstellung der Planung ist ab 2028 ff. die bauliche Umsetzung vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661202000 Mainzer Str., Verbesserung Geh- und Radweg zw. Schenkendorfstr. und Mainzer Tor (3. BA)

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	9.620	10.000	1.349.380	0	0	0	0	1.369.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**9.620**	**10.000**	**1.349.380**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.369.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.349.380	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-9.620**	**-10.000**	**-1.349.380**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.369.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Mainzer Str. bildet eine zentrale Nord-Süd-Achse mit hoher Erschließungsfunktion im Stadtverkehr. Sie ist täglich mit rd. 6.500 Kfz belastet. Hierdurch entstehen erhebliche Konfliktpotenziale zwischen den einzelnen Verkehrsteilnehmern. Zurzeit erfolgt keine gesonderte Radverkehrsführung. Aufgrund der Verkehrsbelastung ist gemäß dem technischen Regelwerk eine Radverkehrsanlage erforderlich. Durch die Herstellung von Radschutzstreifen und den Umbau der Knoten werden die Verkehre wesentlich entzerrt. Hierdurch weicht der Radfahrer nicht mehr auf die Gehwege aus, der Kfz-Verkehr wird nicht mehr zu gefährlichen Überholmanövern verleitet und der Fußgänger erhält einen sicheren Gehweg. Durch die Herstellung der Barrierefreiheit unter Einbindung taktiler Elemente für Sehbehinderte in den Knotenbereichen wird das sichere Queren der Knoten gewährleistet.

Die bauliche Umsetzung soll ab 2027 erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661203000 Umbau/ Erneuerung FGÜ Ellingshohl/ Von-Witzleben-Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	70.000	65.150	0	400.000	0	0	535.200
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**70.000**	**65.150**	**0**	**400.000**	**0**	**0**	**535.200**
Auszahlungen für Sachanlagen	64.289	203.000	0	500.000	0	0	0	767.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**64.289**	**203.000**	**0**	**500.000**	**0**	**0**	**0**	**767.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-64.289**	**-133.000**	**65.150**	**-500.000**	**400.000**	**0**	**0**	**-232.100**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Fußgängerüberweg in der Ellingshohl an der Kreuzung zur Von-Witzleben-Straße weist erhebliche Sicherheitsdefizite auf. Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit ist ein ganzheitlicher Umbau erforderlich. Es sollen die bessere Erkennbarkeit und Barrierefreiheit hergestellt werden. Die Planung ist fertiggestellt.

Im Frühjahr 2026 teilte der Versorger ENM mit, dass er voraussichtlich in 2027 die Leitungen in der Von-Witzleben-Straße sowie im Kreuzungsbereich erneuern wird. Hierdurch verschiebt sich der Umbau des Fußgängerüberwegs ins Jahr 2028, da ansonsten der Versorger alles wieder aufgraben würde. In 2026 erfolgte lediglich der barrierefreie Ausbau der dortigen Bushaltestellen, welche nicht von den Arbeiten des Versorgers betroffen sind.
Durch die Fortschreibung der Kostenberechnung für den Ausbau der Bushaltestellen steigen die Gesamtauszahlungen.

Ein Förderbescheid für den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen über 135.150 Euro liegt vor. Die Restkosten für den Ausbau sollen von der KOVEB in 2026 erstattet werden. Für die übrige Maßnahme wurde ein Förderantrag im Sonderprogramm "Stadt und Land" (Förderquote 90 % der förderfähigen Kosten) gestellt. Der Bewilligungsbescheid steht noch aus.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661204000 Verbesserung Verkehrssicherheit Baumstandorte Bismarckstr.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	30.000	0	0	0	30.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**30.000**	**0**	**0**	**0**	**30.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**0**	**-30.000**	**0**	**0**	**0**	**-30.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:

In der Bismarckstraße stehen noch einige über 100 Jahre alte Bäume. Die Baumstandorte entsprechen nicht mehr dem Platzbedarf der Bäume. Dies führt zu Anhebungen in der Fahrbahn und im Gehweg, sodass die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet ist.

Aufgrund anderer prioritärer Maßnahmen verschiebt sich die Maßnahme in die Folgejahre ab 2028.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661205000 Verbreiterung Rad- und Gehweg B416 Winninger Str. zw. Trierer Str./ Rübenacher Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	7.607	0	0	30.000	143.400	0	0	181.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**7.607**	**0**	**0**	**30.000**	**143.400**	**0**	**0**	**181.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-7.607**	**0**	**0**	**-30.000**	**-143.400**	**0**	**0**	**-181.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Durch den Bau der Nordentlastung, ist eine durchgängige Rad- und Fußwegeverbindung von der Winninger Straße (B416) zum Weinackerweg / Gewerbegebiet Bubenheim entstanden. Der bestehende Wegeabschnitt zwischen der Trierer Straße und der Rübenacher Straße hat nur eine Breite von 1,9 m, an Engstellen nur 1,7 m. Diese Breite ist, für einen gemeinsamen Rad- und Gehweg nicht ausreichend, sodass Konflikte entstehen und die Verkehrssicherheit nicht gewährleistet ist. Der zwischen der Auffahrtsrampe von der B416 und dem Lärmschutzwall gelegene Fußweg soll daher auf 3,0 m in einer Länge von ca. 100 m verbreitert werden.

Aufgrund anderer prioritärer Maßnahmen verschiebt sich die Maßnahme in die Folgejahre.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661206000 Gehwegausbau Alter Weg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	24.720	20.000	75.280	0	0	0	0	120.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**24.720**	**20.000**	**75.280**	**0**	**0**	**0**	**0**	**120.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-24.720**	**-20.000**	**-75.280**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-120.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der „Alter Weg" ist die Verbindung von der Alten Heerstraße über die Weitenbornstraße zur Horchheimer Höhe. Auf dem Schulweg, dem Weg zum Kindergarten und zum Zentrum von Horchheim aus den höher gelegenen Wohngebieten kommend, sind keine Schutzräume für Fußgänger vorhanden. Hierdurch besteht ein Sicherheitsdefizit und die Verkehrssicherheit für Fußgänger ist nicht gegeben. Soweit wie möglich, sollen in der engen Straße ein einseitiger Gehweg gebaut und bei Mischverkehrsflächen ein Fußgängerbereich geplant werden, der durch eine Rinne von der Fahrbahn getrennt ist.

In den Jahren 2026 bis 2027 soll die Planung erstellt werden. Hiernach können die Baukosten beziffert werden. Für die Maßnahme besteht eine Beitragspflicht.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661208000 Bahnüberquerung Stolzenfels Brunnenstr.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	10.000	0	0	0	0	10.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**10.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-10.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der beschrankte Bahnübergang stellt nach den Sicherheitsstandards der Deutschen Bahn AG ein erhöhtes Risiko dar. Grund hierfür sind die stark veraltete Signalisierung und Beschrankung. Ebenso ist der Raumabstand zwischen der B9 und dem Bahngleis zwingend anzupassen. Es handelt sich um eine gemeinsame Maßnahme mit der Deutschen Bahn AG. Die Maßnahme unterliegt dem Eisenbahnkreuzungsgesetz.

In 2027 sind Planungsmittel erforderlich. Nach Fertigstellung der Planung können die anteiligen Kosten benannt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661209000 Kreuzung Mainzer Tor/ Neustadt

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	2.782	89.500	57.700	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.782**	**89.500**	**57.700**	**0**	**0**	**0**	**0**	**150.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			57.700	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-2.782**	**-89.500**	**-57.700**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-150.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Kreuzung Mainzer Tor stellt einen wichtigen Verknüpfungspunkt zwischen den Radhauptachsen Ost-West / Nord-Süd dar. Ausgelöst wird die Maßnahme durch den Neubau der Pfaffendorfer Brücke und die Erneuerung des Brückenbauwerks Neustadt. Der Knotenpunkt muss an die neue Verkehrsführung angepasst werden. Vorgesehen ist eine Neuaufteilung der Fahrstreifen und eine Anpassung der Lichtsignalanlagen.

In 2024 bis 2027 erfolgt die Planung. Der Bau soll im Anschluss an den Neubau der Pfaffendorfer Brücke und des Brückenbauwerks „Neustadt / Mainzer Straße" stattfinden. Die erforderlichen Baumittel können erst im Zuge der Planung ermittelt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661210000 Lichtsignalanlage/ Fußgängerüberweg Mayener Str./ Karl-Russell-Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	9.943	10.000	0	0	0	0	0	113.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**9.943**	**10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**113.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-9.943**	**-10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-113.500**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 93.500 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Kreuzungsbereich der Mayener Straße und der Karl-Russel-Straße ist ein neues Seniorenzentrum entstanden. Hierdurch ergeben sich Besucherverkehre, welche die Mayener Straße überqueren müssen, um ins Pflegeheim zu kommen. Unter anderem sollen dort bestehende nicht barrierefreie Unterführungen zurückgebaut werden. Eine adäquate Querungsmöglichkeit besteht in diesem Bereich nicht. Es ist geplant, hier einen lichtsignalgesteuerten Fußgängerüberweg zu e r r i c h t e n .

Nach Fertigstellung der Planung können die Baukosten beziffert werden, hieran schließt sich sofern förderfähig ein Förderantrag an. Mit einer Bauphase ist frühestens ab 2028 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661212000 Fußweg Universitätsstr. zur Universität und B416

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	630	48.000	400.000	0	0	0	0	518.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**630**	**48.000**	**400.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**518.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			400.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-630**	**-48.000**	**-400.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-518.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 69.360 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 196 sieht eine barrierefreie Anbindung des Moselufers / Parkplatz der Universität und, soweit wie möglich, eine barrierefreie Anbindung der B416 vor. Die Maßnahme ist ebenfalls Bestandteil des Radentscheides. Zur Vorbereitung der Maßnahme ist eine Kanalverlegung erforderlich. Es werden Stützbauwerke aufgrund der veränderten Höhenlage erforderlich. Die Fertigstellung der Planung erfolgt in 2026.

Die Umsetzung der Baumaßnahme ist ab 2027 vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661213000 Ausbau Am Spitzberg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	26.967	50.000	0	0	0	0	0	110.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**26.967**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**110.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-26.967**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-110.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 32.480 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Fahrbahnbelag in der Asphaltfahrbahn weist starke Setzungsschäden mit Aufbrüchen im Asphaltbelag auf, sodass die Verkehrssicherheit durch die Tiefe der Setzungen nicht mehr gewährleistet ist. Es ist eine gemeinsame Maßnahme mit dem Eigenbetrieb Stadtentwässerung/ EB 85 und der KOVEB geplant.

Aus den Ergebnissen der Grundlagenermittlung wird ein Ausbauprogramm erstellt. Der Umfang der erforderlichen Maßnahmen hängt von den Ergebnissen der Baugrunderkundung und dem Eingriff des EB 85 im Straßenraum ab. Die Gesamtkosten lassen sich derzeit noch nicht benennen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661216000 Ausbau Fußwegeverbindung Horchheimer Höhe - Lahnstein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	270.000	0	0	0	270.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**270.000**	**0**	**0**	**0**	**270.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	165	0	250.830	0	0	0	0	280.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**165**	**0**	**250.830**	**0**	**0**	**0**	**0**	**280.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-165**	**0**	**-250.830**	**270.000**	**0**	**0**	**0**	**-10.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 29.000 Euro
Gesamteinzahlungen bisher = 0 Euro/ neu = 270.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Zur Verbesserung der derzeit unbefestigten Fuß- und Radwegeverbindung von der Horchheimer Höhe zum Gewerbegebiet mit Verbrauchermärkten in Lahnstein ist ein Wegeausbau mit Beleuchtung aus Gründen der Verkehrssicherheit erforderlich.

Der Stadtrat hat beschlossen, die Maßnahme in das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur" aufzunehmen. Die Förderquote beläuft sich auf 100 % der förderfähigen Kosten, aktivierte Eigenleistungen sind nicht förderfähig.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661217000 Wiederherstellung Emser Straße - Pfaffendorfer Brücke

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	2.904	10.000	77.090	0	0	0	0	90.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.904**	**10.000**	**77.090**	**0**	**0**	**0**	**0**	**90.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-2.904**	**-10.000**	**-77.090**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-90.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Emser Straße wird durch den Neubau der Pfaffendorfer Brücke massiv belastet und beschädigt. Nach dem Neubau soll diese unter Neuaufteilung der Verkehrsflächen, dem Ausbau der Bushaltestelle „Untere Rampe", der Änderung des Fußgängerüberweges und der Radverkehrsanlage wiederhergestellt werden. Zunächst erfolgt nur die Planung, erst mit der Planung können Kosten beziffert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661218000 Moselweißer Straße - Behringstraße bis Saarplatz Neuordnung Radverkehr

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	10.000	50.000	0	0	0	0	60.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**10.000**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**60.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-10.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-60.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es gibt ein umfängliches Verkehrsgutachten zur Untersuchung der Verkehrsführung im Quartier Boelckekaserne (Moselweißer Straße von Blücherstraße bis Franz-Weis-Straße, Behringstraße, Yorkstraße, Hoevelstraße, David-Roentgen-Straße, Franz-Weis-Straße). Hierauf aufbauend soll die Radverkehrsführung auf der Moselweißer Straße verändert werden. Die Verwaltung erarbeitet in diesem Jahr einen Konzeptentwurf. Baumpflanzungen werden in Kombination mit zu erhaltenden Parkplätzen geprüft. Die Lichtsignalanlagen an der Schwerzstraße, Yorkstraße, Steinstraße und Behringstraße werden barrierefrei ausgebaut und die Signalsteuerung an das neue Verkehrskonzept angepasst.

Die in 2027 etatisierten Mittel sind für die technische Planung bestimmt. Die Maßnahme ist grundsätzlich förderfähig.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P661219000 Umbau Rizzastraße - Radverkehr Stufe 2								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	50.000	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**50.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**0**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Rizzastraße ist Teil der Ost-West Hauptachse des Radverkehrs. Sie hat eine zentrale Funktion zur Anbindung der Schulstandorte sowie der Verknüpfung der rechten Rheinseite / Pfaffendorfer Brücke mit dem Verwaltungszentrum. Im Bestand weist die Radverkehrsführung für Fußgänger und Radfahrende Sicherheitsdefizite auf, die aus Gründen der Verkehrssicherung beseitigt werden müssen. In dem gemeinsam mit dem Radentschied erarbeiteten Maßnahmenpaket, war die Rizzastraße eines der Schlüsselprojekte. In einer ersten Stufe wurden in 2022 Markierungsarbeiten im Bereich von der Kurfürstenstraße bis zur Löhrstraße zur ersten Verbesserung der Radverkehrsführung ausgeführt (Abwicklung über konsumtiven Haushalt).

Im Rahmen der 2. Ausbaustufe sollen folgende Maßnahmen umgesetzt werden:
- Barrierefreier Ausbau der Lichtsignalanlagen (LSA) Knotenpunkte Hohenzollernstraße (aufgrund des Umfangs als eigenes Projekt unter P661147 „Lichtsignalanlage Bahnhofstraße" geführt) und Löhrstraße.
- Anpassungen an der Signalsteuerung des LSA Knotenpunktes zur Kardinal-Krementz-Straße/ Karthäuser Straße (Abwicklung über konsumtiven Haushalt).
- Anschließend an den Ausbau der Südallee (P611051 „Neugestaltung Südallee") soll auch die Rizzastraße im Abschnitt Kurfürstenstraße bis Hohenzollernstraße ihrer Bedeutung als Radverkehrshauptachse gerecht ausgebaut werden.

Die Maßnahme verschiebt sich in die Folgejahre ab 2028. Die erforderlichen Baumittel können nach Fertigstellung der Planung beziffert werden. Die Maßnahme ist grundsätzlich förderfähig.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P661220000 Einmündung Cusanusstraße - Kardinal-Krementz-Straße								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	10.000	40.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**10.000**	**40.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**50.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-10.000**	**-40.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Ost-West-Hauptroute des Radverkehrs führt auf der Kardinal-Krementz-Straße über die Einmündung Cusanusstraße in die Waisenhausstraße „Nord" zur Lindenstraße. Sie hat eine zentrale Funktion zur Anbindung der Schulstandorte sowie der Verknüpfung der rechten Rheinseite / Pfaffendorfer Brücke mit dem Verwaltungszentrum. Der Einmündungsbereich ist derzeit auf die reine Benutzung durch den motorisierten Verkehr ausgestaltet. Der Radverkehr wird im Seitenraum vor dem Krankenhaus auf einem Radweg in beiden Richtungen neben dem Fußgänger geführt. Dieser entspricht mit der zunehmenden Radverkehrsbelastung nicht mehr den erforderlichen Breiten für eine sichere Führung von Fußgängern und Radfahrenden. Besonders im Umfeld des Krankenhauses ist mit schutzbedürftigen und mobilitätseingeschränkten Menschen zu rechnen. Eine bedarfsgerechte Anpassung der Radverkehrsführung ist daher aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht erforderlich.

Eine Verbindung von der vorhandenen Radverkehrsführung in die Waisenhausstraße „Nord" besteht derzeit nicht. Zum Anschluss der neuen Radverkehrsplanung Rizzastraße und Einleitung in die Waisenhausstraße „Nord" sind bauliche Maßnahmen erforderlich.

Die in 2027 etatisierten Mittel werden für die Ausarbeitung der Planung benötigt. Erst nach Erstellung der Planung können Baumittel ermittelt werden. Die Maßnahme ist grundsätzlich förderfähig.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661222000 Verbreiterung Geh-/ Radweg Winninger Straße zwischen Hsnr. 33 und Obsthof Sattler

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	50.000	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**50.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**0**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Geh-/Radweg entlang der Winninger Straße hat sowohl für den Fuß- als auch den Radverkehr eine herausragende Bedeutung. Es bestehen jedoch Sicherheitsdefizite, die aus Gründen der Verkehrssicherung beseitig werden müssen. Zum einen aufgrund der zu schmalen Breite, zum anderen aufgrund von einem teilweise zu schmalen Sicherheitstrennstreifen zur F a h r b a h n .

Zur Verbesserung des Rad- und Fußverkehrs soll der Geh-/ Radweg vom Obsthof Sattler bis zur Hausnummer 33 verbreitert werden. Nach Fertigstellung der Planung können die Baukosten ermittelt werden. Für die Maßnahme besteht eine Ausbaubeitragspflicht. Die Höhe der Beiträge kann erst nach Erstellung der Planung seriös ermittelt werden.

Die Maßnahme verschiebt sich aufgrund anderer prioritärer Maßnahmen nach 2028.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661226000 Ausbau Ulnerstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**50.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Straße ist in einem sehr schlechten Zustand und muss grundhaft erneuert werden. Zunächst erfolgen die Grundlagenermittlung, das Bodengutachten und die Planung. Im Anschluss können die Baukosten beziffert werden.

Die Planung der Maßnahme erfolgt in 2027.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661227000 Durchfahrtskontrolle Gülser Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	429	0	20.000	129.570	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**429**	**0**	**20.000**	**129.570**	**0**	**0**	**0**	**150.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				129.570	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-429**	**0**	**-20.000**	**-129.570**	**0**	**0**	**0**	**-150.000**

VE 2027 = 129.570 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Stadtteil Moselweiß steht von Lay kommend in der Gülser Straße ein Wechselverkehrszeichen, welches das Einfahren in die Straße während des morgendlichen Berufsverkehrs reguliert bzw. die Einfahrt einschränkt. Eine wesentliche Beruhigung des Verkehrsaufkommens in der Gülser Straße konnte alleine mit dem Wechselverkehrszeichen nicht erreicht werden, es wird immer wieder rechtswidrig eingefahren. Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und Beruhigung des Verkehrs soll hier ein Blitzer (Durchfahrtskontrolle), wie bereits in der Pfaffengasse und der Emser Straße vorhanden, installiert werden.

Die Abstimmung der Maßnahme mit dem Innenministerium hat zunächst eine Ablehnung ergeben. In 2027 erfolgen weitere Abstimmungen. Die bauliche Umsetzung verschiebt sich nach 2028, sofern bis dahin eine Genehmigung mit dem Innenministerium erzielt werden kann.

Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung eingeplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661228000 Erschließung Kita Bubenheim

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	220.000	0	0	0	0	250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**30.000**	**220.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**250.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			220.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-30.000**	**-220.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-250.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Auf einer Freifläche am Ende der Straße Im Schildchen in Bubenheim soll eine neue Kita errichtet werden. Für die Erschließung und Abwicklung der durch den Betrieb entstehenden Fußgängerverkehre und motorisierten Verkehre ist die Herstellung einer Wendeanlage sowie von Stellplätzen am Ende der Sackgasse erforderlich. Eine Straßenvorplanung ist bereits erstellt worden.

Die bauliche Umsetzung soll in 2027 erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661229000 Fußgänger-Lichtsignalanlage Ahornweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	210.000	0	0	0	0	230.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**20.000**	**210.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**230.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-20.000**	**-210.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-230.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die vorhandene Lichtsignalanlage verfügt über keine akustischen und taktilen Signalgeber. Des Weiteren sind keine Blindenleitelemente und differenzierte Bordhöhen, welche Menschen mit einer Sehbehinderung eine Orientierung geben, vorhanden. Die lichtsignalgesteuerte Querungsstelle soll daher entsprechend barrierefrei umgebaut werden.

Die Umsetzung der Maßnahme ist für 2027 vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661230000 Oberflächenentwässerung Teilabschnitt Kruppstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	80.000	0	0	0	0	80.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**80.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**80.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-80.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-80.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Ein Teilabschnitt der Kruppstraße in Rübenach von ca. 90 m Länge hat keine geregelte Straßenoberflächenentwässerung. Es besteht die Gefahr, dass Wasser von den Verkehrsflächen auf die privaten Grundstücke fließt. Im Hinblick auf die Starkregenvorsorge soll ein Ausbau vorgenommen werden, welche die Fassung und Ableitung oder Versickerung des Regenwassers im Fokus hat.

Die in 2027 veranschlagten Mittel sind für die Planung vorgesehen. Die Baukosten sowie der Zeitplan der Maßnahme können nach Abschluss der Planung benannt werden. Es wird eine Umsetzung ab 2028 angestrebt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P661231000 Ausbau Sendnicher Straße								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	**Ansatz 2026**	**Ansatz Haushalts-jahr 2027**	**Planung 2028**	**Planung 2029**	**Planung 2030**	**Planung weitere Jahre**	**Gesamtein-/ -aus-zahlungen**
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	612	50.000	49.380	0	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**612**	**50.000**	**49.380**	**0**	**0**	**0**	**0**	**100.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-612**	**-50.000**	**-49.380**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-100.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Sendnicher Straße in Rübenach ist eine Verkehrsmischfläche ohne besondere Gestaltung oder Gliederung. Die Straße verfügt über keine geregelte Straßenoberflächenentwässerung. Es besteht die Gefahr, dass Wasser von den Verkehrsflächen auf die privaten Grundstücke fließt. Im Hinblick auf die Starkregenvorsorge soll ein Ausbau vorgenommen werden, welche die Fassung und Ableitung des Regenwassers aber auch die Aufteilung der Verkehrsflächen im Fokus hat. Derzeit wird eine Querschnittskonzeption durchgeführt, welche den erforderlichen Straßenkorridor definieren soll. Vorerst ist ein Ausbau unabhängig des Bauleitplanverfahrens 234 vorgesehen.

Die in 2026 und 2027 veranschlagten Mittel sind für die Planung, das Baugrundgutachten sowie für den möglichen Grunderwerb vorgesehen. Die Gesamtkosten sowie der Zeitplan der Maßnahme können nach Abschluss der Entwurfsplanung ermittelt werden. Es wird eine Umsetzung ab 2028 angestrebt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P661232000 Oberflächenverbesserung Wirtschaftsweg Eselsbach								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	**Ansatz 2026**	**Ansatz Haushalts-jahr 2027**	**Planung 2028**	**Planung 2029**	**Planung 2030**	**Planung weitere Jahre**	**Gesamtein-/ -aus-zahlungen**
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	5.000	25.000	0	0	0	0	30.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**5.000**	**25.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**30.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-5.000**	**-25.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-30.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Mühlental, sowie die Fortführung des Wirtschaftswegs entlang des Eselsbach sind ein Teil der Ost-West-Hauptachse des Radverkehrs. Dieser Wegeabschnitt dient als Ausweichstrecke zur stark vom motorisierten Verkehr befahrenen L127 auf der Wegeverbindung von Arenberg über Ehrenbreitstein in die Innenstadt. Der Wirtschaftswegeabschnitt zwischen der Kläranlage Arenberg zu den Häusern Mühlental 85 ist mit einer „wassergebundenen Bauweise" hergestellt und in einem sehr schlechten Zustand. Zur Sanierung der Oberfläche und dauerhaften Befestigung im Sinne einer komfortablen Radverkehrsanbindung ist auch die Herstellung einer geregelten Straßenoberflächenentwässerung notwendig.

Die in 2027 veranschlagten Mittel sind für die Planung vorgesehen. Die Gesamtkosten sowie der Zeitplan der Maßnahme können nach Abschluss der Entwurfsplanung ermittelt werden. Es ist eine wasserrechtliche Genehmigung der SGD Nord erforderlich. Ob auch Grunderwerb benötigt wird, muss im Rahmen der Planung geprüft werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661233000 Ausbau Carl-Spaeter-Straße 1. BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	30.000	50.000	0	0	0	80.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**30.000**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**80.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-30.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**-80.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
In dieser Maßnahme soll die Carl-Spaeter-Straße auf dem Abschnitt vom Kreisverkehrsplatz August-Horch-Straße bis zum Anschluss der Kurfürst-Schönborn-Straße ausgebaut werden. Dies beinhaltet den provisorischen Kreisverkehrsplatz Hans-Böckler-Straße. Besonders der provisorische Kreisverkehrsplatz sowie der Abschnitt bis zum Rhein sind durch die hohe Verkehrsbelastung mit Schwerlastverkehr in einem sehr schlechten Zustand. Aber auch die Seitenräume sind durch die Wurzeln der Bäume stark beschädigt. Auf Grund der Betonfahrbahn sind die Möglichkeiten für die Sanierung stark eingeschränkt, sodass mittelfristig ein Ausbaukonzept zu erarbeiten ist. Am Kreisverkehrsplatz ist dabei die Radverkehrsführung zu verbessern. Der Kreisverkehrsplatz sowie der Abschnitt bis zum KVP August-Horch-Straße sind als L126 klassifiziert und damit dem Grunde nach förderfähig.

Die Planung soll ab 2027 begonnen werden. Die Gesamtkosten können nach Abschluss der Entwurfsplanung ermittelt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661234000 Ausbau Kurfürst-Schönborn-Str. (Hintermark bis Leinpfad)

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	30.000	30.000	0	0	0	60.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**30.000**	**30.000**	**0**	**0**	**0**	**60.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-30.000**	**-30.000**	**0**	**0**	**0**	**-60.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der betreffende Abschnitt der Kurfürst-Schönborn-Straße ist eine reine Anliegerstraße, ohne Bus oder nennenswerten Durchgangsverkehr. Die Tempo 30 Zone ist derzeit als Mischverkehrsfläche ohne besondere Gestaltung oder Gliederung ausgebaut. Es gibt keine ausreichende Oberflächenentwässerung und die Fahrbahnoberfläche ist in einem sehr schlechten Zustand. Ziel des Ausbaus ist eine Gliederung des Verkehrsraums, die Verbesserung der Straßenoberflächenentwässerung, die Regelung des Parkens, eine Verkehrsberuhigung sowie eine Verbesserung des Anschlusses zum Leinpfad für den Fuß- und R a d v e r k e h r .

Die Planung soll in 2027 begonnen werden. Die Gesamtkosten sowie der weitere Zeitplan der Maßnahme können nach Abschluss der Entwurfsplanung ermittelt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661235000 Verbesserung Straßenentwässerung „An der Spielwiese"

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	30.000	0	0	0	0	60.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**30.000**	**30.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**60.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-30.000**	**-30.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-60.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das oberirdische Niederschlagswasser aus dem Baugebiet „Südlich Güls" gelangt nicht zum Versickerungsbecken, sondern zweigt vorher ab und verläuft in Richtung Gulisastraße. Die in Rede stehenden Grundstücke liegen in einer Senke, so dass schon bei häufigeren / kleineren Regenereignissen ein oberirdischer Niederschlagswasserabfluss vom höher gelegenen Fußweg vor den Häusern 18 und 20 in diese Grundstücke gelangen kann. Es muss eine nachträgliche Wasserführung zum Versickerungsbecken mittels wegebegleitender Verwallung / Bordanlage am tiefergelegenen Fußweg hergestellt werden. Im Starkregen- und Hochwasservorsorgekonzept Koblenz ist hierzu die Maßnahme mit der lfd. Nr. 5. Güls ausgewiesen. In 2027 ist die Fertigstellung der Planung vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661236000 Ausbau Bubenheimer Bach von „In den Wiesen" bis „Boomer Bachweg"

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	30.000	0	0	0	0	60.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**30.000**	**30.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**60.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-30.000**	**-30.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-60.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:

In Höhe der Anwesen „In den Wiesen 15A/ 17" ufert der Bubenheimer Bach in Richtung des neuen Gewerbegebietes bei Starkregenereignissen aus. Das vorhandene Gewässerprofil ist nicht ausreichend, um die anfallenden Abflüsse schadlos abzuleiten. In Fortführung der Maßnahme P661056 „Ausbau Bubenheimer Bach" ist es notwendig die Planung bis zum Boomer Bachweg fortzuführen und die hydraulische Ableitungskapazität des Gewässerabschnitts zu verbessern. Im Starkregen- und Hochwasservorsorgekonzept Koblenz ist hierzu die Maßnahme mit der lfd. Nr. 2. Bub ausgewiesen.

Die veranschlagten Mittel werden für die Planung benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661237000 Herstellung hochwassersichere Zufahrt „Zur Bergpflege"

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	10.000	50.000	0	0	0	0	60.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**10.000**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**60.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-10.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-60.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Bei Hochwasserereignissen größer HQ50 ist eine Zufahrt nach Kesselheim nicht mehr möglich. Mit Anhebung der Straße „Zur Bergpflege", auf einer Länge von ca. 210 m, könnte die Andienung bis HQ100 sichergestellt werden. Eine Vorplanung hierzu liegt bereits vor. Die Kosten hierzu wurden in 2019 auf rd. 0,5 Mio. Euro beziffert. Im Starkregen- und Hochwasservorsorgekonzept Koblenz ist hierzu die Maßnahme mit der lfd. Nr. 1. Kes ausgewiesen.

Die veranschlagten Mittel werden für die Planung benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661238000 Umfeldgestaltung neue Synagoge Weißer Gasse

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	320	50.000	150.000	0	0	0	0	200.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**320**	**50.000**	**150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**200.400**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-320**	**-50.000**	**-150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-200.400**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Auf einer Freifläche in der Weißer Gasse soll eine neue Synagoge errichtet werden. Der angrenzende Verkehrsraum muss auf die dadurch entstehenden besonderen Belange angepasst werden. Das Parken sowie die Verkehrsführung müssen neu geordnet werden. Die Straßenoberflächenentwässerung ist anzupassen.

Die in 2027 veranschlagten Mittel sind für die Planung vorgesehen. Die Gesamtkosten sowie der Zeitplan der Maßnahme können nach Abschluss der Entwurfsplanung ermittelt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661239000 Neubau Erschließungsstraße ehem. Nutzviehhof, Rauental

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.040	50.000	50.000	48.960	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.040**	**50.000**	**50.000**	**48.960**	**0**	**0**	**0**	**150.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			50.000	48.960	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.040**	**-50.000**	**-50.000**	**-48.960**	**0**	**0**	**0**	**-150.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Bereich des ehemaligen Nutzviehhofes soll mit einer Wohnbebauung versehen werden. Hierzu ist es erforderlich, dass das Gebiet mit einer ca. 200 m langen Erschließungsstraße an die Peter-Klöckner-Straße angeschlossen wird. Die Ausschreibung und die Vergabe erfolgten in 2026.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661240000 Bahnunterführung Bahnhof Lützel

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	55.400	0	0	0	0	55.400
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**55.400**	**0**	**0**	**0**	**0**	**55.400**
Auszahl. für immaterielle VG	0	300.000	100.000	1.000.000	1.238.200	0	0	2.638.200
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	421.000	421.000	0	0	842.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**300.000**	**100.000**	**1.421.000**	**1.659.200**	**0**	**0**	**3.480.200**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			100.000	1.000.000	1.238.200	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-300.000**	**-44.600**	**-1.421.000**	**-1.659.200**	**0**	**0**	**-3.424.800**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Deutsche Bahn beabsichtigt im Bereich Bahnhof Lützel umfangreiche Instandsetzungsmaßnahmen ihrer Gleisanlagen. Auf Höhe des Lützeler Bahnhofs befindet sich eine Unterführung, diese soll im Zuge der Instandsetzung erneuert werden. Um hier eine entsprechend verkehrssichere Fuß- und Radwegeunterführung herzustellen, muss die bestehende Unterführung ausgeweitet werden. Die Stadt Koblenz hat ein verstärktes Interesse diese Aufweitung zu erreichen, um eine Steigerung der Verkehrssicherheit und Vernetzung des Stadtteiles zu erreichen. Die Deutsche Bahn beabsichtigt die Planung der Instandsetzung und Erneuerung auszuschreiben und erwartet eine Beteiligung an den Gesamtkosten. Die Personenunterführung und westliche Anbindung befinden sich im Eigentum der DB und die Stadt leistet eine Kostenbeteiligung von rd. 2,6 Mio. Euro. Zudem entstehen weitere städtische Kosten von rd. 0,8 Mio. Euro für die Herstellung des Wendehammers Rosen-Quartier samt Nebenkosten.
Bisher war nur die Kostenbeteiligung an den Planungskosten etatisiert. Durch die Etatisierung der Kostenbeteiligung an den Gesamtkosten steigen die Gesamtauszahlungen.
Zudem ist in 2027 eine Kostenerstattung durch den Bauträger des Rosenquartiers für den späteren Bau eines Wendehammers vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661241000 Neubau Gehweg B49 Kirmesplatz/ Bushaltestelle Obermark, Lay

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	10.000	0	0	0	0	0	10.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**10.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-10.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:

An der B 42 im Bereich des Moselufers stoßen verschiedene Nutzungsinteressen aufeinander. Zum einen ist die Straße als Bundesstraße klassifiziert und vom Durchgangsverkehr geprägt, zum anderen handelt es sich um einen Bereich von hohem touristischem Wert (Moseltourismus) und Naherholungscharakter für die Layer Bürger. Durch das Fehlen einer Gehweganlage auf der Ortsseite zwischen der Bushaltestelle an der Einmündung "Legiastraße" und "Am Kirmesplatz" besteht die Gefahr, dass Fußgänger ungesichert an der Bundesstraße am Moselufer mit dem Verkehr in Konflikt kommen. Die Neuanlage eines Gehwegs entlang der B 49, zumindest in dem vorgenannten Abschnitt würde hier für erheblich mehr Verkehrssicherheit und eine eindeutige Trennung der Verkehrsarten sorgen.

Derzeit wird die Machbarkeit geklärt und ggf. eine Vorplanung erstellt. Haushaltsmittel werden vorgesehen, sobald ein konkreter Bedarf festgestellt wird.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661242000 Wasser- und Spiegelfläche, Innenstadt

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	100.000	0	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**100.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			100.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-100.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Herstellung einer flachen Wasser- und Spiegelfläche ähnlich dem Vorbild "Miroir d´eau" in Bordeaux. Eine große reflektierende und begehbare Wasserfläche, die zusätzlich periodisch einen Nebel bis zu 2 Meter hoch erzeugt. Hierdurch soll eine deutliche Aufwertung des Umfeldes erfolgen, die Aufenthaltsqäulität wesentlich gesteigert und eine Verbesserung des Mikroklimas erzielt werden. Dies gerade in den Sommermonaten.

Die eingeplanten Mittel werden für die Prüfung des Standortes, der technischen und baulichen Machbarkeit sowie der Planung benötigt. Baumittel können im Anschluss beziffert werden.

Der Stadtrat hat beschlossen, städtische Projekte für die BUGA 2029 über das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz für Bildung, Klima und Infrastruktur" mit einer Fördersumme von insgesamt 5 Mio. Euro zu finanzieren. Das vorliegende Projekt soll über diesen Fördertopf verwirklicht werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661243000 Erneuerung Absturzsicherung B49 Ortsdurchfahrt Lay

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	300.000	0	0	0	0	300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**300.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-300.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Bereich der Ortsdurchfahrt Lay (rd. 1,2 km) besteht ein Geländer entlang der Mosel. Bei der Prüfung der Sicherheit wurde festgestellt, dass das Geländer nicht mehr standsicher ist und komplett erneuert werden muss. Durch die Erneuerung wird die Verkehrsicherheit wieder hergestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661244000 Ausbau Potsdamer Straße - 2. + 3. BA (Einkaufszentrum Karthause)

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	150.000	310.000	170.000	0	630.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**150.000**	**310.000**	**170.000**	**0**	**630.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	350.000	350.000	0	0	700.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**350.000**	**350.000**	**0**	**0**	**700.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**0**	**-200.000**	**-40.000**	**170.000**	**0**	**-70.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Ausbau/ Erneuerung der Fußgängerzone von der Eigentümergemeinschaft bis zum Bundesarchiv (2. und 3. BA).

Die eingeplanten Mittel werden für die bauliche Umsetzung benötigt.

Der Stadtrat hat beschlossen, die Maßnahme in das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur" aufzunehmen. Die Förderquote beläuft sich auf 100 % der förderfähigen Kosten, aktivierte Eigenleistungen sind nicht förderfähig.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P631000000 Geh- und Radwegeanlage Horchheimer Eisenbahnbrücke, 2. BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	5.585.581	2.800.000	0	0	0	0	0	8.385.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**5.585.581**	**2.800.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**8.385.500**
Auszahl. für immaterielle VG	6.884.351	3.800.000	1.900.000	500.000	0	0	0	14.312.400
Auszahlungen für Sachanlagen	5	0	0	0	0	0	0	10
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**6.884.355**	**3.800.000**	**1.900.000**	**500.000**	**0**	**0**	**0**	**14.312.410**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			1.000.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.298.774**	**-1.000.000**	**-1.900.000**	**-500.000**	**0**	**0**	**0**	**-5.926.910**

Die Projektnummer lautete bis zum 31.12.2018: P661003.
Für den 2. BA sind im alten Projekt bisher folgende Ist-Buchungen angefallen: Spalte "Ergebnisse (bis einschl. Haushaltsvorvorjahr)": Auszahlungen für immaterielle VG: 19.048 Euro.

Übertragende Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 1.209.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Erneuerung der Radlinienführung auf der Rheinstromoberseite muss fortgeführt werden. Der vorhandene Geh- und Radweg an einem im Eigentum der Deutschen Bahn befindlichen Brückenbauwerk wird nach aktuellen Regelwerken erneuert.

Die Baumaßnahme wurde begonnen. Die Fertigstellung ist für 2028 anvisiert.
Aufgrund von Kostenerhöhungen für die Bahnüberwachung und die Sicherungsleistung sowie unvorhergesehenen Nachträgen im Bauvertrag haben sich die Gesamtauszahlungen erhöht.

Die Maßnahme wird im Sonderprogramm „Stadt und Land" gefördert (Förderquote 90 % der förderfähigen Kosten), der entsprechende Zuwendungsbescheid liegt vor. In 2026 soll ein Aufstockungsantrag gestellt werden. Es sind als Erwartungshaltung bereits zusätzliche Beträge eingeplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P631002000 Pfaffendorfer Brücke

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	53.105.000	24.000.000	7.500.000	7.500.000	13.587.500	5.000.000	5.707.500	116.400.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**53.105.000**	**24.000.000**	**7.500.000**	**7.500.000**	**13.587.500**	**5.000.000**	**5.707.500**	**116.400.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	110.044.612	30.000.000	20.000.000	20.000.000	12.776.000	5.000.000	0	202.300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**110.044.612**	**30.000.000**	**20.000.000**	**20.000.000**	**12.776.000**	**5.000.000**	**0**	**202.300.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			18.000.000	15.500.000	5.676.000	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-56.939.612**	**-6.000.000**	**-12.500.000**	**-12.500.000**	**811.500**	**0**	**5.707.500**	**-85.900.000**

Die Projektnummer lautete bis zum 31.12.2018: P661020.
Spalte "Ergebnisse (bis einschl. Haushaltsvorvorjahr)": Auszahlungen für Sachanlagen: 1.876.510 Euro.

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 2.582.600 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Baubeginn der Maßnahme erfolgte in 2023. In 2027 soll die Fertigstellung der Brücke in Seitenlage erfolgen und in 2028 der Abriss der alten Brücke. Anschließend erfolgt der Brückenverschub. Die endgültige Fertigstellung soll nach aktuellem Bauzeitenplan in 2029 sein.

Die Maßnahme wird vom Land gefördert (LVFGKom, Förderquote 65 % der förderfähigen Kosten). Ein entsprechender Bewilligungsbescheid über 80.742.500 Euro vom 04.07.2022 liegt vor. Aufgrund der zwischenzeitlich eingetretenen Kostensteigerung wurde ein 1. Aufstockungsantrag gestellt. Ein 2. Aufstockungsantrag ist beabsichtigt. Es sind als Erwartungshaltung bereits zusätzliche Beträge eingeplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P631005000 Brückenbauwerk Beckenkampstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	272.000	0	0	0	0	0	0	272.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**272.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**272.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	686.393	0	0	0	0	0	0	1.290.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**686.393**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.290.400**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-414.393**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.018.400**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 604.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 1.306.000 Euro/ neu = 1.290.400 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die übertragenen Auszahlungsermächtigungen wurden für die Fertigstellung der Maßnahme benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P631009000 Brückenbauwerk über Neustadt B49

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	2.500.000	3.000.000	2.125.300	0	0	7.625.300
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**2.500.000**	**3.000.000**	**2.125.300**	**0**	**0**	**7.625.300**
Auszahlungen für Sachanlagen	980.091	200.000	5.000.000	5.165.600	0	0	0	11.514.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**980.091**	**200.000**	**5.000.000**	**5.165.600**	**0**	**0**	**0**	**11.514.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			5.000.000	5.165.600	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-980.091**	**-200.000**	**-2.500.000**	**-2.165.600**	**2.125.300**	**0**	**0**	**-3.888.700**

Die Projektnummer lautete bis zum 31.12.2018: P661144.
Spalte "Ergebnisse (bis einschl. Haushaltsvorvorjahr)": Auszahlungen für Sachanlagen: 168.295 Euro.

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Brückenbauwerk muss im Zuge der Baumaßnahme Pfaffendorfer Brücke durchgeführt werden und soll in den Jahren 2026 bis 2028 erfolgen. Die Fertigstellung der Planung und anschließend die Vergabe des Bauauftrages sind für 2026 v o r g e s e h e n .

Die Maßnahme ist grundsätzlich förderfähig (LVFGKom, Förderquote 65 % der förderfähigen Kosten), der Förderantrag wurde in 2023 gestellt. Der Bewilligungsbescheid liegt vor.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P631012000 Fußgängerüberführung Simmerner Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5429 - Ingenieurbauwerke Kreisstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	341.132	0	0	0	0	0	0	458.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**341.132**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**458.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-341.132**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-458.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 116.600 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die übertragenen Auszahlungsermächtigungen wurden für die Schlussrechnungen benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663000000 Herstellung Verkehrszeichenbrücken

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	500.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**0**	**500.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**	**0**	**-500.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Auf der Grundlage der Hauptprüfungen müssen die Verkehrszeichenbrücken im Stadtgebiet schrittweise erneuert werden.

In 2026 und den Folgejahren werden jeweils Planungsmittel von 100.000 Euro für die Erneuerung von Verkehrszeichenbrücken benötigt. Nach Abschluss der jeweiligen Entwurfsplanung kann eine Aussage über die Höhe der Baukosten getroffen werden. Erst dann können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel etatisiert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663016000 Ersatzneubau Kondertalbrücken

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	53.650	10.000	496.350	0	0	0	0	560.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**53.650**	**10.000**	**496.350**	**0**	**0**	**0**	**0**	**560.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			496.350	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-53.650**	**-10.000**	**-496.350**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-560.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen der regelmäßig durchgeführten Bauwerksprüfungen wurden an beiden Bauwerken "Kondertalbrücken" erhebliche Mängel festgestellt, die sowohl die Stand- und Verkehrssicherheit sowie die Dauerhaftigkeit nachhaltig beeinträchtigen. Aufgrund des Zustandes und der Bauweise der Bauwerke wurde ein Neubau zwingend erforderlich.

Die Planung ist erstellt. Aufgrund einer bislang fehlenden Genehmigung der SGD Nord erfolgt die bauliche Umsetzung der Maßnahme in 2027.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663017000 Stützwand Kniebreche

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	18.092	300.000	0	0	0	0	0	320.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**18.092**	**300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**320.400**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-18.092**	**-300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-320.400**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 2.300 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
In Ehrenbreitstein muss der Geländesprung zwischen dem Regenrückhaltebecken Kniebreche und der Anliegerstraße Kniebreche, welcher in einer Schwergewichts-Stützwand aus Naturstein ausgebildet ist, gesichert werden. Der ursprünglich beauftragte Planer ist plötzlich verstorben. Ein Nachfolger konnte beauftragt werden und zwischenzeitlich ist die Planung fertiggestellt.
Die Baumaßnahme soll in 2026 umgesetzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663018000 Stützbauwerk Blumenstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	25.237	150.000	200.000	0	0	0	0	442.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**25.237**	**150.000**	**200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**442.400**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			200.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-25.237**	**-150.000**	**-200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-442.400**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 67.090 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Auf Grund der starken Schädigungen des Mauerwerks, der schadhaften Mauerabdeckung und des nicht mehr regelkonformen Geländers sind die Standsicherheit, die Verkehrssicherheit und die Dauerhaftigkeit des Bauwerks nicht mehr gegeben. Eine Erneuerung bzw. substanzielle Ertüchtigung des Stützbauwerkes ist daher zwingend erforderlich.

Die bauliche Umsetzung der Maßnahme hat in 2026 begonnen und soll 2027 fertiggestellt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663021000 Herstellung Aufzug Ein-/Ausgang Hauptbahnhof West

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	13.900	50.000	106.100	150.000	100.000	0	0	420.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**13.900**	**50.000**	**106.100**	**150.000**	**100.000**	**0**	**0**	**420.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-13.900**	**-50.000**	**-106.100**	**-150.000**	**-100.000**	**0**	**0**	**-420.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Zu-/Abgang Hauptbahnhof-West ist nicht barrierefrei. Der Zu-/Abgang erfolgt derzeit über eine Treppenanlage und eine steile Schleppstufenrampe zwischen der Personenunterführung und Römerstraße. Die Personenunterführung mit Aufzügen zu allen Bahnsteigen (ehemaliger „Gepäcktunnel") ist bislang als Sackgasse ohne Anbindung an die Römerstraße ausgebildet, was vermeidbare Umwege verursacht und die Orientierung erschwert.

Mit der Herstellung eines Aufzugs wird die Zugänglichkeit insbesondere für Menschen mit Mobilitätsbeeinträchtigungen, für die Gepäckbeförderung, für den Transport von Fahrrädern und Kleinkindern geschaffen. Aufgrund der dann bestehenden Abkürzung und eines Direktzuganges wird die Attraktivität der autofreien/ reduzierten Mobilität erreicht. Darüber hinaus wird auch die Barrierefreiheit von und zur Goldgrube, dem Brüderkrankenhaus und zu der Bushaltestelle Hauptbahnhof West hergestellt. Die Herstellung der Barrierefreiheit ist gemäß Personenförderungsgesetz seit 2022 vorgeschrieben.

Die Planung der Maßnahme (erfolgt durch die Deutsche Bahn) wurde in 2023 begonnen. Der Anteil der Stadt Koblenz beträgt 420.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663023000 Herstellung Lärmschutz A48, Rübenach

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	280.800	135.200	1.664.000	2.704.000	0	4.784.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**280.800**	**135.200**	**1.664.000**	**2.704.000**	**0**	**4.784.000**
Auszahl. für immaterielle VG	0	150.000	690.000	2.100.000	2.600.000	570.000	0	6.110.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**150.000**	**690.000**	**2.100.000**	**2.600.000**	**570.000**	**0**	**6.110.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			690.000	100.000	100.000	40.000	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-150.000**	**-409.200**	**-1.964.800**	**-936.000**	**2.134.000**	**0**	**-1.326.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Stadtteil Rübenach soll mit aktiven Lärmschutzmaßnahmen ausgestattet werden.

Die Stadt wird die Planung und den Bau vornehmen. Durch die Autobahn GmbH werden ca. 80 % der Gesamtkosten e r s t a t t e t .
Für die Durchführung der Planung wurde eine Kostenteilungsvereinbarung geschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663024000 Geh- und Radwegebrücke Rauental-Goldgrube

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.289.530	1.621.000	2.000.000	2.246.000	0	0	0	7.156.530
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.289.530**	**1.621.000**	**2.000.000**	**2.246.000**	**0**	**0**	**0**	**7.156.530**
Auszahlungen für Sachanlagen	9.325.394	8.500.000	1.700.000	410.000	0	0	0	20.222.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**9.325.394**	**8.500.000**	**1.700.000**	**410.000**	**0**	**0**	**0**	**20.222.800**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.700.000	410.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-8.035.863**	**-6.879.000**	**300.000**	**1.836.000**	**0**	**0**	**0**	**-13.066.270**

Die Projektbezeichnung lautete bisher P611074:
Spalte "Ergebnisse (bis einschl. Haushaltsvorvorjahr)": Auszahlungen für Sachanlagen: 287.405 Euro.

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Stadtteil Goldgrube ist durch wohnbauliche Nutzungen geprägt. Dieser verfügt über nahezu keine eigenen grundlegenden Nahversorgungseinrichtungen und ist folglich im Einzelhandelskonzept als unterversorgt gekennzeichnet. Des Weiteren ist die Goldgrube durch eine mehrgleisige Bahnstrecke vom Stadtteil Rauental getrennt. Die neue Brücke soll vor allem die erforderlichen Verbindungen zu den nächst gelegenen Verbrauchermärkten sowie dem Einzelhandel im nördlichen Rauental schaffen. Die Maßnahme setzt sich aus dem eigentlichen Brückenbauwerk, dem Grunderwerb für die bahnparallelen Wege und den Baumitteln für die bahnparallelen Rad- und Gehwege zusammen.

Der Beginn der Bauphase erfolgte in 2024 und soll 2026 fertiggestellt werden. Anschließend soll die bauliche Umsetzung des bahnparallelen Weges erfolgen.
Die Förderzusage des Bundes beläuft sich auf rd. 3,2 Mio. Euro für den Bereich der Radwegebrücke (NKI Radbrücke plus, Förderquote 90 % der förderfähigen Kosten, Förderbescheid vom 25.11.2021 nur Fahrradanteil). Für den Bereich des Gehweges auf der Brücke und den anteiligen bahnparallelen Wegen wird eine Landesförderung von rd. 2,5 Mio. Euro erwartet (LVFGKom, Förderquote 65 % der förderfähigen Kosten nur Gehweganteil).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663026000 Brücke Überflieger Saarplatzkreisel

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	1.000	299.000	50.000	0	0	0	350.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**1.000**	**299.000**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**350.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			70.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-1.000**	**-299.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**-350.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die in den 1970er Jahren gebaute Stadtdurchfahrt B9 überquert den Saarplatzkreisel mit einem Brückenbauwerk. Das Brückenbauwerk ist in die Jahre gekommen. Die letzte Zustandsprüfung hat die Note 3,5 ergeben. Aktuell sind Bauwerksteile auf den darunterliegenden Saarplatzkreisel gestürzt. Die Schadensbildung beschleunigt sich. Hierdurch sind die Verkehrssicherheit und Standsicherheit nicht mehr mittel- bis langfristig gegeben.
Es wird ein Verkehrsgutachten mit der aktuellen Belastung benötigt. Aufgrund der aktuellen Baustelle Behringstraße mit Kreisel Koblenzer Straße kann das Verkehrsgutachten aktuell nicht erstellt werden. Es würde sonst zu einem falschen Ergebnis führen. Die Planung soll ab 2027 erfolgen.

Die Gesamtkosten der Maßnahme können erst nach Erstellung der Planung beziffert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663027000 Europabrücke (Flussbrücke Stadtauswärts)

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	67.742	200.000	395.000	0	0	0	0	707.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**67.742**	**200.000**	**395.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**707.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-67.742**	**-200.000**	**-395.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-707.300**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 44.500 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 312.300 Euro/ neu = 707.300 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Bauwerk stammt aus dem Jahr 1974 und weist zwischenzeitliche typische, altersbedingt Schäden auf. Im Prüfbericht 2020 hat das Bauwerk eine Prüfnote 3,0 erhalten. Ebenso weist das Bauwerk Hohlstellen und Risse im Beton sowie massive Schäden an Geländern und Übergangskonstruktion aus. Der Fahrbahnbelag ist schadhaft und bildet Blasen, was auf ein Versagen des Belages und der Abdichtung hindeutet. Die Sanierungsarbeiten sind zur Erhaltung der Standhaftigkeit und der Verkehrssicherheit unabweisbar.

Die Gesamtkostenerhöhung resultiert aus einer aufwendigen Nachrechnung der Stufe 4 und der dazugehörigen Planung.

Die Planung wird in 2027 fortgesetzt. Erst im Anschluss kann eine Aussage zu den Baukosten getroffen werden. Die Maßnahme ist grundsätzlich förderfähig.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663028000 Blindtal Stützwand (zwischen Hsnr. 1 und 19)

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	11.116	0	42.200	0	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**11.116**	**0**	**42.200**	**0**	**0**	**0**	**0**	**100.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-11.116**	**0**	**-42.200**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-100.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 46.650 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Stützwand weist Ausbeulungen, Risse und kleine Ausbrüche aus und muss aus Gründen der Verkehrssicherheit grundhaft instandgesetzt werden.

In 2027 wird die Planung fortgesetzt. Im Anschluss kann eine Aussage über die notwendigen Arbeiten und die Baukosten gegeben werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663029000 Fußgängerbrücken Berliner Ring

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	640	40.000	9.300	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**640**	**40.000**	**9.300**	**0**	**0**	**0**	**0**	**50.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-640**	**-40.000**	**-9.300**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die fünf Fußgängerbrücken im Verlauf des Berliner Rings auf der Karthause weisen zum Teil gravierende Betonschäden auf. Die Schädigungen am Bauwerk in der Meißener Straße sind am größten und zeigen den größten Schadensprogress. Die Bauwerksnoten (aus den Prüfungen 2021) liegen zwischen 1,8 und 2,9.

Die Planung etwaiger Ersatzneubauten bzw. Instandsetzungsmaßnahmen soll in 2027 fortgeführt werden. Erst im Anschluss kann eine Aussage zu den Baukosten getroffen werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P663030000 Brücke Moselweißer Bahnhof								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	10.792	50.000	100.000	0	0	0	0	200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**10.792**	**50.000**	**100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**200.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			100.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-10.792**	**-50.000**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-200.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 39.200 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen der regelmäßig durchgeführten Bauwerksprüfung wurden Mängel festgestellt, die Stand- und Verkehrssicherheit nachhaltig beeinträchtigen.
Die Maßnahme sollte zeitgleich mit der Baumaßnahme der Deutschen Bahn (P661145 „Bahnquerung Heiligenweg") erfolgen, da hierdurch Synergieeffekte (z. B. kein Bahnbetrieb, abgeschaltete Oberleitung) hätten genutzt werden können. Dies hat sich jedoch aufgrund der Bauabläufe der DB zerschlagen.

In 2027 erfolgt die Fertigstellung der Planung zur grundhaften Erneuerung der Brücke. Nach Erstellung der Planung können Baukosten ermittelt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P663031000 Brücke Burgweg								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	100.000	0	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**100.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-100.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen der regelmäßig durchgeführten Bauwerksprüfung wurden Mängel festgestellt, die die Stand- und Verkehrssicherheit nachhaltig beeinträchtigen.
Die Maßnahme sollte zeitgleich mit der Baumaßnahme der Deutschen Bahn (P661145 „Bahnquerung Heiligenweg") erfolgen, da hierdurch Synergieeffekte (z. B. kein Bahnbetrieb, abgeschaltete Oberleitung) hätten genutzt werden können. Dies hat sich jedoch aufgrund der Bauabläufe der DB zerschlagen.

Die veranschlagten Mittel in 2027 werden für die Planung der erforderlichen Maßnahmen zur grundhaften Erneuerung der Brücke benötigt. Nach Erstellung der Planung können die Baukosten beziffert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663032000 Bahnbrücke Weißer Gasse

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	50.000	0	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**50.000**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**100.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-100.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen der regelmäßig durchgeführten Bauwerksprüfung wurden Mängel festgestellt, die die Stand- und Verkehrssicherheit nachhaltig beeinträchtigen.
Die Maßnahme sollte zeitgleich mit der Baumaßnahme der Deutschen Bahn (P661145 „Bahnquerung Heiligenweg") erfolgen, da hierdurch Synergieeffekte (z. B. kein Bahnbetrieb, abgeschaltete Oberleitung) hätten genutzt werden können. Dies hat sich jedoch aufgrund der Bauabläufe der DB zerschlagen.

Die veranschlagten Mittel in 2027 werden für Fortführung der Planung zur grundhaften Erneuerung der Brücke benötigt. Nach Erstellung der Planung können die Baukosten beziffert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663033000 Europabrücke Flussbrücke Stadteinwärts

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	3.600	30.000	150.000	180.000	100.000	0	0	463.600
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**3.600**	**30.000**	**150.000**	**180.000**	**100.000**	**0**	**0**	**463.600**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			150.000	180.000	100.000	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-3.600**	**-30.000**	**-150.000**	**-180.000**	**-100.000**	**0**	**0**	**-463.600**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Europabrücke stadteinwärts (Flussbrücke N16) wurde in den Jahren 1951 – 1954 an der Stelle der im Krieg gesprengten Betonbogenbrücke als eine rd. 20 m breite Spannbetonbrücke im Freivorbau errichtet. Ihre Stützweiten von 122,85 - 113,90 - 101,47 m wurden den Spannweiten der 1932 - 1934 gebauten alten Bogenbrücke angepasst, deren Gründungen unbeschädigt blieben. Rund zwei Jahrzehnte nach ihrer Errichtung war das vierstreifige Brückenbauwerk dem hohen Verkehrsaufkommen nicht mehr gewachsen. Aus diesem Grund wurde die eigenständige Europabrücke stadtauswärts N17 in den Jahren 1971 – 1974 errichtet, die seitdem den Verkehr in Richtung Norden aufnimmt. Die alte Europabrücke nimmt dafür den Verkehr stadteinwärts, also in Richtung Süden auf. Trotz des Ausbaus ist auch heute eine hohe Verkehrsauslastung auf beiden Bauwerken vorhanden. Der Straßenquerschnitt zählt zu den am höchsten belasteten in Rheinland-Pfalz.

Um das Jahr 2010 wurden erhebliche Bauwerksmängel (u. a. Stegrisse mit Durchfeuchtung im Hohlkasten) festgestellt und sofort Maßnahmen durchgeführt. Die Brücke ist einem fortschreitenden Verschleiß der Bausubstanz bei dauerhaft hoher Verkehrsbelastung ausgesetzt, Tendenz steigend. Dies wird auch durch das marode Autobahnbrückennetz rund um Koblenz forciert. Mit Blick auf die eingeschränkte Nutzungsprognose bis 2035 und das Risiko eines Ausfalls des Brückenbauwerks in der näheren Zukunft muss zeitnah über den weiteren Umgang mit dem Brückenbauwerk entschieden werden. Hierzu sind planerische Schritte erforderlich.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663034000 Erneuerung Absturzsicherung Am Heyerberg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**50.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			50.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Stadtteil Güls, Am Heyerberg, befindet sich eine Stützwand mit einer Absturzsicherung. Die Stützwand muss ertüchtigt und die Absturzsicherung komplett erneuert werden, da die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben ist.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5511	Öffentliches Grün
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe:	**551**	**Öffentliches Grün, Landschaftsbau**
Produkt:	**5511**	**Öffentliches Grün**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 67 / Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen**

Produktverantwortlicher: **Andreas Drechsler, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

1. Planung, Neubau, Pflege und Unterhaltung der
 - städtischen Grün- und Freianlagen und
 - der im Eigentum Dritter stehenden Grün- und Freianlagen, sofern die Stadt Koblenz zu deren Pflege vertraglich verpflichtet ist.
2. Gestaltung des Stadtbildes mit Wechselflor und mobilem Grün.
3. Weiterentwicklung und Pflege des städtischen Baumbestandes.
4. Förderung der städtischen Freiraumqualität, der stadtökologischen Struktur und der Naherholung.

Auftragsgrundlage

GemO, Bundes- u. Landesnaturschutzgesetz, Landschaftsplanung, Bebauungspläne, städtebauliche Verträge, Verkehrssicherungspflicht, politische Beschlüsse, Bürgeranliegen und -beschwerden

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5511	Öffentliches Grün
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5511

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	1.111.527,34	1.097.370	1.121.620	1.121.620	1.121.620	1.121.620
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	308.026,52	330.000	315.000	315.000	315.000	315.000
7	Sonstige laufende Erträge	658.500,66	0	0	0	0	0
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**2.078.054,52**	**1.427.370**	**1.436.620**	**1.436.620**	**1.436.620**	**1.436.620**
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	9.207.913,07	9.602.300	10.507.080	10.507.080	10.507.080	9.812.080
11	Abschreibungen	1.508.022,93	1.524.200	1.538.190	1.553.570	1.569.110	1.584.790
14	Sonstige laufende Aufwendungen	122.635,47	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**10.838.571,47**	**11.134.200**	**12.052.970**	**12.068.350**	**12.083.890**	**11.404.570**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-8.760.516,95**	**-9.706.830**	**-10.616.350**	**-10.631.730**	**-10.647.270**	**-9.967.950**
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	100	100	100	100	100
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-8.760.516,95**	**-9.706.930**	**-10.616.450**	**-10.631.830**	**-10.647.370**	**-9.968.050**
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-8.760.516,95**	**-9.706.930**	**-10.616.450**	**-10.631.830**	**-10.647.370**	**-9.968.050**

III. Finanzhaushalt Produkt 5511

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-9.385.728,33**	**-9.192.400**	**-10.094.580**	**-10.094.580**	**-10.094.580**	**-9.399.580**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.976.723,19	0	0	0	1.610.000	1.265.000
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**1.976.723,19**	**0**	**0**	**0**	**1.610.000**	**1.265.000**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	2.001.868,43	2.160.000	2.545.000	3.713.160	4.393.600	375.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.001.868,43**	**2.160.000**	**2.545.000**	**3.713.160**	**4.393.600**	**375.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-25.145,24**	**-2.160.000**	**-2.545.000**	**-3.713.160**	**-2.783.600**	**890.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-9.410.873,57**	**-11.352.400**	**-12.639.580**	**-13.807.740**	**-12.878.180**	**-8.509.580**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5511	**Öffentliches Grün**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Freiraumqualitäten, die zur BuGa 2011 und danach hergestellt wurden, sowie erfolgreich sanierte Objekte gilt es, in Zukunft nachhaltig instand zu halten und zu sichern. Trotz laufenden investiven Förderprogrammen, durch die der Sanierungsstau reduziert wird, gibt es weitere Freianlagen, die einer Sanierung bedürfen. Diese Anlagen sollen ebenfalls dauerhaft in einem ausreichenden Zustand gehalten werden. Alle anderen Park- und Gartenanlagen der Stadt Koblenz sind durch effektive Unterhaltung in Funktion zu halten und so davor zu bewahren, in einen sanierungsbedürftigen Zustand zu kommen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-76,37	-84,31	-92,89	-92,94	-93,07	-87,24
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwand/qm Park- und Gartenanlagen in €	5,43	5,97	6,04	6,05	6,05	5,71
qm Park- und Gartenanlagen/Einwohner	17,40	16,21	17,47	17,45	17,45	17,47

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
551100	Öffentliches Grün

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Erträge aus Landeszuwendungen (Zeile 2, Konto 414429) sind zweckgebunden zur Leistung von Aufwendungen für die Unterhaltung der Kriegsgräber (Zeile 10, Konto 52322). Mehrerträge dürfen zu Mehraufwendungen führen.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:
- Zuwendungen für die Kriegsgräberunterhaltung: 105.300 Euro (2026: 87.700 Euro)
- Auflösung Sonderposten: 1.016.320 Euro (2026: 1.009.670 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
- Mieterträge (u. a. Café Rheinanlagen, Görres-Platz, Biergarten und Eiscafé Deutsches Eck)
- Erstattungen Nebenkosten Stattstrand
- Pacht für den Parkplatz SGD, die der Eigenbetrieb an den Kernhaushalt zu zahlen hat (15.000 Euro)

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierunter fallen insbesondere:
- Unterhaltung der Park- und Gartenanlagen: 6.742.860 Euro (2026: 5.823.960 Euro)
- Anteil Grünanlagen auf Friedhöfen: 1.683.420 Euro (2026: 1.519.020 Euro)
- Ingenieurleistungen Eigenbetrieb: 575.720 Euro (2026: 627.660 Euro)
- Leistungen Stadtgärtnerei: 394.380 Euro (2026: 399.360 Euro)
- Unterhaltung Kriegsgräber: 105.300 Euro (2026: 87.700 Euro)

Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren im Wesentlichen aus Preissteigerungen und Tariferhöhungen.
Von den verfügbaren Haushaltsmitteln sind für die Bepflanzung und Unterhaltung des Blumenschmucks am Rathaus (Willi-Hörter-Platz und Jesuiten Platz) Mittel in Höhe von 8.000 Euro zweckgebunden.
Die o. g. Aufwendungen werden komplett für Leistungen des Eigenbetriebes Grünflächen- und Bestattungswesen verwendet. Deckungsgleich sind in dortigem Wirtschaftsplan Grünflächen und Wirtschaftsplan Bestattungswesen die Erlöse in gleicher Höhe dargestellt. Die aktivierten Eigenleistungen der Ingenieure wirken im Produkt 5511

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5511	**Öffentliches Grün**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
04	**Bauen, Wohnen und Verkehr**

reduzierend auf den Aufwand, haben aber keinen Einfluss auf den Wirtschaftsplan, daher sind die Erlöse dort entsprechend höher.

Ferner sind enthalten:
- Abwasserentsorgung durch den EB 85/Stadtentwässerung: 55.000 Euro
- Abfallentsorgung und Straßenreinigung durch den EB 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz: 85.000 Euro (2026: 80.000 Euro)

Weiter werden konsumtive Kostenanteile, die in Investitionsprojekten enthalten sind, hier als Aufwand dargestellt. Diese Darstellung resultiert unter anderem aus dem Festwertverfahren und der Unterscheidung zwischen Erhaltungsaufwand oder Herstellungskosten.

Für das Jahr 2027 sind in den Projekten:
- Q670000 "Global Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen" 15.000 Euro (2026: 20.000 Euro),
- Q670001 "Global Wiederherstellungsverordnung EU - Baumpflanzungen" 100.000 Euro (2026: 0 Euro),
- P671019 "Rheinanlagen Restausbau BA 1 bis 5" 20.000 Euro (2026: 50.000 Euro),
- P671024 "Schulzentrum Pollenfeld - Öffentliches Grün" 50.000 Euro (2026: 150.000 Euro),
- P671028 "Stützmauer - Astersteiner Balkon" 50.000 Euro (2026: 100.000 Euro),
- P671039 "Volkspark - Sanierung der historischen Stützmauer mit unterirdischem Gangsystem" 20.000 Euro (2026: 50.000 Euro),
- P671041 "Hangsicherung Simmerner Str., Karthause" 605.000 Euro (2026: 570.000 Euro),

im Aufwand etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q670000000 Global Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	37.465	0	0	0	0	0	0	38.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	11.938	0	0	0	0	0	0	12.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**49.404**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**50.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	510.212	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	0	930.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**510.212**	**75.000**	**75.000**	**75.000**	**75.000**	**75.000**	**0**	**930.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-460.808**	**-75.000**	**-75.000**	**-75.000**	**-75.000**	**-75.000**	**0**	**-880.300**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 45.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Unter der globalen Haushaltsposition (75.000 Euro) werden im Stadtgebiet herzustellende Park- und Gartenanlagen abgewickelt. Unter dem Gesichtspunkt der Barrierefreiheit sollen vor allem Maßnahmen durchgeführt werden, die der zunehmend älter werdenden Bevölkerung einen Zugang zu öffentlichen Grünflächen ermöglichen. Des Weiteren werden mit diesem globalen Ansatz Geh- und Radwege im Stadtgebiet saniert, die z. B. durch Starkregenereignisse beschädigt wurden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q670001000 Global Wiederherstellungsverordnung EU - Baumpflanzungen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	150.000	300.000	300.000	300.000	0	1.050.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**150.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**0**	**1.050.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-150.000**	**-300.000**	**-300.000**	**-300.000**	**0**	**-1.050.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Bilanz zwischen Baumfällungen und Neupflanzungen durch die Stadt ist seit Jahren negativ. 2024 standen 570 Fällungen durch die Stadt 218 Pflanzungen von Bäumen gegenüber. 2025 wurden 316 Bäume gefällt und 179 gepflanzt. Das Herstellen einer Baumscheibe kann bis zu 30.000 Euro kosten und wird investiv abgebildet. Die eigentliche Pflanzung kostet rd. 2.000 Euro und wird konsumtiv abgebildet. Mit dem Haushaltsansatz für 2027 können ca. fünf Baumscheiben und ab 2028 ca. zehn Baumscheiben pro Jahr hergestellt werden. Die EU-Wiederherstellungsverordnung verlangt, dass es im Vergleich zum Referenzjahr 2024 keinen Verlust an Baumbeschirmung gibt, ab 2031 steigende Trends erreicht werden und dabei die Stadtzentren explizit als ein separates Ökosystemgebiet genannt werden. Auch wenn diese Vorgaben zunächst die EU-Mitgliedsstaaten treffen, so ist bereits jetzt absehbar, dass über die nationalen Wiederherstellungspläne, die Kommunen entsprechende Vorgaben bekommen werden. In Koblenz soll die Trendumkehr jetzt eingeleitet werden, damit bis 2030 kein Nettoverlust gegenüber 2024 entstehen wird.

Des Weiteren sind im konsumtiven Haushalt für dieses Projekt Mittel in Höhe von 100.000 Euro/Jahr für Baumpflanzungen zu berücksichtigen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671018000 Metternich - Neugestaltung Ortsmittelpunkt

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	15.741	0	0	0	0	0	0	20.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**15.741**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**20.800**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-15.741**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-20.800**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 5.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 60.600 Euro / neu = 20.800 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Dieses Projekt wird nicht weiterverfolgt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671019000 Rheinanlagen Restausbau BA 1 bis 5

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	761.346	600.000	600.000	600.000	638.600	0	0	3.800.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**761.346**	**600.000**	**600.000**	**600.000**	**638.600**	**0**	**0**	**3.800.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			600.000	600.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-761.346**	**-600.000**	**-600.000**	**-600.000**	**-638.600**	**0**	**0**	**-3.800.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 600.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen der BuGa 2011 wurden die historischen Rheinanlagen vom Deutschen Eck bis zur Januarius-Zick-Straße in den heutigen Zustand versetzt. Der Abschnitt Januarius-Zick-Straße (Café Rheinanlagen) bis zur Mozartbrücke wurde bisher noch nicht saniert. Der Substanzverlust ist in dem verbleibenden Bereich so hoch, dass die Anlage nur mit hohem Unterhaltungsaufwand der Öffentlichkeit noch verkehrssicher angeboten werden kann. Die Rheinanlagen haben für Fußgänger (Einheimische und Touristen) einen sehr hohen Aufenthaltswert und sind durch ihre Historie von überregionaler Bedeutung. Auch das Landesradfahrstreckennetz läuft über die Rheinanlagen. Um den historischen Baumbestand, die Kaiserin Augusta Anlagen und den in dem Abschnitt befindlichen Spielplatz der Bevölkerung weiter verkehrssicher zugänglich zu machen, ist ein Ausbau der Wegenetze dringend erforderlich.

Im 2. Bauabschnitt kam es zu Verzögerungen, da die Sanierung des Luisentempels, der Abriss und das Versetzen der Balustraden am Kaiserin Augusta Denkmal unerwartet hinzugekommen sind.

Konsumtiv fallen für das Projekt in den Jahren 2022 bis 2030 insgesamt 705.000 Euro an. Die Gesamtkosten belaufen sich somit auf rd. 4,5 Mio. Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671021000 Eisbreche - Ausbau Leinpfad

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	294.811	0	0	0	0	0	0	350.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**294.811**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**350.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-294.811**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-350.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 50.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 410.000 Euro / neu = 350.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist fertiggestellt.

Die Minderauszahlungen entstanden durch die Wahl eines günstigeren Bodenbelages aufgrund der baulichen Begebenheiten.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671022000 Stolzenfels - Ausbau Leinpfad

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	459.220	0	0	0	0	0	0	459.220
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**459.220**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**459.220**
Auszahlungen für Sachanlagen	751.440	0	0	0	0	0	0	761.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**751.440**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**761.200**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-292.220**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-301.980**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 90.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 926.120 Euro / neu = 761.200 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist fertiggestellt.

Die Übertragungen betragen 90.000 Euro, davon werden jedoch nur rd. 9.730 Euro für die Schlussrechnung benötigt.

Die Minderauszahlungen ergeben sich aus nicht erforderlicher Herstellung einer Gussasphalt-Oberfläche sowie nicht notwendiger Einrichtung eines Bus-Shuttle-Services für die Zeit der Maßnahme.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671023000 Pfaffendorf bis Stadtgrenze Lahnstein - Erneuerung Leinpfad 1. BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/-aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	784.626	0	0	0	0	0	0	784.620
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**784.626**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**784.620**
Auszahlungen für Sachanlagen	909.505	0	0	0	0	0	0	957.550
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**909.505**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**957.550**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-124.879**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-172.930**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 48.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist bezüglich dem 1. Bauabschnitt fertiggestellt.

Für den 2. Bauabschnitt (Emser Straße bis Horchheimer Eisenbahnbrücke) ist das neue Projekt "P671040 Pfaffendorf bis Stadtgrenze Lahnstein - Erneuerung Leinpfad 2. BA" vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671024000 Schulzentrum Pollenfeld - Öffentliches Grün

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/-aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	5.241	300.000	400.000	0	0	0	0	705.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**5.241**	**300.000**	**400.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**705.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-5.241**	**-300.000**	**-400.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-705.300**

Gesamtauszahlungen bisher = 811.610 Euro / neu = 705.300 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen des Bebauungsplanes 56 "Schulzentrum Pollenfeld" wurde die Erschließung des Wohngebietes durch Amt 66 in den Jahren 2020/2021 umgesetzt. Um den Bebauungsplan zu erfüllen, müssen die Maßnahmen im öffentlichen Grün zu diesem Wohngebiet geplant und ausgeführt werden. Dazu gehören Ausgleichsmaßnahmen, Garten und Parkanlagen, Grabeland und ein Spielplatz.

Im Jahr 2026 steht die Planung und Ausführung des öffentlichen Grüns in Bezug auf die Grabelandflächen sowie des öffentlichen Grüns allgemein (Park und Gartenanlagen) an.

Der bisherige Planungsprozess hat ergeben, dass weniger investive Mittel und dafür mehr konsumtive Mittel für diese Maßnahme benötigt werden.

Das hat zur Folge, dass im konsumtiven Haushalt bei diesem Projekt für den Zeitraum 2025 bis 2030 Mittel in Höhe von insgesamt 665.000 Euro zu berücksichtigen sind.
Die Gesamtkosten dieser Maßnahme belaufen sich somit auf rd. 1,37 Mio. Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671027000 Verbesserung Schwanenteich

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/-aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	56.848	100.000	0	0	0	0	0	156.900
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**56.848**	**100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**156.900**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-56.848**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-156.900**

Gesamtauszahlungen bisher = 326.530 Euro / neu = 156.900 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Als aktuelle Maßnahme zur Verbesserung der Wasserqualität im Schwanenteich ist die Installation einer Wasserfontäne geplant. Die Wasserfontäne soll über eine Spende finanziert werden.

Die Umsetzung der Maßnahme ist für 2026 vorgesehen.

Durch die Reduzierung des Projekts auf den Bereich "Schwanenteich", verringern sich die Gesamtauszahlungen entsprechend.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671028000 Stützmauer - Astersteiner Balkon

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/-aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.015.276	700.000	200.000	0	0	0	0	2.615.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.015.276**	**700.000**	**200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.615.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.015.276**	**-700.000**	**-200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-2.615.300**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 700.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 3.100.000 Euro / neu = 2.615.300 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Stützmauer des Astersteiner Balkons stammt aus den frühen 1940er Jahren und steht unter Denkmalschutz. Die Mauer dient als Stützmauer des Verbindungsweges zwischen Rudolf-Breitscheid-Straße (Teufelstreppe) und dem Obelisken (Kriegerdenkmal), der mit seinem Umfeld im Rahmen des Projektes Großfestung Koblenz im Jahr 2019 instandgesetzt wurde und zu einem beliebten Ausflugziel gehört. Der Weg, der durch die Stützmauer gehalten wird, dient ebenfalls als Zufahrt von Süden zum Astersteiner Friedhof. Somit gehört die Mauer als Stützbauwerk zum öffentlichen Wegenetz des Stadtteils Asterstein und ist unverzichtbar. Der Zustand der Mauer ist mittlerweile stark sanierungsbedürftig und die Entwässerungsanlagen des darüber liegenden Weges und der Weg müssen ebenfalls erneuert werden.

Die Erneuerung der Wegefläche soll in 2026/2027 erfolgen.

Einzelne zunächst vorgesehene Instandsetzungs- und Sicherungsmaßnahmen waren aufgrund des tatsächlichen Zustands der Mauer nicht oder nicht im geplanten Umfang erforderlich. Zudem wurden die begleitenden Planungs- und Freiraumplanungsleistungen auf das notwendige Maß beschränkt. Die Maßnahme konnte dadurch wirtschaftlicher umgesetzt werden, ohne das Sanierungsziel oder die Verkehrssicherheit zu beeinträchtigen.
Des Weiteren sind im konsumtiven Haushalt bei diesem Projekt für den Zeitraum 2025 bis 2030 Mittel in Höhe von insgesamt 315.000 Euro zu berücksichtigen. Die Gesamtkosten dieser Maßnahme belaufen sich somit auf rd. 2,93 Mio. Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671029000 Moselweiß Moselufer - Ausbau Rad- und Gehweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	1.000.000	1.000.000	0	2.000.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.000.000**	**1.000.000**	**0**	**2.000.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	6.412	150.000	50.000	1.000.000	3.000.000	0	0	4.206.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**6.412**	**150.000**	**50.000**	**1.000.000**	**3.000.000**	**0**	**0**	**4.206.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-6.412**	**-150.000**	**-50.000**	**-1.000.000**	**-2.000.000**	**1.000.000**	**0**	**-2.206.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Um eine verkehrssichere Anschlusssituation im Stadtgebiet von der Moselbrücke bis zur Peter-Klöckner-Straße zu schaffen, plant das Tiefbauamt den stadteinwärts fahrenden Radfahrer mit einem Schutzstreifen auf der Fahrbahn mit zu führen. Für Schutzstreifen in beide Richtungen fehlt allerdings die Gesamtfahrbahnbreite. Daher bleibt für den stadtauswärts fahrenden Radfahrer nur die Lösung in einem gemeinsamen Geh- und Radweg in den Moselgrünanlagen auf der Trasse des vorhandenen Leinpfades. Da der bestehende Leinpfad aber nicht die notwendigen Breiten aufweist, bedarf es einer Verbreiterung des Weges auf 3,50 m, damit gemäß Richtlinien ein gemeinsamer Rad- und Gehweg eingerichtet werden kann. Des Weiteren entspricht der vorhandene Leinpfad, der zurzeit lediglich als Gehweg frei gegeben ist, auch von seiner Oberflächenbeschaffenheit nicht den Anforderungen der Verkehrssicherheit für einen Radweg. Wurzelaufbrüche und wechselnde Beläge von Pflaster, Asphalt und wassergebundener Decke in sanierungsbedürftigem Zustand bilden aktuell den Zustand ab. Für eine Verbreiterung der gesamten Wegstrecke ist eine Abstimmung mit dem Wasser- und Schifffahrtsamtes notwendig, da der vorhandene Weg bereits in Teilflächen auf deren Grundstücken geführt wird.
In 2026 stehen Vorabuntersuchung, Planungsbeauftragung und der Beginn des Umweltgutachten, welches ein Jahr in Anspruch nimmt, an. Aufgrund der sich anschließenden Bürgerbeteiligung ist mit einem Baubeginn erst im Herbst 2028 zu r e c h n e n .
Eine Bewerbung für Förderung (Förderprogramm "Stadt und Land" vom Bund) hat mit Vorgesprächen begonnen. Mit einer Entscheidung ist im Laufe des Jahres zu rechnen. Gefördert würden dann 60 % der förderfähigen Kosten. Konsumtiv fallen für das Projekt in den Jahren 2026 bis 2030 insgesamt 360.000 Euro an. Die Gesamtkosten belaufen sich somit auf rd. 4,57 Mio. Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671031000 Konrad-Adenauer-Ufer - Ausbau Leinpfad

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	57.460	0	0	0	0	0	0	57.460
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**57.460**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**57.460**
Auszahlungen für Sachanlagen	63.871	0	0	0	0	0	0	70.450
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**63.871**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**70.450**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-6.411**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-12.990**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 5.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist fertiggestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671032000 Kesselheim - Ausbau Leinpfad

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	746.000	0	0	0	0	0	0	746.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**746.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**746.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	959.144	0	0	0	0	0	0	1.019.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**959.144**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.019.200**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-213.144**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-273.200**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 60.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 1.041.390 Euro / neu = 1.019.200 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist fertiggestellt.

Die ursprünglich geplante Verbreiterung des Leinpfads im Bereich des Bubenheimer Baches war aufgrund der wasserstandbedingten Situation des Rheins nicht möglich. Hierdurch sind geringere Gesamtauszahlungen angefallen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671034000 Bubenheim - Neugestaltung Ortsmittelpunkt

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	12.664	0	200.000	150.000	0	0	0	390.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**12.664**	**0**	**200.000**	**150.000**	**0**	**0**	**0**	**390.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			200.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-12.664**	**0**	**-200.000**	**-150.000**	**0**	**0**	**0**	**-390.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 27.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Durch den Neubau der Kita und damit Abriss der alten Kita, muss der freie Platz im Ortskern neugestaltet werden. Erarbeitet wurde hierzu ein Gesamtkonzept inkl. Bachrenaturierung.

Ein Ersatzneubau der neuen Kita (siehe Projekt Z501063 Neubau Kita St. Maternus, Bubenheim) ist an einem anderen Standort in Bubenheim vorgesehen.

Die Förderung ist über das Programm "Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel" des Ministeriums des Inneren und für Sport Rheinland-Pfalz möglich. Bei einer Bewilligung ist eine Förderung von bis zu 90 % der förderfähigen Kosten realisierbar. Mit einer Entscheidung zur Förderung ist im Verlauf des 4. Quartals 2026 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671035000 Neugestaltung des Moselufers in Güls

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	6.520	0	0	90.000	0	0	0	105.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**6.520**	**0**	**0**	**90.000**	**0**	**0**	**0**	**105.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-6.520**	**0**	**0**	**-90.000**	**0**	**0**	**0**	**-105.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 5.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Bei diesem Projekt ist die Neugestaltung des Moselufers in Güls (Verbreiterung des Rad-/Gehweges auf einer Länge von ca. 135 m, Versetzung von einem Baum und Versetzung der Bushalteüberdachung) vorgesehen.

Die Maßnahme dient der Beseitigung von Verkehrsgefährdungen im Bereich des gemeinsamen Rad-/Gehweges.

Bei der Umsetzung der Maßnahme kommt es zu Verzögerungen, da die Koblenzer Verkehrsbetriebe GmbH (koveb) den Umbau der Bushaltestelle voraussichtlich im Jahr 2028 vorsieht. Daher wird der eigentliche Ausbau des Rad-/ Gehweges sich bis ca. 2028 verzögern und in der Planung der koveb integriert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671039000 Volkspark - Sanierung der historischen Stützmauer mit unterirdischem Gangsystem

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.840	100.000	750.000	748.160	0	0	0	1.600.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.840**	**100.000**	**750.000**	**748.160**	**0**	**0**	**0**	**1.600.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			500.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				748.160	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.840**	**-100.000**	**-750.000**	**-748.160**	**0**	**0**	**0**	**-1.600.000**

VE 2027 = 748.160 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Stützmauer ist von der Feste Franz bis kurz vor der Trauerhalle dringend sanierungsbedürftig. Die Mauer und das Gangsystem stehen unter Denkmalschutz und gehören zum Volkspark (öffentliches Grün). Außerdem dient die Mauer als Abgrenzung und Sicherung des Friedhofes Lützel.

Auf der Basis erster Planungen sind in 2026 weitere Untersuchungen notwendig, sodass der Bau voraussichtlich erst in 2027 beginnen wird.

Zwecks Auftragsvergabe wird eine VE benötigt.

Des Weiteren werden konsumtiv für den kompletten Freischnitt der Mauer in 2025 bis 2028 insgesamt 200.000 Euro etatisiert. Die Gesamtkosten belaufen sich somit auf rd. 1,8 Mio. Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671040000 Pfaffendorf bis Stadtgrenze Lahnstein - Erneuerung Leinpfad 2. BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	610.000	0	0	610.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**610.000**	**0**	**0**	**610.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	5.000	20.000	650.000	0	0	0	675.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**5.000**	**20.000**	**650.000**	**0**	**0**	**0**	**675.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				650.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-5.000**	**-20.000**	**-650.000**	**610.000**	**0**	**0**	**-65.000**

VE 2027 = 650.000 Euro
Gesamteinzahlungen bisher = 0 Euro / neu = 610.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 35.000 Euro / neu = 675.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Leinpfad von Pfaffendorf über Horchheim bis zur Stadtgrenze Lahnstein befindet sich in einem desolaten Zustand. Große Teile der Strecke sind mit vielen Schlaglöchern und Flickstellen übersäht. Um die Strecke verkehrssicher zu halten ist der Unterhaltungsaufwand sehr hoch. Die asphaltierten Strecken sind dringend sanierungsbedürftig. Der Leinpfad ist im Besitz der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes. Allerdings ist die Unterhaltung der Strecke, wie bei den meisten Leinpfaden im Stadtgebiet, aufgrund der Nutzung als Rad-/Gehweg per Vertrag an die Stadt Koblenz übertragen worden. Der Radweg ist Teil des überregionalen Radwandernetzes Rheinland-Pfalz mit weitreichender Bedeutung. Auch mit Blick auf die Bundesgartenschau 2029 sind die Leinpfade am Rhein aus sachlicher und zeitlicher Sicht dringend instand zu setzen.

Der 2. Bauabschnitt "Eisenbahnbrücke bis Emser Straße" dieser Maßnahme kann erst nach den Arbeiten an der Südbrücke (P631000 Geh- und Radwegeanlage Horchheimer Eisenbahnbrücke) durchgeführt werden. In 2028 sind Baumittel eingeplant

Der Stadtrat hat beschlossen, die Maßnahme in das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur" aufzunehmen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671041000 Hangsicherung Simmerner Str., Karthause

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	130.000	100.000	100.000	100.000	0	0	430.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**130.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**0**	**0**	**430.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			100.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				100.000	100.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-130.000**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**	**0**	**0**	**-430.000**

VE 2027 = 200.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Hinweise sowie regelmäßige Sichtkontrollen im Jahr 2025 haben gezeigt, dass stark zugewachsene Felsabschnitte und Hangsicherungsmauern der öffentlichen Grünflächen vor dem eigentlichen Fort Konstantin in Teilbereichen ein erhöhtes Risiko durch Steinschlag aufweisen. Aus diesem Anlass wurde im Oktober 2025 mit dem Freischnitt der Stützbauwerke begonnen. Dabei wurde festgestellt, dass akut eine etwa 50 m lange Stützmauer nicht mehr standsicher ist und in Teilbereichen eine akute Steinschlaggefahr besteht. Aus Sicherheitsgründen musste der oberhalb des Zubringers Simmerner Straße / B 9 verlaufende Fußweg umgehend gesperrt werden.
Zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit ist im ersten Schritt eine zusätzliche Hangsicherung sowie die Sanierung dieses ersten Mauerabschnittes dringend erforderlich. Nur so kann die Fußwegeverbindung wieder geöffnet und ein Steinschlag auf die Simmerner Straße dauerhaft verhindert werden.
Weitere Bauwerksprüfungen haben gezeigt, dass weitere erhebliche Instandsetzungsarbeiten und Hangsicherungen an allen untersuchten Bauwerken und Flächen im öffentlichen Grün erforderlich sind.
Die Umsetzung der ersten akuten Hangsicherung (investiv) und des ersten akuten Mauersanierungsabschnittes (konsumtiv: siehe Produkt 5511, Zeile 10) soll im Jahr 2026 erfolgen, um den Fußweg wieder freigeben zu können. Die weiteren notwendigen Maßnahmen werden in 2026 und 2027 geplant und ab 2027 und den Folgejahren ausgeführt. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden rd. 2,51 Mio. Euro (konsumtiver Anteil = 2,08 Mio. Euro) betragen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671042000 Rheinanlagen - Biergarten - Toiletten- und Verkaufscontainer

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	265.000	0	265.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**265.000**	**0**	**265.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	280.000	0	0	280.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**280.000**	**0**	**0**	**280.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**-280.000**	**265.000**	**0**	**-15.000**

Gesamteinzahlungen bisher = 0 Euro / neu = 265.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 0 Euro / neu = 280.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Biergarten in den Rheinanlagen befindet sich in städtischem Besitz und wird vom Eigenbetrieb Grünflächen und Bestattungswesen verwaltet und verpachtet. Um den Biergarten auf einen ansprechenden Zustand zu bringen, ist die Fläche zu überarbeiten, neue Container zur Bewirtschaftung anzuschaffen und stadteigene Sanitäranlagen zu errichten. Für eine dauerhafte Vermietung auf dem freien Markt werden 4 neue Verkaufscontainer (je 5 x 2,50 m) und ein Toilettencontainer benötigt, dessen Standort auf dem Betriebsgelände vom EB 67 hinter der Konzertmuschel beabsichtigt ist.

Zu gegebener Zeit wird entschieden, ob die Maßnahme umgesetzt und über das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur" verwirklicht wird.

Teilhaushalt 11
- Zentrale Finanzleistungen -

Zuordnung zu Dezernat 1

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
20	Kämmerei und Steueramt	6111	Steuern, Allg. Zuweis. u. Umlagen
		6121	Sonst. Allg. Finanzwirtschaft
		6231	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= Eigenbetriebe)
		6261	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere

Teilhaushalt: TH 11 Zentrale Finanzleistungen

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
1 Steuern und ähnliche Abgaben	264.076.666,45	260.324.000	273.384.300	282.507.300	290.718.300	297.952.300
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	76.231.483,84	75.444.600	69.505.300	65.312.600	59.965.200	52.380.900
7 Sonstige laufende Erträge	1.775.466,28	930.600	930.600	930.600	930.600	930.600
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**342.083.616,57**	**336.699.200**	**343.820.200**	**348.750.500**	**351.614.100**	**351.263.800**
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	10.969.871,00	10.212.600	10.585.600	10.759.300	11.348.700	11.994.400
14 Sonstige laufende Aufwendungen	3.374.186,52	2.584.160	2.591.160	2.591.160	2.591.160	2.591.160
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**14.344.057,52**	**12.796.760**	**13.176.760**	**13.350.460**	**13.939.860**	**14.585.560**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**327.739.559,05**	**323.902.440**	**330.643.440**	**335.400.040**	**337.674.240**	**336.678.240**
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	10.420.920,99	7.923.580	7.686.580	7.684.580	7.682.580	7.682.580
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	13.995.338,89	15.854.000	18.859.000	23.721.000	27.240.000	28.675.000
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**-3.574.417,90**	**-7.930.420**	**-11.172.420**	**-16.036.420**	**-19.557.420**	**-20.992.420**
20 Ordentliches Ergebnis	**324.165.141,15**	**315.972.020**	**319.471.020**	**319.363.620**	**318.116.820**	**315.685.820**
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**324.165.141,15**	**315.972.020**	**319.471.020**	**319.363.620**	**318.116.820**	**315.685.820**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**322.734.891,41**	**315.603.320**	**319.090.420**	**318.983.020**	**317.736.220**	**315.305.220**
30 Auszahlungen für Finanzanlagen	1.228.551,71	0	0	0	0	121.720
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**1.228.551,71**	**0**	**0**	**0**	**0**	**121.720**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-1.228.551,71**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-121.720**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**321.506.339,70**	**315.603.320**	**319.090.420**	**318.983.020**	**317.736.220**	**315.183.500**
35 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	79.333.333,34	79.408.520	84.947.240	77.735.770	23.031.380	6.259.030
36 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	32.482.589,81	24.987.100	28.165.083	29.978.083	33.442.083	33.109.083
37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	**46.850.743,53**	**54.421.420**	**56.782.157**	**47.757.687**	**-10.410.703**	**-26.850.053**
38 Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchl.Gelder)	32.012.279,28	0	0	0	0	0
39 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	-14.195.107,57	39.750.035	46.653.716	51.514.130	53.688.794	57.305.627
40 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**64.667.915,24**	**94.171.455**	**103.435.873**	**99.271.817**	**43.278.091**	**30.455.574**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	85.250,57	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**64.753.165,81**	**94.171.455**	**103.435.873**	**99.271.817**	**43.278.091**	**30.455.574**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**32.097.529,85**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**299.869.718,28**	**290.616.220**	**290.925.337**	**289.004.937**	**284.294.137**	**282.196.137**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Zentrale Finanzleistungen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**61**	**Allgemeine Finanzwirtschaft**
Produktgruppe:	**611**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**
Produkt:	**6111**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 20TH11 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 11)**
Produktverantwortlicher:	**Rainer Grings, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Ausweis von Abgaben, allgemeinen Zuweisungen und Umlagen

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung (GemO), Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG), Gemeindefinanzreformgesetz (GFRG), Kommunalabgabengesetz (KAG), Abgabenordnung (AO), Einzelsteuergesetze

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Zentrale Finanzleistungen

II. Ergebnishaushalt Produkt 6111

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	264.076.666,45	260.324.000	273.384.300	282.507.300	290.718.300	297.952.300
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	76.231.483,84	75.444.600	69.505.300	65.312.600	59.965.200	52.380.900
7	Sonstige laufende Erträge	1.427.195,74	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**341.735.346,03**	**336.268.600**	**343.389.600**	**348.319.900**	**351.183.500**	**350.833.200**
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	10.897.158,11	10.212.600	10.585.600	10.759.300	11.348.700	11.994.400
14	Sonstige laufende Aufwendungen	1.209.184,09	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**12.106.342,20**	**10.712.600**	**11.085.600**	**11.259.300**	**11.848.700**	**12.494.400**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**329.629.003,83**	**325.556.000**	**332.304.000**	**337.060.600**	**339.334.800**	**338.338.800**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**329.629.003,83**	**325.556.000**	**332.304.000**	**337.060.600**	**339.334.800**	**338.338.800**
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**329.629.003,83**	**325.556.000**	**332.304.000**	**337.060.600**	**339.334.800**	**338.338.800**

III. Finanzhaushalt Produkt 6111

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**327.919.304,12**	**325.556.000**	**332.304.000**	**337.060.600**	**339.334.800**	**338.338.800**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**327.919.304,12**	**325.556.000**	**332.304.000**	**337.060.600**	**339.334.800**	**338.338.800**

Ergebnishaushalt		Ergebnis (vorläufig)	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	Haushaltsjahr	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**
Zeile 1	Grundsteuer A	85.723,95	77.700	85.000	85.000	85.000	85.000
Zeile 1	Grundsteuer B	23.002.827,43	23.050.000	23.003.000	23.302.000	23.604.000	23.910.000
Zeile 1	Gewerbesteuer	138.122.087,25	128.386.000	133.076.000	135.259.000	142.669.000	150.786.000
Zeile 1	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	70.227.604,22	72.537.000	75.240.000	78.641.000	82.729.000	87.177.000
Zeile 1	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	19.027.218,53	22.613.000	27.965.000	30.873.000	26.983.000	21.019.000
Zeile 1	Familienlastenausgleich/ Umsatzsteuermehreinnahmen Land	7.624.176,19	7.478.000	7.667.000	7.897.000	8.094.000	8.320.000
Zeile 1	Vergnügungssteuer	5.076.555,01	5.279.000	5.421.000	5.523.000	5.627.000	5.728.000
Zeile 1	Hundesteuer	523.090,85	539.000	539.000	539.000	539.000	539.000
Zeile 1	Zweitwohnungssteuer	379.130,43	356.000	380.000	380.000	380.000	380.000
Zeile 1	Jagdsteuer	8.252,59	8.300	8.300	8.300	8.300	8.300
Zeile 2	Schlüsselzuweisung B	25.677.877,00	24.319.500	24.848.200	21.394.600	16.047.200	8.462.900
Zeile 2	Zuweisungen für Stationierungsgemeinden und zentrale Orte	41.046.712,00	40.339.700	41.078.800	40.339.700	40.339.700	40.339.700
Zeile 2	Zuweisung zum Ausgleich von Beförderungskosten	1.500.054,00	2.760.800	3.172.600	3.172.600	3.172.600	3.172.600
Zeile 2	Unterstützungsfonds nach § 109b SchulG	402.416,84	402.400	405.700	405.700	405.700	405.700
Zeile 2	Ergänzungszuweisung nach § 17a LFAG (Sofortprogramm "Handlungsstarke Kommunen")	7.604.424,00	7.622.200	0	0	0	0
Zeile 7	Ausbuchung von Einzelwertberichtigungen (unbefristete Niederschlagungen von Steuerforderungen)/ Auflösung Pauschalwertberichtigungen	1.427.195,74	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
	Summe Erträge	**341.735.346,03**	**336.268.600**	**343.389.600**	**348.319.900**	**351.183.500**	**350.833.200**
Zeile 12	Gewerbesteuerumlage	10.897.158,11	10.212.600	10.585.600	10.759.300	11.348.700	11.994.400
Zeile 14	Wertberichtigungen	1.209.184,09	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
	Summe Aufwendungen	**12.106.342,20**	**10.712.600**	**11.085.600**	**11.259.300**	**11.848.700**	**12.494.400**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6111	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Zentrale Finanzleistungen**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Steuerhebesätze sollen sich an den Ansätzen vergleichbarer Städte in Rheinland-Pfalz orientieren. Die Einführung neuer Steuern und Abgaben ist unter Wirtschaftlichkeitsgesichtspunkten zu diskutieren.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	2.873,41	2.827,60	2.907,58	2.946,33	2.966,08	2.960,98
Erträge aus Realsteuern (Gewerbesteuer, Grundsteuer A+B) in €	161.210.638,63	151.513.700,00	156.164.000,00	158.646.000,00	166.358.000,00	174.781.000,00
Erträge aus Realsteuern je Einwohner in €	1.405,29	1.315,97	1.366,40	1.386,77	1.454,11	1.529,60

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
611100	Steuern, allg. Zuweisungen

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Mehrerträge aus der Gewerbesteuer bei Konto 40131, Zeile 1, fließen anteilmäßig den Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage bei Konto 5431, Zeile 12, zu.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 1: Steuern und ähnliche Abgaben:
Siehe Tabelle zum Ergebnishaushalt zu Produkt 6111 "Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen". Die Haushaltsansätze wurden auf der Grundlage der regionalisierten Steuerschätzung des Ministeriums der Finanzen und der aktuellen Entwicklung ermittelt.

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen u. sonst. Transfererträge:
Die Schlüsselzuweisung B und die Zuweisungen für Stationierungsgemeinden und zentrale Orte wurden zunächst vom Vorjahr sowie der Festsetzung 2026 übernommen. Sobald die vom Land zur Verfügung gestellten Orientierungsdaten/ das Haushaltsrundschreiben zur Haushaltsplanung 2027 vorliegen, können die Ansätze für 2027 ff. aktualisiert werden.

Im Einzelnen sind die Ansätze in der Tabelle zum Ergebnishaushaltes des Produktes 6111 "Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen" ersichtlich.

Aufgrund einer landeseinheitlichen Buchungsvorgabe sind die Inklusionsmittel aus dem Unterstützungsfonds nach § 109 b SchulG zentral in der Produktgruppe 611 zu planen und zu verbuchen. Die Fördermittel sind für investive und konsumtive Inklusionsmaßnahmen zu verwenden.

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Die Gewerbesteuerumlage ermittelt sich wie folgt:

$$\frac{\text{Ist-Aufkommen Gewerbesteuer x 35 (Vervielfältiger)}}{440} = \text{Gewerbesteuerumlage}$$

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6121	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Zentrale Finanzleistungen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**61**	**Allgemeine Finanzwirtschaft**
Produktgruppe:	**612**	**Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**
Produkt:	**6121**	**Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 20TH11 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 11)**
Produktverantwortlicher:	**Rainer Grings, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Zentraler Ausweis der Finanzmittel, die im Zusammenhang mit Finanzierungsvorgängen stehen.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6121	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Zentrale Finanzleistungen

II. Ergebnishaushalt Produkt 6121

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
7	Sonstige laufende Erträge	346.129,48	80.600	80.600	80.600	80.600	80.600
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**346.129,48**	**80.600**	**80.600**	**80.600**	**80.600**	**80.600**
14	Sonstige laufende Aufwendungen	94.164,78	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**94.164,78**	**150.000**	**150.000**	**150.000**	**150.000**	**150.000**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**251.964,70**	**-69.400**	**-69.400**	**-69.400**	**-69.400**	**-69.400**
17	Zinserträge und sonst. Finanzerträge	1.676.163,98	1.003.000	766.000	764.000	762.000	762.000
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	13.982.071,19	15.854.000	18.859.000	23.721.000	27.240.000	28.675.000
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**-12.305.907,21**	**-14.851.000**	**-18.093.000**	**-22.957.000**	**-26.478.000**	**-27.913.000**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-12.053.942,51**	**-14.920.400**	**-18.162.400**	**-23.026.400**	**-26.547.400**	**-27.982.400**
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-12.053.942,51**	**-14.920.400**	**-18.162.400**	**-23.026.400**	**-26.547.400**	**-27.982.400**

III. Finanzhaushalt Produkt 6121

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-11.877.568,47**	**-14.951.000**	**-18.193.000**	**-23.057.000**	**-26.578.000**	**-28.013.000**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-11.877.568,47**	**-14.951.000**	**-18.193.000**	**-23.057.000**	**-26.578.000**	**-28.013.000**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6121	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Zentrale Finanzleistungen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Finanzausstattung der Stadt Koblenz soll zu möglichst günstigen Konditionen bereit gestellt werden. Hierbei wirkt der "Arbeitskreis Derivate" beratend mit.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-105,08	-129,59	-158,92	-201,28	-232,05	-244,89
Zinsaufwendungen für Investitionskredite in Euro	11.775.504,13	13.591.000,00	16.493.000,00	19.956.000,00	21.978.000,00	21.834.000,00
Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite in Euro	1.855.453,06	1.713.000,00	1.966.000,00	3.365.000,00	4.862.000,00	6.441.000,00
Zinsaufwendungen für Kredite (gesamt) je Einwohner in Euro	118,82	132,92	161,51	203,85	234,61	247,45
Verschuldung (Kernhaushalt) je Einwohner/in in € am 31.12.	4.415,16	5.966,81	6.516,51	7.387,86	7.775,74	8.061,65

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
612100	So. allg. Finanzwirtschaft

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Mehrerträge aus Zinsen bei Konto 4792, Zeile 17 (Erträge aus der Vollverzinsung aus Gewerbesteuer nach § 233a AO) fließen bei Konto 57921, Zeile 18 (Aufwendungen aus der Vollverzinsung aus Gewerbesteuer nach § 233a AO) zu.
Die Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite (Kontengruppe 57 „Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen", Zeile 18 Ergebnishaushalt) sind mit den Aufwendungen für die Darlehensvermittlung (Konto 5637 „Bankgebühren", Zeile 14 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig. Das gleiche gilt für den Finanzhaushalt. Mehrerträge aus der Verzinsung von liquiden Mitteln auf dem Tagesgeldkonto (Zeile 17, Konto 47152) können für Mehraufwendungen aus der Verzinsung von Investitions- und Liquiditätskrediten verwendet werden. Das gleiche gilt für den Finanzhaushalt.

P R O D U K T Z E I L E N :

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Erträge zur Anpassung der Bilanzposition für folgende, abgeschlossene Maßnahmen der Koblenzer Wohnbau GmbH aus dem Schulbausanierungsvertrag (= Altfälle):
- Grundschule Niederberg
- Mensaneubau Asterstein
- Speisesaal Diesterwegschule/ Grundschule St. Kastor
- Sporthalle nebst Klassenräumen Max-von-Laue Gymnasium und
- Jugend- und Bürgerzentrum Koblenz-Karthause

Für diese Altfälle sind jährlich Abgänge bei der Bilanzposition 4.3 "Verbindlichkeiten, die Vorgängen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften gleichkommen" (= Auflösung der abgesicherten Investitionsdarlehen) ertragswirksam über die Nutzungsdauer der Gebäude zu veranschlagen und zu buchen.

Zeile 17: Zinserträge und sonstige Finanzerträge:
Zinserträge Kontokorrentverkehr, Bürgschaftsgebühren, Erträge aus Verzinsung aus Gewerbesteuern nach § 233a AO (400.000 Euro, Vorjahr: 550.000 Euro).

Zeile 18: Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen:
Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite, Zinsaufwendungen aus der Verzinsung aus

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6121	**Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Zentrale Finanzleistungen**

Gewerbesteuern nach § 233a AO (400.000 Euro, Vorjahr: 550.000 Euro).

Zusätzlich zu den in Zeile 18 ausgewiesenen Zinsaufwendungen und sonstigen Finanzaufwendungen sind jährlich infolge der aufgenommenen und geplanten Investitionskredite erhebliche Tilgungsleistungen zu erbringen. Diese sind der Zeile 36 „Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten" des Gesamthaushalts oder Teilhaushalts 11 zu entnehmen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6231	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= EB)
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Zentrale Finanzleistungen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**62**	**Beteiligungen, Sondervermögen**
Produktgruppe:	**623**	**Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= EB)**
Produkt:	**6231**	**Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= EB)**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 20TH11 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 11)**
Produktverantwortlicher:	**Rainer Grings, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Die Eigenbetriebe besitzen keine eigene Rechtspersönlichkeit und bleiben somit rechtlich Teil der Verwaltung und des Vermögens der Stadt Koblenz. Sie sind jedoch organisatorisch weitgehend selbständig und finanzwirtschaftlich als gemeindliches Sondervermögen, getrennt von dem übrigen Vermögen der Stadt zu verwalten und nachzuweisen.

Auftragsgrundlage

Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO), Gemeindeordnung (GemO), Kommunalverfassungsrecht, Betriebssatzungen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6231	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= EB)
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Zentrale Finanzleistungen

II. Ergebnishaushalt Produkt 6231

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
7	Sonstige laufende Erträge	0,00	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**350.000**	**350.000**	**350.000**	**350.000**	**350.000**
14	Sonstige laufende Aufwendungen	815.000,00	926.000	933.000	933.000	933.000	933.000
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**815.000,00**	**926.000**	**933.000**	**933.000**	**933.000**	**933.000**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-815.000,00**	**-576.000**	**-583.000**	**-583.000**	**-583.000**	**-583.000**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-815.000,00**	**-576.000**	**-583.000**	**-583.000**	**-583.000**	**-583.000**
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-815.000,00**	**-576.000**	**-583.000**	**-583.000**	**-583.000**	**-583.000**

III. Finanzhaushalt Produkt 6231

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-726.517,74**	**-914.100**	**-933.000**	**-933.000**	**-933.000**	**-933.000**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-726.517,74**	**-914.100**	**-933.000**	**-933.000**	**-933.000**	**-933.000**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6231	**Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= EB)**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Zentrale Finanzleistungen**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-7,10	-5,00	-5,10	-5,10	-5,10	-5,10

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
623100	Wirtsch.Unternehm.o.Rechtsfäh.

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Steigerung Finanzanlage/ Beteiligung am Eigenbetrieb Stadtentwässerung/ EB 85. Der EB 85 erhält infolge von getätigten Investitionen, die das abgeleitete Schmutzwasservolumen senken, anteilig die bereits geleistete öffentlich-rechtliche Abwasserabgabe erstattet. Die Rückzahlung ist nach den Vorgaben der SGD Nord beim EB 85 als Rücklage zu verbuchen, sodass sich die städtische Finanzanlage analog zur anfallenden Rücklage erhöht.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag:
- Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle/ EB 83: 900.000 Euro
- BgA Parkplätze: 19.000 Euro (Vorjahr: 26.000 Euro)
- BgA Krematorium: 14.000 Euro (Vorjahr: 0 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6261	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Zentrale Finanzleistungen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**62**	**Beteiligungen, Sondervermögen**
Produktgruppe:	**626**	**Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens**
Produkt:	**6261**	**Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 20TH11 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 11)**
Produktverantwortlicher:	**Rainer Grings, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Ausweis von Vorgängen betreffend Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung (GemO), Aktiengesetz (AktG), Handelsgesetzbuch (HGB), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Grundvertrag über Leistungen der Beteiligungsverwaltung vom 22.01.2003, Organisationsverfügungen vom 19.02.2003 und 08.05.2007

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6261	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	Zentrale Finanzleistungen

II. Ergebnishaushalt Produkt 6261

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	Sonstige laufende Aufwendungen	1.253.434,92	1.008.160	1.008.160	1.008.160	1.008.160	1.008.160
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.253.434,92**	**1.008.160**	**1.008.160**	**1.008.160**	**1.008.160**	**1.008.160**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.253.434,92**	**-1.008.160**	**-1.008.160**	**-1.008.160**	**-1.008.160**	**-1.008.160**
17	Zinserträge und sonst. Finanzerträge	8.671.892,39	6.920.580	6.920.580	6.920.580	6.920.580	6.920.580
18	Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	13.267,70	0	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**8.658.624,69**	**6.920.580**	**6.920.580**	**6.920.580**	**6.920.580**	**6.920.580**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**7.405.189,77**	**5.912.420**	**5.912.420**	**5.912.420**	**5.912.420**	**5.912.420**
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**7.405.189,77**	**5.912.420**	**5.912.420**	**5.912.420**	**5.912.420**	**5.912.420**

III. Finanzhaushalt Produkt 6261

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**7.405.189,77**	**5.912.420**	**5.912.420**	**5.912.420**	**5.912.420**	**5.912.420**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30	Auszahlungen für Finanzanlagen	1.228.551,71	0	0	0	0	121.720
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.228.551,71**	**0**	**0**	**0**	**0**	**121.720**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.228.551,71**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-121.720**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**6.176.638,06**	**5.912.420**	**5.912.420**	**5.912.420**	**5.912.420**	**5.790.700**

Ergebnishaushalt		Ergebnis (vorläufig)	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	Haushaltsjahr	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**
Zeile 17	Gewinnausschüttung/Dividenden (Stadtwerke Koblenz GmbH)	7.500.000,00	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000
Zeile 17	Gewinnausschüttung/Dividenden (Wirtschaftsförderungsges.mbH)	400.000,00	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
Zeile 17	Gewinnausschüttung/ Dividenden (EKO2 GmbH)	589,61	580	580	580	580	580
Zeile 17	Gewinnausschüttung/ Dividenden (Stille Beteiligung Blumenhof)	20.000,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Zeile 17	Zinsen Gesellschafterdarlehen Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH	751.289,58	550.000	550.000	550.000	550.000	550.000
	Summe Erträge	**8.671.879,19**	**6.920.580**	**6.920.580**	**6.920.580**	**6.920.580**	**6.920.580**
Zeile 14	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag (Stadtwerke Koblenz GmbH)	1.186.875,00	949.500	949.500	949.500	949.500	949.500
Zeile 14	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag (Wirtschaftsförderungsges. mbH)	63.300,00	55.390	55.390	55.390	55.390	55.390
Zeile 14	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag (EKO2 GmbH)	92,84	93	93	93	93	93
Zeile 14	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag (Stille Beteiligung Blumenhof)	3.165,00	3.165	3.165	3.165	3.165	3.165
	Summe Aufwendungen	**1.253.432,84**	**1.008.148**	**1.008.148**	**1.008.148**	**1.008.148**	**1.008.148**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6261	**Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
01	**Zentrale Finanzleistungen**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	64,55	51,35	51,73	51,68	51,68	51,74

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
626100	Beteil., Anteile, Wertp.d.AV

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Mehrerträge bei Kontengruppen 47, Zeile 17 (Gewinnausschüttung) fließen anteilmäßig der Kontengruppe 56, Zeile 14 (Kapitalertragsteuern) zu.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zu Zeile 14 "Sonstige laufende Aufwendungen":
Ertragsteuern (Kapitalertragsteuern und Solidaritätszuschlag). Zusammensetzung wichtiger Positionen gemäß beigefügter Übersicht.

Zu Zeile 17 "Zinserträge uns sonstige Finanzerträge":
Insbesondere Gewinnausschüttungen. Zusammensetzung wichtiger Positionen gemäß beigefügter Übersicht.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P201004000 Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH

(Zuordnung zu TH 11 Zentrale Finanzleistungen, Produkt: 6261 - Beteil., Anteile, Wertp.d.AV)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Finanzanlagen	6.228.556	0	0	0	0	121.720	852.000	7.202.300
Sonstige Investitionsauszahlungen	13.750.000	0	0	0	0	0	0	13.750.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**19.978.556**	**0**	**0**	**0**	**0**	**121.720**	**852.000**	**20.952.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-19.978.556**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-121.720**	**-852.000**	**-20.952.300**

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Die Freigabe der Haushaltsmittel steht unter dem Vorbehalt des Stadtrates.

E R L Ä U T E R U N G E N:
Sicherstellung der Versorgung der Bürgerinnen und Bürger mit leistungsfähigen Krankenhäusern in der Stadt Koblenz und im Landkreis Mayen-Koblenz.

Ab 2030 sind variable Kaufpreise vorgesehen, die ergebnisabhängig sind.

A N L A G E N

- Wirtschaftspläne
- Stellenplan

KOBLENZ VERBINDET.

Wirtschaftspläne 2027

Wirtschaftsplan / - pläne als Bestandteil (§ 29 Landeswaldgesetz) und Anlagen (§ 1 Abs. 1 Ziffer 6 GemHVO) des Haushaltsplans

Wirtschaftsplan für das forstwirtschaftliche Unternehmen

(Bestandteil des Haushaltsplans)

Anlagen

Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe

Wirtschaftsplan Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz
Wirtschaftsplan Grünflächen- und Bestattungswesen
Wirtschaftsplan Kommunaler Servicebetrieb Koblenz
Wirtschaftsplan Rhein-Mosel-Halle
Wirtschaftsplan Stadtentwässerung

WIRTSCHAFTSPLAN

für das
forstwirtschaftliche Unternehmen
der Stadt Koblenz

inklusive

Erholungsgebiet Stadtwald Koblenz

für das Forstwirtschaftsjahr 2027

Der Forstwirtschaftsplan wird vom Forstamt Koblenz gem. § 29 Landeswaldgesetz aufgestellt.

Wirtschaftsplan 2027 (Ergebnishaushalt)

Betriebssicht (ohne Kennzahlen)

Stand der Datenbankabfrage: 13.08.2026 17:02:48

Ausdruck vom:01.10.2026 14:43:19

Forstamt	**26 FA Koblenz**
Betrieb	135 STADT Koblenz
Besteuerungsart	regelbesteuert

Forsteinrichtungsdaten (Stichtag: 01.10.2011, aktualisiert: 01.10.2011)

Hiebsatz pro Jahr	**13.887**	**fm**
Holzboden (HoBo)	**2.361,1**	**ha**
Hiebsatz pro Hektar HoBo	**5,9**	**fm / ha**

Beträge ohne MwSt.

* Kennzahlen €/fm sind bei der Holzproduktion auf die Produktionsmenge, ansonsten immer auf die Verkaufsmenge bezogen.

	Plan 2027						Ergebnisse Vorjahre			
	Menge fm	Ertrag €	Aufwand €	Ergebnis €	Kennzahlen €/fm*	Kennzahlen €/ha	2026 Plan €	2025 Ist €	2024 Ist €	2023 Ist €
Holz										
Produktion	4.733		283.551	-283.551	-59,9	-120,1	-279.250	-310.838	-228.748	-386.934
Verkauf	4.139	350.000		350.000	84,6	148,2	350.000	424.725	373.018	799.055
Ergebnis Holz		**350.000**	**283.551**	**66.449**		**28,1**	**70.750**	**113.887**	**144.270**	**412.121**
Lagerbestandsveränderung								**-60.357**	**59.183**	**-63.901**
Jahreseinschlag/ ha (HoBo)	2,0									
Sonstiger Forstbetrieb										
Sachgüter			12.740	-12.740	-3,1	-5,4	-12.000	-4.050	-4.382	-5.069
Waldbegründung			246.891	-246.891	-59,6	-104,6	-252.500	-161.736	-218.876	-180.554
Waldpflege			55.850	-55.850	-13,5	-23,7	-55.200	-55.913	-20.464	-10.381
Waldschutz gegen Wild			45.542	-45.542	-11,0	-19,3	-49.500	-49.483	-43.576	-50.212
Verkehrssicherung und Umweltvorsorge			159.933	-159.933	-38,6	-67,7	-131.000	-50.645	-30.767	-79.531
Naturschutz und Landschaftspflege			25.233	-25.233	-6,1	-10,7	-31.000	-21.267	-7.663	-1.402
Erholung und Walderleben			168.400	-168.400	-40,7	-71,3	-160.700	-78.832	-80.630	-103.331
Umweltbildung			35.425	-35.425	-8,6	-15,0	-29.000	-13.368	-9.781	-15.753
Jagd (nur bei Bejagung in Eigenregie)			4.547	-4.547	-1,1	-1,9	-4.000	-25.141	-12.906	-9.512
Wegeunterhalt			54.493	-54.493	-13,2	-23,1	-68.000	-29.452	-152.730	-21.759
Leistungen für Dritte		3.500	44.933	-41.433	-10,0	-17,5	-76.000	-87.151	-84.971	-68.107
Fördermittel (Forstbetrieb)		171.700		171.700	41,5	72,7	176.700	6.534	10.557	224.378
Übriges			133.548	-133.548	-32,3	-56,6	-100.462	-196.489	-47.075	-391.725
Waldkalkung										
Ergebnis Sonstiger Forstbetrieb		**175.200**	**987.535**	**-812.335**	**-196,3**	**-344,0**	**-792.662**	**-766.993**	**-703.264**	**-712.959**
Ergebnis Forstbetrieb variabel		**525.200**	**1.271.086**	**-745.886**	**-180,2**	**-315,9**	**-721.912**	**-713.463**	**-499.811**	**-364.739**
Beträge der Kommune										
Beträge der Kommune		228.920	863.684	-634.764	-153,4	-268,8	-541.769	-306.292	-528.056	-157.760
Abschreibungen			120.484	-120.484	-29,1	-51,0	-114.241	-109.664	-103.565	-98.764
Ergebnis Beträge der Kommune		**228.920**	**983.156**	**-755.248**	-182,5	**-319,9**	**-656.010**	**-415.956**	**-631.620**	**-256.524**
Betriebsergebnis nach LWaldG		**754.120**	**2.254.242**	**-1.501.134**	**-362,7**	**-635,8**	**-1.377.922**	**-1.129.419**	**-1.131.432**	**-621.263**

Finanzmittel (nachrichtlich)	Plan 2027						Ergebnisse Vorjahre			
		Einzahlung €	Auszahlung €	Ergebnis €	Kennzahlen €/fm*	Kennzahlen €/ha	2026 Plan €	2025 Ist €	2024 Ist €	2023 Ist €
Investitionen										
Waldkalkung										
Neu- und Ausbau von Wegen										
Sonstige Investitionen			318.000	-318.000	-76,8	-134,7	-608.000	-71.322	-139.409	-59.628
Ergebnis Investitionen			**318.000**	**-318.000**	**-76,8**	**-134,7**	**-608.000**	**-71.322**	**-139.409**	**-59.628**
Bestandesveränderungen Rohholz					Planung erfolgt fakultativ und soll nur größere Schwankungen darstellen:					
Lagerabgang (nur Einnahme, aber kein Ertrag)					Vorjahreshölzer werden kassenwirksam verkauft (Einnahmen nicht im Ertrag in Zeile 'Verkauf' enthalten)					
Lagerzugang (nur Ertrag, aber keine Einnahmen)					produzierte Holzmenge wird nicht in dieser Planperiode kassenwirksam (in Zeile 'Verkauf' enthalten)					

Wirtschaftspläne

der

Eigenbetriebe

Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe der Stadt Koblenz

Wirtschaftsjahr 2027

	Stadtent-wässerung	Rhein-Mosel-Halle	Kommunaler Servicebetrieb Koblenz	Grünflächen- und Bestattungs-wesen	KGRZ Rechen-zentrum	Summe
Erfolgsplan						
Erträge	25.576.000	11.477.990	47.216.000	25.401.020	15.786.000	***125.457.010***
Aufwendungen	25.783.000	11.137.690	46.686.000	25.215.530	15.271.200	***124.093.420***
Gewinn / Verlust	**-207.000**	**340.300**	**530.000**	**185.490**	**514.800**	***1.363.590***
Vermögensplan						
Einnahmen (Mittelherkunft)	44.993.000	2.012.030	8.406.500	5.752.230	4.120.800	***65.284.560***
Ausgaben (Mittelverwendung)	44.993.000	2.012.030	8.406.500	5.752.230	4.120.800	***65.284.560***
Verpflichtungsermächtigungen	**7.650.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	***7.650.000***
Kredite für Investitionen	**0**	**0**	**0**	**1.595.000**	**1.500.000**	***3.095.000***
Höchstbetrag der Liquiditätskredite	**0**	**1.000.000**	**2.500.000**	**3.000.000**	**500.000**	***7.000.000***
nachrichtl.						
Abschreibungen	9.078.000	1.120.080	3.564.800	1.360.000	2.106.000	***17.228.880***
Darlehenstilgungen	36.000	1.557.030	357.500	402.230	150.000	***2.502.760***
Anlagenzugänge	**43.024.000**	**455.000**	**7.725.000**	**5.350.000**	**3.820.000**	***60.374.000***
Zuschuss Kernhaushalt	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	***0***

Wirtschaftsplan 2027



Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz

Inhaltsverzeichnis:

	Seite:
Festsetzungsbeschluss	3
Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan	4
Erfolgsplan	6
Erfolgsplan (Kontenübersicht)	7
Erläuterungen zum Erfolgsplan	11
Vermögensplan	14
Vermögensplan (Vorhaben)	15
Erläuterungen zum Vermögensplan	16
Finanzplanung	18
a) Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben auf der Grundlage des mittelfristigen Investitionsprogramms und der Deckungsmittel des Vermögensplans	20
b) Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken.	28
Verpflichtungsermächtigung Zusammenfassung	29
Verpflichtungsermächtigung Einzeldarstellung	30
Übersicht der Verbindlichkeiten	31
Stellenübersicht	32

Wirtschaftsplan 2027

Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz

Aufgrund der §§ 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 wird

	EURO
im Erfolgsplan	
in den Erträgen auf	15.786.000
in den Aufwendungen auf	15.271.200
bei dem Jahresergebnis auf	514.800
im Vermögensplan	
in den Einnahmen (Mittelherkunft) auf	4.120.800
in den Ausgaben (Mittelverwendung) auf	4.120.800

festgesetzt.

2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0

3. Der Gesamtbetrag der Investitionskredite wird festgesetzt auf 1.500.000

4. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird festgesetzt auf 500.000

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2027

1. Rechtliche Grundlagen:

Das Kommunale Gebietsrechenzentrum (KGRZ) wird seit dem 01.01.1995 als Eigenbetrieb im Sinne des § 86 der Gemeindeordnung nach den Bestimmungen der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung und der Betriebssatzung vom 15.12.1994, zuletzt geändert durch Satzung vom 27.03.2025, geführt.

Das Stammkapital beträgt 800.000 €.

Der Eigenbetrieb führt die Bezeichnung:

Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz
- Eigenbetrieb der Stadt Koblenz -

Zweck des Betriebes ist die Informationsverarbeitung für die Stadt Koblenz und für andere Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts und deren Einrichtungen sowie für Dritte.

2. Gegenstand des Eigenbetriebes:

Das KGRZ erbringt für die Stadt Koblenz und in Rheinland-Pfalz Leistungen in den Bereichen:
- Beschaffung und Installation von Hardware
- Anpassung, Installation und Betrieb von Fremdsoftware
- Softwaresupport und Administration
- Hardwaresupport und Administration
- Netzplanung und -betrieb
- Zentraler Rechenzentrumsbetrieb
- Vermietung von Arbeitsplatzsystemen
- Softwareentwicklung zur Integration von Verfahren

3. Übersicht über die Wirtschaftslage und voraussichtliche Entwicklung der wirtschaftlichen Verhältnisse:

Das KGRZ verfolgt das Ziel, Leistungen der Informationstechnik und -verarbeitung zu wirtschaftlich vertretbaren Entgelten zu liefern. Optimierungen des Betriebsablaufes werden im Wesentlichen zur Preisstabilisierung verwandt. Der Betrieb erzielt seit seiner Gründung positive Betriebsergebnisse. Eine Aufnahme von Schulden war bisher nicht notwendig.
Die Eigenkapitalquote lag in den letzten fünf Jahren über 80 %.

Der Jahresgewinn (gerundet) entwickelte sich wie folgt:

2023:	458 T€	
2024:	448 T€	
2025:	409 T€	
2026:	515 T€	(Wirtschaftsplan)
2027:	515 T€	(Wirtschaftsplan)

Die Bilanzsumme (gerundet) betrug:

2021:	9.258 T€
2022:	9.938 T€
2023:	9.865 T€
2024:	10.191 T€
2025:	10.196 T€

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2027

4. Voraussichtliche Entwicklung

Die im Lagebericht zum Jahresabschluss 2025 vorgetragene allgemeine Entwicklung bleibt auch für 2026 und 2027 bestimmend. Im Bereich der Aufgabenvielfalt verbleibt es bei einem breiten Spektrum an Themenfeldern und einer Vielzahl an IT-Projekten.

- Weiterer Ausbau der K2-Plattform in Rheinland-Pfalz
- Fortschreitende Digitalisierung der Verwaltung
- Ausbau von Cloud- und eCollaboration-Lösungen
- Stärkere Integration von Automatisierung in Verwaltungsprozesse
- Weiterentwicklung der Schul-IT (iServ und zentrale Steuerung)
- IT-Konsolidierung innerhalb des Konzerns Stadt Koblenz
- Ausbau der IT-Sicherheitsarchitektur
- Energieeffizienz und nachhaltiger Rechenzentrumsbetrieb

Die zunehmende Komplexität sowie regulatorische Anforderungen (z. B. NIS2-Richtlinie, KRITIS-Vorgaben) führen zu einem deutlich erhöhten Ressourcenbedarf.

Der Fachkräftemangel im IT-Bereich hat sich im Jahr 2026 weiter verschärft und stellt weiterhin eines der größten operativen Risiken dar.

Für die Erreichung der Ziele müssen Investitionen von Seiten des KGRZ getätigt werden. Das gesamte Investitionsvolumen beträgt 2.320 TEUR (2026) und 3.820 TEUR (2027). Die Mittel für die notwendigen Investitionen werden aus einem Investitionsdarlehen über 1.500 TEUR, Abschreibungen und dem geplanten Jahresgewinn sowie vorhandenen liquiden Mitteln gedeckt.

Wirtschaftliche Folgen sind, auch im Hinblick auf die konjunkturelle Entwicklung, für das KGRZ nicht abzuleiten, da alle Maßnahmen gegenfinanziert sind. Auch das Kundengeschäft ist nur bedingt betroffen, so dass hier kein wirtschaftliches Risiko zu erkennen ist. Kompensiert wurde der ungeplante Ressourcenbedarf durch das Zurückstellen von Projekten, die nun im aktuellen Wirtschaftsjahr sukzessive abgearbeitet werden.

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
1. Umsatzerlöse	13.835.403	15.067.500	15.782.500
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	64	3.500	3.500
Summe	13.835.467	15.071.000	15.786.000
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	1.074.437	1.676.600	1.509.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.090.230	4.239.400	4.555.500
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	4.435.552	4.596.790	4.796.410
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	1.394.883	1.402.710	1.463.620
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen	1.793.278	1.837.000	2.106.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Konzessionsabgaben	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	661.679	797.770	813.290
10. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	31.689	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	0	0	20.000
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
17. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	7.916	6.180	7.380
18. Ergebnis nach Steuern	409.182	514.550	514.800
19. Sonstige Steuern	0	0	0
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	**409.182**	**514.550**	**514.800**

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	1. Umsatzerlöse			
4411901000	UE aus Druckaufträgen	52.892	80.000	70.000
4411903000	UE aus Weiterberechnung	1.572.390	1.830.000	1.830.000
4412901000	UE aus Vermietung HW/SR	3.036.380	3.300.000	3.400.000
4412903000	UE aus Raummieten	363	27.500	27.500
4419901000	UE aus Verfahren	3.532.944	3.900.000	3.850.000
4419904000	UE aus Kommunikationsdienstleistungen (VOIP)	412.912	440.000	445.000
4419906000	UE aus VOIS Hosting (K2)	647.762	1.000.000	1.420.000
4419907000	UE aus Sonderarbeiten	8.000	10.000	10.000
4419908000	UE aus Housing	264.343	280.000	280.000
4419910000	UE aus Hosting	810.178	700.000	750.000
4419911000	UE aus Netzwerkbetrieb	3.497.199	3.500.000	3.700.000
4419912000	UE aus Versand	40	0	0
	Summe	13.835.403	15.067.500	15.782.500
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
4419913000	Sonstige Erträge	64	3.500	3.500
	Summe	64	3.500	3.500
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
5221000000	Strom	326.549	480.000	420.000
5222000000	Heizungskosten	9.000	25.000	20.000
5223000000	Wasser	0	0	0
5238002000	Hardware EK <250,01 EUR	271.712	260.000	280.000
5238004000	Software EK <250,01 EUR	20.891	35.000	30.000
5631902000	Papier	11.613	18.000	12.000
5631903000	Formulare	1.966	3.600	2.000
5631904000	Kuverts u. Verpackungsm.	10.083	12.000	12.000
5631905000	Verbrauchsmaterial Drucker	1.414	800	1.500
5631906000	Datenträger	-1.649	2.200	1.500
5639002000	Weiterveräußerung Schulnetz	227.308	600.000	500.000
5639005000	Weiterveräußerung Ämter	72.320	90.000	80.000
5639006000	Weiterveräußerung EBs/GmbHs	80.249	80.000	90.000
5639007000	Weiterveräußerung ext. Kunden	42.980	70.000	60.000
	Summe	1.074.437	1.676.600	1.509.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
5236000000	Sonst.Wartung,Unterh.Maschinen	2.196	1.400	2.500
5244000000	Aufw. für Betriebsbedarf	16.738	30.000	20.000
5615000000	Aufw. für Arbeitskleidung	4.136	7.000	7.000
5621000000	Aufw. Raummieten	4.986	2.000	8.000
5622000000	Auf. Miete + Leasing Maschinen	63.076	100.000	70.000
5624100000	Aufw. laufende Lizenzen	697.936	800.000	850.000
5624200000	Aufw. laufende Beratung EK	209.943	260.000	260.000
5624300000	Wartung, Unterhal. Software EK	2.603.568	2.500.000	2.700.000
5624400000	Wartung, Unterhal. Hardware EK	65.213	75.000	75.000
5624500000	Wartung, Server / AS 400	38.413	34.000	40.000
5624501000	Wartung, VM-Ware	5.123	30.000	30.000
5624502000	Wartung, Speicher	190.875	170.000	250.000
5624503000	Wartung, Netzwerk	52.801	80.000	80.000
5624504000	Wartung, Security	102.963	100.000	120.000
5624900000	Sonstige Aufwendungen	130	5.000	5.000
5634200000	Datenübertragungsgebühren	32.133	45.000	38.000
	Summe	4.090.230	4.239.400	4.555.500
	Summe Materialaufwand	5.164.667	5.916.000	6.064.500
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
5021100000	Dienstbezüge	313.115	329.500	343.810
5022100000	Vergütungen	4.122.437	4.267.290	4.452.600
	Summe	4.435.552	4.596.790	4.796.410
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
5032000000	Beitr. ZVK Beschäftigte	314.410	326.170	340.330
5042000000	Beitr. gesetzl.SV Beschäftigte	865.152	859.200	896.510
5051000000	Beihilfen, etc. Beamte	63.823	60.710	63.350
5111000000	Versorgungsaufwendungen Beamte	151.497	156.630	163.430
	Summe	1.394.883	1.402.710	1.463.620
	Summe Personalaufwand	5.830.435	5.999.500	6.260.030

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
5321901000	Afa sonst.gew.Schutzrechte	326.018	400.000	330.000
5347000000	Afa auf Grundst.mit Vw-gebäude	99.553	120.000	100.000
5382000000	Afa Maschinen + technische Anl	1.214.443	1.160.000	1.500.000
5383000000	Afa Betriebsvorrichtungen	104.958	110.000	110.000
5385000000	Afa auf BGA	1.484	0	18.000
5385200000	Afa BGA, Betriebsausstattung	25.745	25.000	26.000
5385300000	Afa BGA, Geschäftsausstattung	21.076	22.000	22.000
	Summe Abschreibungen	1.793.278	1.837.000	2.106.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
5014000000	Aufw. Rats- + Ausschussmitgl.	2.010	2.000	2.000
5062900000	sonstige Personalnebenaufw.	954	4.000	3.000
5225000000	Abfallentsorgung	822	2.000	2.000
5231300000	Instandhaltung Gebäude	136.892	210.000	210.000
5254310000	Verwaltungskostenbeitrag StVKo	183.980	186.570	189.590
5612001000	Aufw. für Aus- &Fortbildung EK	95.601	100.000	120.000
5613900000	Reisekosten	20.983	25.000	25.000
5621001000	Aufw. Raummiete Büroräume	97.843	120.000	110.000
5625600000	Abschluss- und Prüfungskosten	7.705	10.000	10.000
5631901000	Bürobedarf	1.314	4.000	4.000
5632000000	Fachliteratur, Zeitschriften	1.988	3.000	2.500
5633100000	Porto / Versand	0	3.000	1.000
5634100000	Fernmeldegebühren Festnetz	74.896	75.000	80.000
5634101000	Fernmeldegebühren Mobil	6.630	7.000	8.000
5635000000	öffentliche Bekanntmachungen	1.009	14.000	14.000
5636000000	Aufw. für Werbung	447	3.500	3.500
5636001000	Messekosten	0	1.500	1.500
5639000000	Sonstige	1.129	3.500	3.500
5639001000	Bewirtung	162	600	600
5641000000	Versicherungsbeiträge	9.795	12.000	12.000
5642000000	Beiträge zu Wirtschaftsverb.	141	7.500	7.500
5643000000	Sonstige Beiträge	1.102	1.100	1.100
5651200000	Verlust bei AnlAbgang	35	0	0
5693000000	Repräsentationskosten	1.589	2.500	2.500
5699100000	Periodenfremde Aufwendungen	14.653	0	0
	Summe	661.679	797.770	813.290

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge			
4699100000	Periodenfremde Erträge	-414		
4711000000	Zinserträge Kredite verb. U.	32.103	0	0
	Summe	31.689	0	0
	14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
5792000000	Sonst.Zinsen und Finanzaufwend	0	0	20.000
	Summe	0	0	20.000
	17. Steuern vom Einkommen u. Ertrag			
5671000000	Gewerbesteuer	3.684	2.800	4.000
5672017000	Körperschaftssteuer	4.011	3.200	3.200
5679217000	Solidaritätszuschlag	221	180	180
	Summe	7.916	6.180	7.380
	18. Ergebnis nach Steuern	**409.182,21**	**514.550,00**	**514.800**
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	**409.182,21**	**514.550,00**	**514.800**

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2027

Allgemeine Vorbemerkung: Fortgeführte Digitalisierungsprozesse und steigende Kosten in allen Bereichen führen im Rahmen der Kostenumlage unweigerlich auch auf der Erlöseseite zu Steigerungen.

4411901000 UE aus Druckaufträgen

- Anpassung in 2027 nach unten wegen fortschreitender Digitalisierung (Lohn und Gehalt). Trotzdem gehen wir aufgrund der Zentralisierung des stadtweiten Druckgeschäftes von einem höheren Wert als im Jahr 2025 aus.

4411903000 UE aus Weiterberechnung

- Weiterberechnung von Hard- und Software incl. Gehälter Schulnetz, vergleiche Aufwandskonten Weiterveräußerung (Konto 5639002000 - 5639007000).

4412901000 UE aus Vermietung HW / SR (Arbeitsplatzpauschale)

- Erlöse aus Pauschalen für den Arbeitsplatz. Steigerungsraten gegenüber den Vorjahren sind bedingt durch die Erhöhung der Summe der Arbeitsplätze, mobile Geräte sowie Remotearbeitsplätze.

4412903000 UE aus Raummieten

- Umgliederung der Erlöse "Schulungsbetrieb" ab 2026 und Einigung auf eine pauschale Summe mit dem Hauptamt zur Nutzung von Konferenz- und Schulungsräumen.

4419901000 UE aus Verfahren

- Weiterberechnung Fachverfahren. Erlössteigerungen bedingt durch steigende Zukäufe und Upgrades der Vorjahre. Anpassung an die lfd. Entwicklung. Geringerer Ansatz 2027 aufgrund von Umgliederung zu "VOIS Hosting (K2)".

4419904000 UE aus Kommunikationsdiensleistungen (VOIP)

- Fortschreitende Anbindung städtischer Liegenschaften an die zentrale Telefonanlage nach der Übernahme im Jahre 2019.

4419906000 UE aus VOIS Hosting (K2)

- Gemeinsam mit der KDZ in Mainz werden Fachverfahren über eine Standortkopplung betrieben. Die hieraus entstehenden Erlöse werden gesondert ausgewiesen.
  Für die Folgejahre ist eine Erweiterung der Plattform und der Services geplant.

4419908000 UE aus Housing

- Erlöse für das Einmieten von Hardware in unser Rechenzentrum. Planwert auf Basis der aktuellen Entwicklung.

4419910000 UE aus Hostingbetrieb

- Planwert entspricht der Entwicklung des Ressourcenverbrauchs im Geschäftsfeld Hosting. Umgliederung in Teilen zum VOIS Hosting im Vergleich zum IST 2025.

4419911000 UE aus Netzwerkbetrieb / Infrastukturpauschale

- Weiterberechnung Server-/Netzinfrastruktur bei ständig steigendem Speicherbedarf und Ausbau der Netze. Fokussierter Ausbau von Security Infrastruktur.

5221000000 Strom

- Im Rahmen der allgemeinen Entwicklung steigt der Bedarf neben dem SRZ durch die Erweiterung der Räumlichkeiten im 3. OG Schängelcenter. Darüber hinaus werden die konjunkturellen Entwicklungen berücksichtigt (mehr Verbrauch bei rückläufigen Preisen).

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2027

5639002000-5639007000 Material Weiterveräußerung
- Vgl. UE aus Weiterberechnung (Konto 4411903000), ohne Gehälter Schulnetz. Aufteilung nach Entstehung gem. Bezeichnung für mehr Transparenz hinsichtlich der einzelnen Kostenpositionen.

5244000000 Aufw. für Betriebsbedarf
- Sonstige betrieblich veranlasste Kosten, die nicht unter Bürobedarf fallen.

5615000000 Aufw. für Arbeitskleidung
- Für Supportmitarbeitende wird Arbeitskleidung zur Verfügung gestellt.

5621000000 Aufw. Raummieten
- Geplante Mietaufwendungen Parkplatz

5622000000 Auf. Miete + Leasing Maschinen
- Geplante Mietaufwendungen Druckproduktion und Medientechnik

5624100000 Aufw. laufende Lizenzen
- Neu- oder Nachlizenzierung der vorhandenen Verfahren. Steigerungsraten bedingt durch die Marktänderung weg vom Kauf zur Mietlizenz.

5624200000 Aufw. laufende Beratung
- Überwiegende Beratungsleitstungen von Soft- und Hardwareherstellern.
  Bei Fachfragen/Updates und ergänzenden Supportleistungen etc. zu den zahlreichen bei der Stadtverwaltung Koblenz eingesetzten Fachverfahren wird in vielen Fällen das Fachwissen/die Unterstützung des jeweiligen Softwareherstellers/-anbieters benötigt.
  Über den Jahreswechel 2024 / 2025 fand die erste BSI-Zertifzierung statt.

5624300000-5624505000 Wartung, Unterhaltung Software / Hardware
- steigender Bedarf an Software/Hardware führt zu höheren Wartungs- und Unterhaltungskosten, neue Updates.

5634200000 Datenübertragungskosten, -gebühren
- Datenübertragungs- (Leitungs-) Kosten für Stadtverwaltung und Dritte insbes. Kommunalnetz RLP.

5014.. - 5111.. Personalaufwendungen
- Erhöhung des Ansatzes um tarifliche Anpassungen und Berücksichtigung von Änderungen gemäß Stellenplan.

5321.. - 5392.. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen
- Beinhaltet die Abschreibung der Investitionen des KGRZ insbesondere zuletzt größere Projekte (K2, Telefonie, Innenumbau).

5231300000 Instandhaltung Gebäude
- Beinhaltet regelmäßigen Wartungen im Schängelcenter und im "sicheren Rechenzentrum" (SRZ).

5612000000 Aufw. für Aus- und Fortbildung
- Anpassung des Planwertes an der historischen Entwicklung und dem neu aufgelegten Fortbildungskonzept.

5634100000 Fernmeldegebühren
- Kosten für die Umlage der Telefonie und des Telefonservice (D115) der Stadt Koblenz.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2027

5634101000 Fernmeldegebühren mobil

- Kosten für mobile Kommunikation werden separat erfasst.

5636000000 Aufw. für Werbung

- Kosten für eine allgemeine repräsentative Aussendarstellung.

5636001000 Messekosten

- Kosten für eine repräsentative Aussendarstellung u.a. auf Messen.

5693000000 Repräsentationskosten

- Aufwendungen für Kundenpflege.

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft		
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	
2. Abschreibungen	2.106.000	
3. Jahresgewinn	514.800	
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	
7. Zuführung Rückstellungen	0	
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	1.500.000	
9. Abnahme der liquiden Mittel	0	
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**4.120.800**	
Ausgaben / Mittelverwendung		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	610.000	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	610.000	0
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	0	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	150.000	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	3.050.000	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	10.000	0
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0
Summe Sachanlagen	3.210.000	0
III. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	3.820.000	0
IV. Sonstige Mittelverwendung		
1. Jahresverlust	0	
2. Tilgung Investitionskredite	150.000	
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	
5. Auflösung Rückstellungen	0	
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	
9. Zunahme der liquiden Mittel	150.800	
Summe Sonstige Mittelverwendung	300.800	
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**4.120.800**	**0**

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €	Gesamtausgabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2025 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.						
0112100000	Software	145.659	396.372	587.240	0	1.129.271	
0112200000	Software Pool	5.645	403.628	22.760	0	432.033	
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	151.304	800.000	610.000	0	1.561.304	0
	II. Sachanlagen					0	
	4. Bauten auf fremden Grundstücken					0	
0000000701	Betriebs- und Gebäudeaustattung, SRZ Bauten	89.047	170.000	150.000	0	409.047	
	Summe	89.047	170.000	150.000	0	409.047	0
	6. Maschinen u. maschinelle Anlagen					0	
0722900000	Hardware	1.253.227	636.155	2.018.861	0	3.908.243	
0722901000	Hardware Pool	640.090	448.992	1.031.139	0	2.120.220	
0730000000	Betriebsvorrichtung Klima MS	0	284.854	0	0	284.854	
	Summe	1.893.316	1.370.000	3.050.000	0	6.313.316	0
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung					0	
0821901000	Sonstige Anlagen (Brand/Alarm)	40.646	0	0	0	40.646	
0822100000	BGA Büromöbel	0	10.000	10.000	0	20.000	
0824000000	BGA Pool	8.239	0	0	0	8.239	
	Summe	48.885	10.000	10.000	0	68.885	0
	Summe Sachanlagen	2.031.249	1.550.000	3.210.000	0	6.791.249	0
	III. Finanzanlagen						
	Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	**2.182.553**	**2.350.000**	**3.820.000**	**0**	**8.352.553**	**0**

Erläuterungen zum Vermögensplan 2027

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen:
Die Abschreibungen wurden auf Basis der zu erwartenden Investitionen gemäß des Vorberichtes angepasst.
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan,
siehe Positions-Nr. 7 / Konto-Nr.: 5321901000 bis 5385300000

Ausgaben / Mittelverwendung

I Immaterielles Vermögen

I.1.1 Software zentrale Verfahren

I.1.1.1 Softwareupgrades + Module Fachverfahren 100 T€
I.1.1.2 Geoinformationssystem Nachfolgeprodukt 100 T€
I.1.1.3 AI, Machine Learning, Prozessautomatisierung 60 T€
I.1.1.4 Zentraler Messenger für die Stadtverwaltung 50 T€
I.1.1.5 Betriebssoftware, Management und Sicherheit 40 T€
I.1.1.6 Ergänzende Schnittstellen zum Finanzwesen, sonstige Schnittstellen 30 T€
I.1.1.7 Tools, Hilfsmittel, etc. 10 T€

I.1.2 Software Arbeitsplätze

I.1.2.1 Telefonie Regelgeschäft und ergänzende Aufrüstung Telefonanlage 50 T€
I.1.2.2 Security: NAC (Net Access Control) 50 T€
I.1.2.3 Security-Software, Netzwerksicherheit und Ertüchtigung 30 T€
I.1.2.4 Ergänzende Microsoft Lizenzen, Aufstockung Bestandslizenzen 40 T€
I.1.2.5 Softwareupgrades Arbeitsplatzsoftware und Ergänzungen 30 T€
I.1.2.6 Mobile Devicemanagement, Lizenzaufstockungen 20 T€

II. Sachanlagen

II.4 Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken

II.4.1 Betriebsoptimierungen SRZ (Ersatzinvestitionen, Erneuerungen, Klimatechnik, Ausbau) 100 T€
II.4.2 Energieeffizienzmaßnahmen SRZ (Erfüllung gesetzlicher Vorgaben) 30 T€
II.4.3 Betriebsoptimierungen Schängelcenter (Ersatzinvestitionen, Erneuerungen) 20 T€

Erläuterungen zum Vermögensplan 2027

II.6 Maschinen und maschinelle Anlagen

II.6.1 Hardware zentrale Systeme

II.6.1.1 Ausbau K2-RZ-Kopplung - Speicher (VOIS, NWR), Server, Infrastruktur SRZ 1.770 T€
II.6.1.2 Serveraustausch / Erweiterung Hosting 250 T€
II.6.1.3 Speicher / Backup - Erweiterung 250 T€
II.6.1.4 Regelaustausch Switche (Access- u. Ring Bereich) 100 T€
II.6.1.5 Firewallerweiterungen Kerninfrastruktur 100 T€
II.6.1.6 Netzwerksicherheit und Ertüchtigung 70 T€
II.6.1.7 Sonstige Infrastrukturmaßnahmen zur Standorterschließung 50 T€
II.6.1.8 Tools und Ausstattung 30 T€
II.6.1.9 Verwaltungs-WLAN (Erschließung neuer Lokationen) 10 T€

II.6.2 Hardware Arbeitsplätze

II.6.2.1 Telefonie Regelgeschäft und ergänzende Aufrüstung Telefonanlage 50 T€
II.6.2.2 MDM-Hardware zu Testzwecken 10 T€
II.6.2.3 Arbeitsplatzhardware (PC, Monitore, Regelaustausch) 280 T€
II.6.2.4 Arbeitsplatzhardware (mobile Geräte, Neuausstattung u. Regeltausch) 80 T€

II.7 sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung

II.7.1 Ergänzende BGA Einrichtung und Ersatzinvestitionen 10 T€

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

	2026 / €	2027 / €	2028 / €	2029 / €	2030 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	0	0	0	0
2. Abschreibungen	1.837.000	2.106.000	2.063.880	2.063.880	2.063.880
3. Jahresgewinn	514.550	514.800	520.000	550.000	550.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	0	0	0	0
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	1.500.000	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**2.351.550**	**4.120.800**	**2.583.880**	**2.613.880**	**2.613.880**
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	800.000	610.000	600.000	550.000	550.000
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	800.000	610.000	600.000	550.000	550.000
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	0	0	0	0	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	170.000	150.000	150.000	150.000	150.000
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	1.370.000	3.050.000	1.750.000	1.800.000	1.800.000
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	10.000	10.000	30.000	30.000	30.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0	0	0
Summe Sachanlagen	1.550.000	3.210.000	1.930.000	1.980.000	1.980.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

	2026 / €	2027 / €	2028 / €	2029 / €	2030 / €
III.					
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	2.350.000	3.820.000	2.530.000	2.530.000	2.530.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	0	150.000	300.000	300.000	300.000
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	1.550	300.800	53.880	83.880	83.880
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.550	450.800	353.880	383.880	383.880
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**2.351.550**	**4.270.800**	**2.883.880**	**2.913.880**	**2.913.880**

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2030

Maßnahme

Beschreibung der Maßnahme: immaterielle VG

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025/T€	2026/T€	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€
10	Ausgaben für immaterielle VG	151	800	610	600	550	550	500	800	3.610	
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**151**	**800**	**610**	**600**	**550**	**550**	**500**	**800**	**3.610**	**0**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-151**	**-800**	**-610**	**-600**	**-550**	**-550**	**-500**	**-800**	**-3.610**	**0**

Folgekosten Insgesamt										
darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2027 bis 2030

Einzelaufstellung zu
den Maßnahmen immaterielle VG

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025/T€	2026/T€	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€
Ausgaben für immaterielle VG										
Softwareupgrades + Module Fachverfahren			100					0	100	
Geoinformationssystem Nachfolgeprodukt			100					0	100	
AI, Machine Learning, Prozessautomatisierung			60					0	60	
Zentraler Messenger für die Stadtverwaltung			50					0	50	
Betriebssoftware, Management und Sicherheit			40					0	40	
Ergänzende Schnittstellen zum Finanzwesen, sonstige Schnittstellen			30					0	30	
Tools, Hilfsmittel, etc.			10					0	10	
Telefonie Regelgeschäft und ergänzende Aufrüstung Telefonanlage			50					0	50	
Security: NAC (Net Access Control)			50					0	50	
Security-Software, Netzwerksicherheit und Ertüchtigung			30					0	30	
Ergänzende Microsoft Lizenzen, Aufstockung Bestandslizenzen			40					0	40	
Softwareupgrades Arbeitsplatzsoftware und Ergänzungen			30					0	30	
Mobile Devicemanagement, Lizenzaufstockungen			20					0	20	
								0	0	
Fortschreibung Bedarf immaterieller VG Folgejahre				600	550	550	500	0	2.200	
div. Ausgaben für immaterielle VG 2025	151							0	0	
div. Ausgaben für immaterielle VG 2026		800						800	800	
Summe	**151**	**800**	**610**	**600**	**550**	**550**	**500**	**800**	**3.610**	**0**

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2030

Maßnahme

Beschreibung der Maßnahme: Bauten auf fremden Grundstücken

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025/T€	2026/T€	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€
11	Ausgaben für Bauten auf fremden Grundstücken	89	170	150	150	150	150	150	170	920	0
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**89**	**170**	**150**	**150**	**150**	**150**	**150**	**170**	**920**	**0**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-89**	**-170**	**-150**	**-150**	**-150**	**-150**	**-150**	**-170**	**-920**	**0**

Folgekosten Insgesamt										
darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2027 bis 2030

Einzelaufstellung zu
den Maßnahmen Bauten auf fremden Grundstücken

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025/T€	2026/T€	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€
Ausgaben für Bauten auf fremden Grundstücken										
								0	0	
Betriebsoptimierungen SRZ (Ersatzinvestitionen, Erneuerungen, Klimatechnik, Ausbau)			100					0	100	
Energieeffizienzmaßnahmen SRZ (Erfüllung gesetzlicher Vorgaben)			30					0	30	
Betriebsoptimierungen Schängelcenter (Ersatzinvestitionen, Erneuerungen)			20					0	20	
									0	
Fortschreibung Bedarf Folgejahre	89	170		150	150	150	150	170	770	
Summe	**89**	**170**	**150**	**150**	**150**	**150**	**150**	**170**	**920**	**0**

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2030

Maßnahme

Beschreibung der Maßnahme: Maschinen und maschinelle Anlagen

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025/T€	2026/T€	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€
11	Ausgaben für Maschinen und maschinelle Anlagen	1.893	1.370	3.050	1.750	1.800	1.800	1.900	1.370	11.670	
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**1.893**	**1.370**	**3.050**	**1.750**	**1.800**	**1.800**	**1.900**	**1.370**	**11.670**	**0**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-1.893**	**-1.370**	**-3.050**	**-1.750**	**-1.800**	**-1.800**	**-1.900**	**-1.370**	**-11.670**	**0**

Folgekosten Insgesamt										
darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2027 bis 2030

Einzelaufstellung zu
den Maßnahmen Maschinen und maschinelle Anlagen

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025/T€	2026/T€	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€
Ausgaben für Maschinen und maschinelle Anlagen										
Ausbau K2-RZ-Kopplung - Speicher (VOIS, NWR), Server, Infrastruktur SRZ			1.770					0	1.770	
Serveraustausch / Erweiterung Hosting			250					0	250	
Speicher / Backup - Erweiterung			250					0	250	
Regelaustausch Switche (Access- u. Ring Bereich)			100					0	100	
Firewallerweiterungen Kerninfrastruktur			100					0	100	
Netzwerksicherheit und Ertüchtigung			70					0	70	
Sonstige Infrastrukturmaßnahmen zur Standorterschließung			50					0	50	
Tools und Ausstattung			30					0	30	
Verwaltungs-WLAN (Erschließung neuer Lokationen)			10					0	10	
Telefonie Regelgeschäft und ergänzende Aufrüstung Telefonanlage			50					0	50	
MDM-Hardware zu Testzwecken			10					0	10	
Arbeitsplatzhardware (PC, Monitore, Regelaustausch)			280					0	280	
Arbeitsplatzhardware (mobile Geräte, Neuausstattung u. Regeltausch)			80					0	80	
								0	0	
Fortschreibung Regelaustausch und Wartungsmaßnahmen Folgejahre				1.750	1.800	1.800	1.900	0	7.250	
div. Sachanlagen Jahr 2025 Maschinen u. m. Anlagen	1.893							0	0	
div. Sachanlagen Jahr 2026 Maschinen u. m. Anlagen		1.370						1.370	1.370	
Summe	**1.893**	**1.370**	**3.050**	**1.750**	**1.800**	**1.800**	**1.900**	**1.370**	**11.670**	**0**

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2030

Maßnahme

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025/T€	2026/T€	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€
11	Ausgaben für Betriebs- und Geschäftsausstattung	49	10	10	30	30	30	30	10	140	
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**49**	**10**	**10**	**30**	**30**	**30**	**30**	**10**	**140**	**0**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-49**	**-10**	**-10**	**-30**	**-30**	**-30**	**-30**	**-10**	**-140**	**0**

Folgekosten Insgesamt										
darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2027 bis 2030

Einzelaufstellung zu
den Maßnahmen Betriebs- und Geschäftsausstattung

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025/T€	2026/T€	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€
Ausgaben für Betriebs- und Geschäftsausstattung										
Ergänzende BGA Einrichtung und Ersatzinvestitionen			10					0	10	
Fortschreibung Regelaustausch und Wartungsmaßnahmen Folgejahre				30	30	30	30	0	120	
diverse Sachanlagen Vorjahr 2025 BGA	49							0	0	
diverse Sachanlagen Vorjahr 2026 BGA		10						10	10	
Summe	**49**	**10**	**10**	**30**	**30**	**30**	**30**	**10**	**140**	**0**

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Koblenz auswirken **(§ 19 Nr. 2 EigAnVO)**

Eigenbetrieb *Kommunales Gebietsrechenzentrum, Eigenbetrieb der Stadt Koblenz*					
	Wirtschafts-/Haushaltsjahr				
	2026 €	**2027** **€**	2028 €	2029 €	2030 €
Einnahmen (Bezeichnung)					
laufende Erlöse	8.645.410	9.625.990	9.914.770	10.212.213	10.518.579
Summe:	8.645.410	9.625.990	9.914.770	10.212.213	10.518.579
Ausgaben (Bezeichnung)					
Verwaltungskostenbeitrag	186.570	189.590	191.480	193.380	195.290
Gewerbesteuer	2.800	4.000	4.000	4.000	4.000
Steuerberatung	1.770	1.800	1.840	1.880	1.910
Summe:	191.140	195.390	197.320	199.260	201.200

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Zusammenfassung

Haushaltsjahr	VE-Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben							
			1. Haushaltsfolgejahr 2028		2. Haushaltsfolgejahr 2029		3. Haushaltsfolgejahr 2030		4. Haushaltsfolgejahr 2031	
	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I. Vorjahre:										
II. Haushaltsjahr:										
Gesamtsumme:	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nachrichtlich: Im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:		0		0		0		0		0

Anmerkungen:

1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.

2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.

3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Einzelaufstellung

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maß-nahme:	VE-Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben							
				1. Haushaltsfolgejahr 2028		2. Haushaltsfolgejahr 2029		3. Haushaltsfolgejahr 2030		4. Haushaltsfolgejahr 2031	
		Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Gesamtsumme:		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nachrichtlich: im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:		0		0		0		0		0	

Anmerkungen:

1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.

2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.

3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht
über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge
des Eigenbetriebes *Kommunales Gebietsrechenzentrum* der Stadt Koblenz

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2024) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2025) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2026) IST	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2027)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2027)
		in €				
1a	Anleihen für Investitionen	0	0	0	0	0
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen [1]	0	0	0	0	1.350.000
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung [2]	0	0	0	0	0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen [3]	0	0	0	0	0
5	**Summe der Verbindlichkeiten**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.350.000**

[1] inklusive Zinsabgrenzung i.H.v. 0 € (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)
[2] Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2027

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte x xx xx xx xx xx	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
17/Kommunales Gebietsrechenzentrum							
17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09b		4,00	0,00	0,00	**Neueinrichtung von 2,0 Stellen der EGr. 9b (StNr. 17/097, 17/098); 2. Neubewertung von 2,0 Stellen der EGr. 7 zur EGr. 9b (StNr. 17/081, 17/082)**	
	EGr. E 08		1,00	0,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 17.20.10 Zentrale IT-Technik zu 17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung (StNr. 17/094)**	
	EGr. E 07		1,00	0,00	0,00	**1) Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 7 aus 17.20.10 Zentrale IT-Technik zu 17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung (StNr. 17/081, 17/082); 2) Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 17.20.40 Schulnetz zu 17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung (StNr. 17/072) 3. Neubewertung von 2,0 Stellen der EGr. 7 zur EGr. 9b (StNr. 17/081, 17/082)**	
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
17.00.10 Stabsstelle Informationssicherheit, Projektmanagement, KGRZ-Service, RZ-Management							
nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	*BesGr. A 11*	*III.*	*2,00*	*2,00*	*1,00*	*(StNr. 17/038, 17/073)*	*(StNr. 17/038, 17/073)*
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte XX XX.XX.XX.XX.XX	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
17.10.00 Kaufmännische Abteilung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09b		2,50	2,00	2,50	**Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 9b (StNr. 17/096)**	
	EGr. E 08		2,50	2,00	2,00	**Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 8 (StNr. 17/095)**	Ist = EGr. 9a (StNr. 17/029)
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
17.20.00 Zentrale IT-Dienste							
nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsoberrat/-rätin	*BesGr. A 14*	*IV.*	1,00	*1,00*	*1,00*	*Ist = BesGr. A 13 (StNr. 17/002)*	***Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 zur BesGr. A 14 (StNr. 17/002)***
Stadtverwaltungsrat/-rätin	*BesGr. A 13*	*III.*	*0,00*	*0,00*	*0,00*		***Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 13 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 (StNr. 17/002)***
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 13		0,00	0,00	0,00		***Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 13 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 (StNr. 17/002)***

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte XX.XX.XX.XX.XX.XX	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
17.20.10 Zentrale IT-Technik							
nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	*BesGr. A 12*	*III.*	*1,00*	*1,00*	*1,00*	*Ist = BesGr. A 11 (StNr. 17/041)*	*(StNr. 17/041)*
Stadtamtmann/-frau	*BesGr. A 11*	*III.*	2,00	*2,00*	*1,00*	*Ist = EGr. 11 (StNr. 17/021)*	*Ist = EGr. 11 (StNr. 17/021)*
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 11		8,00	8,00	7,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 17/085)	Ist = EGr. 9b (StNr. 17/084)
	EGr. E 09b		10,00	9,00	8,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 17/055);** Ist = EGr. 9a (StNr. 17/019)	**Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 17/093);** Ist = EGr. 9a (StNr. 17/019, 17/057)
	EGr. E 08		0,00	2,00	1,00	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 17.20.10 Zentrale IT-Technik zu 17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung (StNr. 17/094);** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 17/055)**	**Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 17/094)**
	EGr. E 07		3,00	5,00	3,82	**Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 7 aus 17.20.10 Zentrale IT-Technik zu 17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung (StNr. 17/081, 17/082)**; Ist = EGr. 6 (17/081-1)	Ist = EGr. 6 (StNr. 17/082, 17/081-1); Ist = EGr. 5 (StNr. 17/081-2)
17.20.20 Datenbankmanagement, Datensicherung, Entwicklung, Mobile-Device-Management, eCollaboration							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 11		4,00	4,00	4,00		**1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/009)** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/028)** **3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/017)**
	EGr. E 10		1,90	1,90	1,75	*Ist = EGr. 9b (StNr. 17/052)*	**1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/009)** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/028)** **3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/017)** Ist = EGr. 11 (StNr. 17/017, 17/009, 17/028);

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte XX.XX.XX.XX.XX.XX	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
17.20.30 IT-Support, Helpdesk							
nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte *Fachrichtung Verwaltung und Finanzen* *Stadtamtsrat/-rätin*	*BesGr. A 12*	*III.*	1,00	*1,00*	*1,00*	*(StNr. 17/042)*	*(StNr. 17/042)*
Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 09b		7,00	7,00	6,88	*Ist = EGr. 9a (StNr. 17/089);* *Ist = EGr. 7 (StNr. 17/061)*	Ist = EGr. 9a (StNr. 17/014, 17/061, 17/089)
17.20.40 Schulnetz *Arbeitnehmer/-innen* Beschäftigte/r							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 17/018)	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/018)**
	EGr. E 10		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 17/015, 17/047, 17/048);	**1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/018);** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 10/048)** Ist = EGr. 9b (StNr. 17/047); Ist = EGr. 9a (StNr. 17/015)
	EGr. E 09b		1,00	1,00	1,00		**1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 17/067);** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 10/048)**
	EGr. E 09a		3,50	3,50	3,50		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 17/067)** Ist = EGr. 9b (StNr. 17/067)
	EGr. E 07		7,00	8,00	8,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 17.20.40 Schulnetz zu 17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung (StNr. 17/072)**	Ist = EGr. 6 (StNr. 17/079)
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 17/Kommunales Gebietsrechenzentrum			**69,40**	**66,40**	**63,45**		***inkl. ATZ-Ersatzstellen**

Wirtschaftsplan 2027

Grünflächen- und Bestattungswesen

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz

Inhaltsverzeichnis:

	Seite:
Festsetzungsbeschluss	3
Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan	4
Erfolgsplan	5
Erfolgsplan (Kontenübersicht)	7
Erläuterungen zum Erfolgsplan	15
Vermögensplan	18
Vermögensplan (Vorhaben)	21
Erläuterungen zum Vermögensplan	24
Finanzplanung	25
a) Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben auf der Grundlage des mittelfristigen Investitionsprogramms und der Deckungsmittel des Vermögensplans	29
b) Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken	43
Verpflichtungsermächtigung Zusammenfassung	44
Verpflichtungsermächtigung Einzeldarstellung	45
Übersicht der Verbindlichkeiten	46
Stellenübersicht	47

Wirtschaftsplan 2027

Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen

Aufgrund der §§ 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 wird

		EURO
im Erfolgsplan		
	in den Erträgen auf	25.401.020
	in den Aufwendungen auf	25.215.530
	bei dem Jahresergebnis auf	185.490
im Vermögensplan		
	in den Einnahmen (Mittelherkunft) auf	5.752.230
	in den Ausgaben (Mittelverwendung) auf	5.752.230

festgesetzt.

2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0

3. Der Gesamtbetrag der Investitionskredite wird festgesetzt auf 1.595.000

4. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird festgesetzt auf 3.000.000

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2027

Rechtliche Grundlagen

Mit Wirkung vom 01. Januar 1998 wurde der Eigenbetrieb der Stadt Koblenz - Grünflächen- und Bestattungswesen - gebildet.

Er wird nach der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung für Rheinland-Pfalz vom 05.10.1999 und der Betriebssatzung vom 29.08.2001, in der Fassung vom 23.04.2025 geführt. Der Eigenbetrieb besitzt keine eigene Rechtspersönlichkeit und bleibt somit rechtlich Teil der Verwaltung und des Vermögens der Stadt Koblenz; er ist jedoch organisatorisch weitgehend selbständig und finanzwirtschaftlich als gemeindliches Sondervermögen, getrennt von dem übrigen Vermögen der Stadt zu verwalten und nachzuweisen.

Zweck des Betriebszweiges Grünflächenwesen ist die Planung, Erstellung und Pflege von Grünanlagen sowie der Betrieb der Stadtgärtnerei einschließlich der zu den v.g. Aufgabenbereichen gehörenden Hilfs- und Nebengeschäften.

Zweck des Betriebszweiges Bestattungswesen ist die Planung, Bau, Pflege und Betrieb der Friedhofsanlagen und des Krematoriums einschließlich der Aufgabenerledigung nach dem Bestattungsgesetz Rheinland-Pfalz, der Friedhofssatzung, der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Friedhöfe und des Krematoriums der Stadt Koblenz und der Satzung über die Benutzung des Krematoriums der Stadt Koblenz.

Wirtschaftliche Verhältnisse

Betriebszweig Grünflächenwesen

	2025	2024	2023	2022	2021
Bilanzsumme zum 31.12.	3.691.515,02 €	3.933.918,02 €	3.282.468,95 €	3.003.209,91 €	2.353.038,25 €
Jahresgewinn	210.315,35 €	120.997,77 €	202.542,46 €	207.867,88 €	58.387,96 €
Eigenkapitalquote	62%	52%	59%	58%	65%

Betriebszweig Bestattungswesen

	2025	2024	2023	2022	2021
Bilanzsumme zum 31.12.	22.005.072,64 €	21.999.230,36 €	22.264.310,92 €	20.773.900,59 €	17.692.778,76 €
Jahresverlust /-gewinn	- 19.503,86 €	- 137.766,85 €	13.320.959,31 €	299.850,27 €	274.697,34 €
Eigenkapitalquote	67%	67%	67%	39%	43%

Wirtschaftsplan 2026 und 2027

In den Wirtschaftsplänen 2026 und 2027 wurde bzw. wird bei der Planung von Gewinnen in Höhe von 170.820 € und 185.490 € ausgegangen.

Im Betriebszweig Grünflächenwesen ist eine Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 104.000 € auszuweisen. Der geplante Gewinn in Höhe von 104.550 € deckt somit die erforderliche Eigenkapitalverzinsung.

Im Betriebszweig Bestattungswesen ist eine Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 81.000 € auszuweisen. Der geplante Gewinn in Höhe von 80.940 € deckt somit die erforderliche Eigenkapitalverzinsung.

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
1. Umsatzerlöse	22.116.734,34	21.537.440	23.591.850
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	248.187,74	300.000	300.000
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.153.366,54	1.161.950	1.414.170
Summe	23.518.288,62	22.999.390	25.306.020
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	581.757,34	723.000	678.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.502.904,66	8.420.550	9.459.490
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	7.845.234,93	8.066.500	8.822.900
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.382.398,67	2.371.500	2.669.100
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.190.627,75	1.215.000	1.360.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0,00	0	0
8. Konzessionsabgaben	0,00	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.551.119,79	1.706.130	1.794.490
10. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	28.275,77	73.000	95.000
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	141.971,91	281.600	283.040
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0	0
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	147.283,90	101.180	132.400
18. Ergebnis nach Steuern	203.265,44	186.930	201.600
19. Sonstige Steuern	12.453,95	16.110	16.110
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	**190.811,49**	**170.820**	**185.490**

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht mit Betriebszweige

Bezeichnung	Betriebszweig Grünflächen Ansatz 2027 / €	Betriebszweig Bestattungswesen Ansatz 2027 / €	Gesamt EB Ansatz 2027 / €
1. Umsatzerlöse	17.854.160	5.737.690	23.591.850
2. Erhöhung/Verminderung Bestand an fertigen+unfert.Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	300.000	300.000
4. Sonstige betriebliche Erträge	809.720	604.450	1.414.170
Summe	18.663.880	6.642.140	25.306.020
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	370.000	308.000	678.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.843.000	1.616.490	9.459.490
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	6.496.200	2.326.700	8.822.900
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.959.800	709.300	2.669.100
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	550.000	810.000	1.360.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Konzessionsabgaben	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.267.760	526.730	1.794.490
10. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.000	88.000	95.000
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	283.040	283.040
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs-+Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	69.950	62.450	132.400
18. Ergebnis nach Steuern	114.170	87.430	201.600
19. Sonstige Steuern	9.620	6.490	16.110
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	**104.550**	**80.940**	**185.490**

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Betriebszweig Grünflächenwesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	1. Umsatzerlöse			
0400100	Leistungen für Dritte	494.674,41	150.000	150.000
0400110	Leistungen der Stadtgärtnerei	388.356,23	477.720	438.990
0400117	Sonstige Leistungen der Stadtgärtnerei	38.866,56	20.000	49.000
0400120	Unterhaltungsleistungen für städt. Kunden	7.322.514,90	7.299.960	7.890.150
0400126	Sonstige Aufträge von städt. Kunden	346.840,27	500.000	445.000
0400127	Leistungen GRIS für städt. Kunden	166.266,59	162.420	162.440
0400130	Ingenieurleistungen	1.487.379,06	1.527.660	1.575.720
0400140	Unterhaltungsleistungen für Grünanlagen	6.486.100,68	5.823.960	6.742.860
0420100	Erlöse aus Mieten und Pachten	378.540,42	440.000	400.000
	Summe	17.109.539,12	16.401.720	17.854.160
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0420200	Erlöse aus Abgang Anlagevermögen	20.748,48	80.000	129.000
0420900	Erlöse aus Auflösung SoPo	3.436,32	5.000	0
0421200	Sonstige Erträge	30.001,48	50.000	50.000
0421220	Personalkostenerstattung von BZ Bestattungswesen	425.719,52	300.000	425.720
0421230	Maschinenkostenerstattung von BZ Bestattungswesen	189.235,08	120.000	190.000
0421300	Spenden	8.350,00	20.000	10.000
0422100	Aufwuchsbeschädigungen	3.711,95	12.500	5.000
	Summe	681.202,83	587.500	809.720

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Betriebszweig Grünflächenwesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430100	Wasserbezug	31.122,16	50.000	50.000
0430200	Strombezug	43.819,86	50.000	50.000
0430300	Gasbezug	25.082,16	30.000	30.000
0430400	Sonstiger Energiebezug	0,00	10.000	15.000
0430500	Betriebsstoffe Fahrzeuge	123.928,29	135.000	135.000
0432000	Gärtnereibedarf	74.632,28	90.000	90.000
	Summe	298.584,75	365.000	370.000
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0435100	Reparatur Fahrzeuge	263.835,91	210.000	230.000
0435110	Reparatur Geräte und Einrichtungsgegenstände	26.443,01	25.000	25.000
0435200	Unterhaltung Gebäude	30.355,06	30.000	30.000
0435300	Reinigung	7.412,72	10.000	10.000
0435310	Abfallbeseitigung	65.491,90	90.000	90.000
0435500	Pacht BGA Parkplätze	15.000,00	15.000	15.000
0436099	Serviceleistungen	1.380.359,21	1.225.000	1.460.000
0436101	Baumpflege	2.552.985,35	1.800.000	1.900.000
0436105	Beseitigung von Gefahrenstellen	80.374,96	193.250	200.000
0436106	Pflegeleistungen	2.424.822,13	2.191.700	2.500.000
0436107	Material	320.416,22	300.000	300.000
0436108	Brunnen	73.631,30	80.000	100.000
0436109	GRIS	2.279,99	3.000	3.000
0436110	Arbeitsleistungen des BZ Bestattungswesen	229.655,40	320.000	320.000
0436120	Maschinenleistungen des BZ Bestattungswesen	140.347,50	140.000	150.000
0436121/3/4	Unterhaltung Ausgleichsflächen	448.357,20	500.000	510.000
	Summe	8.061.767,86	7.132.950	7.843.000
	Summe Materialaufwand	8.360.352,61	7.497.950	8.213.000
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440100	Beschäftigtenbezüge	5.749.329,53	5.802.900	6.365.400
0440300	Beamtenbezüge	130.812,41	164.800	130.800

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Betriebszweig Grünflächenwesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	Summe	5.880.141,94	5.967.700	6.496.200
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
0441100	Beiträge Sozialversicherung Beschäftigte	1.243.024,59	1.208.300	1.376.200
0442300	Beiträge Versorgungskasse Beschäftigte	441.117,15	442.000	488.400
0442510	Versorgungsbezüge Beschäftigte	1.939,94	2.500	1.900
0442530	Versorgungsbezüge Beamte	80.248,71	89.900	80.300
0443300	Beihilfen, Unterstützungen u.a.	13.034,52	11.600	13.000
	Summe	1.779.364,91	1.754.300	1.959.800
	Summe Personalaufwand	7.659.506,85	7.722.000	8.456.000
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
0451200	Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	382.068,85	405.000	550.000
	Summe	382.068,85	405.000	550.000
	Summe Abschreibungen	382.068,85	405.000	550.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460300	Verwaltungskostenbeiträge	273.990,00	273.560	284.990
0460400	Mieten und Pachten	275.293,44	280.000	280.000
0460410	Miete Leihfahrzeuge	22.061,36	15.000	15.000
0460500	Mitgliedsbeiträge	88.303,84	100.400	102.000
0460510	Grundbesitzabgaben	848,35	970	970
0460600	Versicherungen	58.665,73	55.000	60.000
0460700	Bürobedarf, Zeitschriften, Bewirtungen, Lichtpauserei	10.162,53	8.000	11.000
0460900	Telefongebühren und Porto	29.002,18	32.000	32.000
0461100	Öffentlichkeitsarbeit	2.017,75	4.000	4.000
0461200	Bekanntmachungen	7.061,46	21.000	22.000
0461400	Kilometergeld	11.320,37	13.000	13.000
0461800	Benutzerentgelte für Datenverarbeitung, Datenleitung	186.438,27	190.000	205.000
0462100	Beratungs- und Prüfungsaufwand	12.399,34	15.000	17.000
0462500	Arbeitsschutz	72.245,94	100.000	125.000
0462510	Fortbildung, Reisekosten	66.282,76	60.500	77.300

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Betriebszweig Grünflächenwesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
0462600	Sonstige Aufwendungen	6.298,56	35.000	17.000
0462610	Sitzungsgelder Werkausschuss	1.320,00	1.500	1.500
0463500	Verlust aus Abgang Anlagevermögen	99,21	0	0
	Summe	1.123.811,09	1.204.930	1.267.760
	12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
0471000	Zinsertrag Verrechnungskonto	6.575,87	12.000	7.000
0478000	Sonstiger Zinsertrag	0,00	0	0
	Summe	6.575,87	12.000	7.000
	14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
0496000	Sonstige Zinsen	0,00	0	0
	Summe	0,00	0	0
	17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
0498210	Gewerbesteuer	25.761,80	34.500	34.500
0498220	Solidaritätszuschlag	1.380,27	1.850	1.850
0498230	Körperschaftssteuer	25.096,00	33.600	33.600
	Summe	52.238,07	69.950	69.950
	18. Ergebnis nach Steuern	219.340,35	101.390	114.170
	19. Sonstige Steuern			
0499100	Grundsteuern	0,00	620	620
0499200	Kfz Steuern	9.025,00	9.000	9.000
	Summe	9.025,00	9.620	9.620
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	**210.315,35**	**91.770**	**104.550**

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	1. Umsatzerlöse			
0402100	Bestattungsgebühren	301.209,10	370.000	380.000
0402110	Gebühren für Ausbettungen	1.116,36	6.000	6.000
0402120	Gebühren Grabnutzungsrechte	1.335.132,05	1.650.000	1.680.000
0402130	Sonstige Gebühren	126.291,00	160.000	160.000
0402140	Verwaltungsgebühren	24.172,01	40.000	40.000
0402145	Gebühren Krematorium	745.178,77	810.000	810.000
0402150	Leistungen für Dritte	636.603,49	250.000	630.000
0402160	Anteil Grünanlagen auf Friedhöfe *1	1.499.045,72	1.519.020	1.683.420
0402180	Leistungen für Kriegsgräber	105.267,50	87.700	105.270
0420100	Erlöse aus Mieten und Pachten	233.179,22	243.000	243.000
	Summe	5.007.195,22	5.135.720	5.737.690
	3. Andere aktivierte Eigenleistungen			
0041000	Andere aktivierte Eigenleistungen	248.187,74	300.000	300.000
	Summe	248.187,74	300.000	300.000
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0420200	Erlöse aus Abgang Anlagevermögen	9.177,35	15.000	35.000
0420900	Erlöse aus Auflösung Sonderposten	74.451,16	74.450	74.450
0421200	Sonstige Erträge	14.582,30	25.000	25.000
0421210	Personalkostenerstattung von BZ Grünflächen	229.655,40	320.000	320.000
0421240	Maschinenkostenerstattung von BZ Grünflächen	140.347,50	140.000	150.000
0421300	Spenden	3.950,00	0	0
	Summe	472.163,71	574.450	604.450

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430100	Wasserbezug	13.375,94	20.000	15.000
0430200	Strombezug	59.089,13	100.000	60.000
0430300	Gasbezug	152.621,21	160.000	155.000
0430400	Sonstiger Energiebezug	0,00	5.000	5.000
0430500	Betriebsstoffe Fahrzeuge	48.216,22	55.000	55.000
0433100	Betriebsstoffe Filteranlage	53,09	1.000	1.000
0433110	Aschenkapseln, Versandkartons	9.817,00	17.000	17.000
	Summe	283.172,59	358.000	308.000
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0435100	Reparatur Fahrzeuge	147.631,44	100.000	115.000
0435110	Reparatur Geräte und Einrichtungsgegenstände	15.148,59	10.000	12.000
0435200	Unterhaltung Gebäude	253.763,71	314.200	438.020
0435300	Reinigung	71.332,98	75.000	80.000
0435310	Abfallbeseitigung	32.102,55	40.000	40.000
0436101	Baumpflege	154.112,57	100.000	130.000
0437100	Unterhaltung Friedhofsanlagen	78.839,82	120.000	100.000
0437110	Unterhaltung Kriegsgräber	64.058,74	70.000	70.000
0437120	Leistungen der Stadtgärtnerei	9.191,80	38.400	15.750
0436110	Arbeitsleistungen des BZ Grünflächenwesen	425.719,52	300.000	425.720
0436120	Maschinenleistungen des BZ Grünflächenwesen	189.235,08	120.000	190.000
	Summe	1.441.136,80	1.287.600	1.616.490
	Summe Materialaufwand	1.724.309,39	1.645.600	1.924.490
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440100	Beschäftigtenbezüge	1.931.877,59	2.053.600	2.293.500
0440300	Beamtenbezüge	33.215,40	45.200	33.200
	Summe	1.965.092,99	2.098.800	2.326.700

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
0441100	Beiträge Sozialversicherung Beschäftigte	419.207,37	425.200	497.700
0442300	Beiträge Versorgungskasse Beschäftigte	148.334,15	154.300	176.100
0442510	Versorgungsbezüge Beschäftigte	569,68	800	600
0442530	Versorgungsbezüge Beamte	29.275,37	31.500	29.300
0443300	Beihilfen, Unterstützungen, u.a.	5.647,19	5.400	5.600
	Summe	603.033,76	617.200	709.300
	Summe Personalaufwand	2.568.126,75	2.716.000	3.036.000
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
0451200	Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	808.558,90	810.000	810.000
	Summe	808.558,90	810.000	810.000
	Summe Abschreibungen	808.558,90	810.000	810.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0433200	Einäscherungskosten extern	25.404,82	25.000	28.000
0433400	Transport v. Verstorbenen	1.808,60	0	0
0433500	Kontrolldienste Friedhof	1.123,05	15.570	15.570
0460300	Verwaltungskostenbeiträge	125.510,00	129.190	130.560
0460400	Mieten und Pachten	9.540,00	13.000	10.000
0460410	Miete Leihfahrzeuge	1.723,03	1.000	1.000
0460500	Mitgliedsbeiträge	27.091,06	34.300	36.000
0460510	Grundbesitzabgaben	42.686,23	42.000	43.000
0460600	Versicherungen	35.958,71	35.000	36.000
0460700	Bürobedarf, Zeitschriften, Bewirtungen, Lichtpauserei	5.152,86	8.000	6.000
0460900	Telefongebühren und Porto	13.504,89	15.000	15.000
0461100	Öffentlichkeitsarbeit	8.428,39	13.000	13.000
0461200	Bekanntmachungen	4.976,51	10.000	11.000
0461400	Kilometergeld	2.173,71	5.000	5.000
0461800	Benutzerentgelte für Datenverarbeitung, Datenleitung	66.131,98	80.000	88.000
0462100	Beratungs- und Prüfungsaufwand	3.964,71	7.000	8.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
0462500	Arbeitsschutz	16.867,47	30.000	40.000
0462510	Fortbildung, Reisekosten	12.989,53	15.000	17.400
0462600	Sonstige Aufwendungen	5.056,80	5.000	5.000
0462610	Sitzungsgelder Werkausschuss	1.320,00	1.500	1.500
0462620	Abrechnung Grünflächeninformationssystem	15.896,35	16.640	16.700
	Summe	427.308,70	501.200	526.730
	12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
0471000	Zinsertrag Verrechnung	18.506,69	60.000	85.000
0478000	Sonstiger Zinsertrag	3.193,21	1.000	3.000
	Summe	21.699,90	61.000	88.000
	14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
0491000	Zinsaufwand Darlehen Dritte	141.971,91	281.600	283.040
0492100	Zinsaufwand Verrechnungskonto	0,00	0	0
	Summe	141.971,91	281.600	283.040
	17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
0498210	Gewerbesteuer	48.092,00	15.400	30.800
0498220	Solidaritätszuschlag	2.447,83	830	1.650
0498230	Körperschaftssteuer	44.506,00	15.000	30.000
	Summe	95.045,83	31.230	62.450
	18. Ergebnis nach Steuern	-16.074,91	85.540	87.430
	19. Sonstige Steuern			
0499100	Grundsteuer	0,00	2.990	2.990
0499200	Kfz Steuern	3.428,95	3.500	3.500
	Summe	3.428,95	6.490	6.490
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	**-19.503,86**	**79.050**	**80.940**

*1 Die Position "Anteil Grünanlagen auf Friedhöfen erhält der Betriebszweig Bestattungswesen aus dem Kernhaushalt der Stadt Koblenz, hier aus dem Produkt 5511 "Öffentliches Grün". Der Betrag ist dort als Aufwand in der Zeile 10 enthalten.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2027

Betriebszweig Grünflächenwesen		**2027 Euro**

Konto 0400100 Leistungen für Dritte — 150.000

In den Leistungen für Dritte sind die Baumpflegeleistungen für die Generaldirektion kulturelles Erbe sowie für die Koblenzer Wohnbau Gesellschaft entfallen. Auf diesem Konto werden unterjährige Leistungen abgerechnet, die gesondert in Rechnung gestellt werden.

Konto 0400110 Leistungen der Stadtgärtnerei

Amt 10	Pflege der Ehrengräber	14.520
Amt 61.1	Pflege von kulturhistorischen Gräbern	14.340
Produkt 5511	Pflanzenlieferungen für Grünflächen	394.380
	(Bestandteil der Zeile 10 des Produktdatenblattes 5511 im Kernhaushalt)	
EB 67 Bestatt.	Pflanzenlieferungen für Friedhöfe	15.750
Summe		438.990

Der Ansatz hat sich im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 39 reduziert, da dieser an das Ergebnis von 2025 angelehnt wurde.

Konto 0400120 Unterhaltungsleistungen für städt. Kunden

Amt 65 ZGM	Unterhaltung Grünanlagen	350.040
Amt 65 ZGM	Außenanlagen Schulen	1.015.500
Amt 65 ZGM	Sandwechsel Kita´s	6.750
Amt 52	Baumpflege Sportflächen	200.040
Amt 52	Pflege der Ausgleichsflächen	41.580
Amt 51	Unterhaltung und Pflege der Spiel- und Bolzplätze	989.700
Amt 31	Baumpflege Gemeinschaftsunterkunft Niederberg	5.160
Amt 61	Pflege der Ausgleichsflächen für Bebauung	300.000
Amt 61	Pflege Grünanlagen	50.040
Amt 62	Baumpflege und Kontrolle	227.580
Amt 66	Pflege des Straßenbegleitgrüns	4.237.740
Amt 66	Pflege der Ausgleichsflächen für Straßen	250.020
EB 70	Baumpflege und Kontrolle	40.380
Amt 80	Pflege Ausgleichsflächen	110.040
EB 85	Baumpflege und Kontrolle	45.540
Bäder GmbH	Baumpflege und Kontrolle	20.040
Summe		7.890.150

Der Ansatz hat sich im Vergleich zum Vorjahr um rund TEUR 590 erhöht, da dieser an das Ergebnis von 2025 angelehnt wurde. Des Weiteren führen neue Objekte bzw. Flächen, Tariferhöhung und Inflation zu einer höheren Kostenabrechnung mit den städt. Kunden.

Konto 0400127 Leistungen für Grünflächeninformationssystem

Amt 65 ZGM	Außenanlagen Schulen	11.430
Amt 65 ZGM	Sportflächen	2.440
Amt 65 ZGM	Kita´s	1.550
Amt 65 ZGM	Ausgleichsflächen	410
Amt 65 ZGM	Sonstige Freiflächen	2.840
Amt 31	Freiflächen	410
Amt 31	Liegenschaften	60
Amt 51	Spiel- und Bolzplätze	5.360
Amt 51	Kindertagesstätten	60
Amt 52	Sportflächen	16.920
Amt 52	Ausgleichsflächen	470

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2027

		2027 Euro
Amt 52	Sonstige Freiflächen	430
Amt 61	Liegenschaften und Ausgleichsflächen	19.520
Amt 62	Liegenschaften	35.700
Amt 62	Ausgleichsflächen	140
Amt 62	Waldspielplätze	530
Amt 66	Straßenbegleitgrün	24.310
Amt 66	Ausgleichsflächen öffentlich (für Straßen)	7.080
EB 70	Baumpflege	5.130
Amt 80	Ausgleichsflächen	5.530
Amt 80	Liegenschaften	150
EB 67	Friedhofsflächen	16.700
EB 83	Campingplatz	830
EB 83	Rhein-Mosel-Halle	240
EB 83	Liegenschaften	80
EB 85	Grün- und Parkanlagen, Freiflächen	2.750
EB 85	Ausgleichsflächen	50
Stadtwerke	diverse Flächen	780
Bäder GmbH	Sonstige Freiflächen	540
Summe		162.440

Konto 0400130 Ingenieurleistungen

Die Kosten für die Leistungen der Ingenieure werden erstattet. 1.575.720
Der Ansatz hat sich um TEUR 48 erhöht, da dieser an das Ergebnis 2025 angepasst wurde sowie weitere Faktoren wie Tariferhöhung und Inflation Berücksichtigung fanden.
(Bestandteil der Zeile 10 des Produktdatenblattes 5511 im Kernhaushalt)

Konto 0400140 Unterhaltung Grünanlagen

Unterhaltung der Grünanlagen 6.742.860
(Bestandteil der Zeile 10 des Produktdatenblattes 5511 im Kernhaushalt)

Die vorgenannten Beträge erhält der Eigenbetrieb für Pflegeleistungen der jeweiligen Ämter des Kernhaushaltes. Sie sind im Haushalt der Stadt Koblenz als Aufwand entsprechend ausgewiesen. Eine Ausnahme bildet die Position "Pflanzenlieferungen auf Friedhöfe", die im Wirtschaftsplan des Betriebszweiges Bestattungswesen als Aufwand ausgewiesen wird.

In den Leistungsentgelten des Eigenbetriebes ist neben der Erwirtschaftung angemessener Rücklagen gemäß § 11 Abs. 3 EigAnVO auch die Erzielung einer angemessenen Eigenkapitalverzinsung berücksichtigt. In dem planmäßig ausgewiesenen Jahresergebnis ist die nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen zu erzielende Eigenkapitalverzinsung in voller Höhe enthalten.

Sonstige betriebliche Erträge

Der Ansatz der sonstigen betrieblichen Erträge hat sich unter Berücksichtigung des Ergebnisses 2025 um TEUR 222 erhöht. Dies ist im Wesentlichen auf die Personalkostenerstattung von BZ Bestattungswesen zurückzuführen. Die Personalverrechnung zwischen den Betriebszweigen ist zur Führung des Betriebes unerlässlich.

Konto 0436099 Serviceleistungen

Auf diesem Konto werden Dienstleistungen von Fremdunternehmen (wie z.B. Sandwechsel auf den Spielplätzen, Wach- und Schließdienste, Reinigungsleistungen), sowie die Abrechnung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Koblenz mbH bezüglich des Parkplatzes am Schloss gebucht.

Personalaufwand

Aufgrund der Anlehnung an das Ergebnis in 2025 sowie der Tariferhöhung in 2026/2027 und Neueinstellungen hat sich der Personalaufwand auf TEUR 8.456 erhöht.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2027

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto 0402150 Leistungen für Dritte
In den Leistungen für Dritte sind Erlöse aus dem Verkauf von Wertstoffen aus der Abfallbeseitigung enthalten. Die Beträge sind aufgrund schwankender Rohstoffpreise in ihrer Höhe nicht exakt planbar. Der Ansatz wurde aufgrund der Anlehnung an das Ergebnis 2025 erhöht.

Konto 0421210 Personalkostenerstattung von BZ Grünflächenwesen
Aufgrund von jährlich unterschiedlichen Personalkapazitäten (Ausscheiden aus dem Dienst, Krankheitsausfälle), variiert die Verrechnung zwischen den Betriebszweigen.

Konto 0435200 Unterhaltung Gebäude
Die Schwankungen im Ansatz für das Konto Unterhaltung Gebäude resultieren aus den unterschiedlichen Wartungsintervallen der technischen Einrichtung des Krematoriums.
Es wird eine Liste der technischen Einrichtungen bzw. Geräte geführt, welche die unterschiedlichen Wartungsintervalle (von halbjährlich bis zu alle 6 Jahre) auf die nächsten 10 Jahre mit Werten hinterlegt. In regelmäßigen Abstimmungsgesprächen mit dem Zentralen Gebäudemanagement werden die Zahlen überprüft und ggfs. auf die aktuelle Situation angepasst.

Personalaufwand
Der Wert für das Jahr 2027 liegt im Vergleich zum Vorjahresansatz um rund TEUR 320 höher. Begründet ist dies durch die Tariferhöhung und möglichen Neueinstellungen.

In der Gebührenkalkulation des Eigenbetriebes ist neben der Erwirtschaftung angemessener Rücklagen gemäß § 11 Abs. 3 EigAnVO auch die Erzielung einer angemessenen Eigenkapitalverzinsung berücksichtigt. In dem planmäßig ausgewiesenen Jahresergebnis ist die nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen zu erzielende Eigenkapitalverzinsung in voller Höhe enthalten.

Bilanzierung von Gebührenüberschüssen
Die von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion vorgeschriebene Bilanzierung von Gebührenüberschüssen findet im Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen keine Anwendung, da es es sich bei den Gebühren, die der Eigenbetrieb erhebt (Beisetzungs-, Graberwerbs- und Grabverlängerungsgebühren) um nicht verbrauchsabhängige Gebühren handelt. Diese werden daher auch niemals - auch nicht anteilig - an die Gebührenzahler zurückerstattet.

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft		
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	
2. Abschreibungen	1.360.000	
3. Jahresgewinn	185.490	
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	1.000.000	
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	
7. Zuführung Rückstellungen	0	
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	1.595.000	
9. Abnahme der liquiden Mittel	1.611.740	
10. Zuführung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	0	
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**5.752.230**	
Ausgaben / Mittelverwendung		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	10.000	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	10.000	0
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	2.689.000	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	2.651.000	0
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0
Summe Sachanlagen	5.340.000	0
III. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	5.350.000	0
IV. Sonstige Mittelverwendung		
1. Jahresverlust	0	
2. Tilgung Investitionskredite	402.230	
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	
5. Auflösung Rückstellungen	0	
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	
10. Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	0	
Summe Sonstige Mittelverwendung	402.230	
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**5.752.230**	**0**
VE insgesamt:		0
davon kassenwirksam:		
2028		0
2029		0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht mit Betriebszweige

	Betriebszweig Grünflächenwesen Ansatz 2027 / €	Betriebszweig Bestattungswesen Ansatz 2027 / €	Gesamt EB Ansatz 2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft			
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	0	0
2. Abschreibungen	550.000	810.000	1.360.000
3. Jahresgewinn	104.550	80.940	185.490
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	1.000.000	1.000.000
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	1.595.000	1.595.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	853.450	758.290	1.611.740
10. Zuführung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	0	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**1.508.000**	**4.244.230**	**5.752.230**
Ausgaben / Mittelverwendung			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	5.000	5.000	10.000
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	5.000	5.000	10.000
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	0	2.689.000	2.689.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.503.000	1.148.000	2.651.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0
Summe Sachanlagen	1.503.000	3.837.000	5.340.000

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht mit Betriebszweige

	Betriebszweig Grünflächenwesen Ansatz 2027 / €	Betriebszweig Bestattungswesen Ansatz 2027 / €	Gesamt EB Ansatz 2027 / €
III. Finanzanlagen			
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	1.508.000	3.842.000	5.350.000
IV. Sonstige Mittelverwendung			
1. Jahresverlust	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	0	402.230	402.230
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	0	0
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0
10. Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	0	0	0
Summe Sonstige Mittelverwendung	0	402.230	402.230
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**1.508.000**	**4.244.230**	**5.752.230**

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Vorhaben

Betriebszweig Grünflächenwesen

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €	Gesamtausgabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2025 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.						
0032000	Neuer Betriebsname / Logo	0,00	0	5.000	0	0	0
	Summe	0,00	0	5.000	0	0	0
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	5.000	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073100	Fuhrpark	215.880,94	298.000	1.454.500	0	1.968.381	0
0073410	Werkzeuge und Geräte	85.931,51	20.000	43.500	0	149.432	0
0073500	Hardware	813,99	0	0	0	814	0
0073600	Betriebsausstattung Gärtnerei	3.340,98	3.000	3.000	0	9.341	0
0073601	Betriebsausstattung	7.337,91	0	0	0	7.338	0
0073700	Büroeinrichtung	1.791,00	3.000	2.000	0	6.791	0
	Summe	315.096,33	324.000	1.503.000	0	2.142.096	0
	Summe Sachanlagen	315.096,33	324.000	1.503.000	0	2.142.096	0
	III. Finanzanlagen						
	Summe Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	**315.096,33**	**324.000**	**1.508.000**	**0**	**2.142.096**	**0**

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Vorhaben

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €	Gesamtausgabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2025 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.						
0032000	Neuer Betriebsname / Logo	0,00	0	5.000	0	0	0
	Summe	0,00	0	5.000	0	0	0
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	5.000	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten						
0085101	Aussenanlagen Friedhöfe	0,00	18.000	18.000	0	36.000	0
0085124	Grabfelder Kissensteine	28.329,81	45.000	30.000	0	103.330	0
0085130	Beschriftung Urnenwahlgrab in erhaltenswerten Grabstätten	7.760,01	5.000	10.000	0	22.760	0
0085136	Erneuerung Betriebsgebäude	58.505,55	0	0	0	6.519.546	6.319.546
0085138	Ausbau Grabfelder	140.290,14	642.000	844.500	0	1.626.790	0
0085142	Friedhofsentwicklungsplan	0,00	2.500	2.500	0	5.000	0
0085144	Beschriftung an Bäumen und in Hainen	4.614,11	8.000	7.000	0	19.614	0
0085146	Beschriftung Urnengemeinschaftsanlagen	7.198,09	5.000	5.000	0	17.198	0
0085147	Hauptfriedhof, Wegeausbau Grabfelder 1,4,5	0,00	160.000	100.000	0	260.000	0
0085148	Wege- und Mauersanierung auf allen Friedhöfen	356.846,71	809.000	672.000	0	1.837.847	0
0085149	Ausbau Verwaltungsgebäude / Sanierung Bestandsgebäude	940.677,20	3.000.000	1.000.000	0	13.817.682	1.185.588
	Summe	1.544.221,62	4.694.500	2.689.000	0	24.265.767	7.505.133

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Vorhaben

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €	Gesamtaus-gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2025 €
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073100	Fuhrpark	1.963,50	50.000	1.095.000	0	1.146.964	0
0073400	Werkstatteinrichtung	0,00	0	20.000	0	20.000	0
0073410	Werkzeuge und Geräte	23.081,71	50.000	30.000	0	103.082	0
0073601	Betriebsausstattung	11.769,10	0	0	0	11.769	0
0073700	Büroeinrichtung	5.216,87	2.000	3.000	0	10.217	0
	Summe	42.031,18	102.000	1.148.000	0	1.292.031	0
	Summe Sachanlagen	1.586.252,80	4.796.500	3.837.000	0	25.557.798	7.505.133
	III. Finanzanlagen						
	Summe Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	**1.586.252,80**	**4.796.500**	**3.842.000**	**0**	**25.557.798**	**7.505.133**

Erläuterungen zum Vermögensplan 2027

Betriebszweig Grünflächenwesen

Einnahmen / Mittelherkunft

Lfd. Nr. 2 Abschreibungen

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7, Kto.-Nr. 0451200

Ausgaben / Mittelverwendung

Im Vermögensplan des Betriebszweigs Grünflächenwesen sind Beschaffungen von Fahrzeugen und Geräten geplant, um den Fuhr- und Gerätepark auf wirtschaftlich und technisch guten Zustand zu halten.

Einzelne Positionen sind den Seiten zu dem Investitionsprogramm zu entnehmen.

Betriebszweig Bestattungswesen

Einnahmen / Mittelherkunft

Lfd. Nr. 2 Abschreibungen

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7, Kto.-Nr. 0451200

Lfd. Nr. 5 Zuwendungen Dritter zu Investitionen

Aufgrund der Verschiebung des zeitlichen Bauablaufs bei der Maßnahme "Ausbau Verwaltungsgebäude / Sanierung Bestandsgebäude" verzögert sich der Fördermittelabruf. Es wird mit einer Fertigstellung im Jahr 2030 geplant.

Ausgaben / Mittelverwendung

Im Vermögensplan des Betriebszweigs Bestattungswesen werden zum einen Baumaßnahmen auf Friedhöfen zur Erneuerung und Ausbau von Grabangeboten, Infrastruktur und Betriebsgebäude geplant.

Zum anderen sind Beschaffungen von Fahrzeugen und Geräten geplant, um den Fuhr- und Gerätepark auf wirtschaftlich und technisch guten Zustand zu halten.

Einzelne Positionen sind den Seiten zu dem Investitionsprogramm zu entnehmen.

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

	2026 / €	2027 / €	2028 / €	2029 / €	2030 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	0	0	0	0
2. Abschreibungen	1.215.000	1.360.000	1.310.000	1.310.000	1.310.000
3. Jahresgewinn	170.820	185.490	180.000	180.000	180.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	1.400.000	1.000.000	1.500.000	1.500.000	676.300
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	4.500.000	1.595.000	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	0	1.611.740	686.840	18.540	19.000
10. Zuführung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	0	0	0	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**7.285.820**	**5.752.230**	**3.676.840**	**3.008.540**	**2.185.300**
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	10.000	0	0	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	10.000	0	0	0
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	4.694.500	2.689.000	1.731.000	1.219.000	655.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	426.000	2.651.000	1.524.000	1.373.000	862.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0	0	0
Summe Sachanlagen	5.120.500	5.340.000	3.255.000	2.592.000	1.517.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

	2026 / €	2027 / €	2028 / €	2029 / €	2030 / €
III. Finanzanlagen					
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	5.120.500	5.350.000	3.255.000	2.592.000	1.517.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	402.230	402.230	421.840	396.540	396.540
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	1.763.090	0	0	20.000	271.760
10. Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	0	0	0	0	0
Summe Sonstige Mittelverwendung	2.165.320	402.230	421.840	416.540	668.300
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**7.285.820**	**5.752.230**	**3.676.840**	**3.008.540**	**2.185.300**

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2027

Betriebszweig Grünflächenwesen

	2026 / €	2027 / €	2028 / €	2029 / €	2030 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	405.000	550.000	500.000	500.000	500.000
3. Jahresgewinn	91.770	104.550	100.000	100.000	100.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	0	853.450	393.000	0	19.000
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**496.770**	**1.508.000**	**993.000**	**600.000**	**619.000**
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	5.000	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	5.000	0	0	0
II. Sachanlagen					
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	324.000	1.503.000	993.000	580.000	619.000
Summe Sachanlagen	324.000	1.503.000	993.000	580.000	619.000
III. Finanzanlagen					
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	324.000	1.508.000	993.000	580.000	619.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
9. Zunahme der liquiden Mittel	172.770	0	0	20.000	0
Summe Sonstige Mittelverwendung	172.770	0	0	20.000	0
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**496.770**	**1.508.000**	**993.000**	**600.000**	**619.000**

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2027

Betriebszweig Bestattungswesen

	2026 / €	2027 / €	2028 / €	2029 / €	2030 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	810.000	810.000	810.000	810.000	810.000
3. Jahresgewinn	79.050	80.940	80.000	80.000	80.000
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	1.400.000	1.000.000	1.500.000	1.500.000	676.300
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	4.500.000	1.595.000	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	0	758.290	293.840	18.540	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**6.789.050**	**4.244.230**	**2.683.840**	**2.408.540**	**1.566.300**
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	5.000	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	5.000	0	0	0
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	4.694.500	2.689.000	1.731.000	1.219.000	655.000
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	102.000	1.148.000	531.000	793.000	243.000
Summe Sachanlagen	4.796.500	3.837.000	2.262.000	2.012.000	898.000
III. Finanzanlagen					
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	4.796.500	3.842.000	2.262.000	2.012.000	898.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
2. Tilgung Investitionskredite	402.230	402.230	421.840	396.540	396.540
9. Zunahme der liquiden Mittel	1.590.320	0	0	0	271.760
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.992.550	402.230	421.840	396.540	668.300
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**6.789.050**	**4.244.230**	**2.683.840**	**2.408.540**	**1.566.300**

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Immaterielle Vermögensgegenstände

Betriebszweig Grünflächenwesen

Gewerbliche Schutzrechte

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	2028 / T€	2029 / T€	2030 / T€	T€	T€	T€	T€
10	Ausgaben für immaterielle VG	0	0	5	0	0	0	0	0	5	0
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**5**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**5**	**0**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-5**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5**	**0**

Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu Immaterielle Vermögensgegenstände

Betriebszweig Grünflächenwesen

Gewerbliche Schutzrechte

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	2028 / T€	2029 / T€	2030 / T€	T€	T€	T€	T€
Neuer Betriebsname / Logo	0	0	5	0	0	0	0	0	5	0
Summe	**0**	**0**	**5**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**5**	**0**

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Sachanlagen

Betriebszweig Grünflächenwesen

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	2028 / T€	2029 / T€	2030 / T€	T€	T€	T€	T€
11	Ausgaben für Sachanlagen	315	324	1.503	993	580	619	25	324	4.044	0
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**315**	**324**	**1.503**	**993**	**580**	**619**	**25**	**324**	**4.044**	**0**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-315**	**-324**	**-1.503**	**-993**	**-580**	**-619**	**-25**	**-324**	**-4.044**	**0**

Folgekosten Insgesamt										
darunter personelle Mehrkosten										

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu Sachanlagen

Betriebszweig Grünflächenwesen

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	2028 / T€	2029 / T€	2030 / T€	T€	T€	T€	T€
Fuhrpark	**216**	**298**	**1.455**	**968**	**555**	**544**	**0**	**298**	**3.820**	
Pritschenwagen		60						60	60	
Pritschenwagen		130						130	130	
Pritschenwagen		60						60	60	
Anbaugeräte Grünpflege		12						12	12	
Anbaugeräte Grünpflege		18						18	18	
Anbaugeräte Grünpflege		18						18	18	
Pritschenwagen			80					0	80	
Pritschenwagen			50					0	50	
Pritschenwagen			80					0	80	
Pritschenwagen			80					0	80	
Servicefahrzeug			70					0	70	
Servicefahrzeug			75					0	75	
Erdbaumaschine			4					0	4	
Pritschenwagen			70					0	70	
Pritschenwagen			70					0	70	
Anhänger			30					0	30	
LKW			150					0	150	
Servicefahrzeug			65					0	65	
Anbaugerät LKW			80					0	80	
Sichelmäher			90					0	90	
Traktor			100					0	100	
Anbaugeräte Grünpflege			8					0	8	
Anbaugeräte Grünpflege			7					0	7	
Traktor			100					0	100	
Anbaugeräte Winterdienst			5					0	5	

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu Sachanlagen

Betriebszweig Grünflächenwesen

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	2028 / T€	2029 / T€	2030 / T€	T€	T€	T€	T€
Anbaugeräte Grünpflege			18					0	18	
Anhänger mit technischem Aufbau			6					0	6	
Anbaugeräte Winterdienst			5					0	5	
Anbaugeräte Reinigung			15					0	15	
Anbaugeräte Grünpflege			80					0	80	
Anhänger Transport			12					0	12	
Anbaugeräte Grünpflege			15					0	15	
Anbaugerät Hochwasserreinigung			20					0	20	
Bauleiterfahrzeug			35					0	35	
Bauleiterfahrzeug			35					0	35	
Pritschenwagen				75				0	75	
Pritschenwagen				80				0	80	
Pritschenwagen				80				0	80	
Pritschenwagen				75				0	75	
Pritschenwagen				75				0	75	
Servicefahrzeug				90				0	90	
Anhänger mit technischem Aufbau				80				0	80	
Anhänger mit technischem Aufbau				70				0	70	
Pritschenwagen				60				0	60	
Pritschenwagen				60				0	60	
LKW				210				0	210	
Anbaugeräte Grünpflege				7				0	7	
Anhänger mit technischem Aufbau				6				0	6	
Anhänger mit technischem Aufbau					60			0	60	
Pritschenwagen					60			0	60	
Pritschenwagen					120			0	120	
Pritschenwagen					60			0	60	

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu Sachanlagen

Betriebszweig Grünflächenwesen

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	2028 / T€	2029 / T€	2030 / T€	T€	T€	T€	T€
Anbaugerät LKW					40			0	40	
Anbaugeräte Grünpflege					50			0	50	
Traktor					100			0	100	
Anhänger mit technischem Aufbau					65			0	65	
Anhänger mit technischem Aufbau						15		0	15	
Pritschenwagen						80		0	80	
Anbaugerät Grünpflege						40		0	40	
Grünpflegegerät						130		0	130	
Anhänger mit technischem Aufbau						25		0	25	
Traktor						110		0	110	
Anbaugeräte Grünpflege						15		0	15	
Anhänger mit technischem Aufbau						9		0	9	
Servicefahrzeug						40		0	40	
Servicefahrzeug						40		0	40	
Bauleiterfahrzeug						40		0	40	
Werkzeuge und Geräte	**86**	**20**	**43**	**20**	**20**	**48**	**20**	**20**	**171**	
Einrichtung Geräte		20	20	20	20	20	20	20	120	
Bewässerungspumpe		0	3					0	3	
Hochwasserpumpe		0	12					0	12	
Helmfunk		0	8					0	8	
Handgeführte Maschine						10		0	10	
Handgeführte Maschine						10		0	10	
Rigging Set						8		0	8	
Hardware	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
Samsung Tablet		0	0	0	0	0	0	0	0	

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu Sachanlagen

Betriebszweig Grünflächenwesen

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	2028 / T€	2029 / T€	2030 / T€	T€	T€	T€	T€
Betriebsausstattung Gärtnerei	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**	**25**	**3**	**3**	**40**	
Ausstattung Gärtnerei		3	3	3	3	3	3	3	18	
Pflanzenschutzcontainer						10		0	10	
Gefäße						12		0	12	
Betriebsausstattung	**7**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
Ausstattung		0	0	0	0	0	0	0	0	
Büroeinrichtung	**2**	**3**	**2**	**2**	**2**	**2**	**2**	**3**	**13**	
Einrichtung		3	2	2	2	2	2	3	13	
Summe	**315**	**324**	**1.503**	**993**	**580**	**619**	**25**	**324**	**4.044**	**0**

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Immaterielle Vermögensgegenstände

Betriebszweig Bestattungswesen

Gewerbliche Schutzrechte

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	2028 / T€	2029 / T€	2030 / T€	T€	T€	T€	T€
10	Ausgaben für immaterielle VG	0	0	5	0	0	0	0	0	5	0
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**5**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**5**	**0**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-5**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5**	**0**

Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu Immaterielle Vermögensgegenstände

Betriebszweig Bestattungswesen

Gewerbliche Schutzrechte

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	2028 / T€	2029 / T€	2030 / T€	T€	T€	T€	T€
Neuer Betriebsname / Logo	0	0	5	0	0	0	0	0	5	0
Summe	**0**	**0**	**5**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**5**	**0**

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Sachanlagen

Betriebszweig Bestattungswesen

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und anderen Bauten

(ohne Erneuerung Betriebsgebäude und Ausbau Verwaltungsgebäude / Sanierung Bestandsgebäude)

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	2028 / T€	2029 / T€	2030 / T€	T€	T€	T€	T€
11	Ausgaben für Sachanlagen	545	1.695	1.689	731	419	373	373	1.695	5.280	0
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**545**	**1.695**	**1.689**	**731**	**419**	**373**	**373**	**1.695**	**5.280**	**0**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden *										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-545**	**-1.695**	**-1.689**	**-731**	**-419**	**-373**	**-373**	**-1.695**	**-5.280**	**0**

Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Sachanlagen

Betriebszweig Bestattungswesen

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und anderen Bauten

Maßnahme: Erneuerung Betriebsgebäude

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	2028 / T€	2029 / T€	2030 / T€	T€	T€	T€	T€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		2.477	2.477	2.477
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		**2.477**	**2.477**	**2.477**
11	Ausgaben für Sachanlagen	59	0	0	0	0	0	0	6.519	6.519	6.319
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**6.519**	**6.519**	**6.319**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden *										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-4.042**	**-4.042**	**-3.842**

Folgekosten Insgesamt										
darunter personelle Mehrkosten										

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Sachanlagen

Betriebszweig Bestattungswesen

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und anderen Bauten

Maßnahme: Ausbau Verwaltungsgebäude / Sanierung Bestandsgebäude

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	2028 / T€	2029 / T€	2030 / T€	T€	T€	T€	T€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	174	1.400	1.000	1.500	1.500	676		1.574	6.250	174
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**174**	**1.400**	**1.000**	**1.500**	**1.500**	**676**		**1.574**	**6.250**	**174**
11	Ausgaben für Sachanlagen	941	3.000	1.000	1.000	800	282	0	10.736	13.818	1.186
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**941**	**3.000**	**1.000**	**1.000**	**800**	**282**	**0**	**10.736**	**13.818**	**1.186**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden *			1.000							
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-767**	**-1.600**	**0**	**500**	**700**	**394**	**0**	**-9.162**	**-7.568**	**-1.012**

Folgekosten Insgesamt										
darunter personelle Mehrkosten										

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu Sachanlagen

Betriebszweig Bestattungswesen

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und anderen Bauten

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	2028 / T€	2029 / T€	2030 / T€	T€	T€	T€	T€
Aussenanlagen Friedhöfe	0	18	18	0	0	0	0	18	36	
Grabfelder Kissensteine	28	45	30	50	50	50	50	45	275	
Beschriftung Urnenwahlgrab in erhaltenswerten Grabstätten	8	5	10	15	15	15	15	5	75	
Ausbau Grabfelder	140	642	844	179	143	98	98	642	2.004	
Friedhofsentwicklungsplan	0	3	3	1	1	2	2	3	11	
Beschriftung an Bäumen und in Hainen	4	8	7	3	3	3	3	8	27	
Beschriftung Urnengemeinschaftsanlagen	7	5	5	15	15	15	15	5	70	
Hauptfriedhof, Wegeausbau Grabfelder 1,4,5	0	160	100	0	0	0	0	160	260	
Wege- und Mauersanierung auf allen Friedhöfen	357	809	672	468	192	190	190	809	2.521	
Erneuerung Betriebsgebäude	59	0	0	0	0	0	0	6.519	6.519	6.319
Ausbau Verwaltungsgebäude / Sanierung Bestandsgebäude	941	3.000	1.000	1.000	800	282	0	10.736	13.818	1.186
Summe	**1.544**	**4.695**	**2.689**	**1.731**	**1.219**	**655**	**373**	**18.950**	**25.617**	**7.505**

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Sachanlagen

Betriebszweig Bestattungswesen

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	2028 / T€	2029 / T€	2030 / T€	T€	T€	T€	T€
11	Ausgaben für Sachanlagen	42	102	1.148	531	793	243	33	102	2.850	0
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**42**	**102**	**1.148**	**531**	**793**	**243**	**33**	**102**	**2.850**	**0**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-42**	**-102**	**-1.148**	**-531**	**-793**	**-243**	**-33**	**-102**	**-2.850**	**0**

Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzalaufstellung zu Sachanlagen

Betriebszweig Bestattungswesen

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	2028 / T€	2029 / T€	2030 / T€	T€	T€	T€	T€
Fuhrpark	**2**	**50**	**1.095**	**498**	**760**	**90**	**0**	**50**	**2.493**	
Erdbaumaschine		50						50	50	
Pritschenwagen			80					0	80	
PKW			35					0	35	
Pritschenwagen			150					0	150	
Anbaugeräte			45					0	45	
LKW			150					0	150	
Erdbaumaschine			250					0	250	
Aufsitzmäher			45					0	45	
Aufsitzmäher			60					0	60	
Anbaugeräte Grünpflege			7					0	7	
Anbaugeräte Grünpflege			7					0	7	
Anbaugeräte Grünpflege			18					0	18	
Anhänger Transport			12					0	12	
Erdbaumaschine			12					0	12	
LKW			200					0	200	
Baumaschine			12					0	12	
Anhänger Transport			12					0	12	
Pritschenwagen				80				0	80	
Pritschenwagen				80				0	80	
Pritschenwagen				80				0	80	
Pritschenwagen				80				0	80	
Anbaugerät Grünpflege				18				0	18	
Anhänger mit technischem Aufbau				45				0	45	
Anhänger Transport				15				0	15	
Pritschenwagen				80				0	80	
Anbaugerät				20				0	20	

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzalaufstellung zu Sachanlagen

Betriebszweig Bestattungswesen

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	2028 / T€	2029 / T€	2030 / T€	T€	T€	T€	T€
Erdbaumaschine					250			0	250	
Erdbaumaschine					50			0	50	
Aufsitzmäher					65			0	65	
Traktor					100			0	100	
Traktor					100			0	100	
Anhänger mit technischem Aufbau					45			0	45	
Servicefahrzeug					45			0	45	
Erdbaumaschine					95			0	95	
Anbaugerät					10			0	10	
Erdbaumaschine						75		0	75	
Anhänger Transport						15		0	15	
Werkstatteinrichtung	**0**	**0**	**20**	**0**	**0**	**75**	**0**	**0**	**95**	
Versorgungstechnik		0	20	0	0	0	0	0	20	
Ladeschrank für Akkus						25		0	25	
Gefahrstoffschrank						10		0	10	
Ladeschrank für Akkus						20		0	20	
Werkstattausstattung						20		0	20	
Werkzeuge und Geräte	**23**	**50**	**30**	**30**	**30**	**45**	**30**	**50**	**215**	
Einrichtung Geräte		30	30	30	30	30	30	30	180	
Kreissäge Schreiner		20	0					20	20	
Hobelmaschine						15		0	15	
Betriebsausstattung	**12**	**0**	**0**	**0**	**0**	**30**	**0**	**0**	**30**	
Abfallkörbe "neues System"						30		0	30	
Büroeinrichtung	**5**	**2**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**	**2**	**17**	
Einrichtung		2	3	3	3	3	3	2	17	
Summe	**42**	**102**	**1.148**	**531**	**793**	**243**	**33**	**102**	**2.850**	**0**

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Koblenz auswirken **(§ 19 Nr. 2 EigAnVO)**

Eigenbetrieb *Grünflächen- und Bestattungswesen*						
	Betriebszweig	Wirtschafts-/Haushaltsjahr				
		2026 €	**2027** €	**2028** **€**	**2029** €	**2030** €
Einnahmen (Bezeichnung)						
Unterhaltung der Grünanlagen	Grünflächen	5.823.960	6.742.860	6.742.860	6.742.860	6.742.860
Ingenieurleistungen	Grünflächen	1.527.660	1.575.720	1.575.720	1.575.720	1.575.720
Leistungen der Stadtgärtnerei	Grünflächen	439.320	423.240	423.240	423.240	423.240
Leistungen für städt. Kunden	Grünflächen	7.372.590	7.919.530	7.919.530	7.919.530	7.919.530
Anteil f. Grünanl. auf Friedhöfen	Bestattungswesen	1.519.020	1.683.420	1.683.420	1.683.420	1.683.420
Summe:		**16.682.550**	**18.344.770**	**18.344.770**	**18.344.770**	**18.344.770**
Ausgaben (Bezeichnung)						
Verwaltungskostenbeitrag	beide Betriebszweige	399.210	411.950	416.060	420.180	424.350
Pacht BgA Parkplätze	Grünflächen	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Grundsteuer	beide Betriebszweige	3.610	3.610	3.610	3.610	3.610
Steuerberatung	beide Betriebszweige	3.540	3.600	3.680	3.760	3.820
Summe:		**421.360**	**434.160**	**438.350**	**442.550**	**446.780**

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Zusammenfassung

Haushaltsjahr	VE-Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben							
			1. Haushaltsfolgejahr 2028		2. Haushaltsfolgejahr 2029		3. Haushaltsfolgejahr 2030		4. Haushaltsfolgejahr 2031	
	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert
	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I. Vorjahre:										
II. Haushaltsjahr:										
Gesamtsumme:	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nachrichtlich: Im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:		0		0		0		0		

Anmerkungen:

1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.

2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.

3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Einzelaufstellung

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maß-	VE-Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben							
	nahme:			1. Haushaltsfolgejahr 2028		2. Haushaltsfolgejahr 2029		3. Haushaltsfolgejahr 2030		4. Haushaltsfolgejahr 2031	
		Betrag	davon vorauss.	Betrag	davon vorauss.	Betrag	davon vorauss.	Betrag	davon vorauss.	Betrag	davon vorauss.
			kreditfinanziert		kreditfinanziert		kreditfinanziert		kreditfinanziert		kreditfinanziert
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Gesamtsumme:	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nachrichtlich: im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:			0		0		0		0		

Anmerkungen:

1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.

2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.

3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht
über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge
des Eigenbetriebes *Grünflächen- und Bestattungswesen* der Stadt Koblenz

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2024) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2025) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2026) IST	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2027)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2027)
		in €				
1a	Anleihen für Investitionen	0	0	0	0	0
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen[1]	4.539.356	4.332.802	4.126.249	9.819.695	11.011.827
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung[2]	0	0	0	0	0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen[3]	0	0	0	0	0
5	**Summe der Verbindlichkeiten**	**4.539.356**	**4.332.802**	**4.126.249**	**9.819.695**	**11.011.827**

[1] inklusive Zinsabgrenzung (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)
[2] Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2027

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
67/Grünflächen- und Bestattungswesen							
67.00.00 Grünflächen- und Bestattungswesen - Werkleitung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
67.00.10 Stabsstelle Grünflächeninformationssystem							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 67/135)	Ist = EGr. 9a (a.T., Bw) (StNr. 67/135)
67.10.00 Servicebereich Personal / Organisation							
nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtsrat/-rätin	*BesGr. A 12*	*III.*	*1,00*	*1,00*	*1,00*	*Ist = BesGr. A 11 (StNr. 67/072)*	*Ist = BesGr. A 11 (StNr. 67/072)*
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 09b		2,00	3,00	3,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 67.10.00 Servicebereich Personal und Organisation zu 67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen (StNr. 67/091)**	
	EGr. E 07		0,00	1,00	1,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 67.10.00 Servicebereich Personal und Organisation zu 67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen (StNr. 67/092)**	
	EGr. E 06		0,00	2,00	2,00	**Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 6 aus 67.10.00 Servicebereich Personal und Organisation zu 67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen (StNr. 67/093, 67/201);** Ist = EGr. 5 (StNr. 67/201)	
67.20.00 Servicebereich Finanzen / Controlling							
nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtinspektor/-in	*BesGr. A 09*	*II.*	*0,00*	*0,00*	*0,00*		***Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 67/073)***

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09b		2,50	2,50	2,27	Ist = EGr. 6 (StNr. 67/190)	**1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 67/073);** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 6 (StNr. 67/073)** **3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 67/158)**
	EGr. E 08		0,00	0,00	0,00		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 67/158)**
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 6 (StNr. 67/073)**
67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 67/074)	
	EGr. E 09b		1,00	0,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 67.10.00 Servicebereich Personal und Organisation zu 67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen (StNr. 67/091)**	
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 9a (StNr. 67/184)**
	EGr. E 07		1,00	0,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 67.10.00 Servicebereich Personal und Organisation zu 67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen (StNr. 67/092)**	
	EGr. E 06		5,00	1,00	1,00	**1. Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 6 aus 67.10.00 Servicebereich Personal und Organisation zu 67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen (StNr. 67/093, 67/201);** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 67/004);** **3. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 67/228)**	
	EGr. E 05		0,00	1,00	1,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 67/004)**	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 9a (StNr. 67/184)** Ist = EGr. 9a (StNr. 67/184)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
67.40.00 Geschäftsbereich Planung / Bau							
nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte							
Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik							
Baurat/-rätin	*BesGr. A 13*	*III.*	*1,00*	*1,00*	*1,00*	*(StNr. 67/002)*	*(StNr. 67/002)*
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 11		9,00	9,00	8,63		Ist = EGr. 5 (StNr. 67/006-2)
	EGr. E 09b		5,00	1,00	0,00	**Neubewertung von 4,0 Stellen der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 67/013, 67/082, 67/163, 67/164)**	
	EGr. E 09a		0,00	4,00	3,72	**Neubewertung von 4,0 Stellen der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 67/013, 67/082, 67/163, 67/164)**	
	EGr. E 06		1,00	1,00	0,85		
67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 13		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 12 (StNr. 67/007)	Ist = EGr. 12 (StNr. 67/007)
	EGr. E 03		0,40	0,00	0,00	**1. Verlagerung von 0,4 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 5 von 85.30.20 Beschäftigte Klärwerk zu 67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung unter gleichzeitiger Zuweisung der Stellennummer 67/230; 2. Neubewertung einer 0,4 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 3 (Hilfskräfte) (StNr. 67/230)**	
67.50.10 Pflegemanagement (Parkanlagen, Straßenbegleitgrün, Friedhöfe)							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
67.50.11 Meisterbezirk Innenstadt							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		14,00	15,00	11,63	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 67.50.13 Meisterbezirk rechts und links des Rheins zu 67.50.11 Meisterbezirk Innenstadt (StNr. 67/217);** **2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 67.50.11 Innenstadt zu 67.50.14 Meisterbezirk Friedhöfe (StNr. 67/011);** **3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 67.50.11 Meisterbezirk Innenstadt zu 67.50.12 Meisterbereich rechts und links der Mosel, Junggärtnerentwicklung (StNr. 67/059);** Ist = EGr. 3 (StNr. 67/043)	
	EGr. E 04		1,00	1,00	1,00		
67.50.12 Meisterbezirk rechts und links der Mosel, Junggärtnerentwicklung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 7 (StNr. 67/084)
	EGr. E 05		10,00	9,00	7,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 67.50.11 Meisterbezirk Innenstadt zu 67.50.12 Meisterbereich rechts und links der Mosel, Junggärtnerentwicklung (StNr. 67/059);** Ist = EGr. 4 (StNr. 67/025)	**Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 67/218)**
	EGr. E 04		3,00	3,00	2,60	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/038)	Ist = EGr. 4 (StNr. 67/038)
	EGr. E 02		0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 aus 67.50.12 Meisterbezirk rechts und links der Mosel zu 67.50.14 Meisterbezirk Friedhöfe (StNr. 67/118)**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
67.50.13 Meisterbezirk rechts und links des Rheins							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 67/014)	Ist = EGr. 8 (StNr. 67/014)
	EGr. E 05		10,00	10,00	8,79	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 67.50.13 Meisterbezirk rechts und links des Rheins zu 67.50.11 Meisterbezirk Innenstadt (StNr. 67/217); 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 67/219)**	**Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 67/217)**
	EGr. E 04		2,00	2,00	2,00		
	EGr. E 03		1,00	1,00	1,00		
67.50.14 Meisterbezirk Friedhöfe, Junggärtnerentwicklung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		14,00	13,00	11,66	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 67.50.11 Innenstadt zu 67.50.14 Meisterbezirk Friedhöfe (StNr. 67/011); **Ist = EGr. 6 (StNr. 67/119, 67/121)	Ist = EGr. 6 (StNr. 67/119, 67/121)
	EGr. E 04		7,00	7,00	7,19	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/107)	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/107)
	EGr. E 03		2,00	2,00	2,00		
	EGr. E 02		1,00	0,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 aus 67.50.12 Meisterbezirk rechts und links der Mosel zu 67.50.14 Meisterbezirk Friedhöfe (StNr. 67/118)**	
	EGr. E 01		1,00	1,00	0,62		
67.50.15 Meisterbezirk Ausbildung Garten- und Landschaftsbau & Handwerk							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	2,00	1,00	**Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle der EGr. 9a durch Einlösung des kw-Vermerks zum 31.12.2026 (StNr. 67/199)**	
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		7,00	6,00	6,00	**Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 67/220)**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
67.50.16 Meisterbereich Ausbildung Blumen- und Zierpflanzenbau & Stadtgärtnerei							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		4,00	4,00	4,00		
67.50.17 Meisterbereich Baumpflege & Baumsanierung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		3,00	3,00	3,00		Ist = EGr. 5 (StNr. 67/042)
	EGr. E 05		2,00	2,00	2,00		
	EGr. E 04		2,00	2,00	1,00		
67.50.18 Meisterbereich Grün & Fuhrpark							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		14,00	14,00	13,49	Ist = EGr. 6 (StNr. 67/033)	Ist = EGr. 6 (StNr. 67/033)
	EGr. E 04		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/056)	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/056)
	EGr. E 03		2,00	2,00	2,00		
67.50.20 Pflegemanagement (Schulen, Kitas, Spielplätze, Ausgleichsflächen, sonstige Objekte)							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 11		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 09a		2,00	2,00	2,00		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 9a (StNr. 67/085)**
	EGr. E 07		0,00	0,00	0,00		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 9a (StNr. 67/085)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
67.50.30 Stadtbaummanagement							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 10 (StNr. 67/134)
	EGr. E 10		0,50	0,00	0,00	**Verlagerung von 0,5 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 10 von 36.10.10 Untere Naturschutzbehörde zu 67.50.30 Stadtbaummanagement unter gleichzeitiger Zuweisung der Stellennummer 67/229 (StNr. 36/026)**	
	EGr. E 07		4,00	4,00	3,77		
Summe Beschäftigte			**158,40**	**155,50**	**140,22**	*inkl. ATZ-Ersatzstellen	*inkl. ATZ-Ersatzstellen
Summe Beamte Eigenbetrieb 67/Grünflächen- und Bestattungswesen			2,00	2,00	2,00		

Wirtschaftsplan 2027

Kommunaler Servicebetrieb

Koblenz

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz

KOBLENZ
VERBINDET.

KOMMUNALER
SERVICEBETRIEB
KOBLENZ

Inhaltsverzeichnis:

	Seite:
Festsetzungsbeschluss	3
Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan	4
Erfolgsplan	6
Erfolgsplan (Kontenübersicht)	8
Erläuterungen zum Erfolgsplan	29
Vermögensplan	31
Vermögensplan (Vorhaben)	34
Erläuterungen zum Vermögensplan	39
Finanzplanung	43
a) Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben auf der Grundlage des mittelfristigen Investitionsprogramms und der Deckungsmittel des Vermögensplans	51
b) Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken.	61
Verpflichtungsermächtigung Zusammenfassung	62
Verpflichtungsermächtigung Einzeldarstellung	63
Übersicht der Verbindlichkeiten	64
Stellenübersicht	65

Wirtschaftsplan 2027

Kommunaler Servicebetrieb Koblenz

Aufgrund der §§ 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 wird

	EURO
im Erfolgsplan	
in den Erträgen auf	47.216.000
in den Aufwendungen auf	46.686.000
bei dem Jahresergebnis auf	530.000
im Vermögensplan	
in den Einnahmen (Mittelherkunft) auf	8.406.500
in den Ausgaben (Mittelverwendung) auf	8.406.500

festgesetzt.

2.	Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wir festgesetzt auf	0
3.	Der Gesamtbetrag der Investitionskredite wird festgesetzt auf	0
4.	Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird festgesetzt auf	2.500.000

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2027

Rechtliche Grundlagen

Der Eigenbetrieb wurde zum 01. Januar 1993 gegründet; mit Wirkung vom 01. Januar 2013 wurde der Eigenbetrieb der Stadt Koblenz "Kommunaler Servicebetrieb Koblenz" mit den Betriebszweigen:

- Abfallwirtschaft
- Straßenreinigung
- Werkstatt
- Service
- Elektrowerkstatt
- Straßenunterhaltung

errichtet.

Der neue Betriebshof mit Wertstoffhof wurde 2015 in Betrieb genommen.
Außerdem werden folgende Einrichtungen vorgehalten: Problemmüllsammelstelle bei der städtischen Berufsfeuerwehr, Kompostierungsanlage für Grünabfälle auf der ehemaligen Deponie Niederberg.

Zweck des Unternehmens ist die Wertstofferfassung/-verwertung, die Restabfallbeseitigung/-entsorgung, die Reinigung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze in der Stadt Koblenz sowie die Instandsetzung und -haltung der städtischen Fahrzeuge und Geräte. Des Weiteren obliegt dem Eigenbetrieb die Straßenunterhaltung/-instandsetzung einschließlich der hierzu gehörenden Einrichtungen mit Ausnahme von Ingenieurbauwerke. Zu den vorgenannten Aufgabenbereichen gehören auch die damit verbundenen Hilfs- und Nebengeschäfte.

Folgende Satzungen gelten für den Eigenbetrieb:

- Betriebssatzung für den Eigenbetrieb "Kommunaler Servicebetrieb Koblenz"
- Satzung über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen in der Stadt Koblenz
- Satzung der Stadt Koblenz über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Abfallentsorgung
- Satzung der Stadt Koblenz über die Reinigung öffentlicher Straßen und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren

Wirtschaftliche Verhältnisse

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025
Die Bilanz zum 31. Dezember 2025 wurde von einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft und weist einen Jahresgewinn 2025 von 2.086.666,10 Euro aus.

Wirtschaftsplan 2026
Der Wirtschaftsplan 2026 weist im Erfolgsplan einen Jahresgewinn von 1.150.000 Euro und im Vermögensplan Einnahmen bzw. Ausgaben von 9.424.900 Euro aus.

Wirtschaftsplan 2027
Der Wirtschaftsplan 2027 weist im Erfolgsplan einen Jahresgewinn von 530.000 Euro und im Vermögensplan Einnahmen bzw. Ausgaben von 8.406.500 Euro aus.

Für die einzelnen Betriebszweige gibt es 2027 folgende Entwicklungen:

Betriebszweig Abfallwirtschaft:
Der Betriebszweig schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 465.000 Euro ab. Dieser Betrag steht zur Deckung des Mindestgewinnes nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz und der Einstellung in eine Gebührenrücklage zur Verfügung.

Betriebszweig Straßenreinigung:
Der Betriebszweig schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 38.000 Euro ab. Dieser Betrag steht zur Deckung des Mindestgewinnes nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz und der Einstellung in eine Gebührenrücklage zur Verfügung.

Betriebszweig Werkstatt:
Der Betriebszweig schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 1.000 Euro ab.
Dieser Betrag entspricht dem Mindestgewinn nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz (KAG).

Betriebszweig Service:
Der Betriebszweig schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 8.000 Euro ab.
Dieser Betrag entspricht dem Mindestgewinn nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz (KAG).

Betriebszweig Elektrowerkstatt:
Der Betriebszweig schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 3.000 Euro ab.
Dieser Betrag entspricht dem Mindestgewinn nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz (KAG).

Betriebszweig Staßenunterhaltung:
Der Betriebszweig schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 15.000 Euro ab.
Dieser Betrag entspricht dem Mindestgewinn nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz (KAG).

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
1. Umsatzerlöse	42.756.976,00	46.241.400	46.750.000
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	425.177,48	301.000	331.000
Summe	43.182.153,48	46.542.400	47.081.000
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	3.528.139,99	4.806.900	4.618.500
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	14.905.227,44	16.888.600	17.332.300
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	11.980.100,61	12.660.100	12.868.400
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	3.556.011,19	3.680.900	3.780.500
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen	3.206.374,79	3.357.400	3.564.800
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0,00	0	0
8. Konzessionsabgaben	0,00	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.835.571,41	3.850.700	4.178.800
10. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0
11. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0
12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	310.362,60	195.000	135.000
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0	0
14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	364.052,51	311.000	310.900
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinn- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0	0
17. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	5.772,04	5.500	5.500
18. Ergebnis nach Steuern	2.111.266,10	1.176.300	556.300
19. Sonstige Steuern	24.600,00	26.300	26.300
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	**2.086.666,10**	**1.150.000**	**530.000**

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht mit Betriebszweigen

Bezeichnung	Betriebszweig Abfallwirtschaft 2027 / €	Betriebszweig Straßenreinigung 2027 / €	Betriebszweig Werkstatt 2027 / €	Betriebszweig Service 2027 / €	Betriebszweig Elektrowerkstatt 2027 / €	Betriebszweig Straßen-unterhaltung 2027 / €	Summe EB 2027 / €
1. Umsatzerlöse	22.882.000	6.643.200	2.134.000	1.310.000	3.510.800	10.270.000	46.750.000
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	283.800	38.000	0	0	0	9.200	331.000
Summe	23.165.800	6.681.200	2.134.000	1.310.000	3.510.800	10.279.200	47.081.000
5. Materialaufwand							
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	991.000	436.600	1.031.700	4.600	2.068.200	86.400	4.618.500
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.919.300	836.800	37.700	1.097.000	547.500	5.894.000	17.332.300
6. Personalaufwand							
a) Löhne und Gehälter	6.420.000	2.903.000	631.500	0	512.500	2.401.400	12.868.400
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.863.300	846.500	189.700	0	144.000	737.000	3.780.500
7. Abschreibungen							
a) auf Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen	2.449.000	723.800	34.000	25.000	81.000	252.000	3.564.800
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0	0
8. Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.864.500	901.500	208.000	137.700	163.200	903.900	4.178.800
10. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0	0
11. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	110.000	5.000	0	0	9.000	11.000	135.000
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0	0
14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	278.700	0	0	32.200	0	0	310.900
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinn- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0	0	0	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0	0
17. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	0	0	0	5.500	0	0	5.500
18. Ergebnis nach Steuern	490.000	38.000	1.400	8.000	3.400	15.500	556.300
19. Sonstige Steuern	25.000	0	400	0	400	500	26.300
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	**465.000**	**38.000**	**1.000**	**8.000**	**3.000**	**15.000**	**530.000**

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	1. Umsatzerlöse			
0401100	Regelabfuhr Haus- und Gewerbemüll	17.938.864,70	18.290.000	18.360.000
0401118	Zusatzentleerung	784.376,56	769.000	834.000
0401218	Leistungsgebühr Restabfall	839.820,92	849.000	868.000
0401450	Abfallsäcke	16.647,24	17.000	17.000
0401508	Bauschutt, Erdreich	13.885,66	19.000	19.000
0401600	Selbstanlieferung Deponie Niederberg (Grünschnitt)	202.189,64	158.000	220.000
0405608	Erlöse Nebengeschäft (Kostenerstattung für die Bereitstellung von Personal u. Fahrzeugen)	646.312,03	590.000	718.000
0420100	Pachtzinsen	1.092.120,00	1.289.000	1.247.000
0421210	Erlöse Papier	436.886,27	488.000	486.000
0421230	Erlöse Kompostverkauf	38.165,75	42.000	40.000
0421238	Erlöse aus dem Verkauf von Wertstoffen	55.378,49	65.000	62.000
0421300	Erlöse aus dem Verkauf von Material	4.955,36	7.000	7.000
0421500	Erlöse Schadstoffsammelstelle	4.670,98	4.000	4.000
	Summe	22.074.273,60	22.587.000	22.882.000
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0420000	Sonstige betriebliche Erträge	22.714,40	0	22.000
0429200	Erträge dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	31.861,17	10.000	10.000
0429800	Erträge aus Auflösung Rückstellung Rekultiverung und Unterhaltung Deponie Niederberg	225.629,37	172.000	180.000
0429850	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse im Anlagevermögen	71.758,08	71.800	71.800
	Summe	351.963,02	253.800	283.800

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430018	Betriebsstoffe Fahrzeuge	579.808,09	663.000	673.000
0430040	Wasserbezug	15.983,90	18.000	18.000
0430050	Strombezug	321.329,96	261.000	262.000
0430078	Materialeinsatz Wertstoff-/Abfallsäcke, Kleinteile	44.019,92	38.000	38.000
	Summe	961.141,87	980.000	991.000
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0433108	Unterhaltung Müllgefäße	167.499,53	110.000	128.000
0433350	Unterhaltung Schadstoffsammelstelle	13.074,50	18.000	15.000
0433418	Unterhaltung Fuhrpark	1.250.295,26	1.200.000	1.250.000
0433608	Sammlungskosten Fremdunternehmen	619.566,17	390.000	430.000
0434100	Erstattungen an Betriebszweig Straßenreinigung	409.000,00	460.000	460.000
0434110	Bereitstellung Wertstoffdepots	23.915,30	13.000	15.000
0434158	Entsorgung Altöl / Styropor	208,25	500	500
0434160	Entsorgung Altreifen	7.264,03	6.000	6.000
0434318	Sonstige Unterhaltungsaufwendungen	220.244,45	295.600	255.600
0434380	Beseitigung von Schäden	3.040,06	4.800	3.400
0435118	Entsorgung Haus-, Gewerbe- und Bioabfall	5.352.124,78	5.560.000	5.930.000
0435160	Entsorung Bauschutt	11.124,36	17.000	17.000
0435200	Entsorgung Sondermüll	131.165,06	108.000	110.000
0435218	Entsorgung Fernseher/Weiße Ware/Kühlgeräte	1.429,11	0	0
0435300	Kompostierung Deponie Niederberg	138.258,53	145.000	145.000
0435328	Unterhaltung/Rekultivierung Deponie Niederberg	44.452,19	270.000	150.000
0435400	Sammlungskosten Feuerwehr	5.700,00	3.400	3.600
0435420	Zuschuss Kompostbehälter	81,80	200	200
	Summe	8.398.443,38	8.601.500	8.919.300
	Summe Materialaufwand	9.359.585,25	9.581.500	9.910.300

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440108	Vergütungen Angestellte/Arbeiter	5.879.442,29	6.162.000	6.197.000
0440300	Bezüge Beamte	221.575,94	213.000	223.000
	Summe	6.101.018,23	6.375.000	6.420.000
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0441108	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Angestellte/Arbeiter	1.257.560,65	1.281.000,00	1.288.300,00
0442108	Aufwendungen zur Altersversorgung ZVK Angestellte/Arbeiter	455.615,27	468.000	466.000
0442408	Versorgungsbezüge und Altersversorgung	104.752,35	103.000	109.000
	Summe	1.817.928,27	1.852.000	1.863.300
	Summe Personalaufwand	7.918.946,50	8.227.000	8.283.300
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	14.614,00	14.000	14.000
0451208	Abschreibungen auf Sachanlagen	2.179.291,11	2.287.000	2.435.000
	Summe Abschreibungen	2.193.905,11	2.301.000	2.449.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460308	Verwaltungskostenbeitrag	404.463,39	532.000	549.000
0460400	Mieten und Pachten	103.018,31	72.000	72.000
0460460	Reinigung Gebäude	91.132,17	134.000	110.000
0460500	Gebühren/Beiträge	23.067,10	36.000	28.000
0460600	Versicherungen	28.275,35	30.000	29.000
0460708	Bürobedarf, Drucksachen, Fotokopierer	15.628,85	14.000	16.000
0460800	Fachliteratur	7.039,33	7.800	7.500
0460908	Telefongebühren	24.345,92	34.000	31.500
0460950	Portogebühren	16.508,40	18.000	19.000

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
0461108	Bekanntmachungen, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	68.550,21	64.000	238.000
0461308	Reisekosten/Erstattung Kilometergeld	2.230,80	5.000	5.000
0461600	Bewirtungen/Werbegeschenke	2.111,53	4.000	4.000
0461800	Datenverarbeitung	381.746,28	235.000	280.000
0462000	Beratungskosten	31.939,91	74.000	54.000
0462100	Prüfungskosten	5.400,00	5.000	5.000
0462300	Nebenkosten Geldverkehr	1.190,59	1.500	1.500
0462510	Aus- und Fortbildungskosten	40.695,76	30.000	35.000
0462600	Übrige Aufwendungen	8.302,00	0	0
0463100	Miete Fahrzeuge	63.627,62	74.000	64.000
0463200	Autobahngebühren	87.796,11	88.000	88.000
0463220	KFZ-Versicherungen	137.669,16	134.000	137.000
0463400	Berufsbekleidung	61.452,11	58.000	80.000
0463420	Betriebsarzt	6.899,02	14.000	11.000
	Summe	1.613.089,92	1.664.300	1.864.500
	12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge			
0471000	Zinserträge Verrechnungskonto	260.448,20	120.000	90.000
0478000	Sonstige Zinserträge	0,00	70.000	20.000
	Summe	260.448,20	190.000	110.000
	14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
0493000	Aufwendungen Darlehenszinsen	173.155,99	177.000	158.700
0496200	Aufwendungen aus der Abzinsung der Rückstellungen	177.673,50	120.000	120.000
	Summe	350.829,49	297.000	278.700
	18. Ergebnis nach Steuern	1.250.328,55	960.000	490.000
	19. Sonstige Steuern			
0499200	Kraftfahrzeugsteuer	23.559,00	25.000	25.000
	Summe	23.559,00	25.000	25.000
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	**1.226.769,55**	**935.000**	**465.000**

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Betriebszweig Straßenreinigung

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	1. Umsatzerlöse			
0402100	Erlöse Festveranlagte Reinigung	3.219.853,89	3.450.000	3.390.000
0402200	Erlöse Eigenanteil Stadt Koblenz	1.004.804,76	1.023.600	1.054.800
0402300	Erlöse für Erstattungen Betriebszweig Abfallwirtschaft und Service	565.000,00	640.000	640.000
0402400	Erlöse Reinigung andere Ämter	621.235,27	704.000	660.000
	(Parkplätze, Martinsfeuer, Rhein in Flammen, Rosenmontag, Deutsches Eck etc.)			
0402450	Erlöse Winterdienst	592.800,67	690.000	710.400
0402508	Erlöse aus Einzelabrechnungen	115.171,81	198.000	188.000
	Summe	6.118.866,40	6.705.600	6.643.200
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0429200	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	24.411,56	18.000	18.000
0429800	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse im Anlagevermögen	19.965,12	20.000	20.000
	Summe	44.376,68	38.000	38.000
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430018	Betriebsstoffe Fahrzeuge	208.928,70	272.800	252.800
0430040	Wasserbezug	4.984,81	2.500	2.800
0430050	Strombezug	3.786,82	0	12.000
0430078	Sonstiges Material Straßenreinigung/Kleinteile	23.760,17	32.000	22.000
0430210	Papierkörbe	23.846,56	50.000	50.000
0430220	Ersatzteile Kehrmaschinen	50.404,78	35.000	35.000
0430230	Handbesen Straßenreinigung	0,00	4.000	2.000
0430260	Winterdienstmittel (Streusalz)	71.946,09	54.000	60.000
	Summe	387.657,93	450.300	436.600

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0433608	Sammlungskosten Fremdunternehmen	24.973,66	42.000	30.000
0433418	Unterhaltung Fuhrpark	656.793,62	512.000	536.000
0433478	Sonstige Unterhaltungsaufwendungen	4.578,47	6.000	6.000
0434380	Beseitigung von Schäden	4.675,84	3.000	3.000
0435208	Entsorgungskosten Straßenreinigung	244.817,38	262.000	261.800
	Summe	935.838,97	825.000	836.800
	Summe Materialaufwand	1.323.496,90	1.275.300	1.273.400
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440108	Vergütungen Angestellte/Arbeiter	2.530.926,34	2.882.000	2.889.000
0440300	Bezüge Beamte	11.705,18	12.000	14.000
	Summe	2.542.631,52	2.894.000	2.903.000
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0441108	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Angestellte/Arbeiter	542.015,16	596.000,00	615.600,00
0442108	Aufwendungen zur Altersversorgung ZVK Angestellte/Arbeiter	197.907,25	214.900,00	219.500,00
0442408	Versorgungsbezüge und Altersversorgung	9.656,31	11.500,00	11.400,00
	Summe	749.578,72	822.400	846.500
	Summe Personalaufwand	3.292.210,24	3.716.400	3.749.500

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451208	Abschreibungen auf Sachanlagen	692.066,89	676.400	723.800
	Summe Abschreibungen	692.066,89	676.400	723.800
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460308	Verwaltungskostenbeitrag	362.113,68	373.000	377.000
0460400	Mieten und Pachten	339.700,00	339.700	339.700
0460460	Reinigung Gebäude	0,00	500	500
0460500	Gebühren/Beiträge	1.526,23	5.000	5.000
0460600	Versicherungen	6.144,43	6.000	6.000
0460708	Bürobedarf, Drucksachen, Fotokopierer	385,91	1.000	1.000
0460908	Telefongebühren	2.039,05	7.000	7.000
0460950	Portogebühren	142,53	300	300
0461108	Bekanntmachungen, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	5.212,05	0	5.000
0461308	Reisekosten/Erstattung Kilometergeld	2,52	0	0
0461800	Datenverarbeitung	22.652,69	18.000	18.000
0462000	Beratungskosten	3.815,55	0	0
0462100	Prüfungskosten	900,00	1.000	1.000
0462510	Aus- und Fortbildungskosten	4.109,50	5.000	5.000
0462600	Übrige Aufwendungen	10.292,57	2.000	2.000
0463100	Miete Fahrzeuge	4.998,00	1.000	1.000
0463220	KFZ-Versicherungen	97.828,83	94.000	94.000
0463300	Mietnebenkosten	0,00	5.000	5.000
0463400	Berufsbekleidung	35.254,42	27.000	32.000
0463420	Betriebsarzt	1.246,18	7.000	2.000
	Summe	898.364,14	892.500	901.500

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge			
0471000	Zinserträge Verrechnungskonto	5.139,78	5.000	5.000
	Summe	5.139,78	5.000	5.000
	18. Ergebnis nach Steuern	-37.755,31	188.000	38.000
	19. Sonstige Steuern			
0499200	Kraftfahrzeugsteuer	148,00	0	0
	Summe	148,00	0	0
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	**-37.903,31**	**188.000**	**38.000**

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Betriebszweig Werkstatt

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	1. Umsatzerlöse			
0403118	Erlöse Werkstattbetrieb	1.018.833,00	1.089.000	1.083.000
0403260	Erlöse Reifen	54.861,78	62.000	61.000
0403280	Erlöse Treibstoffe	830.087,74	970.000	990.000
	Summe	1.903.782,52	2.121.000	2.134.000
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430018	Betriebsstoffe Fahrzeuge	2.809,36	3.000	3.200
0430078	Reparaturmaterial Werkstatt	75.090,41	101.000	102.000
0430320	Reifen	50.634,51	42.000	46.500
0430350	Treibstoff	738.876,93	890.000	880.000
	Summe	867.411,21	1.036.000	1.031.700
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0433418	Unterhaltung Fuhrpark	11.046,59	4.600	6.200
0434158	Entsorgungskosten	2.069,76	4.000	3.500
0434318	Sonstige Unterhaltungsaufwendungen (Betriebsausstattung/Werkzeuge/Geräte)	26.932,15	25.500	28.000
	Summe	40.048,50	34.100	37.700
	Summe Materialaufwand	907.459,71	1.070.100	1.069.400
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440108	Vergütungen Angestellte/Arbeiter	582.924,49	623.500	628.000
0440300	Bezüge Beamte	2.926,31	4.000	3.500
	Summe	585.850,80	627.500	631.500

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0441108	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Angestellte/Arbeiter	125.945,64	136.000	138.500
0442108	Aufwendungen zur Altersversorgung ZVK Angestellte/Arbeiter	46.863,76	48.500	49.200
0442408	Versorgungsbezüge und Altersversorgung	2.915,58	2.000	2.000
	Summe	175.724,98	186.500	189.700
	Summe Personalaufwand	761.575,78	814.000	821.200
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451208	Abschreibungen auf Sachanlagen	25.002,35	34.000	34.000
	Summe Abschreibungen	25.002,35	34.000	34.000

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460308	Verwaltungskostenbeitrag	32.025,80	34.600	33.000
0460400	Mieten und Pachten	105.600,00	105.600	105.600
0460500	Gebühren/Beiträge	758,68	4.500	3.200
0460600	Versicherungen	1.346,08	1.600	1.600
0460708	Bürobedarf, Drucksachen, Fotokopierer	342,36	700	700
0460800	Fachliteratur	280,77	400	400
0460908	Telefongebühren	1.993,99	5.000	4.400
0460950	Portogebühren	20,36	100	100
0461300	Reisekosten/Erstattung Kilometergeld	9,16	200	200
0461800	Datenverarbeitung	34.179,27	24.000	33.000
0462000	Beratungskosten	258,20	0	0
0462100	Prüfungskosten	200,00	400	400
0462300	Nebenkosten Geldverkehr	125,25	0	0
0462510	Aus- und Fortbildungskosten	8.058,12	11.500	11.500
0462600	Übrige Aufwendungen	500,00	0	0
0463220	KFZ-Versicherungen	885,31	900	900
0463400	Berufsbekleidung	9.412,16	8.000	9.500
0463420	Betriebsarzt	2.548,15	4.000	3.500
	Summe	198.543,66	201.500	208.000
	18. Ergebnis nach Steuern	11.201,02	1.400	1.400
	19. Sonstige Steuern			
0499200	Kraftfahrzeugsteuer	401,00	400	400
	Summe	401,00	400	400
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	**10.800,02**	**1.000**	**1.000**

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Betriebszweig Service

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	1. Umsatzerlöse			
0420008	Erstattungen von Dritten	1.043.836,59	900.000	1.076.000
0420100	Mieterträge	32.000,00	32.000	32.000
0424100	Erstattung Öffentlichkeitsarbeit, Wertstoffberatung und Containerstandplätze	202.683,48	205.000	202.000
	Summe	1.278.520,07	1.137.000	1.310.000
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430078	Materialeinsatz Wertstoff-/Abfallsäcke und Ersatzteile	123,30	8.000	4.600
	Summe	123,30	8.000	4.600

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0433600	Aufträge an Fremdunternehmen	715.336,99	670.000	708.000
0434100	Erstattungen an Betriebszweig Straßenreinigung	156.000,00	180.000	170.000
0434110	Bereitstellung von Wertstoffdepots	19.635,00	19.000	19.000
0434310	Unterhaltung Gebäude	0,00	1.000	1.000
0434368	Sonstige bezogene Leistungen	187.931,56	81.000	199.000
	Summe	1.078.903,55	951.000	1.097.000
	Summe Materialaufwand	1.079.026,85	959.000	1.101.600
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451208	Abschreibungen auf Sachanlagen	24.847,00	25.000	25.000
	Summe Abschreibungen	24.847,00	25.000	25.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460308	Verwaltungskostenbeitrag	122.211,14	110.600	123.000
0460600	Versicherungen	1.350,72	1.700	1.500
0460908	Telefongebühren	0,78	0	0
0461800	Datenverarbeitung	0,00	400	400
0462000	Beratungskosten	3.022,85	2.900	2.900
0462100	Prüfungskosten	900,00	900	900
0462300	Nebenkosten Geldverkehr	130,75	0	0
0463300	Mietnebenkosten	10.120,00	9.000	9.000
0463220	KFZ Versicherungen	-386,12	0	0
0460508	Übrige Aufwendungen	138,61	0	0
	Summe	137.488,73	125.500	137.700
	14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
0492100	Zinsaufwand Verrechnungskonto	0,00	0	20.000
0493000	Aufwendungen Darlehenszinsen	13.223,02	14.000	12.200
	Summe	13.223,02	14.000	32.200

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	17. Steuern vom Einkommen u. Ertrag			
0498210	Gewerbeertragsteuer	2.776,00	2.700	2.700
0498220	Körperschaftsteuer/Kapitalertragsteuer	2.840,00	2.600	2.600
0498230	Solidaritätszuschlag	156,04	200	200
	Summe	5.772,04	5.500	5.500
	18. Ergebnis nach Steuern	18.162,43	8.000	8.000
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	**18.162,43**	**8.000**	**8.000**

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	1. Umsatzerlöse			
0405200	Erlöse Straßenbeleuchtung Stadt Koblenz	2.280.731,27	3.418.000	3.220.800
0405300	Erlöse Kostenerstattungen	277.735,93	213.000	192.000
0424128	Erlöse Dritte/Versicherungen	94.597,35	107.000	98.000
	Summe	2.653.064,55	3.738.000	3.510.800
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0429200	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	3.270,50	0	0
	Summe	3.270,50	0	0
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430018	Betriebsstoffe Fahrzeuge	13.626,44	18.200	18.200
0430048	Wasser/Sonstiger Energiebezug	0,00	0	0
0430050	Strombezug	1.195.789,40	1.550.000	1.500.000
0430510	Werkstattbedarf, Baumaterial	33.934,59	130.000	130.000
0430520	Ersatzteile LED Laternen	2.622,70	559.000	420.000
	Summe	1.245.973,13	2.257.200	2.068.200

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0433418	Unterhaltung Fuhrpark	49.811,40	54.000	57.000
0434308	Sonstige Unterhaltungsaufwendungen	1.797,21	500	500
0438500	Unterhaltung Straßenbeleuchtung	228.940,45	520.000	490.000
	Summe	280.549,06	574.500	547.500
	Summe Materialaufwand	1.526.522,19	2.831.700	2.615.700
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440108	Vergütungen Angestellte/Arbeiter	448.447,45	508.000	511.000
0440300	Bezüge Beamte	1.170,48	1.600	1.500
	Summe	449.617,93	509.600	512.500
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0441108	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Angestellte/Arbeiter	96.294,70	106.000	109.000
0442108	Aufwendungen zur Altersversorgung ZVK Angestellte/Arbeiter	34.480,54	39.000	35.000
0442408	Versorgungsbezüge und Altersversorgung	1.233,15	0	0
	Summe	132.008,39	145.000	144.000
	Summe Personalaufwand	581.626,32	654.600	656.500

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451208	Abschreibungen auf Sachanlagen	30.090,00	91.000	81.000
	Summe Abschreibungen	30.090,00	91.000	81.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460308	Verwaltungskostenbeitrag	26.470,00	29.400	27.600
0460400	Mieten und Pachten	80.600,00	80.600	80.600
0460600	Versicherungen	1.065,30	1.000	1.000
0460708	Bürobedarf, Drucksachen, Fotokopierer	341,60	700	700
0460908	Telefongebühren	2.500,51	1.400	1.400
0460950	Portogebühren	61,09	200	200
0461308	Reisekosten/Erstattung Kilometergeld	200,68	0	0
0461800	Datenverarbeitung	25.206,71	17.000	24.600
0462000	Beratungskosten	423,12	1.500	1.600
0462100	Prüfungskosten	200,00	300	300
0462300	Nebenkosten Geldverkehr	175,10	200	200

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
0462510	Aus- und Fortbildungskosten	1.184,05	3.600	3.600
0462608	Übrige Aufwendungen	300,00	1.700	1.700
0463100	Miete Fahrzeuge	7.385,40	10.000	10.000
0463220	KFZ-Versicherungen	4.314,99	4.800	4.800
0463400	Berufsbekleidung	6.108,76	4.900	4.900
0463420	Betriebsarzt	397,94	0	0
	Summe	156.935,25	157.300	163.200
	12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge			
0471000	Zinserträge Verrechnungskonto	18.897,87	0	9.000
	Summe	18.897,87	0	9.000
	18. Ergebnis nach Steuern	380.059,16	3.400	3.400
	19. Sonstige Steuern			
0499200	Kraftfahrzeugsteuer	255,00	400	400
	Summe	255,00	400	400
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	**379.804,16**	**3.000**	**3.000**

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	1. Umsatzerlöse			
0406208	Erlöse Straßenunterhaltung Gemeindestraßen	5.817.709,06	6.966.000	7.175.000
0406400	Erlöse Straßenunterhaltung Kreisstraßen	664.653,50	873.600	899.000
0406410	Erlöse Straßenunterhaltung Landesstraßen	346.052,13	412.800	425.000
0406420	Erlöse Straßenunterhaltung Bundesstraßen	736.585,31	806.400	831.000
0406500	Erlöse Hochwasser	0,00	17.500	10.000
0406558	Erlöse FTTH Leitungsverlegung	1.050,00	24.000	20.000
0424120	Erlöse Dritte/Versicherungen	183.595,36	190.000	190.000
0405300	Erlöse Kostenerstattungen	978.823,50	662.500	720.000
	Summe	8.728.468,86	9.952.800	10.270.000
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0420000	Sonstige betriebliche Erträge	4.165,52	0	0
0429200	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	12.161,16	0	0
0429800	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse im Anlagevermögen	9.240,60	9.200	9.200
	Summe	25.567,28	9.200	9.200
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430018	Betriebsstoffe Fahrzeuge	49.993,26	49.400	52.400
0430048	Wasser/Sonstiger Energiebezug	5.927,25	6.000	14.000
0430078	Werkstattbedarf, Baumaterial	9.912,04	20.000	20.000
	Summe	65.832,55	75.400	86.400
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0433418	Unterhaltung Fuhrpark	130.826,00	105.000	121.000
0433600	Sonstige Unterhaltungsaufwendungen	3.761,36	6.000	6.000
0436100	Entsorgungskosten	18.237,81	28.000	28.000
0438608	Unterhaltung Infrastruktur	3.808.623,37	5.593.500	5.529.000
0438620	Unterhaltung Verkehrslenkungsanlagen	209.995,44	170.000	210.000
	Summe	4.171.443,98	5.902.500	5.894.000
	Summe Materialaufwand	4.237.276,53	5.977.900	5.980.400

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440108	Vergütungen Angestellte/Arbeiter	2.289.276,99	2.241.000	2.400.000
0440300	Bezüge Beamte	11.705,14	13.000	1.400
	Summe	2.300.982,13	2.254.000	2.401.400
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0441108	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Angestellte/Arbeiter	495.732,84	491.000	538.000
0442108	Aufwendungen zur Altersversorgung ZVK Angestellte/Arbeiter	176.635,63	176.000	189.000
0442408	Versorgungsbezüge und Altersversorgung	8.402,36	8.000	10.000
	Summe	680.770,83	675.000	737.000
	Summe Personalaufwand	2.981.752,96	2.929.000	3.138.400
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451100	Abschreibung Immaterielles Vermögen	22.292,38	22.000	24.000
0451208	Abschreibungen auf Sachanlagen	218.171,06	208.000	228.000
	Summe Abschreibungen	240.463,44	230.000	252.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460308	Verwaltungskostenbeitrag	147.548,85	145.000	157.100
0460400	Mieten und Pachten	306.868,00	310.500	310.500
0460500	Gebühren/Beiträge	1.590,60	7.200	7.200
0460600	Versicherungen	4.919,05	5.200	5.200
0460708	Bürobedarf, Drucksachen, Fotokopierer	1.970,97	3.000	3.000
0460800	Zeitschriften Fachliteratur	164,50	600	600
0460900	Telefongebühren	13.436,40	20.400	19.200

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
0460910	Portogebühren	81,45	0	0
0461108	Bekanntmachungen, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	5.872,59	3.000	3.800
0461308	Reisekosten/Erstattung Kilometergeld	175,38	3.000	2.600
0461800	Datenverarbeitung	276.269,40	214.000	298.000
0462000	Beratungskosten	1.096,36	10.000	10.000
0462100	Prüfungskosten	800,00	1.000	1.000
0462300	Nebenkosten Geldverkehr	154,55	200	200
0462510	Aus- und Fortbildungskosten	6.346,50	24.000	22.000
0461608	Übrige Aufwendungen	3.497,91	5.500	5.500
0463300	Miete Fahrzeuge	11.111,61	11.000	11.000
0463220	KFZ-Versicherungen	29.076,54	26.000	27.000
0463400	Berufsbekleidung	20.169,05	20.000	20.000
	Summe	831.149,71	809.600	903.900
	18. Ergebnis nach Steuern	489.270,25	15.500	15.500
	19. Sonstige Steuern			
0499200	Kraftfahrzeugsteuer	237,00	500	500
	Summe	237,00	500	500
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	**489.033,25**	**15.000**	**15.000**

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2027

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Konto 0401100	Die Abfallgebühren wurden zum 01.01.2026 erhöht.
Konto 0401118	Siehe Erläuterungen Konto 0401100
Konto 0401218	Siehe Erläuterungen Konto 0401100
Konto 0405608	Für die Bereitstellung von Fahrzeugen und Personal zur Sammlung von Papier erhält der Betriebszeig Abfallwirtschaft eine Erstattung vom Betriebszweig Service.
Konto 0429800	Vom Land Rheinland-Pfalz wurde für den Bau des Betriebshofes ein Zuschuss gewährt. Die Auflösung erfolgt über einen Zeitraum von 30 Jahren.
Konto 0429850	Für die Anschaffung von Elektrofahrzeugen und den Aufbau einer Ladeinfrastruktur erfolgte eine Förderung vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur aus dem Sondervermögen "Energie und Klimafonds".
Konto 0433418	Bei den Unterhaltungsaufwendungen für den Fuhrpark erfolgt eine interne Sachkontengliederung zwischen Fahrgestell, Aufbau und Schüttung.
Konto 0435118	Für die Abfallentsorgung beim Abfallzweckverband wird eine zusätzliche CO^2 Abgabe erhoben.
Konto 0435328	Mit der Erstellung des Jahresabschlusses 2020 erfolgte eine Neubewertung der Nachsorge- und Rekultivierungsaufwendungen der ehemaligen Deponien. Der Nachsorgezeitraum wurde von 30 auf 50 Jahre erhöht. Bei dem sachlichen Aufwand hier werden die einzelnen Maßnahmen beurteilt.
Konto 0496200	Im Zusammenhang mit der Neubewertung der Nachsorge- und Rekultivierungsaufwendungen der ehemaligen Deponien erfolgte eine gesonderte Zinsrechnung. Bei der Bewertung erfolgte sowohl eine Abzinsung nach § 253 HGB unter Zugrundelegung des von der Deutschen Bundesbank veröffentlichten Zinssatzes, wobei gleichzeitig auch die Kostensteigerungen berücksichtigt wurden.

Eine Rückstellungsbildung für ungewisse Verbindlichkeiten ist nicht erforderlich, da die Kostenrechnung beim Betriebszweig Abfallwirtschaft (mit Eigenkaptalverzinsung) höher ist als das geplante Entgeltaufkommen.

Betriebszweig Straßenreinigung

Konto 0402100	Die Straßenreinigungsgebühren wurden zum 01.01.2026 erhöht.
Konto 0402200	Der städtiche Eigenanteil bei den Straßenreinigungsgebühren erfolgt auf Basis der Verkehrsklassen in der Straßenreinigungssatzung.
Konto 0429850	Für die Anschaffung von Elektrofahrzeugen erfolgte eine Förderung vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur aus dem Sondervermögen "Energie und Klimafonds".
Konto 0440108 bis 0443000	Neben einer Erhöhung der Personaltarife werden auch die freien Stellen besetzt.

Eine Rückstellungsbildung für ungewisse Verbindlichkeiten ist nicht erforderlich, da die Kostenrechnung beim Betriebszweig Straßenreinigung (mit Eigenkaptalverzinsung) höher ist als das geplante Entgeltaufkommen.

Betriebszweig Werkstatt

Konto 0403118	Erlöse Werkstattbetrieb
Konto 0440108, 0441108 und 0442108	Personalaufwendungen Arbeiter
	Basierend auf den Erhöhungen der Personalaufwendungen wurden die Stundenverrechnungssätze für Leistungen der KFZ Werkstatt zum 01.01.2026 erhöht.

Betriebszweig Service

Konto 0420008	Bei den Erstattungen von Dritten erfolgt die umsatzsteuerplichtige Abrechnung des gewerblich eingesammelten Papiers die Leistungserbringung bei Unfallschäden im Stadtgebiet und der sonstigen Leistungen.
Konto 0433600	Aufträge an Fremdunternehmen Für die Sammlung des Verpackungsaltpapiers entstehen Aufwendungen für die Bereitstellung von Personal und Fahrzeugen vom Betriebszweig Abfallwirtschaft.
Konto 0434368	Bei den Sonstigen bezogenen Leistungen werden die Aufwendungen für Einzelmaßnahmen abgerechnet. Hiezu gehört auch die gegenseitige Leistungsverrechnung mit den anderen Betriebszweigen.

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Konto 0405200	Erlöse Straßenbeleuchtung der Stadt Koblenz Die Erstattung dient zur Deckung der laufenden Aufwendungen für Strom und den Betrieb der Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet.
Konto 0430520	Das Ersatzteil Leuchtkörper der LED Laternen kann nur noch als Gesamteinheit installiert werden. Daher erfolgt hier ein gesonderter Ausweis. Die Beschaffung der kompletten Straßenlaternen mit Mast erfolgt über den Haushalt der Stadtverwaltung Koblenz.

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Konto 0406208	Erlöse Straßenunterhaltung Gemeindestraßen.
Konto 0406400	Erlöse Straßenunterhaltung Kreisstraßen.
Konto 0406410	Erlöse Straßenunterhaltung Landesstraßen.
Konto 0406420	Erlöse Straßenunterhaltung Bundesstraßen.
Konto 0429800	Für die Anschaffung von Elektrofahrzeugen erfolgte eine Förderung vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur aus dem Sondervermögen "Energie und Klimafonds".

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft		
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	28.000	
2. Abschreibungen	3.564.800	
3. Jahresgewinn	530.000	
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	
5. Zuwendung Dritter zu Investitionen	0	
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	
7. Zuführung Rückstellungen	0	
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	
9. Abnahme der liquiden Mittel	4.283.700	
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**8.406.500**	
Ausgaben / Mittelverwendung		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	530.000	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0
Summe Immaterielle Wirtschaftsgüter	530.000	0
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	1.500.000	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Wohnbauten	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0
5. Betriebseinrichtungen	280.000	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	5.415.000	0
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0
Summe Sachanlagen	7.195.000	0
III. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	7.725.000	0
IV. Sonstige Mittelverwendung		
1. Jahresverlust	0	
2. Tilgung Investitionskredite	357.500	
3. Auflösung Investitionszuschüsse	101.000	
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	
5. Auflösung Rückstellungen	180.000	
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	
9. Zunahme der liquiden Mittel	43.000	
Summe Sonstige Mittelverwendung	681.500	
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**8.406.500**	**0**
VE insgesamt:		0
davon kassenwirksam:		
2028		0
2029		0
2030		0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht mit Betriebszweigen

	Betriebszweig Abfallwirtschaft 2027 / €	Betriebszweig Straßenreinigung 2027 / €	Betriebszweig Werkstatt 2027 / €	Betriebszweig Service 2027 / €	Betriebszweig Elektrowerkstatt 2027 / €	Betriebszweig Straßen-unterhaltung 2027 / €	Summe EB 2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft							
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	10.000	18.000	0	0	0	0	28.000
2. Abschreibungen	2.449.000	723.800	34.000	25.000	81.000	252.000	3.564.800
3. Jahresgewinn	465.000	38.000	1.000	8.000	3.000	15.000	530.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0	0	0
5. Zuwendung Dritter zu Investitionen	0	0	0	0	0	0	0
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0	0
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	2.466.300	1.790.200	0	0	0	27.200	4.283.700
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**5.390.300**	**2.570.000**	**35.000**	**33.000**	**84.000**	**294.200**	**8.406.500**
Ausgaben / Mittelverwendung							
I. Immaterielle Vermögensgegenstände							
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	330.000	150.000	0	0	0	50.000	530.000
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Wirtschaftsgüter	330.000	150.000	0	0	0	50.000	530.000
II. Sachanlagen							
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	1.500.000	0	0	0	0	0	1.500.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Wohnbauten	0	0	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0	0	0
5. Betriebseinrichtungen	280.000	0	0	0	0	0	280.000
6. Maschinen und maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	2.695.000	2.400.000	25.000	0	60.000	235.000	5.415.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	0
Summe Sachanlagen	4.475.000	2.400.000	25.000	0	60.000	235.000	7.195.000

	Betriebszweig Abfallwirtschaft 2027 / €	Betriebszweig Straßenreinigung 2027 / €	Betriebszweig Werkstatt 2027 / €	Betriebszweig Service 2027 / €	Betriebszweig Elektrowerkstatt 2027 / €	Betriebszweig Straßen-unterhaltung 2027 / €	Summe EB 2027 / €
III. Finanzanlagen							
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0	0	0	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	4.805.000	2.550.000	25.000	0	60.000	285.000	7.725.000
IV. Sonstige Mittelverwendung							
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	333.500	0	0	24.000	0	0	357.500
3. Auflösung Investitionszuschüsse	71.800	20.000	0	0	0	9.200	101.000
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0	0
5. Auflösung von Rückstellungen	180.000	0	0	0	0	0	180.000
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	10.000	9.000	24.000	0	43.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	585.300	20.000	10.000	33.000	24.000	9.200	681.500
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**5.390.300**	**2.570.000**	**35.000**	**33.000**	**84.000**	**294.200**	**8.406.500**

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Vorhaben

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €	Gesamtaus-gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2026 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.						
0036100	EDV Programme (Software für Sperrabfallsammlung)	71.400	0	330.000	0	0	
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	71.400	0	330.000	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und anderen Bauten						
0061000	Grundstücke bebaut - Zentraler Betriebshof	1.141.789	3.800.000	1.500.000	0	11.720.000	1.610.106
	Summe	1.141.789	3.800.000	1.500.000	0	11.720.000	1.610.106
	5. Betriebseinrichtungen						
0070100	Kompostanlage	0	10.000	10.000	0	0	0
0070200	Wertstoffdepots	0	250.000	260.000	0	0	0
0070210	Schadstoffsammelstelle	6.638	10.000	10.000	0	0	0
	Summe	6.638	270.000	280.000	0	0	0
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073118	Fahrzeuge	1.683.207	2.060.000	2.430.000	0	0	0
0073228	Abfallgefäße	104.562	360.000	220.000	0	0	0
0073308	Maschinen und Geräte	17.371	25.000	25.000	0	0	0
0073708	Geschäftsausstattung	17.895	20.000	20.000	0	0	0
	Summe	1.823.035	2.465.000	2.695.000	0	0	0
	Summe Sachanlagen	2.971.462	6.535.000	4.475.000	0	11.720.000	1.610.106
	III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	**3.042.862**	**6.535.000**	**4.805.000**	**0**	**11.720.000**	**1.610.106**

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Vorhaben

Betriebszweig Straßenreinigung

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €	Gesamtaus-gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2026 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.						
0036100	EDV Programme	0	0	150.000	0	0	0
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	150.000	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073118	Fahrzeuge	670.517	920.000	2.380.000	0	0	0
0073308	Maschinen und Geräte	11.841	20.000	20.000	0	0	0
	Summe	682.358	940.000	2.400.000	0	0	0
	Summe Sachanlagen	682.358	940.000	2.400.000	0	0	0
	III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	**682.358**	**940.000**	**2.550.000**	**0**	**0**	**0**

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Vorhaben

Betriebszweig Werkstatt

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €	Gesamtaus-gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2026 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073118	Fahrzeuge	0	40.000	0	0	0	0
0073308	Maschinen und Geräte	6.632	25.000	25.000	0	0	0
	Summe	6.632	65.000	25.000	0	0	0
	Summe Sachanlagen	6.632	65.000	25.000	0	0	0
	III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	**6.632**	**65.000**	**25.000**	**0**	**0**	**0**

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Vorhaben

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €	Gesamtausgabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2026 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073118	Fahrzeuge	31.820	505.000	50.000	0	0	0
0073308	Maschinen und Geräte	0	10.000	10.000	0	0	0
	Summe	31.820	515.000	60.000	0	0	0
	Summe Sachanlagen	31.820	515.000	60.000	0	0	0
	III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	**31.820**	**515.000**	**60.000**	**0**	**0**	**0**

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Vorhaben

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €	Gesamtaus-gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2026 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.						
0036100	EDV Programme	37.916	30.000	50.000	0	0	0
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	37.916	30.000	50.000	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073118	Fahrzeuge	480.180	685.000	165.000	0	0	0
0073308	Maschinen und Geräte	44.695	10.000	50.000	0	0	0
0073708	Geschäftsausstattung	0	10.000	20.000	0	0	0
	Summe	524.875	705.000	235.000	0	0	0
	Summe Sachanlagen	524.875	705.000	235.000	0	0	0
	III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	**562.791**	**735.000**	**285.000**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen zum Vermögensplan 2027

Betriebszweig Abfallwirtschaft

1. Einnahmen aus Anlageabgängen	
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0429200	10.000 €
2. Abschreibungen	
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0451100-0451400	2.449.000 €

Ausgaben / Mittelverwendung

I. Immaterielle Vermögensgegenstände	
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	
EDV Programme	
Software Digitalisierung Abfallwirtschaft	330.000 €
II. Sachanlagen	
1. Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte mit Bauten	
PV Anlage	1.500.000 €
5. Betriebseinrichtungen	
Kompostanlage	
Erweiterung / Umbau	10.000 €
Wertstoffdepots	
Ausbau / Umbau der Wertstoffdepots im Stadtgebiet Koblenz.	260.000 €
Schadstoffsammelstelle	
Ausbau / Umbau Schadstoffsammelstelle	10.000 €
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	
Fahrzeuge	
Die Mittel sind für folgende Fahrzeuge vorgesehen:	
Abfallsammelfahrzeug Low Entry	600.000 €
Abfallsammelfahrzeug Low Entry	600.000 €
Abfallsammelfahrzeug Altpapier	625.000 €
Absetzkipper	375.000 €
Radlader	230.000 €
	2.430.000 €
Abfallgefäße	
Abfallbehälter und Großcontainer	180.000 €
Biofilterdeckel	40.000 €
	220.000 €

Maschinen und Geräte
Die Mittel sind für die Ausrüstung der Außen- und Innenlager vorgesehen. 25.000 €

Geschäftsausstattung
Die Mittel sind für die Ergänzung der Büro- und Geschäftsausstattung vorgesehen. 20.000 €

IV. Sonstige Mittelverwendung

2. Tilgung Investitionskredite 333.500 €

3. Auflösung von Investitionszuschüssen
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Position-Nr. 4 /Konto-Nr. 0429850 71.800 €

5. Auflösung Rückstellungen

Rekultivierung Deponie
Nachrüstung der rekultivierten Deponie Niederberg

Nachsorge Deponie
Unterhaltungs- und Betriebskosten der ehemaligen Deponie Niederberg.
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Position-Nr. 4 /Konto-Nr. 0429800 180.000 €

Betriebszweig Straßenreinigung

Einnahmen / Mittelherkunft

1. Einnahmen aus Anlageabgängen
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0429200 18.000 €

2. Abschreibungen
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0451100-0451400 723.800 €

Ausgaben / Mittelverwendung

I. Immaterielle Vermögensgegenstände
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.

EDV Programme
Software Digitalisierung Straßenreinigung 150.000 €

II. Sachanlagen
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Fahrzeuge	
Die Mittel sind für folgende Fahrzeuge vorgesehen:	
Kompaktkehrmaschine; (MKM)	555.000 €
Kehrmaschine	800.000 €
Winterdienst LKW	450.000 €
Winterdienst LKW	450.000 €
Pritschenwagen; 5 Mg	125.000 €
	2.380.000 €
Maschinen und Geräte	
Die Mittel sind für die Ergänzung der Betriebsausstattung vorgesehen	20.000 €

IV. Sonstige Mittelverwendung

3. Auflösung von Investitionszuschüssen
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Position-Nr. 4 /Konto-Nr. 0429850 — 20.000 €

Betriebszweig Werkstatt

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0451100-0451400 — 34.000 €

Ausgaben / Mittelverwendung

II. Sachanlagen

7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Maschinen und Geräte
Die Mittel sind für die Ergänzung der Werkstatteinrichtung vorgesehen. — 25.000 €

Betriebszweig Service

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0451100-0451400 — 25.000 €

Ausgaben / Mittelverwendung

IV. Sonstige Mittelverwendung

2. Tilgung Investitionskredite — 24.000 €

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0451100-0451400 — 81.000 €

Ausgaben / Mittelverwendung

II. Sachanlagen

7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Fahrzeuge
Die Mittel sind für folgende Fahrzeuge vorgesehen:
Kastenwagen — 50.000 €

Maschinen und Geräte
Technische Ausrüstung (Akku-Stemmhammer etc.) — 10.000 €

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0451100-0451400 — 252.000 €

Ausgaben / Mittelverwendung

I. Immaterielle Vermögensgegenstände
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.

EDV Programme
Ausbau des Straßeninformationssystems — 50.000 €

II. Sachanlagen
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Fahrzeuge
Die Mittel sind für folgende Fahrzeuge vorgesehen:

Pritschenwagen	140.000 €
PKW klein	25.000 €
	165.000 €

Maschinen und Geräte
Die Geräte sind für die Ausstattung der Straßenbaukolonnen geplant. — 50.000 €

Geschäftsausstattung
Die Mittel sind für die Ergänzung der Büro- und Geschäftsausstattung vorgesehen. Hierzu zählt die technische Ausrüstung für das Straßeninformationssystem. — 20.000 €

IV. Sonstige Mittelverwendung

3. Auflösung von Investitionszuschüssen
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Position-Nr. 4 /Konto-Nr. 0429850 — 9.200 €

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €	Ansatz 2028 / €	Ansatz 2029 / €	Ansatz 2030 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	28.000	28.000	22.000	22.000	22.000
2. Abschreibungen	3.357.400	3.564.800	3.835.000	3.982.000	4.129.000
3. Jahresgewinn	1.150.000	530.000	194.000	994.000	544.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendung Dritter zu Investitionen	0	0	0	0	0
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	4.889.500	4.283.700	6.000	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**9.424.900**	**8.406.500**	**4.057.000**	**4.998.000**	**4.695.000**
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögengegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	30.000	530.000	60.000	60.000	60.000
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	30.000	530.000	60.000	60.000	60.000
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	3.800.000	1.500.000	0	0	0
5. Betriebseinrichtungen	270.000	280.000	280.000	280.000	280.000
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	4.690.000	5.415.000	2.710.000	2.842.000	3.019.000
Summe Sachanlagen	8.760.000	7.195.000	2.990.000	3.122.000	3.299.000

	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €	Ansatz 2028 / €	Ansatz 2029 / €	Ansatz 2030 / €
III. Finanzanlagen					
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	8.790.000	7.725.000	3.050.000	3.182.000	3.359.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	352.900	357.500	362.500	367.500	372.500
3. Auflösung Investitionszuschüsse	101.000	101.000	86.800	86.800	86.800
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	172.000	180.000	180.000	180.000	180.000
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	9.000	43.000	377.700	1.181.700	696.700
Summe Sonstige Mittelverwendung	634.900	681.500	1.007.000	1.816.000	1.336.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**9.424.900**	**8.406.500**	**4.057.000**	**4.998.000**	**4.695.000**

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

Betriebszweig Abfallwirtschaft

	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €	Ansatz 2028 / €	Ansatz 2029 / €	Ansatz 2030 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	10.000	10.000	12.000	12.000	12.000
2. Abschreibungen	2.301.000	2.449.000	2.600.000	2.650.000	2.700.000
3. Jahresgewinn	935.000	465.000	100.000	900.000	450.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	3.861.700	2.466.300	0	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**7.107.700**	**5.390.300**	**2.712.000**	**3.562.000**	**3.162.000**
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögengegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	330.000	20.000	20.000	20.000
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	330.000	20.000	20.000	20.000
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	3.800.000	1.500.000	0	0	0
5. Betriebseinrichtungen	270.000	280.000	280.000	280.000	280.000
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	2.465.000	2.695.000	1.700.000	1.800.000	1.900.000
Summe Sachanlagen	6.535.000	4.475.000	1.980.000	2.080.000	2.180.000
III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	6.535.000	4.805.000	2.000.000	2.100.000	2.200.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	328.900	333.500	338.500	343.500	348.500
3. Auflösung Investitionszuschüsse	71.800	71.800	71.800	71.800	71.800
5. Auflösung Rückstellungen Rekultivierung/Nachsorge Deponie	172.000	180.000	180.000	180.000	180.000
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	121.700	866.700	361.700
Summe Sonstige Mittelverwendung	572.700	585.300	712.000	1.462.000	962.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**7.107.700**	**5.390.300**	**2.712.000**	**3.562.000**	**3.162.000**

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

Betriebszweig Straßenreinigung

	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €	Ansatz 2028 / €	Ansatz 2029 / €	Ansatz 2030 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	18.000	18.000	10.000	10.000	10.000
2. Abschreibungen	676.400	723.800	800.000	880.000	960.000
3. Jahresgewinn	188.000	38.000	64.000	64.000	64.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	77.600	1.790.200	0	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**960.000**	**2.570.000**	**874.000**	**954.000**	**1.034.000**
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögengegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	150.000	10.000	10.000	10.000
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	150.000	10.000	10.000	10.000
II. Sachanlagen					
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	940.000	2.400.000	750.000	800.000	850.000
Summe Sachanlagen	940.000	2.400.000	750.000	800.000	850.000
III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	940.000	2.550.000	760.000	810.000	860.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0
3. Auflösung Investitionszuschüsse	20.000	20.000	12.000	12.000	12.000
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	102.000	132.000	162.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	20.000	20.000	114.000	144.000	174.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**960.000**	**2.570.000**	**874.000**	**954.000**	**1.034.000**

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

Betriebszweig Werkstatt

	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €	Ansatz 2028 / €	Ansatz 2029 / €	Ansatz 2030 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	34.000	34.000	40.000	42.000	44.000
3. Jahresgewinn	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	30.000	0	0	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**65.000**	**35.000**	**41.000**	**43.000**	**45.000**
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögengegenstände	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen					
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	65.000	25.000	30.000	32.000	34.000
Summe Sachanlagen	65.000	25.000	30.000	32.000	34.000
III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	65.000	25.000	30.000	32.000	34.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	10.000	11.000	11.000	11.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	0	10.000	11.000	11.000	11.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**65.000**	**35.000**	**41.000**	**43.000**	**45.000**

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

Betriebszweig Service

	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €	Ansatz 2028 / €	Ansatz 2029 / €	Ansatz 2030 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
3. Jahresgewinn	8.000	8.000	10.000	10.000	10.000
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**33.000**	**33.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögengegenstände	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	0	0	0	0	0
IV. Sonstige Mittelverwendung					
2. Tilgung Investitionskredite	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
9. Zunahme der liquiden Mittel	9.000	9.000	11.000	11.000	11.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	33.000	33.000	35.000	35.000	35.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**33.000**	**33.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

Betriebszweig Elektrowerkstatt

	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €	Ansatz 2028 / €	Ansatz 2029 / €	Ansatz 2030 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	91.000	81.000	110.000	120.000	130.000
3. Jahresgewinn	3.000	3.000	4.000	4.000	4.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	421.000	0	6.000	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**515.000**	**84.000**	**120.000**	**124.000**	**134.000**
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögengegenstände	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen					
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	515.000	60.000	120.000	90.000	110.000
Summe Sachanlagen	515.000	60.000	120.000	90.000	110.000
III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	515.000	60.000	120.000	90.000	110.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	24.000	0	34.000	24.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	0	24.000	0	34.000	24.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**515.000**	**84.000**	**120.000**	**124.000**	**134.000**

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

Betriebszweig Straßenunterhaltung

	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €	Ansatz 2028 / €	Ansatz 2029 / €	Ansatz 2030 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	230.000	252.000	260.000	265.000	270.000
3. Jahresgewinn	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	499.200	27.200			
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**744.200**	**294.200**	**275.000**	**280.000**	**285.000**
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögengegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	30.000	50.000	30.000	30.000	30.000
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	30.000	50.000	30.000	30.000	30.000
II. Sachanlagen					
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	705.000	235.000	110.000	120.000	125.000
Summe Sachanlagen	705.000	235.000	110.000	120.000	125.000
III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	735.000	285.000	140.000	150.000	155.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
3. Auflösung Investitionszuschüsse	9.200	9.200	3.000	3.000	3.000
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	132.000	127.000	127.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	9.200	9.200	135.000	130.000	130.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**744.200**	**294.200**	**275.000**	**280.000**	**285.000**

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Sachanlagen

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme: Immaterielle Vermögensgegenstände

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**	**0**
10	Ausgaben für immaterielle VG	0	0	330	20	20	20	20	0	0	
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**330**	**20**	**20**	**20**	**20**	**0**	**0**	**0**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-330**	**-20**	**-20**	**-20**	**-20**	**0**	**0**	**0**

Folgekosten Insgesamt										
darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Einzelaufstellung

Maßnahme Immaterielle Vermögensgegenstände

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
Software Digitalisierung Abfallwirtschaft	0	0	330	20	20	20	20	0	0	
Summe	**0**	**0**	**330**	**20**	**20**	**20**	**20**	**0**	**0**	**0**

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Sachanlagen

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme: Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u anderen Bauten

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**	**0**
11	Ausgaben für Sachanlagen	1.142	3.800	1.500	0	0	0	0	5.410	11.720	1.610
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**1.142**	**3.800**	**1.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**5.410**	**11.720**	**1.610**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-1.142**	**-3.800**	**-1.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5.410**	**-11.720**	**-1.610**
	Folgekosten Insgesamt										
	darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Einzelaufstellung

Beschreibung der Maßnahme: Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u anderen Bauten

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
Photovoltaikanlage für zentralen Betriebshof	1.142	3.800	1.500	0	0	0	0	5.410	11.720	1.610
Summe	**1.142**	**3.800**	**1.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**5.410**	**11.720**	**1.610**

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Sachanlagen

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme: Betriebseinrichtungen

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**	**0**
11	Ausgaben für Sachanlagen	15	270	280	240	240	240		270	1.270	0
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**15**	**270**	**280**	**240**	**240**	**240**	**0**	**270**	**1.270**	**0**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-15**	**-270**	**-280**	**-240**	**-240**	**-240**	**0**	**-270**	**-1.270**	**0**

Folgekosten Insgesamt										
darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Einzelaufstellung

Maßnahme Betriebseinrichtungen

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
Kompostanlage	0	10	10	10	10	10		10	50	
Wertstoffdepots	15	250	260	220	220	220		250	1.170	
Schadstoffsammelstelle	0	10	10	10	10	10		17	57	7
Summe	**15**	**270**	**280**	**240**	**240**	**240**	**0**	**277**	**1.277**	**7**

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Sachanlagen

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**	**0**
11	Ausgaben für Sachanlagen	1.023	2.465	2.695	1.700	1.800	1.900		2.465	10.560	
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**1.023**	**2.465**	**2.695**	**1.700**	**1.800**	**1.900**	**0**	**2.465**	**10.560**	**0**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-1.023**	**-2.465**	**-2.695**	**-1.700**	**-1.800**	**-1.900**	**0**	**-2.465**	**-10.560**	**0**

Folgekosten Insgesamt										
darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Einzelaufstellung

Maßnahme Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
Fahrzeuge	758	2.060	2.430	1.390	1.480	1.570		2.060	8.930	
Müllgefäße	222	360	220	260	270	280		360	1.390	
Maschinen und Geräte	28	25	25	30	30	30		25	140	
Geschäftsausstattung	15	20	20	20	20	20		20	100	
Summe	**1.023**	**2.465**	**2.695**	**1.700**	**1.800**	**1.900**	**0**	**2.465**	**10.560**	**0**

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Sachanlagen

Betriebszweig Straßenreinigung

Beschreibung der Maßnahme: Immaterielle Vermögensgegenstände

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**	**0**
11	Ausgaben für Sachanlagen	0	0	150	10	10	10		0	180	
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**150**	**10**	**10**	**10**	**0**	**0**	**180**	**0**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-150**	**-10**	**-10**	**-10**	**0**	**0**	**-180**	**0**

Folgekosten Insgesamt										
darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Einzelaufstellung

Maßnahme Betriebs-und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Straßenreinigung

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
Software Digitalisierung Straßenreinigung	0	0	150	10	10	10		0	180	
Summe	**0**	**0**	**150**	**10**	**10**	**10**	**0**	**0**	**180**	**0**

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Sachanlagen

Betriebszweig Straßenreinigung

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**	**0**
11	Ausgaben für Sachanlagen	682	940	2.400	750	800	850		940	5.740	
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**682**	**940**	**2.400**	**750**	**800**	**850**	**0**	**940**	**5.740**	**0**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-682**	**-940**	**-2.400**	**-750**	**-800**	**-850**	**0**	**-940**	**-5.740**	**0**

Folgekosten Insgesamt										
darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Einzelaufstellung

Maßnahme Betriebs-und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Straßenreinigung

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
Fahrzeuge	670	920	2.380	740	790	840		920	5.670	
Maschinen und Geräte	12	20	20	10	10	10		20	70	
Summe	**682**	**940**	**2.400**	**750**	**800**	**850**	**0**	**940**	**5.740**	**0**

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Sachanlagen

Betriebszweig Werkstatt

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**	**0**
11	Ausgaben für Sachanlagen	10	65	25	30	32	34		65	186	
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**10**	**65**	**25**	**30**	**32**	**34**	**0**	**65**	**186**	**0**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-10**	**-65**	**-25**	**-30**	**-32**	**-34**	**0**	**-65**	**-186**	**0**

Folgekosten Insgesamt										
darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Einzelaufstellung

Maßnahme Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Werkstatt

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
Fahrzeuge	0	40	0	0	0	0		40	40	
Maschinen und Geräte	10	25	25	30	32	34		25	146	
Summe	**10**	**65**	**25**	**30**	**32**	**34**	**0**	**65**	**186**	**0**

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Sachanlagen

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**	**0**
11	Ausgaben für Sachanlagen	0	515	60	120	90	90		515	875	
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**0**	**515**	**60**	**120**	**90**	**90**	**0**	**515**	**875**	**0**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-515**	**-60**	**-120**	**-90**	**-90**	**0**	**-515**	**-875**	**0**

Folgekosten Insgesamt										
darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Einzelaufstellung

Maßnahme Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
Fahrzeuge	0	505	50	110	80	80		505	825	
Maschinen und Geräte	0	10	10	10	10	10		10	50	
Summe	**0**	**515**	**60**	**120**	**90**	**90**	**0**	**515**	**875**	**0**

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Immaterielle Wirtschaftsgüter

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Beschreibung der Maßnahme: Immaterielle Vermögensgegenstände

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**	**0**
10	Ausgaben für immaterielle VG	0	30	50	30	30	30		30	170	0
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**0**	**30**	**50**	**30**	**30**	**30**	**0**	**30**	**170**	**0**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-30**	**-50**	**-30**	**-30**	**-30**	**0**	**-30**	**-170**	**0**

Folgekosten Insgesamt										
darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Einzelaufstellung

Maßnahme EDV-Software

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
Software Straßeninformationssystem	0	30	50	30	30	30		30	170	0
Summe	**0**	**30**	**50**	**30**	**30**	**30**	**0**	**30**	**170**	**0**

Muster (zu § 19 Nr. 1 EigAnVO)

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Sachanlagen

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0			0	0	
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**	**0**
11	Ausgaben für Sachanlagen	111	705	235	110	120	125		705	1.295	
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**111**	**705**	**235**	**110**	**120**	**125**	**0**	**705**	**1.295**	**0**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-111**	**-705**	**-235**	**-110**	**-120**	**-125**	**0**	**-705**	**-1.295**	**0**

Folgekosten Insgesamt										
darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2027 bis 2031

Einzelaufstellung

Maßnahme Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vor-jahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025	2026	2027	2028	2029	2030	T€	T€	T€	T€
Fahrzeuge	92	685	165	95	105	110		685	1.160	
Maschinen und Geräte	17	10	50	5	5	5		10	75	
Geschäftsausstattung	2	10	20	10	10	10		10	60	
Summe	**111**	**705**	**235**	**110**	**120**	**125**	**0**	**705**	**1.295**	**0**

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Koblenz auswirken **(§ 19 Nr. 2 EigAnVO)**

Eigenbetrieb *Kommunaler Servicebetrieb Koblenz*						
	Betriebszweig	Wirtschafts-/Haushaltsjahr				
		2026 €	**2027 €**	2028 €	2029 €	2030 €
Einnahmen für den Eigenbetrieb (Ausgaben für den städtischen Haushalt)						
Umsatzerlöse für bezogene Leistungen	Abfallwirtschaft	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
	Straßenreinigung	2.484.000	2.530.200	2.588.000	2.646.000	2.706.000
	Werkstatt	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
	Elektrowerkstatt	3.418.000	3.220.800	3.317.000	3.417.000	3.520.000
	Straßenunterhaltung	9.258.800	9.530.000	9.810.000	10.099.000	10.396.000
Mieten Betriebshof	Abfallwirtschaft	202.900	202.900	204.000	204.000	204.000
Summe:		**15.665.700**	**15.768.900**	**16.109.000**	**16.546.000**	**17.006.000**
Ausgaben für den Eigenbetrieb (Einnahmen für den städtischen Haushalt)						
Verwaltungskostenbeitrag	Abfallwirtschaft	524.120	543.010	548.480	553.980	559.510
	Straßenreinigung	372.070	376.030	379.770	383.550	387.370
	Werkstatt	34.580	32.990	33.310	33.630	33.950
	Elektrowerkstatt	29.280	27.510	27.780	28.050	28.330
	Straßenunterhaltung	144.570	152.060	153.620	155.180	156.740
Verwaltungskosten direkt	Abfallwirtschaft	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	Service	800	800	800	800	800
	Straßenunterhaltung	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Grundsteuer	Abfallwirtschaft	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
	Service	300	300	300	300	300
Summe:		**1.118.020**	**1.145.000**	**1.156.360**	**1.167.790**	**1.179.300**

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Zusammenfassung

Haushaltsjahr	VE-Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben							
			1. Haushaltsfolgejahr 2028		2. Haushaltsfolgejahr 2029		3. Haushaltsfolgejahr 2030		4. Haushaltsfolgejahr 2031	
	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I. Vorjahre:										
II. Haushaltsjahr:										
Gesamtsumme:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:		0		0						

Anmerkungen:

1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.

2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.

3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Einzelaufstellung

HH-Jahr:	Teilhaushalt, Seite im HHPl Bezeichnung der Maß- nahme:	VE-Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben							
				1. Haushaltsfolgejahr 2028		2. Haushaltsfolgejahr 2029		3. Haushaltsfolgejahr 2030		4. Haushaltsfolgejahr 2031	
		Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Gesamtsumme:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:			0		0					-	

Anmerkungen:

1.) In Spalte 1 sind in chronologischer Reihenfolge das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.

2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.

3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht in Anlehnung an das Muster 4 (zu § 1 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO)

Übersicht
über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge
des Eigenbetriebes *Kommunaler Servicebetrieb Koblenz* der Stadt Koblenz

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2024) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2025) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2026) IST	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2027)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2027)
		in €				
1a	Anleihen für Investitionen	0	0	0	0	0
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen[1]	8.460.539	8.116.511	7.768.117	7.415.220	7.057.678
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung[2]	0	0	0	0	0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen[3]	0	0	0	0	0
5	**Summe der Verbindlichkeiten**	**8.460.539**	**8.116.511**	**7.768.117**	**7.415.220**	**7.057.678**

[1] inklusive Zinsabgrenzung (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)
2 Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2027

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
						betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz							
70.00.00 Kommunaler Servicebetrieb Koblenz - Werkleitung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
70.00.10 Stabsstelle Straßeninformationssystem							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 70/202)	Ist = EGr. 10 (StNr. 70/202)
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
70.00.20 Stabsstelle Verkehrsleiter							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 09c		1,00	1,00	1,00		
70.00.30 Stabsstelle Schnittstellenbetreuung Dezernat IV - neu ab HH 2027 - vorher: Presse und Öffentlichkeitsarbeit							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 10		0,00	1,00	1,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der EGr. 10 aus 70.00.30 Stabstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu 70.30.20 Abfallberatung (StNr. 70/280)**	
70.10.00 Verwaltung							
nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	*BesGr. A 12*	*III.*	*1,00*	*1,00*	*1,00*	*(StNr. 70/002)*	*(StNr. 70/002)*
Stadtamtmann/-frau	*BesGr. A 11*	*III.*	*0,00*	*1,00*	*0,00*	***Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.20 Personal und Gesundheitsfürsorge (StNr. 70/177)***	*(StNr. 70/177)*
Stadthauptsekretär/-in	*BesGr. A 08*	*II.*	*0,00*	*1,00*	*0,00*	***Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.10 Allgemeine Verwaltung und Sitzungsdienst (StNr. 70/003)***	*(StNr. 70/003)*

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
						betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Stadtsekretär/-in	*BesGr. A 06*	*II.*	*0,00*	*1,00*	*0,00*	***Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.20 Personal und Gesundheitsfürsorge (StNr. 70/064)***	*(StNr. 70/064)*
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r	EGr. E 10		0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.30 Qualitätsmanagement und Arbeitsschutz (StNr. 70/281)**	
	EGr. E 09a		0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.30 Qualitätsmanagement und Arbeitsschutz (StNr. 70/241)**	
	EGr. E 08		0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.40 Straßenreinigung / Abfallwirtschaft (StNr. 70/004)**	
	EGr. E 05		0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.40 Straßenreinigung / Abfallwirtschaft (StNr. 70/252)**	
70.10.10 Allgemeine Verwaltung und Sitzungdienst - neu ab HH 2027							
nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadthauptsekretär/-in	*BesGr. A 08*	*II.*	1,00	0,00	1,00	***Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.10 Allgemeine Verwaltung und Sitzungsdienst (StNr. 70/003);*** *(StNr. 70/003)*	
70.10.20 Personal und Gesundheitsfürsorge - neu ab HH 2027							
nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	*BesGr. A 11*	*III.*	1,00	0,00	0,95	***Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.20 Personal und Gesundheitsfürsorge (StNr. 70/177);*** *(StNr. 70/177)*	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
						betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Stadtsekretär/-in	*BesGr. A 06*	*II.*	1,00	0,00	1,00	***Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.20 Personal und Gesundheitsfürsorge (StNr. 70/064);*** *(StNr. 70/064)*	
70.10.30 Qualitätsmanagement und Arbeitsschutz- neu ab HH 2027							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 10		1,00	0,00	1,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.30 Qualitätsmanagement und Arbeitsschutz (StNr. 70/281)**	
	EGr. E 09a		1,00	0,00	1,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.30 Qualitätsmanagement und Arbeitsschutz (StNr. 70/241)**	
70.10.40 Straßenreinigung und Abfallwirtschaft - neu ab HH 2027							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 08		2,90	0,00	2,90	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.40 Straßenreinigung / Abfallwirtschaft (StNr. 70/004);** **2. Verlagerung einer 1,9 Stelle der EGr. 8 aus 70.30.00 Service zu 70.10.40 Straßenreinigung / Abfallwirtschaft (StNr. 70/012, 70/013)**	
	EGr. E 06		1,00	0,00	0,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 70/016)**	
	EGr. E 05		1,00	0,00	2,00	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 70.30.00 Service zu 70.10.40 Straßenreinigung / Abfallwirtschaft (StNr. 70/016);** **2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.40 Straßenreinigung / Abfallwirtschaft (StNr. 70/252)**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
						betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
70.30.00 Service							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 11 (StNr. 70/009)	
	EGr. E 10		0,00	0,77	0,00	**Verlagerung einer 0,77 Stelle der EGr. 10 aus 70.30.00 Service zu 70.30.10 Öffentlichkeitsarbeit (StNr. 70/010)**	
	EGr. E 09a		0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.30.00 Service zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen (StNr. 70/014)**	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 9a (StNr. 70/014)**
	EGr. E 08		0,00	1,90	0,00	**Verlagerung einer 1,9 Stelle der EGr. 8 aus 70.30.00 Service zu 70.10.40 Straßenreinigung / Abfallwirtschaft (StNr. 70/012, 70/013)**	
	EGr. E 06		0,00	2,50	0,00	**Verlagerung von 2,5 Stellen der EGr. 6 aus 70.30.00 Service zu 70.30.30 Telefonservice (StNr. 70/017-70/019)**	**1. Neubewertung von 2,5 Stellen der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 70/017, 70/018, 70/019);** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 9a (StNr. 70/014)**
	EGr. E 05		0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 70.30.00 Service zu 70.10.40 Straßenreinigung / Abfallwirtschaft (StNr. 70/016)**	**Neubewertung von 2,5 Stellen der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 70/017, 70/018, 70/019);** Ist = EGr. 6 (StNr. 70/018, 70/019)
70.30.10 Öffentlichkeitsarbeit - zuvor: Wertstoffhof							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 10		0,77	0,00	0,77	**Verlagerung einer 0,77 Stelle der EGr. 10 aus 70.30.00 Service zu 70.30.10 Öffentlichkeitsarbeit (StNr. 70/010);**	
	EGr. E 06		0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 70.30.10 Wertstoffhof zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen (StNr. 70/181)**	
	EGr. E 04		0,00	3,00	0,00	**Verlagerung von 3,0 Stellen der EGr. 4 aus 70.30.10 Wertstoffhof zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen (StNr. 70/090, 70/238, 70/264)**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
						betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
70.30.20 Abfallberatung - neu ab HH 2027							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 10		1,00	0,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der EGr. 10 aus 70.00.30 Stabstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu 70.30.20 Abfallberatung (StNr. 70/280)**	
70.30.30 Telefonservice - neu ab HH 2027							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 06		2,50	0,00	2,47	**Verlagerung von 2,5 Stellen der EGr. 6 aus 70.30.00 Service zu 70.30.30 Telefonservice (StNr. 70/017-70/019)**	
70.40.00 Betrieb							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 12		1,00	1,00	0,87		
70.40.10 Abfallwirtschaft							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 11		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 09a		0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.11 Müllabfuhr / Wertstoffplätze (StNr. 70/007)**	
	EGr. E 05		0,00	39,00	0,00	**1. Verlagerung von 6,0 Stellen der EGr. 5 aus 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen (StNr. 70/026, 70/031, 70/048, 70/083, 70/109, 70/156);** **2. Verlagerung von 33,0 Stellen der EGr. 5 aus 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.11 Müllabfuhr / Wertstoffplätze (StNr. 70/038, 70/042, 70/046, 70/050, 70/053, 70/057, 70/060, 70/065, 70/067, 70/069, 70/070, 70/071, 70/073, 70/077, 70/084, 70/95, 70/124, 70/129, 70/132, 70/147, 70/148, 70/242-70/250, 70/258-70/260)**	Ist = EGr. 6 (StNr. 70/060, 70/065, 70/069, 70/083, 70/095, 70/132, 70/245, 70/246); Ist = EGr. 4 (StNr. 70/148); Ist = EGr. 3 (StNr. 70/248, 70/249, 70/250)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
						betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 04		0,00	14,00	0,00	**Verlagerung von 14,0 Stellen der EGr. 4 aus 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.11 Müllabfuhr / Wertstoffplätze (StNr. 70/028, 70/101, 70/108, 70/111-70/113, 70/115, 70/116, 70/120, 70/126, 70/142, 70/154, 70/155, 70/166)**	Ist = EGr. 3 (StNr. 70/142)
	EGr. E 03		0,00	30,00	0,00	**Verlagerung von 30,0 Stellen der EGr. 3 aus 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.11 Müllabfuhr / Wertstoffplätze (StNr. 70/037, 70/043, 70/055, 70/080, 70/106, 70/110 ,70/114, 70/119, 70/122, 70/123, 70/125, 70/127, 70128, 70/130, 70/131, 70/133, 70/135, 70/137, 70/138, 70/140, 70/143, 70/144, 70/152, 70/157, 70/165, 70/174, 70/180, 70/253, 70/254, 70/278)**	
70.40.11 Müllabfuhr und Wertstoffplätze - neu ab HH 2027 *Arbeitnehmer/-innen* Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	0,00	1,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.11 Müllabfuhr / Wertstoffplätze (StNr. 70/007)**	
	EGr. E 05		33,00	0,00	30,65	**Verlagerung von 33,0 Stellen der EGr. 5 aus 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.11 Müllabfuhr / Wertstoffplätze (StNr. 70/038, 70/042, 70/046, 70/050, 70/053, 70/057, 70/060, 70/065, 70/067, 70/069, 70/070, 70/071, 70/073, 70/077, 70/084, 70/95, 70/124, 70/129, 70/132, 70/147, 70/148, 70/242-70/250, 70/258-70/260);** Ist = EGr. 6 (StNr. 70/060, 70/065, 70/069, 70/095, 70/132, 70/245, 70/246)**;** Ist = EGr. 4 (StNr. 70/148); Ist = EGr. 3 (StNr. 70/250)	
	EGr. E 04		14,00	0,00	14,00	**Verlagerung von 14,0 Stellen der EGr. 4 aus 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.11 Müllabfuhr / Wertstoffplätze (StNr. 70/028, 70/101, 70/108, 70/111-70/113, 70/115, 70/116, 70/120, 70/126, 70/142, 70/154, 70/155, 70/166);** Ist = EGr. 3 (StNr. 70/142)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
						betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 03		29,00	0,00	29,00	**1. Verlagerung von 30,0 Stellen der EGr. 3 aus 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.11 Müllabfuhr / Wertstoffplätze (StNr. 70/037, 70/043, 70/055, 70/080, 70/106, 70/110 ,70/114, 70/119, 70/122, 70/123, 70/125, 70/127, 70128, 70/130, 70/131, 70/133, 70/135, 70/137, 70/138, 70/140, 70/143, 70/144, 70/152, 70/157, 70/165, 70/174, 70/180, 70/253, 70/254, 70/278); 2. Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 3 durch Einlösung des kw-Vermerks 30.11.2027 (StNr. 70/278)**	
70.40.12 Containerdienst und Außenstellen - neu ab HH 2027							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		2,00	0,00	2,00	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.30.00 Service zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen (StNr. 70/014); 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.70.10 Schadstoffsammelstelle zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen (StNr. 70/015);** Ist = EGr. 8 (StNr. 70/014)	
	EGr. E 08		1,00	0,00	1,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 70.70.20 Kompostieranlage zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen (StNr. 70/027)**	
	EGr. E 07		2,00	0,00	0,00	**1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 7 (StNr. 70/036); 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 70/034)**	
	EGr. E 06		1,00	0,00	2,00	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 70.70.10 Schadstoffsammelstelle zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen (StNr. 70/036); 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 70.30.10 Wertstoffhof zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen (StNr. 70/181); 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 7 (StNr. 70/036)**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
						betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 05		8,00	0,00	8,00	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 70.70.10 Schadstoffsammelstelle zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen (StNr. 70/034);** **2. Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 5 aus 70.70.20 Kompostieranlage zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen (StNr. 70/072, 70/287);** **3. Verlagerung von 6,0 Stellen der EGr. 5 aus 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen (StNr. 70/026, 70/031, 70/048, 70/083, 70/109, 70/156);** **4. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 70/034);** Ist = EGr. 6 (StNr. 70/083)	
	EGr. E 04		3,00	0,00	3,00	**Verlagerung von 3,0 Stellen der EGr. 4 aus 70.30.10 Wertstoffhof zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen (StNr. 70/090, 70/238, 70/264)**	
70.40.20 Straßenreinigung *Arbeitnehmer/-innen* Beschäftigte/r							
	EGr. E 11		1,00	1,00	0,90		
	EGr. E 09c		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		22,00	18,00	16,00	**Neubewertung von 4,0 Stellen der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 70/085 , 70/091, 70/092, 70/096);** Ist = EGr. 6 (StNr. 70/047, 70/063, 70/066, 70/074, 70/078, 70/082)	Ist = EGr. 6 (StNr. 70/047, 70/063, 70/066, 70/074, 70/078, 70/082)
	EGr. E 04		10,00	14,00	12,00	**Neubewertung von 4,0 Stellen der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 70/085 , 70/091, 70/092, 70/096);**	
	EGr. E 03		23,00	8,00	6,71	**Neubewertung von 15,0 Stellen der EGr. 2 zur EGr. 3 (StNr. 70/029, 70/045, 70/104, 70/117, 70/136, 70/141, 70/145, 70/146, 70/150, 70/153, 70/158, 70/159, 70/255-70/257);** ku EGr. 2 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation, StNr. 70/089, 70/105, 70/121, 70/139, 70/151, 70/160, 70/161, 70/162)	**ku EGr. 2 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation, StNr. 70/089, 70/105, 70/121, 70/139, 70/151, 70/160, 70/161, 70/162)**
	EGr. E 02		0,00	15,00	14,00	**Neubewertung von 15,0 Stellen der EGr. 2 zur EGr. 3 (StNr. 70/029, 70/045, 70/104, 70/117, 70/136, 70/141, 70/145, 70/146, 70/150, 70/153, 70/158, 70/159, 70/255-70/257);** Ist = EGr. 3 (StNr. 70/045)	Ist = EGr. 3 (StNr. 70/045, 70/145)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
						betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
70.60.00 Straßenunterhaltung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 13		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 12 (StNr. 70/199)	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 zur EGr. 13 (StNr. 70/199)**
	EGr. E 12		0,00	0,00	0,00		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 zur EGr. 13 (StNr. 70/199)**
70.60.10 Operative Straßenunterhaltung, Verkehrseinrichtung, Straßenablaufreinigung, Parkraumbewirtschaftung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 09b		1,00	0,00	0,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 70/210)**	
	EGr. E 09a		0,00	1,00	1,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 70/210);** Ist = EGr. 9b (StNr. 70/210)	
70.60.11 Verkehrseinrichtungen, Verkehrszeichen, Geschwindigkeitstafeln							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	0,00	0,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 9a (StNr. 70/184)**	
	EGr. E 06		1,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 70/184); Ist = EGr. 5 (StNr. 70/188)	Ist = EGr. 8 (StNr. 70/184); Ist = EGr. 5 (StNr. 70/188)
	EGr. E 05		7,00	7,00	5,00	Ist = EGr. 4 (StNr. 70/076)	Ist = EGr. 4 (StNr. 70/076)
70.60.12 Bauüberwachung Straßenunterhaltung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	0,00	0,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/228)**	
	EGr. E 08		0,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 70/228)	Ist = EGr. 9a (StNr. 70/228)
	EGr. E 05		16,00	16,00	13,00	Ist = EGr. 4 (StNr. 70/221)	Ist = EGr. 4 (StNr. 70/221)
70.60.13 Straßenablaufreinigung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 03		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/232)	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/232)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
						betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
70.60.14 Parkraumbewirtschaftung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 05		2,00	2,00	2,00		
70.60.20 Aufgrabungsmanagement							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09a		2,00	2,00	2,00	kw 31.12.2030 (StNr. 70/283)	**1. Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 9a durch vorzeitige Einlösung des Vermerkes "kw 31.12.2028" (StNr. 70/284) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2028" bis zum 31.12.2030 (StNr. 70/283)**
70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 11		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 70/201)	Ist = EGr. 10 (StNr. 70/201)
	EGr. E 09a		2,00	2,00	2,00		Ist = EGr. 5 (StNr. 70/207)
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 70/209)	Ist = EGr. 8 (StNr. 70/209)
	EGr. E 05		2,00	2,00	2,00		
70.70.00 Technik							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 08		1,00	1,00	0,64		
70.70.10 Sonderprojekte - zuvor: Schadstoffsammelstelle							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.70.10 Schadstoffsammelstelle zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen (StNr. 70/015)**	
	EGr. E 06		0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 70.70.10 Schadstoffsammelstelle zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen (StNr. 70/036)**	
	EGr. E 05		0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 70.70.10 Schadstoffsammelstelle zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen (StNr. 70/034)**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
						betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
70.70.20 Deponienachsorge - zuvor: Kompostieranlage							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 08		0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 70.70.20 Kompostieranlage zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen (StNr. 70/027)**	
	EGr. E 05		0,00	2,00	0,00	**Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 5 aus 70.70.20 Kompostieranlage zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen (StNr. 70/072, 70/287)**	
70.70.30 KFZ-Werkstatt - zuvor Werkstatt							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 09b		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 07		3,00	3,00	3,00		
	EGr. E 06		3,00	2,00	2,00	**Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 70/290)**	
	EGr. E 05		2,00	2,00	1,00		
70.70.40 Zentrale Dienste							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 06		2,00	2,00	2,00		
	EGr. E 05		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 70/061)	Ist = EGr. 6 (StNr. 70/061)
70.70.50 Straßenbeleuchtung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9c (StNr. 70/193)	Ist = EGr. 9c (StNr. 70/193)
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		6,00	5,00	5,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 70/197)**	
	EGr. E 05		0,00	1,00	1,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 70/197);** Ist = EGr. 6 (StNr. 70/197)	Ist = EGr. 6 (StNr. 70/197)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
						betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
70.80.00 Rechnungswesen							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 10		0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 70.80.00 Rechnungswesen zu 70.80.20 Finanzbuchhaltung (StNr. 70/022)**	
	EGr. E 09a		0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.80.00 Rechnungswesen zu 70.80.10 Betriebswirtschaft / Controlling (StNr. 70/172)**	
	EGr. E 06		0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 70.80.00 Rechnungswesen zu 70.80.20 Finanzbuchhaltung (StNr. 70/020)**	
70.80.10 Betriebswirtschaft / Controlling - neu ab HH 2027							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 10		1,00	0,00	0,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 10 (StNr. 70/172)**	
	EGr. E 09a		0,00	0,00	1,00	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.80.00 Rechnungswesen zu 70.80.10 Betriebswirtschaft / Controlling (StNr. 70/172); 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 10 (StNr. 70/172)**	
	EGr. E 06		1,00	0,00	0,00	**Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 70/291)**	
70.80.20 Finanzbuchhaltung - neu ab HH 2027							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 10		1,00	0,00	1,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 70.80.00 Rechnungswesen zu 70.80.20 Finanzbuchhaltung (StNr. 70/022)**	
	EGr. E 06		1,00	0,00	1,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 70.80.00 Rechnungswesen zu 70.80.20 Finanzbuchhaltung (StNr. 70/020)**	
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz			**245,17**	**244,17**	**225,91**		*inkl. ATZ-Ersatzstellen

Wirtschaftsplan 2027

Rhein-Mosel-Halle

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz

Inhaltsverzeichnis:

	Seite:
Festsetzungsbeschluss	3
Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan	4
Erfolgsplan	7
Erfolgsplan (Kontenübersicht)	8
Erläuterungen zum Erfolgsplan	12
Vermögensplan	15
Vermögensplan (Vorhaben)	16
Erläuterungen zum Vermögensplan	18
Finanzplanung	19
a) Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben auf der Grundlage des mittelfristigen Investitionsprogramms und der Deckungsmittel des Vermögensplans	21
b) Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken	25
Verpflichtungsermächtigung Zusammenfassung	26
Verpflichtungsermächtigung Einzeldarstellung	27
Übersicht der Verbindlichkeiten	28
Stellenübersicht	29

Wirtschaftsplan 2027

Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle

Aufgrund der §§ 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 wird

	EURO
im Erfolgsplan	
in den Erträgen auf	11.477.990
in den Aufwendungen auf	11.137.690
bei dem Jahresergebnis auf	340.300
im Vermögensplan	
in den Einnahmen (Mittelherkunft) auf	2.012.030
in den Ausgaben (Mittelverwendung) auf	2.012.030

festgesetzt.

2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0

3. Der Gesamtbetrag der Investitionskredite wird festgesetzt auf 0

4. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird festgesetzt auf 1.000.000

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2027

1. Rechtliche Grundlagen

Der Eigenbetrieb Koblenz-Touristik wurde am 24.05.2018 rückwirkend zum 01.01.2018 umbenannt in Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle.

Das Stammkapital beträgt 2.100.000 €.

Es gilt die Betriebssatzung mit der Bekanntmachung vom 30.06.2025 und dem rückwirkendem Inkrafttreten zum 31.12.2022.

1.1 Beteiligungen an anderen Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit:

Koblenz-Touristik GmbH	Anteil	100,00%
	EURO	25.000
Energieversorgung Mittelrhein AG	Anteil	15,339%
	EURO	20.141.017

2. Gegenstand des Eigenbetriebes

Um für den Eigenbetrieb mittelfristig eine seinen Kernfunktionen entsprechende ausreichende Finanzausstattung zu gewährleisten, wurde zum 01.01.2018 eine umfassende Neuausrichtung durchgeführt.

Der Eigenbetrieb als solcher blieb erhalten und wurde umbenannt in Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle. Er agierte ab 2018 als passives Besitzunternehmen. Alle operativen Tätigkeiten sind auf die Koblenz-Touristik GmbH, eine Tochtergesellschaft, übertragen worden. Einzelne Tätigkeiten, die nicht zu den originären Aufgaben der Koblenz-Touristik gehören, wurden an den Kernhaushalt (rück-)übertragen.

Mit Urteil vom 10.12.2019 hat der BFH entschieden, dass der Begriff der „Verpachtung“ in § 4 Abs. 4 KStG eine entgeltliche Überlassung von Einrichtungen, Anlagen oder Rechten voraussetzt. Und, dass ferner Entgeltlichkeit in diesem Sinne nicht vorliegt, wenn bei wirtschaftlicher Betrachtung nicht der Pächter, sondern der Verpächter die wirtschaftliche Last des vereinbarten Pachtzinses zu tragen hat. Die Pachtzahlungen der Pächterin an die Verpächterin sind mit der Zuschusszahlung der Verpächterin an die Pächterin zu saldieren. Ist der Zuschuss höher als die Pacht, gilt die Verpachtung nicht als Betrieb gewerblicher Art (BgA). Die Verpachtung erfolgt dann nicht mehr im Rahmen eines steuerlichen BgA. Rechtsfolge für die Stadt Koblenz wäre eine rückwirkende Aufdeckung der stillen Reserven und Steuernachzahlungen im zweistelligen Millionenbereich.

Um die Aufdeckung der stillen Reserven zu verhindern, wurde die Gesamtverantwortung für den Betrieb und die Bewirtschaftung der Rhein-Mosel-Halle und des Kurfürstlichen Schlosses (ehemaliger Bereich Kongress der Koblenz-Touristik GmbH), zum 31.12.2022 auf den Eigenbetrieb (rück-)übertragen.

Die Bewirtschaftung der Liegenschaften "Rhein-Mosel-Halle" und "Kurfürstliches Schloss" wird im Rahmen einer Betriebsführungsvereinbarung für Rechnung und im Namen der Betriebseigentümerin (Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle) durch die Betriebsführerin (Koblenz-Touristik GmbH) durchgeführt.
Aufgrund von Bauarbeiten erfolgt ab 2025 keine Bewirtschaftung des "Kurfürstlichen Schlosses".
Das dem Bereich Kongress zugeordnete Inventar wurde entgeltlich auf den Eigenbetrieb übertragen.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2027

Die Aufgaben des Eigenbetriebs sind (Auszug Satzung, Änderung wegen Bauarbeiten Kurfürstliches Schloss" erfolgte nicht):

1. Besitz, Unterhaltung, Bewirtschaftung und Betrieb der Rhein-Mosel-Halle sowie des Kurfürstlichen Schlosses in Koblenz im öffentlichen Interesse
2. Halten und Verwalten der Geschäftsanteile an der Koblenz-Touristik GmbH
3. Halten und Verwalten der Beteiligungen an der evm AG

Der Eigenbetrieb kann in diesem Aufgabenbereich alle fördernden und ihn wirtschaftlich berührenden Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben. Er ist berechtigt, sich zur Erfüllung der satzungsmäßigen Aufgaben Dritter zu bedienen.

3. Überblick über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung des Eigenbetriebes

Zur wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebes im Geschäftsjahr 2025 können folgende wesentliche Aussagen getroffen werden:

Das Jahresergebnis 2025 beläuft sich auf	1.008.229 €
Die Finanzmittel zum Bilanzstichtag betragen	9.558.704 €
Die Bilanzsumme beträgt	91.783.668 €
Das Eigenkapital beträgt	46.150.202 €
Die Eigenkapitalquote beträgt	50,3%

Die Ergebnisentwicklung der letzten 5 Jahre stellt sich wie folgt dar:

Geschäftjahr	2021	2022	2023	2024*	2025
Jahresergebnis	874.634 €	1.167.128 €	959.581 €	1.115.339 €	1.008.229 €

**Im Geschäftsjahr 2024 sind Sonderabschreibungen in Höhe von 1,68 Mio. € für das Kurfürstliche Schloss enthalten. Die Ausgleichszahlung erfolgte in 2025 durch die BiMa. Diesbezüglich wurde ein Nachtragsprüfung zum Jahresabschluss 2024 vorgenommen.*

Das Ergebnis des Eigenbetriebs wird auf der Ertragsseite im Wesentlichen durch die Höhe der Dividendenausschüttung der evm AG bestimmt. Für das Jahr 2027 wird mit einer Ausschüttung in Höhe von 6,9 Mio. € gerechnet. Im Wirtschaftsplan des Vorjahres belief sich diese auf 7,06 Mio. €.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2027

Seit dem Geschäftsjahr 2023 steht dem Eigenbetrieb auf Grundlage des neu eingeführten Betriebsführungsvertrags (BV) die gesamte wirtschaftliche Verantwortung für die Rhein-Mosel-Halle sowie das Kurfürstliche Schloss zu. Dies umfasst sämtliche Einnahmen und Ausgaben aus der Bewirtschaftung und dem Betrieb beider Veranstaltungsorte.

Ab dem Geschäftsjahr 2025 entfallen aufgrund umfangreicher und langfristiger Bauarbeiten im Kurfürstlichen Schloss die entsprechenden Einnahmen. Diese lagen im Jahr 2024 noch bei etwa 990 T€, während sich die Aufwendungen auf rund 830 T€ beliefen. Das wirtschaftliche Ergebnis des Kongressbereichs reduziert sich dadurch um ca. 160 T€, sofern es nicht gelingt, die betroffenen Veranstaltungen zumindest teilweise in die Rhein-Mosel-Halle zu verlagern oder durch Interimslösungen anderweitig durchzuführen. Zudem ist im Jahresergebnis 2024 eine Sonderabschreibung für die anstehenden Renovierungsmaßnahmen an Bauten auf fremden Grundstücken – konkret am Kurfürstlichen Schloss – enthalten, welche das Ergebnis um zusätzliche 1,68 Mio. € belastet hat.

Gemäß dem Betrauungsakt übernimmt der Eigenbetrieb die Verlustabdeckung der Koblenz-Touristik GmbH im Rahmen der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI). Der daraus resultierende Zuschuss stellt für den Eigenbetrieb eine Verpflichtung gegenüber der Koblenz-Touristik GmbH dar und wirkt sich entsprechend ergebnisbelastend aus. Laut Wirtschaftsplanung der Koblenz-Touristik GmbH wird sich der Fehlbetrag im DAWI-Bereich im Vergleich zum Jahresabschluss 2025 um rund 146 T€ vermindern.

Trotz der genannten Belastung wird im Wirtschaftsplan 2027, unter Einbeziehung aller Ertrags- und Aufwandspositionen, ein positiver Jahresgewinn in Höhe von 332 T€ prognostiziert. Die gemäß § 11 Abs. 6 EigAnVO geforderte Eigenkapitalverzinsung wird damit und aufgrund des hohen Eigenkapitalstandes jedoch nicht erreicht.

Im Eigenbetrieb sind ausreichend Finanzmittel und Rücklagen aus den Vorjahren vorhanden, um den aus dem schwachen Jahresergebnis resultierenden Mittelabfluss mittelfristig tragen zu können.
Im Wirtschaftsplan 2027 der Koblenz-Touristik GmbH sind Einnahmen aus dem Gästebeitrag in Höhe von 1,52 Mio€ eingeplant. Damit werden Maßnahmen und Projekte, teils schon bestehende, teils neu geplante, finanziert. Hier ist im Wesentlichen der Grund zu sehen, warum der DAWI-Zuschuss 2027 leicht sinkt.

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
1. Umsatzerlöse	4.002.830	3.847.290	4.411.750
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	13.124	19.920	13.690
Summe	4.015.954	3.867.210	4.425.440
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	81.689	61.000	98.850
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.165.672	989.840	1.282.040
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	192.465	205.690	205.690
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	42.446	57.590	57.590
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	831.822	994.230	1.120.080
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Konzessionsabgaben	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.711.480	7.390.880	7.070.150
10. Erträge aus Beteiligungen	7.209.112	7.055.720	6.902.550
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	208.629	102.500	150.000
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.267.279	1.250.600	1.193.290
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	43.142	0	20.000
18. Ergebnis nach Steuern	1.097.700	75.600	430.300
19. Sonstige Steuern	89.472	51.650	90.000
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	**1.008.228**	**23.950**	**340.300**

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	1. Umsatzerlöse			
0440000	Erlöse aus Fremdleistungen 0%	207.555	212.290	236.950
0441000	Erlöse 0%	48.062	325.000	52.870
0443000	Erlöse 19%	3.604.749	3.275.000	3.965.220
0461000	Erlöse Intercompany 0%	133.957	0	147.350
0463000	Erlöse Intercompany 19%	8.507	0	9.360
	Summe	4.002.830	3.847.290	4.411.750
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0403030	Erlöse aus Anlagenverkäufen	600	0	0
0410003	sonstige betr. Ertr. 0%	10.694	7.690	6.600
0410300	Auflösung Rückstellung	443	12.230	7.090
0527999	Anlagenabgänge (RB bei Buchgewinn)	-600	0	0
0570000	periodenfr./neutr Ertr.19%	589	0	0
0570001	Erträge aus Auflösung v. Wertberich	800	0	0
0570006	Mehrerlös Abg AV	598	0	0
	Summe	13.124	19.920	13.690
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0500000	Aufwand Roh, Hilfd, Betriebsstoffe	41.102	26.600	45.210
0500001	Wareneinkauf	48.760	32.900	53.640
0505006	Bestandsveränderung Ware	-8.173	1.500	0
	Summe	81.689	61.000	98.850
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0594000	Aufwendungen f. bezogene Leistungen	1.165.672	989.840	1.282.040
	Summe	1.165.672	989.840	1.282.040
	Summe Materialaufwand	1.247.361	1.050.840	1.380.890

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0511000	Angestellte	182.148	189.690	205.690
0514300	Sonstige Personalkosten / Rückstellungen	10.317	16.000	0
	Summe	192.465	205.690	205.690
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
0512000	Angestellte gesetzliche Sozialabgaben	27.392	41.040	57.590
0514200	Zusatzversorgungskasse	15.054	16.550	0
	Summe	42.446	57.590	57.590
	Summe Personalaufwand	234.911	263.280	263.280
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
0521000	Abschreibg.auf Grundst.u.Außenanlag	546.612	668.420	1.096.560
0522000	Abschreibungen a.techn. Anlagen	217.650	254.440	0
0523000	Abschreibg.a.andere Anl.,Betr.u.Ge	53.239	55.820	13.220
0524000	Vollabschreibg. GwG/ Afa GWG Sammel	0	0	10.300
0524050	Auflösung Sammelposten	14.321	15.550	0
	Summe	831.822	994.230	1.120.080
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0507000	Versicherungsprämien/ Versicherung	31.487	33.140	37.000
0508010	BV Entgelt Personalaufwand	1.375.896	1.661.300	1.885.750
0508011	BV Entgelt sonstiges (GK)	1.304.138	1.208.040	1.202.800
0527000	sonstige betriebliche Aufwendungen	8.713	12.400	9.250
0528000	Umlage allg.Verw/sonstige Fremdl.	158.970	125.610	121.500
0528001	Aufmerksamkeiten	281	1.050	500
0533002	Portokosten	0	1.880	0

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
0533003	Mieten und Pachten	76.557	60.940	84.210
0533004	Miete EDV/Leasing	24.977	20.590	27.470
0533007	Bürobedarf , Zeitschriften	1.151	1.240	1.270
0533017	Fortbildungskosten	8.752	1.840	13.000
0533084	Beiträge an Verbände,Vereine	18.215	29.770	25.000
0533095	Telefon	1.952	11.670	2.500
0534000	Verwaltungskostenbeitrag	22.530	23.080	23.420
0534100	Sitzungsgelder	1.560	1.630	1.600
0535001	Bewirtungskosten	283	250	800
0535005	Werbek RMH, Schloss, Foyer,Gastro	42.053	10.380	55.000
0536000	Verluste Abgänge Anlagevermögen	34.124	0	0
0537002	Prüfungs-u. Berat.	38.145	83.820	55.000
0537003	Abschlusskosten	12.061	5.280	15.000
0537100	IT Kosten	95.897	106.590	149.000
0539000	Zuführg.zu Wertberichtg.a.Forderg.	2.710	0	3.000
0541000	DAWI Zuschuss an GmbH	2.620.650	2.830.620	2.475.120
0550000	Energiekosten Strom	172.758	196.860	165.000
0551000	Energiekosten Gas	118.495	153.560	130.340
0552000	Energiekosten Wasser	13.242	17.380	14.570
0553000	Bankgebühren/ Kosten Geldverkehr	1.932	1.250	2.000
0554000	Wartung u. Reparatur Gebäude	88.625	195.580	97.490
0555000	Wartung und Pflege Außenanlagen	51.776	55.680	56.950
0556000	Wartung u. Reparatur Maschinen	204.407	307.390	224.850
0557000	Betriebsbedarf unter 250 EURO	24.651	24.230	27.120
0558000	Reinigungskosten allgemein	139.351	191.430	153.290
0591004	Kanalgebühren, Abfallbeseitigung	9.408	16.400	10.350
0579993	Periodenfremde Aufwendungen	5.733	0	0
	Summe	6.711.480	7.390.880	7.070.150

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	10. Erträge aus Beteiligungen			
0540000	Einn.a.Zuw.vonGewinnbeteil.	7.209.112	7.055.720	6.902.550
	Summe	7.209.112	7.055.720	6.902.550
	12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
0409002	sonst. Zinserträge	0	2.500	0
0409001	Zinsverrechnungskonto Kernhaushalt	208.629	100.000	150.000
	Summe	208.629	102.500	150.000
	14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
0560000	Darlehenszinsen	1.267.279	1.250.600	1.193.290
	Summe	1.267.279	1.250.600	1.193.290
	17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
0590002	Vorjahre Eink+Ertrag	-735	0	0
0592000	Steuern vom Einkommen u. Ertrag	43.877	0	20.000
	Summe	43.142	0	20.000
	18. Ergebnis nach Steuern	1.097.700	75.600	430.300
	19. Sonstige Steuern			
0590000	Sonstige Steuern -Grundsteuer-	89.472	51.650	90.000
	Summe	89.472	51.650	90.000
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	**1.008.228**	**23.950**	**340.300**

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2027

Position	Erläuterungen	
1. Umsatzerlöse	**Kto.Nr. 0440000** Über einen Dienstleistungsvertrag zwischen dem Eigenbetrieb und der Koblenz-Touristik GmbH werden die Personalkosten der Werkleitung und der stellvertretenden Werkleitung anteilig an die Koblenz-Touristik GmbH weiterberechnet. Auf Grundlage der prognostizierten Personalkosten wird mit einem Nettoumsatz i.H.v. 237 T€ gerechnet. **Kto.Nr. 0440000-0443000** Die Umsätze aus der Bewirtschaftung und dem Betrieb der Rhein-Mosel-Halle und des Kurfürstlichen Schlosses erfolgen mittels eines Betriebsführungsvertrags mit der Koblenz-Touristik GmbH. Ab 2025 entfallen die Umsätze im Kurfürstlichen Schloss aufgrund von Bauarbeiten. Insbesondere für den Dauermietvertrag der Bundeswehr ist geplant, diese Umsatzeinbußen durch alternative Räume in der Rhein-Mosel-Halle zu kompensieren.	
	Summe Ansatz 2027	**4.411.750 €**
4. Sonstige betriebliche Erträge	**Kto.Nr. 0410003 - 0570004** Im Geschäftsjahr 2025 sind in den sonstigen betrieblichen Erträgen periodenfremde Erträge enthalten. Der Ansatz erfolgte anhand des Vorjahreswertes unter Berücksichtigung kaufmännischer Vorsicht.	
	Summe Ansatz 2027	**13.690 €**
5. Materialaufwand	**a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren** **Kto.Nr. 0500000 - 0506000** Der geplante Anstieg der Kosten im Bereich RHB (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe) resultiert unter anderem daraus, dass kleinere Catering-Aufgaben künftig wieder verstärkt durch die Gastronomieabteilung in Eigenregie übernommen werden sollen. **b) Aufwendungen für bezogene Leistungen** **Kto.Nr. 0508000 - 0594000** Die Aufwendungen für bezogene Leistungen umfassen im Wesentlichen die variablen, veranstaltungsbezogenen Kosten.	
	Summe Ansatz 2027	**1.380.890 €**

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2027

Position		Erläuterungen
6.	Personalaufwand	**Kto.Nr. 0511000 - 0514300** 100% der Personalkosten (der Werkleitung und der stellvertretenden Werkleitung) fallen aus steuerrechtlichen Gründen beim Eigenbetrieb an. Für die Geschäftsführertätigkeiten bei der Koblenz-Touristik GmbH werden die Personalkosten über einen Dienstleistungsvertrag anteilig weiterberechnet (Vgl. 1. Kto.Nr. 0440000).
		Summe Ansatz 2027 **263.280 €**
7.	Abschreibungen	**Kto.Nr. 0521000 - 0524050** Der Abschreibungsaufwand wurde anteilig an die noch offenen Investitionsmaßnahmen angepasst.
		Summe Ansatz 2027 **1.120.080 €**
9.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	**Kto.Nr. 0541000** Gemäß dem Betrauungsakt ist der Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle dazu verpflichtet, die Verluste der Koblenz-Touristik GmbH im Bereich der Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (DAWI) auszugleichen. Die Höhe der DAWI-Ausgleichszahlung für das Jahr 2025 ergibt sich aus dem Abschluss der Koblenz-Touristik-GmbH und beträgt 2,62 Mio. €. Für das Planungsjahr 2027 ist – bedingt durch die Einführung des Gäsebeitrages sowie der Planung von weiteren Maßnahmen und Projekten laut aktuellem Wirtschaftsplan für DAWI-Bereich ein leicht verminderter Fehlbetrag von rund 2,48 Mio. € prognostiziert. **Kto.Nr. 0508010- 0508011** Hier ist die Umlage der Personalkosten und den anteiligen Gemeinkosten für den Kongressbereich laut Betriebsführungsvertrag. **Kto.Nr. 0533026** Die Miete und die Nebenkosten für das Kurfürstliche Schloss entfallen während den Bauarbeiten. **Kto.Nr. 0550000- 0556000** Hierbei handelt es sich um die Aufwendungen im Zusammenhang mit der Gebäudeunterhaltung. Diese lassen sich in der Regel nicht direkt einer Veranstaltung zuordnen und sind auf die Raumpreise umzulegen.
		Summe Ansatz 2027 **7.070.150 €**

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2027

Position	Erläuterungen	
10. Erträge aus Beteiligungen	**Kto.Nr. 0540000** In vergangenen Jahren betrug die Dividendenausschüttung für den Eigenbetrieb fest 7,21 Mio. €. Für 2027 wurde eine Reduzierung auf 6,9 Mio.€ angekündigt.	
	Summe Ansatz 2027	**6.902.550 €**
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**Kto.Nr. 0409001** Die Zinserträge resultieren aus dem Guthaben auf dem bei der Stadt Koblenz geführten Bankkonto und werden von der Stadt zum marktüblichen Zinssatz verzinst.	
	Summe Ansatz 2027	**150.000 €**
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**Kto.Nr. 0560000 - 0560004** Die Zinsaufwendungen reduzieren sich aufgrund der geringeren Restschuld durch die planmäßige Tilgung der Darlehen. Neue Darlehen werden nicht benötigt.	
	Summe Ansatz 2027	**1.193.290 €**
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**Kto.Nr. 0592000 - 0590002** Erträge aus Dividenden sind gemäß § 8b Abs. 1 KStG steuerfrei. Bei den gewerblichen Tätigkeiten, wie der Weiterberechnung der Lohnkosten sowie der Bewirtschaftung der Rhein-Mosel-Halle und des Kurfürstlichen Schlosses, handelt es sich üblicherweise um Dauerverlustgeschäfte. Der Ansatz orientiert sich am Vorjahr unter Berücksichtigung kaufmännischer Vorsicht.	
	Summe Ansatz 2027	**20.000 €**
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	Für das Jahr 2027 wird mit einem Jahresergebnis in Höhe von 332 T€ gerechnet. In der Planung sind die potentiellen Aufwendungen und Erträge aus der Einführung des Gästebeitrages enthalten.	
	Summe Ansatz 2027	**340.300 €**

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft		
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	
2. Abschreibungen	1.120.080	
3. Jahresgewinn	340.300	
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	
7. Zuführung Rückstellungen	0	
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	
9. Abnahme der liquiden Mittel	551.650	
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**2.012.030**	
Ausgaben / Mittelverwendung		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	
2. Baukostenzuschüsse	0	
3. geleistete Anzahlungen	0	
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	0	
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	
5. Infrastrukturvermögen	0	
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	455.000	
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	
Summe Sachanlagen	455.000	0
III. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	
Summe Finanzanlagen	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	455.000	0
IV. Sonstige Mittelverwendung		
1. Jahresverlust	0	
2. Tilgung Investitionskredite	1.557.030	
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	
5. Auflösung Rückstellungen	0	
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.557.030	
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**2.012.030**	**0**
VE insgesamt:		0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	**Ansatz 2027 / €**	VE 2027 / €	Gesamtausgabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2025 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	II. Sachanlagen						
	1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten						
1200-07	Parkplätze RMH (inkl. Ausgleichsflächen)	0	0	**0**	0	135.000	8.409
1200-12	Beleuchtung fest verbaut / LED Umstellung RMH	105.723	0	**0**	0	250.000	105.723
1200-15	Kälte-/Klimaanlage Großer Saal, Rheinsaal, TZ-Räume	0	0	**0**	0	100.000	0
1200-16	Außenbeleuchtung (Dachterrasse, Garten, Eingang)	0	0	**0**	0	30.000	0
1200-17	Schließanlage Indoor	0	0	**0**	0	35.000	0
1200-18	Garagentore Nightliner & LKW Zufahrt	0	0	**0**	0	50.000	0
	Summe	105.723	0	0	0	600.000	114.132

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2025 / €	Ansatz 2026 / €	**Ansatz 2027 / €**	VE 2027 / €	Gesamtausgabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2025 €
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
690 - 12	Gebäude & Inventar Sicherheitssystem (2023 GmbH)	10.692	0	**0**	0	10.692	10.692
690 - 15	Rednerpulte (2023 GmbH)	5.980	0	**0**	0	5.980	5.980
690 - 17	Veranstaltungstechnik	5.264	80.000	**0**	0	210.000	9.110
690 - 18	Netzwerktechnik	0	0	**0**	0	75.000	8.283
690 - 19	Medientechnik	5.766	0	**0**	0	75.000	5.766
690 - 20	Audiotechnik / Beschallung	1.699	0	**0**	0	50.000	1.699
690 - 21	Scheinwerfer / Beleuchtung nicht fest verbaut	34.046	0	**0**	0	50.000	34.046
690 - 22	Kongress- und Hallenausstattung (Stühle, Tische, Podeste, Pulte)	5.742	25.000	**0**	0	150.000	5.742
690 - 23	Gastro- und Cateringbedarf	20.878	35.000	**30.000**	0	95.000	24.641
690 - 26	Digitalisierung Wegeleitung RMH (Screens, Stelen, Software)	0	0	**0**	0	129.100	0
690 - 28	Saalstühle mit digitaler Nummerierung (Großer Saal)	0	300.000	**275.000**	0	575.000	0
690 - 29	Möbilierung Dachterrasse	0	120.000	**0**	0	120.000	0
690 - 30	IT & IT-Infrastruktur (nicht fest verbaut)	0	38.000	**0**	0	38.000	0
690 - 31	Lautsprecheranlage Tagungsräume	0	0	**150.000**	0	150.000	0
	Summe	90.067	598.000	**455.000**	0	1.733.772	105.959
	Summe Sachanlagen	**195.790**	**598.000**	**455.000**	**0**	**2.333.772**	**220.091**
	III. Finanzanlagen						
	Summe Finanzanlagen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	**195.790**	**598.000**	**455.000**	**0**	**2.333.772**	**220.091**

Erläuterungen zum Vermögensplan 2027

Position	Erläuterungen	EURO

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Postitions-Nr. 7.a) /Konto-Nr. 0521000 - 0524000. 1.120.080

3. Jahresgewinn

Der zu erwartende Gewinn laut Erfolgsplanung beläuft sich auf: 340.300

9. Abnahme der liquiden Mittel

Bei den oben unterstellten Zahlungsströmen ergibt sich ein Mittelabfluss i.H.v.: 551.650

Summe Einnahmen / Mittelherkunft **2.012.030**

Ausgaben / Mittelverwendung

II. Sachanlagen

7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung

690 - 31 Lautsprecheranlage Tagungsräume 150.000

Es werden Mittel für Lautsprecheranlagen für Tagungsräume benötigt

690 - 23 Gastro- und Cateringbedarf 30.000

Wie im Erfolgsplan dargelegt, ist ein weiterer Ausbau der Cateringtätigkeit vorgesehen. Hierfür werden entsprechende Mittel benötigt.

690 - 28 Saalstühle mit digitaler Nummerierung (Großer Saal) 275.000

Für die Anschaffung neuer Saalstühle werden Mittel benötigt, da die derzeitige Bestuhlung teilweise stark abgenutzt ist. Darüber hinaus soll durch die Einführung eines digitalen Nummerierungssystems die Aufbauzeit künftig deutlich reduziert werden.

2. Tilgung Investitionskredite

Summe der Tilgungen von Investitionskrediten für das laufende Jahr: 1.557.030

Summe Ausgaben / Mittelverwendung **2.012.030**

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

	2026 / €	**2027 / €**	2028 / €	2029 / €	2030 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	**0**	0	0	0
2. Abschreibungen	994.230	**1.120.080**	1.100.000	1.100.000	1.100.000
3. Jahresgewinn	23.950	**340.300**	300.000	300.000	300.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	**0**	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	**0**	0	0	0
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	**0**	0	0	0
7. Zuführung Wertberichtigungen	0	**0**	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	**0**	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	1.105.720	**551.650**	439.220	297.020	327.080
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	2.123.900	**2.012.030**	**1.839.220**	**1.697.020**	**1.727.080**
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	**0**	0	0	0
2. Baukostenzuschüsse	0	**0**	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	**0**	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	**0**	0	0	0
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	0	**0**	0	0	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	**0**	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	**0**	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	**0**	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	0	**0**	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	**0**	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	598.000	**455.000**	250.000	250.000	250.000
8. Geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	**0**	0	0	0
Summe Sachanlagen	598.000	**455.000**	250.000	250.000	250.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

	2026 / €	**2027 / €**	2028 / €	2029 / €	2030 / €
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen (Gründung einer GmbH)	0	**0**	0	0	0
2 Aufstockung Beteiligung durch Schütt aus - hol zurück Verf.	0	**0**	0	0	0
3 nachträgliche Anschaffungskosten Beteiligung KT-GmbH	0	**0**	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	**0**	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	598.000	**455.000**	250.000	250.000	250.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	**0**	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	1.525.900	**1.557.030**	1.589.220	1.447.020	1.477.080
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	**0**	0	0	0
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	**0**	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	0	**0**	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	**0**	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	**0**	0	0	0
8. (Teil-)Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	**0**	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	**0**	0	0	0
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.525.900	**1.557.030**	**1.589.220**	**1.447.020**	**1.477.080**
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	2.123.900	**2.012.030**	**1.839.220**	**1.697.020**	**1.727.080**

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Sachanlagen

Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025/T€	2026/T€	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**	**0**
11	Ausgaben für Sachanlagen	106	0	0	0	0	0	0	600	600	114
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**106**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**600**	**600**	**114**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-106**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-600**	**-600**	**-114**

Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu

Sachanlagen: Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025/T€	2026/T€	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€
Parkplätze RMH (inkl. Ausgleichsflächen)	0	0	0	0	0	0	0	135	135	8
Beleuchtung fest verbaut / LED Umstellung RMH	106	0	0	0	0	0	0	250	250	106
Kälte-/Klimaanlage Großer Saal, Rheinsaal, TZ-Räume	0	0	0	0	0	0	0	100	100	0
Außenbeleuchtung (Dachterrasse, Garten, Eingang)	0	0	0	0	0	0	0	30	30	0
Schließanlage Indoor	0	0	0	0	0	0	0	35	35	0
Garagentore Nightliner & LKW Zufahrt	0	0	0	0	0	0	0	50	50	0
Summe	**106**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**600**	**600**	**114**

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Sachanlagen

Betriebs- u. Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025/T€	2026/T€	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**	**0**
11	Ausgaben für Sachanlagen	91	598	455	250	250	250	0	1.279	2.484	107
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**91**	**598**	**455**	**250**	**250**	**250**	**0**	**1.279**	**2.484**	**107**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-91**	**-598**	**-455**	**-250**	**-250**	**-250**	**0**	**-1.279**	**-2.484**	**-107**

Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

§ 19 Nr. 1 EigAnVO

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu

Betriebs- u. Geschäftsausstattung

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvor-jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
	2025/T€	2026/T€	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€
Gebäude & Inventar Sicherheitssystem (2023 GmbH)	11	0	0	0	0	0	0	11	11	11
Rednerpulte (2023 GmbH)	6	0	0	0	0	0	0	6	6	6
Veranstaltungstechnik	5	80	0	0	0	0	0	210	210	9
Netzwerktechnik	0	0	0	0	0	0	0	75	75	8
Medientechnik	6	0	0	0	0	0	0	75	75	6
Audiotechnik / Beschallung	2	0	0	0	0	0	0	50	50	2
Scheinwerfer / Beleuchtung nicht fest verbaut	34	0	0	0	0	0	0	50	50	34
Kongress- und Hallenausstattung (Stühle, Tische, Podeste, Pulte)	6	25	0	0	0	0	0	150	150	6
Gastro- und Cateringbedarf	21	35	30	0	0	0	0	65	95	25
Digitalisierung Wegeleitung RMH (Screens, Stelen, Software)	0	0	0	0	0	0	0	129	129	0
Saalstühle mit digitaler Nummerierung (Großer Saal)	0	300	275	0	0	0	0	300	575	0
Möbilierung Dachterrasse	0	120	0	0	0	0	0	120	120	0
IT & IT-Infrastruktur (nicht fest verbaut)	0	38	0	0	0	0	0	38	38	0
Lautsprecheranlage Tagungsräume	0	0	150	0	0	0	0	0	150	0
Fortführung diverse Maßnahmen	0	0	0	250	250	250	0	0	750	0
Summe	**91**	**598**	**455**	**250**	**250**	**250**	**0**	**1.279**	**2.484**	**107**

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Koblenz auswirken **(§ 19 Nr. 2 EigAnVO)**

Eigenbetrieb ***Rhein-Mosel-Halle***					
	Wirtschafts-/Haushaltsjahr				
	2026 €	**2027 €**	2028 €	2029 €	2030 €
Einnahmen (Bezeichnung)					
Saalmiete RMH	73.000	**80.000**	88.000	97.000	107.000
Summe:	73.000	**80.000**	**88.000**	**97.000**	**107.000**
Ausgaben (Bezeichnung)					
Verwaltungskostenbeitrag	23.030	**23.420**	23.670	23.910	24.160
Grundsteuer	51.650	**90.000**	90.000	90.000	90.000
Summe:	74.680	**113.420**	**113.670**	**113.910**	**114.160**

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Zusammenfassung

Haushaltsjahr	VE-Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben							
			1. Haushaltsfolgejahr 2028		2. Haushaltsfolgejahr 2029		3. Haushaltsfolgejahr 20230		4. Haushaltsfolgejahr 2031	
	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert
	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I. Vorjahre:										
II. Haushaltsjahr:										
Gesamtsumme:	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nachrichtlich: Im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:										

Anmerkungen:

1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.

2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.

3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Einzelaufstellung

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maß-	VE-Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben							
	nahme:			1. Haushaltsfolgejahr 2028		2. Haushaltsfolgejahr 2029		3. Haushaltsfolgejahr 20230		4. Haushaltsfolgejahr 2031	
		Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Gesamtsumme:		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nachrichtlich: im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:											

Anmerkungen:

1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.

2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.

3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht
über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge
des Eigenbetriebes Rhein-Mosel-Halle der Stadt Koblenz

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2024) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2025) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2026) IST	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2027)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2027)
		in €				
1a	Anleihen für Investitionen				0	0
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung				0	0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen[1]	46.530.237	23.294.059	43.535.679	41.760.835	40.203.807
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung[2]				0	0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen[3]				0	0
5	**Summe der Verbindlichkeiten**	**46.530.237**	**23.294.059**	**43.535.679**	**41.760.835**	**40.203.807**

[1] inklusive Zinsabgrenzung (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

[2] Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2027

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber der Stellenübersicht in ihrer vorherigen Fassung	
			Soll WP 2027	Soll WP 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Wirtschaftsjahr 2027	betreffend Wirtschaftsjahr 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
83/Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle							
83.00.00 Rhein-Mosel-Halle - Werkleitung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD an die Koblenz-Touristik GmbH mit anteiliger Kostenerstattung an den EB (80%) (StNr. 83/001)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD an die Koblenz-Touristik GmbH mit anteiliger Kostenerstattung an den EB (80%) (StNr. 83/001)
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD an die Koblenz-Touristik GmbH mit anteiliger Kostenerstattung an den EB (95%) (StNr. 83/004)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD an die Koblenz-Touristik GmbH mit anteiliger Kostenerstattung an den EB (95%) (StNr. 83/004)
Summe Beschäftigte			**2,00**	**2,00**	**2,00**		

Wirtschaftsplan 2027

Stadtentwässerung

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz

STADTENTWÄSSERUNG
EIGENBETRIEB DER STADT KOBLENZ

Inhaltsverzeichnis:

	Seite:
Festsetzungsbeschluss	3
Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan	4
Erfolgsplan	7
Erfolgsplan (Kontenübersicht)	8
Erläuterungen zum Erfolgsplan	14
Vermögensplan	16
Vermögensplan (Vorhaben)	17
Erläuterungen zum Vermögensplan	24
Finanzplanung	35
a) Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben auf der Grundlage des mittelfristigen **Investitionsprogramms** und der Deckungsmittel des Vermögensplans	37
b) Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken.	59
Verpflichtungsermächtigung Zusammenfassung	60
Verpflichtungsermächtigung Einzeldarstellung	61
Übersicht der Verbindlichkeiten	62
Stellenübersicht	63

Wirtschaftsplan 2027

Stadtentwässerung

Aufgrund der §§ 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 wird

im Erfolgsplan	EURO
in den Erträgen auf	25.576.000
in den Aufwendungen auf	25.783.000
bei dem Jahresergebnis auf	-207.000
in den Einnahmen (Mittelherkunft) auf	44.993.000
in den Ausgaben (Mittelverwendung) auf	44.993.000

festgesetzt.

2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 7.650.000

3. Der Gesamtbetrag der Investitionskredite wird festgesetzt auf 0

4. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird festgesetzt auf 0

5. An Entgelten werden festgesetzt:

   1. Die Abwasserbeseitigungsgebühren betragen aufgrund der Satzung der Stadt Koblenz über die Erhebung von Abwasserbeseitigungsgebühren und über die Abwälzung der Abwasserabgabe vom 21.12.1992 in der jeweils gültigen Änderungssatzung:

	€
Schmutzwasser je cbm	1,95
Oberflächenwasser je qm	0,91

   2. Der Aufwendungsersatz für Grundstücksanschlüsse wird in der Satzung der Stadt Koblenz über die Erhebung von Aufwendungsersatz für Grundstücksanschlüsse festgelegt.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2027

1. Rechtliche Grundlagen

Die Stadtentwässerung wird seit dem 01. Januar 1996 als Eigenbetrieb nach den Bestimmungen der Eigenbetriebs- u. Anstaltsverordnung von Rheinland-Pfalz (EigAnVO) sowie nach den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung geführt. Die Betriebssatzung wurde am 14. Dezember 1995 vom Stadtrat beschlossen. Die letzte Änderung erfolgte am 8. Mai 2025. Die neue Betriebssatzung trat zum 13. Juni 2025 in Kraft. Das Stammkapital beträgt 26.000.000 €.

2. Gegenstand des Eigenbetriebes Stadtentwässerung

Zweck des Eigenbetriebes ist die Sammlung, Ableitung, Reinigung des auf den Grundstücken in der Stadt Koblenz anfallenden Abwassers sowie das Einsammeln, Abfahren und Beseitigen des Schlamms aus Kleinkläranlagen und Gruben.

Neben der Betriebssatzung gelten für den Eigenbetrieb folgende Satzungen:

- Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung, den Anschluss der Grundstücke an die städtischen Einrichtungen zur Abwasserbeseitigung und über die Beseitigung des in Kleinkläranlagen anfallenden Schlamms und des in Gruben angesammelten Abwassers

  Abwassersatzung - vom 18. November 2004, in Kraft seit dem 01. Januar 2005, in der jeweils gültigen Fassung.

- Satzung über die Erhebung von Aufwendungsersatz für Grundstücksanschlüsse vom 19. Dezember 1995 in der Fassung vom 16. Dezember 2022

  Die Satzung wurde vom Stadtrat in der Sitzung vom 14. Dezember 1995 beschlossen und ist am 01. Januar 1996 in Kraft getreten, in der jeweils gültigen Fassung.

- Satzung über die Erhebung von Abwasserbeseitigungsgebühren und die Abwälzung der Abwasserabgabe

  Gebührensatzung Abwasserbeseitigung - vom 21. Dezember 1992, in Kraft seit dem 01. Januar 1993, in der jeweils gültigen Fassung.

2.1. Wichtige Verträge und Vereinbarungen

2.1.1 Zweckvereinbarungen

Zwischen der Stadt Koblenz und zwei Verbandsgemeinden bestehen folgende Zweckvereinbarungen:

- Zweckvereinbarung mit der Verbandsgemeinde Rhens vom 30. Mai 1985 in der Fassung vom 24.03.2009

  Diese Vereinbarung beinhaltet den Anschluss des Stadtteils Stolzenfels an das Gruppenklärwerk Rhens - Brey - Spay.
  Erste Änderung der Zweckvereinbarung vom 30. Mai 1985 am 13. August 2009.
  Zweite Änderung der Zweckvereinbarung vom 30. Mai 1985 am 27.04.2023.

- Zweckvereinbarung mit der Verbandsgemeinde Vallendar vom 30. November 1987, mit Ergänzung der Zweckvereinbarung zum 18. Dezember 1992

  Die Stadt Koblenz ist berechtigt hiernach bestimmte Abwassermengen in die Anlagen der Verbandsgemeinde Vallendar einschließlich der Kläranlage einzuleiten.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2027

- Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Koblenz und der Verbandsgemeinde Vallendar über die Übernahme der Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde Vallendar in die Kläranlage der Stadt Koblenz vom 05.02.1999

  Gegenstand der Zweckvereinbarung ist die Übernahme der Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde in die Kläranlage der Stadt Koblenz sowie die Behandlung dieser Abwässer in der Kläranlage der Stadt. Die Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde beinhalten auch die auf dem Gebiet der Verbandsgemeinde geleiteten Abwässer aus den Stadtteilen Arenberg / Immendorf und Teilen der Fritschkaserne.

  Erste Änderung der Zweckvereinbarung vom 05. Februar 1999 am 17. April 2002, in der jeweils gültigen Fassung.
  Zweite Änderung der Zweckvereinbarung vom 05. Februar 1999 am 27.04.2023.

2.1.2 Verträge

- Vertrag über die gegenseitige Abnahme von Abwasser mit der Stadt Lahnstein vom 01. Januar 1994

  Erste Änderung zum Vertrag vom 27.04.2023

- Vertrag über die Verwertung des vom Klärwerkbetriebes erzeugten Klärschlamms und dessen Einsatz im Bereich der Landwirtschaft vom 31. März 1995

- Vertrag zur Übernahme von im Stadtgebiet Koblenz anfallendem Schmutzwasser durch den Eigenbetrieb der Verbandsgemeinde Untermosel vom 21. November 2001

  Erste Änderung zum Vertrag vom 27.04.2023

  Außerdem bestehen eine Vielzahl von sonstigen Verträgen mit Versorgungsträgern und Firmen für Service und Wartung, die nicht gesondert aufgeführt werden.

2.1.3 Sondereinleiterverträge

Sondereinleiterverträge bestehen mit zwei gewerblichen Betrieben und einem Zweckverband.

3. Überblick über die Wirtschaftslage der vergangenen Jahre

	2025*	2024	2023	2022	2021
	€	€	€	€	€
Erträge in Höhe von	25.377.677	26.343.039	24.397.273	24.601.694	24.853.581
Aufwendungen in Höhe von	25.605.043	30.559.259	24.859.228	23.135.656	21.245.725
Jahresgewinn in Höhe von	-227.366	-4.216.221	-461.955	1.466.038	3.607.856
	T€	T€	T€	T€	T€
Bilanzsumme	223.735	221.087	225.188	225.401	223.641
Eigenkapitalquote	97,88%	98,49%	98,11%	97,16%	97,1%

***** Die Werte 2025 wurden aus dem vorläufigen Jahresabschluss 2025 übernommen.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2027

4. Voraussichtliche Entwicklung des Eigenbetriebes

4.1 Erfolgsplan

Im Erfolgsplan werden: **€**

Erträge in Höhe von	25.576.000
Aufwendungen in Höhe von	25.783.000
Jahresgewinn/-verlust in Höhe von	-207.000

veranschlagt.

Der ausgewiesene Jahresverlust beträgt 207.000

4.2 Vermögensplan

Der in den letzten Jahren vorgegebene Investitionsschwerpunkt für die erstmalige Kanalisierung bereits bebauter Gebiete wurde in dem vorliegenden Vermögensplan reduziert, da zwischenzeitlich ein hoher Anschlussgrad erreicht wurde.
Darüber hinaus beinhaltet der Vermögensplan aber auch erhebliche Mittel für die Fortführung der bereits in 2023 bzw. in den vergangenen Jahren begonnenen Maßnahmen. Von besonderer Bedeutung sind hierbei die entwässerungstechnischen Maßnahmen im Rahmen der Sanierung, der Kanalnetzoptimierung. Auch nach der Modernisierung der Kläranlage im Zuge des Projektes "Sus-Treat Life Plus" sind weiterhin Mittel für die Optimierung, Sanierung und Erweiterung der bestehenden Anlagenteile notwendig.

	€
Zusammenfassend festgesetzt wurde im Vermögensplan in der Mittelherkunft und Mittelverwendung ein Volumen in Höhe von	44.993.000
Der investive Teil des Vermögensplanes beinhaltet einen Anlagenzugang in Höhe von	43.024.000
Hiervon entfallen auf Anlagen im Bau (Kanalbaumaßnahmen etc.)	36.368.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

Bezeichnung	Ergebnis * 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
1. Umsatzerlöse	24.443.293	24.162.000	24.430.000
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	163.567	250.000	220.000
4. Sonstige betriebliche Erträge	58.109	26.000	26.000
Summe	24.664.969	24.438.000	24.676.000
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	2.012.704	2.016.000	2.145.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.719.729	4.768.000	4.813.000
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	5.614.763	5.690.000	5.788.000
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.680.246	1.703.000	1.697.000
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	9.316.662	9.214.000	9.078.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Konzessionsabgaben	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.250.139	2.173.000	2.252.000
10. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	712.708	900.000	900.000
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
18. Ergebnis nach Steuern	-216.565	-226.000	-197.000
19. Sonstige Steuern	10.800	10.000	10.000
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	**-227.366**	**-236.000**	**-207.000**

* Die Werte 2025 wurden aus dem vorläufigen Jahresabschluss 2025 übernommen.

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis * 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	1. Umsatzerlöse			
0401100	Erlöse Schmutzwassergebühren	11.706.299	11.600.000	11.700.000
0401200	Erlöse Oberflächenwassergebühren	7.077.045	7.100.000	7.080.000
0401500	Erlöse aus Sonderverträgen	720.190	850.000	750.000
0401501	Erlöse aus Starkverschmutzern	11.278	10.000	10.000
0402100	Erlöse Straßenbaulastträger	1.244.959	1.200.000	1.200.000
0402300	Auflösung empfangene Ertragszuschüsse Grundstückseinleiter	30.955	31.000	31.000
0403000	Auflösung empf. Ertragszuschüsse Hausanschl. Schmutzwasser	181.571	177.000	178.000
0404000	Auflösung empf. Ertragszuschüsse Hausanschl. Oberflächenwasser	146.929	145.000	144.000
0405000	Auflösung empf. Ertragszuschüsse Str. Baulastträger	1.349.641	1.310.000	1.284.000
0405200	Auflösung empf. Ertragszuschüsse Zweckverband A61-SA	13.083	13.000	13.000
0405300	Auflösung empf. Ertragszuschüsse Land Rheinland-Pfalz	75.896	22.000	76.000
0406000	Erlöse aus Kanalreinigung	0	1.000	1.000
0406200	Erlöse aus Schlammannahme	76.728	60.000	80.000
0406210	Erlöse aus Hauskläranlagen	665	1.000	1.000
0406250	Erlöse Annahme Sonderabwässer	12.352	12.000	12.000
0406400	Erlöse aus Arbeiten für Dritte	1.052.056	860.000	1.050.000
0406500	Erlöse aus Arbeiten für die Stadt	445.451	450.000	500.000
0406600	Sonstige Umsatzerlöse	23.680	220.000	220.000
0420100	Grundstückserträge/Mieteinnahmen	101.874	100.000	100.000
0498400	Periodenfremde Umsatzerlöse	172.642	0	0
	Summe	24.443.293	24.162.000	24.430.000
	3. Andere aktivierte Eigenleistungen			
0410400	Sonstige aktivierte Eigenleistungen	163.567	250.000	220.000
	Summe	163.567	250.000	220.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis * 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0406700	Erlöse sonst. Nebengeschäfte	3.156	3.000	3.000
0420250	Erträge aus Anlagenabgängen EDV	4.701	3.000	3.000
0420600	Ertrag aus der Auflösung Pauschalwertberichtigung	2.000	0	0
0420610	Erträge Herabsetzung Einzelwertberichtigungen	402	0	0
0420800	Erträge Auflösung von Rückstellungen	9.955	0	0
0421200	Sonstige Erträge	21.196	20.000	20.000
0498500	Periodenfremde betriebliche Erträge	16.698	0	0
	Summe	58.109	26.000	26.000
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430100	Wasserbezug	10.711	16.000	15.000
0430200	Strombezug	567.557	750.000	750.000
0430300	Heizöl	161.385	140.000	280.000
0430400	Gas	482.630	330.000	350.000
0430500	Betriebschemikalien	790.420	780.000	750.000
	Summe	2.012.704	2.016.000	2.145.000
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0431100	Unterhaltung Hydraulische Anlagen	207.263	160.000	100.000
0431200	Unterhaltung Biologie	142.242	85.000	95.000
0431300	Unterhaltung Schlammbehandlung	163.621	745.000	610.000
0431400	Unterhaltung Trockner	539.655	160.000	270.000
0431500	Unterhaltung Vergasung	225.389	0	15.000
0431600	Unterhaltung Tropfkörper	1.392	15.000	15.000
0431700	Unterhaltung Sonstige Anlageteile	15.893	30.000	30.000
0431800	Unterhaltung Blockheizkraftwerk/Stromerzeugung	115.976	130.000	125.000
0432000	Unterhaltung Haupt- und Verbindungssammler	4.499	20.000	10.000
0433000	Unterhaltung Regenbauwerke	46.611	35.000	40.000
0434000	Unterhaltung Pumpwerke	196.848	120.000	120.000
0435100	Unterhaltung Regenwassersammler	139.997	100.000	200.000
0435200	Unterhaltung Schmutzwassersammler	171.356	50.000	100.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis * 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
0435300	Unterhaltung Mischwassersammler	330.505	450.000	500.000
0435400	Unterhaltung Schächte	192.451	450.000	300.000
0435500	Unterhaltung Druckprüfung Kanäle	0	20.000	20.000
0436100	Unterhaltung Regenwasserhausanschlüsse	68.137	50.000	60.000
0436200	Unterhaltung Schmutzwasserhausanschlüsse	78.117	100.000	80.000
0436300	Unterhaltung Mischwasserhausanschlüsse	189.454	200.000	250.000
0436500	Entleerung Hauskläranlagen	266.693	280.000	270.000
0437000	Unterhaltung Messeinrichtungen	89.059	50.000	80.000
0437500	Analysekosten	26.235	16.000	15.000
0438000	Unterhaltung Betriebsgebäude Klärwerk	132.387	150.000	150.000
0438100	Unterhaltung Grundstücke	2.310	40.000	40.000
0438200	Unterhaltung Wohnbauten	32.842	50.000	50.000
0438401	Unterhaltung Fuhrpark (Reparaturen)	188.631	180.000	200.000
0438402	Betriebsstoffe Fuhrpark	69.363	120.000	100.000
0438500	Unterhaltung Betriebsausstattungen	415.743	350.000	350.000
0438800	Unterhaltung Labor	26.982	30.000	25.000
0438900	Unterhaltung Büroausstattung	0	1.000	2.000
0439901	Aufwand aus der Abwasserabgabe	405.018	410.000	410.000
0439902	Aufwand Abwasserabgabe Kleineinleiter	107	1.000	1.000
0460301	Wassermessung EVM	175.920	170.000	180.000
0498700	Periodenfremde betriebliche Leistungen	59.033	0	0
	Summe	4.719.729	4.768.000	4.813.000
	Summe Materialaufwand	6.732.433	6.784.000	6.958.000
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440100	Löhne	2.389.904	2.470.000	2.576.000
0440200	Gehälter	3.115.449	3.100.000	3.102.000
0440300	Beamte	109.409	120.000	110.000
	Summe	5.614.763	5.690.000	5.788.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis * 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
0441100	AG-Anteil Sozialversicherung Arbeiter	524.536	541.000	560.000
0441200	AG-Anteil Sozialversicherung Angestellte	636.499	650.000	660.000
0442110	Beitrag Versorgungskasse Arbeiter	1.274	3.000	2.000
0442120	Beitrag ZVK Arbeiter	187.788	190.000	166.000
0442200	Beitrag ZVK Angestellte	245.513	247.000	225.000
0442310	Beitrag Versorgungskasse Beamte	66.007	55.000	65.000
0443100	Beihilfe Arbeiter	315	1.000	1.000
0443200	Beihilfe Angestellte	1.116	1.000	1.000
0433300	Beihilfe Beamte	17.198	15.000	17.000
	Summe	1.680.246	1.703.000	1.697.000
	Summe Personalaufwand	7.295.009	7.393.000	7.485.000
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
0451200	Abschreibung auf Sachanlagen	4.591.661	4.400.000	4.600.000
0451201	Abschreibung Immaterielle Wirtschaftsgüter	75.870	50.000	20.000
0451202	Abschreibung Baukostenzuschüsse	26.707	26.000	26.000
0451204	Abschreibung Grundst./Gebäude Abwasserreinigung	236.798	230.000	285.000
0451205	Abschreibung Grundstücke Regenbauwerke	862	1.000	1.000
0451206	Abschreibung Grundstücke Pumpwerke	10.317	7.000	11.000
0451207	Abschreibung Sonst. Gebäude/Garagenhalle	12.736	13.000	13.000
0451208	Abschreibung Werkdienstwohnungen	3.976	4.000	4.000
0451209	Abschreibung Bau Maschinen-/Elektrotechnik Abwasserreinigung	1.038.898	1.600.000	915.000
0451210	Abschreibung Haupt- und Verbindungssammler	2.082	1.000	0
0451211	Abschreibung Düker	92.224	92.000	92.000
0451212	Abschreibung Regenbauwerke	499.571	475.000	488.000
0451213	Abschreibung Pumpwerke	877.039	700.000	866.000
0451214	Abschreibung Hausanschlüsse	908.760	867.000	975.000
0451215	Abschreibung Messeinrichtungen	50.128	34.000	40.000
0451216	Abschreibung Fuhrpark	221.235	235.000	192.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis * 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
0451217	Abschreibung Betriebs- und Geschäftsausstattung	88.795	77.000	64.000
0045220	Abschreibung Grundstücke/Gebäude Abwassersammler	1.499	2.000	2.000
0451221	Abschreibung Sonst. Anlagen Sammler	141.427	140.000	140.000
0451222	Abschreibung Blockheizkraftwerk und Stromerzeugung	418.140	250.000	334.000
0451418	Abschreibung Geringwertige Wirtschaftsgüter	17.936	10.000	10.000
	Summe	9.316.662	9.214.000	9.078.000
	Summe Abschreibungen	9.316.662	9.214.000	9.078.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0401101	Schmutzwassereinleitung Gebietskörperschaften	10.607	15.000	15.000
0401201	Oberflächenwassereinleitung Gebietskörperschaften	743	2.000	2.000
0460100	Benutzungsentgelte	0	1.000	1.000
0460200	Betriebsführungsabgabe Vallendar/Rhens	131.889	150.000	150.000
0460220	Kanalbestandspläne/Lichtpausen	32.937	4.000	10.000
0460300	Verwaltungskostenbeitrag	757.330	750.000	782.000
0460400	Mieten und Pachten	233.246	195.000	260.000
0460500	Gebühren, Beiträge	6.121	6.000	6.000
0460550	Grundbesitzabgaben	19.044	22.000	20.000
0460600	Versicherungen	183.969	175.000	185.000
0460700	Bürobedarf	24.497	18.000	25.000
0460800	Geringwertige Wirtschaftsgüter unter 250 €	4.697	5.000	6.000
0461100	Öffentlichkeitsarbeit	15.592	20.000	20.000
0461200	Öffentliche Bekanntmachung	3.865	3.000	4.000
0461300	Reisekosten	7.921	25.000	15.000
0461310	Fortbildung	41.894	65.000	65.000
0461400	Kilometergeld an Arbeitnehmer	538	2.000	2.000
0461800	Aufwendungen für Datenverarbeitung	63.032	140.000	65.000
0461810	Miete Software kaufm./techn. Verwaltung	55.421	80.000	60.000
0461820	Miete Software Klärwerk	0	0	40.000
0461830	Miete Hardware kaufm./techn. Verwaltung	53.379	62.000	82.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis * 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
0461900	Wartung EDV Klärwerk	81.503	50.000	50.000
0461910	Wartung EDV kaufm./techn. Verwaltung	74.400	110.000	80.000
0462000	Beratungs- und Prüfungsaufwand	151.371	30.000	50.000
0462200	Gerichts-, Notariats-, Prozesskosten	0	7.000	7.000
0462300	Kontoführungsgebühren	424	1.000	1.000
0462450	Aufwand für Arbeitssicherheit	25.639	45.000	35.000
0462500	Dienst- und Schutzkleidung	42.325	60.000	70.000
0462600	Übrige Aufwendungen	131.369	45.000	45.000
0463500	Verluste aus Anlageabgängen	270	10.000	10.000
0463550	Verluste aus Anlageabgängen EDV	18.430	10.000	15.000
0465010	Fernmeldegebühren	72.844	60.000	70.000
0465020	Internet-Gebühren	396	1.000	1.000
0465030	Handy-Gebühren	2.737	4.000	3.000
0498800	Periodenfremde sonstige Aufwendungen der Verwaltung	1.708	0	0
	Summe	2.250.139	2.173.000	2.252.000
	12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
0472100	Zinserträge aus Ausleihungen und Anlagen	712.708	900.000	900.000
	Summe	712.708	900.000	900.000
	18. Ergebnis nach Steuern	-216.565	-226.000	-197.000
	19. Sonstige Steuern			
0499000	sonstige Steuern	10.800	10.000	10.000
	Summe	10.800	10.000	10.000
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	**-227.366**	**-236.000**	**-207.000**

* Die Werte 2025 wurden aus dem vorläufigen Jahresabschluss 2025 übernommen.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2027

Pos. 1 **Umsatzerlöse**

- **Kto.-Nr. 0401100 und 0401200**
  Die Erlöse aus den Schmutzwassergebühren und Oberflächenwassergebühren beinhalten die Schmutzwassermenge auf der Basis des Frischwasserbezuges.

- **Kto.-Nr. 0401500 Erlöse aus Sonderverträgen**
  Diese Position beinhaltet Leistungen insbesondere von Firmen und ist abhängig von deren Produktion.

- **Kto.-Nr. 0402100 Erlöse Straßenbaulastträger**
  Hier handelt es sich um den Kostenanteil für die Ableitung des Straßenoberflächenwassers in die öffentlichen Entwässerungsanlagen.

- **Kto.-Nr. 0406200 Erlöse aus Schlammannahme**
  Diese Position beinhaltet Leistungen insbesondere für Firmen und öffentliche Einrichtungen.

- **Kto.-Nr. 0406400 Erlöse aus Arbeiten für Dritte**
  Für die Reinigung der Abwässer aus der Verbandsgemeinde Vallendar werden 1.050.000,00 € veranschlagt.

- **Kto.-Nr. 0406600 Sonstige Umsatzerlöse**
  Das Konto beinhaltet im Wesentlichen die Zuschläge aus dem KWKG für das Blockheizkraftwerk auf der Kläranlage.

Pos. 5a **Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und für bezogene Waren**

- **Kto.-Nr. 0430200 - 0430400 Strombezug, Heizöl, Gas**
  Mit einer weiteren Erhöhung im Bereich der Energiekosten wird gerechnet.
  Aufgrund der vermehrten Entsorgung von Nassschlamm wird mit einem Rückgang vom Gasbezug gerechnet.

Pos. 5b **Aufwendungen für bezogene Leistungen**

- **Kto.-Nr. 0431100 - 0432000 Unterhaltung Hydraulik, Biologie, Schlammbehandlung, Tropfkörper, Trockner, Vergasung, Sonstiges, Blockheizkraftwerk**
  In den Positionen sind alle Aufwendungen, die für die Unterhaltung des Klärwerkbetriebes notwendig sind, enthalten. Insbesondere im Bereich der Anlagenteile sind turnusgemäße Wartungen sowie Sanierungen erforderlich.
  Im Bereich der Schlammentsorgung wird mit einem höheren Entsorgungsaufwand aufgrund des Entsorgungsweges gerechnet. Dafür reduzieren sich die Kosten im Bereich der thermischen Verwertung.

- **Kto.-Nr. 0432000 - 0434000 Unterhaltung Haupt- und Verbindungssammler, Regenbauwerke, Pumpwerke**
  In den Positionen sind alle Aufwendungen enthalten, die für die Unterhaltung der Sonderbauwerke notwendig sind. Aufgrund des Alters der Anlagen kann es immer wieder zu erhöhtem Sanierungsaufwand bei den Pumpwerken kommen.

- **Kto.-Nr. 0435100 - 0435500 Unterhaltung Regen-Schmutz-Mischwassersammler, Schächte, Druckprüfungen**
  In den Positionen sind alle Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Unterhaltung der Sammelleitungen stehen, enthalten. Diese werden nach Dringlichkeit priorisiert und abgearbeitet.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2027

- Kto.-Nr. 0436100 - 0436300 Unterhaltung Regen-Schmutz-Mischwasser-hausanschlüsse
Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Hausanschlussleitungen sind in diesen Positionen enthalten.

Pos. 6 **Personalaufwand**

- Kto.-Nr. 0440100 - 0433300 Löhne und Gehälter
Der Personalaufwand wurde entsprechend den im Zwischenbericht 2026 prognostizierten Werten kalkuliert. Die Hochrechnung für das Jahr 2026 beinhaltet die Tariferhöhung von 2,8% ab Mai. Die Prognose ist aufgrund von Vakanzen und dem auslaufenden Tarigvertrag in 2027 vage.

Pos. 7 **Abschreibungen**

- Kto.-Nr. 0451200 - 0451418
Die Abschreibungen resultieren aus dem Anlagevermögen unter Berücksichtigung der geplanten Neuinvestitionen.

Pos. 9 **Verwaltungskostenbeitrag**

- Kto-Nr. 0460300
Die Kernverwaltung stellt die Leistungen ihren Ämtern insbesondere für die Gebührenveranlagung und die Personalverwaltung den Eigenbetrieben in Rechnung.
Aufgrund der Inflation und der Tariferhöhungen liegt die kalkulierte Beitragshöhe deutlich über den Vorjahren.

Pos. 12 **Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**

- Kto-Nr. 0472100
Die Zinsen resultieren aus Festgeldanlagen und der laufenden Verzinsung der Sonderkasse.

Pos. 20 **Jahresgewinn/-verlust**

Der ausgewiesene Jahresverlust beträgt 207.000,00 € .
Dieser resultiert im Wesentlichen aus den gestiegenen Personalaufwendungen und den gestiegenen Materialaufwand.

Eine Erhöhung der Gebühren ist für das Jahr 2027 nicht vorgesehen, da das Defizit über die Entnahme aus der Rücklage gedeckt werden kann.

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft		
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	3.000	
2. Abschreibungen	9.078.000	
3. Jahresgewinn	0	
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	350.000	
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse		
a) Beiträge Hausanschlüsse	400.000	
b) Investitionskostenanteil Straße	1.400.000	
7. Zuführung Rückstellungen	0	
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	
9. Abnahme der liquiden Mittel	33.762.000	
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**44.993.000**	
Ausgaben / Mittelverwendung		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	50.000	0
2. Baukostenzuschüsse	20.000	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	70.000	0
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	235.000	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0
5. Infrastrukturvermögen		
a) Abwasserreinigungsanlagen	620.000	0
b) Abwassersammlungsanlagen	4.620.000	500.000
c) BHKW/Stromerzeugung	50.000	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung		
a) Fuhrpark	670.000	0
b) Geschäftsausstattung	390.000	0
8. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	36.368.000	7.150.000
Summe Sachanlagen	42.953.000	7.650.000
III. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0
2. sonstige Ausleihungen	1.000	0
Summe Finanzanlagen	1.000	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	43.024.000	7.650.000
IV. Sonstige Mittelverwendung		
1. Jahresverlust	207.000	
2. Tilgung Investitionskredite	36.000	
3. Auflösung Investitionszuschüsse	353.000	
4. Auflösung Ertragszuschüsse	1.373.000	
5. Auflösung Rückstellungen	0	
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.969.000	
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**44.993.000**	**7.650.000**
VE insgesamt:		7.650.000
davon kassenwirksam:		
2028		4.400.000
2029		3.250.000
2030		0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2025 / €	Ansatz Nachtrag 2026 / € *	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €	Gesamtaus-gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 31.12.2025 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.						
0030100	EDV Software Klärwerk und Kanalbetrieb	15.939	80.000	30.000	0	306.000	15.939
0030110	EDV Software kaufm. u. techn.Verwaltung	5.861	0	0	0	6.000	5.861
0030300	Durchleitungsrechte	320.000	20.000	20.000	0	390.000	320.000
	Summe	341.799	100.000	50.000	0	702.000	341.799
	2. Baukostenzuschüsse						
0044200	Baukostenzuschuss Rhein-Mosel	269	20.000	20.000	0	101.000	269
	Summe	269	20.000	20.000	0	101.000	269
	II. Sachanlagen						
	1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und andere Bauten						
0061401	Grundstücke Abwasserreinigung	0	50.000	30.000	0	110.000	0
0061402	Bauten Abwasserreinigung	642.790	40.000	80.000	0	853.000	642.790
0061403	Außenanlagen Abwasserreinigung	2.874	50.000	25.000	0	168.000	2.874
0061503	Außenanlagen Regenbauwerke	1.462	20.000	30.000	0	82.000	1.462
0061603	Außenanlagen Pumpwerke	53.531	20.000	30.000	0	134.000	53.531
0061702	Bauten, Sonstige Gebäude/Garagenhalle	0	75.000	40.000	0	145.000	0
	Summe	700.657	255.000	235.000	0	1.492.000	700.657

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2025 / €	Ansatz Nachtrag 2026 / € *	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €	Gesamtaus-gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 31.12.2025 €
	5. Infrastrukturvermögen						
	5. a) Abwasserreinigungsanlagen						
0070100	Hydraulik	0	110.000	150.000	0	410.000	0
0070200	Biologie	17.313	114.000	300.000	0	582.000	17.313
0070401	Schlammbehandlung	14.414	50.000	70.000	0	285.000	14.414
0070402	Schlammentwässerung	812.489	150.000	50.000	0	1.163.000	812.489
0070404	Schlammverwertung (Trockner & Vergaser)	0	60.000	20.000	0	140.000	0
0070700	Sonstige Anlagenteile Klärwerk	0	50.000	20.000	0	130.000	0
0070702	Sonstige Anlagenteile Sammler Beckenüberlauf /Wirbeldrossel	0	10.000	10.000	0	20.000	0
	Summe	844.216	544.000	620.000	0	2.730.000	844.216
	5. b) Abwassersammlungsanlagen						
0071102	Düker	0	20.000	50.000	0	70.000	0
0071200	Regenbauwerke	345.871	100.000	150.000	0	746.000	345.871
0071220	Sickerbecken	0	10.000	20.000	0	60.000	0
0071301	Pumpwerke Regenwasser	2.270.927	100.000	200.000	0	2.721.000	2.270.927
0071302	Pumpwerke Schmutzwasser	412.360	100.000	200.000	0	863.000	412.360
0071303	Pumpwerke Mischwasser	461.876	100.000	200.000	0	972.000	461.876
0071501	Hausanschlüsse Regenwasser	95.671	150.000	150.000	30.000	996.000	95.671
0071502	Hausanschlüsse Schmutzwasser	153.667	200.000	200.000	40.000	1.154.000	153.667
0071503	Hausanschlüsse Mischwasser	260.250	350.000	350.000	50.000	1.711.000	260.250
0071511	Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser	126.923	120.000	150.000	30.000	847.000	126.923
0071512	Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser	195.771	350.000	300.000	50.000	1.746.000	195.771
0071513	Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser	2.969.726	2.500.000	2.500.000	300.000	15.470.000	2.969.726
0071600	Messeinrichtungen	105.946	150.000	150.000	0	556.000	105.946
	Summe	7.398.987	4.250.000	4.620.000	500.000	27.912.000	7.398.987
	5. c) Nebenanlagen						
0070800	Blockheizkraftwerk und Stromerzeugung	119.162	90.000	50.000	0	410.000	119.162
	Summe	119.162	90.000	50.000	0	410.000	119.162
	Summe Infrastrukturvermögen	8.362.366	4.884.000	5.290.000	500.000	31.052.000	8.362.366

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2025 / €	Ansatz Nachtrag 2026 / € *	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €	Gesamtaus-gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 31.12.2025 €
	7. Betriebs- und Geschäftsausstattung						
	7. a) Fuhrpark						
0073101	PKW	0	170.000	100.000	0	270.000	0
0073102	LKW	120.938	0	0	0	0	120.938
0073103	Spezialfahrzeuge	0	150.000	30.000	0	180.000	0
0073104	Sonstige Transportmittel	0	210.000	350.000	0	560.000	0
0073105	Sonderzubehör Fahrzeuge	3.772	80.000	190.000	0	289.000	3.772
	Summe	124.710	610.000	670.000	0	1.299.000	124.710
	7. b) Geschäftsausstattung						
0073200	Laborausstattung	0	20.000	5.000	0	40.000	0
0073300	EDV Hardware KLW	9.967	100.000	50.000	0	220.000	9.967
0073400	Werkzeuge/Geräte	11.243	100.000	100.000	0	332.000	11.243
0073450	Arbeitssicherheit	0	180.000	100.000	0	340.000	0
0073500	Funk- und Fernmeldegeräte	3.243	15.000	20.000	0	42.000	3.243
0073700	Büroeinrichtung/Geräte	9.982	95.000	60.000	0	195.000	9.982
0073710	EDV Hardware kaufmännische und technische Verwaltung	223	5.000	10.000	0	46.000	223
0073800	GWG Betriebsausstattung	17.636	30.000	30.000	0	138.000	17.636
0073900	GWG Verwaltungsausstattung	300	7.000	15.000	0	38.000	300
	Summe	52.593	552.000	390.000	0	1.391.000	52.593
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	177.304	1.162.000	1.060.000	0	2.690.000	177.304
	8. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau						
0085001	Erneuerung einzelner Kanalhaltungen	97.430	300.000	200.000	0	1.198.000	97.430
0085009	Niederschlagsmessnetz	0	70.000	0	0	70.000	0
0085012	Planung von Kanalbaumaßnahmen	33.342	50.000	100.000	0	584.000	33.342
0085015	Planung Neu- und Umbau Regenentlastungsbauwerke	0	25.000	50.000	0	280.000	4.686
0085044	Kanalerneuerung im Zuge Neubau Pfaffendorfer Brücke	0	299.000	0	0	300.000	972
0085045	Neubau Schmutzwasserpumpwerk Laubach	0	75.000	0	0	75.000	0
0085061	Kanalerneuerung/-sanierung Diesterwegstraße	2.833	372.000	0	0	389.000	16.065
0085067	Kanalerneuerung/-sanierung Devorastraße	12.967	165.000	0	0	180.000	14.129
0085070	Kanalerneuerung/-sanierung Bahnhofplatz	2.142	32.000	350.000	0	385.000	2.142
0085079	Kanalerneuerung St. Josef-Platz	0	1.000.000	500.000	0	1.500.000	0
0085080	Kanalsanierung Simon-Meister-Straße	1.067	85.000	0	0	87.000	1.067
0085081	Kanalerneuerung/-sanierung Follmannstraße	18.531	354.000	0	0	373.000	18.531
0085082	Kanalerneuerung Lengenfeldstraße	44	0	329.000	0	330.000	44

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2025 / €	Ansatz Nachtrag 2026 / € *	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €	Gesamtaus-gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 31.12.2025 €
0085083	Kanalerneuerung/-sanierung Im Krummen Acker	0	30.000	0	0	130.000	0
0085097	Kanalerneuerung An der Windmühle	296.457	110.000	0	0	439.000	328.691
0085098	Kanalerneuerung Schwerzstraße	0	50.000	0	0	450.000	0
0085135	Entwässerungstechnische Erschließung Bebauungsplan Nr. 73	10.034	200.000	639.000	0	850.000	10.148
0085144	Kanalerneuerung zwischen Simmerner Straße - Beatusstraße (Betriebshof)	0	20.000	0	0	2.133.000	2.112.773
0085146	Kanalerneuerung Blücherstraße	0	54.000	900.000	800.000	1.758.000	3.599
0085147	Kanalerneuerung Behringstraße	47	600.000	400.000	0	1.032.000	31.100
0085149	Kanalerneuerung/-sanierung Fröbelstraße	16.230	200.000	650.000	0	870.000	19.189
0085151	Kanalerneuerung An der Overbergsschule	11.567	0	368.000	0	382.000	13.151
0085152	Kanalerneuerung/-sanierung Layer Straße	0	0	40.000	0	290.000	0
0085162	Kanalsanierung Am Moselufer (B49)	18	50.000	750.000	0	811.000	10.997
0085164	Kreisverkehr Beatusstraße / Heiligenweg	0	0	25.000	0	225.000	0
0085165	Kanalerneuerung/-sanierung Simmerner Straße (JVA)	0	20.000	0	0	420.000	0
0085166	Kanalerneuerung Karl-Härle-Straße	0	20.000	0	0	420.000	0
0085167	Kanalerneuerung Am Spitzberg	34	68.000	750.000	750.000	1.569.000	60
0085170	Kanalerneuerung Drosselgang	0	14.000	0	0	525.000	510.440
0085175	Kanalerneuerung Görtzstraße	251.618	450.000	0	0	1.645.000	1.194.528
0085198	Kanalerneuerung Am Falkenhorst	0	20.000	0	0	520.000	0
0085208	Sanierung Hochwasserpumpwerk An der Bleiche	2.078.276	150.000	50.000	0	2.555.000	2.354.019
0085213	Beckenüberlauf Andernacher Straße	0	25.000	0	0	1.030.000	1.004.867
0085214	Stauraumkanal Andernacher Straße	53.868	320.000	0	0	9.670.000	9.349.588
0085215	Auslaufbauwerk Pumpwerk Schartwiesenweg	0	120.000	20.000	0	780.000	0
0085216	Kanalerneuerung Gartenstraße	11.650	25.000	0	0	728.000	702.187
0085219	Kanalerneuerung/-sanierung Brenderweg	95	60.000	50.000	5.250.000	5.905.000	44.027
0085222	Kanalerneuerung/-sanierung Wallersheimer Weg	1.707.671	425.000	0	0	2.223.000	1.797.796
0085223	Kanalsanierung im Bereich Wasserschutzzone Lützel	0	20.000	20.000	350.000	40.000	0
0085224	Kanalsanierung Am Petersberg	0	30.000	0	0	380.000	0
0085237	Kanalsanierung im Bereich Wasserschutzzone Neuendorf	0	20.000	20.000	0	40.000	0
0085238	Kanalerneuerung Im Kreutzchen	882.757	200.000	0	0	1.098.000	897.232
0085240	Hochwasserschutz Lützel, Neuendorf und Wallersheim	118.206	150.000	100.000	0	2.923.000	2.672.142
0085251	Kanalisierung Fritz-Ludwig-Straße	31.575	750.000	750.000	0	1.533.000	32.921
0085252	Erweiterung Pumpwerk Fritz-Ludwig-Straße	0	200.000	10.000	0	210.000	0
0085261	Kanalsanierung Mainzer Straße	2.172	500.000	400.000	0	934.000	33.692
0085263	Kanalsanierung Am Mainzer Tor	23.620	200.000	700.000	0	1.224.000	23.853
0085275	Kanalsanierung Bereich Wasserschutzzone Wallersheim	0	200.000	129.000	0	330.000	202
0085355	Kanalerneuerung Geisbachstraße	0	20.000	0	0	220.000	0
0085400	Kanalerneuerung Winninger Straße	0	30.000	0	0	630.000	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2025 / €	Ansatz Nachtrag 2026 / € *	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €	Gesamtaus-gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 31.12.2025 €
0085423	Kanalerneuerung Am Herrenweiher	4.911	360.000	0	0	378.000	17.544
0085424	Umbau Regenüberlauf Rübenacher Straße	4.686	120.000	30.000	0	155.000	4.686
0085427	Erschließung Bubenheimer Berg	57	0	2.200.000	0	2.205.000	4.314
0085431	Kanalisierung St. Sebastianer-Straße	0	350.000	0	0	350.000	0
0085458	Kanalisierung "In der Grünwies" 2. Bauabschnitt	0	200.000	0	0	473.000	272.702
0085498	Kanalsanierung Unter der Fürstenwiese	57	250.000	150.000	0	408.000	7.369
0085539	Stolzenfels, Außerbetriebnahme Durchlässe	0	6.000	0	0	6.000	0
0085582	Kanalsanierung Ravensteynstraße 2. und 3. Bauabschnitt	10.673	50.000	0	0	1.061.000	10.673
0085588	Außerbetriebnahme Mischwasserkanal Emser Straße Kirche	0	0	20.000	0	120.000	0
0085590	Kanalsanierung Seizstraße/Am Heiligenhäuschen	8	100.000	0	0	101.000	23
0085646	Kanal Festungspark/ Fritsch-Kaserne	48	250.000	0	0	251.000	48
0085652	Entwässerungstechnische Erschließung "In der Lehmkaul links"	708.217	241.000	0	0	1.002.000	760.556
0085663	Kanalsanierung Laubach	0	75.000	0	0	275.000	0
0085667	Kanalerneuerung/-sanierung Emil-Schüller-Straße	0	15.000	600.000	0	615.000	0
0085668	Kanalsanierung Julius-Wegeler-Straße	0	20.000	0	0	20.000	0
0085670	Kanalerneuerung/-sanierung Hohenzollernstraße	5.277	100.000	0	0	2.146.000	5.321
0085686	Kanalerneuerung Reiffenbergstraße	0	50.000	0	0	400.000	0
0085687	Kanalerneuerung Beckenkampstraße	0	50.000	0	0	500.000	0
0085702	Kanalerneuerung Silberstraße	0	58.000	0	0	624.000	25.008
0085727	Kanalsanierung Bergstraße	0	60.000	500.000	0	1.160.000	0
0085730	Kanalisierung Greiffenklaustraße	0	50.000	0	0	350.000	0
0085733	Kanalerneuerung/-sanierung Im Vogelsang	0	20.000	170.000	0	191.000	9
0085735	Kanalerneuerung/-sanierung Bundesstraße B9	0	0	20.000	0	309.000	88.456
0085736	Bebauungsplan 330 "An der Königsbach"	0	1.250.000	0	0	1.308.000	57.917
0085738	Kanalerneuerung Mühlgraben	0	40.000	0	0	540.000	0
0085750	Kanalerneuerung/-sanierung Auf dem Sande	0	20.000	0	0	120.000	0
0085751	Kanalsanierung Auf der Lier	0	30.000	0	0	130.000	0
0085840	Kanalerneuerung Auf der Eich	40.230	495.000	0	0	536.000	40.230
0085845	Kanalerneuerung Charlottenstraße	0	30.000	0	0	730.000	0
0085950	Überprüfung zusätzlicher Rückhaltungen für RÜB Immendorf	0	15.000	0	0	15.000	0
0086102	Pumpwerk Lay	0	10.000	10.000	0	591.000	10.657
0086104	Pumpwerk Schartwiesenweg	197.383	750.000	20.000	0	10.513.000	492.197
0086109	Betonsanierung Klärwerk	526.316	150.000	200.000	0	2.090.000	539.659
0086110	Pumpwerk Ehrenbreitstein	2.750	120.000	10.000	0	181.000	30.318
0086114	Erneuerung Labor	66.230	200.000	200.000	0	2.388.000	287.915
0086119	Beschaffung Fahrzeuge	240.241	1.200.000	1.000.000	0	3.455.000	254.035
0086121	Überplanung Rheindüker	0	150.000	50.000	0	2.617.000	16.616

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2025 / €	Ansatz Nachtrag 2026 / € *	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €	Gesamtaus-gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 31.12.2025 €
0086122	Pumpwerk Neuendorf	51.070	1.750.000	100.000	0	10.857.000	8.846.284
0086123	Erneuerung Hard-/ Software Klärwerk	43.093	460.000	0	0	1.006.000	45.899
0086124	Umbau Sozialgebäude	6.212	30.000	100.000	0	303.000	42.076
0086125	Umbau Düker Oberhaupt Metternich	0	20.000	5.000	0	295.000	0
0086126	Einführung Greengate	0	5.000	10.000	0	121.000	8.708
0086127	Anpassung Bautechnik Belebungsbecken 4 und Nachklärbecken 6	2.091.118	10.000.000	10.000.000	0	28.510.000	3.509.802
0086130	Anpassung Schlammentwässerung M+E-Technik	803.894	30.000	0	0	1.601.000	1.570.531
0086131	Brauchwasserbrunnen Klärwerk	0	0	200.000	0	325.000	24.959
0086132	Neubau Verwaltungsgebäude	0	0	50.000	0	10.170.000	119.259
0086133	Lüftung Einlaufgebäude	0	100.000	800.000	0	1.152.000	1.549
0086134	Elektrotechnische Erneuerung Einlaufgebäude	326.203	550.000	0	0	878.000	327.145
0086135	Optimierung Vergaser*[1]	0	70.000	500.000	0	577.000	6.783
0086137	Pumpwerk Thielenstraße	0	30.000	10.000	0	2.071.000	5.691
0086138	Pumpwerk Rothenlänge	0	30.000	5.000	0	3.068.000	7.009
0086139	Pumpwerk Kesselheim	0	30.000	5.000	0	2.580.000	19.931
0086140	Pumpwerk August-Horch-Straße	0	30.000	5.000	0	4.069.000	8.374
0086141	Umbau Schlammlager	632.368	131.000	0	0	1.546.000	1.264.185
0086142	Optimierung Trocknung	16.000	150.000	350.000	0	740.000	139.373
0086143	Studie Fahrzeughalle/Lager	10.012	100.000	100.000	0	13.566.000	65.123
0086144	Ertüchtigung Betriebsgebäude	0	100.000	100.000	0	550.000	0
0086145	Anpassung Belebungsbecken 4 und Nachklärbecken 6 M+E-Technik	51.407	500.000	6.518.000	0	13.098.000	79.119
0086146	Bautechnik Gebläsestation Belebungsbecken 2 und 3	0	320.000	0	0	1.290.000	969.617
0086150	Notstromkonzept Kanalnetz	15.629	100.000	100.000	0	1.366.000	15.629
0086151	Erneuerung Mittelspannungs-/Netzersatzanlage	0	250.000	1.000.000	0	2.400.000	0
0086152	Machbarkeitsstudie 4. Reinigungsstufe	0	26.000	0	0	76.000	0
0086154	Neubau Rohschlammpumpwerk	0	150.000	600.000	0	1.273.000	22.337
0086155	PV-Anlagen Klärwerk	0	70.000	300.000	0	489.000	118.126

*[1] Die Mittel im Bezug auf die Thematik "Klärschlammvergasungsanlage" bedürfen nach einer gesamtwirtschaftlichen Prüfung der besonderen Mittelfreigabe des Stadtrates.

0086156	Machbarkeitsstudie Neubau Schlamm-/Filtratspeicher	0	70.000	0	0	70.000	0
0086157	BHKW Ertüchtigung Gasdruckerhöhung	8.225	200.000	0	0	209.000	8.225
0086158	Energetische Optimierung Schneckenpumpwerke	736	70.000	230.000	0	301.000	736
0086159	Optimierung Wärmeerzeugung/-verteilung	0	150.000	800.000	0	1.350.000	0
0086160	Erneuerung Niederspanungshauptverteilung (Maschinenhaus)	0	150.000	1.000.000	0	2.350.000	0
	Summe	11.527.299	30.735.000	36.368.000	7.150.000	200.369.000	44.362.735
	Summe Sachanlagen	20.767.626	37.036.000	42.953.000	7.650.000	235.603.000	53.603.062

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2025 / €	Ansatz Nachtrag 2026 / € *	Ansatz 2027 / €	VE 2027 / €	Gesamtaus-gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 31.12.2025 €
	III. Finanzanlagen						
	2. sonstige Ausleihungen	530	1.000	1.000	0	2.000	0
	Summe	530	1.000	1.000	0	2.000	0
	Summe Finanzanlagen	530	1.000	1.000	0	2.000	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	**21.110.224**	**37.157.000**	**43.024.000**	**7.650.000**	**236.408.000**	**53.945.130**

* Die Werte 2026 wurden aus dem Nachtragswirtschaftsplan 2026 übernommen.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2027

Einnahmen / Mittelherkunft

Plan/VE

2. Abschreibungen **9.078.000,00 €**

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Position-Nr. 7. a) /
Konto-Nr. 0451200-0451418

Ausgaben / Mittelverwendung

Plan/VE

I. Immaterielle Wirtschaftsgüter

0030100 EDV Software Klärwerk und Kanalbetrieb **30.000,00 €**

Die Mittel werden für die erforderliche Software-Lizenzen und Updates benötigt.

0030300 Durchleitungsrechte **20.000,00 €**

Die Trassenführung für verschiedene Kanäle muss anhand von Durchleitungsrechten gesichert werden.

0044200 Baukostenzuschuss Rhein-Mosel **20.000,00 €**

Gemäß der Zweckvereinbarung zwischen der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel und der Stadt Koblenz sind die anteiligen Investitionskosten zu erstatten.

II. Sachanlagen

1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und andere Bauten

0061401 Grundstücke Abwasserreinigung **30.000,00 €**

Die vorgesehenen Mittel dienen mehreren Umgestaltungsmaßnahmen, wie beispielsweise neue Parkflächen im Bereich des Esso-Weges.

0061402 Bauten Abwasserreinigung **80.000,00 €**

Die Mittel werden für Rinnenabdeckungen im Bereich der Vorklärung, der Tropfkörper und des Rücklaufschlamms etatisiert.

0061403 Außenanlagen Abwasserreinigung **25.000,00 €**

Die Mittel sind für die Umgestaltung der Zufahrten und Eingangstore vorgesehen.

0061503 Außenanlagen Regenbauwerke **30.000,00 €**

Die Mittel werden für die sukzessive Erneuerung der Einfriedungen, der Zufahrten und Toranlagen benötigt.

0061603 Außenanlagen Pumpwerke **30.000,00 €**

Die Mittel werden für die sukzessive Erneuerung der Einfriedung und für die Erneuerung oder der Erstanlage von Zufahrten benötigt.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2027

0061702 Bauten, Sonstige Gebäude/Garagenhalle **40.000,00 €**

Die Mittel werden für notwendige Erneuerungen an Gebäuden der Abwasserreinigung und den Wohnhäusern, insbesondere für die Balkon- und Fenstererneuerung benötigt.

5. Infrastrukturvermögen

5. a) Abwasserreinigungsanlagen

0070100 Hydraulik **150.000,00 €**

Es werden Mittel benötigt um bauliche Veränderungen und die Erneuerung von Armaturen vorzunehmen.

0070200 Biologie **300.000,00 €**

Etatisiert sind die Mittel für neue Zirkulationspumpen für die Belebungsbecken.

0070401 Schlammbehandlung **70.000,00 €**

Die Mittel werden benötigt, um den Rohschlammkeller umzubauen und die Schwimmschlammpumpe zu erneuern.

0070402 Schlammentwässerung **50.000,00 €**

Mit den geplanten Mitteln sollen Rohrleitungen und Pumpen ausgetauscht und eine Filtratbehandlung eingebaut werden.

0070404 Schlammverwertung (Trockner & Vergaser) **20.000,00 €**

Die Mittel werden für die Ertüchtigung der Kompressoranlagen etatisiert.

0070700 Sonstige Anlagenteile Klärwerk **20.000,00 €**

Die Mittel werden für maßnahmenunabhängig notwendige Erneuerungen und eine neue Kompressoranlage im Bereich des Blockheizkraftwerkekellers bereitgestellt.

0070702 Sonstige Anlagenteile Sammler Beckenüberlauf /Wirbeldrossel **10.000,00 €**

Die Mittel werden für die Überprüfung und Nachjustierung diverser Abflussbegrenzer etatisiert.

5. b) Abwassersammlungsanlagen

0071102 Düker **50.000,00 €**

Die Mittel werden für die Inspektion von verschiedenen Dükern vorgesehen.

0071200 Regenbauwerke **150.000,00 €**

Die Mittel werden für die Durchführung der Sanierung des Regenüberlaufbeckens vor der Kläranlage benötigt.

0071220 Sickerbecken **20.000,00 €**

Erläuterungen zum Vermögensplan 2027

Die Mittel werden für diverse Reparatur- und Erneuerungsarbeiten an den Zu- und Abläufen eingestellt.

0071301 Pumpwerke Regenwasser **200.000,00 €**

Die Mittel werden für Pumpenreparaturarbeiten und Ersatzbeschaffungen sowie für die Erneuerung der Schalt- und Messtechnik benötigt.

0071302 Pumpwerke Schmutzwasser **200.000,00 €**

Die Mittel werden für Pumpenreparaturarbeiten und Ersatzbeschaffungen sowie für die Erneuerung der Schalt- und Messtechnik benötigt.

0071303 Pumpwerke Mischwasser **200.000,00 €**

Die Mittel werden für Pumpenreparaturarbeiten und Ersatzbeschaffungen sowie für die Erneuerung der Schalt- und Messtechnik benötigt.

0071501	**Hausanschlüsse Regenwasser**		**150.000,00 €**
		VE	**30.000,00 €**
0071502	**Hausanschlüsse Schmutzwasser**		**200.000,00 €**
		VE	**40.000,00 €**
0071503	**Hausanschlüsse Mischwasser**		**350.000,00 €**
		VE	**50.000,00 €**
	Hausanschlüsse Gesamt		**820.000,00 €**

Es handelt sich um die Kosten für die erstmalige Herstellung von Hausanschlüssen in der öffentlichen Verkehrsfläche bis zur Grundstücksgrenze. Die Finanzierung erfolgt durch Erhebung von Aufwendungsersatz für Grundstücksanschlüsse.

0071511	**Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser**		**150.000,00 €**
		VE	**30.000,00 €**
0071512	**Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser**		**300.000,00 €**
		VE	**50.000,00 €**
0071513	**Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser**		**2.500.000,00 €**
		VE	**300.000,00 €**
	Erneuerung Hausanschlüsse Gesamt		**3.330.000,00 €**

Bei diesem Kostenansatz handelt es sich um die Erneuerung der Hausanschlüsse in der öffentlichen Verkehrsfläche bis zur Grundstücksgrenze. Für die Erneuerung wird kein Aufwendungsersatz erhoben.

0071600 Messeinrichtungen **150.000,00 €**

Die Mittel werden für diverse Messeinrichtungen im Bereich des Labors, des Klärwerkes und des Kanalbetriebes benötigt.

5. c) Nebenanlagen

0070800 Blockheizkraftwerk und Stromerzeugung **50.000,00 €**

Die Mittel werden für Anlagenzertifikate für die Photovoltaikanlagen und eine neue Rückkühlung für die Blockheizkraftwerke etatisiert.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2027

7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

7. a) Fuhrpark

0073101 PKW **100.000,00 €**

Die Mittel werden für die Ersatzbeschaffung eines Hybridfahrzeuges und eines Elektrofahrzeuges eingestellt.

0073103 Spezialfahrzeuge **30.000,00 €**

Die Mittel werden für die Anschaffung eines Anhängers für die Spezialfahrzeuge bereitgestellt.

0073104 Sonstige Transportmittel **350.000,00 €**

Die Mittel werden für zwei Anhänger inkl. Pumpen und Aggregaten und eine Kehrmaschine etatisiert.

0073105 Sonderzubehör Fahrzeuge **190.000,00 €**

Die Mittel werden für Absperrmaterial und diverse Ausstattungen für die Fahrzeuge insbesondere eine Schachtkamera eingestellt.

7. b) Geschäftsausstattung

0073200 Laborausstattung **5.000,00 €**

Die Mittel sind für die Beschaffung von mobilen Probenehmern etatisiert.

0073300 EDV Hardware KLW **50.000,00 €**

Die Mittel werden für mobile Endgeräte, Bildschirme und Telefone und die Anbindung an die städtische Infrastruktur benötigt.

0073400 Werkzeuge/Geräte **100.000,00 €**

Etatisiert sind die Mittel für Werkzeuge und Werkstattbedarf im Kanal- und Klärwerksbetrieb.

0073450 Arbeitssicherheit **100.000,00 €**

Benötigt werden mobile Gaswarngeräte, Personen-Notruf-Anlagen und Absturzsicherungen.

0073500 Funk- und Fernmeldegeräte **20.000,00 €**

Die Mittel werden für die Anschaffung von mobilen Endgeräten insbesondere für die Fahrzeuge benötigt.

0073700 Büroeinrichtung/Geräte **60.000,00 €**

Etatisiert werden die Mittel für Büroeinrichtungen insbesondere bei Mitarbeiterwechsel und die Ausstattung des Schulungsraumes.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2027

0073710 EDV Hardware kaufmännische und technische Verwaltung **10.000,00 €**

Die Mittel sind für die Beschaffung von Hardware der kaufmännischen und technischen Verwaltung vorgesehen.

0073800 GWG Betriebsausstattung **30.000,00 €**

Vorgesehen sind die Mittel für Kleinanschaffungen im Klärwerk sowie beim Kanalbetrieb.

0073900 GWG Verwaltungsausstattung **15.000,00 €**

Die Mittel werden für diverse Kleinanschaffungen für das Verwaltungsgebäude benötigt.

8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

0085001 Erneuerung einzelner Kanalhaltungen **200.000,00 €**

Die Mittel werden für die Sanierung oder Erneuerung für einzelne Haltungen im gesamten Stadtgebiet bereitgestellt.

0085012 Planung von Kanalbaumaßnahmen **100.000,00 €**

Etatisiert sind die Mittel für Planungen an der Flächenkanalisation im gesamten Stadtgebiet.

0085015 Planung Neu- und Umbau Regenentlastungsbauwerke **50.000,00 €**

Vorgesehen sind die Mittel für Planungen zur Aufgabenerledigung behördlicher Sanierungsanordnungen.

0085070 Kanalerneuerung/-sanierung Bahnhofplatz **350.000,00 €**

Einige MW-Kanäle im Bereich Bahnhofplatz (vor Königsbacher, Remos, Parkplatz) müssen erneuert/ saniert werden.

0085079 Kanalerneuerung St. Josef-Platz **500.000,00 €**

Im Zuge der geplanten Neugestaltung des St.-Josef-Platzes wird der Mischwasserkanal erneuert. Die Mittel werden für die Fertigstellung der Maßnahme etatisiert.

0085082 Kanalerneuerung Lengenfeldstraße **329.000,00 €**

Die Mittel werden für die Planung und Durchführung der Maßnahme sowie zur Deckung der anfallenden Nebenkosten benötigt.

0085135 Entwässerungstechnische Erschließung Bebauungsplan Nr. 73 **639.000,00 €**

Die Mittel dienen der Umsetzung der entwässerungstechnischen Erschließung des Plangebietes im Rauental. Die Umsetzung erfolgt in einer gemeinsamen Maßnahme mit Amt 66.

0085146 Kanalerneuerung Blücherstraße **900.000,00 €**

Erläuterungen zum Vermögensplan 2027

VE **800.000,00 €**

Die Mittel und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2028 sind für die Erneuerung des Mischwasserkanals zwischen der Schlachthofstraße und der Moselweißer Straße vorgesehen. Die Umsetzung erfolgt nach Abschluss der Arbeiten in der Behringstraße frühestens ab 4. Quartal 2027.

0085147 Kanalerneuerung Behringstraße **400.000,00 €**

Die Mittel sind für die Umsetzung der Maßnahme etatisiert.

0085149 Kanalerneuerung/-sanierung Fröbelstraße **650.000,00 €**

Der vorhandene Mischwasserkanal zwischen der Peter-Friedhofen-Straße und Bogenstraße bedarf einer Erneuerung. Die Mittel werden für die Umsetzung der Maßnahme benötigt.

0085151 Kanalerneuerung An der Overbergsschule **368.000,00 €**

Die Mittel werden für die Durchführung der Maßnahme sowie zur Deckung der anfallenden Nebenkosten benötigt. Die Maßnahme steht im Zusammenhang mit der "Entwicklung Quartier Goldgrube".

0085152 Kanalerneuerung/-sanierung Layer Straße **40.000,00 €**

Der Kanal in der Layer Straße weist teilweise erhebliche Schäden auf. Die Mittel werden für die Planung der Maßnahme sowie zur Deckung der anfallenden Nebenkosten benötigt.

0085162 Kanalsanierung Am Moselufer (B49) **750.000,00 €**

Die Mittel werden für die Planung und Sanierung des Schmutzwasserkanals "Am Moselufer" benötigt.

0085164 Kreisverkehr Beatusstraße / Heiligenweg **25.000,00 €**

Die Mittel sind für die Planung der Maßnahme etatisiert.

0085167 Kanalerneuerung Am Spitzberg **750.000,00 €**

VE **750.000,00 €**

Die Mittel und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2028 dienen der Erneuerung des Mischwasserkanals zwischen dem Löwentor und Zeppelinstraße. Die Erneuerungsmaßnahme steht im Generalentwässerungsentwurf unter Nr. Kar_2.

0085208 Sanierung Hochwasserpumpwerk An der Bleiche **50.000,00 €**

Die Mittel werden für die Zahlung ausstehender Ingenieur-/Vermessungsleistungen an Amt 66 benötigt.

0085215 Auslaufbauwerk Pumpwerk Schartwiesenweg **20.000,00 €**

Es müssen Leitungsführungen im Pumpwerk Schartwiesenweg für die Sanierungsarbeiten geändert werden. Der Bau beginnt erst nach der Sanierung des Pumpwerkes Schwartwiesenweg. Eine Anpassung der Planungsunterlagen ist erforderlich.

0085219 Kanalerneuerung/-sanierung Brenderweg **50.000,00 €**

Erläuterungen zum Vermögensplan 2027

VE 5.250.000,00 €

Die Mittel sind für die Planung und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2028 (2.000.000 €) und in 2029 (3.250.000 €) für die Umsetzung des 1. Bauabschnittes von der Andernacher Straße bis zur Memeler Straße vorgesehen. Die Sanierungs-/ Erneuerungsmaßnahme steht im Generalentwässerungsentwurf unter Nr. Lüt_11/12.

0085223 Kanalsanierung im Bereich Wasserschutzzone Lützel **20.000,00 €**

VE 350.000,00 €

Die Mittel werden für die Sanierung diverser Kanäle in der Wasserschutzzone Lützel mittels Liner, im Anschluss an die Sanierung der Wasserschutzzone Wallersheim eingestellt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2028 wird für die Erneuerung der Mischwasserkanäle in der Mariahilfstraße (150.000 €) und An der Eichbreche (200.000 €) etatisiert.

0085237 Kanalsanierung im Bereich Wasserschutzzone Neuendorf **20.000,00 €**

Die Mittel werden für die Sanierung diverser Kanäle in der Wasserschutzzone Neuendorf mittels Liner, im Anschluss an die Sanierung der Wasserschutzzone Wallersheim eingestellt.

0085240 Hochwasserschutz Lützel, Neuendorf und Wallersheim **100.000,00 €**

Die Maßnahme ist fertiggestellt und abgenommen. Die Mittel sind für die Zahlung ausstehender Ingenieur-/ Vermessungsleistungen an Amt 66 vorgesehen.

0085251 Kanalisierung Fritz-Ludwig-Straße **750.000,00 €**

Die Mittel werden für die Herstellung eines Schmutzwasserkanals in der Fritz-Ludwig-Str. benötigt.

0085252 Erweiterung Pumpwerk Fritz-Ludwig-Straße **10.000,00 €**

Die Mittel werden für die Restabwicklung der Erweiterung der Rohrleitung und der Maschinen- und Elektrotechnik etatisiert.

0085261 Kanalsanierung Mainzer Straße **400.000,00 €**

Die Mittel werden für die Fertigstellung der Linermaßnahme bereitgestellt.

0085263 Kanalsanierung Am Mainzer Tor **700.000,00 €**

Die Mittel werden für die Durchführung der Kanalbauarbeiten in 2027 benötigt.

0085275 Kanalsanierung Bereich Wasserschutzzone Wallersheim **129.000,00 €**

Die Mittel werden für die Fortführung der Linersanierungen in der Wasserschutzzone benötigt.

0085424 Umbau Regenüberlauf Rübenacher Straße **30.000,00 €**

Die Mittel werden für den Einbau einer Kulissentauchwand im Regenüberlauf Rübenacher Straße benötigt.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2027

0085427 Erschließung Bubenheimer Berg **2.200.000,00 €**

Die Mittel werden für die Erstattung der anteiligen Bau- und Planungskosten zur entwässerungstechnischen Erschließung an die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Koblenz bereitgestellt.

0085498 Kanalsanierung Unter der Fürstenwiese **150.000,00 €**

Die Mittel werden für die Fertigstellung der Sanierung der Regen- und Schmutzwasserkanäle von der Einmündung Am Mühlbach bis zur Schützenhalle benötigt.

0085588 Außerbetriebnahme Mischwasserkanal Emser Straße Kirche **20.000,00 €**

Die Mittel sind für die Planung zur Außerbetriebnahme des schadhaften Mischwasserkanals etatisiert. In enger Abstimmung mit dem Tiefbauamt erfolgt die Durchführung der Maßnahme erst nach Fertigstellung der Pfaffendorfer Brücke.

0085667 Kanalerneuerung/-sanierung Emil-Schüller-Straße **600.000,00 €**

Die Mittel werden für die Erneuerung einer Haltung und die Linersanierung der übrigen Haltungen des Mischwasserkanals zwischen der Bahnhofstraße und Rizzastraße benötigt.

0085727 Kanalsanierung Bergstraße **500.000,00 €**

Die Mittel werden für die Sanierung/ Erneuerung des 1. Bauabschnitts benötigt.

0085733 Kanalerneuerung/-sanierung Im Vogelsang **170.000,00 €**

Die Mittel werden für die Umsetzung des Kanalerneuerungsmaßnahme benötigt.

0085735 Kanalerneuerung/-sanierung Bundesstraße B9 **20.000,00 €**

Im Zuge der Erneuerung des gebundenen Oberbaus durch das Tiefbauamt sind seitens der Stadtentwässerung Reparatur- und Renovierungsarbeiten (Linersanierung) vorgesehen. Die Umsetzung dieser Arbeiten ist derzeit noch offen. Die veranschlagten Mittel sind für die erforderliche Planungsleistungen vorgesehen.

0086102 Pumpwerk Lay **10.000,00 €**

Die Mittel sind für die Grünpflege der Außenanlage etatisiert.

0086104 Pumpwerk Schartwiesenweg **20.000,00 €**

Die Mittel werden zur Planung der Sanierung der Maschinen- und Elektrotechnik benötigt.

0086109 Betonsanierung Klärwerk **200.000,00 €**

Benötigt werden die Mittel zur Sanierung des Biofilters und der Rampe hinter dem Betriebsgebäude.

0086110 Pumpwerk Ehrenbreitstein **10.000,00 €**

Die vorgesehenen Mittel werden für einen neuen Systemtrenner und einer Druckerhöhungsanlage benötigt.

0086114 Erneuerung Labor **200.000,00 €**

Erläuterungen zum Vermögensplan 2027

Der Neubau des Labors ist zurückgestellt. Die Mittel werden für die Erneuerungs- und Sanierungsmaßnahmen in vorhandenen Laborräumlichkeiten benötigt.

0086119 Beschaffung Fahrzeuge **1.000.000,00 €**

Die Mittel sind für die Beschaffung eines Inspektionsfahrzeuges etatisiert.

0086121 Überplanung Rheindüker **50.000,00 €**

Die Mittel werden für die Vorplanung für ein Sanierungskonzept benötigt.

0086122 Pumpwerk Neuendorf **100.000,00 €**

Die Mittel werden für die Restabwicklung der Maßnahme benötigt.

0086124 Umbau Sozialgebäude **100.000,00 €**

Die Mittel werden für Brandtschutzmaßnahmen etatisiert.

0086125 Umbau Düker Oberhaupt Metternich **5.000,00 €**

Die Mittel werden für die Ausschreibung der Planung für die Dükerinspektion einschließlich Änderung der Kontrollschächte benötigt.

0086126 Einführung Greengate **10.000,00 €**

Die Mittel werden für Weiterentwicklungskosten etatisiert.

0086127 Anpassung Bautechnik Belebungsbecken 4 und Nachklärbecken 6 **10.000.000,00 €**

Angesetzt sind die Mittel für die Fortführung der Baumaßnahme.

0086131 Brauchwasserbrunnen Klärwerk **200.000,00 €**

Die Mittel werden für eine Brunnenstube etatisiert.

0086132 Neubau Verwaltungsgebäude **50.000,00 €**

Die Mittel werden für anfallende Planungskosten des Zentralengebäudemanagements bereitgestellt.

0086133 Lüftung Einlaufgebäude **800.000,00 €**

Die Mittel sind für die Durchführung der Maßnahme vorgesehen.

0086135 Optimierung Vergaser*1 **500.000,00 €**

Für den möglichen Umbau des Blockheizkraftwerkes für den Regelbetrieb werden die Mittel etatisiert.

*[1] Die Mittel im Bezug auf die Thematik "Klärschlammvergasungsanlage" bedürfen nach einer gesamtwirtschaftlichen Prüfung der besonderen Mittelfreigabe des Stadtrates.

0086137 Pumpwerk Thielenstraße **10.000,00 €**

Die Mittel sind für die Durchführung der Betonuntersuchungen etatisiert.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2027

0086138 Pumpwerk Rothenlänge **5.000,00 €**

Die Mittel sind für die Durchführung der Betonuntersuchungen etatisiert.

0086139 Pumpwerk Kesselheim **5.000,00 €**

Die Mittel sind für die Durchführung der Betonuntersuchungen etatisiert.

0086140 Pumpwerk August-Horch-Straße **5.000,00 €**

Die Mittel sind für die Durchführung der Betonuntersuchungen etatisiert.

0086142 Optimierung Trocknung **350.000,00 €**

Bereitgestellt werden die Mittel für die Anpassung, sowie die Ertüchtigung diverser Komponenten.

0086143 Studie Fahrzeughalle/Lager **100.000,00 €**

Die Mittel werden für die Umsetzung nach Klärung der Standortfrage etatisiert.

0086144 Ertüchtigung Betriebsgebäude **100.000,00 €**

Die Mittel werden für notwendige Erneuerungen von Fenstern und Türen, des Schulungsraumes und der Vordächer bereitgestellt.

0086145 Anpassung Belebungsbecken 4 und Nachklärbecken 6 M+E-Technik **6.518.000,00 €**

Die Mittel wurden für die Baudurchführung etatisiert.

0086150 Notstromkonzept Kanalnetz **100.000,00 €**

Die Mittel sind für den laufender Ingenieurvertrag vorgesehen.

0086151 Erneuerung Mittelspannungs-/Netzersatzanlage **1.000.000,00 €**

Die Mittel werden für die Durchführung der Maßnahme bereitgestellt.

0086154 Neubau Rohschlammpumpwerk **600.000,00 €**

Die Mittel werden für die Durchführung der Maßnahme bereitgestellt.

0086155 PV-Anlagen Klärwerk **300.000,00 €**

Die Mittel werden für die Inbetriebnahme diverser Photovoltaikanlagen etatisiert.

0086158 Energetische Optimierung Schneckenpumpwerke **230.000,00 €**

Die Mittel werden für die Durchführung der Maßnahme bereitgestellt.

0086159 Optimierung Wärmeerzeugung/-verteilung **800.000,00 €**

Etatisiert sind die Mittel für die Erneuerung des Heizungsnetzes, der Kessel und Pumpen.

0086160 Erneuerung Niederspanungshauptverteilung (Maschinenhaus) **1.000.000,00 €**

Erläuterungen zum Vermögensplan 2027

Die Mittel sind für die notwendige Erneuerung erforderlich.

III. Finanzanlagen

Sonstige Ausleihungen **1.000,00 €**

Jährlich erfolgt eine Zuführung des anteiligen Jahresergebnisses am freiwilligen Klärschlammfond der Bundesarbeitsgemeinschaft Deutscher Kommunalversicherer (BADK).

IV. Sonstige Mittelverwendung

2. Tilgung Investitionskredite **36.000,00 €**

Die Tilgung erfolgt planmäßig für die noch bestehenden Förderdarlehen vom Land Rheinland-Pfalz.

3. Auflösung Investitionszuschüsse **353.000,00 €**

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 1 / Konto-Nr. 0402300-0404000

4. Auflösung Ertragszuschüsse **1.373.000,00 €**

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 1 / Konto-Nr. 0405000-0405300

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

	2026 / € *	2027 / €	2028 / €	2029 / €	2030 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	3.000	3.000	0	0	0
2. Abschreibungen	9.214.000	9.078.000	8.500.000	8.500.000	8.500.000
3. Jahresgewinn	0	0	0	0	0
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse					
a) Beiträge Hausanschlüsse	400.000	400.000	350.000	350.000	350.000
b) Investitionskostenanteil Straße	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	27.760.000	33.762.000	20.840.000	19.003.000	20.148.000
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	**39.127.000**	**44.993.000**	**31.440.000**	**29.603.000**	**30.748.000**
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	100.000	50.000	70.000	70.000	70.000
2. Baukostenzuschüsse	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	120.000	70.000	90.000	90.000	90.000
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	255.000	235.000	100.000	100.000	100.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen					
a) Abwasserreinigungsanlagen	544.000	620.000	250.000	250.000	250.000
b) Abwassersammlungsanlagen	4.250.000	4.620.000	3.880.000	3.880.000	3.880.000
c) BHKW/Stromerzeugung	90.000	50.000	50.000	50.000	50.000
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2027 Gesamtübersicht

	2026 / € *	2027 / €	2028 / €	2029 / €	2030 / €
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung					
a) Fuhrpark	610.000	670.000	5.000	5.000	5.000
b) Geschäftsausstattung	552.000	390.000	131.000	131.000	131.000
8. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	30.735.000	36.368.000	25.297.000	23.410.000	24.605.000
Summe Sachanlagen	37.036.000	42.953.000	29.713.000	27.826.000	29.021.000
III. Finanzanlagen					
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe Finanzanlagen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	37.157.000	43.024.000	29.804.000	27.917.000	29.112.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	236.000	207.000	100.000	200.000	200.000
2. Tilgung Investitionskredite	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
3. Auflösung Investitionszuschüsse	353.000	353.000	350.000	350.000	350.000
4. Auflösung Ertragszuschüsse	1.345.000	1.373.000	1.150.000	1.100.000	1.050.000
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.970.000	1.969.000	1.636.000	1.686.000	1.636.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	**39.127.000**	**44.993.000**	**31.440.000**	**29.603.000**	**30.748.000**

* Die Werte 2026 wurden aus dem Nachtragswirtschaftsplan 2026 übernommen.

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2026 bis 2030

Immaterielle Vermögensgegenstände
Beschreibung der Maßnahme: Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und Baukostenzuschüsse

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Ausgaben für immaterielle VG	342	120	70	90	90	90	0	462	803	342
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**342**	**120**	**70**	**90**	**90**	**90**	**0**	**462**	**803**	**342**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-342**	**-120**	**-70**	**-90**	**-90**	**-90**	**0**	**-462**	**-803**	**-342**

Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu
Immaterielle Wirtschaftsgüter: Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0030100	EDV Software Klärwerk und Kanalbetrieb	16	80	30	60	60	60	0	96	306	16	
0030110	EDV Software kaufm. u. techn.Verwaltung	6	0	0	0	0	0	0	6	6	6	
0030300	Durchleitungsrechte	320	20	20	10	10	10	0	340	390	320	
	Summe	**342**	**100**	**50**	**70**	**70**	**70**	**0**	**442**	**702**	**342**	

Einzelaufstellung zu
Immaterielle Wirtschaftsgüter: Baukostenzuschüsse

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0044200	Baukostenzuschuss Rhein-Mosel	0	20	20	20	20	20	0	20	101	0	
	Summe	**0**	**20**	**20**	**20**	**20**	**20**	**0**	**20**	**101**	**0**	

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Sachanlagen

Beschreibung der Maßnahme: Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Ausgaben für Sachanlagen	701	255	235	100	100	100	0	956	1.492	701
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**701**	**255**	**235**	**100**	**100**	**100**	**0**	**956**	**1.492**	**701**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-701**	**-255**	**-235**	**-100**	**-100**	**-100**	**0**	**-956**	**-1.492**	**-701**

Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0061401	Grundstücke Abwasserreinigung	0	50	30	10	10	10	0	50	110	0	
0061402	Bauten Abwasserreinigung	643	40	80	30	30	30	0	683	853	643	
0061403	Außenanlagen Abwasserreinigung	3	50	25	30	30	30	0	53	168	3	
0061503	Außenanlagen Regenbauwerke	1	20	30	10	10	10	0	21	82	1	
0061603	Außenanlagen Pumpwerke	54	20	30	10	10	10	0	74	134	54	
0061702	Bauten, Sonstige Gebäude/Garagenhalle	0	75	40	10	10	10	0	75	145	0	
	Summe	**701**	**255**	**235**	**100**	**100**	**100**	**0**	**956**	**1.492**	**701**	

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Sachanlagen

Beschreibung der Maßnahme: Infrastrukturvermögen

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Ausgaben für Sachanlagen	8.362	4.884	5.290	4.180	4.180	4.180	0	13.245	31.052	8.361
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**8.362**	**4.884**	**5.290**	**4.180**	**4.180**	**4.180**	**0**	**13.245**	**31.052**	**8.361**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen				500						
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-8.362**	**-4.884**	**-5.290**	**-4.180**	**-4.180**	**-4.180**	**0**	**-13.245**	**-31.052**	**-8.361**

Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Infrastrukturvermögen

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
	a) Abwasserreinigungsanlagen											
0070100	Hydraulik	0	110	150	50	50	50	0	110	410	0	
0070200	Biologie	17	114	300	50	50	50	0	131	582	17	
0070401	Schlammbehandlung	14	50	70	50	50	50	0	64	285	14	
0070402	Schlammentwässerung	812	150	50	50	50	50	0	962	1.163	812	
0070404	Schlammverwertung (Trockner & Vergaser)	0	60	20	20	20	20	0	60	140	0	
0070700	Sonstige Anlagenteile Klärwerk	0	50	20	20	20	20	0	50	130	0	
0070702	Sonstige Anlagenteile Sammler Beckenüberlauf /Wirbeldrossel	0	10	10	10	10	10	0	10	20	0	
	Zwischensumme a)	**844**	**544**	**620**	**250**	**250**	**250**	**0**	**1.387**	**2.730**	**843**	
	b) Abwassersammlungsanlagen											
0071102	Düker	0	20	50	0	0	0	0	20	70	0	
0071200	Regenbauwerke	346	100	150	50	50	50	0	446	746	346	
0071220	Sickerbecken	0	10	20	10	10	10	0	10	60	0	
0071301	Pumpwerke Regenwasser	2.271	100	200	50	50	50	0	2.371	2.721	2.271	
0071302	Pumpwerke Schmutzwasser	412	100	200	50	50	50	0	512	863	412	
0071303	Pumpwerke Mischwasser	462	100	200	70	70	70	0	562	972	462	
0071501	Hausanschlüsse Regenwasser	96	150	150	200	200	200	0	246	996	96	
0071502	Hausanschlüsse Schmutzwasser	154	200	200	200	200	200	0	354	1.154	154	
0071503	Hausanschlüsse Mischwasser	260	350	350	250	250	250	0	610	1.711	260	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Infrastrukturvermögen

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0071511	Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser	127	120	150	150	150	150	0	247	847	127	
0071512	Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser	196	350	300	300	300	300	0	546	1.746	196	
0071513	Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser	2.970	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	0	5.470	15.470	2.970	
0071600	Messeinrichtungen	106	150	150	50	50	50	0	256	556	106	
	Zwischensumme b)	**7.399**	**4.250**	**4.620**	**3.880**	**3.880**	**3.880**	**0**	**11.649**	**27.912**	**7.399**	
	c) Nebenanlagen											
0070800	Blockheizkraftwerk und Stromerzeugung	119	90	50	50	50	50	0	209	410	119	
	Summe	**8.362**	**4.884**	**5.290**	**4.180**	**4.180**	**4.180**	**0**	**13.245**	**31.052**	**8.361**	

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Sachanlagen

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Ausgaben für Sachanlagen	177	1.162	1.060	136	136	136	0	1.341	2.690	179
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**177**	**1.162**	**1.060**	**136**	**136**	**136**	**0**	**1.341**	**2.690**	**179**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-177**	**-1.162**	**-1.060**	**-136**	**-136**	**-136**	**0**	**-1.341**	**-2.690**	**-179**

Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Betriebs- und Geschäftsausstattung

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
	a) Fuhrpark:											
0073101	PKW	0	170	100	0	0	0	0	170	270	0	
0073102	LKW	121	0	0	0	0	0	0	121	0	121	
0073103	Spezialfahrzeuge	0	150	30	0	0	0	0	150	180	0	
0073104	Sonstige Transportmittel	0	210	350	0	0	0	0	210	560	0	
0073105	Sonderzubehör Fahrzeuge	4	80	190	5	5	5	0	84	289	4	
	Zwischensumme a)	**125**	**610**	**670**	**5**	**5**	**5**	**0**	**736**	**1.299**	**126**	
	b) Geschäftsausstattung:											
0073200	Laborausstattung	0	20	5	5	5	5	0	20	40	0	
0073300	EDV Hardware KLW	10	100	50	20	20	20	0	110	220	10	
0073400	Werkzeuge/Geräte	11	100	100	40	40	40	0	111	332	11	
0073450	Arbeitssicherheit	0	180	100	20	20	20	0	180	340	0	
0073500	Funk- und Fernmeldegeräte	3	15	20	1	1	1	0	18	42	3	
0073700	Büroeinrichtung/Geräte	10	95	60	10	10	10	0	105	195	10	
0073710	EDV Hardware kaufmännische und technische Verwaltung	0	5	10	10	10	10	0	5	46	0	
0073800	GWG Betriebsausstattung	18	30	30	20	20	20	0	48	138	18	
0073900	GWG Verwaltungsausstattung	0	7	15	5	5	5	0	7	38	0	
	Zwischensumme b)	**52**	**552**	**390**	**131**	**131**	**131**	**0**	**606**	**1.391**	**53**	
	Summe	**177**	**1.162**	**1.060**	**136**	**136**	**136**	**0**	**1.341**	**2.690**	**179**	

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Sachanlagen

Beschreibung der Maßnahme: geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€
9	**Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Ausgaben für Sachanlagen	11.528	30.735	36.368	25.297	23.410	24.605	33.335	75.098	218.113	44.363
16	**Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**11.528**	**30.735**	**36.368**	**25.297**	**23.410**	**24.605**	**33.335**	**75.098**	**218.113**	**44.363**
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden			29.372	6.350	100					
	Verpflichtungsermächtigungen				3.900	3.250					
17	**Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**-11.528**	**-30.735**	**-36.368**	**-25.297**	**-23.410**	**-24.605**	**-33.335**	**-75.098**	**-218.113**	**-44.363**

Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL -KZ	Alle Stadtteile	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit-gestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0085001	Erneuerung einzelner Kanalhaltungen	97	300	200	150	150	150	150	397	1.197	97	
0085009	Niederschlagsmessnetz	0	70	0	0	0	0	0	70	70	0	Erfassung/Weiterleitung v. Regendaten
0085012	Planung von Kanalbaumaßnahmen	33	50	100	100	100	100	100	83	583	33	
0085015	Planung Neu- und Umbau Regenentlastungsbauwerke	0	25	50	50	50	50	50	30	280	5	
	Summe	**131**	**445**	**350**	**300**	**300**	**300**	**300**	**580**	**2.130**	**135**	

WiPL -KZ	2. Inneres Stadtgebiet	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-einnah-men/ -ausga-ben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0085045	Neubau Schmutzwasserpumpwerk Laubach	0	75	0					75	75	0	Erneuerung des vorhandenen PW
0085079	Kanalerneuerung St. Josef-Platz	0	1.000	500					1.000	1.500	0	
	Kanalsanierung Kurfürstenstraße	0	0	0	0	0	450		0	450	0	Johannes-Müller-Str. bis Markenbildchenweg
0085261	Kanalsanierung Mainzer Straße	2	500	400					534	934	34	
0085263	Kanalsanierung Am Mainzer Tor	24	200	700	200	100			224	1.224	24	von Julius-Wegeler-Str.
0085663	Kanalsanierung Laubach	0	75	0	0	200			75	275	0	Eisenbahnbrücke bis Schützenstr.
0085667	Kanalerneuerung/-sanierung Emil-Schüller-Straße	0	15	600					15	615	0	Bahnhofplatz bis Rizzastraße
0085668	Kanalsanierung Julius-Wegeler-Straße	0	20	0					20	20	0	Mainzer Tor bis Bismarckstr.
0085670	Kanalerneuerung/-sanierung Hohenzollernstraße	5	100	0	0	0	540	1.500	105	2.145	5	Mainzer Str. bis Friedr.-Ebert-Ring
0085733	Kanalerneuerung/-sanierung Im Vogelsang	0	20	170					20	190	0	Regierungsstr. bis Karmeliterstr.
	Kanalsanierung Bismarckstraße	0	0	0	0	450			0	450	0	Jan.-Zick-Str. bis Julius-Wegler-Str.
	Kanalerneuerung Eltzerhofstraße	0	0	0	0	0	0	100	0	100	0	vor Firmungsstraße
0085070	Kanalerneuerung/-sanierung Bahnhofplatz	2	32	350					34	384	2	Vor Königsbacher Treff
	Summe	**33**	**2.037**	**2.720**	**200**	**750**	**990**	**1.600**	**2.102**	**8.362**	**65**	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL -KZ	3. Rauental-Goldgrube	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0085098	Kanalerneuerung Schwerzstraße	0	50	0	400				50	450	0	bis Schlachthofstraße
0085083	Kanalerneuerung/-sanierung Im Krummen Acker	0	30	0	100				30	130	0	Straße komplett
0085135	Entwässerungstechnische Erschließung Bebauungsplan Nr. 73	10	200	639					210	849	10	Erschließung
0085151	Kanalerneuerung An der Overbergsschule	12	0	368					13	381	13	Bogen- bis Gutenbergstr.
	Kanalerneuerung/ -sanierung Im Rauental	0	0	0	0	750			0	750	0	Hoheminnen- bis Schwerzstraße
0085097	Kanalerneuerung An der Windmühle	296	110	0					439	439	329	Im Rauental bis Stademannstr.
0085067	Kanalerneuerung/-sanierung Devorastraße	13	165	0					179	179	14	P.-Friedhofen-Str. bis L.-Kellner-Str.
0085061	Kanalerneuerung/-sanierung Diesterwegstraße	3	372	0					388	388	16	P.-Friedhofen-Str. bis L.-Kellner-Str.
0085144	Kanalerneuerung zwischen Simmerner Straße - Beatusstraße (Betriebshof)	0	20	0					2.133	2.133	2.113	
0085146	Kanalerneuerung Blücherstraße	0	54	900	800				58	1.758	4	Schlachthofstr. bis Moselweißer Str.
0085147	Kanalerneuerung Behringstraße	0	600	400					631	1.031	31	Moselweißer Str. - Hoevelstraße
0085149	Kanalerneuerung/-sanierung Fröbelstraße	16	200	650					219	869	19	P.-Friedhofen-Str. bis Bogenstraße
	Kanalsanierung St. Elisabeth-Straße	0	0	0	0	0	150		0	150	0	Yorckstr. bis Franz-Weis-Str.
0085080	Kanalsanierung Simon-Meister-Straße	1	85	0					86	86	1	Follmann- bis Franz-Weis-Str.
0085081	Kanalerneuerung/-sanierung Follmannstraße	19	354	0					373	373	19	Beatusstr. bis Bogenstr.
	Kanalerneuerung/ -sanierung Friedrich-Syrup-Straße	0	0	0	0	0	250		0	250	0	Hoheminnenstr. bis Sportplatz
	Kanalerneuerung/ -sanierung Dominicusstraße	0	0	0	0	900			0	900	0	Beatusstr. bis Bogenstr.
0085082	Kanalerneuerung Lengenfeldstraße	0	0	329					0	329	0	Hoheminnenstr. bis Merlstr.
	Kanalerneuerung Rudolf-Virchow-Straße	0	0	0	0	0	0	100	0	100		3 RW Haltungen ab Ferd.-Sauerbruch-Str.
	Kanalsanierung Gutenbergstraße	0	0	0	0	0	350		0	350	0	Eduard-Müller-Str. bis Lindenstraße
	Kanalsanierung Schaefferstraße	0	0	0	0	0	250		0	250	0	Beatusstr. bis Gutenbergstr.
	Summe	**370**	**2.240**	**3.286**	**1.300**	**1.650**	**1.000**	**100**	**4.808**	**12.144**	**2.568**	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL -KZ	4. Moselweiß	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-einnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0085152	Kanalerneuerung/-sanierung Layer Straße	0	0	40	0	250			0	290	0	Dieblicher Str. bis Kemperhofweg
0085162	Kanalsanierung Am Moselufer (B49)	0	50	750					61	811	11	Gülser Brücke bis Kemperhof
0085164	Kreisverkehr Beatusstraße / Heiligenweg	0	0	25	0	200			0	225	0	gemeinsame Maßnahme mit 66
	RRB Sandgaßweg	0	0	0	0	0	0	100	0	100	0	Parkplatz Schmitzerswiese
	Summe	**0**	**50**	**815**	**0**	**450**	**0**	**100**	**61**	**1.426**	**11**	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL -KZ	5. Karthause	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-einnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0085175	Kanalerneuerung Görtzstraße	252	450	0					1.645	1.645	1.195	Zeppelinstr. bis Am Löwentor
0085165	Kanalerneuerung/-sanierung Simmerner Straße (JVA)	0	20	0	0	0	400		20	420	0	im Bereich der JVA
0085167	Kanalerneuerung Am Spitzberg	0	68	750	750				68	1.568	0	Am Löwentor bis Sperlingsgasse
0085198	Kanalerneuerung Am Falkenhorst	0	20	0	500				20	520	0	Lerchenweg bis Am Spitzberg
0085166	Kanalerneuerung Karl-Härle-Straße	0	20	0	0	400			20	420	0	Kiefernweg bis Wald
0085170	Kanalerneuerung Drosselgang	0	14	0					524	524	510	
	Kanalerneuerung Zeppelinstraße	0	0	0	0	0	500		0	500	0	Lerchenweg bis Am Spitzberg
	Summe	**252**	**592**	**750**	**1.250**	**400**	**900**	**0**	**2.297**	**5.597**	**1.705**	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL -KZ	6. Lützel	vorläufiges Ergebnis des Vor- Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga-	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0085208	Sanierung Hochwasserpumpwerk An der Bleiche	2.078	150	50					2.504	2.554	2.354	
0085213	Beckenüberlauf Andernacher Straße	0	25	0					1.030	1.030	1.005	
0085214	Stauraumkanal Andernacher Straße	54	320	0					9.670	9.670	9.350	Brenderweg bis Werner-von-Siemens-Str.
	Andernacher Straße 2. BA	0	0	0	0	0	0	5.000	0	5.000	0	Bereich Franzosenfriedhof
0085216	Kanalerneuerung Gartenstraße	12	25	0					727	727	702	
0085219	Kanalerneuerung/-sanierung Brenderweg	0	60	50	2.000	3.250	500		104	5.904	44	Andernacher Str. bis Herberichstr.
0085222	Kanalerneuerung/-sanierung Wallersheimer Weg	1.708	425	0					2.223	2.223	1.798	zwischen Andernacher und Memelerstraße
0085735	Kanalerneuerung/-sanierung Bundesstraße B9	0	0	20	200				88	308	88	Europabrücke bis nördl. Baulastgrenze
0085224	Kanalsanierung Am Petersberg	0	30	0	350				30	380	0	bis Andernacher Str.
	Kanalerneuerung Straßburger Straße	0	0	0	0	0	500		0	500	0	Brenderweg bis Neuendorfer Str.
	Kanalerneuerung/ -sanierung Am Sender	0	0	0	0	0	700		0	700	0	Von-Kuhl-Straße bis Am Berg
	Kanalerneuerung/ -sanierung Mariahilfstraße	0	0	0	150	0	300		0	450	0	An der Ringmauer bis Mayener Str.
	Kanalerneuerung/ -sanierung An der Eisbreche	0	0	0	200				0	200	0	BW bis Mayener Str.
	Andernacher Straße Tiefpunktentwässerung	0	0	0	0	0	0	100	0	100	0	Bereich Herberichstraße
	Kanalerneuerung Am Berg	0	0	0	0	0	0	100	0	100	0	7 Haltungen
	Kanalerneuerung Friedrich-Mohr-Straße	0	0	0	0	0	0	100	0	100	0	Wendehammer bis Haus 1A
	Kanalerneuerung Von-Kuhl-Straße	0	0	0	0	0	0	100	0	100	0	3 Haltungen ab Einmündung Am Berg
0085223	Kanalsanierung im Bereich Wasserschutzzone Lützel	0	20	20					20	40	0	
	Summe	**3.852**	**1.055**	**140**	**2.900**	**3.250**	**2.000**	**5.400**	**16.396**	**30.086**	**15.341**	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL -KZ	7. Neuendorf	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-einnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0085240	Hochwasserschutz Lützel, Neuendorf und Wallersheim	118	150	100					2.822	2.922	2.672	
0085238	Kanalerneuerung Im Kreutzchen	883	200	0					1.097	1.097	897	Spielplatz bis Heberichstr.
	Kanalerneuerung Bäckergasse	0	0	0	300				0	300	0	Hochstraße bis Am Ufer
	Kanalerneuerung Müllergasse	0	0	0	300				0	300	0	Hochstraße bis Am Ufer
	Kanalerneuerung Schiebegasse	0	0	0	300				0	300	0	Hochstraße bis Am Ufer
	Kanalerneuerung Hermanngasse	0	0	0	0	300			0	300	0	Hochstraße bis Am Ufer
	Kanalerneuerung Leimigsgasse	0	0	0	0	300			0	300	0	Hochstraße bis Am Ufer
	Kanalerneuerung Pfarrgasse	0	0	0	0	300			0	300	0	Hochstraße bis Am Ufer
0085237	Kanalsanierung Wasserschutzzone Neuendorf	0	20	20					20	40	0	
	Summe	**1.001**	**370**	**120**	**900**	**900**	**0**	**0**	**3.939**	**5.859**	**3.569**	

WiPL -KZ	8. Wallersheim	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-einnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0085251	Kanalisierung Fritz-Ludwig-Straße	32	750	750					783	1.533	33	SW-Anschluss des Rheinhafens
0085252	Erweiterung Pumpwerk Fritz-Ludwig-Straße	0	200	10					200	210	0	Erneuerung des vorhandenen PW
0085275	Kanalsanierung Bereich Wasserschutzzone Wallersheim	0	200	129					200	329	0	
	Summe	**32**	**1.150**	**889**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.183**	**2.072**	**33**	

WiPL -KZ	9. Kesselheim	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-einnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
	Summe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL -KZ	10. Metternich	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0085423	Kanalerneuerung Am Herrenweiher	5	360	0					378	378	18	Trierer Str. bis Ende
0085424	Umbau Regenüberlauf Rübenacher Straße	5	120	30					125	155	5	Techn. Nachrüstung
0085355	Kanalerneuerung Geisbachstraße	0	20	0			200		20	220	0	Im Kimmelberg bis Ende
	Kanalerneuerung Trierer Straße	0	0	0	0	300			0	300	0	B 461. bis Rübenacher Str.
0085400	Kanalerneuerung Winninger Straße	0	30	0	600				30	630	0	Bereich Universität
	Summe	**10**	**530**	**30**	**600**	**300**	**200**	**0**	**552**	**1.682**	**22**	

WiPL -KZ	11. Bubenheim	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0085427	Erschließung Bubenheimer Berg	0	0	2.200	0				4	2.204	4	Entw.-techn. Erschl. B-Plan Nr. 329
0085431	Kanalisierung St.-Sebastianer-Straße	0	350	0					350	350	0	2. Bauabschnitt
	Summe	**0**	**350**	**2.200**	**0**	**0**	**0**	**0**	**354**	**2.554**	**4**	

WiPL -KZ	12. Rübenach	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0085458	Kanalisierung "In der Grünwies" 2. Bauabschnitt	0	200	0					473	473	273	Entw.-techn. Erschl. B-Plan Nr. 237
	Summe	**0**	**200**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**473**	**473**	**273**	

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu

Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL -KZ	13. Güls	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0085498	Kanalsanierung Unter der Fürstenwiese	0	250	150					257	407	7	Am Burgberg bis Schützenhalle
	Summe	**0**	**250**	**150**	**0**	**0**	**0**	**0**	**257**	**407**	**7**	

WiPL -KZ	14. Lay	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
	Summe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	

WiPL -KZ	15. Stolzenfels	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0085736	Bebauungsplan 330 "An der Königsbach"	0	1.250	0					1.308	1.308	58	Entw.-techn. Erschl. B-Plan Nr. 330
0085539	Stolzenfels, Außerbetriebnahme Durchlässe	0	6	0					6	6	0	
	Summe	**0**	**1.256**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.314**	**1.314**	**58**	

WiPL -KZ	16. Horchheim	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
	Kanalerneuerung Engelstraße	0	0	0	0	150			0	150	0	bis Emser Str.
	Kanalerneuerung/ -sanierung Alte Heerstraße	0	0	0	0	0	400		0	400	0	Kreuzung Mendelsohnstr.
0085686	Kanalerneuerung Reiffenbergstraße	0	50	0	0	350			50	400	0	bis Emser Str.
0085687	Kanalerneuerung Beckenkampstraße	0	50	0	250	0	200		50	500	0	bis Bächelstr.
	Kanalsanierung Erbenstraße	0	0	0	0	0	80		0	80	0	bis Emser Str.
	Kanalsanierung Wiesenpfad	0	0	0	0	0	100		0	100	0	Emser Str. bis Rhein
	Summe	**0**	**100**	**0**	**250**	**500**	**780**	**0**	**100**	**1.630**	**0**	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL -KZ	17. Pfaffendorf	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0085044	Kanalerneuerung im Zuge Neubau Pfaffendorfer Brücke	0	299	0					300	300	1	
0085582	Kanalsanierung Ravensteynstraße 2. und 3. Bauabschnitt	11	50	0	0	1.000			61	1.061	11	Hermannstr. Bis Friedrich-Gerlach-Str.
0085588	Außerbetriebnahme Mischwasserkanal Emser Straße Kirche	0	0	20	100				0	120	0	
0085590	Kanalsanierung Seizstraße/Am Heiligenhäuschen	0	100	0					100	100	0	Bereich Bahntrasse
0085738	Kanalerneuerung Mühlgraben	0	40	0	500				40	540	0	bis Seizstr.
	Kanalerneuerung Karl-Friedrich-Gördeler-Straße	0	0	0	0	0	0	100	0	100	0	Balth-Neumann-Str.-Dietr.-Bonhoeffer-Str.
	Summe	**11**	**489**	**20**	**600**	**1.000**	**0**	**100**	**501**	**2.221**	**12**	

WiPL -KZ	18. Asterstein	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
	Kanalsanierung Rudolf-Breitscheid-Straße	0	0	0	0	150			0	150	0	Hirchberger Str. bis Lindenallee
0085750	Kanalerneuerung/-sanierung Auf dem Sande	0	20	0	100				20	120	0	bis Lindenallee
	Kanalsanierung Heinrich-Ermann-Straße	0	0	0	0	200			0	200	0	An der Rheinhell bis Lehrhol
0085751	Kanalsanierung Auf der Lier	0	30	0	100				30	130	0	Lindenallee bis Auf dem Sande
	Kanalsanierung Hirchberger Straße	0	0	0	0	100			0	100	0	bis Rudolf-Breitscheid-Str.
	Summe	**0**	**50**	**0**	**200**	**450**	**0**	**0**	**50**	**700**	**0**	

WiPL -KZ	19. Ehrenbreitstein	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0085840	Kanalerneuerung Auf der Eich	40	495	0					535	535	40	Bis Brentanostraße
0085845	Kanalerneuerung Charlottenstraße	0	30	0	0	700			30	730	0	Obertal bis Rhein-Museum
	Summe	**40**	**525**	**0**	**0**	**700**	**0**	**0**	**565**	**1.265**	**40**	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL -KZ	20. Niederberg	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0085646	Kanal Festungspark/ Fritsch-Kaserne	0	250	0					250	250	0	Entw.-techn. Erschl. B-Plan Nr. 293
0085652	Entwässerungstechnische Erschließung "In der Lehmkaul links"	708	241	0					1.002	1.002	761	Entw.-techn. Erschl. B-Plan Nr. 171a
0085655	Kanalsanierung/ -erneuerung Arenberger Straße	0	0	0	0	0	1.000		0	1.000	0	Fiesenstraße bis RÜB Kniebreche
0085727	Kanalsanierung Bergstraße	0	60	500	600				60	1.160	0	bis Arenberger Str.
0085730	Kanalisierung Greiffenklaustraße	0	50	0	0	0	300		50	350	0	bis Bergstraße
	Kanalsanierung Kirchhofweg	0	0	0	0	0	80		0	80	0	komplett
	Kanalsanierung Ellingstraße	0	0	0	0	0	250		0	250	0	bis Arenberger Str.
	Kanalsanierung Niederberger Höhe	0	0	0	0	0	0	1.000	0	1.000	0	Bereich Grundschule
	Summe	**708**	**601**	**500**	**600**	**0**	**1.630**	**1.000**	**1.362**	**5.092**	**761**	

WiPL -KZ	21. Arzheim	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
	Kanalsanierung Aldegundisstraße	0	0	0	0	0	380	0	380	0	0	komplett
	Summe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	

WiPL -KZ	22. Arenberg – Immendorf	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0085702	Kanalerneuerung Silberstraße	0	58	0	540				83	623	25	Kastanien- bis Falkenweg
0085950	Überprüfung zusätzlicher Rückhaltungen für RÜB Immendorf	0	15	0					15	15	0	
	Kanalsanierung Kunzebornstraße	0	0	0	0	0	230		0	230	0	komplett
	Kanalsanierung Sonnenallee	0	0	0	0	250			0	250	0	bis Auf dem Forst
	Summe	**0**	**73**	**0**	**540**	**250**	**230**	**0**	**98**	**1.118**	**25**	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL -KZ	23. Kläranlage	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-einnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0086109	Betonsanierung Klärwerk	526	150	200	400	400	400		690	2.090	540	
0086114	Erneuerung Labor	66	200	200	1.200	500			488	2.388	288	inkl. Umbau altes Labor
0086123	Erneuerung Hard-/ Software Klärwerk	43	460	0	250	250			506	1.006	46	
0086126	Einführung Greengate	0	5	10	27	50	20		14	121	9	
0086127	Anpassung Bautechnik Belebungsbecken 4 und Nachklärbecken 6	2.091	10.000	10.000	5.000				13.510	28.510	3.510	Mittelabfluss erfolgt 26-28
0086130	Anpassung Schlammentwässerung M+E-Technik	804	30	0					1.601	1.601	1.571	
0086131	Brauchwasserbrunnen Klärwerk	0	0	200	100				25	325	25	
0086132	Neubau Verwaltungsgebäude	0	0	50	2.500	5.000	2.500		119	10.169	119	
0086133	Lüftung Einlaufgebäude	0	100	800	250				102	1.152	2	
0086134	Elektrotechnische Erneuerung Einlaufgebäude	326	550	0					877	877	327	
0086135	Optimierung Vergaser *	0	70	500					77	577	7	
0086141	Umbau Schlammlager	632	131	0	150				1.395	1.545	1.264	
0086142	Optimierung Trocknung	16	150	350	100				289	739	139	Lüftung Bunkerhalle
0086144	Ertüchtigung Betriebsgebäude	0	100	100	250	100			100	550	0	
0086145	Anpassung Belebungsbecken 4 und Nachklärbecken 6 M+E-Technik	51	500	6.518	2.000	4.000			579	13.097	79	Mittelabfluss erfolgt 26-28
0086146	Bautechnik Gebläsestation Belebungsbecken 2 und 3	0	320	0					1.290	1.290	970	
0086151	Erneuerung Mittelspannungs-/Netzersatzanlage	0	250	1.000	1.150				250	2.400	0	
0086152	Machbarkeitsstudie 4. Reinigungsstufe	0	26	0			50		26	76	0	Kostenschätzung erst nach Studie
0086154	Neubau Rohschlammpumpwerk	0	150	600	500				172	1.272	22	nur Planungskosten
0086155	PV-Anlagen Klärwerk	0	70	300					188	488	118	
0086156	Machbarkeitsstudie Neubau Schlamm-/Filtratspeicher	0	70	0					70	70	0	
0086157	BHKW Ertüchtigung Gasdruckerhöhung	8	200	0					208	208	8	
0086158	Energetische Optimierung Schneckenpumpwerke	1	70	230					71	301	1	

* Die Mittel im Bezug auf die Thematik "Klärschlammvergasungsanlage" bedürfen nach einer gesamtwirtschaftlichen Prüfung der besonderen Mittelfreigabe des Stadtrates.

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL -KZ	23. Kläranlage	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0086159	Optimierung Wärmeerzeugung/-verteilung	0	150	800	400				150	1.350	0	
0086160	Erneuerung Niederspanungshauptverteilung (Maschinenhaus)	0	150	1.000	400	400	400		150	2.350	0	
	Summe	**4.566**	**13.902**	**22.858**	**14.677**	**10.700**	**3.370**	**0**	**22.946**	**74.551**	**9.044**	

WiPL -KZ	24. Kanalbetrieb	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0085215	Auslaufbauwerk Pumpwerk Schartwiesenweg	0	120	20	20	20	500	100	120	780	0	Umsetzung mit 0086104 ab ca. 29
0086102	Pumpwerk Lay	0	10	10	5	5	50	500	21	591	11	Terminierung nach Erhalt und Auswertung der Bauwerksprüfung
0086104	Pumpwerk Schartwiesenweg	197	750	20	150	100	4.000	5.000	1.242	10.512	492	Bau ab ca. 2028
0086110	Pumpwerk Ehrenbreitstein	3	120	10	5	5	5	5	150	180	30	Systemtrenner wird in 2025 ausgeschrieben
0086119	Beschaffung Fahrzeuge	240	1.200	1.000	100	700	100	100	1.454	3.454	254	Bauwerksprüfung & Sauger (25), Kamera (26), Handwerker (28), Kombi (29)
0086121	Überplanung Rheindüker	0	150	50	50	150	200	2.000	167	2.617	17	Bau nach Fertigstellung 0086104
0086122	Pumpwerk Neuendorf	51	1.750	100	100	20	20	20	10.596	10.856	8.846	Fertigstellung in 2025 geplant (Rechtsstreit)
0086124	Umbau Sozialgebäude	6	30	100	100	10	10	10	72	302	42	Schaffung neuer Büroräume, neue Fenster, energ.San.
0086125	Umbau Düker Oberhaupt Metternich	0	20	5	10	10	50	200	20	295	0	Bau ab ca. 2028
0086128	Erweiterung Prozessleitsystem Kanalnetz	0	0	0	100	50	50	50	874	1.124	874	Umsetzung ab 2021, 1. & 2. BA in 2025, 3. BA steht noch aus
0086137	Pumpwerk Thielenstraße	0	30	10	10	10	5	2.000	36	2.071	6	nur Planungsmittel
0086138	Pumpwerk Rothenlänge	0	30	5	10	10	5	3.000	37	3.067	7	nur Planungsmittel

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2026 bis 2030

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL -KZ	24. Kanalbetrieb	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-einnahmen/ -ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2025 geleistet	Bemerkung
		2025/T€	2026/T€ *	2027/T€	2028/T€	2029/T€	2030/T€	T€	T€	T€	T€	
0086139	Pumpwerk Kesselheim	0	30	5	10	10	5	2.500	50	2.580	20	nur Planungsmittel
0086140	Pumpwerk August-Horch-Straße	0	30	5	10	10	5	4.000	38	4.068	8	nur Planungsmittel
0086143	Studie Fahrzeughalle/Lager	10	100	100	100	200	8.000	5.000	165	13.565	65	nur Planungsmittel, Bau ab 28
0086150	Notstromkonzept Kanalnetz	16	100	100	200	500	200	250	116	1.366	16	Planung bis 28, Umsetzung ab 29
	Summe	**523**	**4.470**	**1.540**	**980**	**1.810**	**13.205**	**24.735**	**15.158**	**57.428**	**10.688**	

* Die Werte 2026 wurden aus dem Nachtragswirtschaftsplan 2026 übernommen.

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Koblenz auswirken **(§ 19 Nr. 2 EigAnVO)**

Eigenbetrieb *Stadtentwässerung*					
	Wirtschafts-/Haushaltsjahr				
	2026 €	**2027** **€**	2028 €	2029 €	2030 €
Einnahmen (Bezeichnung)					
Investitionskosten Straßenbaulastträger	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000
Straßenoberflächenentwässerung	1.050.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000
Kostenerstattung Gewässer III. Ordnung	250.000	300.000	300.000	300.000	300.000
Planungsleistungen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Wartung Hochwasserschutz	13.750	13.750	13.750	13.750	13.750
Hochwasserschutzzentrale	100.000	150.000	150.000	150.000	150.000
Entwässerung Oberwerth	3.580	3.580	3.580	3.580	3.580
Summe:	**2.837.330**	**2.937.330**	**2.937.330**	**2.937.330**	**2.937.330**
Ausgaben (Bezeichnung)					
Verwaltungskostenbeitrag	751.520	781.570	789.440	797.380	805.380
Summe:	**751.520**	**781.570**	**789.440**	**797.380**	**805.380**

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Zusammenfassung

Haushaltsjahr	VE-Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben							
			1. Haushaltsfolgejahr 2028		2. Haushaltsfolgejahr 2029		3. Haushaltsfolgejahr 2030		4. Haushaltsfolgejahr 2031	
	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I. Vorjahre:										
2026	18.150.000	0	6.350.000	0	100.000	0				
II. Haushaltsjahr:										
2027	7.650.000	0	4.400.000	0	3.250.000	0				
Gesamtsumme:	**25.800.000**	**0**	**10.750.000**	**0**	**3.350.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Nachrichtlich: Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:		0		0		0		0		0

Anmerkungen:

1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.

2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.

3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Einzelaufstellung

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maßnahme:		VE-Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben							
					1. Haushaltsfolgejahr 2028		2. Haushaltsfolgejahr 2029		3. Haushaltsfolgejahr 2030		4. Haushaltsfolgejahr 2031	
			Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2026	0085263	Kanalsanierung Am Mainzer Tor	1.000.000	0	200.000	0	100.000	0				
2026	0086127	Anpassung Bautechnik Belebungsbecken 4 und Nachklärbecken 6	15.000.000	0	5.000.000	0						
2026	0086151	Erneuerung Mittelspannungs-/Netzersatzanlage	2.150.000	0	1.150.000	0						
2027	0071501	Hausanschlüsse Regenwasser	30.000	0	30.000	0						
2027	0071502	Hausanschlüsse Schmutzwasser	40.000	0	40.000	0						
2027	0071503	Hausanschlüsse Mischwasser	50.000	0	50.000	0						
2027	0071511	Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser	30.000	0	30.000	0						
2027	0071512	Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser	50.000	0	50.000	0						
2027	0071513	Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser	300.000	0	300.000	0						
2027	0085146	Kanalerneuerung Blücherstraße	800.000	0	800.000	0						
2027	0085167	Kanalerneuerung Am Spitzberg	750.000	0	750.000	0						
2027	0085219	Kanalerneuerung/-sanierung Brenderweg	5.250.000	0	2.000.000	0	3.250.000	0				
2027	0085223	Kanalsanierung im Bereich Wasserschutzzone Lützel	350.000	0	350.000	0						
Gesamtsumme:			25.800.000	0	10.750.000	0	3.350.000	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:				0		0		0		0		0

Anmerkungen:

1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.

2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.

3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht
über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge
des Eigenbetriebes *Stadtentwässerung* der Stadt Koblenz

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2024) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2025) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2026) IST	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2027)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2028)
		in €				
1a	Anleihen für Investitionen	0	0	0	0	0
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen[1]	467.984	432.037	396.091	360.144	324.197
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung[2]	0	0	0	0	0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen[3]	0	0	0	0	0
5	**Summe der Verbindlichkeiten**	**467.984**	**432.037**	**396.091**	**360.144**	**324.197**

[1] inklusive Zinsabgrenzung i.H.v. 0 € (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)
[2] Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2027

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
85/Stadtentwässerung							
85.00.00 Stadtentwässerung - Werkleitung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		0,50	0,50	0,50		
85.00.10 Stabsstelle Verwaltung							
nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	*BesGr. A 13*	*III.*	*1,00*	*1,00*	*1,00*	*kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers" (StNr. 85/129)*	*kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers" (StNr. 85/129)*
Stadtoberinspektor/-in	*BesGr. A 10*	*III.*	*1,00*	*1,00*	*1,00*	*Ist = EGr. 9b (StNr. 85/005)*	*Ist = EGr. 9b (StNr. 85/005)*
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,91		Ist = EGr. 6 (StNr. 85/108-2)
85.10.00 Kaufmännische Abteilung							
85.10.10 Finanz- und Rechnungswesen							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,13		Ist = EGr. 5 (StNr. 85/002-2)
	EGr. E 09b		2,00	2,00	2,00		
	EGr. E 08		1,00	1,00	0,92	Ist = EGr. 7 (StNr. 85/133)	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 6 (StNr. 85/006);** Ist = EGr. 7 (StNr. 85/133); Ist = EGr. 6 (StNr. 85/006)
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 6 (StNr. 85/006)**
85.20.00 Technische Abteilung							
85.20.20 Planung wasserwirtschaftlicher Maßnahmen							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 14		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 12		1,00	1,00	0,92	ku EGr. 11 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2037 (StNr. 85/011)	ku EGr. 11 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2037 (StNr. 85/011)

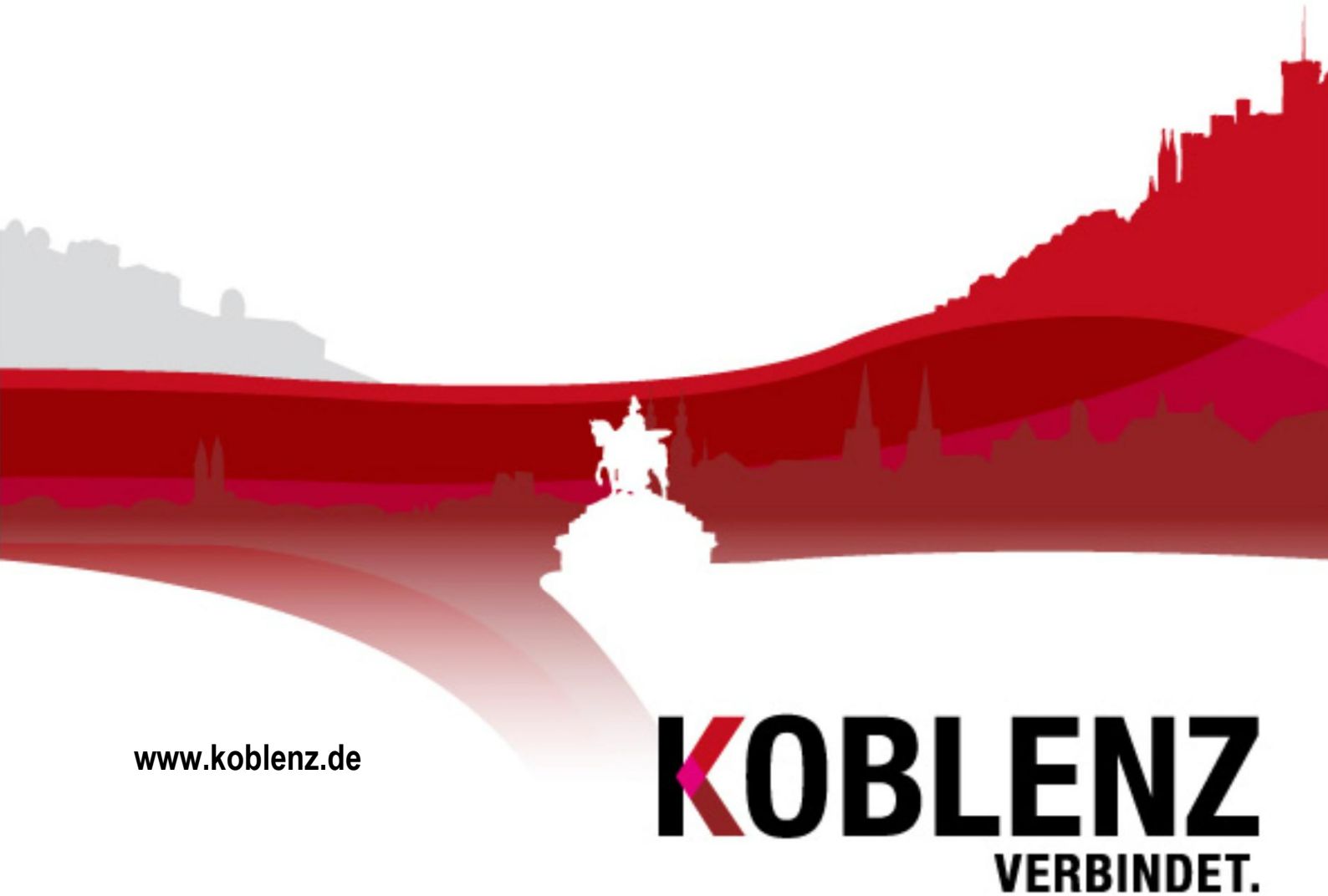
Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 11		5,00	5,00	2,80	kw 31.12.2028 (StNr. 85/144)	**1. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 mit kw-Vermerk zum 31.12.2028 (StNr. 85/144)** 2. (Koord. Hochw.Schutz, Kostenträgerschaft 90% Land, 10% Stadt/ org. Zuordn. zu EB 85 (StNr. 85/097); Ist = EGr. 5 (StNr. 85/136)
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 85/015)	Ist = EGr. 8 (StNr. 85/015)
	EGr. E 06		1,00	1,00	0,82		
85.20.30 Neubau und Sanierung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 13		1,00	1,00	0,80	ku EGr. 12 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2030 (StNr. 85/017)	ku EGr. 12 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2030 (StNr. 85/017)
	EGr. E 11		5,00	5,00	4,82	Ist = EGr. 10 (StNr. 85/019)	
85.20.40 Grundstücksentwässerung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 11		2,00	2,00	2,00		
	EGr. E 09a		3,00	3,00	3,00		
	EGr. E 06		2,00	2,00	2,00		
85.30.00 Klärwerk							
85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 13		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 11		6,00	6,00	3,64		
	EGr. E 10		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 09b		4,00	3,00	3,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 85/037)**	**1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 85/059);** **2. Neubewertung von 2,0 Stellen der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 85/038, 85/040)**
	EGr. E 09a		0,00	1,00	1,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 85/037);** Ist = EGr. 9b (StNr. 85/037)	**Neubewertung von 2,0 Stellen der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 85/038, 85/040)** Ist = EGr. 9b (StNr. 85/038); Ist = EGr. 9b (StNr. 85/040)
	EGr. E 08		4,00	5,00	3,82	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk zu 85.30.20 Beschäftigte Klärwerk (StNr. 85/107)**	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 85.30.20 Beschäftigte Klärwerk zu 85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk (StNr. 85/059);** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 85/059)**
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
85.30.20 Beschäftigte Klärwerk							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 09b		2,00	2,00	0,71		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 85/113)**
	EGr. E 08		15,00	14,00	10,77	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk zu 85.30.20 Beschäftigte Klärwerk (StNr. 85/107)**	**1. Neubewertung von 3,0 Stellen der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 85/058, 85/066, 85/111);** **2. Neubewertung von 3,0 Stellen der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 85/050, 85/051, 85/052);** **3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 85/113);** **4. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 85.30.20 Beschäftigte Klärwerk zu 85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk (StNr. 85/059)** Ist = EGr. 9b (StNr. 85/059)
	EGr. E 07		9,00	9,00	8,00		**Neubewertung von 3,0 Stellen der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 85/050, 85/051, 85/052)** Ist = EGr. 8 (StNr. 85/050, 85/051, 85/052); Ist = EGr. 6 (StNr. 85/118)
	EGr. E 06		0,00	0,00	0,00		**Neubewertung von 3,0 Stellen der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 85/058, 85/066, 85/111)** Ist = EGr. 7 (StNr. 85/066)
	EGr. E 05		0,60	1,00	0,00	**Verlagerung von 0,4 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 5 von 85.30.20 Beschäftigte Klärwerk zu 67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung unter gleichzeitiger Zuweisung der Stellennummer 67/230 (StNr. 85/073)**	
	EGr. E 03		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 4 (StNr. 85/065)	Ist = EGr. 4 (StNr. 85/065)
	EGr. E 02		2,00	2,00	0,64		
85.40.00 Kanalbetrieb							
85.40.10 Betriebsleitung Kanalbetrieb							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 11		2,00	2,00	2,00		
	EGr. E 09b		4,00	4,00	3,80	Ist = EGr. 8 (StNr. 85/104)	Ist = EGr. 9a (StNr. 85/098); Ist = EGr. 8 (StNr. 85/104)
	EGr. E 09a		2,00	2,00	1,51		Ist = EGr. 5 (StNr. 85/027-1, 85/027-2)
85.40.20 Beschäftigte Kanalbetrieb							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 09a		2,00	2,00	0,00		
	EGr. E 08		6,00	8,00	7,00	**Neubewertung von 2,0 Stellen der EGr. 8 zur EGr. 7 (StNr. 85/141, 85/142);** Ist = EGr. 4 (StNr. 85/142)	**1. Neubewertung von 4,0 Stellen der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 85/103, 85/115, 85/102, 85/116);** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 85/056)**
	EGr. E 07		3,00	1,00	1,00	**Neubewertung von 2,0 Stellen der EGr. 8 zur EGr. 7 (StNr. 85/141, 85/142)**	**1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 85/056);** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 7 (StNr. 85/048)** Ist = EGr. 8 (StNr. 85/056)
	EGr. E 06		11,00	11,00	9,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 85/131)	**1. Neubewertung von 4,0 Stellen der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 85/103, 85/115, 85/102, 85/116);** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 7 (StNr. 85/048)** Ist = EGr. 8 (StNr. 85/103, 85/115); Ist = EGr. 5 (StNr. 85/131)
	EGr. E 05		1,00	0,00	0,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 85/081)**	
	EGr. E 04		6,00	7,00	6,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 85/081);** Ist = EGr. 6 (StNr. 85/084) Ist = EGr. 5 (StNr. 85/081)	Ist = EGr. 6 (StNr. 85/084)
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung			**114,10**	**114,50**	**92,51**	*inkl. ATZ-Ersatzstellen	*inkl. ATZ-Ersatzstellen

Summe Beamte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung	**2,00**	**2,00**	**2,00**

Stadt Koblenz
Stellenplan 2027



www.koblenz.de

KOBLENZ VERBINDET.

Stellenplan 2027

Zur Beschlussfassung im Stadtrat am 18.12.2026

Stadtverwaltung Koblenz
Amt für Personal und Organisation
Rathausgebäude II
56068 Koblenz

Stand: 29.09.2026

Inhaltsverzeichnis

		Seite
Erläuterung der Abkürzungen		**1**
Allgemeine Haushalts- bzw. Bewirtschaftungsvermerke		**3**
Organigramm der Stadtverwaltung Koblenz		**4**
Übersicht der Dezernate, Teilhaushalte und Ämter		**5**
Übersicht des Stellenplans 2027 nach Teilhaushalten		**6**

Teilhaushalt 01 – Innere Verwaltung

Verwaltungssteuerung

Stellen für Gesamtverwaltung / Gemeindeleitung / Dezernate 1 - 4		7

Dezernat 1

07	Gleichstellungsstelle	11
08	Personalvertretungen	11
09	Zentrale Vergabestelle	12
10	Amt für Personal und Organisation	12
14	Rechnungsprüfungsamt	21
20	Kämmerei und Steueramt	22
21	Stadtkasse	24
30	Rechtsamt	26
48	Kommunales Studieninstitut	26

Teilhaushalt 02 – Bürgerdienste

Dezernat 2

34	Bürger- und Standesamt	27

Teilhaushalt 03 - Umwelt

Dezernat 4

36 Umweltamt 28

Teilhaushalt 04 – Wirtschaft

Dezernat 1

80 Amt für Wirtschaftsförderung 30

Teilhaushalt 05 – Sicherheit und Ordnung

Dezernat 2

31 Ordnungsamt 31

37 Amt für Brand- und Katastrophenschutz 40

Teilhaushalt 06 – Soziales und Jugend

Dezernat 2

50 Sozialamt 47

51 Jugendamt 52

56 Jobcenter Stadt Koblenz 75

Teilhaushalt 07 – Sport

Dezernat 2

52 Sport- und Bäderamt 76

Teilhaushalt 08 – Schulen

Dezernat 3

40 Kultur- und Schulverwaltungsamt 78

Teilhaushalt 09 – Kultur

Dezernat 3

40 Kultur- und Schulverwaltungsamt 86

42 Stadtbibliothek 87

43 Volkshochschule 88

44 Musikschule 89

45 Städtische Museen 90

46 Stadttheater 93

47 Stadtarchiv 97

Teilhaushalt 10 – Bauen, Wohnen und Verkehr

Dezernat 4

61 Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung 98

62 Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement 101

65 Zentrales Gebäudemanagement 103

66 Tiefbauamt 114

Eigenbetriebe

17 Kommunales Gebietsrechenzentrum 119

67 Grünflächen- und Bestattungswesen 120

70 Kommunaler Servicebetrieb 121

83 Rhein-Mosel-Halle 122

85 Stadtentwässerung 122

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für den Haushalt 2026 123

Übersicht nach § 5 Abs. 5 Nr. 2 GemHVO über die vorgesehene Zahl der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf und der Auszubildenden 198

Übersicht der Stellen der Verwaltung für den Haushalt 2026 gemäß § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO 199

Übersicht nach § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO über die Einhaltung der Obergrenzen im Stellenplan für den Haushalt 2026 der Stadt Koblenz 204

Übersicht über die Entwicklung der Gesamtzahl der Stellen 205

Erläuterung der Abkürzungen (sofern nicht selbsterklärend)

Anhang § 16 TVöD (VKA):
= als Bezug auf § 16 Abs. 3 TVöD, der in Satz 2 auf den Anhang zu § 16 verweist. Es geht dort um die Festlegung besonderer Stufenregelungen und –laufzeiten für bestimmte Gruppen von Tarifbeschäftigten (= u. a. ist die EGr. 9 von den Ausnahmeregelungen betroffen). Erfolgt/e eine Eingruppierung auf Grund eines Bewährungsaufstieges von der ehem. Verg.-Gr. Vc BAT in die Vb BAT oder handelt es sich um eine ehem. Vb BAT ohne weiteren Aufstieg in die IVb BAT, wird die EGr. 9 TVöD gezahlt; Abweichungen: keine Stufe 6 und der Stufenaufstieg von Stufe 4 nach Stufe 5 dauert 9 Jahre. Diese Stellen sind dem ehemaligen **mittleren Dienst** (seit 01.07.2012: 2. Einstiegsamt) vergleichbar.

AbtLt	= Abteilungsleitung
AL	= Amtsleitung
Anh./Anheb.	= Anhebung
Anhg.	= Anhang
a.R.	= altes Recht
aT/a.T.	= altes Tarifrecht (BAT), Ablösung durch den TVöD ab 01.10.2005
ATZ	= Altersteilzeit (AP = Arbeitsphase) (FP = Freistellungsphase)
AZ	= Arbeitszeit
BAT	= Bundesangestelltentarifvertrag, Ablösung durch den TVöD ab 01.10.2005
Beschäft.	= Beschäftigungsverhältnis
Betr.erl.	= Betriebserlaubnis
beurl.	= beurlaubt
BezTV	= Bezirkstarifvertrag für die kommunalen Beschäftigten in der Waldarbeit
BL	= Bereichsleitung
Bw	= Bewährungsaufstieg nach ehem. BAT
EA	= Einstiegsamt
EGr.	= Entgeltgruppe/n nach dem TVöD
Erh.	= Erhöhung
g.D.	= (ehemaliger) gehobener Dienst
gGmbH	= Gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Kemperhof Koblenz)
ggf.	= gegebenenfalls
Grp.	= Gruppe/n
Ing.	= Ingenieur/in
inkl.	= inklusive
insbes.	= insbesondere
KE	= Kostenerstattung
KomStOVO	= Kommunal-Stellenobergrenzenverordnung (seit 01.01.2008 nicht mehr für kommunale Gebietskörperschaften)
ku	= künftig umzuwandelnde Stelle (= Haushaltsvermerk)
kw	= künftig wegfallende Stelle (= Haushaltsvermerk)
Lt.	= Leitung
MA	= Mitarbeiter/in
MTW	= Manteltarif für Waldarbeiter
Neueinr.	= Neueinrichtung
NHH	= Nachtragshaushalt
OE	= Organisationseinheit
P	= Pauschale
Pk-Planung	= Personalkostenplanung
SBL	= Sachbereichsleitung
Sachb.	= Sachbearbeiter/in

SGL	= Sachgebietsleitung
sonst. Ang.	= sonstige/r Angestellte/r im Sinne der tarifrechtlichen Bestimmungen
St.	= Stelle
Std.	= Stunde/n
StsL	= Stabsstellenleitung
StvAbtLt	= Stellvertretende Abteilungsleitung
StvAL/WL	= Stellvertretende Amtsleitung/Werkleitung
Stv.Lt.	= Stellvertretende Leitung
StvSBL	= Stellvertretende Sachbereichsleitung
StvStsL	= Stellvertretende Stabsstellenleitung
SWK	= Stadtwerke Koblenz GmbH
TDS	= Personalmanagement-Software
Techn.	= Techniker/in
THH	= Teilhaushalt/e
TVöD	= Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst – Bereich VKA
Tz.	= Teilzeit-Beschäftigungsverhältnis
Umwandl.	= Umwandlung
Verlag.	= Verlagerung
Verm./verm.	= Vermerk
Verw.	= Verwaltung
Verwend.	= Verwendung
Vgl.	= vergleiche
VKA	= Vereinigung Kommunaler Arbeitgeber (=Tarifpartei)
Vz.	= Vollzeit-Beschäftigungsverhältnis
wg.	= wegen
WL	= Werkleitung
wiss.	= wissenschaftlich/e/r
WStd.	= Wochenstunden
Z	= Zulage
ZBH	= Zentraler Betriebshof
zbV	= zur besonderen Verwendung
ZGM	= Zentrales Gebäudemanagement
Zuschl.	= Zuschlag
ZV	= Zeitvertrag

Allgemeine Haushalts- bzw. Bewirtschaftungsvermerke

1. Leerstellen

Die Bewirtschaftung der zentral beim Amt für Personal und Organisation ausgewiesenen Leerstellen hat gemäß § 20 Nr. 1 GemHVO i. V. m. § 50 Abs. 4 – 7 LHO und den hierzu ergangenen Verwaltungsvorschriften zu erfolgen. Danach gilt insbesondere Folgendes:

a) Steht nach Beendigung der Abwesenheit die Wiederverwendung der/des Bediensteten an, ist diese/r in eine besetzbare Planstelle einzuweisen.

b) Steht zu dem genannten Zeitpunkt keine besetzbare Planstelle zur Verfügung, ist die/der Bedienstete auf der Leerstelle solange weiterzuführen, bis eine entsprechende Stelle zur Besetzung zur Verfügung steht.

c) Nach Möglichkeit ist verwaltungsseitig Vorsorge zu treffen, dass für die auf einer Leerstelle geführten Bediensteten bei deren Rückkehr eine entsprechend besetzbare Planstelle zur Verfügung steht.

d) Mit der Einweisung in eine besetzbare Planstelle fällt die Leerstelle weg.

e) Endet das Beschäftigungsverhältnis der/des auf einer Leerstelle geführten Bediensteten oder findet diese/r eine anderweitige Verwendung, fällt die Leerstelle ebenfalls weg.

2. Nachrichtlich ausgewiesene Stellen

Soweit Stellen nachrichtlich ausgewiesen sind, handelt es sich nicht um Stellen gem. § 5 Abs. 1 GemHVO.

Organigramm der Stadtverwaltung Koblenz (Dezernatsverteilungsplan)

Personalrat
Vorsitzende: Sandra Müller
Stv. Vorsitzende: Gabriele Schwarz
Schwerbehindertenvertretung
Brigitte Huhn

Oberbürgermeister
David Langner

Dezernat I
Oberbürgermeister
David Langner
1. Vertretung Bürgermeisterin Dr. Dagmar Kranz
2. Vertretung Beigeordneter Ingo Schneider

01/ Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Leitung: Perry Metten-Golly
Stv. Lt.: Heiko Breitbarth

07/ Gleichstellungsstelle
Leitung: Meike Baumann
Stv. Lt.: Marion Hallermann

09/ Zentrale Vergabestelle
Leitung: Niklas Schneid
Stv. Lt.: Selina Michels

10/ Amt für Personal und Organisation
Leitung: Stefan Kux
Stv. Lt.: Julia Schughart

14/ Rechnungsprüfungsamt
Leitung: Marco Karbach
Stv. Lt.: Olaf Schaub

17/ Eigenbetrieb „Kommunales Gebietsrechenzentrum“
Werkleitung: Andreas Sartorius
Stv. Werklt.: Andreas Warth

20/ Kämmerei und Steueramt
Leitung: Rainer Grings
Stv. Lt.: Jakob Löwen, Sandra Henrich

21/ Stadtkasse
Leitung: Bianca Kaut
Stv. Lt.: Birgit Kostorz, Jenny Vetter

30/ Rechtsamt
Leitung: Thomas Schleiffer
Stv. Lt.: Klaus-Mario Diewitz

48/ Kommunales Studieninstitut (KSI)
Leitung: Stefan Kux
Stv. Lt.: Perry Metten-Golly

80/ Amt für Wirtschaftsförderung
Leitung: Dr. Stefan Weiler
Stv. Leitung: Mario Neuneier

83/ Eigenbetrieb „Rhein-Mosel-Halle“
Werkleitung: Claus Hoffmann
Stv. Werklt.: Jochen Benekenstein - Schultheiß

Dezernat II
Bürgermeisterin
Dr. Dagmar Kranz
1. Vertretung Oberbürgermeister David Langner
2. Vertretung Beigeordneter Prof. Dr. Andreas Lukas

31/ Ordnungsamt
Leitung: Josef Hehl
Stv. Lt.: Fabian Schiller, Markus Schmitt, Ute Weinowski-Rausch

34/ Bürger- und Standesamt
Leitung: Rainer Adamy
Stv. Lt.: Nicole Hirt, Annegret Walldorf

37/ Amt für Brand- und Katastrophenschutz
Leitung: Meik Maxeiner
Stv. Lt.: Tobias Ferdinand Pflüger

50/ Sozialamt
Leitung: Thomas Putz
Stv. Leitung: Yvonne Pilcher

51/ Jugendamt
Leitung: Peer Pabst
Stv. Leitung: Ines Hoffart

52/ Sport- und Bäderamt
Leitung: Jörg Pfeffer
Stv. Leitung: Carsten Röhrig

70/ Eigenbetrieb "Kommunaler Servicebetrieb Koblenz"
Werkleitung: Marc Danne
Stv. Werklt.: Wolfgang Probst

Dezernat III
Dezernat für Bildung und Kultur
Ingo Schneider
1. Vertretung Beigeordneter Prof. Dr. Andreas Lukas
2. Vertretung Bürgermeisterin Dr. Dagmar Kranz

40/ Kultur- und Schulverwaltungsamt
Leitung: Jürgen Karbach
Stv. Lt.: Frank Hofmann, Rebekka Jachmig

42/ Stadtbibliothek
Leitung: Susanne Ott
Stv. Lt.: Thomas Koch, Jürgen Schneider

43/ Volkshochschule
Leitung: Nicole Kuprian
Stv. Lt.: Sandra Schmalz

44/ Musikschule
Leitung: Dominik Grimm
Stv. Lt.: Dorothea Buchwald

45/ Städtische Museen
Leitung Ludwig-Museum: Prof. Dr. Beate Reifenscheid-Ronnisch
Leitung Mittelrhein-Museum: Dr. Matthias von der Bank

46/ Stadttheater
Intendant: Markus Dietze
Verwaltungsleitung: Raimund Lehmkühler

47/ Stadtarchiv
Leitung: Dr. Katharina Thielen
Stv. Lt.: Judith Höhn-Engers

Dezernat IV
Baudezernent
Prof. Dr. Andreas Lukas
1. Vertretung Beigeordneter Ingo Schneider
2. Vertretung Oberbürgermeister David Langner

36/ Umweltamt
Leitung: Johannes Mader
Stv. Lt.: Katrin Freiberg

61/ Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung
Leitung: Sebastian Althoff
Stv. Lt.: Jens Feldhoff

62/ Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement
Leitung: Michael Heisser
Stv. Lt.: Andreas Weckbecker

65/ Zentrales Gebäudemanagement
Leitung: Josef Heinen
Stv. Lt.: Saskia Oster

66/ Tiefbauamt
Leitung: Dr. Kai Mifka
Stv. Lt.: Marcus Uhrmacher, Andreas Schilling

67/ Eigenbetrieb „Grünflächen und Bestattungswesen“
Werkleitung: Andreas Drechsler
Stv. Werklt.: Lena Wagner

85/ Eigenbetrieb „Stadtentwässerung“
Werkleitung: Bernhard Mohrs
Stv. Werklt.: Andreas Kaufmann

In Summe aller Dezernate:
- 27 Ämter
- 5 Eigenbetriebe
- 4 Stabsstellen

Stand: 01.07.2026

Übersicht der Dezernate, Teilhaushalte und Ämter

Dezernat 1			Dezernat 2				Dezernat 3		Dezernat 4	
Teilhaushalt 01	**Teilhaushalt 04**	**Teilhaushalt 11**	**Teilhaushalt 02**	**Teilhaushalt 05**	**Teilhaushalt 06**	**Teilhaushalt 07**	**Teilhaushalt 08**	**Teilhaushalt 09**	**Teilhaushalt 03**	**Teilhaushalt 10**
Innere Verwaltung	**Wirtschaft**	**Zentrale Finanzdienst-leistungen**	**Bürgerdienste**	**Sicherheit und Ordnung**	**Soziales und Jugend**	**Sport**	**Schulen**	**Kultur**	**Umwelt**	**Bauen, Wohnen und Verkehr**
1-4/Dezernats-büros 1-4										
07/Gleich-stellungsstelle								40.2/Kultur- und Schulver-waltungsamt		
08/Personalrat								42/Stadt-bibliothek		61/Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung
09/Zentrale Vergabestelle								43/Volks-hochschule		62/Amt für Stadtvermessung und Boden-management
10/Amt für Personal und Organisation	80/Amt für Wirtschafts-förderung	20/Kämmerei und Steueramt	34/Bürger- und Standesamt	31/Ordnungsamt	50/Sozialamt	52/Sport und Bäderamt	40.1/Kultur- und Schulver-waltungsamt	44/Musikschule	36/Umweltamt	65/Zentrales Gebäude-management
14/Rechnungs-prüfungsamt				37/Amt für Brand und Katastrophen-schutz	51/Jugendamt			45/Städtische Museen		66/Tiefbauamt
20/Kämmerei und Steueramt								46/Stadttheater		67/Eigenbetrieb Grünflächen und Bestattungs-wesen
21/Stadtkasse								47/Stadtarchiv		
30/Rechtsamt										
48/Kommunales Studieninstitut										

Übersicht

Stellenplan 2027

nach Teilhaushalten

Stellenplan der Stadt Koblenz für den Haushalt 2027

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
A. Gemeindeverwaltung							
Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung							
00/Stellen für Gesamtverwaltung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	III.	7,00	4,00	2,00	**1. Wegfall sowie befristete Neueinrichtung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 9 mit kw-Vermerk 31.12.2027 (Übernahme Beamte/innen im Vorbereitungsdienst);** **2. Stellenwertausweisung von der BesGr. A 6 zur BesGr. A 9 mit kw-Vermerk 31.12.2027 (Übernahme Beamter/Beamtin im Vorbereitungsdienst) (StNr. 10/172, 10/173);** **3. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 mit kw-Vermerk 31.12.2027 (Übernahme Beamter/Beamtin im Vorbereitungsdienst) (StNr. 10/266)** 4. kw 30.06.2027 (StNr. 10/172-173) 5. Zweckbindungsvermerk „Besetzung ausschließlich zur Ausbildungsqualifizierung / Aufstieg für Beamtinnen und Beamte des zweiten Einstiegsamtes im Verwaltungsdienst ab BesGr. A 8 LBesG unter Ausschluss der Beförderung nach BesGr. A 9 LBesG“ (StNr. 10/172-173)	**1. Wegfall sowie befristete Neueinrichtung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 9 mit kw-Vermerk 31.12.2026 (Übernahme Beamte/innen im Vorbereitungsdienst) (StNr. 10/174-175);** 2. kw 30.06.2027 (StNr. 10/172-173) 3. Zweckbindungsvermerk „Besetzung ausschließlich zur Ausbildungsqualifizierung / Aufstieg für Beamtinnen und Beamte des zweiten Einstiegsamtes im Verwaltungsdienst ab BesGr. A 8 LBesG unter Ausschluss der Beförderung nach BesGr. A 9 LBesG“ (StNr. 10/172-173)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	0,00	2,00	1,00	**Stellenwertausweisung von der BesGr. A 6 zur BesGr. A 9 mit kw-Vermerk 31.12.2027 (Übernahme Beamter/Beamtin im Vorbereitungsdienst) (StNr. 10/172, 10/173)**	**Wegfall sowie befristete Neueinrichtung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 6 mit kw-Vermerk 31.12.2026 (Übernahme Beamte/innen im Vorbereitungsdienst) (StNr. 10/176-177)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 03		1,00	1,00	1,00		**Wegfall von 1,0 ZA einer 1,0 Stelle in der EGr. 3 (StNr. 10/228);** Ist = EGr. 2 (StNr. 10/229)
	EGr. 02		1,00	2,00	0,00	**Wegfall von 1,0 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 2 (StNr. 10/230)**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
01/Leitung Dezernat 1							
01.00.00 Oberbürgermeister/in							
Beamte:innen							
Beamte:r auf Zeit							
Oberbürgermeister	BesGr. B 7/8		1,00	1,00	1,00		Ist = BesGr. B 8 (StNr. 01/001)
Stadtverwaltungsdirektor	BesGr. A 15	IV.	1,00	0,00	0,00	**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 14 zur BesGr. A 15 (StNr. 01/003)**	
Stadtverwaltungsoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	0,00	1,00	1,00	**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 14 zur BesGr. A 15 (StNr. 01/003)**	
01.10.00 Büro des/der Oberbürgermeisters/in							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	0,50	0,50	0,50		**Neueinrichtung einer 0,5 Planstelle (20 WStd.) der BesGr. A 12 (StNr. 01/194)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		0,50	0,50	0,60		**Wegfall von 0,5 ZA (19,5 WStd.) einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 01/016);** Ist = BesGr. A 12 (StNr. 01/016-2)
	EGr. 10		1,50	1,50	1,00	**Wegfall des Vermerks "kw 31.12.2026" (StNr. 01/015)**; kw 31.12.2029 (StNr. 01/195)	**Befristete Neueinrichtung einer 0,5 Stelle (19,5 WStd.) der EGr. 10 mit kw-Vermerk zum 31.12.2029 (StNr. 01/195);** kw 31.12.2026 (StNr. 01/015)
	EGr. 09a		1,00	1,00	0,76		Ist = EGr. 7 (StNr. 01/004)
	EGr. 06		1,50	1,50	2,00		
01.20.00 Ratsbüro							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	0,00	0,00	0,00		**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 zur BesGr. A 12 (StNr. 01/017)**
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 11 (StNr. 01/017)	**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 zur BesGr. A 12 (StNr. 01/017)**
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,80		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	2,00	2,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 01/192)	
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 01/157)	Ist = EGr. 8 (StNr. 01/157)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 05		1,59	1,59	1,31	Ist = EGr. 2 (StNr. 01/023)	Ist = EGr. 2 (StNr. 01/023)
	EGr. 02		3,46	3,46	3,06		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
01.30.00 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 12 (StNr. 01/007)	**Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 13 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 (StNr. 01/007)**
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 11 (StNr. 01/005)	
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 01/009)	
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 13		0,00	0,00	0,00		**Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 13 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 (StNr. 01/007)**
	EGr. 11		1,00	1,00	0,00		
01.40.00 Klimaschutz							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 10		1,00	1,00	0,00		
02/Leitung Dezernat 2							
02.00.00 Bürgermeister/in							
Beamte:innen							
Beamte:r auf Zeit							
Bürgermeisterin	BesGr. B 5/6		1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. B 5 (StNr. 02/001)	Ist = BesGr. B 6 (StNr. 02/001)
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,75		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	1,00	1,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 02.00.00 Bürgermeisterin zu 31.30.40 Integration unter gleichzeitiger Zuweisung der Stellennummer 31/301 (StNr. 02/007)**	
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 9b (StNr. 02/008)
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 02/003)	Ist = EGr. 9a (StNr. 02/003)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
03/Leitung Dezernat 3							
03.00.00 Dezernent/in für Bildung und Kultur							
Beamte:innen							
Beamte:r auf Zeit							
Beigeordneter	BesGr. B 3/4		1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. B 3 (StNr. 03/001)	Ist = BesGr. B 3 (StNr. 03/001)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	0,82		
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		
04/Leitung Dezernat 4							
04.00.00 Baudezernent/in							
Beamte:innen							
Beamte:r auf Zeit							
Beigeordneter	BesGr. B 3/4		1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. B 3 (StNr. 04/001)	Ist = BesGr. B 3 (StNr. 04/001)
04.00.10 Büro des/der Baudezernent/in							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 04/006)	
	EGr. 06		1,50	1,50	1,00		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 04/007)**
	EGr. 05		1,00	2,00	1,95	**Wegfall von 1,0 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 04/011)**	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 04/007)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
07/Gleichstellungsstelle							
07.00.00 Gleichstellungsstelle							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,78	0,78	0,78		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		0,80	0,80	0,51		**Wegfall von 0,2 ZA (7,8 WStd.) einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 07/012)**
	EGr. 09b		0,50	0,50	0,00		**Neueinrichtung einer 0,5 Stelle (19,5 WStd.) der EGr. 9b (StNr. 07/014)**
	EGr. 06		0,50	0,50	0,50		**Wegfall von 0,3 ZA (11,7 WStd.) einer 0,8 Stelle der EGr. 6 (StNr. 07/013)**
08/Personalrat / Schwerbehindertenvertretung							
08.10.00 Personalrat gem. LPersVG							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		**Stellenwerterhöhung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 08/002)**
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	0,00	0,00		**Stellenwerterhöhung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 08/002)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		**Stellenwerterhöhung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 08/001)**
	EGr. 10		0,00	0,00	0,00		**Stellenwerterhöhung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 08/001);** Ist = EGr. 11 (StNr. 08/001)
	EGr. 06		0,82	0,82	1,00		
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 08/003)	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 08/003)
08.20.00 Schwerbehindertenvertretung gem. SGB IX							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
09/Zentrale Vergabestelle							
09.00.00 Zentrale Vergabestelle							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 11 (StNr. 09/015)	**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 09/015)**
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	0,00	0,00		**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 09/015)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	1,75	Ist = EGr. 10 (StNr. 09/014-2); ku BesGr. A 11 (StNr. 09/014)	**Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 11 in 01/27", spätestens bei Ausscheiden der Stelleninhaberin**
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 05		0,50	0,50	0,50		
10/Amt für Personal und Organisation							
10.00.00 Amt für Personal und Organisation – Amtsleitung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00		
Stadtverwaltungsoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
10.00.10 Stabsstelle Arbeits- und Brandschutz							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 1,75 Planstellen der BesGr. A 11 aus 10.00.10 Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement zu 10.20.30 Personalentwicklung und Gesundheitsmanagement (StNr. 10/047, 10/189)**
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 10.00.10 Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement zu 10.20.30 Personalentwicklung und Gesundheitsmanagement (StNr. 10/040)** **2. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 10/040)** **3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 10/040);** Ist = EGr. 9c (StNr. 10/040)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 0,4 Planstelle der BesGr. A 8 aus 10.00.10 Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement zu 10.20.30 Personalentwicklung und Gesundheitsmanagement (StNr. 10/187)** ku A 7, Einzelbeschlussfassung zur vorübergehenden überwertigen Ausweisung im NHH 2016 (StNr. 10/187)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09b		0,58	0,58	0,58		**1. Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 9b (StNr. 10/244)** **2. Erhöhung um 0,08 ZA (3,12 WStd.) auf 0,58 ZA in der EGr. 9b (StNr. 10/244)**
	EGr. 05		0,00	0,00	0,00		**Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 9b (StNr. 10/244);** Ist = EGr. 9b (StNr. 10/244)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
10.10.00 Organisation							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
10.10.10 Organisationsentwicklung und Stellenplan							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	3,00	3,00	2,45	Ist = BesGr. A 11 (StNr. 10/204, 10/188-2)	Ist = BesGr. A 11 (StNr. 10/204, 10/188-2)
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	4,00	5,00	5,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 von 10.10.10 Organisationsentwicklung und Stellenplan nach 10.20.40 Zentrale Entgelt- und Besoldungsstelle (StNr. 10/171)**	Ist = BesGr. A 10 (StNr. 10/248)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,50	2,50	2,50	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 10/053, 10/200)	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 10/053, 10/211)
10.10.20 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 11 (StNr. 10/061)	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = E 8 (StNr. 10/251)	Ist = E 8 (StNr. 10/251)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 8 (StNr. 10/008)	**1. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 10/008);** **2. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 10.10.20 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement zu 10.20.10 Personalmarketing, Personalgewinnung, Ausbildung, Personaleinsatz/ -umsetzung (StNr. 10/193)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09a		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 10/124)	
	EGr. 08		0,00	0,00	0,00		**Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 10/008)**
	EGr. 06		8,00	7,75	8,00	**Erhöhung um 0,25 ZA einer 0,75 Stelle auf 1,0 ZA in der EGr. 6 (StNr. 10/237);** Ist = EGr. 8 (StNr. 10/255); Ist = EGr. 2 (StNr. 10/234)	Ist = EGr. 8 (StNr. 10/255)
	EGr. 05		2,90	2,90	2,90	**Wegfall des Vermerks "kw 30.11.2027" (StNr. 10/138)**	**1. Neubewertung von 2,0 Stellen der EGr. 5 zur EGr. 3 (StNr. 10/127, 10/137)** **2. Neubewertung von 2,0 Stellen der EGr. 5 zur EGr. 4 (StNr. 10/136, 10/138)** 2. kw 30.11.2027 (StNr. 10/138); Ist = EGr. 4 (StNr. 10/136, 10/138); Ist = EGr. 3 (StNr. 10/137)
	EGr. 04		2,00	2,00	2,00		**Neubewertung von 2,0 Stellen der EGr. 5 zur EGr. 4 (StNr. 10/136, 10/138)**
	EGr. 03		2,65	2,65	3,00	Freistellung ZA 0,12 als Vertrauensperson für schwerbehinderte Menschen (StNr. 10/212) Ist = BesGr. A 7 (StNr. 10/212)	**1. Neubewertung von 2,0 Stellen der EGr. 5 zur EGr. 3 (StNr. 10/127, 10/137)** 2. Freistellung ZA 0,12 als Vertrauensperson für schwerbehinderte Menschen; Ist = BesGr. A 7 (StNr. 10/212)
10.10.30 Versicherungswesen (Versicherungsamt)							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,51	Ist = EGr. 10 (StNr. 10/181-1); Ist = EGr. 9a (StNr. 10/181-2)	Ist = EGr. 10 (StNr. 10/181-1); Ist = EGr. 9a (StNr. 10/181-2)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,90	0,90	1,38	Ist = EGr. 9a (StNr. 10/183-1, 10/183-2)	Ist = EGr. 9a (StNr. 10/183-1, 10/183-2)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 9b (StNr. 10/182)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
10.20.00 Personal							
10.20.10 Personalmarketing, Personalgewinnung, Ausbildung, Personaleinsatz/ -umsetzung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	2,00	2,00	2,00		Ist = BesGr. A 9 (StNr. 10/045)
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	5,00	5,00	5,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 10/041); Ist = EGr. 10 (StNr. 10/254)	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	4,00	3,00	3,00	**Umwandlung einer 1,0 Planstelle der EGr. 9c in eine 1,0 Stelle der BesGr. A 10 (StNr. 10/015);** Ist = BesGr. A 9 (StNr. 10/193, 10/225); Ist = BesGr. A 7 (StNr. 10/217	**1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 10.10.20 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement zu 10.20.10 Personalmarketing, Personalgewinnung, Ausbildung, Personaleinsatz/ -umsetzung (StNr. 10/193)** **2. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 zur BesGr. A 10 (StNr. 10/193);** Ist = EGr. 9c (StNr. 10/225); Ist = BesGr. A 6 (StNr. 10/217)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00	**1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 nach EGr. 9c (StNr. 10/050);** **2. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der EGr. 9c in eine 1,0 Stelle der BesGr. A 10 (StNr. 10/015)**	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9c (StNr. 10/015);**
	EGr. 09b		0,00	0,00	0,00		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9c (StNr. 10/015)**; Ist = EGr. 9c (StNr. 10/015)
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,01	Ist = EGr. 9c (StNr. 10/010-2); Ist = EGr. 8 (StNr. 10/010-1);	Ist = EGr. 9c (StNr. 10/010-2); Ist = EGr. 8 (StNr. 10/010-1);
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 10/215a)	Ist = EGr. 5 (StNr. 10/215a)
	EGr. 05		0,00	1,00	1,01	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 nach EGr. 9c (StNr. 10/050);** 2. Ist = EGr. 9b (StNr. 10/050-1)	Ist = EGr. 9b (StNr. 10/050-1)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
10.20.20 Personalwirtschaft/ -recht							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 9c (StNr. 10/048); Ist = EGr. 9a (StNr. 10/043);	Ist = EGr. 9c (StNr. 10/048); Ist = EGr. 9a (StNr. 10/043);
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		0,65	0,65	1,00		
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 8 (StNr. 10/052)
10.20.30 Personalentwicklung und Gesundheitsmanagement							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,75	2,75	3,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 10/197)	**Verlagerung von 1,75 Planstellen der BesGr. A 11 aus 10.00.10 Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement zu 10.20.30 Personalentwicklung und Gesundheitsmanagement (StNr. 10/047, 10/189)**
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,50	0,50	1,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 10/194)	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 10/194)
	BesGr. A 08	II.	0,40	0,40	0,60	ku A 7, Einzelbeschlussfassung zur vorübergehenden überwertigen Ausweisung im NHH 2016 (StNr. 10/187)	**Verlagerung einer 0,4 Planstelle der BesGr. A 8 aus 10.00.10 Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement zu 10.20.30 Personalentwicklung und Gesundheitsmanagement (StNr. 10/187);** ku A 7, Einzelbeschlussfassung zur vorübergehenden überwertigen Ausweisung im NHH 2016 (StNr. 10/187)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		0,00	1,00	1,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 10 (StNr. 10/196)**	
	EGr. 10		2,00	1,00	1,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 10 (StNr. 10/196)**	**1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 10.00.10 Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement zu 10.20.30 Personalentwicklung und Gesundheitsmanagement (StNr. 10/040)** **2. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 10/040)** **3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 10/040)** **4. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9c (StNr. 10/220);** Ist = EGr. 9c (StNr. 10/220)
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,59	Ist = EGr. 9b (StNr. 10/200-2)	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9c (StNr. 10/220)**
10.20.40 Zentrale Entgelt- und Besoldungsstelle							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	0,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 von 10.10.10 Organisationsentwicklung und Stellenplan nach 10.20.40 Zentrale Entgelt- und Besoldungsstelle (StNr. 10/171)**	
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09a		6,50	5,50	5,34	**Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 10/264)**; ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 10/055 mit kw-Vermerk 31.05.2027 (StNr. 10/259); Ist = EGr. 8 (StNr. 10/259); Ist = EGr. 6 (StNr. 10/056)	ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 10/055 mit kw-Vermerk 31.05.2027 (StNr. 10/259); Ist = EGr. 8 (StNr. 10/259); Ist = EGr. 6 (StNr. 10/056-2)
	EGr. 08		0,50	0,50	0,79		Ist = EGr. 5 (StNr. 10/215b)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
10.30.00 IT-Management							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	IV.	1,00	1,00	1,00		
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 11 (StNr. 10/190)	**Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 10/201);** Ist = EGr. 11 (StNr. 10/190)
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	3,00	3,00	3,00		Ist = A 10 (StNr. 10/249)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		**Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 10/201);** Ist = BesGr. A 11 (StNr. 10/201)
	EGr. 10		4,00	4,00	4,00		
	EGr. 09c		1,00	1,00	0,50		**Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c (StNr. 10/256)**
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 4 (StNr. 10/242)	Ist = EGr. 4 (StNr. 10/242)
	EGr. 04		0,50	0,50	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 10/239)	Ist = EGr. 4 (StNr. 10/239)
10.40.00 Kommunalstatistik und Stadtforschung							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 14		1,00	1,00	0,77	**Anbringung eines ku-Vermerks "ku EGr. 13 bei nächster Fluktuation" (StNr. 10/033)**	
	EGr. 12		2,00	2,00	1,90		
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00	**Wegfall des Vermerks "kw 31.12.2026" (StNr. 10/219)**	kw 31.12.2026 (StNr. 10/219)
	EGr. 08		0,75	0,75	1,02	Ist = EGr. 5 (StNr. 10/168-2)	Ist = EGr. 5 (StNr. 10/168-2)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
10/Leerstellen für beurlaubte Bedienstete							
						Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der jeweiligen Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare (Plan-) Stelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der jeweiligen Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare (Plan-) Stelle)
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	5,00	1,00	5,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	6,10	4,50	6,10	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	1,00	2,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
Stadtobersekretär/-in	BesGr. A 07	II.	1,00	2,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		4,64	7,64	4,64	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 10		5,51	2,00	5,51	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 09c		4,00	3,00	4,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 09b		1,00	1,26	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 09a		4,00	5,00	4,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 08		4,50	4,00	4,50	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 06		5,00	4,00	5,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 05		7,50	6,40	7,50	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 01		1,08	1,58	1,08	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 15		0,77	0,00	0,77	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 14		0,00	2,00	0,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 12		2,00	1,00	2,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 11b		1,00	3,63	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 08b		4,00	0,00	4,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 08a		10,16	9,45	10,16	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
10/Leerstellen für auf Zeit verrentete Beschäftigte							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		0,00	1,00	0,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 08		1,50	1,50	1,50	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 07		1,00	0,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 06		2,36	4,23	2,36	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 05		2,00	2,77	2,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 04		1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 03		1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 08a		0,56	0,56	0,56	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
10/Personalüberlassungen gegen Kostenerstattung							
Vorübergehende Stellenausweisung aus den diversen Organisationseinheiten des bisherigen Eigenbetriebs "Rhein-Mosel-Halle" beim Amt für Personal und Organisation unter gleichzeitiger Personalgestellung nach § 4 Abs. 3 TVöD an die "Koblenz-Touristik GmbH" gegen Kostenerstattung (100 %) sowie Anbringung des Vermerks "kw"							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	0,77	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw
	EGr. 10		1,65	1,65	1,77	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 9b (StNr. 83/003-1); Ist = EGr. 9a (StNr. 83/003-2)	**1. Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 10 durch Einlösung des Vermerks "kw Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD" (StNr. 83/006);** 2. Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 9b (StNr. 83/003-1), Ist = EGr. 8 (StNr. 83/003-2)
	EGr. 09a		1,50	1,50	1,42	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 8 (StNr. 83/032b, 83/045)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 8 (StNr. 83/032b, 83/045)
	EGr. 08		7,82	7,82	6,39	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	**1. Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 8 durch Einlösung des Vermerks "kw Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD" (StNr. 83/024);** 2. Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw
	EGr. 06		2,77	2,77	2,77	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw
	EGr. 04		1,00	1,00	1,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw
	EGr. 01		1,00	1,00	1,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 2 (StNr. 83/029)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 2 (StNr. 83/029)
Personalüberlassung an Stadtwerke Koblenz GmbH							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		0,00	1,00	0,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
14/Rechnungsprüfungsamt							
14.00.00 Rechnungsprüfungsamt							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	0,00	0,00	0,00		**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 15 zur BesGr. A 14 (StNr. 14/001)**
Stadtverwaltungsoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 13 (StNr. 14/001)	**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 15 zur BesGr. A 14 (StNr. 14/001)**
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,50	2,50	2,50	Ist = EGr. 10 (StNr. 14/005)	Ist = EGr. 10 (StNr. 14/005)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		2,00	2,00	2,00		
	EGr. 11		2,00	2,00	2,00		
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09a		0,50	0,50	0,50		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
20/Kämmerei und Steueramt							
20.00.00 Kämmerei und Steueramt - Amtsleitung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,00		Ist = EGr. 11 (StNr. 20/055)
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 20/004, 20/054)	Ist = EGr. 10 (StNr. 20/004, 20/054)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 13		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00	kw 30.06.2028 (StNr. 20/060)	**Hinausschiebung des Vermerks „kw 31.12.2025“ bis zum 30.06.2028 (StNr. 20/060)**
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 5 (StNr. 20/006)
20.10.00 Haushaltsmanagement							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		Ist = BesGr. A 12 (StNr. 20/002)
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,77	Ist = EGr. 11 (StNr. 20/003)	
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	3,00	3,00	1,56	Ist = BesGr. A 10 (StNr. 20/033); Ist = EGr. 10 (StNr. 20/037)	Ist = EGr. 10 (StNr. 20/037)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 20/022)	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 20/022)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,72	1,75	**Neubewertung einer 0,72 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 10 (StNr. 20/032)**; Ist = EGr. 10 (StNr. 20/032)	
	EGr. 10		0,72	0,00	0,00	**Neubewertung einer 0,72 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 10 (StNr. 20/032)**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
20.20.00 Finanzbuchhaltung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	2,00	2,00	2,00	Ist = BesGr. A 11 (StNr. 20/044)	Ist = BesGr. A 11 (StNr. 20/044)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	0,00	0,00		**1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 20/041)** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9a (StNr. 20/041)** **3. Wegfall des Vermerkes "kw bei nächster Fluktuation" (StNr. 20/041)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 20/052)**
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09b		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 20/040, 20/061); kw 31.12.2028 (StNr. 20/061)	**1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 20/052)** **2. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b mit kw-Vermerk zum 31.12.2028 (StNr. 20/061);**
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 10 (StNr. 20/041)	Ist = EGr. 9a (StNr. 20/040) **1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 20/041)** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9a (StNr. 20/041)** **3. Wegfall des Vermerkes "kw bei nächster Fluktuation" (StNr. 20/041)**
	EGr. 08		3,00	3,00	2,75		
	EGr. 06		3,00	3,00	3,00		
	EGr. 05		0,75	0,75	0,82	**Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2029 (StNr. 20/035)**	**Hinausschiebung des Vermerks „kw 31.12.2026“ bis zum 30.06.2027 (StNr. 20/035)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
20.30.00 Steueramt / Steuern und Gebühren							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 11 (StNr. 20/009)	Ist = BesGr. A 11 (StNr. 20/009)
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,25		**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 20/010)**
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	7,00	7,00	6,82	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 20/013, 20/015); Ist = EGr. 9c (StNr. 20/038); Ist = EGr. 9b (StNr. 20/012); Ist = EGr. 9a (StNr. 20/011)	**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 20/010);** Ist = BesGr. A 11 (StNr. 20/010); Ist = BesGr. A 9 (StNr. 20/013, 20/015); Ist = EGr. 9c (StNr. 20/038); Ist = EGr. 9b (StNr. 20/012); Ist = EGr. 6 (StNr. 20/011)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 20/058)	Ist = EGr. 9a (StNr. 20/058)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 08		1,50	0,50	0,26	**befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 8, unter Anbringung des Vermerkes "kw 31.12.2029" (StNr. 20/062)**	
	EGr. 06		3,00	3,00	3,00		
	EGr. 03		1,00	1,00	1,00		
21/Stadtkasse							
21.00.00 Stadtkasse - Amtsleitung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12		1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
21.00.10 Stabsstelle Insolvenzen, Schuldenbereinigung und Niederschlagungen							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,50	0,50	0,50		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		1,50	1,50	1,55		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
21.10.00 Zahlungsabwicklung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 8 (StNr. 21/007)	Ist = BesGr. A 7 (StNr. 21/007)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	3,00	3,00	3,00	Ist = BesGr. A 6 (StNr. 21/010, 21/011, 21/040-1)	Ist = BesGr. A 6 (StNr. 21/010, 21/011); Ist = EGr. 8 (StNr. 21/040-1); Ist = EGr. 6 (StNr. 21/040-2)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 21/019, 21/022)	Ist = EGr. 6 (StNr. 21/022)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		1,50	1,50	1,72		
	EGr. 06		6,75	6,75	6,68	**Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2029 (StNr. 21/013, 21/017)**	**1. Wegfall von 0,25 ZA (9,75 WStd.) einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 21/012);** 2. 0,25 ZA (9,75 WStd.) auf 1,0 ZA mit kw 30.06.2027 (StNr. 21/013b) 3. 0,25 ZA (9,75 WStd.) auf 1,0 ZA mit kw 30.06.2027 (StNr. 21/017)
	EGr. 05		0,50	1,00	1,00	**1. Wegfall von 0,5 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 21/021);** **2. Hinausschieben des kw-Vermerks bis zum 30.06.2031 (StNr. 21/021)**	
21.20.00 Vollstreckungsabteilung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		**Erhöhung um 0,25 ZA (10,00 WStd.) auf 1,0 ZA in der BesGr. A 11 (StNr. 21/025)**
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	2,00	2,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 21/026)	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 21/024); Ist = BesGr. A 8 (StNr. 21/026)
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 6 (StNr. 21/005)	Ist = BesGr. A 6 (StNr. 21/005)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	3,50	3,50	3,50	Ist = BesGr. A 6 (StNr. 21/029)	Ist = BesGr. A 6 (StNr. 21/029)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 5 (StNr. 21/033)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09a		3,50	3,50	3,50		**Neubewertung von 1,5 Stellen der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 21/028, 21/052)**
	EGr. 08		0,00	0,00	0,00		**Neubewertung von 1,5 Stellen der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 21/028, 21/052);** Ist = EGr. 9a (StNr. 21/028, 21/052)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
30/Rechtsamt							
30.00.00 Rechtsamt							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00		
Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
Stadtverwaltungsoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	4,00	4,00	3,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 10 (StNr. 30/005)	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 30/005)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		2,50	2,50	2,00		
	EGr. 05		0,50	0,50	0,31		
48/Kommunales Studieninstitut							
48.00.00 Kommunales Studieninstitut							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		Ist = BesGr. A 9 (StNr. 48/001)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		1,00	1,00	0,80		
Summe Beamte Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung			**136,93**	**132,33**	**129,27**		* inkl. ATZ-Ersatzstellen, Leerstellen wegen Beurlaubung, Rente auf Zeit sowie Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung			**215,74**	**216,43**	**210,51**		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung*			**352,67**	**348,76**	**339,78**		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r X X X X X X	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Teilhaushalt 02 - Bürgerdienste							
34/Bürger- und Standesamt							
34.00.00 Bürger- und Standesamt - Amtsleitung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
34.10.00 Bürgerservice							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 10 (StNr. 34/102)	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 34/102)
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	1,00	1,00	1,00		Ist = BesGr. A 8 (StNr. 34/103)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	9,00	9,00	9,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 34/109), überwertige Besetzung der Planstelle aus gesundheitlichen Gründen des Stelleninhaber (§ 26 Abs. 3 BeamtStG); Ist = BesGr. A 7 (StNr. 34/123); Ist = BesGr. A 6 (StNr. 34/126); Ist = EGr. 8 (StNr. 34/105, 34/107, 34/110); Ist = EGr. 5 (StNr. 34/111)	**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 zur BesGr. A 8 (StNr. 34/126);** Ist = BesGr. A 9 (StNr. 34/109), überwertige Besetzung der Planstelle aus gesundheitlichen Gründen des Stelleninhaber (§ 26 Abs. 3 BeamtStG); Ist = BesGr. A 7 (StNr. 34/106); Ist = BesGr. A 6 (StNr. 34/123) Ist = EGr. 8 (StNr. 34/110); Ist = EGr. 5 (StNr. 34/111)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	0,00	0,00	0,00		**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 zur BesGr. A 8 (StNr. 34/126)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		11,30	11,30	9,80	Ist = EGr. 5 (StNr. 34/112, 34/118)	**Wegfall von 0,5 ZA (19,5 WStd.) einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 34/114);** Ist = EGr. 6 (StNr. 34/124); Ist = EGr. 5 (StNr. 34/112, 34/118)
	EGr. 06		0,50	0,50	0,00		**Neueinrichtung einer 0,5 Stelle (19,5 WStd.) der EGr. 6 (StNr. 34/213)**
34.20.00 Personenstandswesen und Beurkundungen							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,75		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	5,00	5,00	3,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 34/202)	**Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 34/214);** Ist = BesGr. A 8 (StNr. 34/202)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 6 (StNr. 34/207)	Ist = BesGr. A 6 (StNr. 34/207)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 08		0,80	0,80	0,90		
	EGr. 07		0,80	0,80	0,66		
	EGr. 06		3,62	3,62	3,59		
Summe Beamte Teilhaushalt 2 Bürgerdienste			**19,00**	**19,00**	**16,75**		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 2 Bürgerdienste			**19,02**	**19,02**	**16,95**		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 2 Bürgerdienste*			**38,02**	**38,02**	**33,70**		* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Teilhaushalt 03 - Umwelt							
36/Umweltamt							
36.00.00 Umweltamt – Amtsleitung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 14		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
36.10.00 Vollzugsbehörden des Umweltrechts							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	4,00	4,00	4,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 36/008)	Ist = EGr. 10 (StNr. 36/008)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 36.20.00 Umweltplanung und Nachhaltigkeit zu 36.10.00 Vollzugsbehörden des Umweltrechts (StNr. 36/015)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
36.10.10 Untere Naturschutzbehörde							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,90	1,90	1,80		
	EGr. 10		2,50	3,00	3,00	**Verlagerung von 0,5 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 10 von 36.10.10 Untere Naturschutzbehörde zu 67.50.30 Stadtbaummanagement unter gleichzeitiger Zuweisung der Stellennummer 67/229 (StNr. 36/026);** kw 31.12.2029 (StNr. 36/012) Verlagerung von 0,5 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 10 von 36.10.10 Untere Naturschutzbehörde zu 67.50.30 Stadtbaummanagement unter gleichzeitiger Zuweisung der Stellennummer 67/229 (StNr. 36/026)	kw 31.12.2029 (StNr. 36/012)
36.20.00 Umweltplanung und Nachhaltigkeit							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		2,00	2,00	1,77		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 36.20.00 Umweltplanung und Nachhaltigkeit zu 36.10.00 Vollzugsbehörden des Umweltrechts (StNr. 36/015)**; Ist = EGr. 10 (StNr. 36/023)
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		
Summe Beamte Teilhaushalt 3 Umwelt			**6,00**	**6,00**	**6,00**		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 3 Umwelt			**11,40**	**11,90**	**11,57**		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 3 Umwelt*			**17,40**	**17,90**	**17,57**		* inkl. ATZ-Ersatzstellen

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Teilhaushalt 04 - Wirtschaft							
80/Amt für Wirtschaftsförderung							
80.00.00 Amt für Wirtschaftsförderung - Amtsleitung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 14 (StNr. 80/001)	Ist = EGr. 14 (StNr. 80/001)
80.10.00 Wirtschaftsförderung / Internationales							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,31	Ist = EGr. 5 (StNr. 80/005-2)	Ist = EGr. 5 (StNr. 80/005-2)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		
80.20.00 Standortentwicklung / Digitales							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		1,00	0,00	0,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9c (StNr. 80/004)**	
	EGr. 08		0,00	1,00	0,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9c (StNr. 80/004)**	
Summe Beamte Teilhaushalt 4 Wirtschaft			**4,00**	**4,00**	**4,31**		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 4 Wirtschaft			**3,00**	**3,00**	**2,00**		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 4 Wirtschaft*			**7,00**	**7,00**	**6,31**		* inkl. ATZ-Ersatzstellen

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Teilhaushalt 05 - Sicherheit und Ordnung							
31/Ordnungsamt							
31.00.00 Ordnungsamt - Amtsleitung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
31.00.10 Stabsstelle Wahlen							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/074)	**Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 31/074)** **1,0**
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 31/005)	Ist = EGr. 9a (StNr. 31/005)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		0,00	0,00	0,00		**Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 31/074);** **1,0** Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/074)
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 04		1,00	1,00	1,00		
31.10.00 Verkehr							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 11 (StNr. 31/002)	Ist = EGr. 11 (StNr. 31/002)
31.10.10 Zulassung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,17	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/132-1); Ist = EGr. 10 (StNr. 31/132-2)	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 31/134)	Ist = EGr. 5 (StNr. 31/134)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 31/133)	Ist = EGr. 8 (StNr. 31/133)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 08		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 31/135)	
	EGr. 06		5,00	5,00	5,10		Ist = EGr. 5 (StNr. 31/139)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
31.10.20 Fahrerlaubnis							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	1,00	0,00	**Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 31/257) durch Einlösung des kw-Vermerks zum 30.06.2026**	**1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 31/127)** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9c (StNr. 31/127);** 3. kw 30.06.2026 (StNr. 31/257); Ist = EGr. 9c (StNr. 31/127)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	2,00	2,00	2,00	kw 31.12.2028 (StNr. 31/267); Ist = EGr. 6 (StNr. 31/266, 31/267)	kw 31.12.2028 (StNr. 31/267); Ist = EGr. 6 (StNr. 31/266, 31/267)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		**1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 31/127)** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9c (StNr. 31/127)**
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		2,00	2,00	2,00		
31.20.00 Allgemeines Ordnungsrecht und Gewerbeangelegenheiten							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
31.20.01 Stabsstelle Prävention, Organisation, Personal und Gremienarbeit							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	2,00	2,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/025); Ist = BesGr. A 8 (StNr. 31/190)	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/025); Ist = BesGr. A 7 (StNr. 31/190)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 9c (StNr. 31/007)**
	EGr. 06		2,00	0,00	0,00	**Neubewertung von 2,0 Stellen der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 31/008, 31/042)**	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 9c (StNr. 31/007)**
	EGr. 05		1,00	3,00	3,00	**Neubewertung von 2,0 Stellen der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 31/008, 31/042)**; Ist = EGr. 6 (StNr. 31/008, 31/042)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
31.20.10 Allgemeine Gefahrenabwehr							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	3,00	3,00	3,60	**Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2027" (StNr. 31/168);** Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/027, 31/030-1)	**1. Hinausschiebung des Vermerks „kw 30.06.2026“ bis zum 30.06.2027 (StNr. 31/168)** **2. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/027)** Ist = EGr. 9b (StNr. 31/030-1)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		**Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/027)**
31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/052)	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	4,00	4,00	4,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/033, 31/220, 31/296)	**1. Wegfall des Vermerks "kw 31.12.2025" (StNr. 31/220)** **2. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/296)** **3. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/033);** Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/036, 31/220)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	0,00	0,00	**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 zur BesGr. A 8 (StNr. 31/247)**	
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	0,00	1,00	1,00	**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 zur BesGr. A 8 (StNr. 31/247)**	
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r	EGr. 09c		0,00	0,00	0,00		**Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/033)**
	EGr. 05		0,75	0,75	0,77		Ist = EGr. 9a (StNr. 31/038)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	1,75	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/031)	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/031)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 31/034)	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/249); Ist = EGr. 8 (StNr. 31/034)
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	III.	1,00	0,00	0,00	**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 zur BesGr. A 9 (StNr. 31/032)**	
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,00	1,00	1,00	**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 zur BesGr. A 9 (StNr. 31/032)**	Ist = BesGr. A 6 (StNr. 31/032)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		2,00	2,00	2,00		
	EGr. 09a		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 31/043)	Ist = EGr. 9b (StNr. 31/043)
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 9a (StNr. 31/035)
	EGr. 06		1,75	1,75	1,50	Ausbildungsstelle - nur temporär besetzt (StNr. 31/047)	Ausbildungsstelle - nur temporär besetzt (StNr. 31/047); Ist = EGr. 5 (StNr. 31/037-2)
31.20.40 Kommunaler Vollzugsdienst							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 31/004)	Ist = EGr. 10 (StNr. 31/004)
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 31/075)	Ist = EGr. 9a (StNr. 31/075)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/154)	
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	10,00	10,00	9,75	Ist = BesGr. A 8 (StNr. 31/188); Ist = EGr. 9a (StNr. 31/067, 31/155); Ist = EGr. 5 (StNr. 31/063, 31/066, 31/195)	Ist = BesGr. A 8 (StNr. 31/188); Ist = EGr. 9a (StNr. 31/066, 31/067); Ist = EGr. 5 (StNr. 31/063, 31/155)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 31/060, 31/153)	Ist = EGr. 9a (StNr. 31/060, 31/149, 31/153)
	EGr. 09a		28,00	28,00	28,00	ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 31/061 mit kw-Vermerk 31.01.2027 (StNr. 31/288); Ist = EGr. 5 (StNr. 31/055, 31/059, 31/070, 31/073, 31/212)	ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 31/061 mit kw-Vermerk 31.01.2027 (StNr. 31/288); Ist = EGr. 5 (StNr. 31/054, 31/059, 31/073, 31/158)
	EGr. 08		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 31/053, 31/077)	Ist = EGr. 9a (StNr. 31/053, 31/077)
	EGr. 06		1,00	1,00	0,00		
	EGr. 05		36,00	36,00	33,61	Ist = EGr. 6 (31/096)	Ist = EGr. 6 (a.T., Bw) (StNr. 31/090, 31/096)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
31.20.50 Bußgeldstelle							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,75	2,75	2,75	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/013)	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/013)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09a		2,80	2,80	3,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 31/019)	Ist = EGr. 5 (StNr. 31/019, 31/020)
	EGr. 06		2,00	2,00	1,80		
31.30.00 Migration und Integration							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
31.30.01 Stabsstelle EU / Wissensmanagement							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen zu 31.30.01 Stabsstelle EU / Wissensmanagement (StNr. 31/122)**
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/258)	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen zu 31.30.01 Stabsstelle EU / Wissensmanagement (StNr. 31/258)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
31.30.10 Servicepoint							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 aus 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) zu 31.30.20 Migration (StNr. 31/116)**
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 31/173)	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 31.30.40 Integration zu 31.30.10 Servicepoint (StNr. 31/173)**
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 12,0 Planstellen der BesGr. A 10 aus 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) zu 31.30.20 Migration (StNr. 31/114, 31/115, 31/118, 31/120, 31/170, 31/176, 31/177, 31/179, 31/250, 31/270, 31/285, 31/286);** Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/120, 31/286, 31/285, 31/270); Ist = EGr. 9b (StNr. 31/250); Ist = EGr. 9a (StNr. 31/118, 31/170, 31/176); Ist = EGr. 5 (StNr. 31/177, 31/179)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) zu 31.30.20 Migration (StNr. 31/269);** Ist = EGr. 9b (StNr. 31/269)
	EGr. 09b		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) zu 31.30.20 Migration (StNr. 31/121)**
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 31/272)**
	EGr. 08		0,00	0,00	0,00		**1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 31/272)** **2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) zu 31.30.20 Migration (StNr. 31/271);** Ist = EGr. 9b (StNr. 31/271)
	EGr. 05		3,00	3,00	3,00	**Hinausschiebung des kw-Vermerk bis zum 31.12.2028 (StNr. 31/184)**	**1. Verlagerung von 2,5 Stellen der EGr. 5 aus 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen zu 31.30.10 Servicepoint (StNr. 31/184, 31/185, 31/273)** **2. Wegfall des Vermerks "kw 31.12.2026" (StNr. 31/185)** **3. Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA der EGr. 5 (StNr. 31/185);** 4. kw 30.06.2026 (StNr. 31/184)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
31.30.20 Migration							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 aus 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) zu 31.30.20 Migration (StNr. 31/116)**
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen zu 31.30.01 Stabsstelle EU / Wissensmanagement (StNr. 31/122)**
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	12,00	13,00	12,71	**1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c (StNr. 31/181);** **2. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 31/250);** **3. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der EGr. 9c in eine 1,0 Stelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/269);** Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/114, 31/115, 31/118, 31/120, 31/176, 31/177, 31/286, 31/285, 31/270); Ist = BesGr. A 8 (StNr. 31/180) Ist = EGr. 9a (StNr. 31/179, 31/181) Ist = EGr. 5 (StNr. 31/170)	**Verlagerung von 12,0 Planstellen der BesGr. A 10 aus 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) zu 31.30.20 Migration (StNr. 31/114, 31/115, 31/118, 31/120, 31/170, 31/176, 31/177, 31/179, 31/250, 31/270, 31/285, 31/286);** Ist = BesGr. A 7 (StNr. 31/180); Ist = EGr. 9a (StNr. 31/181)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen zu 31.30.01 Stabsstelle EU / Wissensmanagement (StNr. 31/258);** Ist = A 9 (StNr. 31/258)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r X X X X X X	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		2,00	1,00	1,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 31/250)**	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) zu 31.30.20 Migration (StNr. 31/121)** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 31/121)**
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00	**1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c (StNr. 31/181);** **2. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der EGr. 9c in eine 1,0 Stelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/269)**; Ist = EGr. 9b (StNr. 31/269)	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) zu 31.30.20 Migration (StNr. 31/269)** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9c (StNr. 31/269)**
	EGr. 09b		1,00	1,00	0,00	**1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 31/250);** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 31/250)**	
	EGr. 09a		2,00	2,00	2,00		**1.Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) zu 31.30.20 Migration (StNr. 31/271)** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 31/271)** **3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 31/175)**
	EGr. 08		0,00	0,00	0,00		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 31/175)**
	EGr. 06		0,00	0,00	0,00		**1. Wegfall von 0,5 ZA (19,5 WStd.) einer 0,5 Stelle der EGr. 6 (StNr. 31/183);** 2. kw 30.06.2026 (StNr. 31/183); Ist = EGr. 5 (StNr. 31/183)
	EGr. 05		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 2,5 Stellen der EGr. 5 aus 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen zu 31.30.10 Servicepoint (StNr. 31/184, 31/185, 31/273)**
31.30.30 Einbürgerung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	4,00	4,00	3,60	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 31/287)	**Verlagerung von 4,0 Planstellen der BesGr. A 10 aus 31.30.40 Integration zu 31.30.30 Einbürgerung (StNr. 31/117, 31/124, 31/182, 31/287)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		**1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.30.40 Integration zu 31.30.30 Einbürgerung (StNr. 31/123)** **2. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c (StNr. 31/123)**
31.30.40 Integration							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	0,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 02.00.00 Bürgermeisterin zu 31.30.40 Integration unter gleichzeitiger Zuweisung der Stellennummer 31/301 (StNr. 02/007)**	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 31.30.40 Integration zu 31.30.10 Servicepoint (StNr. 31/173)**
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung von 4,0 Planstellen der BesGr. A 10 aus 31.30.40 Integration zu 31.30.30 Einbürgerung (StNr. 31/117, 31/124, 31/182, 31/287)** **2. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.30.40 Integration zu 31.30.30 Einbürgerung (StNr. 31/123)** **3. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c (StNr. 31/123)** Ist = EGr. 9b (StNr. 31/123)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		0,75	0,75	0,75		
	EGr. 06		3,00	3,00	1,77	**Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028 (StNr. 31/291);** Ist = EGr. 9a (StNr. 31/225)	**Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2026" bis zum 30.06.2027 (StNr. 31/291);** Ist = EGr. 9a (StNr. 31/225); Ist = EGr. 5 (StNr. 31/198)
	EGr. 05		9,00	9,00	9,00	**Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028 (StNr. 31/186, 31/221, 31/222, 31/252, 31/293);** Ist = EGr. 6 (StNr. 31/232); Ist = EGr. S 8b (StNr. 31/186, 31/252); Ist = EGr. S 3 (StNr. 31/221, 31/222)	**Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2026" bis zum 30.06.2027 (StNr. 31/186, 31/221, 31/222,31/252, 31/293**); Ist = EGr. 6 (StNr. 31/232); Ist = EGr. S 8b (StNr. 31/186, 31/252); Ist = EGr. S 3 (StNr. 31/221, 31/222)
	EGr. S 12		5,00	5,00	4,00	Ist = EGr. 11 (StNr. 31/226)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
37/Amt für Brand- und Katastrophenschutz							
37.00.00 Amt für Brand- und Katastrophenschutz - Amtsleitung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Leitende/r Branddirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r	EGr. 07		1,00	1,00	0,82		
37.00.20 Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 37/052)	
37.10.00 Einsatz und Organisation							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		Ist = BesGr. A 10 (StNr. 37/002)
37.10.10 Bedarfsplanung, QM, Controlling, Freiwillige Feuerwehren							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 10 (StNr. 37/012)	
37.10.20 Facheinheiten und Veranstaltungen							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
37.10.30 Wachenleitung, Personal Berufsfeuerwehr							
Neben der originären Zuordnung dieser Stellen im Einsatzdienst erfolgt eine anteilige sekundäre Zuordnung in verschiedenen Sachgebieten.							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Brandoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	3,00	3,00	3,00		Ist = BesGr. A 9Z (StNr. 37/013); Ist = BesGr. A 9 (StNr. 37/014)
Brandinspektor/-in (mit Amtszulage)	BesGr. A 09z	II.	9,00	3,00	3,00	**Neubewertung von 6,0 Planstellen der BesGr. A 9 zur BesGr. A 9z (StNr. 37/167-37/172);** Ist = BesGr. A 9 (StNr. 37/019, 37/021)	
Brandinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	15,00	21,00	20,00	**Neubewertung von 6,0 Planstellen der BesGr. A 9 zur BesGr. A 9z (StNr. 37/167-37/172);** Ist = BesGr. A 8 (StNr. 37/020, 37/034, 34/081)	**Neubewertung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 8 zur BesGr. A 9 (StNr. 37/034, 37/081);** Ist = BesGr. A 8 (StNr. 37/177)
Oberbrandmeister/-in	BesGr. A 08	II.	63,00	63,00	63,00	Ist = BesGr. A 7 (StNr. 37/025, 37/059, 37/063, 37/076, 37/123, 37/129, 37/130, 37/131, 37/146)	**1. Neubewertung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 8 zur BesGr. A 9 (StNr. 37/034, 37/081)** **2. Neubewertung von 5,0 Planstellen der BesGr. A 7 zur BesGr. A 8 (StNr. 37/123, 37/129, 37/130, 37/131, 37/146)**
Brandmeister/-in	BesGr. A 07	II.	30,00	30,00	30,00		**Neubewertung von 5,0 Planstellen der BesGr. A 7 zur BesGr. A 8 (StNr. 37/123, 37/129, 37/130, 37/131, 37/146)**
37.10.40 Aus- und Fortbildung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Brandoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 9 Z (StNr. 37/145)	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 37/145)
37.10.50 Operative Alarm- und Einsatzplanung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,50	0,50	0,50		Ist = BesGr. A 10 (StNr. 37/009)
37.20.00 Vorbeugender Brandschutz							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
37.20.10 Baulicher Brandschutz, Genehmigungsverfahren							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 37/010)	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 37/010)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
37.20.20 Brandmeldeanlagen, Löschwasserversorgung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
37.20.30 Gefahrenverhütungsschau							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
37.20.40 Brandschutzerziehung							
SGL wird von AbtLt wahrgenommen							
37.30.00 Technik							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
37.30.10 Fahrzeug- und Beschaffungswesen							
SGL wird von AbtLt wahrgenommen							
37.30.20 Ausrüstung und Prüfung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 08		2,00	2,00	2,00		**1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 37/114)** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 37/179)**
	EGr. 07		0,00	0,00	0,00		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 37/114)**
	EGr. 06		0,00	0,00	0,00		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 37/179)**
37.30.30 Atemschutz und Information und Kommunikation							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,50	1,50	1,50		Ist = BesGr. A 10 (StNr. 37/139, 37/193)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
37.40.00 Integrierte Leitstelle/FEZ und EDV							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Branddirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		Ist = BesGr. A 14 (StNr. 37/136)
37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		Ist = BesGr. A 11 (StNr. 37/007)
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	1,00		**Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 37/198);** Ist = BesGr. A 10 (StNr. 37/189)
Brandinspektor/-in (mit Amtszulage)	BesGr. A 09z	II.	1,00	1,00	1,00		
Brandinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	12,00	10,00	10,00	**Neueinrichtung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 9 (StNr. 37/201, 37/202);** Ist = BesGr. A 8 (StNr. 37/196); Ist = BesGr. A 7 (StNr. 37/095, 37/096, 37/099, 37/134, 37/197); Ist = EGr. 9a (StNr. 37/135)	Ist = BesGr. A 8 (StNr. 37/101, 37/133, 37/134); Ist = BesGr. A 7 (StNr. 37/095, 37/096, 37/099, 37/196); Ist = EGr. 9a (StNr. 37/135)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		2,00	2,00	2,00	ku BesGr. A 9z bei Freiwerden der Stelle (StNr. 37/098, 37/105); Ist = BesGr. A 7 (StNr. 37/105-2)	ku BesGr. A 9z bei Freiwerden der Stelle (StNr. 37/098, 37/105)
	EGr. 09a		3,00	3,00	2,75	ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle (StNr. 37/097, 37/100, 37/104)	
37.40.20 Technik ILS / FEZ							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	4,00	4,00	4,00		**Umwandlung von 4,0 Stellen der EGr. 10 in 4,0 Planstellen der BesGr. A 11 (StNr. 37/102, 37/132, 37/194, 37/195)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		0,00	0,00	0,00		**Umwandlung von 4,0 Stellen der EGr. 10 in 4,0 Planstellen der BesGr. A 11 (StNr. 37/102, 37/132, 37/194, 37/195)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
37.40.30 Einsatzvorbereitung, Grundsatz und QM							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 11 (StNr. 37/188)	
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,00		Ist = BesGr.A 10 (StNr. 37/190)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		
37.40.40 EDV Amt 37							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 37/191)	Ist = EGr. 9b (StNr. 37/191)
37.40.50 Projekt Neubau Integrierte Leitstelle							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 37/180)	
37.50.00 Verwaltung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
37.50.10 Haushaltswesen, Finanzsteuerung							
SGL wird von AbtLt wahrgenommen							
37.50.20 Rechnungswesen							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	0,00	0,00		**1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 37/127)** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9c (StNr. 37/127);** Ist = EGr. 9a (StNr. 37/127)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		**1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 37/127) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9c (StNr. 37/127);**
	EGr. 05		1,25	1,25	1,27		**Neueinrichtung einer 0,25 Stelle (9,75 WStd.) der EGr. 5 (StNr. 37/199)**
37.50.30 Gebäudeunterhaltung, Gebäudeservice							
SGL wird von AbtLt wahrgenommen							
37.50.40 Personalverwaltung, Geschäftszimmer							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	0,00	0,00	**1. Neueinrichtung einer 0,6 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 37/203); 2. Verlagerung und Umwandlung von 0,4 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 37.60.20 Zivilschutz, Warnung der Bevölkerung, Zivil-Militärische-Zusammenarbeit zur Stelle 37/203 der BesGr. A 11 bei 37.50.40 Personalverwaltung, Geschäftszimmer (StNr. 37/184)**	
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
37.60.00 Zivil- und Katastrohenschutz							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 13 (StNr. 37/138)	**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 zur BesGr. A 14 (37/138)**
Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	0,00	0,00	0,00		**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 zur BesGr. A 14 (37/138)**
37.60.10 Katastrophenschutz und Facheinheiten							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
37.60.20 Zivilschutz, Warnung der Bevölkerung, Zivil-Militärische-Zusammenarbeit							
Beamte:innen							
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr							
Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2028	**Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 mit kw-Vermerk zum 31.12.2028 (StNr. 37/200)**
Brandinspektor/-in (mit Amtszulage)	BesGr. A 09z	II.	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r	EGr. 11		0,60	1,00	0,60	**Verlagerung und Umwandlung von 0,4 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 37.60.20 Zivilschutz, Warnung der Bevölkerung, Zivil-Militärische-Zusammenarbeit zur Stelle 37/203 der BesGr. A 11 bei 37.50.40 Personalverwaltung, Geschäftszimmer (StNr. 37/184)**	
Summe Beamte Teilhaushalt 5 Sicherheit und Ordnung			**236,75**	**234,75**	**230,33**		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 5 Sicherheit und Ordnung			**146,90**	**146,30**	**137,74**		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 5 Sicherheit und Ordnung*			**383,65**	**381,05**	**368,07**		* inkl. ATZ-Ersatzstellen

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Teilhaushalt 06 - Soziales und Jugend							
50/Sozialamt							
50.00.00 Sozialamt – Amtsleitung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	0,50	0,50	1,00	1. kw spätestens bei Ausscheiden der Stelleninhaberin in 01/2027 (StNr. 50/001b); 2. Sabbatical (AP 02/23-01/25; FP 02/25-01/27)	1. kw spätestens bei Ausscheiden der Stelleninhaberin in 01/2027 (StNr. 50/001b); 2. Sabbatical (AP 02/23-01/25; FP 02/25-01/27)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 14		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 13 (StNr. 50/001a)	Ist = EGr. 13 (StNr. 50/001a)
	EGr. 10		1,75	1,75	2,00		Ist = EGr. S 15 (StNr. 50/004)
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
50.05.00 Verwaltungsmanagement							
50.05.10 EDV und Organisation							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 50/005)	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 50.00.10 Stabsstelle zu 50.05.10 EDV und Organisation (StNr. 50/005)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 4 (StNr. 50/007)	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 50.00.10 Stabsstelle zu 50.05.10 EDV und Organisation (StNr. 50/007)**
	EGr. 09a		0,50	0,50	1,00		**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 50.00.10 Stabsstelle zu 50.05.10 EDV und Organisation (StNr. 50/009)** **2. Wegfall von 0,5 ZA (19,5 WStd.) einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 50/009)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
50.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 50/008)	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 50.00.10 Stabsstelle zu 50.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt (StNr. 50/008)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 50.00.10 Stabsstelle zu 50.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt (StNr. 50/006)**
	EGr. 08		0,50	0,50	0,56		**Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 8 aus 50.00.10 Stabsstelle zu 50.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt (StNr. 50/010)**
	EGr. 05		0,25	0,25	0,25	Ist = EGr. 4 (StNr. 50/012)	**Verlagerung einer 0,25 Stelle der EGr. 5 aus 50.00.10 Stabsstelle zu 50.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt (StNr. 50/012)**
	EGr. 03		1,60	1,60	1,75		**1. Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 3 aus 50.00.10 Stabsstelle zu 50.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt (StNr. 50/13, 50/014)** **2. Wegfall von 0,4 ZA (16,0 WStd.) einer 1,0 Stelle der EGr. 3 (StNr. 50/014)**
50.00.10 Stabsstelle - Wegfall in HH 2026 -							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 50.00.10 Stabsstelle zu 50.05.10 EDV und Organisation (StNr. 50/005);** Ist = EGr. 10 (StNr. 50/005)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 50.00.10 Stabsstelle zu 50.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt (StNr. 50/008);** Ist = BesGr. A 9 (StNr. 50/008)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 50.00.10 Stabsstelle zu 50.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt (StNr. 50/006);** Ist = EGr. 9c (StNr. 50/006)
	EGr. 09b		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 50.00.10 Stabsstelle zu 50.05.10 EDV und Organisation (StNr. 50/007)**; Ist = EGr. 4 (StNr. 50/007)
	EGr. 09a		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 50.00.10 Stabsstelle zu 50.05.10 EDV und Organisation (StNr. 50/009)**
	EGr. 08		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 8 aus 50.00.10 Stabsstelle zu 50.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt (StNr. 50/010)**
	EGr. 05		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung einer 0,25 Stelle der EGr. 5 aus 50.00.10 Stabsstelle zu 50.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt (StNr. 50/012)** **2. Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. 5 durch Einlösung des Vermerks "kw 30.06.2025" (StNr. 50/011);** Ist = EGr. 4 (StNr. 50/012)
	EGr. 03		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 3 aus 50.00.10 Stabsstelle zu 50.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt (StNr. 50/13, 50/014)**
50.10.00 Leistungen für beeinträchtigte Menschen							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	0,00	0,00	**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 zur BesGr. A 13 (StNr. 50/015)**	
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	0,00	1,00	1,00	**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 zur BesGr. A 13 (StNr. 50/015)**	**Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 50/015)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		0,00	0,00	0,00		**Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 50/015);** Ist = BesGr. A 11 (StNr. 50/015)
	EGr. 05		0,75	0,75	0,67		**Erhöhung um 0,25 ZA (9,75 WStd.) auf 0,75 ZA in der EGr. 5 (StNr. 50/016)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
50.10.10 Altenheimpflege / Hilfe zur Pflege							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		Ist = BesGr. A 10 (StNr. 50/017)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	4,00	4,00	4,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 50/018); Ist = EGr. 9a (StNr. 50/019)	Ist = EGr. 9a (StNr. 50/019)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		3,00	3,00	1,90		
50.10.20 Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	1,00	1,00	**Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 50/025);** Ist = EGr. 10 (StNr. 50/025)	Ist = BesGr. A 10 (StNr. 50/025)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	3,00	3,00	2,25	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 50/540); Ist = BesGr. A 7 (StNr. 50/033); Ist = EGr. (StNr. 50/032)	
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	0,00	0,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 50/025)**	
	EGr. 10		0,00	0,00	0,00	**Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 50/025)**	
	EGr. 09c		3,00	3,00	2,80	Ist = EGr. 8 (StNr. 50/034)	Ist = EGr. 8 (StNr. 50/034)
	EGr. S 14		0,00	0,86	0,00	**Neubewertung einer 0,86 Stelle der EGr. S 14 zur EGr. S 12 (StNr. 50/543)**	**Neueinrichtung einer 0,86 Stelle (33,54 WStd.) der EGr. S 14 (StNr. 50/543)**
	EGr. S 12		7,86	7,00	7,52	**Neubewertung einer 0,86 Stelle der EGr. S 14 zur EGr. S 12 (StNr. 50/543)**	
50.10.30 Örtliche Betreuungsbehörde							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. S 15		1,00	1,00	0,79	Ist = EGr. S 12 (StNr. 50/037)	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 zur EGr. S 15 (StNr. 50/037)**
	EGr. S 12		4,00	4,00	3,35		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 zur EGr. S 15 (StNr. 50/037)**
50.20.00 Existenzsichernde Leistungen							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
50.20.10 Grundsicherung / Hilfe zum Lebensunterhalt							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	10,70	10,70	10,43	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 50/046, 50/048); Ist = BesGr. E 9c (StNr. 50/047, 50/049)	**Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 50/544);** Ist = BesGr. A 9 (StNr. 50/046); Ist = BesGr. A 8 (StNr. 50/048); Ist = BesGr. E 9c (StNr. 50/047, 50/049);
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		
50.20.20 Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 50/056)	Ist = EGr. 9c (StNr. 50/056)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,50	3,00	2,50	**Wegfall von 0,5 ZA einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 50/057);** Ist = BesGr. A 9 (StNr. 50/058); Ist = EGr. 9c (StNr. 50/057, 50/059)	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 50/058); Ist = EGr. 9c (StNr. 50/059); Ist = EGr. 9a (StNr. 50/057);
50.20.30 Zentrale Krankenhilfe							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		1,00	1,00	0,90	**Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 31.12.2028 (StNr. 50/060);** Ist = EGr. 8 (StNr. 50/060)	kw 31.12.2027 (StNr. 50/060); Ist = EGr. 8 (StNr. 50/060)
	EGr. 08		0,75	0,75	0,00		
	EGr. 05		0,75	0,75	0,77		
50.30.00 Leistungen für Wohnen und Bildung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	ku BesGr. A 11 LBesG bei nächster Fluktuation (StNr. 50/063)	ku BesGr. A 11 LBesG bei nächster Fluktuation (StNr. 50/063)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
50.30.10 Wohngeld, Bildung und Teilhabe							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	2,50	2,50	2,52	Ist = EGr. 9a (StNr. 50/071, 50/072)	Ist = EGr. 9a (StNr. 50/071, 50/072)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09a		6,00	6,00	6,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 50/069)	Ist = EGr. 6 (StNr. 50/069)
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		**Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 50/542)**
50.30.20 Amt für Ausbildungsförderung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,75	0,75	0,80		**Wegfall von 0,25 ZA (10,0 WStd.) einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 50/073)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09a		0,50	0,50	0,50		**Wegfall von 0,25 ZA (9,75 WStd.) einer 0,75 Stelle der EGr. 9a (StNr. 50/074)**
51/Jugendamt							
51.00.00 Jugendamt – Amtsleitung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 10		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. 10 aus 51.00.00 Jugendamt – Amtsleitung zu 51.10.00 Kindertagesbetreuung (StNr. 51/004)**
	EGr. 09b		1,00	1,00	0,77		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
51.00.10 Stabsstelle - Wegfall in HH 2026							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 51.00.10 Stabsstelle zu 51.05.10 EDV und Organisation (StNr. 51/007)**
							2. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 51.00.10 Stabsstelle zu 51.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt (StNr. 51/006)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 51.00.10 Stabsstelle zu 51.05.10 EDV und Organisation (StNr. 51/009)** Ist = EGr. 9a (StNr. 51/009)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c aus 51.00.10 Stabsstelle zu 51.05.10 EDV und Organisation (StNr. 51/008)**
	EGr. 09b		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 51.00.10 Stabsstelle zu 51.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt (StNr. 51/010);** Ist = EGr. 8 (StNr. 51/010)
	EGr. 08		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 8 aus 51.00.10 Stabsstelle zu 51.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt (StNr. 51/011)**
	EGr. 05		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 aus 51.00.10 Stabsstelle zu 51.05.10 EDV und Organisation (StNr. 51/012)**
							2. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 aus 51.00.10 Stabsstelle zu 51.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt (StNr. 51/013)
	EGr. 03		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 1,5 Stellen der EGr. 3 aus 51.00.10 Stabsstelle zu 51.05.10 EDV und Organisation (StNr. 51/014, 51/015)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
51.05.00 Verwaltungsmanagement							
51.05.10 EDV und Organisation							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 51/007)	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 51.00.10 Stabsstelle zu 51.05.10 EDV und Organisation (StNr. 51/007)**
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	0,77	Ist = EGr. 9a (StNr. 51/009)	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 51.00.10 Stabsstelle zu 51.05.10 EDV und Organisation (StNr. 51/009)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c aus 51.00.10 Stabsstelle zu 51.05.10 EDV und Organisation (StNr. 51/008)**
	EGr. 05		0,50	0,50	0,50		**Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 aus 51.00.10 Stabsstelle zu 51.05.10 EDV und Organisation (StNr. 51/012)**
	EGr. 03		1,70	1,90	1,70	**Wegfall von 0,2 ZA einer 0,9 Stelle der EGr. 3 (StNr. 51/015)**	**1. Verlagerung von 1,5 Stellen der EGr. 3 aus 51.00.10 Stabsstelle zu 51.05.10 EDV und Organisation (StNr. 51/014, 51/015)** **2. Erhöhung um 0,4 ZA (16,00 WStd.) auf 0,9 ZA in der EGr. 3 (StNr. 51/015)**
51.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 51.00.10 Stabsstelle zu 51.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt (StNr. 51/006)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 51/010)	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 51.00.10 Stabsstelle zu 51.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt (StNr. 51/010)**
	EGr. 08		0,50	0,50	0,44		**Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 8 aus 51.00.10 Stabsstelle zu 51.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt (StNr. 51/011)**
	EGr. 05		0,50	0,50	0,50		**Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 aus 51.00.10 Stabsstelle zu 51.05.20 Gremien, Sitzungsdienst und Haushalt (StNr. 51/013)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
51.10.00 Kindertagesbetreuung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		0,75	0,75	0,00		**Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. 10 aus 51.00.00 Jugendamt – Amtsleitung zu 51.10.00 Kindertagesbetreuung (StNr. 51/004)**
51.10.10 Bauträgerschaften und Investitionskosten							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 51.10.10 Kindertagesbetreuung - Verwaltung zu 51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas und Vermittlungsstelle (StNr. 51/174)** Ist = BesGr. A 12 (StNr. 51/174)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	0,00	0,00	**Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 51/020)**	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 51.10.10 Kindertagesbetreuung - Verwaltung zu 51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas und Vermittlungsstelle (StNr. 51/018);** Ist = EGr. 9b (StNr. 51/018)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		0,77	0,77	0,67	Ist = EGr. 9b (StNr. 51/017); kw 30.06.2029 an 0,27 ZA (StNr. 51/017)	kw 30.06.2029 (StNr. 51/017)
	EGr. 09b		1,00	2,00	2,00	**Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 51/020);** Ist = EGr. 9c (StNr. 51/020)	Ist = EGr. 9c (StNr. 51/020)
	EGr. 09a		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 1,5 Stellen der EGr. 9a aus 51.10.10 Kindertagesbetreuung - Verwaltung zu 51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas und Vermittlungsstelle (StNr. 51/021, 51/022)**
	EGr. 08		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 8 aus 51.10.10 Kindertagesbetreuung - Verwaltung zu 51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas und Vermittlungsstelle (StNr. 51/023);** Ist = EGr. 5 (StNr. 51/023)
	EGr. 01		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 1 aus 51.10.10 Kindertagesbetreuung - Verwaltung zu 51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas und Vermittlungsstelle (StNr. 51/028)** **2. Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 1 zur EGr. 2 (StNr. 51/028)**
	EGr. S 08b		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung einer 0,72 Stelle der EGr. S 8b aus 51.10.10 Kindertagesbetreuung - Verwaltung zu 51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas und Vermittlungsstelle (StNr. 51/024)** **2. Neubewertung einer 0,72 Stelle der EGr. S 8b zur EGr. 9a (StNr. 51/024)**
	EGr. S 08a		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung von 1,59 Stellen der EGr. S 8a aus 51.10.10 Kindertagesbetreuung - Verwaltung zu 51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas und Vermittlungsstelle (StNr. 51/025, 51/026)** **2. Verlagerung von 4,0 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. S 8a aus 51.10.10 Kindertagesbetreuung - Verwaltung zu 51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas und Vermittlungsstelle (StNr. 51/027)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas, Vermittlungsstelle/Tagespflege							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 12 (StNr. 51/174)	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 51.10.10 Kindertagesbetreuung - Verwaltung zu 51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas und Vermittlungsstelle (StNr. 51/174)**
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 51/018)	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 51.10.10 Kindertagesbetreuung - Verwaltung zu 51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas und Vermittlungsstelle (StNr. 51/018)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r	EGr. 09a		1,50	2,22	1,50	**1. Erhöhung um 0,28 ZA einer 0,72 Stelle auf 1,0 ZA in der EGr. 9a (StNr. 51/024); 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. S 12 (StNr. 51/024)**	**Verlagerung von 1,5 Stellen der EGr. 9a aus 51.10.10 Kindertagesbetreuung - Verwaltung zu 51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas und Vermittlungsstelle (StNr. 51/021, 51/022) 2. Verlagerung einer 0,72 Stelle der EGr. S 8b aus 51.10.10 Kindertagesbetreuung - Verwaltung zu 51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas und Vermittlungsstelle (StNr. 51/024) 3. Neubewertung einer 0,72 Stelle der EGr. S 8b zur EGr. 9a (StNr. 51/024)**
	EGr. 08		0,50	0,50	0,50		**Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 8 aus 51.10.10 Kindertagesbetreuung - Verwaltung zu 51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas und Vermittlungsstelle (StNr. 51/023)**
	EGr. 02		0,50	0,50	0,50		**1. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 1 aus 51.10.10 Kindertagesbetreuung - Verwaltung zu 51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas und Vermittlungsstelle (StNr. 51/028) 2. Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 1 zur EGr. 2 (StNr. 51/028)**
	EGr. 01		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung von 1,03 Stellen der EGr. 1 aus 51.10.20 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) zu 51.10.21 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) (StNr. 51/034, 51/036) 2. Neubewertung von 1,03 Stellen der EGr. 1 zur EGr. 2 (StNr. 51/034, 51/036) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 1 aus 51.10.20 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) zu 51.10.21 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) (StNr. 51/035)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. S 16		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 16 aus 51.10.20 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) zu 51.10.21 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) (StNr. 51/029)**
	EGr. S 15		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 aus 51.10.20 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) zu 51.10.21 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) (StNr. 51/030)**
	EGr. S 12		1,00	0,00	0,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. S 12 (StNr. 51/024)**	
	EGr. S 08a		6,00	5,59	3,83	**Erhöhung um 0,41 ZA einer 0,59 Stelle auf 1,0 ZA in der EGr. S 8a (StNr. 51/026)**	**1. Verlagerung von 0,5 Stellen der EGr. S 8a aus 51.10.20 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) zu 51.10.21 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) (StNr. 51/031, 51/032)** **2. Verlagerung von 13,00 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. S 8a aus 51.10.20 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) zu 51.10.21 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) (StNr. 51/033)** **3. Verlagerung von 1,59 Stellen der EGr. S 8a aus 51.10.10 Kindertagesbetreuung - Verwaltung zu 51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas und Vermittlungsstelle (StNr. 51/025, 51/026)** **4. Verlagerung von 4,0 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. S 8a aus 51.10.10 Kindertagesbetreuung - Verwaltung zu 51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas und Vermittlungsstelle (StNr. 51/027)**
51.10.21 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) *Arbeitnehmer:innen* Beschäftigte:r							
	EGr. 02		1,03	1,03	1,00		**1. Verlagerung von 1,03 Stellen der EGr. 1 aus 51.10.20 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) zu 51.10.21 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) (StNr. 51/034, 51/036)** **2. Neubewertung von 1,03 Stellen der EGr. 1 zur EGr. 2 (StNr. 51/034, 51/036)**
	EGr. 01		1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 1 aus 51.10.20 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) zu 51.10.21 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) (StNr. 51/035)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. S 16		1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 16 aus 51.10.20 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) zu 51.10.21 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) (StNr. 51/029)**
	EGr. S 15		1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 aus 51.10.20 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) zu 51.10.21 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) (StNr. 51/030)**
	EGr. S 08a		13,50	13,50	13,65		**1. Verlagerung von 0,5 Stellen der EGr. S 8a aus 51.10.20 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) zu 51.10.21 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) (StNr. 51/031, 51/032)** **2. Verlagerung von 13,00 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. S 8a aus 51.10.20 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) zu 51.10.21 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) (StNr. 51/033)**
51.10.22 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) *Arbeitnehmer:innen* Beschäftigte:r							
	EGr. 02		2,03	2,03	2,00		**1. Verlagerung von 2,03 Stellen der EGr. 1 aus 51.10.30 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) zu 51.10.22 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) (StNr. 51/044-51/047)** **2. Neubewertung von 2,03 Stellen der EGr. 1 zur EGr. 2 (StNr. 51/044-51/047)**
	EGr. 01		1,01	1,01	0,50		**Verlagerung von 1,01 Stellen der EGr. 1 aus 51.10.30 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) zu 51.10.22 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) (StNr. 51/048, 51/049)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. S 18		1,00	1,00	0,87		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 18 aus 51.10.30 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) zu 51.10.22 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) (StNr. 51/037)**
	EGr. S 17		1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 17 aus 51.10.30 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) zu 51.10.22 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) (StNr. 51/038)**
	EGr. S 11b		1,25	1,00	1,26	**Neueinrichtung einer 0,25 Stelle der EGr. S 11b (StNr. 51/195)**	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 11b aus 51.10.30 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) zu 51.10.22 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) (StNr. 51/039)**
	EGr. S 08b		27,75	27,75	25,82		**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b aus 51.10.30 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) zu 51.10.22 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) (StNr. 51/040, 51/041, 51/042)** **2. Verlagerung von 26,75 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. S 8b aus 51.10.30 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) zu 51.10.22 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) (StNr. 51/043)**
51.10.23 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) *Arbeitnehmer:innen* Beschäftigte:r							
	EGr. 02		1,01	1,01	1,00		**1. Verlagerung von 1,01 Stellen der EGr. 1 aus 51.10.40 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) zu 51.10.23 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) (StNr. 51/055, 51/056)** **2. Neubewertung von 1,01 Stellen der EGr. 1 zur EGr. 2 (StNr. 51/055, 51/056)**
	EGr. 01		1,00	1,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 1 aus 51.10.40 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) zu 51.10.23 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) (StNr. 51/057)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. S 15		1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 aus 51.10.40 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) zu 51.10.23 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) (StNr. 51/050)**
	EGr. S 13		0,90	0,90	0,90		**Verlagerung einer 0,90 Stelle der EGr. S 13 aus 51.10.40 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) zu 51.10.23 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) (StNr. 51/051)**
	EGr. S 08a		10,75	10,75	9,96		**1. Verlagerung von 0,5 Stellen der EGr. S 8a aus 51.10.40 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) zu 51.10.23 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) (StNr. 51/052, 51/053)** **2. Verlagerung von 10,25 Stellen einer Pauschalausweisung EGr. S 8a aus 51.10.40 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) zu 51.10.23 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) (StNr. 51/054)**
51.10.24 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) *Arbeitnehmer:innen* Beschäftigte:r							
	EGr. 02		1,50	1,50	0,75		**1. Verlagerung von 1,5 Stellen der EGr. 1 aus 51.10.50 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) zu 51.10.24 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) (StNr. 51/064, 51/067, 51/068)** **2. Neubewertung von 1,5 Stellen der EGr. 1 zur EGr. 2 (StNr. 51/064, 51/067, 51/068)**
	EGr. 01		1,00	1,00	0,00		**Verlagerung von 1,0 Stellen der EGr. 1 aus 51.10.50 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) zu 51.10.24 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) (StNr. 51/065, 51/066)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. S 16		1,50	1,50	0,75		**Verlagerung von 1,5 Stellen der EGr. S 16 aus 51.10.50 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) zu 51.10.24 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) (StNr. 51/058, 51/059)**
	EGr. S 15		1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 aus 51.10.50 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) zu 51.10.24 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) (StNr. 51/060)**
	EGr. S 08a		17,75	17,75	14,03		**1. Verlagerung von 0,5 Stellen der EGr. S 8a aus 51.10.50 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) zu 51.10.24 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) (StNr. 51/061, 51/062)** **2. Verlagerung von 17,25 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. S 8a aus 51.10.50 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) zu 51.10.24 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) (StNr. 51/063)**
51.10.25 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) *Arbeitnehmer:innen* Beschäftigte:r							
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 51.10.60 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) zu 51.10.25 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) (StNr. 51/072)**
	EGr. S 09		1,00	1,00	1,41		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 9 aus 51.10.60 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) zu 51.10.25 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) (StNr. 51/069)**
	EGr. S 08a		7,50	7,50	7,42		**1. Verlagerung einer 0,25 Stelle der EGr. S 8a aus 51.10.60 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) zu 51.10.25 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) (StNr. 51/070)** **2. Verlagerung von 7,25 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. S 8a aus 51.10.60 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) zu 51.10.25 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) (StNr. 51/071)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
51.10.26 Kindertagesstätte Goldgrube (Schatzkiste)							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 05		2,00	2,00	0,00		**Neueinrichtung von 2,0 Stellen der EGr. 5 (StNr. 51/186, 51/187)**
	EGr. 02		1,50	0,50	0,00	**Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 (StNr. 51/197)**	**Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 2 (StNr. 51/188)**
	EGr. S 18		1,50	1,50	1,59		**Verlagerung von 1,5 Stellen der EGr. S 18 aus 51.10.70 Kindertagesstätte Goldgrube zu 51.10.26 Kindertagesstätte Goldgrube (StNr. 51/182, 51/183)**
	EGr. S 17		1,00	1,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 17 aus 51.10.70 Kindertagesstätte Goldgrube zu 51.10.26 Kindertagesstätte Goldgrube (StNr. 51/184)**
	EGr. S 08a		23,50	23,50	7,11		**1. Neueinrichtung von 23,0 Stellen (Pauschalausweisung) der EGr. S 8a (StNr. 51/185)** **2. Neueinrichtung von 2,0 Stellen (0,5 ZA) der EGr. S 8a (StNr. 51/190, 51/191)**
51.10.27 Waldkita Karthause - neu ab HH 2027							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 02		0,50	0,00	0,00	**Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 2 (StNr. 51/201)**	
	EGr. S 09		1,00	0,00	0,00	**Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 9 (StNr. 51/198)**	
	EGr. S 08a		2,00	0,00	0,00	**Neueinrichtung von 2,0 Stellen der EGr. S 8a (StNr. 51/199, 51/200)**	
51.10.30 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) - Wegfall in HH 2026							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 01		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung von 2,03 Stellen der EGr. 1 aus 51.10.30 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) zu 51.10.22 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) (StNr. 51/044-51/047)** **2. Neubewertung von 2,03 Stellen der EGr. 1 zur EGr. 2 (StNr. 51/044-51/047)** **3. Verlagerung von 1,01 Stellen der EGr. 1 aus 51.10.30 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) zu 51.10.22 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) (StNr. 51/048, 51/049)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r X X X X X X	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. S 18		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 18 aus 51.10.30 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) zu 51.10.22 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) (StNr. 51/037)**
	EGr. S 17		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 17 aus 51.10.30 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) zu 51.10.22 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) (StNr. 51/038)**
	EGr. S 11b		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 11b aus 51.10.30 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) zu 51.10.22 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) (StNr. 51/039)**
	EGr. S 08b		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung von 1,0 Stellen der EGr. S 8b aus 51.10.30 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) zu 51.10.22 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) (StNr. 51/040, 51/041, 51/042)** **2. Verlagerung von 26,75 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. S 8b aus 51.10.30 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) zu 51.10.22 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) (StNr. 51/043)**
51.10.40 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) - Wegfall in HH 2026 *Arbeitnehmer:innen* Beschäftigte:r							
	EGr. 01		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung von 1,01 Stellen der EGr. 1 aus 51.10.40 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) zu 51.10.23 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) (StNr. 51/055, 51/056)** **2. Neubewertung von 1,01 Stellen der EGr. 1 zur EGr. 2 (StNr. 51/055, 51/056)** **3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 1 aus 51.10.40 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) zu 51.10.23 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) (StNr. 51/057)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. S 15		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 aus 51.10.40 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) zu 51.10.23 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) (StNr. 51/050)**
	EGr. S 13		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 0,9 Stelle der EGr. S 13 aus 51.10.40 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) zu 51.10.23 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) (StNr. 51/051)**
	EGr. S 08a		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung von 0,5 Stellen der EGr. S 8a aus 51.10.40 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) zu 51.10.23 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) (StNr. 51/052, 51/053)** **2. Verlagerung von 10,25 Stellen einer Pauschalausweisung EGr. S 8a aus 51.10.40 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) zu 51.10.23 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) (StNr. 51/054)**
51.10.50 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) - Wegfall in HH 2026 *Arbeitnehmer:innen* Beschäftigte:r							
	EGr. 01		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung von 1,5 Stellen der EGr. 1 aus 51.10.50 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) zu 51.10.24 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) (StNr. 51/064, 51/067, 51/068)** **2. Neubewertung von 1,5 Stellen der EGr. 1 zur EGr. 2 (StNr. 51/064, 51/067, 51/068)** **3. Verlagerung von 1,0 Stellen der EGr. 1 aus 51.10.50 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) zu 51.10.24 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) (StNr. 51/065, 51/066)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. S 16		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 1,5 Stellen der EGr. S 16 aus 51.10.50 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) zu 51.10.24 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) (StNr. 51/058, 51/059);** Ist = EGr. S 8a (StNr. 51/058-2)
	EGr. S 15		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 aus 51.10.50 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) zu 51.10.24 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) (StNr. 51/060)**
	EGr. S 08a		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung von 0,5 Stellen der EGr. S 8a aus 51.10.50 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) zu 51.10.24 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) (StNr. 51/061, 51/062)** **2. Verlagerung von 17,25 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. S 8a aus 51.10.50 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) zu 51.10.24 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) (StNr. 51/063)**
51.10.60 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) - Wegfall in HH 2026 *Arbeitnehmer:innen* Beschäftigte:r							
	EGr. 05		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 51.10.60 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) zu 51.10.25 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) (StNr. 51/072)**
	EGr. S 09		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 9 aus 51.10.60 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) zu 51.10.25 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) (StNr. 51/069)**
	EGr. S 08a		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung einer 0,25 Stelle der EGr. S 8a aus 51.10.60 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) zu 51.10.25 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) (StNr. 51/070)** **2. Verlagerung von 7,25 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. S 8a aus 51.10.60 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) zu 51.10.25 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) (StNr. 51/071)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
51.10.70 Kindertagesstätte Goldgrube - Wegfall in HH 2026							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. S 18		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 1,5 Stellen der EGr. S 18 aus 51.10.70 Kindertagesstätte Goldgrube zu 51.10.26 Kindertagesstätte Goldgrube (StNr. 51/182, 51/183)**
	EGr. S 17		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 17 aus 51.10.70 Kindertagesstätte Goldgrube zu 51.10.26 Kindertagesstätte Goldgrube (StNr. 51/184)**
51.20.00 Finanzielle Leistungen für Jugend und Familie							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 aus 51.30.00 Finanzielle Leistungen für Jugend und Familie zu 51.20 00 Finanzielle Leistungen für Jugend und Familie (StNr. 51/123)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. S 17		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 17 aus 51.20.00 Allgemeine Kinder- und Jugenförderung zu 51.30.00 Allgemeine Kinder- und Jugenförderung (StNr. 51/073)**
51.20.10 Wirtschaftliche Jugendhilfe und Elterngeld							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,80	0,80	0,80		**Verlagerung einer 0,8 Planstelle der BesGr. A 11 aus 51.30.10 Wirtschaftliche Jugendhilfe und Elterngeld zu 51.20.10 Wirtschaftliche Jugendhilfe und Elterngeld (StNr. 51/124)**
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	6,50	7,00	5,75	**Wegfall einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 51/130);** Ist = BesGr. A 9 (StNr. 51/127); Ist = EGr. 5 (StNr. 51/129)	**1. Verlagerung von 8,0 Planstellen der BesGr. A 10 aus 51.30.10 Wirtschaftliche Jugendhilfe und Elterngeld zu 51.20.10 Wirtschaftliche Jugendhilfe und Elterngeld (StNr. 51/125-51/132, 51/134-51/136)** **2. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 51/136)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r	EGr. 09b		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 51/133)	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 51.30.10 Wirtschaftliche Jugendhilfe und Elterngeld zu 51.20.10 Wirtschaftliche Jugendhilfe und Elterngeld (StNr. 51/133)** **2. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 51/136)**
	EGr. S 12		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 9,5 Stellen der EGr. S 12 aus 51.20.10 Offene Jugendarbeit und Jugendschutz zu 51.30.10 Offene Jugendarbeit und Jugendschutz (StNr. 51/074, 51/076-51/080, 51/082, 51/087, 51/090, 51/093)**
	EGr. S 11b		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 9,5 Stellen der EGr. S 11b aus 51.20.10 Offene Jugendarbeit und Jugenschutz zu 51.30.10 Offene Jugendarbeit und Jugenschutz (StNr. 51/075, 51/083-51/086, 51/088, 51/089, 51/091, 51/092, 51/094-51/096);** Ist = EGr. S 12 (StNr. 51/075); Ist = EGr. S 4 (StNr. 51/084, 51/086)
51.20.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,88	ku A 10 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.09.2035 (StNr. 51/139)	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 51.30.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften zu 51.20.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften (StNr. 51/139)**
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	3,50	3,50	3,50		**Verlagerung von 3,5 Planstellen der BesGr. A 10 aus 51.30.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften zu 51.20.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften (StNr. 51/140-51/144)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r							
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 51.30.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften zu 51.20.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften (StNr. 51/137)** **2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 51.20.20 Jugendsozialarbeit zu 51.30.20 Jugendsozialarbeit (StNr. 51/101)**
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c aus 51.30.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften zu 51.20.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften (StNr. 51/138)**
	EGr. 09b		1,50	1,00	1,00	**Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 9b (StNr. 51/194);** Ist = EGr. 9b (StNr. 51/144)	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 51.30.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften zu 51.20.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften (StNr. 51/145)**
	EGr. S 15		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 aus 51.20.20 Jugendsozialarbeit zu 51.30.10 Offene Jugendarbeit und Jugendschutz (StNr. 51/102)** **2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 aus 51.20.20 Jugendsozialarbeit zu 51.30.20 Jugendsozialarbeit (StNr. 51/097)**
	EGr. S 12		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. S 12 aus 51.20.20 Jugendsozialarbeit zu 51.30.10 Offene Jugendarbeit und Jugendschutz (StNr. 51/103)** **2. Verlagerung von 3,25 Stellen der EGr. S 12 aus 51.20.20 Jugendsozialarbeit zu 51.30.20 Jugendsozialarbeit (StNr. 51/106-51/109, 51/175)** Ist = EGr. S 11b (StNr. 51/107)
	EGr. S 11b		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 13,0 Stellen der EGr. S 11b aus 51.20.20 Jugendsozialarbeit zu 51.30.20 Jugendsozialarbeit (StNr. 51/098-51/100, 51/110-51/122)** Ist = EGr. S 12 (StNr. 51/110, 51/112, 51/113, 51/114, 51/115, 51/116, 51/117, 51/118, 51/119, 51/120, 51/121, 51/122)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
51.30.00 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 aus 51.30.00 Finanzielle Leistungen für Jugend und Familie zu 51.20 00 Finanzielle Leistungen für Jugend und Familie (StNr. 51/123)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r	EGr. S 17		1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 17 aus 51.20.00 Allgemeine Kinder- und Jugenförderung zu 51.30.00 Allgemeine Kinder- und Jugenförderung (StNr. 51/073)**
51.30.10 Offene Jugendarbeit und Jugendschutz							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 0,8 Planstelle der BesGr. A 11 aus 51.30.10 Wirtschaftliche Jugendhilfe und Elterngeld zu 51.20.10 Wirtschaftliche Jugendhilfe und Elterngeld (StNr. 51/124)**
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 8,0 Planstellen der BesGr. A 10 aus 51.30.10 Wirtschaftliche Jugendhilfe und Elterngeld zu 51.20.10 Wirtschaftliche Jugendhilfe und Elterngeld (StNr. 51/125-51/132, 51/134-51/136);** Ist = EGr. 9b (StNr. 51/136)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r	EGr. 09b		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 51.30.10 Wirtschaftliche Jugendhilfe und Elterngeld zu 51.20.10 Wirtschaftliche Jugendhilfe und Elterngeld (StNr. 51/133)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. S 15		1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 aus 51.20.20 Jugendsozialarbeit zu 51.30.10 Offene Jugendarbeit und Jugendschutz (StNr. 51/102)**
	EGr. S 12		11,00	11,00	9,50	Ist = EGr. S 11b (StNr. 51/093)	**1. Verlagerung von 9,5 Stellen der EGr. S 12 aus 51.20.10 Offene Jugendarbeit und Jugendschutz zu 51.30.10 Offene Jugendarbeit und Jugendschutz (StNr. 51/074, 51/076-51/080, 51/082, 51/087, 51/090, 51/093)** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 11b zur EGr. S 12 (StNr. 51/075)** **3. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. S 12 aus 51.20.20 Jugendsozialarbeit zu 51.30.10 Offene Jugendarbeit und Jugendschutz (StNr. 51/103)**
	EGr. S 11b		8,50	8,50	7,83	Ist = EGr. S 4 (StNr. 51/086)	**1. Verlagerung von 9,5 Stellen der EGr. S 11b aus 51.20.10 Offene Jugendarbeit und Jugendschutz zu 51.30.10 Offene Jugendarbeit und Jugendschutz (StNr. 51/075, 51/083-51/086, 51/088, 51/089, 51/091, 51/092, 51/094-51/096)** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 11b zur EGr. S 12 (StNr. 51/075)**
51.30.20 Jugendsozialarbeit							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 51.30.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften zu 51.20.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften (StNr. 51/139)**
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 3,5 Planstellen der BesGr. A 10 aus 51.30.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften zu 51.20.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften (StNr. 51/140-51/144);** Ist = EGr. 8 (StNr. 51/144)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r X X X X X X	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r							
	EGr. 10		0,00	1,00	0,00	**Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 10 durch vorzeitige Einlösung des kw-Vermerkes 30.06.2027 (StNr. 51/101)**	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 51.30.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften zu 51.20.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften (StNr. 51/137)** **2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 51.20.20 Jugendsozialarbeit zu 51.30.20 Jugendsozialarbeit (StNr. 51/101)**
	EGr. 09c		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c aus 51.30.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften zu 51.20.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften (StNr. 51/138)**
	EGr. 09b		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 51.30.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften zu 51.20.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften (StNr. 51/145)**
	EGr. S 15		1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 aus 51.20.20 Jugendsozialarbeit zu 51.30.20 Jugendsozialarbeit (StNr. 51/097)**
	EGr. S 12		13,25	13,25	12,76	Ist = EGr. S 11b (StNr. 51/107, 51/111)	**Verlagerung von 3,25 Stellen der EGr. S 12 aus 51.20.20 Jugendsozialarbeit zu 51.30.20 Jugendsozialarbeit (StNr. 51/106-51/109, 51/175)** **2. Neubewertung von 10,0 Stellen der EGr. S 11b zur EGr. S 12 (StNr. 51/110-51/122)**
	EGr. S 11b		3,00	3,00	2,82		**1. Verlagerung von 13,0 Stellen der EGr. S 11b aus 51.20.20 Jugendsozialarbeit zu 51.30.20 Jugendsozialarbeit (StNr. 51/098-51/100, 51/110-51/122)** **2. Neubewertung von 10,0 Stellen der EGr. S 11b zur EGr. S 12 (StNr. 51/110-51/122)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
51.40.00 Kommunaler Sozialdienst							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 10 (StNr. 51/147)	**Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 51/147)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. S 18		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 15		0,50	0,50	0,50		**Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 51/147)**
	EGr. S 14		0,00	0,00	0,00		**Wegfall von 0,6 ZA (24,0 WStd.) einer 0,60 Stelle der EGr. S 14 (StNr. 51/159)**
	EGr. S 12		1,20	1,00	1,20	**Verlagerung von 0,5 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 innerhalb von 51.40.00 Kommunaler Sozialdienst unter gleichzeitiger Zuweisung der Stellennummer 51/202 (StNr. 51/150); 2. Erhöhung um 0,2 ZA einer 0,5 Stelle auf 0,7 ZA in der EGr. S 12 (StNr. 51/202)**	
51.40.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. S 17		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 14		8,09	8,09	9,07		**Wegfall von 0,26 ZA (10,14 WStd.) einer Pauschalausweisung der EGr. S 14 (StNr. 51/152) 1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 aus 51.40.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 zu 51.40.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1 (StNr. 51/159) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 aus 51.40.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3 zu 51.40.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1 (StNr. 51/164) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 aus 51.40.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1 zu 51.40.40 Sonderdienste (SGB VIII) (StNr. 51/154)**
	EGr. S 12		2,50	2,50	2,45		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
51.40.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. S 17		1,00	1,00	0,85		
	EGr. S 14		12,50	12,50	10,37		
	EGr. S 12		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 aus 51.40.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 zu 51.40.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1 (StNr. 51/159)** **2. Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. S 12 aus 51.40.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 zu 51.40.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3 (StNr. 51/158)**
51.40.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. S 17		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 14		6,00	6,00	7,15		Ist = EGr. S 12 (StNr. 51/162)
	EGr. S 12		3,50	2,50	2,54	**Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 (StNr. 51/196)**	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 aus 51.40.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3 zu 51.40.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1 (StNr. 51/164)** **2. Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. S 12 aus 51.40.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 zu 51.40.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3 (StNr. 51/158)**
51.40.40 Sonderdienste (SGB VIII)							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. S 15		0,75	0,75	0,75		**Erhöhung um 0,25 ZA (9,75 WStd.) auf 0,75 ZA in der EGr. S 15 (StNr. 51/165)**
	EGr. S 12		8,50	9,50	9,27	**Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle der EGr. S 12 (StNr. 51/154) durch Einlösung des kw-Vermerks zum 31.12.2026**	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 aus 51.40.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1 zu 51.40.40 Sonderdienste (SGB VIII) (StNr. 51/154)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Jobcenter							
50.60.00 Jobcenter Stadt Koblenz							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 56/003); Ist = BesGr. A 9 (56/005)	Ist = BesGr. A 10 (StNr. 56/003); Ist = BesGr. A 8 (56/005)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	6,00	6,00	5,61	Ist = EGr. 9c (StNr. 56/007, 56/013-56/015); Ist = EGr. 9a (StNr. 56/010)	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 56/008, 56/010); Ist = EGr. 9c (56/013, 56/014); Ist = EGr. 9b (56/015)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 56/022, 56/023)	Ist = EGr. 9a (StNr. 56/022, 56/023)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09c		6,00	6,00	5,82		Ist = EGr. 9b (StNr. 56/011, 56/020)
	EGr. 09a		4,00	4,00	4,00	Ist = EGr. 7 (StNr. 56/026)	Ist = EGr. 5 (StNr. 56/025); Ist = EGr. 4 (StNr. 56/026)
Summe Beamte Teilhaushalt 6 Soziales und Jugend			**66,75**	**67,75**	**64,81**		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 6 Soziales und Jugend			**294,70**	**289,76**	**249,57**		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 6 Soziales und Jugend*			**361,45**	**357,51**	**314,38**		* inkl. ATZ-Ersatzstellen

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Teilhaushalt 07 - Sport							
52/Sport- und Bäderamt							
52.00.00 Sport- und Bäderamt - Amtsleitung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 12 (StNr. 52/001)	Ist = EGr. 12 (StNr. 52/001)
52.10.00 Sportförderung und -veranstaltungen, Entwicklungsplanung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 11 (StNr. 52/002)	
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		
52.20.00 Sportanlagen und Schwimmbäder							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		0,75	0,75	1,00		
52.20.10 Sportanlagen							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 05		13,00	13,00	13,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 52/014)	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 52.20.20 Schwimmbäder zu 52.20.10 Sportanlagen (StNr. 52/051);** Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 52/014)
	EGr. 03		0,00	0,64	0,64	**Neubewertung einer 0,64 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 1 (StNr. 52/012);** Ist = EGr. 1 (StNr. 52/012)	Ist = EGr. 1 (StNr. 52/012)
	EGr. 01		1,14	0,50	0,51	**Neubewertung einer 0,64 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 1 (StNr. 52/012);** Ist = EGr. 2 (StNr. 52/013)	Ist = EGr. 2 (a.T.) (StNr. 52/013)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
52.20.20 Schwimmbäder							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		4,00	4,00	2,50	Ist = EGr. 8 (StNr. 52/031, 52/033)	Ist = EGr. 8 (a.T., Bw) (StNr. 52/031, 52/033)
	EGr. 05		1,00	2,00	1,83	**1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 3 (StNr. 52/036);** **2. Anbringung eines ku-Vermerks "ku EGr. 3 bei nächster Fluktuation" (StNr. 52/050);** Ist = EGr. 3 (StNr. 52/036)	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 52.20.20 Schwimmbäder zu 52.20.10 Sportanlagen (StNr. 52/051);** Ist = EGr. 3 (StNr. 52/036)
	EGr. 04		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 03		6,00	6,00	6,00	**1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 3 (StNr. 52/036);** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 2 (StNr. 52/045);** **3. Anbringung eines ku-Vermerks "ku EGr. 2 bei nächster Fluktuation" (StNr. 52/046);** Ist = EGr. 2 (StNr. 52/045)	Ist = EGr. 2 (StNr. 52/045)
	EGr. 02		3,00	2,00	2,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 2 (StNr. 52/045)**	
Summe Beamte Teilhaushalt 7 Sport			**3,00**	**3,00**	**3,00**		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 7 Sport			**36,89**	**36,89**	**35,48**		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 7 Sport*			**39,89**	**39,89**	**38,48**		* inkl. ATZ-Ersatzstellen

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Teilhaushalt 08 - Schulen							
40/Kultur- und Schulverwaltungsamt							
40.00.00 Kultur- und Schulverwaltungsamt - Amtsleitung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
	BesGr. A 10	III.	2,00	0,00	0,82	**1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.00.00 Kultur- und Schulverwaltungsamt - Amtsleitung (StNr. 40/014);** **2. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 40/172);** Ist = EGr. 9c (StNr. 40/014)	
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		0,00	1,00	1,00	**Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 40/172);** Ist = BesGr. A 9 (StNr. 40/172)	**Wegfall des Vermerks „kw 30.06.2026“ (StNr. 40/172)**
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
40.10.00 Schulen (neu ab HH 2027) - zuvor: Schulbezogene Leistungen							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	0,00	0,00	**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 40/005)**	
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	1,00	1,00	**1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.10.00 Schulen (StNr. 40/005);** **2. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 40/005);** **3. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen (StNr. 40/140)**	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	2,65	0,00	**1. Verlagerung von 1,65 Planstellen der BesGr. A 10 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen (StNr. 40/004b, 40/143, 40/153);** **2. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.30 Schul-IT (StNr. 40/006)**	**Hinausschiebung des Vermerks „kw 31.12.2025“ bis zum 30.06.2027 (StNr. 40/143, 40/153);** Ist = BesGr. A 9 (StNr. 40/004b, 40/006); Ist = EGr. 9b (StNr. 40/143, 40/153)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r X X X X X X	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		0,00	0,00	0,00	**Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 9b aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.20 Schülerbezogene Leistungen (StNr. 40/173)**	**Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 9c durch vorzeitige Einlösung des Vermerks "kw 30.06.2026" (StNr. 40/154)**
	EGr. 09b		0,00	4,00	0,00	**1. Verlagerung von 1,5 Stellen der EGr. 9b aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen (StNr. 40/004a, 40/152); 2. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 9b aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.20 Schülerbezogene Leistungen (StNr. 40/173); 3. Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 9b aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.30 Schul-IT (StNr. 40/156, 40/157)**	**Hinausschiebung des Vermerks „kw 31.12.2025“ bis zum 30.06.2027 (StNr. 40/156, 40/157, 40/173**); Ist = EGr. 5 (StNr. 40/152-2, 40/152-3)
	EGr. 09a		0,00	1,00	0,00	**1. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 9a aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen (StNr. 40/183); 2. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 9a aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.30 Schul-IT (StNr. 40/007)**	**Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 9a (StNr. 40/183)**
	EGr. 07		0,00	2,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen (StNr. 40/095, 40/106)**	Ist = EGr. 8 (StNr. 40/106)
	EGr. 06		0,00	36,14	0,00	**1. Verlagerung von 35,14 Stellen der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen (StNr. 40/044, 40/055, 40/057, 40/058, 40/063, 40/063, 40/065, 40/070, 40/071, 40/074, 40/075, 40/078-40/080, 40/083-40/085, 40/088a-b, 40/089, 40/091, 40/092, 40/096-40/100, 40/105a-b, 40/107-40/109, 40/117, 40/119, 40/120, 40/122, 40/123, 40/127, 40/142, 40/147, 40/179; 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.30 Schul-IT (StNr. 40/165)**	**Hinausschiebung des Vermerks „kw 31.12.2025“ bis zum 30.06.2027 (StNr. 40/165);** Ist = EGr. 7 (StNr. 40/127); Ist = EGr. 5 (StNr. 40/098, 40/075); Ist = EGr. 3 (StNr. 40/044-16)
	EGr. 05		0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen (StNr. 40/148)**	
	EGr. 02		0,00	8,50	0,00	**Verlagerung von 8,50 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. 2 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.20 Schülerbezogene Leistungen (StNr. 40/135)**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
40.10.10 Schulbezogene Leistungen - neu ab HH 2027							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	0,00	1,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen (StNr. 40/140)**	
	BesGr. A 10	III.	2,65	0,00	2,18	**Verlagerung von 1,65 Planstellen der BesGr. A 10 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen (StNr. 40/004b, 40/143, 40/153);** **2. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 40/152);** **3. Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028 (StNr. 40/143, 40/153);** Ist = EGr. 9b (StNr. 40/143, 40/153)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r X X X X X	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		0,50	0,00	2,25	**1. Verlagerung von 1,5 Stellen der EGr. 9b aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen (StNr. 40/004a, 40/152);** **2. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 40/152);** Ist = BesGr. A 10 (StNr. 40/152)	
	EGr. 09a		1,00	0,00	0,00	**1. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 9a aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen (StNr. 40/183);** **2. Erhöhung um 0,5 ZA einer 0,5 Stelle auf 1,0 ZA in der EGr. 9a (StNr. 40/183)**	
	EGr. 07		2,00	0,00	1,85	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen (StNr. 40/095, 40/106);** Ist = EGr. 8 (StNr. 40/106)	
	EGr. 06		36,14	0,00	34,09	**1. Verlagerung von 35,14 Stellen der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen (StNr. 40/044, 40/055, 40/057, 40/058, 40/063, 40/063, 40/065, 40/070, 40/071, 40/074, 40/075, 40/078-40/080, 40/083-40/085, 40/088a-b, 40/089, 40/091, 40/092, 40/096-40/100, 40/105a-b, 40/107-40/109, 40/117, 40/119, 40/120, 40/122, 40/123, 40/127, 40/142, 40/147, 40/179;** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 40/148);** Ist = EGr. 7 (StNr. 40/127)**;** **kw 30.11.2027 (StNr. 40/179)**	
	EGr. 05		0,00	0,00	1,00	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen (StNr. 40/148);** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 40/148);** Ist = EGr. 6 (StNr. 40/148)	
	EGr. 02		8,50	0,00	3,18	**Verlagerung von 8,50 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. 2 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.20 Schülerbezogene Leistungen (StNr. 40/135)**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
40.10.20 Schülerbezogene Leistungen - neu ab HH 2027							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	0,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.10.00 Schulen (StNr. 40/005)**	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	0,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.00.00 Kultur- und Schulverwaltungsamt - Amtsleitung (StNr. 40/014)**	
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		0,50	0,00	0,00	**1. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 9b aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.20 Schülerbezogene Leistungen (StNr. 40/173); 2. Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028 (StNr. 40/173)**	
	EGr. 06		4,00	0,00	4,27	**Verlagerung von 4,0 Stellen der EGr. 6 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.10.20 Schülerbezogene Leistungen (StNr. 40/003, 40/019, 40/139, 40/160);** Ist = EGr. 5 (StNr. 40/160)	
	EGr. 05		0,75	0,00	0,51	**Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. 5 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.10.20 Schülerbezogene Leistungen (StNr. 40/012);** Ist = EGr. 6 (StNr. 40/012)	
40.10.30 Schul-IT - neu ab HH 2027							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	0,00	1,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.30 Schul-IT (StNr. 40/006)**	
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		2,00	0,00	2,00	**Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 9b aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.30 Schul-IT (StNr. 40/156, 40/157)**	
	EGr. 09a		0,50	0,00	0,50	**Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 9a aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.30 Schul-IT (StNr. 40/007)**	
	EGr. 06		1,00	0,00	1,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.30 Schul-IT (StNr. 40/165)**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
40.20.00 Schülerbezogene Leistungen - Wegfall in HH 2027							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.10.00 Schulen (StNr. 40/005)**	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.00.00 Kultur- und Schulverwaltungsamt - Amtsleitung (StNr. 40/014)**	
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		0,00	4,00	0,00	**Verlagerung von 4,0 Stellen der EGr. 6 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.10.20 Schülerbezogene Leistungen (StNr. 40/003, 40/019, 40/139, 40/160)**	
	EGr. 05		0,00	0,75	0,00	**Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. 5 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.10.20 Schülerbezogene Leistungen (StNr. 40/012)**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement - neu ab HH 2027							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	0,00	1,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement zu 40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement (StNr. 40/008)**	
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		3,00	0,00	2,50	**Verlagerung von 3,0 Stellen der EGr. 10 aus 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement zu 40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement (StNr. 40/150, 40/170, 40/171);** Ist = EGr. 9b (StNr. 40/171); Ist = EGr. 5 (StNr. 40/150); Ist = EGr. S 12 (StNr. 40/170)**;** kw 30.06.2028 (StNr. 40/150)	
	EGr. 09b		2,00	0,00	2,00	**1. Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 9b aus 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement zu 40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement (StNr. 40/158, 40/177);** **2. Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2031 (StNr. 40/177);** kw 30.06.2033 (StNr. 40/158)	
	EGr. S 11b		0,75	0,00	1,74	**1. Verlagerung von 1,5 Stellen der EGr. S 11b aus 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement zu 40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement (StNr. 40/175, 40/176);** **2. Wegfall von 0,25 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. S 11b (StNr. 40/175);** **3. Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2031 (StNr. 40/175);** **4. Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. S 11b (StNr. 40/176) durch Einlösung des kw-Vermerks zum 31.12.2026**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement - Wegfall in HH 2027							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement zu 40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement (StNr. 40/008)**	Ist = EGr. 10 (StNr. 40/008)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		0,00	3,00	0,00	**Verlagerung von 3,0 Stellen der EGr. 10 aus 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement zu 40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement (StNr. 40/150, 40/170, 40/171)**	kw 30.06.2028 (StNr. 40/150)
	EGr. 09b		0,00	2,00	0,00	**Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 9b aus 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement zu 40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement (StNr. 40/158, 40/177)**	kw 30.06.2033 (StNr. 40/158)
	EGr. S 11b		0,00	1,50	0,00	**Verlagerung von 1,5 Stellen der EGr. S 11b aus 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement zu 40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement (StNr. 40/175, 40/176)**	
Summe Beamte Teilhaushalt 8 Schulen			**9,65**	**7,65**	**8,00**		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 8 Schulen			**63,64**	**65,89**	**58,89**		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 8 Schulen*			**73,29**	**73,54**	**66,89**		* inkl. ATZ-Ersatzstellen

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Teilhaushalt 09 - Kultur							
40/Kultur- und Schulverwaltungsamt							
40.20.00 Kultur- und Bildungsmanagemant - neu ab HH 2027							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	0,00	0,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 40/010**	
	EGr. 10		0,00	0,00	1,00	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 40.40.00 Kultur zu 40.20.00 Kultur- und Bildungsmanagement (StNr. 40/010); 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 40/010);**	
40.20.10 Kultur - neu ab HH 2027							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		0,50	0,00	0,50	**Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 10 aus 40.40.00 Kultur zu 40.20.10 Kultur (StNr. 40/169)**	
	EGr. 08		2,00	0,00	2,00	**1. Verlagerung von 1,75 Stellen der EGr. 8 aus 40.40.00 Kultur zu 40.20.10 Kultur (StNr. 40/011, 40/163); 2. Erhöhung um 0,25 ZA einer 0,75 Stelle auf 1,0 ZA in der EGr. 8 (StNr. 40/011)**	
40.40.00 Kultur - Wegfall in HH 2027							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		0,00	1,50	0,00	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 40.40.00 Kultur zu 40.20.00 Kultur- und Bildungsmanagement (StNr. 40/010); 2. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 10 aus 40.40.00 Kultur zu 40.20.10 Kultur (StNr. 40/169)**	
	EGr. 08		0,00	1,75	0,00	**Verlagerung von 1,75 Stellen der EGr. 8 aus 40.40.00 Kultur zu 40.20.10 Kultur (StNr. 40/011, 40/163)**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
42/Stadtbibliothek							
42.00.00 Stadtbibliothek - Amtsleitung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Bibliotheksdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 07		1,00	1,00	1,00		
42.10.00 Verwaltung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,80		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 05		3,00	3,00	3,00		
	EGr. 03		1,00	1,00	1,00		
42.20.00 Zentralbibliothek							
42.20.10 Erwachsenenbibliothek							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 42/003)	
	EGr. 09b		6,00	6,00	6,00		**Erhöhung um 0,1 ZA (4 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 9b (StNr. 42/015)**
	EGr. 08		1,00	1,00	0,82		
	EGr. 06		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 42/023)	
	EGr. 05		2,00	2,00	2,00		
42.20.20 Kinder- und Jugendbibliothek							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
42.20.30 Musikbibliothek							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		0,00	0,00	0,00		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9c (StNr. 42/009)**
	EGr. 09c		1,00	1,00	0,00		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9c (StNr. 42/009)**
	EGr. 06		1,00	1,00	1,08	Ist = EGr. 5 (StNr. 42/020-2)	Ist = EGr. 5 (StNr. 42/020-2)
42.30.00 Dezentrale Bibliothekseinrichtungen							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Bibliothekshauptsekretär/-in							
	BesGr. A 08	II.	0,00	0,00	0,00		**Umwandlung einer 0,75 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 0,75 Stelle der EGr. 9a (StNr. 42/006)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09a		1,75	1,75	0,75		**Umwandlung einer 0,75 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 0,75 Stelle der EGr. 9a (StNr. 42/006)**
	EGr. 06		0,65	0,65	0,50		**Wegfall von 0,1 ZA (4,0 WStd.) einer 0,75 Stelle der EGr. 6 (StNr. 42/007);** Ist = EGr. 5 (StNr. 42/007-2)
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00		
43/Volkshochschule							
43.00.00 Volkshochschule - Amtsleitung							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 14		1,00	1,00	1,00		
43.10.00 Verwaltung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9c (StNr. 43/003)	Ist = EGr. 9c (StNr. 43/003)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		2,00	2,00	2,00		
	EGr. 08		0,00	0,85	1,01	**1. Erhöhung um 0,15 ZA einer 0,85 Stelle auf 1,0 ZA in der EGr. 8 (StNr. 43/005);** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 7 (StNr. 43/005);** Ist = EGr. 5 (StNr. 43/005-2)	
	EGr. 07		2,00	1,00	1,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 7 (StNr. 43/005);** Ist = EGr. 5 (StNr. 43/007)	Ist = EGr. 5 (StNr. 43/007)
	EGr. 06		1,89	1,89	2,24		
	EGr. 03		0,80	0,00	0,00	**Neubewertung einer 0,8 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3 (StNr. 43/013)**	
	EGr. 02Ü		1,00	1,00	0,94		Ist = EGr. 2 (StNr. 43/014)
	EGr. 02		0,15	0,65	0,49	**1. Verlagerung von 0,3 ZA einer 0,3 Stelle der EGr. 2 aus 65.10.30 Objektmanagement zu Planung und Projekte zu 43.10.00 Verwaltung VHS unter gleichzeitiger Zuordnung zur vorhandenen Stellennummer 43/013 (StNr. 65/174);** **2. Neubewertung einer 0,8 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3 (StNr. 43/013)**	**Neueinrichtung einer 0,15 Stelle (5,85 WStd.) der EGr. 2 (StNr. 43/015)**
44/Musikschule							
44.00.00 Musikschule - Amtsleitung							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 11 (StNr. 44/001)
	EGr. 11		0,00	1,00	1,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 10 (StNr. 44/002)**	ku EGr. 10 (nach Ausscheiden der Stelleninhaberin) bei nächster Fluktuation (StNr. 44/002)
	EGr. 10		1,00	0,00	0,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 10 (StNr. 44/002)**	
44.10.00 Verwaltung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtobersekretär/-in	BesGr. A 07	II.	0,00	0,00	0,00		**Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 in eine 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 44/003);** Ist = EGr. 7 (StNr. 44/003)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 07		0,82	0,82	0,82	Ist = EGr. 6 (StNr. 44/004)	Ist = EGr. 6 (StNr. 44/004)
	EGr. 06		1,50	1,50	1,50		**Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 in eine 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 44/003)**
	EGr. 02		0,20	0,20	0,20		
44.20.00 Musikschullehrende							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		0,50	0,50	0,50		
	EGr. 09b		24,65	24,65	23,54		
45/Städt. Museen							
45.10.00 Mittelrhein-Museum (im Forum Confluentes)							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	0,00	0,00		**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 9 (StNr. 45/003);** Ist = EGr. 10 (StNr. 45/003)
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	III.	0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 aus 45.10.00 Mittelrheinmuseum zu 45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen (StNr. 45/003)**	**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 9 (StNr. 45/003)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 13		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 11		1,46	1,96	1,46	**Verlagerung einer 0,50 Stelle der EGr. 11 aus 45.10.00 Mittelrheinmuseum zu 45.10.12 Strategische Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit (StNr. 45/040)**	
	EGr. 09b		0,00	0,50	0,00	**Verlagerung einer 0,50 Stelle der EGr. 9b aus 45.10.00 Mittelrheinmuseum zu 45.10.13 Technische Dienste und Projektlogistik (StNr. 45/004)**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. 07		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 45/005)	Ist = EGr. 6 (StNr. 45/005)
	EGr. 05		0,00	2,77	0,00	**Verlagerung von 2,77 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. 5 aus 45.10.00 Mittelrhein-Museum (im Forum Confluentes) zu 45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen (StNr. 45/007)**	kw mit Ausscheiden von Mitarbeitenden an 0,57 ZA von 2,77 ZA (StNr. 45/007)
	EGr. 01		0,00	4,00	0,00	**Verlagerung von 4,0 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. 1 aus 45.10.00 Mittelrhein-Museum (im Forum Confluentes) zu 45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen (StNr. 45/010)**	**1. Wegfall von 1,01 ZA durch Einlösung des Vermerks kw mit Ausscheiden von Mitarbeiten-den an 1,67 ZA von 5,01 ZA (StNr. 45/010)** 2. kw mit Ausscheiden von Mitarbeitenden an 1,67 ZA von 5,01 ZA (StNr. 45/010); Ist = EGr. 2 (StNr. 45/010-4, 45/010-5)
45.10.10 Zentrales Museumsmanagement - neu ab HH 2027 (zuvor: Kasse und Aufsicht Mutter-Beethoven-Haus)							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	0,00	1,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 45.20.00 Ludwig-Museum zu 45.10.10 Zentrales Museumsmanagement (StNr. 45/042)**	
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 02		0,00	0,16	0,00	**Verlagerung einer 0,16 Stelle der EGr. 2 aus 45.10.10 Kasse und Aufsicht Mutter-Beethoven-Haus zu 45.10.20 Mutter-Beethoven-Haus (StNr. 45/051)**	**Wegfall von 0,1 ZA (4,0 WStd.) einer 0,26 Stelle der EGr. 2 (StNr. 45/051)**
45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen - neu ab HH 2027							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	III.	1,00	0,00	1,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 aus 45.10.00 Mittelrheinmuseum zu 45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen (StNr. 45/003)**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r	EGr. 05		4,67	0,00	4,17	**1. Verlagerung von 2,77 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. 5 aus 45.10.00 Mittelrhein-Museum (im Forum Confluentes) zu 45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen (StNr. 45/007); 2. Verlagerung von 1,90 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. 5 aus 45.20.00 Ludwig-Museum (im Deutschherrenhaus) zu 45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen, unter gleichzeitiger Zusammenlegung mit der StNr. 45/007 (StNr. 45/021)**	
	EGr. 01		9,60	0,00	9,90	**1. Verlagerung von 4,0 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. 1 aus 45.10.00 Mittelrhein-Museum (im Forum Confluentes) zu 45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen (StNr. 45/010); 2. Verlagerung von 5,60 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. 1 aus 45.20.00 Ludwig-Museum (im Deutschherrenhaus) zu 45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen unter gleichzeitiger Zusammenlegung mit der StNr. 45/010 (StNr. 45/024)**	
45.10.12 Strategische Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit - neu ab HH 2027							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r	EGr. 11		0,50	0,00	0,50	**Verlagerung einer 0,50 Stelle der EGr. 11 aus 45.10.00 Mittelrheinmuseum zu 45.10.12 Strategische Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit (StNr. 45/040)**	
45.10.13 Technische Dienste und Projektlogistik - neu ab HH 2027							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r	EGr. 09b		0,50	0,00	0,50	**Verlagerung einer 0,50 Stelle der EGr. 9b aus 45.10.00 Mittelrheinmuseum zu 45.10.13 Technische Dienste und Projektlogistik (StNr. 45/004)**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
45.10.20 Mutter-Beethoven-Haus - neu ab HH 2027							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 02		0,16	0,00	0,26	**Verlagerung einer 0,16 Stelle der EGr. 2 aus 45.10.10 Kasse und Aufsicht Mutter-Beethoven-Haus zu 45.10.20 Mutter-Beethoven-Haus (StNr. 45/051)**	
45.20.00 Ludwig-Museum (im Deutschherrenhaus)							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 45.20.00 Ludwig-Museum zu 45.10.10 Zentrales Museumsmanagement (StNr. 45/042)**	
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 13		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 11		1,16	1,16	1,06		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 05		0,00	1,90	0,00	**Verlagerung von 1,90 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. 5 aus 45.20.00 Ludwig-Museum (im Deutschherrenhaus) zu 45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen (StNr. 45/021)**	
	EGr. 01		0,00	5,60	0,00	**Verlagerung von 5,60 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. 1 aus 45.20.00 Ludwig-Museum (im Deutschherrenhaus) zu 45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen (StNr. 45/024)**	Ist = EGr. 2 (StNr. 45/024-6, 45/024-10)
46/Stadttheater							
46.00.00 Stadttheater - Amtsleitung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
46.10.00 Theaterverwaltung							
46.10.10 Allgemeine Verwaltung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,75	0,75	0,77	Ist = EGr. 9b (StNr. 46/004)	Ist = EGr. 9b (StNr. 46/004)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09a		1,50	1,00	1,50	**Erhöhung um 0,5 ZA einer 0,5 Stelle auf 1,0 ZA in der EGr. 9a (StNr. 46/007)**	
	EGr. 08		0,00	1,00	0,00	**Wegfall einer 1,0 Stelle in der EGr. 8 (StNr. 46/005)**	temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/005)
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00		
46.10.20 Kasse im Forum Confluentes							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 05		2,00	2,00	2,00		
46.11.00 Hauspersonal							
46.11.10 Technisches Hauspersonal							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 05		2,00	2,00	2,00		
46.11.20 Pforte							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 03		3,00	3,00	2,50	kw 28.02.2027 (StNr. 46/103)	**1. Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 46/061 der EGr. 3 durch Einlösung des Vermerks kw 30.04.2025 (StNr. 46/102)** 2. kw 28.02.2027 (StNr. 46/103)
46.11.30 Einlass- und Garderobendienst							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 03		1,24	1,24	0,50		
	EGr. 01		2,00	2,00	0,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
46.11.40 Brandsicherheitswache							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 04		0,75	0,75	0,36		
	EGr. 03		0,75	0,75	0,15		
46.20.00 Technische Direktion							
46.20.10 Bühnentechnik							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09a		2,00	2,00	1,62		
	EGr. 07		4,00	4,00	4,00		
	EGr. 05		12,00	12,00	11,00		Ist = EGr. 4 (StNr. 46/064)
46.20.20 Beleuchtung							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09a		2,00	2,00	2,00		
	EGr. 08		3,00	3,00	3,00		**Neubewertung von 2,0 Stellen der EGr. 5 zur EGr. 8 (StNr. 46/037, 46/090)**
	EGr. 05		3,62	3,62	3,62		**Neubewertung von 2,0 Stellen der EGr. 5 zur EGr. 8 (StNr. 46/037, 46/090)**
	EGr. 04		0,50	0,50	0,00	temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/066)	temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/066)
46.20.30 Tontechnik							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00	temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/020); Ist = EGr. 5 (StNr. 46/020)	temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/020); Ist = EGr. 5 (StNr. 46/020)
	EGr. 05		2,00	2,00	1,00	Ist = EGr. 4 (StNr. 46/070)	Ist = EGr. 4 (StNr. 46/039, 46/070)
46.20.40 Requisite							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		3,00	3,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 46/028)	Ist = EGr. 5 (StNr. 46/028)
	EGr. 04		1,62	1,62	1,78		
46.20.50 Veranstaltungstechnik							

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
46.21.00 Werkstätten							
46.21.10 Schneiderei							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		11,50	11,50	10,72	Ist = EGr. 8 (StNr. 46/018)	Ist = EGr. 8 (a.T.,Bw) (StNr. 46/018); Ist = EGr. 5 (StNr. 46/040-5)
	EGr. 03		3,82	3,82	3,81		
46.21.20 Schreinerei							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		2,00	2,00	1,82		
46.21.30 Schlosserei							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	0,00		
46.21.40 Malsaal							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 07		0,00	1,00	0,00	**Wegfall einer 1,0 Stelle in der EGr. 7 (StNr. 46/022)**	temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/022)
46.21.50 Deko-Werkstatt							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		0,00	1,00	0,00	**Wegfall einer 1,0 Stelle in der EGr. 6 (StNr. 46/027)**	temporäre Besetzung ab 03/2024 nach NV Bühne (StNr. 46/027)
46.21.60 Maske							

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
47/Stadtarchiv							
47.00.00 Stadtarchiv							
Beamte:innen							
Fachrichtung Bildung und Wissenschaft							
Archivamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,15	Ist = BesGr. A 11 (StNr. 47/001-1); Ist = EGr. 5 (StNr. 47/001-2)	Ist = EGr. 11 (StNr. 47/001)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		3,00	2,00	2,00	**Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr-47/015)**	
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,10	Ist = EGr. 8 (StNr. 47/007-1)	
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
Summe Beamte Teilhaushalt 9 Kultur			**8,75**	**8,75**	**8,72**		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 9 Kultur			**167,76**	**168,56**	**151,22**		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 9 Kultur*			**176,51**	**177,31**	**159,94**		* inkl. ATZ-Ersatzstellen

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Teilhaushalt 10 - Bauen, Wohnen und Verkehr							
61/Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung							
61.00.00 Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung - Amtsleitung							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 15Ü		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 15 (StNr. 61/002)	Ist = EGr. 15 (StNr. 61/002)
	EGr. 06		1,00	1,00	0,00		
61.10.00 Stadtentwicklung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik							
Bauoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
61.10.10 Stadtentwicklung / Flächennutzungsplanung							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	0,64		
	EGr. 11		1,00	1,00	0,00		
	EGr. 08		1,00	1,00	0,87		
	EGr. 06		1,00	1,00	0,90		
61.10.20 Verkehrsplanung							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 13		1,00	1,00	0,82		
	EGr. 11		3,00	3,00	2,00		
61.10.30 Landschaftsplanung							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	0,80		
	EGr. 11		2,00	2,00	1,51		
	EGr. 08		0,00	1,00	0,79	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 61.10.30 Landschaftsplanung zu 61.20.10 Bebauungsplanung (StNr. 61/018)**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
61.10.40 Städtebauliche Erneuerung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik							
Bauoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	0,75		
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,00	1,00	0,00	**Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 61/089)**	
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00	**Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2027" (StNr. 61/092)**	kw 30.06.2027 (StNr. 61/092)
	EGr. 09c		2,00	2,00	2,00		
61.10.50 Denkmalpflege							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,75		
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,75	0,75	1,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 61/095)	Ist = EGr. 8 (StNr. 61/095)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		2,00	2,00	1,77		
	EGr. 09a		1,00	1,00	0,80		
61.20.00 Bauordnung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik							
Baudirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 14 (StNr. 61/033)	Ist = EGr. 14 (StNr. 61/033)
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	kw "bei Freiwerden der Stelle" gem. Abstimmung mit ADD (StNr. 61/091, ehem. 40/149)	kw "bei Freiwerden der Stelle" gem. Abstimmung mit ADD (StNr. 61/091, ehem. 40/149)
61.20.10 Bebauungsplanung							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	0,64		Ist = EGr. 11 (StNr. 61/025)
	EGr. 11		5,00	5,00	4,59		
	EGr. 08		1,00	0,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 61.10.30 Landschaftsplanung zu 61.20.10 Bebauungsplanung (StNr. 61/018)**	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
61.20.20 Bauaufsicht							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 11		6,75	6,75	6,67		
	EGr. 09a		4,00	4,00	4,00		
61.30.00 Verwaltung und Service							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
61.30.10 Zentrale Verwaltungsaufgaben							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	1,00	1,00	**Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 5 zur BesGr. A 10 (StNr. 61/039)**	
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 05		0,00	1,00	1,00	**1. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 5 (StNr. 61/039); 2. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 5 zur BesGr. A 10 (StNr. 61/039)**	
61.30.20 Verwaltungsverfahren Bauleitplanung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,50	0,50	0,50		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		0,50	0,50	0,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
61.30.30 Verwaltungsaufgaben Bauaufsicht							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	4,00	4,00	4,00	**Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028 (StNr. 61/102);** Ist = BesGr. A 9 (StNr. 61/102)	kw 30.06.2027 (StNr. 61/102); Ist = BesGr. A 9 (StNr. 61/037, 61/077, 61/102)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		1,75	1,75	1,75		
61.30.40 Wohnungsbauförderung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,00		Ist = EGr. 10 (StNr. 61/081)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	1,00		Ist = BesGr. A 9 (StNr. 61/084)
62/Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement							
62.00.00 Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement – Amtsleitung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik							
Vermessungsdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		1,00	1,00	0,82		
62.10.00 Vermessung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik							
Vermessungsoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
62.10.10 Geodatenmanagement und – bereitstellung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik							
Vermessungshauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	0,60		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		3,00	3,00	2,53	Ist = EGr. 10 (StNr. 62/010)	Ist = EGr. 10 (StNr. 62/010)
	EGr. 09a		1,00	1,00	0,41		
	EGr. 08		3,50	3,50	2,82	Ist = EGr. 9a (StNr. 62/015)	Ist = EGr. 9a (StNr. 62/015)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
62.10.20 Auftragsverwaltung, Ingenieurvermessung und Geodatenauskunft							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 11		1,00	1,00	0,74		
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 61/021)	Ist = EGr. 9a (a.T., Bw) (StNr. 61/021)
	EGr. 05		5,00	5,00	5,00		
62.10.30 Liegenschaftsvermessung und Baulandumlegung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Vermessungsamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	3,00	3,00	2,80		Ist = BesGr. A 10 (StNr. 62/029-2)
Vermessungshauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		**Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 62/015);** Ist = EGr. 8 (StNr. 62/025)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		**Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 62/015)**
62.20.00 Bodenmanagement							
62.20.10 Grundstücksbewertung und Geschäftsstelle Gutachterausschuss							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 11		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 62/044)	Ist = EGr. 10 (StNr. 62/044)
	EGr. 08		1,00	1,00	0,93		
	EGr. 05		0,50	0,50	0,31		
62.20.20 Liegenschaftsverwaltung, Organisation und Forsten							
Beamte:innen							
Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik							
Forstamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	3,00	3,00	2,00		Ist = BesGr. A 10 (StNr. 62/061)
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,50	1,50	2,15		Ist = EGr. 9b (StNr. 62/052)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		3,00	3,00	3,00		
	EGr. 07		1,00	1,00	1,00		**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 62/069)**
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 05		6,50	6,50	5,50	kw 31.05.2027	**1. Hinausschiebung des Vermerks „kw 28.02.2027“ bis zum 31.05.2027 (StNr. 62/085)** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 62/069)**
65/Zentrales Gebäudemanagement - (ZGM)							
65.00.00 Zentrales Gebäudemanagement - Amtsleitung							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 15		1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 14 (StNr. 65/001)
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		**1. Erhöhung um 0,36 ZA (14,04 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 6 (StNr. 65/003)** **2. Wegfall von 0,5 ZA (19,5 WStd.) einer 0,5 Stelle in der EGr. 6 (StNr. 65/005)** 3. kw 0,14 ZA spätestens bei Ausscheiden der Stelleninhaberin (StNr. 65/003)
65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen - Wegfall in HH 2026 -							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/200)** **2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen zu 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement (StNr. 65/015, 65/278)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
65.10.00 Infrastrukturelles Gebäudemanagement							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	0,00	0,00	**Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 65/045)**	
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	2,00	1,21	**Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 65/045)**	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 aus 65.30.00 Infrastrukturelles Gebäudemanagement zu 65.10.00 Infrastrukturelles Gebäudemanagement (StNr. 65/233)**
	EGr. 11		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.10.00 Kaufmännisches Gebäudemanagement zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/191)**
	EGr. 10		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 65.10.00 Kaufmännisches Gebäudemanagement zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/269);** Ist = EGr. 9c (StNr. 65/269)
	EGr. 08		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.10.00 Kaufmännisches Gebäudemanagement zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/063)**
65.10.10 Personal und Organisation							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r X X X X X X	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
65.10.20 Reinigungsmanagement							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 65.10.20 Haushalts-, Finanz- und Vertragsmanagement zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/049)**
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 65.10.20 Haushalts-, Finanz- und Vertragsmanagement zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/326)**
Stadtobersekretär/-in	BesGr. A 07	II.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 aus 65.10.20 Haushalts-, Finanz- und Vertragsmanagement zu 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement (StNr. 65/044)**
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 aus 65.10.20 Haushalts-, Finanz- und Vertragsmanagement zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/021)**
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		1,00	1,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 65.30.10 Reinigungsleistungen zu 65.10.20 Reinigungsmanagement (StNr. 65/234)**
	EGr. 09b		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 65.10.20 Haushalts-, Finanz- und Vertragsmanagement zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/235)**
	EGr. 09a		2,00	2,00	1,00		**Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 09a aus 65.30.10 Reinigungsleistungen zu 65.10.20 Reinigungsmanagement (StNr. 65/050, 65/052);** Ist = EGr. 5 (StNr. 65/050)
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 65/192)	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.30.10 Reinigungsleistungen zu 65.10.20 Reinigungsmanagement (StNr. 65/192);** Ist = EGr. 5 (StNr. 65/192)
	EGr. 06		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der EGr. 6 aus 65.10.20 Haushalts-, Finanz- und Vertragsmanagement zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/051)**
	EGr. 03		1,00	1,00	0,77		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 aus 65.30.10 Reinigungsleistungen zu 65.10.20 Reinigungsmanagement (StNr. 65/323)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. 01		27,95	27,95	26,10		**1. Verlagerung von 27,95 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. 1 aus 65.30.10 Reinigungsleistungen zu 65.10.20 Reinigungsmanagement (StNr. 65/066-0 (Pauschalausweisung), 65/220-65/224)** **2. Erhöhung um 5,0 ZA auf 27,95 ZA in der EGr. 1 (StNr. 65/066)** **3. Wegfall von 5,0 ZA von 5,0 Stellen in der EGr. 1 (StNr. 65/220, 65/221, 65/222, 65/223, 65/224)**
65.10.25 Tourist-Information - Wegfall in HH 2026 *Arbeitnehmer:innen* Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 65.10.25 Tourist-Information zu 65.10.40 Tourist-Information (StNr. 65/225)**
	EGr. 08		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.10.25 Tourist-Information zu 65.10.40 Tourist-Information (StNr. 65/227)**
	EGr. 06		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 5,8 Stellen der EGr. 6 aus 65.10.25 Tourist-Information zu 65.10.40 Tourist-Information (StNr. 65/226, 65/228-65/232, 65/277)**
65.10.30 Objektmanagement *Beamte:innen* *Fachrichtung Verwaltung und Finanzen*							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 65/187)	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services zu 65.10.30 Objektmanagement (StNr. 65/187)**
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	2,00	2,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 65/048); Ist = BesGr. A 7 (StNr. 65/046)	**Verlagerung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 10 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services zu 65.10.30 Objektmanagement (StNr. 65/046, 65/048);** Ist = BesGr. A 9 (StNr. 65/048); Ist = BesGr. A 6 (StNr. 65/046)
Stadtobersekretär/-in	BesGr. A 07	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 6 (StNr. 65/257)	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services zu 65.10.30 Objektmanagement (StNr. 65/257)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r X X X X X X	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r							
	EGr. 07		7,00	7,00	7,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 65/162); Ist = EGr. 5 (StNr. 65/132)	**Verlagerung von 7,0 Stellen der EGr. 7 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services zu 65.10.30 Objektmanagement (StNr. 65/121, 65/131-65/132, 65/149, 65/162, 65/169, 65/176);** Ist = EGr. 6 (StNr. 65/162); Ist = EGr. 5 (StNr. 65/132)
	EGr. 06		6,00	6,00	6,00	ku EGr. 5 bei nächster Fluktuation (StNr. 65/054, 65/116, 65/158, 65/160, 65/164, 65/165); Ist = EGr. 5 (StNr. 65/116)	**1. Verlagerung von 6,0 Stellen der EGr. 6 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services zu 65.10.30 Objektmanagement (StNr. 65/054, 65/116, 65/158, 65/160, 65/164-65/165)** **2. Anbringung eines Vermerks "ku EGr. 5 bei nächster Fluktuation" (StNr. 65/054, 65/116, 65/158, 65/160, 65/164, 65/165);** Ist = EGr. 5 (StNr. 65/116)
	EGr. 05		35,00	34,00	33,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 65/111);** Ist = EGr. 4 (StNr. 65/168)	**Verlagerung von 34,0 Stellen der EGr. 5 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services zu 65.10.30 Objektmanagement (StNr. 65/055, 65/059, 65/061, 65/110, 65/117-65/120, 65/122-65/127, 65/130, 65/133-65/135, 65/137, 65/139-65/142, 65/145, 65/151-65/152, 65/154, 65/156, 65/168, 65/171, 65/177, 65/190, 65/279, 65/286);** Ist = EGr. 4 (StNr. 65/168); Ist = EGr. 3 (StNr. 65/110-2)
	EGr. 04		1,00	1,60	1,50	**1. Erhöhung um 0,5 ZA einer 0,5 Stelle auf 1,0 ZA in der EGr. 4 (StNr. 65/111);** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 65/111);** **3. Wegfall einer 0,1 Stelle der EGr. 4 (StNr. 65/172);** Ist = EGr. 5 (StNr. 65/111); Ist = EGr. 3 (StNr. 65/155)	**Verlagerung von 1,6 Stellen der EGr. 4 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services zu 65.10.30 Objektmanagement (StNr. 65/111, 65/155, 65/172);** Ist = EGr. 5 (StNr. 65/111); Ist = EGr. 3 (StNr. 65/155)
	EGr. 03		6,00	6,50	6,33	**Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. 3 (StNr. 65/129);** Ist = EGr. 5 (StNr. 65/128, 65/129); Ist = EGr. 4 (StNr. 65/167)	**Verlagerung von 6,5 Stellen der EGr. 3 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services zu 65.10.30 Objektmanagement (65/060, 65/128-65/129, 65/146, 65/153, 65/159, 65/167);** Ist = EGr. 5 (StNr. 65/128, 65/129); Ist = EGr. 4 (StNr. 65/167)
	EGr. 02		0,00	0,30	0,30	**1. Wegfall des Vermerks "kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers" (StNr. 65/174);** **2. Verlagerung von 0,3 ZA einer 0,3 Stelle der EGr. 2 aus 65.10.30 Objektmanagement zu Planung und Projekte zu 43.10.00 Verwaltung VHS unter gleichzeitiger Zuordnung zur vorhandenen Stellennummer 43/013 (StNr. 65/174)**	**1. Verlagerung einer 0,3 Stelle der EGr. 2 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services zu 65.10.30 Objektmanagement (65/174);** 2. kw spätestens bei Ausscheiden des Stelleninhabers (StNr. 65/174)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
65.10.40 Tourist-Information							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 65/225)	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 65.10.25 Tourist-Information zu 65.10.40 Tourist-Information (StNr. 65/225);** Ist = EGr. 9a (StNr. 65/225)
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.10.25 Tourist-Information zu 65.10.40 Tourist-Information (StNr. 65/227)**
	EGr. 06		5,80	5,80	5,87	Ist = EGr. 5 (StNr. 65/232)	**Verlagerung von 5,8 Stellen der EGr. 6 aus 65.10.25 Tourist-Information zu 65.10.40 Tourist-Information (StNr. 65/226, 65/228-65/232, 65/277);** Ist = EGr. 9a (StNr. 65/226); Ist = EGr. 5 (StNr. 65/232)
65.20.00 Technisches Gebäudemanagement							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 13		1,00	1,00	0,00		
65.20.10 Finanzmanagement und CAFM							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 65/049)	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 65.10.20 Haushalts-, Finanz- und Vertragsmanagement zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/049);** Ist = BesGr. A 9 (StNr. 65/049)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,50	1,00	0,77	**Neueinrichtung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 65/346);** Ist = EGr. 9c (StNr. 65/326)	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 65.10.20 Haushalts-, Finanz- und Vertragsmanagement zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/326);** Ist = EGr. 5 (StNr. 65/326)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	0,00	1,00	1,00	**Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 zu einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 65/021)**	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 aus 65.10.20 Haushalts-, Finanz- und Vertragsmanagement zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/021);** Ist = EGr. 6 (StNr. 65/021)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r X X X X X X	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r							
	EGr. 11		2,00	2,00	2,00		**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.10.00 Kaufmännisches Gebäudemanagement zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/191)** **2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/200)** **3. Verlagerung von 3,0 Stellen der EGr. 11 aus 65.20.10 Planung und Dokumentation zu 65.20.20 Planung und Projekte (StNr. 65/009, 65/201, 65/202, 65/184a)**
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9c (StNr. 65/269)	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 65.10.00 Kaufmännisches Gebäudemanagement zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/269);** Ist = EGr. 9c (StNr. 65/269)
	EGr. 09c		1,00	0,00	0,00	**Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9c (StNr. 65/173)**	
	EGr. 09b		1,00	1,00	0,51		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 65.10.20 Haushalts-, Finanz- und Vertragsmanagement zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/235);** Ist = EGr. 9a (StNr. 65/235)
	EGr. 08		0,00	0,00	0,00	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.20.20 Planung und Projekte zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/173);** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9c (StNr. 65/173)**	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.20.10 Planung und Dokumentation zu 65.20.20 Planung und Projekte (StNr. 65/173);** Ist = EGr. 6 (StNr. 65/063)
	EGr. 06		4,00	3,00	3,00	**Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 zu einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 65/021)**	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 65.20.10 Planung und Dokumentation zu 65.20.20 Planung und Projekte (StNr. 65/194)** **2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 65.10.20 Haushalts-, Finanz- und Vertragsmanagement zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/051)** **3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.10.00 Kaufmännisches Gebäudemanagement zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/063)** **4. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 6 (StNr. 65/063)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. 05		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 65.20.10 Planung und Dokumentation zu 65.20.20 Planung und Projekte (StNr. 65/195)**
65.20.20 Planung und Projekte *Arbeitnehmer:innen* Beschäftigte:r							
	EGr. 12		2,00	1,00	0,90	**Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 (StNr. 65/341);** Ist = EGr. 11 (StNr. 65/295)	Ist = EGr. 11 (StNr. 65/295)
	EGr. 11		20,50	17,50	16,32	**1. Neueinrichtung von 4,0 Stellen der EGr. 11 (StNr. 65/342, 65/343, 65/344, 65/345);** **2. Verlagerung und Zusammenführung von zwei 0,5 Stellen der EGr. 11 aus 65.20.20 Planung und Projekte zu einer 1,0 Stelle in 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement mit der neuen Stellennummer 65/184 (StNr. 65/184a, 65/184b);** Ist = EGr. 9a (StNr. 65/249); Ist = EGr. 9b (StNr. 65/293)	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.20 Planung und Projekte (StNr. 65/293)** **2. Verlagerung von 3,0 Stellen der EGr. 11 aus 65.20.10 Planung und Dokumentation zu 65.20.20 Planung und Projekte (StNr. 65/009, 65/201, 65/202, 65/184a);** Ist = EGr. 6 (StNr. 65/249); Ist = EGr. 5 (StNr. 65/009, 65/293)
	EGr. 09b		1,00	1,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.20 Planung und Projekte (StNr. 65/033)**
	EGr. 09a		1,00	1,00	0,77		Ist = EGr. 5 (StNr. 65/311)
	EGr. 08		0,00	1,00	1,00	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.20.20 Planung und Projekte zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM (StNr. 65/173);** Ist = EGr. 9a (StNr. 65/173)	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.20.10 Planung und Dokumentation zu 65.20.20 Planung und Projekte (StNr. 65/173)**
	EGr. 06		1,00	1,00	0,38	Ist = EGr. 5 (StNr. 65/194)	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 65.20.10 Planung und Dokumentation zu 65.20.20 Planung und Projekte (StNr. 65/194);** Ist = EGr. 5 (StNr. 65/194)
	EGr. 05		2,00	2,00	2,50		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 65.20.10 Planung und Dokumentation zu 65.20.20 Planung und Projekte (StNr. 65/195)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
65.20.30 Instandhaltung und Betrieb							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 11 (StNr. 65/008)	
	EGr. 11		2,00	8,00	7,50	**1. Verlagerung und Zusammenführung von zwei 0,5 Stellen der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu einer 1,0 Stelle in 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement mit der neuen Stellennummer 65/018 (StNr. 65/018a, 65/018b);** **2. Verlagerung von 5,0 Stellen der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement (StNr. 65/023, 65/182, 65/203, 65/238, 65/239);** Ist = EGr. 10 (StNr. 65/030)**;** Ist = EGr. 6 (StNr. 65/247)	**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.20 Planung und Projekte (StNr. 65/293);** Ist = EGr. 10 (StNr. 65/030); Ist = EGr. 6 (StNr. 65/247)
	EGr. 09b		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.20 Planung und Projekte (StNr. 65/033)**
	EGr. 09a		14,00	14,00	13,00		Ist = EGr. 8 (StNr. 65/020)
	EGr. 08		2,00	2,00	1,87	Ist = EGr. 6 (StNr. 65/244)	Ist = EGr. 6 (StNr. 65/244)
	EGr. 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 65/318)	Ist = EGr. 5 (StNr. 65/318)
	EGr. 05		7,00	7,00	7,00		Ist = EGr. 4 (StNr. 65/114)
65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtobersekretär/-in	BesGr. A 07	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 7 (StNr. 65/044)	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 aus 65.10.20 Haushalts-, Finanz- und Vertragsmanagement zu 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement (StNr. 65/044);** Ist = EGr. 7 (StNr. 65/044)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 11		10,50	3,50	3,50	**1. Verlagerung und Zusammenführung von zwei 0,5 Stellen der EGr. 11 aus 65.20.20 Planung und Projekte zu einer 1,0 Stelle in 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement mit der neuen Stellennummer 65/184 (StNr. 65/184a, 65/184b);** **2. Verlagerung und Zusammenführung von zwei 0,5 Stellen der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu einer 1,0 Stelle in 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement mit der neuen Stellennummer 65/018 (StNr. 65/018a, 65/018b);** **3. Verlagerung von 5,0 Stellen der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement (StNr. 65/023, 65/182, 65/203, 65/238, 65/239);** Ist = EGr. 9a (StNr. 65/278, 65/334)	**Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 11 aus 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen zu 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement (StNr. 65/015, 65/278)**
	EGr. 09a		1,00	1,00	0,50		
65.30.00 Infrastrukturelles Gebäudemanagement - Wegfall in HH 2026							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 aus 65.30.00 Infrastrukturelles Gebäudemanagement zu 65.10.00 Infrastrukturelles Gebäudemanagement (StNr. 65/233)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
65.30.10 Reinigungsleistungen - Wegfall in HH 2026 -							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 10		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 65.30.10 Reinigungsleistungen zu 65.10.20 Reinigungsmanagement (StNr. 65/234)**
	EGr. 09a		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 09a aus 65.30.10 Reinigungsleistungen zu 65.10.20 Reinigungsmanagement (StNr. 65/050, 65/052)**
	EGr. 08		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.30.10 Reinigungsleistungen zu 65.10.20 Reinigungsmanagement (StNr. 65/192)**
	EGr. 07		0,00	0,00	0,00		
	EGr. 03		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 aus 65.30.10 Reinigungsleistungen zu 65.10.20 Reinigungsmanagement (StNr. 65/323)**
	EGr. 02		0,00	0,00	0,00		
	EGr. 01		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 27,95 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. 1 aus 65.30.10 Reinigungsleistungen zu 65.10.20 Reinigungsmanagement (StNr. 65/066-0 (Pauschalausweisung), 65/220-65/224)**
65.30.20 Objektsicherheit / Services - Wegfall in HH 2026 -							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services zu 65.10.30 Objektmanagement (StNr. 65/187)**
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 10 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services zu 65.10.30 Objektmanagement (StNr. 65/046, 65/048)**
Stadtobersekretär/-in	BesGr. A 07	II.	0,00	0,00	0,00		**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services zu 65.10.30 Objektmanagement (StNr. 65/257)**

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		0,00	0,00	0,00		
	EGr. 07		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 7,0 Stellen der EGr. 7 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services zu 65.10.30 Objektmanagement (StNr. 65/121, 65/131-65/132, 65/149, 65/162, 65/169, 65/176)**
	EGr. 06		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 6,0 Stellen der EGr. 6 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services zu 65.10.30 Objektmanagement (StNr. 65/054, 65/116, 65/158, 65/160, 65/164-65/165)**
	EGr. 05		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 34,0 Stellen der EGr. 5 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services zu 65.10.30 Objektmanagement (StNr. 65/055, 65/059, 65/061, 65/110, 65/117-65/120, 65/122-65/127, 65/130, 65/133-65/135, 65/137, 65/139-65/142, 65/145, 65/151-65/152, 65/154, 65/156, 65/168, 65/171, 65/177, 65/190, 65/279, 65/286)**
	EGr. 04		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 1,6 Stellen der EGr. 4 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services zu 65.10.30 Objektmanagement (StNr. 65/111, 65/155, 65/172)**
	EGr. 03		0,00	0,00	0,00		**Verlagerung von 6,5 Stellen der EGr. 3 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services zu 65.10.30 Objektmanagement (65/060, 65/128-65/129, 65/146, 65/153, 65/159, 65/167)**
	EGr. 02		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung einer 0,3 Stelle der EGr. 2 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services zu 65.10.30 Objektmanagement (65/174);** 2. kw spätestens bei Ausscheiden des Stelleninhabers (StNr. 65/174)
66/Tiefbauamt							
66.00.00 Tiefbauamt - Amtsleitung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik							
Leitende/r Baudirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
66.10.00 Verwaltung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
66.10.10 Zentrale Aufgaben, Service							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,75	1,75	1,75	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 66/012)	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 66/012)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		0,00	0,00	0,00		**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 66.10.10 Zentrale Aufgaben, Service zu 66.10.30 Straßenverkehrsbehörde (StNr. 66/041)** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 66/041);** Ist = EGr. 5 (StNr. 66/041)
66.10.20 Abgaben							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	7,70	7,70	7,20	**Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028 (StNr. 66/159, 66/165, 66/170);** Ist = BesGr. A 9 (StNr. 66/159, 66/165, 66/170)	**1. Hinausschiebung des Vermerks „kw 30.06.2025“ bis zum 30.06.2027 (StNr. 66/165, 66/170)**; 2. kw bis zur nächsten Fluktuation, spätestens zum 31.12.2026 (StNr. 66/159) Ist = BesGr. A 9 (StNr. 66/106, 66/133)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09c		3,00	3,00	1,77		
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
66.10.30 Straßenverkehrsbehörde							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	4,00	4,00	3,51	Ist = EGr. 10 (StNr. 66/141, 66/179)	**Wegfall des Vermerkes "ku BesGr. A 10 LBesG bei nächster Fluktuation" (StNr. 66/141);** Ist = BesGr. A 10 (StNr. 66/016); Ist = EGr. 5 (StNr. 66/179)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	5,00	5,00	5,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 66/125); Ist = EGr. 9b (StNr. 66/124); Ist = EGr. 9a (StNr. 66/151); Ist = EGr. 8 (StNr. 66/146)	Ist = EGr. 9b (StNr. 66/124); Ist = EGr. 9a (StNr. 66/151)
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 66/020, 66/167)	Ist = EGr. 9a (StNr. 66/020); Ist = EGr. 5 (StNr. 66/167)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	2,00	2,00	1,00	Ist = BesGr. A 6 (StNr. 66/023)	Ist = EGr. 8 (StNr. 66/021); Ist = EGr. 5 (StNr. 66/023)
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09a		2,00	2,00	1,00		
	EGr. 08		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 66/041)	**1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 66.10.10 Zentrale Aufgaben, Service zu 66.10.30 Straßenverkehrsbehörde (StNr. 66/041)** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 66/041);** Ist = EGr. 5 (StNr. 66/019)
66.20.00 Straßenbau							
Beamte:innen							
Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik							
Bauoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
66.20.10 Straßenplanung							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	0,67		
	EGr. 11		7,00	7,00	7,13		Ist = EGr. 9b (StNr. 66/026)
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 66/027)	Ist = EGr. 5 (StNr. 66/027)
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00	kw (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation) (StNr. 66/049)	kw (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation) (StNr. 66/049)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
66.20.20 Straßenneubau							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 11		5,00	5,00	5,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 66/180)	Ist = EGr. 10 (StNr. 66/180)
	EGr. 09b		5,00	5,00	4,76	Ist = EGr. 9a (StNr. 66/032); Ist = EGr. 8 (StNr. 66/155); Ist = EGr. 5 (StNr. 66/175)	Ist = EGr. 9a (StNr. 66/032); Ist = EGr. 8 (StNr. 66/155); Ist = EGr. 5 (StNr. 66/175)
66.20.30 Verkehrstechnik							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	0,79		
	EGr. 11		3,00	3,00	1,87	Ist = EGr. 5 (StNr. 66/174)	Ist = EGr. 5 (StNr. 66/174)
	EGr. 09b		3,00	3,00	2,39		
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 7 (StNr. 66/131)	Ist = EGr. 7 (StNr. 66/131)
66.30.00 Brückenbau							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 14		1,00	1,00	1,00		
66.30.10 Bauwerksplanung							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 11		2,00	2,00	2,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
66.30.20 Bauausführung							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 11		3,00	3,00	3,00		
	EGr. 09b		3,00	3,00	2,00		
66.30.30 Bauwerksprüfung							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		2,00	2,00	2,00		
	EGr. 09a		1,00	1,00	0,00		Ist = EGr. 7 (StNr. 66/171)
	EGr. 08		1,00	1,00	0,60		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
66.30.40 Bauwerksunterhaltung							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 07		3,00	3,00	3,00		
66.30.50 Projektbüro Pfaffendorfer Brücke							
Beamte:innen							
Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik							
Bauamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,95		
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		2,00	2,00	2,00	kw 31.12.2030 (StNr. 66/177)	kw 31.12.2030 (StNr. 66/177)
	EGr. 09b		3,00	3,00	2,77	Ist = EGr. 6 (StNr. 66/116)	Ist = EGr. 6 (StNr. 66/116)
Summe Beamte Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen und Verkehr			**69,70**	**69,20**	**62,73**		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen und Verkehr			**327,25**	**323,65**	**294,19**		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen und Verkehr*			**396,95**	**392,85**	**356,92**	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Summe Beamte Gemeindeverwaltung			**560,53**	**552,43**	**533,92**	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, Leerstellen wegen Beurlaubung, Rente auf Zeit sowie Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, Leerstellen wegen Beurlaubung, Rente auf Zeit sowie Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD
Summe Beschäftigte Gemeindeverwaltung			**1.286,30**	**1.281,40**	**1.168,12**		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Gemeindeverwaltung*			**1.846,83**	**1.833,83**	**1.702,04**		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
B. Sondervermögen							
Ausweisung von Planstellen für Beamtinnen und Beamten gemäß § 5 Abs. 1 Satz 3 GemHVO; die Ausweisung der Stellen für Beschäftigte erfolgt gemäß § 18 Abs. 1 EigAnVO in den Stellenübersichten der jeweiligen Eigenbetriebe							
17/Kommunales Gebietsrechenzentrum							
17.00.10 Stabsstelle Informationssicherheit, Projektmanagement, KGRZ-Service, RZ-Management							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	1,00		
17.20.00 Zentrale IT-Dienste							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00	**1. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 13 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 (StNr. 17/002)** **2. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 zur BesGr. A 14 (StNr. 17/002);** Ist = BesGr. A 13 (StNr. 17/002)	**1. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 13 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 (StNr. 17/002)** **2. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 zur BesGr. A 14 (StNr. 17/002)**
17.20.10 Zentrale IT-Technik							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	1,00	Ist = EGr. 11 (StNr. 17/021)	Ist = EGr. 11 (StNr. 17/021)
17.20.30 IT-Support, Helpdesk							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,75		
Summe Beamte Eigenbetrieb 17/Kommunales Gebietsrechenzentrum			**7,00**	**7,00**	**4,75**		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 17/Kommunales Gebietsrechenzentrum			**0,00**	**0,00**	**0,00**		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 17/Kommunales Gebietsrechenzentrum*			**7,00**	**7,00**	**4,75**	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
67/Grünflächen- und Bestattungswesen							
67.10.00 Servicebereich Personal / Organisation							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = BesGr. A 11 (StNr. 67/072)	Ist = BesGr. A 11 (StNr. 67/072)
67.20.00 Servicebereich Finanzen / Controlling							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	0,00	0,00	0,00		**1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 67/073)** **2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9a (StNr. 67/073)**
67.40.00 Geschäftsbereich Planung / Bau							
Beamte:innen							
Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik							
Baurat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
Summe Beamte Eigenbetrieb 67/Grünflächen- und Bestattungswesen			**2,00**	**2,00**	**2,00**		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 67/Grünflächen- und Bestattungswesen			**0,00**	**0,00**	**0,00**		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 67/Grünflächen- und Bestattungswesen*			**2,00**	**2,00**	**2,00**	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r X X X X X	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz							
70.10.00 Verwaltung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.20 Personal und Gesundheitsfürsorge (StNr. 70/177)**	
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.10 Allgemeine Verwaltung und Sitzungsdienst (StNr. 70/003)**	
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	0,00	1,00	0,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.20 Personal und Gesundheitsfürsorge (StNr. 70/064)**	
70.10.10 Allgemeine Verwaltung und Sitzungsdienst - neu ab HH 2027							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.10 Allgemeine Verwaltung und Sitzungsdienst (StNr. 70/003)**	
70.10.20 Personal und Gesundheitsfürsorge - neu ab HH 2027							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,95	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.20 Personal und Gesundheitsfürsorge (StNr. 70/177)**	
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	1,00	**Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.20 Personal und Gesundheitsfürsorge (StNr. 70/064)**	
Summe Beamte Eigenbetrieb 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz			**4,00**	**4,00**	**3,95**		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz			**0,00**	**0,00**	**0,00**		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz*			**4,00**	**4,00**	**3,95**	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r x x x x x x	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs-amt	Zahl der Stellen Soll HH 2027	Soll HH 2026	Ist am 30.06.2026	Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung betreffend Haushalt 2027	betreffend Haushalt 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
83/Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle							
83.00.00 Rhein-Mosel-Halle - Werkleitung							
Vorübergehende Stellenausweisung aus den diversen Organisationseinheiten des bisherigen Eigenbetriebs "Rhein-Mosel-Halle" beim Amt für Personal und Organisation							
Summe Beamte Eigenbetrieb 83/Rhein-Mosel-Halle			**0,00**	**0,00**	**0,00**		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 83/Rhein-Mosel-Halle			**0,00**	**0,00**	**0,00**		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 83/Rhein-Mosel-Halle*			**0,00**	**0,00**	**0,00**	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
85/Stadtentwässerung							
85.00.10 Stabsstelle Verwaltung							
Beamte:innen							
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00	kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers (StNr. 85/129)	kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers (StNr. 85/129)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 85/005)	Ist = EGr. 9b (StNr. 85/005)
Summe Beamte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung			**2,00**	**2,00**	**2,00**		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung			**0,00**	**0,00**	**0,00**		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung*			**2,00**	**2,00**	**2,00**	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Summe Beamte Eigenbetriebe			**15,00**	**15,00**	**12,70**		
Summe Beschäftigte Eigenbetriebe			**0,00**	**0,00**	**0,00**		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetriebe*			**15,00**	**15,00**	**12,70**	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
C. Zusammenfassung							
Beamte Gemeindeverwaltung und Sondervermögen			**575,53**	**567,43**	**546,62**	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, Leerstellen wegen Beurlaubung, Rente auf Zeit sowie Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, Leerstellen wegen Beurlaubung, Rente auf Zeit sowie Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD
Beschäftigte Gemeindeverwaltung und Sondervermögen			**1.286,30**	**1.281,40**	**1.168,12**		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Gemeindeverwaltung und Sondervermögen*			**1.861,83**	**1.848,83**	**1.714,74**		

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für den

Haushalt 2027

gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung (Stellenplan zum Haushalt 2026)

Nach Teilhaushalten und Organisationseinheiten

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
1	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **00/Stellen für Gesamtverwaltung** Sachbearbeitung 10/174-175 Pflichtbereich personalwirtschaftliche Gründe	Wegfall / temporäre Einrichtung von Bea.planstellen nach Ausbildung Wegfall sowie befristete Neueinrichtung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 9 mit kw-Vermerk 31.12.2027 (Übernahme Beamte/innen im Vorbereitungsdienst)	Einlösung des Vermerks kw 31.12.2026 sowie jährlich wiederkehrende Einrichtung von Planstellen i.S.v. § 50 LHO zur Übernahme von selbst ausgebildeten Beamten/innen im Vorbereitungsdienst (gem. Abstimmung mit der ADD). Inanspruchnahme max. 6 Monate nur für den Fall, dass zum 01.07.2027 noch nicht unmittelbar besetzbare Planstellen zur Verfügung stehen (Personalbindung).
2	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **00/Stellen für Gesamtverwaltung** Sachbearbeitung 10/176-177 Pflichtbereich personalwirtschaftliche Gründe	Wegfall / temporäre Einrichtung von Bea.planstellen nach Ausbildung Stellenwertausweisung von der BesGr. A 6 zur BesGr. A 9 mit kw-Vermerk 31.12.2027 (Übernahme Beamter/Beamtin im Vorbereitungsdienst)	Einlösung des Vermerks kw 31.12.2026 sowie jährlich wiederkehrende Einrichtung von Planstellen i.S.v. § 50 LHO zur Übernahme von selbst ausgebildeten Beamten/innen im Vorbereitungsdienst (gem. Abstimmung mit der ADD). Inanspruchnahme max. 6 Monate nur für den Fall, dass zum 01.07.2027 noch nicht unmittelbar besetzbare Planstellen zur Verfügung stehen (Personalbindung).
3	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **00/Stellen für Gesamtverwaltung** Sachbearbeitung 10/266 Pflichtbereich Gegenfinanzierung / Kompensation	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 mit kw-Vermerk 31.12.2027 (Übernahme Beamter/Beamtin im Vorbereitungsdienst)	Jährlich wiederkehrende Neueinrichtung von Planstellen i.S.v. § 50 LHO zur Übernahme von selbst ausgebildeten Beamten/innen im Vorbereitungsdienst (gem. Abstimmung mit der ADD). Inanspruchnahme max. 6 Monate nur für den Fall, dass zum 01.07.2027 noch nicht unmittelbar besetzbare Planstellen zur Verfügung stehen (Personalbindung). Die Neueinrichtung dieser Stelle steht im Zusammenhang mit dem Wegfall der Stelle 10/230. Durch die Kompensation mit der Stelle 10/230 ist keine Stellenmehrung zu verzeichnen.
4	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **00/Stellen für Gesamtverwaltung** Förderung Langzeitarbeitslose 10/230 Pflichtbereich Gegenfinanzierung / Kompensation	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall von 1,0 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 2	Der Wegfall dieser Stelle steht im Zusammenhang mit der Neueinrichtung der Stelle 10/266, daher ist Stellenplanneutralität gegeben.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
5	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **01.00.00 Oberbürgermeister/in** Büroleitung / AbtLt 01.10.00 01/003 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 14 zur BesGr. A 15	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Beamtenrecht.
6	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **01.10.00 Büro des/der Oberbürgermeisters/in** Sachbearbeitung Zentrale Steuerung 01/015 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 31.12.2026"	Die mit dieser Stelle verbundenen Aufgaben fallen dauerhaft an. Daher entfällt der kw-Vermerk.
7	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **04.00.10 Büro des/der Baudezernent/in** Sachbearbeitung 04/011 freiwilliger Bereich personalwirtschaftliche Gründe	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall von 1,0 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Das Büro des Baudezernenten wird reorganisiert.
8	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **10.10.20 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement** Fahrdienst 10/138 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.11.2027"	Aufgrund eines kontinuierlich hohen Bedarfs und einer hohen Auslastung im Bereich der Fahrdienste wird der kw-Vermerk entfallen.
9	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **10.10.20 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement** Sachbearbeitung Telefonservice D115 10/237 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 0,25 ZA einer 0,75 Stelle auf 1,0 ZA in der EGr. 6	Der Personalbedarf im Bereich des Telefonservice ist ungebrochen hoch. Daher ist eine Erhöhung der Zeitanteile erforderlich.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
10	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **10.20.10 Personalmarketing, Personalgewinnung, Ausbildung, Personaleinsatz/ -umsetzung** Sachbearbeitung 10/015 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der EGr. 9c in eine 1,0 Stelle der BesGr. A 10	Umwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
11	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **10.20.10 Personalmarketing, Personalgewinnung, Ausbildung, Personaleinsatz/ -umsetzung** Sachbearbeitung 10/050 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 nach EGr. 9c	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
12	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **10.20.30 Personalentwicklung und Gesundheitsmanagement** Personalentwicklung / StvSGL 10/196 freiwilliger Bereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 10	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
13	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **10.20.40 Zentrale Entgelt- und Besoldungsstelle** Sachbearbeitung 10/264 Pflichtbereich personalwirtschaftliche Gründe	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a	Ergebnis der Stellenbemessung.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
14	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **10.20.40 Zentrale Entgelt- und Besoldungsstelle** StvSGL / Sachbearbeitung 10/171 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 von 10.10.10 Organisationsentwicklung und Stellenplan nach 10.20.40 Zentrale Entgelt- und Besoldungsstelle	Stellenverlagerung aufgrund organisatorischer Gründe.
15	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **10.40.00 Kommunalstatistik und Stadtforschung** Sachbearbeitung 10/219 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 31.12.2026"	Die genannte Stelle unterstützt überwiegend die Stadtverwaltung in den Bereichen Soziales, Kita und Schule bei der Erbringung zentraler und/oder gesetzlicher Pflichtaufgaben (u. a. Monitoring zur sozialen Situation, Wohnungslosenmonitoring, Berechnung eines Verteilungsschlüssels im Rahmen des KiTa-Sozialraumbudgets, Kita-Monitoring, Pflegemonitoring, Schulstatistik etc.). Darüber hinaus werden in diesen Bereichen Analysen und Informationen bereitgestellt, die in zentrale Planungsprozesse einmünden. Dies sind unter anderem: - Neufassung von Grundschulbezirken - Bemessung von Schulsozialarbeit - Bedarfserhebung zur Umsetzung von Rechtsansprüchen (Kita-Zukunftsgesetz, Ganztagsfördergesetz). Die relevanten Ämter werden bei der Berichterstattung in Kommunalen Gremien unterstützt. Neben der Erbringung der o. g. Dienstleistungen ist die Stelle auch für die Sicherung der Arbeitsqualität und Handlungsfähigkeit der Fachdienststelle Kommunalstatistik und Stadtforschung essentiell.
16	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **10.40.00 Kommunalstatistik und Stadtforschung** AbtLt / Statistik. 10/033 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Anbringung ku-Vermerk ("künftig umzuwandeln") Anbringung eines ku-Vermerks "ku EGr. 13 bei nächster Fluktuation"	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
17	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **20.20.00 Finanzbuchhaltung** Sachbearbeitung 20/035 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2029	Angesichts der Transformationsdynamik ist eine abschließende Bewertung des dauerhaften Stellenbedarfs derzeit nicht möglich. Das Hinausschieben des kw-Vermerks um weitere zwei Jahre schafft den notwendigen organisatorischen Handlungsspielraum.
18	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **20.30.00 Steueramt / Steuern und Gebühren** Sachbearbeitung Gästebeitrag 20/062 umstritten/mehrdeutig organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung befristeter Stellen befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 8, unter Anbringung des Vermerkes "kw 31.12.2029"	Die Einrichtung erfolgt aufgrund einer Entscheidung des Stadtrates über die Einführung des Gästebeitrags vom 02.10.2025.
19	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **20.10.00 Haushaltsmanagement** Betriebswirt:in 20/032 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 0,72 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 10	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
20	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **21.10.00 Zahlungsabwicklung** Sachbearbeitung 21/013 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2029	Diese Stelle wurde im Zusammenhang mit dem Projekt „Einführung der neuen Finanzsoftware“ eingerichtet. Dabei handelt es sich um eines der umfangreichsten Projekte, welches sich auf die gesamte Stadtverwaltung auswirkt. Nach aktuellem Stand ist mit Abschluss des Projekts inkl. Nachsteuerung bis zum 30.06.29 nicht zu rechnen. Die vom Fachamt dargestellten projektbezogenen Aufgaben (Einführung, Anpassung, Support, Schulung und Nachsteuerung) bestehen damit weiterhin in vollem Umfang fort.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
21	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **21.10.00 Zahlungsabwicklung** Sachbearbeitung 21/017 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2029	Diese Stelle wurde im Zusammenhang mit dem Projekt „Einführung der neuen Finanzsoftware“ eingerichtet. Dabei handelt es sich um eines der umfangreichsten Projekte, welches sich auf die gesamte Stadtverwaltung auswirkt. Nach aktuellem Stand ist mit Abschluss des Projekts inkl. Nachsteuerung bis zum 30.06.29 nicht zu rechnen. Die vom Fachamt dargestellten projektbezogenen Aufgaben (Einführung, Anpassung, Support, Schulung und Nachsteuerung) bestehen damit weiterhin in vollem Umfang fort.
22	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **21.10.00 Zahlungsabwicklung** Sachbearbeitung 21/021 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall von 0,5 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Die bei Anbringung des kw-Vermerks vorausgesetzte vollständige Digitalisierung des Rechnungseingangs ist noch nicht realisiert; manuelle Kontiertätigkeiten bleiben vorerst weiterhin notwendig. Eine Delegation auf bestehende Stellen im Zahlungsverkehr scheidet mangels freier Kapazitäten aus. Daher erfolgt ein Wegfall von 0,5 Zeitanteilen.
23	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung **21.10.00 Zahlungsabwicklung** Sachbearbeitung 21/021 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschieben des kw-Vermerks bis zum 30.06.2031	Die bei Anbringung des kw-Vermerks vorausgesetzte vollständige Digitalisierung des Rechnungseingangs ist noch nicht realisiert; manuelle Kontiertätigkeiten bleiben vorerst weiterhin notwendig. Eine Delegation auf bestehende Stellen im Zahlungsverkehr scheidet mangels freier Kapazitäten aus. Daher erfolgt ein Hinausschieben des kw-Vermerks bis zum 30.06.2031.
24	Teilhaushalt 04 Wirtschaft **80.20.00 Standortentwicklung / Digitales** Kooperation Wirtschaft u. Hochschulen / Standortmarketing / Sitzungsdienst /Veranstaltungen 80/004 freiwilliger Bereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9c	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
25	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **31.20.01 Stabsstelle Prävention, Organisation, Personal und Gremienarbeit** Sachbearbeitung 31/008 freiwilliger Bereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
26	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **31.20.01 Stabsstelle Prävention, Organisation, Personal und Gremienarbeit** Sachbearbeitung 31/042 freiwilliger Bereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
27	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **31.10.20 Fahrerlaubnis** Sachbearbeitung 31/257 Pflichtbereich rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 durch Einlösung des kw-Vermerkes zum 30.06.2026	Die Stelle wird zur Aufgabenerledigung nicht mehr benötigt, und ist bereits im Laufe des Haushaltsjahres 2026 weggefallen.
28	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **31.20.10 Allgemeine Gefahrenabwehr** Sachbearbeitung 31/168 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2027"	Ergebnis der Stellenbemessung.
29	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen** Sachbearbeitung 31/247 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 zur BesGr. A 8	Ergebnis basierend auf der Musterstellenbewertung der KGSt.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
30	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle** Sachbearbeitung 31/032 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 zur BesGr. A 9	Ergebnis basierend auf der Musterstellenbewertung der KGSt.
31	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **31.30.10 Servicepoint** Sachbearbeitung 31/184 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerk bis zum 31.12.2028	Ergebnis der Stellenbemessung.
32	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **31.30.20 Migration** Rückkehrmanagement 31/181 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c	Umwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
33	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **31.30.20 Migration** Grundsatzsachbearbeitung 31/250 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b	Umwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
34	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **31.30.20 Migration** Grundsatzsachbearbeitung 31/250 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
35	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **31.30.20 Migration** Sachbearbeitung 31/269 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der EGr. 9c in eine 1,0 Stelle der BesGr. A 10	Umwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
36	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **31.30.40 Integration** Sachbearbeitung / Integrationsbeauftragte:r 02/007 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 02.00.00 Bürgermeisterin zu 31.30.40 Integration unter gleichzeitiger Zuweisung der Stellennummer 31/301.	Stellenverlagerung aufgrund der inhaltlichen Nähe der originären Aufgabenfelder dieser Stelle zum Sachgebiet Integration.
37	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **31.30.40 Integration** Sachbearbeitung Unterbringungskoordination 31/291 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028	Fortlaufender Stellenbedarf für die administrative Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinschaftsunterkünfte.
38	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **31.30.40 Integration** Integrationslotsung Betreuungs- und Unterkunftsmanagement 31/186 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028	Fortlaufender Stellenbedarf für die administrative Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinschaftsunterkünfte.
39	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **31.30.40 Integration** Integrationslotsung Betreuungs- und Unterkunftsmanagement 31/221 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028	Fortlaufender Stellenbedarf für die administrative Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinschaftsunterkünfte.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
40	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **31.30.40 Integration** Integrationslotsung Betreuungs- und Unterkunftsmanagement 31/222 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028	Fortlaufender Stellenbedarf für die administrative Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinschaftsunterkünfte.
41	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **31.30.40 Integration** Integrationslotsung Betreuungs- und Unterkunftsmanagement 31/252 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028	Fortlaufender Stellenbedarf für die administrative Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinschaftsunterkünfte.
42	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **31.30.40 Integration** Sachbearbeitung Wohnraumverwaltung 31/293 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028	Fortlaufender Stellenbedarf für die Objektbetreuung der Gemeinschaftsunterkünfte.
43	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **37.10.30 Wachenleitung, Personal Berufsfeuerwehr** Wachhabende:r (Feuerwache 2) 37/167 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 zur BesGr. A 9z	Ergebnis der Stellenbewertung auf Basis des KGSt-Berichts 7/2019 aufgrund erweiterter Führungsverantwortung im Einsatzdienst.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
44	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **37.10.30 Wachenleitung, Personal Berufsfeuerwehr** Wachhabende:r (Feuerwache 2) 37/168 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 zur BesGr. A 9z	Ergebnis der Stellenbewertung auf Basis des KGSt-Berichts 7/2019 aufgrund erweiterter Führungsverantwortung im Einsatzdienst.
45	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **37.10.30 Wachenleitung, Personal Berufsfeuerwehr** Wachhabende:r (Feuerwache 2) 37/169 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 zur BesGr. A 9z	Ergebnis der Stellenbewertung auf Basis des KGSt-Berichts 7/2019 aufgrund erweiterter Führungsverantwortung im Einsatzdienst.
46	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **37.10.30 Wachenleitung, Personal Berufsfeuerwehr** Wachhabende:r (Feuerwache 3) 37/170 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 zur BesGr. A 9z	Ergebnis der Stellenbewertung auf Basis des KGSt-Berichts 7/2019 aufgrund erweiterter Führungsverantwortung im Einsatzdienst.
47	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **37.10.30 Wachenleitung, Personal Berufsfeuerwehr** Wachhabende:r (Feuerwache 3) 37/171 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 zur BesGr. A 9z	Ergebnis der Stellenbewertung auf Basis des KGSt-Berichts 7/2019 aufgrund erweiterter Führungsverantwortung im Einsatzdienst.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
48	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **37.10.30 Wachenleitung, Personal Berufsfeuerwehr** Wachhabende:r (Feuerwache 3) 37/172 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 zur BesGr. A 9z	Ergebnis der Stellenbewertung auf Basis des KGSt-Berichts 7/2019 aufgrund erweiterter Führungsverantwortung im Einsatzdienst.
49	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ** Disponent:in ILS 37/201 Pflichtbereich rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9	Der Zuständigkeitsbereich der ILS Koblenz wurde zum 01.04.2025 um den Rhein-Hunsrück-Kreis erweitert. Dadurch entstand ein Personalmehrbedarf in der Einsatzdisposition im Brand- und Katastrophenschutz von insgesamt 4 Einsatzdisponenten, der gemäß § 7 Abs. 6 RettDG durch die Berufsfeuerwehr zu stellen ist. Im Vorgriff auf die abschließende gutachterliche Bewertung wurden bereits 2 Planstellen im Haushalt 2025 eingerichtet, mit Anordnung der örtlichen Rettungsdienstbehörde vom 13.08.2026 sind nun die verbleibenden 2 Planstellen einzurichten. Die Stellen sind anteilig zu 86% von Land und Landkreisen gegenfinanziert.
50	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ** Disponent:in ILS 37/202 Pflichtbereich rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9	Der Zuständigkeitsbereich der ILS Koblenz wurde zum 01.04.2025 um den Rhein-Hunsrück-Kreis erweitert. Dadurch entstand ein Personalmehrbedarf in der Einsatzdisposition im Brand- und Katastrophenschutz von insgesamt 4 Einsatzdisponenten, der gemäß § 7 Abs. 6 RettDG durch die Berufsfeuerwehr zu stellen ist. Im Vorgriff auf die abschließende gutachterliche Bewertung wurden bereits 2 Planstellen im Haushalt 2025 eingerichtet, mit Anordnung der örtlichen Rettungsdienstbehörde vom 13.08.2026 sind nun die verbleibenden 2 Planstellen einzurichten. Die Stellen sind anteilig zu 86% von Land und Landkreisen gegenfinanziert.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
51	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **37.50.40 Personalverwaltung, Geschäftszimmer** Sachbearbeitung / SGL / StvAbtLt 37/184 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung und Umwandlung von 0,4 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 37.60.20 Zivilschutz, Warnung der Bevölkerung, Zivil-Militärische-Zusammenarbeit zur Stelle 37/203 der BesGr. A 11 bei 37.50.40 Personalverwaltung, Geschäftszimmer	Die stellenplanneutrale Verlagerung erfolgt aufgrund einer Ressourcenverschiebung innerhalb des Amtes 37 zugunsten der Stelle 37/203.
52	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung **37.50.40 Personalverwaltung, Geschäftszimmer** SGL 37.50.40 / Sachbearbeitung Haushaltswesen und Rechnungswesen Leitstelle / Zivilschutz 37/203 Pflichtbereich rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,6 Planstelle der BesGr. A 11	Annähernd kostenneutrale Einrichtung einer Planstelle durch Stellenverlagerung von 0,4 Stellenanteilen der Stelle 37/184 zur Abteilung 37.50.00 und Neueinrichtung einer 0,6 VZÄ-Planstelle für Leitungsaufgaben der Integrierten Leitstelle aufgrund Anordnung der zuständigen Rettungsdienstbehörde. Hiervon sind 0,5 VZÄ gegenfinanziert.
53	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **50.10.00 Leistungen für beeinträchtigte Menschen** AbtLt / StvAL / SGL 50.10.30 50/015 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 zur BesGr. A 13	Umwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
54	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **50.10.20 Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung** SGL / Sachbearbeitung / StvAbtLt 50/025 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10	Umwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
55	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **50.10.20 Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung** SGL / Sachbearbeitung / StvAbtLt 50/025 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
56	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **50.10.20 Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung** Fachkraft Menschen ohne Wohnung / Hilflose Personen (MoW/HiLos) 50/543 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 0,86 Stelle der EGr. S 14 zur EGr. S 12	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
57	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **50.20.20 Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz** Sachbearbeitung 50/057 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall von 0,5 ZA einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10	Die Fortschreibung der Personalbemessung hat einen geringeren Personalbedarf ergeben. Aufgrund rückläufiger Fallzahlen kann der Stellenumfang daher um 0,5 Vollzeitäquivalente reduziert werden.
58	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **50.20.30 Zentrale Krankenhilfe** Sachbearbeitung 50/060 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 31.12.2028	Die Zentralisierung der Krankenhilfe, inklusive der zentralen Prüfung des vorrangigen Versicherungsschutzes bei Neufällen sowie auch Überprüfung aller Bestandsfälle hat sich als erfolgreich erwiesen. Der KW-Vermerk wird zunächst bis zum Renteneintritt der Stelleninhaberin, der voraussichtlich zum 31.12.2028 beginnt, hinausgeschoben.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
59	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **51.05.10 EDV und Organisation** Sachbearbeitung 51/015 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall von 0,2 ZA einer 0,9 Stelle der EGr. 3	Die Reduzierung von 0,2 Zeitanteilen stehen im Zusammenhang mit der Erhöhung von Zeitanteilen bei der Stelle 51/202 und ist somit stellenplanneutral.
60	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **51.10.10 Bauträgerschaften und Investitionskosten (neu)** Sachbearbeitung 51/020 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10	Umwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
61	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas, Vermittlungsstelle/Tagespflege** KiTa-Fachberatung 51/024 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 0,28 ZA einer 0,72 Stelle auf 1,0 ZA in der EGr. 9a	Eine Erhöhung des Stellenzeitanteils von 0,72 auf 1,0 ist dringend erforderlich, um die zentralen Aufgaben der Qualitätssicherung, Konzeptentwicklung und Personalentwicklung in den städtischen Kindertagesstätten sicherzustellen. Zu den bisher bestehenden fünf städtischen Einrichtungen wird im Laufe des Jahres 2026 mit der Kita Goldgrube eine weitere große Kindertagesstätte hinzukommen, was zu einer weiteren Aufgabenmehrung führt.
62	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas, Vermittlungsstelle/Tagespflege** KiTa-Fachberatung 51/024 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. S 12	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
63	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **51.10.20 Betriebsträgerschaft städt. Kitas, Vermittlungsstelle/Tagespflege** Erzieher:in 51/026 Pflichtbereich rechtliche Verpflichtung	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 0,41 ZA einer 0,59 Stelle auf 1,0 ZA in der EGr. S 8a	Ergebnis der Stellenbemessung.
64	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **51.10.22 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume)** KiTa Sozialarbeit 51/195 Pflichtbereich rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,25 Stelle der EGr. S 11b	Die Personalisierung von Kindertagesstätten in Rheinland-Pfalz umfasst eine Personalgrundausstattung, ergänzt durch weitere sozialräumliche Bedarfe. Auf dieser Grundlage und mit Beschluss des Jugendhilfeausschusses am 27.06.2025 über die fortgeschriebene Richtlinie „Sozialraumbudget für Kitas in Koblenz" wird für die städtische Kindertagesstätte Pusteblume aufgrund ihres Sozialraums insgesamt ein Bedarf von 1,25 Stellen für die Kita-Sozialarbeit ausgewiesen. Aktuell besteht ein Stellenvolumen von 1,0, so dass eine Erhöhung des Stellenanteils um 0,25 erforderlich ist.
65	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **51.10.26 Kindertagesstätte Goldgrube** Hauswirtschaftskraft 51/197 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 2	Für die achtgruppige Einrichtung mit 180 Plätzen sollen die Speisen frisch zubereitet und gekocht werden. Deshalb ist neben den Köchen/Köchinnen die Unterstützung durch weitere Hauswirtschaftskräfte erforderlich.
66	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **51.10.27 Waldkita Karthause** Leitung 51/198 Pflichtbereich rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 9	Für den Betrieb der Waldkita in städtischer Trägerschaft ist eine Leitung mit 1,0 VZÄ erforderlich.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
67	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **51.10.27 Waldkita Karthause** Erzieher:in 51/199 Pflichtbereich rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8a	Für den Betrieb der Waldkita in städtischer Trägerschaft sind zwei pädagogische Fachkräfte gemäß Personalschlüssel erforderlich.
68	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **51.10.27 Waldkita Karthause** Erzieher:in 51/200 Pflichtbereich rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8a	Für den Betrieb der Waldkita in städtischer Trägerschaft sind zwei pädagogische Fachkräfte gemäß Personalschlüssel erforderlich.
69	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **51.10.27 Waldkita Karthause** Hauswirtschaftskraft 51/201 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 2	Es ist vorgesehen, dass in der Waldkita das Essen durch einen Caterer angeliefert wird. Bei ca. 20 Essensplätzen, ist die Einrichtung einer 0,5 Stelle als Hauswirtschaftskraft für Essensausgabe, Reinigung etc. erforderlich. Nach der zugrunde liegenden Berechnung sind bei zwanzig Essensplätzen insgesamt 15 Wochenstunden erforderlich. Davon ausgehend, dass weitere Tätigkeiten, z. B. die Wasser- und Gasversorgung sowie die Müllbeseitigung auf diese Stelle übertragen werden könnte, sollte ein Stellenanteil in Höhe von 19,50 auskömmlich sein.
70	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **51.20.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften** Sachbearbeitung WJH 51/130 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10	Der Wegfall dieser 0,5 Stelle steht in direktem Zusammenhang mit der Neueinrichtung der 0,5 Stelle 51/194. Dadurch ist eine Stellenplanneutralität gegeben.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
71	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **51.20.20 Unterhaltsvorschuss und Beistandschaften** Sachbearbeitung Unterhaltsvorschusss 51/194 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 9b	Die Neueinrichtung dieser 0,5 Stelle steht in direktem Zusammenhang mit dem Wegfall der 0,5 Stelle 51/130. Dadurch ist eine Stellenplanneutralität gegeben.
72	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **51.30.20 Jugendsozialarbeit** Koordination Jugendberufsagentur (Modellprojekt JBA plus) 51/101 freiwilliger Bereich personalwirtschaftliche Gründe	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 10 durch vorzeitige Einlösung des kw-Vermerkes 30.06.2027	Die Stelle hat die Zusammenführung der Agentur für Arbeit Koblenz-Mayen, des Jobcenters und des Jugendamtes der Stadt Koblenz, als „Jugendberufsagentur“ begleitet und koordiniert. Da das Projekt abgeschlossen ist, kann der KW-Vermerk vorzeitig eingelöst werden.
73	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **51.40.00 Kommunaler Sozialdienst** Sozialpäd. Kinderschutzfachkraft 51/150 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 0,5 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 innerhalb von 51.40.00 Kommunaler Sozialdienst unter gleichzeitiger Zuweisung der Stellennummer 51/202.	Ressourcenverlagerung zur Erfüllung der Aufgabe "Koordination Netzwerk Kindeswohl".
74	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **51.40.00 Kommunaler Sozialdienst** Koordination Netzwerk Kindeswohl / Familienbildung im Netzwerk 51/202 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 0,2 ZA einer 0,5 Stelle auf 0,7 ZA in der EGr. S 12	Um die Aufgabe "Koordination Netzwerk Kindeswohl/ Familienbildung im Netzwerk" auszuweiten, ist die Hinzuziehung weiterer Zeitanteile notwendig. Die Erhöhung der Zeitanteile bei dieser Position, stehen im Zusammenhang mit der Reduzierung von Zeitanteilen bei der Stelle 51/015. Von daher erfolgt die Einbringung dieser Position stellenplanneutral.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
75	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **51.40.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3** Eingliederungshilfe § 35a 51/196 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12	Die Fallzahlen in der Eingliederungshilfe gem. §35a SGB VIII sind seit vielen Jahren steigend. Eine weitere Steigerung der Zahlen ist derzeit realistisch, da die Zahl der Kinder mit psychischen Problemen und entsprechenden Diagnosen stetig zunimmt. Zum Vorjahr sind 89 laufende Hilfen mehr zu verzeichnen. Die Fortschreibung der Personalbemessung hat einen zusätzlichen Bedarf ergeben.
76	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend **51.40.40 Sonderdienste (SGB VIII)** Aufsuchende Jugendsozial-arbeit / Careleaver 51/154 umstritten/mehrdeutig rechtliche Verpflichtung	Wegfall von ATZ-Ersatz(plan)stellen Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle der EGr. S 12 durch Einlösung des kw-Vermerkes 31.07.2026	Die Stelle wird zur Aufgabenerledigung nicht mehr benötigt, und ist bereits im Laufe des Haushaltsjahres 2026 weggefallen.
77	Teilhaushalt 07 Sport **52.20.10 Sportanlagen** Reinigungskraft 52/012 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 0,64 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 1	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
78	Teilhaushalt 07 Sport **52.20.20 Schwimmbäder** Kassenkraft / Badewärter:in 52/036 freiwilliger Bereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
79	Teilhaushalt 07 Sport **52.20.20 Schwimmbäder** Badewärter:in 52/045 freiwilliger Bereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 2	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
80	Teilhaushalt 07 Sport **52.20.20 Schwimmbäder** Badewärter:in 52/046 freiwilliger Bereich personalwirtschaftliche Gründe	Anbringung ku-Vermerk ("künftig umzuwandeln") Anbringung eines ku-Vermerks "ku EGr. 2 bei nächster Fluktuation"	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
81	Teilhaushalt 07 Sport **52.20.20 Schwimmbäder** Kassenkraft / Badewärter:in 52/050 freiwilliger Bereich personalwirtschaftliche Gründe	Anbringung ku-Vermerk ("künftig umzuwandeln") Anbringung eines ku-Vermerks "ku EGr. 3 bei nächster Fluktuation"	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
82	Teilhaushalt 08 Schulen **40.00.00 Kultur- und Schulverwaltungsamt - Amtsleitung** Sachbearbeitung 40/014 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.00.00 Kultur- und Schulverwaltungsamt - Amtsleitung	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
83	Teilhaushalt 08 Schulen **40.00.00 Kultur- und Schulverwaltungsamt - Amtsleitung** Sachbearbeitung 40/172 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10	Umwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
84	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.00 Schulen** StvAL / AbtLt / SGL 40.10.20 40/005 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.10.00 Schulen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
85	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.00 Schulen** StvAL / AbtLt / SGL 40.10.20 40/005 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Beamtenrecht.
86	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** SGL / Sachbearbeitung 40/140 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
87	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung 40/004b Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,65 Planstelle der BesGr. A 10 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
88	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung 40/143 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
89	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung 40/143 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028	Die Stelle koordiniert die Abwicklung der Baumaßnahmen (z.B. i.R.v. DigitalPakt oder sonstigen Förderprogrammen, wie GaFöG oder Start-Chancen-Programm).
90	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung Start-Chancen-Programm 40/153 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
91	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung Start-Chancen-Programm 40/153 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028	Die Stelle soll künftig die administrative Sachbearbeitung des Startchancen-Programms übernehmen.
92	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung 40/004a Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 9b aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
93	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung 40/152 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
94	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung 40/152 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10	Umwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
95	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung 40/183 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 9a aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
96	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung 40/183 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 0,5 ZA einer 0,5 Stelle auf 1,0 ZA in der EGr. 9a	Ergebnis organisatorischer Prüfungen.
97	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Grundschulsekretariate Pauschalausweisung 40/044 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 4,22 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
98	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/147 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,85 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
99	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/117 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,64 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
100	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung / Sekretär:in 40/057 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
101	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung / Sekretär:in 40/063 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
102	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung / Sekretär:in 40/058 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
103	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung / Sekretär:in 40/065 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
104	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/122 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,6 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
105	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/123 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
106	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sekretär:in 40/055 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
107	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/119 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
108	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/120 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
109	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/070 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
110	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/071 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
111	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/074 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
112	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/075 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
113	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/078 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
114	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/079 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,8 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
115	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/080 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,74 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
116	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/083 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
117	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/084 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,6 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
118	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/085 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
119	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung 40/088a Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,46 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
120	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/088b Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,66 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
121	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/089 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
122	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/091 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
123	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/092 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,65 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
124	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung 40/095 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
125	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/098 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
126	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/099 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
127	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/100 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
128	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/127 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
129	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/096 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
130	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/097 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
131	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/105a Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,78 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
132	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/105b Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
133	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/179 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,78 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
134	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung 40/106 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
135	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/107 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
136	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/108 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
137	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/109 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
138	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Schulsekretär:in 40/142 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,36 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
139	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung 40/148 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.10 Schulbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
140	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.10 Schulbezogene Leistungen** Sachbearbeitung 40/148 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
141	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.20 Schülerbezogene Leistungen** Eruierung, Abstimmung und Koordination des GaFöG 40/173 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028	Die Position koordiniert und evaluiert die erstmalige Umsetzung des Ganztagsförderungsgesetzes.
142	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.20 Schülerbezogene Leistungen** Eruierung, Abstimmung und Koordination des GaFöG 40/173 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 9b aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.20 Schülerbezogene Leistungen	Stellenverlagerung aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation im Amt sowie aus Gründen der Effizienz und Effektivität.
143	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.20 Schülerbezogene Leistungen** Sachbearbeitung 40/003 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.10.20 Schülerbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
144	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.20 Schülerbezogene Leistungen** Sachbearbeitung 40/019 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.10.20 Schülerbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
145	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.20 Schülerbezogene Leistungen** Sachbearbeitung 40/139 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.10.20 Schülerbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
146	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.20 Schülerbezogene Leistungen** Sachbearbeitung 40/160 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.10.20 Schülerbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
147	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.20 Schülerbezogene Leistungen** Sachbearbeitung 40/012 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. 5 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.10.20 Schülerbezogene Leistungen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
148	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.20 Schülerbezogene Leistungen** Betreuende Grundschule Pauschalausweisung für Betreuungskräfte 40/135 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 8,50 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. 2 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.20 Schülerbezogene Leistungen	Stellenverlagerung aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation im Amt sowie aus Gründen der Effizienz und Effektivität.
149	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.30 Schul-IT** SGL / Sachbearbeitung 40/006 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.30 Schul-IT	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
150	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.30 Schul-IT** Sachbearbeitung Digitalpakt 40/156 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.30 Schul-IT	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
151	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.30 Schul-IT** Techn. Assistent:in des Schulträgers 40/157 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.30 Schul-IT	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
152	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.30 Schul-IT** Sachbearbeitung 40/007 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 9a aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.30 Schul-IT	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
153	Teilhaushalt 08 Schulen **40.10.30 Schul-IT** E-Mail u. Vertragsmanagement für schul. Leihgeräte 40/165 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 40.10.00 Schulbezogene Leistungen zu 40.10.30 Schul-IT	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
154	Teilhaushalt 09 Kultur **40.20.00 Kultur- und Bildungsmanagement** StvAL / AbtLt / SGL 40.20.10 40/010 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 40.40.00 Kultur zu 40.20.00 Kultur- und Bildungsmanagement	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
155	Teilhaushalt 09 Kultur **40.20.00 Kultur- und Bildungsmanagement** StvAL / AbtLt / SGL 40.20.10 40/010 freiwilliger Bereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
156	Teilhaushalt 09 Kultur **40.20.10 Kultur** Kulturlotse:in 40/169 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 10 aus 40.40.00 Kultur zu 40.20.10 Kultur	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
157	Teilhaushalt 09 Kultur **40.20.10 Kultur** Int. Bez., Projekt- u. Veranstaltungsmanagement 40/011 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. 8 aus 40.40.00 Kultur zu 40.20.10 Kultur	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
158	Teilhaushalt 09 Kultur **40.20.10 Kultur** Int. Bez., Projekt- u. Veranstaltungsmanagement 40/011 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 0,25 ZA einer 0,75 Stelle auf 1,0 ZA in der EGr. 8	Erhöhung der Zeitanteile zur Sicherstellung der Erhaltung kultureller Veranstaltungen und Projekte.
159	Teilhaushalt 09 Kultur **40.20.10 Kultur** Sachbearbeitung Veranstaltungen und Projekte 40/163 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 40.40.00 Kultur zu 40.20.10 Kultur	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
160	Teilhaushalt 08 Schulen **40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement** StvAbtLt / SGL 40.20.20 / Sachbearbeitung 40/008 umstritten/mehrdeutig Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement zu 40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
161	Teilhaushalt 08 Schulen **40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement** Sachbearbeitung 40/150 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement zu 40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
162	Teilhaushalt 08 Schulen **40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement** Sachbearbeitung 40/170 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement zu 40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
163	Teilhaushalt 08 Schulen **40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement** Sachbearbeitung 40/171 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement zu 40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
164	Teilhaushalt 08 Schulen **40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement** Koordinations- und Fachstelle 40/158 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement zu 40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
165	Teilhaushalt 08 Schulen **40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement** Koordination Familiengrundschulzentrum vor Ort 40/175 umstritten/mehrdeutig Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 11b aus 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement zu 40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
166	Teilhaushalt 08 Schulen **40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement** Koordination Familiengrundschulzentrum vor Ort 40/175 umstritten/mehrdeutig Umsetzung im Stellenplan 2027 durch politische Entscheidung (StV)	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall von 0,25 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. S 11b	Fortführung des Programms "FamOS".
167	Teilhaushalt 08 Schulen **40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement** Koordination Familiengrundschulzentrum vor Ort 40/175 umstritten/mehrdeutig Umsetzung im Stellenplan 2027 durch politische Entscheidung (StV)	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2031	Fortführung des Programms "FamOS" .
168	Teilhaushalt 08 Schulen **40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement** Koordination Familiengrundschulzentrum vor Ort 40/176 umstritten/mehrdeutig Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. S 11b aus 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement zu 40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.
169	Teilhaushalt 08 Schulen **40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement** Koordination Familiengrundschulzentrum vor Ort 40/176 umstritten/mehrdeutig rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. S 11b durch Einlösung des kw-Vermerkes zum 31.12.2026	Die Stelle wird zur Aufgabenerledigung nicht mehr benötigt und fällt daher mit Ende des Haushaltsjahres weg.
170	Teilhaushalt 08 Schulen **40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement** Koordination Familiengrundschulzentrum vor Ort 40/177 umstritten/mehrdeutig Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement zu 40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 28.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kultur- und Schulverwaltungsamtes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
171	Teilhaushalt 08 Schulen **40.20.20 Kommunales Bildungsmanagement** Koordination Familiengrundschulzentrum vor Ort 40/177 umstritten/mehrdeutig Umsetzung im Stellenplan 2027 durch politische Entscheidung (StV)	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2031	Fortführung des Programms "FamOS".
172	Teilhaushalt 09 Kultur **43.10.00 Verwaltung** Direktionsassist. / Anmeldung / Verwaltung 43/005 freiwilliger Bereich personalwirtschaftliche Gründe	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 0,15 ZA einer 0,85 Stelle auf 1,0 ZA in der EGr. 8	Im Rahmen einer Stellenüberprüfung wurde ein Mehrbedarf in Höhe von 0,15 Zeitanteilen festgestellt.
173	Teilhaushalt 09 Kultur **43.10.00 Verwaltung** Direktionsassist. / Anmeldung / Verwaltung 43/005 freiwilliger Bereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 7	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
174	Teilhaushalt 09 Kultur **43.10.00 Verwaltung** Aushilfstätigkeiten 65/174 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 0,3 ZA einer 0,3 Stelle der EGr. 2 aus 65.10.30 Objektmanagement zu Planung und Projekte zu 43.10.00 Verwaltung VHS unter gleichzeitiger Zuordnung zur vorhandenen Stellennummer 43/013.	Die bei Amt 65/ZGM formal ausgewiesenen 0,30 Zeitanteile der Stelle 65/174 werden seit der Organisationsverfügung vom 29.02.2024 faktisch ausschließlich für vhs-bezogene Kursbetreuungsaufgaben genutzt. Da seitens des ZGM kein eigener Bedarf mehr besteht, werden die Zeitanteile organisatorisch bereinigt und zur Stelle 43/013 bei Amt 43/vhs verlagert. Im Stellenplan und Haushalt des Dezernates III entsteht keine Stellenmehrung, da die erforderlichen Stellenanteile durch die Entnahme der seit Jahren mit 0,0 Zeitanteile geführten Stellen des Amtes 46/Stadttheater (NV Bühne) kompensiert werden.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
175	Teilhaushalt 09 Kultur **43.10.00 Verwaltung** Kursbetreuung 43/013 freiwilliger Bereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 0,8 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3	Die Stelle 43/013 wird durch die Verlagerung der 0,30 Zeitanteile aus 65/174 auf künftig 0,80 Zeitanteile aufgestockt. Das zusammengeführte Aufgabenpaket übersteigt den Charakter einfacher Hilfstätigkeiten der EGr. 2; die Neubewertung nach EGr. 3 TVöD ist tariflich geboten.
176	Teilhaushalt 09 Kultur **44.00.00 Musikschule - Amtsleitung** StvAL 44/002 freiwilliger Bereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 10	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht und Umsetzung nach Vorgaben des Landesrechnungshofes RLP.
177	Teilhaushalt 09 Kultur **45.10.10 Zentrales Museumsmanagement** SGL 45/042 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 45.20.00 Ludwig-Museum zu 45.10.10 Zentrales Museumsmanagement	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 14.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation der städtischen Museen Koblenz.
178	Teilhaushalt 09 Kultur **45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen** Sachbearbeitung / Verwaltung 45/003 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 aus 45.10.00 Mittelrheinmuseum zu 45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 14.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation der städtischen Museen Koblenz.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
179	Teilhaushalt 09 Kultur **45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen** Kassenkräfte Pauschalausweisung 45/007 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 2,77 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. 5 aus 45.10.00 Mittelrhein-Museum (im Forum Confluentes) zu 45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 14.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation der städtischen Museen Koblenz.
180	Teilhaushalt 09 Kultur **45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen** Kassenkräfte Pauschalausweisung 45/007 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 1,90 ZA einer 2,77 Pauschalausweisungs-Stelle auf 4,67 ZA in der EGr. 5	Die Stellen 45/007 und 45/021 sollen zusammengeführt werden. Daher werden 1,90 Zeitanteile zulasten der Stelle 45/021 verlagert. Die Erhöhung erfolgt stellenplanneutral.
181	Teilhaushalt 09 Kultur **45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen** Sachbearbeitung 45/021 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 1,90 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. 5 aus 45.20.00 Ludwig-Museum (im Deutschherrenhaus) zu 45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 14.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation der städtischen Museen Koblenz.
182	Teilhaushalt 09 Kultur **45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen** Sachbearbeitung 45/021 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,90 Pauschalausweisungs-Stelle in der EGr. 5	Die Stellen 45/007 und 45/021 sollen zusammengeführt werden. Daher werden 1,90 Zeitanteile zugunsten der Stelle 45/007 verlagert. Der Wegfall der Zeitanteile erfolgt stellenplanneutral.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
183	Teilhaushalt 09 Kultur **45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen** Aufsichten und Aushilfen Pauschalausweisung 45/010 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 4,0 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. 1 aus 45.10.00 Mittelrhein-Museum (im Forum Confluentes) zu 45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 14.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation der städtischen Museen Koblenz.
184	Teilhaushalt 09 Kultur **45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen** Aufsichten und Aushilfen Pauschalausweisung 45/010 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 5,60 ZA einer 4,0 Pauschalausweisungs-Stelle auf 9,60 ZA in der EGr. 1	Die Stellen 45/010 und 45/024 sollen zusammengeführt werden. Daher werden 5,60 Zeitanteile zulasten der Stelle 45/024 verlagert.
185	Teilhaushalt 09 Kultur **45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen** Sachbearbeitung 45/024 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 5,60 Stellen einer Pauschalausweisung der EGr. 1 aus 45.20.00 Ludwig-Museum (im Deutschherrenhaus) zu 45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 14.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation der städtischen Museen Koblenz.
186	Teilhaushalt 09 Kultur **45.10.11 Verwaltung, Personal und Finanzen** Sachbearbeitung 45/024 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 5,60 Pauschalausweisungs-Stelle in der EGr. 1	Die Stellen 45/010 und 45/024 sollen zusammengeführt werden. Daher werden 5,60 Zeitanteile zugunsten der Stelle 45/010 verlagert.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
187	Teilhaushalt 09 Kultur **45.10.12 Strategische Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit** Museumsfachkraft 45/040 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,50 Stelle der EGr. 11 aus 45.10.00 Mittelrheinmuseum zu 45.10.12 Strategische Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 14.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation der städtischen Museen Koblenz.
188	Teilhaushalt 09 Kultur **45.10.13 Technische Dienste & Projektlogistik** Kunstrestaurator:in / Museumsfachkraft 45/004 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,50 Stelle der EGr. 9b aus 45.10.00 Mittelrheinmuseum zu 45.10.13 Technische Dienste und Projektlogistik	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 14.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation der städtischen Museen Koblenz.
189	Teilhaushalt 09 Kultur **45.10.20 Mutter-Beethoven-Haus** Betreuung MBH 45/051 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,16 Stelle der EGr. 2 aus 45.10.10 Kasse und Aufsicht Mutter-Beethoven-Haus zu 45.10.20 Mutter-Beethoven-Haus	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 14.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation der städtischen Museen Koblenz.
190	Teilhaushalt 09 Kultur **46.10.10 Allgemeine Verwaltung** Buchhaltung 46/007 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 0,5 ZA einer 0,5 Stelle auf 1,0 ZA in der EGr. 9a	Die beantragte Erhöhung der Stelle von 0,5 auf 1,0 Zeitanteile führt zusammen mit der Stelle 46/006 zu einer Gesamtausstattung der Theater-Lohnbuchhaltung von 1,5 Vollzeitäquivalenten. Diese Erhöhung ist nicht als zusätzliche Komfortausstattung, sondern als organisatorisch notwendige Verstetigung eines bereits praktisch erprobten und durch Fallzahlen, Zeitkontenentwicklung, tarifliche Aufgabenmehrung sowie externe LRH-Orientierungswerte plausibilisierten Personalbedarfs zu bewerten.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
191	Teilhaushalt 09 Kultur **46.10.10 Allgemeine Verwaltung** IntendanzSekretär:in 46/005 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle in der EGr. 8	Die Stelle wird seit Jahren mit 0,0 Zeitanteilen im Stellenplan geführt. Die Funktionen sind dauerhaft mit Beschäftigten nach NV Bühne besetzt und daher nicht im TVöD-Stellenplan auszuweisen. Die Stellen können entfallen; die freiwerdenden Stellenanteile werden anteilig zur Kompensation neuer, sachlich begründeter Stellen im Dezernat III herangezogen.
192	Teilhaushalt 09 Kultur **46.21.40 Malsaal** Malsaal Vorstand 46/022 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle in der EGr. 7	Die Stelle wird seit Jahren mit 0,0 Zeitanteilen im Stellenplan geführt. Die Funktionen sind dauerhaft mit Beschäftigten nach NV Bühne besetzt und daher nicht im TVöD-Stellenplan auszuweisen. Die Stellen können entfallen; die freiwerdenden Stellenanteile werden anteilig zur Kompensation neuer, sachlich begründeter Stellen im Dezernat III herangezogen.
193	Teilhaushalt 09 Kultur **46.21.50 Deko-Werkstatt** Leitung Deko 46/027 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle in der EGr. 6	Die Stelle wird seit Jahren mit 0,0 Zeitanteilen im Stellenplan geführt. Die Funktionen sind dauerhaft mit Beschäftigten nach NV Bühne besetzt und daher nicht im TVöD-Stellenplan auszuweisen. Die Stellen können entfallen; die freiwerdenden Stellenanteile werden anteilig zur Kompensation neuer, sachlich begründeter Stellen im Dezernat III herangezogen.
194	Teilhaushalt 09 Kultur **47.00.00 Stadtarchiv** Archivar:in 47/015 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10	Ergebnis der Stellenbemessung.
195	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **61.10.40 Städtebauliche Erneuerung** Ing. 61/092 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2027"	Aufgrund des steigenden Aufwands im Projektgeschäft der Förderkultur wird Planungssicherheit durch Auflösen des kw-Vermerks hergestellt. Kompensiert wird dies durch das Streichen der Stelle 61/089.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
196	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **61.10.40 Städtebauliche Erneuerung** Sachbearbeitung 61/089 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8	Der Wegfall dieser Stelle steht im direktem Zusammenhang mit dem Wegfall des kw-Vermerkes bei der Stelle 61/092 und ist somit stellenplanneutral.
197	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **61.20.10 Bebauungsplanung** Techn. Sachbearbeitung 61/018 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 61.10.30 Landschaftsplanung zu 61.20.10 Bebauungsplanung	Stellenverlagerung aufgrund von Ressourcenverschiebung und Reorganisation innerhalb des Amtes 61.
198	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **61.30.10 Zentrale Verwaltungsaufgaben** Sachbearbeitung 61/039 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 5	Umwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
199	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **61.30.10 Zentrale Verwaltungsaufgaben** Sachbearbeitung 61/039 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 5 zur BesGr. A 10	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Beamtenrecht.
200	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **61.30.30 Verwaltungsaufgaben Bauaufsicht** Sachbearbeitung 61/102 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028	Im Kontext dieses Stellenplanantrages wird eine Personalbemessung im Bereich der Bauaufsicht durchgeführt. Dafür wird der kw-Vermerk um 1 Jahr hinausgeschoben zur Entscheidung im Folgejahr.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
201	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.10.00 Infrastrukturelles Gebäudemanagement** Sachbearbeitung 65/045 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12	Umwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
202	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.10.30 Objektmanagement** Schulhausmeist. 65/111 Pflichtbereich personalwirtschaftliche Gründe	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 0,5 ZA einer 0,5 Stelle auf 1,0 ZA in der EGr. 4	Die Erhöhung der Zeitanteile um 0,5 steht in direktem Zusammenhang mit der Reduzierung der Zeitanteile bei der Stelle 65/129 und ist somit stellenplanneutral. Die beiden Stellen sollen aufgrund der Personalunion des Stelleninhabers zusammengeführt werden.
203	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.10.30 Objektmanagement** Schulhausmeist. 65/111 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
204	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.10.30 Objektmanagement** Hausarbeiten 65/129 Pflichtbereich personalwirtschaftliche Gründe	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. 3	Der Wegfall dieser Stelle steht in direktem Zusammenhang mit der Erhöhung der Zeitanteile bei der Stelle 65/111 und ist somit stellenplanneutral. Die beiden Stellen sollen aufgrund der Personalunion des Stelleninhabers zusammengeführt werden.
205	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.10.30 Objektmanagement** Hausmeist. 65/172 Pflichtbereich personalwirtschaftliche Gründe	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 0,1 Stelle der EGr. 4	Die Stelle ist zur Aufgabenerledigung nicht mehr notwendig, und kann daher eingespart werden.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
206	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.10 Finanzmanagement und CAFM** Sachbearbeitung Kontierung 65/021 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 zu einer 1,0 Stelle der EGr. 6	Umwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
207	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.10 Finanzmanagement und CAFM** Sachbearbeitung Förderwesen (Kunst am Bau) 65/173 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.20.20 Planung und Projekte zu 65.20.10 Finanzmanagement und CAFM	Verlagerung aufgrund der Stärkung zur Bearbeitung des Förderwesens.
208	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.10 Finanzmanagement und CAFM** Sachbearbeitung Förderwesen (Kunst am Bau) 65/173 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9c	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
209	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.10 Finanzmanagement und CAFM** Sachbearbeitung Sondervermögen 65/346 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10	Die Stelle ist für die administrative Abwicklung des Sondervermögens verantwortlich.
210	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.10.30 Objektmanagement** Aushilfstätigkeiten 65/174 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers"	Der kw-Vermerk bei dieser Stelle 65/174 (kw spätestens bei Ausscheiden des Stelleninhabers) wird im Stellenplan 2027 gestrichen, da er durch die vollständige Verlagerung der Stelle zu Amt 43/vhs gegenstandslos geworden ist.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
211	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.20 Planung und Projekte** SGL / Ing. Architektur 65/341 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 12	Zur Umsetzung der Vielzahl baulicher Projekte und der damit verbundenen hohen Bauvolumina ist die Einrichtung weiterer Stellen für die Projektleitung notwendig.
212	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.20 Planung und Projekte** Ing. Architektur 65/342 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11	Zur Umsetzung der Vielzahl baulicher Projekte und der damit verbundenen hohen Bauvolumina ist die Einrichtung weiterer Stellen für die Projektleitung notwendig.
213	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.20 Planung und Projekte** Ing. Architektur 65/343 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11	Zur Umsetzung der Vielzahl baulicher Projekte und der damit verbundenen hohen Bauvolumina ist die Einrichtung weiterer Stellen für die Projektleitung notwendig.
214	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.20 Planung und Projekte** Ing. Architektur 65/344 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11	Zur Umsetzung der Vielzahl baulicher Projekte und der damit verbundenen hohen Bauvolumina ist die Einrichtung weiterer Stellen für die Projektleitung notwendig.
215	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.20 Planung und Projekte** Ing. Architektur 65/345 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11	Zur Umsetzung der Vielzahl baulicher Projekte und der damit verbundenen hohen Bauvolumina ist die Einrichtung weiterer Stellen für die Projektleitung notwendig.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
216	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement** Ing. Versorgungstechnik 65/184a Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.20 Planung und Projekte zu 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement unter gleichzeitiger Zusammenführung mit der Stelle 65/184b.	Ressourcenverlagerung innerhalb des Amtes 65/ Zentrales Gebäudemanagement.
217	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement** Ing. Versorgungstechnik 65/184b Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement unter gleichzeitiger Zusammenführung mit der Stelle 65/184a.	Ressourcenverlagerung innerhalb des Amtes 65/ Zentrales Gebäudemanagement.
218	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement** Ing. Versorgungstechnik 65/184 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Sonstiges allgemeiner Art Zusammenführung zweier 0,5 Stellen zu einer 1,0 Stelle.	Zusammenführung der beiden 0,5 Stellen 65/184a und 65/184b zu einer Vollzeitstelle.
219	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement** Ing. Elektrotechnik 65/018a Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.20 Planung und Projekte zu 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement unter gleichzeitiger Zusammenführung mit der Stelle 65/184b.	Ressourcenverlagerung innerhalb des Amtes 65/ Zentrales Gebäudemanagement.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
220	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement** Ing. Elektrotechnik 65/018b Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement unter gleichzeitiger Zusammenführung mit der Stelle 65/018a.	Ressourcenverlagerung innerhalb des Amtes 65/ Zentrales Gebäudemanagement.
221	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement** Ing. Elektrotechnik 65/018 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Sonstiges allgemeiner Art Zusammenführung zweier 0,5 Stellen zu einer 1,0 Stelle	Zusammenführung der beiden 0,5 Stellen 65/018a und 65/018b zu einer Vollzeitstelle.
222	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement** Ing. Versorgungstechnik 65/023 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement	Ressourcenverlagerung innerhalb des Amtes 65/ Zentrales Gebäudemanagement.
223	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement** Ing. Versorgungstechnik 65/182 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement	Ressourcenverlagerung innerhalb des Amtes 65/ Zentrales Gebäudemanagement.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
224	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement** Ing. Versorgungstechnik 65/239 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement	Ressourcenverlagerung innerhalb des Amtes 65/ Zentrales Gebäudemanagement.
225	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement** Ing. Architektur 65/203 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement	Ressourcenverlagerung innerhalb des Amtes 65/ Zentrales Gebäudemanagement.
226	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement** Ing. Elektrotechnik 65/238 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz- und Energiemanagement	Ressourcenverlagerung innerhalb des Amtes 65/ Zentrales Gebäudemanagement.
227	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **66.10.20 Abgaben** Sachbearbeitung 66/159 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028	Fortlaufender Stellenbedarf zur Veranlagung und Vereinnahmung von Straßenausbaubeiträgen.
228	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **66.10.20 Abgaben** Sachbearbeitung 66/165 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028	Fortlaufender Stellenbedarf zur Veranlagung und Vereinnahmung von Straßenausbaubeiträgen.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
229	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr **66.10.20 Abgaben** Sachbearbeitung 66/170 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des kw-Vermerks bis zum 30.06.2028	Fortlaufender Stellenbedarf zur Veranlagung und Vereinnahmung von Straßenausbaubeiträgen.
230	Eigenbetrieb **17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung** Sachbearbeitung 17/097 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b	Die Stelle leistet einen erkennbaren Beitrag zur Umsetzung der KI-Strategie der Stadt Koblenz, zur Entlastung der Verwaltung durch Automatisierung und zur Sicherung der digitalen Leistungsfähigkeit.
231	Eigenbetrieb **17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung** Sachbearbeitung 17/098 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b	Die Stelle leistet einen erkennbaren Beitrag zur Umsetzung der KI-Strategie der Stadt Koblenz, zur Entlastung der Verwaltung durch Automatisierung und zur Sicherung der digitalen Leistungsfähigkeit.
232	Eigenbetrieb **17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung** Entwicklungsstelle 17/081 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 17.20.10 Zentrale IT-Technik zu 17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung	Stellenverlagerung auf Basis einer Aufgabenumverteilung im EB 17 - Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
233	Eigenbetrieb **17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung** Entwicklungsstelle 17/081 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 9b	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
234	Eigenbetrieb **17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung** Entwicklungsstelle 17/082 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 17.20.10 Zentrale IT-Technik zu 17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung	Stellenverlagerung auf Basis einer Aufgabenumverteilung im EB 17 - Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz.
235	Eigenbetrieb **17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung** Entwicklungsstelle 17/082 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 9b	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
236	Eigenbetrieb **17.20.10 Zentrale IT-Technik** Sachbearbeitung 17/055 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
237	Eigenbetrieb **17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung** Entwicklungsstelle 17/072 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 17.20.40 Schulnetz zu 17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung	Stellenverlagerung auf Basis einer Aufgabenumverteilung im EB 17 - Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz.
238	Eigenbetrieb **17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung** Sachbearbeitung 17/094 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 17.20.10 Zentrale IT-Technik zu 17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung	Stellenverlagerung auf Basis einer Aufgabenumverteilung im EB 17 - Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz.
239	Eigenbetrieb **17.10.00 Kaufmännische Abteilung** Sachbearbeitung 17/095 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 8	Der Bedarf für zusätzliche Kapazität im Bereich des Rechnungswesens ist vor dem Hintergrund des deutlich gewachsenen Drittgeschäfts nachvollziehbar. Wirtschaftlich ist die vollständige Drittmittelfinanzierung der beiden 0,5 Vollzeitäquivalente plausibel und erfolgt vollständig aus dem Erlösgeschäft.
240	Eigenbetrieb **17.10.00 Kaufmännische Abteilung** Sachbearbeitung 17/096 Pflichtbereich organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 9b	Der Bedarf für zusätzliche Kapazität im Bereich des Rechnungswesens ist vor dem Hintergrund des deutlich gewachsenen Drittgeschäfts nachvollziehbar. Wirtschaftlich ist die vollständige Drittmittelfinanzierung der beiden 0,5 Vollzeitäquivalente plausibel und erfolgt vollständig aus dem Erlösgeschäft.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
241	Eigenbetrieb **67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen** Krematorium - Technische Leitung 67/091 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 67.10.00 Servicebereich Personal und Organisation zu 67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen	Stellenverlagerung auf Basis der Umstrukturierung des Geschäftsbereiches Bestattungswesen innerhalb des Eigenbetriebes Grünflächen- und Bestattungswesen.
242	Eigenbetrieb **67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen** Krematorium - Betriebswart 67/092 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 67.10.00 Servicebereich Personal und Organisation zu 67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen	Stellenverlagerung auf Basis der Umstrukturierung des Geschäftsbereiches Bestattungswesen innerhalb des Eigenbetriebes Grünflächen- und Bestattungswesen.
243	Eigenbetrieb **67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen** Krematorium - Betriebswart 67/093 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 67.10.00 Servicebereich Personal und Organisation zu 67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen	Stellenverlagerung auf Basis der Umstrukturierung des Geschäftsbereiches Bestattungswesen innerhalb des Eigenbetriebes Grünflächen- und Bestattungswesen.
244	Eigenbetrieb **67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen** Krematorium - Betriebswart 67/201 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 67.10.00 Servicebereich Personal und Organisation zu 67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen	Stellenverlagerung auf Basis der Umstrukturierung des Geschäftsbereiches Bestattungswesen innerhalb des Eigenbetriebes Grünflächen- und Bestattungswesen.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
245	Eigenbetrieb **67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen** Sachbearbeitung 67/004 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
246	Eigenbetrieb **67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen** Mitarbeiter:in Krematorium 67/228 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6	Ergebnis der Stellenbemessung.
247	Eigenbetrieb **67.40.00 Geschäftsbereich Planung / Bau** Techn. 67/013 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
248	Eigenbetrieb **67.40.00 Geschäftsbereich Planung / Bau** Techn. 67/082 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
249	Eigenbetrieb **67.40.00 Geschäftsbereich Planung / Bau** Techn. 67/163 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
250	Eigenbetrieb **67.40.00 Geschäftsbereich Planung / Bau** Techn. 67/164 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
251	Eigenbetrieb **67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung** Hilfskräfte -Pauschalausweisung- 67/230 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 0,4 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 5 von 85.30.20 Beschäftigte Klärwerk zu 67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung unter gleichzeitiger Zuweisung der Stellennummer 67/230.	Die Einrichtung eines Hilfskräfte-Pools ist aufgrund der gestiegenen Anzahl an zu pflegenden Grünflächen organisatorisch erforderlich. Aufgrund dessen erfolgt eine Verlagerung nicht genutzter Zeitanteile einer Gärtnerstelle des EB 85 zum EB 67.
252	Eigenbetrieb **67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung** Hilfskräfte -Pauschalausweisung 67/230 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 0,4 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
253	Eigenbetrieb **67.50.11 Meisterbezirk Innenstadt** Gärtner:in 67/217 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 67.50.13 Meisterbezirk rechts und links des Rheins zu 67.50.11 Meisterbezirk Innenstadt	Ressourcenverlagerung innerhalb des Eigenbetriebes.
254	Eigenbetrieb **67.50.12 Meisterbereich rechts und links der Mosel, Junggärtnerentwicklung** Vorarbeiter:in 67/059 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 67.50.11 Meisterbezirk Innenstadt zu 67.50.12 Meisterbereich rechts und links der Mosel, Junggärtnerentwicklung	Ressourcenverlagerung innerhalb des Eigenbetriebes.
255	Eigenbetrieb **67.50.13 Meisterbezirk rechts und links des Rheins** Gärtner:in 67/219 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 durch politische Entscheidung (StV)	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Das Volumen der Fremdvergaben im Bereich der Grünflächenpflege hat einen kritischen Punkt überschritten. Aufträge in diesem Volumen sind mit den bestehenden Ingenieurkapazitäten nicht ausreichend steuerbar/kontrollierbar. Zudem ist die Verfügbarkeit externer Dienstleister zur Übernahme der ausgeschriebenen Tätigkeiten nicht mehr dauerhaft gewährleistet. Der Ausbau der eigenen Personalkapazitäten ist dringend notwendig und zudem auch wirtschaftlicher.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
256	Eigenbetrieb **67.50.15 Meisterbezirk Ausbildung Garten- und Landschaftsbau & Handwerk** Gärtner:in 67/220 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 durch politische Entscheidung (StV)	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5	 Das Volumen der Fremdvergaben im Bereich der Grünflächenpflege hat einen kritischen Punkt überschritten. Aufträge in diesem Volumen sind mit den bestehenden Ingenieurkapazitäten nicht ausreichend steuerbar/kontrollierbar. Zudem ist die Verfügbarkeit externer Dienstleister zur Übernahme der ausgeschriebenen Tätigkeiten nicht mehr dauerhaft gewährleistet. Der Ausbau der eigenen Personalkapazitäten ist dringend notwendig und zudem auch wirtschaftlicher.
257	Eigenbetrieb **67.50.15 Meisterbezirk Ausbildung Garten- und Landschaftsbau & Handwerk** Gärtnermeist. 67/199 Pflichtbereich rechtliche Verpflichtung	Wegfall von ATZ-Ersatz(plan)stellen Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle der EGr. S 12 durch Einlösung des kw-Vermerkes 31.05.2026	 Die Stelle wird zur Aufgabenerledigung nicht mehr benötigt, und ist bereits im Laufe des Haushaltsjahres 2026 weggefallen.
258	Eigenbetrieb **67.50.14 Meisterbereich Friedhöfe, Junggärtnerentwicklung** Gartenarbeiter:in 67/118 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 aus 67.50.12 Meisterbezirk rechts und links der Mosel zu 67.50.14 Meisterbezirk Friedhöfe	 Ressourcenverlagerung innerhalb des Eigenbetriebes.
259	Eigenbetrieb **67.50.14 Meisterbereich Friedhöfe, Junggärtnerentwicklung** Gärtner:in 67/011 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 67.50.11 Innenstadt zu 67.50.14 Meisterbezirk Friedhöfe	 Ressourcenverlagerung innerhalb des Eigenbetriebes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
260	Eigenbetrieb **67.50.30 Stadtbaummanagement** Arborist:in 36/026 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 0,5 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 10 von 36.10.10 Untere Naturschutzbehörde zu 67.50.30 Stadtbaummanagement unter gleichzeitiger Zuweisung der Stellennummer 67/229.	Die Stellenverlagerung der halben Stelle erfolgt aufgrund der Abschaffung der Baumschutzsatzung und der damit einhergehenden personalwirtschaftlichen Umverteilung der Arboristen. Weitere Entwicklung (Bürgerentscheid) ist abzuwarten.
261	Eigenbetrieb **70.10.10 Allgemeine Verwaltung und Sitzungsdienst** Sachbearbeitung 70/003 umstritten/mehrdeutig Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.10 Allgemeine Verwaltung und Sitzungsdienst	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
262	Eigenbetrieb **70.10.20 Personal und Gesundheitsfürsorge** SGL 70/177 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.20 Personal und Gesundheitsfürsorge	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
263	Eigenbetrieb **70.10.20 Personal und Gesundheitsfürsorge** Sachbearbeitung 70/064 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.20 Personal und Gesundheitsfürsorge	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
264	Eigenbetrieb **70.10.30 Qualitätsmanagement und Arbeitsschutz** SGL 70/281 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.30 Qualitätsmanagement und Arbeitsschutz	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
265	Eigenbetrieb **70.10.30 Qualitätsmanagement und Arbeitsschutz** Sachbearbeitung Bereich Arbeitssicherheit 70/241 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.30 Qualitätsmanagement und Arbeitsschutz	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
266	Eigenbetrieb **70.10.40 Straßenreinigung und Abfallwirtschaft** Sachbearbeitung 70/004 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.40 Straßenreinigung und Abfallwirtschaft	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
267	Eigenbetrieb **70.10.40 Straßenreinigung und Abfallwirtschaft** Abfallberatung 70/012 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus aus 70.30.00 Service zu 70.10.40 Straßenreinigung und Abfallwirtschaft	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
268	Eigenbetrieb **70.10.40 Straßenreinigung und Abfallwirtschaft** Sachbearbeitung 70/013 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,9 Stelle der EGr. 8 aus aus 70.30.00 Service zu 70.10.40 Straßenreinigung und Abfallwirtschaft	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
269	Eigenbetrieb **70.10.40 Straßenreinigung und Abfallwirtschaft** Sachbearbeitung 70/016 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus aus 70.30.00 Service zu 70.10.40 Straßenreinigung und Abfallwirtschaft	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
270	Eigenbetrieb **70.10.40 Straßenreinigung und Abfallwirtschaft** Abfallkontrolle 70/252 freiwilliger Bereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus aus 70.10.00 Verwaltung zu 70.10.40 Straßenreinigung und Abfallwirtschaft	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
271	Eigenbetrieb **70.10.40 Straßenreinigung und Abfallwirtschaft** Sachbearbeitung 70/016 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
272	Eigenbetrieb **70.30.10 Öffentlichkeitsarbeit** Abfallberatung 70/010 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,77 Stelle der EGr. 10 aus 70.30.00 Service zu 70.30.10 Öffentlichkeitsarbeit	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
273	Eigenbetrieb **70.30.30 Telefonservice** Sachbearbeitung 70/017, 70/018, 70/019 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 2,5 Stellen der EGr. 5 aus 70.30.00 Service zu 70.30.30 Telefonservice	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
274	Eigenbetrieb **70.40.11 Müllabfuhr / Wertstoffplätze** Sachbereichsleitung 70/007 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.11 Müllabfuhr / Wertstoffplätze	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
275	Eigenbetrieb **70.40.11 Müllabfuhr / Wertstoffplätze** Kraftfahrer:in Diverse Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 33,0 Stellen der EGr. 5 aus 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.11 Müllabfuhr / Wertstoffplätze	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
276	Eigenbetrieb **70.40.11 Müllabfuhr / Wertstoffplätze** Vorsteller:in Diverse Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 14,0 Stellen der EGr. 4 aus 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.11 Müllabfuhr / Wertstoffplätze	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
277	Eigenbetrieb **70.40.11 Müllabfuhr / Wertstoffplätze** Müllwerker:in Diverse Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 30,0 Stellen der EGr. 3 aus 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.11 Müllabfuhr / Wertstoffplätze	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
278	Eigenbetrieb **70.40.11 Müllabfuhr / Wertstoffplätze** Müllwerker:in 70/278 Pflichtbereich rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 3 durch Einlösung des kw-Vermerkes zum 30.11.2026	Die Stelle wird zur Aufgabenerledigung nicht mehr benötigt, und ist bereits im Laufe des Haushaltsjahres 2026 weggefallen.
279	Eigenbetrieb **70.40.12 Containerdienst / Außenstellen** Sachbereichsleitung 70/014 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.30.00 Service zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
280	Eigenbetrieb **70.40.12 Containerdienst / Außenstellen** Sachbearbeitung 70/015 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.70.10 Schadstoffsammelstelle zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
281	Eigenbetrieb **70.40.12 Containerdienst / Außenstellen** Sachbearbeitung 70/036 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 70.70.10 Schadstoffsammelstelle zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
282	Eigenbetrieb **70.40.12 Containerdienst / Außenstellen** Sachbearbeitung 70/034 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 70.70.10 Schadstoffsammelstelle zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
283	Eigenbetrieb **70.40.12 Containerdienst / Außenstellen** Sachbearbeitung 70/027 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 70.70.20 Kompostieranlage zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
284	Eigenbetrieb **70.40.12 Containerdienst / Außenstellen** Sachbearbeitung 70/072, 70/287 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 5 aus 70.70.20 Kompostieranlage zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
285	Eigenbetrieb **70.40.12 Containerdienst / Außenstellen** Sachbearbeitung 70/181 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 70.30.10 Wertstoffhof zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
286	Eigenbetrieb **70.40.12 Containerdienst / Außenstellen** Sachbearbeitung 70/090, 70/238, 70/264 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 3,0 Stellen der EGr. 4 aus 70.30.10 Wertstoffhof zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
287	Eigenbetrieb **70.40.12 Containerdienst / Außenstellen** Kraftfahrer:in Diverse Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 6,0 Stellen der EGr. 5 aus 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.12 Containerdienst / Außenstellen	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
288	Eigenbetrieb **70.40.12 Containerdienst / Außenstellen** Sachbearbeitung 70/036 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 7	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
289	Eigenbetrieb **70.40.12 Containerdienst / Außenstellen** Sachbearbeitung 70/034 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
290	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Handreinigung 70/029 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
291	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Handreinigung 70/045 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
292	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Handreinigung 70/104 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
293	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Handreinigung 70/117 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
294	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Handreinigung 70/136 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
295	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Handreinigung 70/141 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
296	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Handreinigung 70/145 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
297	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Handreinigung 70/146 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
298	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Handreinigung 70/150 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
299	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Handreinigung 70/153 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
300	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Handreinigung 70/158 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
301	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Handreinigung 70/159 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
302	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Handreinigung 70/255 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
303	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Handreinigung 70/256 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
304	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Handreinigung 70/257 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
305	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Fahrer:in selbstaufnehmender Kehrmaschinen 70/085 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
306	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Fahrer:in selbstaufnehmender Kehrmaschinen 70/092 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
307	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Fahrer:in selbstaufnehmender Kehrmaschinen 70/096 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
308	Eigenbetrieb **70.40.20 Straßenreinigung / Grafitti** Fahrer:in 70/091 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
309	Eigenbetrieb **70.60.10 Operative Straßenunterhaltung** SGL 70/210 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
310	Eigenbetrieb **70.60.11 Verkehrseinrichtungen, Verkehrszeichen, Geschwindigkeitstafeln** Straßenmeister:in Beschilderung 70/184 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 9a	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
311	Eigenbetrieb **70.60.12 Bauüberwachung** Straßenmeister:in Schadensbehebung (Baukolonne) 70/228 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
312	Eigenbetrieb **70.70.30 KFZ-Werkstatt** Sachbearbeitung Werkstattbetrieb und Fahrzeugdokumentation 70/290 freiwilliger Bereich organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6	Der Bedarf ist für die Sicherstellung der organisatorischen Verwaltung und Einsatzkoordination der kommunalen Nutzfahrzeugflotte, zur Gewährleistung der Einhaltung von Wartungs- und Prüffristen, zur ordnungsgemäßen Dokumentation sowie Abstimmung mit Fahrpersonal, Werkstätten und internen Organisationseinheiten gegeben.
313	Eigenbetrieb **70.70.50 Straßenbeleuchtung** Elektriker:in 70/197 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
314	Eigenbetrieb **70.80.10 Betriebswirtschaft / Controlling** Sachbearbeitung 70/172 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.80.00 Rechnungswesen zu 70.80.10 Betriebswirtschaft / Controlling	Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
315	Eigenbetrieb **70.80.10 Betriebswirtschaft / Controlling** Sachbearbeitung 70/291 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 durch politische Entscheidung (StV)	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6	 Zurzeit wird ein Rechnungswesen-Quervergleich angestellt, um die Personalbedarfe zu ermitteln.
316	Eigenbetrieb **70.80.10 Betriebswirtschaft / Controlling** Sachbearbeitung 70/172 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b	 Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
317	Eigenbetrieb **70.80.20 Finanzbuchhaltung** SGL 70/022 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 70.80.00 Rechnungswesen zu 70.80.20 Finanzbuchhaltung	 Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
318	Eigenbetrieb **70.80.20 Finanzbuchhaltung** Sachbearbeitung 70/020 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 70.80.00 Rechnungswesen zu 70.80.20 Finanzbuchhaltung	 Stellenverlagerung auf Basis der Organisationsverfügung vom 13.10.2025 aufgrund Anpassung der Aufbauorganisation des Kommunalen Servicebetriebes.
319	Eigenbetrieb **85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk** Maschinenmeist. 85/037 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b	 Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktionsbezeichnung / Stellennummer / freiwillige Aufgabe / Pflichtaufgabe Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
320	Eigenbetrieb **85.30.20 Beschäftigte Klärwerk** Metallbauer:in 85/107 Pflichtbereich Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk zu 85.30.20 Beschäftigte Klärwerk	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
321	Eigenbetrieb **85.40.20 Beschäftigte Kanalbetrieb** Springerstelle Kraftfahrer:in 85/081 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
322	Eigenbetrieb **85.40.20 Beschäftigte Kanalbetrieb** Bauwerksprüfung 85/141 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 7	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
323	Eigenbetrieb **85.40.20 Beschäftigte Kanalbetrieb** Bauwerksprüfung 85/142 Pflichtbereich Umsetzung im Stellenplan 2027 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 7	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Übersichten zum Stellenplan im

Haushalt 2027

Übersicht nach § 5 Abs. 5 Nr. 2 GemHVO über die vorgesehene Zahl der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf und der Auszubildenden		
Beamtinnen und Beamte auf Widerruf	**bis 30.06.2027**	**ab 01.07.2027**
Inspektor - Anwärter/innen Studiengang Verwaltung	**54**	**60**
Studiengang Verwaltungsbetriebswirtschaft	**3**	**5**
Studiengang Verwaltungsinformatik	**2**	**2**
Sekretär- Anwärter/innen	**11**	**12**
Auszubildende	**bis 30.06.2027**	**ab 01.07.2027**
Duales Studium BWL/Wirtschaftsförderung – Amt 80	**0**	**0**
Duales Studium Immobilienwirtschaft – Amt 65/ZGM	**2**	**2**
Teilzeitausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (w/m/d)	**6**	**11**
Verwaltungsfachangestellter (w/m/d)	**26**	**26**
Verwaltungsfachangestellter (w/m/d) - Fachrichtung "Kommunaler Vollzugsdienst"	**3**	**3**
Kaufmann (w/m/d) für Büromanagement	**0**	**0**
Fachangestellter (w/m/d) für Bäderbetriebe	**0**	**0**
Fachangestellter (w/m/d) für Medien- und Informationsdienste	**3**	**3**
Buchbinder (w/m/d)	**0**	**0**
Forstwirt (w/m/d)	**4**	**3**
Elektroniker (w/m/d)	**2**	**1**
Bauzeichner (w/m/d) - Fachrichtung: Architektur	**1**	**1**
Technische/r Systemplaner (w/m/d)	**1**	**1**
Gärtner (w/m/d) - Fachrichtung: Zierpflanzenbau	**3**	**3**
Gärtner (w/m/d) - Fachrichtung: Garten- und Landschaftsbau	**5**	**5**
Kfz- Mechatroniker (w/m/d)	**2**	**3**
Anlagenmechaniker (w/m/d)	**2**	**1**
Fachinformatiker (w/m/d)	**7**	**5**
Umwelttechnologe (w/m/d) für Abwasserbewirtschftung (ehem. Fachkraft für Abwassertechnik (w/m/d)	**1**	**2**
Kaufmann für IT-Systemmanagement (w/m/d)	**0**	**0**
Theatermaler (w/m/d)	**0**	**0**
Maler- und Lackierer (w/m/d) - Fachrichtung: Gestaltung und Instandhaltung	**1**	**0**
Geomatiker (w/m/d)	**2**	**1**
Straßenbauer (w/m/d)	**1**	**2**
Duales Studium Allgemeiner Sozialdienst - Amt 50 - noch in Abstimmung	**0**	**0**
Ausbildungsstelle Feuerwehr Führungsdienst – Amt 37	**2**	**2**
Gesamt:	**144**	**154**

Übersicht der Beamtinnen- und Beamtenstellen der Verwaltung (ohne Eigenbetriebe) für den Haushalt 2027 gemäß § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO

Teilhaushalt Organisationseinheit	BesGr. B 7/8	BesGr. B 5/6	BesGr. B 3/4	BesGr. A 16	BesGr. A 15	BesGr. A 14	BesGr. A 13	BesGr. A 12	BesGr. A 11	BesGr. A 10	BesGr. A 09z	BesGr. A 09	BesGr. A 08	BesGr. A 07	BesGr. A 06	Summe
Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung	**1,00**	**1,00**	**2,00**	**2,00**	**3,00**	**6,00**	**5,00**	**22,50**	**37,03**	**31,00**		**10,00**	**10,40**	**1,00**	**5,00**	**136,93**
00/Stellen für Gesamtverwaltung												7,00			0,00	7,00
01/Leitung Dezernat 1	1,00				1,00	0,00	1,00	2,50	2,00	2,00			1,00			10,50
02/Leitung Dezernat 2		1,00						1,00	0,00							2,00
03/Leitung Dezernat 3			1,00													1,00
04/Leitung Dezernat 4			1,00				1,00	1,00	1,00							4,00
07/Gleichstellungsstelle									0,78							0,78
09/Zentrale Vergabestelle								1,00	0,00							1,00
10/Amt für Personal und Organisation				1,00		1,00	2,00	9,00	17,75	10,90			1,40			43,05
10/Leerstellen für beurlaubte Bedienstete								1,00	5,00	6,10		1,00		1,00	1,00	15,10
14/Rechnungsprüfungsamt					0,00	1,00			2,50							3,50
20/Kämmerei und Steueramt					1,00		1,00	5,00	6,00	8,00			1,00		1,00	23,00
21/Stadtkasse								1,00	1,00	2,00		2,00	7,00		3,00	16,00
30/Rechtsamt				1,00	1,00	4,00			1,00							7,00
48/Kommunales Studieninstitut										1,00						1,00
08/Personalrat / Schwerbehindertenvertretung								1,00	0,00	1,00						2,00
Teilhaushalt 02 - Bürgerdienste							**1,00**		**2,00**	**5,00**		**1,00**	**10,00**		**0,00**	**19,00**
34/Bürger- und Standesamt							1,00		2,00	5,00		1,00	10,00		0,00	19,00
Teilhaushalt 03 - Umwelt									**5,00**				**1,00**			**6,00**
36/Umweltamt									5,00				1,00			6,00
Teilhaushalt 04 - Wirtschaft						**1,00**		**2,00**		**1,00**						**4,00**
80/Amt für Wirtschaftsförderung						1,00		2,00		1,00						4,00
Teilhaushalt 05 - Sicherheit und Ordnung				**1,00**	**2,00**	**2,00**	**6,00**	**11,00**	**29,00**	**37,75**	**11,00**	**38,00**	**67,00**	**30,00**	**2,00**	**236,75**
31/Ordnungsamt					1,00		3,00	2,00	12,00	32,75		11,00	4,00		2,00	67,75
37/Amt für Brand- und Katastrophenschutz				1,00	1,00	2,00	3,00	9,00	17,00	5,00	11,00	27,00	63,00	30,00		169,00
Teilhaushalt 06 - Soziales und Jugend				**0,50**	**1,00**		**3,00**	**4,00**	**12,80**	**40,95**			**4,50**			**66,75**
50/Sozialamt				0,50			1,00	2,00	4,00	21,95			2,50			31,95
51/Jugendamt					1,00		1,00	1,00	5,80	13,00						21,80
Jobcenter							1,00	1,00	3,00	6,00			2,00			13,00
Teilhaushalt 07 - Sport							**1,00**	**1,00**	**1,00**							**3,00**
52/Sport- und Bäderamt							1,00	1,00	1,00							3,00
Teilhaushalt 08 - Schulen						**1,00**		**1,00**	**2,00**	**5,65**						**9,65**
40/Kultur- und Schulverwaltungsamt						1,00		1,00	2,00	5,65						9,65

Teilhaushalt Organisationseinheit	BesGr. B 7/8	BesGr. B 5/6	BesGr. B 3/4	BesGr. A 16	BesGr. A 15	BesGr. A 14	BesGr. A 13	BesGr. A 12	BesGr. A 11	BesGr. A 10	BesGr. A 09z	BesGr. A 09	BesGr. A 08	BesGr. A 07	BesGr. A 06	Summe
Teilhaushalt 09 - Kultur					**1,00**		**1,00**	**1,00**	**3,00**	**1,75**		**1,00**	**0,00**	**0,00**		**8,75**
42/Stadtbibliothek					1,00				1,00				0,00			2,00
43/Volkshochschule										1,00						1,00
44/Musikschule														0,00		0,00
45/Städt. Museen									1,00			1,00				2,00
46/Stadttheater							1,00		1,00	0,75						2,75
47/Stadtarchiv								1,00								1,00
Teilhaushalt 10 - Bauen, Wohnen und Verkehr				**1,00**	**2,00**	**4,00**	**1,00**	**11,00**	**15,50**	**25,45**		**2,00**	**4,75**	**2,00**	**1,00**	**69,70**
61/Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung					1,00	2,00		2,00	3,50	6,00			0,75		1,00	16,25
62/Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement					1,00	1,00		5,00	4,00	1,50			2,00			14,50
65/Zentrales Gebäudemanagement - (ZGM)								1,00	2,00	3,50				2,00	0,00	8,50
66/Tiefbauamt				1,00		1,00	1,00	3,00	6,00	14,45		2,00	2,00			30,45
Summe	**1,00**	**1,00**	**2,00**	**4,50**	**9,00**	**14,00**	**18,00**	**53,50**	**107,33**	**148,55**	**11,00**	**52,00**	**97,65**	**33,00**	**8,00**	**560,53**
davon Leerstellen für beurlaubte Bedienstete								1,00	5,00	6,10		1,00		1,00	1,00	15,10
davon Stellen für Gesamtverwaltung												7,00				7,00
Saldo	**1,00**	**1,00**	**2,00**	**4,50**	**9,00**	**14,00**	**18,00**	**52,50**	**102,33**	**142,45**	**11,00**	**44,00**	**97,65**	**32,00**	**7,00**	**538,43**

Übersicht der (Tarif-) Beschäftigten-Stellen der Verwaltung (ohne S-Entgeltgruppen und Eigenbetriebe) für den Haushalt 2027 gemäß § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO

Teilhaushalt Organisationseinheit	EGr. 15Ü	EGr. 15	EGr. 14	EGr. 13	EGr. 12	EGr. 11	EGr. 10	EGr. 09c	EGr. 09b	EGr. 09a	EGr. 08	EGr. 07	EGr. 06	EGr. 05	EGr. 04	EGr. 03	EGr. 02Ü	EGr. 02	EGr. 01	Summe
Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung			**1,00**	**1,00**	**6,00**	**19,94**	**25,03**	**10,00**	**5,08**	**23,00**	**27,57**	**1,00**	**41,70**	**19,24**	**4,50**	**5,65**		**4,46**	**2,08**	**197,25**
00/Stellen für Gesamtverwaltung																1,00		1,00		2,00
01/Leitung Dezernat 1				0,00		2,50	2,50			1,00			1,50	1,59				3,46		12,55
02/Leitung Dezernat 2						1,00	1,00				1,00									3,00
03/Leitung Dezernat 3						1,00					1,00									2,00
04/Leitung Dezernat 4						1,00	1,00				1,00		1,50	1,00						5,50
07/Gleichstellungsstelle						0,80			0,50				0,50							1,80
09/Zentrale Vergabestelle					1,00						1,00			0,50						2,50
10/Amt für Personal und Organisation			1,00		2,00	4,00	7,65	4,00	1,58	10,50	2,25		9,00	3,90	2,50	2,65				51,03
10/Leerstellen für beurlaubte Bedienstete						4,64	5,51	4,00	1,00	4,00	4,50		5,00	7,50					1,08	37,23
10/Leerstellen für auf Zeit verrentete Beschäftigte									0,00		1,50	1,00	2,36	2,00	1,00	1,00				8,86
10/Personalüberlassungen gegen Kostenerstattung						1,00	1,65			1,50	7,82		2,77		1,00				1,00	16,74
14/Rechnungsprüfungsamt					2,00	2,00	1,00			0,50										5,50
20/Kämmerei und Steueramt				1,00		1,00	2,72	1,00	2,00	1,00	4,50		7,00	0,75		1,00				21,97
21/Stadtkasse							1,00	1,00		4,50	3,00		7,75	0,50						17,75
30/Rechtsamt							1,00						2,50	0,50						4,00
48/Kommunales Studieninstitut													1,00							1,00
08/Personalrat / Schwerbehindertenvertretung					1,00	1,00	0,00						0,82	1,00						3,82
Teilhaushalt 02 - Bürgerdienste						**1,00**				**1,00**	**12,10**	**0,80**	**4,12**							**19,02**
34/Bürger- und Standesamt						1,00				1,00	12,10	0,80	4,12							19,02
Teilhaushalt 03 - Umwelt			**1,00**		**1,00**	**4,90**	**2,50**	**1,00**					**1,00**							**11,40**
36/Umweltamt			1,00		1,00	4,90	2,50	1,00					1,00							11,40
Teilhaushalt 04 - Wirtschaft						**1,00**		**2,00**			**0,00**									**3,00**
80/Amt für Wirtschaftsförderung						1,00		2,00			0,00									3,00
Teilhaushalt 05 - Sicherheit und Ordnung						**0,60**	**3,00**	**8,00**	**9,00**	**40,80**	**8,75**	**2,00**	**17,75**	**51,00**	**1,00**					**141,90**
31/Ordnungsamt							2,00	5,00	9,00	37,80	6,75	1,00	16,75	49,75	1,00					129,05
37/Amt für Brand- und Katastrophenschutz						0,60	1,00	3,00		3,00	2,00	1,00	1,00	1,25						12,85
Teilhaushalt 06 - Soziales und Jugend			**1,00**		**1,00**	**2,00**	**4,50**	**15,77**	**8,50**	**12,50**	**2,25**		**3,00**	**5,75**		**3,30**		**8,07**	**4,01**	**71,65**
Jobcenter					1,00			6,00		4,00										11,00
50/Sozialamt			1,00		0,00	1,00	2,75	7,00	2,00	7,00	1,25		2,00	1,75		1,60				27,35
51/Jugendamt						1,00	1,75	2,77	6,50	1,50	1,00		1,00	4,00		1,70		8,07	4,01	33,30
Teilhaushalt 07 - Sport									**1,00**	**2,00**	**1,00**	**2,00**	**5,75**	**14,00**	**1,00**	**6,00**		**3,00**	**1,14**	**36,89**
52/Sport- und Bäderamt									1,00	2,00	1,00	2,00	5,75	14,00	1,00	6,00		3,00	1,14	36,89
Teilhaushalt 08 - Schulen							**3,00**	**0,00**	**5,00**	**1,50**		**2,00**	**42,14**	**0,75**				**8,50**		**62,89**
40/Kultur- und Schulverwaltungsamt							3,00	0,00	5,00	1,50		2,00	42,14	0,75				8,50		62,89
Teilhaushalt 09 - Kultur			**1,00**	**2,00**	**1,00**	**7,62**	**4,50**	**2,00**	**33,15**	**8,25**	**8,00**	**8,82**	**31,54**	**33,29**	**2,87**	**10,61**	**1,00**	**0,51**	**11,60**	**167,76**
40/Kultur- und Schulverwaltungsamt						1,00	0,50				2,00									3,50
42/Stadtbibliothek						1,00	0,00	2,00	7,00	1,75	1,00	1,00	6,65	6,00		1,00				27,40
43/Volkshochschule			1,00			2,00					0,00	2,00	1,89			0,80	1,00	0,15		8,84
44/Musikschule					1,00	0,50	1,00		25,65			0,82	1,50					0,20		30,67
45/Städt. Museen				2,00		3,12			0,50			1,00	1,00	4,67				0,16	9,60	22,05
46/Stadttheater										5,50	5,00	4,00	19,50	22,62	2,87	8,81			2,00	70,30
47/Stadtarchiv							3,00			1,00			1,00							5,00

Teilhaushalt Organisationseinheit	EGr. 15Ü	EGr. 15	EGr. 14	EGr. 13	EGr. 12	EGr. 11	EGr. 10	EGr. 09c	EGr. 09b	EGr. 09a	EGr. 08	EGr. 07	EGr. 06	EGr. 05	EGr. 04	EGr. 03	EGr. 02Ü	EGr. 02	EGr. 01	Summe
Teilhaushalt 10 - Bauen, Wohnen und Verkehr	**1,00**	**1,00**	**1,00**	**2,00**	**16,00**	**87,75**	**3,50**	**8,00**	**19,00**	**31,00**	**22,50**	**12,00**	**29,55**	**57,00**	**1,00**	**7,00**		**0,00**	**27,95**	**327,25**
61/Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	1,00			1,00	4,00	20,75	0,50	2,00		5,00	2,00		3,75	0,00						40,00
62/Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement					2,00	7,00		1,00		2,00	9,50	1,00	2,00	12,00						36,50
65/Zentrales Gebäudemanagement - (ZGM)		1,00		1,00	5,00	35,00	3,00	1,00	4,00	18,00	5,00	8,00	20,80	44,00	1,00	7,00		0,00	27,95	181,75
66/Tiefbauamt			1,00		5,00	25,00		4,00	15,00	6,00	6,00	3,00	3,00	1,00						69,00
Summe	**1,00**	**1,00**	**5,00**	**5,00**	**25,00**	**124,81**	**46,03**	**46,77**	**80,73**	**120,05**	**82,17**	**28,62**	**176,55**	**181,03**	**10,37**	**32,56**	**1,00**	**24,54**	**46,78**	**1039,01**
davon ATZ-Ersatzstellen										2,00			0,78	1,00		0,50				4,28
davon Leerstellen für beurlaubte Bedienstete						4,64	5,51	4,00	1,00	4,00	4,50		5,00	7,50					1,08	37,23
davon Leerstellen für auf Zeit verrentete Beschäftigte											1,50	1,00	2,36	2,00	1,00	1,00				8,86
davon Leerstellen für Personalüberlassungen gegen Kostenerst.						1,00	1,65			1,50	7,82		2,77		1,00				1,00	16,74
davon Stellen für Gesamtverwaltung																1,00		1,00		2,00
Saldo	**1,00**	**1,00**	**5,00**	**5,00**	**25,00**	**119,17**	**38,87**	**42,77**	**79,73**	**112,55**	**68,35**	**27,62**	**165,64**	**170,53**	**8,37**	**30,06**	**1,00**	**23,54**	**44,70**	**969,90**

Übersicht der (Tarif-) Beschäftigten-Stellen der S-Entgeltgruppen für den Haushalt 2027 gemäß § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO

Teilhaushalt Organisationseinheit	EGr. S 18	EGr. S 17	EGr. S 16	EGr. S 15	EGr. S 14	EGr. S 13	EGr. S 12	EGr. S 11b	EGr. S 09	EGr. S 08b	EGr. S 08a	Summe
Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung				**0,77**	**0,00**		**2,00**	**1,00**		**4,00**	**10,72**	**18,49**
10/Leerstellen für auf Zeit verrentete Beschäftigte											0,56	0,56
10/Leerstellen für beurlaubte Bedienstete				0,77	0,00		2,00	1,00		4,00	10,16	17,93
Teilhaushalt 05 - Sicherheit und Ordnung							**5,00**					**5,00**
31/Ordnungsamt							5,00					5,00
Teilhaushalt 06 - Soziales und Jugend	**3,50**	**6,00**	**2,50**	**7,25**	**26,59**	**0,90**	**52,81**	**12,75**	**2,00**	**27,75**	**81,00**	**223,05**
50/Sozialamt				1,00	0,00		11,86					12,86
51/Jugendamt	3,50	6,00	2,50	6,25	26,59	0,90	40,95	12,75	2,00	27,75	81,00	210,19
Teilhaushalt 08 - Schulen								**0,75**				**0,75**
40/Kultur- und Schulverwaltungsamt								0,75				0,75
Summe	**3,50**	**6,00**	**2,50**	**8,02**	**26,59**	**0,90**	**59,81**	**14,50**	**2,00**	**31,75**	**91,72**	**247,29**
davon Leerstellen für auf Zeit verrentete Beschäftigte											0,56	0,56
davon Leerstellen für beurlaubte Bedienstete				0,77			2,00	1,00		4,00	10,16	17,93
Saldo	**3,50**	**6,00**	**2,50**	**7,25**	**26,59**	**0,90**	**57,81**	**13,50**	**2,00**	**27,75**	**81,00**	**228,80**

Übersicht über die Beamtinnen- und Beamtenstellen in den Eigenbetrieben für die Wirtschaftspläne 2027

Organisationseinheit	BesGr. A 14	BesGr. A 13	BesGr. A 12	BesGr. A 11	BesGr. A 10	BesGr. A 8	BesGr. A 6	Summe
17/Kommunales Gebietsrechenzentrum	1,00		2,00	4,00				**7,00**
67/Grünflächen- und Bestattungswesen		1,00	1,00					**2,00**
70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz			1,00	1,00		1,00	1,00	**4,00**
83/Rhein-Mosel-Halle								**0,00**
85/Stadtentwässerung		1,00			1,00			**2,00**
Summe		**2,00**	**4,00**	**5,00**	**1,00**	**1,00**	**1,00**	**15,00**

Übersicht über die (Tarif-) Beschäftigten-Stellen in den Eigenbetrieben für die Wirtschaftspläne 2027

Organisationseinheit	EGr. 15	EGr. 14	EGr. 13	EGr. 12	EGr. 11	EGr. 10	EGr. 9c	EGr. 9b	EGr. 9a	EGr. 8	EGr. 7	EGr. 6	EGr. 5	EGr. 4	EGr. 3	EGr. 2 Ü	EGr. 2	EGr. 1	Summe
17/Kommunales Gebietsrechenzentrum	1,00			4,00	13,00	5,90		24,50	4,50	3,50	11,00	2,00							**69,40**
67/Grünflächen- und Bestattungswesen	1,00		1,00	1,00	13,00	2,50		10,50	11,00	2,00	6,00	12,00	75,00	16,00	5,40		1,00	1,00	**158,40**
70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz	1,00		1,00	5,00	6,00	6,77	2,00	2,00	12,00	6,90	5,00	21,50	96,00	27,00	53,00				**245,17**
83/Rhein-Mosel-Halle	1,00			1,00															**2,00**
85/Stadtentwässerung	1,00	1,00	2,00	2,00	21,00	1,00		12,00	9,00	26,00	12,00	16,50	1,60	6,00	1,00		2,00		**114,10**
Summe	**5,00**	**1,00**	**4,00**	**13,00**	**53,00**	**16,17**	**2,00**	**49,00**	**36,50**	**38,4**	**34,00**	**52,00**	**172,60**	**49,00**	**59,40**	**0,00**	**3,00**	**1,00**	**589,07**

Übersicht nach § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO über die Einhaltung der Obergrenzen im Stellenplan für den Haushalt 2027 der Stadt Koblenz

Maßgebliche Einwohnerzahl gemäß Vorbemerkung Nr. 3 Abs. 1 LBesO: 114.685

Nr.		Einstiegsamt IV					Einstiegsamt III, techn. Bereich		Einstiegsamt II	
		A 16	**A 15**	**A 14**	**A 13**	**zus.**	**A 13**	**A 13+Z**	**A 9**	**A 9+Z**
1	**Gesamtzahl der Stellen (ohne Wahlbeamte)**						insge-samt	davon	insge-samt	davon
1.1	Laut Stellenplan (ohne Leerstellen)	4,5	9	15	1	29,5	4	0	53	11
1.2	abzüglich der Stellen des ärztlichen Dienstes nach § 28 Abs. 3 Nr. 1a und 2a LBesG									
1.3	**Bei Anwendung der Obergrenzen sind zu berücksichtigen (1.1 abzügl. 1.2 u. 1.3)**	**4,5**	**9**	**15**	**1**	**29,5**	**4**	**0**	**53**	**11**
2	**Obergrenzenberechnung**									
2.1	zulässige Stellen nach § 28 Abs. 3 LBesG *	8,9	11,8							
2.2	zulässige Stellen nach § 28 Abs. 5 LBesG bzw. nach den betr. Fußnoten **							1		15,9
2.3	**Überhang (+) / Unterschreitung (-)**	**-4,4**	**-2,8**					-1		**-4,9**

* BesGr. A 16 bis zu 2 Stellen oder bis zu 30 v.H. der Stellen des 4. Einstiegsamtes.
BesGr. A 15 bis zu 3 Stellen oder bis zu 40 v.H. der Stellen des 4. Einstiegsamtes.

** BesGr. A 9 + Z nach Fußnote 1 zu BesGr. A 9 für bis zu 30 v. H. der Stellen in BesGr. A 9 (Einstiegsamt II).
BesGr. A 13 + Z nach Fußnote 4 zu BesGr. A 13 für Beamtinnen und Beamte der BesGr. A 13 (Einstiegsamt III, techn. Bereich) bis zu 20 v.H. der Stellen in BesGr. A 13 (Einstiegsamt III, techn. Bereich); die Mindestregelung ergibt sich aus § 28 Abs. 5 LBesG.

Übersicht über die Entwicklung der Gesamtzahl der Stellen

(ohne ATZ Ersatz(plan)stellen, ohne Stellen für Gesamtverwaltung, ohne Leerstellen für Personalüberlassungen gegen Kostenerst., ohne Leerstellen Rente auf Zeit und ohne Leerstellen wegen Beurlaubung § 20 Nr. 1 GemHVO i.V.m. § 50 Abs. 4-7 LHO)

Haushaltsjahr	Kernverwaltung	Veränderung gegenüber dem jeweiligen Haushaltsvorjahr/ Basishaushalt	Eigenbetriebe	Veränderung gegenüber dem jeweiligen Haushaltsvorjahr/ Basishaushalt	Gesamtverwaltung	Veränderung gegenüber dem jeweiligen Haushaltsvorjahr
2009	1.373,88	o. A.	462,5	o. A.	1.836,38	o. A.
2010	1.399,18	+25,30 Stellen	452,10	-10,40 Stellen	1.851,28	+14,90 Stellen
2011	1.414,33	+15,15 Stellen	477,25	+25,15 Stellen	1.891,58	+40,30 Stellen
2012	1.405,07	-9,26 Stellen	470,25	-7,00 Stellen	1.875,32	-16,26 Stellen
2013	1.369,46	-35,61 Stellen	527,25	+57,00 Stellen	1.896,71	+21,39 Stellen
2014	1.345,66	-23,80 Stellen	531,95	+4,70 Stellen	1.877,61	-19,10 Stellen
2015	1.346,21	+0,55 Stellen	546,96	+15,01 Stellen	1.893,17	+15,56 Stellen
2016	1.399,52	+53,31 Stellen	562,99	+16,03 Stellen	1.962,51	+69,34 Stellen
2017	1.406,45	+6,93 Stellen	568,99	+6,00 Stellen	1.975,44	+12,93 Stellen
2018	1.500,12	+93,67 Stellen	533,82	-35,17 Stellen	2.033,94	+58,50 Stellen
2019	1.552,21	+52,09 Stellen	548,82	+15,00 Stellen	2.101,03	+67,09 Stellen
2020	1.599,58	+47,37 Stellen	558,32	+9,50 Stellen	2.157,90	+56,87 Stellen
2021	1.658,04	+58,46 Stellen	569,32	+11,00 Stellen	2.227,36	+69,46 Stellen
2022	1.649,63	-8,41 Stellen	583,17	+13,85 Stellen	2.232,80	+5,44 Stellen
2023	1.659,20	+9,57 Stellen	596,17	+13,00 Stellen	2.255,37	+22,57 Stellen
2024	1.676,13	+16,93 Stellen	589,07	-7,10 Stellen	2.265,20	+9,83 Stellen
2025	1.695,06	+18,93 Stellen	592,57	+3,50 Stellen	2.287,63	+22,43 Stellen
2026	1.727,29	+32,23 Stellen	596,57	+4,00 Stellen	2.323,86	+36,23 Stellen
2027	1.737,13	+9,84 Stellen	604,07	+7,50 Stellen	2.341,20	+17,34 Stellen